This is a reproduction of a library book that was digitized by Google as part of an ongoing effort to preserve the information in books and make it universally accessible.

Google™ books

https://books.google.com

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

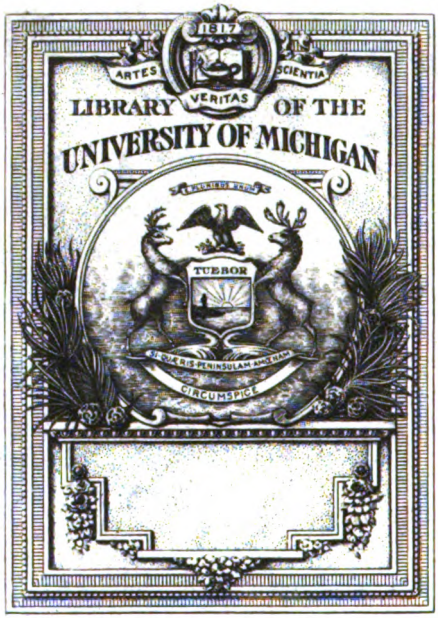
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.



RECEIVED IN EXCHANGE
FROM
Dresden--Sachsische
Landesbibliothek

Digitized by Google

Z
6621
.D77
v.3-4
1906-1925

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

L
662
.D77

KATALOG DER HANDSCHRIFTEN

DER

KÖNIGL. ÖFFENTLICHEN BIBLIOTHEK

ZU

DRESDEN.

DRITTER BAND.

Digitized by Google

Z
6621
.D77

Digitized by Google

KATALOG DER HANDSCHRIFTEN

DER

KÖNIGL. ÖFFENTLICHEN BIBLIOTHEK

ZU

DRESDEN.

IM AUFTRAGE DER GENERALDIREKTION DER
KÖNIGLICHEN SAMMLUNGEN FÜR KUNST UND WISSENSCHAFT
IM ANSCHLUSS AN DIE VON

FRANZ SCHNORR VON CAROLSFELD

1882 UND 1883 HERAUSGEGEBENEN BÄNDE

BEARBEITET VON

Dr. LUDWIG SCHMIDT
K. BIBLIOTHEKAR.

DRITTER BAND.

(ENTHALTEND DIE ABTEILUNGEN N—P, a—d.)

LEIPZIG,
DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.
1906.

Digitized by Google

Digitized by Google

EXCH.
DRESDEN
SÄCHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK
DEC 15 '36

Vorwort.

Der vorliegende dritte Band des Dresdner Handschriftenkatalogs folgt auf die beiden ersten nach einer längeren Zwischenzeit, als ursprünglich vorausgesehen werden konnte. Diese Verzögerung ist durch Umstände verschiedener Art bewirkt worden: einmal dadurch, daß zunächst die zeitraubende und mühevolle Katalogisierung der umfänglichen handschriftlichen Korrespondenzen, insbesondere der großen Böttigerschen Briefsammlung, in Angriff genommen wurde, ferner durch die im Jahre 1885 erfolgte Einverleibung der Oelser Schloßbibliothek und durch die Berufung des Bearbeiters der beiden ersten Bände zum Vorstand der Königl. Bibliothek. Die hier verzeichneten Handschriften entstammen zum großen Teile noch den alten Beständen, so namentlich die Abteilungen O und P; einen wesentlichen Bestandteil aber machen auch die 1853 und 1854 erfolgten erheblichen Ablieferungen des Königl. Sächsischen Hauptstaatsarchivs aus. Die noch ausstehenden wenigen und nicht umfänglichen Abteilungen, zusammen höchstens etwa 600 Nummern enthaltend, setzen sich in der Hauptsache aus Erwerbungen der neueren und neuesten Zeit zusammen, unter denen die Handschriften der Oelser Bibliothek einen größeren Raum einnehmen. Für diesen Rest ist die Ausgabe eines Supplementheftes zum Handschriftenkatalog geplant; hier sollen auch die in der Musikabteilung aufgestellten Autographen, insbesondere die der 1896 einverleibten Königl. Privatmusikaliensammlung entstammenden Originalmanuskripte, für die, abgesehen von den Anführungen in Rob. Eitners Biographisch-bibliographischem Lexikon der Musiker und Musikgelehrten (10 Bände, Leipzig 1900—1904), ein gedrucktes Verzeichnis noch nicht vorhanden ist[1]), sowie die im Vorbericht zu Band I S. 587

1) Über die Musikhandschriften des älteren Bestandes der Bibliothek orientiert die Schrift von Eitner und Kade: Katalog der Musiksammlung in der Königl. öffentlichen Bibliothek zu Dresden (Beilage zu den Monatsheften für Musikgeschichte). Leipzig 1890.

Digitized by Google

angekündigten Sachregister Aufnahme finden. Die Abteilung g, welche ausschließlich seltene Erzeugnisse der Buchdruckerkunst enthält, ferner die unter e und h aufbewahrten großen Briefsammlungen und literarischen Nachlässe, namentlich die Aug. Wilh. Schlegels und Karl August Böttigers, sind jedoch von der Veröffentlichung ausgeschlossen, da für sie genaue handschriftliche und gedruckte Spezialkataloge[1]) vorliegen, auf deren Benutzung Interessenten hinzuweisen sind.

Die Katalogisierung der Abteilung N rührt von Herrn Geh. Hofrat Schnorr von Carolsfeld her, während O von den Herren Bibliothekaren G. Buchholz und K. Häbler, P und die folgenden von dem Unterzeichneten, dem auch die Redaktion des Ganzen und die Herstellung der Register oblag, bearbeitet worden sind. Für die Bearbeitung der slawischen Handschriften (Oe und Of) ist die fachkundige Unterstützung seitens der Herren Staatsrat Prof. Koch und Lehrer Jentsch in Dresden von großem Werte gewesen. Besonderer Dank gebührt auch Herrn Kustos Dr. Arthur Richter für seine Beteiligung beim Lesen der Korrekturen.

---

1) Über die Briefe A. W. Schlegels vgl. Anton Klette, Verzeichnis der von A. W. v. Schlegel nachgelassenen Briefsammlung. Bonn 1868. — Die wichtigsten handschriftlichen Karten verzeichnet Viktor Hantzsch, Die Landkartenbestände der Königl. öffentlichen Bibliothek zu Dresden (Beiheft zum Zentralblatt für Bibliothekswesen 28). Leipzig 1904.

Ludw. Schmidt.

Digitized by Google

Inhalt.

	Seite
N.	
Magische und alchymische Handschriften	1—71
Oa.	
Spanische Handschriften	72—73
Ob.	
Italienische Handschriften	74—114
Oc.	
Französische Handschriften	115—141
Od.	
Englische Handschriften	142—143
Oe. Of.	
Slawische Handschriften	144—150
P.	
Vermischtes	151—232
Q.	
Zur sächsischen Geschichte	233—285
R.	
Vermischtes	286—382
a.	
Zur sächsischen Geschichte	383—418
b.	
Vermischtes	419—430
c.	
Zur sächsischen Geschichte	431—451
d.	
Zur sächsischen Geschichte	452—480
Nachträge	481—482
Register	483—538

Digitized by Google

Digitized by Google

N.

Magische und alchymische Handschriften.

1.

Iohannis Bodini († 1596) Colloquium heptaplomeres de abditis rerum sublimium arcanis (libri VI) cum variantibus lectionibus c. c. academiae Juliae seu Conringiani, Thomasii, Leibnizii, Molani, Kochii, et scholiis e shedis Polycarpi Leyseri, poes. prof. publ. et ordinarii in acad. Helmst. MDCCXXVII. 18. Jahrh. Von Schreiberhand. 742 SS. Ldrbd. fol.

Anfang: Ad Novum Testamentum. Quod per literas a me petis ... (Dazu Randbemerkung: Ad Novum Testamentum deest in Kochiano et Molano codice.)

Inliegend: Lectvris s. d. Polycarpus Lyserus. Helmstadii V. Kal. Januar. MDCCXX. 1 Bl. fol. Druck. (Einladung zur Subskription auf die von Leyser vorbereitete gedruckte Ausgabe des Werkes), nebst einem eine Quittung enthaltenden Zettel: „XXXXVII. Unciali uno cum dimidio de BESSER exemplar Colloquii Bodiniani redemisse testor Polycarpus Lyserus Poes. Prof. Helmstad."

Brühl Nr. 105. Ebert Mscr. R. 174, S. 218. Falkenstein S. 408. E. G. Vogel im Serapeum. Jahrg. I. (Leipzig 1840.) S. 134.

1b.

Joh. Bodini Colloquium heptaplomeres de abditis rerum sublimium arcanis (libri VI). 18. Jahrh. 647 SS. Ppbd. fol.

Anfang: Quod per litteras a me petis ...

Aus Karl Falkensteins Besitz. E. G. Vogel a. a. O. S. 138.

2.

(Camilli Leonardi speculum lapidum. Abschrift der Ausgabe Madriti 1608. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Geolog. 173m.)

Elect. 350. Falkenstein S. 413.

3.

Calendarium perpetuum horarum planetariarum, quale nullum ante haec tempora extitit, denuo elaboratum studio M. Ioachimi Helleri Leucopetraei. In gratiam ... D. Augustj Ducis Saxoniae ... Electoris ... — Tabulae duodecim domorum coeli ad finitorem

Digitized by Google

Dresdensem sub altitudine poli 51 grad. — Tabulae reuolutionum annorum mundi siue aequinoctij verni cum veterum et recentiorum artificum obseruationibus diligenter collatae a M. Ioach. Hellero... astronomo. 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

In der (undatierten) Zuschrift an den Kurfürsten: „Dise hab jch durchaus mit schwartzer dinten schreyben lassen." Am Ende der Hs. befindet sich ein vielleicht von Heller eigenhändig geschriebener Zettel. Über ihn vgl. Will u. Nopitsch, Nürnberg. Gelehrten-Lexikon T. II. S. 84—86. T. VI. S. 57. Nopitschens in der Dresdner Bibl. befindlicher handschriftl. T. IX. Bl. 107 f.

Elect. 347. Falkenstein S. 414.

4.

Cal:[endarium] Perp:[etuum] (mit Bibelstellen für jeden Morgen und Abend des Jahres). 16. Jahrh. 6 Bll. Ppbd. fol.

Nach Katalog I „17. Jahrh.".

4a.

Heimliche und verborgene, aber zu jedermans Nutzen hochbevärte Magische Schrifften welche von mir Doctor Johann Fausten warhafftig sind probiret, und in allen und jeden Zufällen rechtschaffen sind befunden worden ... Weiter habe ich sonst nichts geschrieben als diese zwölff theile ... 17./18. Jahrh. 310 SS. und Register. (Neuerer) HEbd. fol.

S. 3: Der Erste Theil hält in sich den heimlichen und unerforschlichen Zwang der Nigromantischen Geist Kunst ...

S. 49: Anderer Theil. Mein Miracul-Kunst und Wunder Buch genand Der dreyfache Höllen Zwang.

Nach Eberts Inventarium des Archivs der Königl. Bibliothek S. 73 wurden am 26. Aug. 1782 7 Taler für „Dr. Fausts Höllenzwang" bezahlt. Wenn das erkaufte eine Hs. war, so läßt sich deren Verbleib nicht mehr nachweisen.

Brühl Nr. 318—328. Falkenstein S. 409 „17. Jahrh." Engel, Zusammenstellung der Faust-Schriften. (Oldenburg 1885.) S. 150. Nr. 316.

4b. Jetzt C 80m.

4c.

Doct: Ioannis Fausti Negromantia sua Cabala alba et nigra Magia naturalis et innaturalis de citatione Mephistophilis et Auerhany malisqve spiritibus daemonum inatorum et bonorum de Citationibus et Conjurationibus in commissione Auctoris scripsit de Fausto famulus suus Christophorus Wagnerus Londino cum litteris Gantieni Anno DNJ M.CCCC.LXXXIX. Liber I—IV. In deutscher Sprache. 18. Jahrh. Mit Federzeichnungen (magischen Figuren) und eingeklebten Malereien (Tier- und Teufelsgestalten). 163 SS. Ppbd. fol.

Anfang: Vorrede. — Liber Imus. Handelt von den 7. Groß Fürsten der Höllischen Geister ... 1. Aciel. — S. 140. Confirmatio hujus Libri. Ich Johann Franciscus Mayer, versichere allen und jeden liebhabern

Digitized by Google

dieser ... wiessenschafft ... das die in diesen buche befindliche Citationes ... alles richtig, gut zuverlaefsig ist ... (Am Ende:) Leypzig den 3. Maij Ao. 1744. Johann Franciscus Mayer Nigromantiae et Magiae naturalis et innaturalis cultor.

S. 141—146. Heptameron, seu Elementa Magica Petri de Abano Philosophi. De Circulo et ejus Compositione.

Anfang: Circulorum autem ratio non est una eademque.

Ende: haec sunt qvae Petrus de Abano de Magicis elementis dicit.

S. 147—154. De hebdomadis diebus et spiritibus qvi illis prosunt; de Angelis horarum secundum dierum rationem, Tabulae.

Anfang: Super est nunc ut hebdomadam exploremus.

S. 155—157. Characterizandi modus, à Cabalistis traditis [!].

Anfang: Apud Hebraeos plures characterum invenio modos.

S. 157—162. De occulta Philosophia seu de Caeremoniis magicis.

Anfang: In libris nostris de occulta Philosophia ... declarabimus ipsius Magiae principium.

S. 163 (Von jüngerer Hand). Eine gerecht Wünschelruthe ... zu machen ... 1753.

Acquis.-Nr. 1886 * 704 (1886 gekauft von Bruno Meyer in Dresden).

5.

Dis Buch ist auf die geistlichen vnnd weltlichen Chur vnd Fursten gerichtet vnnd wirdt Der Sieben Churfursten buch genennet ... Daruber Die Tafeln der menschen alter vnnd der Jahrzahl Item die Alphabet tafel Die Fisch tafel Aller Betlerkranckheit Vogel tafel Funf sinne tafel Geruchstafel Geschmackstafel Botschaft tafel. 16. Jahrh. 272 Bll. Ldrbd. fol.

Auf dem Einbanddeckel: A H Z S K. Wappen. — Vgl. O. Richter, die Punktirbücher des Kurfürsten August von Sachsen: Forschungen zur Deutschen Geschichte Bd. XX (Göttingen 1880) S. 15. 16 f.

Elect. 365. Falkenstein S. 410.

6.

(Buch auf den Römischen Kayser und die Könige Europas gerichtet.) 16. Jahrh. 289 Bll. Ldrbd. fol.

Auf dem Einbanddeckel: A H Z S K. Wappen. — Vgl. O. Richter S. 15.

Elect. 366. Falkenstein S. 410.

7.

(Das erste Buch Nein.) 16. Jahrh. 287 Bll. Ldrbd. fol.

Auf dem Einbanddeckel: A H Z S K. Wappen. — Vgl. O. Richter S. 15. 17.

Elect. 367. Falkenstein S. 410.

8. Jetzt N 8f.

Digitized by Google

8c.

Das annder buch Nein. 16. Jahrh. 260 Bll. Ldrbd. fol.

Auf dem Einbanddeckel: A H Z S K. Wappen. — Vgl. O. Richter S. 15. 17.

Früher N 9. Elect. 369. Falkenstein S. 410.

8f.

Das Buch Nein welchs das Dritte genant. 16. Jahrh. 290 Bll. Ldrbd. fol.

Bl. 107. „Hat N. den schlussel aus der lade getzogen oder hat sie ihn hinein gestackt?" Das Beispiel zeigt, daß die Fragen — wenigstens teilweise — wirklich geschehen und nicht bloß fingiert sind.

Auf dem Einbanddeckel: A H Z S K. Wappen. — Vgl. O. Richter S. 15. 17.

Früher N 8. Elect. 368. Falkenstein S. 410.

9. Jetzt N 8c.

10.

Das Vierde buch Nein. Helt in sich Ackerbau, Landgüter, Händel, Wahre, Zinse, Bergwerg, alle Mineralia, Saltzquelle, Kalck vnd Steinbrüche vnd die Potentaten in Franckreich. 16. Jahrh. 285 Bll. Ldrbd. fol.

Auf dem Einbanddeckel: A H Z S K. Wappen. — Vgl. O. Richter S. 15. 17.

In Beziehung auf die „Potentaten in Franckreich" ist der Raum für als Beispiele einzutragende Fragen unausgefüllt geblieben.

Elect. 370. Falkenstein S. 410.

11.

(Deutsche Sprichwörter.) 16. Jahrh. 512 numerierte Seiten, 6 leere Blätter. Ldrbd. fol.

Die Hs. ist am Schlusse unvollständig und der Band durch Herausnehmen des letzten Teiles seines Inhaltes beschädigt. Auf jeder Seite stehen 2—4 Sprichwörter. Die Seitenzahlen entsprechen beinahe durchgängig den Nummern der Sprichwörter (1—749) in Johann Agricolas 750 deutschen Sprüchwörttern, o. O. 1558. 8°, in der Weise, daß die Sprichwörter Agricolas nach ihrer Nummernfolge je auf einer Seite der Hs. verzeichnet sind. Vgl. jedoch Agricola nr. 235: „All zu scharpff macht schertig." S. 235 der Hs.: „Wenn man den bogen zu hoch spannet so bricht er. Morgen kompt tag vnd rath. Vnnütze kosten soll man sparen wo man kahn."

Auf dem Einbanddeckel: A H Z S K. Wappen. Das Wasserzeichen des Papiers ist verschieden von dem in den vorhergehenden Bänden.

Vgl. O. Richter S. 17. „N 11 ist eine unvollständige Abschrift des Buches B dieser Sammlung." Das Buch B ist vielmehr identisch mit dem auf dem Einbande mit B und der Jahreszahl 1577 bezeichneten Bibliotheksexemplar von J. Agricolas 750 Sprüchwörttern o. O. 1558. 8°.

1664 aus dem Grünen Gewölbe an die Kunstkammer abgegeben (?), vgl. die Bemerkung zu N 46.

Elect. 371. Falkenstein S. 409 f.

Digitized by Google

12.

(Rückentitel:) Varia geomantica. 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 1—9. Vom ersten, zweiten und dritten Modo (drei geomantischen Methoden).

Bl. 10—24. Friede vnd Fragstuck so tzum Friede gehören.

Bl. 25—30. Fragestück einen Krieg zwüschen zweien Potentaten betreffende.

Bl. 31—39. Politica. Bl. 39′—41. Theologica. Bl. 41′—42. Physica. (Verzeichnisse gegensätzlicher Eigenschaftswörter.)

Am Ende (26 Bll.): (1364 deutsche Sprichwörter.) Anfang: „1 Gott walts ist aller bitt mutter . . . 9 || 2 Gott bescheret vber nach 4."

Die Sprichwörter tragen die alte kurfürstl. Hs.-Nr. 385; am unteren Rande der ersten Seite findet sich mit roter Tinte geschrieben die Nr. 21.

Vgl. O. Richter S. 15 und 18.

Falkenstein S. 409 f.

13.

(Rückentitel:) Varia geomantica. (Anleitung zur Geomantie; Bedeutung der verschiedenen Figuren in den verschiedenen Häusern.) 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 71 f. Vonn Franck Reich. „Weyl diese frage eyne krigessachen belangett . . ." (Am Schluß:) „Gescheen den 12 May jm 1576 jhare."

Bl. 78. „Caput Draconis mehrett allezceit die bedeutunge der planeten, bey welchen es stehett, in guttenn vnd bossenn Sie an sych selbest ist ser gutt." (Die gesperrt gedruckten Worte sind von der Hand des Kurfürsten August; vgl. auch Bl. 80.)

O. Richter S. 15.

Elect. 385b. Falkenstein S. 409 f.

14.

(Rückentitel:) Geomantica vol. I. (Geomantische Tafeln, gerichtet auf den „Römischen Keiser, die Könige zu Franckreich und zw Hispanien, den Babst, die Könige aus Engellandt, aus Schottlandt, zw Denmarcken vnd Norwegen, und zu Polen".) 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Die Tafeln sind durch Druck hergestellt und unausgefüllt, nur die Überschriften handschriftlich.

(Ohne kurfürstl. Nr.) Falkenstein S. 409 f.

15.

(Rückentitel:) Geomantica. Vol. II. (Gedruckte unausgefüllte geomantische Tafeln mit den Überschriften: Konig zw Schweden,

Digitized by Google

zw Nauarra, Muscowitter, Grosse Chamb, Persier Konig, Prister Johan, Venediger, Vngern, Behaim, Portugal, Gantz Italia, Gantz Teutzschlandt, Sicilienn, Maltta, Neapolis, Indienn, Genueser, Schweitzer, Turckischer Keiser.) 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

O. Richter S. 15.

(Ohne kurfürstl. Nr.) Falkenstein S. 409 f.

16.

(Rückentitel:) Geomantica. (Gedruckte unausgefüllte geomantische Tafeln mit den Überschriften: Meintz, Coln, Behaim, Sachßenn.) 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

O. Richter S. 15.

Die auf „Sachßenn" gerichteten Tafeln tragen die alte kurfürstliche Hs.-Nr. 359. Falkenstein S. 409 f.

17.

(Rückentitel:) Geomantica. (Gedruckte unausgefüllte geomantische Tafeln: 1) gerichtet auf allerhand gegensätzliche Begriffe mit als Beispielen eingetragenen Doppelfragen, 2) mit den Überschriften: Babst, Venediger, Schweitzer.) 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

O. Richter S. 15.

(Ohne kurfürstl. Nr.) Falkenstein S. 409 f.

18.

(Rückentitel:) Varia geomantica. 16. Jahrh. Ppbd. fol.

1) (Über die Zahlen 1 und 3—16. Die Bedeutung dieser Zahlen wird unter vielen Rubriken, welche sich bei einer jeden Zahl wiederholen, angegeben. Unter den Rubriken ist der Titel „allerley wund vnd andere Artzney" wegen der vorkommenden Namen von Ärzten und Apothekern bemerkenswert.)

Vgl. N 23 unter 4) und N 57.

2) Ein kurtzer auszug des buchs Jodoci Chlichtoaej von der heimlichen deutung der zahlen.

Vgl. Jud. Clichtouei de mystica numerorum significatione opusculum. Paris. 1513. 4°.

2) ist mit der alten kurfürstl. Hs.-Nr. 334 bezeichnet. Falkenstein S. 409 f.

19.

Jo. Henrici Heucheri († 1747) Excerpta ad Magiam naturalem spectantia. Disquisitionum philosophicarum circa insolitos ad magiam relatos effectus capita XII (de sympathiis et antipathiis; de actione corporum in distans; de odii et amoris naturalis conciliatione ubi de philtris multa et potionibus amorosis; de morborum transplantationibus; de amuletorum et periaptorum valore; de vi et efficacia verborum et characterum; de tactus efficacia;

Digitized by Google

de ratione corpora invisibilia reddendi; de corporum induratione; de biolichniis et similibus; de possibilitate longaevitatis et medicamento universali; de metallorum transmutatione). 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Falkenstein S. 414.

20.

(Rückentitel:) Varia de cometis. (Konzepte astrologischer Abhandlungen von Lucas Brunn 1618—1624.) 17. Jahrh. 134 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 9. „ob ich zwar nicht gelebt da der Stern Ao. 1572 erschienen."

Bl. 46'. „Absolutum 1619. 20 Nouemb. vff begehren ihr Churf. D. Ist M. G. H. vff die Reise vberschickt vnd durch Sigmund Hübnern praesentirt worden."

Bl. 47. Alte Bibliotheksbezeichnung auf einem aufgeklebten Zettel: „N° 17. XX vol. Arithm. Geometr. Trigonom: Astronom: ꝛc. Schrifften von Joestelio ꝛc.".

Bl. 68'. „den 11 Febr: zu ende bracht durch MB" [MB?].

Bl. 87 f. Brief von Sigemundt Hübener an Lucas Brunn, „Mathem. vndt Inspector der Churf. Sächß. Kunst Cammer", d. d. Weydenhain 14. Nou. 1619.

Bl. 89—107. Von den Coniunctionibus Magnis Anno 1605 vnd 23 sampt entgegen haltung etzlicher hohen Potentaten geburts figuren, wz vor wirkung vnd außgangk der itzo im Reich schwebenden Hendel, nach antrieb ihrer Influenzen hierauß zu vermuten Astrologicè deducirt.

Bl. 109'. Verfertiget Anno 1618. den 25 Nouemb.

Bl. 116 f. Konzept eines Briefes an den Kurfürsten („wie im vorgangnen iahre deroselben gewesener hütten schreiber bey dem Berckwerg zu Sangerhausen, mein lieber bruder seeliger, Mattheus Brunn ... von dieser weltt sampt weib vnd kindern durch die Infection hienwegk genommen").

Bl. 131—134. 4°. L. Michaël Crügenerus (über einen Cometen).

Falkenstein S. 414.

21.

(Die unter dem Titel „L'Esprit de Monsieur de Spinosa" bekannte Schrift.) I. De Dieu. II. Des raisons qui ont meu les hommes à se figurer un Etre invisible, ou ce qu'on nomme communement Dieu. III. Ce que signifie ce mot: Religion. IV. Vérités sensibles et evidentes. V. De l'ame. VI. Des esprits qu'on nomme Démons. 18. Jahrh. 32 SS. Ldrbd. fol.

Anfang: Quoiqu'il importe à touts les hommes de connoitre la vérité.

Am Schlusse eine Bemerkung von fremder Hand: „Il y a dans un autre exemplaire: l'injustice des Docteurs à Thiarre, à Mitres et à Fourrure qui entretiennent les peuples dans un si déplorable aveuglement qui semble augmenter tous les jours."

Dieselbe Schrift in Msc. N 28 unter 4), N 74ᵇ usw. Vgl. a. Msc. C 395 und 395ᵃ.

Brühl Nr. 28. Falkenstein S. 410: „Traité contre l'existence de Dieu."

Digitized by Google

22.

(Rückentitel:) Astrologica. 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) Bl. Aa—Az (unvollständig). (Casp. Peucer, astrologische Beantwortung von observationes des Kurfürsten August.) Von verschiedenen Händen mit Korrekturen. 1577.

Anfang: Von Fragen vnd Obseruation aus der Astrologia. Es ist nicht dz geringste theil menschlicher weißheitt . . .

Bl. Ac′ f. Dieser ding nachdenckung do sie mich vnter andern auch zu dieser zeitt in meiner erbermlichen einöde hart einnamen, do mir E. F. G. obseruationes zugestelt wurden, hab ich eben von denselbigen diesen teil meiner antwort wollen anfangen, das E. F. G. sehen was mir in wege ligt, das ich nicht gern die Astrologicas praedictiones weisagung aus den gestirn so gnaw suche.

Bl. At′. Aber den Jahren von der geburt Christi (wen wir von diesen 1577 Jahr anfangen) mangeln noch 79 Jahr, das sie gleich wurden den Jahren der sundfluß von anfang der welt.

Ende: da er spricht es werden zeichen ge-

Eine vollständige Abschrift dieses Konzepts befindet sich in Msc. N 35.

K. v. Weber, Anna Churfürstin zu Sachsen S. 292 f. „Im Jahr 1577 übersendete der Landgraf Wilhelm von Hessen dem Churfürsten »etliche astrologische und astronomische Quästiones« mit der Bitte, »solche dem Dr. Peucer zu untergeben«“ . . . „Peucer's in lateinischer Sprache abgefasste Erörterung liess August durch den Rector der Schule zu Dresden, M. Friedrich Zörnler [Zörler] »... recht und verständlich deutsch transferiren und fein sauber umschreiben« und übermachte sodann die Schriften dem Landgrafen.“

2) (Geomantische Fragen.) Eynem Kinde, so allererst auff die welt geborenn wenn man solchenn wyll eine Natiuitet machenn, wie man hirjnnen ordentlich procedieren solt. 2 doppelte Bogen, bezeichnet A und B, und $8\frac{1}{2}$ Bogen bez. C—L.

3) M. Wilh. Hilden († 1587) (Bericht an Kurfürst Christian von den Zahlen.)

Anfang: Auff Churfurstlicher gnaden ahn mich gethanen befehl, eine weyttere explication der Syzygiarum betreffend.

4) Wie es am Tage Paulj bekerung gewittertt hatt jm 1577 Anno. 1 Seite.

Falkenstein S. 414. O. Richter a. a. O. S. 15.

23.

(Rückentitel:) Astrologica. 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) Von Planeten Aspecten 1576 11. März — 1577 10. März.

Bl. 7. „Alhier vmb Annaburgk 1576.“

2) (Exempel geomantischer Fragen aus den verschiedenen „Häusern“.)

Aus dem gelben Buch . . ., dem grünen . . ., Cariussen Buch. Vgl. N 37 unter 5)

3) Von Namen, Natur vnnd Eigenschafft der Planeten. Etzliche sonderliche Regelnn vom zcustande vnd gewitter des jhars zcu vrteilenn.

4) (Ueber die Zahl 1. Vgl. N 18 unter 1).

Digitized by Google

5) Dis ist die warhafftige Christiani Hertzogens zu Sachssen Natiuitet, getzelet, gewegen vndt gemessen aus den rechten quellen Israël, vnd darneben eine aussfurliche erklerung derselbenn.

Falkenstein S. 414. O. Richter a. a. O. S. 15.

24.

(Rückentitel:) Astrologica. (Geomantische Regeln:) Was Einem Iglichen zceichen vnderworffenn; Bedeutung der geomantischen Figuren. 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Falkenstein S. 414. O. Richter S. 15.

25.

(Rückentitel:) Luc. Brunn, Nugae genethliacae (Nativitäten grossenteils von Dresdener Einwohnern). 17. Jahrh. Eigenhändig. 197 Bll. (193—197 lose inliegend). (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 18. „Geben Dreßden 1618 den 23 Nouemb. E. Churf. G. vnderthen. Diener Lucas Brunn." Bl. 42. „Geben Dreßden den 1 Januarij 1625." Vgl. Bl. 64'. 75'. 86. 90. 153'. 165'. 197. — Bl. 117. „1626 Febr. 14 . . . Ob ich mich der geheimbden Camer oder dehme von Schönbergk soll anhengich machen." Bl. 170. „Verfertiget 1621. den 12 Decemb. vmb 20 f." Vgl. Bl. 190.

Bl. 24. „1604. den 6 May Starb Abraham Riese senior zur Riesenburgk."

Bl. 119. 152—157. Ueber die Nativität von M. Elias Rütelius „Poëta et stultus", „Poeta Caesareus" (geb. zu Denstad 1578). 1624.

Bl. 91. 94. Konzept eines Briefes von M. Lucas Brunn, d. d. Dreßden, 1625 den 16 Maj, an Georg Lehmann, Rent Cammerschreiber, jtzo Leipzig.

Ebert Nominalexcerpte. Bd. II (Msc. R 176) S. 536. Derselbe Msc. R 213 S. 81 ff. Falkenstein S. 414.

26.

Joh. Bodini Colloquium Heptaplomeres de abditis rerum sublimium arcanis (libri VI). 17/18. Jahrh. 668 SS. Ppbd. fol.

Anfang: Quod per litteras a me petis . . . Vorher eine Inhaltsübersicht in deutscher Sprache.

Brühl Nr. 109. Falkenstein S. 408. E. G. Vogel im Serapeum. Jahrg. I. (1840.) S. 134 f.

27.

(Gratian. Pantophilus [= Ge. Chph. Brendel], Festgestelte Wahrheits-Gründe, nebst zwei anderen Schriften. Abschriften des 18. Jahrh. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Brühl Nr. 375. Falkenstein S. 414.

28.

18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Ppbd. fol.

1) S. 1—40. Fragmentum libri de tribus impostoribus.

Digitized by Google

Anfang: DEVM esse, colendum eum esse.

Ende: judaicam vel Christianam sunt.

S. 40. Bleistiftbemerkung von unbekannter Hand: „Tantum So endiget sich das von M. Mehlig [das erste schlimmste Buch. Chemnitz, 1764. 8°] recensirte Exemplar des H. D. Gühlings, welches aus einem angebl. gedruckten und aus der Churfürstl. Bibl. [Sect. Christ. 477] communicirten abgeschrieben worden seyn soll. v. p. 46."

Bemerkung auf dem Vorsetzblatte: „Contuli hoc apographum cum tribus aliis, quae Lipsiae et Vitembergae anno 1809 in privatorum manibus deprehendi, lectionesque varias accurate enotavi. Ante me ignota manus varietatem impressae editionis (et antiquioris quidem) adscripsit, quae in plerisque conspirat cum lectionibus a me inventis. Frid. Adolf. Ebert m. Aug. CIↃIↃCCCXX."

2) S. *1—18. De imposturis religionum breve compendium. Descriptum ab exemplari Msto, quod in bibliotheca Jo. Frid. Mayeri publica [!] distracta Berolini Ao: 1716 deprehensum, et a Principe Eugenio de Sabaudia 80. Imperialibus redemptum fuit (Mit von F. A. Ebert eingetragenen Varianten).

Anfang: DEVM esse, eum colendum esse.

Ende: à quo currere incepisti.

3) S. **1—42. (Theodor. Ludw. Lau,) Meditationes philosophicae de Deo, Mundo et Homine. Anno 1717. in Octavo. Abschrift des Druckes.

Vgl. Msc. N 80 S. 1*. N 127. N 141a.

4) (Die unter dem Titel „L'Esprit de Monsieur de Spinosa" bekannte Schrift.) I. De Dieu. II. Des raisons qui ont mis les hommes, à se figurer un Être invisible, ou ce qu'on nomme communement DJEV. III. Ce que signifie ce mot: Religion. IV. Verités sensibles et évidentes. V. De l'ame. VI. Des esprits que l'on nomme Démons.

Anfang: Quoiqu'il importe à touts les hommes de connoitre la verité. Vgl. N 21.

5) S. ***1—116. Symbolum Sapientiae hoc est Doctrina solida de religione et vulgo sic dicta s. scriptura, superstitioni paganae, Judaicae, Christianae et mahumedanae opposita. Editio secunda ex MSCtis Auctoris Itali aucta et correcta. Eleutheropoli Anno M.DCLXXVIII.

„Dieses Manuscript hat der Schönburg. Rath Nitsche unter folgenden Titul: Cymbalum Mundi . . . Eleutheropoli 1688. in 4to."

6) S. †1—124. 125—153. (F. W. Stosch,) Concordia rationis et fidei sive harmonia philosophiae moralis et religionis Christianae. Amstelodami [Gubenae] Anno 1692 (Nebst: Uebersetzung aus dem Frantzösischen von dem ewigen Tode und von Ewigkeit der Straffe der Bösen).

Abschrift des Druckes. Vgl. J. C. C. Oelrichs, Beyträge zur Geschichte und Litteratur. Berlin 1760. S. 305—310.

Brühl Nr. 113. Ebert Mscr. R 174 S. 218: „Brühl 28." Falkenstein S. 413.

Digitized by Google

29.

(Servetus, de trinitatis erroribus; dialogi de trinitate etc. Abschriften der Drucke. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Brühl Nr. 122. Falkenstein S. 410.

30.

Geomantica Jo. Henr. Heucheri collecta A. 1700. (Konzept.) Ppbd. fol.

Falkenstein S. 414.

31.

Ein Naturlich vnnd gemein Prognosticon (auf die Jahre 1551—1580), der gantzen Europe, vnd vmbligenden Landt Herschafften vnd Reich, von derer etzliger vorstorunge, vnd etzliger vffrichtung, vnd vom Fall des Romischen Reichs (1550). 16. Jahrh. 18 Bll. Ppbd. fol.

Anfang: Wenn die ware Reuolution dieses jares angesehenn wurdt.

Bl. 1. „Das Jar vnsers Hern 1551 wurdt einen Handel anrichtenn . . .“

Ende: Actum Anno Dn̄i 1550 in Monat Maio.

Falkenstein S. 414.

32.

Sericum mundi filum sive Vaticinium qvo nunciatur subita et plusquam miraculosa orbis terrarum mutatio, hoc est, Antichristi pontificis occidentalis, et Mahometi orientalis horribilis interitus atque ecclesiae Dei in toto terrarum orbe ex septentrione per verbum et linguas laetissima restitutio . . . Paulo Grebnero Schnebergensi Autore (Teil 1. 2. 3). 1574. Mit Malereien. 16. Jahrh. EBd. (mit dem Monogramm „A R“ = August der Starke). fol.

Auf dem letzten Blatte der Titel: „Quarta pars, apocalypsis Joannis explicatio.“

Das Exemplar enthält vermutlich von Grebners eigener Hand die Widmung: „Christiano Saxoni, Imperatori Romanorum Christianissimo, ecclesiae Dei acerrimo defensori, semper Augusto s. p. d. Paulus secundus, bonarum artium studiosus; fulmen ac lumen Papae Romani: debellationisque Asiae et Aphricae magnus praeco.“ Von derselben Hand sind die letzten Worte der Hs. geschrieben.

Vgl. N 44 und 52.

Elect. 430. Goetze I S. 335 ff., wo eine Fälschung zweier Jahrzahlen nachgewiesen wird. Falkenstein S. 410. v. Webers Archiv f. d. Sächsische Geschichte Bd. VII (Leipzig, 1869) S. 227 ff. Allgemeine deutsche Biographie Bd. IX (1879) S. 622 f. Haussen, zwei geschichtlich verbürgte Prophezeiungen: Sphinx XI, 63 S. 169. Brief von G. Hess & Co. in München in den Bibliotheksakten 1895 C 18. Jan. Paul Haake, König August der Starke. Ein Charakterbild. (München 1902.) S. 13. 26.

32ª.

Hieronymi Cardani medici Mediolanensis [?] Metoposcopiae liber singularis. In quo traduntur Aphorismi generales huius

Digitized by Google

facultatis Divinatricis, atque etiam particulares ipsius authoris longo studio collectae obseruationes exhibentur, per ordinem digestae â studioso huius facultatis, ab sub congruis capitibus comprehensae et redactae. Anno MDCLVI. 17. Jahrh. Mit Federzeichnungen. Bl. 1. 64. 2—15. 17—63. (Neuerer) Ppbd. fol.

Praefatio Authoris: „Omnis ars omnisque disciplina, quae circa corruptibilia est . . ."

Bl. 64. „Anno Doi 1602 die 24 Februarij. Fidem facio ego Joh. Antonius Maginus Patauinus, Pub:cus Math:cus Bon:ae Professor hunc librum Metoposcopiae fuisse compilatum â Hieronymo Cardano Medico Mediolanensi, et ab Archetypo ipsius Cardani â me Romae apud Cardani Haeredem viso, fuisse primo transscriptum per egregium Medicum Dominicum Gagliardellum Maceratensem aulicum Ill:mi Cardinalis Rusticuccii, cuius exemplar apud me adseruatur . . . et meo proprio sigillo muniui . . . Locus Sigilli."

Brühl Nr. 127 (vorher Watzdorff Nr. 7325). Falkenstein S. 414.

33.

Geomantia Teütsch Joannis Regiomontani Franci. Clarissimi Mathematici. 16. Jahrh. Ldrbd. fol.

Anfang: Nun follget Erclerunge vber die planeten vnnd figurenn.

Elect. 386. Falkenstein S. 410.

34.

(Eine Anleitung zur Astrologie.) Register. „Ein Summarischer bericht wie mann Figuras Coeli machenn vnnd dieselbe iudiciren soll, folio 1 . . . Die Taffel der Aspect daraus mann pflegt zuerkennen wie sich das weter wird enndern, folio 63." 16. Jahrh. 63 Bll. Grün. Pgtbd. fol.

Lose inliegend: 1) „Wenn ich eine Figuram Coeli wil erigiren, so schreib ich erstlich auf die zeit die mir gegebenn ist . . ."

2) Vngeferlicher Methodus wie mann sol eine Figuram Coeli erigiren.

3) MEine Natur soll Sanguinisch sein . . . So will ich mir vngefherlich eine Dijet stellenn, wie ich meinete, das nach meiner Natur alle Virtell des Mondenn, die Speisse zuuorandernn sein mögte . . .

Elect. 372. Falkenstein S. 410.

35.

(Schriften Caspar Peucers.) 16. Jahrh. Von Schreiberhand. Pgtbd. fol.

1) Ordnung der Zeitten vnd Jharen, in welchen geboren, Kinder getzeugt, gelebt vnd gestorben seindt die Heiligen Patriarchen von Adam an bis auf Jacob, Von der erschaffung der Welt: Vnd vor der geburt Christi vnsers Herrn vnd Heilands (Mit vier lose inliegenden Tafeln).

Digitized by Google

Anfang: Die Tafel so die Ordnung der Patriarchen vnd vnterschiedene zeit eines jeden lebens in sich fasset, vbertrifft Euer Fur: G: Tafel mit zweyen Jharen . . .

Ende: So viel habe Ich von E. F. G. Tafeln in meiner schwacheit erinnern können . . . Euer Fur: G. Vndertheniger Casparus . . Beucerus D.

2) Astronomica. Von dreien ersten Fragstucken (nebst Figur des Himmels vf die zeit der mittel Coniunction Saturni vnd Juppiters Anno 1583 . . . kunfftig), von der virdten, funfften, sechsten vnd sieben frag.

Anfang: Die ersten dreye Astronomischen quaestiones stehen gantz vf der Astronomischen . . . Rechnung.

Ende: Das bitte Ich mit heißen trenen vnd seufftzen von grundt meines hertzens Amen E: Fur. G. Vndertheniger Caspar Peucer D.

3) (Astrologische Beantwortung von observationes des Kurfürsten August. 1577.)

Anfang: Von Fragen vnd Obseruation aus der Astrologia. Es ist nicht das geringste theil menschlicher weißheitt . . .

Ende: was Ich in diesem meinem standt thuen vnd außrichten könne. Euer Fur. G: Vndertheniger Casparus Peucerus D.

Abschrift des in Msc. N 22, 1 nicht ganz vollständig erhaltenen Konzepts.

Ein bei der Hs. befindlicher Zettel enthält folgendes: „Dise Version ist nur schlechtt vnbeschnitten eingehefftet, ob Ewer Churf. G. alßbaltt darinnen lesen woltten, vnd seindt die zugehörigen Tabulen vneingehefftet darbei gelegt. Es können aber E. Churf. G. diß Buch jedertzeit jhres gefallens binden lassen, vnd gehöret die beiligende Latteinische Rechnung [?] dartzu."

Elect. 82. Falkenstein S. 410.

36.

(Rückentitel:) Figurae hieroglyph. de lap. phil. „Duo in hoc codice extant manuscripti. Primus defectuosus non casu, sed industria, materiam occultandi ergo, Edoardi Kaellei [Kelley] Angli est, qui sub Rudolpho II. Romanorum Imperatore carcere detentus, coram Petro Vincio Medico Olmucensi, Crollio, et Domino de Rosenberg longo congressu materiam aperire coactus fuit. Alter Dauidis Paiter [Beuther] Philosophi per ignem et aquam Electoris Saxoniae Victima per Hyerogliphica explicatur: ambo rarissimi, ac philosophis tantum digni codices, quatuor Elementorum doctrinam iuxta antiquorum placita in Ternario demonstrantes. ἐργασία οὐρανικὴ, καὶ δηδασκαλία σοφηκὴ τῶν ἀμετρητῶν μιστηρίων οὖσαν, felix, qui horum poterit reserare catenas." (Gleichzeitige Bemerkung auf dem 1. Blatte, darunter ein Siegel und von anderer Hand: »Francesco de Giulianis Primero Interprete di s. M. del Re di Pologna alla Corte Ottomana«). 18. Jahrh. Mit sorgfältig ausgeführten Malereien. Ldrbd. fol.

1) Theatrum astronomiae terrestris. „Sane multi in hac arte conscripti reperiuntur libri . . ."

2) Liber septem sigillorum (Bildliche Darstellungen ohne Text).

Digitized by Google

3) Besondere Nachricht von David Beuthern. 3 Bll.

Vgl. Msc. J 188.

Elect. 283 (nicht 183). Goetze III S. 425. Für ältere Litteratur und neuere Lectüre. Quartal-Schrift. Hggb. von Canzler und Meissner. Jahrg. II. Quartal 4. Heft 2. S. 25 ff. Ebert Mscr. R 174 S. 218. Falkenstein S. 414.

37.

(Rückentitel:) Varia Geomantica. 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) Bl. 1—14. Fragestück in Kriges vnnd Friedes sachen.

2) Bl. 20—22. 24. (Namen mit den zugehörigen magischen Zahlen, darunter viele Personen aus der Umgebung des Kurf. August.)

3) Bl. 25—44. (Bedeutung der Zahlen 1—16.)

4) Bl. 45—58. (336 geomantische Fragen.)

Bl. 51′. Sol ich mit meiner Landtschafft auff einen ausschus handeln?

Bl. 62′ ein Zusatz anscheinend von der Hand des Kurf. August.

3) Bl. 63—82. (№. 1—8, 21—31, *8. Geomantische Antworten.)

Bl. 69. „Das kriegsuolck darnach du fragest lauft zusammen."

4) Bl. 83—103. (Ein alphabetisches Register enthaltend einzelne Worte [auch Namen]. Bei jedem Worte die Zahl 1 oder 2.)

5) Bl. 104—110. (Exempel von Fragen aus den zwölf Häusern nebst „etzlichen fragen darauf eine figur alleine antworth".)

„Inn Schwartzen buchlein auff dem 36 bladt", im Gelben buch, Grünen, Carius Buch. Vgl. N 23 unter 2).

Falkenstein S. 410. O. Richter S. 15. 17.

38.

16. Jahrh. Starker Pgtbd. fol.

1) (Fragen aus den zwölf Häusern.)

2) (Bedeutung der geomantischen Figuren Coniunctio, Albus, Via usw.)

Elect. 385. Falkenstein S. 410. O. Richter a. a. O. S. 15.

39.

(Ueber die astrologische Bedeutung der Planeten Saturnus, Jupiter, Mars, Sol, des Caput Draconis, der Cauda Draconis, der Planeten Venus, Mercurius, Luna. Nach Lucas Gauricus.) 16. Jahrh. Pgtbd. fol.

Bl. 1. Anfang: Saturnus im hause Jupiters, Giebt hubsche lewte, die warhafftig sindt.

Bl. 15. „Was die guttenn vnd Bosen Asspecten anlangett findet man in dem buch. Judicia Astrologica." Vgl. N 41.

Elect. 373. Falkenstein S. 410. O. Richter S. 15.

Digitized by Google

40.

Julius Anno 1578. (Die Bedeutung der Zahlen 1—31.) 16. Jahrh. geh. fol.

Anfang: „. 1. Ist eine Zahl zukunftiger dinge, Starck, Warhaftig, Kreftig."

Lose inliegend zwei Bogen: 1) (von der Bedeutung der Zahlen 1—10; abgekürzte Fassung); 2) Nota (von vier [geomantischen] Figuren).

Falkenstein S. 410. O. Richter S. 15.

40ᵇ.

№. 2. Erklerung etlicher questiones so zum roten buch gehören Anno 1576 (Geomantische Fragen unter verschiedenen, mit den Numern 12—103 versehenen Rubriken). 16. Jahrh. 15 Bll. geh. fol.

41.

Judicia Astrologica Wie mann allerlei Natiuiteten quaestiones vnd electiones soll klerlich vorstehen vnd iudicirn. 16. Jahrh. Register und 323 SS. Pgtbd. fol.

S. 1—28. Domini Natiuitatum, die Herrn der Figuren vnnd der Heuser.

S. 33—61. Saturnus. S. 65—85. Jupiter. S. 97—119. Mars. S. 129—151. Sol. S. 161—180. Venus. S. 187—203. Mercurius. S. 207—242. Luna. S. 243—245. Caput Draconis. S. 251—253. Cauda Draconis. S. 259—266. Pars Fortunae. S. 275—281. Alcocoden. S. 291—306. Himlische Zeichen. S. 307—322. Vonn den 12 Himlischen Heusern. S. 323. Die Vierteil des Jahres.

An verschiedenen Stellen: „Quaestiones" und „Electiones". — Diejenigen Seiten, welche in vorstehender Inhaltsangabe fehlen, sind leer.

Vgl. N 39.

Elect. 363. Falkenstein S. 414. O. Richter S. 15.

42.

1) (16 geomantische Tafeln; bei jeder Tafel auf 16 Seiten je 16 geomantische Antworten aus den 16 Häusern [Bruchstück einer Reinschrift im zweiten Teile der Hs.].) — 2) (10 Tafeln dergl., mit Sprichwörtern.) — 3) 3098 „Responsiones". — 16. Jahrh. HPgtbd. fol.

Anfang der „Responsiones": Frewe dich dann du wirst deiner gefengnus gewiß erlediget 12. Nach deme du fragest, der ist ein weyser vnndt wolberedter Mann 4.

Elect. (357? Die Ziffer läßt sich nicht deutlich lesen.) Falkenstein S. 414. O. Richter S. 15. 18.

43.

18. Jahrh. 69 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1—26. Psalterium magicum.

Anfang: Nachrichtung dieser Psalter. Wie viel H. Väter haben den Psalter als das Hertz und Kern, aus der gantzen Heil. Schrifft geliebet . . .

Digitized by Google

Bl. 4. Das wünscht Theophrastus damahls dem Kayser zum Neuen Jahr.

Bl. 26. Finis Psalterij.

Bl. 27—30. Oratio.

Anfang: 1. Psalm. 8. V. 4. Du bist H. der Schild um mich her . . .

Bl. 31—33. Oratio magica (auf den Sonntag, die Werckel Tage und alle Nächte).

Anfang: O Herr du Starcker, Almächtiger wahrhafftiger . . . Gott . . .

Bl. 34—69. Philippi Theophrasti Paracelsi Bombasti liber de occulta philosophia aus einem uhralten Tractat dem Curiosen Liebhaber zum offenen Druck befördert, von einen Unbekandten Philosopho 1686.

Brühl Nr. 349. Falkenstein S. 410: „17. Jahrh."

44.

Der Seidene Weltfaden oder Weißagung usw. Verfertigt von Paulo Grebern aus Schneeberg (Uebersetzung von N 32). (Teil 1. 2. 3.) 17. Jahrh. EBd. (mit dem Monogramm „A R"). fol.

In Teil 3 ist von der Hand des Übersetzers zu Fahne 207 bemerkt: „. . . Quamobrem inconveniens duco, ex hoc vaticinio exsculpere velle vaticinium de Gustavi Adolphi Regis filia Christina, quinimo extorquere ex eodem velle Carolum Gustavum, vel hodiernum Carolum regem († 1697). Grebnerus enim non est nisi Propheta sui temporis et rerum praesentium, ut illius ipsius marginalia hactenus satis docuerunt."

Vgl. auch zu Fahne 185 und zu Fahne 264, an welcher letzteren Stelle der Administrator von Magdeburg Herzog August von Sachsen († 1680) als lebend aufgeführt wird.

Elect. 431. Goetze Bd. I, S. 339, wo die Übersetzung Johann Wilhelm Petersen zugeschrieben wird. P. Haake a. a. O. S. 13. 26.

45.

(Anleitung zur Geomantie.) (Bedeutung der sechzehn Häuser, mit zahlreichen Beispielen, und der sechzehn Figuren.) 16. Jahrh. Gepreßter Ldrbd. fol.

Anfang: „Was eine Figur an sich selbst vnd dann in einem iden Hause . . . bedeutet."

Vgl. N 60.

Auf den Einbanddeckeln die Wappen von Kurf. August und Anna und die Jahreszahl 1576 (auf dem hinteren Einbandd. 1567).

Elect. 354. Falkenstein S. 410. O. Richter S. 15.

46.

Geomantia Teutsch tzüsammen getzogenn vnnd mit sonnderm vleis vorbracht dürch Wolffgang Geüssen, Astrologum vnd burger Im Nurmbergk. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. fol.

Bl. 2. „. . . vnnd ist Solch buch in zway thaill gethaildt. Als Nemlich in ein Opusculum vnd das ander theill, wie man judicirn soll."

Digitized by Google

Ende: „Dieweill ich dann nun beschlossenn hab dis buch der Geomantia. mocht mann gedenckenn, warumb ich So uil' Fragenn vnnd Exempel gesteldt hab, Das die vrsach, das Sich der Leser oder vber dieser kunst soll dester besser das nach Richten könnenn vnd durch Solch vbung dester besserer Judex werdenn, ein Frage zu judicirn. 1576 Jars FINIS."

Die Hs. wurde am 16. Nov. 1664 neben zahlreichen anderen „gedruckten und geschriebenen mathematischen, allermeist cabalistischen Sachen noch von Zeit Churfürst Augusti . . . her" aus dem Grünen Gewölbe an die Kunstkammer abgegeben; Archiv der Generaldirektion (jetzt Hauptstaatsarchiv) Xª 22 S. 97.

Über Wolfg. Geuss vgl. G. A. Will, Nürnberg. Gelehrten-Lexicon. T. I. (1755.) S. 534.

Elect. 383. Falkenstein S. 414: „17. Jahrh."

47.

(Geomantische Fragen unter verschiedenen Rubriken: Kauffenn, Bawenn, ... Religionn ... Newe Zeittung usw.) 16. Jahrh. Starker Ldrbd. (dessen zweite Hälfte leer). fol.

Auf dem Einbanddeckel: A H Z S K. Wappen.

Elect. 357. Falkenstein S. 410.

48.

Joannes Bodinus de abditis sublimium rerum arcanis colloquium heptaplomeres (libri VI). 17. Jahrh. 701 SS. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bünau Nr. 11 (vorher Bibliotheca Plothoiana. Pars II. Berolini 1732. S. 829 Nr. 10811). Ebert Mscr. R 174 S. 218: „sec. 18." Falkenstein S. 408: „18. Jahrh." E. G. Vogel im Serapeum. Jahrg. I. 1840. S. 135.

49.

Johan: Bodini Colloquium heptaplomeres de abditis rerum sublimium arcanis (libri VI). 18. Jahrh. Ldrbd. fol.

Elect. 206. Aus der Bibliothek des Herzogs Moritz Wilhelm von Sachsen-Zeitz, Bibl.-Archiv Vol. 191 Nr. 1418. Ebert Mscr. R 174 S. 218. Falkenstein S. 408. E. G. Vogel a. a. O.: „17. Jahrh."

49ª.

Joannis Bodini Andegavensis Colloquium heptaplomeres de abditis rerum sublimium arcanis. MSCT: *ανεκδοτον* ab autographo autoris, quod in bibliotheca Sereniss: Reginae Suec: Christinae asservatum extitit accuratius descriptum. 18. Jahrh. 485 SS.; 8 Bll.: Index rerum et verborum secundum ordinem alphabeti. (Neuerer) Ppbd. fol.

S. 423 beginnt eine zweite Hand.

S. 355 (am Rande von der Hand des ersten Abschreibers:) „ist wohl falsch." „ist unnöthig."

Acqu.-Nr. 34002. Geschenkt 1856 von Bibl.-Sekr. E. G. Vogel.

E. G. Vogel a. a. O. S. 138: „Codex olim Bülowianus, jetzt in meinem Besitz."

Digitized by Google

50.

(Medizinische und andere Rezepte, zum Teil alphabetisch geordnet; in italienischer, vereinzelt in lateinischer Sprache.) 17. Jahrh. 16 Bll. Ppbd. fol.

Anfang: Cerotum ad Callos R. Gummi Ammoniaci . . .

Falkenstein S. 414.

51.

Vonn den Zahlen vnd derselben Wirckungen (Bl. 12 ff.: Vonn der planeten tefflein vnd derselben Krafft). 16. Jahrh. 16 Bll. Pgtbd. fol.

Anfang: Die philosophi schreiben das Alle dinge nach der zahl jm Anfang der welt erschaffen.

Bl. 12. „Was weitter vonn diesen dingen zu wissen vonn nöten ist, das Lehret Lucas de s. Sepulchro jnn seiner Arithmedica."

Elect. 333. Falkenstein S. 410.

52.

Europae Seiden Faden Paull Gröbeners [Grebner] (Auszug). 17. Jahrh. 19 Bll. Pgtbd. fol.

Bl. 4′. „Hierauff folgt die Kette, wie sie von Gröbenern fürgerißen . . . Ist a. in dem Exemplar so ich gehabt sehr vermodert, habe demnach heraußgeschrieben was ich lesen können."

Brühl Nr. 362 (vorher Loescher nr. 12606; catalogus Pars III. Dresdae et Lips. 1751. S. 697). Falkenstein S. 410.

53.

(Astrologische Themata mit Erklärungen. 1634. 1635.) 17. Jahrh. 85 SS. Pgtbd. mit Goldschnitt. fol.

Die in den Erklärungen vorkommenden (200) lateinischen Sprüche sind am Rande fortlaufend gezählt.

Vorsetzblatt: „Anno 1634. Cum Deo et Labore." — S. 6. „A. 634. Julij. Ankunft vor die Zittaw." Am Rande: „Ist mit Sturm den 4 huius zu nacht vm 1. vhr ein genommen wohrden." — S. 65 und 79. „A. 635. Maÿ. Pacis ratificatio."

Brühl Nr. 347. Falkenstein S. 414.

54.

(Rückentitel:) Secretum magicum. 17. Jahrh. 37 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1—13. Secretum Magicum von dreien Gebenedeieten Magischen Steinen Theophrasti Paracelsi, welches aus seiner eignen hand gezogen ist. Darinnen wird erstlich tractiret von der Materia prima Metallorum, wie aus der selbigen solle bereitet werden lapis philosophorum . . . vnnd dann letzlich noch zwene Magische Steine, welche Animalis, vnnd Vegetabilis genandt werden.

Bl. 13′. Finis.

Digitized by Google

Bl. 14—18. Apocalypsis Hermetis. Theophrasti Tinctura Physicorum. Die offenbarung des verborgenen Geistes Theophr. Parac.

Bl. 18. Practica des verkehrten Monds. 1538.

Anfang: Ich Theophrast. Bombast. sage.

Ende: Biß Gott befohlen. 1538.

Bl. 18′—27. Lux lucens in teneb[r]is. Ein gründtlicher bericht, die höchste geheimniße der Natur zuerforschen.

Anfang: Wenn wir hinder vnß sehen, auff die Weisen der vergangenen zeit. — Vgl. N 90° Bl. 26′ ff.

Bl. 28. Seqvitur Arcanum de multiplicatione philosophicâ.

Anfang: Hier soltu wißen, dz gar wenig Philosophi die rechte Multiplication gewust haben.

Bl. 29 f. Philosophiae sacrae praxis de lapide Minerali Johannis de Padua ad suum amicum Georgium. M.D.LII.

Anfang: Im nahmen des Allmächtigen, der da hatt geschaffen Himmel vnd Erden.

Bl. 30. Reliqva parum realitatis habebant, verbalitatis plurimum. Qvare omittenda fuerunt. Qvae v. hic desiderantur utilia, invenies in seorsim descripta in 8vo. ubi qvaere.

Bl. 30′—37. Processus de Lapide Philosophico. Praefatio Extract.

Bl. 32. Diser proceß kommet mit den dictis Alani fast gantz überein . . . Falkenstein S. 414.

55.

Erasm. Flock Noribergensis, Judicium [astrologicum über Kurfürst Augusts Nativität]. 16. Jahrh. Eigenhändig. VII Bll. und 65 SS. Ppbd. fol.

Anfang: ICH schreybe diß Juditium solcher vonn euch vbersentenn Genitur auch E G. zw wie das vorige . . .

Bl. I′. „das ich achtte whue diesse Natiuitet nicht meyns g. h. Herczogk Auguſti ist, so ist sye doch eyner solchenn personn, die vonn hohem stande ist . . .“

Bl. III′. „Die zeytt ist mir also angegeben Eynn knabe geborn jn der stadtt Freybergk . . . am letzttenn des Monats Julij im 1. 5. 26 jhare.“

Über Erasm. Flock vgl. G. A. Will und Nopitsch, Nürnberg. Gelehrten-Lexicon. T. I. 1755. S. 449 f. T. V. 1802. S. 339.

Elect. 389. Falkenstein S. 414: „Erasmus Höck.“

56.

Joannis Trithemy abbatis Spanheymensis ꝛc. de septem secundeis idest intelligentiis siue spiritibus orbes post deum mouentibus. Libellus . . . ex architypo anno 1545. conscriptus et denuo editus anno christi dñi 1600. 17. Jahrh. 9 Bll. Ppbd. fol.

Vgl. den Druck: . . . Ex Archetypo conscriptus, Anno Domini 1545. Impressum Francoforti apud Cyriacum Iacobum.

Digitized by Google

Bl. 1. „Ex ms eod. Abbatis Constantinj Cajetanj."

Anscheinend in Italien geschrieben. — Ursprünglich zusammengebunden mit Msc. F 78 etc.

Bünau (Nr. 96 = cod. Ital. II, 4) (vorher: Sam. Engel, bibliotheca selectissima. Bernae 1743. S. 180 f.). Falkenstein S. 414.

57.

(Zur Geomantie: Ueber die Zahlen 1—16.) 16. Jahrh. Pgtbd. fol.

Vgl. N 18 unter 1).

Elect. 362. Falkenstein S. 410. O. Richter S. 15.

58.

(477 Fragen mit den zugehörigen Antworten unter 49 Titeln: [1 Gott . . . 49 Jungster Tag] nebst „Modus [Gebrauchsanweisung] zu diesem Buch".) 16. Jahrh. Pgtbd. fol.

(Lose inliegend: 256 geomantische Antworten; bei jeder Antwort „Ja" oder „Nein".) 16. Jahrh. fol.

(Elect. 381.) Falkenstein S. 410. O. Richter S. 15. 18.

59.

(Bedeutung der zwölf geomantischen Häuser.) 16. Jahrh. Pgtbd. fol.

Anfang: „Das Erste Haus Bedeut in genere A Auferziehung der Kinder Alter eines menschenn . . . B Betrachtung der zeit . . ."

Elect. 379. Falkenstein S. 410. O. Richter S. 15.

60.

(Anleitung zur Geomantie: Bedeutung der sechzehn Häuser, ohne die Beispiele in N 45, und der sechzehn Figuren.) 16. Jahrh. Pgtbd. mit Schließen. fol.

Vgl. N 45.

Elect. 364. Falkenstein S. 410. O. Richter S. 15.

61.

(4096 geomantische Antworten zu 16 geomantischen Taffeln.) Pgtbd. mit Schließen. fol.

Elect. 361. Falkenstein S. 410. O. Richter S. 15.

62.

(Anleitung zur Geomantie: kurtze Ordenung wie eine frage anzustellen dadurch alle figuren in allen heussernn Examiniret werden mögen; kurtz Judicium der Funfftzehen Hewser; Bedeutung der geomantischen Figuren.) 16. Jahrh. HLdrbd. fol.

Auf den Einbanddeckeln die Wappen von Kurf. August und Anna; auf dem vorderen Einbanddeckel: „4 $\frac{1}{2}$ B".

Elect. 355. Falkenstein S. 410. O. Richter S. 15.

Digitized by Google

63.

15. Jahrh. HLdrbd. mit Holzdeckeln. fol.

1) (Albubather) Liber Alkissibi de nativitatibus cum laude dei translatus a magistro Salione de Arabico in Latinum. M° CC VIII° tercio die exeunte decembris in barrio iudeorum adiuvante Dauid probo viro philosopho iudeo (Schlußschrift von einer zweiten Hand, von welcher sich auch zahlreiche, Textverbesserungen enthaltende Randbemerkungen vorfinden).

Anfang: (D)Ixit Abluebecer magni filius Allrasibi Allrussi.

Ende: coram eo si deus voluerit.

Vgl. Lud. Hain, Repertorium bibliographicum. Vol. I. Pars 1. (1826.) S. 67 Nr. 607.

2) (Von derselben Hand wie 1).) (De sigillorum magicorum ad egritudines fabricatione.) 11 Bll.

Anfang: (C)um autem formare volueris sigillum ad dolorem capitis.

Ende: pro illis membris que dicta signa significant Et sic terminantur intencio [?] sigillorum ad egritudines fabricandi deo gracias.

3) (Von einer anderen Hand.) (Albumasar, de magnis conjunctionibus.) Hic est liber in quo continentur plura collectiva de significationibus individuorum superiorum super accidentia.

Anfang: Tractatus primus qualiter aspicitur ex parte coniunctionum apparitio prophetarum.

Ende: de complemento differentie secunde tractatus 8^ui^ Completibus [!] Jam ergo compleuimus totum librum.

Vgl. Lud. Hain a. a. O. S. 67 Nr. 611.

Elect. 353^b^. Ebert Mscr. R 174 S. 218. Falkenstein S. 408 f. und 414.

64.

(Rückentitel:) Alchymica. 17/18. Jahrh. 64 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1—24′. De Arte diuina, et Sacra. VII Cap.

Anfang: Aperi hunc librum . . . invenies enim in illo repositum grandem thesaurum, eúmque praestantissimum, utpote descendentem à DEO, et à Carolo 5 . . . Quomodo autem hoc divinum Secretum naturae in manus meas devenerit, non est mihi licitum palasare, sufficiat hoc, quod fuerit summum Secretum, et maximus Thesaurus Invictissimi Caroli 5. Caput I. De praeparatione nostri Mercurij.

Bl. 21. Sed quaeres fortasse Lector, quisnam ego sum? Dicam equidem Odoardus Scotus Lapidis Hermetis in Theoria, et in praxi actualis possessor, nomen mihi Pater meus, caetera fortuna dedit.

Bl. 24′—63′. Speculum Alchimiae, in quo continetur completum Lumen hujus Diuinae Essentiae, id est, Lapidis Phylosophici, seū materiae primae. 2 Cap.; Lib. I, 8 Cap.; Lib. II, 6 Cap.; Lib. III, 6 Cap.; Lib. IV, 9 Cap. — Tractatus Secundus in quo declarantur occultissima arcana Matris Naturae Phylosophiae nostrae.

Anfang: Ego tibi mi dilecte unam fidelem uolo dare doctrinam.

Bl. 62′. . . . gratias agendo . . . quod potuerim perducere ad finem hoc reale luminare hujus diuinae operationis . . . Sequitur Compositio Aquae Diuinae occulti, et Secreti Secretorum . . .

Digitized by Google

Bl. 64. (Von anderer Hand:) Ein guter fluss zu aller hand hart vndt vngeschmeydigen metallen . . . Den lutum Sapientia [!] zu machen . . .

Catalog Msc. I: „Sec. 17."

65.

Introductio in Reconditorum Libros. 16. Jahrh. 39 Bll. Ppbd. fol.

Anfang: Triplex eſt philosophia à triplici mundo Naturalis Mathematica Cerimonialis.

Bl. 26'. Introductionis Secunda Pars. Hactenus de virtutibus rerum naturalium. Ostendimus libro superiore quo modo res omnes a superioribus virtutem omnem accipiunt. Superest videre quo modo in alias res agant ac mirabilia quędam operentur et hęc est secunda pars naturalis magię cuj conuenientia multa adiecit tam ex celesti magia quam ex cerimonialj vt suis locis ostendimus.

Bl. 39. Sed de his hactenus. Plura ex authoribus ipsis cognosces. Finis. 1548 9. kalend. Jullii.

Bünau Nr. 24 (vorher: Sam. Engel, spicilegium librorum rariorum. Bern. 1744. S. 57d).

66.

16. Jahrh. Pgtbd. fol.

1) (Ein Druckexemplar:) Liber completus in iudicijs stellarum quem composuit albohazen Hali filius abenragel reuisus per Bartolomeum de Alten de Nusia. Impressus arte et impensis Erhardi Ratdolt de Augusta 1485. fol.

Bl. 1. „Joannes Kendtman emit hunc librum Normbergiae Anno 44 . . ."

2) (Ein Druckexemplar:) Purbach, Georg, Theoricae novae planetarum. O. O. u. J. (Norimb., Jo. Regiom.). fol.

3) (Ein Druckexemplar:) Regiomontanus, Joh., Dialogus inter Viennensem et Cracoviensem s. Disputationes contra Cremonensia deliramenta. O. O. u. J. (Norimb., Jo. Regiom.). fol.

4) Praeclarus liber Albuhali (= Albohali) de natiuitatibus, quem à Clarissimo Mathematico Ioan: Schonero Carolosta: Normbergae Anno MDXLIIII descripsi || A. G. W. G. A. || B. Ioannes Kendtman Dresdensis. 49 Bll.

Anfang: In nomine dej amen, inquit fidelis Albuhali Astrologus, Proposui hunc.

Ende: et sic judica, nec quicquid dubita.

Vgl. Albohali Arabis de Iudicijs Natiuitatum liber unus, antehac non editus. Cum Priuilegio D. Ioanni Schonero concesso. Impressum Noribergae, in offic. Ioannis Montani, et Vlrici Neuber, M.D.XLVI. 4°. — Bl. a 2. Praefatio Ioachimi Heller: „Incidit in manus meas Archetypum aliquot commentariorum de rebus coelestibus, admirandae uetustatis, olim ex Bibliotheca magnanimi et inclyti Herois, Matthiae regis Vngariae, non minus foelici fato elapsum, quam à singulari . . . nostrae urbis genio . . . et conseruatum hactenus, et tandem uenale ad me delatum . . ."

Digitized by Google

5) Introductorium In astrologiam Iudiciariam (geschrieben von Kendtmans Hand). 23 Bll., bez. 51—73.

Anfang: Quatuor partibus astrologia constat: prima docet quae necessaria sunt.

Ende: Abraam Ciaphar, Alkindi et aliarum antiquarum. F. I. N. I. S.

6) Von anderer Hand, vgl. deren Einzeichnungen hinter 1) und 4): Sequitur cum Iatromathematica Hermetis s. Stadii [in des letzteren Ephemerides], de domib. vario modo erectis, de modo erigendi figuram, De revolutionibus, de certâ anni quantitate, de Prorogatorum deductionibus, Tabulae Cardinum Caeli, Horariorum temporum, Catalogus fixarum stellarum, et Canon motus horarii Planetarum etc. 21 Bll., bez. 73—93.

7) Auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels: Horoscop von Moritz, Herzog zu Sachsen, und seiner Gemahlin Angnes.

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels ist ein gemaltes Wappen (ein Mohr mit Pferdeleib als Bogenschütze) aufgeklebt; auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels hat seinen Namen eingeschrieben: „Johannis Rosinus". Bl. 1 der ersten in dem Bande enthaltenen Druckschrift liest man: „Ex dono Dn. Theophili Iohannis Kentmani Doctoris Medicinae filij possidet M. Erasmus Lesnicer Chemnicensis."

Brühl Nr. 138 (vorher: Val. Ern. Loescher; s. dessen Catalog. Pars III. Dresd. et Lips. 1751. S. 700 Nr. 12634). Falkenstein S. 411.

67.

(Servetus, de trinitatis erroribus. Abschrift des Druckes. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Brühl Nr. 198. Falkenstein S. 410.

67*.

Calendarium Naturale Magicum Perpetuum profundissimarum rerum secretissimarum contemplationem totiusque philosophiae cognitionem complectens. Authore (Ioh. Bapt.) Grosschedel ab Aïcha. (Ohne Figuren.) 18. Jahrh. 62 SS. Ppbd. gr. 4°.

Des Verf. „Calendarium Nat. Mag. Perpet." ist gedruckt vorhanden: vgl. Msc. N 112; doch unterscheidet sich die vorliegende Hs. von dem Drucke durch beigefügte, die Anwendung der „Tabulae" erläuternde Beispiele.

Bünau Nr. 113 (vorher: Samul Engel; s. dessen Bibliotheca selectissima. Bernae 1743. Spicilegium S. 57). Falkenstein S. 414.

68.

Mr. le Comte de Boulainvilliers, (Henri) († 1722), Essay de Metaphisique dans les Principes de B**** de S. [!] P***. 18. Jahrh. 1 Bl., 363 SS. Ppbd. fol.

Die Schrift erschien in Druck in dem Buche „Réfutation des erreurs de Benoit de Spinosa par M. de Fenelon, par le P. Lami et par M. le Comte de Boullainvilliers" (Bruxelles 1731) S. 151—320, mit einer Vorrede versehen, welche in der vorliegenden Hs. fehlt.

Digitized by Google

Bl. I'. (Von der Hand des Schreibers der Handschrift:) ... C'est de feu Mr le Baron de Hohendorff, que je tiens ce MS. de même que sa Continuation ou la seconde Partie, des Passions. Jacq. Fred. Weyll.

Bl. I. Eigenhändige Anmerkungen über die vorliegende Schrift, unterz. „Sic judicat I. F. Reimmannus Superint. Hildesiensis MDCCXXIV die X Novembris": vgl. Catalogus bibliothecae theologicae, systematico-criticus, in quo libri theologici in bibliotheca Reimanniana extantes enumerantur Tom. I. Hildes. 1731. S. 982 f.

Brühl Nr. 64 (vorher: Iac. Frid. Reimmann; s. dessen Catalogus bibl. theol., systematico-criticus T. I S. 982 f.). Falkenstein S. 414.

68ᵃ.

Scutum et Clavicula Salomonis. 17. Jahrh. (Eine Sammlung von Zaubercharakteren: aufgeklebte, kreisförmig umrahmte Figuren, von denen ein Teil auf Pergament gezeichnet, der grössere Teil jedoch in Holz geschnitten und auf Papier abgedruckt ist.) 17. Jahrh. 6 Bll. (Neuer) HLnwbd. fol.

Bl. I: Vera effigies scuti Salomonis, quo pectori imposito se Exorcizans munire debet ... Vera clavicula Salomonis, reserans ... omnia naturae mysteria.

Bl. II: Cornu inflandum in provocatione Spirituum. Candela incendenda in dicto actu ... Character Spiritus custodis Gemmarum et margaritharum Meridiëi u. s. w.

Brühl Nr. 125. Falkenstein S. 414.

69. Jetzt O 69.

70.

Joannis Bodini Andegavensis Colloquium heptaplomeres de abditis rerum sublimium et arcanis libris VI. digestum. 1588. 17./18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. II Bll., 921 SS. EBd. 4°.

Bl. I'. Aufzeichnungen über Jo. Bodinus und sein vorliegendes Werk, lateinisch: vgl. Sam. Engel, bibliotheca selectissima. Bernae 1743. Spicilegium S. 6.

Bünau Nr. 106 (vorher: Sam. Engel, bibliotheca selectissima. Bernae 1743. Spicilegium S. 6). Ebert Mscr. R 174 S. 218: „exarat ... in Gallia exeunte sec. 17." Falkenstein S. 408. E. G. Vogel im Serapeum Jahrg. I (1840). S. 135.

71.

(Servetus, de trinitatis erroribus. Abschrift des Druckes. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Elect. 455ᵇ. Falkenstein S. 410.

72.

Die Geburth Zion im Geist oder das große Zeichen im Himmel des in der letzten Zeit Gebährenden Iüdischen Weibes das bey so großen Kindes-Schmertzen, gegen allen Wiederstand des Drachens unter den siegenden Michaël Christum in Geist

Digitized by Google

gebühret und sich zum Herrn bekehret, sammt unserer darinnen abgebildeten Wieder-Geburth aus der Heiligen Offenbahrung am 12. vorgestellet von Johann Willhelm Petersen († 1727). (Predigt.) Mit Korrekturen von zweiter Hand. 17/18. Jahrh. 64 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 6. deine glüende (von zweiter Hand verbessert in: güldne) Rose. — Die Predigt erschien zu einem Tractat umgearbeitet u. d. T. Joh. Wilhelm Petersen, das Geheimniß des in der letzten Zeit gebährenden Apocalyptischen Weibes. Franckfurt MDCCVIII. 8°.

Elect. 498. Falkenstein S. 414.

73.

Dasselbe von der Hand eines anderen Schreibers. Mit Korrekturen von zweiter Hand. 17/18. Jahrh. 63 Bll. In Holzdeckeln, sonst uniform mit der vor. Hs. gebunden. 4°.

Elect. 498ᵇ.

74.

Livre de la Clavicule de Salomon Roy des Hebreux Traduit de Langue Hebraique en Italienne, par Abraham Colorno. Par ordre de S: A: S. de Mantoue mise nouvellement en Francois. 18. Jahrh. 276 SS. Ldrbd. 4°.

Anfang: Salomon, fils de David Roy d'Israel, a dit que le commencement de nostre Clef, est de craindre Dieu.

S. 129—174. Suite des Sacrez Pentacules, Expriemez dans leurs Propres Figures dans leurs Couleurs et Caracteres, Lettres Hebraiques ou Chaldéènes; et leurs propres Vertus, pour la commodité et intelligence du Maitre de l'Art, comme je l'ay apris et connû Abraham Colorno. — S. 181. Second Livre de la Clavicule de Salomon . . .

Elect. 454ᵇ. Falkenstein S. 413: „Colomo".

74ª.

(Chymica.) (Bl. 1—13′.) — Medicinische Recepte (Bl. 14 bis 90). — Recepte vor die Pferde (Bl. 91—93′). — Von allerhand Farben und Dinten, ꝛc. (Bl. 94—101′). — Oeconomica et Miscellanea (Bl. 102—139′). — (In deutscher, zum Teil in lateinischer und italienischer Sprache.) 139 Bll. 18. Jahrh. (Neuer) Ppbd. 4°.

Wasserzeichen des Papiers: G R unter einer Krone.

Bl. 7′. Von H. D. Kaempfern. 1744; vgl. Bl. 12 u. s. w. — Bl. 15. Von H. Doct: und Professor Plattnern in Leipzig 1747. — Bl. 20. De Mr. le Colonel de Borg, Envoyé de Sa Maj. — Bl. 21. Von Sig. Canzachi 1752. — Bl. 22′. Von Ihro Königl. Hoheit der Churprintzeßin Antonia aus Sachsen 1750. so es öfters an sich selbst probiret. — Bl. 27. Diese Recepte sind von Ihro Hochfürstl. Durchl. der Hertzogin von Weißenfelß. — Bl. 57. Von dem Herrn Oberstallmeister von Bamberg Bar. von Rothenhahn erhalten. 1724. — Bl. 61. Ce Remede que le Mylord Stafford m'a communiqué ici à Venise. — Bl. 73. Von dem Obermarschall des Churfürsten zu Cölln, Grafen von Verita. Bonn, den 20. April. 1741. — U. s. w.

Digitized by Google

Bl. 29. von D. Kretzschmarn, vor mich, in Warschau, den 27. Iuly. 1750; vgl. Bl. 83. — Bl. 81. Vom H. Obristen v. Mazzani in Warschau erhalten. 1748. — Bl. 85. p.[ar] e[xemple] an den P. Hildebrand, Beichtvater der Königin in Sicilien, so mir solches in Neapolis selbst gelernt 1739. — Bl. 129. Recept, zur Einlegung und Conservirung der Hirsch-Zemmel... Wie solches allhier in Dreßden ist communiciret, und dergleichen Hirsch-Zemmel im Monat Decbr. eben so gut, als ein im Aug. u. Iulio geschoßener... Zimmel... von Ihro Majt. dem König, 1749. befunden worden. — U. s. w.

Bl. 46′f. Schreiben eines Ungenannten, d. d. Nieder-Rebl. d. 24 Iun. 1707, an eine ungenannte Oberhofmeisterin.

Bl. 47′f. Schreiben von Friedrich Adolph von Haugwitz, Obermarschall der Chur Sachsen, d. d. Berlin den 2. Aug. 1701.

Bl. 130. Des H. Geh. Cämmerier Dinglingers Steinkütt, so in ▽ [= Wasser] dauert und zu Fontainen gut ist. 1751.

Brühl Nr. 733. Falkenstein S. 414.

74b.

(Die unter dem Titel „L'Esprit de Monsieur de Spinosa" bekannte Schrift.) I. De Dieu. II. Des raisons qui ont meû les hommes, à se figurer un Etre invisible, ou ce qu'on nomme communement Dieu. III. Ce qui signiefie ce mot de Religion. IV. Verités sensibles et evidentes. V. De l'Ame. VI. Des Esprits qu'on nomme Demons. 18. Jahrh. II und 162 SS. (Neuer) HEbd. 4°.

Anfang: Quoiqu' il importe à tous les hommes de connoitre la Verité.

S. I. Le livre present est un livre rare qui contient beaucoup d'impietes contre la Religion Chretienne... quoiqu'on veuille dire que le Chancellier de l'Empereur Frederic II. Petrus de Vineis l'ait compose. Voila Mon Sentiment de ce livre... H.

Falkenstein S. 414: „Traité d'un Anonyme contre la relig. révélée."

75.

Philosophische Meditationes, welche zwey gute Freunde anno 1765. einander communiciret. F. C. G. (Von Friedr. Conr. Grundmanns Hand.) 18. Jahrh. 29 (und leere) Blätter. HLdrbd. 4°.

Bl. 2—15. (De Materia cruda Philosophica, de Purificatione θ. centralis, de usu θ^{is}. in via brevi et sicca.)

Bl. 15. Bey vorstehenden MS^{ct}. lag ein Zeddel, auf welchen folgendes zu lesen: Der Bergmann will die verlangte Mineram aus dem Kuh-Schachte schaffen... Er hat mir auch ein Stein-Marck, so du als Schnee-Flocken beschrieben, versprochen, so bald er dergleichen habhafft werden kan; Dieses ist sehr rar und nur dann und wann zu finden. W. den 26. Dec: 1765.

Bl. 16 f. Des Iuden Mardachai de Nelle Schmeltz-Kunst aufs Reichsteiner Ertz.

Bl. 17′—23. Von Seiffen, der Wahlen Fluß-Pulver (alchymische Processe).

Digitized by Google

Bl. 19. Ist von alten Hinckelmann Chymico Dresd: tempore Io. Georgii II. Elect: Sax:.

Bl. 21. dieses hat verfertiget und probiret, auch einen großen Effect davon erhalten. F. C. Grundmann, anno 1771. den 1. Iul.

Bl. 22. Dieses philosophische Werck hat 1605. Herr Wagenknecht am Tag gebracht, auch davon 2. schöne Häuser zu Dantzig bauen laßen, ist hernach bey der Königin Christina in Schweden auch nach gearbeitet worden.

Bl. 23—29′. Extract eines alten [alchymischen] original MScts, so, wie es aus dem ductu literarum und Abbreviaturen konte judiciret werden, zwischen anno 1400. und etl. 80. geschrieben und aufgesetzet war.

Anfang: Sal commune perait also. R gemain salcz.

Falkenstein S. 413. v. Webers Archiv für die Sächsische Geschichte VII (1869) S. 243.

75ª.

Iudaei Lusitani anonymi Liber blasphemus, contra Religionem, ineditus, Scriptus manu famosi Samuel. Crellii († 1747), et in limine notatus manu Celeberr. Lacrozii cuius quondam hic ipse Codex fuit. (Portugiesisch.) 17/18. Jahrh. IV und 58 SS. Ppbd. 4°.

S. IV (deren untere Hälfte gegenwärtig abgerissen ist). Liber blasphemus contra sanctissimam religionem nostram scriptus Amstelodami a Judaeo Lusitano Linguâ Lusitanâ opus impium quidem attamen eruditum. Hoc opusculum ferme integrum in linguam latinam olim transtuleram: sed postea saniore consilio, ob innumerabiles, quae eô continentur blasphemias, absolutam propemodum versionem abolevi. Maturinus Veyssière La Croze ... Septemb. — Dassdorf in seinem Catalog. codd. bibl. Bünavianae (Biblioth.-Archiv Vol. 200) S. 11: „Titulum hunc adscripsit manu sua [?] Veyssiere La Croze Berolini XII Kal. Septbr. MDCCIX. Alia manus adscripsit: Cette Copie est de la main du fameux Mr. Sam. Crellius."

S. 1. Reposta a hum Papel, que aqui mandou de França Huma pesoa de nossa naçaõ, afirmando, quatro pontos fundamentaïs ... Cap. 1. contem hum Prologo ... Vi hum certo papel ...

S. 57 f. Abschrift eines Briefes von (Alphonse) De Vignoles an La Croze, d. d. le 18. Janv. 1710. Am Rande: „Mr. des Vignoles m'écrivit ceci quand il eut lû ma version latine que j'ai brûlée."

Bünau Nr. 145 (vorher: Sam. Engel, bibliotheca selectissima. Bernae 1743. S. 181). Falkenstein S. 411.

75ᵇ.

Table des Heures Hebramines, pour tous les Jours de la Semaine, pendant les vingtquatre heures, avec les Planetes, qui leur sont attribuées, et leurs conjonctions, les Esprits, qui les Dominent avec leurs Genies et les heures de leurs invoquations. 18. Jahrh. 7 Bll. Ppbd. 4°.

Von derselben Hand wie Msc. N 76ª, w. m. s.

Bünau Nr. 141 (vorher: Sam. Engel, spicilegium librorum rariorum. Bernae 1744. S. 57, i). Falkenstein S. 415.

Digitized by Google

76.

Dissertation sur le Libre des Trois Imposteurs (S. 1—42). — Supplement au Livre des T. I. (S. *1—124. 6 Chap.: Des Religions, De la Diversité des Religions u. s. w.). — 18. Jahrh. 166 SS. EBd. mit dem Gräfl. Brühlschen Wappen. 4°.

Anfang der Dissertation: Il y a plus de 400. ans qu'on a parlé pour la premiere fois de ce petit Traité. Ist die u. d. T. „Reponse à la Dissertation faite de Mr. de la Monnoye sur le Traité de tribus Impostoribus (La Haye 1716)" erschienene Schrift. In der vorliegenden Abschrift ist jedoch der Anfang verkürzt: vgl. Msc. N 140.

Anfang des Supplement: Nous avons raporté dans le Livre des T. I. ce qui se peut dire de plus remarquable . . . Pour donner plus de poids à ce que nous avons dit.

S. *101. Que Charles VII. augmenta le crédit de jeanne la Pucelle et l'Empereur d'apresent celui du Pere à Jesus Maria, sous esperance peut-être de gagner encore quelque Bataille non moindre que celle de Prague. — S. *110. Pour ne parler que de nôtre France . . .

Brühl Nr. 81. Falkenstein S. 415.

76a.

Zwang und Haupt Beschwerung, wordurch Ich Doctor Faustus, aller welt bekannt, Teüffel und Geister bezwungen und beschworen, mir zu bringen, was ich gewollt, und gethan, was ich begärt habe ..... Getrukt im Jahr 1575. Extrahiert 1738. (Titel auf dem Vorsetzblatt: Dr. Fausts Höllenzwang.) 18. Jahrh. 32 Bll. HEbd. 4°.

Anscheinend nach vorliegender Hs. herausgegeben in (Adelungs) Geschichte der menschlichen Narrheit T. VII. Leipz. 1789. S. 365—408. Vgl. Doctor Faust's Bücherschatz, T. I. Stuttg. 1851. S. 181—213: „Schlüssel zu Faust's dreifachem Höllenzwang."

Von derselben Hand wie N 75b, w. m. s.

Bünau Nr. 134: „Ein neues MSt: von H. Bibliothecarii Engels in Bern eigner Hand geschrieben" (vorher: Sam. Engel, spicilegium librorum rariorum. Bernae 1744. S. 57, g). Falkenstein S. 409. Karl Engel, Zusammenstellung der Faust-Schriften. Oldenburg 1885. S. 150. Nr. 314.

76b.

Das bewärte gebätt zu dem H. K. Martirer und Himmels fürst St. Christoffori, dadurch einen gewißen Schaz zu erlangen. 18. Jahrh. 61 SS. Ppbd. 4°.

Anfang: Dieses gebätt kan von 3. persohnen oder von einer allein gebätten werden.

Ende: Gehet hin im frieden, biß ich eüch wider begehren werde Amen. 1736. wider abgeschrieben 1738.

Von derselben Hand wie N 76c.

Bünau Nr. 136 (vorher: Sam. Engel, spicilegium librorum rariorum. Bernae 1744. S. 57, f). Falkenstein S. 415.

Digitized by Google

76c.

Abergläubische Gebethe. 18. Jahrh. 70 SS. (Neuer) Ppbd. 4°.

Anfang: Liebster Fründ und Bruder In Christo Iesu, deme diß gegenwärtige Geheimnuß Büchlin vertrauet ist, halt dich gemes . . .

S. 69. So ist es (diese meine Kunst in Truk zu verlegen) doch mir dan durch die . . . Herren und [S. 70] Landtschafften Venedig . . . verbotten worden . . . Ende, deß 1718. Jahrs.

Mit Einschaltungen von Engels (vgl. N 76a) Hand; im übrigen von derselben Hand wie N 76b.

Bünau Nr. 135 (vorher: Sam. Engel, spicilegium librorum rariorum. Bernae 1744. S. 57, f: „De incantatione Serpentis albi et alia Magica, Germ. 4."). Falkenstein S. 415.

76d.

Speculum Salomonis. id est Spiegel Magisch zubereiten, daß darinne das gantze Menschliche Wesen zu erblicken. Dieser [!] Speculum ist von einem Mago Anno 1687. in Trier glücklich vollendet worden mit diesen angeführten Worten. Aus dem Apostel Paulo: 1 Tess: V. 21. Prüfet alles, erwehlet das Beste... 18. Jahrh. 15 Bll. Ppbd. 4°.

Anfang: Den Speculum Salomonis oder Die Spheram Sapientiae aller Weißheit zu bereiten. Nimm am allerersten das Metallum ☉. — (Die punktierten Worte sind ausgestrichen.)

Bl. 15'. Titulus Rectus Coeleste Speculum Omnis Scientiae, seu Sphera omnis Sapientiae in hac vita Humana, Anno M.DLXXXV zu Trier vonn Einem Mönche und Magico glücklich erfunden auch vollendet worden... Nach dieser Vorschrifft ist dieser Speculum eben auf diese Weise Anno 17.0.. zu Straßburg ... verfertiget worden. Continet pag. 42...

Bl. 15. „Von K: Pol. Manuscript. so prob. durch die Com: v. Kos: abgeschrieben." — Vgl. Msc. N 120 und 120a.

Brühl Nr. 702, Falkenstein S. 415.

77.

Ordnung undt Ahrt der Wiederherstellung nach der Mensch Werdung Jesus Christi. XI.—XV. Cap. (Uebersetzung der in N 78 enthaltenen französischen Schrift.) 17/18. Jahrh. 160 SS. geh. 4°.

Anfang: Das XI. Capit. Siebende undt letzte Abwechselung der Welt... Wenn der Mensch ein hohes Alter erreichet hat.

Elect. 496. Falkenstein S. 415.

78.

L'Oeconomie du Rétablissement Aprés l'Inc.[arnation] de J. Christ. Chapp. XI—XV. 17/18. Jahrh. 52 Bll. Ppbd. mit Goldschnitt. 4°.

Anfang: Chapitre XI. Septiéme et dernier période du monde... Aprés la vieillesse de l'homme.

Digitized by Google

Bl. 41. Mademoiselle Bourignon. Voyez son Traitté intitulé, L'Etoile du Matin, lettre II. et III. Voyez aussi le Chap. XXI de sa Vie.

Elect. 495. Falkenstein S. 415.

79.

(Collectanea chymica.) 18. Jahrh. 12 (lose) Bll. und 270 SS. (von denen S. 1—10, 31—40, 43—52, 197—204, 239—258 fehlen). HLdrbd. 4°.

S. 183. MS. qvod haered. regia repertum (ein Rezept zur Bereitung von Gold).

S. 229. Augustus Elect: Sax. Generoso sincero Nobili dilecto Domino Francisco Forrenii, Italo: Ex arce nostra Anneburgensi III. Id. Decembr. Ao. LXXVIII.

Brühl Nr. 705. Falkenstein S. 415.

80.

18. Jahrh. 373, *186 und 43* SS. Ldrbd. 4°.

S. 1—26. Dissertation sur le Livre des Trois Imposteurs.

Anfang: Il y a plus de quatre cents ans, qu'on a parlé pour la premiére fois de ce petit Traité.

Ist die u. d. T. „Reponse à la Dissertation de Mr. de la Monnoye sur le Traité de tribus Impostoribus (La Haye 1716)" erschienene Schrift. In der vorliegenden Abschrift ist jedoch der Anfang verkürzt: vgl. N 140.

S. 27—373. Le Fameux Livre des Trois Imposteurs Traduit du Latin en François. 20 Chapp.

Anfang: Quoy qu'il Importe á tous les Hommes de connoitre la Verité.

Vgl. die Schrift „L'Esprit de Monsieur de Spinosa".

S. *1—*186. Alethophili [= v. Metternich] Meditationes aliquot Sacrae et Philosophicae. 1. De Existentia Dej, Immortalitate Animae, et Stoliditate Atheorum, methodô mathematicâ ... Francofurtiae 1729. 8vô. pp: 120.

Abschrift der unter demselben Titel in Druck erschienenen Schrift.

S. 1*—43*. (Lau, Theodor. Ludw.), Meditatio philosophica de Deo, Mundo et Homine. 4 Capp.

Praefatio. Has quas tibi, Benevole Lector! ... Caput I. Meditat: Theologico-Physicae: 1. Deus est, Deus existit.

Vgl. Msc. N 28 3), N 127, N 141* und den Druck: (Theodor. Ludw. Lau), Meditationes Philosophicae de Deo: Mundo: Homine. Anno MDCCXVII. 8°.

Bünau Nr. 143 (vorher: Sam. Engel, spicilegium librorum rariorum. Bern. 1744. S. 56 Nr. 1). Falkenstein S. 411.

80ᵃ. Jetzt O 29.

80ᵇ.

Rosa munda Juliana von Assenburg, viele vnd sonderbahre Göttliche Erscheinung vndt offenbahrung, welche sie von jhrem VII. jahr biß in jhr XV. jahr gehabt; offenbahrungen, welche sie

Digitized by Google

zur Erläuterung H. Schrifft, vndt beantwortung vorgelegter fragen, wie auch zur Trostung der gottseeligen empfangen. 17/18. Jahrh. 11 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 11'. Dergleichen offenbahrungen, hat offtbem. Fraülein nun in die XII. jahre, sehr viele mehr gehabt, welche Sie alle Selbst aufgeschrieben, vnd künfftig ... zum Truck werden befördert werden ...

Elect. 515. Falkenstein S. 411.

80°.

Arcana Sympathiae et Antipathiae (de Mumiis Microcosmi, de extractione Mumiae Spiritualis u. s. w.). Anno 1710. 18. Jahrh. 22 Bll. Ppbd. 4°.

Anfang: Ante omnia ist zu wißen, daß gleichwie die 4 Elemente in ihrer würckung ganz ungleich.

Falkenstein S. 415.

80ᵈ.

(Abschrift eines Druckes: Gratian. Pantophylus [= Ge. Chph. Brendel], Vest gestellte Wahrheits Gründe. 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Falkenstein S. 415.

81.

Blick der unbekannten Gloria durch den neu verklärt herbeynahenden Christ-Schein der Herrlichkeit des Herrn welcher ist Ein Fürst der Gläubigen auf Erden, Jesus Christus zum ewigen HalleluJAH erkannt in denen Vigilien vor dem Tage Gloriä Zeuge Sein Himmelreich. 18. Jahrh. 467 Bll. Sammtbd. (blaugelb) mit Goldschnitt. 4°.

Nach einer der Hs. beiliegenden gedruckten Beschreibung, welche betitelt ist: „Wahrhaffte und umständliche Beschreibung des am Johannis-Tage 1734. an die Pauliner-Kirche zu Leipzig mit vielen Zierrathen angehefften Buches, nach dessen äusserlicher und innerlicher Gestalt entworffen, und cum Permissu Superiorum dem Druck übergeben Anno M.DCC.XXXIV." (2 Bll. 4°) (vgl. auch Curiosa Saxonica 1734 Sept. Dresden 1734. S. 263—266) ist dieses überaus klein und zierlich geschriebene Manuskript i. J. 1734 zu Leipzig an der grossen Türe des Pauliner-Kirchhofs hängend gefunden worden. Von dem Inhalte der Schrift sagt die angeführte „Beschreibung" u. a.: „Man siehet also deutlich, daß der Auctor ein subtiler Chiliaste sey, der durch seine allzu starcke Imagination in Enthusiasterey verfallen, und vielleicht, durch eingebildete Erscheinungen, oder andre Wege zum Friedens-Boten beruffen zu seyn vermeynet."

Brühl Nr. 393. Falkenstein S. 412 f.

81ª.

(Rückentitel:) Alchymica. (Exzerpte aus chemischen Werken, darunter Kunckels Laboratorium chym.; fast durchgängig von einer und derselben Hand.) 18. Jahrh. 103 Bll., 56 SS. Ppbd. 4°.

Brühl Nr. 711. 713. 712. Falkenstein S. 415: „Varia Alchymica a. d. 17. Jahrh."

Digitized by Google

81ᵇ.

18. Jahrh. 27 Bll. HEbd. 4°.

Bl. 1—18′. De Imposturis Religionum breve Compendium. (Abschrift von der Hand des vormaligen Kopisten der Dresdner Bibliothek Karl August Scheureck.)

Anfang: Deum esse, eum colendum esse.

Ende (Bl. 12): à quo currere incepisti. Quaedam desunt. — Es folgen Zusätze: Ut constet aliquem verae religionis Doctorem aut impostorem esse u.s.w. (vgl. De Impostura religionum breve compendium herausgeg. von F. W. Genthe. Leipz. 1833. S. 59 ff., wo der Schluss von der vorliegenden Abschrift abweicht); Arpe Profess. Kilon. tanquam ex ore Rev. Viri Stavorski accepta sequentia exemplari suo scripserat; Ex Literis Io. Christ. Palthenii ad C. Wormium d. 9 Febr. 1695.

Bl. 1′. Descriptum ab Exemplari Manuscripto quod in Bibliotheca Io. Frid. Mayeri publicè distracta Berolini A. 1716. deprehensum et à Principe Eugenio de Sabaudia 80 imperialibus redemtum fuit vid. Stollens Einleitung etc. Proleg. §. 16.

Bl. 19—27′. Reponse à la Dissertation de Mr de la Monnoye Sur le Traité de Tribus Impostoribus. (Abschrift von der Hand des vormaligen Copisten der Dresdner Bibliothek Christian Keyser.)

Anfang: Une espèce de Dissertation assès peu démonstrative.

Ende: Vôtre très obeissant Serviteur I. L. R. L. de Leyde ce 1 Janvier 1716. Fin.

Elect. 738ᵂᵂ* (vgl. N 140).

81ᵇᵃ.

18/19. Jahrh. 102 Bll. Ldrbd. 4°.

1) Bl. 1—45. De Imposturis Religionum breve Compendium.

Anfang (Bl. 7): Deum esse, eum colendum esse.

Ende (Bl. 30): a quo currere incepisti. quaedam desunt. — Es folgt: Vt constet aliquem verae religionis Doctorem aut impostorem esse u.s.w.; voraus geht: Arpe Prof. Kilen. [!] tamquam ex ore Rev. Viri Stavorskii accepta sequentia exemplari suo adscripserat; Ex literis Io. Christ. Palthenii ad C. Wormium d. 9. Febr. 1695.

Bl. 1′. Descriptum est ab exemplari manuscripto, quod ... a Principe Eugenio ... redemtum fuit Vide Stollens Anleitung zur Gelahrheit. in proleg. § 16.

2) Bl. 46—76′ (Von anderer Hand). (Die unter dem Titel: „L'Esprit de Monsieur de Spinosa" bekannte Schrift.) I. De Dieu ... VI. Des Esprits qu'on nomme Demons.

Anfang: Quoiq'il importe a tout [!] les Hommes de connoitre la Verité.

3) Bl. 77—102′ (Von derselben Hand wie 1). (Herbert de Cherbury, Ed.), la Religion du Laique.

Anfang: Aprés avoir traité de toutes sortes de sciences que l'on peut aprendre.

Ende: decision égale et indifferente. In fine scriptum erat: Milord Herbert.

Herberts Abhandlung „de religione laici" erschien in Druck. In Catalog. II Manuscr. eingetragen von F. A. Eberts Hand. Falkenstein S. 411: „18. Jahrh."

Digitized by Google

81° und 81°°.

(Zwei Abschriften eines Druckes: Symbolum Sapientiae. Eleutheropoli 1678. 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

81°: Bünau Nr. 111. Falkenstein S. 415. — 81°°: in Catalog. II Manuscr. eingetragen von Falkensteins Hand.

81ᵈ.

(Abschrift eines Druckes: Servetus, de trinitatis erroribus. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Bünau Nr. 108 (vorher: Sam. Engel, bibliotheca selectissima. Bernae 1743. S. 182). Falkenstein S. 410.

82.

(Abschrift eines Druckes: Servetus, dialogi de trinitate. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Bünau Nr. 109 (vorher: Sam. Engel, bibliotheca selectissima. Bernae 1743. S. 182). Falkenstein S. 410.

83.

Mutiani de Bath Equitis Scoti de verae Religionis inventione et forma libri Sex. 18. Jahrh. 95 Bll. Maroquinbd. mit Goldschnitt. 4°.

Anfang: M. de B. Omnibus hominibus ... veritatis claram cognitionem ... precatur et optat ... Liber primus. Caput primum. Quid sit vera Religio.

Ende: meque ipsum libentissime credo atque Committo Amen: Andraeopoli in Scotiâ, Typis Iodoci Glasqo. 1686, Transcribere desivi, Iullij 1691.

Bl. 1′ (von Joh. M. Franckes Hand?). „Scriptum hoc Atheisticum, sed valde rarum, an unquam typis fuerit excusum, adfirmare nemo audet. Copiose illud descripsit Reimmannus in Histor. Atheismi p. 551. et in Catalogo Bibliothecae Suae. p. 989." — Die in Reimmanns Besitze befindlich gewesene Abschrift enthielt eine Zuschrift des Verf. an den Buchdrucker Reiner. de Leers, welche in der vorliegenden Hs. fehlt.

Bünau Nr. 107. Falkenstein S. 413.

84.

Prognosticon sive Iudicium astrologicum pro duobus annis, anno 1557 et 58 cui subiecta est in fine revolutio anni aetatis C: [elsitudinis] T: [uae] 31 iuxta octavam sphaeram omnia diligentissime computata per Nicolaum Pictorem Weissenfeldensem. 16. Jahrh. Eigenhändig. 37 Bll. Ldrbd. 4°.

Bl. 2—5. (Vorbemerkungen [gerichtet an Kurf. August, geb. 1526].) Anfang: Videmus, illustrissime Princeps. Ende: Datae Witebergae.

Bl. 35′ u. 36 Vorderseite leer.

Bl. 36′. 37. Adhortatio amica ad illustrissimum principem Augustum Electorem etc. Matthaei Schickradi Bitterfeldensis (in Distichen).

Elect. 737ᵐⁿ. Falkenstein S. 411.

Digitized by Google

85.

Kurtzer bericht wie mann Figuram coeli auf allerlei erigiren kann. 16. Jahrh. 13 Bll. Grün. Pgtbd. 4°.

Lose inliegend: Vor dem judiciren sall man wissen 1. Den Dominum geniturae 2. Die Complexionem. 16. Jahrh. (von anderer Hand). 8 Bll. 4°.

Elect. 737 ff. Falkenstein S. 413.

86.

(Anleitung zur Geomancie.) 16. Jahrh. 115 Bll. Grün. Pgtbd. mit Schließe. 4°.

Anfang (Bl. 4): Geomancie ist ein Kunst die Man hat gebraucht in dem Aldtenn testamendt vnnd ist die Aldte Astrologia.

Bl. 1′. Ein Augen Puluer. — Bl. 2 (als Titel): Anfanng Dieses Buchs. — Bl. 3. Gedenck hendel in Bergkwergk tzuerfaren.

Elect. 737 pp. Falkenstein S. 411.

87.

Dieses Buch ist iederzeit gerecht und vollkömlich, erstlich dadurch zu bekommen alle Höllische Geister die da hüten die verborgene Schätze, und zum andern auch dadurch zu finden alle verborgene Schätze in der Erden, oder auff der Erden, oder in Wasser, oder sonsten an verborgenen Orten, und wird genandt, Der rechte Geistliche Gezwang der Höllen und Schatzgräber Kunst, Wird auch anjezo herraus gegeben durch den Fürsten der Fürsten der großen Welt, M: T. T und in Schrifften verfasset an einen heiligen Orth von mir 72aa . . . ~IOCIII [undeutbare Zeichen]. 18. Jahrh. 71 Bll. HPgtbd. 4°.

Bl. 42′. Hier war auff 2 Pergamenten nachfolgendes geschrieben und um die Lichter gewickelt. — Bl. 58′. Dieser Geistliche Höllen Zwang war auff zwey Blätter Pergament geschrieben . . .

Brühl Nr. 428: „Livre de grimoire, qu'on prétend epourtant [!] être de la plus grande rareté." Falkenstein S. 411. Karl Engel, Zusammenstellung der Faust-Schriften (Oldenburg 1885). S. 150 Nr. 315.

88.

(Nativität einer am 22. Juni 1554 geborenen Person mit den jährlichen Revolutiones für die Jahre 1579—1600.) 16. Jahrh. 68 Bll. Ppbd. 4°.

Elect. 737 kk. Falkenstein S. 411: „Anweisung zur Astrologie und Nativität-Kunst v. J. 1581".

89.

(Druckschrift: Liber Emto Salamonis de principibus et regibus daemoniorum qui cogi possunt divina virtute. Venetiis 1500. 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Magic. 91 a.)

Fälschung, vgl. P. E. Richter, Archiv für Litteraturgeschichte XII (1883) S. 476—78. — Brühl Nr. 232. Falkenstein S. 413.

Digitized by Google

90.

(Rückentitel: Geomantica.) Kurtze Ordenung wie eine Frage anzustellen, Dardurch alle figuren in allen Heussern Examirt werden mogen. — Kurtz Iudicium der 15 Heusser. — 16. Jahrh. 26 Bll. Ppbd. 4°.

Elect. 737II. Falkenstein S. 411. O. Richter a. a. O. S. 15.

90a.

18. Jahrh. 63 Bll. und 32 SS. Ppbd. 4°.

Bl. 1—63. L'Esprit de Spinosa c'est à dire ce que croit la plus saine partie du Monde par Mr. Lucas Medecin à la Haye. (6 Kapitel.)

Anfang: Quoiqu'il importe à tous les hommes de connoître la verité.

Bl. 1. „N. LXXXXVII. Acc: d. 11. [? 17.?] April: 1744 a Dr. Sec: Hauswald [dieser Name ist durchstrichen und nicht deutlich zu lesen]."

Bl. 2. conf. de hoc scripto: Bernhards Historie der Gelehrten p. 487. et Reimanni Histor. der Iudischen Theologie. p. m. 647.

S. 1—32. Reponse A la Dissertation de Mr. de la Monnoie sur le Traité De tribus Impostoribus. A La Haye Chès Henri Scheurleer MDCCXVI. (Von anderer Hand.)

Anfang (nach „Avis du Libraire"): Une espece de dissertation asses peu demonstrative.

Ende: Vôtre très-obeissant Serviteur, I. L. R. L. De Leyde ce 1. Ianv. 1716. FIN.

S. 1. „N. LXXXXVIII. acc. d: 17. April. 1744 a D. Sec: Hauswald [dieser Name ist durchstrichen und nicht deutlich zu lesen]."

Elect. 455d. Falkenstein S. 413.

90b.

(Rückentitel: Alchymica.) (Zöllner, Joh. Friedr.), Künstliche Zerbrechung derer Metallen und Mineralien oder Wie die Metallen und Mineralien nach rechter Ordnung zerlegt werden und daraus die Quint Essenz oder das edelste Wesen, so in ihnen verborgen ist, erhalten wird. 18. Jahrh. 31 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 1. Angefangen in Dreßden. — Bl. 31'. Geendiget in Prag den 18. Dec. Johann Friedrich Zöllner. — Vgl. Msc. J 402.

Brühl Nr. 708. Falkenstein S. 415.

90c.

(Rückentitel:) Alchymica. 17/18. Jahrh. 103 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 1—4'. Mons Philosophorum de Mercuriis Metallorum et eorum Oleis.

Vgl. Basilii Valentini Triumph Wagen Antimonii. Leipzig 1604. S. 322—331.

Bl. 5—21'. Via Veritatis. Ein sehr schönes, nützliches und herrliches Tractätlein. Dieses ist auß dem WaßerStein der Weisen genommen von pag. 175. biß 199.

Digitized by Google

Vgl. (Ambros. Siebmacher), Wasserstein der Weisen. Franckfurt am Mäyn 1709. S. 175—199: „Via Veritatis. Ein sehr schönes, nützliches und herrliches Tractätlein.“ Alchimia vera ... durch I. P. S. M. S. o. O. 1604. S. 16—51. Hermann Kopp, Die Alchemie in älterer und neuerer Zeit. Heidelberg 1886. T. II, 383.

Bl. 22—26. Wie das Goldt zu einer neüen Gebuhrt gebracht und in Aqvam viscosam solvirt werde, ist die allergröste Heimligkeit.

Vgl. Alchimia vera S. 75—83.

Bl. 26′—42. Lux Lucens In Tenebris. Modus ☿ ☉^{lis} zu machen.

Anfang: Der rechte Weg aber, diesen ☿ zu bereiten. Vgl. Alchimia vera S. 84—112. Msc. N 54 Bl. 18′ ff.

Bl. 42′—48′. Wie man von ☿rio, ☉ und ☽ machen Da der Orden aus Preüßen, Städt und Schlößer im Land davon gebauet, Ist zu Marienberg in Preüßen, aufm Schloß gefunden Anno 1564. neben vielen andern Künsten in einem verborgenen heimlichen Gewölbe.

Vgl. Alchimia vera S. 113—124.

Bl. 49—58′. Alchymia Vera Das ist: Der wahren ... Kunst Alchymia wahre Beschreibung etliche kurtze und nützliche Tractätlein, zusammen getragen ... durch I. P. S. H.[!] M. S. Proemium.

Vgl. Alchimia Vera ... durch I. P. S. M. S. o. O. 1604. S. 1—12. (Der hier abgedruckte Aufsatz findet sich u. d. T. „Von den Particular vnd Vniversal Tincturen, Was die Alchymia sey“ auch in Basilii Valentini Triumph Wagen Antimonii. Leipz. 1604. S. 297—321.)

Bl. 59—64′. (Chymische und Alchymistische Processe.)

Bl. 65—81. Lapis Philosophorum. ☉. ☿. 1580. Diesen Process hat der Hoff-Organist zu Barreüth H. Tobias Trotlin, von Dantzigk aus Preußen bracht, In welcher Stadt Dantzigk Er eine Edle erfreuet, welche einen Bruder gehabt, mit Nahmen Franciscus von Taubenheim, welcher diesen Process von Seinem Bruder [Siegmund von Taubenheim] bekommen und nach Seinem Todte in der Erbtheilung, in Seinem Geldt-Kasten ist funden worden.

Bl. 82—90′. Alchymia Donum DEI est Altissimi et non Hominum. Via Universalis Longa Alexander Plinckels, welcher in Ungern auff der Schemnitz gerichtet worden, wegen eines Todtschlages. — 1609.

Bl. 91—98′. Universal.

Bl. 99. 100. Poyselij des Theophrasti geheimtesten Dieners Universal.

Bl. 100′—103′. Practica Iodoc: von Ree.

Am Schluß: Im Iahr 1607 d. 9. Apr. Iodocus von Rehe.

Brühl Nr. 440. Falkenstein S. 415.

90d.

La Clavicule Magique et Cabalistique du Sage Roy Salomon. Traduite du texte original Hebrayque en latin par Corneille Agrippa, et mis en François par Rabis Nazar ... le tout

Digitized by Google

exactement copié. sur l'original qui est conserve dans la Biblioteque de Florence l'année 1731. 16 Chapp. Mit Figuren. XI und 287 SS. HEbd. 4°.

Anfang: Chapitre I ... Quoique toutes les sciences exigent vne grande docilité.

Brühl Nr. 82.

91.

De Secretis Sapientissimi Salomonis Clavicula ... Continet autem in prima parte utilissima ad omnes euentus secreta secretissima (ut pluat, ut ningat, ut fulguret u.s.w.) ... In secunda Pentaculorum uarias docet dispositiones secundum locum horam, diem, mensem, annum, ut talis, qualis opus fuerit ueniat spiritus, qui de quibuslibet rebus interrogatus ... sine errore rationem rendebit. Mit Figuren; zum Teil in italienischer Sprache. 17. Jahrh. 152 SS. Ldrbd. 4°.

S. 3. Praeludium explicit. In sequentibus pauca de Spiritibus enodantur ad totius Libri intelligentiam omnino nomina [! necessaria?], et scitu dignissima.

Bünau Nr. 114 (vorher: Sam. Engel, Spicilegium librorum rariorum. Bernae 1744. S. 56 2a).

92.

(Ein Druckexemplar: Claviculae Salomonis et Theosophia Pneumatica ... Wesel 1686. 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Magic. 63ª.)

Brühl Nr. 432.

93.

Pelagij Eremitae drey Bücher. Von denen Offenbahrungen, so Im Schlaffe geschehen; Dadurch alle Weissheit und erkäntnüs zukünfftiger dinge, und der gantzen Weld Arcana, von Gott können erlanget werden. FUNDAMENT Bittet: Suchet: Klopfet an: ⛧ 18. Jahrh. 53 Bll. EBd. mit Goldpressung. 4°.

Anfang: Das Erste Buch ... Beschrieben von ... Pelagium ... Und ist erstlich eine Epistel an seinen Jünger Libanium.

Ende: Geben auß meiner Einsiedel Clausen den 12 July. Anno 1408 in der Insul Majorica.

Bl. 51′—53′. Epistola Libany Galli |: Nomine scillicet :| ad amicum et discipulum suum Trithemium de Operibus Pelagy Heremitae, Omnium Magorum ... Principys.

Bl. 1. „Dieses Buch ist mit 1000. Ducaten bezahlet worden". — Das auf dem Titelblatte befindliche Monogramm kehrt wieder in den Hss. N 111, 122 und 128.

Brühl Nr. 429. Falkenstein S. 411 f.

Digitized by Google

94.

Tefelein der Planeten lauff. In den XII Zeichen, Vff Sechs Monat Als July Augustj September October Nouember December 1569. 16. Jahrh. 8 Bll. Ppbd. 4°.

Falkenstein S. 413: „in den 7 Zeichen".

95.

18. Jahrh. (Von derselben Hand wie Msc. N 96 und 108.) 354 SS. HLdrbd. 4°.

S. 1—250. Herrliche und lustige Processe von Beschwerungen derer Geister, In Schrifften hinterlaßen und allesamt richtig iederzeit befunden von Melano, Monacho. (Mit Figuren in Federzeichnungen.)

S. 3. Anfang: Hier fänget sich an die Practica Nigromantiae, der Beruffung und Verbindung welcher Geister das sey, warhafftig probiret. Welches genennet wird ein Schatz der Geister, welches sich noch wenig gebrauchet haben, in dem es nehmlich nur neulich ausgangen von einem Ehrwürdigen Bruder, der dieses heimliche Werck erfunden in einer Stadt Alexandria Magna.

S. 70. Ende des ersten Tractats. — S. 71. Der andere Tractat. — S. 250. Hier endet sich dieses Wercklein. Finis.

S. 251—342. Hier folget noch ein Herrlicher schöner und höchstnützlicher auch iederzeit war befundener Practicirter Unterricht Von unterschiedlichen Citationibus und Conjurationibus derer Geister.

Anfang: Beschwerung eines Geistes Sytygel genandt.

S. 343—354. Anhang. Hiermit will ich dir etliche sehr rare und erstaunungsvoller Wunder würdige Figuren machen lehren, mit welchen du grose und übergroße Miracula ausrichten kannst. Diese Figuren kosten mich viele 1000. Thaler.

Brühl Nr. 430: „344 paginae".

96.

Cabala Alba. Dieses ist das Buch Adam, oder Razielis, durch welches du wißen und verstehen kannst, alles mit einander, alle Wunder Dinge, welche geschehen sind, und noch gemachet werden können . . . Dieses Buch hat der Engel Raziel den Adam übergeben. — Fortsetzung des Buches Adae seu Razielis. — 18. Jahrh. Mit Figuren. 187 und 175 Bll. 2 HLdrbde. 4°.

Von derselben Hand wie N 95 und 108.

Bd. 2 Bl. 45′. Das andere Buch oder Theil. — Bl. 48′. Dieses andere Buch . . . enthält in sich, was man von denen Engeln zu wißen verlanget in allen zwölff Monaten des gantzen Jahres . . . — Bl. 88. NB in der lateinischen Version stehet tria pondera.

Der erste Band ist vollkommen gleichartig wie die Hs. N 95, der zweite wie die Hs. N 108 gebunden.

Bd. 2: früher N 113. Brühl Nr. 703. Falkenstein S. 415.

Digitized by Google

97.

Gründlicher Bericht wie ein Jedes ding sol gescheiden vnd tzvr Artzney praeparirt werdenn. („Autore Sebaldo Schwertzero.“) 16. Jahrh. Starker Band, in welchem nur die ersten 11 Bll. beschrieben, die übrigen leer sind. Gepr. Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

Die beschriebenen Bll. der Hs. handeln „von den Öfenn so zw diesen Arbeitten tzu gebrauchen sindt“.

Auf den Einbanddeckeln: A H Z S K in dem kursächsischen, und das k. dänische Wappen.

Elect. 737[d]. Falkenstein S. 413.

98.

Judicium Astrologicum vber die Reuolutiones der Jhare, Monat vnd Tage nach dem Kalender, von dem 1574. Jhar an, bieß In das 1580. Jharr werende. Vnnd ist vber die Geburtzeit Augusti Hertzogen zu Sachssen Churfursten Seiner Churf: G. zu Trewer vnderthenigster warnung gestellet ..... durch Nicolaum Orphanum Mathematicum. 16. Jahrh. 210 Bll. Pgtbd. 4°.

Auf den Einbanddeckeln: Darstellungen der Kreuzigung und Auferstehung Christi (vergoldet) und die Jahreszahl 1574.

Bl. 2—9′. Vorrede an den Kurf. August datiert: Zu Hall In Sachssen. Am heiligen Pfingst Abent, der wenigern Zall. Im Viervndsiebentzigisten Ihare. — Bl. 4′. Der hochberumbte Mathematicus. Petrus Apianus. Von Leißnigk. mein Lieber Praeceptor zu Ingolstadt In Bayern gottseliger.

Elect. 737[u]. Falkenstein S. 413.

99.

(Abschriften von Drucken: Joh. Toland, Christianity not Mysterious. Lond. 1702. An Apology for Mr: Toland, in a Letter from Himself. Lond. 1702. Jetzt unter den gedruckten Büchern. Sect. Christ. 236[m].)

Brühl Nr. 439. Falkenstein S. 415.

100.

„Tractatus varii Astronomici astrologici, et Geomantici.“ 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 305 Bll. Auf Papier. Holzbd. m. Lederüberzug. 4°.

Bl. 1—10′. De astrolaby composicione.

Anfang: QVamuis de astrolaby composicione tam modernorum quam veterum . . cta habentur pulcerrima.

Bl. 11. Tabula declinacionis solis ab equinocciali.

Bl. 11′—19′. Canones Astrolaby Ptholomei Anno 1487mo.

Anfang: QVia plurimi ob nimiam quandoque accurtacionem.

Bl. 20—24′. (De compositione quadrantis.)

Anfang: COmpositurus nouum quadrantem Accipe. — Vgl. Msc. C 79[m] Bl. 10 ff.

Digitized by Google

Bl. 25—86′. (Johannes de Sacro-Bosco, de sphaera. Mit Kommentar.)

Bl. 87—120′. 121—149′. (Georgii Purbachii, theoricae novae planetarum. Mit Kommentar.)

Bl. 149′. Finit commentariolum super theoricas nouas Georgij purbacij in Studio generali Crocouiensi per magistrum Albertum de Brudeze‖uo pro introductione juniorum aptiorj circa lectionem earundem factam corrogatum . . . dictatum est Anno domini 1483 commutacione hyemali immediate post pestem validam que viguit Cracouie anno 1482*, a festo corporis cristi incipiens vsque ad Michaelis.

*Vgl. H. Zeissberg, das älteste Matrikel-Buch der Universität Krakau. Innsbruck 1872. S. 32.

Bl. 150. (De ambitu terrae.)

Bl. 151—154. Gwilhelmus natione anglicus professione medicus . . . astronomus Nunc autem ciuis Marsiliensis, Tractatus de vrina non visa. 9 Kapp.

Capitulum primum. ETsi forme euentusque rerum.

Ende: Et tantum de hac materia laus deo omnipotenti eiusque genitrici anno domini 1487 in studio Crac.

Bl. 154′—158′. 161′—171′. (Von verschiedenen Händen:) (Excerpta medico-astrologica.)

Anfang: (S)Apiens ptholomeus omnium medicorum peritissimus ait Qui astronomiam ignorat.

Bl. 158′. haec guido. — Bl. 162′. haec guido bonati parte 8. — Bl. 164′. haec magister arnoldus (vgl. Bl. 165).

Bl. 159—161′. Arnoldus [de Villanova], de cautelis medicorum.

Bl. 161′. Pronosticaciones albici infirmo secundum dies incensionis lune.

Bl. 172. 173. In presenti tractatu exponere volumus virtutes formarum 12 signorum . . . Et nominamus hunc librum librum eleccionum secretorum superiorum.

Bl. 173′. Arcium exceptiuarum et ocultarum quedam dicuntur communi nomine diuinaciones, quedam nigromantice, quedam magice, quedam naturales . . . (Merkwürdig durch Anführung zahlreicher Titel von Büchern, welche diese Künste betreffen.)

Bl. 174—185. (Tractatus de mutacionibus aeris in quo secreciores et subtiliores astrologorum sententie breuius coartantur.)

Anfang: Ne ingratitudinis cuius proh dolor apparicio ceperit exordium Cum velut beneficiorum immemor absque scitu tuo clarissime doctor Magister Jerharde de haymut ymmo de quo grauiorem pacior remorsum contra voluntatem tanti promotoris preceptorisque recesserim amplius invalescere videatur tractatum . . . in quo . . . verbis per codicum optatum conscribere curaui.

Bl. 185′—190′. (De astrorum stellacione.) Am Ende: ad verificand. has stellas ad annum domini 1453 completum additur 1 gradus

Digitized by Google

et 5 minuta ad eorum loca hic inventa deo gratias per me egidium de corint. anno 1488 jn alma vniuersitate croc.

Bl. 190′. 191. (Berechnung von Nativitäten aus den Buchstaben, welche den Namen einer Person bilden.) — Si vis scire an infirmus cito convalescat ... Tunc primo considera diem inquo incepit egrotare . eo scito recurre ad sillabas Cisioianus.

Bl. 192—196′. (T)Ractatulus ex intencione Sapientum In arte astrorum et scientia stellarum eruditorum guidonis scilicet bonati haliabenragel albumasar aliorum.

Anfang: jn diuersis electionibus ad vsum humanum breuiter recollectis. Vt sermo propositus robur et fundamentum habeat. verba se offerunt sapientis Ptho.

Ende: et seminant et plantant. Deo gratias.

Bl. 197—202. Tempora fleubo: [= phlebotomiae] electa in ordine ad complexiones hominum (vgl. Bl. 297); tempora . farmaciam promouencia; nomina angelorum planetarum (mit Runen); de sciencia experimentorum quorum effectus causatur ab influencia celi siue planetarum; (Bl. 201′) Computa Item Si aliquis inprimit figuram leonis sole existente in 22 gradu or . . . habet virtutes tot quas ponit albertus; u. s. w.

Bl. 199. figure que rune nuncupantur.

Bl. 202. Neuere Abschrift des Inhaltes von Bl. 201′.

Bl. 203. (Anleitung zur Geomantie.)

Bl. 203′. Hec est spera pithagore quam descripsit appollinus in libro ethicorum et est de omni re quam scire volumus.

Bl. 204—213′. Dixit albumazar Placuit inter cetera volumina que de iudicys signorum et planetarum composui de eleccionibus lune aliquid explicare.

Ende: Finit Albumazar eleccionum anno domini 1488 currente.

Bl. 214—216′. (H)Vnc librum scripsit Messahalla propter vnum ex amicis suis qui mercator erat.

Ende: deo gracias corrige per totum 1488.

Bl. 216′—218. Messahalla liber qui intitulatur liber 12 capitulorum breuis et vtilis.

Anfang: (D)Ixit messahalla quod deus altissimus fecit terram ad similitudinem sphere.

Ende: perfectus est messahallach translatus a Iohanne hyspalensi et tantum de illo Anno 1488 corrige deo gratias.

Bl. 219′—229′. (Excerpta astrologica.)

Bl. 220. Natus Johannes Vasch:‖kouius. Anno domini 1528.

Bl. 222. (C)Irculum pro exitu geniture ab vtero rectificare.

Bl. 223. De apertionibus portarum et quid ex eis significatur.

Bl. 225. De stellis prime magnitudinis 15 quarum verificatio facta anno domini 1453 completo.

Digitized by Google

Bl. 226′ f. Nature particulares signorum et facierum eorum quas ponit Ptholomeus II quadripartiti capitulo vndecimo verificate per venerabilem egregiumque virum maystrum Petrum Gaschowicz medicine doctorem.

Bl. 228 f. Ego Hermes dicam vobis de rebus fortune ex quibus habebitis leticiam et magnum profectum . . .

Bl. 230—266. Summa. Capitulum primum diffinitionem astronomie et astrologie continet. Capitulum secundum de naturis et significationibus septem planetarum . . . Cap. vltimum (VI) de accidentibus planetarum in semetipsis et eorum adinvicem.

Bl. 266. Deo gratias.

Bl. 266′—268. (Astrologische Figuren.) Bl. 268. Figura natiuitatis domini nostri Ihesu cristi.

Bl. 268′—297. (Von verschiedenen Händen:) (Differentiae 1—27.) Differentia prima de magnis celi configuracionibus; Particiones alie quas astrologi in suis iudicijs attendunt; de aspectibus; u. s. w.

Bl. 268′. Vt autem exemplariter pateat ad annum domini 1487 currentem Quis sit dominus orbis magni. — Bl. 287′. que in 20 annis semel contigit et fuit anno 1484 currente. — Bl. 292. Anno cristi 1494 currente occurrit eclipsis ☽ totalis ad meridianum Cracouiensem.

Bl. 297′—306′. Tractatulus de stellis fixis in octaua spera ex diuersis autoribus (cum aliis excerptis astrologicis).

Bl. 302. hec leupoldus tractatu 7mo de nativitatibus. Vgl. Bl. 303′. 304′.

Bl. 304′. linconiensis in tractatu de erroribus humanis.

Randschrift auf der Rückseite eines als Nachsetzblatt verwendeten Pergamentblattes: de henger zu dem glokner kam, er sprac gruß dich liber compan, du kanst wol chlengen ßo kan ich wol hengen ßo gener wir vnß pede der strengen.

Bl. 1. „Ex testamento domini thome pirchameri decani . . . [?] pro conuenientia dominorum cappellanorum."

Elect. 269c. Ebert Msc. R 174 S. 218 f. Falkenstein S. 409 und 415.

101.

Weyer, Jo. de, (vgl. Bl. CCXIX′) „Collectanea alchymica" (lateinisch und deutsch). 15. Jahrh. Auf Papier. *28 und 223 Bll., bez. 1—208, 208c, 209—222. Mit gemalten bildlichen Darstellungen. Holzbd. mit gepr. Lederüberzug und Schließe. 4°.

Bl. *3—5. Hic Intitulatur opus lapidis uuegetabilis reymundi Lulli de Insola etc.

Bl. *5. 6. Alius modus eiusdem lapidis et parum distat secundum doctorem gotz de sletstadt.

Bl. *6′—8. Operacio lapidis vegitabilis [!] qui venit de napulia quam practicauit frater georius helmsauwer ordinis premonstratensis.

Bl. *8′. 9. Opus fixacionis lune certum quod augmentabitur semper et semper. (In deutscher Sprache.)

Bl. *14′. Aristotiles summus philosophorum princeps: (eine gemalte sitzende Figur in der Größe des Blattes, welche ein Spruch-

Digitized by Google

band in der Hand hält mit folgender Inschrift: Sciencia non habet Innimicum Nisi Ingnorantem).

Bl. *16—22′. Registrum huius tocius (Register über Bl. a—e [= *23—27] und I—CCXIX [= 1—219].

Bl. *23—27 (= a—e). Appertorium Arnoldi de villa Noua de secretis nature. 6 Kapp.

Anfang: SCito fili my In hoc libro loquimur de secretis nature.

Bl. *27. 28. Elixir Abatis in monte sancti Jeorgij de Mercurio lune vna pars supra XXXII veneris (In deutscher Sprache).

Bl. I—XXI′. Arnoldus de villa noua de via vniuersali veri Lapidis (In deutscher Sprache).

Anfang; Zv Lob vnd ere gottes des almechtigen vnd siner wirdigen Juncfrauwen ... nym Albaroth.

Bl. XX f. Exerptum tocius presentis tractatus.

Bl. XXII—XXXI. Liber lapidis mercuriorum corporum (In deutscher Sprache).

Anfang: IN dem namen gottes ... Hie wirt embunden der spruch Aristotiles.

Bl. XXX′. deo gracias. Bl. XXXI. Transmutacio corporis jn albaroth (In deutscher Sprache).

Bl. XXXII—LXI′. Liber Rosarij de lapide. „Authore Arnal: de Villanova. Vid: Artis Auriferae Volum: II. pag. 253. Editionis Basil: 1610. in 8vo″ (2 Bücher von 10 und 27 Kapiteln. In deutscher Sprache).

Anfang: Hye hept sich an ein buch das vß gekurczet ist vnd der aller warist schatz vßgeczogen.

Ende: Explicet [!] Rosarius.

Bl. LXI′—LXIII. Termini philosophorum lapidis.

Bl. LXIV′. LXV. Magister trium verborum de Lapide.

Bl. LXVI(—LXXXII′?) Liber intitulatur Preciosissimum donum dei. a philosophis editum per arnoldum (a philosophis editum et per arnoldum compositum: vgl Bl. *17′).

Anfang: QVi desiderat artis philosophie scientie maioris congnicionem verissimam habere Libellum Hunc diligencius Inspiciant[!]

Bl. LXXXII′. Et In hoc completur preciosum dei donum ...

Vgl. Msc. N 167.

Bl. LXXXIV und LXXXIX′. Petrus de excellento [= Petrus von Zalento?], de lapide.

Bl. LXXXVIII′. LXXXVIII. Operis maioris ordo. „Rogerij Bacconis is mihi uidetur processus esse.“

Bl. CXXIIII—CXXVII′. Incipit speculum Alchimie.

Anfang: Mvlti varijs multis que modis loquebantur philosophi.

Ende: sit Laudandus deus noster In eternum Amen.

Bl. CXXVII′. „Diser Tractat ist sonsten in Teutscher sprachen außfhurlicher geschriben, vnd hat ein gleichwol schlechte beschlußredt, sambt etlichen figurn.“

Digitized by Google

Bl. CXXIX. Consilium petri in opere maiori.

Bl. CXXXIII′—CXXXVII′. Liber angelicus „De humano sanguine".

Anfang: Quoniam deus ex preiacenti nulla materia.

Bl. CXXXVII′—CXXXIX. Gallus In sua practica.

Bl. CXXXIX′—CXXXXVII′. Incipit Liber auicene Et primo vtrum ars alchimie in transmutacione metallorum sit possibilis et quomodo sit possibilis.

Anfang: TRactata sunt Inter me ex parte vna.

Ende: completur quatuor totis Deo gracias. Explicet Liber Abohali id est auicene.

Bl. CXXXXVII′—CLIII′. Summa aurea Arnoldi de uilla noua (In deutscher Sprache).

Anfang: Zv ganczen vollen gemudt wil ich dir disser kunst lernen.

Ende: rotte maß Der sich dȳ hercze frewt.

Bl. CLV′—CLXI. Tractatus questionum.

Anfang: CVm enim sol fuerit in ariete.

Ende: ignis et quasi consumitur Explicet tractatus questionum cum solucione in opere secretis nature.

Bl. CLXIIII. Elixir fratris gregori Armenus[!] ad solem.

Bl. CLXX. Aucmentum aliud Magistri Iacobi de Ham.

Bl. CLXXXII′. Suffisticum [vgl. Bl. CCXIIII] ad deargentandum vasa cuprea (In deutscher Sprache).

Bl. CLXXXIII. Practica cuiusdam religiosy magistri Johannis.

Bl. CLXXXIIII′f. Ad conficiendum perlas (In deutscher Sprache). — Vgl. Bl. CCXV′.

Bl. CLXXXVIf. Aucmentum In infinitum Et extraccio anime a corpore scilicet mercurij. A magistro Jeorgio Peurbach.

Bl. CLXXXVIII′f. Aurum potabile ex dictis Reimundi Lullj.

Bl. CLXXXIX′. Que omnia ponit reimondus in libro Mercuriorum.

Bl. CLXXXXV. Pein grüne zu ferben. — Pein weich zu machen. — Ut vitrum in igne non frangatur.

Bl. CCII. Opus de Ioue ad album. thomas de aquino.

Bl. CCV—CCXIII. Synoma mercurij, Solis, vocabula martis, Lune u. s. w., Vocabularius terminorum alchimie.

Bl. CCXIX′. Collector et Compositor Huius Libri. Ex quo florista In sua poysi determinat Quod ocia dant vicia ꝛc Dum enim ego Johannes de weyer nacione Ducatus Limburgensi In mea flore In peregrinacione et seruicijs multorum principum comitum nec non magnatorum Cum intima exortacione ipsos ac Impetracione aliorum Venerabilium religiosorum et notabilium nobilium virorum Hanc artem nobilissimam diligentes Inuestigaui Tamquam filium Huius artis excelse michi Pro seruicijs fidelibus ac eorum gratie bonitatis Impartirent De eorum Libris secreta Quibus exortacionibus ... prouisus Sic quod Hunc Librum Ex multis ipsorum Libris secretis extraxi Et Inn vnum collegi... Completum et scriptum in castro künigsperge proppe Attesin Anno domini Millesimo

Digitized by Google

Quadringentesimo Octuagesimo Quinto Prima die mensis Septembris per me Johannen de weyer In testimonio Armis patris matris et auorum meorum vt post depictorum ...

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: „Nicolaus Pol Doctor 1494." — Bl. *3. „Ex Bibliotheca Ioannis Baptistae a Seepach Austriaci Serenissimi Archiducis Ferdinandi Dapiferi ꝛc. Oeniponti. 1. 5. 94."

Elect. 675. Ebert Msc. R 174 S. 219 f. Falkenstein S. 409 und 415.

102.

16. Jahrh. 100 Bll. Roter Pgtbd. 4°.

Bl. 1—51. Libri I et III—IX Archidoxis [!] ex Theophrastia [!] Paracelsi Magni (In deutscher Sprache).

Bl. 52—69′. Herbarius Theophrasti Paracelsi ... De Virtutibus Herbarum Radicum Seminum ꝛc. Alemaniae Patriae et Imperij (Desgl.).

Bl. 70—81. Liber de renovatione et restauratione Theophrasti (Desgl.).

Bl. 82—100′. Liber de vita longa, ex Theophrastia Paracelsi Magni (Desgl.).

Elect. 672. Falkenstein S. 415.

103.

(Magische und technische Rezepte; abergläubische Rezepte; Anleitung zur Geomantie. In lateinischer und italienischer Sprache.) 16. Jahrh. I und 98 Bll. Pgtbd. 4°.

Bl. 1—4′. Ad Amorem. — Bl. 12′—17. Ad sciendum per angelos sanctos ex promißione diuina omnia futura. — Bl. 24. A far reuenire littere caduce. — Bl. 24′. A far litere che non se puol lezere se non al scuro. — Bl. 94. Mirrabile [!] Experimentum iam diu a vergilio inuentum.

Bl. I. die ultimo ꝛc 1537. patauij. Virtus nobilitat hominem. Et hęc est nobilior omnibus. Que uocatur ars magica siue nigromantia. — „Abstineas magicis uultu impallescere chartis, Percurras animis non metuenda pijs."

Bünau Nr. 115 (vorher in Raymund Kraffts und Sam. Engels Besitze; s. Fr. Dom. Haeberlin, notitia codicum manuscriptorum bibliothecae Raymundo-Krafftianae. Vlmae 1739. S. 99 f Nr. 77, und Spicilegium librorum rariorum, tum, in Catalogo à Sam. Engel nuper evulgato, omissorum, tum etiam eorum, quibus illa collectio usque adhuc aucta fuit. o. O. u. J. S. 56). Falkenstein S. 412.

104.

(Abschriften von Drucken: 1. [Marcelo Squarcialupi], Simonis Simonii summa religio. Cracouiae 1588 ... 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern. Theol. cath. B 278ᵐ.)

Falkenstein S. 415.

Digitized by Google

105.

De Sigillis Planetarum Benhensatri Eines Indianisch Königs und Philosophi (In deutscher Sprache). 17. Jahrh. 7 Bll. Ldrbd. 4°.

Bl. 7′. Ende deß Buchs Benhensatri . . . dessen Picatrix in seinem Vierdten Buche gedenckt.

Brühl Nr. 436. Falkenstein S. 415.

106.

(Abschrift eines Druckes: Low [= Theodor. Ludw. Lau], Meditationes Philosophicae de Deo: Mundo Homine. Anno MDCCXVII . . . 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Brühl Nr. 646.

107.

16. Jahrh. 194 Bll. Gepr. Pgtbd. mit Holzdeckeln und Schließen. 4°.

Bl. 1—146′. Archidoxorum Philippi Theophrasti Bombast. Paracelsi magni 1. (Deutsch.)

Bl. 146′. Archidoxorum ex Theophrastiae parte prima paracelsi magni, Germani, Sueui, Eremite, philosophi praestantissimi. Finis.

Bl. 147—156′. De tinctura physicorum libellus Philippi Theophrasti BomBast. (7 Kapp.) (Deutsch.)

Bl. 157—161′. Tesaurus Tesaurorum Alchimistarum, Philippi Theophrasti BomBast paracelsi magni. (Deutsch.)

Bl. 162—176. (Von anderer Hand.) (Chemische Rezepte: De oleo Salis seu Aqua, Aqua Salis Nitrj, Succus aut liquor Perlarum u. s. w.)

Bl. 177—181. (Bl. 177—194 von dritter Hand:) Vorrede ahn den Frommen Leser, vnd bericht der Lateynischen Allegation aus dem Buch Doctoris Martinj Pegij De Iure Emphyteutico getzogen welche den einfeltigen auch in dieser Materi De praescriptionibus zu ihren besten anhero gesetzt vnd Nachgedruckt worden ist.

Bl. 182—190. (Medizinische Rezepte.)

Bl. 191—194. Smiler, Paul D., Mein schwager betreffende (medizinischer Rathschlag.)

Elect. 671. Falkenstein S. 415.

108.

Arbatel De Magia Veterum. (Deutsch.) 18. Jahrh. Mit Figuren. 165 (nicht 164) Bll. HLdrbd. 4°.

Von derselben Hand wie N 95 und 96.

Vgl. den unter N 137 angeführten Druck und J. G. Th. Gräße, bibliotheca magica. Leipz. 1843. S. 46.

Die Hs. ist vollkommen gleichartig wie N 96 Bd. 2 gebunden.

Brühl Nr. 424. Falkenstein S. 415.

Digitized by Google

109. Jetzt O 63.

109a.

Conspectus Mscpti. — Hermetis superius et inferius sive von der Zeugung und Geburt der Untermondischen Dinge Insonderheit vom Samen des Mineral Reichs in einer zusammenhangenden guldenen Kette Homeri als dem Schlüssel zur Natur eröffnet. (Bestehend aus der Uebersicht des Inhaltes von 7 „Divisiones" zu 6, 5, 8 u. s. w. „Membra".) 18. Jahrh. 16 Bll. Ppbd. 4°.

Vgl. Aurea Catena Homeri oder: Eine Beschreibung von dem Ursprung der Natur und natürlichen Dingen. Fckf. und Leipz. 1723. 8°.

Brühl Nr. 450. Falkenstein S. 415.

109b.

Vera Descriptio Observationum Magni Operis Universalis. (Deutsch.) 18. Jahrh. 55 SS. Ppbd. 4°.

Anfang: Das Uhralte Philosophische Arcanum bestehet in der wahren Erkäntnüß.

S. 48. Ich habe alles beschrieben in diesem Buche, und in meinem 2. [?] Tractaetlein, den Mineralischen Gluten, Perlen-Baum und Schlüßel zum Cabinet der Geheimen Schatz-Kammer der Natur, und mag einer was ihm hier abgehet, in denselben zusammen suchen.

Ende: Die da am Gesicht und Verstand geblendt. α/ω

Brühl Nr. 706. Falkenstein S. 415.

109c.

Arcanum Arcanorum seu Magisterium Philosophorum. 18. Jahrh. 21 Bll. (deren Vorderseiten unbeschrieben). Ppbd. 4°.

Anfang: Skiagraphia artis magnae . . . Hic Qvadrangulus omnibus numeris perfectus IV. Elementa tibi sistit.

Ende: Coronidis Loco. Unicum adhuc, mi Frater! fraternè moneo: Si Deus T. O. M. felicem hujus Processus tibi dabit ingressum u. s. w.

Brühl Nr. 700. Falkenstein S. 415.

109d.

(Rückentitel: Esperimenti sopra li Metalli.) Belli et veri Esperimento [!] sopra li Metailli et Minerali s. Scritti e Mandati da I. B. C. P. Philosopho ad un Discepolo [!] e amico. — Seconda Lettera Conclusione o massime tirate sopra le mie proprie Sperienze. — Lettera Terza sopra la stessa materia. — Lettere [!] quarta della Pietra Philosophale. — 18. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. 59 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 47—58'. Tauola delle Cosa [!] Notabili il primo Numero signi fica [!] il foglio . . . (Die in diesem Register vorkommenden Blattzahlen sind aus dessen Original entnommen und beziehen sich nicht auf die Blattzahlen der vorliegenden Handschrift.)

Brühl Nr. 709. Falkenstein S. 415.

Digitized by Google

109°.

V.[om] G.[roßen] S.[tein] D.[er] W.[eisen] Praevia Divina Gratia, intercedente Iesu Christi Sapientia et moderante Sp: S:ti assistentia Recensore P. C. G. M. cujus Symb: Passio Christi Gaudium Meum. Lipsia 1683. 18. Jahrh. 15 Bll. Ppbd. 4°.

Anfang: Was habe ich bey dem P: St: D. W. in Acht zu nehmen? 2. Stück. 1. Die Vor- 2. Die Arbeit an sich selbst.

Bl. 15′. Ende der L. P. Bernhardini. Hector Frey H: von Klettenberg und Wildeck, S: K: M: in P: und C: D: zu S: würckl: Cammer-Herr und Amts Hauptmann in Senfftenberg. geschrieben in der K: Res: Dreßden, den X May MDCCIIX. In der 16t Woche seines harten Militarischen Arrests, und allen entzogenen Lebens-Mitteln, auch benommenen libro [!] Commercio humano. Aus deßen entlarften Alchymia an seine Hh: Commissarios dediciret.

Brühl Nr. 707. Falkenstein S. 415.

110.

DIſs ist ein buch von wunderwerckenn rechte warheit mag man hieInn mercken ... Wer diſs buch gottes wol vernymet, vnnd der hie dann rechte nach wircket dem gibet dises buchs lere raichen solt, beide silber vnd auch das edelste rote golt, das machet man hieaus ..... 15. Jahrh. 155 Bll., bez. 1 und 3—156. Mit gemalten Figuren. Ldrbd. 4°.

Bl. 25. Diſs wapen geet kayser fridrich für, vnd machet ym den weg schöne.

Bl. 68. Anno domini millesimo cccc° xxxıj° jn kadelsburg finitus ... Explicit liber Sancte trinitatis Sequitur capitulum quod incipit in hys verbis primo den weisen er ist ꝛc Et non habetur hic in loco proprio suo debito. Sed quere secundum signa ꝛc. — Bl. 68′. DIß buch ist vil bucher vnd ist doch ein buch das nicht geteilt mag werden. — Bl. 71′. Finitus geschriben ... jn kadelspurg Anno utsupra xxxiij° ꝛc.

Bl. 153′. Explicit liber sancte trinitatis de lapide philosophico parabolice ex dictis sacre theoloye necnon naturalis philosophie et figurative verum operacionis effectum comprehendens.

Bl. 153′—155′. De aqua vite. Aqua Ardens sic fit.

Bl. 155′. (Von derselben Hand wie Bl. 68 u. s. w.:) Finitum scriptum istud Anno 1. 4. 92. [1452?] vigilia Egidy.

Brühl Nr. 438. Falkenstein S. 412.

111.

Magia Abraham oder Underricht von der Heiligen Cabala: wie solche beschaffen, zu suchen und zu erlangen, auch heilig zu gebrauchen sey, welche dieser obgedachte Rabbi seinem Sohne Lamech zum Testament hinterlassen mit vorhergehender Beschreibung seiner Reise, und was ihm währenter Suchung solches Mysterii zu handen gestoſsen, Benebst treüer Warnung vor der falschen Magia. (Vier Bücher.) ☿ 18. Jahrh. 294 SS. HPgtbd. 4°.

Anfang: Dieses ist das Buch der Wahrhaften Practica der uhralten Kunst Magiä, Welche ich Abraham ein Sohn Simmonis ... experimentiret ...

Digitized by Google

Liber Primus. Cap. 1. Lamech, mein Sohn, aus was ursachen ich dieses Buch.

S. 35. so du alles in einem versiegelten Büchlein mit der gemeinen Zahl 1409. Eben da ich das 79. Jahr meines alters erreichet, finden wirst.

Bezüglich des auf dem Titelblatte befindlichen Monogramms vgl. die Bemerkung zu N 93.

Brühl Nr. 704. Falkenstein S. 415.

112.

(Grosschedel ab Aicha, Calendarium Naturale magicum. In Kupfer gestochen. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Magic. 26^{m}.)

Falkenstein S. 415.

113. Jetzt N 96.

114.

Astrologia iudiciaria. Neu Deutzsch Planeten Buchlin Inn welchen der 12 himlischen Zeichen Sieben Planeten vnd vornehmsten Sternn Eigenschaft vnd wirckung nach Aller berumbten Astrologen obseruation beschrieben, Ist Aber Auff des Autoris Calender so gegenwertiges 1581 Iahrs ausgangen, oder noch forthin Inn kunftigen Iarn ausgehen möchten gerichtet ... wordenn durch M. Thobiam Mollerum Crimnicensem Astronomum. 16. Jahrh. 84 Bll. Gepr. Lederbd. mit Goldschnitt. 4°.

Mit einer Vorrede an Burgemeister vnd Rathmannen der Churfurstlichen stad Zwickaw: gegeben jnn Zwickaw den 9 Julij dieses 1580 Jahrs.

Elect. 737^{bb}. Falkenstein S. 415.

115.

De Transmutatione Metallorum, et lapide phylosophorum. Von vorenderunge der Metallen vnd von dem Phylosophischen Stein. Wie vnd welcher gestaltt ... dis Gottlich Geheimnus ... tzuerforschen vnd zuerlangen sey. Dem Durchlauchttigen ... Fursten ... Iohanns Georgen Hertzogen zw Sachssen ... (14 Kapitel.) 17. Jahrh. 96 Bll. Grün. Pgtbd. mit Goldschnitt. 4°.

Anfang: Cap. 1. Daß diese Kunst der Metallischen Transmutation von vielen sehr hochgeliebtt ...

Auf beiden Einbanddeckeln das kurbrandenburgische Wappen; in demselben S [= Sophia]; vgl. zu Msc. B 233.

Elect. 737^{e}. Falkenstein S. 415.

116.

(Schriften von Raimundus Lullus.) 16. Jahrh. 32 Bll. Auf Pergam. Ldrbd. 4°.

Bl. 1—16. Pratica magni lapidis philosophorum secumdum [!] testamentum magistri raimondi luli dimissa theorica procedendi caussa breuitatis ... (25 Capitula.)

Digitized by Google

Anfang: Ista secunda pars diuiditur In quatuor principales operationes.

Ende: qui homini caduco tot bona contulit. „desunt 4 capitula". Explicit praticha testamenti...

Bl. 16′—32′. Liber transmutationis anime lapidum magister[!] raimundi philosophi.

Anfang: Deus in uirtute sancte trinitatis obmissis preambulis dicit autor quod virtus mineralis.

Ende: videlicet salis me etc.

Auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels: „Joannis Henckelij Venecijs lib 6 Ex biblioteca Petri donati Patucij[?]".

Brühl Nr. 172. Ebert Msc. R 174 S. 219. Falkenstein S. 409 und 415 (S. 415: „15. Jahrh.").

117.

(Theosophische Sprüche mit Figuren.) — Explicatio: Von dem Steine der Weisen, Was derselbe sey auch wie er zu bereiten, und was die Prima Materia sey, aus welcher der gebenedeyte Stein der Weisen zu machen. — 18. Jahrh. 26 (nur auf den Vorderseiten beschriebene) Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 4. An diesen Sprüchen ist alles gelegen, was im Himmlischen und Natürlichen Lichte gelegen und verborgen ist. Wer diese Sprüche recht und wohl verstehet, nach der Ewigkeit und Zeit, der ist ein rechter und wahrhafter Theosophus, Cabalist, Magus und Philosophus...

Brühl Nr. 427. Falkenstein S. 415.

117ª.

(Abschrift eines Druckes: [F. W. Stosch], concordia rationis et fidei. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Sect. Christ. 237.)

Bünau Nr. 112.

117ᵇ.

(Abschrift eines Druckes: Servetus, dialogi de trinitate. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Elect. 455°. Falkenstein S. 410.

117°.

Opus Philosophicum. (Einleitend: 18 alchymische Fragen nebst Antworten.) (Deutsch.) (Rückentitel: Auflösung der Metall.) 18. Jahrh. 44 Bll. Ppbd. 4°.

Anfang: Q. 1. Wodurch soll man auflösen die Cörper ☉ und ☽ ? R. Durch Ihr eigen ▽. oder Schlüßel.

Bl. 21. Allhier errinnere ich E. C[hurfürstl]. G.[naden] ɔc. Was in meinen vorigen Universal Werck ich derselben zu erkennen gegeben. — Bl. 26. E. C. G. sollen nehmen die rothe Materie die Sie wohl kennen. — Bl. 39 f. Adhortatio an Ihr C. G. — Bl. 39′... so über antwortte ich dieses Gött. Arcanum von Gottes wegen E. C. G. auf deroselben Heyl und Seeligkeit.

Bl. 1. „Von Herr Doctor Müllern aus Meisen". — „„Ist durchsehen bleibet auffgehoben"".

Ob der Inhalt dieses Manuskripts mit Joh. Friedr. Böttger in Zusammenhang zu bringen ist?

Brühl Nr. 442. Falkenstein S. 416.

Digitized by Google

118.

VI. Prognostica von Verenderung, vnd zufälligem glück vnd Vnglück der höchsten Potentaten im h: Römischen Reich, auch des Türken, vnd Pabstes: Vnd sonderlich was es mit der Sacra Liga vor einen aufsgang gewinnen werde ..... Heinricus Neotechnus N[umburg]: M[ed]. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 224 Bll. Pgtbd. 4°.

Der Inhalt von Bl. 3—191′ ist gedruckt erschienen: vgl. VI. Prognostica ... I. Johannis Carionis ... Hall in Sachsen 1618. 4° und o. O. 1620. 4°; doch scheint die vorliegende Abschrift so wenig dem Druck von 1618 als dem von 1620 entnommen zu sein. — Bl. 57′ am Rande: Hoc factum est ita Anno 1619. Do Ferdinandus exauctoriret worden.

Bl. 192—196. 8) Prognosticon Theophrasti Paracelsi.

Anfang: Ich mag gedenken, dastu mir nicht glauben werdest, wenn ich dir werde sagen.

Bl 196—200. Ein ander Prognostication Paracelsi

Anfang: Teutschland wird 8 Ihar keine ruhe haben.

Bl. 201—205′. 9) Sibaldj Brandij Helvet: Divinatio futurorum promanans ex coniunctione Planetarum nuperrime facta ... 1604.

Anfang: Frustra hominum sortes explorat, qui Astra non consuluerit.

Bl. 205′—207. Incerti autoris prognosticon Astronomicum super novem sequentes annos (1624—1632).

Anfang: Gallus hoc anno non saeviet.

Bl. 208—212′. 10) Secretae Admonitiones Philippi 2. Regis Hispanorum filio suo Philippo 3. sub manu propria relictae per Christophorum de Mora regij aerarij praefectum ex Hispanico Idiomate in Latinum translatae.

Anfang: Mi fili saepè fui sollicitus ut tibi statum tranquillum relinquerem.

Bl. 213—223. 11) Eine Astronomische weißagung von den zukünfftigen hochwichtigsten Händeln vnd verenderungen vnsers Deutschen landes von Ao. 1610 biß vff 1623. wie es gehen wirt ... von einem gelerten Manne vor ettlichen Jahren zusammen gezogen ... Gedruckt zu Hamburgk durch Philippum von Aßaw. (Abschrift.)

Anfang: Nach dem im 1610 jhar die vornehmbsten heupter teutscher Nation.

Bl. 223′f. Vaticinium inventum Wurtzburgi in demolitione murorum Monasterij Schottensis 29 Xcemb. Anno 1618 (17 Hexameter. Anfang: Anno Virginej partus post mille trecentos). — Aliud Vaticinium in Monasterio Loringiae nuper inventum (2 Hexameter. Anfang: Post tres viginti cessabit gloria Quinti).

Auf dem vorderen Einbanddeckel: B P 1615.

Brühl Nr. 449. Falkenstein S. 416.

119.

17. Jahrh. 15 Bll. Ppbd. 4°.

Digitized by Google

Bl. 1—7′. Etlicher Psalmen gebrauch nach Cabalistischer weise.

Anfang: 1. Das eine Fraw so Schwanger ist, nicht umb die Frucht komme.

Bl. 8—11′ (= S. 1—8). Liber de septem stellis Theophrast... (Von anderer Hand.)

Anfang: Wir Theophrastus sagen bey unser Warheit, was das Geheimnüs unser Kunst Astronomia belanget.

Bl. 12—15. Zwey Compass zumachen, mit welchen man einen guten Freünd über 3. Meilwegs etwz kan wißen laßen ohne einige Brieffe oder Boten. (Von derselben Hand wie Bl. 1 ff.)

Anfang: 1. werden 2. Compass zu gerichtet.

Brühl Nr. 437. Falkenstein S. 416.

120.

Speculum Salomonis id est Wie Spiegel magisch zu bereiten, Daß darinnen, das gantze Menschliche wesen zu erblicken. Dießer [!] Speculum ist von einen Mago Anno 1687 in Trier glücklich vollendet worden mit diesen angeführten worten... 18. Jahrh. 15 Bll. brosch. 4°.

Anfang: Den Speculum Salomonis oder die Sphaera aller weisheit zu bereiten. Purgatio ☉ is. Nimb am aller ersten die Metalla.

Vgl. N 76ᵈ.

Brühl Nr. 701. Falkenstein S. 416.

120ᵃ.

A et Ω Coeleste speculum omni [!] scientiae seu sphera omnis sapientiae in hac vita humana Anno M. D. LXXXV. zu Trier von einem Mönche und Mago glücklich erfunden und vollendet worden und zwar mit diesen angeführten Worten... Nach dieser Vorschrifft ist dieser Speculum eben auf diese Weise Anno 17. 0. zu Strasburg... verfertiget worden. 18. Jahrh. 12 und 55 SS. Ppbd. 4°.

Anfang: Die Spheram sapientiae zu bereiten Nimm am allerersten das Metallum ☉

Vgl. N 120.

Acqu.-Nr. 1890* 3471. Geschenkt von G. E. Schwender in Dresden.

121.

Claviculae Salomonis et theosophia pneumatica, Das ist, Die warhafftige Erkäntnüß Gottes, und seiner sichtbaren und unsichtbaren Geschöpfe, Die Heil. Geist Kunst genandt. 18. Jahrh. 57 SS. HPgtbd. 4°.

Vgl. die Ausgabe: Vesaliae 1686. 4° und die Besprechung des Buches in der Nova librorum rariorum conlectio Fasc. 4. Hal. Magdeb. 1715. 8°, S. 747—781.

Brühl Nr. 431. Falkenstein S. 414.

122.

Geomantia vera. Das ist: Eine Sonderbahre Beschreibung der vollkommenen Geomantischen Wißenschafften So durch die Astrologia

Digitized by Google

|: oder Astrologischen Wißenschafften :| oder Porismata perfectioniret und ausgebracht wird. Anno MDCCXIII. [Diese Zeitangabe ist durch Durchstreichen fast unlesbar gemacht.] ☞ 18. Jahrh. 88 Bll. HLdrbd. 4°.

Anfang: Diese Geomantia wird verrichtet und angestellet mit einem [!] Solchen Beschaffenheit der Himmels Figur.

Bezüglich des auf dem Titelblatte befindlichen Monogramms vgl. die Bemerkung zu N 93.

Brühl Nr. 423. Falkenstein S. 416: „17. Jahrh."

123.

Das Theüerbare Buch des fürtrefflichen Geberi Philosophi von den wundersammen wirckungen, und Operationen, wie auch die bereitung, der Bilder und Figuren der Sieben Planeten. Wie auch deren Gebrauch. ☞ 18. Jahrh. 18 Bll. EBd. 4°.

Anfang: Vorrede. Die Alten Weisen und Philosophi, so in Astronomia.

Ende: Ende des Buchs Gebery ... vollendet im Latein Anno 1512. am Tage Michaelis deß Ertz Engels.

Brühl Nr. 422. Falkenstein S. 414.

124.

CA. De Magia arithmetica 1406. 18. Jahrh. 17 SS. HLdrbd. 4°.

Anfang: Es haben die Philosophi und Weltweisen den Zahlen ... gewiße Dinge zu geschrieben. — Auf dem Titelbl. mit Bleistift: „Ad 7."

Brühl Nr. 435. Falkenstein S. 416.

125.

(Abschrift eines Druckes: Symbolum Sapientiae. Eleutheropoli 1678. 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Sect. Christ. 160°.)

Brühl Nr. 234.

126.

(Die unter dem Titel „L'Esprit de Monsieur de Spinosa" bekannte Schrift.) I. De Dieu ... VI. Des Esprits, que l'on nomme Demons. 18. Jahrh. 78 Bll. EBd. 4°.

Anfang: Quoiqu'il importe à tous les hommes de connoitre la verité.

Brühl Nr. 101.

126ª.

Soli Deo Gloria. Der allergröſseste geheimbdeste aber auch wahrhafftigste Process des Steins der Weiſsen oder der wahren Philosophen wahres weiſs und rothe Elexier, das Philosophische Silber in das aller beste Gold zu tingiren. 18. Jahrh. 17 SS. Ppbd. 4°.

Rückseite des Titelbl.: Treuhertzige Errinnerung. — S. 1. Anfang: Zum ersten mustu einen ☿ praepariren, wie folget.

Brühl Nr. 441. Falkenstein S. 416.

Digitized by Google

127.

(Abschrift eines Druckes: [Theodor Ludw. Lau], Meditationes Philosophicae de Deo: Mundo: Homine. Anno MDCCXVII. 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Brühl Nr. 188.

128.

Epistola de metallorum transmutatione. 18. Jahrh. (Kalligraphisch.) 6 Bll. Auf Pergam. geh. 4°.

Anfang: Amicis meis in fratribus Dei dilectis, vocatis Sanctis, Religiosis monasterii huius optimis, gratiam vobis et pacem.

Brühl Nr. 204. Falkenstein S. 416.

128a. Jetzt 167.

129.

(Geomantische Bedeutung der Planeten in den verschiedenen Häusern. Nebst:) Tabella worauß das gantze Judicium Geomanticum auff zu finden. 17. Jahrh. 83 SS. Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

Elect. 737rr. Adelung im Catalog. I. Mss. und Falkenstein S. 416: „17. Jahrh."

130.

Anleittung zur Geomantia, oder so genantten Erd-Wißenschafft. 17. Jahrh. (Von derselben Hand wie N 129.) 241 SS. Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

Anfang: Erstlich ist zu wißen das der Himmel bey dieser Geomantia in zwölf gleiche theile.

Elect. 737qq.

131.

Geomantia (Bedeutung der geomantischen Zeichen). 17. Jahrh. (Von derselben Hand wie N 129.) 36 beschrieb. SS. Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

Elect. 737ss.

131m.

Ein Holzkästchen, enthaltend 3 Bände. 16. Jahrh. 4°.

1) Register vbers Nerrische buch. — (Kurze Anleitung zur Geomantie.) — 13 Bll. Grün. Pgtbd. 4°.

Enth. Register zu einem aus 11 Kapiteln und 192 Bll. bestehenden Lehrbuche der Geomantie.

Im Jahre 1661 aus dem Grünen Gewölbe in die Kunstkammer gebracht (s. Ebert Msc. R 174 S. 393). O. Richter a. a. O. S. 16.

2) Figuren (Vorgezeichnete, je 16 leere Rechtecke zum Eintragen geomantischer Figuren). Gelb. Pgtbd. 4°.

3) (Unter 32 Ueberschriften: Babst, Kayser, Cardinal, Rö. König, u. s. w. u. s. w. je 19, abwechselnd mit a und n bezeichnete Sprüche.) 32 Bll. Rot. Pgtbd. 4°.

Digitized by Google

Anfang: .1. Babst 1 Gotfürchtige Eltern vnd preceptores zihen gotfurchtige Kinder vnnd gelerte Discipel. .a.

Elect. 739r. — Als viertes Stück befand sich früher hier die Hs. A 294.

132.

17. Jahrh. 31 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 1. 2. (Einige deutsche Verse: Aufforderung zur Buße. Wichtigkeit der Prophezeiungen gelehrter Männer.)

Bl. 2′. Nota ... würde also Herren Johann Gyllers Fürstlichen Brygischen Renthmeisters vermuthen nach 1655. vollendts dem Vaß der Boden gar außgestoßen ...

Bl. 3 — 17′. Capistrani Prophezey vom Zustandt des Röhmischen Reichs seid der Offenbahrung des Heiligen Evangelij. Getruckt im Jahr 1621.

Eine von mir verglichene, unter obigem Titel erschienene gedruckte Ausgabe bietet die Stelle aus Joh. Wolfs lectiones memorabiles, welche in der Hs. in deutscher Uebersetzung zu finden ist, in lateinischer Sprache. — Die Kopie der zu der Schrift gehörigen bildlichen Darstellung ist in der Hs. in Farben ausgeführt.

Bl. 18. 1) (Eine Anführung aus Lactantius.) — 2) Propheceyung, welche Ao. 1520. geschrieben, aus einem Alten buch.

2) Anfang: Ein Adeler wird sehr hoch fliegen, | Vndt wirdt den Lewen thun bekriegen.

Bl. 19. 20. Aus der Practica Ioachimi Vigelij, welche vor etlichen Jahren geschrieben ist.

Bl. 20′f. Capistranus, de reliquijs Imperij Romani schreibet vor 194. Jahren (verstehe bis ietzo ao. 1654 gerechnet) diese denckwürdige wortt. Erstlich zu Mittelburg vndt nachgedruckt in dem 1620. Jahre.

Bl. 21 — 26. Nachfolgende aus dem Druck geschriebene Sachen sind wahrhafftig also geschehen (von großen ungewitter vndt sonsten vngewöhnlichem Wetter; von Wunderzeichen; von einem der viel weiber gehabt).

Bl. 26′ — 29′. Kurtzer Außfuhrlicher vndt sehr nachdencklicher Bericht von dem im 1652sten Jahr erschienenen Cometen ... (Am Ende: Dobritius ein Zeit erinnerer.)

Bl. 30f. Nachbeschriebenes lied betrifft den Antichrist, vnd wie bißhero sehr viel landt vndt leuthe gar iammerlich verwüstet vndt zu nichte gemachet worden.

Anfang: Ihr schöne Städ, O werthes land.

Elect. 737oo. Falkenstein S. 412.

133.

Prognosticon Astrologicum auff das Jhar 1572 vnd wie ess nach den viergetzeiten des Jars ... wittern werde. Auch vonn Frucht-

Digitized by Google

barkeit, wolfeihle vnd theurung, von Kranckheiten vnd Sterben, auch vonn Kriegen vnd andern zufellen mehr, so sich aus Natur vnnd neigung der Sternne einfluß begeben moge..... beschrieben ... durch Georgium Löscherum Medicinae Studiosum. Dem Durchlauchtigisten..... Fursten,.... Herrn Augusto Churfurstenn. 16. Jahrh. 20 Bll. Gepr. Ldrbd. 4°.

Bl. 2—4'. (Zuschrift an den Kurfürsten d. d. Dresden den 13. July Anno ꝛc. 1571.)
Elect. 737 oo. Falkenstein S. 412.

134.

Fons Fontium arcani naturae aperti das ist: Geoffenbahrte Schatz-Kammer, voller lauterer, lieblicher, schöner Waſser ströme der grösten Geheimnüß der Natur, ꝛc: Darinnen der wahre Stein der Weisen, oder Lapis Philosophorum erkläret und beschrieben ... durch C. I. W. E. M. A. Z. T. B. S. P. W. D. Im Iahr deſs Herrn Christi M. DC. XXVIII. 18. Jahrh. 169 SS. cartonniert. 4°. (Abschrift eines Druckes?)

Brühl Nr. 426. Falkenstein S. 414.

135.

Ein Buch welches Bernhard, Graff zu Treveren [!] und Naygen in Teütschland von Verwandelung der Metallen gemacht (4 Teile). 18. Jahrh. 117 SS. Ppbd. 4°.

Brühl Nr. 418. Falkenstein S. 414.

136.

(Ein Druckexemplar: Semiphoras Vnd Schemhamphoras Salomonis Regis. Wesel 1686. 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Magic. 63m.)

Brühl Nr. 434. Falkenstein S. 416.

137.

(Ein Druckexemplar: Arbatel de magia veterum. Wesel 1686. 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Magic. 45.)

Brühl Nr. 425.

138.

(Ein Druckexemplar: Geomantia Nova. Collecta per Valent. Weigelium, Neopaganum. Wesel 1686. 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Magic. 176f.)

Brühl Nr. 433. Falkenstein S. 416.

138a und b. Jetzt 168 und 169.

Digitized by Google

138c.

(Ein Druckexemplar: Clavicula Salomonis filii David. o. O. u. J. 4°. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Magic. 136.)

Brühl Nr. 283. Falkenstein S. 416.

138d. Jetzt 170.

139.

(Astrologisches Prognostikon über die Lebensschicksale eines Ungenannten.) 17. Jahrh. 27 Bll. HLdrbd. qu.-4°.

Anfang: Von der Gesellschafft der Planeten von Jahr zu Jahr, so man nennet die Chronocratores. Daß erst Jahr ist die ☉ Chronocrator.

Bl. 27. 1643 25 Jul. 1697...

Elect. 737∞. Falkenstein S. 416.

140.

18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. VIII und 74 SS. cartonn. 4°.

S. 1—54. De Impostoris religionum breve compendium.

Anfang: Deum esse, eum colendum esse.

Ende von erster Hand: à qvo currere incepisti; Ende von zweiter Hand: Iudaicam ac christianam sunt.

S. I—V. Arpe Profess. Kilon. tanquam ex ore Rev. Viri Stavorskii accepta sequentia exemplari suo adscripserat. — Ex litteris Jo. Christ. Palthenii ad C. Wormium d. 9. Febr. 1695.

S. VIII. Descriptum est ab Exemplari manuscripto, quod... a Principe Eugenio... redemtum fuit. vide Stollens Anleitung zur Gelahrtheit. in proleg. §. 16.

S. 54—74. Reponse a la Dissertation de Mr. de la Monnoie sur le traité de Tribus Impostoribus. a la Haye chez Henri Scheurleer 1716.

Anfang (nach „Avis du Libraire"): Une espece de dissertation assez peu démonstrative.

Ende: Votre tres obeissant Serviteur. I. L. R. L. De Leyde ce 1. Ianv: 1716. Fin.

Vgl. De impostura religionum breve compendium seu liber de tribus impostoribus hggb. von F. W. Genthe. Leipzig 1833. S. 27—40.

Elect. 738∞. (Vgl. N 81b.)

140a. Jetzt O 42.

141—150. Jetzt 171—181.

151.

(Röber, Frdr. Gottlob), Mein Leben und meine Schicksale, bis zum Ende des verhängnifsvollen Jahres 1823. Eine freymüthige Darstellung im Gewande der Wahrheit. 19. Jahrh. 95 Bll. Ppbd. 4°.

Auf dem Vorsetzblatte: B. ad 2749... Bl. 2—6. Vorrede. — Zu Bl. 50 vgl. Dresdner Anzeigen 1823 Nr. 128 Sp. 1995 f.

Acqu.-Nr. 23248. 1849 aus einer Dresdner Auction erworben.

Digitized by Google

152.

Concordantia hermetica [folgt eine unlesbar gemachte Zeile, welche einen Namen enthielt] oder Compendioses doch vollständiges Handbuch worin enthalten Philosophische Grund Säze und Sprüche von der Universal T [d. i. Tinctur]. Hannover d 1 Maj 1762 Jahrs. (Von S. 27 an: Medizinische und technologische Rezepte.) 18. Jahrh. 327 SS. u. Register. Pgtbd. gr. 8°.

Von derselben Hand wie N 154.

Acqu.-Nr. 24848. 1849 im Nov. aus einer Dresdner Bücherauction.

153.

(Immendorf, Phil. Wilh.), Meiner Lebens Geschichte Dritter Theil, bestehet in Briefen an die Sächßische, Weimar. (Berlinischen [ausgestrichen]) und Fränckische Freunde und Brüder. 18. Jahrh. 496 SS. Ppbd. 4°.

Der Verf. war, wie es scheint, Rosenkreuzer.

Mit Originalbriefen von Joh. Georg Anton Deecken (1 Br. d. d. Meiningen den 11. Sept: 1786, zwischen S. 226 und 227), *D*...[?] Müller (Arzt) in Eisenach (4 Brr. a. d. J. 1786, S. 297—312), Benjamin (1 Br., unterzeichnet: Eisenach den 22sten Ian. 63, Ew: Lieb: getreuer und demüthiger Bruder und wohlbekannter Benjamin, S. 321 ff.) und Johann Christoph Fahner in Jena, dann in Buttstädt und Franckenhausen (8 Brr. a. d. JJ. 1777—1782, 1 Br. an Kirms in Weimar a. d. J. 1784 abschriftlich, S. 365 ff.).

Acqu.-Nr. 24849. 1849 im Nov. aus einer Dresdner Bücherauction.

154.

Onomatologia universalis Naturae et Artis. Allgemeines Experimenten-Lexicon | ist eine Sammlung der allerbewärtesten Teils von mir selbst versuchten und richtig befundenen, auch ganz neu inventirten Geheimnißen der Natur und Kunst zu eigenen Gebrauch und Memorie aufgezeichnet und beschrieben von — [der unterste Teil des Titelblattes ist weggeschnitten]. 18. Jahrh. 459 SS. Pgtbd. 4°.

S. 69. Versteinerungen um Hannover. (Diese Stelle sowie die häufige Anführung Werlhofs weist darauf hin, daß die Hs. in Hannover geschrieben ist.) — S. 421. Inventa mea. 1) Meine Haupt und Fluß pillen. — Am Anfange und Ende der Hs. Notizen aus d. JJ. 1763 und 1764. — Vgl. N 152.

Acqu.-Nr. 24850. 1849 im Nov. aus einer Dresdner Bücherauction.

155. Jetzt P 89.

156.

Neues Oraculum in welchen LXXVII. Fragen von allerhand verborgenen Menschlichen Sachen, künfftigen Begegnüßen und Zufällen, artig entdecket. In Zusammen künfften alter und junger

Digitized by Google

Leüte zu angenehmer Lust-erweckung, Schertz und Kurtzweil nützlich und dienlich. 17. Jahrh. SS. 789—904. (Neuer) Ppbd. 4°.

S. 824. Anno. | M.DC.XCIV. | A. F. | C. M. | Die. | 4. | Iulii.

157.

18. Jahrh. 101 und 77 SS. HPgtbd. 4°.

S. 1—101. Des . . . Philosophi . . . Bartholomaei Korndörffers seeligen . . . . . Beschreibung, Lehr und Unterricht von der Luna und Ihren defectibus, wie sie soll zu guten vollkommenen und gerechten Gold gebracht und transmutirt werden. Sambt seiner gesetzten und darauff geordtneten Confirmation.

Anfang: Die höchste Geheimnis die ☽ zu ☉ zu bringen.

S. *1—77. Der Feurige Cherub Das ist Liber Flos Florum genandt aus den Garten der Weisen die weiße Lilie und rothe Rosa oder vom Lapide Philosophorum zusamt einem Anhange in 6 Büchern. M. C. X.

Anfang: Vorrede . . . Das Erste Buch. Cap. 1. Wie die weiße Bluhme aus dem Garten Eden . . . Es hatt dem Allerhöchsten also gefallen, daß er von Anfange der Welt solche seine Gaben denen die Ihn fürchten.

S. 1. ϑωρ φραγσ βρϑγνὲρ. — S. 73. . . ἔρρ φραγτζ βρϑς . .

Auf dem vorderen Einbanddeckel: „Biblioth. Elect. Sax. publ. donavit Ill. Graefe".

Nach Klemm im Catalog. II Mss.: „17. Jahrh."

158.

Tesdamendum der Frader Aurae vel Rosae als gewiſse Extases oder geheime operationes, wo durch das Misterio er öffnet an unſsere Kinder der Kunst und Weysheit, Göttlicher Magia und Englischer Cabala I. W. R. anno 580. (14 Kapp. — Mit einigen Malereien.) 18. Jahrh. 297 SS. Ppbd. 4°.

Anfang: Vorrede . . . Erkene dich 1 Caputh . . . Der mensche ist daß aller Ethleste geschöpffe.

Auf dem vorderen Einbanddeckel: „Bibl. El. Sax. publ. donauit Ill. Graefe".

159.

18. Jahrh. 150 Bll. HLdrbd. 4°.

Bl. 1—10. Tractatlein de Via particulari.

Anfang: Weil viel ansehnliche Herrn und Fürsten auch grose Potentaten.

Bl. 10 f. Mons Philosophorum. (In deutschen Versen.)

Anfang: Die Seele der Menschen überall | Verlohren ist durch einen Fall.

Bl. 11—27. Via Veritatis. Ein sehr schönes nüzlich und herrliches Tractätlein. [Von Basilius Valentinus?]

Anfang: Nach dem nun lieber Freünd und Bruder viel Verführungen biß anhero.

Vgl. N 164 Bl. 113 ff.

Digitized by Google

Bl. 27—29. Pretiosa Margarita Nov. de Thesauro, ac praetiosissimo Philosoph. Lapide per Ianum Lacinum Calabrum Venetiis. (In deutschen Versen.)

Anfang: Ich ging einsmahl zur Sommerzeit | Spaziern über ein grünes Wießlein breit.

Bl. 29′f. Theophrastus schreibet an seinen guten Freünd vom Lapido [!] Philosophico Anno 1534.

Anfang: Ich Philippus Theophrastus sage noch daß viel Künstler zu mir kommen seyn.

Bl. 30′—39′. Colloquium Spiritus Mercurii et Monachi Fratris Alberti Beieri [ca. 1560; s. Bl. 34′] ordinis Carmelitarum. — Wie das ☉ zu einer neüen Geburt gebracht und in aquam Viscosam solvirt werde.

Anfang: Was ist die Ursache daß du mich mit so vielen abgöttischen abergläubischen Conjurationibus.

Bl. 40—52′. Lux Lucens in Tenebris Modus ☿ ☉ zumachen.

Anfang: Der rechte Weg, diesen ☿um zubereiten.

Bl. 53—58′. Wie man von ☿ ☉ und ☽ machen, da der Orden auß Preüßen Städte und Schlösser im Lande darvon gebauet, ist zu Marienburgk in Preüßen auf dem Schloß gefunden Ao. 1564.

Anfang: Nim 10. oder 15. Tropffen des besten Ungarischen . . . Weins.

Bl. 58′—99. Processus de Vitriolo Isaaci Hollandi; Tractatus Quinta Essentia Vini ex Lib. Vegetab. Ioh. Isaaci; De saccharo Ioh. Isaaci Hollandi; de Sale armoniaco Herbarum ejsd. ex Libro Vegetabili; de Quinta Essentia Mellis; Sanguinis humani ex Libro animali ejsd.

Bl. 99—109. Wie man das ☉ corrumpiren, und in materiam primam bringen soll, das ist, in Mercurium vivum.

Anfang: Anfänglich so bereit den Solarmoniac wie folget.

Bl. 109—121. Eine schöne Disputation, welche unser Stein mit dem Golde und Mercurio hält, darin zu sehen, daß die Kunst nicht im gemeinen Mercurio, auch nicht im Golde und Silber zufinden sondern im Mercurio philosophorum.

Anfang: Es schreibet ein warhaffter Philosophus . . . Das Goldt. Du gifftiger Wurm und Drach worumb thustu dich über mich.

Bl. 121 f. Geber; Thomas de Aquino — (zwei Aussprüche derselben).

Bl. 122 f. De Lapide Philosophico (Gedicht).

Anfang: Wer unsern Meisterlichen Stein will baun.

Bl. 124—141′. Symbolum Bernhardts Graffen von der Marckt und Treuiss (nebst: Practica oder Mehrung der wahren Tinctur auf ⁘ und ⁙).

Anfang: Apocalyps. 2 Cap. . . . An den Christlichen Leser. In dieser Lehre wirstu die Erkänntniß Gottes.

Digitized by Google

Bl. 141′—144′. Practica Mariae prophetissae in artem chymicam.

Anfang: Convenit Aros Philosophus cum Maria Prophetissa Sorore Moysi.

Bl. 145—150. 1) De Mercurio versus; 2) Zum Leser: Wiß' Leser from in Alchymein, | wohl dreyerley Artisten seyn u. s. w.

Anfang: 1) Spiritus intus est quem sumito (corporis haec est...) (17 Verse, darunter einzelne Pentameter.)

Auf dem vorderen Einbanddeckel: „Bibl. El. Sax. publ. donavit Ill. Graefe".

160. Jetzt 183.

161.

Cabala Mystica Aegyptiorum et Patriarcharum Das ist Das Buch der wahren alten und Göttlichen Magiae geschrieben von Abraham den Sohne Simonis an seinen jüngern Sohn Lamech. 17/18. Jahrh. 328 SS. HPgtbd. 4°.

Anfang: ... Das 1. Buch. Caput 1. Alhier fängt man an das erste Capitel, aus was Uhrsachen ich dir mein Sohn Lamech dieses Büchlein zueigene.

S. 37. da ich anfing meine Kunst zu üben, das war der gemeinen Jahrzahl nach ums 1409 Jahr.

S. 74. wachse. (Am Rande:) In alio M. S. legitur Saltze. — Vgl. S. 75 etc.

Auf dem vorderen Einbanddeckel: „Bibl. El. Sax. publ. donavit Ill. Graefe".

162.

Clavis Sapientiae oder Schlüßel der Weyßheit. — Schlüßel der wahren Weyßheit unter einem Gespräche eines wohlerfahrnen Sophisten, welcher sich mit der Weyßheit eingelaßen, welche Ihme alle Fehler in seinen Arbeiten anzeiget, und Ihme zugleich den wahren Schlüßel zu allen Arbeiten in die Hände giebt... Fj ℞. Rossee d Chume [vgl. das Ende der Vorrede] 1468. (Von derselben Hand wie Hs. N 166, 1.) 18. Jahrh. 95 SS. geh. 4°.

Anfang: Vorrede... Sophiste. Nachdem ich nun, viele Jahre her, in so vielen Dingen laboriret.

Datum der Vorrede: Anno 1468 den 17 Maji.

Auf einem Vorsetzblatte: „Bibl. El. Sax. publ. donauit Ill. Graefe".

163.

Magia divina oder Cabbalistische geheimnüß mit viellen Figuren. 18. Jahrh. 235 SS. Ppbd. 4°.

Der angegebene Titel findet sich auf der Rückseite eines Vorsetzblattes, von zweiter Hand geschrieben. Vor der Vorrede ist ein Blatt ausgeschnitten, welches vermuthlich den Originaltitel enthielt.

Den Inhalt machen 6 Büchlein aus, welche auf Rasuren als B. II—VII (statt I—VI?) bezeichnet sind.

II. Wie man mit den guten Engeln Gemeinschafft haben kan. — III. Von der wahren Weißheit Salomonis. — IIII. Wie man die heil. Penticula oder Sigilla magica machen und bereiten soll. (Mit getuschten Zeichnungen.) — V. Von magischen Spiegeln. — VI. Psalterium Davids. — VII. Wie man mit den Electro magico Wunder thun kan.

Digitized by Google

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: „Bibl. El. Sax. publ. donauit Ill. Graefe".

164.

Chimische Processe (Erklärung des Wunder Großen, für trefflichen Wassersteins der Weißen, sonsten Lapis Philosophorum genant; Beweiß der Natur, welchen die den jrrenden Alchymisten thut, in dem sie sich über den Sophisten, und thörichten Kohlen bläßer beschweret, beschrieben durch F. v. M. ao: D. C. LIV; Ein Kurtzer Tractat genant Sumarum [!] Philosophicum Nicolai Flameli; Via veritatis Prima Responsio deß F. R. C. an etliche ihnen zugethanen abgelaßen; Secunda Responsio deß Bʳ des R. O.). 17/18. Jahrh. 150 SS. geh. qu.-4°.

S. 3—9. Vor Erinerung auf folgente Chimische Processe. (Am Ende:) gegeben d 24ᵗⁿ Dec: am Christabende ao: 1600. L. F. B. S.

S. 146—150. (Deutsche Verse, überschrieben: Victriolum, Antimonium, Aenigma u. s. w. — Figuren zur abgekürzten Bezeichnung der Metalle und anderer alchymistischer Begriffe.)

Auf dem Vorsetzblatte: „Bibl. El. Sax. publ. donauit Ill. Graefe".

165.

17/18. Jahrh. 31 Bll. cartonn. 4°.

Bl. 1—12′. Almodel Salomonis von denen 12 Chören der Engel in denen Gott scheidet daß Waßer unter der Veste von den Waßern über der Veste.

Bl. 13—31. Clavicula Salomonis expurgata, prout extat in Vaticana assumta ex Bibliotheca Aeldebergensis [!]. Der König Salomon spricht zu seinen Sohn Robeam wie folget. (Teilweise in lat. Sprache. — Mit Zaubercharakteren.)

Anfang: (Vorrede) . . . Daß Erste Buch von der Göttlichen Liebe . . . 1. Cap: Erstlich ist nöthig die Furcht Gottes.

Buch 1 Cap. 1—5 (zum Teil auszugsweise) und 7. — Abweichend ist der Inhalt der Hs. N 121.

Auf einem Vorsetzblatte: „Bibl. El. Sax. publ. donauit Ill. Graefe".

165ᵇ.

17/18. Jahrh. 80 Bll. cartonn. 4°.

Bl. 1—15′. Dav. Kornreuters Magia Naturalis et innaturalis das ist Das große Werck Almucabala Absegalem Alkakib Albaon das ist Ein kurtzer Begriff der schwartzen Kunst, vermöge welcher man verschiedene Geister citiren und von ihnen grofs Guth erlangen kanst [!]: aus Arabischer Sprache übersetzet. Prag 1496. (Mit Zaubercharakteren.)

Anfang: Vorrede . . . Das fürnehmste und merckwürdigste requisitum bey denen magischen Operationen ist die Verfertigung des Creyses.

Bl. 16—35. D. Iohannis Faustens Höllen Zwang ad Thesaurum das ist Ausführl. Unterricht welcher gestalt er die Geister

Digitized by Google

beschworen und bezwungen daß sie von denen Schätzen haben weichen, auch das verborgene Guth ... an seinen Ort müßen stehen laßen ...

Anfang: Wie ein Mensch in allen Dingen so er nur anfangen will das gute Vertrauen.

Bl. 36—55′. Dritter Theil aus D. I. Fausts Miracul und Wunder Buche wit welchem er die Geister bezwungen, daß sie ihm haben müßen bringen und thun was er begehret hat.

Anfang: Hier will ich dich unterrichten wie du dich verhalten solst.

Bl. 56—80′. Der wahrhaffte und abrobwirte Höllenzwang des Docter Fausts. C: M:

Anfang: Dieser übernatürliche Höllen zwang bestehet in 3 scharffen beschwörungen.

Am Ende: C M B: 1751 [die Jahrzahl undeutlich].

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: „Bibl. El. Sax. publ. donauit Ill. Graefe".

166.

Ein Convolut, enthaltend folgende Stücke:

1) a) Magia Divina die GOTT der Herr nur seinen Kindern vorbehalten hat, worinnen unaussprechliche Wunder zu sehen, von wort zu wort beschrieben. (Nebst Auszügen de horis Planetariis aus zwei, in den Jahren 1562 und 1692 gedruckten Büchern von Val. Engelhart und Ant. Ackermann.) SS. 167—197. — b) Güldener Begriff der geheimesten Geheimniße der Rosen- und Gülden-Creutzer, als die eröfnete Hand mit ihren drey Steinen der Wunder. 1478. SS. 199 bis 228. — 18. Jahrh. geh. 4°.

Anfang: a) Ein Gebeth, welches allezeit ... fußfällig vor den Herren geschehen soll ... O du großer Iehova. — b) Hier fängt sich an die eröfnete Hand mit ihren drey Steinen der Wunder.

Von derselben Hand wie Msc. N 162. — S. 226. descripsi, σὺν θεῷ, Erfurti d. 8 et 9 Iun: 1728.

S. 207. Das dritte Capittel. — S. 217. das dritte [!] Capittel.

S. 226 ff. Nota! Magna hîc quidem panduntur arcana u. s. w.

Auf dem Vorsetzblatte: „Bibliothecae El. Sax. publ. donauit Ill. Graefe".

2) Psalterium magicum (Anwendung der 60 ersten Psalme für abergläubische Zwecke). 18. Jahrh. 9 Bll. geh. 4°.

„Die dabey stehende Göttlichen Carracti [!] sind, wen sie was helffen sollen, so wohl in Glauben zu betrachten." (Figuren sind bei der Hs. nicht vorhanden.)

3) Wahrhafftige Beschreibung des von den 7 weißen Meistern und Philosophis entsponnen Globi, oder occultischen, und allen Menschen verborgenen Fünde oder Kugel Wercks, wie daßelbe soll gemacht werden. 18. Jahrh. 12 Bll. geh. 4°.

Anfang: Mit nichten kan gesagt werden, daß unser Kugel werck.

4) Electrum Philosorum [!] sive Tractatus per-brevis Continens modum Artificij praecellentissimi Speculum Salomonis et Sphaeram universae Sapientiae et Scientiae praeparandi â Viro bono hujus artis

Digitized by Google

peritissimo summa fide et dexteritate descriptus, et hactenus semper in Secreto conservatus. 18. Jahrh. 8 Bll. geh. 4°.

Anfang: Electrum Philosophorum oder Spiegel der natürl. Weißheit, wird zu bereitet von den 7 Metallen.

5) Ein Experiment von einen Stählernen Spiegel. 18. Jahrh. 1 Doppelbl. 4°.

6) Petri Albani Abts zu N Erstes Buch wie man die Geister zwingen soll. — Liber Secundus Ein Buch zu machen da Geister innen verschloßen, das GEHORSAM-BUCH genannt. — 18. Jahrh. 19 Bll. geh. 4°.

Anfang: Erstlich von denen Stunden des Tages und der Nacht, die man in diesen Werck muß observiren.

7) Particularia (und sonstige alchymische Rezepte. In deutscher Sprache). 17/18. Jahrh. 52 Bll. geh. 4°.

Bl. 11′. Des Eichen häusers particular. — Bl. 30. Processus . . . wie ihn der H von Rosenberg M. gnädigst H[erren] übergeben. Vgl. Bl. 32′. — Bl. 31. Bericht, wie Esaias Stümpell das ☉ gemacht hat. Vgl. Bl. 31′. — Bl. 32. Eine Kunst . . von Heinr. Kramern übergeben. — Ebd. Ein anders, so M. osti Herr gemacht. — Bl. 33′. . . von Greger Bernhardt übergeben.

Bl. 38′. Vermöge des vorgemelten processes ist nachfolgende Arbeit ins Werck gericht. den 21. 9br. Anno 86. [1586.: vgl. Bl. 39′] haben S. Churf. G. IV. gläser . . . Vgl. Msc. J 344. 451.

Bl. 40—42. Herrn Schwertzers seelig. eigene Hand hat diesen Process beschrieben.

Bl. 37. (Von der ursprünglichen Hand:) Quaedam hic desunt etc:

Bl. 1. „Bibl. El. Sax. publ. donauit Ill. Graefe".

8) Processus von Gold Ertz. 17/18. Jahrh. 3 Bll. fol.

Anfang: Nimm das allerreinste Gold Ertz, so du in Ungern findest.

9) Materia universalissima. (Von derselben Hand wie vor. Nr.) 7 Bll. fol.

Anfang: Nim . . . minerae argenti rubrae pellucidae.

Bl. 7′. (Als Titel?) „Transitus per Mare rubrum | Adpulsus ad Terram sanctam | L D. T. M. in secula seculorum. | Amen."

10) Den Spiegel Salomonis, oder die Sphaeram aller Weißheit zu bereithen. (Mit Zaubercharakteren.) 17/18. Jahrh. 6 Bll. fol.

(Neben dem Titel am Rande:) Salomon Trismosinus, Aegyptius. — Anfang: Nimm am ersten die Mineralien, und bereithe die.

11) Collecta in Titulos ex Libro sic dicto Mixta reducta. 18. Jahrh. 20 Bll. 8°.

Register zu Aufzeichnungen vermischten, z. T. alchymischen und medizinischen Inhalts. — Bl. 11. Andreas de Solea stirbt 110 Jahr alt. 406. Beschreibung seines Abschiedes. 406.

12) Schatz derer wunderbaren Geheimniße (Allerhand Zaubermittel). 17/18. Jahrh. 146 SS. geh. 4°.

Anfang: Ein warhafftig curieuser, welcher in denen raresten und verborgensten Geheimnüßen der Natur zu profitiren begehret.

Digitized by Google

S. 63. den ich selbst bin Zeuge, daß wen man hätte Philippo d'Ornano Obersten Chyrurgo der kleinen Besatzung des alten Schloßes Orviete, glauben wollen. — S. 73. Es war in dem Schloße des Herrn Tillemont. — S. 90. Heures du Dimanche pour le Jour u. s. w. — S. 95. Le Ciel. — (Diese Stellen deuten darauf hin, daß das Original der vorliegenden Hs. ein französisches.) — S. 97 f. Wen sie sich die Mühe geben, die Wercke des Jean L'Heuleux [lies Heureux] . . . welche durch Vorsorge des Herrn Chifflet unter den Titul: Disquisitio . . . zu Antwerpen gedruckt worden. — Vgl. Ioannis Macarii Abraxas . . quae est antiquaria de gemmis Basilidianis disquisitio. Exhibita à Ioanne Chifletio. Antverpiae 1657. 4°.

S. 79. Das erschreckliche Griechische Feuer zu machen.

13) Speculatio eins imer lauffenden Rades. (Mit Figuren.) 16. Jahrh. 1 Bogen. fol.

167.

17. Jahrh. 43 Bll. Auf Pergam. Ppbd. 8°.

Bl. 1—28. Liber intitulatus pretiosissimum donum Dej (scriptus per me Georgjum Aurach de Argentinâ, et etiam depictum manibus propriis sub anno Dominj 1475). (Mit Figuren.)

Anfang: Qui desiderant artis Philosophicae scientiae maioris.

Ende: et quae TENEBROSAM NEBVLAM peperit, quae OMNIVM MATER est.

Vgl. N 101 Bl. LXVI ff.

Bl. 29—43′. Liber intitulatus Hortus diuitiarum compositus per me Georgium Aurachium (de Argentinâ sub anno 1475). (20 Kapitel.)

Anfang: In nomine Iesu . . . Incipiam scribere et componere librum, in quo perfectè et integrè aperteque declarabo . . . jllam partem de secretis maximam ac magis occultam, jmò secretissimam inferioris Astronomjae ac secundae Philosophiae, nec non scientiae sacrae Alchimiae. — Capitulum primum de cognitione et manifestatione rerum et materiarum Philosophicarum.

Vgl. K. Ch. Schmieder, Geschichte der Alchemie. (Halle 1832). S. 236 f. Kopp, Die Alchemie II (1886). S. 375.

Früher N 128ª. (Auf dem Vorsetzblatte von F. A. Eberts Hand:) „Cod. membr. in 8. sec. sextodecimo exaratus . . . Donum Viri Illustris de Zehmen, Curiae supremae consiliarii. MDCCCXXV." Falkenstein S. 412: „16. Jahrh."

168.

(Rückentitel:) Collectanea physica. (Exzerpte aus einer alchymischen Schrift; am Rande Seitenzahlen: 7—782. In deutscher Sprache.) 17/18. Jahrh. 39 Bll. Ppbd. 8°.

Anfang: B. V. || p. 7. der Stein wächset nicht auß verbrennl. dingen. — Bl. 39. uti in fine partis ultimae dicetur.

Früher N 138ª. Brühl Nr. 740. Falkenstein S. 416.

169.

(Rückentitel:) Collectanea physica. — Ex Phys: subterr. B. (Am Rande Seitenzahlen: 316—821.) Von derselben Hand wie die vor. Hs. 65 SS. Ppbd. 8°.

Digitized by Google

Anfang: p. 316. Fermentantibus $\overset{0}{0}0$ arom: adj:
Früher N 138b. Brühl Nr. 743. Falkenstein S. 416.

170.

(Knauth, Jo. Conr.), Varia. (Sammlungen über Embleme.) 17/18. Jahrh. Eigenhändig. 10 Bll. Ppbd. 8°.

Bl. 2. Figurae s. habitus Planetarum. — Bl. 3. Scutum Augustae Domus Saxonum symbolicum.
Früher N 138d. Elect. 669f.

171.

Astrampsychus ein Egyptier entpeuttet dem könig Ptolomẹo den Gruess. 16. Jahrh. 72 Bll. Auf Pergam. Mit gedruckten, abwechselnd wiederkehrenden Randleisten. Rot. Seidenbd. mit Goldschnitt. 8°.

Enthaltend: Fragen (in lateinischer und deutscher Sprache); 103 Decuriae oder Rotten Antworten (in deutscher Sprache).

Bl. 2—5. Vorrede auff das Buchle. — Bl. 5'—7. (Vorrede des Astrampsychus.) — Bl. 5' ff. Diss Buch hat erfunden Pythagoras, vnd ist eine erkundigung der vorwissenheitt durrch czale . . . Es werden erczeltt . . . der fragen erkundigung, in sunderheit, welche fragen gebraucht sollen werden, Bei dieser Fragen einer ieden stehen czale welche sich anheben an 12 . . . Dieses vnterrichts vnd bescheidts hat dein Vorfarer könig Alexander auss Macedonia gebraucht vnd also die Weldt erobert. — Bl. 69. Responsiones alphabeticae.

In einer der sich wiederholenden Randleisten findet sich das Monogramm: M S (vgl. Nagler, die Monogrammisten Bd. IV S. 681 f. „Unbekannter Verleger, und wohl auch Formschneider, welcher um 1550 in Wittenberg thätig war"), in einer anderen (s. letzte Seite) die Buchstaben L, V . . . [?].

Früher N 141. Brühl Nr. 491. Adelung im Catalog. I. Mss.: „sec. 17." Falkenstein S. 412: „17. Jahrh."

172.

(Abschrift eines Druckes: [Theod. Ludw. Lau], Meditationes philosophicae de Deo Mundo Homine. Anno MDCCXVI. 8°. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

Elect. 669e.

173.

Liure (Cabalastique) Deuxieme, Du germe de l'or, de sa Genealogie, ou Regeneration du fils du soleil, auec l'anatomie de l'eau. (5 Kapitel.) 17. Jahrh. 118 SS. Pgtbd. 8°.

Anfang: . . du Germe de l'or . . Cette question est assez difficile puis, que de sa solution, toute la vraye Chymie depend.

Früher N 142. Elect. 781 (Livre cabalistique ou devoilement des tableaux mystiques de l'Antiquité)? Falkenstein S. 416.

Digitized by Google

174.

(Kleine alchymische Schriften, grossentheils in deutscher Sprache.) 16. Jahrh. Mit einigen Malereien (s. z. B. Bl. 12′). 53, *57 und **121 Bll. Gepr. Ldrbd. mit Schließen. 8°.

Bl. 2 ff. (Dicta de lapide philosophorum.)

Anfang: GRaciae sint deo omni [!] creatori qui nos conduxit. — Bl. 9′f. Sermo de vrina vnde generatur et de eius natura.

Dasselbe in deutscher Sprache: Bl. 33—49′ und **38′—54.

Bl. 52 f. Calcinacio auri. — Sigillacio vitrorum et vocatur lutum sapiencie. — Aqua boracis sic fit.

Bl. *46. Auctor. Aber das buch Ist genant das puch der zusamen seczung der Alchamey.

Bl. **1—17′. Hie hebt sich an eyn Tractat (von der Multiplicacion) von sant thoma von aquin vnd Bruder Reynolt predigers ordens von aller haimlichsten sach geben.

Anfang: Aller liebster Bruder ich bin der, der mit deinem emsigen bitten vber wunden worden bin. — Bl. 17′. Nach christj geburt 1. 5. 29. — Vgl. Bl. **94. **94′. **121′: 1528 bzw. 1529.

Bl. **18—38. All Hie hebt sich an das heylig Büchlein vonn der Blumen der philosophie. Unnd ein iglicher philosophus setzt seinen Syn, vnd sie lautten Alle auff ein syn, vnd ist bestetigt jn der alten Ehe, vnd der Erst, Hermeß der setz ein Corpus zulassen jn ein wasser.

Bl. **54′. NAch christi geburt M°: V°: vnd Im XXVII Jar hatt mein Sun paule diese obgemelten kunst . . angefangenn In diesen keysserlichen Stadtt Nurmberg.

Bl. **54′—**62′. Wye die kunst der Alchimei zuuerstehen sei, yn einer Historien oder yn einer parabols weiß.

Anfang: Mercurius schickt auß In alle landt seine knecht, das Sie ym pringenn solten, eine Iunckfraw jm zuuermeheln.

Bl. **65—**94. Hye fahet an das buchlein, das da genant ist ein schlussel des schatz. (13 Kapitel.)

Anfang: Wye wol dye philosophi Bucher geschrieben vnd schone vnd liepliche gedicht geseczt haben . . . von der kunst Alchimia.

Bl. **94—**100. Die wort der philosophen, die sie gebrauchen jnn jrem schreiben von dieser knnst yn einer historien ettliche verfast sein.

Anfang: Als Adam der Ist ausgangen, Im zu suchen . . . Euam.

Bl. **103—**114′. (Von jüngerer Hand.) (Vom Stein der Weisen: Albertus jm dritten Buch mineralium spricht also; Ein munich mit namen Wilhelmus schreybt also usw.)

Auf dem Schnitte: „3“.

Früher N 143. Brühl Nr. 490. Falkenstein S. 412.

Digitized by Google

175.

16. Jahrh. 300 Bll., bez. I—XIV, 57—262, 1—56, 263—286. Mit Malereien (darunter: Köpfen von Philosophen, welche an Stelle von Initialen am Anfange einiger Abschnitte der „Turba“ angebracht sind). Gepr. Ldrbd. m. Schließen. 8°.

Bl. I′—IV′. Die gancz suma der philosophij Namen jn der turba. — Etliche andere namen der philosophij so ausserhalb der turba seintt.

Bl. V—XIV. (Deutsche Verse vom Stein der Weisen in 57 Strophen.)

Anfang: O gott durch dein milte gutte | Sol ich melden die warhait | Ich sag durch frey gemüthe | Ach got dein milde Barmherczikeit. — Die ersten der nachfolgenden Strophen sind überschrieben: Lucas, Nicarius, Eximidrus usw., Nouum Testamentum; bei den letzten 30 Strophen sind Überschriften nicht vorhanden.

Bl. 57—262. Das Buch der Schare der philosophen (= Turba philosophorum, deutsch).

Auszüge aus alchymischen Schriften:

Bl. 2—7′. Hie hebt sich an die geticht vnd lere des Meisters Alani.

Anfang: Ir allerliebsten Brüder such mit ganczem vleiß vnd ervorschung das wasser metallorum. — Vgl. Bl. 33.

Bl. 7′—9′. Hie heben sich an die spruch des meisters Alkundi [Alchindi].

Anfang: Es ist nicht nott, das ir auff thut euere peuttel.

Bl. 9′. Die geticht sein ausgetzogen von dem Buch das do genant ist Nouum testamentum [eine auf das folgende bezügliche Rubrik?].

Bl. 10f. Hie hebt sich an ein Buch das heist die Ere der welt.

Anfang: v Nser stein der ist gebenedeit, vnd ist von einem ding.

Bl. 11′f. ICH .N. ein knecht der kunst vnd ein regirer der arbeit, Schwere bey meinem geistlichen orden, das die sterck dieser arbeit anhengt allein in dreyenn dingen. Das ist Sole, Luna vnd Mercurio usw.

Bl. 12′—17′. h Ie hebt sich an das virde theil des puchs Alberti magni, das do vber ein tregtt mit dem puch Aristotilis.

Bl. 18—20′. Das ist ein gewiser rechter weg z u dem ersten soluir den stein in sein erste materia usw.

Bl. 20′—33. von dem gutten stein wie man den zw wege pringen soll.

Anfang: e In iglich jar wirt getailt jn vier theil.

Bl. 33. e S spricht Calid jn seinem tractat, allerliebster bruder, such mit grossem vleiß aquam metallinam. Vgl. Bl. 43 und Bl. 2ff.

Digitized by Google

Bl. 43—45′. e S spricht Reichardus gleich als das silber vnd goldt naturlicher her kumen ist usw. — Bl. 46—48. d Icit Richardus sicut aurum et argentum naturaliter producitur usw.

Bl. 48—50′. Also mach eyn verneu[u]ng deiner gleser yn massen als her nach volgt.

Bl. 51—56 sind leer.

Bl. 263—286′. (Von den Mineralia und der Verwandlung der Metalle.)

Anfang: d Ie mineralia werdenn getailt von denn meisternn yn stein vnd yn metall.

Auf dem Schnitte: „2 TVRBA PHOR ‖ VATIN: GRAFF.“

Früher N 144 Brühl Nr. 489. Falkenstein S. 412.

176.

17/18. Jahrh. 80 Bl. HPgtbd. 8°.

Bl. 1—54. Julii Sperberi, C., Precationes kabalisticae das ist Außerlesene schöne Gebeht, so aus der H. Schrifft und vornehmsten Psalmen des Königlichen Propheten Davidts zusammen getragen und also zugerichtet. (Übersetzt aus dem Lateinischen; der untere Teil des Titelblattes ist weggeschnitten.)

Abschrift des unter gleichem Titel (zu Amsterdam und Franckf. 1675. in 8°) in Druck erschienenen Buches.

Bl. 55—76. Von der Cabala Doctoris Iohann Reichlini [Reuchlini].

Anfang: Erstlichen wovon die Cabala herkomme, was für Bücher von der Cabala geschrieben.

Ende: Es hat auch dieses Buch Doctor Iohann Reichlinus dem Pabst Leo decimo zugeschrieben . . . darauf alsbalde wiederumb in der Stadt Hagenau aufs neue gedrucket und ausgegangen. Geschrieben und vollendet von C F. Im 1578ten Jahre.

Bl. 76′f. Arbor Cabalistica.

Bl. 77′—79. Hecatombe oder Hundert Lob-Sprüche vor so viel Wohtthaten [!] Gottes alle Tage zu sprechen: wie dergleichen zu Christi und der Apostel Zeiten unter denen Hebräern im Brauch gewesen durch Christian Knorr von Rosenroth in teutsche Verse gesetzet.

Bl. 79′f. Die Mystici haben die Paraphrasin des Vater Unsers nicht unrecht in folgenden Wortten zu exprimiren gesuchet . . . Corona Iucunditatis usw.

S. 1. „Sum ex Libris Ioh. Christ. Jeppelii.“

Früher N 145. Falkenstein S. 413.

177.

(Excerpta alchymica.) 17/18. Jahrh. 92 SS. Pgtbd. 8°.

S. 1—36. Chymischer Zeig- vndt Weegweiser worinnen die Mögligkeit der Metallen Verwandlung vor Augen gestellet, vndt der weg zum Philosophischen Stein eröffnet wirdt.

Digitized by Google

Anfang: Der Chymiae Würckungen belangendt, bestehen solche nicht allein.

S. 37—49. Raymundi Lullij Majoricani Elucidarium, geschrieben über sein Testament vndt Codicill, wie die recht zu verstehen . . . H. R. Ch.

Vgl. Alchimistisch Sieben-Gestirn. Fkf. a. M. 1756. 8°. S. 63—73.

S. 50. (Tabelle, was in Verfertigung des Steins der Weisen zu betrachten sei.)

Vgl. ebenda S. 6f.

S. 51—74. Hermetis Trismegisti Gülden Tractätlein, von der Composition des Steins der Weisen Hamburg, In Verlegung Iohann Naumans, vndt Georgen Wolffs, 1674.

Vgl. ebenda S. 11—32.

S. 75—79. Ein Sendtbrieff Johannis Pontani.

Vgl. ebenda S. 215—221. — S. 80 ist leer.

S. 81—87. Der Prophetin Marien Moysis Schwester, Practica, in der Kunst der Alchymiae.

Anfang: Es ist der vortreffliche Philosophus Aros zu der Prophetin Maria . . . kommen.

S. 88—92. (Auszüge aus Ioachi: Tanckij Promptuar: Alchim. part: 1 [Leipz. 1610 etc.]).

Früher N 146. Brühl Nr. 739. Falkenstein S. 416.

178.

Almuchabola Ablegalim Alkakib Albaon id est: Compendium Magiae Innaturalis Nigrae Continens citationes et vincula diversorum spirituum. (Angeblich aus dem Arabischen übersetzt.) 18. Jahrh. Mit Zaubercharakteren; rot auf schwarz. 35 SS. Auf Pergam. Pgtbd. mit Beschlägen. 12°.

S. 1—5. Interpretatio et Instructio pro Discipulis seu Amatoribus Artis magicae . . . (An deren Ende:) Vale: Michael Scotus Pragae in Bohemia pridie Idibus Feb: MCCLV.

Früher N 147. Brühl Nr. 633. Ebert Msc. R 174 S. 219. Falkenstein S. 409.

179.

Warhafftige Natürliche Kunst wie man die rechte Tinctur machen und alle Metallen auch den Mercurium Vivum in gut beständig Gold und Silber verwandeln soll. (Auf dem Titelblatte, mit Bleistift geschrieben: S. Schwerzer.) 18. Jahrh. 29 Bll. Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Desselben Inhalts wie die Hs. J 451, in welcher jedoch folgende in vorliegender Abschrift am Ende nachträglich hinzugefügte Worte fehlen: hernach ist es so lange Solviret und Coaguliret, biß es sich tingiret hot.

Vgl. Rich. Kell, Sebalt Schwertzer als kursächsischer Faktor und kaiserlicher Berghauptmann. Inaugural-Dissertation. Leipz. 1881. S. 24f.

Früher N 148. Brühl Nr. 741. Falkenstein S. 413.

Digitized by Google

180.

„Dieweil hierinnen von dem ... Churfürsten Christiano ... ist beschrieben gewesen eine ... Tinctur ... habe ich [Seb. Schwertzer?] gegenwärtigs Memorial verzeichnet.“ 18. Jahrh. 14 Bll. Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Desselben Inhalts wie die Hs. J 452.

Vgl. Rich. Kell a. a. O. S. 28. 39.

Früher N 149. Brühl Nr. 742. Falkenstein S. 413.

181.

Vngeferlicher Bericht do einer etwass czu wissen begert auf welliche stunden solliche fragen anczustellen vnd vorczunemen (enthaltend eine Anweisung mittels Anwendung von Würfeln Figuren in 15 verschiedenen Häusern herzustellen, welche zur Beantwortung von Schicksalsfragen dienen). 16. Jahrh. 43 Bll. Grün. Pgtbd. 8°.

Früher N 150. Elect. 833. Falkenstein S. 414.

182.

Opus philosophicum et Praxis faciendi inprimis Mineram ☿ philosophici, postea ☉ phil. et demum ex utraque ℜ physicam seu Lapidem Philosophorum. — Modus faciendi ℜ particularem. — Observatio Chymica (Verfahren zur Herstellung der ℜ der Metallen). (In deutscher Sprache.) 17/18. Jahrh. 39 Bll. 12°.

Früher N 160. Auf dem vorderen Einbanddeckel: „Bibl. El. Sax. publ. donauit Ill. Graefe“.

183.

(Rückentitel:) Daemonomagia. 18. Jahrh. Pgtbd. 8°.

1) Des Doctoris Mayo de Oeliba sein allezeit practicirter Gezwang der bösen Geister vnd verdamten Engel, dieses magische Bvch wird genennet der geistliche Gezwang der bösen Engel vnd verdamten Geister vnd ist zvm ersten Mahl avsgegangen im Jahr ℳ IↃ CV. D. XVII. Maji. 33 beschr. Bll.

2) Hic Liber est ars effodiendi defossos thesavros descriptus a me ... (mystische Zeichen). Anno ℳ IↃ CCIX die XXI. Ivnii. (Deutscher Text.) 60 Bll.

3) Hic liber est In Principio creavit □ ... Et Θεο Hayion Hayiotaton Coactio Inferni et Infernalivm Spiritvvm Scriptus a me ... (mystische Zeichen). Anno ℳ IↃCCIX. Die. XX. Octobris. (Deutscher Text.) 88 Bll.

Acquis.-Nr. 1890 * 3465 D (Mit dem Bibliothekszeichen G. E. Schwenders in Dresden. Nr. 987).

Digitized by Google

Oa.

O 1—4 in früherer = Oa 1—4 in neuer Numerierung.

Spanische Handschriften.

1.

Varias poesias. 18. Jahrh. 80 beschriebene Bll., numeriert 1. 2. 2c. 3—37. 37c. 38—78. Pgtbd. 4°.

Nr. 1 vermutlich Abschrift eines Druckes, ob auch die anderen Stücke?

1) Bl. 1—38′. Comedia nueva, la prudencia en la muger. Del Doctor Tirso de Molina. [Pseud. für Gabriel Tellez † 1648.]

Erschien zuerst in der Tercera parte de las comedias del maestro Tirso de Molina. Tortosa 1634. 4°.

2) Bl. 39—58′. Contra la Opinion, que con Amor no ai Libertad. Escriuio Vn aficionado el Siguiente Romance.

Anfang: Tercera bez Nise Vella.

3) Bl. 59—67′. Juizio de Paris desde las Vodas de Peleo y Tetis, donde tubo su orijen: es asumpto de Academia. Escrito por Don Joseph Montoro. Romance.

Anfang: Casaronse por su gusto.

4) Bl. 68—69′. Satira contra el Doctor Guillem por poner en el numero de los Precitos al cristiano Paracelso. Escrita por la Ilustre quanto nunca bastante mente zelebrada Academia de Monicongo de esta Corte. Dezimas.

Anfang: De Judas, y de Cain.

5) Bl. 69′—70′. Segunda Satira glosando la siguiente Copla Suya.

Anfang der Glosse: Quien le mete con coplilla.

6) Bl. 70′. Terzera Satira-Soneto.

Anfang: A guillem le sucede en el ablar.

7) Bl. 71—72′. Quarta Satira al dicho. (In Dezimen.)

Anfang: La Exencia todos la dan.

8) Bl. 73—74. (Cele)brase la felizidad de la Ynsigne Bictoria de la Batalla Naval, en Octauas por Don Grauiel Bocangel Vnzueta contador de multas († 1658).

Anfang: Era inhumano azote del Cristiano.

Bezieht sich mit Nr. 9 und 10 auf den Sieg des Don Juan d'Austria bei Lepanto 7. Okt. 1572.

Digitized by Google

9) Bl. 74—75′. A el mismo asumpto de Don Andres de Baeza. (In Oktaven.)

Anfang: Centauro el Mar de aquel Poder, y de este.

10) Bl. 75′—76′. Al mismo asumpto de Doña Jacinta Maria de Morales. (In Oktaven.)

Anfang: Hermoso campo de cristal quebrado.

11) Bl. 77—78′. Redondillas que conpuso Don Francisco Quiñones.

Anfang: Pues que mal poeta soi.

Brühl Nr. 629. Regia C 140°. Ebert S. 293. Falkenstein S. 450.

2. 3. 4.

Obras de Caio Cornelio Tacito. Annales, Historias, la Germania, y la vida de Agricola. Trasladadas de la Lengua Latina à la Castellana por el Marques de Corpa, cuyo es el suplemento à las partes de que las defraudò la injuria del tiempo, y las acompaña, Dedicadas à la Sacra Augusta Cath. y Real Magestad del emperador nuestro señor. Tomo I—III (T. I paginiert S. I—XLV, 1—752. T. II: S. 753—1370. T. III: S. 1—545.) 18. Jahrh. 3 Ldrbde. 4°.

T. I. S. III—XVI. Prologo.

S. XVII—XLV. Noticia de C. Cornelio Tacito y de sus obras, y juicio dellas.

T. III. S. 1—52. Suplemento al l. V. cap. V. de los annales.

S. 52—55. Suplemento al l. VI. de los annales.

S. 56—364. Suplemento desde el fin del libro VI. hasta el XI.

S. 365—459. Suplemento al libro XVI. de los annales.

S. 460—545. Suplemento al libro V. de las historias.

Die Widmung kann nur auf Kaiser Carl VI. bezogen werden, der während des spanischen Erbfolgekrieges den Titel „katholischer König von Spanien“ führte und diesen Titel auch bis zum Wiener Vertrag vom 30. April 1725 beibehielt. Seine Kaiserwahl fand 12. Oktober 1711 statt. Zwischen 1711 und 1725 muß die Übersetzung also verfaßt sein. — Es ist anzunehmen, daß der Verfasser einer der spanischen Anhänger Carls war und ihm 1711 nach Deutschland folgte. Darauf deuten die Worte am Schluß des prologo zu tomo I, daß das Werk an einem Orte gedruckt werde, wo die spanische Sprache unbekannt sei. (Poneme en mayor cuidado, que aviendo de salir a la luz publica esta obra de prensa donde es, como estrangera, obscura la lengua en que està escrita, seran inevitables errores de mayor consequencia.) Die vorliegende Hs. von Schreiberhand sollte vermutlich als Druckvorlage dienen; es finden sich an vielen Stellen Verbesserungen und kurze Nachträge von anderer Hand, die wohl dem Verfasser zuzuschreiben sind. Der Druck scheint nicht erfolgt zu sein.

Ebert: Im Jahr 1789 für 7 Thl. erkauft. Regia D 202—204. Ebert S. 293. Falkenstein S. 450.

Digitized by Google

Ob.

O 5 — 48 in früherer = Ob 5 — 48 in neuer Numerierung.

Italienische Handschriften.

5.

Liber moralium sancti Gregorii a nono usque ad uigesimum [exc]lusiue (: gleichzeitige Aufschrift auf der Außenseite des hinteren Einbanddeckels). 15. Jahrh. 288 Bll. Auf italienischem Pergament, (mit Ausnahme der letzten) in Lagen zu je 10 Blättern von einer Hand sauber geschrieben. Mit gemalten Initialen (Bl. 1′ in der Initiale Q der h. Gregor im Papstornat mit Feder und Buch). Holzbd. mit Lederüberzug, Medallbuckeln und Schließen. 4°.

1) Bl. 1 — 267. (Le morali di messer sancto Gregorio papa et doctore della sancta chiesa sopra il Job, lib. IX—XIX cap. 18, volgarizate per messer Zanobi da strata.)

Bl. 1 beginnt mit einer rotgeschriebenen tavola del nono libro. Eine solche findet sich auch vor den übrigen Büchern mit Ausnahme des 11., 12. und 13. Buches.

Bl. 267. Schlußschrift: Finito il capitolo decimo octauo delle morali di sancto Gregorio papa sopra il Job. pero che morendo il uolgarizatore lascio lopera imperfecta. Pertanto tu lectore leggendo seguita oltre gli altri capitoli che sono dopo carte. XIIII. nella fine di questo libro: pero che per errore dello exemplo lo scriptore a facto la fine doue non e. credendo fusse fornito tucto il libro.

Explicit liber moralium, a nono inclusiue, usque ad uigesimum exclusiue. Anno domini M°. CCCC°. LX°. Die XXIj. septembris.

Qui scripsit scribat. et semper cum domino uiuat. Viuat imbelis. in suo nomine felix. Qui legentium orationes pro merito caritatis expostulat. DEO Gratias. AMEN.

Et chi volesse copiare questo libro. attenda che quando peruiene qui alla fine del uolgarizatore. seguiti oltre sanza alcuno mezo la tauola de capitoli col prologo. et tucto quello che trouerra in compimento del dicto libro. XVIIIj°. pero che queste epistole et predica non anno in questo mezo il debito luogo.

Der erste und vierte Absatz dieser Schlußschrift kennzeichnen sich durch blässere Tinte als späterer Zusatz.

Ebert: „Von dieser Übersetzung, welche von der Crusca als Sprachtext citirt worden, ist Obiges nur der zweite Band, indem sie eigentlich alle 35 Bücher umfaßt, wovon das 1e bis zum 18. Cap. des 19n

Digitized by Google

Buchs von Zanobi da Strata, u. das 19e Cap. des 19n Buchs bis zum 35n Buche von einem Ungenannten, den man Giovanni da Tussignano zu seyn glaubt, gearbeitet sind. Von ihr und von den gedruckten Ausgg. vgl. Gamba serie de' testi I, 252 ss. Paitoni bibl. degli autori volgarizzati II, 161 ss. Mein bibliograph. Lexikon I, 708." Vgl. auch Fil. Villani, le vite d'uomini illustri Fiorentini (Venezia 1747) S. IX not. 8. und Fr. Zambrini, le opere volgari a stampa dei secoli XIII e XIV. (ediz. 4. Bologna 1878) S. 485 ff.

2) Bl. 267′—272. (Quattro) Epistole di frate Giouannj domenicj mandate alle suore del corpo di christo. In uinegia.

Bl. 267′. Brief 1 beginnt: Qvando mi parti da uinegia proposi nell animo.

Bl. 269. Brief 2 beginnt: Percerto maj non si intende la scrictura.

Bl. 270′. Brief 3 beginnt: In christo dilecte suore di lui spose amiche et sorelle. Perche non posso personalmente.

Bl. 271. Brief 4 beginnt: Dilecte in christo sorelle. Aueua desiderio da scriuere un poco lungo.

Die Briefe sind undatiert.

3) Bl. 272—279′. Predicatio fratris Johannjs dominicj. Facta florentie in die sabbati sanctj. (Italienisch.)

Beginnt: Mortuj enim estjs et uita vestra abscondita est cum christo in deo.

Schließt: possiamo peruenire alla uera gloria della resurrectione a regnare con christo in secula seculorum. AMEN.

Über Giov. Domenici († 1419), damals Predigermönch, später Kardinal und Erzbischof von Ragusa, vgl. Negri, istoria degli scrittori Fiorentini (1722) S. 280 f. Briefe von ihm sind veröffentlicht von Antommaria Biscioni, lettere di santi e beati Fiorentini (1736) und von Cornaro, Venetae ecclesiae antiqua monumenta vol. 18 (Venet. 1749). Ob darunter die unsrigen? Die aus Cornaro, monumenta in der Scelta di curiosità letterarie, Disp. 48 (Bologna 1864) S. 28—51 abgedruckten acht Briefe Domenicis an die Schwestern des corpus Christi in Venedig a. d. J. 1399—1404 sind nicht identisch mit denen der Hs.

Bl. 280 ist leer geblieben.

4) Bl. 281—288. Seguitano il residuo de capitolj del libro. XVIIIj°. doue comincia un altro volgarizatore che seguito lopera dopo Messer Zanobi da strata poeta eloquentissimo.

Prologo des zweiten Übersetzers und Kap. 19—29 des 19. Buches.

Schlußschrift: Finito e lo libro. XIX°. delle moralj di sancto Gregorio papa sopra il Job. i qualj librj e capitolj furono uolgarizati per Messer Zanobi da strata come dicto e di sopra per infino alla Rubrica e capitolo. XVIIj°. tucto. del dicto decimo nono libro. Deo gratias. AMEN.

Vgl. L. Pasqualucci in der Zeitschrift La Cultura dir. da R. Bonghi, anno III (1884), vol. 5. num. 14. S. 546.

Brühl Nr. 578 (vorher: Watzdorff Nr. 7276, alte Nr. „6180" auf dem vorderen Einbanddeckel). Regia A 124. Frühere Besitzer zeigen folgende Notizen auf dem vorderen Vorsetzblatte an: „Questo Libro e delle Monache di Sta Caterina monte detto Sn. Gaggio." Darunter: „Nunc ex libris Antonij Francisci Gori Presb. Orat. Flor. S. Jo. Baptistae. 1719." Ebert S. 294—295. Falkenstein S. 444.

Digitized by Google

6.

(Heiligenleben.) 15. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. 132 Bll. Auf Papier. In zwei Spalten. Mit Initialen. (Neuer) EBd. fol.

1) Bl. 1 — 56′. (Leben des h. Hieronymus.) Durch Rubriken in 84 (nicht numerierte) Kapitel abgeteilt.

Anfang: Incomincia la uitta Ella [= e la] leggienda del uenerabile e grorioso [!] dottore Messe Sangirolamo. Lo beatto Jeronimo, secondo chegli medesimo dicie nella fine del suo libro lo quale si chiama de miris [!] ilustribus, fue figliuolo duno nobile huomo. Il quale ebbe nome eusebbio duna terra la quale si chiama strido . . . Ora essendo questo fanciullo si parti dalla terra sua e uenne A roma E quiui ricieuette la uesta di christo.

Bl. 5′. Ora auolere uedere la ecielenzia ella perfettione del beatto Jeronimo il dimostra santo Aghostino in una sua pistola La quale scrisse A cirillo.

Bl. 49′. Ora mi pare da scriuere otto [ausgestrichen, dafür übergeschrieben: sedici] ciertissimi miracholi i quali auenono dopo il chominciamento della chostituzione della chiesa.

Bl. 51′. Anche ebbi da uno religioso ueschouo di quelle parti di troia [Stadt im Neapolitanischen] e da frati degni di fede . . . molti miracholi in troia de quali scriuero alquanti.

Ende: le quali il detto Jeronimo danna aprouiamo cuogliamo chessi leghano. Finita la leggienda del grorioso Jeronimo. Deo Grazias Amen.

Diese Hs. gehört mit den bei Palermo, i manoscritti Palatini di Firenze Bd. I. (Fir. 1853) S. 273 ff. beschriebenen Hss. Nr. 235. 236. 237 in eine Klasse und weicht von den anderen dort verzeichneten sowie von den gedruckten Legenden ab. Sie ist wie jene in unteritalienischem Dialekt geschrieben (grorioso, grolioso für glorioso, albitro für arbitro usw.), im übrigen ist aber, wie die Vergleichung der obigen Auszüge mit den bei Palermo gegebenen zeigt, die Übereinstimmung durchaus keine wörtliche. — Vgl. auch Zambrini, opere volgari Sp. 569—570.

2) Bl. 57′—119. Libro della disciplina degli spirituali (von Domenico Cavalca). In 26 (25) Kapiteln.

Bl. 57′. Queste sono le rubriche di questo libro della disciplina degli spirituali.

Bl. 58. Sermone e trattato della uita delli spiritualj. Echontro a molti difetti di molti che paiono e sono tenuti spiritualj della infrascritta pistola di santo Paolo Apostolo la quale mando a quelli di galatas la quale pistola si leggie alla quinta decima domenicha dopo la festa della santa trinita.

Es folgt der lateinische Text von Galater V. 25—VI. 10, durch die Flüchtigkeit des Abschreibers sehr entstellt. Beginnt: Frates si spiritu uiuimus bulemus (statt: spiritu et ambulemus). Non efficiamur inanis glorie dentes (statt: glorie cupidi, invicem provocantes, invicem invidentes).

Darauf: Sposizione in uolghare della detta pistola. Beginnt: Lo santissimo Apostolo Pagolo uedendo.

Bl. 58′. Capitolo primo doue riprende il uizio della tepidita. Beginnt: Dico chel primo difetto.

Digitized by Google

Bl. 59. Capitulo sechondo [ausgestrichen, dafür übergeschrieben: primo] doue riprende il uizio della thepidita. Beginnt: Qvanto addio dispiacie il uizio della tiepidita.

Bl. 119. Ende: chontro allondugiare [= all'indugiare] del chonfessare. Finito lo libro della disciplina delli spirituali. Amen.

Eine Vergleichung der Hs. mit der bei Fr. Palermo, i manoscritti Palatini di Firenze I. 148—152 gegebenen Beschreibung mehrerer Hss. der disciplina degli spirituali des Dom. Cavalca bestätigt die von Ebert (auf Grund von Gamba, serie I. 169) geäußerte Vermutung von der Autorschaft Cavalcas. Der Text weicht jedoch von den dort gegebenen Auszügen nicht unwesentlich ab.

Von derselben Hand wie die Legende vom h. Hieronymus und in gleichem Dialekte (albore statt arbore, groria usw.).

3) Bl. 120—132. Leggenda del glorioso beato messer sancto Antonio Abbate. (Von einer anderen Hand als die vorhergehenden Stücke.)

Beginnt: Questa e la leggenda del glorioso beato messer sancto Antonio Abbate. — STANDO Beato antonio abate in nel monasterio suo in della citta di patrias non potea seruire i dio . . .

Bl. 124. Come lo sancto corpo di beato antonio si traslato degipto per lo ueschouo Theophilo Jn constantinopoli Rubricha e chapitolo Sechondo. — Nel tempo che costantino reggea lomperio nella citta di besentio . . .

Bl. 131. Leggenda di beato antonio Come lo suo sancto corpo fu translatato di costantinopoli in vienna. — Frati charissimi per la gratia di dio la vita di beato Antonio . . .

Bl. 132. Ende: in trinita perfecta per tucti i sechuli de seculi seculorum Amen.

Verschieden von der in den Vite de Santi Padri, Venez. 1720. S. 10 ff. gedruckten Vita di Sant' Antonio abbate, descritta da Sant' Atanasio.

Ein früherer Besitzer Horatio di Lionardo Businj hat sich an vielen Stellen eingeschrieben (Bl. 57'. „Questo Libro e di Oratio Businj il quale conpro ad di 24 di Giugno lanno 1580 in Piaza del ser^mo Granduca [? zu Florenz]. MDLXXX." Vgl. auch Bl. 119). Von derselben Hand scheinen gelegentliche Randnoten (vgl. Bl. 106' u. ö.) herzurühren.

Brühl Nr. 575 (vorher: Watzdorff Nr. 7251). Regia A 103. Ebert S. 295. Falkenstein S. 441.

7.

Conuito d'Amore di Marsilio Ficino: et expositione de misterij del conuito di Platone, ad instantia del Mag^co Lorenzo de Medicj gia dallui tradotto di greco in latino: Di poi di latino fatto in lingua thoscana dal medesimo Marsilio Ficino. — A Bernardo del Nero et Antonio Manetti fiorentini: Et suoi Amicissimi. 16. Jahrh. 3* und 97 beschriebene Bll. Pgtbd. 4°.

Bl. 2*—3*'. Tauola nella seguente opera. Beginnt: Prohemio di Marsilio ficino sopra el libro dell' amore.

Bl. 1. Prohemio. — Sogliono e mortali quelle cose che generalmente et spesso fanno, dopo lungo uso farle bene . . .

Bl. 2. Capitolo primo. — Platone padre de Philosophi adempiuti li annj LXXXI della sua eta . . .

Digitized by Google

Ende: Fine del conuito d'Amore di Marsilio Ficino. — Tradocto dal medesimo Marsilio: et tracto dal suo proprio originale. Copiato da F. Guglielmo Perl. da Bibbiena: l'anno dalla fructifera incarnatione del figluolo di Dio. M. D. XXXVj. Del mese di Nouembre.

Die Schrift ist zu Florenz 1544 und 1594 gedruckt. Vgl. N. Fr. Haym, biblioteca Italiana. T. II. (1773) S. 509. Nr. 1. Die bei Negri, istoria degli scrittori Fiorentini (1722) S. 400 als ungedruckt erwähnten libri de amore des Mars. Ficinus sind wohl mit dem vorliegenden convito d'amore identisch. (Vgl. Bl. 2*.)

Auf dem ersten Vorsetzblatt: „Di Girol^{mo} ducci", auf dem Einbanddeckel: „Conuiuio di Platone": beides von gleichzeitiger Hand. (Von derselben Hand gelegentliche Randnoten?)

Brühl Nr. 584 (vorher: Watzdorff Nr. 7275, alte Nr. „6179" auf dem vorderen Einbanddeckel). Regia B 172. Ebert S. 295. 296. Falkenstein S. 441. 445.

8.

(Dialogo consolatorio di Giannozzo Manetti.) 15. Jahrh. 94 Bll. Auf italienischem Pergament sorgfältig geschrieben, in Lagen zu je 10 Bll. Mit (2) Initialen. Gepreßter Ldrbd. mit Metallbuckeln und Goldschnitt. 4°.

Anfang: Proemio di giannozzo manetti nel dialogo consolatorio della morte del figliuolo ad mariotto banchi ad cui stanza fu trasferito di latino in uolgare. — Poi che a mia consolazione honoreuole et charo come fratello io ebbi per grazia diddio scritto in latino . . .

Bl. 2′. Comincia il dialogo di giannozzo manetti consolatorio della morte del figliuolo. — Essendomi dal prossimano et acerbo exequio del mio caro antonino partito . . .

Bl. 2′. . . . nel di santo della passione del nostro signiore nell anno M CCCC XXX VIIj della salutifera incarnazione . . . uennono ad me . . .

Ende: pieni di diuozione et consolazione ci ritornamo. Amen. — Deo gratias.

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: „Romae 1739 JC Goetze."

Auf dem Vorsetzblatt von einer Hand des 17. Jahrh.: „I H S. Ad Vsum Bonaventurae Abbatis Rondinini."

Auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels einige Zeilen hebräisch: „Opera me(sser) gianoto Mannetio fiorentino in filosofia"; „kostet 2 ½ Dukaten."

Die Schrift ist im Italienischen noch ungedruckt (vgl. Zambrini, le opere volgari a stampa dei sec. XIII e XIV), nach Ebert auch im Lateinischen. Ein anderes Ex. der Hs. weist nach F. L. Hoffmann im Serapeum, Jahrg. IX (1848) S. 305.

Elect. 559. Regia C 190. Goetze Bd. I S. 375. Ebert S. 296. Falkenstein S. 445.

9.

Il Comando ouero L Idea Degli Stati. (In drei Büchern.) 18. Jahrh. 116 Bll. Pgtbd. 4°.

Anfang: Cap.° Primo. — Il Comando è una Maestà, che dà le Norme al Mondo: è [!] parto di se medesimo.

Bl. 7′. Imperio Monarchico Capitolo Secondo. Bl. 13′. Del Comando Tirannico. Bl. 24. Commando Aristocratico. Usw.

Digitized by Google

Bl. 31′. Libro Secondo. Della Virtù. Bl. 32′. Della Giusticia . . . Bl. 36. Delle Leggi . . . Bl. 65. Dell' Instrutione della Giouentù. Usw.

Bl. 73. Libro Terzo. Dell'Armi . . . Bl. 100. Se sia meglio inuadere l'Inimico nel suo stato, ò aspettarlo nel nrō. (Beginnt: Francesco Machiauello autore dannato.) . . . Bl. 107. Se le confederationi con Nemici della Fede debbono hauere luogo nè Fedeli. Usw.

Ende: di recidere palme per il trionfo, ò cipressi per il funerale.

Aus der Bibliothek des Herzogs Moritz Wilhelm von Sachsen-Zeitz († 1718) (Bl. 448′. Nr. 2251 seines catal. bibl., Bibl.-Archiv vol. 191).

Elect. 660. Regia B 194. Ebert S. 296. Falkenstein S. 445.

9ᵐ.

Ricordi Politici di Lelio Marretti, Gentil' huomo Sanese. Parte I—II. 17. Jahrh. (Ende.) Von verschiedenen Schreiberhänden. 700 Bll. Pgtbd. 4°.

Bl. 1—3. Dedicatoria al Serenissimo Don Cosimo Gran Duca di Toscana [= Cosimo II 1609—1621].

Anfang: Sogliono per tre cagioni.

Bl. 3′—9′. Breue Instruttione per notitia di alcuni particolari Intorno à questi miei Ricordi Politici.

Anfang: Il Fin' mio in queste scritture.

Bl. 10—25. Indice . . . Parte Prima.

Bl. 26—345. Ricordi Politici di Lelio Marretti Gentil'huomo Sanese. Parte Prima. Prencipe.

Anfang des Textes: Sed defuncto Augusto signum Prętorijs cohortibus . . . Da quello che racconta Tacito.

Ende: con qualche Imperfettione.

Bl. 345′—349′ leer.

Bl. 350—700. Ricordi . . . Parte Seconda. Huomini grandi prudenti cose grandi.

Anfang des Textes: Ancorche paresse buono.

Bl. 415—457′. Ministri. Bl. 458—529. Artificij et Errori. Bl. 529—558. Stati. Città. Bl. 558′—657. Republiche et Popoli liberi. Bl. 657—700. Sudditi. Popolo. Vulgo.

Ende: nel primo Ragionamento che hebbe in Senato fatto Imperatore. Leggasi Tacito nel lib. Xiij degli Annali.

Geschrieben zwischen 1611 (vgl. Bl. 493: nacque l'anno 1611) und 1621 († Cosimo II). Mit vielen Beziehungen auf die römische Geschichte, aber auch auf die Zeitgeschichte, besonders die Geschichte Italiens im 16. Jahrhundert.

Vgl. über Marretti Gabr. Naudaeus, bibliogr. politica (Venet. 1633) S. 71. 79. 112 und Isid. Ugurgieri Azzolini, le pompe Sanesi. P. II. (Pistoria 1649) S. 41 f. (Naudaeus: Lelius Marettus Senensis, cujus liber publici juris nondum factus est. Ugurgieri: Scrisse molte cose, niuna però se ne vede alle stampe.)

Acquis.-Nr. 1880*819. Geschenkt von G. E. Schwender in Dresden.

Digitized by Google

10.

(Montanarius, Geminianus), Discorso Politico delle uere cause del crescimento, che fanno di ualore le monete. E, del Danno, che fà alli Stati il traffico sopra le medeme. 17/18. Jahrh. In italienischem Ductus von zwei Schreibern. (1: Bl. 1—20; 2: Bl. 21—39.) 39 Bll. (Neuer) Ppbd. fol.

Bl. 2. (Anfang des Textes:) L'accrescimento, che à poco à poco uanno facendo al ualor delle monete i popoli . . .

Bl. 39. Ende: se ridurra tutto quest. utile in mano del Prencipe.

Vgl. Ph. Argelatus, de monetis Italiae variorum illustrium virorum dissertationes. P. III (Mediol. 1750.), wo die Schrift (S. 1—16) veröffentlicht ist unter dem Titel: Geminiani Montanarii tractatus de valore, atque abusu monetarum, Italice scriptus, et nunc primum in lucem editus. Sie hat dort 8 Kapitel und schließt (= Bl. 33′ der Hs.) mit den Worten: valore intrinseco della metà. Die Hs. enthält noch zwei weitere Kapitel: (1) Bl. 33′. Valutta delle monete che si spendono in Venetia ragguagliate alla proportione d.ori 14 4/5 d.argento per una d.oro. (2) Bl. 35. Del Regolamento che nello stato delle cose presenti fosse più proprio darsi alle monete in Venetia, è particolarmente al zecchino. — Bl. 23 mit anderer Tinte kleine Zusätze, die sich im gedruckten Text nicht finden. Auch sonst (u. a. Bl. 27) Zusätze und Verbesserungen. — Die letzte Jahreszahl, welche in der Schrift vorkommt, scheint 1665 zu sein, vgl. Bl. 29′. 33′. 34′. 35′. — Über Montanarius († 1687) vgl. u. a. C. Patinus, lyceum Patavinum (Patav. 1682) S. 109—114.

Brühl Nr. 615 (vorher: Watzdorff Nr. 7278, alte Nr. „6182" auf dem Umschlag). Regia B 160. Ebert S. 296. Falkenstein S. 445.

11.

(D'arismetricha e geometria.) 14. Jahrh. 112 Bll. (zum Teil mit alter Foliierung), von denen 1. 20 u. 43 fehlen. Auf Papier. Mit Federzeichnungen in der Geometrie und einigen Initialen. Pgtbd. fol.

Bl. 1 (—5). Queste sono le rubriche di questo libro. 1) lo prolagho dellibro chole fighure. 2) lo significhare de le figure . . . 4) le parti de larismetricha. 5—8) Libretti minori, mezzani, maggiori, grossi per dicine . . . 16—32) Lo multiplicare . . . 34—37) Lo modo di partire per 2. 8. 18. 29 . . . 58—60) Lo primo (secondo, terzo) modo, chome si debbono proferere le ragionj. 61) La prima Ragione de la chosa . . . 99) Ragione duna chonpagnia. 100—104) Ragione del primo (-quinto) modo de baratti . . . 116) Ragione duno chane e duna uolpe . . . 135) Lo modo di multiplicare per Radice . . . 140) Ragione di trouare uno numero quadrato . . . 153) Ragione di due huominj che uoglono comperare uno chauallo . . . 162) (letztes Kapitel) La somma di quello che monta lo schacchiere.

Bl. 8. Anfang des Textes der Arithmetik: Al nome di dio amen. questo libro tratta darismetricha e geometria al piu breue e meglo che potremo conprendendo lo piu Utile.

Bl. 80′. Ende: e rachoglendo poi insieme ogni cosa in tutto.

Bl. 81 (—82). Queste sono le rubriche de le ragionj de la geometria che de insu questo libro: Lo prolagho dellibro chonomj de le figure de la geometria. 1) Lo modo di rechare a brac̄ [braccia] quadre lo quadri-

Digitized by Google

latero ... 5) lo modo di sapere la potenussa del triangolo ortogono ... 7) di sapere il chatteto del triangholo equilatero ... 18) lo modo di misurare lo tondo per la cerchonferenza ... 42) Chi uolesse sapere laltezza per lo modo del ombra del sole ... 53) Ragione di mettere in uno tondo uno pentagono a 5 facce ... 60) Ragione di sapere quanto e laria di roma maggiore che quella di ghostantinopoli.

Bl. 88. Anfang des Textes der Geometrie: Al nome sia della uergine maria. Madre di christo nostro criatore. Cominciar uoglo escriuer geometria ... La geometria tratto sopra 5 chose.

Bl. 110′. settu uuoli trouare la indictione buona e liale fa chosie pillia li annj del nostro signore li puali siano mo presente nel 1346.

Bl. 111′. Ende: e in quello modo si faraj le somiglanti.

Vgl. G. Libri, histoire des sciences mathém. en Italie. T. II. (1838) S. 202 ff.

Diese Hs. ist bisher, wie es scheint, ungedruckt. Vgl. in den Bibl.-Akten die auf die Hs. bezügl. Schreiben des Dr. Wappler in Zwickau: 1) eingeg. 10. Sept. 1885, undatiert, 2) v. 8. Nov. 1885. Nach W. ist vielleicht Biagio di Parma der Verfasser, 3) v. 15. 4. 86.

Vom Abbate Brunelli in Bologna geliefert. (Vgl. Bibl.-Arch. Vol. 2. Nr. 58a u. Vol. 2a Nr. 2.) Elect. 552b. Regia C 130. Ebert S. 296—297, Falkenstein S. 441.

12.

(Entwürfe und Kollektaneen zur Geometrie [Geodäsie] und Kriegsbaukunst in italienischer Sprache. Von Siluio Maggieri da Urbino?) 17. Jahrh. 144 (nur z. T. beschriebene) Bll. Mit Feder-, Bleistift- und Rötelzeichnungen. Pgtbd. fol.

Ein früher auf dem Einbanddeckel befindliches Wappen (?) ist herausgeschnitten.

Bl. 2. Ursprünglich für Titel bestimmt. Auf demselben der Name (eines früheren Besitzers): „grabiel Busca“.

Bl. 4. Di Alcuni Istromenti necessari Per la Geometria. — Bl. 7. Trattato de Sini. — Bl. 8. Per tangente et secante. — Bl. 13′. del liuellare. — Bl. 21. Capo del misurare laltezze. — Bl. 37. Trattato della fortificatione alla olandese di adamo fraitach.

Von Adam Freitag erschien: Architectura militaris nova et aucta oder newe vermehrte Fortification von Regular-Vestungen ... auf die neweste Niederländische praxin gerichtet, Leyden 1631.

Bl. 45. Tratato delli squadroni.

Bl. 49—71. (Von anderer Hand:) (Figuren mit Text zur Perspektive.)

Bl. 65. Jahreszahl 1645.

Bl. 72. Titelblatt. Auf einem Spruchband: Fortifi[catione] del caualier Tensin[i].

Von Tensini erschien: La fortificatione, guardia, difesa ed espugnazione delle fortezze, Venezia 1630.

Bl. 84—90. Studien von Köpfen, Figuren und Landschaften mit Bleistift, Rötel und Feder, darunter Bl. 86 eine Figur aus Callots († 1635) Capricci di varie figure. Bl. 90. Kopie eines Bildes von Teniers?

Digitized by Google

Bl. 109′ u. Bl. 112′—113. Briefentwürfe [?]:

1) Anfang: Em^mo Sig^re. Di quanta consideratione, et utile sij linteresse per seruatione di questa isola di malta. 2) Anfang: Em^mo et R^mo Sig^re. Fui dal em^tia. nostra adimandato del mio sentimento intorno alla noua fortificatione [di Roma]. Unterschrift: Deuot^mo Seru^te Siluio Maggieri da Urbino.

In Siluio Maggieri wird man den Schreiber und Verfasser dieser Hs. vermuten dürfen. Von ihm stammt eine Difesa overo riposta ad alcune Obbiettioni fatte alla Fortificatione Italiana da diuersi, Roma 1639. Dieselbe ist gewidmet: All' Ill. ed Eccell. Signor, e Padro mio Colendissimo il Sig. Principe D. Tadeo Barberini prefetto di Roma e Generalissimo di S. Chiesa, der vielleicht auch der Adressat jener Briefentwürfe ist.

Von Goetze 1739 gekauft (Nr. 247 seines Verzeichnisses, Bibl.-Arch. Vol. 2. Nr. 10). Elect. 246. Regia C 65. Ebert S. 297. Falkenstein S. 445.

13.

15. Jahrh. 158 nur zum Teil beschriebene Bll. (Vier Vorsetzblätter nicht numeriert. Bl. 21 doppelt gezählt.) Auf Papier. In zwei Spalten. HLdrbd. mit defekten Holzdeckeln. fol.

Eine zum Teil noch erkennbare alte Foliierung hat höhere Nummern. (132 n. P. = 142 a. P.) Von Bl. 31 ab ist rechts unten eine ebenfalls alte Foliierung sichtbar, deren Zahlen völlig durcheinander gehen und vielleicht die Ordnung der Bll. vor dem Einband angeben.

1) Bl. 1. Anfang der Rubrik: In nomine domini . . . Qui Incomincia ellibro delle miniere coe dalla loro generatione inssino che sono fonduti e ridutti in prefettione.

Anfang des Textes: El primo origine sie solfo et ariento [argento] uiuo.

Bl. 3. Ende: come e detto di sopra de mattoni.

2) Bl. 11. Rubrik: Al nome . . . Qui cominciaremo vno [!] opera bellissima la quale e vtilissima ede a trouare laqua uiua e a chonosciare la qualita de terreni che la condumina.

Anfang des Textes: El terreno el quale si chiama gretone.

Bl. 14. Ende: nello mutare del tempo.

3) Bl. 14′. Anfang des Textes: (Q)Vi comincia ellibro di Filone degli Ingegni: spirito disse perche tu se amico mio.

Bl. 20. Ende: et questa he la figura. finis. Explicit Liber filonis de ingeniis.

Mit Figuren zu hydrostatischen Experimenten. Filone = Philo Byzantinus? Pseudepigraph?

4) Bl. 20′. Anfang: Incomicia [!] vn libro di fuochi lauorati et so [= ? sono] di grande utilita: et per difensione da uno exercito.

Bl. 24. Ende: che fa quello medesimo.

Dazu gehörig: Bl. 24′. Affare vna candela che arde in aqua. (Rezept.)

Von jüngerer Hand: Bl. 24′—25. grandeze pesi e misure dartigliarie. Bl. 25′. Largheza de la bocha del artigliaria.

Bl. 27′. Rezept: Recipe letame di porci capre et pecore . . .

Digitized by Google

5) Bl. 31. Anfang der Rubrik: Inomine [!] ... Qui comincia el modo da misurare col quadrante Alteze longheze e profondita. Anfang des Textes: Se auessi anisurare [!] una alteza.

Bl. 32. Ende: la longeza della cosa uuoi sapere.

6) Bl. 42′—149′ (resp. 158′). (Federzeichnungen [z. T. leicht getuscht] von Kriegsmaschinen, Hebezeugen, Mühlen, Pump-, Bohrwerken und anderen Maschinen.)

Verschieden von den Abbildungen bei Vegetius de re militari und Valturius de re militari. An einigen Stellen erläuternde Notizen in italienischer Sprache.

Vgl. M. Jähns, Geschichte der Kriegswissenschaften Abt. I. (München u. Lpz. 1889) S. 264.

Von Goetze 1739 gekauft. (Nr. 248 seines Verzeichnisses. Bibl.-Arch. Vol. 2. Nr. 10.) Elect. 251 b. Regia C 123. Ebert S. 297. Falkenstein S. 445.

14.

Discorsi soura la fortificazion de' luoghi, et altri particolari di Carlo Theti. (Libro V—VII.) Dedikationsexemplar. 16. Jahrh. Von italien. Schreiberhand. 126 Bll. Mit Federzeichnungen von Festungswerken usw. Verzierter Pgtbd. mit Goldschnitt. fol.

Von Thetis Hand scheinen nur die Zeichnungen mit den dazu gehörigen Erläuterungen zu sein. Einzelne Zusätze und Verbesserungen im Texte von seiner Hand s. Bl. 6. 42′.

Bl. 1. Al Serenissimo Cristiano, Prencipe di Sassonia. (Christian, Sohn Kurfürst Augusts, nachmaliger Kurfürst Chr. I.)

Bl. 2. (Eigenh.) Widmungsschreiben. Datiert: Di Drasen li 15 di Marzo 1583. Unterz.: Di V. A. S. Humil^{mo} et Fedel^{mo} seruitor Carlo Theti.

Bl. 3. Libro Quinto. (Bl. 4. Anfang des Textes: Il circuito di ciascuna Fortezza fabbricata secondo l'uso moderno.)

Bl. 35. Libro Sesto. (Bl. 36. Anfang des Textes: Nel sito piano, chi uolesse fortificare, potria applicar al luogo.)

Bl. 78. Libro Settimo. (Bl. 79. Anfang des Textes: Discorso, soura l'assedio d'Arlem, in Olanda. — Ancor ch'io credo hauer con ragion dimostrato.) Darin über die Belagerung von Arlem (Haarlem) 1573 (Bl. 79), die Citadelle von Anuersa (Antwerpen) (Bl. 83), die Befestigungen von Goletta in Africa (Bl. 91), über die Rocca d'Ostia (Bl. 99), Wien (Bl. 103), Ouar [= Abaujvar?] in Ungheria (Bl. 111), Kanisa [= Kanizsa] in Ungaria (Bl. 117).

Die Bibliothek besitzt von den discorsi delle fortificatione des Carlo Theti (Teti) drei resp. vier gedruckte Ausgaben: 1) Venetia 1575. 4°) (in zwei Büchern). 2) (—3) Venetia 1589, fol., diuisi in libri otto. Vor Buch III ein neues Titelblatt: Venezia 1588, diuisi in libri quattro (= Buch III—VI), neue Paginieung. Buch VII—VIII wieder mit neuer Paginierung, aber ohne besonderes Titelblatt. 4) Vicenza 1617 fol. Abdruck der vorigen Ausgabe. Die früheste Ausgabe der Discorsi erschien (nach Haym, bibl. Ital. II. 538) Roma 1569. 4°. Sie war (nach der

Digitized by Google

Biogr. univ., Paris 1826. Bd. 45. S. 214) in vier Bücher geteilt. Das Verhältnis der Hs. zu den Drucken ist folgendes. Buch V der Hs. entspricht dem libro terzo der Ausgabe Venet. 1588 (resp. 1589), Buch VI dem libro quarto und quinto, Buch VII dem libro sesto. Der Text weicht bedeutend von dem Druck ab, bei Buch VII ist auch die Reihenfolge der einzelnen discorsi eine ganz andere. Die Hs. stellt eine ursprünglichere, z. T. reichere Fassung der Bücher III—VI des Druckes von 1588 (1589) dar. Wenn es richtig ist, daß die Ausgabe von 1569 in vier Bücher geteilt war, so erklärt sich die Zählung der Hs. (Buch V—VII) aus diesem Umstande.

Elect. 241ᵃ. Regia C 61. Ebert S. 297. Falkenstein S. 446.

15.

Carolj Theti Offensionum, et defensionum locorum libri duo, ex Italico in latinum sermonem, à Pompeio Prospero redditj. 16. Jahrh. Dedikationsexemplar von deutscher Schreiberhand. 80 Bll. Mit Federzeichnungen von Festungswerken usw. (Thetis Hand bei den Zeichnungen Bl. 18.) Verzierter Pgtbd. mit Goldschnitt und dem kurfürstlichen Wappen. fol.

Bl. 3. Widmungsschreiben an Kurfürst August. Datae Dresdae.

Bl. 7—11. Index Rerum libri Sequentis.

Bl. 13—49′. Carolj Thetj Offensionum locorum liber, ex Italico in latinum ...

Mit alter Paginierung 1—37. (Anfang des Textes: Postquam, abunde satis (juxta meam sententiam) de fortificandis Ciuitatibus, locisue similibus, sermocinatum.)

Bl. 51—54′. Index Rerum librj sequentis.

Bl. 55—80′. Carolj Theti Defensionum locorum liber, ex Italico in latinum ...

Mit alter Paginierung 1—26. (Anfang des Textes: Si, quj scripserunt, quod principes, lꝏco fortificandj proprias regiones.)

Eine Vergleichung der Hs. mit den Büchern VII und VIII des Druckes von 1589 ergibt dasselbe Verhältnis wie oben. In der Hs. liegt die Übersetzung einer früheren Niederschrift jener beiden Bücher vor. Vgl. mit den oben gegebenen Anfängen die Anfänge von Buch VII: Gia ch'io mi trouo hauer discorso molt' à lungo del fortificar città, & altri luoghi, und Buch VIII: Se quei c'hanno con scritti dimostrato, che se i Principi, in cambio di fortificar gli loro stati.

Elect. 241ᵈ. Regia C 60. Ebert S. 297. 298. Falkenstein S. 446.

16. 17.

(Theti, Carlo, Zwei Bücher von der Belagerung und Verteidigung von Festungen.) 16. Jahrh. Dedikationsexemplar von Schreiberhand. (Bd. I:) 1* u. 68 Bll. (Bd. II:) 5* u. 53 Bll. Mit Federzeichnungen (nicht von Thetis Hand). 2 Pgtbde. mit Goldschnitt. fol.

(Bd. I.) Bl. 1*. Widmung an Kurfürst August.

Digitized by Google

Bl. 1. Anfang des Textes: Nachdem Ich meines Erachtens genugsamblich Der lenge nach von Befestigung der stett, vnd anderen Hochangelegnen Örtern geschrieben.

(Bd. II.) Bl. 1*—3*. Register.

Bl. 1. Anfang des Textes: Wie woll etliche mit Schrifften haben angetzeigt Wann die Fürstenn ann Stadt mit befestigung Gebeudenn Ihre Herrschungen zu uerwahren.

Die Übersetzung scheint nach dem italienischen Original, nicht nach der lateinischen Übersetzung, aber später als diese gemacht zu sein. Vgl. Bd. I. Bl. 1*: Nachdem ich bey Euer Churf. G. In Vnderthenigsten dinste habe etliche Bucher . . . in Lateinigsche Sprache habe *trasferieren* lassen.

Elect. 241^b u. ^c. Regia C 58 u. 59. Ebert S. 298. Falkenstein S. 446.

18.

Stratagemme et inuentioni di Guerra, atte alla conseruatione, augumento et espugnation d'un Imperio. Del Capitan Domenico Mora Bolognese. 17. Jahrh. Eigenhändig [?]. Dedikationsexemplar. 1* und 25 Bll. (letztere mit alter Foliierung). Federzeichnungen mit Text. Pgtbd. mit Goldschnitt. kl. fol.

Bl. 1*. Titelblatt mit der Widmung: Alla Sacra Cesarea Maestà de l'Imperadore = ? Rudolf II (1576—1612).

Bl. 1. Tauola de Capitoli che si contengono nel libro.

Bl. 1'. Anfang des Textes: La prima trinciera con li doi fianchi d'archibugieri.

Bl. 9. Esercito che pose Cesare contra Pompeo in Farsaglia. Cap. 8.

Bl. 23. Ende: accetti il buon uoler mio si come con quello humilmente me le dono.

Bl. 24 — 25. Schreiben Moras (an ?) mit Zeichnungen.

Anfang: Il dubio di v. A^za propostomi . . . Io mentre gouernai L'isola del Zante in Leuante. Ende: conforme l'ordine datomi di ora A^za alla quale priego ogni maggor grandezza et sanita. Humilissimo Ser^re Domenico mora.

Diese Schrift fehlt im Verzeichnis der gedruckten Schriften Moras bei G. Fantuzzi, notizie degli scrittori Bolognesi VI (1788), 100 ff. und bei M. d'Ayala, bibliografia militare italiana. (Tor. 1854) S. 43. 108. 373.

Elect. 257^f. Regia C 121. Ebert S. 298. Falkenstein S. 446.

19.

(Della Fortificatione.) 17. Jahrh. 31 beschriebene Bll. geh. kl.-4°.

Bl. 1. „Della Fortificatione" (: Überschrift von späterer Hand). La prima cosa che si ricerche in un soldato qual uoglia Fortificarsi in un luogo, sara la cognitione del sito.

Bl. 21. Tauola delle Misure reali ridotte a brazza [!] firentine.

Bl. 28 De Le rettirate.

Bl. 31'. Schluß: Anchor che fosse debole in qualche parte.

Auf dem Umschlag gleichzeitige Notizen, z. T. durchstrichen.

Digitized by Google

Ebenfalls auf dem Umschlag: „J. C. Goetze Romae 1739". (Vgl. Nr. 246 von Goetzes Verzeichnis im Bibl.-Arch. Vol. 2. Nr. 10.)

Elect. 738d. Regia C 25. Ebert S. 298. Falkenstein S. 446.

20.

(Il libro d'infrenatura, et d'altra cosa a quella pertinente.) 17/18. Jahrh. Von (ital.) Schreiberhand. 436 Seiten mit alter Paginierung. Pgtbd. 4°.

1) S. 1—30. Trattato sopra l'imbrigliare Et conoscere ogni qualita delle bocche d'caualli.

Anfang: Sono molti che si dilettano d'imbrigliare.

Ende: Et con l'occhio baßo, Et il barboccial quadro.

2) S. 31—50. Trattato che tiene gli nomi di diuerse briglie, et loro effetti.

Anfang: Cannone con le guardie.

Ende: a modo di camarra.

3) S. 51—62. Trattato del castigo delli caualli et molti altri auertimenti bellißimi, et molto neceßarij.

Anfang: A cauallo accapucciato aßai.

Ende: conuiene la siciliana floßa.

4) S. 63—79. Trattato delli auertimenti, intorno alli polledri.

Anfang: Alli polledri sono di parere.

Ende: che puo soffrir il cauallo.

S. 79. Del Portare della mano della briglia.

S. 80. Per adoprar gli speroni alli Caualli.

5) S. 80—121. Della Infrenatura del Cauallo (in 45 Kapiteln).

Anfang: Parendomi che si come la naue.

Ende: a proposito con ogni commodita.

Nr. 1—5 mit nachträglichen Verbesserungen und Zusätzen von anderer Hand.

S. 122—126, 128 leer.

6) S. 129—353. (L'arte veterinaria.)

Anfang: L'arte veterale si tiene per alcunj la piu vile di tutte l'artj.

Ende: la farete ritirar dentro. — Sia Laud' A Dio. Il fine.

S. 354—378 leer.

S. 379—389. (Von anderer Hand:) Register Über das Buch vom Aufzäumen derer Pferde und anderen darzu gehörigen Sachen. (Alphabetisch. Es sind nur wenige Eintragungen gemacht.)

S. 405—426. Registro sopr' il libro d'infrenatura, et d'altra cosa a quella pertinente. (Alphabetisch.)

S. 427—436 leer.

Elect. 716b. Regia C 140. Ebert S. 298. Falkenstein S. 446.

Digitized by Google

21.

15/16. Jahrh. 154 Bll. Von einer Hand (in ital. Duktus) kalligraphisch geschrieben. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

1) Bl. 1—68. De Auium Disciplina: Tractatus egregii viri et in hac Arte experti Magistri Iacobelli Tragurni de iuturnis (oder uiturnis). (In drei Büchern.)

Anfang (der Vorrede): Perche multi Signori é Gentilhomini se delectano de chazare.

Bl. 2′. (Anfang des Textes:) De la Natura de LAstore e Sparauiero. — La Nature de LAstore e Sparauiero debbe essere libero.

Bl. 22. Incipit Secundus Liber de Disciplina Auium: Per comandamento de uestra Maiesta Serenissimo Imperatore [= ? Maximilian I] . . .

Bl. 34. Libro Terzo de alchune Regule de Falchoni.

Bl. 52′. . . . una determinatione de multi Mri Falchonieri cio e de Mro Guielmo: de Mro philippo: de Mro Luchino é De Mro Antonio da venexia.

Bl. 67′. . . . come dice Maestro Theodoro de la Morea.

Bl. 67′. Ende: vn male che uole essere adiutato presto.

Bl. 68. Schlußschrift: Qui finisse el Trattato de Maestro Jacobello Tragurno con el parere in alchuni lochi del Re de Angio . . . et anchora de multi Maestri Falchonieri vechij . . . Unterzeichnet: I. Mris F.

Bl. 68′—72′ leer.

2) Bl. 73—107′. De Auium Disciplina: Tractato de la Sacra Maiesta Regale de Re de Angio [= Dancus, vgl. Werth, Altfranzösische Jagdlehrbücher (Halle 1889) S. 12f.].

Anfang (der Vorrede des Übersetzers oder Bearbeiters): Come quella (sc. Maiesta) facendo residencia in vno suo palazo amaistraua.

Bl. 73′—74′. Tabula.

Bl. 74′. Anfang des Textes: Del malo chiamato syrtim. — Quando vide el Falchone menare la testa.

3) Bl. 107′—153′. Nota' che sono capituli. xxiiij. in questa opera, fra li quali come tu hai in principio [in der Vorrede] ge ne sono. xvij. che te fanno intendere le spetie de li Falchoni: del resto lezendo intenderai il tutto come e scripto.

Bl. 107′—108′. Kapitelverzeichnis.

Bl. 109. Capo. primo de le Nature de li Falchoni in generale: Volendo scriuere de la loro natura.

Bl. 128′. . . . li antiqui occellatori de Tholomeo [Re de Egypto s. Bl. 143] Aquila Simaco e Theodocione.

Vgl. Epistola Aquilae Symmachi et Theodotionis ad Ptolemaeum regem (in: Ἱεροκοσόφιον. Rei accipitrariae scriptores. Lutetiae 1612 S. 183).

Bl. 139′. . . . li experimenti de Guielmo Falchoniero del Re Rugerio . . . . . li ditti de le Falchonieri de lo Imperatore Federico (II).

Bl. 151′. 152. Frühere Besitzer: „Alessandro Gonzaga". „Ferdinando Gonzaga". (S. auch Bl. 154′.)

Bl. 153′. Ende: é questo sia ditto de li Occelli de Rapina dando Fine al Trattato. Qui finisse el Trattato . . .

Digitized by Google

Bl. 107′—153′ sind die Übersetzung von Buch 23 der Schrift des Albertus Magnus de animalibus, aber von dem Übersetzer und Kompilator mit dem vorangehenden Traktat äußerlich durch eine gemeinsame Vorrede verbunden. (Vgl. Bl. 73. 73′: et doppoi procedendo ordinatamente de capitulo in capitulo ne trouarai molte altre che non sono in la dicta [sc. Tabula, Bl. 73′—74′] descripte ... et anchora per multi capituli conoscere la loro Natura, la diversita de le sue specie che sono. xvii.)

4) Bl. 154. 154′. (Rezepte.)

Vgl. J. Morelli, codices Latini bibl. Nanianae (Ven. 1776) S. 71 f. und Morelli, codici volgari della libreria Naniana S. 65 ff. H. Werth a. a. O. S. 36 ff. (mit genauer Beschreibung der ganzen Handschrift).

Vom Abbate Brunelli geliefert: vgl. Bibl.-Arch. Vol. 2. Nr. 58^{a} u. Vol. 2^{a}. Nr. 2. Werth S. 182.

Elect. 555^{e}. Regia B 197. Ebert S. 298. 299. Falkenstein S. 442.

22.

(Einbandtitel:) Discorso di Gio. Bat. Tedaldi sopra lagricultura al Sereniss. Gran Principe di Toscana. In 57 Kapiteln. 16. Jahrh. Von Schreiberhand. 2* und 51 Bll. Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

Bl. 1*—2*. Tauola.

Bl. 1. Widmung: Al Ser^{mo} Gran Principe di Toscana: mio Signore Colendissimo [= Cosimo I †1574]. Io ho fatto un breue discorso d'agricultura.

Hebbe ella da me l'anno passato per mano di messer Bernardino Naldinj mio Nipote il discorso, che io haueuo fatto sopra la Città, et Capitanato di Pistoia à lei addirito.

Datiert: di Firenze il di 21 di Februario 1571. (Das gesperrt Gedruckte ist nachträglich [? vom Verfasser selbst] hinzugefügt worden.)

Bl. 2—4. Proemio del discorso della agricultura.

Bl. 4. Anfang des Textes: Cap. 1. Quando è il tempo del potare piglierai i magluioli.

Bl. 19′. 20. messer Emilio ferretti ... mi fece ueder in Parigi nella libreria del Re un libro molto antico ... il quale diceua esser parte di 28. libri, che Annone Cartaginese scrisse del' agricoltura in lingua punica, che di poi per ordine del senato Romano fu tradotta [!] in lingua latina.

Bl. 47. Ende der Kapitel: e similmente delli altri alberi ragiosi.

Bl. 47—50′. Finiti i capitoli del' agricultura si darà hora principio di quello si debbi fare mese per mese ne i campi, nelli horti, e ne i Giardinj.

Ende: o altro concime.

Bl. 51—51′. Schlußwort: Serenissimo Gran Principe. Questa scienza del' agricultura ... e di poi mandarla à V. Ser(enit)à.

Die Schrift, welche sich im wesentlichen auf den Wein- und Obstbau bezieht, ist mit Notizen über das Leben des Verfassers herausgegeben von Marco Lastri, Firenze 1776. 4°. Vgl. Morelli, cod. volgari della libr. Naniana S. 58, wo auch ein anderes Exemplar dieser Hs. beschrieben wird. Die vorliegende Hs. stimmt mit der dort beschriebenen in der Abweichung von dem Drucke überein Vgl. auch Morelli S. 87 und Gamba, serie dell' edizioni de' testi di lingua Italiana. Bd. II (1812) S. 596 f.

Elect. 737^{w}. Regia B 191. Ebert S. 299. Falkenstein S. 443.

Digitized by Google

23.

Ein Kurtzer Bericht anlangende den Ackerbaw, vnd was demselben Zugehörig Zu Ehren dem großhertzogenn inn Toscana Cosmode Medicer Zwsammen getragen, von Joan Baptista Tedaldj. Im Jar Christi 1571. (Einbandtitel: Garten vnd feldbuch aus Welscher sprach verdeutzscht.) 16. Jahrh. (Ende.) 34 Bll. Pgtbd. fol.

Bl. 2. Vorrede [= Widmung]. Bl. 3—4′. Ein Ander Vorrede.

Bl. 4′. Anfang des Textes: (1. Cap.) Man soll die feser reißen.

Bl. 34. Ende: mit Mist und Anderm.

Ist die Übersetzung der vorstehenden Schrift.

Elect. 340. Regia B 152. Ebert S. 299. Falkenstein S. 449.

24.

Favole di Fedro [Phaedrus] tradotte in verso Toscano. Libr. I—IV. 18. Jahrh. (nach Ebert um 1730). Von vier verschiedenen Händen. 58 Bll. (Neuer) HEbd. kl. fol.

Bl. 1. Favole di Fedro . . . Libro 1.

Bl. 2. Anfang: Fav: 1. Venner l'Agnello, e il Lupo al fiume istesso.

Bl. 15. Favole . . . Libro Secondo.

Bl. 16. Anfang: Fav: 1. Sta soggetto d'un Leone.

Bl. 21. Favole . . . Libro Terzo.

Bl. 22. Anfang: Favola 1. Vide una Vecchia un vaso.

Bl. 39. Favole . . . Libro Quarto.

Bl. 40. Anfang: Fav. I. Lieve, e Risibil forse a te rassembra.

Bl. 58. Ende (Fab. 23, fornica et musca): Sol di gloria ch' è verace.

Ebert: „Die Übersetzung von sämmtlichen bisher gedruckten verschieden."

Vgl. jedoch die Übereinstimmung von l. 1 fav. 1 mit der Übersetzung in: Le favole di Fedro trad. in verso Toscano (von Azzolino Malaspina) Nap. 1765.

Regia D 125. Ebert S. 299. Falkenstein S. 446.

25.

La Comedia di Dante (mit erläuternden latein. und italien. Randglossen). 14/15. Jahrh. In italienischem Duktus geschrieben. 146 Bll. Auf Papier (doch sind Bl. 3 u. 14 — das erste und letzte Blatt der ersten Lage — auf Pergament und von jüngerer Hand). Pgtbd. fol.

In 12 Lagen (A—M) zu je 12 Blättern. Bl. 1 u. 2 neuere Vorsetzblätter.

Die Randglossen, welche sich am zahlreichsten beim Inferno finden, lassen verschiedene Hände erkennen: eine gleichzeitige, die des Schreibers der Hs. und eine oder mehrere jüngere (des 16. Jahrh.).

Bl. 1. „La Comedia Di Dante" von einer neueren Hand. — Bl. 2 leer.

Bl. 3 beginnt ohne Überschrift das erste Buch des Inferno.

Bl. 49. Finito libro inferni dantis allegherij. deo gratias Amen.

Darunter einige lateinische Gebete von der Hand des Schreibers: oratio sancte trinitatis. oratio virginis marie. oratio Angellorum. oratio beati jachobi appostoli.

Digitized by Google

Bl. 49′—50′. Von einer Hand des 16. Jahrh.: die achte Canzone des Petrarca (an Maria), die sich auch in anderen Hss. der göttlichen Comödie findet. Vgl. Bandini, cat. cod. mss. bibl. Med.-Laur. T. V. col. 25.

Anfang: VErgene bella che di sol vestita.

Ende: Chacc[o]lga l mio spirto ultimo In pace: AMEN.

Bl. 51. Incipit. liber. purghatorij dantis Allegherij. de florencia. Cantus primus:

Bl. 98. Explicit. liber. purghatorij . . .

Bl. 99. Incipit cantus primus. paradixi comedie . . .

Bl. 146′. Finito | libro | paradixi | deo gratias Amen Amen: —
Qui | scripsit | scribat | senper [!] | cum | domino | Vivat:

Lose inliegend ein Oktavblatt mit einer Radierung: Veduta della Torre della Fame (Pisa). Mit Notizen zur Geschichte des Turmes von einer Hand des 18. Jahrhunderts.

Auf dem Vorsetzblatt: „Den 3. Gesang des Inferno habe ich am 20. Jan. 1828. für Herrn Prof. Witte in Breslau collationirt. Ebert.“ (Vgl. den Brief Wittes an Ebert, datiert Breslau 12. Dez. 1827, in der auf der Bibliothek bewahrten hs. Sammlung der „Briefe an Fr. Ad. Ebert“ Bd. 29.)

Vgl. über die Hs.: Ebert, allg. bibliogr. Lexikon nr. 5755. De Batines, bibliografia Dantesca Bd. II (Prato 1846) S. 271 f. nr. 524 (: Ecco il parere del sig. Witte sopra questo Codice: «l'ortografia è scorrettissima, e fa supporre che lo scrittore sia stato Veneto. Del resto la lezione è piuttosto buona»). Von C. Witte in den Prolegomeni zu seiner Ausgabe der Divina Commedia (Berlino 1842) nicht erwähnt (s. jedoch S. LXXII Anm., LXXIV, LXXVI). Vgl. auch Witte im Jahrb. der deutschen Dante-Gesellschaft I (1867) 269 (wiederholt in: Witte, Dante-Forschungen II 334).

(Auf dem Vorsetzblatt:) „Ex Bibliotheca Reverendiss. Amedei Canonici Bononiensis Bibliothecae Regiae inseruit Henricus Jonathan Clodius.“ Vom Abbate Brunelli in Bologna geliefert. (Vgl. Bibl.-Arch. Vol. 2. Nr. 58^a und Vol. 2^a. Nr. 2.)

Elect. 180^c, urspr. 180^b (Clodius: „cod. chartac. et optimae notae compluribus locis ab impresso diversus“). Regia C 119. Ebert S. 299. 300. Falkenstein S. 441.

26.

Domini Francisci Petrarce Poetae Clarissimi Triumphorum Liber. (In ital. Sprache.) 15. Jahrh (Mitte.) 49 beschriebene Bll. (Bl. 1—16. 16^a[!]. 17—48.) Auf italienischem Pergam. Kalligraphisch. Mit goldenen und gemalten Initialen und 6 blattgroßen Malereien. Ldrbd. 8° (hoch-4°).

Auf dem Titelblatt das Wappen der Herzöge von Ferrara und Modena. (Borso, Herzog von 1452—1471.)

Zu Anfang eines jeden Trionfo, eingeschlossen von Randleisten mit Arabesken, eine Miniatur (100—105 mm hoch, 80 mm breit), darstellend den Triumph der Liebe (Bl. 1), der Keuschheit (Bl. 16′), des Todes (Bl. 20′), der Tugend (Bl. 28′), des Ruhmes (Bl. 32′), der Zeit

Digitized by Google

(Bl. 42). In der unteren Randleiste je ein kleineres Rundbild (Wappen, Porträts, Totenkopf). Die Über- und Schlußschriften eines jeden Trionfo (und der einzelnen Kapitel) sind mit goldenen Buchstaben geschrieben. Die Hs. ist am oberen Rande etwas von Nässe beschädigt.

Über die Miniaturen vgl. Buchholz in der Ztschr. f. bild. Kunst, hgg. von C. v. Lützow, Jahrg. XXII (1887) S. 128—130.

Bl. 1. (Triumphus amoris.)

Anfang: Nel tempo che rinuoua i miei suspiri.

Bl. 4′. (Cap. sec.:) Stanco gia di. Bl. 8′. (Cap. terzo:) Era si pieno il.

Bl. 12′. (Cap. quarto:) Poscia che mia.

Bl. 16. Clarissimi Viri Francisci Petrarce Poetae Triumphus Amoris Explicit.

Francisci Petrarce Poetae Clarissimi Triumphus Pudicitiae Incipit.

Bl. 16′. (Triumphus pudicitiae.)

Anfang: Quando ad un giocho: et in un tempo quiui.

Bl. 19′. Capitulo Secondo de Pudicicia.

Beginnt: Quanti gia nell eta matura et acra.

Fragment einer älteren Fassung des trionfo della morte, in den Ausgaben meist im Anhang. Vgl. die kritische Ausgabe der Trionfi von Cristof. Pasqualigo (Venezia 1874) Sp. 7. 69.

Bl. 20. Capitulum ultimum Pudicicie explicit.

Francisci Petrarce Poetae Clarissimi Triumphus De Morte Incipit.

Bl. 20′. (Triumphus de morte.)

Anfang: Quella legiadra et gloriosa donna.

Bl. 24′. (Cap. sec.:) La nocte che sequi.

Bl. 28. Frn. P. Capitulum de morte explicit.

Bl. 28′. (Triumphus virtutis.)

Anfang: Nel cor pien d amarissima dolceza.

In den Ausgaben z. T. weggelassen, z. T. im Anhang. Nach Pasqualigo Sp. 81 die ursprüngliche Fassung des trionfo della fama.

Bl. 32. Francisci Petrarce Poetae Triumphus Virtutis Explicit.

Francisci Petrarce Poetae Triumphus Glorie Incipit.

Bl. 32′. (Triumphus glorie.)

Anfang: Da poi che morte triumpho nel uolto.

Bl. 35′. (Cap. sec.:) Pien d infinita.

Bl. 39. (Cap. terzo:) Io non sapea.

Bl. 41′. Francisci Petrarce Poetae Triumphus Glorię Sive Famae Explicit.

Francisci Petrarce Poetae Triumphus Temporis Incipit.

Bl. 42. (Triumphus temporis.)

Anfang: Nel taureo albergo con l aurora inanzi.

Bl. 45. Incomencia el capitolo secundo del tempo. (Wird in den Ausgaben als Trionfo della divinità bezeichnet; beginnt: Da poi che socto el cel cosa non uidi.)

Bl. 48. Ende: Hor che fia dunque a riuederla in celo.

Capitulum ultimum de tempore explicit.

Digitized by Google

Bl. 48′. Clarissimi Viri Francisci Petrarce Poetae Triumphorum Liber Explicit. Per me Jacobum Veronensem In ciuitate Pisauri Die xxviiii Mensis aprilis Anno domini M̊ cccc Lx.

Am Rande sind von der Hand des Schreibers häufig andere Lesarten beigeschrieben. Die Hs., welche viele Varianten (ob von Wert?) bietet, ist von Pasqualigo für seine Ausgabe nicht benutzt.

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: „JC Goetze 1747 Venetiis".

Eberts Angabe, daß die Hs. aus der Bibliothek des Procuratore zu S. Marco Sagredo stamme, stützt sich wohl nur auf die allgemein gehaltene Angabe bei Goetze, Bd. III S. 291.

Elect. 556. Regia C 188. Goetze Bd. III S. 313. 314. Ebert S. 300. 301. Falkenstein S. 439. 440.

27.

Il libro de trionphi di messer francescho petrarcha fiorentino. 15. Jahrh. 52 beschr. Bll. Auf ital. Pergam. Mit goldenen und gemalten Initialen und einer Randleiste auf der ersten Seite. Ldrbd. mit Goldschnitt. 8°.

In der ersten Initiale (N) Petrarca mit dem Lorbeer bekränzt.

Bl. 1 beginnt ohne Überschrift trionfo d'amore.

Anfang: Nel Tempo Che Rinuoua E Miei Sospiri.

Bl. 4′. (Cap. 2:) Era Si Pieno, Bl. 9′. (Cap. 3:) Poscia che mia, Bl. 13′. (Cap. 4:) Stanco gia.

Diese Folge der Kapitel stimmt mit der von Pasqualigo angenommenen überein. Anders die vorige Hs.

Bl. 18. (Trionfo della castità:)

Anfang: Quando ad un gogho . . .

Das Kapitel der vorigen Hs.: Quanti gia fehlt.

Bl. 22′. (Trionfo della morte:)

Anfang: Questa leggiadra . . .

Bl. 26′. (Cap. 2:) La nocte che seghui . . .

Bl. 31. (Cap. 3, nicht, wie Ebert sagt, Cap. 2:) El chor pien . . .

Vgl. zu diesem Kapitel die vorige Hs. Bl. 28′.

Bl. 35. (Trionfo della fama:)

Anfang: Dappo che morte . . .

Bl. 38. (Cap. 2:) Pien d infinita, Bl. 42 (Cap. 3:) Io non sapea.

Bl. 45. (Trionfo del tempo:)

Anfang: Del thaureo albergho . . .

Bl. 48′. (Trionfo della divinità:)

Anfang: Da poi che sotto . . .

Bl. 52. Ende: Or che fia dunque a riuederla in cielo.

Finisce il libro de trionphi di messer francescho petrarcha fiorentino.

Auch diese Hs. bietet Varianten und ist von Pasqualigo nicht benutzt.

Im Jahre 1732 aus dem Hofmarschallamte geliefert. Vgl. Eberts Inventarium des Bibl.-Arch. S. 8 (Vol. 1 Nr. 110).

Elect. 557. Regia C 230. Ebert S. 301. Falkenstein S. 441.

Digitized by Google

28.

16. Jahrh. (Anfang.) 78 Bll. (Neuer) HEbd. 4°.

1) Bl. 2—72. Clarissimi Poete Jacobi Sannazarij (1458—1530) partenopei eglogarii Liber Archadius in superis: Incipit foeliciter: Argumento Primo:

Beginnt: Sogliono el piu de le uolte li alti et spatiosi arbori.

Schließt: Che sperando piu odir vidi le Luciolla [!].

Das Gedicht ist unvollständig, es fehlen argumento XI und XII nebst den dazu gehörigen Eclogen und dem Schlußwort Alla Sampogna. Eine eingeklebte Notiz von einer italienischen Hand des 17. Jahrhunderts führt die einzelnen fehlenden Stücke auf. Die erste gedruckte Ausgabe des Gedichtes erschien Venezia 1502. 4°.

Bl. 1. Von neuerer Hand: „Sanazariy (!) Archadia 1480". Die Zahl ist einer noch erkennbaren älteren „1500" überschrieben und scheint sich nicht, wie Ebert annimmt, auf das Alter des Codex, sondern auf die Abfassungszeit des Gedichtes zu beziehen.

2) Bl. 72—78. (Pastorale di) Gualtero da San Vidale: Interlogutori Torbido e Siculo pastori e Florida Nympha. (In Terzinen.)

Beginnt: Siculo mio che in questi verdi pratora.

Schließt: Possede quel che possede virtu.

Bl. 78. „Danielis iust^{ii} (?) (= Justelli?) et amicorum no. 43."

Gedruckt von J. Corbinelli hinter seiner Ausgabe der Bella Mano von Giusto de Conti (Parigi 1595), und zwar als von einem Sanazaro natio di Pistoja. Später auch in die Werke des Jac. Sanazaro (di Salerno) aufgenommen (Opere Volgari, Venez. 1752, II, 117 ff.). Vgl. Apostolo Zeno in seiner Ausgabe von Fontanini's Biblioth. dell' Eloqu. Ital. Bd. I. (1753) S. 429. Eine andere ihm zugeschriebene Ecloge verzeichnet Bartoli, i mss. ital. della Bibl. Naz. di Fir. Sez. I. Ser. 1. T. 2 (1881) S. 163. S. auch Renier im Giorn. stor. della Letter. Italiana V (1885), 236. Anm. 1. Das Gedicht ist in den älteren Drucken unvollständig und endet mit den Worten: Sempre gli pare ogni contratto illicito mitten in einer Terzine. Die Hs. hat noch 20 Terzinen mehr und schließt regelrecht mit einer vierzeiligen Terzine. Ebert weist noch eine andere Hs. des Gedichtes in Venedig nach (s. Biblioth. lat. et ital. d. Marci, Venez. 1741, S. 243), in welcher dasselbe mit einigen anderen Gedichten ebenfalls dem Gualtiero da S. Vitale zugeschrieben wird. — Das Gedicht ist nach dieser Hs. nunmehr hgg. von Michele Scherillo in seiner Ausgabe der Arcadia von J. Sannazaro (Torino 1888.) S. 353—364. Vgl. Introduzione S. CCXXVII f.

Geliefert von dem Abbate Brunelli zu Bologna: vgl. Bibl.-Arch. Vol. 2 Nr. 58^a u. Vol. 2^a Nr. 2.

Elect. 556^b. Regia C 147. Ebert S. 301. 302. Falkenstein S. 447.

29.

(18) Sonnetti lussuriosi di Pietro Aretino. 18. Jahrh. 13 Bll. Ppbd. 4°.

17 numerierte Sonette und ein einleitendes nicht numeriertes. Dieses und Nr. 1—3, 5—16 sind siebzehnzeilig, Nr. 4 und 17 vierzehnzeilig. Nr. 4 ist nachträglich hinter Nr. 17 von anderer Hand beigefügt.

Digitized by Google

Bl. 2. Anfang des einleit. Sonetts: Quest e un libro d'altro che di sonetti.

Bl. 2′. Anfang des 1. Sonetts: Fottianci anima mia fottianci presto.

Bl. 12′. Ende des 17. Sonetts: A. Menti. F. Mento il mal anno che Dio ti dia.

Bl. 13. Ende des 4. Sonetts: Dunque ti pono div' Bello fottuto.

Bl. 13′ sind von derselben Hand, welche das Sonett Nr. 4 geschrieben hat, noch 8 Verse beigefügt. (Anfang: Foti, Foten, Fotoriae.)

Vgl. Ch. G. v. Murr, Journal z. Kunstgeschichte u. z. allgem. Litteratur T. XIV (1787) S. 1—72, wo die Zählung und Reihenfolge der Sonette eine andere ist: Murr Nr. 1 und 21 in der Hs. (einleit. Sonett und Schlußverse) nicht numeriert, M. 2—4 = Hs. 1—3, M. 5—16 = Hs. 5—16, M. 17. 18 fehlen in der Hs., M. 19 = Hs. 17, M. 20 = Hs. 4.

Nach Eberts Zeugnis Abschrift von der Hand des ehemaligen Bibliothekars Canzler (früher bei Brühl, † 1786). Die auf der Bibliothek befindlichen Schriftstücke von der Hand Canzlers (in Fraktur!: Bibl.-Arch. Vol. 2. Nr. 103^{m}, 103^{n} und in der Sammlung „Briefe an Wieland" Bd. A—F) lassen keinen sicheren Schluß zu.

Ebert, bibliogr. Lexikon I (1821) Sp. 86 sagt von dem Druck der sonetti lussoriosi: „D. Dresd. Bibl. hatte bis z. Jahr 1781 das vielleicht einz. Ex., welch. noch existirte."

Die Behauptung Grässes (trésor de livres rares I (1859), 189: La bibliothèque de Dresde posséda jusqu'en 1781 un exemplaire unique des „sonetti lussuriosi" . . . mais cette année-là on les a retirés par ordre du gouvernement, pour les détruire . . . Du reste Mr. Canzler, bibliothécaire, en avait copié le texte avant de le transmettre au commissaire royal) scheint aus den beiden Angaben Eberts kombiniert zu sein. Wenigstens gehörte vorliegende Hs. schon der Brühlschen Bibliothek an. Nach Grässe: Brunet, manuel du libraire 5. éd. I (1860), 406. Vgl. auch C. v. Weber im Archiv f. d. sächs. Gesch. VII (1869), 243 und den kurfürstl. Hs.-Katalog (Elect.) Nr. 845 (: Le picture dell' Aretino. A. Caracci f. Venetia. Desseins colorés. 24 Bll.), wozu Canzler am Rande die Bemerkung gemacht hat: „. . . durch den H. Ober-Cämmerey Secretaire Nitzsche an des Hn. Ob. Cammerherrn [Marcolini] Excell. abgegeben worden." Danach scheint es, als wenn die Bibl. nicht die Originalausgabe der Sonetti mit den Stichen des Marc Anton nach Giulio Romano, sondern die Radierungen nach den Zeichnungen Annibale Carraccis besaß, welche dieser, nachdem die Originalblätter verschwunden waren, nach den Sonetten Aretins angefertigt hatte. S. Murr a. a. O. S. 38. 41—47.

Brühl Nr. 619. Regia N 80^{a}. Ebert S. 302. Falkenstein S. 447.

30.

D'Adone. Poema del Caualier Gio. Battista Marini Napolitano. 17. Jahrh. Von einer italien. Hand in 2 Spalten geschrieben. II Bll. und 543 SS. Ldrbd. mit Goldschnitt. fol.

Bl. II ein Kupferstich aufgeklebt, das Porträt des Johannes Baptista Marinus Eques: Simon Vouet pinx., Fed. Greuter incid., mit der Unterschrift: Si tua vita, Marine, leues est lapsa per vmbras, Clarior ex vmbris en tibi vita redit. Höhe 195 mm, Breite 133 mm. Vgl. A. Andresen, Handbuch für Kupferstichsammler I, 615.

Der Annahme Eberts, der die Hs. für eine Abschrift der ersten Ausgabe des Gedichtes, Paris 1623, hielt, mit der sie in der Anordnung des

Digitized by Google

Textes übereinstimmt, steht entgegen, daß die Hs. eine Reihe von Stanzen hat, welche in der Ausgabe von 1623 fehlen und sich erst in späteren Ausgaben (Amsterd. 1651. 12° und Amsterd. e Parigi 1678. 12°) finden. Es sind die folgenden: canto V stanza 96, c. VI st. 95. 134—136, c. VIII st. 34. 75, c. XIII st. 128. Auch der Text weicht an einzelnen Stellen ab: c. XVII st. 43, wo die Hs. malvaggi auguri, die Ausgabe von 1623 sinistri auguri hat (Ausg. v. 1678: malvaggi).

Brühl Nr. 561. Regia C 108. Ebert S. 302. Falkenstein S. 447.

31.

Scelta di Inuentioni, et Alcuni Sonetti, e Madrigali Italiani, fatti da Giouancammillo de Primi, Nobile Fiorentino, et dedicati sotto à gl'auspicij felicissimi, nelle Nozze, e Feste Reali (1. April 1627) delli Serenissimi Principi, Giorgio Landgrauio de Hassia (Georg II. von Hessen-Darmstadt), e Sofia Leonora di Sassonia (Tochter Joh. Georgs I. von Sachsen). 17. Jahrh. 12 Bll. Pgtbd. 4°.

Bl. 2. Epigramma (lateinisch), Bl. 3—12. 7 Madrigale, 2 Ottaven, 3 Sonette.

Elect. 460°. Regia . . . Ebert S. 302. Falkenstein S. 448.

32.

Risposte di Gioseffo degli Aromatari alle Considerazioni del Sig^r Allessandro Tassoni sopra le Rime del Petrarca. In Padova, per Orlando Jadra 1611. 18. Jahrh. 67 beschr. Bll. Geh. 4°.

Bl. 1. Auf dem Titelblatt von anderer Hand: „Da Farsi ristampare in Parma nella Stamperia di Paolo Monti."

Von derselben Hand viele Verbesserungen im Texte.

Bl. 67. Zensur und Druckerlaubnis vom Mai 1722 mit den Originalunterschriften von Carolus Franciscus Badia, abbas, S. Officii Reuisor und Cosm. Galli, Inquisitor Parmę.

Die Hs. sollte als Druckvorlage für eine zweite Ausgabe des Werkes dienen, die (nach Ebert) nicht erschienen ist.

Brühl Nr. 587 (vorher: Watzdorff Nr. 7273, alte Nr. „6177" auf dem vorderen Einbanddeckel). Regia . . . Ebert S. 302. Falkenstein S. 448.

33.

Poesie Liriche Di D. Virginio Cesarini († 1624). 17. Jahrh. Reinschrift von Schreiberhand. III und 176 Bll. Maroquinbd. mit Goldschnitt. kl.-fol.

Bl. 1—78. Poesie liriche.

Bl. 79. 80 leer gelassen (für einen neuen Titel?)

Bl. 81—176'. Satiren.

Die Gedichte sind in anderer Reihenfolge und unvollständig gedruckt unter dem Titel: (Poesie liriche Toscane, e Latine di D. Virginio Caesarini.) Virginii Caesarini Carmina. Venetiis 1669. 8°.

Folgende Stücke der Hs. fehlen im Drucke:

Bl. 81—83. Argomento zu der Cosimo [II] Medici Gran Duca di Toscana gewidmeten Satire: Sopra quanti . . .

Digitized by Google

Bl. 101—120. Al Sigr. Gio. Battista Strozzi. Contra l Auaritia. In Terzinen. 170 Strophen.

Beginnt: Strozzi frà gli altri pregi onde il tuo nome.

Bl. 120′—132′. Contro La Gola. Apicio, e Virginio. In Terzinen. 114 Strophen.

Beginnt: Onde vieni ò Virginio? e doue i passi.

Bl. 133—149′. Al Signor Gabriel Chiabrera. Contro l'Ambitione de Cortiggiani. In Terzinen. 160 Strophen.

Beginnt: Pugnai Chiabrera, e di ragione armato.

Bl. 150—168. Contro La Superbia De Nobili Satira. In Terzinen. 165 Strophen.

Beginnt: Felice è quei, ch'osserua il bel precetto.

Bl. 169—176′. (Discorso sopra il negarsi la Scienza delle cose per l'incostanza degli oggetti, et varie tempre degli organi del corpo, à quali è soggetto l'Intelletto.) In Prosa.

Beginnt: Ch'il desio di sapere . . .

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: „Vidi edita haec Poemata.“ „Romae 1739. JC Goetze.“

Elect. 460ᶜ. Regia C 110. Goetze Bd. III S. 161. Ebert S. 302. 303. Falkenstein S. 448.

34. 35.

(Chiesa, Sebastiano,) Capitolo de Frati. Poema Bernesco. 14 Gesänge. In Stanzen. 18. Jahrh. Von sehr flüchtiger Schreiberhand. Zwei Bände (Bd. 1: Bl. I—III. 1—134, Bd. 2: 135—264). 2 HLdrbde. kl.-4°.

Bl. I. Notiz von der Hand des Schreibers, betr. den Brief der Königin Christine von Schweden an Angelo della Noce, Erzbischof von Rossano († 1691). Vgl. Crescimbeni, vite degli arcadi illustri Bd. I (Roma 1708) S. 19.

Bl. I′. „Rom 1739. JC Goetze.“

Bl. II. (Titelblatt:) Capitolo de Frati. Poema Bernesco copiato da me Antonio Mangoli (oder Mengoli?) e principiato alli [!] 15. di Luglio 1711 a' hore tre di notte in Vrbino.

Bl. II′—III. Mente sincera dell' Autore expressa a' chi Legge (Beginnt: Perche il presente Poema fu per mera ricreatione composto).

Bl. 1. Capitolo de' Frati. Canto Primo. Argomento. Beginnt: Del Capitol' Fratesco all' assegnato. Stanze 1 beginnt: Del Poetico genio altri la Vena.

Bl. 134. (Ende des 1. Bandes:) Fine del Canto ottauo, alli 30 luglio 1711. Vrbino.

Bl. 135. (Beginn des 2. Bandes:) Capitolo De Frati Libro 2°. Canto Nono.

Bl. 249. (Ende des 14. Gesanges:) Finian' questo Capitolo de Frati.

Fine del Capitolo Fratesco questo di 15. sett. 1711 in Vrbino.

Bl. 250. Chiaue del Capitolo. — Questa Chiaue e per aprire l'intelligenza d'alcune inscrite allussioni nel' Poema . . .

Bl. 258—264′. Von der Hand eines zweiten Schreibers.

Digitized by Google

Bl. 259. (Erklärung zu c. 11 st. 63:) Secchia. Padre Sebastiano Chieas da Reggio Gesuuita autore del presente poemo (!).

Das Gedicht ist ungedruckt. Über den Verfasser vgl. Giov. Guasco, storia litteraria dell' academia di belle lettere in Reggio (Reggio 1711) S. 345—351, F. S. Quadrio, della storia e d. ragione d'ogni poesia Bd. II (Mil. 1741) S. 328, Gir. Tiraboschi, biblioteca Modenese Bd. II (Mod. 1782) S. 25—27. Andere Hss. des Gedichtes sind u. a. beschrieben bei J. B. Mittarelli, bibliotheca codd. mss. mon. S. Michaelis Venetiarum (Ven. 1779) Sp. 230, Fr. Palermo, i manoscritti palatini di Firenze. Bd. II (Fir. 1860) S. 266—268 und Ant. Marsand, i manoscritti Italiani della regia bibl. parigina Bd. I (Par. 1835) S. 613—614. Die Venetianer Hs. hat 12, die Florentiner Hs. 15, die Pariser 16 Gesänge.

Elect. 460e u. b. Regia C 202a u. b. Ebert S. 303. Falkenstein S. 448.

36.

(Elidreno, l'Istoria di Attamanta ed Altemiro, poema romanzesco.) 17/18. Jahrh. Von Schreiberhand. 135 beschrieb. Bll. Ldrbd. 4°.

Bl. 1. (Widmung:) Diuina Adramasta . . . Ecco per tanto, che in questi fogli porto al nome della tua protecione o Diuina Adamastra (!) l'Istoria di Antamanta (sonst: Attamanta) ed Altemiro. Schließt: tuo . . . Seruitore Elidreno (Pseudonym für —?).

Bl. 1′. Anfang: Gia che del mio bel sole ch' Imprigiona malignità di stelle.

Bl. 135′. Ende: della tua Sorte, e della tua suentura e il tuo penar, ogni mia pace tura.

Mit vielen orthographischen Flüchtigkeiten. Bleistiftnotizen (Verbesserungen und Erklärungen) von der Hand des Watzdorffschen Bibliothekars Ge. Adam Hoeschel. [Vgl. den von Hoeschel geschriebenen Katalog der Watzdorffschen Bibliothek, Bibl.-Arch. vol. 196 und unten Ob 38m (Bl. 21) und 39 (Bl. 1. 78).]

Brühl Nr. 618 (vorher: Watzdorff Nr. 7333, alte Nr. „6237" auf dem vorderen Einbanddeckel schwach sichtbar). Regia . . . Ebert S. 303. Falkenstein S. 449.

37.

(Canzonen, Sonette u. a. italienische Gedichte ohne Namen des Verfassers, z. T. politischen Inhaltes.) 17/18. Jahrh. Von Schreiberhand. I u. 108 beschr. Bll. Ldrbd. 4°.

Bl. I. Zum Titelblatt bestimmt, der für den Titel freigelassene Raum ist aber nicht ausgefüllt. In der Rand-(Feder)zeichnung die Buchstaben: P. P. M. F.

Bl. 1. Dell' Humane Miserie. Canzone.

Anfang: Sotto rigida stella.

Bl. 48′. Madrigale alle Prouincie Vnite.

Anfang: Consolateni pur', Prouincie unite, Hora ch'il gran Luigi.

Bl. 50. Sopra la morte del Turrena [= Turenne, † 1675].

Bl. 51′. Sonetto sopra la Olanda ridotta all' estremità per il mal francese.

Bl. 72′. Sopra l'Artiglieria.

Digitized by Google

Bl. 95. In Lode di Leopoldo [I] Ignatio Cesare Augustissimo.

Bl. 95′. Per le Glorie del medesimo Cesare Augustissimo nell' Armi, e nelle Lettere.

Bl. 96. Inuita il Cielo, e la terra alle Glorie di Leopoldo Ignatio Cesare Augustissimo.

Bl. 96′. All' Ecc^mo, Sig^r Conte Raimondo Montecuccoli [† 1680] Tenente Generale dell' Armi di Cesare.

Bl. 97. Si loda l'Augustissima nuoua sposa di Cesare Leonora Maddalena Teresa [Eleonore Magdalene Therese von Pfalz-Neuburg, vermählt mit Leopold I. im Januar 1677].

Bl. 97′. Per la Medesima Augustissima Sposa.

Die Abfassung der Gedichte scheint in die Jahre 1675—1680 zu fallen.

Elect. 460^1. Regia C 192. Ebert S. 303. Falkenstein S. 449.

37^b.

Libretto delle Canzonnette. 18. Jahrh. Von sorgfältiger Schreiberhand. II Bll. u. 42 Seiten. Ppbd. mit Goldschnitt. 8°.

Auf dem Umschlag: Libretto delle Canzonnette.

Bl. I′. Registro (: 32 Gedichtanfänge).

Bl. II. Canzonnette.

S. 1. (Anfang der ersten Canzonetta:)

Ninfe compagne udite,
Udite i miei precetti.

S. 42. (Ende der letzten Canzonetta:)

Coccola coccola bambola etc.ª

Auf dem Rücken des Einbandes: „1499". Bei Ebert und Falkenstein nicht verzeichnet.

38.

(Perfetti, Bernardino, varie rime improvise.) 18. Jahrh. 20 Bll. (Neuer) Ppbd. fol.

Bl. 1—4′. Adamo piangente per il ben perduto, ed il male acquistato a Se e tutta la Sua Figliolanza. Improuiso primo dell' Illmo Cau: Bernardin Perfetti in Casa dell Illmo Sig^r M^se Cosimo Riccardi A di 13 Marzo 1721.

Anfang: O qual diuerso ora da mè mi miro.

Ob gedruckt in: Perfetti, B., Saggi di poesie, parte dette all' improviso e parte scritte. Raccolte da Dm. Cianfogni. Fir. 1748. 8°. 2 Bde.? (Dem Bearbeiter dieses Kataloges nicht zugänglich.)

Brühl Nr. 614 (vorher: Watzdorff Nr. 7279, alte Nr. „6183" auf dem ersten Blatt). Regia . . . Ebert S. 303. Falkenstein S. 449.

38^m.

(Rückentitel:) Poemetti Italiani. Italienischer Miscellanband von verschiedenen Händen des 17. und 18. Jahrh. 395 Bll. (Neuer) Ppbd. fol.

Digitized by Google

1) Bl. 1—19′. Satira del [Pietro] Susini († 1668) Scritta al Sig: Ant: Panfi In tempo che si ritrouana in Roma. In Terzinen. Mit Nachträgen oder Zusätzen (am Rande) von anderer Hand. 18. Jahrh.

Anfang: Antonio se del Lazio in grembo a Popoli.

Ende: Maggio i uenti sei della Città del Diauolo.

Bl. 20 leer.

2) Bl. 21—44′. Le Nozze del Diauolo. Capitolo Del Sig. Gio Batista Fagiuoli. Alla Signora Maria Maddalena Bagnuoli Consorte dell' Autore. In Terzinen. Mit Verbesserungen von anderer Hand. 18. Jahrh.

Anfang: Cara Signora Maria Maddalena.

Ende: che bisogna durar, qui batte il tutto. Gedruckt in: Rime piacevoli di G. B. Fagiuoli P. I (ed. 2. Lucca 1733). S. 325—352.

Bl. 21 am Rande eine Bleistiftnotiz von Watzdorffs Bibliothekar Ge. Adam Hoeschel.

Bl. 45. 46 leer.

3) Bl. 47—59. Il Calascione à tre Corde — fatto in Roma, in tempo che regnaua Alessandro Ottauo Ottobuonj [Alexander VIII.], Veneziano. In Quadernalen. 18. Jahrh.

Anfang: La Mia Musa uol dir roba, che puzza.

Ende: ma non ci dare un Alessandro Ottauo.

In der Watzdorffschen Bibliothek befand sich unter Nr. 7364 (6259): „il Calascione a tre corde: Ein Italienisch Fragment in 4°. 5 Blat".

Bl. 60. 61 leer.

4) Bl. 62—69′. Ringraziamento, che fà Gio: Battista Fagiuoli à Sua Altezza Reale Giouan Gastone Primo [Granduca di Toscana 1723—1737] in occasione d'auergli dato la Carica del Magistrato degl' Otto. In Terzinen. 18. Jahrh.

Anfang: Meditando di far la parte mia.

Ende: ma certamente non verrà da me.

Gedruckt in: Rime piacevoli di G. B. Fagiuoli I, 1—9.

Bl. 70 leer.

5) Bl. 71—78′. Carnouale Archimandrita degl' Epulonj manda vn lautissimo Saluto à Madonna Quaresima Podestessa dell' Astinenza. In Prosa. 18. Jahrh.

Anfang: A mala fatica i m'ero [!] posto a sedere.

Ende: e state sana. Di Firenze 19 Gennaio 1628.

Bl. 79—86′. Quaresima Podestessa dell' Astinenza à M. Carnouale Archimandrita degl' Epuloni Salute. In Prosa. 18. Jahrh.

Anfang: Vi ricercaj à passati secoli.

Ende: della buona uolontà. State sano. Di Roma 10. Feb. 1628.

2)—5) sind von gleichen Händen geschrieben. 2) von Hand a, 3) und 4) von den Händen a und b, 5) von den Händen c und a.

Digitized by Google

6) Bl. 87—97′. Carità Pelosa. Panegirico Che l' Abate Mancinj famoso Predicatore fece burlescamente recitare da un Lacchè nel Conuento de Cappuccini di Città della Pieue. In Prosa. 18. Jahrh.

Anfang: Obscuratum est aurum . . . Che la Carità sia una virtù sublime.

Ende: e mi quieto ancora io. Il Fine.

Bl. 98 leer.

7) Bl. 99—101. (Ein anonymes italienisches Gedicht von 33 Quadernalen. Ohne Überschrift.) 18. Jahrh.

Anfang: Vo pur duro ad approuare.

Ende: quei Minchion, che hà reso ciechj.

8) Bl. 102—211′. (Fragment einer gegen den Jesuitenorden gerichteten wahrscheinlich ungedruckten Schrift, in welcher der Orden als congregatione dell' Impossibile, seine Mitglieder als Ebrei, Talmudisti Cristiani, Talmudisti Cabaloni Giesuiti, Impossibilisti usw. bezeichnet werden. Entwurf mit vielen Verbesserungen.) 17. Jahrh. (Um 1670 bald nach der Wahl Clemens' X.)

Bl. 102—197 in Lagen von je acht Blättern, die Lagen numeriert 2—5. 7—15, Lage 12 und 13 unvollständig in 4 Bll. Bl. 191 (: Il Fine) bildet den Schluß und gehört hinter Bl. 197.

Bl. 198—211. Fragmente einzelner Lagen. Davon gehören Bl. 202—205 zwischen Bl. 176′ und 177 in Lage 12, Bl. 198—201 zwischen 179′ und 180 in Lage 13. Bl. 206—211 sind vielleicht die 6 inneren Blätter von Lage 1. Es fehlen also nur eine Lage und zwei Blätter.

Nicht aufgeführt bei Aug. Carayon, bibliographie historique de la compagnie de Jésus, Paris 1864, sowie bei Carlos Sommervogel, bibliothèque de la Compagnie de Jésus, Bruxelles 1890ff.

Mit Einschaltung vieler Aktenstücke.

Bl. 125—126. Schreiben des Ordensgenerals [Jo. Paul. Oliva 1644—1681] an den Provinzial der Romagna, datiert: Roma 2. Maggio 1670.

Bl. 128—129′. Antwort des Provinzials: Bologna 16. Maggio.

Bl. 148′ schließt ein Brief des Padre Provinci[a]le Veneto di Lombardia an den General.

Bl. 149′—152′. Brief des Prouinciale G^le di Spagna an denselben.

Bl. 153—159. Brief des P. Prou. G^le della Germania Superiore an denselben.

Beginnt: L'Elletione della Santita di Clemente X.

Bl. 159′—167. Brief des Prou. Gle di Francia an denselben.

Beginnt: La caduta Elletione del Pontefice nouo in persona del Cardinale Altieri [= Clemens X] ha somamente sconsolato questo Rè [Ludwig XIV] e questa Corte.

Bl. 167. Il biglietto.

Beginnt: Sappi V. P. R^me che Madama la Valiera tanto diletta et si può dir adorata dal Rè uenne uno di questi giorni à confessarsi da noi.

Bl. 175—176. Lettera d'inuito à ritornar di nouo nella Religione de Giesuiti, fatta dalla stessa Congregatione à Casimiro Rè di Polonia [Johann (II) Casimir (V) 1648—1668 (resign.), † 1672] et insinuata col Rè med^o nel suo ritorno da Polonia in Francia.

Bl. 176—176′. Risposta del Rè Casimiro.

Digitized by Google

Bl. 176'. 202—205. 177. Lettera del Pre Proule della Carintia.

Bl. 177'—178. Biglietto del gran Vesire scritto al Proule Sudetto della Carintia.

Unterschrieben: Da Candia li — — — [!] Hecmeste [?] Pre. Visire. (Von Ahmed Köprili?)

Bl. 201—201'. 180—186. Seggue un ristretto delle lettere de diuersi Prouinciali d'Italia.

Bl. 186. Benche hauessi potuto far maggior racolta di altre lettere . . ., per hora non posso, ne il tempo mi è concesso di publicarne in maggior numero delle suaccennate, però mi riseruo in un raguaglio apportato, e distinto di publicarle tutte, e quelle, che potrò hauere, o sentire dalla lettura, il di cui tenore raportarò con tutta integrità e fedeltà. Saranno Intitolate quel del preacennato uolume: Lettere di diuersi curiosi quesiti fatti alla Congregatione dell' Impossibile.

Bl. 191. Il Fine.

9) Bl. 212—395. (Akten über 49 venetianische Adelsverleihungen aus den Jahren 1646—1655. Kopien der Urkunden über die Aufnahme „nel nummero de Nobili et Patritij Veneti del maggior Consilio" mit Angabe der für und gegen die Aufnahme im Senat (Pregadi) und großen Rat abgegebenen Stimmen und (bis auf die ersten 4 Fälle) mit Hinzufügung der von den Bewerbern eingereichten Bittschreiben, in denen eigene und Verdienste der Vorfahren usw. hervorgehoben werden und der Republik ein Geschenk von meist 100000 Dukaten angeboten wird.)

Bl. 212—212'. Cammillo Panfilio Nepote di Papa Innocentio Xmo 1646. 17. Nouembre.

Bl. 213—213'. Mazzarini [= Cardinal Mazarin] 1648. 19. Nouembre.

Bl. 214. Francesco et Antonio Barbarini, Nepoti di Papa Urbano VIII. 1652. 9. Nou.

Bl. 214'—215. Chigi fratelli et Nepoti di Papa Alessandro VII. 1655. 12. Aprile.

Von Bl. 216 ab sind die einzelnen Stücke numeriert: 1—35. 37—46 und bilden je eine nur zum Teil voll beschriebene Lage von 4 Bll.

1. Gio. Francesco Labia 1646. 17. Luglio. (Als Datum hier und im folgenden der Tag der im Senat (Pregadi) ausgestellten Urkunde.)
2. Conti Gio. Paulo e fratelli Vidmann 1646. 9. Agosto.
3. Marco Ottoboni Cancellier Grande 1646. 18. Agosto.
4. Pietro, Vincenzo, Girolamo fratelli Zaguri 1646. 16. Agosto.
5. Ambrogio, Alessandro, Andrea Tasca fratelli 1646. 14. Agosto.
6. Gio. Batt. Rubini. 1646. 18. Agosto.
7. Alberto Gozzi. 1646. 18. Agosto.
8. Gio. Agostino e Gio. Donato fratelli Corregi 1646. 6. Settembre.
9. Annibal Fonti 1646. 7. 7mbre.
10. Christino e fratelli Martinelli q[uondam]. Antonio 1646. 12. Settembre.
11. Valerio et Antonio Antelmi fratelli 1646. 19. 7mbre.
12. Ambrosio Lombria 1646. 10. Nouembre.
13. Gio. Andrea e Gio. Gottardo e Gio. Francesco fratelli Catti. 1646. 16. Nouembre.
14. Piero Zanobio 1646 [statt 1647?]. 23. Febraro.

Digitized by Google

15. Bartolomeo Belloni 1647. 28. Xmbre.
16. Domenico Suriano 1647 [statt 1648?]. 18. Febraro.
17. Gio. Battista e Gio. fratelli Maccarelli 1648. 26. Settembre.
18. Gio. Battista e fratelli Bonfadini q. Gio. 1648. 20. Nouembre.
19. Ludouico Canonico di S. Giorgio, Pietro e Gio. Dolce fratelli 1648. 28. Nouembre. (Das Gesuch wurde abgelehnt: Presa di no.)
20. Gio. Giacomo e Pietro fratelli Zambelli Cittadini Padouani 1648. 4. Xmbre.
21. Oratio e Girolamo fratelli Ferramoscha 1648 [statt 1649?]. 30. Gennaro.
22. Gio. Battista e Carlo fratelli Beregani 1649. 14. Aprile.
23. Giuseppe e Gio. Antonio Crotta 1649. 14. Aprile.
24. Gasparo q. Gio. Toffetti 1649. 23. Giugno.
25. Marsilio Santa Sofia 1649. 27. Nouembre.
26. Vincenzo e Girolamo Fini 1649. 4. Xmbre.
27. Lorenzo Minelli 1650. 19. Marzo.
28. Ludouico Manino Conte 1651. 3 Giugno.
29. Pier Antonio Bernardino Michiele e Zuane Zon fratelli 1651. 15. 7mbre und 1651 [statt 1652?]. 16. Gennaro.
30. Gio. Battista e Girolamo Bressa Nobili di Treuiso 1652. 30. Marzo.
31. Bernardino Marchese Ghirardini 1652. 19. Nouembre.
32. Bonifatio e Nepoti Papafaua 1652. 14. Xmbre.
33. Girolamo Cauazza Conte, Antonio Leoni suo Nipote 1652. 21. Xmbre und 1652 [statt 1653?]. 28. Gennaro.
34. Ottauiano Medici segretario del Senato 1653. 1. Marzo.
35. Gio. Andrea Zannardi 1653. 17. Marzo.
36. fehlt.
37. Gio. Antonio, Gasparo, Girolamo Caualier di Malta e Francesco Canonico Fratelli Dondi Orologi (Horologi) 1653. 20. Marzo.
38. Bartolomeo Statio 1653. 30. Aprile.
39. Francesco, Annibale, Lucretio, Nicolo, Marc' Antonio e Carlo Antonio fratelli Conti Gambara 1653. 30. Maggio.
40. Gio. Battista Mora 1653. 20. Giugno.
41. Nicolo Condulmier 1653. 20. Agosto.
42. Gio. della Naue 1653. 13. Settembre.
43. Ludouico, Carlo, Andrea, Piero, Ottauio fratelli Maffetti 1654. 13. Gennaro.
44. Conti Agostino, Antonio e Giouanni fratelli Piouane 1654. 27. Gennaro.
45. Gasparo, Nicolo e Gio: Battista fratelli Luca 1654. 14. Marzo.
46. Fabio Angarano Conte 1655. 5. Luglio.

Vgl. über den Verkauf venetianischer Adelstitel zur Zeit des Krieges um Kandia Daru, histoire de la république de Vénise IV (1819) S. 532 ff. und Romanin, storia documentata di Venezia VII (1858) S. 372.

Über eine ähnliche Hs. mit 19 solcher Bittschriften und Adelsverleihungen, welche sich auf der National-Bibliothek zu Paris befindet (Nr. 9967), s. Daru a. a. O. S. 535 Anm. 2 und A. Marsand, i manoscritti italiani della regia biblioteca Parigina. (I.) (Parigi 1835) S. 268.

Brühl Nr. 616 (vorher: Watzdorff Nr. 7282, alte Nr. „6186" auf dem ersten Blatt schwach sichtbar). Regia . . . Fehlt bei Ebert und Falkenstein.

Digitized by Google

39.

Poesie Varie di Gio. Battista Fagiuoli Accademico Fiorentino. 18. Jahrh. 1* und 297 Bll. HPgtbd. fol.

Bl. 1* und 78 Bleistiftnotizen von der Hand Georg Adam Hoeschels. (S. Ob 36 u. Ob 38m. Bl. 21.)

Bl. 233—236 leer gelassen für das fehlende Capitolo L.

Mit vielen Verbesserungen und sachlichen Erläuterungen am Rande von einer anderen Hand, die auf Bl. 85, 253—256 (255′—256′ Gedicht auf den Grafen von Watzdorff), 297 (Repertorio) auch den Text geschrieben hat.

Größtenteils, aber in anderer Reihenfolge und mit wesentlichen Abweichungen im Text, gedruckt in der Ausgabe der Rime piacevoli von Fagiuoli, Lucca 1732 [!]—1734. 8°. 6 Bde. (Parte settima posthuma, Lucca 1743. 4° stand zur Vergleichung nicht zu Gebote.) 17 Stücke der Hs. finden sich in der Ausgabe nicht. Bei 6 derselben hat die Hand des Korrektor-Glossators beigeschrieben: non è di Fagiuoli, non è dell' autore (: Bl. 141′. 160. 257. 260. 261. 261′). Die anderen haben folgende Anfänge:

Bl. 38′. O Signor Cardinal se voi sapeste.

Bl. 50′. Musa che terra terra te ne stai.

Bl. 102. Signor Gian Niccolo Padron mio caro.

Bl. 148′. Lettera . . . all' Illma Signora Lisabetta Girolam d'Ambra (24 Genº 1696). Das zugehörige Gedicht steht im Druck II, S. 140—160.

Bl. 167. Voi sapéte Signor Marchese Corsi.

Bl. 187′. Al Confessore, medico, e avvocato.

Bl. 203′. Caro Sig. Girolamo garbato.

Bl. 206. Signor Santi son mezzo disperato.

Bl. 258′. S'a lettera maiuscola e badiale.

Bl. 289. In quel, ch'io son per dire.

Einliegend auf einem besonderen Bogen das Gedicht auf den Grafen Watzdorff von der Hand des Korrektor-Glossators, welche dasselbe Gedicht auch in der Hs. (s. oben) geschrieben hat. (Am Schluß: Insegno d' umilissmº ossequio Gio. Bª Fagiuoli.) Nach Eberts Annahme ist dies die Hand des Verfassers. Dem steht aber entgegen, daß auch die Notizen: non è di Fagiuoli u. a. von dieser Hand geschrieben sind. Es scheint, als wenn eine frühere Redaktion der Gedichte durch den Korrektor-Glossator nach einer späteren Bearbeitung verbessert wurde. (Watzdorff war sächsisch-polnischer Geschäftsträger an den Höfen von Florenz und Parma vom 18. Juli 1724 bis 23. Juli 1725.)

Andere Hss. von Fagiuoli verzeichnet das Inventario e stima della libreria Riccardi (Florenz 1810) S. 58. 60 und Palermo, manoscritti Palatini di Firenze I, 471. 478. 502. 516, II, 162.

Brühl Nr. 556 (vorher: Watzdorff Nr. 7285, alte Nr. „6189" auf dem vorderen Einbanddeckel). Regia C 109. Ebert S. 304. Falkenstein S. 443.

39m.

Per lo Ritorno Alla Polacca real Corte di Sua Eccellenza Il Signor Conte Enrico di Vabsdorf [!] Generosissimo Letterato, Cavaliere della Chiave d'oro, Consigliere Aulico, e degnissimo Ministro Del Re di Polonia Alle Corti Di Parma e di Toscana &

Digitized by Google

Componimenti Del Dottore Jacopo Martinenghi Fra gli Arcadi Eumene. 18. Jahrh. 4 beschrieb. Bll. (Neuer) Pptbd. fol.

Anfang: Quella gran' parte del pensier di Giove.

Aus Watzdorffschem Besitz, bisher einliegend in Ob 39. Bei Ebert und Falkenstein nicht verzeichnet.

40.

Ciocchè pare non è, ovvero Il Cicisbeo Sconsolato, commedia di Gio: B.a Fagiuoli accad.co Fior.no 18. Jahrh. (geschrieben von der Hand des Korrektor-Glossators in Ob 39). 79 Bll. In Papierumschlag. 4°.

Weicht von dem Druck (Verona per Jacopo Vallarsi 1726. 12°) in Einzelheiten ab. (Scena ultima der Hs. fehlt dort u. a.)

Brühl Nr. 586 (vorher: Watzdorff Nr. 7340, alte Nr. „6245" auf dem vorderen Einbanddeckel). Regia C 187a. Ebert S. 304. Falkenstein S. 449.

41.

Il Can del Hortolano. Comedia Di Lope di Vega. Vestita alla Italiana da T. A. Per la signora C. G. 17/18. Jahrh. 73 Bll. Pgtbd. (durch Nässe beschädigt). 4°.

Von Goetze 1739 gekauft. (Nr. 245 von Goetzes Verzeichnis im Bibl.-Arch. Vol. 2 Nr. 10.)

Elect. 460d. Regia C 134. Ebert S. 304. Falkenstein S. 449.

42.

Moliere. Commedia di Carattere. (Da Carlo Goldoni.) 18. Jahrh. 4* Bll. u. 73 SS. Ppbd. 4°.

Bl. 2*—3*. Widmung (wahrscheinlich an den sächsischen Kurprinzen Friedrich Christian, vgl. ähnliche Widmungen an denselben in Msc. F 149b (Bl. 48), F 166a, F 172a, 1), datiert Venezia li 4. xbre 1751.

Beginnt: Altezza Reale. Fin da quel tempo, in cui L'A. V. R.le rese felice questa Città coll' adorabile sua presenza.

Unterschrieben: Umiliss.mo Servidore Ossequ.mo Carlo Goldoni.

Geschrieben, wenn die Angabe der Widmung genau zu nehmen ist, von der Hand des Dichters selbst. Dieselbe ist einer Schreiberhand sehr ähnlich. Die betr. Stelle lautet: Ardisco per tanto presentare a gli occhi benignissimi di V. A. R. una Commedia mia mano scritta, la quale si è rappresentata in Venezia varie successive sere, mà non ancora è stampata.

Gedruckt zuerst im Jahre 1753. Vgl. A. G. Spinelli, bibliografia Goldoniana (1884) S. 22.

Regia N 140a. Ebert S. 304. Falkenstein S. 443.

43.

(Rückentitel:) Rime diuerse. (Eine Sammlung von satirischen Gedichten und einigen anderen Schriftstücken, welche sich auf das Conclave von 1730 und insbesondere auf den Fall

Digitized by Google

der Cardinäle Coscia und Fini beziehen.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 483 Bll. (Bl. 30. 76. 98. 134. 142. 158. 174 u. a. leer.) Pgtbd. kl.-4°.

Bl. 1 – 24. Vita e fortuna dell' E'mo. Sig. Card. Francesco Fini nato in Puglia l' Anno 1669. (In Prosa.)

Anfang: Niente più è facile in questo Mondo.

Bl. 37 — 42. Lettera scritta da Benedetto XIII. al Conclaue. (In Terzinen.)

Anfang: Dalle ripe di stigge oue è sogetto.

Bl. 55 — 60'. L'abiura dell E'mo Card. Lambertini [später P. Benedict XIV.]. (Gedicht.)

Anfang: Posaua in dolce oblio.

Bl. 61 — 74'. Omilia del Re Giacomo d'Inghilterra [Jacob III. Stuart, Prätendent] al Conclaue. (In Terzinen.)

Anfang: Sommo tonante direttor del tutto.

Bl. 115 — 118. Copia di Memoriale dato al S. Collegio dalla Città e Popolo di Beneuento.

Bl. 135 — 136'. Mommo costituito Procuratore del Sac. Collegio contro Pasquino Auuocato di Coscia.

Anfang: Per il sagro e santissimo Collegio.

Bl. 139 — 141'. Briefabschriften: 1) Das Cardinalcollegium an Coscia d. d. Rome die 27 Februarij 1730. 2) Coscia an das Cardinalcollegium (Capi d'Ordini) d. d. Cisterna 8 Marzo 1730. 3) Die Capi d'Ordini an Coscia d. d. Rome die 11 Mensis Martij Anno 1730.

Bl. 143 — 145. Contradittorio fra l' E'mo Coscia et il Card. Albani Camerlingo. (Terzinen.)

Anfang: Or senti caro Amico vn sogno strano.

Bl. 147 — 148. Distributione delle Celle 28 Febraio 1730. (Nummer der Zellen, Namen ihrer Inhaber mit beigefügtem Bibelspruch.)

Anfang: 25. Pignatelli = Non est sanitas in carne mea.

Bl. 207 — 348 (mit eigener Paginierung 1 — 141 und besonderem Titelblatt:) Processo e Condanna del Sig. Card. Niccolo Coscia diuisa in XV Parti. (Gedicht.)

Anfang von P. I: Certo il Card. Coscia.

Ende von P. XV: che le vada à lauar.

Bl. 351 — 355. Indice delli Libri comprati dall' E'mo Card. Coscia per la somma di scudi Trenta Mila. (Satirisch.)

Anfang: La giustizia esposta venale nell' Auditorale Pontificio al plus offerenti Tomi 3. Opera del Card. Accoramboni.

Bl. 357 — 358. Notificazione. Nella stamparia Apostolica di Rauenna in tempo del presente Conclaue si stampano l'infrascritte opere del Sig. Card. Marini.

Digitized by Google

Bl. 378′. Al Sig. Card. Zinsendoff (Bl. 147′: Sintzendorff) Sonetto.

Anfang: Ecco ò Sig. della Città reina.

Bl 407—430. Gedicht ohne Überschrift.

Anfang: Tutti aspirano al Papato.

Bl. 445′. Satirisches Epitaph auf Januarius Jannelli, den Arzt Benedicts XIII.

Bl. 471—471′. Dies hęc est dies illa
In qua Roma est in fauilla . . .

Bl. 473—474′. Stabat Roma dolorosa . . .

Bl. 475—478. Epitaffi. Bl. 481—483′. Desgl.

Vgl. Leben und denckwürdige Begebenheiten des Cardinals N. Coscia. Leipzig 1733. S. 176.

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: „2 fl."

Inliegend: Copia di Lettera dell' E'mo Card. Coscia all E'mo Segretario di Stato [Ant. Banchieri] d. d. Nap. 22. Giugno 1731. (Früher unter den gedruckten Büchern, Hist. pontif. 425, 8.)

Elect. 460 f. Regia . . . [nicht C 192, vgl. oben Nr. 37]. Ebert S. 304. Falkenstein S. 449.

44.

(Rückentitel:) Mescolanze di Michele Siminetti Cittadino Fiorentino. 15. Jahrh. Eigenhändig bis auf wenige spätere Zusätze. III Bll. (Register) und 224 Bll. (es fehlen Bl. 88—93; 98. 99; 241—48). Pgtbd. fol.

Der Verfasser nennt sich selbst auf Bl. 75.

Im folgenden eine Auswahl aus dem Inhalt:

(NB. Diejenigen Titelbezeichnungen, welche aus dem Register herübergenommen worden sind, sind durch runde Klammern gekennzeichnet.)

Bl. 1—4. (Diceria di messer Lionardo Bruni [d'Arezzo] cancelliere della signoria di firenze a commendatione di Niccolo da tollentino capitano di guerra di decta signoria.)

Vgl. O. E. Schmidt in der Zeitschrift für allg. Geschichte, III (Stuttgart 1886), S. 405.

Bl. 4′—19. (Pistola di marco tulio cicerone la quale mando in axia ad quinto cicerone suo fratello.) (= Cic. epp. ad Quintum fratrem I, 1.)

Bl. 19′. Sonetto ouero frottola di messer giouannj boccacci che ella fa in persona di hanibale ad scipione.

In den Opere volgari des Boccaccio (Firenze, Montier, 1832) Bd. XII unter den Rime nicht gedruckt.

Bl. 20′—29′. Questa e la expositione ouero narratione della imbasciata fatta ad roma adi xxuj^{o} di luglio MCCCC^{o}XXV al sonmo pontefice papa martino quinto . . . per messer nello di giuliano

Digitized by Google

[Martini] da sangimignano ... Imbasciadore del ... comune di firenze, in cui compagnia erano messer rinaldo de li albizzi et agnolo di filippo di ser giouannj (am Rande: Pandolfini).

Enthält die Namen der im Konsistorium anwesenden Kardinäle und die Rede Nellos. Letztere gedr. in Commissioni di Rinaldo degli Albizzi vol. II (Firenze 1869), S. 534 ff. (Die Hs. ist ausführlicher.)

Bl. 30′. (Lettera del soldano de babillonia [Saladin] allo inperadore federigo [Friedrich Barbarossa] et la risposta dello inperadore al soldano.)

Bl. 31—38. Epistola di messer Francesco petrarca fiorentino poeta, mandata al ... messer niccola delli acciaiuoli gransiniscalco del reame di napoli. Sopra la coronatione del re luigi di taranto.

Übers. von Petrarcas ep. fam. XII, 2 (ed. Fracassetti II, S. 162 ff.)

Bl. 38′—39′. (Lectera che messer giouannj galeazo duca di milano [Johann Galeazzo III von Mailand] mando alla comunita di bologna. 1390, und Risposta.)

Bl. 39′—42′. Alla magnifica comunità di firenze (Kriegserklärung Joh. Galeazzos, d. d. Pavia 29. April 1390, und Risposta).

Vgl. Muratori, SS. rer. Ital. XVI, S. 815 ff.

Bl. 42′—44. Copia d una lettera che nel MCCCXLV mando morbastiano gransignore in turchia al sonmo pontefice papa clemento (sexto).

Bl. 44′—51′. Diceria di tulio ad conmendatione et gloria di cesare quando ad richiesta del senato di roma restitui marco marcello (= Cicero, oratio pro Marcello).

Bl. 52. 53. Copia d una lettera che di firenze il re Rinierj [René von Anjou † 1480] mando al re di francia [Carl VII] a di 20 agosto 1442.

Bl. 53′. 54. Copia d una lettera facta in firenze pel re rinieri per mandarla a genoua et per la subita sua partita non la mando. fu facta di X di settenbre 1442.

Bl. 55—63. Comincia la origine della cipta di mantoua ... Epistola di messer lionardo aretino al signore di mantua [Giov. Francesco II Gonzaga] ridotta di latino in vulgare.

Lateinischer Originaltext gedr. in Mehus Ausg. der Epistolae Brunis II (Flor. 1741) S. 217 ff.

Bl. 64—68′. Qui apresso si schriuerra una expositione d uno mago che fu facta a la reina giouanna [Johanna I, Königin von Neapel † 1382] dopo la morte del re roberto [Robert, König von Neapel † 1343].

Bl. 69—69′. Canzona di frate stoppa [= Stoppa de Bostichi] la quale mando al re roberto ... di napoli.

Gedr. bei G. Carducci, cantilene e ballate (Pisa 1871) S. 104 ff.

Digitized by Google

Bl. 72—74. Adriano inperadore, essendo alla sua presentia Sicondo filosafo, il domando dopo molti parlarj che ferono insieme di piu cose alle quali sicondo rispose, come apresso si fara mentione ...

Übers. von Secundi philosophi responsa ad interrogata Adriani bei J. C. Orelli, opuscula Graecorum veterum I, S. 227 ff. Vgl. Bl. 204'—208.

Bl. 75—75'. Apresso si fara mentione de d pagati per la signoria di firenze i quali pagano i ciptadini della terra per la guerra auuta con Filippo de uisconti duca di milano cominciando l anno 1422 ...

Bl. 81—87. Questa que apresso si schriuerra e la regola della luna che conpilo lo excellente huomo, mastro paolo da firenze, arismetico, geometro et astrologo.

Bl. 95—97. 100—111'. (La pistola di messer giouannj bocchaccio a messer pino de rossi) (unvollständig).

Gedr. in Boccaccio, Giov., lettere edite e inedite trad ... da Fr. Corazzini (Fir. 1877) S. 67 ff.

Bl. 112—115'. (Pistole di seneca a san paolo e conuerso da san polo a seneca.)

Vgl. Msc. J 44 Bl. 174 f.

Bl. 116—117. (Vna canzona morale di fatio degli uberti.)

Vom Druck in Fazio degli Uberti, liriche ed. Renier (Fir. 1883) S. 7 ff. stark abweichend.

Bl. 117—120. (Vna del petrarcha.)

Verf. ist vielmehr Fazio degli Uberti, vgl. liriche S. 96 ff.

Bl. 120'—121'. (Vna morale di Dante.)

Bl. 127—138. (Quanti papi sono stati infino a papa gregorio duodecimo.) (Gedicht.)

Bl. 139—140. Apresso si fara mentione di dodici inbasciadori fiorentini mandati nel 1300 ad roma a papa bonifatio octavo da piu principi et altre signorie.

Vgl. Bandini, catal. codd. lat. bibl. Mediceae Laurentianae. IV (Florent. 1777) Sp. 193 ff.

Bl. 141—144'. Credo di dante alighieri.

Vom Druck in Dante, canzoniere ill. da Fraticelli (Fir. 1856) S. 386 ff. stark abweichend.

Bl. 145—147. Pistola di san bernardo [Bernhard von Clairvaux].

Oft gedruckt. Vgl. Zambrini, le opere volgari a stampa dei sec. XIII al XVII (Bol. 1878) Sp. 65 ff.

Bl. 147'—156'. Comincia il libro delle uenture il quale s ordina in questo modo. (18 Fragen an das Schicksal mit Antworten.)

Bl. 157—208. Comincia la vita di piu filosafi et poeti clarissimi.

Digitized by Google

Übersetzung des liber de vita et moribus philosophorum des Walter Burley [Gualterus Burlaeus † 1337] mit Weglassung der Biographien von Galen und Justin.

Bl. 211′. Epitaffio di messer giouannj bocchaccio da certaldo ... — Coluccius pierius [Salutatus] hec subiunsit.

Beide Grabschriften gedr. in Villani liber de civitatis Florentiae famosis civibus ed. Galletti (Flor. 1847) S. 18.

Bl. 216. Copia della lectera che schrisse al suo chancelliere a milano messer piero di messer batista da chanpo fregoso doge di genoua (Janue 10. maij 1458).

Bl. 216′. (Copia d una lettera che a firenze il ducha di calauria [Johannes] schrisse da genoua; Janue 23. maij 1458.)

Bl. 218—222′. Notabili tracti delle pistole di senecha.

Bl. 224. Copia d una lectera che da genoua il ducha di chalauria [Johannes] schrisse a la signoria di firenze riceuuta a di XVII di settenbre 1459 (Dat. Janue 24. sett. 1459).

Bl. 224′—230. (Notabili tracti de la chronacha di firenze, della casa di francia et d altre cose) (betr. die Jahre 1230—1305.)

Bl. 230′—231′. Copia d una lectera che il duca di calauria [Johannes] schrisse a firenze ad antonello scaglione suo secretario (Dat. Theani 20. jan. 1460).

Bl. 232—232′. (Brief des Stefanus de cornaglis an Checho und Antonello [Scaglione] über die Fortschritte Johanns von Anjou in Neapel.)

Bl. 234′—235. Il uersificatore disse d alessandro magno. (Prosa.)

Bl. 239. Copia d una lettera che da sarni a di VII di luglio 1460 il duca giovanni di chalaura schrisse ad i gouernatori della cipta de aquila.

Bl. 240—240′. (Brief [Zahlungsanweisung] von Nicholino e chonpagni i chapitani della chonpagnia della uirgine maria d orto san michele an Nicholino cortesellj e compagnia in londra.) (Dat. 22. dec. 1361.)

Bl. 240′. Copia d uno capitolo che a di XXVIII. di nouenbre 1369 che di firenze torello del maestro dino e iacopo spinellj schriuono a vinegia a iacopo corsinj.

Vgl. die ausführliche Beschreibung der Hs. von G. Buchholz in der Zeitschrift für vergleichende Literaturgeschichte und Renaissance-Literatur N. F. Bd. II (Berlin 1889) S. 340 ff., wo die genaueren Nachweise zu finden. — Über die Vorbesitzer geben Notizen auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels und auf dem Vorsetzblatt Auskunft: „Ex Bibliotheca Magliabechiana"; „27. Agosto 1714 comprato dal Carpanti libraio"; „Donato mi dal Signor Dottor Cocchi il di 14. Ottobre 1719 in Firenze Gaetano Berenstadt"; „Lipsiae 1737 ex auctione Sellii Woldemarus L. B. à Schmettau." Nach Berenstadt und vor Selle besaß das Msc. der Kardinal Du Bois. Vgl. Ebert S. 304 f.

Brühl Nr. 572. Regia F 39. Falkenstein S. 442.

Digitized by Google

45.

Miscelanee. Fieuolezze della penna di Girolimo Ghirardi Padouano. 17. Jahrh. 128 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 2. Al Benigno Lettore.

Bl. 4—5. Cordialissimo Amico. (Datiert: Rouigo 19. Agosto 1658.)

Bl. 5′—60′. Briefe, überschrieben: Illustrissimo mio signore, Molto illustre et eccellentissimo patrone ... usw., datiert aus Padoua, Rouigo, Venetia, Lispida, aus den Jahren 1658—1672. Dabei: Bl. 17′—20 Discorseno contro le Donne, Bl. 27′—32 Discorso Academico, Bl. 40′—53′ Dialogo contro l'Amore del Senso, Bl. (55′) 56—60′ (Tre discorsetti).

Bl. 61—62 leer.

Bl. 63—80′. Lo Sogno Infernale ... (Widmung: Illᵐᵒ mio Sig., Padoua 15 maggio 1682). In Prosa.

Bl. 81—88′. La fiera d'Elicona. In Prosa.

Bl. 89—99′. Bisbetico capriccio in lode di Venezia consagrao al merito del Padre Vicenzo Pasqualigo. (Widmung datiert: Lispia 17 Luglio 1672.) In Prosa.

Bl. 100—110′. Il Tiranno Politico. In Prosa.

Bl. 111—128′. Ristretto della Vita di Felippo Secondo Re delle Spagne. „Dedicata al merito del Reuerendissimo Padre Gio. Paulo Saluadori già Generale."

Reinschrift (wie es scheint: Autograph des Verfassers) für den Druck bestimmt (vgl. Bl. 2: come nel frontespicio rimirar puoi benigno lettore). Verfasser wahrscheinlich Mönch (vgl. Bl. 63: la nostra pouera congregatione).

Regia C 187ᵇ. Ebert S. 305 f. Falkenstein S. 443.

46.

Commentarij di Traiano Boccalini sopra gli Annali di Cornelio Tacito. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 809 Bll. Maroquinbd. mit Goldpressung u. Goldschnitt. fol.

Bl. 1—8′. Introduttione alli Commentarij di Traiano Boccalini sopra gli Annali di Cornelio Tacito. Libro Primo.

Bl. 9—119′. Osseruationi di Traiano Boccalini sopra gl' Annali di Cornelio Tacito Libro Primo. — Bl. 120—189. Libro Secondo. — Bl. 190—335′. Libro III. — Bl. 336—490. Libro IV. — Bl. 491—507′. Libro V. — Bl. 508—585′. Libro VI.

Bl. 1—585 gedruckt in: La bilancia politica di tutte le opere di Traiano Boccalini Parte I, dove si tratta delle osservazioni politiche sopra i sei libri degli annali di Cornelio Tacito. Ill. da Lud. du May. Castellana 1678. 4°.

Bl. 587—623′. (Kommentar zu Tacitus Historien lib. I cap. 1—5.)

Im Druck a. a. O. Parte II S. 1—272 beginnt dieser Kommentar in Kap. 5 und endet in Kap. 62.

Digitized by Google

Bl. 624 leer.

Bl. 625—639′. Considerationi di Traiano Boccalini Romano sopra le Historie di C. Cornelio Tacito Libro Quarto. (Kap. 1 — Anf. 2.) (Fehlt im Druck.)

Bl. 640—647′. Nel secondo Libro de gli Annali di Cornelio Tacito. (Kap. 1—27.)

Bl. 648—659′. Del 4⁰ Libro uerso il mezzo. (Kap. 33—74.

Bl. 659′—662. Nel Fragmento del V. Libro.

Bl. 662—674′. Nel VI Libro de gli Annali di Cornelio Tacito. (Kap. 1—48.)

Bl. 675—756. Traiani Boccalini in P. Cornelij Taciti Annales Obseruationes ex Libro Secundo. (Kap. 1—33.)

Bl. 640—756. Nachträge des Autors zu Bl. 118 ff.? Fehlen im Druck.

Bl. 757—765. In Agricolae Prooemium. (Kap. 1—3.) (Fehlt im Druck.)

Bl. 766—809. Considerationi di Traiano Boc[!]alini Romano sopra la uita di Giulio Agricola scritta da Caio Cornelio Tacito. (Kap. 1— Mitte 4.)

Druck a. a. O. P. II im wesentlichen übereinstimmend, reicht jedoch bis in Kap. 15.)

Ebert: „Aus der ersten Sellischen Auktion (Catalogus librorum . . . qui d. 21. Oct. 1737 Lipsiae vendentur) (Leipz., 1737, p. 49 num. 988) für 6 Thl. 2 Gr. gekauft. Ein anderes Ms. in 3 Bden in Folio aus derselben Zeit, welches das 4e, 5e, 6e, 11e und 12e Buch enthält, besass Renouard; s. seinen Katal. (Catalogue de la bibl. d'un amateur Paris 1819) IV, 101."

Elect. 563. Regia D 78. Ebert S. 306. Falkenstein S. 449.

47.

Q. Curtius Rufus. In italienischer Übersetzung des Lodrixe Criuello. 15. Jahrh. 165 Bll. Auf italien. Pergam. in schöner Schrift und mit Initialen. Pgtbd. (kl.-)fol.

Bl. 1. Incominza il libro primo de Quinto Curtio Ruffo historico illustre ne li gesti di re Alexandro di quello se ritroua in lingua latina ma secundo l ordine del opra il secondo [muß heißen: terzo] libro traducto de latino in uulgare per Lodrixe criuello. Al Magnifico Bernabe da Santoseuerino. Incomincia in laude de dio.

Die gesperrten Worte stehen mit hellerer Tinte auf einer Rasur. Um Bl. 1 Randleiste mit weißem Geriemsel auf blauem, grünem und rotem Grunde. Das Wappen des ursprünglichen Besitzers, welches sich in einem Medaillon der Randleiste befand, ist ausgekratzt worden, ebenso wie oben wahrscheinlich sein Name.

Bl. 165′. Finisce il libro decimo de quinto curtio de gesti et morte d alexandro.

Bisher, wie es scheint, nicht bekannt. Vgl. Ap. Zeno, dissertazioni Vossiane Bd. I (1752) S. 346—353, Tiraboschi, storia della letter. ital. Bd. VI, 2 (1824) S. 1078—1083, Schweiger, Handbuch der klassischen

Digitized by Google

Bibliographie Bd. II (1832—34) S. 328 f., Voigt, Wiederbelebung des klassischen Altertums Bd. I^3 (1893) S. 523.

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: „Ex Bibliotheca Reverendiss. Amedei Canonici Bononiensis Clodius comparavit." Vom Abbate Brunelli in Bologna geliefert. (Vgl. Bibl.-Arch. Vol. 2 Nr. 58^a u. Vol. 2^a Nr. 2.)

Elect. 516^b. Regia D 110. Ebert S. 306. Falkenstein S. 442 f.

47^m.

Ricerche Storiche sulla pretesa venuta di Gustavo Adolfo in Italia. In vier Kapiteln. (Ende des) 18. Jahrh. 7 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 2. Se il Principe Gustavo Adolfo di Svezia sia venuto in Italia a' tempi di Galileo Galilei, ed abbia ascoltato le sue Lezioni di Matematica in Padova.

Bl. 6. Si viene indagando, chi fosse il Principe Gustavo di Svezia, che udi le Lezione di Galileo in Padova, e con sode ragioni si stabilisce, che fu il Duca Gustavo figlio del Re Erico XIV.

Acquis.-Nr. 1887* 326. (Gekauft von Hugo Klein in Dresden.)

47^s.

(Sammlung medizinischer und alchym. Rezepte in ital. Sprache.) 17. Jahrh. 8 Bll. Roh in Mappe. 4°.

Zwischen Bl. 3 und 4 sind Blätter ausgefallen, Bl. 6 und 8 leer.

Bl. 1. Modo di fare una Polue di mirabile virtù.

Bl. 2'. Per il dolore de Denti.

Bl. 4. Per Alchim.

Bl. 7. Virtù mirabili della spoglia di Serpe.

Bisher unverzeichnet.

48.

Sonetti è canzoni di diversi antichi autori Toscani in dieci libri raccolte. (Impresso in Firenze per li heredi di Philippo di Giunta nell' anno del Signore MDXXVII. A di VI. del mese di Luglio.) Pgtbd. 8°.

Druck mit handschriftlichen Randbemerkungen, nach Ebert hauptsächlich solchen von Anton Maria Salvini, darunter Varianten, welche z. T. auf Manuskripte zurückgehen. Vgl. darüber die Ausführungen Eberts a. u. a. O.

Brühl Nr. ? (vorher: Watzdorff Nr. 6051, alte Nr. „5231" z. T. noch auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels sichtbar). Regia D 45. Ebert S. 306—308. Falkenstein S. 443.

48^b.

Il Trionfo di Nabucco il Grande o sia la Punizione di Sedecia. Dramma serio per Musica. (In zwei Akten.) 18. Jahrh. II Bll. u. 37 Seiten (alter Numerierung). Geh. 8°.

Digitized by Google

Bl. II'. La Musica è del Maestro Giuseppe Rastnlli (= Rastinelli?) Il Sassone.

Abschrift des Druckes: Il trionfo di Nabucco il grande. Dramma serio per musica. s. l. e. a. 8° (Lit. Ital. A 1719).

48 c.

Solimano. (Dramma per musica.) (In drei Akten.) 18. Jahrh. 60 Bll. Geh. 4°.

Bl. 37, 43'. Mit Bleistift vorgenommene Textänderungen.

Brühl Nr. 612. Früher Msc. M. 151.

48 d.

Il Falcone. (Commedia.) (In drei Akten.) 18. Jahrh. 49 Bll. Geh. 4°.

Bl. 17 leer. — Brühl Nr. 583. Früher Msc. M 151.

48 e.

Agesilao, Dramma per musica (In drei Akten) di Domenico Lalli [Pseudonym für Sebastiano Biancardi † 1741]. 18. Jahrh. 41 Bll. In Goldpapier geb. 4°.

Unter den gedruckten Schriften Biancardis bei Mazzuchelli, gli scrittori d'Italia vol. II, 2 (Brescia 1760) S. 1121—1123 nicht angeführt.

Brühl Nr. 592. Früher Msc. M 151.

48 f.

Serenata a quattro uoci di Domenico Lalli. 18. Jahrh. 10 Bll. In Goldpapier geb. 4°.

Bl. 1'. Interlocutori: Diana, Endimione, Aurora, Cefalo.

Bei Mazzuchelli a. a. O. nicht verzeichnet.

Brühl Nr. 593. Früher Msc. M 151?

48 g.

L'Abel, Azione sacra per musica di Domenico Lalli. (In zwei Teilen.) 18. Jahrh. 15 Bll. In Goldpapier geb. 4°.

Bei Mazzuchelli a. a. O. verzeichnet: „Abel, Orazione sacra per Musica divisa in due parti in forma di Oratorio). In Venezia (senza nome di Stampatore) 1738 in 8°."

Brühl Nr. 594. Früher unter den gedruckten Büchern (Lit. Ital. A 422).

48 g a.

Bolachi Principe del Mogol. Dramma per musica di Domenico Lalli. (In drei Akten.) 18. Jahrh. 55 Bll. In Goldpapier geb. 4°.

Auf das Titelblatt folgt Bl. 2—4 ein Argomento mit einer Vignette in Federzeichnung am Schlusse. — Unter den gedruckten Schriften Biancardis bei Mazzuchelli a. a. O. nicht aufgeführt. — Brühl Nr. 595. Früher O 131.

Digitized by Google

48^h.

Il Coriolano in Allessandria ouero le violenze d'amore. Drama di Giou. Libona consacrato all' Altezza Serenissima di Giorgio IIII prencipe elettorale di Sassonia. (In drei Akten.) 17. Jahrh. 43 Bll. Geh. 4°.

Titel auf dem Umschlag in Goldbuchstaben innerhalb gemalter Verzierung. Unter demselben ist durch die aufgetragene schwarze Tusche noch folgende frühere Aufschrift (ebf. in Goldbuchstaben) lesbar: Il Giuba ouero le violenze d'amore. Dramma per musica di Gioanni Libona consacrata alla Grand. del Signor Prencipe Don Antonio Ottobon R. Proc. di S. Marco.

Bl. 1. (Widmung an Johann Georg IV:) Serenissima Altezza. Unterschrieben: Giouanni Libona.

Bl. 3′. Personnaggi: Giuba, cioè Coriolano Prencipe della Mauritania . . .

Bl. 5 leer.

Früher Msc. M 151.

Digitized by Google

Oc.

O 49—82 in früherer = Oc 49—82 in neuer Numerierung.

Französische Handschriften.

49.

Lapocalipse mon seingneur S. Jehan. 14. Jahrh. (erste Hälfte). 56 Bll. (Bl. 1 und 54—56 leer bis auf Besitzvermerke). Auf Pergam. in zwei Spalten. Mit farbigen und vergoldeten Initialen und mit 70 Miniaturen, z. T. auf Goldgrund. Ldrbd. mit dem Monogramm A R. fol.

Anfang Bl. 2 unter einer Miniatur mit der roten Überschrift: Ci commence le liure qui est apalez lapocalipse mon seingneur s'. iehan leuangeliste. (S)eint pol lapostre dit q̄ toz iceus q̄ uuelent debonairemēt uiure en ihesucrist soufferont percecutions . . . Der Text beginnt Bl. 3′ wieder unter einer Miniatur; col. 1: Je iehan uostre frere et parceueur en tribulation et en regne et pacience en ihesucrist fu en une ysle qui est apelee pathynos . . . — Endet Bl. 53′ col. 2: q̄ nous puissons auec lui en sa gloire en cors. et en ame sans fin regner. Amen. Ci fenist le liure monseigneur saint iehan leuangeliste.

Die Version des Textes scheint den Hss. 403 und 9574 der Bibliothèque Nationale in Paris am nächsten zu stehen; vgl. L. Delisle, inventaire des manuscrits français &c. Bd. I (1876) S. 22 u. 23. Über die Miniaturen vgl. Th. Frimmel, Die Apokalypse in den Bilderhandschriften des Mittelalters. (Wien 1885.) S. 67. Nach einem Briefe Frimmels vom 12. Sept. 1882 gehören die bildlichen Darstellungen nicht zu der durch die Hs. Nr. 7013 der Pariser Nationalbibliothek charakterisierten Gruppe.

Die Hs. stammt aus dem Besitz der Herzöge von Burgund, wenn auch die Identifikation mit Nr. 2272 von Barrois, Bibliothèque protypographique, die Falkenstein für erwiesen ansah, zweifelhaft bleibt. Unter dem Schlusse des Textes steht das Motto: Nul ne sy frote. ob de bourg^{ne} — Auf Bl. 54: Non a tant. A. de Boug^{ne} (vermutlich Antoine, bâtard de Bourgogne, † 1504). — Auf Bl. 56: Multa verba non faciunt loquella. Jgourvy (?). Derselbe unerklärliche Name wiederholt sich, mit einer Parafe, weiter unten auf demselben Blatt. Dazwischen: Ph(ilipp)e par la grace de Dieu Duc de Bourg^{ne} et de brab' Seigñr de frise de salins et de malines; jedenfalls Philipp III. der Gute. Auf dem ersten Blatt ist das Ex-libris des Nic. Jos. Foucault aufgeklebt; darüber steht: Donné par m^{r} l'abé Chastelain chanoine de nostre dame de Paris le 2e juill. 1710. Foucault. — Am oberen Rande desselben Blattes: A Madamoiselle d'assignies. — Aus der ersten Auktion von Gottfr. Selle (Leipzig 1737. S. 24. Nr. 239) für die Kgl. Bibliothek angekauft für 13 Rthlr. 8 gr.

Digitized by Google

Elect. 10d. Regia A 105. Goetze Bd. I. S. 177. Ebert S. 309/10. Falkenstein S. 418.

50.

Li apocalipse que S. Jehans vit. •14. Jahrh. (erste Hälfte). 59 Bll. Auf Pergam. in zwei Spalten. Mit farbigen und vergoldeten Initialen und 72 Miniaturen von verschiedener Größe. Maroquinbd. 4°.

Anfang: Bl. 1, unter einer Miniatur, die Überschrift mit goldenen Buchstaben: li apocalipse. q̄. s̄. iehās uit. (S)ains pos li apostres dist que tuit cil qui uuellent piement uiure en ihūcrit sofferont psecution . . . Der Text beginnt Bl. 2′ wieder unter einer Miniatur: (J)e iehans ūre freres et psoniers an tribulations . . . Endet Bl. 59′ col. 1: que nos puixiens auec lui en sa gloire en cors et en armes raingner sans fin. Amen. Id est fiat. Pater noster qui es in celis sanctificetur no. tu.

Derselbe Text wie Oc 49, aber (nach Suchier) in lothringischem Dialekt. Die Miniaturen stimmen nur im Stil mit Oc 49 überein, die Darstellungen sind durchgängig verschieden. Ein Teil der Bilder hat durch Feuchtigkeit gelitten. Die Hs. befand sich früher zu Gotha in der Bibliotheca Bachoviana. (Gotha 1737) Bd. II S. 339.

Elect. 446. Regia A 123. Ebert S. 310. Falkenstein S. 419.

51.

Prières de la messe ecrites par Rousselet à Paris. 18. Jahrh. (Anf.) 43 Bll. Auf pergamentähnlichem Papier von einer Hand in Nachahmung der Druckschrift geschrieben. Jedes Blatt ist von einer goldenen Leiste umrahmt; das Titelblatt, Bl. 3, 18 u. 19 sind mit Arabesken und Miniaturen geschmückt, Bl. 2 verso wird ganz von einer Miniatur, Christus auf dem Ölberg, eingenommen. Alle Miniaturen, sowie sämtliche Initialen reich vergoldet. Ldrbd. mit Goldpressung. 8°.

Anfang: Bl. 3. Prieres de la Messe. Lorsque Le Prestre va à l'Autel. Mon Sauveur & mon Dieu . . .

Ende: Bl. 43. que je vive & meure en veritable chrêtien.

Rousselet: ein bekannter Kalligraph aus dem Anfang des 18. Jhdts. Ein von ihm geschriebenes Msc. befand sich in der Bibliothek Renouard. Vgl. (Renouard) Catalogue de la bibliothèque d'un amateur Bd. IV (Paris 1819) S. 159.

Brühl Nr. 99. Regia A 192. Ebert S. 310. Falkenstein S. 439.

52.

Prières de la messe écrites par Pagés à Dresde. 18. Jahrh. (Anf.) 43 Bll., mit Seitenzählung 1—84. Kalligraphisch. Die Überschriften mit Goldschrift geschrieben. Jede Seite mit einer grün und goldenen Leiste umrahmt. Vor dem Titel u. zwischen S. 43 u. 44 ist je ein Miniaturgemälde, in Rokokostil auf Pergam. gemalt, eingeklebt. Maroquinbd. mit Goldpressung. 4°.

Anfang: S. 2. Prieres de La Messe. Lorsque le Prestre va à l'Autel. Mon Sauveur et mon Dieu . . .

Digitized by Google

Ende: S. 84. que je vive et meure en veritable chretien.

Über den Schreiber ist nichts zu ermitteln.

Brühl Nr. 100. Regia A 193. Ebert S. 311. Falkenstein S. 439.

53.

Le livre de lame jadis compose par le grand Aurelle Cassiodore et depuys translate par Maistre Amauri Bouchard maistre des requestes ordinaire de lhostel du Roy. 16. Jahrh. (Anf.) 38 Bll. Auf Pergam. Kalligraphisch. Jede Seite ist von einer goldenen Leiste umrahmt, die Initialen auf Goldgrund zierlich illuminiert. Der Titel ist in goldener Unzialschrift auf blauem Grunde in einer Kartusche angebracht, welche die obere Hälfte der ersten Seite einnimmt. Maroquinbd. 8°.

Der Text beginnt unter dem Titel ohne Vorbemerkungen: (L)ors que Jestoys de mon euure entrepris voyant sa fin en joye desiree, Et puis auoir completz douze volumes . . . und endet Bl. (38)′ unten: . . . qui par diuine grace purifies et par louable conuersacion aprouues ont peu telz cas scelon leur dignite et merite decider et tracter.

Amaury Bouchard (der Ältere?), Sohn des François Bouchard, seigneur de Puyjoumar, war 1516 seigneur d'Annezay, lieutenant général en la senechaussée et maire de St. Jean d'Angely, 1522 Präsident von Sainctonge, 1532 conseiller und maître des requestes du roy. Der gleichnamige Kanzler des Königs von Navarra, der 1553 maître des requestes du roi Henri II und in das Komplott von Amboise verwickelt war, ist vermutlich nicht dieselbe Person, sondern der Sohn des unsrigen. Vgl. dazu: Prosp. Marchand, dictionnaire historique tom. I. p. 120 ff. und Archives historiques de Sainctonge tom. XVI. p. 280/1. Ein zweites Msc. der Schrift befindet sich in der Pariser Nationalbibliothek: Nr. 7914 (Bouhier), vgl. Labbé, nova bibliotheca mss. librorum (Paris 1653. 4°) S. 302. Rigolet de Juvigny, les bibliothèques françoises de La Croix du Maine &c. tom. I. S. 17. — Eine andere französische Übersetzung der Schrift Cassiodors erschien von de Priezac, Paris 1664.

Aus Barrés Auktion (Paris 1743) von Brühl für 4 livr. 10 sous gekauft.

Brühl Nr. 90. Regia D 191. Ebert S. 311. Falkenstein S. 436.

54.

Petrarque, Des remedes de l'une & l'autre fortune en françois par Jehan d'augin. MS. orné de miniatures. (Enthält nur das erste Buch.) 15. Jahrh. (Mitte). 206 Bll. (1—204; Bl. 58 und 97 zweimal vorh.; je zwei am Anf. und Ende leer). Auf Papier. Mit roten Überschriften, zierlichen vergoldeten Initialen und Arabesken und zwei größeren Miniaturen (Bl. 7. 17). Maroquinbd. fol.

Bl. 1. Der oben angeführte Titel von einer Hand des 17/18. Jhdts.

Bl. 3 beginnt, in roter Schrift, das Register: Sensuit la table du liure appelle francoys petrarche des remeddes dune des fortunes et de lautre . . .

Bl. 4′ col. 2, am Ende der table folgt, wieder mit roter Tinte, der Vermerk: Cy apres commence le prologue du liure intitule des remedes de fortune qui p apparence amaine diuerses ꝓsperitez. Lacteur de ce liure nouuellement compose ē appelle francoys petrarch couronne de lorier a Roē cōe tres excellent poete et trespassa lan de grace mil CCC lxxiiij. Et procede ledit acteur en ce liure par maniere de dya-

Digitized by Google

logue et introduit ioye q̇ ꝓpose diuerses manieres de ꝓspitez Et a chūne chose q̇ ioye ꝓpose il introdui traison q̇ lui respōt et demonstre q̇ telz bns de fort' sōt plʳ apparās q̄ reaulx cōe il appert.

Bl. 5 u. 6 leer.

Bl. 7, von einer Bordüre umrahmt, enthält oben ein Miniaturgemälde, den Autor darstellend, der dem König sein Werk überreicht, darunter: A tres hault et trespuissant prīce aourne du don a salmon octroye du pere de toute lumiere. Charles par la grace de dieu roy de france. son tres humble et tres petit subgect et orateur. F. daugin indigne chanoine de la saincte chappelle royal a paris. et moins souffisant bachell'z en theologie . . .

Auf Bl. 17, mit ähnlicher Ausstattung wie Bl. 7, beginnt der Text mit der Überschrift: Destre en la fleur de sa ieunesse et de lesperance de viure longuement Joye et esperance. p̄mier chappr̄e de ce pn̄t liure. (J)e sui en la fleur de mon eage . . . und endet Bl. 202, col. 2: O q̄ tu es eureux mais que ceste esperance ne te decorpue. Explicit.

Auf der Rückseite von Bl. 204, von gleichzeitiger, aber verschiedener Hand: le liure a cent quatre ving dix huit feulles Et histoyres deux ◇

Über den Verf., dessen Name eigentlich Jean Daudin war, siehe Leop. Delisle, anciennes traductions françaises du traité de Pétrarque sur les remèdes de l'une et l'autre fortune. In: Notices et extraits &c. tom. 34, I (Paris 1891) S. 273 ff., besonders S. 279—282. Gewidmet ist die Übersetzung König Karl VII. († 1461). Sie erschien gedruckt zuerst im J. 1524 in Paris bei Galliot du Pré ohne den Namen des Übersetzers, und ist mehrfach irrtümlich dem Nicolaus Oresmius zugeschrieben worden. Die Miniaturen sind Jugendwerke des Jacques de Besançon; vgl. Paul Durrieu, Jacques de Besançon et son oeuvre (Paris 1892) S. 78 und derselbe: Notes sur quelques manuscrits français &c. (extrait de la Bibliothèque de l'école des chartes 1892) S. 115—143.

Unter dem Explicit der Besitzvermerk: Ce liure de petrarque est au duc de nemours comte de la marche Jacques. Pour la marche. (Jacques d'Armagnac, duc de Nemours, † 1477, dessen Wappen, nicht, wie Falkenstein annahm, das des Antoine, bâtard de Bourgogne († 1504), (vgl. die Notiz von Leop. Delisle bei dem Briefe von Jul. Brann vom 10. Okt. 1904 in den Bibliotheksakten,) auf die Bordüre von Bl. 17 aufgemalt ist. — Später ist es im Besitze der Anne Henriette, duchesse de Condé († 1723) gewesen, in deren Schloßbibliothek in Anet, die mit der Bibliothèque Dubois im J. 1725 versteigert worden ist (vgl. Delisle l. c. S. 281).

Elect. 229. Regia B 102. Goetze Bd. I. S. 265. Ebert S. 311. Falkenstein S. 425/6.

55.

(Rückentitel:) Christine de Pisan, L'instruction aux dames s. livre des trois vertus. 15. Jahrh. Ursprünglich 151 Bll. mit alter Blattzählung, von denen aber 19 ganz (Bl. 2, 9, 11—14, 18, 19, 22, 23, 26—31, 84, 141, 146) und 5 zur Hälfte (Bl. 20, 39, 44, 66, 116) herausgerissen sind, Bl. 1 u. 3 sind leer. Auf Pergam. in zwei Spalten mit großer gotischer Schrift. Mit roten Überschriften und farbigen und vergoldeten Initialen. Von den Miniaturen, welche zu der Verstümmelung der Hs. verführt haben, hat sich keine erhalten. Grüner Sammtband mit Metallschließen. fol.

Digitized by Google

Beginnt Bl. iiij mit der roten Überschrift: Cy cōmence la table des rubriches de cestuy presēt traittie Intitue L'instruction aux dames et aut's Jadiz compile par hōnourable et sage demoiselle Appellee xp̄ine de pise. Et cōmence son prologue sur les trois vertus cest a entendre. raison. droiture. et justice . . . Der Text begann auf Bl. 9, welches fehlt, u. schließt Bl. c.li. col. 2: Si quelle soit presētee deuant dieu/ou siecle sās fin/lequel semblablemēt vous ottroye. Amen.

Über die Hss. und Drucke des Werkes vgl. Frdr. Koch, Leben und Werke der Christine de Pizan (Goslar 1885) S. 59 Nr. 7 und Raim. Thomassy, essai sur les écrits politiques de Christine de Pisan (Paris 1838) S. 190 ff. Vgl. auch die in den Oeuvres poétiques de Christine de Pisan publ. p. M. Roy (Paris 1886 ff.) in der Vorrede zu Bd. I. S. I/II verzeichnete Literatur über die Verfasserin.

Unter dem Schluß des Textes hat sich als Besitzer eingetragen: Philippe de Cleves, in der bekannten, von Abrahams, description des manuscrits français du moyen âge de la Bibliothèque Royale de Copenhague (ib. 1844) S. 2 reproduzierten Form. Über Philipp von Cleve († 1528) vgl. Jacobs u. Ukert, Beiträge zur älteren Literatur Bd. II. S. 161 u. 174—180. Auf dem Vorsetzbl. nennt sich als späterer Besitzer (18. Jahrh.) Johan van Toll. Von demselben Blatte ist ein heraldisches Exlibris bis auf geringe Spuren entfernt. In die Dresdner Bibliothek ist die Hs. erst unter der Verwaltung von Clodius († 1767) gekommen.

Elect. 234 b. Regia B 103. Ebert S. 212/3. Falkenstein S. 419/20.

56.

Le Courtisan du Conte Balthasar de Castillon. Translate Dytalien en Francoys Par Jacques Colin Secretaire de la chambre du Roy François Ire executé par son ordre. MDXXVI. A. D. 16. Jahrh. 168 Bll. (das letzte leer; nur Bl. 1—6 mit neuerer Blattzählung). Auf Pergam. mit farbigen Überschriften und gemalten und vergoldeten Initialen. Ldrbd. des 18. Jahrh. fol.

Titel fehlt. Auf S. 1 beginnt die Übersetzung von Castigliones Vorrede mit der Überschrift: A Reuerend et illustre Monseigneur Monseigneur leuesque de Visee Messire Michel de la Forest. (A)Pres que le seigneur Guydebault de Montfeltre Duc Durbin . . . Die Vorrede schließt auf Bl. 4, darunter: Premie liure du Courtisan du Comte Balthasar de Castillon A Messire Alphonse Arioste. Bl. 4′ beginnt der eigentliche Text: (J)Ay double longuement en moy mesmes Messire Alphōse trescher amy . . . und endet Bl. 167′: il donnera caution dester adroit. Car ie le tiens pour suspect fuytif. Bl. 167′ die Unterschrift: Fin du quatriesme et derrenier liure du Courtisan Du Comte Balthasar de Castillon. Translate Dytalien en Francoys Par Jacques Colin Secretaire de la chambre du Roy Francois Ire (sic) executé par son ordre. Laus deo. MDXXVI. A. D. Soli Deo Omnis Honor Et Gloria.

Über den Verf. der Übersetzung vgl. Rigoley de Juvigny, les bibliothèques françoises de La Croix du Maine et de du Verdier &c. Bd. I. S. 400. Die Jahrzahl 1526 hat Ebert u. A. zu der Annahme veranlaßt, daß die Übersetzung nach einem Manuskripte gemacht sei, da die Originalausgabe des Cortesano in italienischer Sprache erst 1528 bei Aldus in Venedig im Druck erschienen ist. Dem steht aber entgegen, daß die Widmung der Vorrede an den Bischof von Viseu, Miguel da Silva, gerichtet ist, der, allerdings nach einem einjährigen Interregnum, erst i. J. 1527 diesen Bischofssitz erhalten hat. Vgl. Gams, series episcoporum S. 111 u. das Verzeichnis der Bischöfe von Viseu in Colecçam

Digitized by Google

dos documentos e memorias da Acad. Real da Historia Portugueza. Anno 1722. Nr. 5. Darnach ist wohl eher ein Schreibfehler in der Hs. anzunehmen. Die Übersetzung ist 1537 in Paris bei Longis und, von Mellin de Saint-Gelais und Etienne Dolet verbessert, in Lyon 1538 gedruckt worden.

Die Hs. befand sich vordem in der Bibl. des Marquis de Sainte-Philippe (La Haye 1726, 8°. T. I. p. 260 num. 3265).

Elect. 235. Regia B 109. Ebert S. 313. Falkenstein S. 437/8.

57.

Vegece Flave Rene, Des establissemens apartenanz a chevalerie. 14. Jahrh. (erste Hälfte). 41 Bll. Von zwei verschiedenen Händen (Bl. 1—32; 33—41). Auf Pergam. in zwei Spalten. Mit farbigen u. vergoldeten Initialen und einer Titelvignette (80 × 70 mm) auf blau u. gold-kariertem Grunde. Ldrbd. fol.

Bl. 1: Ci 9mence par bon eur el non del souuerain dieu li abriegemens noble homne vegece flaue rene des establissemens apartenanz a chevalerie. Et est deuisez en. iiii. liures. (L)i premiers liures ensaigne . . .

Bl. 1′ col. 1 Z. 28 beginnt der Prolog: (L)i ancien ont este coustumier de mettre en escript. les choses quil pensoient qui fussent bonnes . . . — Der Text endet Bl. 41 col. 2 Z. 20: . . . car li vsages et li hauteis de chascun iour trueue plus del art en ces choses que lancienne doctrine ne nous a monstre. Explicit.

Die Übersetzung ist ziemlich frei, behält aber die Einteilung des Originals bei und fügt keine wesentlichen Zutaten hinzu. Sie ist keinesfalls identisch mit der Schrift der Christine de Pisan, die 1488 bei Vérard und 1489 englisch bei Caxton erschienen ist. Ebensowenig scheint es die Arbeit des Jean de Meun dit Clopinel zu sein, der zu Anfang des 15. Jhdts. lebte. Dagegen scheint es übereinzustimmen mit dem Msc. franç. 12360 der Bibliothèque Nationale in Paris. Vgl. L. Delisle, inventaire gen. et meth. des manuscrits français &c. tom. II. S. 258. Auf der Rückseite des ersten und letzten Blattes ist das Wappen eines früheren Besitzers aufgemalt: 5 paarweise silberne und rote Querbalken, neben dem Wappen zwei Maultrommeln, links gelb, rechts rot. Das Msc. befand sich früher in der Bibliothek de Thierry van Lith (La Haye 1724, 8°) S. 26 (für 9 fl. verkauft) und in der Bibliotheca Hulsiana (Hag. Com. 1730) T. I. p. 325. num. 5013.

Brühl Nr. 22. Regia D 96. Ebert S. 313/4. Falkenstein S. 426/7.

58.

16. Jahrh. (Anf.) 77 Bll. Auf Pergam. Mit roten Überschriften, farbigen und vergoldeten Initialen und 32 Miniaturgemälden (s. u.). Ldrbd. gr.-fol.

1) Bl. 1—42. Regnier d'Anjou sur les tournois.

Beginnt Bl. 1, ohne Titel und Überschrift: (A) Tres hault et puissant prince mon tres cher tresame et soeul frere germain Charles danjou comte du maine de mõtargis et de guise. Je Regnier danjou vostre frere vous fay scauoir que pour le plaisir que je cognois de piecha que prenez a veoir histoires nouuelles et dictiez nouueaulx Me suis aduise . . .

Endet Bl. 42: (I)tem ceulx qui ont gaingnie le pris sont tenuz de donner aulcune chose aux trompettes et menestrelz Et les deux princes chiefz du tournoy aussy.

Digitized by Google

Bl. 42′—45 leer.

Die Hs. ist weit über ihren wahren Wert geschätzt worden; vgl. darüber die von Ebert zitierte Literatur. Über den Autor und sein Werk vgl. Lecoy de la Marche, le roi René (Paris 1875) Bd. II. S. 154 ff. — Der Text stimmt überein mit der Ausgabe von Quatrebarbes, oeuvres complètes du roi René (Angers 1844) Bd. II. S. 1—42. — Über die Miniaturen sagt Durrieu (Notes sur quelques manuscrits français &c. Extrait de la Bibl. de l'école des chartes 1892. S. 23 ff.), sie seien d'une execution très médiocre, faible ouvrage de practicien.

2) Bl. 45′—53′. Comment on doit faire et creer empereur, roi, duc, &c.

Die einzelnen Abschnitte sind durch leere Blätter getrennt, die z. T. auch Miniaturen aufzunehmen bestimmt waren. Ausgeführt ist nur eine am Anfange. (Bl. 45′)

Beginnt Bl. 46 mit der roten Überschrift: Comment on doit faire et creer empereur. (P)Remierement se cree en deux manieres . . . und endet Bl. 53′: ou en generalite tant comme Ilz sont officiers des offices dessus dictes poeuuent et doibuent porter banyere sans estre baron ne banneret.

Diese Abschnitte sind in stark abweichender Fassung gedruckt bei (Corrozet) La diuision du monde. Paris 1547. fo. 64—67.

Bl. 54—56 leer.

3) Bl. 57—64. Traité de la droite ordonnance du gâge de bataille.

Beginnt Bl. 57 mit der roten Überschrift: Cy commence vng traictié de la droicte ordonnance du gaige de bataille par tout le royaulme de france. (P)helippe par la grace de dieu roy de france . . . — Die einleitende Verordnung ist datiert: Paris le mercredi apres la trinite Lan de grace mil iij^{c} Et six. — Der Abschnitt endet Bl. 64: (Q)Vant aux lices le roy qui les a fait faire les reprent pour les aultres gaiges qui ensieuyr se porroient.

4) Bl. 64—74′. Extrait de l'Arbre des batailles en tant que touche champ de bataille.

Noch auf Bl. 64 die rote Überschrift: Cy apres sensieult vng extrait dung liure que on appelle larbre des batailles en tant que touche champ de bataille. — Der Text beginnt Bl. 64′: (O)R regardons aux termes quant vng homme appelle vng aultre . . . und endet Bl. 74′: Et que tous les faictz de sa court il voeult disposer et ordonner en lhonneur et reuerence de nostre seigneur Auquel plaise quil soit ainsy.

Der Arbre de bataille von Honoré Bonnor ist zuerst in Lyon 1481, dann von A. Vérard in Paris 1493 und öfter gedruckt.

Bl. 75. 76 leer.

5) Bl. 77—78. Der Anfang der Cronique abrégé de France 1400—1467.

Sie beginnt Bl. 77 mit der roten Überschrift: Cronicque abregie des faictz de france depuis Lan de grace Mil Quatre cens jusques a lan Mil iiij^{c} soixãte sept includ. ( ) An mil quatrecens furent a Romme les grans pardons quon dit lan jubilee . . . bricht aber bereits auf Bl. 78, mitten in den Notizen zum Jahre 1404 ab mit den Worten: ( )Vdit an le conte walleran de sainct pol a grã. Dem unvollendeten Zustande entsprechend sind auch die Initialen in diesem Abschnitte noch nicht eingemalt. Die Chronik ist von Denis Godefroy in etwas modernisierter Sprache vollständig herausgegeben im Anhang zu seiner Ausgabe von

Digitized by Google

Des Ursins' Histoire de Charles VI. (Paris 1653) S. 401 ff. u. seiner eigenen Histoire de Charles VII. (Paris 1661) S. 369 ff.

Darauf folgen in der Hs. noch 8 leere Bll.; auf der Rückseite des letzten derselben (Bl. 86) ist von einer späteren Hand des 16. Jhdts. das Cartel zu einem Turnier entworfen, von einer anderen Hand korrigiert.

Aus der Bibliothek des Herzogs Moritz Wilhelm von Sachsen-Zeitz 1721.

Elect. 212. Regia C 43. Goetze Bd. I. S. 121. Ebert S. 314—316. Falkenstein S. 427—429.

59.

Les moralites du gieu des eches par Jehan de Vignay. 15. Jahrh. (Anf.) Von einer Hand, aber in Absätzen, geschrieben (vgl. z. B. Bl. XXXiij). 83 Bll. mit alter Blattzählung: i, ii, vij—iiij^{xx}vij, u. moderner Zählung: (4) 1—78 (1). Auf Pergam. Mit zierlichen blau und roten Initialen. — Bl. lxix—iiij^{xx}vj sind mit den Darstellungen einzelner Schachpartien gefüllt. Ldrbd. des 18. Jhdts. fol.

Bl. i, vij, viij und iiij^{xx}vij sind leer.

Über Bl. i s. unten. — Der Text beginnt Bl. ix mit der Widmung: (A) tres noble et tres excellent prince Meſſ̃ Jehan de fãce. duc de normendie et auisne filz de phelippe par la ḡce de Dieu Roy des frans frere Jehan de vignay vostre petit religieux entre les autres ... Auf derselben Seite Z. 23: Cy cõmencent les chapitres du liure de la moralite des nobles homes et des gens de peuple sur le gieu des esches translatee de latin en francois par frere Jehan de vignay hospitalier de lordre de haut pas ... — Der Text beginnt Bl. ix', Z. 23: Entre touz les mauues signes qui puissent estre en nul home cest quant hõme ne doubte a corrier par pechie ..., und endet Bl. lxix. Z. 12: ... Et a loueur du corps Et au prouffit des Ames. amen. Amen. Par sa pitié ꝛc. Issi fenit la moralite des nobles hõmes et des gens du peuple Selonc le gieu des esches. Darunter, auf derselben Seite, die erste Darstellung einer Partie, der weitere 68 folgen, die beiden ersten ungezählt, die anderen numeriert: J—lxvij.

Der Text ist übersetzt aus dem Lateinischen des Jacobus de Cessolis. Über Jehan Vignay vgl. Rigoley de Juvigny l. c. Bd. I. S. 605/6. Über sein Schachbuch: v. d. Linde, Geschichte und Literatur des Schachspiels Bd. I (Berlin 1874), Beilagen S. 117 ff. u. v. d. Lasa, Zur Geschichte und Literatur des Schachspiels (Leipzig 1897) S. 109, 158 u. 160. Histoire littéraire de la France. Bd. XXV (Paris 1869) S. 29—35. Vgl. auch: R. Wuttke, Aus Schachhandschriften der kgl. Bibliothek zu Dresden. In: Dresdner Schachblätter 1. Jahrg. (1893) Nr. 2. v. d. Linde verzeichnet alle bekannten Hss. und Drucke von Vignays Übersetzung, ist aber nicht vollständig (Oc 61 fehlt), u. was er von dem Drucke von 1504 sagt, ist nicht korrekt. Der Text der Hs. deckt sich mit Bl. 1—59 des Druckes von Paris, Ant. Vérard, 1504. fol., doch fehlen dem Drucke die Figuren, u. er ist mit einer neuen Vorrede an eine fürstliche Dame (Louise de Savoie?) versehen.

Die Hs. ist nur der erste Teil eines Codex, der ursprünglich weit über 200 Pergamentblätter enthalten haben muß. Bl. i enthält, zum großen Teile bis zur Unleserlichkeit ausradiert, das alte Inhaltsverzeichnis, welches lautet: Ci sont contenus les liures qui sensuiuent. Premierement. les moralites du gieu des eches (von späterer Hand hinzugesetzt: par frere du vignau) ix || Item les ꝑphecies merlin iiij^{xx}ix || Item ...

Digitized by Google

Die drei nächsten Item sind absolut unleserlich, das sechste und letzte Stück aber wird verzeichnet: Item les ꝑphecies du sieur R . . . ij^{c}xviij. Darunter hat eine spätere Hand den neuen, nur für den gegenwärtigen Umfang passenden Titel geschrieben: des moralitez du jeu des Esches [sic] en prose par frere du vignau dedié a Jehan duc de normandie fils ainsné du Roy philippe de france. Auch Bl. iiij^{xx}vj' trägt einen ausradierten Vermerk, dessen eigentliche Bedeutung aber glücklicherweise durch Vergleichung noch zu erraten ist. Wenn man ihn nämlich mit der Unterschrift von Oc 54 zusammenhält, so zeigt sich, daß auch dieser ein Besitzvermerk gewesen und gelautet hat: Ce (livre . . .) est au duc de nemours conte de la marche. Jacques. Pour la marche. Dazu stimmt auch der Vermerk auf Bl. iiij^{xx}vij': feuilles iiij^{xx}ij histoires lxix. Auch sonst finden sich in beiden Hss. verwandte Zeichen. Vermutlich ist auch diese Hs. durch die Bibliothek der Anne Henriette duchesse de Condé († 1723) im Schlosse Anet gegangen; sie ist wenigstens wie Oc 54 im Anhange zur Bibliothèque Dubois versteigert (La Haye 1725, Bd. I. S. 541 num. 5403) zum Preise von 4 holl. Gulden; schon damals hatte sie nachweislich nur den jetzigen Umfang. Sie erscheint weiter in der Bibliothek des Marquis de S. Philippe (La Haye 1726, Bd. I. S. 128. Nr. 1625) und in der Bibliotheca exquisitissima (Hagae Comitum, Moetjens, 1732, S. 53. Nr. 1052). Graf Brühl kaufte sie wahrscheinlich 1737 aus der ersten Sellischen Auktion (Erster Anhang S. 14. Nr. 89).

Brühl Nr. 5. Regia B 157. Ebert S. 316/7. Falkenstein S. 430.

60.

Traitté du tres noble jeu des eschecz, Lequel est tiré des guerres et des raisons d'estat. Divisé en sbarattes, partitz et gambetz. Jeux modernes. Auec tres beaux traictz cachez tous diuers. Par Gioacchino Grec Calabrois. M.DCXIX a Rome. 17. Jahrh. 152 Bll. (Bl. 1—20 mit moderner, die folgenden mit Originalzählung I—CXXXII; das letzte Bl. leer.) Auf Pergam. Kalligraphisch. Mit gemalten Initialen, Arabesken und Vignetten, sowie 7 Miniaturen, die einzelnen Figuren und das Schachbrett mit allen Figuren darstellend. Maroquinbd. mit Goldpressung. 4°.

Bl. 1: der obige Titel. Bl. 2 Dedikation: A Son Altesse Serenissime de Lorraine (Henri, duc de Lorraine, † 1624) unterzeichnet: De Nancy le cinquiesme de juillet 1621 De V. A. S. Treshumble et tresdeuot seruiteur Giacchino grec Calabrois. Bl. 3: Aux Lecteurs. Bl. 4 zweiter Titel: Traitté du jeu des eschecz. Traduit par Guillaume Polydore Ancel. Divisé en sbaratz partitz et gambetz. A Nancy M.D.C.XXII. Auf Bl. 4' beginnt der Text mit der Erklärung des Spieles und der Figuren. Bl. 20: Miniatur, das Schachbrett mit allen Figuren. verso: Vignette. Bd. I: Première maniere de iouer le tresnoble ieu d'Eschecz . . . Der Text endet Bl. CXXXI Z. 5: . . . sy rendra plus parfaict et l'encouragera de surmonter l'ennemy auec plus de promptitude et aduantaige.

Über den Verf., Gioacchino Greco, und seine Sammlungen von Spielen vgl. Ant. Schmid, Literatur des Schachspiels. Wien 1847. S. 186. v. d. Lasa, Berliner Schacherinnerungen, nebst den Spielen des Greco und Lucena. Leipzig 1859. S. 118 ff. v. d. Linde, Das Schachspiel des 16. Jhdts. Berlin 1874. S. 92 ff. Derselbe: Geschichte und Literatur des Schachspiels I. (1874) S. 361 ff. Die Spiele des Greco sind zuerst 1656 englisch, seit 1669 vielfach auch französisch gedruckt, aber nicht in

Digitized by Google

der Übersetzung Ancels. Über diesen ist Näheres nicht zu ermitteln. Er hat die erste, 1619 in Rom abgefaßte Redaktion der Spiele zur Vorlage genommen, welche nach den einleitenden Abschnitten 59 Spiele umfaßt. Vgl. auch: R. Wuttke, Aus Schachhandschriften der kgl. Bibliothek zu Dresden. In: Dresdner Schachblätter. 1893. Nr. 2.

Die Hs. war früher in der Bibl. Petaviana et Mansartiana (La Haye 1722, S. 419. Nr. 57). Aus der zweiten Sellischen Auktion (Leipzig 1738, S. 448. Nr. 15) kaufte sie Graf Bünau für 9 Tlr. 12 gr.

Bünau Nr. 104. Regia B 170. Ebert S. 317. Falkenstein S. 430/1.

61.

Um 1400. 152 Bll. Auf Pergam. in zwei Spalten. Mit zahlreichen fein gemalten und vergoldeten Initialen; überdies enthält der erste Teil ein großes Titelbild mit reicher figürlicher Bordüre und 85 kleinere, Teil 2 und 3 je ein kleineres Gemälde in flandrisch-burgundischem Stile. Ldrbd. fol.

1) Gaston Phoebus comte de Foix, Le livre de la chasse.

Beginnt Bl. 1, unter dem Titelbilde: Cy commance le prologue du liure de la chace q̄ fist le Cōte Febz de foiz seigñr de beart. (E)N nom et en lonneur de Dieu createur et seigneur de toutes choses . . . und endet Bl. 83. col. 1: et nreß lui doint tāt de bien en ce monde et en lautre cōe il mesmes le vouldroit. Cy fenist le liure de la chace.

Über den Verf. u. sein Werk s. Werth, Altfranz. Jagdlehrbücher (Halle 1889) S. 71—74. Am besten herausgegeben von Lavallée, Paris 1854. Werth zählt 40 Handschriften des Jagdbuches auf und beschäftigt sich eingehend mit der Dresdner.

2) Le livre du jeu des eschiez par frere jehan de Vignay.

Bl. 83. col. 1 die Überschrift: Et apres sensuit le liure du jeu des eschiez. Der Text beginnt col. 2 unter der Miniatur: (A) Tres noble et excellant prīce. Jehan de France Duc de Normādie et ainsne filz de phelipe par la grace de dieu roy de france Frere jehan de vignay vostre petit religieux . . . und endet Bl. 133′, col. 1: et a lonneur du corps et au profit des ames. Amen. Cy fenist le gieu des eschez moralisie translate de latin en françois par frere Jehan de vigney de lordre des frēs prescheurs.

Die Hs. hat ganz denselben Inhalt wie Oc 59, es fehlen ihr aber die dort angehängten 69 Spiele. v. d. Linde ist sie unbekannt geblieben. Die Literatur siehe bei Oc 59.

3) Le liure de lordre de chevalerie.

Beginnt Bl. 133′, col. 1: Cy apres commance le liure de lordre de cheualerie fait par vn tres vaillant chīr lequel Ala fin de son eage mena saincte vie en vn hermitaige. In col. 2 folgt die Inhaltsangabe. Der Text beginnt Bl. 134, Z. 8 unter einem Miniaturgemälde: (E)n vne terre aduint que vn sage cheualier q̄ longuement auoit maintenu lordre de chīrie . . . und endet Bl. 152, col. 2: qui soyent Benoiz par tous les siecles des siecles Amen. Amen. A. M. E. N. Cy fine le liure nomme lordre de cheualerie. Deo gratias. Darunter: Scriptor qui scripsit Cum xp̄o viue possit.

Der Text stimmt überein mit der französischen Vorlage von Caxtons Order of chivalry (Westminster 1483—5), von welcher sich eine andere Hs. im British Museum (Royal 14 B II) befindet. Vgl. Blades, Will.

Digitized by Google

Caxton. London 1861—63. Bd. I. S. 175 u. Bd. II. S. 161. Sie ist aber nicht identisch mit Hues de Tabary's Ordene de chevalerie, wie Ebert (Bibl. Lexikon Bd. II. S. 241), von Dibdin u. Brunet verleitet, annahm, sondern stimmt mit den alten französischen Drucken überein, so speziell mit dem Abdruck, der in Paris von Ant. Vérard, 1504, im Anhange zu dem Jeu des eschez f. lix—lxxxij veranstaltet ist.

Die Hs. hat zuerst einem französischen Dauphin, wohl Ludwig XI., angehört, denn sie trägt am Fuße der ersten Seite ein Dauphin-Wappen. Dann läßt sie sich durch mehrere Jahrhunderte hindurch im Besitze der Herzöge von Burgund verfolgen, und zwar steht sie in den Inventaren von 1467, 1485 und 1641 (vgl. Werth l. c. S. 72/3). Zuletzt befand sie sich in der Bibliothek zu Brüssel, deren Bibliothekar, Aub. Miraeus, zwei Einträge gemacht hat; auf dem verso des Vorsetzblattes steht: Auctor huius libri fuit Phoebus. Gasto Comes Fuxensis, vulgo de Foix. Aub. Miraeus, Bibl. Regius., u. auf der Rückseite des letzten Blattes: Ferdinandus Ser^{mus} Princeps Card. hunc librum totum cum voluptate percurrit 12. Dec. 1639. Aub. Miraeus. Das Vorsetzblatt trägt außerdem eine von dem Schreiber der Hs. selbst herrührende Inhaltsangabe: En ce liure sont contenus trois liures Cest assauoir Le premier le liure de la chace Le second le liure du jeu des eschiecs moralizie Le Tiers le liure de cheualerie cõment on doit faire chĩr et Cõment Il doit viure et soy gouuerner. Eine andere, nur wenig spätere Inhaltsangabe ist in den vorderen Deckel eingeklebt und lautet: Cest le liure nõme lordre de cheualerie. Itẽ le liure du jeu des eschaz Et le p'mier liure de la chasse Nõme le conte Phebus &c. Für die Kgl. Bibliothek wurde die Hs. 1772 vom Stadtrichter Stieglitz in Leipzig eingetauscht gegen Doubletten im Werte von 40 Dukaten.

Regia B 107. Ebert S. 317/8. Falkenstein S. 424/5.

62.

15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 204 Bll. Auf Papier in zwei Spalten. Schwarzer Ldrbd. kl.-fol.

Bl. 88/89 und 92/93 sind vertauscht; die richtige Reihenfolge ist 1—87, 89, 88, 90, 91, 93, 92, 94—204. Bl. 114′—129 und Bl. 136, 137 leer.

I) Bl. 1—93. Livre du roi Modus et de la roine Racio qui parle de pestilence.

Auf Bl. 1 ist ein gedrucktes Ex-libris von Größe des ganzen Blattes aufgeklebt. Bl. 1′: Federzeichnung, den Traum des Autors darstellend. Bl. 2, unter einer zweiten Federzeichnung beginnt der Text mit der Überschrift: Ci deuise le songe de lact^{r}. de la pestilẽce. Et 9mũt les vie^{r}tus en furent chacies. (col. 1:) LAn de grace M.iij^{c}. xxxviij En celui an le quart jour dapuril Aduint que iestoie en grant pensee de trouueir matere plaisant de la quelle ie pensoie (col. 2:) a faire vng liure . . . Am Schluß einige Blätter verheftet (s. o.). Der Text endet Bl. 91′. col. 2: Pour la q̃lle chos' ie fai 9clusion de mõ liure en vers rimes ou ie fai vne petitte ĩtroduction et p'iere pour le. Noble Roi de france q̇ se 9mence ensi. (Bl. 93:) Ce sont les vers rimes. (J)Eprie a dieu oĩpotẽt Qui gart de mal et de to^{r}mũt . . . Auf dieses Gedicht folgt (Bl. 92 col. 2:) Chant royal po^{r} la vierge marie. (L)Amo^{r} q̇ ne dure et fault Ne doit nul a sõ cuer mett^{e} . . . und schließt (Bl. 92′ col. 2:) Que de pechie me ramaine A la voie de sauuemẽt Amen. Explicit le liure du roi modus et de la roine racio q̇ ple de pestilẽce. Darunter zwei farbige Wappen.

Digitized by Google

Die Hs. enthält nur den zweiten moralisierenden Teil von Modus et Ratio. Literarische Nachweise s. bei Werth, Altfranz. Jagdlehrbücher (Halle 1889) S. 49 ff., wo auch die übrigen Hss. aufgeführt werden. Sie ist durchgängig rubriziert, mit roten Initialen und mit 32 Federzeichnungen, davon die erste blattgroß, ausgestattet. Sie scheint darnach dem Msc. franç. 1303 der Pariser Nationalbibliothek (Nr. 9 bei Werth) besonders nahe zu stehen.

II) Bl. 94 — 96. (Französische Gedichte geistlichen und weltlichen Inhalts.)

Diese Gedichte sind gleichzeitig mit dem Voranstehenden geschrieben und ganz gleichmäßig ausgestattet, so daß sie vielleicht zu dem Vorausgehenden gehören. In anderen Hss. von Modus et Ratio scheinen sie aber nicht vorzukommen.

Das erste Gedicht beginnt ohne Überschrift Bl. 94:

(J)E viens a toi presētemēt
Vierge damē de ꝑdis
Por toi s'uir deuotemēt . . .

und endet col. 2 unten:

Quen to⁹ bn̄s puissons ꝑseuerer
Pour acq̄rre en fin ꝑadis.

Das zweite beginnt Bl. 94′:

(O) digne presiciosite
Marie saīte purite . . .

und endet Bl. 95′ col. 1:

Et me p̄s'ue du lyon
Dinfier et de sa vision
A celle vltime extremite.

Die folgenden Gedichte sind kürzer:

3) Flos floꝛl fons orto'l . . . (14 Zeilen).
4) Ung pellican de noble fait're . . . (33 Zeilen).
5) Venez to⁹ clers gētꝑ ꝛ lais . . . (29 Zeilen).
6) Balade. (J)E sui cōme Ahūmers a cāps . . . (28 Zeilen).
7) Ball' de cort. (Q)ui ne 9trefait lamoure⁹ . . . (34 Zeilen).

Darunter stehen in verzierter Schrift die vier Buchstaben: D. L. O. G.

III) Bl. 97 von späterer Hand: Ex dictis bti b'nardi (9 lateinische Hexameter, je in zwei Zeilen).

Anfang: Si michi sint vires Et p̄dia maḡ qꝫ inde . . .

Mit Bl. 98 beginnt der zweite Teil der Hs. Das Papier ist ein anderes und ist bis zum Ende durch vorgezogene Linien zum Beschreiben in zwei Kolumnen vorbereitet, was aber nicht bis zum Schluß ausgeführt ist. Der Inhalt ist aber so verschiedenartig, auch von 5 — 6 verschiedenen Händen geschrieben, so daß man annehmen muß, daß die einzelnen Teile zu ganz verschiedenen Zeiten und unter sehr verschiedenen Umständen in dem Kodex Aufnahme gefunden haben, obgleich derselbe, nach dem Papier zu schließen, von Anfang an seinen gegenwärtigen Umfang gehabt haben muß.

IV) Bl. 98 — 114. (Französische Predigten, Sentenzen und Gedichte geistlichen Inhalts.)

Beginnt Bl. 98: (D)Es juis auoit qui queroient a mettre nr̄e s$^{r}_{g}$ a mort . . .

Endet Bl. 114 col. 2: cil sont bn̄ eureux qui voient et entendent et cognoissent bn̄ leur defaultez.

Digitized by Google

Von ein und derselben Hand in zwei Gruppen (Bl. 98—110, 111—114) geschrieben. Die vier ersten Predigten je mit einer roten Initiale, der Rest ohne solche. Unter den kleineren Stücken ragt hervor ein Gedicht von 42 vierzeiligen Strophen mit dem Titel: Enseignemēs notables fais a paris. Ebert bemerkt, daß unter diesem Titel ein Gedicht von Pierre Gringoire existiert, welches 1527 in Paris gedruckt worden ist.

Bl. 115—119 leer.

V) Bl. 130—135. (Eine Abhandlung von dem Kaiser und seiner Erwählung und von den Regeln und Pflichten der Ritterschaft, in niederdeutscher Sprache.)

Beginnt Bl. 130: ( )Es Keysers trone aiff des gesalffeden cōnincks is ghemacht van vier posten aiff stilen . . . und endet Bl. 135′ col. 1: vp dat got gheue vp dat lant der vrocht syen benedictie Amen. Die Abhandlung steht offenbar in gewissen Beziehungen zu der Wahl Wilhelms von Holland (1247), dessen Name Bl. 133′ col. 1 erwähnt wird. Vgl. die Bemerkungen Herschels in Msc. R 140[d] Bl. 51/2.

Bl. 136 u. 137 leer.

VI) Bl. 138—142. (Theologische Sentenzen in niederdeutscher Sprache.)

Beginnt Bl. 138: Warafftige biget sal sijn sympel sonder bedeckte woordt . . . und endet Bl. 142′ col. 2 unten: Want den tzoren beuenget sinē sinnē das hij gheen waerheit en can bekinnē. Von zwei verschiedenen Händen — die zweite nur auf Bl. 142 — niedergeschrieben.

VII) Bl. 143—182. Message aux princes de chevalerie de la chretienté.

Das Vorwort beginnt Bl. 143: (P)Our maquiter dune ꝑmesse que jay faite a dāme de gnt renōmee passer temps et escheuer oyzeuse . . . Darauf folgt, auf demselben Blatte, die Inhaltsangabe der sieben Abschnitte. Der Text beginnt Bl. 143′: (P)Ar la grace de nre s^{r} ihu xst̄ dont tous biens ꝑcedent me vient deuotion et volēte daler visiter la glorieuse vierge marie en son eglise de hal en la cōte de haÿnau . . . und endet Bl. 182′ col. 2 unten: q̄ par sa doulce ꝯce no^{9} doinst paix en cestuj siecle et paradis en fin Amen.

Der Titel ist aus der Inhaltsangabe genommen. Von einer Hand sauber geschrieben u. mit roten Initialen u. Rubriken versehen. Nach Ebert existiert ein zweites Msc. derselben Abhandlung in Genf u. trägt dort das Datum 4. Sept. 1464. Vgl. Senebier, Catalogue des mss. de la bibl. de Genève. Genève 1779. S. 415 ff.

VIII) Bl. 183—204. (22 Abbildungen von Medizinal-Pflanzen mit französischen Anweisungen, wie die Medikamente daraus zu bereiten und wofür sie zu verwenden sind).

Bl. 183: Abbildung der paritaire. Bl. 183′: De la melisse dtē petite consiergue . . . Bl. 204: Abbildung der Centarea; dazu das Rezept Bl. 203′: Aylbe de Centoire sa fait ensy . . . Bl. 204′: Consell de maistre martin doyen de saint denis a liège jadis maistre de monss. de liège de bourbō . . . (15 Zeilen.) Darunter noch, von anderer Hand, ein Rezept in holländischer Sprache.

Da das zu der ersten Abbildung gehörige Rezept fehlt, ist es fraglich, ob der Abschnitt vollständig ist. Allerdings fehlt zu der Abbildung der burago (Bl. 187) gleichfalls das französische Rezept, statt dessen

Digitized by Google

finden sich auf dem betr. Bl. zwei medizinelle Anweisungen in niederdeutscher Sprache, von derselben Hand wie auf Bl. 204′.

Auf dem unteren Rande von Bl. 2 findet sich der Vermerk: Sum Roberti a ligne et Aremberghe, Comitis in Aygremont, Baronis in Barbanton. 7. Janu. 1607.

Brühl Nr. 24. Regia C 131. Ebert S. 318—20. Falkenstein S. 432—34.

63.

15/16. Jahrh. 242 Bll. Holzbd. mit Lederüberzug des 16. Jahrh. kl.-4°.

I) Lart de geomancie. 15. Jahrh. 194 Bll. Pergam. mit einer offenbar zu verschiedenen Zeiten durchgeführten Blattzählung. Bis auf die Notizen am Schluß (Bl. 192—94) von einer französischen Hand sauber geschrieben, mit roten Überschriften, farbigen Initialen und Rubriken, sowie mit Kustoden am Ende der Lagen. Astronomische Zeichnungen auf Bl. 89 u. 90.

Anfang Bl. 1: Ihus. En le nom de la saincte et non departable trinite du peir du filz et du saint esperit: de qui toute sapience vient. Ja comence lart de geomancie toute acōpli en lan de grace 1♌24. escpte. (P)our ce que pluseurs de nos deuanciens des quels apres dieu nous tenons ce q̄ no⁹ sauons . . . Endet Bl. 191′: si la quarte figure en qui la succession de la fyn de la chose tiēt ne soit mauuaise et la 9tredie et issinques poet vous jugier sanz iamais estre desceuz. Explicit expliceat ludere scptor eat. Detr pro pena scptori splendida stella. Nō que 60 menut font vne hore et aussit 60 seconz font vn. menu. Et 60 tierz font vn seconz. Darunter von anderer Hand: Ego sigismund⁹ stamler sum possessor hui9 geomancie 1512 orliens Zu orlienss hab ich erobertt vnd all da selb gelernet von einen frantzosen ex prouincia nat9 Ditrich vngelter mit mir ein wunder schone woll gerundte geomancie. Auf Bl. 192—94 (das letztere ist zur Hälfte ausgerissen) folgen wieder geomantische Berechnungen in französischer Sprache, aber von keiner der beiden vorausgehenden Hände.

II) (Astrologische Abhandlungen in französischer, lateinischer u. deutscher Sprache.) 16. Jahrh. Von mehreren deutschen Schreibern, zumeist aber von Sigismund Stamler geschrieben. 48 Bll., gezählt 195—242. Im Texte einige astrologische Figuren.

Die einzelnen Abschnitte enthalten:

1) Bl. 195: Comment lon doit jugier en general sur les choses que signifient les douze maisons.
2) Bl. 208: Significationes septem planetarum per duodecim domos.
3) Bl. 212: Pour savoir ou est le Esor musie.
4) Ebda: Si quod occultum in domo invenire cupis.
5) Bl. 214′: Ista dicitur spera quod idem est quod dispositio totius mundi.
6) Bl. 215′: Incipit Zael de duodecim signis in zodiaco.
7) Bl. 216: Signa meridionalia.
8) Bl. 217′: De planetis comatis.
9) Bl. 219: De capricornio &c.
10) Bl. 220: Praesagium pluviae in nova luna.
11) Bl. 220′: Incipit liber de partis.
12) Bl. 223′: Pour savoir de mariage lequel moura premier.

Digitized by Google

13) Bl. 224′: Angeli servientes quatuor temporibus anni.
14) Bl. 227: Si vis habere graciam alicuius mulieris.
15) Bl. 228: Nun fanchett an von allen stucken wie ein Kind wird an die welt geporn vnd waz jme werden sol.
16) Bl. 229—240 leer.
17) Bl. 240′: Willtu den wissen, ob ein ee zu gang oder geschehen solle &c.
18) Bl. 242 leer.
19) Im hinteren Deckel: Wilt du wissen, wen zway in der ee zu ein ander koment welches ee sterbe . . .

Die Abschnitte 1—4, 7—14 sind von der Hand des Sigismund Stamler, der auf Bl. 219′ nochmals seinen Namen: Sigismund9 Stamle' eingetragen hat.

Am Anfang des Bandes ist ebenfalls eine Lage von 6 Bll. Papier vorgeheftet; diese sind aber leer geblieben bis auf das erste, auf welchem eine Hand des 17. Jhdts. den Titel: Liber geomanticus eingetragen hat. Im vorderen Deckel ist ein Wappen eingezeichnet mit der Überschrift: Vannitas: opinio: Errores || 9tentio: regunt nundū ppetuo.

Brühl Nr. 65. Regia N 109. Ebert S. 320/1. Falkenstein S. 436.

64.

14. Jahrh. (Anf.) Von einer Hand. 22 Bll. Auf Pergam. in zwei Spalten. Mit kleineren rot und blauen Initialen im Text u. je einer größeren figürlichen Initiale am Anfang der beiden Gedichte. Ldrbd. fol.

1) Bl. 1—18. (Jacques d'Amiens, Art d'amors, in pikardischem Dialekte.)

Anfang: (C)il ki ne set les ars d'amours
Et damors sueffre les dolours
Moi lise si pora sauoir
9ment on en puet ioie auoir . . .

Ende Bl. 18 col. 1 Z. 9: E xplicit dou roumant
D ouide de art en roumant.

Über den Verf. vgl. Simon, Phil. Jacques d'Amiens (Berliner Beiträge zur germ. u. rom. Philologie Heft 9. Berlin 1895) und die Einleitung von Körtings Ausgabe (s. u.). Das Werk ist keine eigentliche Übersetzung der Ars amandi des Ovid, obgleich es sich vielfach an dieselbe anlehnt. Simon (a. a. O.) führt zwei andere Hss. desselben Werkes in Paris an, auch ist der größte Teil des Werkes (bis auf die letzten 130 Verse) in Genf, in etwas abweichender Sprache zu Anfang des 16. Jhdts. gedruckt.

2) Bl. 18 col. 1 Z. 19 — Bl. 22′ col. 2: Remedes d'amours.

Anfang: Chi apries 9mence remedes damours.
Cil qui de rimer sentremet
Et q̄ a cou sentente met

Ende: Et celui ne loist a aidier
Q' si de cuer en veut pidier.
Chi fine remede damors

(Die Unterschrift noch einmal von anderer Hand wiederholt.)

Auch dieses Gedicht hat Körting in seiner Ausgabe dem Jacques d'Amiens zugeschrieben. Doch vgl. Simon l. c. S. 5. Mit Ovids Dichtung hängt das Werk noch weniger zusammen, als die Art d'amours.

Digitized by Google

Beide Gedichte sind zusammen nach der Dresdner Hs. herausgegeben von G. Körting: L'art d'amors und Li remedes d'amors. Zwei altfranzösische Lehrgedichte von Jacques d'Amiens. Leipzig 1868. 8°.

Im Jahre 1732 aus dem Hofmarschallamte zur Kgl. Bibliothek geliefert.

Elect. 533. Regia D 111. Goetze Bd. II. S. 145. Ebert S. 321. Falkenstein S. 435.

65.

(Ovide, Héroides, traduites en vers françois par Octavien de Saint-Gelais.) 16. Jahrh. (ca. 1530—40). 213 Bll. Auf Pergam. Kalligraphisch. Mit gemalten u. vergoldeten Initialen u. mit 21 blattgroßen Miniaturen (s. u.), von denen einige etwas beschädigt sind. Maroquinbd. mit Goldpressung aus dem Ende des 16. Jhdts. 12°.

Ohne Titel. Bl. 1 leer, 1′: Miniatur. Der Text beginnt auf Bl. 2: (P)VIS Que tu es de retour paresseux O Vlixes de cueur tres angoisseux Penelope ceste epistre te enuoye . . . und endet Bl. 213: Et a Phaon a present ten yras Lequel du tout en brief aduertiras. Cy fine lepistre de Sapho a Phaon la derniere de ce liure trãslate den latin en francois.

Über Oct. de Saint-Gelais und seine Ovid-Übersetzung vgl. Goujet, bibliothèque françoise. tom. V. (1743) S. 390 ff. und Rigoley de Juvigny, les bibliothèques françoises de La Croix du Maine et de Du Verdier Bd. II. (1772) S. 199 ff. Sie erschien gedruckt in Paris 1525 in 4°.

Ebert erwähnt eine andere Hs., die aber nur 5 Briefe enthielt, in der Bibliothek La Vallière. Das Wertvollste an der Hs. sind die 21 Miniaturen, nach Durrieu & Marquet, les manuscrits à miniatures des Héroides d'Ovide traduites par Saint-Gelais (Extrait de l'Artiste 1894) S. 19: Ce manuscrit de Dresde mérite d'être compté parmi les oeuvres importantes de la miniature française . . . ces miniatures des Héroides de Dresde sont l'oeuvre d'un artiste consommé, dessinateur habile et coloriste délicat. In dem Artikel sind vier Miniaturen reproduziert. Als Urheber derselben kommt Barth. Guetty in Frage. Vgl. auch Durrieu, notes sur quelques manuscrits français &c. S. 22/3. Auf dem ersten u. dem Vorsetzbl. sind die Chiffren von mehreren Mitgliedern des herzoglichen Hauses Lothringen angebracht, vielleicht Antoine le Bon († 1544) oder Anne de Lorraine, seine Tochter, oder Henri de Nassau, der Vater Renés († 1558). Der Band scheint zu Ausgang des 16. Jhdts. umgebunden und dabei beschnitten worden zu sein.

Brühl Nr. 102. Regia D 222. Ebert S. 321/2. Falkenstein S. 435.

66.

Les Eschecs amoureux. 15. Jahrh. 144 Bll. Auf Pergam. in zwei Spalten. Mit roten Überschriften, farbigen u. vergoldeten Initialen, sowie einer (später beigefügten) Bordüre um das Anfangsblatt, u. 4 Miniaturen (Bl. 1, 22, 24′, 27′). Ldrbd. mit Goldpressung. fol.

Anfang Bl. 1 unter der Miniatur, aber ohne Titel u. Überschrift:

(A) Tous les amoureux gentilz
E specialment aux soubtilz
Qui aiment le beau jeu nottable
Le jeu plaisant et delitable . . .

Digitized by Google

Bricht ab Bl. 144′ col. 2 unten:

Cent liurez. Il conuient sanz faille
Que li karas ensement vaille
Cent foiz. x. denier. justement
Et se tu veulx contrairement

Der Custos: Remulteplyer am unteren Rande des Blattes weist schon darauf hin, daß der Schluß des Gedichtes fehlt. Vgl. über die Echecs amoureux: G. Koerting, Altfranzösische Übersetzung der Remedia amoris des Ovid. (Leipzig 1871; gibt Bl. 54′—65′ der Hs. heraus.) Junker, les Echecs amoureux (in Berichte des freien deutschen Hochstifts. Jahrg. 1886/87. S. 28—39; Inhaltsangabe u. Textproben nach der Dresdner Hs.). E. Sieper, les Echecs amoureux. (Litterarhistorische Forschungen. Heft 9. Weimar 1898; mit umfänglicheren Textproben.) J. Mettlich, Ein Kapitel über Erziehung aus einer altfranzösischen Dichtung des 14. Jahrhunderts. (Programm Münster i. W. 1902; gibt Bl. 127—138′ heraus.) Mettlich hat eine Gesamtausgabe in Aussicht gestellt. Außer der Dresdner existiert von den Echecs amoureux nur noch eine wesentlich unvollständigere Hs. in der Biblioteca di S. Marco in Venedig. Vgl. Sieper l. c. S. 97.

Aus der ersten Sellischen Auktion (1757; 1. Anhang S. 14. num. 88) vom Grafen Brühl erstanden.

Brühl Nr. 6. Regia B 105. Ebert S. 322. Falkenstein S. 431/2.

67.

(Codicille et testament de maistre Jehan de Meun.) 14. Jahrh. (Ende.) 24 Bll. Auf Pergam. Mit roten Initialen u. Kustoden am Ende der Lagen. Ldrbd. aus dem 17/18. Jahrh. kl.-fol. Die Hs. hat, besonders am Ende, etwas durch Nässe gelitten.

Anfang Bl. 1: (L)i peres et li fieuls et li sains esperis
Uns diev en trois psonnes honeres et chieris . . .

Ende Bl. 24: Et li prie humblement que no⁹ soions escript
Ou saint liure de vie quil meismes escript. Amen.

Über dem Anfang hat eine spätere Hand auf Bl. 1 den Titel eingetragen: Traitié ou Dits de Robins de Compiegne. In Übereinstimmung damit hat Galland (Discours sur quelques anciens poètes, in: Mémoires de littérature tirez des registres de l'acad. royale des inscr. et belles lettres tom. II. Paris 1717. S. 733) zwar nicht, wie Ebert meinte, auf Grund dieser Hs., aber auf Grund eines verwandten Textes von diesem Gedichte als einem Werke des Robin de Compiègne gehandelt. Dagegen hat schon ein früherer Besitzer auf dem Vorsetzblatte die Bemerkung eingetragen: Ce poeme doit être le testament de Jean de Meun, und in der Tat stimmt der Text von Anfang bis zu Ende überein mit dem Werke, welches unter dem Titel: Codicille et testament de maistre Jehan de meun zu Anfang des 16. Jhdts. in Paris wiederholt gedruckt worden ist. (Eine Ausgabe s. l. e. a. in der Bibliothek: Lit. Gall A. 112.) Über Jean de Meun vgl. Rigoley de Juvigny, les bibliothèques françoises de La Croix du Maine et de Du Verdier &c. Bd. I. S. 545 ff. — Die Jahrzahl MDVI, die von späterer Hand unter den Schluß des Textes gesetzt ist, ist wohl nur einer gedruckten Ausgabe entlehnt.

Früher in der Bibl. Hulsiana (tom. I. S. 324. Nr. 5003).

Brühl Nr. 20. Regia F 139 c. Ebert S. 322/3. Falkenstein S. 436.

Digitized by Google

68.

(Gedichte eines ungenannten Autors in altfranzösischer Sprache.) 16. Jahrh. Von einer Hand. 39 Bll. Auf Pergam. Kalligraphisch. Die großen Initialen am Anfang der Gedichte sind nicht zur Ausführung gelangt, doch beginnt jede Strophe mit einer geschriebenen Initiale. Maroquinbd. mit Goldpressung. kl.-8°.

1) Bl. 1 — 33. (Dialog zweier Schwestern über die Liebe.)

Anfang:
Jer alors que chascun se part
Dune feste pour se coucher
Pres de ma chambre vng pou a part
Ouy deux soeurs damours toucher . . .

Ende:
Combien que des fois plus de vint
A leur parler fuz traueillant
Et celluy qui y par auint
Le nomme lembusche vaillant.

2) Bl. 34 — 38. (Zwei Rondeaux u. dazwischen ein Brief in Prosa, die innerlich zusammengehören).

Das erste Rondeau beginnt:

Cest mon vaillant et ma richesse
Que ma maitresse . . .

Ebenso ist der Brief gerichtet an Madame maistresse und unterzeichnet: Vostre houmble et leal seruituer Celluy qui par mon creatuer Pouez nömer vostre vaillant.

Das letzte Rondeau beginnt:

Ung corps sans cuer qui na que lame
Plain de regretz et de douleurs . . .

Für die Ermittelung des Verfassers fehlt jeder Anhalt.

Elect. 669. Regia C 239. Ebert S. 323. Falkenstein S. 436/7.

69.

Liure de la louenge de la mort corporelle. Par maistre Eloy dumont dict Costentin. 16. Jahrh. 121 Bll. Mit Korrekturen und Randnoten des Verfassers (?). Alter Ldrbd. kl.-fol.

Anfang:
Mondains suiuantz mondanité
Et concupiscence charnelle,
. . . . . .

Der Text ist in 27 Kapitel eingeteilt, die vielfach durch ein Dixain eingeleitet werden; eine ähnliche Strophe findet sich nicht selten am Ende des Kapitels, so auch ein Dixain am Schluß des letzten Kapitels Bl. CXX′, welches endet:

La mort ainsy de la vie differe
Si vie est guerre; Il cõment que la mort
Soit donc concorde, ainsi veu cest affaire
Lhomme ne peult viure en paix s il nest mort.

Auf Bl. Cxxi folgt dann noch: Balade du Roy codrus figure de Jesuschrist, u. ein Huictain.

Der Verf. scheint völlig unbekannt zu sein; die Zeit der Abfassung ergibt sich ziemlich genau daraus, daß König Franz I. als am Leben befindlich († 1547), Budé (Guillaume, † 1540) als verstorben erwähnt wird.

Digitized by Google

Im vorderen Deckel folgende Besitzvermerke: Pour le Sieur de lionelle[?] a qui apartient Ce fut Registre. Weiter das Exlibris des Nic. Jos. Foucault. Ebert: 1789 aus einer Dresdner Auktion für 12 gr. erkauft.

Regia N 69. Ebert S. 323. Falkenstein S. 438.

70.

Combat de la chair et de l'esprit réprésenté és personnes de Joseph et de sa dame en forme de tragi-comédie. 1650. 17. Jahrh. 96 Bll. Am Ende der Szenen kalligraphische Spielereien (Adler in einem Zuge gezeichnet); das zweite Titelblatt mit Kartusche in Federzeichnung. Außerdem 3 blattgroße Zeichnungen, die erste auf Pergam., die dritte farbig. Pgtbd. qu.-4°.

Bl. (1): Titel, wie oben. Bl. (2) in eirunder Kartusche: Combat et victoire de l'esprit contre la chair. Oeuvre tirée en partie des excellantes poesies flamandes de Mr. J. de Catz. Dedié a Sa Sérénité Electorale De Brandebourg. Bl. (3) leer. Bl. (4) Titelbild (s. u.) auf Pergament mit der Feder gezeichnet. Bl. (5) leer. Bl. (6) Dedikation: A tres-haut et tres-puissant prince Monseigneur Frederic Guillaume, prince electeur du S. Empire, marquis de Brandebourg, . . . unterzeichnet: Monseigneur de vostre altesse le tres humble, tres-obeissant & tres-passionné Serviteur & sujet, Gabriel Coulombel. Der Text schließt Bl. (95′): Et fais que ie n'en sois jngrat, Ainsi soit-il. Fin. Bl. (96): großer Preußischer Adler in einem Federzuge gezeichnet.

Das Werk ist eine dramatische Bearbeitung des Self-stryt, dat is krachtige bewegínge van vleesch en geest vertoont in de persoonen van Joseph en Potiphars huysvrouwe, als hy by deselve wiert versocht tot overspel von dem niederländischen Dichter Jacob Cats († 1660). Das Original ist bereits 1620 zuerst gedruckt. Gabriel Coulombel ist offenbar Hofpoet am preußischen Hofe gewesen, denn er hat noch 1670 dort ein Gelegenheitsgedicht drucken lassen. Auch die Zeichnungen sind, mindestens zum Teil, Kopien nach den gedruckten Ausgaben des Selvstryt; die zweite kehrt genau so wieder in der niederländischen Ausgabe von Cats Werken (Amsterdam 1700. Bd. I. S. 196), die erste in der deutschen Gesamtausgabe (Hamburg 1710. Bd. I.).

Brühl Nr. 72. Ebert S. 323. Falkenstein S. 438.

71.

(Eine Sammlung von Abschriften französischer Gedichte.) 18. Jahrh. (Anf.) Von einer Hand, bis auf die vier letzten, nachträglich eingeklebten Bll. 190 Bll. ohne Zählung. Ldrbd. 4°.

Bl. 1—7, 36—44, 67—79 leer.

Bl. 8. Les Maximes de la sagesse humaine ou Le portrait d'un honnête homme. Rendez au Createur ce que l'on doit lui rendre . . .

Endet Bl. 186′: L'amour content est un peu blème Mais il est beau. l'ainez.

Bl. (187): Nabucodonosor. Conte. Jeune fillette est vn friand morceau . . .

Endet Bl. 190: et quelque temps apres en rit aussy.

Bl. 190′ Titel: Nabucodonozor Conte en vers. Par Mr. Pradon.

Digitized by Google

Außer zahlreichen Gedichten ohne Unterschrift finden sich in der Sammlung Verse folgender Autoren: d'Accilly; d'Albert; Bosquillon; Boursault; Brebeuf; de Cagny; de Cailly; Caneme; Cerisy; abbé de Chaulieu; Mme de Choulières; de Coulanges; Mlle Deshouillières; Desmarets; Despreaux; Des Reaux; abbé Genest; Gilbert; Gombaud; de Groot; abbé Hortence; de La Fare; La Sablière; ctesse de La Suze; Liancour; L'Ingendes; Maynard; de Malezieux; de Malherbe; Mlle Maupin, de Montreuil; Morfontaine; de Palaprat; Patrix; Pavillon; Pradon; abbé Reynier; de Roubin; Rousseau; de Saint Martin; Saint Pavin; Sanguin; Mlle de Scudery; Mme de Villedieu.

Ein Teil der Gedichte ist ohne Zweifel von gedruckten Vorlagen abgeschrieben, in einzelnen Fällen werden sogar die Seitenzahlen angegeben. Andere sind dagegen offenbar nur für handschriftliche Zirkulation bestimmt gewesen.

Brühl Nr. 71. Ebert S. 323. Falkenstein S. 439.

72.

Dissertation sur les Coups de Pieds au D . . . e. Traduit de L'Anglois. 18. Jahrh. 6 Bll. ungezählt für die Vorrede und 15 Bll. paginiert: 1—30 für den Text. Kalligraphisch. Ppbd. 4°.

Die beiden ersten Bll. leer; auf dem dritten die Widmung: A Son Excellence Monseigneur le Comte de Brühl . . . Dieselbe ist unterzeichnet: J. Dupal, der sich darin als Übersetzer zu erkennen gibt. Das Original ist angeblich ein von Henry Fielding verfaßter und in der Zeitschrift: The Comon Sense vom J. 1737 veröffentlichter, aber in der ganzen Auflage aufgekaufter Artikel. Den Herausgebern und Biographen Fieldings ist nicht nur der Artikel, sondern auch die Tatsache, daß Fielding bereits 1737 als politischer Journalist tätig gewesen, unbekannt geblieben.

Brühl Nr. 658. Ebert S. 324. Falkenstein S. 439.

73.

Mistere de la resurrection de Nostre Seigneur Jesus Christ, par personnages. Composé par Me Jean Michel, et joué a Angiers moult triomphament devant le Roy de Sicile. Divisé en 3 journées. 18. Jahrh. 2 Bll. für die Vorstücke und 169 Bll. paginiert 1—337. In zwei Spalten. In den Text sind an geeigneten Stellen Holzschnitte und Kupferstiche zur Illustration eingefügt, die in der Mehrzahl wohl aus gedruckten Büchern ausgeschnitten sind. Maroquinbd. mit Goldschn.

Auf dem Vorsetzbl. von einer annähernd gleichzeitigen Hand die Notiz: Cette piece de Theatre sur La Resurrection de nostre Seigneur est tres Ancienne. Elle a esté composée par m^e. Jean Michel Euesque d'Angers (korrigiert in: Angevin docteur en Medecine) et copiée sur un manuscrit in 4°. de La Bibliotheque du Roy Ecrit sur Velin en Lettres gothiques. Danach müßte das Original wohl das Msc. Français 972 (ancien 7297[3]) der Pariser Nationalbibliothek sein, welches vom Jahre 1491 datiert ist. Uber das Stück vgl. Petit de Julleville, histoire du théâtre en France. Les mystères. vol. II. (Paris 1880) S. 446 ff. Nach

Digitized by Google

den daselbst mitgeteilten Proben wäre die Abschrift allerdings nicht wörtlich; wenigstens weicht der Anfang in der Fassung ab. Verfasser ist nicht der Bischof von Angers, sondern der gleichnamige Leibarzt König Karls VIII.

Brühl Nr. 23. Regia C 107. Ebert S. 324. Falkenstein S. 438.

74.

Abrégé des amours de Theagène et de Chariclée. Histoire Ethiopique D'Héliodore. (livre I—X.) 17. Jahrh. (Ende). 117 Bll. Pgtbd. 4°.

Anfang: Caricles le grand Prestre d'Apollon en la ville de Delphis apres s'estre marié fut quelques annees sans avoir des enfans . . .

Ende: . . . et furent par les peuples conduicts iusques au palais Royal avec battements des mains et autres signes de ioye. Fin.

Keine Übersetzung, sondern eine abgekürzte Bearbeitung des Heliodorschen Romans. Der Verfasser ist unbekannt.

Brühl Nr. 69. Regia D 200. Ebert S. 324. Falkenstein S. 438/9.

75. 76.

(Jehan Boccace, Des cas des nobles hommes et femmes livres II—V. traduit par Laurens de Premierfait, clerc du diocèse de Troyes.) 16. Jahrh. (ca. 1520). 2 Bände von 92 resp. 94 Bll. Auf Pergam. in zwei Spalten. Bd. I enthält Buch II u. III, Bd. II Buch IV u. V. Am Anfange jedes Buches ein größeres Miniaturgemälde; jedes Kapitel beginnt mit einer großen auf Goldgrund fein gemalten Initiale und entsprechender Randleiste. Maroquinbde. mit dem Wappen Béthune (s. u.). gr.-fol.

Bl. 1 recto: leer. verso: Wappen K. Franz I. &c. (s. u.)

Bl. 2: Unter der Miniatur: (A)Ucuns par aduenture diroient que par les exemples dessusd' jay assez monstre . . . Buch I endet Bl. 43′, 44 beginnt Buch III; der Band schließt Bl. 92′, col. 2: Cy fine le tiers liure iehā boccace. Et apres cōmence le quart liure.

Bd. II. Bl. 1, wie im ersten Bande. Bl. 2, unter der Miniatur: Cy commence le quart liure de Jhān boccace et premiermet le prologue qui cōmēce ou latin. Monuisse ꝛc. Buch IV schließt Bl. 50: Cy fine le quart des neuf liures de Jehan boccace des cas des nobles hommes et femmes malheureux. T. L. (Initialen des Schreibers?). Bl. 50′ beginnt Buch V u. schließt Bl. 94′ col. 1: Cy fine le cinquiesme des neuf liures de Jehan boccace des cas des nobles hommes et fēmes malheureux. Et tantost apres cōmence le siziesme.

Die beiden Bände sind Bruchstücke eines Werkes, dessen andere Teile sich in der Bibliothèque Nationale in Paris befinden, und zwar trägt jetzt Buch I die Signatur Msc. franç. 128. Vgl. auch P. Paris, les manuscrits français de la bibliothèque du roi. Bd. I (1836) S. 237, und Buch VI—IX: Msc. franç. 20086. Vgl. Durrieu, notes sur quelques manuscrits français &c. (Extrait de la Bibl. de l'école des chartes 1892) S. 18 ff. Die Übersetzung soll 1409 vollendet sein; über Laurent de Premierfait vgl. Mélanges tirés d'une grande bibliothèque &c. tom. V (Paris 1780) S. 374 ff.; Rigoley de Juvigny, les bibliothèques françoises de La Croix du Maine et de Du Verdier &c. Bd. I. S. 32 ff. u. Bd. IV. S. 576 und Hortis, studj sulle opere latine del Boccaccio. (Trieste 1879)

Digitized by Google

S. 613 ff. Die Übersetzung ist 1515 in Paris bei Michel Lenoir im Druck erschienen. Ebert S. 324/5 führt eine ganze Reihe von anderen Hss. derselben Übersetzung auf.

Dagegen ist, was Ebert über den ursprünglichen Besitzer des Msc. sagt, ein Irrtum. Allerdings tragen beide Bände auf dem ersten Blatte das Wappen Franz' I. mit dem Vermerk: Ce present livre a esté donné au roy François Premier par Charles de Bourbon, connestable de France. Die beiden Blätter sind aber, wie man sogar an dem Pergament erkennen kann, spätere Zutaten, und zwar weist Durrieu l. c. nach, daß die Fälschung in der Bibliothek Béthune vorgenommen worden ist. Der älteste Besitzer der Hs. ist vielmehr vermutlich Robert Du Mas, seigneur de l'Isle, gewesen, dessen Wappen in der Bordüre des ersten Blattes von Buch VI vorkommt. Später sind die Bücher I—V in die Bibliothek Béthune gekommen und gleichmäßig ausgestattet worden. Buch II—V sind durch Schenkung des Fürsten Radzivil, Großkanzlers von Litauen unter Friedrich August I., in die Kgl. Bibliothek gelangt.

Elect. 215. 216. Regia L 10. 11. Goetze Bd. I. S. 89. Ebert S. 324/5. Falkenstein S. 422/3.

77.

Gestes et faits des anciens par Me. Henri Romain, licencié in utroque jure. 15. Jahrh. (Anf.) 199 Bll. Auf Pergam. Mit roten Überschriften, Rubriken und Initialen, am Anfang der Bücher reich vergoldete Zierinitialen, auf Bl. 3′ auch Randleisten u. ein Miniaturgemälde. Ldrbd. fol.

Bl. j: (C)y commencent les rubriches et declaracion par chapitres des matieres contenues en ce present euure ainsy compile et abregie par maistre Henri romain licencie in utroque iure . . . Endet in der Mitte von Bl. ij′.

Bl. ij′, Überschrift rot: Ensuit le prologue de cest present euure ainsi compile et abregie par maistre Henri Romain licencie In vtroque iure. Prologue. (C)Eeulx qui desirent hastiuement et sans grant estude sauoir les gestes et fais des anciens . . . Der Text beginnt Bl. iij′ unter einem Miniaturgemälde: (P)our ce quil est plusieurs oppinions et que plusieurs acteurs parlent diuersement que les romains descendirent de ceulx de Troye. Nous voulons demonstrer . . . Endet Bl. 199′: Car cest a consummacion de la vie pardurable congnoistre et aymer dieu. Auoir fruicion de luy et le veoir face a face auec seurete de ainsi tousiours demourer. Amen.

Über den Autor weiß auch Rigoley de Juvigny (Les bibliothèques françoises de La Croix du Maine et de Du Verdier. Bd. I. S. 369 f.) nicht viel mehr zu sagen, als was die Vorrede angibt. Er war licentiatus utriusque iuris, hatte zuvor eine freie Übertragung der Dekaden des Livius verfaßt und schrieb dies Buch in Anlehnung an Raoul de Prêles Übertragung von Augustinus, de civitate dei, nach dem Tode Karls V. († 1380). Obwohl Ebert noch mehrere andere Hss. desselben Werkes erwähnt, scheint es doch nicht sehr verbreitet gewesen zu sein, denn in der Bibliothèque Nationale in Paris scheint es nicht vorzukommen.

Auf dem Vorsetzblatt hat eine Hand des 17/18. Jhdts. folgenden Titel eingetragen: Histoire de l'origine de l'Empire Romain à laquelle se trouue jointe celle de l'ancien testament par maistre Henry Romain. Lauteur nindique pas le temps au quel il escrivit mais son ouvrage est composé apres la mort de Charles V, Roy de france. Il y a au commencement une grande et belle miniature. Darüber steht, durchstrichen, eine andere Fassung des Titels von derselben Hand.

Digitized by Google

In der Initiale des Prologs und in der Bordüre von Bl. 3′ sind Wappen aufgemalt, die Falkenstein, nur teilweise richtig, als diejenigen von Montmorency und Hornes deutet. Die rechte Hälfte des Allianzwappens auf Bl. 3′ unten ist allerdings Montmorency, das damit verbundene Wappen dagegen, welches noch zweimal allein erscheint, ist dasjenige des Jean de Malestroit, seigneur de Derval et Combourg, eines bekannten Bücherfreundes, der, mit Hélène de Laval aus dem Hause Montmorency vermählt, auch andere seiner Bücher in ähnlicher Weise hat schmücken lassen. Vgl. A. Claudin, histoire de l'imprimerie en France au XVe et XVIe siècle. tom. II. (1901) S. 176 u. die Tafel zu S. 171. Später ist die Hs. jedenfalls in die Bibliothek der Anne Henriette de Condé im chateau d'Anet gelangt, wo sie von La Croix du Maine erwähnt wird. Das bestätigen die Bibliotheksvermerke auf den ersten Blättern, die mit Oc 54, 59 und 80 übereinstimmen. Sie kam dann mit der ganzen Sammlung in die Auktion der Bibliotheca Duboisiana (Bd. I. La Haye 1725. S. 543. Nr. 5413), aus der es Graf Brühl kaufte.

Brühl Nr. 9. Regia F 61^a^. Ebert S. 325/6. Falkenstein S. 434.

78. 79.

15. Jahrh. Von einer Hand. 2 Bände mit 153, resp. 79 Bll. Auf Pergam. in zwei Spalten. Mit roten Überschriften und kleinen farbigen und vergoldeten Initialen. Die Anfänge des Registers, der Prologe u. Texte sind durch zierliche Randleisten geschmückt. Ursprünglich enthielten die beiden Bände 3 große Miniaturen je auf dem ersten Textblatte; von diesen Blättern hat sich aber nur dasjenige am Anfang des Seneca (Bd. II Bl. 8) erhalten, während die Textanfänge in beiden Bänden (Bd. I. Bl. 3 4 u. Bd. II. Bl. 1/2) herausgeschnitten sind. Daß dieselben ähnlich wie das erhaltene Blatt ausgestattet waren, läßt sich aus den Abdrücken erkennen, welche die aufgemalten Wappen hinterlassen haben. Maroquinbände. fol.

1) Bd. I. Bl. 1—153. Bd. II. Bl. 1—68. Gestes et faits des anciens par Me. Henri Romain, licencié in utroque jure.

Bl. 1: (C)y commencent les rubriches et declaracion par chapitres des matieres contenues en ce pn̄t oeuure. aīsi compile et abregie par maistre Henri romain licencie in utroque iure . . .

Bl. 3 col. 1 in der Mitte: Ensuit le prologue. (C)eulx qui desirent hastiuement et sās grant estude sauoir les gestes des anciens . . . Das Blatt, auf welchem der Text beginnt, ist ausgeschnitten.

Bd. I endet Bl. 153′ col. 2: qui vouldra discourir par les autres miracles de nr̄e s′. ihūcrist et de ses sains martirs. Darunter von anderer Hand: Cy fine la premiere partie de cest oeuure. Am unteren Rande, rot: Ensuit la table de ce second. et derrain liure de cest euure.

Bd. II. Bl. 1. (C)y commence la table . . . Das Blatt, auf welchem der Text beginnt, ist ausgeschnitten. Endet Bl. 68 col. 2: car cest la consūmacion de la vie pardurable congnoistre et amer dieu auoir fruicion de luy. et le veoir face a face, auec seurete de ainsi tousiours demourer. A. M. E. N. Explicit hoc opus. Zwischen Bl. 62/3 u. ebenso zwischen Bl. 64/5 fehlt je ein Blatt. Der Text stimmt ganz überein mit Oc 77. Ebert hält diese Hs. für jünger, da sie mehr Abkürzungen aufweist als Oc 77, u. für ungenauer. Im 2. Bande sind Kustoden am Ende der Lagen angebracht. Über den Verfasser vgl. Oc 77.

Digitized by Google

2) Bl. 68′—79. Ensuit le liure de seneque des quat' vertuz cardinaulx translate en frãçoys par feu maistre Jehan courtecuisse, docteur en theologie.

Diese Überschrift, in rot, befindet sich am unteren Ende von Bl. 68′ col. 2, der Text beginnt Bl. 68′ unter einer Miniatur: (A) tres hault et tres puissant prince Jehan filz du roy de frãce duc de berry et dauvergne. Conte de poitou-destampes. de boulogne de dauuergne. Combien mon tres redoubte s^r que ie soy tousiours tres voulentif . . . Endet Bl. 79 col. 1: . . . ou selon aucuns liures pugnisse peresse sil est enclin a peu qui tousiours est deffaillant. Explicit le liure seneque des quatre vertuz. quon dit cardinaulx. Auf der Rückseite des letzten Blattes von einer Hand des späteren 15. Jhdts. einige lateinische Sentenzen.

Über Jean de Courtecuisse u. seine Übersetzung des Pseudo-Seneca, de quatuor virtutibus cardinalibus, vgl. P. Paris, les manuscrits français de la bibliothèque du Roi. Bd. II. S. 121 ff. u. Bd. V. S. 88 ff. Andere Hss. führt Ebert an.

Brühl Nr. 10^a.b. Regia F 61^b.c. Ebert S. 327. Falkenstein S. 434.

80.

Histoire de Jules César, d'après ses commentaires et les recits de Lucain, Salluste et Suétone. 15. Jahrh. (zweite Hälfte). 274 Bll. Auf Pergam. Mit farbigen und vergoldeten Initialen und 7 Miniaturen. Maroquinbd. mit Goldpressung. fol.

Bl. (1): (C)y commance le livre de julius cesar ce est le prologue du livre. (Die Initiale C fehlt, an ihrer Stelle ein Miniaturgemälde.) Hacun homme a qui dieu a donné raison et entendement se doibt penner quil ne gaste le temps en oysiueté . . . Endet Bl. 269: Les vngs morurent en bataille les autres en mer et les aucuns soccirent de leurs greffes mesmes dont ilz auoient occis cesar. Cy finist la vie et la mort de cesar selon le temoignage de suetonius.

Bl. 269′ beginnt ein dreifaches geographisches Register, von dem Schreiber der Hs. begonnen, aber von anderer Hand fortgesetzt, welches Bl. 274 endet: Falicques sont ceulx de monflascon mere des bons vins sur le grãt chemin loingtain de rome xlviij Mille.

Ebert hat die Hs. mit der Cäsar-Übersetzung des Jean Duchesne in Verbindung gebracht. Nach P. Paris, les manuscrits françois de la bibliothèque du Roi. Bd. I. S. 39 scheint sie aber nicht mit dieser, sondern mit dem Msc. Nr. 6723 u. 6910 (ib. Bd. I. S. 41 u. Bd. II. S. 300) übereinzustimmen. Andere Parallel-Hss. führt Ebert auf.

Die Hs. stammt wohl aus der Bibliothek des chateau d'Anet (Henriette de Condé), die mit der Bibl. Duboysiana gleichzeitig versteigert worden ist; vgl. den Katalog Bd. I (La Haye 1725) S. 544. Nr. 5416. Wenigstens trägt sie am oberen Rande des ersten Blattes eine Sigle, welche mit denen der Mscc. Dresd. Oc 54 u. Oc 59 übereinstimmt. Aus der ersten Sellischen Auktion (Leipzig 1737) S. 48 num. 982 kaufte sie Brühl.

Brühl Nr. 17. Regia C 100. Ebert S. 327/8. Falkenstein S. 420/1.

81.

Histoire de Charlemagne. 15. Jahrh. (Mitte). 297 Bll. Auf Pergam. in zwei Spalten. Mit farbigen und vergoldeten Initialen, roten Überschriften und 31 Miniaturen (zwei weitere sind aus

Digitized by Google

Bl. 107 u. Bl. 155 herausgeschnitten), von denen die erste das halbe Blatt (1) einnimmt, welches überdies von einer zierlichen Leiste umgeben ist, die unten das Wappen des Herrn von Montmorency (s. u.) trägt. Gepreßter Pgtbd. fol.

Beginnt Bl. 1 unter dem Miniaturgemälde: (P)Our satisfaire et acõplir le commandement de tres noble tres puissant et mon tres honnoure seigneur et bon maitre Phelippe de hornes cheualier seigneur de gasebecque de bausséignies de hontscotte ꝛc († 1488) . . . Die Hs. ist am Schluß unvollständig; von der letzten Lage (von 8 Bll.?) ist nur das erste u. das letzte leere Blatt vorhanden. Der Text bricht ab mit den Worten: Pour ce fait il bon fe' aulmosne aux eglises en lonneur de dieu.

Über die Prosa-Romane von Karl d. Gr. vgl. G. Paris, histoire poétique de Charlemagne (Paris 1865) S. 91 ff. Die vorliegende Redaktion scheint am nächsten verwandt zu sein mit derjenigen, die G. Paris auf S. 97 ff. beschreibt, und die wiederholt gedruckt ist. Doch ist sie G. Paris nicht bekannt gewesen. Sie ist keineswegs, wie Ebert anzunehmen schien, nur eine freie Bearbeitung des Turpinus, obwohl dieser allerdings als Hauptquelle — aber mit Unrecht — angeführt wird. Daneben erwähnt die Vorrede noch: un volume nagaires rassemblé à la contemplacion de Monseigneur Jehan de Crequy, que dieu pardonist, qui en traitte assez largement.

Da sich das Msc. im Besitz der Grafen von Horn befunden hat, so ist es wahrscheinlich das Dedikationsexemplar. Auf dem vorderen Schutzblatt lautet der Eintrag: Cest A Mons' Le Conte de hõrn. Tout A Temps. Über und unter dem Wahlspruch hat eine jüngere Hand die Jahrzahl 15.5.5 und den Namen P. de Montmorency (Philippe de Montmorency, comte de Hornes, hingerichtet 1568) hinzugefügt. Auf dem hinteren Schutzblatt finden sich von verschiedenen Händen Einträge; darunter: vive montmorency de noble sang; und Tout vien a point Qui peut attendre. Ja[e] de Sp[r] Anno 1598. Später erscheint das Msc. in der Bibliotheca Hulsiana Bd. I. S. 243, und in der ersten Sellischen Auktion (Leipzig 1737. S. 51. Nr. 1005), aus welcher es Graf Brühl kaufte.

Brühl Nr. 25. Regia C 96[a]. Ebert S. 328/9. Falkenstein S. 421/2.

82.

Les coronicques de Mes (par Jean Chatelain). 16. Jahrh. (erste Hälfte). 113 Bll. HLdrbd. kl.-fol.

Bl. 1: Les Coronicques de Mes Comãcemẽt De puis La fondations dicelles De Quelle gens Et en quelx temps Elle fut construicte. Dieu Soit a Mon Comancemẽt Et la vierge secondement Tous sainct et sainctes et tous les anges en ayent tous les gloires et louenges . . . Endet Bl. 113′: Neanmoins ꝑ gñt sapiance Fut pris en bonne pacience. Et le Cais sy bien ordonnes ꝙ tout mal fut pardonnez.

Als Verfasser dieser Reimchronik, die in den ältesten Hss. nur bis 1471 reicht, in verschiedenen Redaktionen aber verschieden weit (bis 1525 in unserer Hs., bis 1550 in dem Druck Metz 1698; bis 1620 in einer Metzer Hs.) fortgeführt worden ist, gilt Jean Chatelain oder le Chatelain. Vgl. Le Long, bibliothèque historique de la France. Nouv. éd. p. Fevret de Fontette. Bd. III (Paris 1771) S. 593. Aug. Calmet, histoire ecclés. et civile de Lorraine. Bd. II (Nancy 1728) Append. S. cxxij ff. hat den Teil der Chronik herausgegeben, welcher vom J. 700—1550 reicht. Die Hss. der Chronik scheinen ziemlich zahlreich zu sein.

Digitized by Google

Elect. 174. Regia F 102. Goetze Bd. III. S. 105. Ebert S. 329/30. Falkenstein S. 437.

82a.

Paris ridicule. 1666. (Satirisches Gedicht in 67 Abschnitten; Abschr. eines Druckes?) 17. Jahrh. 38 Bll. geh. 4°.

Bl. 1: Titel, wie oben. Bl. 2: Paris Ridicule. La Galerie du Louure. Cette aisle est couuerte d'ardoise, Cette autre est couuerte de plomb, ... Endet Bl. 37: Adieu! voiey le penultiesme, Fais le dernier, si tu le peux. Fin de Paris Ridicule. 1666.

Brühl Nr. 78. Früher O 127.

82b.

Portrait de Madamoiselle de L. V. 1666. 17. Jahrh. 8 Bll. geh. 4°.

Bl. 1: Titel, wie oben. Bl. 2: Portrait de madamoiselle d. L. V. Auriez vous iamais cru belle Caliste que vostre portrait et le mien ... Endet Bl. 7': Que, peut estre, ses yeux brillans et pleins de feux n'en meritent pas dauantage. Fin.

Satirische Schilderung, abwechselnd in Prosa und in Versen, einer Dame des (französischen?) Hofes. Mlle de la Vallière, an die man zunächst denken könnte, kann aber nicht gemeint sein.

Brühl Nr. 79. Früher O 128.

82c.

Pieces de Litterature et de pieté Composées en Actions de Graces au Seigneur Pour les trois importans Bienfaits dont Dieu a gratifié La France par La Naissance de Monseigneur Le Duc de Bourgogne, par Le Retablissement de la Santé de Monseigneur Le Dauphin apres Sa petite verole, et par La Naissance de Monseigneur Le Duc de Berri, présentées ... À Sa Majesté Frederic-Auguste III Roi de Pologne Electeur de Saxe &c. &c. ... par Frederic Prothade Amidée, Prêtre Chanoine, et Maitre de la Musique de la ste chapelle Roiale de Dole en Franche Comté Diocese de Besançon. 1754. 18. Jahrh. 24 Bll. Geh. mit grünseid. Bande. 4°.

Auf Bl. 2' eine heraldische Lilie aus geschriebenen Sätzen gebildet. Bl. 3—10' (S. 3—18) Widmung an K. Friedrich August, datiert: à Dole en Franche Comté, le 17 Novembre 1754. Daraus geht hervor, daß die beiden Musikstücke Msc. Oc 82d u. Oc 82e gleichzeitig dem Könige übermittelt worden sind.

Früher O 82m.

82d.

Vivat Rex en D La re majeur à trois Suites en Grand choeur Exprimant La Chasse du cerf avec grande Symphonie, assortie de premiere et seconde parties pour Les Cors de chasse. Composé expressément à L'honneur de Sa Majesté Frederic-Auguste III. Roi de Pologne, Grand Duc de Lithuanie, Electeur de Saxe &c. &c. Par Frederic-Prothade Amidée ... 1754. (Partitur mit Text.) 18. Jahrh. 16 Bll. Geh. mit grünseid. Bande. 4°.

Vgl. Msc. Oc 82c. Früher O 82m.

Digitized by Google

82e.

À Sa Majesté Frederic-Auguste III. Roy de Pologne, ... Electeur de Saxe &c. &c. pour le jour de Sa Fête Cantatille nouvelle. Composée, et mise en musique par Frederic-Prothade Amidée ... 1754. (Solo-Cantate für eine Singstimme.) 18. Jahrh. 10 Bll. geh. mit grünseid. Bande. 4°.

Über Anlaß und Entstehung vgl. die Widmung von Msc. Oc 82c. Früher O 82m.

82f.

(Poisson), Le triomphe de la vertu. Divertissement pour le retour de sa Majesté. Presenté a son Excellence Madame la comtesse de Cosel. 18. Jahrh. 24 Bll. Kart. 4°.

Die Widmung ist (Bl. 3) unterzeichnet: Madame de Vostre Excellence Le tres humble et tres obéissant Seruiteur Poisson comedien Du Roy.

Von dem Verf. besitzt die Bibliothek eine andere gedruckte Gelegenheitsdichtung: Mirtil, pastorale en musique, ornée de ballets ... Dresden, 1721. 4°. — Früher O 129.

82g.

Le mauvais Riche ou l'abûs des richesses. Comédie (in 5 Akten). 18. Jahrh. 94 Bll. Ppbd. 4°.

Früher O 130.

82h.

Demetrius (Drama mit Gesang in 3 Akten; Text französisch, die Gesangspartien italienisch). 18. Jahrh. 140 SS. geh. fol.

Brühl Nr. 36. Früher O 82n.

O 82m. Jetzt Oc 82c, 82d, 82e.

O 82n. Jetzt Oc 82h.

Digitized by Google

Od.

O 83 — 84^{b} in früherer = Od 83 — 84^{b} in neuer Numerierung.

Englische Handschriften.

83.

(Das Neue Testament englisch nach der Uebersetzung Wiclifs.) 15. Jahrh. (Anf.). Auf Pergam. in zwei Spalten. Mit gemalten und vergoldeten Initialen, roten Kolumnentiteln und Rubriken. 414 Bll. (das letzte defekt). (Neuerer) Ldrbd. mit Goldschn. und dem Monogramm des Kurfürsten (Königs) Friedrich August III. (I.) von Sachsen. 8°.

Bl. 1: Here begyn̄eþ a rule þat telleþ in whiche chapitlis of þe bible 3e may fynde þe lessoũs pistlis and gospels þat ben red in þe chirche . . .

Bl. 14′: Thus endiþ þis kalender of lessoũs pistlis and gospels of al þe 3eer.

Bl. 15: Here bigynneþ a prologe vpon þe gospel of M^{i} (Matthaeus).

Bl. 17′: Prologe.

Bl. 19: Here bigyn̄eþ þe þridde prologe.

Bl. 20: The bvk of þe generacioun of Jhũ Crist.

Bl. 352′: Here eendiþ þe apocalips of Joon þe laste book of the newe testament. (Ibid. Sp. 2:) Here bigy̅neþ þe lessoũs & pistlis of þe olde lawe þat ben red ī þe chirche in al þe 3eer aft' þe vss of salisbiri.

Bl. 409: Here eendiþ þe pistlis & lessoũs of the olde lawe. aftir þe vss of Salisburi of al þe 3eer. (Ibid. Sp. 2:) Here bigynneþ oþ'e lessoũs of þe olde lawe þat ben not red aftir þe vss of Salisburi.

Bl. 410′. 411 leer.

Bl. 412: Here bigynneþ a prologe on þe pistil to the Romayns.

Bl. 413′: Here eendiþ þe prologe to þe romayns. And aftir þis prologe þer sueþ anoþ' prologe to þe Romayns þat is þe comyn prologe.

Bl. 414: Here big̅neþ a prologe on þe pistil to laodicenses.

Bl. 414′ (Schluß): Here eendith the pistil to laodicensis. And . . . wiþ þe pistil . . . thessalonicensis (z. T. unleserlich).

Auf den Vorsetzblättern Notizen verschiedener Hände des 18. Jahrh. über die Hs., namentlich über die Vorbesitzer. Die Hs. befand sich anfänglich im Besitze des Kaufmanns Benjamin Furly in Rotterdam, dann in der Bibliothek des Zacharias Conrad von Uffenbach (vgl. dessen Bibliothecae Uffenb. universalis III [Francof. 1730] p. 73 n. XII: Mstum forma duod. in membr. sec. XV. exaratum. Nov. scil. Testamentum Anglice, ex veteri versione ad usum Lollardorum seu potius Wiclefistarum, complectens), aus welcher sie Joh. Alb. Bengel erwarb. Von

Digitized by Google

diesem kaufte sie Emil Gottfr. Käuffelin 1756. Für die Kgl. Bibliothek wurde sie 1798 aus der Bibelsammlung des Pfarrers Matthias Jacob Adam Steiner für 14 Tlr. 20 Gr. erworben. Ihre Benutzung durch Thomas Mareschall (Quatuor . . . euangeliorum versiones perantiquae duae Gothica scil. & Anglo-Saxonica . . . depromsit Franciscus Junius . . . recudi curavit Th. Mareschallus. Dordrecht. 1665. Amstelaedam. 1684) ist zweifelhaft.

Regia A 197a. Ebert S. 331. Falkenstein S. 452/3.

84.

Poems on several occasions. By the Right Honourable The E. of R — —. Printed at Antwerpen. (Abschrift eines der ersten Drucke.) 17./18. Jahrh. 96 Bll. Ppbd. 4°.

Über John Wilmot earl of Rochester († 1680) und seine Gedichte vgl. Allibone, Dictionary of English literature. Bd. II. S. 1844.

84 b.

Chatterton, a dramatic incident in one act by Henry A. Jones & Henry Herman, authors of „The Silver King", &c. 19. Jahrh. Abschrift von Schreiberhand. 63 Bll. Ppbd. 4°.

H. A. Jones, dramatischer Autor, geb. 1851; unter seinen gedruckten Dramen wird zwar „The Silver King" (1882) erwähnt, „Chatterton" scheint aber nicht gedruckt zu sein. Über H. Herman ist nichts zu finden. — 1888 von der Kgl. Kreishauptmannschaft in Leipzig, wo es zur Wahrung des Autorrechtes deponiert gewesen war, an die Kgl. Bibliothek abgegeben.

Digitized by Google

Oe.

O 85 — 87[1] in früherer = Oe 85 — 87[1] in neuer Numerierung.

Tschechische, Polnische, Wendische Handschriften.

85.

(Die ganze Bibel in tschechischer Sprache.) 15. Jahrh. (Anf.). Von verschiedenen Händen. 681 Bll. Auf Pergam. in zwei Spalten. Mit roten Überschriften und farbigen, z. T. vergoldeten Initialen. Schwarzer Ldrbd. mit Goldpressung. fol.

Bl. 1—4 (später hinzugefügt): Wappenabbildungen (s. u.) — Bl. 5: Überschrift rot: Incipit prologus in Bybliam. (D)awneho wieku slowutin mudrzecz aristotiles w gednyech swych knyhach pissearzka . . . Der Prolog endet col. 2 unten: Aprotoz tyezeli kto kaki yest pocza (5′:) tek tento swiet miel. otom moyzies muzz bozy wswych prwych knyhach ostworzeny wsseho swieta zgiewenym ducha swateho pisse arzka. — Der Text beginnt: prwa kapitola. (W)poczatcie stworzil buoh nete yzenn . . . u. endet Bl. 681 col. 1: a jilost hospodina nasseho gezu krista. bud sewsaenn swann. Amen. (rot:) finitus ē liber biblie tocius noui et ueteris testamēti. deo grās. — Darunter von späterer Hand: Tabula Epl'a⅁ et ewāgelio⅁ p totam quadragesimam p capitula et punctos hic infe'ius 9sc'pta manifeste appebit. In capite jeiunij c. Lect'o Johel c. ij. Das Weitere ist aber weggeblieben.

Über die böhmische Bibelübersetzung und das Dresdner Msc. derselben vgl. Jos. Dobrowsky, Über das Alter der böhmischen Bibelübersetzungen. (1782) In: Abhandlungen einer Privatgesellschaft in Böhmen hgg. v. J. v. Born. Bd. V. S. 300 ff. — Derselbe: Hss. der böhmischen Bibel. (1786.) In: Litterarisches Magazin von Böhmen und Mähren. 2. Stück. S. 31 ff. — und derselbe: Über den ersten Text der Böhmischen Bibelübersetzung nach den ältesten Hss. derselben, besonders nach der Dresdner. (1798). In: Neuere Abhandlungen der Kgl. Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften. Bd. III. S. 240 ff.

Der Hs. liegt ein Blatt in tschechischer Sprache (nebst der vom Rektor Jonas Gelenius besorgten lateinischen Übersetzung desselben) bei, wonach diese Bibel ein Erbstück der Familie Leskowecz gewesen war und sich i. J. 1596 im Besitze der Anna v. Schleinitz geb. Leskowecz befand, die es mit dem gegenwärtigen Einbande ausstatten ließ. Schon damals scheinen einzelne Blätter in dem Msc. gefehlt zu haben. Bei dieser Gelegenheit sind die vier Pergamentbll. vorgeheftet worden, welche die Wappen der Anna (v. Schleinitz) geb. Leskowiz (mit dem Datum 1597) und ihrer 3 Ehegatten: Georg v. Hassenburg, Albrecht v. Kuttensteg u. Johann v. Schleinitz tragen.

Elect. 6. Regia A 48. Beyer, Arcana sacra bibliothecarum Dresdensium (Dresd. 1738) S. 36/7. Goetze Bd. I. S. 33. Ebert S. 333/4. Falkenstein S. 450/1. Die beiden letzteren führen noch weitere Literatur an.

Digitized by Google

86.

17. Jahrh. (von einer Hand). 36 Bll. (Neuerer) Ppbd. 8°.

Bl. 1—27. Rozgimáni O těžké a nesnadné Otázce, zdali před Přichodem Spasytele Nasseho k Saudu Lepssich časuw se nadáti máme? Z Latinskeho Jazykú do Czeskeho Prželozéné ... Wáclawa Slépičký ginak Ornysa Lytoměrziczskeho 12. February 1638. (Betrachtung der schweren und schwierigen Frage, ob wir denn vor der Ankunft unsers Heilands zum Gericht bessere Zeiten zu hoffen haben; aus dem Lateinischen übersetzt von Václav Slepička, sonst auch Ornys Litoměřický.)

Bl. 27′ Schluß: Amen.

Bl. 28—32′. O Hroznych a Strasslywych Bauřkach na Lod Krystowu Ewangelytskau se vwalugicých. (Am Rande mit roter Tinte: 15. Feb.)

Bl. 32′ Schluß: Psáno odemné Wáclawa Husyneckyhotoho času Viedlnika Poslussno bedlyweho, na wěcnau Pamatku; Ssestnacteho Febr. 1638.

Bl. 32′—35. Práwa Skolská. (Schulgesetze.)

Vgl. zu dieser Hs. J. Karásek, Václav Slepička, posud neznámý český spisovatel, a Práva školská, in: Věstník Českých professoru číslo 1, (1902) S. 1 ff.

Brühl Nr. 745. Ebert S. 334. Falkenstein S. 451.

87.

Instruction générale addressée a un jeune prince par Salomon, le plus sage des rois. — Nauka powszechna dana mlodemu xiążęciu przez Salomona naymędrszego z krolow. 18. Jahrh. 22 Bll. Maroquinbd. mit Goldpressung. fol.

Bl. 1′ und 2: der Titel, polnisch und französisch. — Bl. 2′ und 3: eine Widmung, aus welcher hervorgeht, daß der Prinz Xaver von Sachsen mit eigener Hand die französischen Verse abgeschrieben und die polnische Übersetzung davon angefertigt hat. Sie ist an König August III. gerichtet und datiert: Dresde, le 3 aout 1745.

Brühl Nr. 12. Regia B 138. Ebert S. 334. Falkenstein S. 451.

87^e.

Neue Probe einer Oberlausizisch-Wendischen Grammatic, hauptsächl. nach dem Budißinischen Dialect eingerichtet ... verfertiget von Johann Gottfried Schmutz, Diener des Worts an der ... Pfarr-Kirche in Uhyst an der Spree, 1743. Eigenhändig. 157 SS. Ppbd. 4°.

Als frühere Besitzer nennen sich auf dem Vorsetzbl. J. Hilberz(?) Budissa-Lusat. 1817. Seiler, S. C.

Acquis.-Nr. 64271 (1874 aus K. F. Köhlers Antiquariat).

Digitized by Google

87d.

18. Jahrh. 140 (23 + 106 + 111) Bll. (Neuer) Ppbd. 4°.

1) Bl. 1—23. Deutsche Übersetzung der Vorrede, des Miltiades und des Themistocles von Cornelius Nepos, kapitelweise von verschiedenen abgefaßt und geschrieben. (Schulübungen?)

2) Bl. 24—129 (mit Seitenzählung: 1—212). Deutsch-Wendisches Wörterbuch von Joh. Gfried Schmutz und G. Lahode.

S. 1—5 sind ganz von Schmutz geschrieben; von S. 6 an hat dieser nur die deutschen Worte hingeschrieben, und zu diesen hat Lahode (Schulmeister zu Klix), soweit möglich, die wendischen Vokabeln hinzugefügt. — Vermutlich eine Vorarbeit für das Wörterbuch, welches D. Anton in Görlitz in der Lausitzischen Monatsschrift 1797. S. 494 zitiert mit dem Titel: J. G. Schmutz, Wendischer Cellarius oder Wörterbuch.

3) Bl. 130—140. Nachträge zu Joh. Gtrd. Schmutz's Wendischer Grammatik. Vgl. Msc. Oe 87°. Eigenhändig.

Acquis.-Nr. 64272 (1874 aus K. F. Köhlers Antiquariat).

87k.

Wendische Grammatica 1750. (F. C.) Kampmann. Eigenhändig. 142 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1880* 1318 (aus G. Salomons Auktion der Bibl. Gersdorfio-Zinzendorfiana, zusammen mit O 87l erworben).

87l.

Wendisches Lexicon. 1750. F. C. Kampmann. Eigenhändig. 584 Bll. HPgtbd. 4°.

Mit Oe 87k erworben, w. s.

Digitized by Google

Of.

O 88 — 93 in früherer = Of 88 — 93 in neuer Numerierung.

Russische Handschriften.

88.

17. Jahrh. Von einer Hand in altrussischer Schrift. 200 Bll. Mit einer kalligraphischen Überschrift in Rot und einer ornamentalen Vignette. Schwarzer Ldrbd. fol.

1) Bl. 1 — 104. Johannes Damascenus.

Beginnt unter einer Vignette: Преподо́бнаго отца́ нашего Іоанна презви́тера дамаски́на Преда́ніе православныя вѣ́ры. ако непостыі́жно божественное и я́ко неподоба́етъ исками и испы́товами прѣданная намъ отъ святыхъ пророкъ и апостолъ и евангели́стъ. Глава а́. [Deutsch: Unseres ehrwürdigen Vaters Johannes, Presbyters von Damaskus Überlieferung des orthodoxen Glaubens, daß das Göttliche unbegreifbar ist, und daß man nicht suchen und forschen soll nach dem, was uns nicht überliefert worden ist von den heiligen Propheten, Aposteln und Evangelisten.]

Vgl. Johannes Damascenus, opera. ed Lequien. Paris 1712. tom. I. S. 123 ff.

2) Bl. 105 — 176 Z. 17. Petrus Damascenus.

Beginnt mit kalligraphischer Überschrift in Rot Bl. 105: Петра́ смире́ннаго и́нока дамаски́на Воспомина́ніе ко своенем [?] души собравъ въсе отъ божественныхъ писаній. [Deutsch: Peters des demütigen Mönches von Damaskus Erinnerung (fehlt ein Wort) der Seele. Gesammelt alles aus göttlichen Schriften.]

Über den wenig bekannten Autor vgl. Krumbacher, Geschichte der Byzantinischen Litteratur. (2. Aufl. München 1897) Bd. I. S. 157. (§ 66. Anm. 4.)

3) Bl. 176 Z 18 — 200. Johannes von Antiochia (vielmehr von Jerusalem), Lebenslauf des Johannes Damascenus.

Beginnt ohne Absatz mit der roten Überschrift: Житіе́ и жизнь преподо́бнаго отца́ на́шего Іоа́нна дамаски́на. Съпи́сано Іоа́нномъ патріа́рхомъ антіохинскым. [Deutsch: Lebenslauf unseres ehrwürdigen Vaters Johannes von Damaskus, geschrieben von Johannes dem Patriarchen von Antiochia.]

Vgl. dazu: Johannes Damascenus, opera ed. Lequien. (Paris 1712.) Bd. I. S. 1 (wo der Verf. richtig als Patriarch von Jerusalem bezeichnet wird) und Krumbacher, Geschichte der Byzantinischen Litteratur (2. Aufl. München 1897) Bd. I. § 16. Anm. 3. (S. 71) u. § 66 (S. 156).

Digitized by Google

Am Schluß der Hs., Bl. 200, findet sich die russische Notiz, daß der Kodex im Kloster von Dragomir im Jahre 7126 (d. i. 1618) geschrieben ist.

Elect. 36. Regia A 51. Ebert S. 335. Falkenstein S. 451/2.

89.

Четьй-Минéи. [Deutsch: Monatliche Lektüre.] 17. Jahrh. (wie Of 88). 170 Bll. mit moderner Seitenzählung 1—339 (S. 55 ist zweimal gezählt), doch fehlen Blätter am Anfang sowie am Ende. Gepreßter Ldrbd. fol.

Der Kodex enthält Lesestücke erbaulicher Art nach dem Heiligen-Kalender für den Monat Februar, in zwei Serien. Die erste endet auf S. 243. Auf S. 244 beginnt aber eine neue Reihe abermals für den 1. Februar, u. reicht in dem erhaltenen Teile bis zum 28. Februar.

Brühl Nr. 254. Regia A 72. Ebert S. 335. Falkenstein S. 452.

90.

17. Jahrh. Bis auf die Einträge auf dem Schlußblatte von einer Hand geschrieben. Origineller schwarzer Ldrbd. 4°.

1) Bl. 1 — 219, mit alter russischer Blattzählung ohne Berücksichtigung des Inhaltsverzeichnisses: a — cϡ. Eine Sammlung von erbaulichen Erzählungen und Geschichten, in 59 Abschnitten, über welche ein Inhaltsverzeichnis vorausgeht.

Anfang Bl. 1: Оглавленіе книги сея яже есть вней написанныхъ чудесъ и житія святыхъ отецъ и преподобныхъ и притчъ и новѣстей. [Deutsch: Inhaltsverzeichnis dieses Buches, was in ihm ist von geschriebenen Wundern und Lebensbeschreibungen der heiligen und ehrwürdigen Väter und von Gleichnissen und Erzählungen.]

Über den Inhalt der Hs. sagt Prof. Crouschow auf einem der Hs. Of 89 beiliegenden Blatte: die Stücke sind moralischen und erzählenden Inhalts und sind der russischen Literatur-Wissenschaft bekannt. Die bedeutendsten, echt russischen Ursprungs, sind:

a) [Bl. 70.] Das Wort über den Kaufmann Demetrius und die weisesten Denksprüche seines Sohnes Borsomysl, d. h. der Scharfsinnige.

b) [Bl. 60]. Das Wort über das Lesen der Bücher. Seit dem 12. Jhdt. bekannt und verbreitet.

c) Die Wundertat des heil. Barlaam aus Nowgorod.

Die meisten Stücke sind byzantinischen Ursprungs und aus den Kirchenvätern übersetzt. Die allerinteressantesten Apokryphen sind: [Bl. 137.] Das Wort über Zar Darian, und: Das Wort über die Jungfrau Dinara, Tochter eines Iverischen Zaren.

Abendländischen Ursprungs ist die Erzählung des heil. Vaters Hieronymus über Judas Ischariot, den Verräter unseres Herrn Jesu Christi.

2) Bl. 220—285, mit russischer Blattzählung: a — xε. Leben der heil. Olga.

Titel auf Bl. 220: Вторая книга святыхъ блаженныхъ Великія Княгини Ольги Россійскія въ тойже книгѣ. [Deutsch: Das zweite Buch der heiligen seligen Großfürstin Olga von Rußland; in demselben Buche.]

Digitized by Google

Bl. 286: leer. — Auf Bl. 287 sind eine Anzahl Gebete von einer späteren Hand eingetragen. Die lateinische Notiz am Rande, daß diese Notizen zur Zeit des Peter Alexiewitsch geschrieben seien, scheint auf einem Mißverständnis zu beruhen. Von derselben Hand findet sich auf dem Vorsetzblatt folgende Eintragung: Codex his MS. magni faciendus est, quod in illo continentur praecipua momenta religionis Moschorum, occulta Sanctorum historia nullis in libris tradita, ratio praeterea ostenditur quo modo conciones sint habendae ad populum. Accedunt his selecta ex Johanne Chrysostomo loca, lingua vernacula expressa, quibus collatis cum texto graeco hinc et inde variae satisque elegantes oriri possunt meditationes. Fuit conscriptus a monacho Kioviensi, qui bellorum ultimis in Polonia strepitibus immixtus suisque fidelem navans operam, cum aliis occubuit, ubi Codicem nactus miles Greganus legato obtulit cuius e manibus in patris optimi bibliothecam fuit illatus anno M. D. CC. VI.

In die Dresdner Bibliothek gelangte die Hs. aus einer Auktion i. J. 1783.

Regia A 189. Ebert S. 335. Falkenstein S. 452.

91.

„N. 85" M[atth.] F[rid.] Beckii Menologium Russicum. 17. Jahrh. Eigenhändig. 26 Bll. HLdrbd. fol.

Der Titel ist willkürlich. Es ist keine Arbeit Becks, sondern nur Abschrift und Übersetzung eines gedruckten Textes, wie sich aus der Überschrift von Bl. 3 ergibt: Excerpta e fine libri IV Evangg. in Regali folio Moscoviae ão 1689 impressi Menologiū Russicum. Am Schluß die Notiz: NB. es waren in dem getruckten exemplar 10. folia in Regali. — Über den Verf. vgl. Joecher, Allg. Gelehrten-Lexicon. Bd. I. Sp. 894/5. — Früher in der Kraftschen Bibliothek zu Ulm (s. Schelhorn, Amoenitates litterariae. Bd. III. Francof. & Lips. 1725. S. 75), dann im Besitz von Sam. Engel.

Bünau Nr. 100. Regia B 9. Ebert S. 335. Falkenstein S. 452.

92.

(Matth. Frid.) Beckii Glossarium Russico-Latinum. *αὐτόγραφον ἀνέκδοτον.* 17. Jahrh. 71 Bll. HLdbd. 4°.

Auch dieser Titel ist irreführend, denn die Hs. enthält lediglich die lateinische Erklärung der selteneren Worte, welche in den ersten 8 Kapiteln des Evangelium Marci vorkommen, nach der russischen Ausgabe Moskau 1689. Die Hs. befand sich, wie Of 91, früher in der Bibliothek des Raimund von Kraft in Ulm, vgl. Schelhorn, Amoenitates litterariae. Bd. III. S. 99.

Bünau Nr. 126. Regia C 32. Ebert S. 336. Falkenstein S. 452.

93.

Glasatoj, Joann., Geschichte von Kasan, russisch. 17. Jahrh. 146 Bll., mit russischer Blattzählung: а—рмб (3). Ppbd. 4°.

Bl. а: Сказаніе в хра́тцѣ о нача́лѣ ца́рства казанскаго и о драни и о побѣдяхъ великихъ князе́й моско́вскихъ со царями казанскими и о взя́міи мого́ ца́рства казанскаго благовѣрнымъ царе́мъ и великимъ княземъ Іоанномъ Васильевичемъ всей Россіи самодержавцемъ. [Deutsch: Erzählung in Kürze vom An-

Digitized by Google

fange des Kasanschen Zartums und vom Streite und von den Siegen der Moskauischen Großfürsten mit den Kasanschen Zaren, und von der Einnahme desselbigen Kasanschen Zartums durch den rechtgläubigen Zaren und Großfürsten Iwan Wasiljewitsch, des ganzen Rußlands Selbstherrscher.] — Auf Bl. 144 beginnt das Inhaltsverzeichnis, von welchem nur die beiden ersten und die Hälfte des dritten Blattes erhalten sind; nach den Blattzahlen zu schließen sind etwa zwei Blatt verloren gegangen.

Zwischen Blatt a und b ist eine russische Notiz, unterzeichnet: „Prince Menchikow" eingeheftet, aus welcher hervorgeht, daß diese Kasansche Geschichte zu Lebzeiten des Zaren Iwan Wasiljewitsch im J. 1545 von einem Gefangenen in der Stadt Kasan abgefaßt worden ist. In der Literaturgeschichte wird der Priester Joánn Glasatój als Verfasser genannt, der 20 Jahre in der Gefangenschaft in Kasan zugebracht hat. Von dem Werke befinden sich mehrere Hss. in der Bibliothek der Gesellschaft für Geschichte und Altertum in Moskau (Nr. 74, 77, 127); auch ist im J. 1791 eine, allerdings nicht wissenschaftlich genaue Ausgabe davon veranstaltet worden.

Ebert S. 336. Falkenstein S. 452. Crouschow auf einem der Hs. Of 89 beiliegenden Blatte.

O 93c. 93d. 93k. 93l. Jetzt Oe 87c. 87d. 87k. 87l.

O 94 ist im Zählen übersprungen.

O 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. Jetzt b 70. 72—83.

108.

(Eckhard, Tobias, Discours von denen schwehr zu bekehrenden Wenden, Quedlinburg 1728, jetzt unter den gedruckten Büchern H. Germ. univ. 238r.)

O 109—113. Jetzt b 84—88.

O 114—124. Jetzt b 88b—98.

O 125. 126. Jetzt R 188f. 188g.

O 127—131. Jetzt Oc 82a. 82b. 82f. 82g. Ob 48ga.

O 132.

(Konzept zu P 282, ist makuliert.)

O 133. Jetzt b 51.

O 134.

(Konzept zu P 287, ist makuliert.)

O 135. 136. Jetzt b 52. 53.

O 137.

(Konzept zu b 85, ist makuliert.)

O 138—147. Jetzt b 54—63.

Digitized by Google

P.

Vermischtes.

1.

Cours d'Architecture Enseigné au Louvre Dans l'Academie Royalle Par Monsieur [Philippe] de La Hire Professeur de Mathématique du College Royal à Paris († 1718). 17/18. Jahrh. Von Schreiberhand mit Korrekturen von anderer Hand. 198 SS. Text, 37 Bll. Zeichnungen. Ldrbd. gr.-fol.

Bl. 232. Plan et profil du pont du vieux chateau de Luxembourg.

P 2. 3. Jetzt C 95. 96.

4.

Les cinq ordres d'architecture enseignez d'une maniere courte, et facile. Suivant des proportions choisies, des Antiques les plus aprouvez et des principaux Architectes modernes. (Von Jean de Bodt.) (Einbandtitel: Gel: Bodt. Archit: civile.) Konzept des Textes zu Msc. C 43^{b} Tom. I. 18. Jahrh. Eigenhändig; Art. I—VII von Schreiberhand mit Bodts Korrekturen. HLdrbd. fol.

Vgl. den Bibliothekskatalog J. v. Bodts Msc. C 68 Nr. 446.

5.

Memoires pour l'attaque et pour la deffence d'une Place. 18. Jahrh. Von Schreiberhand mit Korrekturen und Zusätzen von anderer Hand. 65 SS. Text. 6 Bll. Zeichnungen. Ldrbd. fol.

6.

De Virtutibus Motricibus Elementorum, gravitate scilicet, et Vi Elastica. 18. Jahrh. 68 Bll. Ldrbd. fol.

7.

(Titelblatt koloriert:) Alle Arten der Ernst Feuer nach Ihrer Außer u: Innern Structur geschildert von C. C. Kindermañ Capitain. Mit 31 Tafeln kolorierter Abbildungen. 18. Jahrh. (Vorrede datiert: Dreßden den 1. Jan. 1760.) 86 SS. Ldrbd. fol.

8.

(Einbandtitel:) M. S. Sur la Fortification de Gueldres 18. Jahrh. 18 Bll. HLdrbd. fol.

Digitized by Google

Bl. 1—4. Trois differens Projets pour reparer ou fortifier la Ville de Gueldres.

Bl. 5—11. Explication de l'ouvrage projette à faire à la jonction Supperieure de la Ville à la Citadelle. — Memoire où l'on monstre les deffauts des ouvrages à Cornes, leur peu de defence, et les avantages qu'ils donnent à l'Ennemi pour battre la Citadelle lors qu'ils sont emportés. (Unterz.) à Wesel le 26me Juin 1706. [Jean de] Bodt. (Eigenhändig.)

Bl. 12—16. Estimation des ouvrages projettés pour estres construits à la jonction Superieure de la ville avec la Citadelle. A Gueldres le 4me d'aout 1706 (z. T. von Bodts Hand).

Bl. 17—18. Etat de la depense d'un ouvrage à corne avec Son Ravelin Batardeaux, chemins couvert & ca. projettés pour empecher les Ennemis de Saigner les eaux de la Flutte, qui entrent dans les fossés de la ville de Gueldres, à la Porte d'Issum.

9.

(Einbandtitel:) Gel: Bodt Fortification. 18. Jahrh. Eigenhändiges Konzept. 20*, 217 SS. HLdrbd. fol.

Auf S. 1: NB. Cet ouvrage a été commencé à mettre en ordre en 1700.

10.

Abhandlung vom Waßerbau an Strömen, in welchen diejenigen Argumenta von Ursprung der Brunnen, Canäle oder Ströme, ingleichen die Befestigung der Ufer nach der ao. 1756 vorgeschriebenen Arth in Haupt-Sachen der betitulten Preiß-Schrifft, anders verstanden und vorgeschlagen wird. Von Carl Christoph Bucher, Königl. Pohln. und ChurFürstl. Sächß. Straßenbau-Aufseher, des Meißn: Gebürg: Leipziger, Voigtländischen und Neustädtischen Creyßes. 18. Jahrh. Von Schreiberhand mit des Verfassers eigenhändigen Zusätzen und Korrekturen dat.: Dreßden d. 24. Febr. 1758. 78 SS. Text, sieben Tafeln vom Verf. selbst gezeichnet. Ppbd. fol.

11.

(Abhandlung über das Pferd.) 18. Jahrh. 24 Bll. Text und eine Tafel. (Federzeichnung.) Ldrbd. fol.

Anfang: „Der Auszug über die Eintheilung des Pferdes, welchen ich versprochen habe, wird in nichts anders bestehen, als in dem, was das Pferd selbst nach seiner äußerlichen Beschaffenheit betrift."

12.

Lebensbeschreibungen Vornehmer Personen so von dem Jahr 1637 biß 1646 gestorben sindt. Tomus IV. 446 Nummern. Am Schluß alphabetisches Register. 17. Jahrh. Starker HLdrbd. fol.

Digitized by Google

13.

(Johannes Rothe, Düringische Chronik.) 811 Kapitel. 16. Jahrh. Die ersten Blätter vermodert. Starker HPgtbd. fol.

Anfang: Durch lust in meiner . . .

Ende: . . . unnd liessenn in grauenn hernn stete landt unnd leuthe alle hulden.

In der Ausg. von R. v. Liliencron (Thüringische Geschichtsquellen. Jena 1859. Bd. III) nicht benutzt.

Auf dem Rücken des Einbandes: Universal Historie usque 1440 (18. Jahrh.). 1832 vom K. S. Hauptstaatsarchiv abgegeben. Vgl. Msc. H 1. 1a.

14.

Fränckische Kronick Geschrieben Ihm Jahr Christi Vnsers Herrn 1714 (Bearbeitung der Chronik des Lorenz Fries mit Fortsetzung [im Text] bis 1670). 18. Jahrh. 839 beschriebene SS. Text, 1 Titelkupfer und 70 gestochene Porträts der Würzburger Bischöfe (bis einschl. Johann Philipp von Greiffenclau) mit gedruckten biographischen Notizen in lateinischer Sprache, bez. Joh. Salver Sc. Herbipol. 1712. Am Schluß mehrere Blätter leer. Holzbd. mit gepreßtem Lederüberzug u. Schließen. fol.

Vgl. Johann Peter Ludewig, Geschicht-Schreiber von dem Bischoffthum Wirtzburg. Franckfurt 1713. S. 377 ff.

Acquis.-Nr. 6193. 1838 aus einer Dresdner Bücherauktion.

14c.

(M. M. Mayers Kollektaneen über Adam Krafft.) 19. Jahrh. Von zwei Händen. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 60127. 1872 aus Heerdegens Antiq. in Nürnberg.

15.

(Hanns Wilhem Kreß von Kreßenstain, Ueber Leben und Werke Albrecht Dürers, nebst Porträt Dürers in Kupferstich.) 17. Jahrh. Eigenhändig. 19 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 14'. 15. Dieses oberzehltes alles hab Ich Hanns Wilhem Kreß von Kreßenstain, deß Innern Rhats zu Nürmberg, auß den rechten originalibus . . . außgeschrieben . . . Actum Nürmberg 6. Sept. 1625. Über den Verfasser vgl. Zedlers Universallexikon Bd. XV Sp. 1862.

15b.

(M. M. Mayers Kollektaneen über Albrecht Dürer.) 16.—19. Jahrh. 24 Bll. Ppbd. fol.

1) Bl. 1—8. Albrecht Dürers ankunfft. (Biographische Notizen über Albrecht Dürer u. a. Nürnberger Künstler, nebst einem Verzeichnis von Monogrammen.) 17. Jahrh.

2) Bl. 9—12. Kurtze erzehlung, des hochberumbten Albrecht Dürers herkommen. Von dessen Vatter, Mutter, Anherrn, Anfrauen,

Digitized by Google

vnd ruhm wurdigen wercken. (Dabei die Bemerkung:) A. D. hat diese seine ankunft, lehr, raiß, heurath, geschwister, etc. alles selbsten in ein buchlein aufgezeichnet, wie solches H. Hannß Betzoldt goldschmidt alhier beyhanden Originaliter gehabt hat. 16. Jahrh.

3) Bl. 13—16. Verzeichnus deren Stück, so weiland der in allen Künsten fürtrefliche Meister Albrecht Dürrer in Kupfer gestochen ... 19. Jahrh.

4) a) Bl. 17. 18. Brief von S. W. Kunz [?] an den Frhrn. von Haller in Nürnberg d. d. Ansbach 3. Dec. 1825. Original m. Siegel.

b) Bl. 19—21. Brief v. Hallers an Kunz d. 8. Dec. 1825. Konzept.

c) Bl. 22. 23. Offizielle Zuschrift des Regierungspräsidenten Grafen von Drechsel an den Freih. von Haller d. d. Ansbach 31. Dez. 1825. Mit Siegel.

(Die Auslieferung des entwendeten Kopfes Albr. Dürers betr.)

5) Bl. 24. Ungedruckte Vorrede von A. Dürer, leider Fragment. Kopiert nach dem Original Ms. 19. Jahrh.

Acquis.-Nr. 60117. Vgl. P 155°.

15f.

(M. M. Mayers Kollektaneen, die Pirckheimersche Familie betreffend.) 18. 19. Jahrh. 64 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1—18. 13 Briefe der Aebtissin zu St. Claren in Nurnberg Charitas Pirkheimerin an den Pfleger Caspar Nützel. Abschr. 19. Jahrh.

Bl. 19. 20. Ansuchen des Nürnberger Geschichtsvereins um Ueberlassung der Gedächtnißtafel der drittletzten Aebtissin zu St. Clara Charitas Pirkheimerin. d. d. Nürnberg 15. Juli 1857.

Bl. 47. 48. Copia eines Schreibens Fr. Katharina Abtissin zu St. Clara in Nürnberg d. d. 3. Oct. 1537. an Fr. Sophia, Priorin in Marienstein. Ex originali descripsit M. M. C. R. R. 1785. Abschr. 18. Jahrh.

Acquis.-Nr. 60124. 1872 aus Heerdegens Antiq. in Nürnberg.

15g.

Briefe von Wilibald Pirckheimers Schwestern und Töchtern an ihren Bruder und Vater. Nebst einem Anhang. Getreu nach den Urschriften. 1864. (Abschriften nach Originalen in der Nürnberger Stadtbibliothek von der Hand G. W. K. Lochners.) 19. Jahrh. 221 SS. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 1901*1476 (aus Lochners Nachlaß). Mit dem Wappen von Gg. Wolfg. Carol. Lochner.

Digitized by Google

15m.

(Einbandtitel:) Burgermaistr-buch der Stadt Nürnberg. 1571. 16. 17. 18. Jahrh. 255 Bll. Holzbd. aus dem Ende des 16. Jahrh. mit gepreßtem Lederüberzug u. (abgefallenen) Schließen.

Bl. 1—10. (Hans Sachs) Ein Lobspruch der Stat Nürmberg. Der Stat Nürmberg Ordnung vnd wesen, Findst du In diesem gedicht zu lesen. 16. Jahrh.

Bl. 11—204. Rathswahl oder Burgermaister-Buch die Stat Nürmberg Betrefendt. In diesem buch stett geschriben, Wer alle Jar des Raths der Stat Nürmberg Welher sein gewesen Vnnd wen sie darein Erwehlt haben Etlich Jar nach Anfanng diesses Buchs. Item hernach findest du auch In diesem Buch geschriben vnnd ein Register gemacht v̈ber diß Buch, wie du erkennen solst, durch ein zaichen ains Buchstaben, was ein Jeglicher sei, In dem Rath ... (bis 1700). 16.—18. Jahrh. Von drei verschiedenen Händen: a) bis 1573; b) bis 1627; c) bis 1700.

Bl. 205—228. Kurtze vertzaichnuß waß für person des Raths, Schöpffen vnnd Alltgenannten vom 1477 Jar an | In Rath zu Nürmbergkh ganngen, auch seidhero gestorbenn vnnd herauß kommen sindt, Auß hieurrn bemeltenn Rathsbuch getzogen ꝛc. (bis 1572). 16. Jahrh.

Bl. 229—250. Losßung Zettel die Statt Nürmberg Betreffendt. (bis 1747.) 16. 17. 18. Jahrh.

Bl. 251—255. 1). Diese hernach benante Geschlecht seindt vonn Wegen Ihres Alten herkommens ... zugelassen worden, ... auff dennen Rath Hauß zu Dantzen ... 2). Hernach stehet geschrieben Was die Wehler alle Jahr pflichtig sein zu thun nach beschehener Wahl. 3). Diese hernach benannten auß dem Adel sein im 1386. Jahr zu Nürmberg Burger worden ... 17. Jahrh.

1903 aus Karl Wilhelm Looses Nachlaß erworben. Als früherer Besitzer nennt sich auf dem ersten Blatt Lucas von Werden.

15o.

(Kollektaneen, Urkundenabschriften, die Stadt Nürnberg betreff., z. T. von der Hand G. W. K. Lochners.) 16.—19. Jahrh. Lose Blätter in Mappe. fol.

1903 aus dem Nachlaß Karl Wilhelm Looses erworben.

15p.

(Genealogie der Familie Pirckheimer vom 14.—16. Jahrh. von der Hand G. W. K. Lochners.) 1 Bl. 19. Jahrh. Rolle. fol.

Aus dem Nachlaß Karl Wilhelm Looses 1903.

16.

18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 18 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1. 2. Von dem Teutschen oder Marianen-Orden.

Digitized by Google

Bl. 3. 4. Von denen Johanniter-Rittern.

Bl. 5—16. Von denen zum Teutschen Orden gehörigen Balleyen (bes. die Balley Thüringen betr.).

Bl. 17—18. Den Bünauischen Tempel-Ordenshof zu Droyßig betr.

17.

Journal de la Campagne d'Italie de feu Monsieur le Major-General Baron de Dyherrn de 1744. (25. März — 19. Aug.) Abschrift. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Vgl. Msc. H 152°. L. Pasqualucci in: La Cultura. Rivista di scienze, lettere ed arti. Anno III. vol. 5°. Num. 14. 1.° sett. 1884. p. 547.

18.

Der alten weitberühmten Stadt Hamburg Cronica und Jahr-Bücher von der Zeit Caroli des Großen, biß auff das Kayserthumb Caroli des Fünfften. Mit besonderm Fleisse aus glaubwürdigen Geschicht-Schreibern, alten Jahr-Büchern ... zusammen gezogen durch Adam Tratzigern J. U. Doctor und Syndicum zu Hamburg Anno ... 1557. 17. Jahrh. 560 SS. und Register. Ldrbd. mit Goldschnitt. fol.

Anfang: Daß Hamburg liege auff dem alten rechten Sachsischen Boden ...

Ende: ... also blieb die Sache in Ruhe bestehen, biß in das geendigte 1557. Jahr. Vgl. Tratzigers Chronica der Stadt Hamburg hgg. von J. M. Lappenberg. Hamburg 1865.

Acquis.-Nr. 4049. 1837 aus einer Halleschen Auktion.

19.

Relatio generalis Commissionis de Controversiis inter Magistratum ab una, et Tertium Ordinem totamque Communitatem [Gedanensem] ab altera parte die XII. Martij Anni 1749 coeptae et die XXII. Novembris ejusd: Anni limitatae. 18. Jahrh. Starker Maroquinbd. fol.

Acquis.-Nr. 30747. 1854 vom K. S. Hauptstaatsarchiv abgegeben.

20.

Reglement pour les Régiments de Cavallerie de Sa Majesté le Roy de Prusse, contenant les Evolutions à piéd et à chéval, le Maniment des armes ... Divisé en IX. Parties, chaque Partie en differents Titres, et chaque Titre en differents Articles. Donné et imprimé à Berlin. 1743. 18. Jahrh. 375 SS. und Tables des Matieres (6 SS.). Ldrbd. fol.

21.

Historica Miscell. (Hand- u. Druckschriften) in folio. 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Ppbd. fol.

Digitized by Google

Bl. 1—49. (Vermischte genealogische Aufzeichnungen.)

Bl. 50—54. Cardinaele seid 1700.

Bl. 55. Kayßerliche Feld Marschalle seid 1732.

Bl. 59—62. Rang-Ordnung der Keißerl. Generalität und Obristen. (1674—1704.)

Bl. 63. 64. Liste der den 29ten Junii 1754 erfolgten Promotion. Feld Marschälle. Generaux de la Cavallerie. Generaux de l'Artillerie.

Bl. 65—68. Ritter des goldenen Vließes. — Ritter des Blauen Hoßenbandes.

Bl. 69—75. Liste Generale de Toutes les Troupes de France.

Bl. 80. 81. Copie d'une Lettre de Paris l'11 de May 1716 a S. A. le duc de Wirtemberg tout l'essentiel dont elle traitte.

Bl. 82—84. Kurtzer Bericht von dem Tod des ... Joh. Reinhold Patkul ... (Unterzeichnet:) M. Lorentz Hagen Regiments Pastor Casimir den 1. Oct. 1707.

Vgl. Msc. K 102. c 5.

Bl. 86. Copie de la lettre de Son Excell. Monsr le grand Commandeur Baron de Stein, de dato Griefstett le 16. fevrier 1733.

Bl. 87. Lista Wie starck daß gantze Sachsen-Landt an Manschafft ao. 1707 gewesen.

Bl. 90—95. 3 Originalbriefe von Wolmuth Otto von Bassovitz an einen ungenannten Hofrath d. d. Erlang 20. oct., 24. octobr., 8. novbr. 1733.

Bl. 96. (Manifest des Königs von Frankreich, unterz. Blondel d. d. Mayntz 14. Oct. 1733, das Verhalten des Kurfürsten von Mainz gegen das deutsche Reich betr.) Abschrift.

Bl. 97. Extract Schreibens von H. Commiss. Brondel [!] aus Philippsburg 7. Novbr. 1733.

Bl. 98. 99. Le Camp de l'Election. Ode.

Bl. 100. Vers de Voltaire sur la Proclamation du Roi Stanislas. Bemerkung von anderer Hand: Le Comte Mannteuffell en est l'auteur.

Bl. 101—102. Diarium von den 25.en biß 30en April. incl. (1734; Philippsburg betr.?)

Bl. 103—106. (Kriegsberichte von H. P. Hölzel von Sternstein d. d. Rheinhaußen 4. May 1734, Philippsburg 6. May 1734 mit eigenhänd. Unterschrift.)

Bl. 107—108. Extract Schreibens d. d. Feld Lager bey Wiesenthal den 13. Juli 1734.

Bl. 109—111. Copia Berichts ad Conventum von Hn General Feldmarschall Lieut. Hölzel von Sternstein d. d. 23. July 1734.

Digitized by Google

Bl. 112—113. Extract Schreiben von unsern in Phillippsburg wehrender Belaagerung gestandenen Unter Lifferanten Läo Aaron Lövi aus Manheim d. d. 22. July 1734.

Bl. 114—116. (2 andere Berichte denselben Gegenstand betr.)

Bl. 117—117ª. Originalbrief von Cl. von Busseck[?], Capitain, d. d. Hornegg d 26. Jul. 1734, an einen ungenannten Hofrath.

Bl. 118. Tabella Wie starck die Philippsburg. Guarnison vor der Belagerung gewesen und was biß zu dero End und getroffener Capitulation in 9 Wochen incl. des marches nach Mayntz davon verlohren gegangen.

Bl. 119—126. Capitulations-Puncta (die Festung Philippsburg betr.) Dictatum Nürnberg den 2. Aug. 1734.

Bl. 127—132. Rang deren Herren Generalen, Obristen, Regimentern zu Pferd und zu Fuß.

Bl. 133. Ordre de Bataille de l'Armée de France sur le Rhin.

Bl. 134—137. Delogirung der Kayserl. und Auxiliar Truppen im Röm. Reich vor den Winter 1734. Dict. Ladenburg d. 22. Sept. 1734.

Bl. 141—142. (Biographische Notiz über Heinrich Philipp Hölzl von Sternstein.)

22.

Neue Reformation vnd Corrigirte Stadtrechtt deß hochgerümbten Khönigreichs Behaimb, mitt Sondern vhleiß Auß Behaimbischer in Teützsche Sprach gebracht, zu nütz vnd Fromen allen Inwohnern bemeltter Chron Behaimb so der Behaimbischen Sprach vnbericht vnd vor gerichtt zü handeln haben. 1586. 16. Jahrh. Gleichzeitige Abschriften. Starker (gleichzeitiger) Holzbd. mit gepreßtem Lederüberzug, Buckeln und Schließen.

Angehängt (von anderen Händen): ... Vorzeichnus vnd Auszugk der Chron Beheimb, auß der Landtaffell, Stadt, Schlößer, Fleckenn vnd Dorffer, was die vor Manschafft habenn ... — Erbeinigung so zwischen dem Königkreich Behemen vndt dem Hause zu Sachsen den 20. Aprilis Anno 1579. Aufgerichtet wordenn. — Erbeynigung so zwischen dem KhunigReich Behemb vnd dem Hause zu Sachssen, den 24. Octobris ... 1588 von Neuen Auffgerichtt worden.

23.

18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) Beschreibung wie die Königliche Statthalterey im Königreich Böheim ihren Ersten dann Beständig stabilirten anfang genohmen, waß für Obriste, Burggräfe und andere Obriste Landesofficierre (die Obriste Cantzlere mit Eingeschloßen) Secretarij und Cantzley Verwandte, Bis Thürstehee inclusive in jetzt Lebenden acht gehenden

Digitized by Google

Saeculo so wohl abgestorben als auch Succedirt seynd, und was sich darbey Eraignet hat, samt dem Ende gedachter Königlichen Statthalterey nebst hirauf erfolgter Einrichtung als Königl. Landesofficierern, Concess, dann Kays. Königl. Representation und Cam̄er, und deren Mutationen und Einrichtungen deren expedirenden Materien der lieben Posteritaet Familien und geschlechtern zu Diensten accurate zusam̄engeschrieben von J. A. Anno Domini MDCCLXVIII. 107 SS.

2) (Über die Rebellen im Markgraftum Mähren, deren Güter konfisziert worden sind; mit voraufgeschicktem alphab. Namens-Register der Güter.) Von anderer Hand als 1). 4, 123 SS.

24.

(Clarenbeck, Joh. W[?]. von, Obrist Ingen., Beschreibung der Fürstentümer Cleve, Marck und Berg.) 18. Jahrh. (nach 1723). Mit zahlreichen kolorierten Karten, Ansichten von Städten und Schlössern sowie Fürstenporträts. (Neuer) Ppbd. fol.

Anfang Bl. 1: Eingang derer Vier Fürstenthümer, alß Cleve und Marck, welche Brandenburg König von Preußen besizet, und Gülich und Berg, welche Chur-Fürst von Heidelberg besizet.

Schlußblatt: Ende derer Geographyscher Land Carten vorhergehender Vier Fürstenthümer: alß Cleve und Marck, Gülich und Berg.

Die Beschreibung von Jülich fehlt; statt dessen ist auf einem eingelegten Blatte bemerkt: „Hieher gehöret die Gülische Carte gestellet zu werden, welche schon geliefert ist.“ Der Verf. nennt sich mit eigenhändiger Unterschrift unter zwei Widmungen an den König von Polen (?).

Vgl. P 25. Acquis.-Nr. 30751 (1854 K. S. Hauptstaatsarch.).

25.

(Beschreibung des Fürstentums Jülich, 1723; in ähnlicher Anlage, jedoch von anderer Hand wie P 24; als Verfasser nennt sich unter der Widmung an den König von Polen [?] Johann Franz von Welser Obrist Lieut. Ing. [nicht eigenhändig].) Mit Karten, Städteansichten und Porträts. (Neuer) Ppbd. fol.

Anfang: Gülische Beschreibung und welchergestalt dieselbe zum Fürstenthumb ist erhoben worden. Die Gülische Provintz ist mit dem Rhein, Maaß und Arr. beschloßen . . .

Schluß: „Ende. ao. 1723.“

Acquis.-Nr. 30751 (1854 K. S. Hauptstaatsarch.).

26.

De Luce et Lumine. — De Coloribus. — De primis quatuor qualitatibus, Calore, Frigore, Humiditate, et Siccitate. 18. Jahrh. Ldrbd. mit Goldpressung. fol.

Anfang: Lumen, si stricte sumatur, differt a Luce.

Digitized by Google

27.

Paraphrase en Vers, sur le Pseaume 50e Miserere. 18. Jahrh. 106 SS. Gepreßter Ldrbd. fol.

Anfang: Permettés, ô mon Dieu! que l'illustre Prophete . . .

Ende: Que vous accepterés avec un oeïl propice.

28.

Henricus de Hassia (der ältere, gen. von Langenstein), Lectura super prologis Bibliae et principio Genesis. 15. Jahrh. (geschrieb. 1459). 251 Bll. (Neuer) HLdrbd. fol.

Anfang: In principio creavit deus celum et terram. Ita scribitur in capite totius divine scripture, que incipit a libro Genesis . . .

Ende: Et sic est finis pro quo sit deus benedictus in secula seculorum, Amen. Tunc sequitur ultima pars capituli Genesis. Explicit lectura magistri Henrici de Hassia super super prologus (!) Biblie et principium (!) Genesis. Et est finita sabato ante festo (!) beate Marie Magdalene sub anno domini M°CCCC°LIX°. (21. Juli 1459).

Vorher Msc. Q 23. Früher in der Bibliothek des Meißner Franziskanerklosters und aus dieser 1831 erworben. Bildete mit Msc. P 32 und 104 ursprünglich einen Band. Vgl. Msc. R 232b S. 4. 5. Herschel auf einem bei der Hs. liegenden Blatt.

29.

15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 126 Bll. Weicher Pergamentumschlag. fol.

Bl. 1—26′ (alte Foliierung 14—39). Erbarius. Mit vorgesetztem Register. In deutscher Sprache.

Ende: Hie endet sich Erbarius. den freitag vor sante Merteins tage anno domini millesimo CCCCXIIII°. Vom Anfang fehlen 13 Bll.

Bl. 26′—78 (alte Foliierung 39′—43. 48—57. 59—63. 67—76. 78—87. 89—99; mehrere Blätter fehlen). Medicinale. (Vgl. die Bemerkung Bl. 78′: Finitum medicinale IIII. feria post Epiphaniam domini. Anno eiusdem MCCCCXV.) (Sammlung von Rezepten und Verhaltungsmaßregeln in Krankheitsfällen.) In lateinischer und deutscher Sprache. Von derselben Hand wie das vorige.

Bl. 79. Nota de pestilentia. Von anderer, späterer Hand als das Vorhergehende, später eingeklebt.

Bl. 80—109′ (Schriften vorwiegend den Hussitismus betr.).

Bl. 80—95 (Schreiben eines ungenannten Geistlichen an einen confrater Wenceslaus in Prag, um denselben von seinen utraquistischen Meinungen zu bekehren).

Anfang: Eloquenti viro, domino Wenceslao, verbi dei sennatori in Praga hec epistola detur fratri suo in Christo dilecto. Ende: (peto) . . . ut supportetis me una cum aliis in Christo Jesu . . . et in desiderio salutis omnium animarum Christianorum, amen. Finis primi libelli et cetera. Vgl. Herschel im Serapeum XV (1854) S. 229 f.

Digitized by Google

Bl. 95—107. De sumptione venerabilis pretiosique sacramenti, corporis ac sanguinis [domini] nostri Jesu Christi. (Von Jacobellus de Misa?)

Anfang: An sufficiat laicis fidelibus sub specie panis illud preciosum corpus et sanguinem suscipere . . . Ende: . . . et habetur in canone distinctione XII . . . et sic finis huius opusculi optimi.

Bl. 107′. 108. (Vita s. Hilarii episcopi Pictaviensis in einer von den bekannten wesentlich abweichenden Fassung.)

Anfang: Hilarius dictus est hilaris . . . Ende: de quibus aliqua sunt commemorata superius secundum Jeronymum in libro de viris ill. et hic finis in hoc scripto.

Bl. 80—108 von einer Hand.

Bl. 108′. 109′. (Beantwortung der vier Prager Artikel.)

Anfang: De primo. Quod communionem sacratissimi eucharistie sacramenti . . . Ende: . . . prout hec per respondentem sub publica responsione latissime sunt deducta.

Bl. 110—124. (Astrologisches.)

Bl. 110. Hic est liber similitudinum, fortunarum et fortuniorum ac fily fortuniorum . . .

Bl. 110—117′. Hie hebit sich an das buch des geluckes der kinder adam.

Anfang: Wiltw nw wissen das czeychen des menschen geburth . . .

Bl. 117′. (Latein. Aufsatz über Zahlengeheimnisse.)

Anfang: Unus et I minorem vincit . . .

Bl. 117′—122. (Abhandlung über die astrologische Bedeutung der Zeichen des Tierkreises.)

Anfang: Mercke das dy czwelffe czeychen des hymmels sint geteylt yn drey teyl . . .

Bl. 123—124. Planete (deutsche Abhandlung über die astrologische Bedeutung der sieben Planeten u. Wochentage).

Anfang: Dyß synt dy stunde und dy zceyt . . .

Bl. 110—123 von einer Hand.

Bl. 125. (Rezepte.) 16. Jahrh.

Bl. 126′. (Verzeichnis von männlichen und weiblichen Vornamen.)

Früher Msc. Q 28. Vgl. Herschels Bemerkungen auf einem bei der Hs. liegenden Blatte. Als Vorbesitzer nennt sich Bl. 109′: Item das puch ist Michel Snecken worden ym LXIII. jar vor Johanny.

30.

15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Holzbd. mit Lederüberzug. 142 Bll. (gemischt Pergam. und Papier; einzelne beschädigt). fol.

Bl. 1—136. (Sermones, vgl. weiter unten die Bemerkung im Einbande.)

Digitized by Google

Anfang: Hec Bernhardus. Jeiunat eciam Symea ... Ende: ... possidebimus in secula seculorum. Amen. Finito libro sit laus et gloria Christo. Ja tibi sit primum, co medium, bus quoque finis.

Bl. 137—140. (Register über das Vorstehende von anderer Hand.)

Bl. 141—142. (Exegetisches, halb lateinisch, halb deutsch, von dritter Hand.)

Anfang: Annunciacio dominica. Legitur Genesis. 3. Quod dixit serpenti ...

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: Liber sancti Petri in Erfordia. Item quadragesimale et de aliquibus sanctis post pascha, eciam de tempore a pascha usque penthecosten. Alte Bibliotheksignatur A VII auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels. Früher Msc. Q 13. Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140[d].

31.

(Titel auf der Rückseite des vorderen Einbanddeckels:) Distincciones Hinr. Boeck in 2[m] Decretalium. 15. Jahrh. 239 Bll. Auf Papier. Gleichz. Holzbd. mit Lederüberzug u. Schließen. fol.

Anfang: De Quo vult Deo. Super glossa nonne.

Früher Msc. Q 14. Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140[d].

32.

Johannes Galensis, Communiloquium (vgl. Bl. 415). 15. Jahrh. (geschrieben von der Hand des Ritters Wenczeslaus Weczil). 415 Bll. Auf Papier. (Neuerer) HLdrbd. fol.

Anfang: Cum collacionis huius que potest dici Summa collacionum ...

Ende: Hoc librum communiloquii Johannis Galensis comparavit Nicolaus Puschmann prepositus Sliwensis, et scriptum est per manus Wenczeslai Weczils militis, finitum in castro Aldenburg ...

Vorher Msc. Q 12. Früher in der Bibliothek des Meißner Franziskanerklosters, vgl. P 28. Ludwig Schmidt im Neuen Archiv für sächsische Geschichte XXIII (1902), S. 129 ff. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140[d].

32[m].

Rudolf von Ems, Weltchronik (Christherre-Chronik). Fragmente. 14. Jahrh. 1 Bl. 1 Doppelbl. 1 Streifen. Auf Pergam. in zwei Spalten. In Papiersack. fol.

Vollständig abgedruckt von Erich Bachmann, Zeitschrift für deutsche Philologie XXVII (1895) S. 289 ff. Vgl. Msc. M 167.

Acquis.-Nr. 1893 * 1545 D. Geschenk des Kgl. Sächs. Kriegsministeriums.

33.

(Micellanea medica.) 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 292 Bll. Auf Papier. Gleichz. Holzbd. mit Lederüberzug, Buckeln und Schließen. fol.

Bl. 2—12. (De pulsu.)

Anfang: Pulsus est motus receptaculorum ...

Digitized by Google

Ende: Explicit summa prima demonstracionis secunde de pulsu cuius sunt 19 capitula anno domini 1441 feria V^{a} [?] post festum s. Jacobi. Von der Hand Hermann Hayms (vgl. unten). Gedr. Articella. Lugd. 1515. fol. CLIX′ ff.

Bl. 12′—25. (De urina.)

Anfang: Uie significationis dispositionum urine . . .

Ende: Explicit Fen 2^{a} feria quinta ante festum s. Laurencii Wyenne per me M. Hermannum Haym de Rotenburga anno 1441° in die s. Stephani prothomartyris . . . Gedr. Articella fol. CLXVI′.

Bl. 26—47′. Tractatus qui intitulatur Thezaurus pauperum per magistrum Petrum de Hyspania.

Anfang: In nomine sancte et individue trinitatis . . .

Ende: Et sic est finis deo gracias alleluja. — (Unvollständig; reicht nur bis cap. 70.) Von anderer Hand mit Zusätzen H. Hayms. Gedr. Francof. 1576. 1578.

Bl. 47′—51′. Liber de pulsibus secundum magistrum Gordonium.

Anfang: Pulsus est nuncius qui non mentitur . . .

Ende: . . . febris acrior et sitis instat. Amen. Explicit liber de pulsibus secundum magistrum Gordonium decano [!] studii Montispessilani. — Mit Bemerkungen von Hayms Hand.

Bl. 51′—54′. (Kleinere Aufsätze medizinischen Inhalts ohne Titel.)

Anfang: Consequenter dicendum est de simplicibus speciebus . . .

Ende: . . . calor resolvens in vaporem et hec de contentis dicta sufficiant. Mit Bemerkungen von Hayms Hand.

Bl. 54′—55′. Urine magistri Macri.

Anfang: Wer wissen will, welchen sichtung . . .

Ende: . . . so hat sie daz vil wele terglichen biefer.

Bl. 55′—56. Versus pulchri de urina et veri.

Anfang: Quatuor humores statuit natura priores.

Bl. 56—63. (Practica metrica.)

Anfang: Ad morbos veniens curando physice quisquis, audi. — Mit eingelegten prosaischen Stücken.

Bl. 63′—69. (Ueber Aderlaß u. Harn.)

Anfang: Wie du zu einer ichlichen adern . . .

Ende: . . . so beteudt es we der plosen. Nebst einem Schluß in latein. Sprache von der Hand Hayms.

Bl. 69′—70. (Ueber den Harn.)

Anfang: Dyß puch hot geticht ayn mayster, der hyeß Bartholomeus. Von der Hand Hayms.

Bl. 70—73. Anfang: Incipiunt vocabula de nominibus morborum.

Von der Hand Hayms [?].

Bl. 74—92. Anfang: Incipit liber Sarapionis de aptacione et repressione medicinarum atque sublimacione earum, translatus a Simone Januensi interpretatione Abraham Judei Tortuosensis et vocatur liber Servitoris.

Digitized by Google

Ende: Explicit liber Servitoris anno 1442 in die Jovis ante letare finitus est iste liber. — Von Hayms Hand [?].

Gedr. Mesue, Joh., Opera. Venet. 1589 fol. 239ff., u. ö.

Bl 93—94′. (Titellose Aufzeichnungen medizinischen Inhalts.)

Anfang: In nomine dei misericordis. Quidam honorabilis vir disposicionem artetice passionis iam plures sensit annos . . . — Von der Hand Hayms.

Bl. 94′—98. Speculum fleubothomie (vgl. den Schluß).

Anfang: Fleubothomia est evacuatio . . . — Z. T. von Hayms Hand.

Bl. 98′—99. (Vermischtes ohne Titel.)

Anfang: Nota quod cottidiana febris quatuor modis solet evenire . . . — Von Hayms Hand.

Bl. 100—115. (Titellose medizinisch-naturgeschichtliche Abhandlung.)

Anfang: Omnes homines naturaliter scire desiderant, ut scribit philosophorum princeps . . .

Ende: . . . cui siquidem conditori universi filioque virginis illibate condigna . . . laus et gloria . . . per infinita secula seculorum . . . — Zum Teil [?] von Hayms Hand.

Bl. 115′—118. Tractatus de minucione.

Anfang: Fleubothomia est venarum recta incisio. — Von Hayms Hand.

Bl. 118′—120. Tractatus mensium.

Anfang: In isto tractatu magister breviter proponit dicere . . . — Von der Hand Hayms.

Bl. 120—121. Tractatus de complexionibus (vgl. den Schluß).

Anfang: Corporis complexio ex calore . . . — Von der Hand Hayms.

Bl. 122—158. Abreviata questionum reverendi magistri Jacobi de Fôrliuio (vgl. den Schluß).

Anfang: [C]irca primum Tegni queritur primo et principaliter, [u]trum tantum tres sint doctrine ordinarie. — Die letzte Seite von Hayms Hand, der von sich hier bemerkt: Quadringentesimo natus sum millesimoque quarto Burckardi festo post vicesimoque.

Bl. 158′—166. Tractatus qui dicitur Flos medicine compilatus in studio Salerni a magistro Johanne de Mediolano (vgl. den Schluß), nebst einigen Zusätzen am Ende. (= Regimen sanitatis Salernitanum.)

Oft gedruckt.

Bl. 166—167. (Rezepte u. dergl. in deutscher Sprache, z. T. gereimt.)

Bl. 168—169 leer.

Bl. 170—174. (Nicolai Praepositi Synonyma.)

Anfang: Artemisia, Beypoß. Schluß: Zyma, Drafs. Angehängt: Quoniam que sunt utilia in curacionibus quandocunque inveniri non possunt dicamus quid pro quo debeat poni.

Bl. 174′—175. Qualitates temporum.

Anfang: Si nativitas domini in diem dominicum evenit . . .

Digitized by Google

Bl. 176—203. Synonima simplicia apotecariorum (Albula — Zuccarum), mit vorangestelltem Register.

Von der Hand Hayms. Ende: Et sic finiuntur Synonima simplicia apotecariorum feria 2ª post festum palmarum anno 1441.

Bl. 203—207′. Phisonomia regularis.

Anfang: Corporis complexio ex colore . . .

Ende: Explicit phizonomia regularis scripta anno domini 1441 in die s. Jacobi. Angehängt: Signa lepre. sunt iste. — Von der Hand Hayms.

Bl. 207′. Liber veritatis Ypocratis a Galieno ab arabico in latinum translatus (vgl. den Schluß).

Von der Hand Hayms. — Gedr. nach einer anderen Hs. im Archiv für die Geschichte der Arzneykunde hgg. v. Wittwer Bd. I. 1. Stück (Nürnberg 1790) S. 48ff.

Bl. 208′—225. (Anatomia humani corporis magistri Mundini).

Ende: Et hoc est huius doctrine dictum completum a magistro Mundino artis medicine professore dignissimo. Finitum per M. Hermannum Haym de Rotenburga anno . . . 1441 in vigilia assumpcionis beate . . . virginis Marie. — Von Hayms Hand.

Bl. 225—241. Lectura super Antidotario Nicolai.

Anfang: Circa inicium Antidotarii Nicolai est sciendum . . . — Von Hayms Hand.

Bl. 242—253. De secundis virtutibus.

Ende: Et in hoc finitur quedam tabula multum necessaria medico scientifico practicare volenti. Deo gracias. Finita est hec tabula sabbato in die undecim mille virginum anno domini MCCCCXLI. — Von Hayms Hand.

Bl. 255—264. Liber venerabilis Egidii de urinis.

Gedruckt z. B. Venet. 1494.

Bl. 254. 264′—268. (Vermischtes ohne Titel in deutscher Sprache.) Mit einer Federzeichnung.

Von Hayms Hand.

Bl. 269—271. Tractatus de flewbothomia.

Anfang: Rogatus a quibusdam, ut de tempore minucionis aliquid ederem . . .

Ende: Et hec dicta de minucione dei iuvamine finiuntur. — Von Hayms Hand.

Bl. 271—292. (Vermischtes in lateinischer Sprache.)

Teilweise [?] von Hayms Hand.

Als Schutzblätter vorn und hinten zwei Pergamentbll. enthaltend Bruchstücke aus Aristoteles, de caelo et mundo lib. II. 14. Jahrh.

Früher Msc. Q 11. — Vorbesitzer und teilweiser Schreiber war Hermann Haym aus Rothenburg, vgl. Herschel im Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit N. F. Bd. IX (1862) S. 270f. Vgl. Msc. Db 103ª, Herschel in Msc. R 140ᵈ und auf einem der Hs. beiliegenden Blatte. — Auf dem Rücken des Einbandes „78“.

34.

(Miscellanea medica.) 15. Jahrh. (größtenteils von der Hand Hermann Hayms, vgl. P 33). 3*, 515 Bll. (Alte Foliierung

Digitized by Google

1—502.) Auf Papier. Gleichzeitiger Holzbd. mit Lederüberzug, Buckeln und Schließen. fol.

Bl. 1*—3*. (Vermischte Notizen.)

Bl. 1—47. (Matheus Platearius, de simplici medicina.)

Anfang: Circa instans negocium in simplicibus . . .

Ende: Explicit circa instans anno domini M°CCCC°LVII. Incipit registrum circa Instans.

Bl. 48—61. Simplicia (vgl. Bl. 48: Sequitur Registrum simplicium sequencium).

Anfang: Absintheum proprietatis est . . .

Bl. 61—87. Macer de virtutibus herbarum (vgl. den Schluß).

Bl. 87′—96. (Practica metrica.)

Anfang: Ad morbos veniens curando physice quisquis.

Ende: Si canis hunc panem non ederit, aeger obibit.

Bl. 96′—107. Flos medicine compilatus in studio Salerni a quodam magistro. (Vgl. den Schluß; = Regimen sanitatis Salernitanum.) Vgl. P 33, Bl. 158′—166.

Bl. 107′—109. Regule Filareti de pulsibus.

Gedr.: Articella Lugd. 1515. fol. IX ff.

Bl. 109—113. (Egidius Corboliensis, poëma de pulsibus.)

Am Ende: 1457 in die s. Petri ad vincula. — Gedr. z. B. Padua 1484.

Bl. 113′—114. (Copho, anatomia porci.)

Ende: . . . et sic est finis anathomie brutorum de quo sit deo laus . . . anno domini 1457 in die s. Petri ad vincula regnante protunc illustrissimo imperatore Friderico duce Austrie ꝛc. domino nostro gratiocissimo.

Bl. 114′—118. Regule de urinis magistri Salerni.

Ende: . . . et sic est finis huius necessarii compendii de urinis . . . anno domini 1457.

Bl. 118—121. Versus Egidii de urinis. (Vgl. den Schluß.)

Ende: Expliciunt versus Egidii de urinis anno 1457. X° die augusti.

Bl. 121′—136. Regule de urinis. (Vgl. den Schluß.)

Anfang: Quoniam de urinarum scientia . . .

Ende: . . . cui eodem modo subveniendum est, ut in vicio splenis. Expliciunt Regule de urinis 1457 in crastino assumpcionis . . . Marie . . .

Bl. 136′—179. Tractatus novus de curacione egritudinum que a capite usque ad pedes accidunt (= Liber novus Almansoris, von Rhazes).

Ende: Amen deo gracias anno milleno C quatuor L septem. Codex completus in Grecz . . . a me Hermanno Haym.

Bl. 180—191. (Additiones Petri de Tussignano.)

Anfang: Amico me rogante ut aliquod compendiosum de medicinis compositis . . . componerem . . .

Ende: . . . et sic finitur presens tractatus . . . a me Hermanno Haym de Rotenburga arcium et medicine doctore serenissime domine Imperatricis physico anno . . . 1457 feria sexta post festum s. Francisci.

Digitized by Google

Bl. 191—203. Laudes syruporum, laxativorum et electuariorum communium in apothecis compositorum.

Bl. 203′—230. De matricis morbis. Mit Federzeichnungen.

Anfang: Desideranti tibi filia ... commentarium procuracionis mulierum facere laboravi et eligens duos preclaros viros scil. Theodorem et Meochicum ... in latinum ex greco transtuli ...

Ende: Expliciunt collecta ex libro Meß [!] deo gracias.

Bl. 230—232. Libellus de cautelis sew documentis medicorum habendis.

Bl. 232—234′. (Rhazes) de cura egritudinum puerorum.

Ende: Et sic finitur tractatus de curis infirmitatum puerorum ... 1458.

Bl. 234′—235′. De naturis balneorum.

Ende: Et hec de balneis sufficiant anno domini 1458 feria quarta ante dominicam oculi.

Bl. 235′—236′. (De itinerantibus.)

Ende: ... finis huius tractatus de quo sit laus deo ... anno 1458.

Bl. 236′—309. (Titellose Abhandlungen de confectionibus et electuariis, pulveribus et trageis, de opiatis, gargarizacionibus, caput-purgiis, trochiscis, conditis, vomitu, clisteribus, suppositoriis, pessariis, restrictione materiarum, pulveribus calculum [?] usw. vgl. Register Bl. 502.)

Bl. 309′—329′. (Albicus, vgl. Register Bl. 502.)

Anfang: In nomine dei misericordis ... in hoc brevi tractatu quasdam medicinas inusitatas compositas ...

Ende: de presenti tractatulo de quo fine sit laus ... 1458 ... Hermannus librum phisicus compleverat illum.

Bl. 330—340′. (Kleinere Aufsätze de crisi, de lepra, de dolore dencium, de definicionibus terminorum medicine, vgl. das Register Bl. 502.)

Bl. 341—373. M. Petrus de Tussiano super Novum Almansorem (= Petrus de Tussignano, compositiones et remedia. Gedr. Lugd. 1587).

Bl. 373′—427. Practica M. Rugeri.

Anfang: Sicut ab antiquis auctoribus et eorum racio ...

Ende: ... et hec de sinthomatibus dicta ad presens sufficiant.

Bl. 428—472. (De febri pestilenciali et aliis morbis pernecantibus, vgl. das Register Bl. 502.)

Anfang: Febris pestilencialis est calor extraneus ...

Ende: Complevi autem hanc agregacionem meam ego Johannes Serlo de castello die sabbati 24. novembris 1453.

Bl. 473—479. (Tractatus de pestilencia, vgl. das Register Bl. 502.)

Anfang: Ex quo necesse et utile est medicum scire ...

Bl. 480—487. Tractatus Averroys de venenis.

Bl. 488—489. Taxa medicinarum.

Digitized by Google

Bl. 490—501. (Damascenus; vgl. Register Bl. 502.)

Bl. 502. (Register über den vorhergehenden Inhalt des Bandes.)

Ende: et sic finitur totum volumen de quo sit laus et gloria Christo . . anno . . . 1458 sabbato ante nativitatem Christi.

Bl. 502′—504. (Inhaltsübersichten über die Werke des Avicenna u. A.)

Bl. 505—515. Aurea Alexandrina. (Bl. 515: Notiz über den Aufstand in Wien 1461.)

Früher Msc. Q 7. Vgl. die Bemerkungen zu Msc. P 33. Die Verse auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels gedruckt im Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit a. a. O. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140[d]. Auf dem Rücken des Einbandes: „79".

35.

14.15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 305 Bll. Pergam. und Papier. Holzbd. mit Lederüberzug. fol.

Bl. 1—12, 294—305. „Quadragesimalium ewangeliorum." Am Schluß unvollständig. 15. (14.?) Jahrh. Auf Pergam. (Die Seitenränder beschnitten.)

Anfang: In Christi nomine. Quod dudum michi propositum fuerat vosque pluries excitastis, ut facerem quadragesimalium ewangeliorum . . .

Bl. 13—134. (Sermones dominicales et de sanctis.) 15. Jahrh.

Anfang: Sermo in adventu domini.

Schluß: Explicit liber iste, scriptorem benedicat Jesus Christus. Johannes nuncupor de Lugkow presbyter ipse.

Bl. 135—200. Notata super tercium librum sentenciarum Boneventure. 15. Jahrh.

Anfang: Cum igitur quomodo in hoc libro agitur . . .

Bl. 201—272. Liber Wilhelmi [Tolosani de monte Lauduno] de sacramentis qui alio nomine nuncupatur Sacramentale diuinorum.

Anfang: Clarissimo filio suo . . . domino Poncio [?] de Villa Dei, in iure canonico bacalario . . . Wil. de monte Hauduno [!] . . . salutem . . .

Bl. 273—281. Sexaginta miracula. 14. Jahrh. (mit Zusatz am Schluß saec. 15).

Anfang: Ad coronam et gloriam intaminate virginis Marie . . .

Bl. 282—293. Hugo super libros Dionisii [Areopagitae] de celesti yerar[chia]. Unvollständig. 15. Jahrh.

Gedruckt in Dionysii Opera. Argentin. 1502. Bl. a 4′ ff.

Früher Msc. Q 10. — „Liber sancti Petri in Erfordia" (saec. 15; vgl. Bl. 1). Auf dem vorderen Einbanddeckel die alte Bibliothekssignatur H XXI. Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140[d].

36.

14. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 286 Bll. Auf Papier. HPgtbd. mit Holzdeckeln u. Schließen. fol.

Digitized by Google

Bl. 1—16. (Latein. Abhandlung über Epheser V, 15.)

Anfang: Videte quomodo caute ambuletis, non ut insipientes. Ista propositio scribitur ad Effesios capitulo II^to^ Dyonisius super ecclesiam.

Bl. 17—39. (Heinricus de Frimaria super Decretal. lib. III cap. 6 de celebratione misse, gewidmet dem Mainzer Erzbischof Mathias [1320—1328].)

Anfang: Cum Marthe. Quid ius constitucionis . . . .

Bl. 39′—75. (De hymnis.)

Anfang: Conditor alme siderum. Iste liber distinguitur . . .

Ende: . . . ne nos temptemur per sugestionem dyabolicam occulte factam et sic est finita ympnorum et cetera.

Bl. 76—89. Glosa super psalmos septem.

Anfang: Nescivi, anima mea conturbavit me. Hec proposicio scribitur in canticis canticorum . . .

Bl. 90—100′. Epistola Rabi Samuelis missa ad Rabi Ysaac (vgl. Bl. 100).

Anfang: Ego frater Alfonsus . . . Hispanus hunc libellum antiquissimum . . . nova translacione per me de Arabico in latinum interpretatum . . . vobis transmitto. Bl. 100: Explicit epistola Rabi Samuelis missa ad Rabi Ysaac magnum doctorem minorem . . . translata de arabico in latinum per fratrem Alfonsum . . . Hispanum ordinis predicatorum sub anno . . . M°CCC°XXXIX°.

Ende (Bl. 100′): Actum et datum feria tercia post palmas anno . . . M°CCC°L°III°.

Gedruckt mehrfach abweichend in Maxima bibliotheca veterum patrum XVIII (Lugd. 1677), 519 ff.

Bl. 102—135. Lectura . . . Allexandri de Hales super ewangelium Johannis.

Anfang: Amiens sponsi stat et audit . . .

Bl. 136—139. Rabanus super Matheum (Bruchstück aus cap. VI = Migne, Patrol. lat. CVII, Sp. 815 Z. 3 — 822 Z. 6).

Bl. 139—193. Frater Alexander de Alexandria frater fratrum minorum super Johannem.

Anfang: In principio erat verbum, Hoc ewangelium dividitur in IIII^or^ partes.

Bl. 102—135. 139—193 von einer Hand.

Bl. 194—236. Sermones de tempore (vgl. den Schluß).

Anfang: Hoc habemus, operemur bonum.

Schluß: Expliciunt sermones de tempore completi in die Arnulfi per manus Johannis dicti Grûnicz sacerdotis anno . . . MCCC°LXVIIII . . .

Bl. 237—256. Sermones de sanctis.

Anfang: De sancto Andrea.

Bl. 257—276. (Sermones de tempore.)

Anfang: Dominica prima in adventu domini.

Ende: Expliciunt exposiciones ewangeliorum finito anno domini M°CCC°LXVII in die Arnolfi per manus Johannis dicti Grûnicz sacerdotis. Hoc in Heylgenstad dominica die ante Jacobi apostoli.

Digitized by Google

Bl. 277—286. Sermo de dedicacione templi.

Anfang: Moschee festiuas descende . . .

Bl. 237—286 von einer Hand, alte Foliierung 1—93.

Früher Msc. Q 9. Bl. 102. 286': Liber sancti Petri in Erfordia (Erffordia) (saec. 15). Alte Bibliothekssignatur N XI mit dem Titel: Alexander de Hales super euangelium Johannis auf dem vorderen Einbanddeckel.

Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140[a].

37.

Reglement, an die gantze Königl. Preuß. Infanterie, anlangend die Evolution und Chargirung ingleichen Wie der Dienst im Felde und Garnison bey der gantzen Infanterie geschehen soll, und Wornach sich die Feld Marschalls, Generals, Gouverneurs, Commandanten, Obristens, oder Commandeurs von denen Bataillons, und die sämtlichen Officiers von der Infanterie zu verhalten haben. Gegeben und gedruckt, Potsdam den 28. Februarij ao. 1714. 18. Jahrh. Pgtbd. fol.

Acquis.-Nr. 30757 (1854 Hauptstaatsarch.). Vgl. P 20.

38.

15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 355 Bll. Auf Papier. Gleichz. Holzbd. mit Lederüberzug. fol.

Inhaltsverz. Bl. 1. Partes huius operis patebunt evidenter: Ordinem si legeris subscriptum diligenter. Primo (Bl. 2'—75) in iure canonico habetur quidam tractatus dictus Summa magistri Henrici Boich doctoris eximii divisus in quinque libros secundum quinque distinctiones decretalium . . . Secundo (Bl. 76—162) sequitur mistica exposicio misse et presertim sacri canonis cum representacione mistica indumentorum sacerdotum nec non signorum motuum, actuum pariter et gestorum . . . in sacratissimo misse officio. Tercio (Bl. 162'—247) subsequuntur ewangelia dominicalia per anni circulum cum intellectuali declaracione eorundem . . . Quarto (Bl. 248—355) et ultimo habentur exposiciones sequenciarum in laudem dei, beate Marie virginis et diversorum sanctorum compositorum cum quorundam terminorum difficilium declaracione. Prescripta tabula sanctorum in qua ponitur ordo quemadmodum ipsi sancti positi sunt in kalendario. (Alte Foliierung I—CVI.)

Bl. 2 ein kolorierter Holzschnitt die heil. Barbara darstellend. Auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels Bruchstück einer Urkunde vom 8. Aug. 1430, die letztwillige Schenkung einer Nonne im Kloster Altenberg bei Wetzlar, Elisabeth Gyle, betr.

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: Presens liber est domus Saluatoris fratrum Carthusiensis prope Erffordiam, qui eidem domui cum aliis multis libris et notabilibus voluminibus atque cum certis bonis utensilibus domus sive supellectabilibus provenit ex testamento cuiusdam sacerdotis felicis memorie archipresbiteri de Wetzlaria per confratrem nostrum Leonardum prefate domus professorem, continens

Digitized by Google

ea que in primo folio prenotata sunt . . . Actum anno . . . 1489 in estate post penthecosten. — Früher Msc. Q 8. — Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140d.

39.

15. Jahrh. Von einer [?] Hand. 185 Bll. Auf Papier. Gleichz. Holzbd. mit Pgtüberzug, Buckeln und Schließen. fol.

Bl. 1—13. Dicta beati Gregorii excerpta ex omeliis suis super Ezechielem.

Ende: Finem letificat quod principium sepe molestat.

Bl. 13′—23. Tractatus de predestinacione.

Anfang: Queso ut me velud insipientem . . .

Bl. 23—33′. Meditaciones beati Bernhardi.

Anfang: Multi multa sciunt, et se ipsos nesciunt . . .

Bl. 33′—43′. Summula Raymundi.

Ende: Expliciunt dicta super summam Raymundi scripta per me Ottonem Peffirkorn sub anno domini M° CCCC° XLIII°.

Bl. 43′—55. Summa confessionis a domino Berengario episcopo Tusculano sancte Romane ecclesie cardinalis et summo penitenciario.

Anfang: Qvoniam circa confessionis animarum pericula . . . .

Bl. 56—58. Viridarius consolacionis.

Anfang: Quoniam ut ait apostolus Petrus spiritu sancto affati locuti sunt . . . Am Schluß unvollständig.

Bl. 58′—61 leer.

Bl. 62—136′. Conclusiones super 4. (librum) sentenciarum (vgl. den Schluß).

Ende: Expliciunt conclusiones super 4. sentenciarum per me Ottonem Peffirkorn iuniorem sub anno domini M°CCCC°XLIII° feria 3a post festum Mathei apostoli hora vesperorum vel quasi. Angefügt einige lateinische Verse.

Bl. 137—164. (Nicolaus Magni de Jawer, Questio de psalm. 37.)

Anfang: Quoniam lumbi mei impleti sunt illusionibus scribitur psalmo 37.

Ende: Et sic est finis huius questionis edicte per venerabilem virum magistrum Nycolaum Magni de Jawer sacre theologie professorem eximium . . .

Bl. 165—180′. Tractatus optimus de officio misse.

Anfang: Videndum est primo quid sit missa . . .

Bl. 180′—185. De sacramento (cap. 1—12).

Anfang: Tractatus de corpore Christi . . .

Früher Msc. Q 6. — Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140d.

40.

(Sermones.) 15. Jahrh. Von einer [?] Hand. 236 Bll. (Bl. 192′—203 leer). Auf Papier. Gleichz. Holzbd. mit Pgtüberzug und Buckeln. fol.

Digitized by Google

Anfang: Expurgate uetus fermentum ꝛc. prima Cor. V^to. In hac die sollempnissima resurrectionis dominice honoratur deus . . .

Ende: Finis adest vere, scriptor wlt precium habere.

Früher Msc. Q 3. — Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140^d.

41.

15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 314 Bll. Auf Papier. Holzbd. mit Lederüberzug. fol.

Bl. 1—252. (Johannes Hagen, s. Indaginis [† 1475], Matthaei quadruplex expositio p. I. II.)

Anfang: In nomine domini nostri Jesu Christi incipit prologus super euangelium Mathei. Quatuor facies uni . . .

Ende: . . . et nobis salutaria ut post hanc vitam transeamus sancte et iocunde ad illam eternam gloriam et cum eo ibidem in seculorum secula perseveremus. Mit dem Zusatz von anderer Hand (vgl. Bl. 300′ ff.): . . . hec sunt . . . fratris Jo. Indaginis Carthusiensis . . . Bl. 136: Explicit prima pars super Matheum in sensu quadruplici anno 1469. — Mit zahlreichen Randbemerkungen und gemalten Initialen. Vgl. Petreius, Theod., bibliotheca Carthusiana. Colon. 1609. p. 171 n. 44.

Bl. 253—300. Questiones super Matheum (von Joh. Hagen).

Anfang: In nomine Jesu Christi incipiunt questiones super Matheum post quas . . . complevi exposicionem in quadruplici sensu . . .

Ende: . . . hec brevia nunc ad honorem beatissime trinitatis sufficiant que ego frater Jo. Indaginis Carthusiensis post quadruplicem exposicionem tocius biblie . . . collegi . . . — Mit Randbemerkungen und gemalten Initialen.

Bl. 300′—314. Expositio linealis seu ymaginaria super ultimam visionem Ezechielis.

Von derselben Hand, die die Randbemerkungen der beiden vorhergehenden Abhandlungen geschrieben hat. Bl. 302. 306. 312 enthalten Federzeichnungen.

Früher Msc. Q 5. — Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatt und in Msc. R 140^d. — Die Hs. stammt vermutlich aus einem Erfurter Kloster (dem Kartäuserkloster?).

42.

15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 322 Bll. Auf Papier. Holzbd. mit Lederüberzug. fol.

(1) Bl. 2—10′. (Jacobus de Paradiso s. Carthusiensis s. de Juterbogk.) De causis multarum passionum et Remedijs earundem et precipue de mitigacione passionis iracundie de qua est principalis intencio autoris. Abschrift mit eigenhändigen Korrekturen des Verfassers.

(2) Bl. 10′—18′. (Derselbe): De veritate dicenda aut tacenda. Abschrift mit 2 eigenh. Zusätzen des Verf.

(3) Bl. 19—29′. (Derselbe): Tractatus ad Carthusienses de eorum statu fine atque excellencia. Abschr. m. Korr. u. Zus. des Verf.

Digitized by Google

(4) Bl. 29′—38′. (Derselbe): Tractatus summe bonus et intitulatus: Igniculus devocionis. Abschr. m. Korr. des Verf.

(5) Bl. 39—50. (Derselbe): De concertacione super cruore in Welsenaco ꝛc. Abschr. m. Korr. u. Zus. d. Verf.

(6) Bl. 51—58′. (Derselbe): Tractatus multum utilis de causis deuiacionis Religiosorum et de remedijs eius et qualitate suscipiendorum ad religionem ꝛc. Desgl.

(7) Bl. 58′—61. (Derselbe): De interdicto religiosorum. Abschr. m. Korr. des Verf.

(8) Bl. 62—76′. (Derselbe): De Arte bene moriendi Tractatus multum utilis. Abschr. m. Korr. u. Zus. des Verf.

(9) Bl. 76′—85′. (Derselbe): De cogitacionibus et earum qualitate. Desgl.

(10) Bl. 85′—94. (Derselbe): Colloquium hominis ad animam suam. Abschr. m. Korr. des Verf.

(11) Bl. 94—100. (Derselbe): De contractibus ad reempcionem et ad vitam. Abschr. m. Korr. u. Zus. des Verf.

(12) Bl. 100′—103. (Derselbe): De particione reddituum inter religiosos. Abschr.

(13) Bl. 103′—110′. (Derselbe): De dignitate pastorum et cura pastorali. Abschr. m. Korr.

(14a) Bl. 111—119′. (Derselbe): De septem statibus Mundi. Abschr. m. Korr. des Verf.

(14b) Bl. 120—125′. (Derselbe): De Septem statibus ecclesie in Apocalipsi descriptis et de auctoritate ecclesie et eius reformacione Anno 1449. Ganz eigenhänd. v. Verf.

(15) Bl. 126—185. Excerpta de quodlibeto Henrici de Gandauo. Von der Hand Jac. v. Jüterb.

(16) Bl. 185′—194′. (Jac. de Parad.): De habitibus acquisitis et infusis, ac de caritate. Von der Hand des Verf.

(17) Bl. 194′—197′. (Derselbe): De Anno Jubileo. Soluciones quorundam dubiorum. Z. T. von Jacobs Hand.

(18) Bl. 197′—199. (Derselbe): Auisamentum ad papam pro reformacione Ecclesie. 1449. Abschr.

(19) Bl. 199′—203′. (Derselbe): De recepcione et prouentibus monialium et aliorum religiosorum 1449. Abschr. m. Korr. u. Zus. des Verf.

(21) Bl. 204—249′. (Derselbe): Tractatus de Malis huius Seculi per omnes Etates. 1449. Größtenteils eigenh.

(22a) Bl. 250—251′. De historia Anglorum Bede presbiteri. Von Jacobs Hand.

Digitized by Google

(22b) Bl. 251′—253′. (Jac. de Paradiso): De missis votiuis pro defunctis sequuntur dubia et soluciones. Abschr. m. Zus. des Verf.

(23) Bl. 253′—257′. (Derselbe): De comparacione religionum. Eigenh.

(24) Bl. 258—297′. (Derselbe): Tractatulus de statu et officio Ecclesiasticarum personarum. Eigenh.

(25) Bl. 298—322. Tractatus subtilis, utilis et terribilis de beneficiatis per gracias exorbitantes in curia Romana Anno domini 1404 compilatus (per doctorem quendam Pragensem, non Jacobum: von anderen Händen hinzugefügt) (= dem sog. Speculum aureum de titulis beneficiorum). Mit Randbemerkungen von Jacobs Hand.

Nr. 20, zwei Bll. zwischen Bl. 203/4, enthaltend Soluciones duorum dubiorum nach dem 1. Inhaltsverzeichnis, ist herausgeschnitten.

2 gleichzeitige Inhaltsverzeichnisse, das eine, nahezu vollständige auf dem Pergamentvorsetzblatt (fol. 1), das andere, unvollständige auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels. Auf der letzteren ferner der Vermerk „Carthusien. prope Erfford." und die Abschr. einer Erfurter Urkunde von 1371 (beides saec. XV). Auf der Innenseite des Vorderdeckels: Carthusiensium prope Erffordiam est hic liber quibus remittatur propter deum. Nota: omnia in hoc volumine contenta, licet habeant diuersas manus in scribendo, tamen singula excepto ultimo tractatu collecta, dictata seu comportata sunt per fratrem Jacobum Carthusiensem sacre theologie professorem, cuius manus propria est in Quolibet henrici de gandauo circa medium voluminis. (saec. XV.) Auf der Außenseite des Vorderdeckels: Diuersi Tractatus. Darunter Reste einer alten Bibliothekssign.

Früher Msc. Q 2. — Genaue Beschreibung der Hs. durch Th. Brieger in der Zeitschrift für Kirchengeschichte XXIV (1903) S. 136ff. Vgl. Herschel im Serapeum XV (1854) S. 231f., XVIII (1857) S. 304, sowie auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140d.

43.

15. Jahrh. Größtenteils von einer Hand. 357 Bll. (Alte Foliierung 1—353.) Gemischt Pergament und Papier. HLdrbd. mit Holzdeckeln. fol.

Bl. 1—353. Passionale. Mit vorangestelltem (nicht ganz vollständigem) Register.

Anfang: Post pascha. Distinccio temporis. Dicto [?] de festiuitatibus que occurrunt deuiacionis . . .

Bl. 354′—357. De diversis defectibus et negligenciis, que committuntur in missa.

Auf der inneren Seite des vorderen Einbanddeckels: Hic liber est Carthusiae prope Erffordiam. Passionale est male bonum. Item de negligenciis et casibus qui accidunt in missis et circa missam. Auf der inneren Seite des hinteren Einbanddeckels: Anno domini MCCCCXXXI° presens liber iste mihi Gerhardo Bladiatori canonico ecclesie beate Marie Gothensis per priorem et patres Carthusiensis domus sancti Salvatoris Erffordiensis accomodatus. Restituatur eisdem patribus post obitum mei Gerhardi prenotati.

Früher Msc. Q 4. — Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140d.

Digitized by Google

44.

(Vita sanctae Hedwigis patronae et ducissae Silesiae in verkürzter Fassung mit einigen Zusätzen.) 15. Jahrh. 16 Bll. (4 Seiten unbeschrieben). Auf Pergam. HLdrbd. mit Holzdeckeln und Schließe. fol.

Anfang: Legenda originis. Inclita et preclarissima Hedwigis Slesie patrona . . .

Auf der Rückseite des Vorsetzblattes das Bruchstück einer von Hermann Lutkehuys, Dekan des Collegiatstifts St. Mauricii bei Münster, ausgestellten Urkunde (15. Jhdt.).

Vgl. Ludw. Schmidt in der Zeitschrift des Vereins für Geschichte u. Alterthum Schlesiens Bd. XXXI (1897), S. 333—336.

Acquis.-Nr. 30980. Geschenk des Geh. Hofr. H. W. Schulz in Dresden. 1854.

45.

Wahlhendel ao. 30 Angefangen. König Ferdinandi (I) Wahl bel: Anno 1530. 16. Jahrh. (Abschrift von Aktenstücken.) 82 Bll. Gepreßter Ldrbd. fol.

Acquis.-Nr. 28960 (1853 Hauptstaatsarch.). Alte Archivsignatur: „Im Schrancken A. No. 1."

46.

Liber quartus sentenciarum M. J[ohannis] Bachonis de ordine fratrum beate Marie de Carmelo. (Johannes Baco † 1346.) 14. Jahrh. Von einer Hand. Mit gemalten Initialen. Am Schluß Register. 152 Bll. Auf Pergam. Holzbd. mit Lederüberzug. fol.

Anfang: Incipit liber quartus etc. In isto quarto super sentencias pertractantur questiones theologice defendentes per vetus et novum testamentum fidem Christianam. Zusatz am Schluß des Textes von anderer Hand: Iste liber est sancti Victoris Parisiensis quem fecit scribi frater Guillelmus de sancto Laudo canonico eiusdem ecclesie qui eciam sequentem tabulam ordinavit secundum ordinem alphabeti. Hoc autem fecit ut iuuenes studiosi qui idem voluerint querere possint facilius invenire ad laudem dei . . . Am Ende des Registers: Jacobus Brito me fecit (Schreiber der ganzen Hs.?). Bl. 1 unten: Jesus Maria. S. (Wappen) Victor. S. Augustinus. Iste liber est sancti Victoris Parisiensis quis eum furatus fuerit uel celauerit uel titulum istum deleuerit anathema sit. Amen. (Von anderer Hand.) Auf dem Vorsetzblatt alte Bibliothekssignatur M 2.

Acquis.-Nr. 30981. Geschenk des Geh. Hofr. H. W. Schulz in Dresden. 1854.

47.

16. Jahrh. Von einer Hand. 3*, 111 Bll. (Neuer) HLdrbd. fol.

Bl. 1—62. (Sammlung von bayrischen Fürstenbildnissen in Aquarell mit gereimtem Text; von Bauarus-Norix bis Wolffgang-Jörg.) Mit einigen späteren Zusätzen.

Anfang: Aus Armenia vnns her entspros das edel geschlächt des namen gros.

Bl. 63—102'. (Ulrich Fuetrer, Chronik von Bayern, bis 1285.)

Digitized by Google

Anfang: Prologus oder di vorred. In dem namen der . . . driualltikait amen. Durch begern vnd gebot des . . . Albrechten pfalltzgraf bey Rein, hertzog in Obern vnd nidern Bayrn . . . hab ich mich vnderstannden zw beschreiben der zeit alls man zalt . . . 1478 das herkummen des . . . hauß von Bayrn . . .

Vgl. Oberbayerisches Archiv für vaterländische Geschichte V (1844), S. 52 ff.

Bl. 102′—111. Nach uollgt dy Cronick von Anndex.

Anfang: Hye ist zu mercken dy gnad vnd dy er des heiligen perg zu Anndex . . .

Auf Bl. 1*: Alß im Jahr Christi ein taußendt, fünffhundert vndt etliche funfftzigk der Reichßächter Wilhelm von Grumbach die Stadt Würtzburgk einnehmen vndt plündern laßen, soll dießes buch, so gantz mit silber beschlagen geweßen, mit heraußer gebracht worden sein, so dann meines lieben Seel. Vaterß bruder Hanßen von Trebra Seeligen zukommen, vndt ich hernachmahls von meinem lieben Seeligen Vater Christoff von Trebra ererbet. Dießes Buch habe ich nun dem . . . Herrn Rudolph von Dißkaw, Chur- und Fürstl. . . . Hoffmeister verehret vndt nacher Dreßden vberbringen laßen. Geschrieben zu Grüningen am 27. Decembris Ao. 1651. Hans Christoff von Trebra (eigenhänd.).

Bl. 2*: Dieses Buch, weil es ein alt manuscriptum, habe ich endesbenanter, zum gedächtnüß inn die hieige (!) Churf. Bibliothec verehret. Den 19. Januarii Ao. 1652 Dreßden. Rudolf von Dißkaw, Der Zeit Chur vndt Fürstl. Sächs. Raht vndt Hofmeister.

Bl. 2*. 3*: Gemalte Wappen, darunter besonders das Kursächsisch-hessische Allianzwappen, auf Pergament.

Acquis.-Nr. 30766 (1854 Hauptstaatsarchiv).

48.

(Bayerisches Wappenbuch. 1560.) (303 gemalte Wappen; das erste von Albrecht von gottes genaden Pffalcz graff bey Rhein Herczog in Obern vnd Nider Bairn. 1560.) 16. Jahrh. Mit Register von späterer Hand. — Am Schluß (fol. 41. 42): Andenken dem Schöpfer des Engländischen Gartens Reichsgrafen v. Rumford gewidmet und in diesem Garten von Marmor aufgestellt. (19. Jahrh.) — 43 Bll. Pgtbd. fol.

Auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels: Dises Waapenbuech ist zu Freising gemalt worden, vnd sol abgemacht sein von einem buech . . . [?] der von Camer hat; der auch vil darin zusammengebracht sol haben. Erstlich hies es Hertzog Georgen Wapenbuech, dan den vorderen thail derselb hertzog hat lassen zu samen bringen zu Landshuet. (16 Jahrh.) Auf der Vorderseite des vorderen Einbanddeckels: aus der Bibliothek in Sanct Veit am 26. Februar 1829 übernommen. M. v. Spuk.

Acquis.-Nr. 10044. 1841 aus der Bibliothek des Präs. v. Teubern.

49.

(Porträtsammlung mit biographischem Texte in französ. Sprache, betreffend François Alciat, Thomas d'Aquin, Jean Barclai, Jean d'Olden Barnevelt, Théodore de Beze, Auger Gislen de Busbec, Jean Calvin, Martinus Chemnitius, David Chytraeus, Melchior Clesel, Jâques Cujas, Tiberius Decianus, Desiderius

Digitized by Google

Erasmus, Matthias Flacius Illyricus, Jean Geiler ou Keisersberg, Hugo Grotius, Christophle Gunderman, Michel de l' Hôpital, Aegidius Hunnius, Jean Huss, Jean Lipse, Martin Luther, Jean Matthésius, Philippus Melanchton, Martin Mire, Thomas Morus, Thomas Müntzer, Fridericus Myconius, Joannes Oecolampadius, César Pflug, Julius Pflug, Urbanus Pierius, Jerôme de Prague, Erycius Puteanus, Petrus Puteanus ou Dupuy, Jean Reuchlin, Henri Salmuth, Joseph Juste Scaliger, Jules César Scaliger, Nicolas Selneccer, Georgius Spalatinus, Cyriac Spangenberg, Fridericus Taubmann, Joannes Taulerus, Jean Tetzel, Jâques Auguste de Thou, Andreas Tiraquellus, Matthieu Tragen, Jean Trithemius, Pierre Paul Vergier, Thomas Volsaeus, Jerôme Weller, Jean Wiclef, Jean Zamoski, Huldricus Zwinglius, und eine nicht genannte Persönlichkeit.) 17. Jahrh. 113 Bll. (56 Porträts). Maroquinbd. mit Goldschnitt. fol.

Über Herkunft und Autor vgl. die Bemerkung Bl. 1: „Dieses Werk ist von den ehemaligen Residenten in Paris M. de Brais dem Premier Ministre Grafen von Brühl geschickt worden, die Beschreibung hat gedachter de Brais verfertiget, die Portraits sollen nach seinem Vorgeben von Daniel Rabel einen sehr geschicktem Miniatur Mahler seyn. Er hat ohngefehr 1640—1650 noch gelebt auch vielleicht noch länger, weil ihm der Abbé Marolles, welcher 1681 gestorben, als ein zu seiner Zeit lebenden Künstler anführet. v. Heinecken."

Brühl Nr. 8. — Vgl. F. A. Ebert, Geschichte u. Beschreibung der Kgl. öff. Bibliothek S. 159. Derselbe in Msc. R 174 S. 221f. Falkenstein S. 456.

50.

Aacher Chronic daß ist Eine kurtze historische Beschreybung aller gedenckwürdigen Antiquitäten und geschichten . . . von erster Stifftung . . . bis an dies Jahr . . . M. D C. XXX. Auctore Johanne Noppio . . . gedruckt zu Cöln . . . MDCXXXXIII. 18. Jahrh. Abschrift des Druckes. Mit 5 Kupferstichen, die Stadt Aachen betr. Pgtbd. fol.

Im vorderen Einbanddeckel das Wappen der Elisabetha Maria Sophia verw. Herzogin von Braunschweig und Lüneburg (Witwe seit 1731).

51.

(Miscellanea historica, zumeist zur sächsisch-poln. Geschichte zu Anfang des 18. Jahrh. Hand- u. Druckschriften. Mit vorangestellter Table des matières.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 747 SS. Pgtbd. fol.

Im folgenden Auswahl aus dem Inhalt.

S. 1. 2. Caractére de Louis XIV.

S. 3—28. Remarques sur l'Etat des Iles Britanniques. 1716.

Digitized by Google

S. 33—36. Raisonnement d'un Anglois. Trad. en françois, vers la fin de 1741.

S. 42. Copie d'un Placet présenté à S. M. le Roi Auguste II par les François de la Colonie de Leipzig, vers la fin de l'année 1706.

S. 43—61. (Schriftstücke, die französischen Emigranten in den brandenburgischen Landen betr. 1688. 1717—1719. 1735.)

S. 81—86. Projet de Capitulation pour un regiment Suisse au Service de . . . nos Seigneurs les Etats Generaux des Provinces unies des Pays bas.

S. 89—93. Capitulation sur une Compagnie Suisse du Canton d'Appenzel pour le service de . . . nos seigneurs les Estats Generaux des Provinces unies des Pais bas, faite . . . par leur Envoyé extraordinaire Mr. Valkenier . . .

S. 97—108. Capitulation pour les nouvelles levées que LL HH PP seront en droit de faire à l'avenir dans le louable Canton de Berne . . .

S. 109—122. Recueil ou Abrégé des ordres, tant militaires qu' hospitaliers & roïaux des Empereurs d'Orient & d'Occident.

S. 133—135. Etât d'un Corps de Six mille hommes.

S. 138—139. Table où l'on voit ce qui est rabatu sur la paye du Timbalier, Prevost et son valet: de même que des bas officiers, Trompettes, Tambours et Communs . . . Fait à Dresden, le 19. fevrier 1719.

S. 142—143. Table où l'on voit ce que le Timbalier, les Hautbois, le Prevost et son Valet . . . reçoivent per le mois . . . A Dresden le 19. fevr. 1719.

S. 146—147. Table laquelle démontre ce qu' un Hautbois, le Prevost et son valet, de même ce qu'un bas officier, Tambour, Grenadier, Apointé et Mousquetaire des six Regiments . . . doivent avoir par mois . . .

S. 153—160. Nachricht von der Czaarin Catharina Alexiowna.

S. 161—164. Portrait du Czaar, traduit de l'Allemand.

S. 169—171. Relation sur la conduite irreguliere du Duc de Deux-Pons envoïeé à Ratisbonne en 1724.

S. 177—182. Representations de tout le Corps des Protestans en France addressées à Msg. le Comte de Saxe.

S. 183—185. Raisonnement sur la Religion du Roi et sur celle du Pais de Saxe.

S. 197—219. Extraits de l'établissement du Conseil du Cabinet [unter August dem Starken].

S. 223—241. Pro Memoria, pour servir d'information aux Ministres destinés aux Cours étrangères. (1719; Sachsen betr.)

Digitized by Google

S. 243—248. Les Puissances de l'Europe peuvent être divisées & comprises en trois Classes.

S. 249—294. Le sistéme de Legislation se se diversifie en cinq autres sistémes.

S. 295. Table de chiffre (Druck).

S. 297. Chifre du Chevalier Constantin (Druck).

S. 303—306. (Nachkommen der 3. Gattin Wladislai Jagiellonis, Sophia; bis auf Friedrich August II Kurfürst von Sachsen.) (Druck.)

S. 307—310. Table genéalogique (von Roger, roi de Sicile & de Naples — Frideric Auguste III Roi et Electeur). (Nebst einer Abhandlung sur la manière de succéder par les alliances.)

S. 315—322. Erörterung der Frage Ob und inwie weit das Königl. Pohlen. und ChurFürstl. Sächß. Hauß zur Succession bey der Cron Spanien nach Abgang des dermahligen Königl. Stammes das nächste Recht, und daher an den künfftigen Friedens Geschäfften Antheil mit zu nehmen Ursach habe.

S. 323—326. (Portraits du roi Auguste II, du roi Auguste III de Pologne.)

Anfänge: Le Roi de Pologne Auguste II est un Prince gracieux . . . — Auguste III. est un Prince d'un très-grand air . . .

S. 327—336. Memoire instructif, adressé à un ami pour lui faire connoître le caractére des Personnes auxquelles il doit avoir le plus à faire à la cour de Pologne, en commençant par le Roi, le Prince, la Princesse, et tout le Ministére, tant Polonois que Saxon. D. d. Rome le 21. d'août 1725.

S. 337—348. Remarque d'un ministre du Roi, sur la situation des affaires de S. M.

S. 349—358. Information pour un Ambassadeur de France allant en Pologne.

S. 361—367. Note des plus anciens & modernes scissions qu' il y a eu en Pologne avec un raisonnement sur la derniere Conféderation, par un Polonois. Nebst Pièce justificative.

S. 369—382. Représentations du Ministere Saxon au Grand-Marechal de la Couronne.

S. 385—388. Que dans la Negociation, il vaut mieux temoigner trop de confiance, que trop de reserve.

S. 389—390. Non Religio, sed Regio.

S. 395—398. Sur la Cour de Rome.

S. 399—406. Extraits des reflexions d'un Evêque Polonois sur l'envoi d'un Emissaire à Rome en faveur du Roi Auguste communiquées par le Secretaire Mertsdorff.

S. 407—418. Reflexions d'une personne indifferente, sur l'animosité de la Noblesse contre le Clergé de Pologne.

Digitized by Google

S. 437—440. Lettre d'un Gentilhomme Polonois qui vit à la Campagne; écrite à un de ses amis, sur les grands changemens arrivés en Pologne en date du 7. de Mai 1735. Trad. du Polonois.

S. 441—452. Memoire tiré d'une Copie communiquée par Mertsdorff, Secretaire du Pce Lubomirski de Cracovie 1735. — Mémoire présenté au Prince Roïal.

S. 453—460. Sur l'Apologie de la Bravoure des Polonois 1735. Avertissement.

S. 465—472. Gerechtsame derer in Königreich Pohlen und Groß-Herzogthum Litthauen sich befindlichen Dissidenten.

S. 473—480. (Schriften, die Protestanten in Polen betr. 1735.)

S. 485—500. (Satirisches über die Europäischen Höfe.)

S. 505—516. Sentiment du Medecin Astruc sur la maladie du Prince Frederic.

S. 517—528. Kurze Beschreibung des neuen Reiches der Iroquois in West-Indien an dem Missisippi Strom aus Quebecq nach Paris gesendet von einem guten Freunde 1725 d. 1. April und aus dem Französischen ins Deutsche übersezet.

S. 529—534. (Ueber August Christoph Wilcke, Secretär des Ministers Graf Brühl; verfaßt 1748.)

S. 543—553. Königl. Pohln. im Churfürstenthum Sachsen zu observirende Hoff-Ordnung (nach 1744).

S. 559—652. (Zur spanischen Geschichte.)

S. 672. Chevaliers Commandeurs & Officiers de l'Ordre du St Esprit, suivant leurs receptions, vivans le 1er jan. 1741.

S. 696—702. Extrait du Livre intitulé, L'Anti-Machiavel, ou L'examen du Prince de Machiavel.

S. 703—707. Reflexions d'un Ministre d'Etat présentées à Son Souverain.

S. 725—728. Raguaglio compendioso della derivazione o sia Genealogia delle Famiglie nobile di Roma, viventi nel corrente 1739.

S. 733—736. Noms des Maisons Nobles de Génes composant e Petit & le Grand Conseil.

S. 737—740. Extract aus der Predigt . . . Val. Ernst Loeschers über die Bedencken des bey jetzigen Umstanden unausbleiblichen Ruin des armen Landes.

1830 in einer Dresdner Auktion erworben.

51m.

Relatio ex actis in caussa Monasterii Ilbenstadiensis contra Castrum Imperiale Fridbergense et Communitatem Ilbenstadiensem mandati cassatorii et inhibitorii de non turbando ꝛc. C. C. —

Digitized by Google

elaborata pro statu à Guilielmo Christophoro Donauero, a Serenissimo Electore Saxoniae, qua Principe Querfurtensi pro circulo Saxonico superiori Augustissimae Camerae Imperiali ad munus Assessoris praesentato, p. t. Sacri Imperii liberae ciuitatis Spirensis Syndico primario, humillime exhibita die prima Nouembr. 1779. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Früher P 84.

52.

Dasselbe wie P 51m, ohne Titel. Konzept [?]. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

53.

Relatio ex actis in caussa Monasterii Ilbenstadiensis contra Castrum Imperiale Fridbergense et Communitatem Ilbenstadiensem . . . a Guilielmo Christophoro Donauero . . . die prima Novembr. 1779. 18. Jahrh. Starker Ppbd. fol.

Ausführlicher als P 51m (vermehrt um einen „Extractus Actorum in Sachen des Gotteshaußes Ilbenstatt . . .").

54.

(Kollektaneen, Polen, besonders das polnische Königthum betreffend.) 18. Jahrh. (Anfang.) Von verschiedenen Händen, anscheinend auch von der Joh. v. Bessers. 207 SS. HLdrbd. fol.

Acquis.-Nr. 30712 (1854 Hauptstaatsarch.).

55.

Abrege de l'histoire de Pologne 1716 (bis 1502). Entwurf, mehrfach korrigirt, z. T. von der Hand Ernst Christoph Graf von Manteuffels. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30710 (1854 Hauptstaatsarch.).

56.

Benemann, Johann Christian, Die führnemste Geschichte des König-Reichs Pohlen bey der Wahl und Glorwürdigsten Regierung weyland Ihro Königl. Majestät Augusti II. Otium sine literis mors est, et vivi hominis sepultura! 1735. 18. Jahrh. Abschrift von 2 verschiedenen Händen. 21, 282 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Vorgebunden 4 eigenhändige Briefe des Verfassers an eine ungenannte Exzellenz d. d. 25. 27. Juni, 2. 13. Juli 1735 sowie ein Schreiben unterz. Melchior d. d. 22. Juni 1735. Am Schluß des Bandes befindet sich ein Abschnitt: „Zustand derer Sachen in Pohlen zur Zeit derer Schweden in Sachßen", von derselben Hand wie Bl. 7ff.

Acquis.-Nr. 30695 (1854 Hauptstaatsarch.). — Vgl. Msc. G 5 (verschieden

Digitized by Google

57.

Chronica des deutzschen Ordens in Preussen (1190—1455; die sog. Zamehlsche Chronik). (Der Titel von der Hand des Petrus Albinus.) — Gnade vnnd Ablas des deutzschen Ordens. 16. Jahrh. Von Schreiberhand. 114 Bll. Ppbd. fol.

Anfang der Chronik: Nach Christi . . . geburth tausent hundert darnach in dem Neuntzigsten Jhare in den gezeiten, do die Stadt Acon von den Cristglaubigen Menschen vmbleget . . .

Ende: . . . vnd ranten in die Stadt Salfeldt vnnd branneten sie gantz auß ꝛc. — Der Anfang ist nach einer anderen Hs. gedr. bei Dudik, des hohen deutschen Ritterordens Münz-Sammlung in Wien (Wien 1858) S. 55ff. Vgl. Scriptores rerum Prussicarum. I (Leipzig 1861), S. 220. M. Töppen, Geschichte der preußischen Historiographie (Berlin 1853) S. 42ff. Die früher (zu A. Wecks Zeit) angebundene „Relation von der Stifftung des Klosters Zschillen" befindet sich jetzt in Msc. a 9, 4. —

Acquis.-Nr. 30744 (1854 Hauptstaatsarch.).

58.

Beschreibung, Wie daß Land Bayrn, vor alters ein Königreich gewest hernach zu einem Herzogthum gemacht, u. von Zeiten des Ottonis Wittelspachij mit den Abtheilungen auf begebende Fäll gehalten: aber Endlichen die Primo Genitur eingeführt worden. 18. Jahrh. 177 Bll. HLdrbd. fol.

Anfang: Ob wollen Carolus Magnus Römischer Kayßer u. auch ein König in Franckreich . . .

Acquis.-Nr. 30726 (1854 Hauptstaatsarch.).

58m.

Struensee. (Beglaubigte Abschriften zweier Aktenstücke, das eine unterz. Struensee. 14. April 1772; das andere Oluf Lundt Bang, Kiøbenhavn d. 24. Mart. 1772.) 19. Jahrh. 2 Hefte. fol.

Acquis.-Nr. 1891*4169 D. Geschenk des Realschulvorst. Klepsch in Randers.

59. 60.

Collectanea. Vol. I betreff.: Preußen — die Herrsch. Rosenburg — Chur- und Obersächs. Reichs- u. Kreis-Contingente u. Prästanda, auch Kreistage — die Churfürsten-Vereine — Jülich'sche Succession — u. sächs. Gravamina wider den kaiserl. Hof. Vol. II: Chur-Pfalz, Chur-Köln u. Hessen-Kassel betr. 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 2 HPgtbde. fol.

Auf den Einbandrücken: Num. 143. 144. Gf. v. Zech.

Acquis.-Nr. 30660 (1854 Hauptstaatsarch.).

61.

(Sammlung von Formularen mit fingierten Namen und Daten, das sächsische Forst- und Jagdwesen betr. Lithographiert. Jetzt unter den gedruckten Büchern H. Sax. M 36t.)

Digitized by Google

62. 63.

(Cramer, Carl August,) Die Universitäten Europas. 1831 (u. ff.). (Statistische Nachrichten in Tabellenform.) — Nachträge zu Cramers Universitäten Europas. 19. Jahrh. Eigenhändig. 2 Ppbde. fol.

Acquis.-Nr. 28132. 1852 aus einer Dresdner Auktion.

64.

(Hohenlohische Chronik bis zum Ende des 17. Jahrh.) Mit zahlreichen Urkundenabschriften auf losen eingelegten Blättern. 18. [?] Jahrh. Von verschiedenen Händen. Starker (neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Erster Theihl dieser Hohenloischen Cronic. Von waß Nation vnd geschlecht dießes Vhralte hochlöbliche Reichs Grafen geschlecht vnd Stamm, herkomen vnd entsproßen. Am Schluß: Index vber alle gedenck wurdige sachen so in diesem Hohenloischen Phoenice begriffen.

Acquis.-Nr. 30749 (1854 Hauptstaatsarch). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse." „No. DCCXLV."

64m.

Keiser Carln deß Funfften Rede, so Er zu Seinem Sohn Konig Philipssen gethan, wie ein rechtschaffen Regiment von Ihme könne angestellet werdenn. — Relation Hernn Aemilij Manolssi Ritters, vonn deß Hertzogen zue Ferrar Landt, einkommen macht vnnd Anderer gelegenheit, geschehen an den Herzogen vnnd Rath zue Venedig Anno 1575 (und 13 andere Gesandtschaftsberichte an den Rath zu Venedig aus der Zeit 1572—80). 16. Jahrh. (Von einer Hand; das vorangestellte Inhaltsverzeichnis ist aus späterer Zeit.) Starker Pgtbd fol.

Anfang der Rede Karls V.: Weill Ich gentzlichen bey mir beschlossen, Hertzlieber Sohn . . .

Ende: . . . Ihren Anschlegen vnndt furnehmen begegnen wirdest.

Vgl. Bruno Stübel im Archiv für österreichische Geschichte Bd. XCIII (1905), S. 181 ff.

Acquis.-Nr. 1881 * 1275 D. Geschenk G. E. Schwenders in Dresden.

65.

General-Consignation aller in dem Marggrafthumb Mähren dermahl befindlichen Steurbaren Stätten, Markfleken, Stüfftern, burgleihen, schlössern, oder ritter-Sitzenn, Groß- und Kleinen Dörferen, nach denen daselbstigen Creyßen eingetheilt anno 1740. 18. Jahrh. Ldrbd. fol.

Acquis.-Nr. 30775 (1854 Hauptstaatsarch.). Vgl. P 111.

Digitized by Google

66.

Capitulatio Caroli VI. Imperatoris. Anno 1742. (Lateinische Hauptsätze mit Erläuterungen in deutscher Sprache.) 18. Jahrh. Maroquinbd. mit Goldpressung. fol.

Die Hs. diente wahrscheinlich, wie die denselben Charakter tragenden, von derselben Hand geschriebenen Mscc. P 67—72, Q 91. 92 dem Gebrauche des Kurfürsten Friedrich August II. bzw. des Kurprinzen Friedrich Christian von Sachsen. Vgl. auch P 74—77. 79.

67.

Tractatio de Instrumento Pacis Westphalicae. 18. Jahrh. Maroquinbd. fol.

Vgl. P 66.

68.

Aurea Bulla Caroli IV. Caesaris. Anno 1742. 18. Jahrh. Maroquinbd. fol.

Vgl. P 66.

69.

Jus Naturae & Gentium. A: 1740. 18. Jahrh. Maroquinbd. fol.

Vgl. P 66.

70.

Annotationes in ius publicum Romano Germanicum. 18. Jahrh. Maroquinbd. fol.

Vgl. P 66.

71.

Institutionum juris civilis Romano-Germanico-Saxonici libri IV. 18. Jahrh. Maroquinbd. fol.

Vgl. P 66.

72.

Compendium juris feudalis Longobardici et Germanico-Saxonici. 18. Jahrh. Maroquinbd. fol.

Vgl. P 66.

73.

Introduction à la Geographie. Vorgebunden ein Widmungs- u. Glückwunschschreiben, unterschrieben: Amalie, an ihren ungenannten Bruder anläßlich dessen Namenstages (Prinzessin Amalie von Sachsen an Friedrich Christian?) d. d. 9. mars 1738; sowie: Basis geographiae recentioris astronomica von J. G. Doppelmaier, aus dem Homannschen Atlas. 18. Jahrh. Von Schreiberhand. 129 SS. EBd. mit Goldpressung, Goldschnitt und Namenszug: Amalia. fol.

Vgl. Msc. R 13.

74. 75. 76. 77.

(Wackerbarth, August Christoph Graf von,) Traité de l'art militaire. Première — Quatrième Partie. (P. II: De l'attaque d'une

Digitized by Google

place; III: De l'art de défendre les places; IV: De la Pratique des Marches, Campements, & Evolutions des Armées françoises). 18. Jahrh. Von Schreiberhand. 4 Maroquinbde. mit Goldpressung. fol.

Widmung à Son Altesse R^le Monseigneur le Prince Royale de Pologne et Elect.[1] de Saxe (d. i. Friedrich Christian), eigenhändig unterzeichnet: ... J. de Wackerbarth, à Dresde le 5me de Mars 1746. Hierin heißt es vom Verf.: ouvrage ... que j'ai trouvé parmi les Papiers du feu Marechal mon beau-Pere d. h. des Generalfeldmarschalls Grafen August Christoph von Wackerbarth.

Vgl. Msc. P 66. 79.

P 78. Jetzt C 115.

79.

Parlamento ed Instruzione dell' Imperadore Carlo V. al Re Filippo Suo Figliuolo nella consignazione del Governo de' Suoi Stati. — Diviso in due parti, cioe' del Tempo di pace, e del tempo di guerra. 18. Jahrh. Von Schreiberhand. Maroquinbd. mit Goldpressung. fol.

Vgl. Msc. P 64^m. Stübel a. a. O. S. 183. Die Hs. war vermutlich zum Gebrauche des Prinzen Friedrich Christian bestimmt.

80.

Recüeil de Maximes et Regles instructives, conçernant les prinçipaus Faits de guerre et autres Operationes Militaires (von Charles Sigismond d'Arnim, vgl. die eigenhändige, an Son Altesse Royale et Electorale Monseigneur le Prince Royal de Pologne et de Lithuanie Electeur de Saxe d. i. wahrscheinlich den Prinzen Friedrich Christian gerichtete Vorrede). 18. Jahrh. (nach 1717). Von Schreiberhand. 141 SS. Seidenbd. mit Goldschnitt. fol.

81.

Erklärung der Operations-Karte, welche die Feldzüge am Oberrhein, unter Sr. Majestät dem König von Preußen Friedrich Wilhelm II., dem regierenden Herzog von Braunschweig, dem Kaiserlich-Königlichen Feldmarschal Grafen von Wurmser, 1793. und unter dem Feldmarschal von Möllendorf 1794. darstellt, von Neander, dem 2ten Königl. Preuß. Seconde-Lieutenant bey der Artillerie. 18. Jahrh. Von Schreiberhand. 48 SS. Seidenbd. fol.

82.

... Collegium Emphaticum Radicum Hebraearum habitum a ... Theodoro Dassovio SS. Theologiae D. et Profess. Theol. in Academ. Kilonens. calamo exceptum a Gottofredo Hermanno Bitterfeldensi anno ... MDCC Mens. Februar. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 22741. 1848 geschenkt vom Rektor Chrn. Gotth. Ficker in Eibenstock.

Digitized by Google

83.

Politik von [Heinrich] Luden. Erster Theil. Gründung und Ordnung des Staats. Jena. Sommerhalbjahr 1821. Boettner [?]. (Kollegienheft.) „ad N. E. 1157". 183 SS. Ppbd. fol.

P 84. Jetzt P 51m.

85.

(Bruchstück einer gereimten Lebensbeschreibung des h. Benedikt; 192 Verse; hochdeutsch.) 14. Jahrh. 1 Bl. (das früher als Einband diente). Pergam. Pappumschlag. fol.

Anfang: Daz im die gelust gar entweich.

Ende: Die arbeit tete in alzu we.

V. 19—136 gedruckt von Herschel im Serapeum Jahrg. XVII (1856), S. 90 ff. Vgl. denselben auf einem der Hs. beigehefteten Blatte. Früher Msc. Q 21.

86.

Descrizzione del Real Palazzo di Caprarola. Text nebst 2 Kupferstichen: Prospetto principale del palazzo di Caprarola ... Gabrielle Valuassori delin. Filippo Vasconi Sculp. und: Ichnografia generale del palazzo di Caprarola dell. ill. sig. Cardinal Farnese. 18. Jahrh. Ldrbd. 4°.

87.

Des Bischoffs von Tina [Christoph Rojas de Spinola] Vorschläge die 3 Christlichen Religionen zu vereinigen (1683). (Abschriften von Aktenstücken.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 22744. 1848 geschenkt vom Rektor Chr. G. Ficker in Eibenstock.

88.

Le Jeu Royal du Voyageur à l'occasion du Renouvellement de l'année presenté à Son Altesse Royale le Prince Royal de Pologne Electoral de Saxe &c. &c. [Friedrich Christian] par Joseph Wilczynsky MDCCXXXVIII. 18. Jahrh. Seidenbd. 4°.

Vgl. P 199. 210.

89.

17. 18. Jahrh. (Neuer) HLdrbd. fol.

1) Mysterium Magnum. Studium universale. (Alchymische Abhandlung mit zahlreichen gemalten Abbildungen.) 17. Jahrh. [?] 18 Bll.

2) Ursprung und Ende. Wer von Gott und seinen Wercken einen Begriff der lautern Warheit erreichen will, hat mit Verstande folgende Realitaeten zu betrachten. 18. Jahrh. 60 Bll.

Früher Msc. N 155.

Digitized by Google

90.

„No. 495“. Die Beschaffenheit des König Reich Böhmens mit Mähren, auch Ober und Nieder-Schlesien betr. 1740. 1741. (Sammlung von statistischen Tabellen betr. den Leutmeritzer, Buntzlauer, Königgratzer Creyß und einer Anzahl Spezialberichte, bes. von Christian Metzger, Adam Friedrich Glafey [eigenh. unterschr.], Ignatz Leopold v. Tempis [eigenh.]; herausgegeben von Carl von Nimptsch, vgl. dessen eigenhändiges Promemoria d. d. Dreßden, 20. Octob. 1741.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) HLnwbd. fol.

Acquis.-Nr. 30736 (1854 Hauptstaatsarch.). Vgl. P 110. 111.

91.

„Nr. 14“. Descriptio gentis Antoniae Romanas inter Familias neutiquam ex optimis quibusque scriptoribus concinnata per Johannem Giseken Goslariensem. 16. Jahrh. 36 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Widmung an den Kurfürsten August von Sachsen d. d. 24. Sept. o. J.

Acquis.-Nr. 30795 (1854 Hauptstaatsarch.).

92.

Specimen scholastico-academicum, quo Germanos antiquos Graecis excellentiores, eorumque parentes, extitisse, ostenditur; Itinere ex Gymnasio in Academiam confecto, in ipsis feriis nundinalibus Lipsiae M D CC XXIX Idibus Maj. et auspicatis Kal. Junii plurimum ex tempore elaboratum ab Auctore Joanne Georgio Walthero Erdmannßdorf-Lusat. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Bünau Nr. 123.

93.

Grundriß des Rechts der Natur für Ihro des Chur-Fürsten Friedrich August zu Sachsen Chur-Fürstl. Durchl. von Christian Gotthelf Gutschmid, Chur-Fürstl. Vice-Cantzler und Geheimen Assistenz-Rath. († 1798.) 18. Jahrh. EBd. fol.

Vgl. P 94.

94.

Grundriß der Staats-Klugheit für Ihro des Chur-Fürsten zu Sachsen Friedrich Augusts Chur-Fürstl. Durchl. von Christian Gotthelf Gutschmid . . . 18. Jahrh. EBd. fol.

Vgl. P 93.

95.

Praelectio Solennis quam praesentibus Serenissimis Celsissimisque Principibus Regiis In Bibliotheca Academica Habuit D. Romanus Teller S. Theol. Prof. Publ. Ordin. d. XXII. April M D CC XLIV. 18. Jahrh. geh. 4°.

Digitized by Google

96.

Laffardus ab Angelo Custode doctus se ipsum nosse, in Theatro â Poetis exhibitus Augustae Anno 1725. (Operntext.) 18. Jahrh. Schwarzer Ldrbd. mit Goldpressung (Krone) und Goldschnitt. 4°.

Anfang: Argumentum. Laffardum nobilem, sed in omne genus vanitatum ...

97.

L'Indiscreto ovvero L'Imprudente nel Parlare. Commedia Tradotta dall' Originale Francese di Mr. di Voltere l'anno 1739. In Siena da G. C. P. tra gl' Intronati detto Lo Svegliato. 18. Jahrh. 6*, 56 SS. HLdrbd. fol.

S. 3*—5*. Il Traduttore a chi legge. Das Original Voltaires, L'Indiscret, comédie, steht z. B. in den Oeuvres complètes, 1785, Tom. VII, p. 1 ff.

98.

Instruction Generale addressée à un jeune Prince [Friedrich Christian von Sachsen?] par Salomon le plus sage des Rois. (Verse.) 18. Jahrh. Ldrbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. fol.

Anfang: Prince! je parle à toi; viens écouter ma voix. Identisch mit Msc. P 238 (Abschrift dieses Msc.?).

99.

(Abschrift von Aktenstücken betr. den Rechtsstreit des Freiherrn Philipp Henrich von und zum Steincallenfels mit dem Herzog Christian von Pfalzzweibrücken. 1772.) 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

100.

Der Stadt Nördlingen Statuten, Gesetz und Gewohnheiten. (Teil I—V.) Mit Register. 18. Jahrh. 89 SS. (Neuerer) Ppbd. fol.

101.

(Sammlung von Urkundenabschriften, die Städte Steinau und Rauden in Schlesien betr. aus dem 15.—17. Jahrh.) 17. Jahrh. Von einer Hand. 57 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

101c.

Unpartheyische historisch-politische Anmerkungen von Schlesien (bis auf die Zeit Kaiser Karls IV) zu Erläutterung gegenwärttiger Zeiten. 18. Jahrh. 26 SS. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 57619 (1871 Hauptstaatsarch.).

101d.

Schlesischer Religions-Acten Erster Theil. Handelnd von Einführung des Lutheranismi und den alten Stifftungen, wie selbe

Digitized by Google

vor diesem gewesen, auch welcher gestalt wenn und wie lange sie per Lutheranismum davon kom̄en, und wie die Catholische Religion ab, hingegen die Uncatholische zugenommen. Alles sub praetextu des zu Augſpurg Anno 1555. aufgerichteten Religion-Friedens. Durch Gottfried Buckischen Kayser- und Königl. Regierungs Secretarium zum Brieg, colligiret und zusammen getragen. 17. Jahrh. 783 SS. Pgtbd. fol.

Acquis.-Nr. 1904* I E 10. Gekauft 1904 von Pfarrer Hauffe in Weißenberg i. S. Der dritte, sechste und siebente Teil dieses Werkes befinden sich unter Msc. G 167.

102.

(Sammlung lateinischer und italienischer Gedichte.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 64 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 2—4. Illmo Dno. Camillo Caetano. Unterz. D. Paulus Crema.

Bl. 7—10. Obsecratio ad Christum aerumnas et peccata sua lugentis.

Bl. 23—29. (Satire auf Papst Alexander VIII.)

Auf dem ersten Blatte die Bemerkung „Romae 1739. JC. Goetze". — Vgl. La Cultura. Rivista di scienze . . . Anno III (1884) vol. 5 no. 14 p. 547.

103.

Istoria del Conclave nel quale per morte di Papa Benedetto XIII° è stato assunto al Sommo Pontefico il Signor Cardinal Lorenzo Corsini vescovo di Frascati, e prefetto della Segnatura di Giustizia col nome di Clemente XII°, il di 12. luglio 1730 . . . 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30782 (1854 Hauptstaatsarch.).

104.

15. Jahrh. (geschr. 1455). 43 Bll. Auf Papier. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) Bl. 1—38. Tractatus de superstitionibus magistri Johannis Wunschilburg (vgl. die Schlußbemerkung).

Anfang: Tempus putacionis advenit, scribitur cantici canticorum secundo capitulo.

Ende: Nono quod permittat eidem fideliter, quod si alia puncta contineat bulla, quod illa fideliter adimplebit sine fraude. Finitum per manus Wenczslai Weczils militis in castro Grymme feria quinta post undecim milia virginum 1455 (23. oct.) . . . Explicit Tractatus de supersticionibus magistri Johannis Wunschilburg sacre theologie professoris nec non iuris canonici licenciati ꝛc.

2) Bl. 39—43. Speculum peccatoris beati Bernhardi abbatis (vgl. die Schlußbemerkung).

Anfang: Quoniam, karissimi, in via huius seculi fugientes sumus . . .

Ende: Explicit speculum peccatoris beati Bernhardi abbatis per manus Wenczslai Weczil militis 1455 30. die octobris.

Digitized by Google

Früher Msc. Q 24. Gehörte ursprünglich zu der Bibliothek des Meißner Franziskanerklosters, vgl. die Bemerkungen zu Msc. P 28. 32. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und im Serapeum XV (1854) S. 331 ff.

105. Jetzt unter den Fragmenten Msc. R 52p.

106.

Le Vite e Caracteri del Papa Clemente XI. e di tutti gli Cardinali della S. Chiesa viventi l'anno 1706. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

107.

Nicolai Heneli ab Hennenfeld JCti Breslographia. (Angehängt: Mantissa sive Appendix ad Breslographiam Nicol. Henelii . . . in qua Episcoporum Vratislaviensium Catalogus, sowie ein Originalschreiben, unterz. G. Schönb., viro clarissimo consultissimoque Dno. Nicolao Henelio J. U. D. Amico ac fratri s. cariss. In Strisano [?].) Mit zahlreichen Korrekturen. 16. 17. Jahrh.. Von verschiedenen Händen; größtenteils von der des Petrus Albinus († 1598). Ppbd. fol.

Vom Druck der Breslographia, Francof. 1613, stark abweichend.

108.

Statuta universitatis electoralis Hallensis (d. d. 1694, 1. Juli). 18. Jahrh. (Angehängt: Chronologische Tabellen über die gesammte Literar-Geschichte der alten, mittleren und neueren Zeit. Zu meinem Gebrauche (Friedrich Adolf Ebert) entworfen seit Monat März 1811, und andere literarhistorische Aufzeichnungen Eberts; z. T. auf losen Blättern. 19. Jahrh.) Ppbd. fol.

109.

Erzählung der Geschichte, welchergestalt an das jetzige Chur-Hauß Bayern, nebst der Chur-Würde, die Ober-Pfaltz gekommen, und wie es mit deßen sich darauf beziehender Forderung von XIII Millionen Gulden bewandt? worbey verschiedenes von dem Verlauf des dreyßig-jährigen Krieges und Westphälischen Friedens-Schlußes mit angeführet worden, gefertiget von Georgen Lebrecht von Wilcke, Geheimen Archivario, in Dreßden Anno 1761. (Beiliegend: Verzeichnüs derer 124 Beylagen, welche zur Erzählung der Geschichte von des Churhaußes Bayern Wachsthum im vorigen XVIII. Jahrhundert gehören, aufgesetzet von G. L. Wilcken . . .) 18. Jahrh. 131, 10 Bll. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30727 (1854 Hauptstaatsarch.).

110.

(Rückentitel:) Visitation und Revisitations-Rolle in Königreich Böheimb. (Statistische Tabellen über den Buntzlauer, König-

Digitized by Google

grätzer, Chrudimer, Czaflauer, Kaurzimer, Bechiner, Prachiner, Pilßner, Saatzer, Leutmeritzer, Rackonitzer, Berauner Creyß.) 18. Jahrh. Starker Ldrbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. fol.

Acquis.-Nr. 30734 (1854 Hauptstaatsarch.). Vgl. P 90. 111.

111.

General-Consignation aller in dem Königreich Böheimb heuntigeß tags befindlich- Königlich- und Anderen Stätten, kleinen Stättlein, oder Markflek- Stüfftern, neu- und alten berg, oder landschlößbernn, und Ritter Sitzen, Dörffern mit, und ohne Kirchen, item der Einschichtigen Capellen, Eremitagen, grätscham, und Jägerhäußernn ohne Einzigen außnamb in dʒ alphabet gesetzt. Anno 1740. 18. Jahrh. Von ders. Hand wie P 65. 117. Starker Ldrbd. mit Goldschnitt. fol.

Betrifft dieselben Kreise wie P 110.

Acquis.-Nr. 30732 (1854 Hauptstaatsarch.).

112. 113.

Varia Hanoica tam Genealogica, quam Chronologica, item Historica et Topographica ex Bibliotheca Z[achariae] C[onradi] ab Uffenbach. (I). Collectanea historico-genealogica comit. Hanov. ex Mscpto. Bibliothecae Z. C. ab Uffenbach descripta MDCCXVII. (II.) 18. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. 470 und 221 SS. 2 HPgtbde. fol.

P 112 liegt bei: „Hanauischer Ao. 1670 auffgerichteter Estat.“ 17. Jahrh. 6 Bll. 4^0.

Acquis.-Nr. 30784 (1854 Hauptstaatsarch.).

114.

Miscellanea Historica das Chur-Hauß Pfaltz samt was diesem anhängig betr. (Genealogische und geschichtliche Abhandlungen, Urkundenabschriften, betr. die Zeit vom Ende des 14. bis Anfang 18. Jahrh.) Vorgeheftet ein Register. 17.—18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 305 Bll. Ppbd. fol.

S. 36—105: Narratio Historica de Ecclesiis Palatinis, inchoata Groningae MDCXLI ab Henrico Alting. 18. Jahrh.

Acquis.-Nr. 30734 (1854 Hauptstaatsarch.).

115.

Tittel vnd Nahmen aller Graffen, Freyherrn, Ritter vnnd Adelichen geschlechter ihm Königreich Bohm nach ordnung des Alphabets. Deſgleichen ein Vortzeichnus der Obersten Land auch Hoff- vnd Cammer Rechte in Böhmen, Mähern vnnd Schlesien, was Nemblichen zu einen Jeden vor Sachen gehörigk vnnd zu wissenn von nöthen, Volgents die Tittel ahn alle vnd Jede Böhmische Officirer, auch kayserlich: geheimen Reichs Hoff Cammer

Digitized by Google

vnd Appellation Räth. Zu dem auch ein nützlich Formular vnd Repertorium etzlicher vnterschiedenen Notel wie Nemblichen die Ehestifftung, Leibsgedings Brieff auch schuld Burgschafft, Testamentssachen Böhmischen Brauch nach gefertigt werden mussen. Sampt angeheffter Hals gerichts Ordnung welcher gestalt in Peinlichen vnd Burglich Fellen die verordenten Straffen exequirt werden. Alles in vnterschiedene tractetlein . . . vorfast vnnd in deutzsch transferirt durch M. George Friederich Churf. S. bestalter Diener vnd burger zu Dreßden. Mit Widmung an Christoff Richter beider Rechten Doctorn vnd Churf. Sax. Hoffrath . . . Dresden den 22. Febr. 1611. 17. Jahrh. Eigenhändig. 216 Bll. Ldrbd. mit Goldschnitt. Wurmstichig. fol.

Acquis.-Nr. 30783 (1854 Hauptstaatsarch.). Auf dem Einbande die Zeichen: H G A N V V E T. 1610.

116.

„No. DCCXLVI". Chronica der löblichen Stadt Schwäbischen Hall, und deroselben Landschafften, Bürgen, Gebäwen, auch in vnd vmbsitzenden Adels, und von Stifftung der Clöster Murrhardt vnd Comburg (von Johann Heroldt, vgl. die Vorrede, d. d. Reinsperg 1541). Lückenhaft. 18. Jahrh. 174 bezeichnete Bll., davon ein großer Teil in der Mitte und am Ende leer. Ppbd. fol.

Anfang: Von der Statt S. Hall . . . Vrsprung. Nach langer Erforschung vnd gehabter Mühe hab ich kein Gewißheit mögen erfahren . . . Vgl. die Ausgabe der Chronik von O. F. H. Schönhuth, Schwäb. Hall 1855.

Acquis.-Nr. 30748 (1854 Hauptstaatsarch.) „Aus dem Griebnerschen Nachlasse".

117.

General-Consignation aller in dem Herzogthumb, ober- und nieder schlesien dermahl befindlichen Steürbaren Stätten, Markfleken, Stüfftern, burgleihen, schlößern, groß- und kleinen Dörffern, nach denen daselbstigen fürstenthümberen und Standesherrschafften eingetheilt. anno 1740. 18. Jahrh. (von derselben Hand wie P 65. 111). 81 Bll. Ldrbd. mit Goldschnitt. fol.

Acquis.-Nr. 30746 (1854 Hauptstaatsarch.).

118.

Miscellanea Historica, die Chur: und Fürstl: Häußer von Anhalt Braunschweig, Lüneburg und Beyern, ingleichen die Succession derer Königl. Häußer, Franckreich und Dennemarck, wie auch die von Hertzog Friedrich Wilhelm, Administratore der Chur Sachßen nacher Dännemark abgeordnete Gesandschafft, samt was deme mehr anhängig betr. 16.—18. Jahrh. 401 Bll. u. 2 Bll. Register. Ppbd. fol.

Bl. 114—138. Inventarium uber die Geheime Schrifften, so sich in der Kayserlichen Schatz-Cammer, in dem Grosen Kasten in unterschiedlichen Schub-Läden befinden. 18. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 214. (Ahnentafel von Sophia Hedwig, Gem. des Herzogs Moritz von Sachsen Zeitz; † 1652.) 17. Jahrh.

Bl. 216—289. Wegen der Gesandschafft in Dennemarck, so auff Herzog Friedrich Wilhelms, der Chur-Sachsen Administratoris gnädigsten Befehl Grav Hans Ludwig zu Gleichen 1596 verrichtet. 16. Jahrh.

Bl. 290—298. (9 Quittungen des Grafen Hans von Gleichen über zurückgezahlte Schuldsummen d. d. 1534, Sonnab. nach Mich., Freit. n. Ascensionis Dom.; 1535, Sonnt. nach Dionisi; 1533, Sonnt. n. Leonhardi; 1534, Sonnab. nach Mich.; 1535, Mittw. n. Exaudi; 1534, Sonnt. nach Walp. Origg. m. Sieg.) 16. Jahrh.

119.

Antiqvitatum Hebraicarum caput I—XIV. 18. Jahrh. Starker (neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 22746. 1848 geschenkt vom Rektor Chr. Gotth. Ficker in Eibenstock.

120.

(Titel von der Hand Carl v. Webers:) Protocolla bei der Wahl und Krönung eines Römischen Königs und Kaisers [Franz II.] zu Frankfurt a. M. 1792. Dupplicat. 18. Jahrh. Von verschiedenen Schreiberhänden. Starker (neuerer) HLdrbd. fol.

Acquis.-Nr. 28950 (1853 Hauptstaatsarch.).

121.

Zwey- und dreyßig jähriger Reiß und Kriegs Expeditions Beschreibung. Erster Theil. Darinnen zuförderst der Nahm und Ursprung des Wortes Pfaltz, und der Pfaltzgrafen bey Rhein, neben deroselben Genealogien, wie auch absonderliche Reisen, so durch Ober- und Nieder-Teutschland, Böhmen, Ungarn, Lothringen, Frankreich und Burgund beschehen, über die 1400 Städte, Flecken und Schlößer ... beschrieben werden. Darbey auch ... derselben Belägerungen ... denen der Autor in Person beygewohnet ... alles aus eigener Erfahrung aufgezeichnet ... durch [von der Grün]. 17. Jahrh. Von einer Hand. 1037 SS. Ppbd. fol.

Betrifft die Jahre 1622—1638. — Über die Person des Verfassers s. S. 73: meinen lieben Vater Joachim von der Grun churfürstl. Pfaltz Hauptmann ... er mich von Sultzbach alwo ich mich etl. Jahr studirens halber aufgehalten ... in dem 19ten Jahr meines Alters ... in frembde Lande reisen lassen. S. 775: alß ein ... Officirer und Lieut. ... die Ehre gehabt diesen harten Treffen und der Schlacht vor Leipzig damahln beyzuwohnen ... (auf Schwedischer Seite). Vgl. auch S. 430. 804.

Acquis.-Nr. 30737 (1854 Hauptstaatsarch.).

Digitized by Google

122.

Adami Friderici Glafey. Commentatio historica de veteri statu Ministerialium ex mandato Illustris Ordinis Equestris Franconici opposita dissertationi cuidam Marburgensi de Ministerialibus. 18. Jahrh. Teilweise eigenhändig; Konzept [?]. (Neuerer) Ppbd. fol.

Widmung an Joh. Burch. Mencke.

Acquis.-Nr. 30800 (1854 Hauptstaatsarch.).

123.

Deductio Juris et Facti pro asserenda Superioritate territoriali Regiae Majestatis Sardiniae quâ Ducis Montisferrati in loca et castra Millesimi . . . aliaque feuda Montisferrati contra Franciscum Dominicum Comitem Millesimum et agnatos Carettenses aliosque Langharum Vasallos, litis hujus socios [sic]. 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen; mehrfach korrigiertes Konzept. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30780 (1854 Hauptstaatsarch.).

124.

„Nr. XXXII". Den von Ihro Czaarischen Majt. praetendirten Kayser Titul betr. 1722. (4 Abhandlungen; 1: Fürsten in Moscoviten Tittel. 2: Lapis Lydius, oder Probierstein, auff welchen der unwerth einer unter folgenden tit. in dem Druck herausgegebener Moscowitischer Schrifft der vernünfftigen und gelehrten Welt zum unpartheyischen Urtheil vorgestellet wird. 3: Politisches Bedencken über die Frage: ob der Kay. Titul und Nahme ohnbeschadet Ihro Kay. Maj. und des Röm. Reichs allerhöchster Würde, nicht weniger derer Christlichen Könige und freyen Staaten Vorrecht und Interesse dem Czaarn von Rußland communiciret werden kann? 4: Fernere gründliche Untersuchung der Rußischen Praetension auff Beylegung des Kayserlichen Tituls, ingleichen auff das Orientalische oder Griechische Kayserthum. Vindobonae, 20. Maji 1722.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30718 (1854 Hauptstaatsarch.).

125.

Expedition to Sicily 1777. (Am Schluß:) Written by Mr Knight of Downton Castle Shropshire. Mit einer Anzahl lose beiliegender Tuschezeichnungen. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

126.

Tagebuch zur russischen Geschichte 1682—1717. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30717 (1854 Hauptstaatsarch.).

Digitized by Google

127.

Sect. 1. a. Extract der übersetzung des Engl. Tractats oder Historische fragmenta des Schwed.-Pohln. Kriegs durch eine Schottländische Feder entworffen. NB. der 2te Hefft fehlet davon. 18. Jahrh. Zwei verschiedene Hände im Text. Mehrfach korrigiert. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 14—27 sind leer; dafür fehlt ein Stück des Textes. — Anfang: In dem Engelländ. Tractat genandt: Historie von den Kriegen Ihr. Majest. des iezigen Königs in Schweden, seit der ersten Landung in Dännemarck biß zu dero Rückkunfft aus der Türckey in Pommern, so ein Schottländischer Gentleman in Schwedischen Diensten Ao. 1715 zu Londen in Druck befördert haben soll, ist, so viel Ihre Königl. Majest. in Pohlen, und Churfürstl. Durchl. zu Sachßen ꝛc. betrifft, folgendes umbständlich zu befinden.

Acquis.-Nr. 30777 (1854 Hauptstaatsarch.).

128.

(Des Périers, Bonaventure,) Cymbalum Mundi hoc est Doctrina solida de Deo, Spiritibus, Mundo, Religione, ac de bono et Malo, Superstitioni paganae et Christianae opposita . . . Eleutheropoli Anno 1668. 18. Jahrh. HLnwbd. 4°.

Auf der Rückseite des Titelblattes: Prima Editio prodiit Ao. 1617. Haec altera est ex Mstis Auctoris Itali aucta et correcta. Confer: Morhof. Polyhist. Tom: III. Lib. V. pag. 50.

129.

Regola per la coltivazione del Cotone. 18. Jahrh. 9 Bll. Ppbd. 4°.

130.

Uiber die Erziehung der Maulbeerbäume und die Beförderung des Seidenbaus. Von Johann Martin Fleischmann. Text, 1 Tabelle, 1 Tafel Zeichnung. 18. Jahrh. Eigenhändig. Ldrbd. 4°.

Vorrede „an Seine Churfürstl. Durchlaucht meinen gnädigsten Churfürsten und Herrn“ (von Sachsen?). Vgl. Msc. d 72.

131.

Dialogorum de trinitate libri duo. De iusticia regni Christi, capitula quatuor. Per Michaelem Serveto, aliâs Reus, ab Aragonia Hispanum. Anno M. D. XXXII. Abschrift des Druckes. 18. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Ppbd. 4°.

132.

(Rückentitel:) Exercitium der Kayserl. Infanter. „Nach dem Original von Harkisen Regiment copirt.“ Am Schluß unvollständig. 18. Jahrh. HLdrbd. 4°.

133.

„Lit. B. No. 22“. Tabelle Wornach die Stücke und absonderlich Mörsers, mit gleicher Ladung, können gerichtet werden:

Digitized by Google

welches Erstlich von zweien berühmten Welschen Mathematicis, Toricello und Galileo, ist wahrgenommen worden, hernachen aber durch dem königl. Frantzöschen General-Lieutenant Monsier Blondel beßer ausgearbeitet und an Tages Licht gebracht. Dieses nun, Auf . . . Verlangen Ihrer Hocheiten des . . . Königlichen und Chur Printzen zu Sachsen Hr. Herrn Friderici Augusti, ist aufgesetzet und auß oberwehnten Autoribus außgezogen von Einem Ihrer Hocheiten Aller unterthänigster . . . Diener M. J. W. Text u. 2 Tafeln Zeichnungen. 18. Jahrh. Pgtumschlag. Schmal-4°.

134.

(Vermischte Aufzeichnungen zur Geschichte des 16. u. 17. Jahrhunderts.) 16. 17. Jahrh. Von mehreren Händen. 80 Bll. z. T. stark beschnitten. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 1—9. Historia des Verherens der Graue vnd Landschafft Mumpelgart vnd derselbigen zugehorigen Herrschafften, So dem . . . Herren Friderichen Grauen zu Wirtemberg vnd Mumpelgart zustendig. Anno 1588. 16. Jahrh.

Bl. 26′—29. Verissimum . . . Vaticinium de imminenti Ecclesiastici & politici status mutatione, multarum in Europa praesertim Germaniae provinciarum ab Ao. 1604 in annum 1623 deductum . . . conscriptum per Sybaldum Brandinum ex Helvetia purioris Mathematicae disciplinae artificem. 17. Jahrh.

Bl. 56′—69. 77—80. (Chronikalisches über Nürnberg.) 17. Jahrh.

Acquis.-Nr. 23574 (1849 Dresdner Auktion).

135.

Historia Rituum Ecclesiasticorum (von der Hand Johann Friedrich Ursinus') (der Text zumeist in deutscher Sprache). 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

136.

Historia Litteraria Juridica. Ernest. Christ:[ianus] Gottl[ob] Bredahl. Leipzic 1769. Eigenhändig. Ppbd. 4°.

137.

(Bruchstück eines Lehrbuches der Arithmetik in deutscher Sprache, S. 591—786.) 17. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

138.

„No. 171". Von Mühlen Bau. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Beigebunden 2 Druckschriften: Leonh. Chr. Sturm, Anleitung alle Arten von Wasser Mühlen zu verbessern Hamburg 1712; und: Commissarisches Ausschreiben an die resp. Herren Vasallen . . . ingleichen an die Unstruths-Mühlen-Pachter . . . d. d. Tennstädt, 15. Juni 1773.

Digitized by Google

139.

Baptistae Mantuani, Carmelitae Poetae Summi, Parthenices Catharinariae Libri Tres circumstantijs omnibus accurate obseruatis, accomodati totius uitae spacio, Quo triumphans heros, Reuerendus Vir Dominus Martinus Lutherus doctrinam ueram de Filio Dei instaurauit et repurgavit, Autore Thobia Cobero P. L. & Medic. († 1625). 16. Jahrh. Eigenhändig [?]. 64 Bll. Gepreßter Pgtbd. mit Goldschnitt. 4°.

Widmung an Christian (II.), Johann Georg (I.) und August von Sachsen d. d. Lipsiae Ao. 1594 — die Septembris.

Anfang des Textes: Vitae . . . Martini Lutheri liber primus accomodatus primo Parthenices Catharinariae Mantuanaeae libro. Martini aggressi pugnas atque arma Lvtheri . . .

140—154.

(Meusel, Joh. Georg, Lexicon der von 1750—1800 verst. teutsch. Schriftsteller. Leipzig 1802—1816. Druckexemplar auf Großpapier mit hs. Zusätzen. 15 Bde. Jetzt unter den Druckschriften, Biog. erud. B. 542.)

155.

(Sammlung von Rezepten.) 16. Jahrh. 18 Bll. und 2 Bll. Register. (Neuerer) Ppbd. 4°.

155m.

(Mayer, M. M., Kollektaneen, betreff.) Peter Vischer und seine Söhne. (Darunter eine Urkunde, ausgestellt von Schultheiß und Schöffen zu Nürnberg, laut welcher Wolff Loffelholtz Bürger zu Nürnberg zwei Häuser daselbst an Peter Vischer verkauft d. d. Nürnberg 10. Dec. 1512. Orig. Perg. Sieg. abgefallen.) 16. 19. Jahrh. (z. T. von Mayers Hand). Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 60116. (1872 aus Heerdegens Antiq. in Nürnberg.)

155o.

(Mayer, M. M., Kollektaneen betreffend Albrecht Dürer.) 19. Jahrh. (zumeist von Mayers Hand). Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 60117 (wie P 155m). — Vgl. P 15b.

156.

(Hieronymus Kreß,) Vertzeichnus vnnd kurtzer Inhalt wz sich Inn der Zeit alß ich auß dem teutschlanndt In Italia zogenn Bin vonn dem 1571, biß auff daß 1572. vnnd 76. Jars verloffen vnd zugetragen, alß nemlich der zweyer züg in Lebannda, hernachmals vonn dem dritten Czug in Barbaria, da ich gelegen, vnnd in Affrica do wir die Statt Tunis dz Königreich Eingenohmen, auch kurtzer vnnd warhafter bericht von Anfang biß auffs Enndt. 16. Jahrh. Abschrift von einer Hand. 49 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Digitized by Google

Bl. 1—36 enthält die eigene Abfassung; Bl. 36'—49: „Volgt vorngedachter zug vonn Tunis inn Reima vnnd kürtzere form verfast vnd bracht anno 1577. Vonn der Einnehmung der großen Statt Tuniß inn Affrica der Weißen Moren Lanndt" (von dem Meistersänger Georg Hager?). Auf dem Vorsetzblatt von der Hand der Witwe des H. Kreß: Meineß lieben hern Jeronimuß Kreßen sellien sein ganßa raß, waß sy da zugetragen vnd verlofen hatt, wie yr vernemen werdt, meineß lieben ehgemall selien von mir rosina yeronimus Kreßin ein betri[bt] wiedtfrau gott erbarms ym 96. Bl. 1—36 abgedruckt von W. Loose: Des Hieronymus Kreß Kriegstagebuch 1571—1576, in den Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Stadt Nürnberg. Heft III (1881) S. 37 ff.

Acquis.-Nr. 9344 (1841 aus einer Frankfurter Auktion).

156m.

Acta den Tod und die Beerdigung des am 9. Dec. 1773 verstorbenen und am 16. Dec. 1773 beerdigten Georg Michael Gruber Kauf- und Handelsmanns dahier [in Nürnberg] betr. 19. Jahrh. Abschrift von der Hand G. W. K. Lochners. 15 beschriebene Bll. Ppbd. 4°.

Aus dem Nachlasse von K. W. Loose 1903.

156p.

(Verzeichniß der dem Kloster St. Walburgis [zu Eichstätt] schuldigen Dienste und Zinsen.) 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 70 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Anfang: Die Pawding recht zw Gempfing 1659 (lies 1559). [I]st zw wyßen wenn mein fraw in daz pawding faren will . . .

Aus dem Nachlasse von K. W. Loose 1903.

156q.

19. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

1) (Lochner, Georg Wolfgang Karl,) (Geschichte des Prozesses gegen die Barbara Schlumpfin in Nürnberg.) Reinschrift mit eigenhändigen Zusätzen Lochners. 42 SS.

2) (Derselbe,) Register der gehaltenen Rechtstage und der justificirten Personen vom 9. Juli 1605 bis zum 17. Okt. 1620 [in Nürnberg]. Eigenhänd. 5 SS.

3) Die Einwohnerzahl der ehemaligen Reichsstadt Nürnberg besonders mit Bezug auf die irrige Angabe Nürnberg habe jemals 30000 M. ins Feld gestellt oder stellen können nachgewiesen von Georg Wolfgang Karl Lochner. 1855. Eigenhänd. 34 SS.

Aus dem Nachlasse von K. W. Loose 1903.

157.

15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 263 Bll. Auf Papier. Holzbd. mit Ldrüberzug. 4°.

Bl. 1—21. Sermo ad religiosos ordinis sancti Benedicti.

Digitized by Google

Anfang: Salubriter beatissimi Petri principis apostolorum dulcissima observacio . . .

Bl. 22—135. Sermones Peregrini.

Anfang: Dominica prima in aduentu domini. Ecce rex tuus venit tibi. In hiis verbis consolatur sanctos patres . . .

Bl. 136—140. Tractatus beati Bernhardi abbatis de conflictu Babilonis et Jerusalem et obviacione misericordie et veritatis et osculo iusticie et pacis.

Anfang: Inter Babilonem et Jerusalem nulla pax est . . .

Bl. 141—208. Liber ymnorum (vgl. den Schluß).

Anfang: In lumine tuo videbimus lumen. Schluß: Finitus est iste liber ymnorum sabatho ante iudica anno domini 1466. Joh. Syeghen. (Bl. 207′. 208 Nachträge, teilweise deutsch.)

Bl. 209—212. (Liturgisches.)

Bl. 213—216. Sermo egregius de sancto Augustino.

Anfang: Hic magnus vocabitur in regno celorum . . .

Bl. 217—228. Solemne compendium de vitio proprietatis editum a venerabili domino Job utriusque juris professore et baculario sacre theologie egregii studii Parisiensis ventilatumque in sanctissima synodo Constantiensi.

Anfang: In nomine domini amen. Pro salute eorum qui vicia fugere cupiunt . . . Schluß: Finit feliciter in die sanctorum septem filiorum sancte felicitatis martirum. Anno 1478.

Bl. 229—231. De assumpcione gloriose virginis Marie.

Anfang: Que est ista que ascendit de deserto deliciis affluens . . .

Bl. 232—234′. Excepciones de dignitate et excellencia beatissime dei genitricis Marie in sermone de assumpcione beate Marie.

Bl. 234′—235′. Auctoritates quedam memoria digne de opusculis beati Bernhardi.

Bl. 235′—247. De proprietate. (Verschiedene Aufsätze.)

Anfang: Incipit . . . fr. Humbertus quintus magister ordinis fratrum predicatorum in exposicionem super regulam beati Augustini.

Bl. 248′—251. Apologetica sive responsiva venerabilis magistri Johannis Gerson . . . ad quendam monachum domus Carthusiensis maioris . . .

Vgl. Opera, ed. Du Pin (Hag. 1728). II, 704 ff.

Bl. 252—256. Responsa venerabilis magistri Gerson . . . ad questiones III^{or} per quendam sibi familiarem motas.

Vgl. Opera, ed. Du Pin II, 463 ff.

Bl. 256—263. Documenta magistri Johannis Gerson . . . pro devotis simplicibus qualiter se in suis exerciciis discrete et caute habere debent edita in wlgari gallico originaliter.

Vgl. Opera, ed. Du Pin III, 605 ff.

Als Schutzblätter zu Anfang und zu Ende der Hs. 2 bzw. 8 Pergamentbll. (1*. 2*.; 1**—8**) beschrieben mit Predigtfragmenten. 15. [14.?] Jahrh.

Digitized by Google

Zwischen Bl. 21/22, 209/210, 216/217, nach 263 sind Blätter herausgeschnitten; doch scheint vom Texte nichts zu fehlen. — Früher Msc. Q 15. Bl. 22: „Liber sancti Petri in Erfordia." Bl. 141: „Liber sancti Petri in Erffordia." Alte Bibliothekssignaturen Bl. 2*: B 38 und Bl. 141: B XII. Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140d.

158.

(Breviarium.) 15. Jahrh. Im wesentlichen von einer Hand. Auf Pergam. 278 Bll. Holzbd. mit Ldrüberzug. 4°.

Früher Msc. Q 1. — Bl. 43 defekt; am Anfang und zwischen Bl. 231/232 fehlen anscheinend mehrere Blätter. Auf Bl. 118. 118' Bemerkungen auf die ecclesia Hamburgensis bezüglich saec. XVI. Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels die Eintragung: „Fol. 277. d. 4. April 1835. Bibl. Bülov. Beyern. G. H. Schr." Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140d.

159.

15. Jahrh. Von 3 verschiedenen Händen. (1: Bl. 1—12, 2: Bl. 13—44, 3: Bl. 45—51.) 51 Bll. Auf Papier. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 1—5. Sermones de animabus.

Bl. 6—12. (Auszüge aus Kirchenvätern etc. vermischten Inhaltes.)

Bl. 12'. Sic tene tempore interdicti ut seq.

Bl. 13—44'. Beatus Thomas de beatitudine eternitatis.

Bl. 45—51. Liber Ysidori de modo viuendi.

Früher Msc. Q 27. Vorher in der Bibliothek des Meißner Franziskanerklosters und aus dieser 1831 erworben. Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140d.

160.

(Ludewici Sermones de sacramento eucharistie.) 14. Jahrh. Auf Pergam. 56 Bll. Holzbd. mit Ldrüberzug u. Schließe. Kl. 4°.

Anfang: Ludewici Modus procedendi in sermones de sacramento eucharistie. De sacrosancto corporis domini locuturi sacramento proponimus donante deo procedere tali modo.

Früher Msc. Q 26. Vorher in der Bibliothek des Erfurter Petersklosters, vgl. Bl. 1: „Liber sancti Petri in Erfesfordia" (saec. XIV). Auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels die alte Bibliothekssignatur D VII und der Titel Sermones de corpore Christi (saec. XV). Innen die Bemerkung: Fol. 56. d. 24. April. 1835. Bibl. Bülov. Beyern. G. H. Schr. Auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels unleserliche Notizen mit den erkennbaren Jahreszahlen 1339 und 1343. Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140d.

161.

15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 201 Bll. Auf Papier. Holzbd. mit Ldrüberzug 4°.

Bl. 1—109. (Richardus de s. Victore super cantica canticorum.)

Digitized by Google

Bl. 111—128. Exposicio magistri Richardi de sancto Victore super psalmo 28⁰ (von 2. Hand).

Bl. 131—201. Capitula de Regula sancti patris nostri Basilii (von 3. Hand).

Schluß: Omnia ergo que in isto libro continentur omnes fratres observent atque subscribant, qui unum in domino esse desiderant verum propter illos ista sunt cauta quoniam in omnibus stabiles esse noscuntur. Amen.

Früher Msc. Q 25. Vorher im Benediktinerkloster Huisburg bei Halberstadt, vgl. die Bemerkung auf dem Vorsetzblatt: Liber sancte Marie virginis in Huysborch. Richardus super cantica. Exposicio psalmi Afferte. Regula sancti patris nostri Basilii. Bl. 131: Liber sancte Marie in Huysborch.

162.

15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 227 Bll. Auf Papier. Mit gemalten Initialen. Holzbd. mit Ldrüberzug. 4⁰.

Bl. 1—157. Horologium sapiencie devotissimus liber.

Anfang (des Prologs): Sentite de domino in bonitate et simplicitate cordis . . .

Bl. 158—160. Hec novem puncta posuit dominus Albertus episcopus Ratisponensis. — Item alia novem puncta domini Alberti. — Bernhardus inquit ut sequitur (Verse). — Dictio Amen. — (De vita claustrali.) — Consolatoria contra illos qui respuunt religionem propter aliquos forte defectus.

Bl. 161—204. Liber domini Hugonis de claustralibus (enthält nur Buch II und zum Teil III).

Bl. 205—227. Miracula de beata virgine Maria.

Anfang: Ad dei omnipotentis laudem cum sepe recitentur sanctorum miracula . . .

Früher Msc. Q 29. Vorher im Kloster Huisburg, vgl. die Bemerkung Bl. 1: Liber B. M. V. In Huysburg (17. Jahrh.). Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140d.

163.

15. Jahrh. Von zwei Händen. 167 Bll. (zu Anfang stark beschnitten). Auf Papier. (Neuerer) Ppbd. 4⁰.

Bl. 1—33. Regula canonicorum.

Anfang: Quia constat sanctam ecclesiam sanctorum patrum exempla sequi debere . . . Am Schluß: finis M CCCC L XXVII in vigilia sancti Laurencii martyris.

Vgl. Hartzheim, Concilia Germaniae I (Colon. 1759), 430ff.

Bl. 33′—35. Augustinus super psalmo CXVI.

Anfang: Non solum vox tua sonet laudes dei . . .

Ende: . . . sic eciam bonis collaudemus.

Bl. 36—160. (Ado Viennensis, Martyrologium; am Schluß unvollst.)

Ende: . . . Romae sancti Siluestri . . . natalis . . . sedit an.

Digitized by Google

Bl. 161—167. Notabilis questio de custodia li[n]gwe et corde bene ruminanda venerabilis magistri Johannis Gerson ... (von der zweiten Hand; ungedruckt?).

Anfang: Queritur an male loqui de aliis ...

Früher Msc. Q 30. Vorher in der Bibliothek des Meißner Franziskanerklosters und aus dieser 1831 erworben: Bibliotheks-Archiv 1831 Bl. 10b. Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140d.

164.

Carlo quinto in Olma. (Gedicht.) 18. Jahrh. 24 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Anfang: Musa, dimmi benigna gli apparati.
Che per onorar Carlo imperadore
In Olma fatti fur dagli Alamanni.

165.

15. Jahrh. Von 6 [?] verschiedenen Händen. 267 Bll. Auf Papier. Holzbd. mit Ldrüberzug. 4°.

Bl. 1—96. (Nach dem Inhaltsverz. auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels: De undecim verbis [Christi] declaratio [12 sermones]; am Ende bezeichnet als Opus Ang[e]licum.) (Angehängt von anderer Hand eine Abhandlung über Marienverehrung.)

Bl. 1—95 alte Foliierung.

Bl. 98—121. Scutum defensionis fratrum inpugnantes articulos infra scriptos. (Inhaltsverz.: Scutum fratrum minorum in testamentis et sepulturis et multis aliis.)

Anfang: Homo primus, particeps angelice curie in loco voluptatis.

Bl. 121—179. Quadragesimale secundum 40 mansiones filiorum Israhel in deserto. (42 sermones.)

Anfang: Cum ieiunatis nolite fieri sicut ypocrite tristes.

Bl. 182—203. De decem preceptis (vgl. den Schluß: Explicit opus decem preceptorum).

Anfang: Primum preceptum cum dicitur: non adorabis deos alienos ...

Bl. 204—250. (Sermones; z. T. rubriziert: Also heilig ist der tag; In die divisionis s. apostolorum; De 24 articulis, qui falsificant fidem; De mechanicis et de eorum fallaciis; De peccatis lusorum, quot committant; De prelatis et subditis; De 12 articulis fidei et lapidibus preciosis; De armis spiritualibus hominis; De sancto spiritu; De corpore Christi.)

Bl. 256—267. De nativitate. — De annunciacione Marie. — De spiritu sancto sermo. — Signa salvandorum et dampnandorum. — De nativitate Marie. — De resurreccione (unvollst.).

Früher Msc. Q 31. Vorher in der Bibliothek des Meißner Franziskanerklosters, vgl. Msc. R 232b, no. 42. — Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegendem Blatte und in Msc. R 140d.

Digitized by Google

166.

„62“. (Schmähgedicht auf Papst Clemens VII.) 16. Jahrh. 6 Bll. Geh. 4°.

Anfang: Dye vberschrifft Clementis des VII. Babsts, dem Romischen hoffe vnnd stuck zu ehrenn. — Der tod ist vns gnedig gewest, das er genemen hat aus seynem nehst.

Früher Msc. Q 22. Vgl. Herschel auf einem der Hs. vorgebundenen Blatte und in Msc. R 140[d].

167.

Ettliche hierinnen hochnutzliche vnnd an villen Menschen Hoch vnd Niderstanndts Mit Gottes hilff Offtbewertte Recept vnd Ertzneyen So mit vleis beschriben ist worden. 1561. 28 Bll. Auf Pergam. Holzbd. mit Seidenüberzug u. Goldschnitt. 4°.

Vorrede: Nachfolgend Ertzney Büechell hatt . . . Hanns Vngnad Freyherr zu Sonnegkh sambt seiner . . . Hausfraw . . . Magdallena geb. Grefin zu Barby, die . . . Diennerin der . . . Fraw Anna Hertzogin zw Sachsen vnd Churfürstin . . . beschreiben lassen (mit eigenhänd. Unterschriften von Hans und Madallena Vngnad). In den Einbanddeckeln die gemalten Wappen beider.

168.

Annotationes in [Joh. Frid. Wilh.] Neumanni Principia Processus Judicii Imperialis Aulici. 18. Jahrh. 510 SS. (Neuerer) HLdrbd. 4°.

169.

(Titel von neuerer Hand:) Des Grafen Hans Albrecht zu Mansfeld und Valerien Kracou Kunstbuch. 16. Jahrh. (Mit einigen späteren Nachträgen.) Auf Pergam. 66 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 1 das kursächsische Wappen in Federzeichnung.

Anfang: Wan einer etwas raines von Kreutern will abgießen eine sehr schone Kunst durch Albrecht Jamitzer zu Nurnberg Goldtschmidt probirtt Graff Hans Alb: zu Mansfeldt. Bl. 24: Hier enden sich Graf Hans Albrechten zu Mansfeldt stucke. Bl. 26: Valerien Kracou Künste. Bl. 43: Hier enden sich Valerien stuck.

Acquis.-Nr. 6751 „Geschenk des Herrn Oberhofgerichtsrathes von Zehmen an die königl. Bibliothek zu Dresden 1839“.

169[m].

(Behr, Camill v., Versuch eines Repertoriums besonders für Genealogie.) 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1884 * 2397 D (Geschenk des Verf.).

170.

Portrait de Frédéric Guillaume le Grand Electeur de Brandebourg etc. fait par Puffendorff dans son histoire des affaires de Brandebourg Liv: XIX. § 104 et 105 traduit du Latin avec des rémarques du Traducteur 1736. 18. Jahrh. 106 SS. Ldrbd. 4°.

Digitized by Google

171.

Descrizione del campidoglio di Roma. Dedicata all' Altezza Reale ed Elettorale di Federico Cristiano Principe Reale di Polonia, et Ereditario di Sassonia &c. &c. [da Pietro Forier Antiquario, e Sottocust^{e}. del Museo Capitol^{o}., vgl. die Widmung]. 18. Jahrh. 111 SS. 4°.

Vor dem Titelblatt eine Federzeichnung: Roma, unterz. Dorindus Nonacrinus Pastor Arcas In: Del:.

Anfang: Breve Descrizione del Campidoglio Romano ... in occasione, che nel di 12. Decembre 1738 il Real Principe di Polonia, ed Elettorale di Sassonia sotto il nome di Conte di Lusazia si degnò onorarlo colla sua presenza.

172.

Praelectiones in Nicolai Hyeronimi Gundlingii Jus Naturae et Gentium auct: D. Joan. Gottfried Sammet conscriptae a Carolo Godelobo Günthero Jur. V. Stud. Lips. Incept. a. d. XV. Oct. a. C. MDCCLXX ... fin. 16. Sept. 1771. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

173.

(Rückentitel:) Philosophische Rechtslehre von [Karl Friedrich Christian] Wenck (in Leipzig). (Kollegienheft.) 19. Jahrh. 274 SS. Ppbd. 4°.

174. 175. 176.

Des Herrn Hofrath [August Ludwig von] Schlözers Vorlesungen über die Staatsklugheit nach ihren ersten Grundsäzzen. (Kollegienheft.) T. I—III. Zusammen 1142 SS. 3 Ppbde. 4°.

177.

Die Wahren Rechte der höchsten Reichs-Fürseher nach dem Sinne der goldenen Bulle. Im Vicariats-Jahre 1792. 18. Jahrh. 48 SS. Ldrbd. 4°.

178.

(Rückentitel:) Tilling, Vorlesungen über das Völkerrecht. (Kollegienheft.) 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

178^{m}.

Cramer, [Karl August,] Mathematik. Geometrie. 19. Jahrh. Eigenhändig. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 28131. (1852 Dresdner Auktion.)

178°.

Cramer, [Karl August,] Meteorologie. 19. Jahrh. Eigenhändig. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Digitized by Google

179. 180.

Materialien zur Palaeodendrologie von [Karl August] Cramer. (T. I. II.) 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 2 HLdrbde. 4°.

Acquis.-Nr. 28125. (1852 Dresdner Auktion.)

181. 182.

(Rückentitel:) Cramer, [Karl August,] Miscellanea I. II. (Kollektaneen aus den verschiedensten Wissensgebieten, auch Druckschriften.) 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 2 (neuere) HLdrbde. 4°.

182m.

Cramer, [Karl August,] Collectanea varia. I. II. 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 2 (neuere) Ppbde. 4°.

In vol. II: Ehemalige und gegenwärtige Verfaßung der Standesherrschaft Hoyerswerda. Am 5. Febr. 1805.

Acquis.-Nr. 27571. 27572. (1852 Dresdner Auktion.)

183.

Der Diamant, naturwissenschaftlich, geschichtlich und technisch betrachtet von K. A. Cramer. 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. (Neuerer) HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 27567. (1852 Dresdner Auktion.)

184.

Die Greise des Menschengeschlechts von K. A. Kramer. 19. Jahrh. Eigenhändig. (Neuerer) HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 27566. (1852 Dresdner Auktion.)

185.

Uibersicht der bekanntesten Riesen und Greise der Pflanzenwelt. Dargestellt von K. A. Cramer. 19. Jahrh. Eigenhändig. Starker HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 27565. (1852 Dresdner Auktion.)

185m.

Cramer, [Karl August,] Sammlungen über Bäume und Pflanzen. I.—IV. 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 4 (neuere) Ppbde. 4°.

186. Jetzt H 151c.

187. Jetzt C 342.

188. 189.

Collectanea mixta collegit per [!] Carol. Aug. Cramerum de ao. 1817. 1824. I. II. Mit Registern. 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 2 starke Ppbde. 4°.

Acquis.-Nr. 27579. (1852 Dresdner Auktion.)

Digitized by Google

190.

(Rückentitel:) Philosop[hische] Encykl[opädie], Psychologie u. Aesthetik von [Johann Amadeus] Wendt. 19. Jahrh. Kollegienheft. 186 SS. Ppbd. 4°.

191.

Geschichte der bildenden Künste. Jahrg. I. II. (Vorlesungen von Heinrich Hase.) 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. 4°.

Vgl. Msc. P 192. R 272.

192.

Vorträge über Geschichte der neuern, christlichen, Kunst. Gehalten vor den Zöglingen der K. Acad. der Künste zu Dresden, im Wintersemester 1826 (von Heinrich Hase). 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. 4°.

193. 194. 195.

Traitté de la Coupe des Pierres (auch m. d. T.: La Pratique du Trait dans la Coupe des Pierres pour en former des Voutes). Partie I—III. Mit Federzeichnungen. 18. Jahrh. 3 Ldrbde. 4°.

196.

Maximes pour les Bastimens (auch m. d. T.: Maximes bonnes a obseruer pour tous ceux qui font Bastir). Mit Federzeichnungen. 18. Jahrh. 119 SS. Ldrbd. 4°.

197.

18. Jahrh. Ppbd. 4°.

1) Vorlesungen über die Diplomatik, gehalten vom Professor Wenck über Joachims Einleitung in die Diplomatick. Im Sommerhalbjahre 1790. Carl v. Gutenberg. 72 SS.

2) D. Siegmann Vorlesungen über das deutsche Staatsrecht nach Pütters Compendium geschrieben im Winterhalbjahre 1790—1791. Carl v. Gutenberg. 65 SS.

198.

Scripta Silesica varia. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 690 SS. HPgtbd. 4°.

S. 1—372. (Annalen der schlesischen Geschichte 855—1523, am Schluß defekt.)

Anfang: 855. Umb dieße Zeit sol Breßl. von Vratislao einem heidnischen Hertzoge der zu Satz in Böhmen residiret angeleget u. nach seinem Nahmen seyn genannt worden.

S. 378—449. (Zur Geschichte von Breslau: cap. I: De origine et fatis urbis Vratislaviensis. Cap. II: De rebus ecclesiasticis.)

S. 520—550. Extract auß der vhralten Burggräfflich: Donaischen Genealogie ... seiter Anno 806 bieß zu ietziger Zeith Neundehalbhundert Jahr ...

S. 552—573. Rhedigeriana.

Digitized by Google

199.

Lusus Regius Viatoris succincta expositione illustratus & demississimo affectu oblatus à Josepho Wilczynski. V^ta Martij MDCCXXXVIII. 18. Jahrh. Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

Widmung an: Serenissimo ... Friderico Principi Regio Poloniae & Electorali Saxoniae ... feliciter onomatizanti. Vgl. P 88. 210.

200.

Leçons de Danse, qui enseignent le maintien que l'on doit avoir, soit en se présentant ou en marchant; et les différens Pas de Danse, dans tous leurs principes, et de l'harmonie de tous les mouvemens. Enrichies de figures servant de démonstration, pour toutes les différentes positions et attitudes du corps dans un juste équilibre. Par Louis Delpêch, Maître à danser de Son Altesse ... L'Electeur de Saxe, &c. &c. M.DCC LXXII. 18. Jahrh. 75 SS. Maroquinbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. 4°.

201.

(Triklir, le microscome musical s. l. s. a., jetzt unter den gedruckten Büchern Mus. A 210^q.)

202.

Neu Gregorianischer Calender, auf das Jahr ... 1752. So ein Schalt-Jahr von 366 Tagen. Darinnen nebst den Calender Sachen, so wohl der Lauff der Planeten nach der Länge und Breite, als auch die Ascensio recta und Delineatio, ingleichen derselben Auf- und Untergang und Culminatio auf jeden Tag, Finsternüße und dergleichen auff den Dreßdner mittlern Meridianum, Horizont und Nord Höhe 51 Grad 0 Min. calculiret von Christoff Siegmund Schumacher. 18. Jahrh. Eigenhändig. Ldrbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. 4°.

Lose beiliegend ein Blatt in Holzschnitt [?]: Standt der 4 Jupiters-Monden im Octobr. 1751. abens um 9 Uhr. 0 Min. mittlerer Zeit zu Dreßden.

203.

(Englische Sprachlehre.) 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Brühl Nr. 461.

204.

Unterricht der Lateinischen Sprach. M.DCC.XXXIII. Joannes Georgius Kremler. Scripsit. 18. Jahrh. 338 SS. Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

205.

Nayużyteczńieysze Słowa Polskie y Niemieckie, Alphabetowym porządkiem, zebrane, y do pożytecznego zażywańya Nayiaśńieyszemu z Krolewiczow Polskich Xiażeciu Jego Mości Fryderykowi Augustowi Dźiedźicowi Saskicmu przez Jana Biernackiego S:

Digitized by Google

P: Nayiaśńieyszey Krolowey Imći Polskiey Pokojowego, podane w Dreźńie Roku Pańskiego MDCCLXIII. Dńia 21. Maja (a. m. d. T.: Sammlung derer gebräuchlichsten Pohlnischen und Deutschen Wörter nach Alphabetischer Ordnung zusammen getragen, und zum nützlichen Gebrauch vor Ihro Königl: Hoheit dem ... Printzen Friedrich Augusten Erb-Printzen von Sachßen). 18. Jahrh. 388 SS. Ldrbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. 8°.

206.

Křzestianské a nabožné modlitby za wsseligáké obecné y obzwlasstnj potřebně wécy. Wssem wěrnym a Pobožnym Kržestianum k Zbuzeni wnich pobožnosti | Wjry y praweho potessenj wgednu knjžku sebraně. Tato Knjžka gest wypsano gak Czesky | tak nemeczky. Odemnie Wijta Kreyla z. Kynsspergku. Stalo se letha panie. 1617. (Ein christlich und fromm Gebetbuch ... Dies Buch ist zusammengeschrieben böhmisch und deutsch, von mir Veit Kreyl von Kynsspergk. Geschehen i. J. 1617.) (Nur tschechisch; mit Musiknoten.) 17. Jahrh. Eigenhändig. 149 SS. Ppbd. 4°.

Vgl. P 236.

207.

(Sammlung anonymer italienischer Dichtungen.) 17/18. Jahrh. Von einer Hand. 60 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 4′—6. Le Sei visioni funeste nella Piazza di Siena per la morte della Granduchessa Vittoria († 1694) Canzone.

Bl. 14′—18. Dialogo nel giuoco di Spirito del Giardino d' Amore ora 'l Sig. Conte Niccolo Piccolomini e la Sig^ra Maria Francesca Piccolomini di Siena (in Prosa).

Bl. 18′—23. Dialogo del Gioco del Giardino d' Amore per la Fabrica del casino da riposo fra il Signor Fabio Spannocchi e la Sig^ra Leonora Marescotti di Siena in seguito d'un altro Dialogo sopra 'l Laberinto (desgl.).

Bl. 23′. 24 leer.

Bl. 25—32. Nata dissenzione in Roma tra Padri Gesuiti circa il deponersi ó nó il presente Generale, Don Polipodio Calabro alleato dlla Compagnia, cosi sollecizza agli Uomini dl Mondo. Sonetto (und andere Gedichte ähnlichen Inhalts).

Bl. 32′—38′. Canzone Dove si propone ad Amore il fare l'arte dello Speziale recitata nel tempo del Carnevale in una Accademia fatta alle cittadini di Siena.

Bl. 38′—46. Capitolo recitato nell Accademia Intronata alle Dame Sanesi a tempo del Sr Silvio Gori Panelini Archintronato, essendo il soggetto dell' Accademia di proporsi da tutti una Mascherata, onde si propone in questo di mascherare la Necessitá a Virtú.

Digitized by Google

Bl. 48′. Per le Nozze delli Sig^ri Ill^mi Conte Guido Antonio Orsi, e Sig^ra Marchesa Caterina Orsi. Sonetto.

Bl. 53′. Nel mostrarsi un Accademia d esercizj cavallareschi al Serenis^mo Cardinal de' Medici in tempo che l' Altezza sua meditava di condurre nelle maremme Sanesi un canal regio di Marie. Sonetto.

208 ist im Zählen übersprungen.

209.

18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

1) (Manteuffel, Ernst Christoph Graf von,) Lettre d'un Gentilhomme Polonois contenant la Description de la Republique de Babin. 18. Jahrh. 8 Bll. 4°.

Brühl Nr. 85.

2) Derselbe: Relation d'une Conversation de fumeurs. 1735. 18. Jahrh. (mit Korrekturen von anderer, gleichzeitiger Hand). 7 Bll. 4°.

Brühl Nr. 86.

3) Derselbe: Epitre en vers d'un Homme de Cour retiré à la Campagne, contenant les raisons de sa retraite, à l'imitation de l'Epitre en Vers d'un François retiré à la Haye, imprimée en 1732 dans le Glaneur No. 98. 1732. 18. Jahrh. 4 Bll. 4°.

Brühl Nr. 87.

210.

Descriptio Romae Novae et Antiquae Serenissimo Principi Regio Poloniae Electorali Saxoniae [Friedrich Christian] Natalem decimum octavum feliciter agenti demississimo affectu oblata a Josepho Wilczynski V^ta Sept. 1739. (Die Widmung in italienischer Sprache.) 18. Jahrh. Ldrbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. 4°.

Vgl. P 88. 199.

211.

Gedancken von Verbeßerung des Justiz-Wesens in teutschen Landen. (Von Johann Friedrich Haußwald, vgl. die Widmung an den Prinzen Friedrich Christian von Sachsen, d. d. Dreßden, den 3. Aug. 1751.) 18. Jahrh. Eigenhändig. 366 SS. Ldrbd. 4°.

212.

M. Leonis de Balneolis [Levi fil. Gerschom s. Gerson 1290—1370] de sinubus, chordis et arcubus, item instrumento reuelatore Secretorum. 17. Jahrh. 155 SS. (Neuerer) HLdrbd. 8°.

Anfang: Incipit tractatus instrumenti M. Leonis Iudaei de Balneolis habitatoris auraicae ad dominum Clementem Papam Sextum. — S. 3f.: Iste tractatus fuit translatus de Hebraeo in Latinum anno Christi 1342. Vgl. über den Verfasser Joh. Christoph. Wolf, bibliotheca Hebraea, Hamburg. et Lips. 1715, vol. I, p. 726ff.

Digitized by Google

213.

1) Inscriptiones Vratislavienses. — 2) Viri literati in Silesia nati. 17. Jahrh. (Ende). Ppbd. 4°.

214.

(Rückentitel:) Schreibkünsteleyen. 18. Jahrh. 5 Bll. Auf Pergam. (Neuerer) HLdrbd. 8°.

215.

Tractatus primus — secundus — tertius de instituto societatis Jesu. 17. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 8°.

Acquis.-Nr. 28281. 1852 durch Tausch erworben.

216.

(Titel saec. XIX:) Heinrich (lies Ulrich) Brunners, Canonici zu Würtzburg, Reise-Beschreibung ins Gelobte Land, ao. 1470. No. 74. 15. Jahrh. 77 Bll. (Neuerer) HPgtbd. 8°.

Anfang: Anno ꝛc. LXX°. octava die mensis Marty bin ich Vlrich Brunner Canonicus in Hawgis zu Wirtzpurg auß gerieten pro indulgencys zu wallen gein Rome vnd darnach zu dem heilgenn grabe mit herrn Eberhart von Grumbach vnd mit herrn Friderichen meines gn. herrn von Wirtzpurgk cantzler . . . Über den Vorbesitzer vgl. die Bemerkung auf dem Vorsetzblatt: Anno domini 1517. Corpus Christi. Testament. Hans Holeweyn m. g. h. Hertzog Heynrichs zu Sachsen ꝛc. muntkoch Peter Heyntzen gegeben | Am dinstage nach Letare Anno ꝛc. 1538. — Im Jahre 1834 vom Hauptstaatsarchiv an die Kgl. Bibliothek abgegeben. — Vgl. Herschel vor der Hs. und im Serapeum XIV (1853) S. 189ff. Röhricht, bibliotheca geographica Palaestinae (Berlin 1890) S. 121. Derselbe, Deutsche Pilgerreisen nach dem Heiligen Lande. Neue Ausg. (Innsbruck 1900) S. 141.

217. 218.

(Schachprobleme: Aufgaben mit Lösungen. In französischer Sprache.) 18. Jahrh. Von einer Hand. 32 SS. Zeichnungen, 29 SS. Text. 2 Hefte in Goldpapier gebunden. 4°.

Lose beiliegend eine Eingabe des Verf. an den Kurfürsten von Sachsen (Friedrich August II.) mit Hinweisen auf sein (nicht mehr nachweisbares) großes Schachwerk. 8 SS. 4°. — Die in den vorliegenden Hss. enthaltenen Probleme sind entnommen aus Stamma, essai sur le jeu des echecs. Paris 1737. Vgl. R. Wuttke in: Dresdner Schachblätter. Jahrg. I (1893) S. 17f., sowie auf einem der Hs. P 218 vorgehefteten Blatte.

219.

L'art militaire en général recueilli par Raymond Montecucoli Prince de l'Empire & Généralissime des Armées de Sa Maj. Imperiale. Mit Federzeichnungen. 18. Jahrh. Von Schreiberhand. 139 SS. Maroquinbd. mit Goldpressung. 4°.

Anfang: Cap. I. Des operations militaires, que l'on doit faire en campagne et dans les Forteresses. 1. Il faut invoquer l'assistance divine usw. — Das Msc. war offenbar zum Gebrauche am kurfürstlich sächs. Hofe bestimmt.

Digitized by Google

220.

Praeliminar Discour der Fortification gelesen von dem Premier Lieutenant Ingenieur und Zeichen Meister Johann Friedrich Christian von Langen in der Artillerie Schule zu Dreßden vom 17ten Februar bis ultimo September 1768. 18. Jahrh. Ldrbd. 4°.

Vgl. P 225.

221.

Grundsäze und Erläuterungen der Niedern Tactic, in Bezug auf das Churfürstl. Sächß. Exercir-Reglement. 18. Jahrh. (2. Hälfte). 51 Bll. Text, 10 Pläne. Ldrbd. qu.-fol.

Die Pläne sind gezeichnet von Carl Gottlob von Bose, Corporal; Ernst Friedrich Gottlob v. Rotha, Corporal; George Ernst von Vittinghoff, Cadet; Hanns Heinrich von Breitenbauch; v. Rothmaler; Heinrich von Bünau; Carl Adolph von Erdmannsdorff; Johann Ludwig Donat von Freywald; Carl August v. Ehrenstein; Cadet Carl Heinrich von Kamptz.

Auf dem Titelblatt S mit einer Krone.

222.

Das Wesentliche im Soldaten Handwerck oder die vornehmsten Wißenschafften und Verrichtungen nach welchen ein Kriegs-Mann bey allen Gelegenheiten seine Unternehmungen ohngefehr einzurichten hat. In vier Abtheilungen ganz in der Kürze zusammen getragen von Christian Friedrichen von Brüchting, Sr. Königl. Majt. in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachßen, über ein Creyß Regiment zu Fuß der Zeit bestalten würcklichen Obristen. 18. Jahrh. Von Schreiberhand Die Widmung an den Kurprinzen Friedrich Christian von Sachsen d. d. Staabs-Quartier Freyberg den 25. Julij 1746 ist eigenhändig unterzeichnet. 249 SS. Sammetbd. mit Goldschnitt. 4°.

223.

„2474". De Mythologia Germanorum antiquorum temporum. Dissertatio valedictoria quam A. MDCCVC d. XXVIII. Septbr. defendit auctor Carolus Duckwitz adsumto socio Adolpho Canzler. Dresdae. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

224.

(Giorgio Baffo, Poesie.) 18. Jahrh. 179 SS. Text und 22 SS. Register. HLdrbd. 4°.

Rückentitel: Baffo. Tom. I. Von dem Druck Londra 1789 stark abweichend.

Acquis.-Nr. 6634. 1838 aus einer Dresdner Auktion.

225.

Attaque et Defence des Places, gelesen von dem Premier Lieutenant Ingenieur und Zeichen Meister Johann Friedrich Christian

Digitized by Google

von Langen in der Artillerie Schule zu Dreßden vom 17ten Februar 1767 bis ultimo September 1768. Starker Ldrbd. 4°.

Vgl. P 220.

226.

Collegium des Premier Lieutenant und Batterie Meisters Jacob Friedrich Harpeters gelesen in der Artillerie Schule zu Dreßden von 17. Febr. 1767 bis ult: Sept: 1768. 18. Jahrh. Starker Ldrbd. 4°.

227.

(Friedrich Christian, Kur-Prinz von Sachsen,) Abbregé des quatre premieres Regles de l'Arithmetique. 18. Jahrh. Eigenhändig. Maroquinbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. 4°.

Widmung an: Monseigneur et tres cher Pere (d. i. Kurfürst Friedrich August II. von Sachsen), unterzeichnet: Le treshumble et tres obeissant fils. Frederic. Le 5e Mars 1733.

228.

Versuch eines militairischen Taschen-Buchs von der Tactic oder Stellungskunst nach einer Mathematischen Lehrart abgefast von einem Preusischen Officier. 1775. 18. Jahrh. 160, 25 SS. und 37 Tafeln. Ldrbd. 4°.

229.

De l'honneur et de la Constitution de l'Etat Militaire. 18. Jahrh. 68 SS. Ppbd. 4°.

230.

Himmels-Laiter. Die Ehre-Gott daß Böse Niemanden daß Gutte Mir Und Dir. O Gott Bereite Mein Hertz zur Andacht. Königliche Stadt Prag den 12ten Maj. 1760. 18. Jahrh. 160 SS. Schwarzer Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

231.

Lebens Beschreibung der seligen Dienerin Gottes, und Ehrw. Schwester Hyacintha Marescotti († 1640), aus dem Orden der H. Clara in dem jungfräul. Kloster S. Bernardini zu Viterbo. In italiänischer Sprache beschrieben, von einem Theatiner R. P. Hieronymus Ventimiglia, nachher Bischof von Lipari, 1695. Ins Teutsche übersetzet von F. C. H. 1772. Mit Porträt der Nonne und dem Wappen der Grafen v. Marescotti in Federzeichnung. 18. Jahrh. 215 SS. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 15281. 1845 geschenkt vom Oberhofgerichtsrat v. Zehmen.

232.

Schema der ganzen Kayser-Königlichen Armée. Pro Anno 1775. 18. Jahrh. 27. Bll. Ppbd. 8°.

Digitized by Google

233.

Prediche del R. Padre Don Serafino da Piagenza [d. i. Bernardino Ochino], ditte Laberinti . . . Stampate in Pavia. (Abschrift des Druckes.) 18. Jahrh. Ldrbd. 8°.

„Ex Bibliotheca Joannis Christiani Godofredi Jani. S. & P. Regis Pol. & Elect. Sax. a Consiliis Commissionum."

234.

Les Litanies de la sainte Vierge augmentées alphabetiquement. 18. Jahrh. 8 Bll. Ldrbd. 8°.

235.

Inn diesem buch findet mann alle gekurnte vnnd andere silber so nachm pfennig gewicht probirt | auf brannd tzu 15 loth 3 q3 gerechnet.

Durch diese regel der vorkerung

halt des brands — Kurnts — halt des kurnts

15 loth 3 q3 ——— 45 mr. 12 loth — 7 lot 3 q3 2 ₰

fac. 22 mrc 14 loth

Auf yden halt der muntz so nachm pfenniggewicht probirt wird | kanstu hiraus deine beschickung mit branndsilber vnnd roth machenn. Desgleichen so du ein werck in tigel vonn vielerlei kurnten brandsilber vnnd rot beschicken wollest | kannstu es dardurch leichtlich tzu wege bringen. Item so dir bewust | wann du ein post gulden groschenn als 815 stuck hast | was die wegenn vnnd wieviel eine marck helt kannstu leichtlich findenn | was die gen den Sächfsischenn werd sein ꝛc. (Einbandtitel: Silber nachm Pfenning Gewicht auf Brand gerechnet von 1 Lot bis auf 16.) 16. Jahrh. Auf Pergam. Starker Holzbd. mit Ldrüberzug, Goldschnitt und Schließen. 4°.

Auf dem Einbande das kursächsische und das dänische Wappen [?], ersteres bezeichnet A H Z S K

235ᵇ.

(Rückentitel:) Calderon's Verwicklungen des Zufalls übersetzt v. Ernst Fr. G. O. Freiherr v. d. Malsburg. 19. Jahrh. Hs. des Übersetzers. Ppbd. 4°.

235ᶜ.

(Velde, Carl Franz van der,) Burschen-Leben. Ein dramatisches Gemählde in vier Acten. 1816. 19. Jahrh. Eigenhändig. HLnwbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1891* 3790 D. Geschenkt von G. E. Schwender in Dresden.

236.

Ein Kurtz Andächtiges Bettbüchlein: darinnen gar schöne trostreiche Gebet begrieffen | welches die rechte bewerte heilsambe

Digitized by Google

mittel | dadurch man ein gnedigen Gott | einn friedsames frölichs gewißen | vnd endlich die Kron des ewigen lebens | erlangen vnnd behalten kan.

Jetzo aber noch mit andern schönen gebetenn vermehret | vnnd geschriebenn | durch Vitus Kreylen | damals gewesenen Gräflichen Manßfeldischen schreibern | der Grafschafft Manßfeldt . . . Im Jahr 1608. 17. Jahrh. Ppbd. 4°.

Vgl. P 206.

237.

Privilegia, Freyheitten, vnd begnadungen, der Prelaten Herren Ritterschafftten vnnd Städte der Fürstennthümber Schweidnitz vnnd Jawer. Anno 1615. Geschrieben durch Adamum Thilonem, S. S^ae Theologiae Studiosum Anno ut supra 12. Decemb: (Abschriften von Urkunden betr. das 13.—17. Jahrh., mit späteren Nachträgen von anderen Händen bis zum Jahre 1680.) 17. Jahrh. Starker Ppbd. 4°.

238.

Instruction Generale addressée â un jeune Prince par Salomon le plus sage des Roys. Identisch mit P 98. 18. Jahrh. Ldrbd. 4°.

239.

La Querelle de Succession. Comedie en Prose et en Cinq Actes. Cosmopolis à l'Enseigne de la Justice 1779. 18. Jahrh. 118 SS. Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

239 y.

Diverses pieces de poësie, successiuement faites à la gloire du Roy [Louis XIV.], depuis le commencement de la Guerre de Holande, jusqu' à la Trefue de 1684. Et présentées à Sa Majesté. 17/18. Jahrh. 23 SS. Ldrbd. 4°.

240.

(Rückentitel:) Poesies françois. 18. Jahrh. 36 beschriebene Bll. Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

Bl. 2: Vers à Madame de Pompadour, qui avoit joué le Role de Lise dans la Comédie de l'Enfant prodigue. — Bl. 3: A Mad. du Boccage . . . Bl. 4: A Madame la Marquise du Chatelet . . . Bl. 6′: Sur l'arrivée de Monsieur le Duc de Richelieu . . . à Genes . . . Bl. 7′. 8: Vers de Mons. de Voltaire à Mons. le Duc de Richelieu. Bl. 9—11: Lettre de Mons. de Voltaire à . . . Mad. la duchesse du Main sur la victoire de Laufelt. Bl. 12′—14: Trés humble Requette pour S. E. Mg. le C. de H . . . Conseiller privé . . . contre le nommé Ruperti Porteur des lettres. Bl. 31—33: Epitre à Mons. de Voltaire. Bl. 33′—36: Epitre ecrite du Lac de Geneve par . . . 1755.

241.

Dell' Ipermestra Atto I—III. (Drama.) 18. Jahrh. Ppbd. mit Goldschnitt. 4°.

Digitized by Google

242.

(Il Trionfo della Fedeltà [Text, von Maria Antonia Walpurgis Kurf. v. Sachsen]. 18. Jahrh. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

243.

La cameriera scaltra. (Comedia.) 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

244.

(Metastasio, Pet., Attilio Regolo. 18. Jahrh. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

245.

La Comedia in Comedia ò vero L'astuzia d'amore. Comedia in prosa. 18. Jahrh. 93 SS. Ppbd. 4°.

246.

La Conversione di Sant' Agostino. (Drama.) 18. Jahrh. Maroquinbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. 4°.

247.

Le Congrés des Bêtes Sous Mediation du Bouc pour negocier la paix entre le Renard l'Ane vétû de peau de Lion, le Cheval, la Tigresse & autres Quadrupedes belligerantes. Petite piéce en deux Actes, remise de nouveau sur un des grands Theatres de l'Allemagne . . . Le dessin est d'un maitre très habile. L'Ouvrage a été composé en Allemand par le Baron Huffumbourghausen. Veluti in Speculo 1748. Londres. 18. Jahrh. geh. fol.

248.

(L'Erode opera regia . . . 1739. Composta dal Padre Seb. Durante. [Text.] Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

249.

Poesies d'E[rmelinda] T[alea] [d. i. Maria Antonia Walpurgis von Sachsen]. 18. Jahrh. Von Schreiberhand. 20 Bll. Maroquinbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. 4°.

Bl. 2: Dedicace de la Cantade suivante à S. M. la Reine de P. Darunter: La Poesie est de S. A. R. la P. A. La Musique de la même.

249m.

Von des König: Pohln: und Chur-Sächßn: Printzens, Friderici Augusti notificirten Uebertritt zur Röm: Catholischen Religion und darauf difficultirten Fortführung des bisher in Comitiis inter Status Evangelicos gehabten Directorii. (Sammlung von Briefen und Aktenstücken aus den Jahren 1717 und 1718 in Abschrift.) 18. Jahrh. 192 Bll. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1884* 266 (Dresdner Bücherauktion) Auf der Innenseite des Einbandes das Gräfl. Einsiedelsche Wappen.

Digitized by Google

250.

(Metastasio, Pet., Giuseppe riconosciuto. — Christo mortuo, exequia in lingua latina. 18. Jahrh. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

251.

Ordo ad benedicendum Regem [Ludwicum regem Bohemiae; vgl. Bl. 4]. 1509 (vgl. den Schluß). 16. Jahrh. 18 Bll. geh. in Papiersack. 4°.

Anfang: Et primo in thalamo Archiepiscopus aspersis aqua benedicta . . .

Ende: . . . et ibi communicat corpus domini de manu Archiepiscopi missam celebrantis . . . 1509.

Früher Msc. Q 17. Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140[d].

252.

Odae in laudem Illustrissimi Excellentissimique Domini Domini de la Moignon decantatae, cum in Senatu Supremâ Praefecturâ ornaretur. Afferebat humillime Henricus Fonq, filii . . . B. Wickfort Presidentis Elect. Brandeb. Praeceptor; cum in Patriam abiret. Parisijs die 5. Octob. 1658. 17. Jahrh. Eigenhändig. 13 Bll. geh. 4°.

Unter der Vorrede nennt sich der Verf. Funck.

253.

Prosta Nauka. Bez uwagi na godność Stuchaczow z uwagą Na zbawienny dla wszystkich pozytek kazaniami Na Niedziele y Swięta niektore Pod czas Seymu extraordynaryienego Warszawskiego Przez iednego Zakonu S. O. Franciszka Reformatow kaznodzieię na ten czas ordynaryinego w Prowincyi Wielko-Polskiey, a teraz Pruskiey S. T. L. z Publiczney Ambony Opowiadana R. P. 1750. 18. Jahrh. Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

254.

15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 130 Bll. (Neuerer) HLdrbd. fol.

Bl. 1—67. (44 Homilien de passione Christi.)

Anfang: Convertimini ad me in toto corde vestro, in ieiunio et fletu et planctu. Joh. 2°. . .

Ende: Luc. 22. Hoc facite in meam commemorationem ꝛc. Anno d. M°CCCC LXVII. in Friberg Andreas Swertfeger finivit.

Bl. 67'—70. Bemerkungen, Register zum vorhergehenden etc. von späterer Hand.

Bl. 71—130. (Sermones.) Von verschiedenen Händen.

Bl. 112: die Jahreszahl 1470. Bl. 130: Finitum in die Vdalrici per Jo. Stel anno ꝛc. LXV.

Vgl. Herschel auf einem der Hs. beiliegenden Blatte und in Msc. R 140[d]. Früher Msc. Q 18.

Digitized by Google

255.

Poisson, comédien du Roy et Gazettier Burlesque (vgl. Bl. 5'), (Brief an eine ungenannte Madame, Dresde ce 1. aoust 1714). — Gazette Extraordinaire et Burlesque. 18. Jahrh. geh. fol.

Vgl. Msc. Oc 82 f.

256.

Lettres philosophiques par Mr. de V[oltaire]. (Auszüge aus dem Druck Rouen 1734.) 18. Jahrh. Von zwei Händen. geh. fol.

Brühl Nr. 37.

257.

Einleitung in die Pohlnische Sprache wie man recht pohlnisch lesen und aussprechen kan. Nach des Herrn Prof. Malitzki Grund-Sätzen. 18. Jahrh. 9 Bll. geh. fol.

Anfang: Vorbericht. Der H. . . . Barthol. Casimir Malitzki war D. Med. und Prof. Poes. zu Cracau, auch Sr. Königl. Majt. Secretair. Dieser überreichte ao. 1697 . . . Augusto II ein Msct. den compendieusen Weg zur pohlnischen Sprache in Lateinischen Sätzen die er nachmahln A. 1699 zu Cracau in 8vo druken laßen . . .

Brühl Nr. 354.

258.

Avertissement gegenwärtig vor Augen liegend gantz neu von Endessubsignirten erfundener Windfang en Modell, dienet . . . sowohl zu einer Noth-Mahl-Mühl . . . als zu einer Wasser-Pumpe . . . Offert et dedicat Inventor Carolus Antonius Steurer Aulae Würtembergicae Mechanicus und Wasserbau Inspector zu Stuttgardt. Mit Federzeichnungen. 18. Jahrh. Eigenhändig. 4 Bll. Ppbd. fol.

259.

Vorlesung vor den Adelichen Cadetten-Corps, gehalten am 2. Decembris 1780. Von Christian Friedrich Geyer. (Über die Pflichten des Offiziers.) 18. Jahrh. geh. fol.

260.

(Lehnbrief Kurfürst Johann Friedrichs von Sachsen für Georg Spete über die Güter Jessen a. d. Elster und Gersdorf nebst Zubehörungen, ohne Datum; zwischen 1542—47?). Abschrift. 16. Jahrh. (Ende.) 4 Bll. (2 unbeschrieben). (Neuer) Ppbd. fol.

Früher Msc. Q 19. — Vgl. P 260b. Herschel in Msc. R 140d und auf einem der Hs. beiliegenden Blatte.

Acquis.-Nr. 8250. 1840 geschenkt vom Oberhofgerichtsrat v. Zehmen in Dresden.

260b.

(Lehnbrief Kurfürst Augusts von Sachsen für Ernst von Wettin, Hauptmann zu Wittenberg, über das Rittergut Jessen nebst Zubehörungen d. d. 10. August 1575.) Abschrift, vidimirt

Digitized by Google

vom Notar Philippus Melanthon d. d. Wittenberg 1. December 1586 mit Siegel und Notariatszeichen. 4 Bll. (Neuer) Ppbd. fol.

Vgl. P 260.

Acquis.-Nr. 40659. 1861 geschenkt vom Hauptm. v. Schultz in Dresden.

261.

Répertoire des pièces du Théâtre français à représenter devant Sa Majesté le Roi de Saxe, Par les Comédiens ordinaires de Sa Majesté L'Empereur des Français. 19. Jahrh. Ppbd. mit Goldschnitt. 4°.

262.

(Rückentitel:) Index von Königreich Böheim (alphabetisches Ortsverzeichnis mit statistischen Notizen). 18. Jahrh. Ldrbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. 8°.

Acquis.-Nr. 30733. (1854 Hauptstaatsarchiv.)

263.

Dicebat Christianus Franciscus De Lamoignon. De virgine purificata Oratio. Mit zahlreichen Korrekturen (von der Hand des Verf.?) 18. Jahrh. geh. 4°.

264.

Ciuitatum, arcium, ac monasteriorum fundationes, ex innumeris chronicorum codicibus congestae, per Vuolg. Justum (Jobst, † 1575). 17. Jahrh. (Anfang). 80 SS. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Vielfach, jedoch nicht völlig übereinstimmend mit der Druckschrift desselben Verfassers: Chronologia. Von erbawung vnd ankunfft etlicher namhafftiger Stedt/ Schlösser vnd Klöster . . . 1563.

Acquis.-Nr. 30527 (1854 Hauptstaatsarchiv).

265.

(Philippi, Johann Ernst, vgl. die Dedikation d. d. Altenburg, den 24. Dezember 1743,) L'Art de Bons-mots, das ist, Herrn Peter Clüvers Weyl. Eines Großen Bel-Esprits, aus Nieder-Sachsen gebürtig, nachgelaßene Edele Früchte einer Fürtreflichen Belesenheit, Scharffen Witzes und Guten Geschmackes in allen Schönen Wißenschaften; nebst Nachdem Zuschrift, und fünf ausgetheilten Blumen-Buckets an Fünf Kluge Jungfrauen in Teutschland. Erster Auftrag 1744. 18. Jahrh. Eigenhändig. 23 Bll. 340 SS. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Brühl Nr. 421. Vgl. Schnorr von Carolsfeld im Archiv für Litteraturgesch. IX (1880) S. 112 f. Litzmann in der Allg. Deutschen Biographie XXVI, 78.

266.

Geschichte der Printzeßin Solane. 18. Jahrh. Von Schreiberhand. 34 Bll. Pgtbd. 4°.

Digitized by Google

Einbandtitel: Geschichte der Printzeßin Solane. — Nachricht von der Czaarin Catharina Alexiowna (das zweite Stück fehlt).

Anfang: NB. Die Verfertigerin dieses Tractätgens (Mademoiselle von Knesebeck) . . . ist annoch bey der . . . Königin von Preußen Dame d'Honneur.

Ende: . . . NB. NB. Die Printzeßin Solane ist in ihren Gefängniß auff den Schloße Ahlen 1726 am — — — eines . . . natürlichen Todtes gestorben usw.

Acquis.-Nr. 30706 (1854 Hauptstaatsarchiv.)

267.

General Catechismus welcher von denen zwey heiligen Sacramenten der Buß und deß Altars in gegenwart der Gnädigsten Hohen Herrschafft Anno 1748. in der Königs-Hoff-Capelle zu Dreßden den 15. September gehalten worden. (Text der Liturgie.) 18. Jahrh. geh. 4°.

268.

A Sua Altezza Elettorale La Prencipessa Amalia Eletrice di Sassonia ꝛc. († 1828). Sonetto dedicato . . . di . . . Alberti Professore di Belle Lettere. 18. Jahrh. Eigenhändig. 2 Bll. geh. 4°.

Vgl. Msc. R 64.

269.

(Airs de l'Opera de Soliman, Dresde 1753; Text von Giann. Migliavacca. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

270.

Varia den Seel. Probst Hermann von der Hardt und seine Schriften, besonders die 3 frantzösische a) Antichriste b) Renards de Samson und c) Corbeaus d' Elie, item seinen Jonam in Carcharia & in Luce, ingl. seinen Ehe-Process mit Jgfr. Blumin betr. 18. Jahrh. Lose Blätter und Bogen in Pappschale. 4°.

Darunter Originalschreiben aus Helmstedt von Joh. Fabricius, Joh. Niemeier, Christoph Tobias Wideburg aus der Zeit 1706—1708 und ein Holzschnitt, den barmherzigen Samariter darstellend.

271.

Kurtzer Abriß der Universal Historie von Anfang der Welt biß auf unsere Zeiten vor Ihro des Chur Fürstens zu Sachßen Friedrich Augusts (III), Durchlaucht Zweyter Theil. (Von Kaiser Augustus bis 1764.) Christoph Gottlob von Burgsdorf. 18. Jahrh. Von Schreiberhand. Mit Vignetten in Sepia. 107 SS. Ldrbd. 8°.

272.

Consolatoria. 17. Jahrh. 10 Bll. geh. 4°.

Anfang: Illustrissime ac Serenissime Princeps Patrone colende: D. Apostolus Paulus . . . inquit.

Digitized by Google

273.

(Rede, gehalten bei der Doktorenpromotion an der Universität Leipzig am 8. Februar 1778 über das Leipziger Interim in lateinischer Sprache.) 18. Jahrh. 26 Bll. geh. 4°.

Die Datierung ergibt sich daraus, daß nach Bl. 21 Carl Günther Ludovici und Paul Daniel Longolius ihr 50jähriges Magisterjubiläum feierten.

274 jetzt C 460.

275.

Les premiers Traits de l'Erudition universelle, ou Analyse abregée de toutes les Sciences des belles-Lettres et des beaux-Arts. Par M. L. B. d. B. (vol. I). 18. Jahrh. 826 SS. Text und 6 Bll. Tables (auch über die hier fehlenden vol. II. III). Ldrbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. 4°.

276.

Historisches Tagebuch. (Merkwürdige Ereignisse des 18. Jahrh., ohne chronologische Folge.) 19. Jahrh. Ppbd. 4°.

277.

(Teofane, opera, Dresda 1719; Text von St. Pallavicini. Jetzt unter den gedruckten Büchern.)

278.

Alphonsi Peresii Gusmani in regem fidelitas, die von der Treue gegen den König und Vatterland überwundene Kinder-Liebe auf öffentlicher Schaubühne vorgestellet von dem Churf. Lyceo und Gymnasio Soc. Jesu zu München den 3. u. 5. Herbst-Monaths Anno 1760 München bey Joh. Jac. Vötter. (Druckschrift; der Text des Stückes handschriftlich.) Seidenbd. mit Goldschnitt. 4°.

279.

Der blöde Schäfer. Ein poetisches Lust-Spiel. In Einem Aufzuge, welches am 19. August 1750 in Zabeltitz, von der Kirsischen Gesellschafft deutscher Comoedianten vorgestellet worden. 18. Jahrh. geh. 4°.

280.

„No. 5." Certamen Honoris, et Amoris, Ad Serenissimos Pedes Regij Poloniae, et Electoralis Saxoniae Principis ac Domini ... Friderici Christiani Leopoldi Joannis Georgij Francisci Xaverij. Diem Natalem Decimum Tertium Auspicatissime Celebrantis Humillime Depositum a Servulorum Infimo Josepho Wilczynski. M.D.CC.XXXV. 18. Jahrh. Ppbd. mit Goldschnitt. 4°.

Digitized by Google

281.

Le Temple de la Sagesse réprésentée à l' occasion des heureuses couches de S. A. S. Madame L' Electrice de Saxe. Et de la naissance de S. A. S. Madame la Princesse Marie Auguste à Pillnitz, le V. aous [!] M.DCC.LXXXII. 18. Jahrh. 7 Bll. Seidenbd. mit Goldschnitt.

Auf Bl. 1 Federzeichnung: F. A. mit dem Kurhut darüber.

281ᵇ.

Ankunft, Aufenthalt und Abreise Ihro Majestäten des Kaisers und Königs Napoleon und der Kaiserin Josephine zu München in den Jahren 1805 und 1806 (Beschreibung der Feierlichkeiten). 19. Jahrh. 29 Bll. Ppbd. 8°.

Acquis.-Nr. 1891 * 1811 D. Geschenk des K. S. Oberhofmarschallamts.

282.

„No. 46." J[ohann] G[ottlob] H[orn], Leben und Schrifften D. Matthaei Dresseri († 1607). 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Vgl. Weinart, Neue sächsische historische Handbibliothek T. II (Leipzig 1784) S. 179 (Nr. 20).

Acquis.-Nr. 32566 (1855 Hauptstaatsarchiv).

283.

„No. 44." J[ohann] G[ottlob] H[orn], Leben und Schrifften Tobiae Pfanneri († 1716). 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Vgl. Weinart a. a. O. II, 179 (Nr. 20).

Acquis.-Nr. 32567 (1855 Hauptstaatsarchiv).

284.

„No. 43." (Horn, Joh. Gottl.,) D. Polycarpi Leysers, Profess. Historiar. et Pöes. zu Helmstädt, Leben, Verdienste u. Schrifften († 1728). 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Vgl. Weinart a. a. O. II, 179 (Nr. 20).

Acquis.-Nr. 32569 (1855 Hauptstaatsarchiv).

285.

„43." Animadversiones in Joh. Schilteri Institutiones Jurispublici. A viro excell. Georgio Schubarto ... in Alma Jenensi Historiarum Professore ... dictatae. Descripsi Halae Venedum an. CIↃ IↃ CCXII. 18. Jahrh. 77 SS. Ppbd. 4°.

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: JG Horn Mis. 1733.

Acquis.-Nr. 32570 (1855 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

286.

„No. 48.“ J[ohann] G[ottlob] H[orn], Leben, Schrifften u. Verdienste D. Frid. Hortlederi († 1640). 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Vgl. Weinart a. a. O. II, 179 (Nr. 20).

Acquis.-Nr. 32571 (1855 Hauptstaatsarchiv).

287.

„No. 47.“ (Horn, Joh. Gottl.,) Leben und Schrifften M. Petri Albini († 1598). 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Vgl. Weinart a. a. O. II, 179 (Nr. 20).

Acquis.-Nr. 32574 (1855 Hauptstaatsarchiv).

288.

„45.“ (Rückentitel:) Collegium politicum (Nachschrift einer an einer sächsischen Universität gehaltenen Vorlesung über deutsches Recht). 18. Jahrh. Von Joh. Gottl. Horns Hand. Starker Band. Ppbd. 4°.

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: JG Horn, Dresdae 1745.

Acquis.-Nr. 32576 (1855 Hauptstaatsarchiv).

289.

„No. 8.“ „18.“ Miscellanea theologica. 18. Jahrh. Zum größten Teil von Joh. Gottl. Horns Hand. Lose Bogen in Quartkapsel. 4° und fol.

1) Annotationes incerti Autoris in Acta Apostolorum. 4°.

2) Specimen Eruditionis Theologicae, tractans thema de figmento Pontificio Purgatorio: Elaboratum atque conscriptum in Alma Lipsiensi ab Henrico Basilio Zeidlero: Budissa Lusato Anno 1662. 18. Jahrh. 4°.

3) Entwurf nöthiger Catechismus-Information in der Geistl. und Kirchen Historie. — Catechetische Anleitung zur Erkäntnis seiner selbst. — Catechetische Einleitung zur Erkäntnis der Welt. 4°.

4) Vorbereitungs-Fragen zur Beichte und Communion ehemals zum Privat Gebrauch vor hochadel. Jugend in Schlesien aufgesezt von M. Jo. Gottlob Hornen P. L. 4°.

5) Parentationes, quas in Collegio privato elaboravit Joh Georg. Neumann, Phil. Ord. Adjunctus in Acad. Witteberg. 4°.

Inhaltsüberschrift: Dispositiones orationum funebrium.

6) Petersen, Johann Wilhelm, Schrifftmäßige Erklärung, waß ich von dem Ort Apocal: 20, 6 (Seelig ist der und heilig, der da theil hat an der Ersten Aufferstehung . .) nach Gottes Wort halte? Lüneburg 1690 (Abschrift eines Druckes?). 18. Jahrh. 4°. — (Derselbe?,) Erklährung der 2 Örter Johan: V et VI, 29 et 39.

Digitized by Google

worin der Chiliasmus S. enthalten. 18. Jahrh. 4°. — Des seel. Lutheri Marginalien, so in meiner Handbibel mangeln, auß einem Exemplar in folio, durch Hanß Lufft 1558 mit Lucae Cranachs Bildnissen gedruckt, ersezt. M. Jo. Gottlob Horn. 4°.

7) (Gerlach, Benjamin, der vollkommene Gelehrte . . . beym Begräbniß . . . Johann Gottfrid, M. Gottfrid Schleichers . . . Söhngens . . . Steinau a. d. O. [1667]. Jetzt unter den Druckschriften, Biog. er. D 1664, 35m. 4°.)

8) (Richter, Martinus, Pastor zu Beichlingen, ca. 1680,) Der erweckte Noah oder erleuchtete Zeit Rechner. fol. — (Derselbe, Brief an eine ungenannte Persönlichkeit, seine Schriften betr., unterz. u. datiert „Beuchlingen 16. Jan. 1682.") fol.

9) Collegium pastorale hab. a Magnif. Dn. D. Seligmanno. Calamo excepit Johann Gottlob Horn. P. L. 4°.

10) (Ihrer Churf. Durchl. zu Brandenburg Friderici III. Glaubensbekäntniß. 4°. Jetzt unter den Druckschriften H. Boruss. 259, 2 f.)

11) Mag: Bernhard Schmiedt, Stadt Predigers in Dreßden (1690—97), Auf die wegen seiner über die inn Churf. Landen jüngsthin angestelte Werbung in einer Predigt angeführten [?] rite wieder ihn angebrachte Clage gethane Beantwortung. fol.

Vgl. Msc. L 12am S. 504.

12) Ein nachdenckl. Brieff des Bischoffs von S. Pons Thomieres in Franckreich, nahm. Montgaillard an den iezigen Pabst Clementem den XI. excerpirt aus den Unsch. Nachrichten 1705. 2. Ordn. p. 94 sqq. 3. Ordn. p. 159 sqq. 4. Ordn. p. 222 sqq. 4°.

13) (Varia theologica: Von der Aufferstehung der Gerechten u.a.) 4°.

14) Magnifici dn. d. [Thomae] Ittigii Refutatio Dissertationis Rechenbergianae de Statu Induratorum. Johannis Gottlob Hornii Pulsnic. Lus. (Abschrift von dessen Hand.) 4°.

(15 vacat.)

16) Trost wieder groffe Sünden, sonderlich die man offt wiederholet hat. fol. 1 Bog. — Introductio systematica, darauß zu sehen σωμα τοποίησις θεολογική, wie das ganze Corpus der Glaubens Articul füglich an einander hängen. fol. 1 Bog. — Extract aus des . . . Erzbischoffs zu Canterbury u. Primatis in Engelland Johann Tillotsons Predigt über Job 28 v. 28 . . . wider die Atheisten gehalten. fol. 1 Bog. — Das glaubens Bekäntnüß der Neuen Catholischen in Vngerlandt. 4°. ½ Bog. — Chur-Meintz. Instruction, die Conciliation beiderley Religionen betreffend, nach welcher dero Rath Herr Julius von Blumon [?] dem Päbstl. Hoff negocien soll. fol. ½ Bog. — Morgengebeth. 4°.

17) (Allerhand geistliche Lieder, darunter: „Ein Lied auff die weise des Jungfrawen Chores der Judith".) 18. Jahrh. 8°, 4° und fol.

Digitized by Google

18) Der Wittenbergischen Facultät wiederhohlte Censur über eine vor Churf. Dchl. zu Sachßen auf dem Schloße Ortenburg zu Budißin von Hn. [Johanne] Muscovio gehaltene Predigt contra Senatum doselbst. d. d. Wittenberg 3. März 1682. (adressiert an Bürgermeister, Syndicus und Rath zu Budißin, Abschrift einer vidimierten Kopie). 18. Jahrh. 4°.

19) Parentatio in funere Wolf. Christ. à Knobelsdorf, dynastae in Hermsdorf 1710 d. 9. Apr. zu Hayn in Schlesien in der Stadtkirch gehalten. 1 Bog. 4°.

Acquis.-Nr. 32578 (1855 Hauptstaatsarchiv).

290.

„No. 7." Explicationes quorundam in versione praesertim libri Jobi Lutheri germanica difficiliorum locorum, maximam sui partem ex Sebastiani Schmidii commentario haustae atque contractae a J[oh.] G[ottl.] H[orn]. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. 4°.

Acquis.-Nr. 32579 (1855 Hauptstaatsarchiv).

291.

„No. 12. 1." Collegium super Jus publicum habitum à Barth. Leonh. Schwendendörffer J. U. D. A. MDCLIX. Calamo exceptum a. Jo. Georgio Hornio LL. Stud. 18. Jahrh. (Der Titel von der Hand Joh. Gottlob Horns.) geh. 4°.

Acquis.-Nr. 32580 (1855 Hauptstaatsarchiv).

292.

„No. 11. 3." Ein Particul von des Hällischen Gundlings Praelectionen über Ludwigs Germaniam Principem [!] 18. Jahrh. (Der Titel von Joh. Gottl. Horns Hand.) geh. 4°.

293.

„No. 9. 2." Jac. Bornij Tractatio de Arbore Consanguinitatis et Affinitatis. 1664. 18. Jahrh. (Der Titel von Joh. Gottl. Horns Hand.) geh. 4°.

Acquis.-Nr. 32582 (1855 Hauptstaatsarchiv).

294.

„No. 49." J[ohann] G[ottlob] H[orn], Leben und Schrifften D. Immanuelis Weberi († 1726). 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Vorrede: „. . . auß des Prof. Chr. Fridr. Ayrmanns jüngst 1746 edirten Sylloge." — Vgl. Weinart Handbibl. II, 179 (Nr. 20).

Acquis.-Nr. 32589 (1855 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

295.

„No. 10.“ Elenchus Librorum Selectiorum, quem ex varijs Lectionibus adornavit M. Johann Gottlob Horn P. L. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Pappkapsel. 4°.

Acquis.-Nr. 32583 (1855 Hauptstaatsarchiv).

296.

„No. 14.“ C[onrad] S[amuel] S[churzfleisch] Doctrina Prudentiae civilis, ao. 1669 tradi coepta. 18. Jahrh. Von Joh. Gottl. Horns Hand. Lose Bogen in Papierumschlag. 4°.

Acquis.-Nr. 32587 (1855 Hauptstaatsarchiv).

297.

„No. 15. 6.“ C[onrad] S[amuel] S[churzfleisch], Notitia Librorum 1672 tradita. 18. Jahrh. Von Joh. Gottl. Horns Hand. Lose Bogen in Papierumschlag. 4°.

Acquis.-Nr. 32588 (1855 Hauptstaatsarchiv).

298.

„8.“ „No. 15.“ Johannis Gottlob HornI, ... Reg. Poloniar. et Elect. Saxon. Historiographi, Disquisitio Historico-Critica de Diplomatibus nonnullis, Ottonem Magnum Imp. Aug. Auctorem fallaciter praeferentibus, praesertim autem Misenensi quodam, epochâ anni DCCCCXLVIII. instructo, hactenusque saepe excuso... 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Vgl. Weinart a. a. O. II, 172 (Nr. 2).

Acquis.-Nr. 32590 (1855 Hauptstaatsarchiv).

299.

Henrici Friderici Ottonis (geb. 1692) Opusculum de Comitia Palatinatus Saxonici, viuente Henrico Illustri, ad filium eius Albertum, Thuringiae Landgrauium, et Marchionem Misnensem translata (beiliegend Kollektaneen hauptsächlich geschichtlichen Inhalts von Joh. Gottl. Horns Hand). 18. Jahrh. Lose Bogen in Pappkapsel. 4°.

Acquis.-Nr. 32591 (1855 Hauptstaatsarchiv).

300.

Politischer Discours von notwendig erforderter vfferzihung instruirung vnd vnterweisung des jungen Teutzschen Adels. WA v. R. [?] 17. Jahrh. Mehrfach korrigiert. 57 SS. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 32592 (1855 Hauptstaatsarchiv).

301.

(W. E. Tentzel, Henneberg. Zehnden. Jetzt unter den Druckschriften H. Sax. E 257m.)

Digitized by Google

302.

„14.“ „No. 24.“ Historiae Patriae Conatus, Superiori Saxoniae, Thuringiae Parti potiori, Osterlandiae, Misniae et utrique Lusatiae (bis 1594) impensi à D. Val. Ern. Loeschero, Superint. Dresd. 18. Jahrh. Abschrift von Joh. Gottl. Horns Hand. 169 SS. (Neuer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 32594 (1855 Hauptstaatsarchiv).

303.

„No. 16.“ Specimen notitiae perfectioris et correctioris de Cancellariis, qui vice Archi Cancellariorum S. R. Imp. vel alias mediâ aetate diplomata et praecepta Imperatorum et Regum Rom. Germanicorum subscribere consueverunt, ad dignoscendum genuinos â falso suppositis, aut etiam ministris ac curialibus extra ordinem saepe in recognoscendo requisitis, ex Historia Caroli IV. Lucemburgici cumprimis ostensum, curâ et calamo Johannis Gottlob Horn. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Pappkapsel. 4°.

Vgl. P 328. Weinart Handbibl. II, 175 (Nr. 10).

Acquis.-Nr. 32595 (1855 Hauptstaatsarchiv).

304.

„No. 18.“ „24.“ H[enrici] Fr[iderici] Ottonis Collectio de Pagis Germaniae. — Supplementum (I). II de Pagis Germaniae antiquae, ac praesertim Franciae Orientalis ... 18. Jahrh. Titel von Joh. Gottl. Horns Hand. (Suppl. I auch in Reinschrift dat. Hal. Sax. 1713.) Lose Bogen in Pappkapsel. 4°.

Vgl. Weinart, Handbibl. II, 181 (Nr. 22).

Acquis.-Nr. 32596 (1855 Hauptstaatsarchiv).

305.

„No. 30.“ Saxonia pia, augusta, felix, oder der Chur Sachsen Flor und Ruhm, wie sich derselbe erzeiget auß ihren Alterthum u. Ursprung, hohen Reichs- und andern Regalien, allen Erb- und übrigen Landen, Städten u. Palästen, Praetensionen und Anwartschaften, ... Regenten, ... Collegiis und Ämbtern, Religions- Policey- Kriegs- u. Cammer Staat ... auch Studien, Commercien und Naturgaben ... in einem zulänglichen Begriff dargestellet von Johann Gottlob Hornen, Pulsnicense. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen, z. T. vermodert, in Pappkapsel. 4°.

Vgl. P 322.

Acquis.-Nr. 32612 (1855 Hauptstaatsarchiv).

306.

„No. 42.“ Chronica. 18. Jahrh. 86 Bll. (Neuer) Ppbd. 4°.

Bl. 2. 3. (Exzerpt aus Aventins Chronica über die Erbauung der Stadt Naumburg.)

Digitized by Google

Bl. 3′— Ende. Kurtze historische Beschreibung vom 968. Jahr und Fundatore des Stiffts Zeitz, Keyser Otten dem Ersten dieses Nahmens an zu rechnen, biß uf Keyser Rudolphum den andern des 1608. Jahrs . . . verfaßet und gestellet durch Jacob Thammen, Fürstl. Sächß. Rath zu Zeitz.

Vgl. Mscc. K 364. L 359. a 3. 31. b 70. Zergiebel, Chronik von Zeitz und den Dörfern des Zeitzer Kreises. Bd. I, 2 (Zeitz 1896) S. 22 ff. Joh. Christ. Grubner, Hist. Nachrichten von denen Geschichtschreibern derer . . . Stifftsstädte Naumburg u. Zeitz (1753) S. 13 ff.

Acquis.-Nr. 32613 (1855 Hauptstaatsarchiv).

307.

Zucht-Haus Ordn[ung] der Stadt Hamburg. 17. Jahrh. 12 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 32577 (1855 Hauptstaatsarchiv).

308.

„No. 1.“ Apparatus varius de SS. Eucharistia inter libellos J[oh.] G[ottl.] H[orn] visendus. 18. Jahrh. Von Horns Hand. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 32585 (1855 Hauptstaatsarchiv).

309.

„No. 2. 37.“ Johann Gottlob Horns Nothdürfftige Verzeichnisse und Anmerckungen Welche zu mehrerer Erläuterung der heil. Leidens- und Sterbens-Geschichte Jesu Christi dienen können, und von demselbigen an denen Sonn- und Fest-Tägen, So ihm 1740. gleichwie vorher schon von 1734 an, immer noch zu Meissen, gleich denen übrigen Wochentagen von höllischen Geistern und ihren Zauberischen Mordgesindel . . . so betrübt gemacht worden, zu seiner . . . Erbauung . . . zusammen getragen. 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 32584 (1855 Hauptstaatsarchiv).

310.

„32.“ (Horn, Joh. Gottl.,) Casp. Sagittarii Msta quaedam miscella ex Bibliotheca Polyc. Leyseri et Jo. Andr. Schmidii Medici consignata (Bl. 2—6). — Alia quaedam Scripta anecdota Viror. Clariss. ex iisdem Catalogis (Bl. 7—27). (Verzeichnis derselben.) 18. Jahrh. Eigenhändig. 27 Bll. (Neuer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 32586 (1855 Hauptstaatsarchiv).

311.

(Titelblatt fehlt: Lehrbuch der mathematischen Geographie.) 17. Jahrh. 62 SS. Pgtbd. fol.

Acquis.-Nr. 32598 (1855 Hauptstaatsarchiv). Als Vorbesitzer nennt sich auf dem Einband: Wigand Görsdorff Leiden A. 42.

Digitized by Google

312.

(Urkundenauszüge, das 11.—18. Jahrh. betr., von Joh. Gottl. Horns Hand.) 18. Jahrh. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.
Acquis.-Nr. 32599 (1855 Hauptstaatsarchiv).

313.

„No. 2.“ „8.“ Zuverlässiger Bericht von dem ehemaligen Kloster der regulirten Chorherren St. Aug. bey St. Afra zu Meissen ... benebst einen neuen Nachtrag zu Joh. Conr. Knauths Geographisch-historischen Vorstellung des ... Cistercienser-Klosters Alten Zella ... meistlich auß Urkunden gezogen und in behörige Ordnung gebracht durch J[ohann] G[ottlob] H[orn]. 18. Jahrh. (nach 1722). Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.
Vgl. Weinart Handbibl. II, 172 (Nr. 3).
Acquis.-Nr. 32600 (1855 Hauptstaatsarchiv).

314.

„No. 5.“ „62.“ J[ohann] G[ottlob] H[orn]. Disquisitio subitaria, quo primum tempore Praesulatus Missenensis ius atque titulum Ecclesiae ingenuae vere impetraverit, quibusque mox vicissitudinibus, impedimentis ac taediis per aliquot secula necesse habuerit conflictari, antequam eandem praerogativam recuperaret postliminio ... 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. fol.
Acquis.-Nr. 32601 (1855 Hauptstaatsarchiv).

315.

„No. 4.“ Carolus 4. Vitricus Saxoniae seu Historischer Entwurff, welcher gestalt ... Kayser Carl der 4. die Crone Böhmen nur allein auff dermal. Sächsischen Boden ... (unleserl.) ... insonderheit durch Ankauff und Incorporirung der sogen. Mark Lausitz zu erweitern, zu stärken und zu bereichern gesucht ... auffgesezt von J[ohann] G[ottlob] H[orn]. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.
Acquis.-Nr. 32603 (1855 Hauptstaatsarchiv).

316.

„No. 3. 59.“ D. Joh. Himmels Drey Andachten auff die höchsten Feste des Jahres, über so viel alte Hymnos, benebst Einigen Vorläuffigen Remarquen über dieselben, wie auch Einen Entwurff von dem Leben und vornehmsten Handlungen Roberti Pii Königs in Franckreich, bevor bey dem Gottesdienst, ferner D. Himels Lebensbeschr. u. Schrifften. 18. Jahrh. Von Joh. Gottl. Horns Hand. (Neuerer) Ppbd. fol.
Acquis.-Nr. 32604 (1855 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

317.

„No. 5. 35.“ Supplementa ad Manuale Latino-Theotiscum med. et inf. aetatis Würzburgense. (2. Titel: Index formularum et vocum variarum mediae et infimae latinitatis, nec non earum, quae usus Germanicae linguae sensim suppeditavit, instar Supplementi ad Manuale Würzburgicum et Lexica ejusdem tenoris grandiora, unde illud excerptum fuit, collectus a J[oh.] G[ottl.] H[orn].) 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 32605 (1855 Hauptstaatsarchiv).

318.

„No. 43.“ Summa Articulorum ad tres distinctas Classes Indicis Realis Supellectilis librariae J[oh.] G[ottl.] H[orn] spectantium. 18. Jahrh. Von Horns Hand. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 32607 (1855 Hauptstaatsarchiv). — Vgl. Msc. b 50.

319.

„No. 46.“ „4).“ Monita generalia et Excerpta diplomatica ad Historiam Comitum et Dynastarum de Mülingen ac Barby facientia, collectore J[oh.] G[ottl.] H[orn]. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Vgl. Weinart Handbibl. II, 178 (Nr. 18), wo ein anscheinend nicht mehr vorhandenes Msc. „Ausführung der Geschichte von den . . . Grafen und Herren zu Mühlingen und Barby . . .“ aufgeführt wird.

Acquis.-Nr. 32608 (1855 Hauptstaatsarchiv).

320.

„No. 49.“ „51.“ Zufällige Gedanken von den Ottocaris Bohemicis oder denen Königen zu Böhmen, welche Seculo 13. den Nahmen Ottocar geführt, entdeckt von J[ohann] G[ottlob] H[orn]. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Acquis.-Nr. 32609 (1855 Hauptstaatsarchiv).

321.

„No. 2.“ „50.“ J[ohann] G[ottlob] H[orn], Wohlgegründetes Gutachten wiefern und auf waß Raison der Röm. Kayser Ludwig von Bayerischen Stamm sich theils in s. Brieffen u. Urkunden zur Zeit den 4ten dieses Nahmens praediciren lassen, theils solche gevierdte Zahl auff s. Königl. u. Kayserl. Siegeln beständig beybehalten. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Acquis.-Nr. 32610 (1855 Hauptstaatsarchiv).

321ª.

„24.“ Fortsetzung der der vormaln in Wolffg. Deers zu Leipzig außgegebenen „Nützl.en Sammlungen zu einer Histor. Hand

Digitized by Google

Bibliothec von Sachsen und andern benachbarten teutschen [?] Provintzen", oder deren zweyter Band, worinnen nicht allein abermaln verschiedene kleinere Werke des Collectoris selbsten, sondern auch anderer Historicorum ungedruckte oder rar gewordene Monumenta nebst einem außerlesenen Apparatu bißher verborgener Urkunden per partes zum Vorschein gebracht worden. (Von Joh. Gottl. Horn.) (Prospekt.) 18. Jahrh. Eigenhändig. 4 Bll. fol.

Früher bei P 321. Vgl. Weinart a. a. O. II, 182 (Nr. 24).

321b.

„3." Disquisitio historica, quantum majores nostri medio quondam aevo tribuerint dignitatibus atque officiis honestioribus in urbe, et promiscuë adeo juri ac titulo civis, fide cumprimis Saxonicorum dipll. atque annalium roborata. (Titel auf dem folgenden Blatt auch deutsch: Joh. Gottlob Horns ... Untersuchung in waß Consideration u. Ansehen in mittleren Zeiten ... das Praedicat u. Recht eines Bürgers ... gestanden ... [z. T. unleserlich].) 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol. und 4°.

Früher bei P 321.

322.

„20." J[ohann] G[ottlob] H[orn], Erste Grundlegung zu einem historischen Werck: Saxonia pia, augusta, felix; betitult. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Voran geht: „Brieff an Mr. Sillig wegen des Kopffes vom Titul [?]."

Vgl. P 305.

Acquis.-Nr. 32611 (1855 Hauptstaatsarchiv).

323.

„No. 11." Johann Gottlob Horns, Chur-Sächsischen Historiographi, Gewissenhaffte Anzeige, Wie derselbige seit An. 1734 biß 1736 inclusive zu Leipzig, Meissen, Moritzburg, Freyberg, Dreßden und anderen Orten von Studenten, Schülern, Porcellainern ... auff das schimpfflichste tractiret worden ... 18. Jahrh. Eigenhändig. Starker (neuerer) HLdrbd. fol.

Acquis.-Nr. 32617 (1855 Hauptstaatsarchiv).

324.

„No. 18." 18. Jahrh. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

1) Excerpta ex Chr. Schoettgenii Hist.a Burggravior. Magdeburgens. M Sta. (Von Joh. Gottl. Horn.) 21 Bll.

Vgl. Msc. K 355.

2) Joh. Gottlob Horns Meist auß Urkunden gezogener Unterricht von den in Oesterreich gesessenen Graffen zu Retz und Hardeck, sowohl Böhmischer, alß Thüringischer Ankunfft, und zwar denen letztern,

Digitized by Google

wiefern u. mit waserley Effect dieselbige vormaln zu dem Burggrafthum Magdeburg entweder ein Anrecht sich angemasset oder gewonnen und von 13. biß ins 15te Seculum prosequiret. (63 §§.)

Vgl. Weinart, Handbibl. II, 178 (Nr. 17).

Acquis.-Nr. 32618 (1855 Hauptstaatsarchiv).

325.

„No. 8." Biga Epistolarum mutilatarum abs Viris Clarissimis Bernardo Pezio et Philiberto Huebero ... insertarum ... J[oh.] G[ottl.] H[orn] (größtenteils unleserlich). 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 32619 (1855 Hauptstaatsarchiv).

326.

„No. 7." „38." Historischer Auffsatz von Einigen Graffen auß dem nunmehro Fürstl. Hause Schwartzburg, welche sich im 14. Jahrhundert bey veränderter Regierung der Mark Brandenburg und Lausitz umb Kayser Ludwigen den Bayer u. seine Printzen, alß resp. Churfürsten u. Marggraffen allda ... verdienet ... gemacht ... worinn zugleich die nu die Zeit der Gegenden ... verführte schweren Kriege etwas mühsamer ... untersucht ... worden durch J[ohann] G[ottlob] H[orn]. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Vgl. Weinart, Handbibl. II, 173 (Nr. 4).

Acquis.-Nr. 32620 (1855 Hauptstaatsarchiv).

327.

„No. 6. 56." Notationes Historico-Critico-Literariae in Biblia S.... in usum privatum J[oh.] G[ottl.] H[orn]. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Acquis.-Nr. 32621 (1855 Hauptstaatsarchiv).

328.

„15." Specimen notitiae perfectioris et correctioris de Cancellariis ... calamo J[ohannis] G[ottlob] H[orn]. (Konzept zu P 303.) 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Acquis.-Nr. 32622 (1855 Hauptstaatsarchiv).

329.

„No. 16. 61." Miscella ad locupletanda Conamina mea literaria et historica spectantia J[oh.] G[ottl.] H[orn]. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Acquis.-Nr. 32636 (1855 Hauptstaatsarchiv).

330.

„No. 22." Gründl. Geschichte u. Verzeichnisse von einzelnen Zeugnissen der Evangelischen Wahrheit in Teutschen Landen ...

Digitized by Google

durch J[oh.] G[ottl.] H[orn]. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Acquis.-Nr. 32637 (1855 Hauptstaatsarchiv).

331.

Friderici Ludovici N. D. a Berger . . . Succinctae Animadversiones ad Henrici de Cocceji Juris Publici Prudentiam . . . „Imprimatur D. Lüder Mencke." 18. Jahrh. Von verschiedenen Schreiberhänden. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Gedruckt Lipsiae 1724.

Acquis.-Nr. 32638 (1855 Hauptstaatsarchiv).

332.

„24." J[oh.] G[ottl.] H[orn], Mancherley Opuscula adfecta, so noch Limam bedürffen, ehe sie edirt werden. 18. Jahrh. Eigenhändig. 163 Bll. (Neuer) Ppbd. fol.

Bl. 1—9. Bedencken ob Princeps nachdem er vor seine Person changiret oder auch einer von dessen Successoren an der Chur krafft der Landesfürstl. Superioritet de jure nach Gefallen mit dem Religions Wesen gebahren und in seinem gantz Evangel. Territorio sonder Consens der Vasallen u. Unterthanen reformiren, sowohl Stiffte u. Kirchen einziehen möge.

Bl. 10—44. „2." De Urbium et Oppidorum Electoratus Saxonici Origine atque Incrementis Meletema Johannis Gottlob Hornl, Pulsnicensis.

Vgl. Msc. b 84.

Bl. 45—53. „5." Annales von den Alten Burggraffen zu Meissen Hartensteinischen Stams vom 12. biß ins 15te Jahrhundert, Collectore J. G. H.

Bl. 54—90. „6." J. G. H. Abfertigung eines gemeinen Irrthums, die Anzahl der ehemaligen Archidiaconen bey dem hohen Stifft Meissen anrührend, worinnen zugleich deroselben Origines, Obliegenheiten u. Befugnisse vorläuffig untersucht, wie auch zu Ende ihre vornehmste Handlungen u. Fata auß alten Uhrkunden u. Brieffen kürzlich mit angeführet werden.

Bl. 91—163. „7." J. G. H. Vorläuffige Untersuchung, waß seither verschiedene Gelehrte bey seiner vor einigen Jahren publicirten Lebensbeschreibung von M. Heinr. des Erl. zu Meissen zu erinnern oder zu suppliren gefunden . . . Erste Probe. (Gedruckt in J. G. Horns Nützlichen Sammlungen zu einer Historischen Hand-Bibliothec . . . 8. Teil, Leipzig 1733 S. 805 ff.; die im Druck S. 855 ff. angefügten Urkundenregesten fehlen im Msc.)

Acquis.-Nr. 32639 (1855 Hauptstaatsarchiv). — Unter dem Titel auf Bl. 1 steht die Bemerkung (von Horns Hand): „Die Series davon steht in den Vorzeichnissen des Bücher-Vorraths zu lesen, sub finem inter caeteror. MStor. consignacionem" (jetzt?).

Digitized by Google

Q.

Zur sächsischen Geschichte.

Q	1	jetzt	P 158.	Q	17	jetzt	P 251.
„	2	„	„ 42.	„	18	„	„ 254.
„	3	„	„ 40.	„	19	„	„ 260.
„	4	„	„ 43.	„	20	„	„ 216.
„	5	„	„ 41.	„	21	„	„ 85.
„	6	„	„ 39.	„	22	„	„ 166.
„	7	„	„ 34.	„	23	„	„ 28.
„	8	„	„ 38.	„	24	„	„ 104.
„	9	„	„ 36.	„	25	„	„ 161.
„	10	„	„ 35.	„	26	„	„ 160.
„	11	„	„ 33.	„	27	„	„ 159.
„	12	„	„ 32.	„	28	„	„ 29.
„	13	„	„ 30.	„	29	„	„ 162.
„	14	„	„ 31.	„	30	„	„ 163.
„	15	„	„ 157.	„	31	„	„ 165.
„	16	„	„ ?				

31m.

C. D. Naturalien-Buch in fünff Theilen, darinnen I. Früchte und Bluhmen. II. Insecten. III. Fische. IV. Vogel. V. Thiere, alle nach dem Leben in Farben abgebildet, befindlich sind, de Ao. 1680 bis 1708 ... gseammlet von ... Jacob Wilhelm Grieben auf Ober- und Nieder Langenau, wie auch Gränitz, Churf. Sächß. Rath, und Kriegs-Zahl-Meistern, und der Mangel an unterschiedlichen Stücken, und Titel-Blättern vollends beybracht von deßen jüngstem Sohne Gottfried Heinrich Grieben, J. U. D. 17/18. Jahrh. Starker Ldrbd. (bez.: J W G 1708). 507 Bll. u. Register. fol.

Zu Anfang die Porträts der Kurfürsten Johann Georg II., III., IV. und Friedrich August I. (kolorierte Kupferstiche; Samuel Bottschild delin., Philipp Kilian sculp.; Ja. Blondeau sculp.; Jo. Al. Baener ex.).

Acquis.-Nr. 1886 * 3323. Gekauft von Ratsarchivar Heinze in Dresden.

Digitized by Google

32—37.

(Schoettgen, Christian,) Historie des Churfürstenthums Sachsen und incorporirter Lande. 18. Jahrh. Abschrift. 5703 SS. Dazu ohne Paginierung zwei Beilagen: (1): „Auszüge aus alten Chur-Sächsischen Briefen“ (194 Nummern) und (2): „(manu Tenzelii scripta). Inventarium u. Verzeichniß. Wie die Briefe, so die Chur betreffen, außn Gewölbe zu Leipzig gegen Wittenberg geführet, und in das Gewölbe daselbst eingeleget worden seyn. Anno 1554.... aufgerichtet“ (von Schöttgens Hand), sowie „Register über die in denen X voluminibus der Sächsischen Historie vom seel. Schoettgen befindlichen Capitel und Abhandlungen.“ 6 (früher 10) HLdrbde. Bd. I—V durchschossen, Bd. VI einseitig beschrieben. fol.

Bünau Nr. 85—94: „Diese 10 volumina wurden hernach zu mehrerer Bequemlichkeit in 6 Bände abgetheilt.“

38—41.

(Rückentitel:) Saxonica. I—IV. 16.—19. Jahrh. 4 HPgtbde. fol.

38.

1) Weinart, B. G., Die Erbfolge nach sächsischen Rechten, höchsten Entscheidungen und Herkommen. 18. Jahrh. Eigenhändig.

2) Kurtzer Begriff der zu gehöriger Bearbeitung innländischer Staats-Geschäfte erforderlichen Kenntniß von Chur-Sachßen. (Mit 4 Tabellen.) 18. Jahrh.

3) Nachricht von der Steuer-Verfassung und dem Steuerweßen im Churfürstenthumb Sachßen. (Eingebunden: „An Steuerschocken zu Tennstadt“, von anderer Hand.) 18. Jahrh.

4) Anmerkungen zu Markgraf Otto des Reichen Stiftungs- oder Ausstattungs- und Grenzbestimmungs-Briefe für die Cistercienser-Abtey Altencelle. d. d. 2. Aug. 1185. 19. Jahrh.

5) Copia Mandati Principis [Kurfürst August von Sachsen] ad Scabinos de novis Constitutionibus [d. d. Dreßden den 28. April. 1572]. (Dabei Erläuterungen zu den Konstitutionen X—XLIII.) 18. Jahrh.

6) „XIV.“ Rechts- und Recessmäßiger Beweis, daß die Succession in dem Genuß des Amtes Oldisleben denen appanagirten Herzogen der Sächßischen Ernestinischen Linie allerdings zustehe. Abschrift 19. Jahrh. (verfaßt im 18. Jahrh.).

7) Zwey Hundertjähriger Staat des Chur Fürste. Sächße. Hoffes Albertinischer Haupt-Linie. Erste Abtheilung, betreffend das Hohe Chur und Königl. Hauß mit dero sämmtlichen Ober und Hof Officiers ... Zweyte Abtheilung betreffende ... Stadthaltere, Geheimde Cabinets u. Conferenz Minister ... (die Zeit von Kurfürst Moritz bis Friedrich August II. betreff.; verfaßt um 1750, mit einigen späteren Nachträgen [bis 1769] versehen). 18. Jahrh.

Digitized by Google

8) Nachricht wie die Cavallerie von Zeit zu Zeit in den Churfürstenthum Sachßen einquartieret und verpfleget worden. Vor Etablirung des Geheimen Kriegs-Raths-Collegii. Dreßden am 25. September 1769. August Wilhelm Julius v. Bex. Archiv-Secret. Abschrift. 19. Jahrh.

9) Die Entstehung des Hufen-Fußes bei Natural-Lieferungen btr. (eigentlicher Titel: Zu welcher Zeit sind die Hufen entstanden und zum Maasstabe bei Naturallieferungen genommen worden? Läßt sich eine gegründete oder wenigstens wahrscheinliche Ursache angeben, warum man vor alten Zeiten, nach den verschiedenen Arten und Gegenden gerade soviel und nicht mehr oder weniger Scheffel oder Acker auf eine Hufe gerechnet hat?). Dresden, den 22. Aprill 1812. Karl August Engelhardt. (Unterschrift eigenhändig.) 19. Jahrh.

10) Marginalien zu der aus der Zeitschrift Hermes XXII. 1824. besonders abgedruckten Abhandlung über die Nachfolge in die Herzogl. S. Gotha u. Altenburgie. Lande (von K. E. Schmid). 19. Jahrh.

39.

S. 1—87. (Sächsische Geschichte in lateinischer Sprache, bis auf Kurfürst Friedrich August II., 22 Kapitel, bis zum Jahre 1745 reichend.) 18. Jahrh.

S. 88—96. Kurtzer Außtzuck vnnd Vertzeichnus derer gueter welche der Churfürst hertzogk Augustus zu Sachsen ꝛc. bei s. Churf. g. Regirung kaufs weise an sich gebracht biß vfs 1569te Jar.

S. 98—105. Vortzeichnus der Hauptsummen welche von wegen der außgekauften gueter vnd Jagten sider dem 59ten Jare biß vfs 70te inclusive auß der tranckstewer abgelegt worden . . .

S. 106—114. Vor erkaufte güter betzalt auß der Churfürstlichen Sechsischen Renth Cammer zu Dreßden von Crucis Anno 62. an biß vf das den 9. Decembris 69. J.

S. 88—114 von derselben Hand. 18. Jahrh.

S. 116. Verzeichnis der erbauten und in die Churfürstl. Sächß. Landwein-Kellerey zu Weißenfels eingelieferten Weinmoste nebst Weinlagerbestand. (1770—1800.) 19. Jahrh.

S. 118. Verzeichnis desjenigen Weinmostes, welcher in nachbenanten Fahren zur Churfürstl. Hauptzeughaußkellerey eingeliefert worden ist. (1755—1800.) 19. Jahrh.

S. 121—122. Specification desjenigen Weinmosts, so aus den nachstehenden Churfürstl. Sächß. Amtsweingebürgen und Vorwerken in die auch Churfürstl. Sächß. Schloßkellerey Hartenfels von 1700 bis 1800. ist eingeliefert worden. 19. Jahrh.

S. 124—175. (Kollektaneen von Joh. Christoph Adelungs Hand zur Geschichte Sachsens und der angrenzenden Territorien [Kloster Seuslitz; Burggrafschaften Altenburg, Dohna, Meißen; Graf-

Digitized by Google

schaft Pleißen; Landsässigkeit; Grafen von Barby, Egeln u. Hadmersleben betreff.].) 18. (19.?) Jahrh.

S. 176—217. Von Beudiz, an der Saalen.

S. 218—221. Saydischer Stadt Brief de anno 1463 (15. August, ausgestellt von Bernhardt und Caspar von Schönberg; angehängt die Bestätigung der Privilegien der Stadt Sayda durch Kurfürst August von Sachsen d. d. 15. Nov. 1558). 18. Jahrh.

S. 222—237. ... Friederich, Herzogk zu Sachsen ... Churfürst ... Marggraffe zu Meißen pp. hatt diese hierher beschriebene Willkhür undt Statuta, die die Räthe undt Gemeinheit zu Wittenbergk, unter sich willkhürlich gemacht, bestetiget undt bewilliget. (Die Überschrift: „Statuten der Stadt Wittenberg" und einzelne Korrekturen von Adelungs Hand.) 18. Jahrh.

Vgl. Msc. L 320.

S. 238—257. Extract, über Einnahme und Außgabe bey der Churfürstl. S. Renth Cammer auff 2 unterschiedene Jahre. (1686—88.) 17. Jahrh.

S. 258—287. Bey Sr. Hochfürstl. Durchl. des Marggräffl. Breutigambs, Herrn Christian Ernsts zue Barreuth ꝛc. am 18. Octobris Anno 1662 ... beschehenen Einholung in Drestenn haben Sr. Churfürstl. Durchl. zue Sachßen Herzogk Johann Georgens des Andern Jägerey Verwandten, nachfolgende Zueck-Ordnung gehalten ꝛc. (unterzeichnet: Johann Hahn). 17. Jahrh.

S. 288—292. Kurtzer Extract und Aufsatz über Wilhelmi Dilichii beschriebene und mit der Hand fleißig gerißene ... Fortification. (Unterzeichnet:) E. Hochfürstl. Durchl. ... gehorsambster Theodosius Haesell. den 9. Augusti Anno 1656. 17. Jahrh. (eigenhänd.)

„Das Buch selbsten ist in der Königl. Biblioth. in Msto. und hier in Fol. befindl." (Jetzt Msc. C 56.)

S. 294—299. An Msctis und andern geschriebenen raren Nachrichten und Sachen (Verzeichnis von Hss. hauptsächlich zur sächsischen Geschichte). 18. Jahrh.

S. 300—301. Verzeichnis einiger Sächß. Land-Charten von Peter Schenck.

S. 302—303. Sächßische Charten von diversen Meistern.

S. 304—307. Verzeichnis Sächßischer Prospecte von Städten, Kirchen, Häußern und Gegenden ingl. Grund-Rißen.

S. 300—307 von derselben Hand. 18. Jahrh.

S. 308—332. Eigentliche Beschreibung und Vorstellung des Churfl. Sächß. Jägerhauses zu Neustadt bey Dresden, wer es erbauet und erweitert hat, auch was auf den Churfürstl. Gemächern zu sehen, und sonst merkwürdiges zu finden ist. 18. Jahrh.

S. 334—337. Außfuhrliche u. Wahrhafte Deduction auf was Weiße das von weiland Herrn Joachim vom Berge A. 1597 am

Digitized by Google

21. Jul. per Testamentum, vor die Augspurgschen Confessions-Verwandten Vettern, verordnete Herrndorfische Fidei-Commiss u. deßen an. 1598 d. 1. Mart. darauf gemachte Fundation ... von meinem catholisch gewordenen Vetter seit an. 1678 angefochten u. verändert ... (unterzeichnet:) E. H. Graff von Berge. 17. Jahrh. (zwei [?] verschiedene Hände); unvollständig.

S. 338—339. Pro memoria Monetae (über den damaligen Münzfuß). (Unterzeichnet:) Jonas Zipffel. 17. Jahrh.

S. 340—343. (Schreiben der medizinischen Fakultät der Universität Helmstedt [Dekan Jacob Horst] an den Rat zu Lauban, die Promotion des Tobias Colerus zum Dr. med. betreff. d. d. Helmstedt 14. Nov. [15]95.) Or. mit Sieg. 16. Jahrh.

S. 344—351. (Über den Orden der Schwestern von der Buße der heil. Magdalena.) 18. Jahrh.

S. 352—357. Interims-Reglement wie sich die Königl. und Churfürstl. Sächß. Regimenter Cavallerie und Infanterie wie auch das Corps Artillerie des 2ten anjetzo in Pohlen einrückenden Corps sowohl auf dem March als Roß und Cantonirungs Quartieren zu verhalten haben. Kleinitz, den 10. Nov. 1733. 18. Jahrh.

S. 358—373. (Mandat Kurfürst Friedrich Augusts von Sachsen, etliche Mißstände beim Gerichtsverfahren betr.) Dresden, 15. April 1696. 18. Jahrh.

S. 374—381. (Eingabe der Räte der oberlausitzischen Sechsstädte an den Kaiser, die Obergerichte betreffend.) 17. Jahrh.

S. 382—402. Löber, Christian, Einige Nachrichten von denen Graffen von Orlamünde und der Herrschaft Plaßenburg. Altenburg, den 19. Januar 1739. 18. Jahrh. Eigenhändig.

S. 403—484. (Kollektaneen zur thüringischen Geschichte, hauptsächlich von Orlamünde.) 18. u. 19. Jahrh.

S. 485—494. Die von dem Stiffte Fulda gesuchte Wieder-Einlösung derer Thüringischen Aemter Salzungen und Lichtenberg betr. 18. Jahrh.

S. 495—498. Von denen Meinungischen Streitigkeiten wegen der Regierung. 18. Jahrh.

S. 499—500. Von dem Streit wegen der Nachfolge in Coburg und Römhild. 18. Jahrh.

S. 485—500 von einer Hand.

S. 501—504. Fundamenta Altenburgensium pro asserendo iure territoriali & iurisdictione über das Guth Grobengereuth und deßen Zubehörungen. 18. Jahrh.

40.

S. 1—38. Die Chur-Sächßische Landes-Regierung kan consideriret werden. (Übersicht über die Organisation der Regierung.) 18. Jahrh.

Digitized by Google

S. 39—44. Plan von dem Geh. Cabinet. (Dabei ein Reskript Kurfürst Friedrich Augusts d. d. Dreßden am 22. Junii 1717.) 18. Jahrh.

S. 45—50. Verfaßung des Chur Sächßischen Post Wesens auserhalb Landes bestehende in denen mit auswärtigen Post-Directoriis geschlossenen Post-Combinations-Recessen und Conventionen. 18. Jahrh.

S. 51—58. Regale iuris postarum Electoratus Saxoniae diplomaticum. (Kopftitel: General-Conspectus aller bey dem Königlichen Chur Sächsischen Post-Wesen zu deßen etablissement von Zeit zu Zeit ergangenen Post-Ordnungen, Mandaten und General-Befehligen. [1608—1727].) 18. Jahrh.

S. 59—70. Pro Memoria (die Entwickelung des kursächsischen Postwesens betreff.) Dreßden mense Decembris 1729. Johann Christoph Jacobi, Chursächß. Ober Post Commissarius. (Mit 3 Beilagen: A. B. C. — Beil. B übereinstimmend mit S. 51—58.) 18. Jahrh.

S. 71—72. (Lateinisches Glückwunschgedicht an einen Kammerrat Fischer zu dessen Beförderung. Unterzeichnet S. *. Budissae d. XXVIII. Jun. MDCCLV.) 18. Jahrh.

S. 73—80. (Notizen, das kursächsische Finanzwesen betr.) 18. Jahrh.

S. 81—88. Einiger Durchl. Chur- und Fürsten zu Sachsen besondere Vorsorge in Handwercks, Commercien, Oeconomischen, und Policeysachen. 18. Jahrh.

S. 89. In Paris werden jährlich consumiret. 18. Jahrh.

S. 91. Consumtions-Liste pro āo: 1736 in Wien. 18. Jahrh.

S. 93—116. Zuverläßige, aus denen alten Steuer-Ausschreiben gezogene Nachricht, wie es mit Bestellung derer Creiß Steuer-Einnahmen von Zeit zu Zeit gehalten worden. 18. Jahrh.

S. 117—128. Extract aus denen justificirten Rent-Cammer-Rechnungen über die nach denen sämtlichen Capiteln bestendige Summarische Einnahme. (Bezieht sich auf die Jahre 1709—1717.) 18. Jahrh.

S. 129—134. Extract aus derer Land-Stände übergebenen Bewilligungs-Schrifft de dato den 29. April. 1737. (Das kursächsische Justizwesen betreff.) 18. Jahrh.

S. 135—146. (Notizen über das in Sachsen ausgemünzte Silber.) 18. Jahrh.

S. 147—154. (Kollektaneen zur Geschichte der Stadt Zwickau.) 18. Jahrh.

S. 155. (Kurfürstliches Mandat, gezeichnet Augustus Rex, Dreßden den 7. Febr. 1750, das Anschlagen von Pasquillen betreff. Druck.)

S. 157—176. Entwurff einiger Wiederaufhelfungs- und Zahlungs Mittel ao. 1764. 18. Jahrh.

Digitized by Google

S. 177—196. Decret an die Land Stände, die Publication der neuen Land- und Ausschuß Tags-Ordnung betr. (nebst dieser selbst). Dreßden am 11. Mart. 1728. Augustus Rex. 18. Jahrh.

S. 197—200. Protocoll über die Wahl Bischofs Johannis VII. zu Meißen 1518. Extractsweise aus dem Lateinischen (abgedruckt in den Sammlungen vermischter Nachrichten zur Sächßischen Geschichte III, 364 ff.) übersetzt. 18. Jahrh.

S. 201—310. Deputations Vortrag über das Gutachten wegen gleichmäßigerer Repartition öffentlicher Anlagen. — Präsentations-Schrift zu dem Deputations-Vortrage und Gutachten, die Repartition öffentlicher Abgaben betr. (nebst Beilagen). Dat. 6. April 1811. Unvollständig. 19. Jahrh.

S. 311—330. Votum der Stadt Zwickau bey der städtischen Versammlung vorgelesen am 6. Mart. 1811 (Bewilligung neuer Steuern durch die Stände betr.). Dresden am 5. März 1811. Carl Wilhelm Ferber, Dep. der Stadt Zwickau. 19. Jahrh.

S. 331—332. Wie bey der Beerdigung Sr. Dl. des Herrn Gen. Feld-Marchalls, Prinz [Johann Georg] Chevalier de Saxe († 1774), der Leichen Conduct in der Ordnung folget. 18. Jahrh.

S. 333—354. Einige Schriften zur Erläuterung der Geschichte der Stadt und Universitaet Wittenberg. 19. [?] Jahrh.

S. 355—359. Tafelsitz bey der Anwesenheit des Kaisers Napoleon, des Oesterreich. Kaisers ꝛc. in Dresden 1812.

S. 361—366. Vom Ursprung derer Amter, Amtleute, Voigte, Schoßer und Verwalter, auch wie die Renterey-Expedition daraus erwachsen. 19. Jahrh.

S. 367—371. Ihren Königlichen Hoheiten den ... Prinzen von Sachsen ... Friedrich August, Clemens, Johann, als Höchstdieselben die Meinholdische Steindruckerei in Augenschein zu nehmen geruheten. Dresden, am 13ten März, 1819. (Zwei Gedichte, das erste von Karl Meinhold.) Druck.

S. 373—381. (Fundationsurkunde der sog. Oesterreichischen Stiftung zur Unterstützung von Söhnen evangelischer in Oesterreich lebender Prediger, welche auf den Universitäten zu Leipzig oder Wittenberg studiren; 1791.) Abschrift. 19. Jahrh.

S. 383—393. (Abschrift der Urteile in dem Verfahren gegen Wolffgang Dietrich von Werthern vor dem kursächsischen Appellations-Gerichte 1728—1741.) 19. Jahrh.

S. 395—413. (Verordnungen des kursächsischen Administrators Prinz Xaver d. d. 2. Sept. 1766 [doppelt] und Kurfürst Friedrich Augusts von Sachsen d. d. 4. Octob. 1768, die Stellung der Vasallen in der Herrschaft Sorau betreff.). Abschrift. 19. Jahrh.

S. 415—426. (Verordnung Kurfürst Friedrich Augusts von Sachsen d. d. Dresden, 17. Nov. 1794, die Ansprüche der Freiherren

Digitized by Google

von Werthern als Besitzer der Herrschaft Wiehe auf eine geistliche Untergerichtsbarkeit betreff.) Abschrift. 19. Jahrh.

S. 427—431. Churfürst Ehrnsts vnd Hertzog Albrechts Gebrüdere, Hertzogen zue Sachssen ꝛc. Bewilligung vnnd Verschreibung wegen etzlicher praelaturen, als der Probstej, Cantorej, Scholasterei, Custodien, zu Meissen, vnnd Probstei zue Budißin ꝛc. auch etzlicher praebenden der Thum Kirchen zu Meißen zuestendig. Nach Sontag Laetare 1485 [Freitag = 18. März]. Abschrift. 18. Jahrh.

Vgl. Cod. dipl. Sax. reg. II, 3 S. 272 Nr. 1253 (mit dem falsch aufgelösten Datum 19. März).

S. 433—449. Die Publication der ins Land ergehenden Mandate und General-Verordnungen betr. 18. Jahrh. (nach 1789).

S. 451—454. (Entwurf eines Statuts für die Wahl der Domherren des Kollegiatstiftes Wurzen d. d. Wurzen 8. Mai 1725; lateinisch.) Abschrift. 18. Jahrh.

S. 455—460. (Tabelle zur Vergleichung der Größe der Dresdner Scheffel mit den der einzelnen sächsischen Orte.) 18. Jahrh.

S. 461—494. (Abschrift von Aktenstücken, die schwedische Invasion in Sachsen betr. [1706].) 18. Jahrh.

S. 495—498. Actus der Gülichischen Belehnung [des Kurfürsten von Sachsen], den 27 July Anno Dominj 1610 geschehen. 17. Jahrh.

S. 499—510. Copia eines auß dem Latein ins Teutsch vbersetzten schreibens, so Königl. Kays. Mayst. an den Bapst zu Rom abgehen lassen (d. d. Wien 24. December 1629, gezeichnet Ferdinand). 17. Jahrh.

41.

S. 1—25. Steuer-Matricul oder Landes Schatzung im Marggraffthum Niederlausitz, Wie solche bey haltung des Ersten Landeshauptmannschafftl. Termins Ao. 1672. befunden worden. 18. Jahrh.

S. 27. Summarischer [!] Berechnung derer aus des Regierenden Herrn Hertzogs zu Sachsen Gotha und Altenburg . . . Landen, Während des bisherigen Kriegs seit den 20ten August 1757 bis den 6ten Julii 1762 an die Kayserl. Königl. auch Reichs: ingleichen Königl. Französische Trouppen: praestirten Lieferungen . . .

S. 29—48. (Aktenstücke, das Verfahren gegen den Grafen Carl Heinrich von Hoym betr. 1731.) Abschrift. 18. Jahrh.

S. 49—56. Zur Geburts Feyer des durchlauchtigsten Churfürsten [Friedrich August von Sachsen] den 23. Decembr. 1776. (Beschreibung eines Denkmals?). 18. Jahrh.

S. 57—61. Copia des inngeholten Responsi. (Unterzeichnet:) Ordinarius, Senior, und andere Doctores der halb Ehrwürdig. Theologischen Facultaet auf der weit und Weltunbekannten Universitaet per Fas et Ne-Fas. Mens. April. 1735. 18. Jahrh.

Digitized by Google

S. 63—66. Die Rede, die bey der Huldigung zu [!] Königs in Preußen [Friedrich II.] durch den Herrn von Gröben im Nahmen der Stände gehalten worden, hat also gelautet. 18. Jahrh.

S. 67—80. Die Chursächßischen sogenannten ungedruckten Constitutiones sind von gleicher Auctorität. (Bezieht sich auf die Schrift Carl Gottlob Günthers: De origine et auctoritate constitutionum Saxonicarum Electoralium de anno 1572 quae vulgo ineditae nominantur. s. l. 1776.) 18. Jahrh.

S. 81—94. Noch Etwas von den Kursächsischen sogenannten unedirten Constitutionen. Unterzeichnet: F. H. 18. Jahrh.

S. 95—148. (Notariatsinstrumente, die Bestellung eines Gerichtsverwalters für das Gut Batho und die Uebergabe dieses Gutes von Johann Christoph Paschke an dessen Sohn Christ. Gottl. Paschke betr. d. d. Batho 8. Aug. 1767; desgl. den letzten Willen der Anna Richterin betr. d. d. 30. Nov. 1771; desgl. die Uebernahme der Allgemeinen Brand-, Armen- und Collecten-Cassa im Markgrafthum Niederlausitz durch C. F. Scharbe betr. d. d. Lübben 20. Oct. 1767; desgl. die Ausfertigung einer Quittung über eine von C. A. Stünzner an A. F. Nicolai zurückgezahlte Schuldsumme betr. d. d. Lübben 27. Jan. 1764.) Abschrift. 18. Jahrh.

S. 149—152. Vortrag im Reiche Plutonis bey Ankunfft des berühmten Cardinals Fleury daselbst (Verse). 18. Jahrh.

S. 153—162. Avisarius Knittelhardt iezt in Colberg, berichtet eine merkwürdige Pommerische Begebenheit an seinen guten Freund in Berlin Desiderium Neulieb. (Verse; dat. 2. Aug. 1731.) 18. Jahrh.

S. 163—187. Extract aus denen den Löben Schiedloschen Concurs betr. bey der Stiffts Canzley zu Neuen Zelle gehaltenen und sub No I. II. III. Δ. B. A B. A C. signirten auch Ober Amts Acten sub ü. 18. Jahrh.

S. 189—222. Der Theologischen Facultaet zu Leipzig Bedencken wegen Verringerung der Capitularen und derselben Einkünfften Verwendung. d. d. Leipzig den 12. Aug. 1658. An Hrn. Hertzog Moritzens zu Sachßen postulirten Administratoris Fürstl. Durchl. des Stiffts Naumburg. Abschrift. 17. Jahrh.

S. 223—230. Die bewilligten Articul durch die Stände aufn Land-Tage Dienstag nach omnium Sanctorum anno domini XV^{C} XXX° zu Leipzig, die Hülffe wieder den Türcken belangende. Abschrift. 18. Jahrh.

S. 231—256. (Aktenstücke, das Hufengeld im Amte Weißenfels betr. d. d. Weißenfels 15. April 1620. Dresden 8. Juli 1705.) Abschrift. 18. Jahrh.

S. 257—356. (Aktenstücke, die Ansprüche von Kursachsen an das Haus Schwarzburg betr. d. d. Dresden 19. Dec. 1660, 24. Jan. 1700, 3. 18. April 1716.) Abschrift. 18. Jahrh.

Digitized by Google

S. 357—379. Gründliche Nachricht, die Wendelstein und Sittichenbachischen Steuern betr. 18. Jahrh.

S. 381—391. Unmaßgebliche Erinnerungen wie die Freyheit der evangel. Religion in denen Chur- und Fürstl. Sächß. Landen, dero Verfaßungen und Reichs-Constitutionibus gemaß, und zwar mit gänzl. Ausschliesung des öffentl. Exercitij der Päbstl. unveränderl. zu erhalten. 18. Jahrh.

S. 393—408. Unmaßgebliche Gedancken über die Frage, ob Königl. Maj. [von Polen] in so ferne Sie sich zu der Röm. Catholischen Religion beckennen, die Administration des Stiffts Naumburg zu übernehmen, im Stande sich befinden. 18. Jahrh.

S. 409—423. Considerationes das Recht Sr. Hochfürstl. Durchl. zu Sachßen Qverfurth und Weißenfels an die Stiffter Naumburg und Zeiz betr. 18. Jahrh.

S. 425—461. Bedencken des Churfürstl. Sächß. Geheimen Raths Collegii zu Dreßden an Churfürst Joh: Georg I (1611—1656) derer 3 Bischoff-Thümer, Meißen, Merseburg und Naumburg halber gestellet. Abschrift. 18. Jahrh.

S. 463—500. (Rezeß der Herzöge August von Sachsen-Weißenfels, Administrators des Erzbistums Magdeburg, und Moritz von Sachsen-Zeitz, die Auswechselung einiger Gebietsteile und Gerechtsame in den Ämtern Weißenfels, Zeitz und St. Georg betr. d. d. 29. Octob. 1661.) Abschrift. 17. Jahrh.

42.

(Rückentitel:) Varia Saxonica. 17.—19. Jahrh. 92 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1—8. Verlauff von der Belagerung Freybergs. (1642/43.) 17. Jahrh.

Bl. 9—10. Die Friedens-Konferenzen zu Kostebaude und Kötzschenbrode. (Unterzeichnet:) Richard Roos (= Karl August Engelhardt.) Abschrift. 19. Jahrh.

Bl. 11—12. Rolle der bey dem Hochlöbl. Ober-Sächß. Creyß Regiment zu Roß unter Ihr: Herrn Herzog Morizens zu Sachsen Hochfürstl. Durchl. befindlichen Staabs Persohnen. (Am Schluß Moritz' eigenhändige Unterschrift.) 18. Jahrh.

Bl. 13. ao. 1745 bey Leipzig (Plan der Truppenaufstellung). 18. Jahrh.

Bl. 14. ao. 1745 bey Keßelsdorff (desgl.).

Bl. 15. ao. 1742 in Maehren (desgl.).

Bl. 16. (Neutralitäts-Konvention wegen der Festung Königstein zwischen Sachsen und Preußen d. d. Struppen 18. October 1756.) Abschrift. 18. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 17. Schema des Reverses (ausgestellt von einem gegen Ehrenwort freigelassenen sächsischen Offizier d. d. Pirna 19. Oct. 1756). 18. Jahrh.

Bl. 18—21. Relation von dem Schicksal der Sächß. Armée im Lager bey Pirna 1756. (Teilweise abweichende Abschrift des unter gleichem Titel erschienenen Druckes) 18. Jahrh.

Bl. 22—26. Nr. 135. Kriegsgefangene betr. (vom Ende 17.—Anf. 19. Jahrh.). (Unterzeichnet:) Archiv der Geheimen Kriegs-Canzley, den 26. August 1812. Karl August Engelhardt (Name eigenhändig). 19. Jahrh.

Bl. 28—35. (Annalistische Notizen zur sächsisch-thüringischen Geschichte; von Karl August Engelhardts Hand.) 19. Jahrh.

Bl. 36—49. Collectanea histor: geograph: etc: inprimis Saxonica (von Karl August Engelhardts Hand). 19. Jahrh.

Bl. 51. 52. (Brief von Franz Römer in Steinpleis, die Lebensgeschichte Carl Boses betr. an Engelhardt?) Abschrift. 19. Jahrh.

Bl. 53. 54. Beschreibung des ehemaligen Bernhardiner Closters, jezgen Königl. Sächß. Landschulengutes Buch. 19. Jahrh.

Bl. 55. 56. Prophezeiung an den Churfürst August zu Sachsen. 1575. 18. [?] Jahrh.

Bl. 57—64. Naumann, Joh. Gottlieb (Hofkapellmeister in Dresden), Verzeichniß von empfangenen Presenten (angehängt 3 Briefe desselben an Elise von der Recke, d. d. Blasewitz 15. 30. Aug. 1799. Dresden 15. Sept. 1799). Abschrift. 19. Jahrh.

Vgl. P. E. R[ichter], des Kurf. Sächs. Hofkapellmeisters Joh. Gottl. Naumann „Verzeichniß von empfangenen Präsenten", Sachsens Elbgau-Presse, Beilage zu Jahrg. XV (1900) Nr. 42. 44.

Bl. 65. Anrede bey der Übernahme des Leichnams Sr. Durchl. des ... Prinzens Friedrich August [von Sachsen; † 5. April 1796] von Herrn Superior Kaiser. 19. Jahrh.

Bl. 66. 67. Anrede bey der Übernahme des Leichnams Ihro Durchlaucht der Prinzessin Maria Ludowica [von Sachsen; † 25. April 1796], von Pater Kaiser Superior. 19. Jahrh.

Bl. 68—80. Die mit der Königin Christine Eberhardine gepflogenen Unterhandlungen wegen ihrer Separation von dem Könige nach dessen Annahme der Röm. Katholischen Religion. (Titel von K. A. Engelhardts Hand; eigentliche Überschrift:) Memorial anstatt einer Instruction vor ... unsern Geheimen Rath ... Franz Carln Grafen von Pücklern Freyherrn uff Groditz. (Unterzeichnet:) Baireuth den 24 May 1698. Christian Ernst M[arkgraf] z[u] B[aireuth]. Abschrift. 19. Jahrh.

Bl. 82. (Schreiben an den Premierminister Grafen Brühl d. d. Dresden 8. Dec. 1762, den Rücktritt des Präsidenten vom Geh. Kriegsraths-Collegium Grafen von Unruh betr. Unterzeichnet [Johann Georg] Chev. de Saxe. Französisch.) Abschrift. 18. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 83—86. Ohnmaßgebliche Gedancken (den Rücktritt des Grafen von Unruh betr.). Dreßden am 8.ten Decembris 1762.

Bl. 88—91. Einige Beiträge zu Jean Pauls Biographie (von K. A. Engelhardts Hand). 19. Jahrh.

42m.

(Schriftstücke betr. Feste und Trauerfeierlichkeiten am Kgl. Sächs. Hofe aus den Jahren 1828—1873; ohne chronologische Ordnung.) 3 Ppbde. fol.

In Bd. I eigenhändige Glückwunschbriefe zur goldenen Hochzeit des Königs Johann von Prinz Friedrich August und Prinzessin Mathilde.

„Geschenk der Hofdame von Miltitz."

43—48.

(Schultes, Ludwig August), Volumen I(—VI) documentorum tam editorum quam ineditorum (Sammlung von Urkundenabschriften u. -auszügen, hauptsächlich zur thüringischen [insbesondere Altenburgischen] Geschichte). Meist eigenhändig. Zum Teil nach Originalen des Dresdner u. Altenburger Archivs. 15.—19. Jahrh. 6 Ppbde. 127, 130, 96, 315, 175, 117 Bll. fol.

vol. IV. Bl. 174—179. Copia des pfrune (Pfründen) register des closters zcur Lawsenitz anno ꝛc. M^{0} CCCC^{0} LXXXV iare. Abschr. 16. Jahrh. (Anf.)

ibid. Bl. 180. 181. (Urkunde, die Pfarrgerechtigkeit des Nonnenklosters Petersberg über Sassen betr. d. d. 1454 März 26.) Abschr. 16. Jahrh.

ibid. Bl. 182. Vorzeichnis weß Heinrich von Mulheym vorsteher des iunckfrawclosters zur Laußnitz der sambnung, wie wol es ynen von andern vorstehern gereicht worden, vorenthelt. Originalaufz. 16. Jahrh. (Anf.)

ibid. Bl. 189. (Urkunde Markgraf Friedrichs des Strengen von Meißen, worin dieser dem Kloster Bürgel das Dorf Löbnitz zueignet d. d. Eisenach 1352 Sept. 25.) Abschr. 16. Jahrh.

Vgl. Mitzschke, Urkundenbuch von Stadt und Kloster Bürgel T. I (Gotha 1895) S. 215 Nr. 188.

ibid. Bl. 195. (Schreiben Nic. Puttners, Vorstehers des Klosters Laußnitz, an den Schösser zu Eisenberg d. d. 1507 Mai 28.) Orig. Pap. mit Siegelfragm.

ibid. Bl. 196. (Urkunde der Äbtissin des Klosters Petersberg, ihre Irrung mit Elisabeth Gerlitzen betr. d. d. 1517 Juli 20.) Orig. Pap. mit Siegel.

ibid. Bl. 274—281. Die tumhern vnd vicarien [zu Altenburg] etlicher stuck halben anlangende. XIIII^{c} LXX (1470). Gleichzeitige Abschrift.

Digitized by Google

ibid. Bl. 282. (Schreiben des Herzogs Johann von Sachsen an das Kloster Eisenberg, die Abhaltung von Seelmessen für die verstorbene Herzogin Elisabeth von Braunschweig betr. d. d. Weimar 1520 Jan. 17.) Orig. Pap. mit Siegelfragm.

ibid. Bl. 283—291. Copia des Landtags Abschiedts Anno 1643 (Herzog Friedrich Wilhelm II. von Altenburg). 17. Jahrh.

ibid. Bl. 292—312. Desgl. von 1646. 1651. Abschrift. 17. Jahrh. (Bl. 283 ff. mit alter Zählung Bl. 265 ff.; Bl. 275, das erste Bl. zum Abschied von 1651, fehlt.)

49.

(Adelung, Joh. Christoph,) Urkunden aus Thüringen, St. Merseburg, Stolberg und Schwarzburg (Titel mit Bleistift von Adelungs Hand). Kollationierte Abschriften, zum Teil eigenhändig, nach Originalen und Kopien im Gesamtarchiv zu Wittenberg, in den Archiven zu Gotha, Weimar (Rats- und Staatsarchiv), Fulda, der Kirche zu Süßenborn, des Hospitals St. Martini zu Erfurt, des Klosters Roßleben, sowie aus Olearii Cod. dipl. Magd. (Msc. Dresd. H 26), Möbii handschriftlicher Chronik von Merseburg (Msc. K 117ª. L 96ª), Vulpii handschriftl. Geschichte von Weißenfels (Msc. K 103ª) und dem Oberweimarischen Copialbuch (Msc. a 15). 19. Jahrh. 184 Bll. Ppbd. fol.

50—55.

(Rückentitel:) Adelung, [Joh. Christoph,] Director. diplomatic. Saxonicum. Vol. I—VI, ab a 100—1024; 1024—1195; 1196—1300; 1300—1380; 1381—1440; 1441—1550. 18/19. Jahrh. Eigenhändig. 6 starke HEbde. fol.

Mit Adelungs 1802 in Meißen erschienenem Werk: Directorium d. i. Chronologisches Verzeichniß der Quellen der südsächsischen Geschichte, 4°, nicht übereinstimmend.

Falkenstein S. 43. K. A. Böttiger im Neuen Teutschen Merkur 1807 Bd. I S. 10. Bibliotheks-Archiv vol. 303, Nr. 29. 55; 304, 1—6. 56. (Verhandlungen über den Ankauf von Adelungs Nachlaß aus den Jahren 1827. 1828). — Früher unter den Druckschriften H. Sax. gen. B. 5.

56—58.

(Titel von Gustav Klemms Hand:) Urkunden zur Meißnischen Geschichte gesammelt von J. C. Adelung. Bd. I (1046—1350). II (1351—1470). III (1471—1742). 18/19. Jahrh. Z. T. eigenhändig. Abschriften nach Originalen und Kopien im Stiftsarchiv zu Meißen, Geh. Archiv und Geh. Finanzarchiv zu Dresden etc., ferner hauptsächlich aus Schöttgen, Hist. der Meißn. Bischöfe (Msc. Dresd. K 38), Ursinus, Gesch. des Klosters St. Afra und Diplomatarium Misnense (L 277. J 229), Grundmann, Gesch. der Burggrafen von Meißen und Sammlungen zur Geschichte von Altzelle (K 312. L 26ª), Kettner, Antiquitates Wittebergenses (L 363)

Digitized by Google

und dem Chartularium mon. St. Afrae (L 82). 3 HEbde. 275, 407, 321 Bll. fol.

Falkenstein S. 44. Bibliotheksarchiv vol. 317 Nr. 12. Codex dipl. Sax. reg. II, 12, S. 384.

58b.

(Titel von Gust. Klemms Hand:) J. C. Adelung, Collectanea zur Geschichte des Kurfürst August. (1526—1586 in chronologischer Folge.) 18/19. Jahrh. Eigenhändig. Starker HEbd. fol.

Bemerkung G. Klemms auf dem Titelblatt: „In den letzten Jahren seines Lebens schenkte Adelung gegenwärtige Sammlung an K. A. Engelhardt, aus dessen Nachlasse ich sie erworben habe und dann in gegenwärtige Ordnung brachte. Dresden 1834."

Acquis.-Nr. 58017. 1871 aus Klemms Nachlaß erworben.

59—64.

Kurtzer Begriff der Geschichte des Chur- und Fürstlichen Hauses zu Sachßen zum Gebrauch Ihrer Königlichen Hoheit des Durchlauchtigsten Chur-Printzens zu Sachßen entworffen von Adam Friedrich Glafeyen. Tomus I—V (S. 1—2233) und Register (ohne Paginierung). Abschrift. 18. Jahrh. 6 EBde. fol.

Vgl. Q 75. 76. Flathe in der Allgemeinen Deutschen Biographie IX, 205. Zu Tom. V vgl. Paul Haake im Neuen Archiv für sächsische Geschichte XXIII (1902) S. 339. — Früher unter den Druckschriften H. Sax. gen. B. 24.

64c.

Adam Friedrich Glafeys, Königl. Pohln. und Chur-Sächß. Hof- und Justitien-Raths, Geschichte des Chur- und Fürstl. Hauses zu Sachßen nebst einer Sammlung von Uhrkunden und Critique über die Siegel in dreyen Theilen (T. I Buch 1. 2. II. III). Abschrift. 18. Jahrh. 2620 SS. 3 (neue) HPgtbde. fol.

Vom Kgl. Gesamtministerium abgegeben. Vgl. Q 67—69. 71—74.

65. 66.

(Titel von einer Hand des 18. Jahrhunderts:) Anton Weckens Sciagraphia Historiae Saxonicae Lib. I. II et III de ao. 901—1201. IV. V et VI de ao. 1301—1501. 17. Jahrh. Eigenhändig. 2 starke HPgtbde. fol.

Vgl. Gautsch im Archiv für die sächsische Geschichte, Neue Folge I (1875) S. 367.

Acquis.-Nr. 30651 (1854 Hauptstaatsarchiv).

67—69.

Adam Friedrich Glafeys . . . Geschichte des Chur- und Fürstl. Hauses zu Sachßen, nebst einer Sammlung von Uhrkunden und Critique über die Siegel in dreyen Theilen. Abschrift. 18. Jahrh. 3 starke Ppbde. fol.

Vgl. Q 64c. 71—74.

Acquis.-Nr. 30644 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

70.

(Glafey, Adam Friedrich,) Documenta und Nachrichten zu meiner Historie von Sachßen gehörig. (Urkundenabschriften von verschiedenen Händen.) 18. Jahrh. Starker Ppbd. fol.

Auf dem Titelblatt: Anm. Vorstehende Aufschrift ist von der Hand des Hofraths und Geh. Archivar Glaffey; folglich dieser Band als eine Sammlung von Belegen zu dessen Kern der sächß. Geschichte bei der Archivbibliothek aufzubewahren. Meißner.

Acquis.-Nr. 30642 (1854 Hauptstaatsarchiv).

71. 72. 74.

Adam Friedrich Glafeys Geschichte des Chur- und Fürstl. Hauses zu Sachsen. Teil I Buch 1. 2. III. (T. II = Q 73 fehlt). 845, 266 SS. Abschrift. 18. Jahrh. 3 HLdrbde. fol.

Mit dem Stempel: „Bunau".

75. 76.

Kurtzer Begriff der Geschichte des Chur und Fürstlichen Hauses zu Sachßen zum Gebrauch Ihrer Königlichen Hoheit des ... Chur Printzens zu Sachßen entworffen von Adam Friedrich Glafeyen. Erster—Zweyter Tomus. Abschrift. 18. Jahrh. 2 Ppbde. fol.

Vgl. Q 59—64.

Acquis.-Nr. 30643 (1854 Hauptstaatsarchiv).

77—79.

Erläuterungen des von Johann Paul Reinhardten zu Erlangen 1750. edirten Entwurffs einer Geschichte des Chur- und Fürstlichen Haußes Sachßen. Pars I—III^{ia}. 305, 380, 433 SS. 18. Jahrh. 3 Ppbde. fol.

Acquis.-Nr. 30641 (1854 Hauptstaatsarchiv).

79^{m}.

(Francke, Heinr. Gottlieb, Notitia Saxoniae geographica, historica et politica.) Abschrift. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Identisch mit Msc. J 215. 216. Vgl. Q 143. 144. e 147.

Acquis.-Nr. 1892 * 3384. Gekauft von Antiq. Paul Lehmann in Berlin.

Q 80 jetzt J 43^{g}.

81.

Sächßische Historia biß auf den jetzt regierenden Herrn, Herrn Friedrich Augusten Könige in Pohlen und Churfürsten zu Sachßen (bis 1711). 18. Jahrh. HLnwbd. fol.

Identisch mit Q 89, aber von anderer Hand.

Anfang: Eine Käntnuß von dem Ursprung der Vorfahren und Regierer derer gegenwärttigen Churfursten von Sachßen .... zu geben .....

Digitized by Google

82—84.

Kurtzgefaßte Anweisung zur Sächsischen Historie (bis 1744), darinne nicht allein die Genealogische Folge derer regierenden Herren ausgeführet wird, sondern auch ins besondre zu sehen, wie ein Land nach dem andern, nebst denen Tituln, Wappen und Gerechtigkeiten, an das Hauß Sachsen gekommen. 18. Jahrh. 3 Ppbde. 4°.

Acquis.-Nr. 30647 (1854 Hauptstaatsarchiv).

85.

Allerhand zu Erläuterung der Sächßischen Geschichte diensame Nachrichten. (Innerer Titel und zum Teil auch der Inhalt von Adam Friedrich Glafeys Hand.) 18. Jahrh. 85 Bll. fol.

Bl. 77—85. Index der Geburths- und Sterbens-Täge der Chur- und Fürstl. Personen aus dem Hauße Sachßen, soviel solche aus den Archiv-Acten außfindig gemacht werden können.

Acquis.-Nr. 30673 (1854 Hauptstaatsarchiv).

86.

(Titel von A. F. Glafeys Hand:) Die Geschichte von Sachsen von den Zeiten Caroli M. biß ao. 1136. Von Kanzleihand mit Korrekturen und Zusätzen Anton Wecks. 17. Jahrh. HPgtbd. fol.

Acquis.-Nr. 30614 (1854 Hauptstaatsarchiv).

87.

16. 17. Jahrh. (Neuer) Ppbd. 98 Bll. fol.

Bl. 1. 2. Zech, Bernhard, geheimter u. Lehn-Secret. (Fragen, die sächsische Geschichte betreff. Nr. 1—20). d. d. Weimar den 8. Aug. 1684. 17. Jahrh. Eigenhändig.

Bl. 3—18. Dienstliche vnfürgreiffliche Antwortt auff die mir proponirten 20. Puncta (von Caspar Matthaeus Eylenberg, Stiftssyndikus zu Naumburg, † 1696). 17. Jahrh. Eigenhändig.

Bl. 1—18: Acquis.-Nr. 30649 (1854 Hauptstaatsarchiv). — Vgl. Msc. c 44 Bl. 228 ff.

Bl. 19—40. „No. 5." (Annalistische Aufzeichnungen zur sächsischen Geschichte für die Jahre 1560—1567 und 1575; unvollständig.) 16. Jahrh. Zwei verschiedene Hände. fol.

Acquis.-Nr. 30619 (1854 Hauptstaatsarchiv). Bl. 19—39 mit alter Folierung 393—413.

Bl. 41—98. „No. 8." (Annalen von 780—1519, hauptsächlich zur sächsischen Geschichte, mit Bemerkungen von der Hand des Petrus Albinus?) 16. Jahrh.

Acquis.-Nr. 30579 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

88.

(Sächsische Geschichte in lateinischer Sprache von der Urzeit bis zum Jahre 1748.) 18. Jahrh. (Neuer) Ppbd. 150 SS. fol.

Anfang: Prolegomena. 1. Qui historiam alicuius regionis exacte nosse cupit . . .

Acquis.-Nr. 30648 (1854 Hauptstaatsarchiv).

89.

Sächßische Historia biß auff . . . Friedrich Augusten . . . 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Identisch mit Q 81.

Acquis.-Nr. 30639 (1854 Hauptstaatsarchiv).

89m.

19. Jahrh. Ppbd. fol.

1) K. A. Engelhardts Sächsische Geschichte bis 1547. (Eigenhändig; der Titel von G. Klemms Hand.) (S. 1: „17. Spb. 1827.") 234 SS.

Abgedruckt in K. A. Engelhardts Vaterlandskunde für Schule und Haus im Königreiche Sachsen Abt. II . . . hgg. u. fortges. von Gust. Klemm. Leipzig 1836. S. 1—142.

2) Derselbe. Kulturgeschichte des vaterländischen Mittelalters vom Anfange des 10ten bis zum Anfange des 16ten Jahrhunderts oder von der Verwandelung des Sorbenlandes in eine deutsche Provinz und der Bekehrung der Sorben zum Christenthume bis zur Reformation. Eigenhändig. 138 SS.

Acquis.-Nr. 1879 * 1462. Gekauft von Antiq. Paul Lehmann in Berlin.

90.

17. Jahrh. 120 Bll. HPgtbd. fol.

Bl. 1—50. (Weck, Anton,) Primorum arcium Misnensium origines (Schloß Meißen, Scharffenbergk, Dreßden, Pirna, Königstein etc.).

Bl. 50′—88. (Derselbe:) Beschreibung etlicher Städte (Kemnitz, Pirna, Eilenburg, Mitweyde, Borna, Bischoffswerda, Senfftenberg).

Bl. 89—120. (Derselbe:) Kurtze Erzehlung, was bey dem weitberühmbten Schloße Meißen und der Capella Ducum daselbst merckwürdig zu sehen ist.

Acquis.-Nr. 30529 (1854 Hauptstaatsarchiv). — Vgl. Q 136. Gautsch im Archiv für die sächsische Geschichte N. F. I (1875) S. 368.

91. 92.

Juris publici electoralis Saxonici in duas partes divisi, Pars Ima. IIda. 18. Jahrh. 2 starke EBde. fol.

Vgl. Msc. P 66.

Digitized by Google

93.

Repertorium reale über den Plan oder Verfaßung der Chur und Fürstl. Sächß. Ober Steuer Einnahme, wie selbige Ao. 1661 eingerichtet worden, und bishero gestanden, samt den darinnen allegirten Plan, Ausschreiben, Recessen, Befehligen und andern Documentis. Die an den König gerichtete Vorrede datirt Dreßden am 8ten July ao. 1717. Unterzeichnet: O[ber] St[euer] D[irection] u. O. St. E[innahme]. 18. Jahrh. Starker Ldrbd. fol

Auf dem Rücken des Einbands: „Repertorium steuerale." Vgl. Q 95.

94.

Schultes, Ludwig August, Directorium diplomaticum, oder: chronologisch geordnete Auszüge von sämmtlichen über die Geschichte Ober-Sachsens vorhandenen Urkunden. Bd. III. (1229–1265). 18. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. fol.

1830 für den Preis von 100 Tlrn. aus dem Nachlasse erworben. Vgl. Bibl.-Archiv vol. 306 Nr. 31—37. Wegele in der Allgemeinen Deutschen Biographie XXXII, 692.

95.

„No. 22." Plan oder Verfaßung der Chur- und Fürstl. Sächß. Ober-Steuer-Einnahme, wie Selbige ao. 1661. und in folgenden Jahren (bis 1717) eingerichtet worden. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Von neuerer Hand ist auf dem Titel bemerkt: „aus des Min. v. Bülow Schriften." Vgl. Q 93.

Acquis.-Nr. 28954 (1853 Hauptstaatsarchiv).

96. 97.

(Über das kursächsische Steuerwesen:) Der erste Abschnitt die Tranck-Steuer betreffend. — Der andere Abschnitt die Land und Pfennig oder ietzige Schock-Steuer betreffend. — Dritter Abschnit der Steuer-Einkünfte bestehet in denen Qvatember Steuern. — Vierter Abschnit derer Steuer Revenüen bestehen in Imposten von Stempelpapier und Spiel-Charten, in der gegenwärtigen Personen Steuer, in der zeitherigen Mahlgroschen Steuer-Abgabe und in dem Gräfl. Schönburgischen Steuer Contingente. 18. Jahrh. (nach 1767). 2 HLdrbde. fol.

97[1].

Geographisches und Alphabetisches General-Register aller in dem Kuhrfürstenthum Sachsen und incorporirten Landen befindlichen Staedten, Ritter: Güthern, Flecken, Dörffern und Vorwergen . . . zusammengetragen . . . von dem verpflichteten Kuhrfürstl. Saechß. Grentz-Conducteur und Geometra Johann Paul Trenckmann zu Geringswalda ao. 1775. Eigenhändig. Starker HLdrbd. fol.

Früher unter den Druckschriften (Hist. Sax. A. 26). Vgl. Q 97[m].

Digitized by Google

97m.

Accurates Geographisches und Alphabetisches General-Register aller in dem Kuhrfürstenthum Sachsen und incorporirten Landen befindlichen Kreissen, Aemtern, Städten, Rittergüthern, Flecken, Dörfern und Vorwergen ... von ... Johann Paul Trenckmann ... Eigenhändig. HLdrbd. fol.

Verschieden von Q 97l.

Acquis.-Nr. 1884 * 264 (Dresdner Auktion).

98.

(Abschriften von Aktenstücken, das sächsische insbesondere Dresdener Gerberhandwerk betreffend, aus den Jahren 1623—1749. Vorgebunden ein Register und Kopien von Aktenstücken gleichen Inhalts von 1557. 1653. 1688.) 18. Jahrh. 13, 331 Bll. Ppbd. fol.

Lose beiliegend eine Eingabe der Lohgerberinnung zu Dresden an den Rat daselbst d. d. 24. Febr. 1809, mit Originalunterschriften. 6 Bll. fol.

99.

Catalogus derer ältesten Sächßischen Marggräfl. Meißn. Landgräfl. Thüringischen, hernach Churfürstl. Sächß. Müntzen und Medaillen von Churfürst Ernest. bis mit Joh. Fridr. so bey Mühlberg 1547. gefangen genommen und in die Acht erkläret worden ist, sodann die Albertinische Linie die Churwürde überkommen und Hertzog Mauritius der erste Churfürst geworden, nach Anleitung des Sächß. Groschen Faches (Johann Gottlob Boehme, Sächsisches Groschen-Cabinet. 1. 2. Fach. Leipzig und Züllichau 1765—1769) und Tenzelii Saxonia Numismatica Lineae Albertinae et Ernestinae. 18. Jahrh. Starker Ppbd. fol.

Auf dem Titelblatt das zu W. E. Tentzels, Saxonia numismatica ... lineae Albertinae, Dresdae 1705, gehörige Titelkupfer nebst dem handschriftlichen Vermerk: „Joannis Friderici Wackeri."

100.

Illustris nummophylacii Wilhelmo Ernestini, quod Vinariae fulget, rariores bracteati nummique figuris aeneis expressi breviter explicati a Salomone Franckio, secretario Saxo-Vinariens: (Vinariae 1723). 8 Tafeln Münzabbildungen, mit der Feder gezeichnet, nebst Erläuterungen (Taf. I auch in Kupferstich; Probedruck). 18. Jahrh. HLdrbd. fol.

Vgl. den Druck Vinariae, litteris Mumbachianis. Hist. Sax. M. 31. — Mit dem Exlibris Joh. Friedr. Klotzschs. — Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: „Diese acht sehr rare Tabellen sind, auf Unkosten des ehemahligen Churfürstlich-Sächßischen Oberhoffmarschalls von Haugwitz, durch Veranstaltung H. Christian Schlegels, in Kupfer gestochen worden v. ejus Diss. de Nummis Gothanis p. 35 et p. 116 in not:, und nachher mit dem Haugwitzischen Münz Cabinet durch Kauff an Weymar gediehen. Ex MSC. Bibliothecae Regiae Dresdensis." „Scripsit hoc Dr. Klotsch."

Digitized by Google

101.

19. Jahrh. Ppbd. fol.

1) G[ustav] v. W[eißenbach], (kgl. sächs. Geh. Regierungsrat, † 1840), Gedanken über den Einfluß eines dezimalen Münzsystems auf Erhöhung der Volksbildung und dessen Ausführbarkeit in Deutschland. Dresden am 29ten März 1838. Nebst Beilagen, darunter: Zusammenstellung der bei den zeitherigen Verhandlungen ausgesprochenen gutachtlichen Ansichten über die Eintheilung des Thalers in Groschen und des Groschens in Pfennige. Als Hs. gedruckt. (Von demselben?). — Eigenhändig.

2) Derselbe: Wann und wie ist in Sachsen das Ausmünzen rathsam? Eigenhändig.

3) Derselbe: Einige Bemerkungen bey den Erörterungen über den einzuführenden 21 fl. Fuß. Eigenhändig.

4) Derselbe: Aus den Dresdner Verhandlungen wegen Annahme des 21 fl. Fusses. Eigenhändig.

Vgl. Frhr. v. Weißenbachs Briefe in den Bibliotheksakten 1866 Nr. 89. 92. Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W. (d. i. Carl Gustav Adalbert von Weißenbach).

102.

Cantzley-Ordnung Anno 1657 (Kurfürst Johann Georgs II von Sachsen, d. d. Dreßden am 8. Junij 1657). Angehängt: Casus Inhibitorij. In welchen Fällen im Ober Hoff Gerichte zu Leiptzig Inhibitiones und Mandata poenalia . . . durch den Protonotarium gegeben werden mögen. 17. Jahrh. 80 Bll. Ppbd. fol.

103.

(Sammlung von Urkundenabschriften, das sächsische Münzwesen betreff., aus den Jahren 1457—1558; darunter die Münzordnungen Kurf. Moritz' d. d. 27. März 1549 und Kurf. Augusts d. d. 27. Sept. 1558.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Ppbd. fol.

104.

18. Jahrh. HLdrbd. fol.

1) Mineralogische und historische Nachrichten von denen Steinkohlen-Gruben in der Gegend Zwickau zu Planitz, Buckwa, Oberhohen- und Reinsdorff.

2) Kürzlicher Entwurf zu einer natürlichen Geschichte von denen Stein Kohlen Gebürgen bey Zwickau, abgefaßet von George Christian Kröhnen, Churfürstl. Sächß. Amts Inspectore derer Aemter Zwickau und Werda ... (Mit 4 Plänen.) (Von anderer Hand.)

105.

(Titel von G. v. Weißenbachs Hand?:) Steinkohlenspeculation bey Zwickau. 19. Jahrh. 47 Bll. Ppbd. fol.

Digitized by Google

Bl. 4—7. Kaufbrief für Johann Gottlieb Rosenlöchern über ein Kohlbergs-Hauß sammt Zugehörungen zu Niederplanitz (1. Aug. 1816; Abschrift).

Bl. 12—16. Berechnung des, auf dem Rauischen Grundstückes [!] (zu Oberhohndorf) vorhandenen Kohlenbestandes. (Unterzeichnet:) Freyberg den 16. October 1829. E. R. von Wernsdorff.

Bl. 18—25. 4 Originalbriefe von August Seckendorff an Gustav von Weißenbach, Bergmeister in Freiberg, aus dem Jahre 1829.

Bl. 38—46. (Eingabe an die K. S. Berghauptmannschaft zu Freiberg, unterzeichnet: Brendel. Haupt. Freiberg, am 31sten August 1828, die Prüfung des dem Blaufarben-Consortium von H. Kirsch offerirten Steinkohlenfeldes zu Oberhohndorf betr.) Abschrift.

Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W. (Vgl. Q 101.)

106.

Kurze Beschreibung des Erzgebirgischen Kohlengebirges in geognostisch-bergmännischer, technisch-oeconomischer Hinsicht mit besonderer Berücksichtigung der Kohlenniederlage von Zwickau im Muldenthale zusammengestellt von Ernst Rudolphen von Wernsdorff. 1830. 19. Jahrh. (Der Name des Verfassers eigenhändig.) Ppbd. fol.

Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W.

107.

„B." Tabellarische Aufzählung der sämtlichen gangbaren Baue so wie der noch abzubauenden Gangmitte bey Himmelsfürst Fdgb. nebst Beylehnen im Quartale Reminiscere 1828. 19. Jahrh. (Zum größten Teile von Gustav von Weißenbachs Hand.) Ppbd. fol.

Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W.

108.

(Titel von G. v. Weißenbachs Hand?:) Den Bergbau der Freyberger Revier betr. Notizen (besonders die Jahre 1822—1829 betreff.). 19. Jahrh. (Von verschiedenen Händen; Handschriftliches und Drucksachen gemischt.) Ppbd. fol.

Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W.

109.

Tabellarische Uebersicht aller für das Betriebsquinquennium $\frac{1828}{32}$ vorläufig (korr.: nach vorgenommener Reduction) ausgesetzten Vorschüsse, (deren Repartition auf die Jahre 1828 bis 32, der Vorschußresiduen am Schluß 1827; ausgestrichen) und der, auf das Jahr 1828 und Reminisc. Trinit. (& Crucis) 1829 anticipations-

Digitized by Google

weise bewilligten Summen (nach alphabetischer Reihenfolge der Gruben). (Mit zahlreichen Korrekturen in roter Tinte.) 19. Jahrh. Ppbd. fol.

Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W.

110.

(Schriftstücke betr. die Bergreviere von Johanngeorgenstadt, Schneeberg, Marienberg. Jetzt unter den gedruckten Büchern H. Sax. M. 18m.)

110b.

19. Jahrh. (Neuer) Ppbd. fol.

1) (Titel von C. A. Böttigers Hand:) Plan zu einem algemeinen freien Lehrinstitut in Dresden eigenhändig entworfen vom Hofmarschall Freih. zu Racknitz († 1818).

2) Dasselbe in veränderter Fassung. Abschrift.

3) (Böttiger, Carl Aug. [?], Eingabe an den Generalgouverneur von Sachsen Fürsten Repnin, die Verkürzung des dem Frhrn. von Racknitz bisher gewährten Gehaltes betreff. Dresden 10. Juli 1814.)

4) (Worte der Bruderliebe am Sarge des ersten Hofmarschalls Freiherrn zu Racknitz . . . gesprochen den 13. April 1818 [von C. A. Böttiger], in französischer Übersetzung.) Abschrift.

Aus C. A. Böttigers Nachlaß.

111.

Historische Erklärung des hiernachfolgenden Leipziger Post-Berichts, nehmlich aller Chur-Sächs. Posten, und deren ausländischen so wohl als benachbarten Combinationen . . . erläutert mit den dazu gehörigen Post-Recessen und Conventionen . . . zusammen getragen . . . von mir George David Wilcken, Kgl. Pohln. und Chur-Fürstl. Sächs. Hof- und Justitien-Rath . . . ehemahligen Ober Post Beamten zu Leipzig . . . geendigt . . . am 2. September . . . Dreßden . . . 1754. 18. Jahrh. 20, 522, 18 SS. EBd. fol.

Nach dem Titelblatt folgt: Leipziger Post-Bericht, wie die ordinaire Posten daselst [!] ab- und einlaufen . . . 1753 (Druck). 1 Blatt fol. Außerdem ist eingebunden eine Anzahl kleiner das sächsische Postwesen betr. Drucksachen.

112.

(Rückentitel:) Bergeri Observationes Judicii App: Saxon: „XXII". 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 195 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1—123. (Berger, Joh. Heinr.; 1657—1732?) Quaestiones, welche bey dem Chf. Sächß. Appellation-Gerichte in Dreßden in dem Winter- āo. 1692 und Sommer-Termin ao. 1693 erörtert worden. — Desgl. 1694—1698. 1700—1703.

Digitized by Google

Bl. 125—142. Dn. D. Adami Christophori Jacobi, Consil. Appellat. (1638—1689), Observationes Practicae in Judiciis Appellat. usitatae.

Bl. 143—165. Observationes Judicij Appellationum Electoratus Saxoniae. Observatio 1—49.

Bl. 166—180. Dasselbe, Obs. 1—58.

Bl. 183—195. (Alphabetisches Register zu Bl. 1—123.)

Acquis.-Nr. 30819 (1854 Hauptstaatsarchiv).

113.

(Generalconsumtionsaccistarif 1754. Jetzt unter den gedruckten Büchern H. Sax. J. 29[b].)

114.

Versuch einer Schilderung der Sächsischen Regalien von ihrer Entstehung bis auf gegenwärtige Zeiten, nebst Verzeichnissen ihres jährlichen Ertrags ingleichen Tabellen über den Zustand der Fabriken mit beigefügten Betrachtungen. 1828. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 8823. 1841 gekauft von Antiq. Stiefel in Dresden.

114[b].

(Materialien zur Geschichte der Familie von Karras. Darunter Originalbriefe von Christoph Friedrich Wetzel in Naumburg; [Carl Heinrich] Tzschucke in Meißen; Wilhelm · Lebrecht Götzinger in Neustadt bei Stolpen; v. Mehlig in ?). 19. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 1883 * 3515. Geschenk des Hofrats Dr. Carus in Dresden.

115.

(Aktenstücke zur Geschichte des sächsischen Handels, größtenteils in Abschrift.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 138 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 1—43. Leinwand-Handel nach Spanien (Bl. 1—19: Unterthäniges Pro Memoria. Commercium zu Cadix usw. d. d. Dreßden am 18. April 1752. — Bl. 20—25. Nachrichten das Commercium nach Spanien besonders mit hiesigen Leinwanden betr. — Bl. 34—35. Extract aus dem Leipziger Waage Buch de ao. 1734. — Bl. 36—38. In Budißin auf das Jahr 1752 ausgeführte Weiße Leinwand, Rohe und Pack Leinwand).

Bl. 44—59. Leinwand-Handel nach Holland (Bl. 45—47. Journal oeconomique, fevrier 1751. Blanchisseries de Harlem. — Bl. 49—52. Zwei Originalbriefe von Cuno & Neenebrügh in Amsterdam und Joh. Buxtorf in Bremen an Hofrat Just in Dresden vom J. 1752. — Bl. 53—56. Extract Schreibens d. d. Zittau, den 31. May 1752).

Digitized by Google

Bl. 61—77. Italiaenischer Leinwand-Handel (Bl. 64—71. Privilegium vor den Besizer der Weißenfelßischen Seiden- und Halb-Seiden Fabric Johann Matthias Klein [ausgestellt von Kurf. Friedrich August von Sachsen, ohne Datum, Entwurf?]. — Bl. 74. Kaysers Caroli IV. Diploma über das Dorff Vesta und Kirchdorff [dat. Nürnberg 1366. 27. Oct.]. — Bl. 76—77. Vertrag zwischen den Fischern zu Merseburg und den Fischern zu Weißenfels [dat. 1503. 18. Sept.]).

Bl. 78—98. Christian Metzger, Fata Commerciorum in Saxonia. Wie dieselben dem Lande zugefallen und wieder abgefallen sind, mit denen Ursachen als eine dienliche Privat-Notiz ... (mit verschiedenen Beilagen), dat. Dreßden, den 1. Decembr. 1750.

Bl. 99—138. Verschiedene Nachrichten in Commercien-Sachen. (Bl. 100. Verordnung des Raths zu Leipzig, den Beginn des Verkaufs bei den Messen betr. Dat. 13. Martii 1752 [Druck]. — Bl. 103. Estratto d'una Scrittura fatta all Senato di Venezia, dai V. Savii alla Mercanzia, per dimonstrar la necessità d'aggravar li Dazii sopra le Mercanzie di Germania fin ad un Otto per Cento. — Bl. 113—118. Ordnung [die Qualität der zu fabrizierenden Seidenzeuge betreff.] dat. Wien 10. Octob. 1751. — Bl. 119—122. Allerunterthänigste Anzeige von der Leipziger Michael-Meße 1751. Leipzig, den 21. October 1751. — Bl. 123—134. Relation von der Michael-Meße 1749. — Bl. 135—136. Extract eines Schreibens d. d. Crimmitzschau 17. Nov. 1751.)

116.

Neueste Kriminalverfaßung in Chursachsen. 18. Jahrh. (nach 1785). Ppbd. fol.

117.

„No. 41." Das sich selbst nicht kennende Sachßen. (Von Bernhard von Zech?) 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Eine ganz überflüßige Bemühung ....

Vgl. Msc. J 122[d]. K 282. Q 118. 118[b]. 118[d]. 183.

Acquis.-Nr. 30787 (1854 Hauptstaatsarchiv).

118.

18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) Das sich selbst kennende Sachßen.

Identisch mit Q 117.

2) (Wolfframsdorff, Joh. Friedr. v., Portrait de la cour de Pologne; am Schluß unvollständig.)

Anfang: Stadthalter. Mons. le Prince de Furstenberg est un homme de grande qvalité ....

Vgl. Msc. G 42. R 12. 32 u. ff.

3) Das sich selbst kennende Sachßen. 1707.

Acquis.-Nr. 30776 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

118b.

18. Jahrh. Von zwei Händen. HPgtbd. fol.

1) Das sich selbst kennende Sachsen MDCCVII.

Vgl. Q 117.

2) Unvorgreifliche Bedencken über den gegenwärtigen Zustand des Justitz-Wesens und deßen künfftige Verbeßerung. Anno 1707.

3) Acta Svev = Saxonica, Oder Schwedischer Einbruch in Sachsen. Pars Prima (und folgende?). Cosmopoli MDCCVI.

Anfang: Da es Sr. Mayst. von Schweden gefallen . . .

Eingebunden folgende Drucke: Abbildung der offenen Taffel, woran beyderseits Königliche Majestäten [von Polen u. Schweden] . . . nach geschlossenem . . . Frieden . . . Abends gespeiset in . . . Alt-Rannstadt den 7. (17.) Decembr. Anno 1706. Leipzig 1707. — Königliche Tafel, an welcher Ihro Kgl. Maj. von Schweden ꝛc. als selbige nebst dem Könige Stanislao I. und denen . . . Pohlnischen Printzen Jacobo und Constantino . . . gespeiset in . . . Alt-Ranstadt den 17. (27. Decembr.) Anno 1706. s. l. 1707. — Ihro Kgl. Maj. von Schweden ꝛc. General-Stabs Quartier-Liste, auch was sonst vor . . . Personen . . . in dem Kgl. Schwed. Haupt-Quartier Alt-Rannstädt u. in der Stadt Leipzig sich befunden haben, vom $\frac{19}{29}$ Septembr. 1706 biß 1. Januarii, Anno 1707.

Vgl. Q 120.

Acquis.-Nr. 1879 * 1373. Geschenk von G. E. Schwender in Dresden.

118c.

Sachsens Vortheile zum Fabriqven. 18. Jahrh. 1 Bogen in Pappumschlag. fol.

118d.

Daß sich selbst bekennende Sachsen. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Vgl. Q 117.

Acquis.-Nr. 1884 * 263. (Dresdner Auktion.)

118m.

Herrn Tobiae Pfanners Fürstl. Sachßen Gothaischen Hoff Raths (1641—1716) Bericht von denen Landes Theilungen der Fürstl. Häußer Sachßen von A: 1349 an, biß nach Herzog Johannſens zu Sachßen A: 1605 erfolgten Absterben aus denen Actis derer Weimar: und Gothaischen Archive verfaßt. 18. Jahrh. 1206 SS. HLdrbd. fol.

Geht bis zum Jahre 1633. S. 55—1199 = Msc. J 57aa, Bl. 5—280. Vgl. Msc. J 59.

Acquis.-Nr. 1884 * 265. (Dresdner Auktion.)

119.

Beyträge zur Sächsischen Naturgeschichte zusammengetragen von Friedrich Gotthelf Fritsche. Dreßden 1794. (Abschrift von gedruckten Aufsätzen verschiedener Verfasser.) 203 Bll. Ppbd. fol.

Mit „Ex Libris C. G. Güntheri.“ Früher unter den Druckschriften H. Sax. A. 26.

Digitized by Google

120.

„No. 25." Der Schwedische Einfall in Sachßen. 18. Jahrh. (Neuer) Ppbd. fol.

Anfang: Da es Sr. Königl. Maj. von Schweden gefallen ...

Ende: ... raisonablen Frieden beschaffen wolle. Faxit utrumque Deus. (= Q 118[b], 3. Bl. 1—89.) Zu Q 120. 121. 122 vgl. Ernst Frhr. v. Friesen, Die Lage in Sachsen während der Schwedischen Invasion .., Mitteilungen des Vereins für Geschichte Dresdens Heft XV (1901).

121.

Varia den Schwedischen Einfall in Sachßen betr. 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 167 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1—14 und 18—23. ... Johann Reinhold Patkuls Bedencken von Schwedischer Invasion in Sachsen (zwei Abschriften).

Anfang: Nachdem mahle Ihro Königl. Majt. ... zu erkennen gegeben. Vgl. Mscc. J 34. 240. K 23. 102. R 11. Bl. 132 R 48. Hasche, Magazin der sächs. Gesch. III (1786) S. 40ff. Patkul, Berichte an das zaarische Cabinet in Moscau. III (Berlin 1797) S. 59ff.

Bl. 28—34. Extract aus der an S. Königl. Maj. in Pohlen wegen der Hannoverischen Negotiation bey der Schwedischen Invasion in Sachßen, von dem H. Geheimden Rath, Graffen von Flemming, erstatteten ... Relation s. d. Hannover d. 10. Sept. ... 1706.

Bl. 36—85. (Über die Verhandlungen der sächsischen Stände im Jahre 1706.)

Bl. 86—88. Der Königl. Commission Resolution bey des Herrn Obristen ... Niels Hielms in Gnaden anvertrauten Dragoner Regiment, gegeben Zittau d. 13. Junii 1707.

Bl. 88'. 89. Eines Teutschen Grillenfängers kurtz ausgesprochene Einfallt vom bißherigen Schwed. Pol. u. Sächß. Conjuncturen.

Bl. 90—94. (Die Lieferungen für die Schwedische Armee in Sachsen.)

Bl. 95—96. Extract der Schwedisch-Preußisch- undt Pohln. Vergleichung wegen Abtretung Pohln.-Preußen undt dem Brandenburg.-Pommern, ingleichen der Satisfaction, so die Cron Pohlen vor Abtretung Preußen bekombt.

Bl. 98—103. (Satirische Verse auf die Schwedischen Minister und Generäle.)

Bl. 104—105. Lob- und Preyßwürdige Ehren Säule von dem ... Könige der Schweden, Gothen und Wenden von mir W. S. von G. Ihro Königl. Mayt. ... dediciret Anno 1706. (Verse.)

Bl. 106—111. Königl. Majet in Pohlen und Churfl. Durchl. zu Sachßen wehemütiges ... Supplic des beträngten Sachßen Landes. (Verse.)

Bl. 117—122. Nachricht von der Schlacht bey Fraustadt den 9. Febr. 1706 ... verfertiget vom Ober Auditeur Rudolff (unterz.

Digitized by Google

M. J. Frhr. von der Schulenburg, Sorau den 16. Febr. 1706, an den König von Polen).

Vgl. die Abschrift von Kanzleihand Msc. G 106[k] Bl. 108—115.

Bl. 123—126. Copia eines vornehmen Mannes Schreiben aus dem Schwed. an einem vornehmen Minister allhier in Berlin vertirt, aus der Schwed. in die Teutsche Sprache, Frauenstadt, den 13. Febr. 1706.

Bl. 131. 132. Vorläuffige mündtl. Relation von Ihro Königl. Majst. in Pohlen d. 30. Oct: nach Wien an dero Herrn Statthaltern den Fürsten von Fürstenberg abgeschickten Couriers betr. die . . . wieder den Schwedischen General von Mardefeldt den 29. [Oct. 1706] zu Kalisch erhaltene Victorie.

Bl. 133—134. Oratio ad . . . regem Poloniae Stanislaum primum, qua eidem de inita nuper pace gratulatur missi a sacra regia Majestate Sueciae . . . senator regius . . . comes Welingius, & . . . secretarius status Olaus Hermelinus Lesnicae die $\frac{\text{XI.}}{\text{XXI.}}$ Novembris . . . MDCCVI. (Druck.)

Bl. 135. . . . Olai Hermelini . . . responsio ad . . . legatos s. r. Maj. Poloniae cum illorum e numero dominus pro-cancellarius comes Szczuka ob conciliatam pacem s. r. Majestati Sueciae gratias ageret Alt-Ranstadae die $\frac{\text{VII}}{\text{XVII}}$. Novembris MDCCVI. (Druck.)

Bl. 137—138. (Erklärung des Adels des Großherzogtums Litthauen anläßlich der Rückkehr Augusts II d. d. Thorn 2. Oct. 1709; lateinisch; Druck.)

Bl. 139—140. Vernünfftige Staats Consideration über diesen Importanten Punct, Ob der Schweden Einfall in die Chur und Fürstl. Sächß. Länder den Creyß und Reichs-Verfaßungen sonderlich dem Münster und Oßnabrügschen Frieden gemäß und zu verantworten sey. Autor hujus scripti habetur D. Licent. Carolus Scharschmidius.

Vgl. Q 122, 3.

Bl. 140—143. Graf Ochßenstiers (Bengt Oxenstierna) Bedencken an den König von Schweden de anno 1702.

Bl. 143′—160. Consideration von dem Schwedischen Einfall in Sachßen.

Vgl. Q 120.

Bl. 161—162. Königs Caroli in Schweden Avocatoria bey Anfang des Liefländischen Krieges.

Acquis.-Nr. 30771 (1854 Hauptstaatsarchiv).

122.

18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) Consideration von den Schwedischen Einfall in Sachßen 1706 (mit Beilagen, bis auf diese identisch mit Q 120).

Acquis.-Nr. 30773 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

2) „No. 27." Den Schwedischen Einfall in Sachßen betr. (verschieden von Q 120).

Anfang: Da es Sr. Maj. von Schweden gefallen . . .

Ende: . . . von Hertzen wünschet. Faxit omnia Deus.

Acquis.-Nr. 30779 (1854 Hauptstaatsarchiv).

3) „9." Vernünfftige Staats Consideration über diesen importanten Punct, Ob der Schweden Einfall in Chur Fürstl. Sächß. Länder denen Reichs- und Creyß-Verfaßungen sonderlich dem Münster. Oßnabrück. Frieden gemäß und zu verantworten sey? (von Carl Scharschmid, vgl. Q 121 Bl. 139).

Vorgebunden folgende Druckschriften: 1) Ihro Königl. Maj. von Schweden Verordnung, wornach dero Milice im Churfürstenthum Sachsen sich zu reguliren und zu richten. Gegeben im Haupt-Qvartier Alt-Rannstadt den $\frac{14}{24}$. Sept. 1706. 2) a) Sr. Excell. Herrn Graff Steinbocks an die Herren Stände geschehene Beantwortung auf die committirte Puncte. b) Die andere Königl. Schwedische Proposition von Ihro Excell. dem . . . General Steinbock den 10. Oct. 1706 gehalten. 3) Designation derer Herren Commissarien zum Schwed. Abmarsch aus Sachsen. s. l. s. a. 4°.

123. 124.

Journal über die Campagne mit der Sächßischen Armée in Böhmen und Mähren (vgl. die Schlußbemerkung) (vom 29. Sept. 1741 — 5. Juni 1742). Tom. I. II (mit zahlreichen Plänen). 18. Jahrh. 2 starke EBde. fol.

In Tom. II von anderen Händen später nachgetragen: Rapport von der Recognoscirung in das Königreich Böhmen längst der Elbe hinauf, sodann in das Marggrafenthum Mähren . . . Sig. Dreßden am 21. Fbr. 1741 Johann Daniel Wilhelm von Geyer. — Copia. Inventarium das zur . . . Churf. Sächß Feldt Artillerie . . . aus dem Konigl. Hauptzeughauß den 1. may 1741 verabfolget worden.

125.

Mémoires raisonnés concernants les dedomagemens que la Saxe peut exiger des parties belligereantes de la guerre 1756. Instructions et points principaux, auxquels le Negociateur doit avoir egard dans Sa mission. 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Ppbd. fol.

Bl. 2—8. Précis motivé des dédommagemens demandés par Sa Maj. le Roi de Pologne Electeur de Saxe.

Bl. 23—26. Materialia zur Instruction (des sächsischen Gesandten).

Bl. 27—30. Einige Gründe, warum I. K. M. von der Kayßerin und denen See-Mächten Satisfaction wegen des durch den Preußischen Einfall in Sachsen erlittenen Verlustes zu fordern, wohl berechtiget.

Digitized by Google

Bl. 31—34. Reponse de la part de l'Impératrice de toutes les Russies à la Déclaration publ. par le Roi de Prusse . . . Antwort von Seiten Ihro Kayserl. Majest. von allen Reussen . . . (Drucke).

Acquis.-Nr. 30905 (1854 Hauptstaatsarchiv).

126.

Churfürstl. Sächß. Steuer Instruction de anno 1661. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

127.

16.—18. Jahrh. 99 Bll. (Neuerer) HLnwbd. fol.

1) Beschreibung etlicher Städte, als Chemnitz, Pirna, Eulenburg, Bischoffswerda. 18. Jahrh.

Acquis.-Nr. 30531 (1854 Hauptstaatsarchiv).

2) Annaberg. Annales de Ao. 1492 biß Ao. 1539. (Von Petrus Albinus?) Abschrift 17. Jahrh. von Kanzleihand mit Korrekturen von anderer Hand.

Acquis.-Nr. 30571 (Hauptstaatsarchiv).

3) (Johannes Monsterbergius, Chronicon Chemnicense; 1408—1516; fragm.) 16. Jahrh. Von der Hand des Georg Fabricius mit Randbemerkungen von P. Albinus.

Gedruckt: Mencke, scriptores rerum Germanicarum III (Lips. 1730) Sp. 157—160. Vgl. Mating-Sammler in den Mitteilungen des Vereins für Chemnitzer Geschichte IV (1884) S. 122 ff.

Acquis.-Nr. 30571 (Hauptstaatsarchiv).

4) (Albinus, Petrus,) Annales oppidi Crimmitzauiensis ad Plisnam (bis 1528). 16. Jahrh. Eigenhändig.

Gedruckt: Schöttgen u. Kreysig, diplomatische und curieuse Nachlese der Historie von Ober-Sachsen. Th. X (1733) S. 1—275.

Acquis.-Nr. 30572 (Hauptstaatsarchiv).

128.

„No. 10." Verzeichnüß der Chur Fürstenthumbs Sachßen Ambtere, Städte Flecken und Dorffschafften, wenn sie mit Ober und Erb Gerichten zustehen ingleichen derer in ieder Stadt befindlichen Superintenduren und Kirchen und wer solche zu vergeben hat. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

129.

Fürstl. Altenburg., Gothaische Sachen in qvantum Solche zum Veimarischen Berechtigungen einschlagen. (Abschriften von Urkunden aus den Jahren 1634—1706.) 18. Jahrh. Ppbd. fol.

130.

Beschreibung des Fürstenthums Gotha. 18. Jahrh. 172 Bll. HPgtbd. fol.

Acquis.-Nr. 30585 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

131.

16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) (Albinus, Petrus,) Vom Geschlecht der Graffen zu Leisnig vnd Herren zu Penig. (Deutsch und lateinisch.) Eigenhändiges Konzept. 23 Bll.

Vgl. Msc. L 313.

Acquis.-Nr. 30553 (1854 Hauptstaatsarchiv).

2) (2 Blätter aus einer unbekannten Chronik, betr. einen Herzog Adelger, Schlacht zwischen diesem und dem römischen Kaiser bei Brüx.) Von anderer Hand.

3) Genealogia der Grafen von Honstein zusamengetragen von Petro Albino. Eigenhändiges Konzept. 16 Bll.

Acquis.-Nr. 30583 (Hauptstaatsarchiv).

132.

(Titel von der Hand des Petrus Albinus:) Chronicon Erfordianum Sampetrinum de Anno 1078 usque ad Annum 1355. (Jetzt genannt: Cronica s. Petri Erfordensis moderna.) 16. Jahrh. 114 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Abschrift der Göttinger Hs. Msc. hist. 88. Nach der Dresdner Hs. gedruckt bei Mencke, scriptores rerum Germanicarum III (1730) Sp. 201 ff. Vgl. C. Herrmann, bibliotheca Erfurtina S. 465. Stübel, Das chronicon Sampetrinum Erfurtense (Lpz. 1867) S. 7 ff. Erfurter Denkmäler. I. Chronicon Sampetrinum ed. Bruno Stübel (Halle 1870) S. 1 ff. Literarisches Centralblatt 1871 Sp. 476. Erich Schmidt in der Zeitschrift des Vereins für thüringische Geschichte und Altertumskunde N. F. Bd. IV (1884) S. 110 ff. O. Holder-Egger im Neuen Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde Bd. XXI (1896) S. 443 ff. Monumenta Erphesfurtensia saec. XII. XIII. XIV ed. O. Holder-Egger (1899) S. 135 ff.

Acquis.-Nr. 30631 (1854 Hauptstaatsarchiv).

133.

16. 17. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) (Petrus Albinus,) Dresda. (Chronik von Dresden bis 1570.) 16. Jahrh. Eigenhändig. 13 Bll.

2) Dasselbe, Abschrift mit Zusätzen von Anton Wecks Hand (bis 1586). 17. Jahrh. 17 Bll.

Vgl. Msc. d 52. Ludwig Schmidt in den Dresdner Geschichtsblättern Jahrg. V (1896) S. 271.

Acquis.-Nr. 30758 (1854 Hauptstaatsarchiv).

3) (Petrus Albinus,) Freyberg: Jhar Vorzeichnuss 1169—1570 vff 400 Jhar. 16. Jahrh. Eigenhändig. 36 Bll.

Vgl. Ermisch, Codex dipl. Saxoniae regiae II, 12 S. XIV.

Acquis.-Nr. 30573 (Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

4) (Titel von Albinus' Hand:) Chronicon Qvedlenbvrgense ab initio mundi per aetates, usque ad Annum 1025. 16. Jahrh. Von der Hand des Georg Fabricius. 45 Bll.

Nach dieser (einzigen vorhandenen) Hs. gedruckt bei Leibniz, scriptores Brunsvicensia illustrantes II (Hanov. 1710), 272ff. Mencke, scriptores rerum Germanicarum III, 169ff. Monumenta Germaniae hist. Scriptores III, 22ff. Vgl. Lappenberg im Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde VI (1838) S. 635f.

Acquis.-Nr. 30625 (Hauptstaatsarchiv).

5) (Petrus Albinus, Wittenberger Chronik bis 1527.) 16. Jahrh. Zum größten Teil eigenhändig. 31 Bll.

Acquis.-Nr. 30530 (Hauptstaatsarchiv).

6) (Petrus Albinus,) Chronica der alten Keyserlichen vnndt Reichstadt, itzt weitberumbten Churf. stadt Zwickaw. (ausgestrichen). 16. Jahrh. Eigenhändig. 34 Bll. 4^0 u. fol.

Vgl. Herzog, Chronik der Kreisstadt Zwickau T. I (Zwickau 1839) S. 38.

Acquis.-Nr. 30764 (Hauptstaatsarchiv).

134.

16. 17. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) Petrus Albinus, (Chronicon Thuringicum — 787). Unvollständig. 16. Jahrh. Eigenhändig. 22 Bll. 4^0 u. fol.

2) (Sammlung von Erzählungen merkwürdiger Begebenheiten, mit Bemerkungen von der Hand des P. Albinus.) 16. Jahrh. 32 Bll. fol.

Bl. 1ff.: Aus der grosszen Dhuringischen Cronicken die zu hoefe im Gewelbe ist. — Bl. 4'ff.: Aus dem Rudimentum novitiorum. — Bl. 8: Ex relatione cuiusdam amici fide digni. — Bl. 19: . . . so im buech von Schimpff vnd Ernst geschrieben stehet. — Bl. 22ff.: Ex relatione nobilis . . . D. Wolfgangi à Luttichaw juris vtriusque Doctoris in Kmehlen.

Acquis.-Nr. 30622 (1854 Hauptstaatsarchiv).

3) Kurtzer Verzeichnuß etlicher denckwürdiger Händell, so sich zu Weymar zugetragen (938—1605). 17. Jahrh. 2 Bll. 4^0.

Acquis.-Nr. 30584 (Hauptstaatsarchiv).

4) (Adam Ursinus, Thüringische Chronik, die Jahre 1455—96.) 16. Jahrh. 19 Bll. fol.

Von dem Text bei Mencke, scriptores III, 1332ff. mehrfach stark abweichend.

Anfang: Hertzog Ernst vnd Hertzog Albrecht von Sachsen wurden gestolen.

Ende: Das klagte der furst seinem vater Hertzog Albrecht ꝛc.

Vgl. C. Herrmann, bibliotheca Erfurtina S. 465.

Acquis.-Nr. 30621 (Hauptstaatsarchiv).

135.

Paul Trenckmanns Geographische Beschreibung derer Schönburgischen Reichs-Affterlehns-Herrschafften, Waldenburg,

Digitized by Google

Glaucha, Hartenstein, Liechtenstein, und Stein. Anno 1720. (Mit Ortsregister.) 18. Jahrh. 124 SS. (Neuerer) HLnwbd. fol.

Beigebunden die Abschrift einer Urkunde v. J. 1529 über den Verkauf der Pfarrgüter zu Gersdorf aus dem „Lehenn und Handell Buch denn Grünhainer hoff zu Zwickau zugehörig durch Andres Bachmann die zeitt Hoffmeister angefangen Michaelis im XXVIII". 18. Jahrh. 1 Bl. fol.

Acquis.-Nr. 30577 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

136.

(Weck, Anton,) Origines arcium Misnensium. Abschrift. 17. Jahrh. HLnwbd. fol.

Identisch mit Q 90 Bl. 1—50.

Acquis.-Nr. 30529 (1854 Hauptstaatsarchiv).

137.

Erffurdische Chronica das ist Zeit oder geschicht Buch. (388—1589.) 16. Jahrh. Starker Ppbd. fol.

Anfang: Anno Domini dreyhundert vndt acht vnnd achtzigk ist Erffurdt . . .
Ende: Absolutum Anno Salutis 1589 den 5. Novemb. Media decima post meridiem.

Vgl. Q 138.

Acquis.-Nr. 30630 (1854 Hauptstaatsarchiv).

138.

Erffurtische Chronica das ist Zeit- oder Geschicht-Buch. 16. Jahrh. 306 Bll. Pgtbd. fol.

Identisch mit Q 137.

Acquis.-Nr. 30627 (1854 Hauptstaatsarchiv).

139.

Die Erffurdische Cronica. (438—1582.) 16. Jahrh. HPgtbd. fol.

Anfang: Anno domini 438 Erffurdt . . .

Ende: . . . vnnd man hat ihm nach mittage sein recht gethann.

Auf dem Titelblatt: „Ex dono Gotofredi Thomasii Phil. et Med. D. 1691." „Angst vnndt Nott ist vberall, drumb ist die weltt ein Jammerthall." Vgl. Q 159.

Acquis.-Nr. 30629 (1854 Hauptstaatsarchiv).

140.

Thomas Pitschius Dresdensis. Annales Misniaci, in urbe Misena ab aliquo diligente homine primo conscripti, deinde ex alijs id genus Annalibus locupletati (bis 1573). 16. Jahrh. S. α—ε. 1—209. Pgtbd. 8°.

Auf dem Titelblatt: „Quae ex Chronologia Volfgangi Jobsti Germanica anno Christi 1563. in quarto (ut loquuntur) modo [?] Lipsiae impressa his Annalibus inserta sunt, ea confer cum altera eiusdem Chronologiae

Digitized by Google

editione: nam anno 1575. ea iterum est edita, tam diligenter recognita, quam plurimum aucta et hunc habet titulum: Auszug aller Chronicken, von erbawung vnd ankunfft namhaffter Stedte, Schlösser vnd Klöster ꝛc. Invenitur autem inter libros meos in eo, cuius tergum continet hanc inscriptionem: Drey deutsche büchlein gottseliglich, nützlich vnd lustig zu lesen, weis gebunden in 8°."

S. α: Descripta haec sunt e Dresdensibus Annalibus antiquis mscriptis. (Vgl. S. 17. 39. 40. 43 usw.)

S. 22: Annal. Pirn[enses] scr[ipti]. (Vgl. S. 25. 40. 52. 64 usw.)

S. 94: D. Mauricij mon[umentum] marm[oreum] Friberg[ense] tab. II (cf. S. 108: tab. III; 116: tab. I; 149: tab. IIII; 153: tab. V. VI. VIII; 154: tab. IX. VII. X; 157: tab. XI. XIII; 158: tab. XII; 161: tab. XIV; 162: tab. XV—XVIII; 167: tab. XIX. XX).

S. 135: Geschrieben aus einem alten buch oder Register, gehörend vor den Hofemeister zu Lewbenitz . . . dasselbige buch auf pergament geschrieben, wird noch heutigs tages bey dem Herren des Rhats zu Dresden gefunden . . . (Vgl. S. 142. 145. 146.)

Acquis.-Nr. 30609 (1854 Hauptstaatsarchiv).

141.

De Electoribus Saxonicis Sacri Romani Imperii Archimarschallis Libri tres conscripti per Wilhelmum Dilichium Anno CIↃIↃXC. (korr. aus 1592). 16. Jahrh. Eigenhändig. Pgtbd. 8°.

Die Vorrede ist gerichtet an Landgraf Moritz von Hessen und datiert Cassell pridie Michaëlis Ao. 1592. Vgl. Q 174.

Acquis.-Nr. 30637 (1854 Hauptstaatsarchiv).

142.

Gero. Dux et Marchio s. Disquisitio Juris Publici vtrum Gero Marchio aduersus Slauos Dux fuerit Brandeburgicus? Quam . . . Praeside D. Michaële Henrico Gribnero . . . Summos in utroque iure honores consequendi causa publice instituet Jo. Jacob. Starcke, Luc. Lusat. ad d. April. MDCCX. 18. Jahrh. Von J. G. Horns Hand. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30594 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

143.

Positiones Notitiae Saxonicae Superiori inservientes (= Francke, Heinr. Gottlieb, Notitia Saxoniae etc., durchschossenes Exemplar mit Zusätzen in deutscher Sprache). 18. Jahrh. HLdrbd. 4°.

Auf der ersten Seite: „H. Goebel. 1793." Vgl. Q 79m.

144.

(Francke, Heinr. Gottlieb, Notitia Saxoniae geographica, historica et politica.) Abschrift. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Identisch mit Q 79m. Vgl. daselbst.

Digitized by Google

145.

Anmerkungen über Herr Doctor Franckens Juris publ. prof. publ. Notitiam Saxoniae. Zusammengetragen von . . . Lips. d. 23. Maii 1755. (Am Schluß d. 28. August. 1755.) (Pars I—IV.) 18. Jahrh. 662 SS. Ppbd. 4°.

Vgl. Mscc. J 215. 216. Q 79ᵐ.

146.

D. Christian Gottfried Franckensteins († 1717) Sächßische Historie geschrieben Ao. 1710. (Reicht bis zum Jahre 1663.) Abschrift. 18. Jahrh. (Neuerer) HLnwbd. 4°.

Vgl. Q 148.

147.

Positiones historiae Saxonicae docendae inseruientes. (bis 1741). 18. Jahrh. Ppbd. 8°.

Acquis.-Nr. 30646 (1854 Hauptstaatsarchiv).

148.

(Titel von J. G. Horns Hand:) Chr. Frid. (sollte heißen Gottfrid.) Franckensteinii Discursus in Historiam Saxonicam. 17/18. Jahrh. Eigenhändig [?]. Ldrbd. 4°.

Identisch mit Q 146, bis auf die beigegebenen genealogischen Beilagen, welche dort fehlen.

Acquis.-Nr. 30638 (1854 Hauptstaatsarchiv).

149.

Die Geschichte von Sachßen nach Reinhards Anführung erläutert durch Herrn Hof Rath Böhme. (Bis Friedrich August I.) Abschrift. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Auf dem Titelblatt: „scr. Hartmann." Am Ende: „Eingebunden im Jahr 1774 im Monat Novembr." Rückentitel: Böhme, Vorlesungen über Reinhards saechsische Geschichte.

Acquis.-Nr. 30640 (1854 Hauptstaatsarchiv).

150.

(Titel von F. A. Eberts Hand:) Vorlesungen über die Sächsische Geschichte. (Bis Friedrich August I.) 19. [?] Jahrh. Starker HLnwbd. 4°.

151.

H. Hofrath Feustels Collegium über die Sächsische Historie MDCCXLIIII und MDCCXLV. (Durchschossen.) 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

152.

Vorlesungen des Herrn Prof. [Friedr. Aug. Wilh.] Wenk, über Johann Paul Reinhards Entwurf einer Historie des Chur und Fürstlichen Hauses Sachsen. 18/19. Jahrh. Ppbd. 4°.

Digitized by Google

153.

Kurzer Entwurf einer pragmatischen Geschichte von Sachsen (bis 1656) in einer academischen Vorlesung, am 2ten May 1765. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Gehalten bei der Anwesenheit des Kurfürsten Friedrich August III. von Sachsen in Leipzig.

154.

(Glafey, Adam Friedrich, Fragment einer sächsischen Geschichte von Herzog Heinrich dem Frommen bis Friedrich August I.) Abschrift. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30645 (1854 Hauptstaatsarchiv).

155.

16. Jahrh. 113 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 1—82. (Geschichte der Herzöge von Sachsen, bis 1209, zum Teil von der Hand des Petrus Albinus.)

Bl. 83—85. Ex arce Torgensi (deutsche Verse über König Heinrich zu Sachsen, Hertzog Sigfrid zu Sachsen, König Siegreich zu Sachsen, K. Golther zu S., K. Sieghart zu S., K. Dietterich zu S., K. Edelhart zu S., Hertzog Wernicken zu S., K. Widekind zu S., zu deren Bildern im Torgauer Schlosse).

Bl. 88. (Lateinische Verse über die Geschichte des Bergerklosters in Altenburg, von Albinus' Hand.)

Bl. 89—93. (Vermischte historische Notizen, von Albinus' Hand.)

Bl. 94'. 96. In Paulina Bibliotheca Lipsensi ... codex Biblicus reperiebatur inque hoc obiter erant de Adolpho Caesare hi versiculi ... (von der Hand des Petr. Albinus).

Anfang: Multi gaudebant venit rex quando Rudolfus. Gedr. nach der Leipziger Hs. nr. 24 bei Soltau, Einhundert deutsche historische Volkslieder (Leipzig 1836) S. 47 f.

Bl. 95. In Adolphum Imp. ex chronico magno Turingico. (Deutsche Verse.) (Am Schluß:) Affixi sunt Molhusiae MCCXCIIII. „Georgii Fabricii manuscriptum."

Anfang: Die edlen an dem Reine.

Bl. 98—113. Hie hebt sich an der Künig Groß Furst vnd Churfurst Bildtnuß, auch wie sie gehandelt vnd regiret haben Von anfang des ersten Koniges Heinrich von Sachssen Welcher von Christi geburt gelebt vnd regiret ꝛc. Bis auff den itzigen Churfurst tzu Sachssen Johans Friederich itzt regiret Nach Christi vnsers seligmachers geburt 1537 jhar. (Verse.)

Digitized by Google

156.

Libr. V. Germaniae Principis de Gente Saxonica. Cap. I—IV. (Text in deutscher Sprache.) 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Vgl Ludov. Petr. Giovanni (Joh. Pet. Ludewig), Germania princeps. Hal. 1702. lib. V de gente Saxonica.

Acquis.-Nr. 30664 (1854 Hauptstaatsarchiv).

157.

Auszugck der Duringischen Chroniken, so zu Eisenach gefunden worden (bis 1496). 16. Jahrh. Von zwei Händen. 148 Bll. HPgtbd. 4°.

Anfang: Als Noe 600 jar alt was . . .

Ende: . . . also kam vonn iglichenn fl. einn Landtpfennigk.

Vom Anfang und Ende abgesehen meist übereinstimmend mit Adam Ursinus, Thüringische Chronik bei Mencke, scriptores rer. Germ. III, 1239 ff. Vgl. C. Herrmann, bibliotheca Erfurtina S. 465. Mscc. R 59. Q 161. 163.

Auf dem Titelblatt: Tu mihi principium et finis adesto DEUS. Amen. Laus soli DEO in aeternum. Amen.

Acquis.-Nr. 30618 (1854 Hauptstaatsarchiv).

158.

„No. 7." Quedlinburgische Chronick (Stadt- und Kirchengeschichte bis 1568). (2. Titel Bl. 3: Ein kurtzer Auſzoch etzlicher Croniken von Ebtischen des Freyen Stiffts Quedelinburgk.) 16. Jahrh. Von Schreiberhand mit Zusätzen des Petrus Albinus. 55 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 4: „Vorrede zum Leser. Diesen kurtzen katalogum oder Ertzelung . . . habe ich aus bitte M. Ciriaci Spangenberges . . . mit groſſen fleiß . . . aus mannigen Historien zusammen gesucht . . . I. W." Bl. 47: Verzeichnis der Quellen.

Acquis.-Nr. 30626 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus d. Albinus-Weck'schen Schriften."

159.

Die Erffurdische Cronica (438—Nov. 6, 1579). (Titel auf Bl. 2: Was sich in der Stadt Erffurdt, vnd in jren Dörffern begeben vnd zugetragen hat.) 16. Jahrh. HPgtbd. 4°.

Identisch mit Q 139, welches Exemplar jedoch vom 18. Dez. 1579—1582 Mont. vor Walpurgis weitergeführt ist. Am Schluß ein Zusatz von anderer Hand (16. Jhdt.) über das Jahr 1341. Auf dem Titelblatt (das von anderer Hand als der Text geschrieben ist): Wehr Gott vertrauwt Der hatt Wohlgebauwet. Venthura Schoneman Burger zu Weimar. Vgl. C. Herrmann, bibliotheca Erfurtina S. 465.

Acquis.-Nr. 30628 (1854 Hauptstaatsarchiv).

159m.

(Hesse, Ludwig Friedrich,) Arnstädtische Annalen aus den ältesten Zeiten bis zum Jahre (1845). 19. Jahrh. Zum Teil eigenhändig. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1880*2846. Gekauft von Hauptmann Roehler in Rudolstadt.

Digitized by Google

160.

Extract aus Hern M. Pauli Jovii alias Götzen Beschreibung der Thuringischen auch Hartzischen Graff- und Her-schafften. Sambt einem Außzuge der hierin benambten Adelichen Personen. 17. Jahrh. 250 pag. SS. HPgtbd. 4°.

Vgl. Franz Schnorr von Carolsfeld im Serapeum Jahrg. XXXI (1870) S. 248ff. Der Band enthielt früher nach der Aufschrift auf dem Rücken außerdem eine „Beschreibung der Marck Brandenburg".

Acquis.-Nr. 30580 (1854 Hauptstaatsarchiv).

161.

Duringische Cronica (bis 1496). 16. Jahrh. Pgtbd. 4°.

Auf dem Titelblatt: Wolf Hoe zu Eifslöbenn scribebat Anno 1567. Mense Junio. Wohl Abschrift von Q 157 Bl. 7 Z. 4ff.: Confusio bedeutet usw.

Acquis.-Nr. 30617 (1854 Hauptstaatsarchiv).

162.

17. Jahrh. (Neuer) Ppbd. 4°,

1) Origines Saxonicae Vuolgangi Crusij (Krauß). — Origines Misnicae Michaelis Beutheri D. Abschrift eines Druckes. 71 SS.

2) Chronicon Veterocellense, è Conradi presbyteri Lauterbergij annalibus, et manuscripto exemplari castigatum. 22 SS.

3) Annales Misnenses, autoris incerti (1349—1517). 9 SS.

4) Chronicon Pirnense (bis 1523). 6 SS.

5) Chronicon Dresdense (bis 1587). 3 SS.

6) Chronicon Fribergense (bis 1553). 8 SS.

Von derselben Hand geschrieben wie Mscc. F 38. H 194a. e 31. Der Band enthielt früher nach dem von jüngerer Hand geschriebenen Inhaltsverzeichnis auf dem ersten Blatte noch „Civitatum, arcium ac monasteriorum descriptio MS. Herveldensis Abbas" (d. i. wohl Msc. e 31).

Acquis.-Nr. 30663 (1854 Hauptstaatsarchiv).

163.

Duringische Chronica etwan fleißig zusamen gezogen menigklich nutzlich zu lesenn: Haec chronica sunt descripta ab Joanne Steinio Sontrano. Anno reparatae salutis per Christum 1563. (Von Noah bis zum Jahre 1407.) 16. Jahrh. Holzbd. mit gepreßtem Lederüberzug und der Jahreszahl 1563. 174 Bll. 4°.

Im wesentlichen übereinstimmend mit Q 157. Vgl. C. Herrmann, bibliotheca Erfurtina S. 465.

Acquis.-Nr. 30616 (1854 Hauptstaatsarchiv).

163m.

Gründlicher Bericht vom Herkommen derer von Gerßdorff. 17. Jahrh. (verfaßt im Jahre 1611 zu Wien). HPgtbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1880 * 1294. Aus der Dresdner Auktion der Bibl. Gersdorfio-Zinzendorfiana.

Digitized by Google

164—172.

Engelhardt, Carl August, Kollektaneen zur Sächsischen Kulturgeschichte I: in geographischer Hinsicht. II: in häuslicher und sittlicher Hinsicht (dat. 23. Nov. 1801). III: in literarischer Hinsicht. IV: in gewerblicher Hinsicht. V, 1. 2: in religiöser und kirchlicher Hinsicht vor der Reformation bis z. J. 1517 (dat. 23. Nov. 1801). VI, 1. 2: in staatsbürgerlicher Hinsicht (dat. 7. Dec. 1801). VII: in kriegerischer Hinsicht (dat. 23. Nov. 1801). 19. Jahrh. Eigenhändig. 9 Ppbde. 4°.

173.

Allerhand Beytraege zu den Lebens Umstaenden der Meissn. Gelehrten. 18. Jahrh. (Neuerer) HLdrbd. 4°.

173b.

(Handschriftlicher Nachlaß des Dresdner Malers Carl Rolle.) 19. Jahrh. 66 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 3. 4. Vorschlag zu einer gemeinsamen Werkstätte für Dresdener Künstler (von der Hand des Oberbibliothekars Gustav Klemm).

Bl. 5. 6. Die Bilder im königl. Theater.

Bl. 7. Notizen über die, im Jahr 1847 bewirkte Umgestaltung des Ballsaales im königl. Schlosse zu Dresden in Betreff der daselbst ausgeführten Malereien von Rolle. Eigenhändig.

Bl. 8. 9. (Aufzeichnung über seinen Aufenthalt in Wagenitz, Sentzke u. Berlin.) 30. Aug.—7. Sept. o. J. Eigenhändig.

Bl. 10. 11. Semester-Bericht des Dresdener Künstlervereins. Winterhalbjahr 1846 zu 47. Dresden am 3ten April 1847. Rolle, protocollirender Secretair. Eigenhändig.

Bl. 12—16. Etwas über die neueren deutschen Malerschulen nach ihren wesentlichen Unterscheidungsmerkmalen, in besonderer Beziehung auf Historien-Malerei. 27. Febr. 48—17. Nov. 50. Eigenhändig.

Bl. 17—22. Stereochromie (Auszug aus dem Aufsatze: über Bereitung, Eigenschaften u. Nutzanwendung des Wasserglases mit Einschluß der Stereochromie vom Prof. Doct. v. Fuchs). Eigenhändig.

Bl. 23—29. Vorbereitung der Kuppel des Pantheons zu Paris, Für die durch Gros ausgeführte Malerei. Abschrift.

Bl. 31—40. Mein Verhältniß zu einem Theile der Tonangebenden Künstlerschaft Dresdens. Reichenau bei Zittau, im Monat Oktober 1860. C. Rolle. Eigenhändig.

Bl. 41—53. Der 2te, 3—4. und 5. Mai 1849 (Bl. 43ff.: Unmittelbare Erlebnisse als Komunalgardist vor und während der ersten 3 Tage des Dresdner Aufstands). Eigenhändig; unterz. R.

Digitized by Google

Bl. 54—57. Etwas über die Porzellan-Manufactur zu Meißen. 9. Dez. 48. Rolle. Eigenhändig.

Bl. 58—60. Bericht über die Schloßkapelle zu Hohnstein b. St. an den k. s. Alterthums-Verein. Dresden am 16. Nov. 1857. Rolle. Eigenhändig.

Bl. 61. Zustände der bildenden Kunst in Dresden in Bezug auf Malerey.

Bl. 62—66. (Über die Ausschmückung des Museums.) Eigenhändig.

Zu Bl. 8. 9 vgl. P. E. Richter in: Der Bär. Illustrierte Wochenschrift, Jahrg. XXVI (1900) S. 806 f. Zu Bl. 31—40 derselbe: Dresdner Anzeiger Montags-Beilage, Jahrg. I Nr. 31 S. 1—6. Zu Bl. 41 ff. derselbe in Dresdner Geschichtsblätter Bd. III (Jahrg. X) (1901) S. 1 ff. — Vgl. Msc. R 286 b.

174.

(Dilich, Wilhelm, Beschreibung sächsischer u. thüringischer Städte in lateinischer Sprache mit alphab. Index.) 17. Jahrh. Eigenhändig. 215 Bll., von denen mehrere leer. Pgtbd. 8°.

Bl. 1—32. Aliquot Misniae urbes et oppida.

Bl. 33—51. Ostlandiae urbes et oppida.

Bl. 52—111. Misniae urbes metallicae. Bergstette.

Bl. 112—126. Aliquot Duringiae urbes et oppida.

Bl. 127—139. Nariscorum oppida aliquot.

Bl. 140—177. Aliquot Merseburgensis et Naumburgensis dioces. oppida.

Bl. 178 ff. Aliquot Hennebergensis Comitatus opp:

Vgl. Q 141.

Acquis.-Nr. 30528 (1854 Hauptstaatsarchiv).

175.

(Berichte über kirchliche Altertümer im Königreich Sachsen aus den Jahren 1823—1840, hauptsächlich von O. v. Odeleben.) 19. Jahrh. Abschrift. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 18274. 1846 geschenkt von Frau v. Odeleben.

176.

Eynn kurtz Reglement wie man sich zur zeit der Pestilentz halten sall durch Doctorem Nicolaum Medlerum zusamen bracht: 1555. MB. 16. Jahrh. 29 Bll. (Neuer) HLdrbd. 4°.

177.

Heraldische Beschreibung der Chur-Fürstl. Sächßi. Wappen. (13 mit der Hand gemalte Tafeln nebst Beschreibungen.) 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Digitized by Google

178.

18. Jahrh. 46 SS. (ältere Paginierung: 907—936. 939—954). (Neuerer) Ppbd. 4°.

S. 1—7. Schrifftmäßig eröffnete einfältige Gedanken über die raren, curieusen und ungemeinen Kornähren, welche eine Meil über Dreßden zu Rocke in einem Weinberg vom Majo an geblühet, und biß daher gestanden, auch von viel 100 Personen ... ist besichtiget worden. Ao. 1697.

S. 8. 9. Ex Virgilii Eclogis de Electione Regis Poloniae.

S. 10—14. Auff das am Johannis Tage 1697 auff Churfürstl. Drchl. zu Sachßen, nunmehro Königl. Maj. in Pohlen angestelltes und celebrirtes Freüden-Fest. (Verse.)

S. 14—20. Medulla Rhetorica. — Anderes Red-Formal einer abgefertigten Liebes-Ambassade. — Drittes Red-Formal. — Das Vierdte Kunst-Red-Formal.

S. 20—23. Das scharfsinnige Weiber-Concilium von ziemlicher Important bey einer Hochzeit 1696 den 8. Junij zu N. eine qver Hand vor Tage von etlichen alten Weibern in einen Winckel gehalten, und dē hieher verpappieret von Jodoco Stillwaßern.

S. 24—25. Verzeichniß derer Antiqvitaeten und Raritaeten, so der König in Frankreich nach Straßburg geliefert, als er den Thum daselbst Ao. 1690 wieder Catholisch gemacht.

S. 26. Sonderbare Nachricht von Bayern. Ex Hamburg. Remarqven Ao. 1705 pag. 31.

S. 27. 28. Eigentlicher Bericht, welches sich in diesem Monat Junii 1713. in der Sächß. Sechs-Stadt Görlitz beym Kornkauffen begeben ... (Verse).

S. 33. 34. Hanreitati Rothochsianae sacrum esse voluit Parresiastes. (Deutsche Verse.)

S. 35. Gespräch der Krausinde mit ihren zween Jungfer Töchtern, welche unschuldig in einer Schmähschrifft angegriffen.

S. 39—46. Ausführung, worinnen die alte Gewohnheit zu deponiren, so bey allen Academien stat einer Einlaütung zu beßerm Verhalten üblich, in einem Carmine kürzlich vorgestellet wird, von Valentino Hoffmann, aus Eysenach ... Jena, gedruckt bey Johann Jacob Banhofern, Anno 1688.

179.

Injuriae bellicae per fines Saxoniae tempore belli tricennalis e monumentis fide dignis manu scriptis et impressis sedula cum cura collectae per Constantinum Gottlieb Meesium Leisniga Misnicum Pastorem Soellichaviensem in circulo Ileburgensi MDCCLXXIV. (Der Titel von rechts nach links geschrieben.) 18. Jahrh. HLdrbd. 4°.

Digitized by Google

180.

Geschichte der Theurung und andrer Landplagen in Sachsen von K. A. Engelhardt. Abschrift. 19. Jahrh. HPgtbd. 4°.

Acquis.-Nr. 11356. 1842 gekauft von der Witwe Engelhardts.

181.

Uiber die Landstände des Churfürstenthums Sachsen, insbesondere über ihre gegenwärtige Verhältnisse. Ein Versuch von Karl Salomo Zachariä, D. und Prof. des Lehnrechts auf der Universität Wittenberg, 1798. Teil I. II. Abschrift. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

182.

(Rulffs, Aug. Friedr., von der vortheilhaftesten Einrichtung der Werk- u. Zuchthäuser, Göttingen 1783, mit angehängter handschriftl. Berichtigung. Jetzt unter den gedruckten Büchern Polit. 921a.)

183.

Das sich selbst nicht kennende Sachßen von einer aufrichtigen Feder gestellet. 1749. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Vgl. Q 117.

Acquis.-Nr. 7938. 1840 geschenkt von Jul. Petzholdt in Dresden.

184.

Statistik von Sachsen nach des Prof. [Gottfried August] Arndts Vorlesungen gehalten im Winterhalbjahr 1787. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

185.

Staatistick von Chur-Sachsen vorgetragen von Profeßor [Gottfried August] Arndt, nachgeschrieben von Johann Friedrich Herrmann, Leipzig am 20. Oct. 1783. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 27945. 1852 geschenkt von G. E. Schwender in Dresden.

186.

(Rückentitel:) Arndt's Vorlesungen über Saechsisches Staatsrecht. (Kollegienheft, geschrieben von 2 verschiedenen Händen.) 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

187.

Staatsrecht von Kursachsen nach des Prof. Arndts Vorlesungen im Sommerhalbjahr 1789. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

187m.

Altte aufgetragene Mappen welche Churf. Augustus mitt dem Wagenn, die Orttung oder schmigung gesucht, vnnd vonn dießenn Rein aufgetragenn, vnnd eine Mappa darauß gemacht wordenn.

Digitized by Google

16. Jahrh. Zum Teil von des Kurfürsten eigener Hand. 150 Bll. in Holzkasten. 4°.

Brühl Nr. 512. Vgl. Ludwig Schmidt, Kurfürst August von Sachsen als Geograph (1898) S. 11.

188.

(Kurfürst Augusts von Sachsen Constitutiones ineditae von 1572 I—LV.) 16. Jahrh. Ppbd. 4°.

189.

Des ... Herrn Augusten Herzogen zu Sachsen ... Churfürsten ... Constitutiones welche nicht in Druck gegeben aber auf ... Ihro Churfürstl. Gnaden Begehren von D. Michael Teubern zu Leipzig mehrentheils verfast und zusamengetragen, auch zuvor von nachbeschriebenen Herrn Canzler, Räthen und andern Doctoribus wohl erwogen und betrachtet worden. Anno 1572. (Größtenteils von der Hand Carl Gottlob Günthers.) 18. Jahrh. 50 Bll. (Neuer) HLdrbd. 4°.

Bl. 3. 4 (von einer Hand des 17. Jahrh.). Abschriefft des Churfürsten zu Sachsen beuelichs, so neben den Constituonen [!] den Schöppenstülen zugeschickt (August, d. d. Dreßden den 28. April 1572).

Bl. 7: Auffer denen so genannten Constitutionibus ineditis, deren man gewöhnlich 43 zählet, sind in dem Buche, welches Sr. Churfürstl. Gn. überschickt worden, und die Fälle enthält, derer sich die Juristenfaculteten und Schöppenstuele in der Zusammenkunft zu Leipzig verglichen, annoch folgende Fälle enthalten, die nicht in denen Constitutionibus editis zu befinden.

190.

18. Jahrh. (Neuerer) HLdrbd. 8°.

1) Etat der Churfürstlich Saechsischen Population. 1 Bl. fol. gebr. in 8°.

2) Eintheilung derer Ritter-Pferde in denen Churfürstlich-Sächsischen Landen, nach welchen von der Ritterschaft die Donativ-Gelder aufgebracht werden. 5 Bll.

3) Verhältnüß des Gehalts und Tractaments derer Generals, Obristens, auch Staabs-Ober- und anderer Officiers von der Churfürstlich-Sächsischen Armée, 6 Bll.

4) Etat der Churfürstlich-Saechsischen Armée, wie selbige Mense Augusti 1784 effective bestehet. 1 Bl. fol. gebr. in 8°.

5) ETAT Sommaire des Finances en Saxe. 4 Bll.

Acquis.-Nr. 6943—6947. 1839 Geschenk des Hofrats von Falkenstein.

191.

Census abbatie in Schwerstedt. 16. Jahrh. 12 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Digitized by Google

192.

(Abschriften von Urkunden aus den Jahren 1140—1544, besonders zur Geschichte des Altenburger Landes sowie des Klosters Buch.) 18/19. Jahrh. (Neuerer) HLnwbd. 4°.

193.

18. Jahrh. Von J. G. Horns Hand. (Neuerer) Ppbd. 4°.

1) Dissertatio juridica de Jure appellationis ad Imperii summa duo tribunalia ex Dynastia Jeverensi, in vicinia Comitatus Oldenburgensis sita, a principe Anhaltino-Servestensi, hujus regionis domino hactenus, qvia Jevera sit feudum Brabanticum et nulli in civilibus obnoxium, injuste recusato, sed a Judicio aulico Caesaris 1718 optime vindicato, ex authenticis documentis collecta a D. Georgio Amando Zennero, antea Dynastiae Jever. Curiae Provinc. Adv. ord.

2) Oratio Panegyrica de Meritis Anhaltinorum Principum in S. R. I. et Archiducalem Domum Austriacam actu solemni locoque illustri habita Servesti MDCCXI. authenticis documentis comprobata auctore D. Georgio Amando Zennero, Princ. Anh. Serv. Curiae Provinc. Jeverensis Adv. ord.

Acquis.-Nr. 28962. 28961 (1853 Hauptstaatsarchiv).

194.

Collection einiger (kursächsischer) Landes-Verordnungen und Urthels Sprüche. (Aus dem 16. und 17. Jahrh.) 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 129 z. T. unbeschriebene Bll. 4°.

Bl. 74 ff. Abschrifft des Churfürsten zu Sachsen Befehlichs, so bey neben folgenden Constitutionen (Constitutiones ineditae Augusts), den Schöppen Stuel Leipzigk und Wittenbergk zugeschicket. (28. Apr. 1572, vgl. Q 189 Bl. 3.)

Acquis.-Nr. 30820 (1854 Hauptstaatsarchiv).

195.

17. Jahrh. (Neuerer) HLnwbd. 4°.

1) Decisiones Judicij Appellationum Electoratus Saxoniae. 35 Bll.

2) Statuta Senatus Lipsensis Ao. 1595. 4 Bll.

3) Etzliche geschriebene Constitutiones Electorales alias non exstantes. 15 Bll.

196. 197.

(Titel von F. A. Eberts Hand:) Collectaneen zur Geschichte der Stadt Meißen (mit Indices). 18. Jahrh. 2 HLdrbde. 4°.

198. 199.

Conrad Friedrich Reinhards Mstum, betr. die Historie der Pfaltzgrafen zu Sachßen, wie auch der Pfaltz daselbst. vol. I. („No. 87"). II. 18. Jahrh. Eigenhändig [?]. 2 (neue) Ppbde. 4°.

Acquis.-Nr. 30765 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

200. 201. 202.

Reinhardische (Conrad Friedrich Reinhard?) historische Excerpta, aus verschiedenen Büchern und von verschiedenen Materien. vol. I—III („No. 89—91"). 18. Jahrh. 3 HPgtbde. 379, 422, 419 Bll. 4°.

Acquis.-Nr. 30657 (1854 Hauptstaatsarchiv). Von anderer Hand als Q 198. 199.

203.

(Rückentitel:) Miscellanea praes. Saxonica msct. I. (Mit alphabetischem Register.) 18. Jahrh. 217 Bll. 4°.

Bl. 210—217. Zustand der Churfürstlich Sächsischen Staats-Einnahme und Ausgabe nach Haupt-Capiteln vom Jahr 1778.

204.

Zur Geschichte und Statistik von Sachsen (und anderer Länder; Kollektaneen). 18. Jahrh. 234 Bll. 4°.

205.

Volumen, varia ad historiam, statumque publicum Saxoniae facientia complexum, in tres Partes divisum collectum a ... 18. Jahrh. In der Hauptsache von einer Hand. Starker Pgtbd. 4°.

Pars I. ad Historiam pragmaticam Saxoniae maximam partem spectantia continens: I. Joh. Joach. Müllers Einleitung zu denen Staats-Geschichten und dem daraus fließenden jure publico particulari des Chur- und fürstl. Haußes Sachsen Weymarischer Linie: 1ster Theil. II. Mich. Henr. Gribneri Additiones et Animadversiones in Giovanni Germaniae Principis Librum III. de Saxonia: continuatae a cap. III. § 30 usque ad finem a Gottlob Henrico Heydenrichio D. (Vgl. Q 156.)

Pars II. Varia politica, jura ac praetensiones Saxonicas comprehendens 1. der Chur Sächs. Ober Steuer Einnahme Bericht vom Zustand des in Abfall gerathenen Landes de dato Leipzig d. 7. May. 1703. usw. (18 Abschnitte, vgl. das Inhaltsverzeichnis).

Pars III eorum, quae ad rem judiciariam Saxoniae imprimis electoralis pertinent. (10 Abschnitte, vgl. das Inhaltsverz.)

206. 207. 208.

Misnensia I—III. (Kollektaneen zur Geschichte der Stadt Meißen, besonders Personalnotizen enthaltend.) 18. Jahrh. 3 (neuere) HLdrbde. 4°.

Zu Q 206 vgl. Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Stadt Meißen II, (1891) S. 67 Note 245.

208f.

(Annalistische Aufzeichnungen zur Geschichte der Stadt Meißen.) 19. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 156 Bll. Ppbd. 4°.

Digitized by Google

Bl. 1—18. Einige aufgezeichnete Vorfälle in und bei Meißen während des Siebenjährigen Krieges. (1756—1763.)

Bl. 19. Merkwürdigkeiten aufgezeichnet von August Mehlig (1808—7. Juni 1813).

Bl. 20. 21. Die Elbbrücke in den letzten Augenblicken ihres Daseyns den 13. Maerz 1813. (Gedicht.)

Bl. 22—31. Meißner Annalen 1813 Aug. 24—1827.

Bl. 31'—156. Desgl. von 1783—1838.

Acquis.-Nr. 1880 * 2020. Geschenk des Hofuhrmachers Weiße in Dresden.

208m.

Beschreibung der Feierlichkeiten bey Hebung der neuerbauten Elbbrücke zu Meißen am 19n December 1814. 19. Jahrh. geh. 4°.

Acquis.-Nr. 1880 * 2019. Geschenk des Hofuhrmachers Weiße in Dresden.

209.

(Rückentitel:) Saxonica. 16.—19. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

1) Abschrifft eines Fragments von einer alten handschrifftlichen Colditzer Chronick vom J. 1504—1636 in alten teutschen Rythem [!] 18. Jahrh. 11 Bll.

Anfang: 1504. Die Stadt Colditz so viel man ließt, Ganz und gar ausgebrannet ist.

2) (Ratslinie der Stadt Grimma 1379—1803.) 19. Jahrh. 27 Bll.

3) (Geschichtliche Notizen über Görlitz, mit Randbemerkungen von Petrus Albinus' Hand.) 16. Jahrh. Unvollständig. 16 Bll.

4) Annalen des sächsischen Erzgebirges. Aus einer alten Hs. „Manus B. G. Weinarti." (1500—1536; unvollendet.) 18. Jahrh. 4 Bll.

5) Nachricht von dem bischöfl. Schloße zu Meißen — von der Capella Ducum. 9 SS.

6) Neue historische Anmerckungen (von Carlstadt in Croatien — von lumpen Pappier — vom Kloster Kaltenborn). 18. Jahrh. 2 Bll.

7) Series Episcoporum Misnens. ex Codice Ms. elaborato initio Sec. XVI. 1513. cum Johannes VI. de Salhausen Praesul esset. 18. Jahrh. 6 Bll.

Anfang: Anno domini noningentesimo quadragesimo octavo fundata est ecclesia Misnensis.

Ende: Finit Cod. Ms.

8) 5 Ratsverordnungen „auszublasen inn allen dreyenn Städten vnnd Langen Garten" (in Ungarn?) d. d. 3. Juni, 4. Juni, 7. Juli, 2. Aug., 14. Aug. 1598. 16/17. Jahrh. 5 Bll.

9) Zipser Gebett (von derselben Hand; Verse). 3 SS.

Digitized by Google

10) Copia oder Extract der vhralten Statut vnd Gerechtigkeit der Stadt Magdala, welche Ihnen von dem ... Herrn von Orlamunda vnnd von Herrn Bernhardt Vitzthumb Rittern gegeben, vnnd sich derselben zu gebrauchen gegonnet vnnd nachgelaßen ist. 1406. 18. Jahrh. 4 Bll.

210.

(Rückentitel:) Saxonica. 17. 18. Jahrh. (Neuerer) HLdrbd. 4°.

1) (Titel von F. A. Eberts Hand:) Nachrichten von der Stadt Altenburg. 18. Jahrh. 24 Bll.

2) Chur-Fürst Friedrichs zu Sachßen Lehn-Brief über das Heiligen-Holtz bey der Pfarre in Moelbis de Aō. 1488. 18. Jahrh. (2 versch. Hände.) 2 Bll.

3) Collectanea von dem Closter Plotzky im Amte Gommern (Urkundenabschriften aus den Jahren 1228 - 1668). 18. Jahrh. 14 Bll.

4) Nachrichten von der Stadt Schweinitz. 18. Jahrh. 8 Bll.

Bl. 1—5: M. Benjamin Bielers Pastoris primarii und Senioris zu Schweinitz wie auch Adjuncti der Superintendur zu Jeßen kurtze Nachricht von dem Städtgen Schweinitz ... ex autographo.

Bl. 5'—8: Extract aus M. Joh. Rud. Marci Merckwürdigkeiten von Schweinitz.

5) Nachricht wegen der in Chur-Sächßischen Landen befindlichen Stein- und Erd-Kohlen, auch des daselbst anzutreffenden Torfes, und derer nützliche Gebrauch. 18. Jahrh. 16 Bll.

6) (Kopien von Schriftstücken, den Kanzler Nicolaus Krell betr.) 17. Jahrh. 12 Bll.

a) Krell an den Pfalzgrafen Johann Casimir d. d. Dresden 4. Aug. 1691 (lies 1591). b) Landgraf Wilhelm von Hessen an den kursächs. Administrator Herzog Friedrich Wilhelm d. d. Cassel, 28. April 1592. c) Krell an Herzog Friedrich Wilhelm d. d. Königstein 13. Oct. 1600. d) D. Niclas Krells Todes Urthel. e) und f) 2 Berichte an den Kurfürsten von Sachsen, die Hinrichtung Krells betr. d. d. Dresden, 4. und 9. Oct. 1601.

211.

18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

1) Collectanea historica varia (Abyssus, *Ἀγαπη* etc. — *Ωσάννα*). 227 SS.

S. 220: Et sic est finis ... d. 3. Aprilis 1683.

2) (Kurze historische Notizen über die Wenden, Hermunduren usw.) Von anderer Hand.

3) (Die Exekution der Urteile des Reichskammergerichts betr. Nr. 1—289.) Von dritter Hand.

212.

Wahrhaffte Ursachen von dem unglücklichen Marche der Sächßischen Armee aus dem Lager bey Pirna. Mense Octobr. 1756. 18. Jahrh. geh. 4°.

Digitized by Google

213.

Eines (kursächsischen) Regiments Infanterie Bestand und Unterhaltung. 1743. 18. Jahrh. Seidenbd. 4°.

214.

Verzeichniß der Speisen, Sauces und Gemüße bey der Churfürstlich. Hofküche. 18. Jahrh. Maroquinbd. 8°.

215.

Journall von dem Löbl. Bestenbostelischen Cuirassier Regiment, pro Anno 1738, 1739 bis 1740. da selbiges zu Formirung des S. Königl. Maj. in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen in Hungarn comandiret gestandenen Auxiliar Corps, dahin zu gehen beordret gewesen, so geführet von Carolo Conrado de Bojanowski Adjoutant. 18. Jahrh. Ldrbd. 8°.

216.

Commando Wörter nebst der Anweisung zu Exercirung eines Regiments Dragoner wie solche in dem den 20ten Novembr: ao: 1717. von d. General-Feldmarschalls von Fleming Hochreichsgräffl. Excell. an die Sächsische Cavallerie gegebenen Exercitien Buche anbefohlen und nachhero durch die Herrn Obrist-Lieutenants von Dürrfeldt Leipziger und Milckau theils beybehalten theils zu unterschiedenen mahlen geändert und redlich vollkomen approbiret worden folglich nunmehro durchgehend üblich. 18. Jahrh. Ppbd. 8°.

216b.

(Böttger, Heinrich, Urkundenexzerpte betr. die Gaue Niseni und Dalminze.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Kollektaneen auf Zetteln in Futteral. 8°.

Acquis.-Nr. 1889 * 3817. Geschenk des Verfassers.

217.

Titulaturen wie solche bey der Königl: Pohlnischen Geheimen Cabinets-Canzley an in- und auswärtige Collegia, Räthe in Städten, dann bey Commissionen, und an hohe und niedere Civil- und Militair-Bediente dermahln pflegen gebraucht zu werden de anno 1728. Zum Departement der Militair-Affairen gehörig. 18. Jahrh. 641 SS. Pgtbd. 4°.

Auf dem Vorderdeckel des Einbandes: K. P. G. C. C.

Acquis.-Nr. 30822 (1854 Hauptstaatsarchiv).

218.

Titular Buch Anno 1638 (mit späteren Zusätzen). Am Schluß angefügt ein kursächsisches Staatshandbuch. 17. Jahrh. (Neuer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30821 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

219.

Titulaturen wie solche bey der Königl. (Polnischen) Geheimen Cabinets-Canzley gebrauchet werden. Anno 1751. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30818 (1854 Hauptstaatsarchiv).

220.

(Titulaturbuch der kursächsischen Kanzlei aus der Zeit des Grafen Brühl.) 18. Jahrh. 321 SS. und Index. Ldrbd. 4°.

221.

17. Jahrh. 12 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 1—4. Altenburg. Hoff 1669 (Personaletat).

Bl. 8. Chur und Fürstl. Persohnen, so sich beym Fürstl. Altenburg. am 14. Juli 1669. gehaltenen begräbnüs und Leich Process oder Conduct befunden. Ordnung.

Bl. 9. 10. Bediente im Herzogthumb Altenburg.

Bl. 11. Bediente im Fürstenthumb Coburg.

Acquis.-Nr. 30586 (1854 Hauptstaatsarchiv).

222.

Dresdner Tagebuch 1774—1820 (vorwiegend Hofnachrichten). 19. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 15034 (1844 Dresdner Auktion).

222m.

Zimmermann, Carl, Tagebuch des Residenz-Theaters zu Dresden, Saison 1879—1880. 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1881 * 85. Geschenk des Verfassers.

223—229.

Chur Fürstl: Sächß: Hof- und andere Nachrichten, zum Behuf einer Fortsetzung der Sächß: Annalen und Dresdner Chronik (von Ant. Weck) auf die Jahre von 1678 bis 1682. 1683—87. 1688—92. 1693—97. 1698—1702. 1703—1707. 1708—12 (fehlt 1711). 1713—17 (fehlt 1715. 16. 17). 1718—22 (fehlt 1722). 1723—27 (fehlt 1723. 24. 25). 1733—37 (fehlt 1733. 34. 37) aus den sichersten Quellen zusammen getragen von F. L. Z[acharias]. 1.—10. 12. Sammlung. 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 6 Ppbde. und 1 Kapsel. 4°.

Vorwort: Diese Sammlung . . . ist aus alten jezt nicht mehr zu erlangenden archivarischen Original Manuscripten zusammengetragen worden.

Falkenstein S. 45.

Digitized by Google

230—243. 243m—268.

(Kalender auf die Jahre 1643—54. 1657—60. 1662. 1663. 1665—77. 1680—82. 1684; durchschossene Druckexemplare mit gleichzeitigen handschriftlichen Bemerkungen, besonders über Vorgänge am kursächsischen Hofe (Q 238, 4 von Kurfürst Johann Georg II. eigenhändig geführt; Q 264. 266. 267. 268 Handexemplare der Herzogin Sophie Elisabeth von Sachsen-Zeitz). 40 Bde. 4° und 8°.

Über die Einzelheiten siehe den handschriftlichen Spezialkatalog. Vgl. Msc. J 40. 431. Katalog der Bibliothek des Herzogs Moritz Wilhelm von Sachsen-Zeitz (Bibl.-Archiv vol. 191) Nachtr. Nr. 227. 228. 229. M. Fürstenau, Zur Geschichte der Musik und des Theaters am Hofe zu Dresden I, 106ff. Falkenstein S. 45.

270k.

„No. 30." Reichel, Johann Michael (vgl. Vorbericht), Das verstörte Troja. (Komödie.) 18. Jahrh. Eigenhändig. In Strohgeflecht geb. 4°.

Vgl. Vorbericht Bl. 2: Diese so große Belagerung und Zerstörung, welche ich vor 8 Jahren zu Braunschweig in einer Opera spielen gesehen, hat mir Anlaß zur gegenwärtige Comedie gegeben.

Acquis.-Nr. 1891 * 1819. Geschenk des K. S. Oberhofmarschallamts.

270m.

Das Olympische Spiel. Ein Singespiel welches auf dem Königl. und Churfürstl. (Sächs.) Hoff-Theater zur Zeit des Carnevals aufgeführet worden. Im Jahr 1756. 18. Jahrh. Ldrbd. mit dem Wappen des Oberhofmarschalls von Schönberg. 4°.

Acquis.-Nr. 1881 * 3194. (Dresdner Auktion.)

270o.

„No. 40." Trauer-Freuden Spiel genant: Der eyßerne Tisch, oder: Der durchlauchtigste Bauer. 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1891 * 1820. Geschenk des K. S. Oberhofmarschallamts.

271.

Als Ihro Churfürstlichen Durchlauchtigkeit zu Sachßen unser gnädigster HERR! und Höchst deroselben durchlauchtigste Frau Gemahlin die Stadt Eilenburg den 14ten Octobris 1773 mit dero höchsten Gegenwart . . . beehrten, bezeigten durch nachstehende Inscriptiones ihre . . . Devotion Rath und Bürgerschaft daselbst. 18. Jahrh. 2 Bll. geh. 4°.

272.

Unterthänigste Glückwünschungs-Rede an dem . . . Geburths-Tage Ihro Königl. Hoheit Friedrich Christian Leopolds Königl. Pohl: und Chur-Fürstl: Sächß: Cron und Chur Printzens auch

Digitized by Google

Land Voigts im Marggraffthum Oberlausitz gehalten auf dem gewöhnlichen Concert-Saale zu Budißin den 5ten Septembr: 1754. von Johann Andreas Heringen Sen: Adv: Prov: ord: und Deput: des Collegii Musici. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

273.

Unterthänigste Anrede an der hohen Landes-Herrschafft bey dero Einzuge in Prezsch. (Unterzeichnet:) Friedrich Jonathan Demisch. 18. Jahrh. 2 Bll. geh. fol.

Vgl. Q 282.

274.

Compliment presenté à son Altesse Royale Monseigneur le prince Electoral de Saxe (Friedrich August III.?) par Mr. Anglés de sainte Guitte. 18. Jahrh. 6 Bll. geh. 4°.

275.

Ode auf den Geburtstag unsers theuersten Churfürsten (Friedrich August III.) öffentlich deklamirt im Churfürstlichen Gymnasium Illustre zu Eisleben den 21sten Dec. 1780 von Carl Wilhelm Ernst Heimbach (Verfasser). — (Am Schluß:) Texte zu zween Chören, welche vor und nach der Rede musikalisch aufgeführt worden . . . gefertiget vom Rector Jani. 18. Jahrh. 6 Bll. geh. 4°.

275b.

Exercices d' écriture des années 1806 et 1807 (des Prinzen Friedrich August von Sachsen). (Inhalt: Morale.) 19. Jahrh. 145 SS. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1889 * 2988. Geschenk des K. S. Oberhofmarschallamts, wie Q 275d. 275f.

275d.

Sr. K. H. Prinz Friedrich [August von Sachsen] Schrift-Uebungen von den Jahren 1808 und 1809. (Inhalt: Sittenlehre.) 19. Jahrh. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1889 * 2989.

275f.

Exercices d' écriture française pour S. A. R. Monseign. le Prince Fréderic (Friedrich August v. Sachsen) des années 1808 et 1809. (Inhalt: Eloge de François de Salignac de la Motte Fenelon.) 19. Jahrh. 64 SS. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1889 * 2990.

276.

Oratiuncula in Diem Natalem Serenissimi Principis Regio-Electoralis Saxonici Friederici Christiani Domini Domini Sui Clementissimi elaborata ab . . . Friederico Carolo Boegeholdtio. 18. Jahrh. 4 Bll. geh. 4°.

Digitized by Google

276ᵇ.

(Katholisches Lehrbuch der christlichen Religion in Frage und Antwort.) 18. Jahrh. 198 SS. Ldrbd. 8°.

Acquis.-Nr. 1891 * 1810. Geschenk des K. S. Oberhofmarschallamts.

277.

Oratio panegyrica de Fridericis Musarum Amatoribus qvam in Serenissimi atqve Celsissimi Principis Regio-Electoral: Saxon: Friderici Christiani Onomasmate, qvod erat d. V. mens. Mart. MDCCXLI. publice habuit Augustus Dietericus ab Erdmannsdorff. 18. Jahrh. 7 Bll. Seidenbd. fol.

278.

Onomasma Regis [Polon.] Potentissimi Filii Regis Serenissimi et Principis Juventutis. IIII. Non. Martii ↀ ↀ CC LXII. animo prosequitur deuoto ac piissimo Christianus Henricus Augustus ab Uffel. 18. Jahrh. 2 Bll. Ppbd. 4°.

279.

(Huldigungsschreiben an Kurfürst Friedrich Christian von Sachsen, in lateinischer Sprache, unterzeichnet: Subjectissimus Carolus L. B. de Obyrn.) 18. Jahrh. Goldschrift auf Pergam. 12 Bll. Sammtbd. kl.-fol.

280.

A Son Altesse Roïale Monseigneur Frédéric Chrétien, Prince Royal de Pologne et de Lithuanie &c. Prince Electoral de Saxe &c. (Kalligraphisches Specimen überreicht von Godefroi Halsberger, d. d. Dresden d. 5. Sept. 1734.) 18. Jahrh. 9 Bll. Ppbd. fol.

281.

Gedächtnis-Rede auf die Printzeßin Friderica Adolphina von Weißenfels; Nebst Wiederlegung Gualther Raleghs, Eines ehemaligen berühmten Engländers, Discurs, von der Macht des Verhängnißes, und des Ungefähren Schicksals; In einer vertrauten Rednergesellschaft. Am 16. August 1751 abgelesen, von D. Johann Ernst Philippi, gebürtig aus Dreßden. Nebst Anhang: Gualther Raleghs ... zwey nachdenckliche Reden von der Macht des Verhängnisses, und des ungefähren Schicksals ... aus dem Englischen, Französischen, und Lateinischen übersezt von D. Johann Ernst Philippi. Halle 1751. 18. Jahrh. 74 SS. (Dazu 4 SS. mit aufgeklebten Kupfern.) Ppbd. 4°.

Widmung an Kurfürstin Maria Antonia Walpurgis und an Prinz Friedrich Christian Leopold von Sachsen.

Digitized by Google

282.

Da Ihro Churfürstliche Durchlauchtigkeiten (Kurfürst Friedrich August III. und Amalie) Unsere Gnädigste Landes-Herrschafft Pretzsch mit DERO Höchsten Gegenwart begnadigen bezeigen ihre ... Ehrfurcht Rath und Bürgerschafft den 13. April im Jahr 1769. (Gedicht.) 18. Jahrh. 4 Bll. geh. fol.

Vgl. Q 273.

282°.

Exposé de la marche politique du Roi de Saxe. (Unterz.:) Fait à Berlin, au mois de Juillet 1814. 19. Jahrh. 17 Bll. geh. 4°.

Anfang: Le Roi de Saxe a été jusqu'à l'époque de la chûte de l'Empire l' ami et le defenseur zélé de la liberté germanique.

283.

Jubelode zur Höchsterfreulichen Feyer der 50jährigen Regierung Seiner Majestät des ... Königs Friedrich August von Sachsen am 20ten September 1818 von Carl Müller Privatlehrer. 19. Jahrh. 2 Bll. Ppbd. fol.

284.

Empfindungen der innigsten Verehrung und Hochachtung bey dem am 15ten Septbr. 1818 glücklich erlebten Regierungsjubiläum meines ... König und Herrn ... Friedrich Augustus. etc.: gewidmet von Friedrich Christian Gottlob Jacobi ... geweßner Schweizer. (Gedicht.) 4 Bll. geh. fol.

285.

Sr. des Königs von Sachsen Majestät an Allerhöchstdero funfzigjährigen Regierungs-Jubelfeyer im Jahr 1818 ... von Friedrich Stammer Medailleur und Zinnarbeiter zu Sachsen Hildburghausen. (Gedicht.) 19. Jahrh. 2 Bll. geh. fol.

286.

Dem Aller Durchlauchtigsten ... Herren Friedrich August Könige von Sachßen ꝛc. bey ... dero Regirungs Jubileo den 16ten September 1818. (Unterz.:) Gedichtet und gefertiget von ... Christian Traugott Wilhelm Stockmann, Revierförster. Jöhstadt ... 14den September 1818. 19. Jahrh. 6 Bll. geh. 4°.

287.

Zum fünfzigsten Regierungs-Jubeljahre des ... Königs von Sachsen Friedrich August von Pastor Johann Marott in Zittau ... den 16.ten Sept [1818]. (Gedicht.) 19. Jahrh. 4 Bll. geh. 4°.

Digitized by Google

288.

Gedicht an S. Königl. Majestät dem [!] ... König v. Sachsen Friedrich August dem Gerechten ... an Sr. funfzigjährigen Regierungs-Feyer 1818 ... Christian Gottlob Just, Kaufmann in Döbeln Verfaßer. Tag d. 16. Septb. 19. Jahrh. 2 Bll. in Mappe. fol. (gebrochen in 8°).

289.

Das Bergfest bei der funfzigjährigen Regierungsjubelfeier Seiner Majestaet unsers allverehrten Königs. (Errichtung eines Obelisks auf dem Keulenberge bei Königsbrück am 15. Sept. 1818.) Mit Abbildung. 19. Jahrh. 3 Bll. in Mappe. fol.

290.

Dem Allerdurchlauchtigsten ... Herrn Friedrich August, Könige von Sachsen etc. etc. und der ..., Frauen Amalia Augusta Königin von Sachsen ... zur ... Feyer Allerhöchst Ihres funfzigjährigen Hochzeitsfestes den 17ten Jan: 1819 ... gewidmet von fünf anjetzt vaterlosen Kindern Geschwister Hennig in Camenz. (Gedicht.) 19. Jahrh. 2 Bll. Sammtbd. fol.

291.

(Gedicht auf die Jubelhochzeit König Friedrich Augusts des Gerechten am 17. Jan. 1819.) 19. Jahrh. 1 Bl. Ppbd. 4°.

Digitized by Google

R.

Vermischtes.

Besonders zur sächsischen Geschichte.

1.

Handelbuch des ernuestenn vnnd gestrengenn hernn Melchior vonn Osse, doctorn der Rechten vnnd des . . . furstenn vnnd hern . . . Johans Friderichen . . . churfurstenn . . . cantzler, wi vnnd welicher gestalt ehr seinem beuolenem cantzler ampt vorgewesen. (1542 Januar—1555 Jan.) 16. Jahrh. Eigenhändig. 298 beschriebene SS. Holzbd. mit gepreßtem Lederrücken. fol.

Vgl. Neues Archiv der sächsischen Geschichte hgg. von G. A. Arndt T. I (Leipzig 1804) S. 121 ff. v. Langenn, Doctor Melchior von Ossa (Leipzig 1858) S. 3 ff. Glafey in den Mitteilungen des Kgl. Sächs. Altertums-Vereins H. XXVI/XXVII (Dresden 1877) S. 60. Distel in der Allgemeinen Deutschen Biographie XXIV, 497.

Aus der Bibliothek Philipp von Werthers, vgl. das Inventarium im Bibl.-Archiv vol. 189, Juridica, fol.: „1 fl. 15 g. Handelbuch d. Melchior von Ossen, Churf. S. gewesenen Cantzlers, geschrieben, in brehter geb." Ebert, R 174 S. 385.

Acquis.-Nr. 30705 (1854 Hauptstaatsarchiv).

1m.

Fürsten von Anhalt. (Gedruckter Einbandtitel: Stammbaum von Anhalt.) (Bis zum Ende des 18. Jahrh.) 18. Jahrh. 1 Bl. fol., gebrochen, in Mappe.

1n.

Stammbaum der Hohenzollern. (Bis zum Ende des 18. Jahrh.) 18. Jahrh. (von derselben Hand wie R 1m). 1 Bl. fol., gebrochen, in Mappe.

2.

(Biographieen der Wettiner: Albrecht, Erzbischof von Mainz, † 1484; Ernst, Erzbischof von Magdeburg, † 1513; Friedrich, Großmeister des Deutschen Ordens, † 1510; Siegismund, Bischof von Würzburg, † 1463; Albrecht der Beherzte, † 1500; Herzog Wilhelm III., † 1482; mit zahlreichen Bildern in Aquarell.) 16. Jahrh. 27 beschriebene Bll. Pgtbd. fol.

Auf Bl. 20 eine Randbemerkung von der Hand des Petrus Albinus.

Acquis.-Nr. 30590 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

2f.

(Fragment eines Legendariums mit Texten aus dem Liber pontificalis.) 12. [?] Jahrh. 4 Bll. Auf Pergam. in zwei Spalten. (Neuer) Ppbd. fol.

Vgl. Ed. Heydenreich im Neuen Archiv der Gesellschaft für ältere Deutsche Geschichtskunde V (1880) S. 210 ff. — Ehemals Umschlag des Kaufbuchs des Patrimonialgerichts Freibergsdorf a. d. J. 1530—1551; 1879 vom K. Gerichtsamt Freiberg abgegeben. — Acquis.-Nr. 639.

3.

(Sammlung von Bildnissen sächsischer Fürsten, mit gereimtem Text, das sog. Sächsische Stammbuch, früher Lukas Cranach zugeschrieben.) 16. Jahrh. (aus der Zeit von 1500—1546). 116 Bll. Gleichzeitiger Holzbd. mit Lederüberzug u. Messingecken. fol.

Auf der Vorderschale des Einbandes: V. D. M[?]. C[?]. MDXXXII. Der Rücken mit den aufgedruckten Worten: „Sächßisches Stamm-Buch mit gemahlten Figuren" stammt aus neuerer Zeit. Vgl. Schuchardt, Lukas Cranach des Älteren Leben u. Werke (1851) II, 49—53. Th. Distel in der Kunstchronik (Beiblatt zur Zeitschrift für bildende Kunst) XXIV (1889) S. 676. Donadini, Das goldene Buch oder accurate Abbildungen der . . . Sächsischen Fürsten nach Lukas Cranach. Dresden 1889. W. Lippert im Neuen Archiv für sächsische Geschichte XII (1891) S. 64 ff. Das Bildnis Herzog Moritz' Bl. 95′ reproduziert bei E. Brandenburg, Moritz von Sachsen I (1898).

Acquis.-Nr. 30960 (1854 Hauptstaatsarchiv).

4. 5.

(Auszüge aus Urkunden und Akten, die Geschichte des Kurfürsten Moritz von Sachsen betreff.) 18. Jahrg. 2 HLnwbde. fol.

5m.

(Instruktion des Kurfürsten August von Sachsen für einen Vorwerksverwalter.) 16. Jahrh. (der Hauſs Calender Bl. 341 ff. trägt die Jahreszahl 1569) mit späteren Zusätzen (aus der Zeit 1610—1617 u. 1661. 1662). 376 Bll. (Es fehlen Bl. 1—3. 19. 20. 68—72. 76. 93. 96. 97. 102. 112. 115. 116. 146—149. 179. 226. 227. 237. 238. 248. 249. 268—271. 300. 301. 373. 374.) (Neuer) Ppbd. fol.

Über eine Hs. in Weimar vgl. Richard, Licht u. Schatten. Ein Beitrag zur Culturgeschichte von Sachsen u. Thüringen im XVI. Jahrh. Leipzig 1861. S. 236 ff. Eine Ausgabe wird von H. Ermisch und R. Wuttke in den Schriften der Kgl. Sächs. Kommission für Geschichte vorbereitet.

Acquis.-Nr. 1879 * 1050. Gekauft von Ökonomie-Amtmann Ihlefeld in Gera.

5o.

„No. 22." Weinbergs-Rechnungen über Einnahme und Ausgabe 1725—95 (von Johann August Schneider u. a. in Meißen). 18. Jahrh. Pgtbd. fol.

Acquis.-Nr. 1892 * 875. Gekauft von Alfr. Lorentz in Leipzig.

Digitized by Google

6.

17. Jahrh. Größtenteils von A. Wecks Hand. 99 Bll. Ppbd. fol.

1) (Weck, Anton,) Diarium von 1631—50, von Chur-Sächs Händeln. (Bl. 1—81.)

2) (Derselbe, Kurze Notizen zur Geschichte Dresdens.) (Bl. 88—99.)

Auf dem Titelbl. zu 1) die Bemerkung: „Weckisch" (von Adam Friedr. Glafeys Hand?)

Acquis.-Nr. 30655 (1854 Hauptstaatsarchiv).

7.

Historia arcana oder Geheime Verzeichnüß von Martino Luthero und Philippo Melanchthone, item, Von denen drey Churfürsten zu Sachßen Johann Friedrichen Moritzen und Augusto. (fälschlich dem Matthäus Ratzeberger zugeschrieben). 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Über den Verfasser vgl. Chr. Gotth. Neudecker, die handschriftliche Geschichte Ratzebergers über Luther u. seine Zeit. Jena 1850. S. 34 ff. Zuletzt hgg. von Georg Theodor Strobel, D. Matthäi Ratzenbergers geheime Geschichte von den Chur- u. Sächsischen Höfen . . . Altdorf 1775.

Acquis.-Nr. 30668 (1854 Hauptstaatsarchiv).

7a.

Von der Hirsch Schweins / Hasen / Fuchs vnd Dachs Jagt. Item von Hunden / Irer Art / Auch allerhanndt Recepten vnd Künnsten ꝛc. Mehr von der Wolffs Jagt. Das Erst beschriben durch Jacoben von Fouilloux, das annder durch Joh: von Clamorgan, Beede vom Adel auß Franckhreich. Alles Karolo dem Neundten König zugeschriben. Ihn die Teutsch Weydmännisch Sprach vnd Art pracht Anno ꝛc. 1580. 16. Jahrh. Mit Malereien. 7, 352, 5 beschriebene Bll. Grüner Pgtbd. Goldschnitt mit Verzierungen. fol.

Auf der Rückseite des Titelblattes das kursächsische Wappen (kolor.). Die Vorrede an Kurfürst August von Sachsen d. d. Munndelßheim den 10. April 1580. Unterzeichnet: Johann Wolff der Rechten Licentiaten, Fürstlicher Pfaltzgräuischer vnd Marggräuischer Rath vnnd Amptman zu Mundelßheim. Auf der Vorderschale des Einbandes: J. G. 3. H. Z. S. J. C. V. B. C. P. 1673.

Vgl. Mscc. B 148. R 7b. 7c. Bibliotheksarchiv vol. 333 (1855) Nr. 4, 3.

Acquis.-Nr. 31380 (1855 vom Ministerium des Kgl. Hauses abgegeben).

7b.

Vorzeichnüs Was Ihre Churf: Durchl: zu Sachssen in Viertzig Jahren von den 11. July Anno 1611 bis auff den 20. Decembris Anno 1650. an Hohen und Niedrigen Wilpret in Jagen, Pirschen, Streiffen und Hetzen geschossen, gefangen und gehatzt. 17. Jahrh.

Digitized by Google

Mit Malereien (auf dem Titel das Porträt des Kurfürsten Johann Georg I., sowie Ansichten von Dresden u. Königstein nebst Lilienstein, bezeichnet: Daniel Bretschneider 1647). 373 Bll. Grüner Sammtbd. mit Messingbeschlägen, Goldschnitt. fol.

Vgl. Msc. Q 234 enthaltend: Summarum was Ihre Churf. Durchl. zu Sachßen in viertzig Jahren von Anno 1611 biß 1650 an allerhand Wilpret iedes Jahres gefangen. Vgl. Sachsengrün Bd. I (Dresden 1860) S. 46. Gust. Klemm, Vor fünfzig Jahren. Bd. II (Stuttgart 1865) S. 5. O. Richter in den Dresdner Geschichtsblättern Jahrg. II (1893) S. 72 ff. v. Schimpff, König Albert und das edle Waidwerk (Dresden 1895) S. 33 ff.

Acquis.-Nr. 31382 (ebendaher wie R 7a).

7c.

Extract Was der Durchlauchtigste ... Fürst ... Johann Georg Hertzog zu Sachßen ... Churfurst ... von Anno 1611 biß 1650 iedes Jahr an Hohen und Niedrigen Wildpret nebenst Sechs (auf Rasur) volkömblichen Vorzeichnüs, was hierüber von 1651 biß (auf Rasur) 1656 (6 auf Rasur) Jahre gefangen, auch einer General Summa dieser 46 (6 auf Rasur) Jahre. 17. Jahrh. 65 Bll. Mit gemaltem Titelblatt. Grüner Sammtbd. mit Messingbeschlägen, Goldschnitt. fol.

Auf dem Titelbl.: „Anno 1651 den 3. February auffm Schloßhofe zu Dreßden." — „Anno 1652 den 21. January in Löwenhause" (Tierhetzen).

Acquis.-Nr. 31381 (ebendaher wie R 7a). Vgl. R 7b.

8. 8a.

Tractaten zwischen Ihrer Röm. Keyserl. Majt. und Chur Sachßen, die abschickung einiger Regimenter zu Roß und Fuß nacher Ungarn wieder den Erbfeind betr. Anno 1686. — Anderweite Tractaten des Keyserl. Commissarij, Herrn Frantz Carls Przehorsovsky, mit dem Churfürstl. S. Geheimen Kriegs Raths Collegio, die Marchroute durch das Königreich Boheim betr. vor die nach Ungarn marchirenden Churf. S. 2. Regim. zu Roß und 3. zu Fuß. Anno 1686. „Repos. lit. E. N. Geheime Kriegs Cantzl." — Abschriften (darunter ein Originalaktenstück mit Siegel und Przehorsovskys Unterschrift). 17. Jahrh. 2 (neuere) Ppbde. fol.

Acquis.-Nr. 28953a u. b (1853 Hauptstaatsarchiv).

9.

(1. Titel:) Leben und Helden-Thaten Friederichs Augusts I. des Großen, Königs in Pohlen und Chur-Fürstens zu Sachsen ꝛc. aller-glor-würdigsten Andenkens, entworffen von D. Johann Christian Gotthelff Budaeo, Consiliario et Historiographo Saxonico. Erster Theil. Anno 1734. (2. Titel: Lebens- und Helden-Geschichte ... Friederichs Augusts I. ... nach Anleitung derer Archivischen Urkunden ... ausgefertiget von D. Johann Christian

Digitized by Google

Gotthelff Budaeo ... Mit Kgl. Pohln. u. Chur-Fürstl. Sächs. ... Privilegio.) 18. Jahrh. 6 Bll. und S. 3—264. (Neuerer) Ppbd. fol.

Der hier vorliegende erste Teil reicht bis 1700. Nach der „Görlitz den 10. Maji 1734" datierten Vorrede sollte das Ganze 4 Teile umfassen.

Acquis.-Nr. 30694 (1854 Hauptstaatsarchiv).

10.

18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 99 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 1—30. Beschreibung was vor und bey der Cröhnung Ihr: Königl: Majest Friedrichs Augusti [I.] vorgegangen.

Bl. 31—46. Manifest Ihrer Königl. Majestät König Augusti II in Pohlen, Großhertzog in Litthauen ꝛc. ꝛc. bey dero angetretenen Marche in das Königreich Pohlen Im Jahr 1709. (d. d. Dresden 8. Aug. 1709.)

Bl. 47—52. Unmaßgebliche Gedancken über die Frage Ob Königl. Maj., in so fern Sie sich zu der Römischen Catholischen Religion bekennen, die Administration des Stiffts Naumburg zu übernehmen in Stande sich befinden?

Bl. 53—58. Unmaßgebliche Erinnerungen wie die Freyheit der Evangelischen Religion in denen Chur- und Fürstl. Sächß. Landen, dero Verfaßungen und Reichs Constitutionibus gemäß, und zwar mit gantzlicher Ausschlüßung des offentlichen Exercitii der Päbstlichen, unveränderlich zu erhalten.

Bl. 59—87. (Kleinere Schriftstücke zur Geschichte Augusts II. und seines Nachfolgers, bes. Inschriften, Gedichte usw. auf des ersteren Tod. Bl. 72: derer meisten Europaeischen Höfe l'ombre-Spiel. Bl. 75: Discurs mit dem Pasqvino über des Stanislai bißherige und jetzige fata. Bl. 76: Discurs von Primas Regni mit des Pasqvini Antwortt. Bl. 76′: Buß-Psalm des Primatis Regni in Pohlen. Bl. 78: Das Vater Unser, welches auff den Pohlnischen Cron Reichs dürstigen Printzen Stanislaus, von einen spitzigen Kiel [?] eines abgeneigten Patrioten appliciret worden. Bl. 80—83: Relation Wie Ihro Königl. Majt. in Pohlen und Churfürstl. Dhlkeit zu Sachßen Augustus des III. Ankunfft, Einzug, Wahlfarth, Crönung und Huldigung in Cracau geschehen, und was dabey vorgegangen, auch wie der Höchstseel. König begraben worden. Bl. 85. 86: Kleines Gregorius Spiel.)

Bl. 88—97. (Die schwedische Invasion in Sachsen betr. „Ubergeben an Ihro Königl. Majest. in Pohlen den 8 Martij 1705 in Dreßden.")

Bl. 98. 99. (Panegyrische Verse auf August II [?]. „L'Auteur est le Conseiller de la Cour Mr. Bennemann.")

11.

18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 138 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Digitized by Google

Bl. 1—41. Umbständlicher Bericht von der wunderbahren Pohlnischen Königs-Wahl . . . entworffen von Einem, der die Tage vom $\frac{15.}{25.}$ Juny bis $\frac{26}{6}$. July über sich zu gedachten Warschau aufgehalten . . .

Bl. 42—69. Beschreibung was vor und bey der Crönung Ihr. Königl. Maitt. Friedrichs Augusti vorgegangen.

Bl. 70—109 (alte Foliierung: 216—238. 240—256). Memoires de Sur la negociation de Mr. le Chevalier de Flemming, concernant l'Election du Roy de Pologne d'àpresent (nebst Continuatio in deutscher Sprache). (Der Verf. ist der Graf Jacob Heinrich von Flemming selbst.)

Vgl. Hauptstaatsarchiv Dresden Loc. 3687, Mémoires de ce qui s'est passé en Pologne usw.

Bl. 110—113. Die Geschichte des Königreichs Pohlen unter der glorwürdigsten Regierung Ihro Königl. Majestät Augusti II. (Fragment; ist der Anfang von Benemanns Gesch. von Polen, Msc. P 56.)

Bl. 114—122. Eilfertig entworffene unvorgreiffliche Gedancken über Auff- oder Abnahme des Hauses Sachsen.

Bl. 123—126. Einig Bedencken wegen der wegnehmung von Sr. Kayserl. Majt. des Hn. G[eneral] S[chöning] aus dem Töplitzer Bade.

Bl. 127—131. Ein Bedencken wegen Wegnehmung Ihr. Kays. Maj. des General Schönings aus dem Töplitzer Bade (abweichend vom vorigen).

Bl. 132—138. Gutachten des Gen. Patkul übergeben Ihro K. M. in P. 1705 (am Schlusse unvollständig).

Anfang: Nachdem Ihro K. M. allergnädigst zu erkennen gegeben, ... Vgl. Msc. Q 121 Bl. 1. 18.

Acquis.-Nr. 30788 (1854 Hauptstaatsarchiv). R 11. 12 mit dem Rückentitel: Zur Geschichte August II. 1. 2.

12.

18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 178 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 1—20. Observations et remarques sur les tableaux de l'histoire de sa Majesté le Roi de Pologne, Electeur de Saxe ꝛc. ꝛc. (August II.). „Ces remarques sont eté copiées d'un exemplaire ecrit par le B. le Plat. à Dresde au mois de juillet l'an 1725“ (verfaßt von Pierre Baron de Gaultier). (Identisch mit Msc. G 4, 21.)

Vgl. Paul Haake im Neuen Archiv f. sächs. Gesch. XXIII (1902) S. 343.

Bl. 21—23. (Über die Feierlichkeiten bei der Krönung Augusts II. zum König von Polen.) (Fragment?)

Bl. 24—37. Regierungs-Bericht von dem Zustande des Landes d. d. 21. Julij 1703 (Dreßden).

Digitized by Google

Bl. 38—50. (Über den Notstand in Sachsen; d. d. 25. Nov. 1699.)

Bl. 51—70. Description critique de La Cour du Roy Auguste de Pologne et El. de Saxe faite par M (folgt ausgestrichener unleserlicher Name). Copiée à Londre l'an 1714. (= Wolfframsdorf, Joh. Friedr. v., Portrait de la cour de Pologne.)

Bl. 71—76. Kurze Vorstellung des Gouvernements in Sachßen ꝛc.

Bl. 77—95 (alte Paginierung 1—38). Information de la Situation présente des affaires du Roy, avec un abrégé de ce qu'il s'est passé depuis le commencement du Régne du Roy jusqu'à présent 1719. A l'introduction de S. A. R^le M^gnr le Prince Royal, dans le Conseil à Dresde le 17. Avril 1719. (Geschrieben von der Hand Jacob Terras', Flemmings Sekretär.)

Bl. 96—145. (Aufsatz des Grafen Jacob Heinr. von Flemming in französ. Sprache über Regentenpflichten, bes. in Beziehung auf Polen.) „Varsovie le 4. fevr. 1726." (Mit Flemmings eigenhändiger Unterschrift; das übrige ist geschrieben von Ulrich Spenner.)

Bl. 146—178. Reflexiones über die gegenwärtige innerliche Beschaffenheit des Chur Fürstenthums Sachßen und deren incorporirten Landen in circa 1729.

Acquis.-Nr. 30778 (1854 Hauptstaatsarchiv). Vgl. R 11.

13.

(Eigenhändiger Brief der Prinzessin Amalie von Sachsen in französ. Sprache „Pour Monsieur le Prince Electoral mon très cher frere" d. i. Prinz Friedrich Christian, d. d. 5.me de mars 1733; dabei eine Tafel Embleme und „Discours prononcé Par Son Altesse Serenissime Madame La Princesse Amalie au jour solemnel de la Fête de Son Altesse Royale ꝛc. ꝛc. et Electorale ꝛc. Le 5e de Mars. L'an. 1733. — Discours de ... La ... Princesse Marguerite. — Discours de ... La ... Princesse Marianne. — Compliment de ... Prince Xavier".) 18. Jahrh. 8 Bll. fol.

14.

17.—19. Jahrh. 55 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 1—12. (Schriftstücke, die Begründung des Kgl. Sächs. Altertumsvereins betr.) 19. Jahrh. (z. T. mit eigenhänd. Unterschriften).

Bl. 13. 14. (Brief W. E. Tentzels, dessen Sächsisches Medaillen-Werk betr. d. d. Dreßden 8. Febr. 1707) Abschrift. 18. Jahrh.

Bl. 15. 16. Einige Worte über eine Geschichte Sachsens. (Unterzeichnet:) Dresden, im März 1827. Alexander von Oppeln-Bronikowsky. 19. Jahrh. Eigenhändig.

Bl. 17. 18. Vorzeuchnus deß Teputat Wielprets So denen von Adell Von Anno 1636 biß Anno 1642 Inn mein George Rohr-

Digitized by Google

wachers Wildtmeisters ihnn Reudtnitz anbefohlen Refier ihnn wehrender Kriegks Vnruhe zue schißen ihm Reste vorblieben. 17. Jahrh. Eigenhändig.

Bl. 19. 20. Vorzeuchnus waß dieß 1642. Jahr in mein George Rohrwacher . . . anbefohlenen Refier an vorkauften gnaden vndt Deputat wielpret ingleichen waß die Schwedischen geschoßen vndt an gefallen wilpret einkommen. 17. Jahrh. Eigenhändig.

Bl. 21. 22. (Schreiben des Sigemundt Rudeloff [?] von Zigesar an den Landjägermeister Georg Wolff von Carlowitz d. d. Dresden 12. März 1659, die Lieferung von Wildpret an den kursächs. Hof betreff. Orig. mit S. u. eigenhänd. Unterschrift.) 17. Jahrh.

Bl. 23. 24. Folget das Wildtpreth, so beydes vff Churf. S. . . . Befehlich, vnndt ohne Befehlich gefangen vndt einkommen, vndt theils in die Churf. S. Hoffhaltunge nach Dreßden, theils nach Torgaw vndt Leipzigk in den Wildtpreths Zehrgartten geschicket worden. 17. Jahrh.

Bl. 25—28. 31. 32. (3 Schreiben Kurf. Johann Georgs II. d. d. Zabeltitz 14. Nov. 1657, Moritzburg 7. Aug. 1660, Dresden 11. Nov. 1663 an G. W. von Carlowitz und Anthon Eberwein, Lieferung von Wildpret betr. Origg. mit Sieg. u. eigenhänd. Unterschriften.) 17. Jahrh.

Bl. 29. 30. (Verzeichnis erhaltenen u. bezahlten Wildprets, unterz. Veit Dieterich Wagner. Actum Sachßenfeldt d. 2. Jan. 1660.) Mit Siegel. 17. Jahrh. Eigenh.

Bl. 33—38. (Quittungen über erhaltenes Deputat-Wildpret von Hans Heinrich von Leipziger [?], Christian Sigemund von Holtzendorff, Hanß Sigmundt von der Pfordten, d. d. Klitzschen 22. Dec. 1678, Thallwitz 20. Febr. 1678, Puschwiz 22. Oct. 1678. Origg. mit Sieg. u. eigenh. Unterschrr.). 17. Jahrh.

Bl. 39. 40. (Kurf. Johann Georg III. an den Oberforstmeister zu Liebenwerda Christ. Friedr. von Seydewitz, Bewilligung von Deputatwildpret an Christoph Heinr. von Schleinitz zu Naundorf betr., d. d. Senftenberg 15. März 1689. Orig. mit Sieg.) 17. Jahrh.

Bl. 41. 42. (Verzeichnis des zu Dresden den 15. Febr. 1714, 10. März 1715, 22. Febr. 1721, 16. Febr. 1722, 10. Febr. 1725, 2. Febr. 1728 getödeten Wildes) „Ihro Königl. Majt. von des Herrn Oberhoffjägermeisters Excell. zugestellet worden den 21. Jan. 1737". 18. Jahrh.

Bl. 43. (Eckhart, Joh. Georg v., Neujahrswunschgedicht an König Georg I. von England, mit nebenstehender Parodie, aus dem Jahre 1719.) Abschrift. 19. Jahrh.

Vgl. (Will) Historisch-diplomatisches Magazin für das Vaterland u. angrenzende Gegenden. Bd. I (1781) S. 141. II (1782) S. 109ff.

Bl. 44. 45. Dresden. Dessen Zustand und Beschaffenheit, eine Parallele zwischen Sonst und Jetzt, zum Theil ausgezogen aus einer

Digitized by Google

älteren Chronik, berichtigt und erweitert nach verschiedenen Quellen u. erläutert durch Risse u. Ansichten. (1.) 2. Entwurf. (Unterzeichnet:) C. M. Coudray. Wilhelm Krausch. (Eigenhänd.) Dresden, den 10. Dec. 1826. 19. Jahrh.

Bl. 46. 47. Die StadtKriegsschulden in Dresden betr. (1806—1826). 19. Jahrh.

Bl. 48—51. Etat Nominatif des Officiers, Sous-Officiers et Soldats blessés, logés dans la Ville de Dresde, faisant connoître la nature de leurs blessures et portant indication de leur logement. (Handschriftl. ausgefülltes Druckformular.) Anf. 19. Jahrh.

Bl. 53. Instruction für dem [!] Schlagzieher am Wiesenthor. (Unterz.:) Dresden am Nov. 1823. Curt von Einsiedel, Gen. Maj. und Commandant. 19. Jahrh.

Bl. 54. Liste zur Reise der Allerhöchsten Herrschaften (König Max Joseph von Bayern) nach Dresden im Jahre 1823. 19. Jahrh.

14m.

Leuner, Johann Georg, Gutsbesitzer in Langwolmsdorf bei Stolpen, Tagebuch in Tabellenform auf die Jahre 1776 und 1777.) 18. Jahrh. Eigenhändig. HLnwbd. fol.

Acquis.-Nr. 1899 * 4581. Gekauft von Frau Gössler. Vgl. die Bemerkungen auf dem vorn eingeklebten Blatte.

15.

(Sächsisches Hofjournal in französischer Sprache auf die Zeit vom 25. December 1733—28. Juli 1734. Einbandtitel: Journal du Voyage du Roi [August III.] à Cracovie et à Danzig. 1734.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 42 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 13 ff. 21 ff. „Continuation (Suite) du Journal de Cracovie 1734."

Bl. 19. (Begleitschreiben bei Uebersendung der „Continuation des Journals" an das geh. Consilium d. d. Cracau den 27. Jan. 1734, eigenhändig unterz. „Graff von Wackerbarth" [d. i. August Christoph Graf v.]).

Bl. 36. Journal du Voyage du Roi pour aller de Cracovie en Prusse.

Bl. 37. Journal du voïage du Roi de Dresde à Dantzig d'Olive le 23. juillet. 1734.

Bl. 41. Traduction du Serment prété le 26. Juillet 1734 par les Seigneurs Polonois & autres Personnes qui se sont soumis au Roi.

Acquis.-Nr. 30697 (1854 Hauptstaatsarchiv).

16. 17.

Ridendo Docemur. Comedie Pastorale. Divisée en XII scénes 1736. Pour exercer la memoire de Leurs Altesses royales. Pour

Digitized by Google

apprendre à lire, prononcer, et à parler parfaitement le françois. 18. Jahrh. Zwei Exemplare von verschiedener Hand. Pgtbde. mit Goldschnitt. fol.

Vgl. Mscc. e 71. 71ᵃ.

18.

Quelques Reflexions générales Sur La maniére dont La Forteresse de Konigstein doit être defenduë (mit Plan dessiné par C. W. Pfundt, Ing. Capitain). 18. Jahrh. (Vorrede datiert à Dresde, le Novembre 1734.) Ldrbd. fol.

19.

Quelques Reflexiones générales ... (= R 18, jedoch ohne den dort beigegebenen Plan). Angehängt: Aufsatz Was an Artillerie, Munition und andern Bedürffnißen auff die Vestung Königstein zu einer Drey Monatl. Defension vor nöthig zu seyn erachtet wird. 18. Jahrh. (von anderer Hand als R 18). HLdrbd. fol.

Einbandtitel: M: S: sur la fortification de Königstein.

19ᵐ.

(Desseins de differentes portes de villes, et de corps de gardes, von Bodt [?]. 18. Jahrh. fol. fehlt an dieser Stelle.)

20.

(Rückentitel:) Zur Geschichte Augusts III. 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 100 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 1—9. Memoire contenant un Precis militaire et historique, de ce qui est arrivé en Saxe vers la fin de l'année 1745.

Bl. 10—17. Kurtze Sätze über den Aachner Friedens Schluß zum Gebrauch Academischer Vorlesungen. (1748).

Bl. 20—65. Natürliche Vorstellung der Wahrheit: entgegengesezet dem Preußischen sogenannten Gründlichen und überzeugenden Bericht von dem Betragen derer Höfe zu Wien und Dreßden. Warschau 1756. (Abschrift des Druckes, ohne die Beilagen.)

Bl. 66—71. Kurtze Vorstellung des Gouvernements in Sachßen (alte Foliierung 82—87).

Bl. 72—94. (Über die sächsischen Finanzverhältnisse.) Dreßden, den 21. April. 1757.

Bl. 95. (Hofansage, die Trauer um den Prinzen August Wilhelm von Preußen und den Herzog Ernst August Constantin von Sachsen-Weimar betr.) Varsovie, le 8. d'Août 1758. (Druck.)

Bl. 96—100. Verschiedene Wiege-Zettel über Personen des Königl. Hauses u. Hofes c. a. 1750.

Digitized by Google

21. 22.

Leben und Regierung des weyland . . . Herrn Christiani des ältern, Hertzogs zu Sachßen . . . postulirten Administratoris des Stiffts Merseburg . . . vom Jahre 1615 biß 1691 aus glaubwürdigen Nachrichten zusammen getragen von Carl August Just, Fürstl. Sächß. Rathe und Cammer Secretario zu Merseburg ao. 1735. (Erster). Ander Theil. 18. Jahrh. (Der Name des Verf. eigenhändig.) 2 starke HPgtbde. fol.

Vgl. George Christoph Kreysig, histor. Bibliothec von Ober-Sachsen T. I (1749) S. 166. Goetze Bd. II, 569.

Acquis.-Nr. 30702 (1854 Hauptstaatsarchiv).

23.

Hertzog Heinrichs zu Sachsen Lebens Lauff auffgezeichnet von Bernhard Freydigern, Secretario zu Dreßden. 17. Jahrh. 25 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Von Hertzog Heinrich zu Sachßen ꝛc. Reyse oder Meerfahrt.

Bl. 23: . . . und doch bey vielen nicht erfunden wird. Signatum 14 Junii, ao. 1593. (Folgen:) (Geburts- u. Todesdata Herz. Heinrichs u. seiner Kinder); Verzeugniß Churf. Augusti zu Sachsen und seiner Churf. Gemahlin Kinder Geburths Zeiten.

Vgl. Mscc. J 117ᵃ. 117ᵃᵃ. K 27. 105. 310. 333. R 24—27. 60. 67.

Acquis.-Nr. 30680 (1854 Hauptstaatsarchiv).

24.

Kurtze Verzeichnüs etliches Thuns Hertzog Heinrichs zu Sachsen ꝛc. sonderlichen aber wie dieser Lande Regierung, nach Hertzog Georgen tode an Ihn kommen, dadurch das Evangelium darinnen angefangen, auch wie Er endlich in deßelben Erkänntnüß seelig verschieden sey durch B. D. S. zu D. (d. i. Bernhard Freydiger). 17. Jahrh. 12 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Von Hertzog Heinrichs . . . Reise oder Meerfarth . . .

Ende: . . . nicht erfunden wird. (Dazu von anderer Hand:) Habetur Lipsiae et alibi descriptio quaedam (scil. historiae Heinrici) inedita, a quodam qui ei a secretis fuerat, composita, in qua . . res ejus (Heinrici) ita referuntur, ut virum appareat fuisse animi simplicioris sorteque sua contenti itemque militaris popularis & genio indulgentis. dn. Seqvendorf [!] in Lutheran. L. I. p. II p. m. 198 edit. in 4ᵗᵒ.

Vgl. R 23.

Acquis.-Nr. 30676 (1854 Hauptstaatsarchiv).

25.

(Freydiger, Bernhard, Hertzog Heinrichs zu Sachßen Lebens-Lauff.) 18. Jahrh. 48 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Von Hertzogs Heinrichs zu Sachßen ꝛc. reise oder meerfarth . . . Bl. 33: . . . nicht erfunden wird. Sig. am 14. Junij ao. 1593. (Folgen:) (Geburts- u. Todesdaten Herzog Heinrichs, Kurfürst Augusts, Christians I. und Johann Georgs I. und deren Kinder).

Digitized by Google

26.

(Freydiger, Bernhard,) Herzog Heinrichs zu Sachßen Reise Beschreibung und Lebens Lauff. 18. Jahrh. 42 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Von H. Heinrichs zu Sachßen Reise . . . Bl. 42: . . . nicht erfunden wird. Sign. den 14. July ao. 1590. Bl. 42′: (Geburts- u. Todesdata Herzog Heinrichs).

Acquis.-Nr. 30677 (1854 Hauptstaatsarchiv).

27.

18. Jahrh. Von zwei Händen. 62 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 1—46. (Freydiger, Bernhard,) Hertzog Heinrichs zu Sachsen Reise-Beschreibung und Lebens Lauff.

Anfang: Von H. Heinrichs z. S. Reise . . . Bl. 46: . . . nicht erfunden wird. Sign. den 14. July Anno 1590. (Folgen:) (Geburts- u. Todesdaten H. Heinrichs).

Bl. 47—56. Hertzog Heinrichs zu Sachsen Testament. 1541. (Notariatsinstrument B. Freydigers; Abschrift.)

Bl. 57—62. Instrumentirte Protestation Hertzog Moritzens zu Sachßen im Fall ihme seines Herrn Vaters Testament schädlich. (1541, 6. Aug.) (Notariatsinstrument von Georgius Lauterbeck; Abschrift.)

Acquis.-Nr. 30678 (1855 Hauptstaatsarchiv).

28.

„No. 10.“ Des Durchlauchtigsten Fürstens und Herrns Herrn Moritzens Hertzogens zu Sachßen, des heil. Röm. Reichs Erzmarschalls und Churfürstens Lebens-Lauff (von Georg Arnold, deutsch übersetzt von David Schirmer). 18. Jahrh. Starker (neuerer) Ppbd. fol.

Vgl. Mscc. J 117ª. 117ªª. 117ᵇ. K 27. 310. 333.

Acquis.-Nr. 30682 (1854 Hauptstaatsarchiv).

28ᵐ.

(Valturius, Robertus,) De re militari (libri XII). 15. Jahrh. In Italien geschrieben. 231 Bll. Pergam. und 2 Schmutzblätter Papier. Mit zahlreichen Malereien. Gepreßter weißgelber Ldrbd. mit messing. Buckeln und Schließen. fol.

Am Schluß: Joannes M. Cynicus fieri curavit. Aus der Bibliothek des Matthias Corvinus (mit dessen Wappen). Elect. 237. Goetze, Bd. I, 41. Ebert R 174 S. 221. Falkenstein S. 457. Ludwig Fischer, König Mathias Corvinus und seine Bibliothek. Wien 1878. S. 34 f.

29.

(Maurice, maréchal de Saxe,) Des Reveries, ou plusieures inventions, qvi regardent le Militaire, exposées par 85. Plans, avec leurs Explications. 18. Jahrh. 319 SS. und 85 farbige

Digitized by Google

Tafeln (die letzteren bezeichnet Pfundt). Maroquinbd. mit Goldpressung. fol.

Am Schluß: Fait au mois de Decembre 1732. Brühl Nr. 4: „Présent de M^r le Maréchal de Saxe. — Très-précieux, et d'vne condition et exécution superbe. Les Plans et figures différentes de celles du Nō précedent“ (d. i. R 30). Ebert S. 156 ff. und R 174 S. 221. Falkenstein S. 458.

30.

„No. 69.“ (Maurice de Saxe, Des Reveries.) 18. Jahrh. 117 SS. 55 farbige Tafeln. HLdrbd. fol.

Am Schluß: Ecrit au mois de Decembre de l'année 1733. Brühl Nr. 3: „Exemplaire corrigé. — Très curieux, étant copié, à ce qv'il paroît, sur la première ébauche de M. le Maréchal.“ Vg. R 29 und die dort zitierte Literatur.

30^m.

Fürstenhoff, Johann George Maximilian (kursächsischer General-Lieutenant, † 1753), (Sammlung von Festungsplänen) (I): Planes von Portugal, Spanien, Frankreich uud denen Niederlanden. (II): Planes von Italien, Ungarn, Pohlen und denen Nordischen Königreichen. (III): Grundrisse von denen Festungen in Teutschland nach seinen X. Hauptcreisen eingetheilet. 18. Jahrh. 3 Maroquinbde. gr.-fol.

Widmung an den König von Pohlen vom Verfasser eigenhändig unterzeichnet. Vgl. Goetze Bd. II, 337 ff. Falkenstein S. 228. Beschreibende Darstellung der älteren Bau- u. Kunstdenkmäler des Kgr. Sachsens Heft 1 (Dresden 1882) S. 76. 84. P. E. Richter in Über Berg und Thal Jahrg. XXIV (1901), Nr. 1 S. 329—332. Nr. 2 S. 339—342.

31.

(Gemalte Abbildungen von Tierhetzen auf dem Altmarkte zu Dresden.) 17. Jahrh. 8 Tafeln. HLdrbd. mit dem Namenszug König Friedrich Augusts I. v. S. fol.

Aus dem Jahre 1609? Vgl. Der Sammler für Geschichte u. Alterthum, Kunst u. Natur im Elbthale . . . hgg. von P. G. Hilscher Bd. I (Dresden 1837) S. 77 f. Dresdner Anzeiger vom 10. Febr. 1901.

32.

(Wolfframsdorf, Joh. Friedr. von) Portrait de la Cour de Pologne. Imprimé á Cologne chez Pierre Marteau. 1707. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Abschrift des Druckes Cologne 1739. — Vgl. Msc. G 42. 42^a. 205. Q 118. R 12. 33. 34. 35. 36. 37. 37^b.

Acquis.-Nr. 30692 (1854 Hauptstaatsarchiv).

33.

(Wolfframsdorf, Joh. Friedr. v.) Portrait de la Cour de Pologne. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Abschrift wie R 32.

Acquis.-Nr. 30692 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

34.

(Wolffframsdorf, Joh. Friedr. v.) Portrait de la Cour de Pologne, Anno 1707. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Abschrift wie R 32.

Acquis.-Nr. 30692.

35.

(Wolffframsdorf, Joh. Friedr. v.) Portrait de la Cour de Pologne. Imprimé à Cologne chez Pierre Marteau. 1707. Angebunden ein Fragment einer Abschrift desselben Werkes von anderer Hand. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Abschrift wie R 32.

36.

Portrait de la Cour de Pologne de Saxe. Par Mons. de Ramsdorff ou plustôt Wolframsdorff comme on dit. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Abschrift der Originalhs. von 1704.

Acquis.-Nr. 30692.

37.

(Wolffframsdorf, Joh. Friedr. v.) Portraits de la Cour de Pologne 1702. Angebunden: Epitre du Chevalier des Cygnes à Don Quichotte de la Manche, Chevalier des Lions (von anderer Hand). 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Auf dem Titel die Bemerkung: „im Kasten A. No. 15." Abschrift wie R 36.

Acquis.-Nr. 30692.

37ᵇ.

18. Jahrh. Ppbd. fol.

1) (Wolffframsdorf, Joh. Friedr. v.) Portrait de la Cour de Pologne. Imprimé a Cologne chez Pierre Martau 1707. (Abschrift des Druckes Cologne 1739.)

2) Refutatio ingeniosa des Portraits de la Cour de Pologne (von anderer Hand).

Anfang: Prov: 26. V. 5. Antwortte dem Narren nach seiner Narrheit, daß er sich nicht weise laßen düncken.

Ende: . . . unter unsere Füße in kurzen ad Rom: 16. V. 20.

Acquis.-Nr. 1879 * 636. Gekauft von der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden.

38.

Refutatio ingeniosa die Herren Geheimbten Räthe, derer von Bosen, Vater und Sohn betreffene des Portraits de la Cour de Pologne. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang und Ende wie R 37ᵇ, 2.

Acquis.-Nr. 30693 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

39.

Refutatio ingeniosa. Die Herren Geheimbden Räthe derer von Bosen, Vater und Sohn betreffend. Des Portraits de la Cour de Pologne. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang und Ende wie R 37ᵇ, 2.

Acquis.-Nr. 30693.

40.

Refutatio ingeniosa des Portrait de la Cour de Pologne. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Anfang und Ende wie R 37ᵇ, 2.

Acquis-Nr. 30693.

41.

(Refutatio ingeniosa des Portrait de la Cour de Pologne.) 18. Jahrh. 285 SS. Ppbd. fol.

Anfang und Ende wie R 37ᵇ, 2.

Acquis.-Nr. 30693.

42.

„No. 27." Allerhand Sachen und Nachricht. (Betreffend den Kurfürsten Johann Georg I. und das Stift Naumburg.) 17. Jahrh. 46 Bll. Ldrbd. fol.

Bl. 1—13. (Annalistische Aufzeichnungen über das Leben Johann Georgs I. 1585—1657.)

Bl. 14—16. E. Dom-Capitul zu Naumburg hatt die Erb Gerichte zu exerciren von dem . . . Hauße Sachßen aus Gnaden bekommen, vermöge Churfürst Johansens Privilegii de Ann. 1516 (Weymar Donnerstags noch Cantate).

Bl. 17—26. Testamentum Bischoff Julii (dat. 1563 d. 5. Martii).

Bl. 27—42. Von der Dom Probstey Naumburg ihren Zinsen, Lehnen, Frohnen, Gerichten und Jure Patronatus, an nachfolgenden Ohrten als Stadt Naumburg u. s. w.

Bl. 43—46. Als Herrn . . . Hertzog Moritz . . . Durchl. († 1681) höchstmildester Gedächtnis in dero Stifft Naumburg introduciret worden und die Hochfürstl. Regirung von Zeitz nacher Naumburg transferiret worden.

Acquis.-Nr. 30566 (1854 Hauptstaatsarchiv).

43.

Bericht von dem Neuen vormeinten Propheten [Melchior von Langenau], dem Churfürsten zu Sachsen, Hertzogk Christian, Meinem gnedigstem Herrn vnderthenigst zugestalet, als S. Churf. G. in die Marck verraiset. (Von Johan Salmuth; 1589.) Abschrift. 16. Jahrh. 9 beschriebene Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Vgl. Fortgesetzte Sammlung von Alten u. Neuen Theologischen Sachen . . . 1727 S. 702 ff. R 72.

Acquis.-Nr. 28952 (1853 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

44.

Inventarium vber des weyland Wohl Ehrenvesten ... Herrn Wolff Oelschlägels Churfürstl. S. gewesenen Hoff Secretarij seel. Verlaßenschafft Auffgerichtet Anno 1656. (Original mit Notariatszeichen und 2 Siegeln.) 17. Jahrh. 53 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

45.

(Urkundenabschriften, Kurfürst Ernst und Herzog Albrecht von Sachsen betr. 1485—1488.) Mit Randbemerkungen von Joh. Christoph Adelungs Hand. 18. Jahrh. 34 SS. HLdrbd. fol.

46.

Sr. Churfürstl. Durchl. zu Sachßen Johann Georgens des III. Lebens-Lauff. Ao. 1691. 17. Jahrh. 47 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30691 (1854 Hauptstaatsarchiv).

47.

Lebens-Lauff der Durchl. Fürstin und Fr. Fr. Johannen Walburg, verwitbeten Hertzogin zu Sachsen [-Weißenfels]. Ao. 1687. 17. Jahrh. 17 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30700 (1854 Hauptstaatsarchiv).

48.

(Patkul, Joh. Reinhold, Bedencken) Übergeben an Ihro Königl. May. von Pohlen den 8. Martij ao: 1705. zu Dreßden. 18. Jahrh. 20 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Nachdemmahlen Ihro Königl. Mayst. allergnädigst zu erkennen gegeben. Vgl. Q 121 Bl. 1. 18.

Brühl Nr. 303 (?).

49.

Summarische deutzsche Beschreibunge der Groß Hertzoge Chur: vndt Fürsten, deß hochlöblichen Hauses Sachsen. Vom Jahr nach Christi ... Geburtt 600 biß auffs itzige 1611. Jahr, Also von Sigharden vnd Vuidekinden, konigen vnd Großhertzogen zu Sachsen, biß auff itzo regierendem Churfürst Christian den andern vndtt Hertzogen zu Sachsen. Colligirt vnd zusammen brachtt durch Martin Hasen vonn Sonnewaldt. 17. Jahrh. (Mit 2 Vorreden, die 2. unterzeichnet: Johannes Hase ... Autoris Bruder.) 22, 446 SS. (Neuerer) Ppbd. fol.

Vorgebunden ein eigenhändiges Schreiben des Autors an die Kurfürstin Magdalene Sibylle d. d. 1. Martij 1612.

Acquis.-Nr. 30634 (1855 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

50.

(Kollektaneen zur Geschichte des Kurfürsten August von Sachsen, z. T. von Joh. Christoph Adelungs Hand.) 18. Jahrh. 47 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Die Exzerpte stammen zum größten Teil aus Hss. der Kgl. Bibliothek, besonders aus K 21, zitiert als „Geomantico-Politica, in gr.-fol. Hlb.-Eglbd".

51.

Der Durchlauchtigsten Princeßin Johannen Wilhelminen zu Sachßen [-Weißenfels] Lebens-Lauff. Ao. 1730. 18. Jahrh. 19 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

R 52. Jetzt R 8a.

52m.

Pappkapsel enthaltend 2 Konvolute Autographen und Dokumente, 16. 18. 19. Jahrh., siehe den handschriftlichen Autographenkatalog.

52ma.

Konvolut enthaltend Autographen, 16. 17. Jahrh., siehe den Autographenkatalog.

52n.

2 Pappkapseln enthaltend Autographen, 16.—19. Jahrh., siehe den Autographenkatalog.

52o.

Mappe gr.-fol., enthaltend anscheinend wertlose Handschriftenfragmente, zumeist Pergament, abgelöst von Bucheinbänden der ehemaligen Oelser Bibliothek.

52p.

Drei Mappen gr.-fol., enthaltend anscheinend wertlose Handschriftenfragmente, zumeist Pergament, abgelöst von Bucheinbänden der Kgl. öff. Bibliothek.

52q.

Ppbd., fol., enthaltend Handschriftenfragmente, 28 Bll. Pergament, mit Musiknoten. 10.—15. Jahrh.

52r.

Ppbd., fol., enthaltend Handschriftenfragmente, 66 Bll. Pergam. 10.—15. Jahrh.

Bl. 1. 2. Aus Cicero, orat. Philipp. V. VII. 12. Jahrh. (Oelser Bibliothek.)

Vgl. M. Manitius in: Hermes, Zeitschr. f. class. Philol. XXXVIII (1903) S. 317 ff.

Digitized by Google

Bl. 5. Aus Acta ss. Nerei et Achillei cap. III. (Vgl. Acta Sanctorum, Mai III, 9.) 13. Jahrh.

Bl. 6. Aus Miracula s. Cunegundis cap. 1 ff. (Mon. Germ. scriptt. IV, 825.) 15. Jahrh.

Anfang: ad predictum locum orationum et vigiliarum causa convenisset.
Ende: Sacerdos pietatis obsequio circa illam sedulus iterum alios offerebat in nomine.

Bl. 7. Verzeichnis von Erwerbungen des Klosters St. Airy zu Verdun. 11. Jahrh. (Oelser Bibliothek.)

Vgl. Ludwig Schmidt im Neuen Archiv der Gesellschaft für ält. deutsche Geschichtskunde, Bd. XXII (1896) S. 291 f. — Früher R 52m, zb.

Bl. 8—10. Psalm. 25, 4—12; 26, 1—3; 21, 32—23, 1; 23, 1—24, 3; 29, 6—30, 3; 30, 3—11. 12. Jahrh.

Bl. 14. Lexicon Latinum, Buchst. A. 14. Jahrh. (Oelser Bibliothek.)

Bl. 39. 40. Aus Acta s. Silvestri I papae (in einer von den bisherigen Ausgaben abweichenden Fassung). Alte Foliierung LXXV. LXXVIII. 12. Jahrh.

Anfang: claude dei ecclesie pateant.
Ende: a Christo est triplici victoria superatus Suffe.

Bl. 41. 42. Aus einer Sammlung von Heiligenleben. (Bl. 41. Vita s. Germani Autissiodorensis; Anfang: Igitur Germanus Autiss. oppidi indigena fuit. Ende: beatum Germanum inter cruces longum traxisse martyrium. cap. I, 1—II, 11, vgl. Acta SS. Juli VII, 202—4; Bl. 42. Vita s. Arnulfi; Anfang: contiguo illo in loco habitans ... Ende: Per idem namque tempus quo. = cap. II—X der Ausg. Mon. Germ. Scriptt. rer. Meroving. II, 432—35.) 11. Jahrh.

Bl. 43. Aus Acta s. Albani cap. 17—24 (vgl. Canisius, thesaurus monumentorum IV, 161—163). 12. Jahrh.

Anfang: ribus monitis invicem roborarent.
Ende: linguam Latialem indigenas cogerent. Testantur hec.

Bl. 52. 53. Aus dem Rechtsbuch nach Distinktionen (I, 1. 2. 13, 3—14, 4 nach der Ausg. von Ortloff). 14. Jahrh.

Anfang: Hy hebet sich an die erste buch der syben buchere von der usschidunge dez rechten. Helff Maria amen.

Bl. 54. 55. Aus einer deutschen Chronik [?], betr. Vespasian, Maxentius, Constantin d. Gr. 15. Jahrh.

Bl. 56. 57. Aus einer Abhandlung in französischer Sprache. 15. Jahrh. (Bl. 57 Überschrift: Ci commence li quars pechier mortel qui est nommez accide. Gemalte Initiale.) (Oelser Bibl.)

Bl. 58. Aus einem altfranzösischen Traktat über das Gleichnis vom Feigenbaume. 11. Jahrh. (Oelser Bibl.)

Anfang: ient a lor fēmes ou celes a lor barons.
Ende: Oy cū gros entendemt & certes boual q'l deu. Vgl. Oscar Thiergen in einem beiliegendem Briefe.

Digitized by Google

52ˢ.

1) Bibel-Fragment, Reges III, cap. 12, v. 21—cap. 14, v. 8. 9. Jahrh. Auf Pergam. in 2 Spalten. 1 Bl. (Oelser Bibl.) — 2) Aus einem lateinischen Kommentar zur Apocalypse VI, 3—IX, 3. 10. Jahrh. Auf Pergam. 2 zusammenhängende unten abgeschnittene Bll. (Oelser Bibl.) Mappe. fol.

52ᵗ.

Mappe, enthaltend Urkunden und Urkundenfragmente, abgelöst aus Bucheinbänden. fol.

1) Notariatsinstrument betr. die Jüdin Sara Liechtenfelserin in Nürnberg v. J. 1476. Perg. ohne Sieg. Defekt.

2) Urkunde König Sigismunds I. von Polen betr. die villa Chraplyn d. d. 1544, 14. März. Perg. Für zwei fehlende Siegel Einschnitte im Perg.

3) Urkunde des Rats zu Breslau betr. das Haus des Hans Khan d. d. 1600, 15. Dez. Perg. Für das fehlende Sieg. Einschn. im Perg.

4) Urkunde Quarin Brauns, Bürgers zu Weimar, Verkauf seines Hauses betr. d. d. 1548, 15. Juni. Für das fehlende Sieg. Einschn. im Perg.

Dabei eine Anzahl unbrauchbarer bzw. unbestimmbarer Fragmente. (3 hierher gehörige Urkunden wurden am 16. Febr. 1903 dem Kgl. Hauptstaatsarchiv übergeben, vgl. das inliegende Schreiben.)

52ᵗᵐ.

Pappkapsel, enthaltend

1) Fragment aus des Tragikers Seneca Tragödie Hercules vers. 1.—57; 236—304. Mit bei- u. übergeschriebenen Glossen. 15. Jahrh. Mit gemalten Initialen. 2 zusammenhängende Pergamentblätter. fol.

Anfang: Incipiunt Tragedie sive Carmina Magistri Senece Poete. — Früher im Archiv des Zittauer Amtsgerichtes; 1892 vom Kgl. Justizministerium abgegeben. Vgl. Eckstein, das Zittauer Fragment einer Hs. des Tragikers Seneca. Zittauer Progr. 1895.

2) Vergilius, Aeneis III, 66—85. 91—110. Mit bei- und übergeschriebenen Glossen. 16. Jahrh. Auf Papier. 1 Bl. 4°.

Acquis.-Nr. 1882 * 3106. Geschenk des Stadtrats zu Freiberg i. S.

3) 5 kleine Pergamentstreifen, enthaltend Stücke aus Cassiodors Historia tripartita (z. B. I, 15). 13. Jahrh.

Von derselben Herkunft wie 1).

4) Bruchstücke aus dem Passional. 14. Jahrh. Zwei Pergamentstreifen. (Aus der Oelser Bibliothek.)

Vgl. A. Neumann, Dresdner Bruchstücke aus dem Passional K, Zeitschrift für deutsche Philologie XXII (1889) S. 321f.

5) Pergamentblatt abgelöst aus dem Einbande eines Lommatzscher Stadtbuches, theologischen Inhalts. 13. Jahrh. 4°.

Digitized by Google

6) Tagesbefehl. Im Hauptquartier in Gohlis. Den $\frac{17}{29}$. Aprill 1813 (russisch u. deutsch). 4 Bll. Papier. fol.

Acquis.-Nr. 1887 * 442 (gekauft v. Herm. Berend in Berlin).

7) Justes regrets des Musiciens de la Chambre Electorale et leur Motif de consolation, Sur le décès de S. A. R. Mad. l'Électrice douairière de Saxe (Maria Antonia Walpurgis) Née Archiduchesse de Bavière (Verse; unterz.: Par un Membre de l'orchestre Electorale de Saxe. Dresde le 9 May 1780.) „Pour Monsieur le Colonel de Valentin. Dresde." 2 Bll. Papier. 4^0.

Acquis.-Nr. 1887 * 193 (gekauft v. Herm. Berend in Berlin).

8) Inhalt des Codex pal. inter vat. 1906. epigrammata infrascriptorum ad Janum Gruterum missa, seu in eius et aliorum laudem. 19. Jahrh. 2 Bll. Pap. fol.

9) Inhalt des Cod. pal. inter vat. 1907. Briefe an Gruter. (Verzeichnis der Briefschreiber.) 19. Jahrh. 2 Bll. Pap. fol.

10) Zwei aus Bucheinbänden abgelöste Pergamentstreifen, enthaltend aus der Übersetzung des Buches Ezra von Hieronymus Teile der praefatio und des Anfanges. (Anfang: Praefatio Eusebii Hieronimi in Ezra); vgl. Migne, patrol. Lat. XXVIII, Sp. 1401ff. 9. Jahrh.

Früher R 52m, zd.

52u.

Ppbd., gr.-fol., enthaltend aus Bucheinbänden abgelöste Handschriftenfragmente. 10.—15. Jahrh. Pergam. 74 Bll.

Bl. 1. 2. „Bruchstück eines lexicographischen und zugleich moralisirenden Werks, wie es scheint über die Bibel, vielleicht einer Concordanz" (Herschel auf einem beilieg. Blatte). Enthaltend den Schluß des Wortes acquirere, das Wort accubare seu accumbere und den Anfang von acuere. 14. Jahrh.

Bl. 5. (Lexicon Latinum) Buchst. B (Baptista—Barbarizo). 14. Jahrh.

Bl. 7. 8 (frühere Foliierung 8. 9). (Fragmentum artis metricae.) 14. Jahrh.

Bl. 16 (früher 18). (Lexicon Latinum) Buchst. O (Ob—Oc). 14. Jahrh.

Bl. 25. 26 (früher 27. 28). Aus einer biblischen Geschichte in deutscher Sprache betr. die Geschichte Josephs und Balaams. 14. Jahrh. (alte Foliierung: II. VII).

Bl. 28. 29 (früher 30. 31). Aus Vincentius Bellovacensis, speculum historiale, lib. XXIX. c. 3 (Ende). 4. 5. 6; c. 41 (Ende) 42. 43. 44. 14. Jahrh.

Bl. 30. 31 (früher 33. 34). 1) Bl. 30 Spalte 1 und Bl. 31 Bußvorschriften. Fragm. 14. Jahrh. 2) Bl. 30 Spalte 2 und 30′

Digitized by Google

Fragment des 4. Briefes Papst Leos I. (Anfang: Incipiunt papae Leonis decretalia praecepta). 10. Jahrh. 3) Bl. 31′ Fragment des Briefes eines ungenannten Verfassers an einen Häretiker. 10. Jahrh.

Vgl. M. Manitius in den Analecta Bollandiana XXIII (1904) S. 281ff.

Bl. 32. 33 (früher 36. 37). Anfang: Liber . . . continet nonnullos in se innumeros scelestos hereticos errores, quem ego consilio . . . domini magistri Johannis licenciati iuris canonici aliquando plebani s. Maur. in custodia apud me . . . reservo . . . Mit Federzeichnungen. 13. Jahrh. kl.-4°.

Bl. 34. 35 (früher 39. 40). Seneca tragicus, Troades 315—422; 1142 bis Schluß; Medea 1—70. 14. Jahrh.

Vgl. M. Manitius in Philologus LXIII (1904) S. 313f.

Bl. 36. 37 (früher 43. 44). Fragment einer lateinischen Weltchronik, beginnend mit dem Turmbau zu Babel, endend in der römischen Geschichte. Mit einer Weltkarte. 14. Jahrh.

Bl. 38. 39 (früher 45. 46). Aus De miraculis beati Thomae apostoli = Supplementum codicis apocryphi I. Acta Thomae . . . edidit . . . Max Bonnet, Lips. 1883, S. 116, 5—23; 117, 2—20; 117, 24—118, 19; 119, 1—19; 120, 3—121, 1; 121, 5—22; 122, 4—21; 123, 1—19. 12. Jahrh.

Bl. 40 (früher 47). Aus Gregorii Turonensis liber de miraculis b. Andreae apostoli cap. 26 (Ende)—29 (Mitte). (= Monumenta Germaniae hist., scriptores rerum Meroving. I, 2 S. 842, 5—20; 842, 23—37; 842, 39—843, 12; 843, 15—29.) 12. Jahrh.

Vgl. Ludwig Schmidt im Neuen Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde XXXI (1905) S. 238.

Bl. 41 (verkehrt eingeheftet) (früher 48). Aus Othloni vita Bonifacii, Vorrede, = Jaffé, bibliotheca rerum Germanicarum III, 484, 28—487, 23. 12. Jahrh.

Vgl. M. Manitius im Neuen Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde XXVIII (1903) S. 734.

Bl. 42 (verkehrt eingeheftet; früher 49). Aus Vita s. Gangolfi = Acta SS. Mai II, 647 A Zeile 15—F Zeile 7. 12. Jahrh.

Bl. 43 (früher 50). Passio sanctorum septem dormientium. (Auszug aus dem in: Bibliotheca Casinensis seu codicum mss. qui in tabulario Casin. asservantur series. Tom. III. [1879] S. 252ff. abgedruckten Text, anscheinend identisch mit der Fassung im Codex Monacensis 22245 fol. 198ff., vgl. Analecta Bollandiana XVII [1898] S. 122 Nr. 348.) 13. Jahrh.

Anfang: ... et invenit scriptum quomodo a facie Decii fugissent predicti sancti Dei, et legentes mirati sunt et glorificaverunt Deum usw.

Ende: Theodosius vero imperator glorificavit Deum in miraculo quod viderat. Gratia autem et misericordia patri et filio usw.

Digitized by Google

Auf demselben Bl. unmittelbar anschließend von derselben Hand: Vita s. Symeonis confessoris (cap. 1—6 Anfang; vgl. Surius, de probatis sanctorum historiis. Colon. 1579. S. 508).

Am Rande des Bl.: LXV.

Bl. 44 (früher 51). Omel. uen. Bede, pbri. de. e. Qve impossibilia sunt apud homines. possibilia sunt apud deum. (Fragment.) 13. Jahrh. Gemalte Initiale.

Anfang: Ecce enim camelus deposita . . .

Ende: . . . hoc est quod apostolus ait. quia sic cogno.

Bl. 45 (früher 52). De sancto Romano martyre. Ex gestis eius. XVII. — De fine agonis eiusdem et barale [?] puero. XVIII. — De sanctis Quirino et Pamphilo martyribus. Ex martyrologio. XIX. — De inpiis edictis Galerii contra Christianos. Eusebius IX°. li°. XX. 14. Jahrh.

Bl. 55 (früher 62). Aus einem Martyrologium (betr. Prisca virgo, Fabianus papa, Marcellianus et Marcus). 15. Jahrh.

Bl. 57. 58 (früher 64. 65). Aus einem Martyrologium, zu Anfang ein Stück aus Willibaldi vita S. Bonifatii. 12. Jahrh.

Vgl. M. Manitius, Neues Archiv XXVIII (1903) S. 733. Vitae s. Bonifatii arch. Mogunt. recogn. Wilh. Levison. Hannov. 1905. S. XXVIII.

Bl. 70 (früher 77). Kleinere Stücke aus Josephus, antiquitates Judaicae übers. von Rufinus XIV, 26. 13. Jahrh.

Bl. 71. 72 (früher 79. 80). Aus Liudulfi translatio s. Severi = Mon. Germ. scriptt. XV S. 292, 31—293, 17. — Acta s. Blasii cap. I § 1—4 (Acta Sanctorum Febr. I, 339. 340). 13. Jahrh. Gemalte Initiale.

Vgl. M. Manitius N. A. XXVIII, 733.

52um.

Fragmente von Hss. und Drucken in Pappkapsel. fol.

1) Fragment eines Kommentars zu Matthäus evang. XVIII, 10—15. Angelsächsiche Schrift. 8. Jahrh. Auf Pergam. in zwei Spalten. 1 Bl. fol.

Anfang: ab ortu nativitatis in custodiam sui angelum habeat ligatum.

Ende: beneigni sumus in nostris autem contumulis.

Vgl. M. Manitius u. G. Heinrici in der Zeitschrift für Kirchengeschichte XXVI (1905) S. 236—241.

2) Priscianus, de constructione (= ed. Hertz, grammatici Latini III S. 205, 1—207, 14 und III S. 222, 24—225, 15). 11. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. Wahrscheinlich aus zwei verschiedenen Hss. Auf Pergam. 2 Bll. kl.-4°.

3) Vita beate Marie virginis et salvatoris rhythmica, vers 1107—1241 der Ausgabe von A. Vögtlin in der Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart CLXXX (1888) S. 43—47. 14. Jahrh. Auf Pergam. in zwei Spalten. 1 Bl. fol.

Digitized by Google

4) Bruchstücke aus dem Gedichte Salman und Morolf (v. 218, 3—220, 4; 228, 4—229, 3; 236, 2—238, 4; 243, 2—245, 2; 249, 5—252, 1; 272, 1—5; 312, 1—314, 3; 328, 1—7; 340, 1—5; 384, 2—385, 2; 393, 5—394a, 1; 400, 1—401, 3 der Ausgabe von Fr. Vogt (Halle 1880); von den Versen sind nur die Anfänge oder die Ausgänge erhalten). 15. Jahrh. (Mitte). Auf Papier. 12 Blättchen.

Vgl. Ludwig Schmidt in den Beiträgen zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur, hgg. von E. Sievers Bd. XXX (1905) S. 571 f.

5) Urkunde Wernhers von Stöckhem über den Verkauf zweier Meierhöfe zu Rikeshusen d. d. 1466 an dem heil. Abend zur Lichtmesse. Orig. Perg. Das an Pgtstreif. befestigt gewesene Siegel ist abgefallen.

6) Fragment einer latein. exegetischen Abhandlung zum Evangelium Johannis (Lectio 3—6). 15. Jahrh. Auf Papier in zwei Spalten. 1 Bl.

Alte Foliierung: 29. Von einer Hand des 18. Jahrh.: „Aus der Erfurther Domkirche."

7) Fragment astrologischen Inhalts in deutscher Sprache (von den sieben Planeten, ihrem Einfluß auf die Menschen). 15. Jahrh. Auf Perg. 2 Bll. kl.-4°.

Alte Foliierung: XII. XIII.

8) Hye hebt sich ann das gulden kron pett von vnser lieben Frawen ꝛc. (Gebet). 15. Jahrh. Auf Papier. 12 Bll. geh. in Pgtumschlag. 16°.

Anfang: Dein Frawe sanndt Maria ewige Junck-Frawe vber alle Junckfrawen der höchsten guet . . .

9) Fragment eines Adelsbriefes mit gemaltem Wappen. 17. Jahrh. Auf Pergam. 1 Bl. 4°.

10) 3 Pergamentblätter mit hebräischen Schriftzügen. 13.[?] Jahrh. gr.-4°.

Über die inliegenden Drucke vgl. Spezialkatalog.

Acquis.-Nr. 1904 * I D 130. Gekauft vom Chemiker Rudel in Dresden.

52v.

Ppbd., fol., enthaltend aus Bucheinbänden abgelöste Hss.-fragmente mit Musiknoten. 28 Bll. Perg. 11.—15. Jahrh.

52w.

Augustinus, Aurelius, sanctus, de civitate Dei, Fragment aus lib. XXI cap. 3. 4. 19—22. 13. Jahrh. Auf Pergam. in 2 Spalten. 2 Bll. in neuem Ppbd. fol.

Aus einem Bucheinband abgelöst.

52x.

C. Plinius Secundus maior, naturalis historia XX § 30—56 (ut vulvas corrigat — ac pectorum = ed. Mayhoff III, S. 311, Z. 14—319, 3); § 159—186 (discutit pituitas — insomnia levat suspen. = Mayh. III, 348, 23—356, 1). XXVIII, 66—89 (argumento

Digitized by Google

fullonum — articulorumque tumores = Mayh. IV, 298, 7—306, 10); 218—239 (intumescunt — cinis inlitus ex = Mayh. IV, 350, 10—358, 1). 13. Jahrh. Auf Pergam. in 2 Spalten. 4 Bll. gr.-fol. in neuem Ppbd.

Abgelöst aus den Einbänden von Georg Valla, de expetendis et fugiendis rebus opus. Tom. I. II. Venet. Aldus 1501.

52ʸ.

Aus einer Abhandlung de officiis ecclesiasticis (verwandt mit des Rabanus Maurus Schrift de institutione clericorum; Kapitelüberschriften: de hostiariis, de exorcistis, de ordinibus ecclesiasticis, de corona et tonsuro, de acolitis, de subdiaconibus; mit Zitaten aus Isidorus). 13. Jahrh. Auf Pergam. in 2 Spalten. 2 Bll. in Pappumschlag. fol.

Abgelöst vom Einbande des Msc. A 154.

52ᶻ.

Bruchstück aus Caput C des Capitulare des Bischofs Atto von Vercelli († 961). 11. Jahrh. Pergamentbl., am Schluß unleserlich. In neuem Ppbd. fol.

Anfang: ejusmodi passiones ab hereticis perhibentur, vgl. d'Achéry, spicilegium VIII (Paris 1668) S. 39 Zeile 5 von unten und ff. Abgelöst aus einem früher der Oelser Bibliothek gehörenden Bande.

52ᶻᵐ.

Augustinus, Aurelius, sanctus, enarratio in psalmos 42, 2 (et discerne causam meam)—42, 5 (volebat placere deo et gratias); 43, 21 (velut oves occisionis) — Schluß und 44, 1 (— verum tamen omnis inscriptio). 12. Jahrh. Auf Pergam. in 2 Spalten. 2 Bll. geh. in Pappumschlag. fol.

Abgelöst aus einem Einband der Oelser Bibliothek.

53.

Ihre Durchl. zu Sachßen ꝛc. Printz Friedrichs Augusts Reise Diarium vom 19. May ao: 1687 biß 28sten April ao. 1689. 17. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Vgl. Mscc. K 32. 366.

Acquis.-Nr. 28964 (1853 Hauptstaatsarchiv).

53ˡ.

Diarium so bey Sr. Chur-Printzl. Durchl. zu Sachsen, Herzog Johann George des Vierdten, nacher Franckreich, Engelland, Holland, Hollstein, und denen durchs Reich gethanen Reisen, gehalten worden. Anno 1686. — Diarium des Durchlauchtigsten Chur

Digitized by Google

Prinzen zu Sachßen, Johann George des Vierdten, von dero gethanen Reise nach Italien. Anno 1690. 18. Jahrh. 320 SS. Ppbd. fol.

Vgl. Msc. K 32.

Mit dem Wappen des Jacob Friedemann Graf und Herr von Werthern († 1806). Früher unter den Druckschriften Hist. Sax. C. 190.

53m.

„No. DCCLXXXIII." Diarium So bey S. Chur-Printzl. Dhl. zu Sachßen ꝛc. Herzog Johann Georgen den Vierten ꝛc. nacher Franckreich, Engellandt, Hollandt, Hollstein vnnd den durchs Reich gethanen Reise gehalten worden. Ao. 1686. 17/18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Vgl. R 53[1].

Acquis.-Nr. 27347 (1852 Hauptstaatsarchiv). „Griebners Nachlaß."

54.

(Sammlung von Gedichten auf Magdalene Sibylle von Neitzschitz [Gräfin von Rochlitz, † 1694].) 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Auf dem ersten Blatt ist bemerkt: „Nachstehende . . . Gedichte sind aus einem alten Collectaneen Manuscripte entnommen, so von meinem seel. Ur-Ur-Groß Vater väterlicher Seite Joachim Christoph Bose auf Netzschkau, der unter Churfürst Johann George III, Churf. Johann George IV und König v. Pohlen und Churfürst Friedrich August zu Sachßen lebte, angelegt worden . . . (Unterzeichnet:) v: Z.

55.

(Vorträge über Mineralogie, gehalten vor dem Kurfürsten Friedrich August dem Gerechten 23. Aug. 1764—4. Okt. 1765.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 22745. Geschenk des Rektors Chr. Gotth. Ficker in Eibenstock.

56.

(Brotuff, Ernst,) Das die Durchlauchtigiste Durchlauchte Hochgeborne Fursten vnd Hern Churfursten, Fursten vnd Hertzoge zw Sachssen ꝛc. Rechte gebornne Tuisci, Teutanes vnd Saxones seint, sampt der Historia von dem Konige Witichindo Gros-Hertzogen zw Sachssen Hertzogen zw Westphalen Engern ꝛc. vnd der Sachssen grossen kriegen wider die Konige zw Franckreich, vnd den grossen Ro: keyser Carolum, hundert vnd funffvndfunfftzig Jhar langk gefurt. In zweien Buchlein mit einer Vorrede kurtz beschrieben. Am ende volgen etliche historische Teutzsche Rithmi von den ersten vnd etlichen andern der Teutzschen konigen. 16. Jahrh. 77 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 2′—7. Vorrede an den Kurfürsten August von Sachsen. „Datum Montags nach Oculi des 10 tags Martii Anno XV° vnd LXI. Ernst Brotuff der Elder, Burger zw Marsburgk."

Digitized by Google

Bl. 7′—11. Historische Rithmi von Witichindo vnd seinem geschlechte des Koniges vnd ersten Groshertzogen tzw Sachssen, Wehstphalen vnd Engern, welche seint ein Argument vnd Inhaldt dises Buchleins.

Bl. 12—17. Der Churfursten vnd Hertzoge zw Sachsen Landtgrauen zw Turingen, Marggrauen zw Meyssen vnd Burggrauen zw Magdeburgk ꝛc. Wapen. (Mit der Feder gezeichnet.) (Am Schluß die Jahreszahl 1561.)

Bl. 60′. Ende des andern Buchs 1560.

Bl. 61′—76. Nu volgen etliche schone historische Rithmi ader Reymen von den ersten alten eilff konigen der Tuisconum, Teutonum, Teutzschen vnd Germanorum.

Bl. 77. Von der Graueschafft tzw Wethin . . . diser bericht gehoret hinauff ins erste Buch vnder den Tittell von Witikinde dem letzten konige ꝛc. Paragrapho der sich anfehett: Wethin das alte Edele Schloß ꝛc. (Bl. 35).

Vgl. Mscc. J 116. K 70.

Acquis.-Nr. 30665 (1854 Hauptstaatsarchiv).

56m.

(Brotuff, Ernst,) Von dem hochloblichen Fursten vnd hern hern Friderico Pfaltzgrauenn zw Sachssenn, Grauen zw Wethin, Geissig, Brene, vnnd hernn zw der Weyssenburgk vnnd von Ludeuico dem Springer, Grauen zw Turingen / vnd der Schonen alten Historia der heyligen Elisabeth gebornen Konigin zw Ungernn, Lantgreuin in Turingen vnd yhrem Hern Ludeuico vnd seinem vatern Hermanno vnd von Ludeuico dem Eysernn, Lantgrauen in Turingen sampt eynem Bericht von erbauunge des Schlosses vnd der Stadt Freyburgk in Turingen an der Onstreut gelegen / in eynem Buche kurtz beschriebenn. 16. Jahrh. (Von derselben Hand wie R 56.) 36 Bll. (Neuer) Pgtbd. 4°.

Bl. 2. Gemaltes Wappen des Pfalzgraf Friedrich von Sachsen.

Bl. 3. 4. Dedicatoria (an Amtmann, Bürgermeister u. Rat zu Freyburg). Datum Montags des Sechsten tags Septemb. im XV^{c} vnd LVII. Ernst Brotuff der elder, Burger zw Marsburg.

Bl. 15. Ein alt einfeltig alber liedt von der Bosen Morthat Ludouici Grauen in Turingen vud der Frawen zur Weyssenburgk . . . (Mit Musiknoten.)

Vgl. Franz Magnus Böhme, deutscher Liederhort I (1893) S. 362.

Acquis.-Nr. 1897 * 4021. Gekauft von Antiq. Steffenhagen in Merseburg.

57.

(Kollektaneen zur Geschichte des Kurfürsten Moritz von Sachsen.) 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

„Griebnerscher Nachlaß."

Digitized by Google

58.

Denckwürdige Reden der Sächsischen Fürsten und Churfürsten. (Am Schluß:) Johann Gottfried Dittrich des hiesigen Annen Chors Adiunctus. Anno 1769. Dresden. 18. Jahrh. 15 Bll. geh. 4°.

59.

Chronicon Isenacense. Hertzog Wilhelms zu Sachßen Reise ins gelobte Land. Andreas Balduinus M. Witebergensis (Schreiber des größten Teiles der Hs.). 16. Jahrh. 14, 411 SS. HPgtbd. 4°.

S. 1—251. (Thüringische Chronik von Noah bis 1500; vom Schluß abgesehen im wesentlichen übereinstimmend mit Msc. Q 157.) (S. 1*—13* Register hierzu.)

Anfang: Als Noë funffhundert jar alt was.

Ende: Darnach in der Wiederfarth starb Hertzog Albrecht aus Meissenn.

S. 253—279. Cronica, wie die Landtgrauen von Doringen sich erst erhaben vnd vffkomen sindt, vnd wieuil ir an der tzal bisher gewest sindt. Auch wie das Landt an Hertzogen Friederichen vnd Hertzogen Wilhelm von Sachssen geerbt. (Abschrift des Druckes Erffurdt, Matthes Maler 1522.)

S. 281—283. (Anekdote über Erbauung einer) Maur in dreien Tagen Anno Christi 1170.

S. 285—286. Ao. 1224. Wo her es kömpt, das man auff S. Martini Abend leutet. (Aus der Thüringischen Chronica von Joh. Binhard. Leipzig (1613) S. 163f. Von anderer Hand später eingefügt.)

S. 289—297. 305—329. Kurtzer Austzug der Pilgramschafft ins Gelobte Land, Hertzog Wilhelmen zu Sachssen, auch anderer Fürsten aus diesem hochlöblichen Stammen So wol etlicher Graffen, vom Adel, vnd anderer, so mit vnd darbey gewesen. (Aus Hans von Mergenthal, Beschreibung der ... Reise vnd Heerfart in das heil. Land des ... Herrn Albrechten, Hertzogen zu Sachssen ... Leipzig 1586. N IIIff.)

S. 299—302. Prophetia inuenta in Monasterio quodam. Anno 1400.

S. 337. 338. Partitio regionum ducum Saxoniae. Ao. 1485.

S. 339—408. (Historische Notizen, bes. Sachsen betreffend; zum 12.—16. Jahrhundert.)

S. 409—411. Müntzgebot vnd Ordenung der Chur vnd Fursten zu Sachssen 1541. Aufseher vnd Executoren solches Gebots.

Acquis.-Nr. 30623 (1854 Hauptstaatsarchiv).

60.

(Sammelband verschiedenen Inhalts.) Abschriften des 16. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 344 Bll. HPgtbd. 4°.

Bl. 5—27. Kürtze vertzeichnüs etliches thüns Hertzog Heinrichs zu Sachßenn, Sonderlichen aber, wie dieser Lande Regierung, nach

Digitized by Google

Hertzog Georgen Tode an ihn kommen, dadurch das Evangelium darinnen angefangen: Auch wie ehr endlichen in deßelben erkentnüß Selig verschieden sey. Durch B[ernhard] F[reydiger] S[ecretarius] zu D[resden].

Ende: Signatum 14. Junii Ao. 1593.

Bl. 28—29. Ex Autographo Doctoris Gregorii Brucken An Churfursten Johans Friederichen ao. 1536. 17. Jahrh.

Bl. 29′—31. Fragmentum ex Epistola Captiui Ducis Elect. Senioris Ao. 1549 ad D. G. Pontanum in causa Adiaphorismi.

Bl. 31—32. Judicium Hanßen von Ponickaw Vom Interim an D. Minckwitzen Ao. 1548.

Bl. 33′—36. Historia de Obitu Illustriss. Principis Seuerini, Ducis Henrici Sax. filii, qui obiit Oeniponte Ao. 1538. Ex libro tertio Observationum Medicarum Joan. Schenckii a Grafenberg ... descripta. 1596.

Bl. 36′. 37. Superfoetatio. Joh. Schenckius Lib. 4. fol. 246.

Bl. 38—43. Somnium Friderici Sapientis Ducis Electoris Sax. 1517. 31. Octobris.

Am Schluß: Hoc Somnium ill. Elect. Saxon. . . . dns. Dauid Krautvogel Superintendens Freibergensis ex autographo M. Antonii Musae Superintendentis Rochlicensis descripsit Ao. 1591. Die omnium Sanctorum Calend. Nouemb. . . . Assignarat autem Dns. Musa hoc somnium ex ore uel recitatione Dni. Georgii Spalatini. — Vgl. Msc. c 39 Bl. 428.

Bl. 45—50. Hertzog Johan Friederichs Chürfürsten zu Sachssen Traum in seinner Gefengnüß ꝛc.

Ende: Mit meiner I. F. H. zu S. eigner Handt vfgetzeichnet den 9. Martii ao. 1549 . . .

Bl. 53—56. (Historische Notizen, bes. das 16. Jahrh. betreff.)

Bl. 58—64. (Abschriften von Briefen von Caspar [Peucer?] 1) ohne Adressaten, dat. 13. Martii Noribergae. 2) ohne Adressaten und Datum. 3) An Eusebius Menius, Prof. in Wittenberg, dat. 27. Martii 1566.)

Bl. 65. (Traum des Herzogs Johann Wilhelm von Sachsen-Weimar.)

Bl. 65′. 66. Geschicht tzu Weimar.

Bl. 66′—67. Zeittung von Venedig vom 28. Octobr. Ao. 72. (und andere Berichte über Ereignisse derselben Zeit).

Bl. 70—75. Johanni Sambuco V. d. Joh. Crato Ao. 1576.

Bl. 78—83. Illustrissimis . . . Dno. Augusto Duci Saxoniae Electori . . . Et Dnae. Agneti Hedwigae . . . Nuptias celebrantibus Dessauiae III. Nonas Januarii Ao. 1586 . . . gratulatur Wolfgangus Amlingus Munerstadius . . . (lat. Distichen).

Bl. 84—85. Idyllion. (Lat. Distichen, unterzeichnet:) Johannes Maior D. 1586 Mense Januario.

Digitized by Google

Bl. 86—87. Versiculi Augustae in platea inventi (u. a. deutsche und latein. Verse, besonders aus dem Jahre 1582).

Bl. 88—92. Kay. Mait. (Rudolf II.) Eintzug zu Augspurg den 27. Junii Ao. 82. vmb 3 Vhr nach Mittage.

Bl. 96—103. In Obitum D. Casparis Sturmii, Caduceatoris Caroli V. Imperatoris potentissimi Ao. 1552 (und andere Epitaphien; latein. Verse).

Bl. 104—143. Testes veritatis. Editi ao. 1562. (Biographische Notizen über Conradus Stifelius, D. Andreas Proles, Pater Friderici Myconii etc.)

Bl. 144—145. Colloquium D. Martini Lutheri cum Philippo Melanchtone in aedibus D. Crucigeri Ao. 1542 die 11. Aprilis. (Fladenkrieg zu Wurzen betr.)

Bl. 146. Eine Prophecey Doctoris Martini vber Leiptzig von Thomas Kunath, Caplan zu Grim, olim Martini famulo, auffgeschrieben.

Bl. 148—152. In Obitum D. Mart. Luth. D. Joach. à Beust (u. a. Distichen verschiedenen Inhaltes).

Bl. 154—159. Anno a nato Christo haec acciderunt in Electoratu Saxonico insignia (1502—1574; am Schluß: Paulus Crellius sibi scripsit et consignauit ardentioris precationis causa, qua certe nobis opus est).

Bl. 160—166. Vorzeichnus der prediger, durch welche der anfang zur Euangelischen Lehr in der Bergstadt Freiberg ist gemacht worden, bis zu ordentlicher Reformation der Religion.

Bl. 168—170. Zu Freiberg verschieden (Geistliche 1519—1565).

Bl. 170′. 171. Thumkirch zu Freiberg. Milchspeise in der Fasten.

Bl. 172 173. Schuldiener zu Freiberg nach dem aufgang des heiligen Euangelii.

Bl. 176. Vorzeichnus herrn Caspar Zeuners des Eltern, Standes, wesens, lebens vnd Sterbens. († 1565.)

Bl. 177. 178. Epitaphium Reverendi Viri Casparis Zeuneri, Pastoris et Superintendentis Fribergensis (und 2 andere Grabschriften auf denselben).

Bl. 179. 180. ... D. Christiano Sagittario ... Georgius Maior. D. Paulus Crellius D. Dat. Vitebergae 2. Nouemb. Ao. 1563.

Bl. 181—183. Dem ersamen ... Valten Haussman, Bürger zu Freibergk, meinem lieben Bruder. Nicolaus Hausman. Dat. Montag nach Bartholomei im 1532. Jare zu Wittenberg.

Bl. 184. 185. Trost Brieff Doct. Mart. Lutheri ahn ein gutten Freundt. Wittenberg, Mittwoch nach Francisci 1539 (lies 1534; gedr. Luthers Briefe hgg. von de Wette IV, 556ff.).

Digitized by Google

Bl. 185′. 186. Ein ander Trostbrieff Doct. Hieron. Welleri ahn ein gutten freundt zu trost geschrieben (an Lorentz Kastner [?]). Den 17. Decembris 1545.

Bl. 186′. 187. Ein Trostschrifft Dott. Martini Lutheri (an Fürst Joachim von Anhalt). Am Pfingstabendt zu Wittenberg 1534. (de Wette IV, 543; Luthers Briefwechsel hgg. von Burkhardt S. 224.)

Bl. 187′. 188. (Luther an Fürst Joachim von Anhalt.) Dinstag nach Corporis Christi (1534). (de Wette IV, 539.)

Bl. 188—189′. (Derselbe an denselben.) An S. Johanstag 1534. (de Wette IV, 541).

Bl. 189′—192. Johan Matthesius M. vnd prediger in S. Joachimsthal (an eine ungenannte Frau). Datum aus S. Joachimsthal, Sonnabent am tage Catherine. Anno 1542.

Bl. 192′. ... Johanni Mathesio in Valle Joachimi ministro ... Mart. Luther D. Dominica post assumptionem Mariae 1543 (de Wette V, 609).

Bl. 196—197. Vormanung D. Hieronymi Wellers an den Rath tzu Freiberg. Den 1. Septembris Anno 1564.

Bl. 198. 199. Caspar Zeuner, Pfarherr vnd Superintendens, Johannes Schütz zu S. Petri P., Johan Niderstetter zu S. Niclas P. (an den Rat zu Freiberg). Geben die Egidii.

Bl. 204—206. (Zwei merkwürdige Vorfälle in Freiberg aus den Jahren 1567 und 1583 betreff.; lateinisch. Dabei die Bemerkung: Das ist D. Nekens [?] Hand.)

Bl. 208. Grablied des ... Philippi Melanthonis. Vom altten Nicolao Hermanno selig gestellet.

Bl. 209. 210. Errores [Matthiae Flacii] Illyrici.

Bl. 212. 213. Joachimo Mordisin filio viri magnifici ... Vlrici Mordisin ... Victorinus Strigelius S. D. Lipsiae Cal. Octob. Ao. ... 1563.

Bl. 214. 215. Derselbe an denselben. Lips. 6. Octob. 1564.

Bl. 216—220. Reise nach Constantinopel, von Wien auß, Bartholomei vnd Pauli Hannibalß von Eckersdorff gebrüder Ao. 1570. 22. Junii.

Schluß: Also das wir den 4. Januarii des 1572. jares zu Wien sind ankommen.

Bl. 222—238. (Zur Geschichte der Bartholomäusnacht, meist in latein. Sprache, zum Teil Verse. — Bl. 223′ datiert: Genuae 4. Sept. 1572. Bl. 228—229. Ein Liedlein prophetischer Weise gemacht, wider das Christenmörderisch Franckreich, im thon: Ich ging einmal spatzieren ꝛc.)

Bl. 241—248. (Über den Kometen des Jahres 1572, zumeist lateinische Verse.)

Digitized by Google

Bl. 250—277. Oratio nomine Christianissimi Galliarum Regis per ... Johannem Monlucium ... apud Varshauiam habita A°. 73 die 10. Mens. April (Abschrift eines Druckes; angehängt Spottgedichte auf die Polen, latein. und deutsch).

Bl. 278—280. Zeittung aus Polen 1574. (Am Schluß:) Datum Modestewitz am tage Mariae Visitationis ... 74. George von Nadelwitz von Kramitz zu Prittisch.

Bl. 282. 283. Ein Schön neu Lied, Vom grossen Lob vnd Rhum der Polen, wie sie, so ein grossen berümbten König erwelet ... haben ... Im Thon: Es gehet ein frischer Sommer daher. (Am Schluß:) Gedruckt zu Erffurdt durch Conradum Dreher.

Bl. 283′—285. Ein Schön New Liedt, Von den Polen, wie sie ihren König haben geholet, vnnd wieder verloren, Im Thon: Was wollen wir auff den Abendt thun ꝛc. 1575.

Bl. 286—289. (Kopien von Schreiben König Heinrichs von Polen 1) Rev. Patri Dn̄o. Ep̄o. Cuiauiens. Dat. Cracou. 18. Junij Ao. 1574. 2) Illustribus et Magnificis Viris Dn̄o. Palatino Crac: et Dn̄o. Andreae Zborouesty Marscalco Curiae ... et eximio dn̄o. Voliki vicecancellario [?]. Dat. Crac. 18. Junii Anno 1574. 3) Illustri ac Magnifico Dno. Lasky Palatino Siradien. Dat. Crac. 18. Junii Ao. 1574. 4) Illustriss. dominis Magistris, Dominis, Senatoribus, Nobilissimis et honorificissimis Equitibus Regni nostri. Ohne Dat. 5) Ill. ac Magnif. Dno. Comiti a Tetzin Castellano Voynicon. [?] Dat. Crac. 18. Junii 1574. 6) Ill. & Magn. Dno. Dno. Radzuuil Marscallo Curiae Lituaniae ...)

Bl. 290—294. Sortes Vergilianae de Rebus Polonicis. (Am Schluß:) Posonii Stanislaus Warmundo Wski autor.

Bl. 296—298. Neue Zeittung von dem Pauer Propheten, so von Vlmitz gen Preßlau geschrieben worden.

Bl. 299. 300. Epistola [David.] Chytraei (adressiert an „Illustrissimi principes"; datiert Rostochii 6. Junii A° 1587.)

Bl. 301—306. (Sprichwörter u. dgl.)

Bl. 306′. Casus Matrimonialis. Anfang: Hic casus accidit Kembergae.

Bl. 307. 308. Propheceyung des ... Mannes Gottes Jacob Harttmans von Durlach, welche er gestellet Anno 1532.

Bl. 309. Eine Andere Alte Prophecey, so zu Braunschweig Anno 1548 ist gefunden worden.

Bl. 309′. 310. Ex Serico Mundi filo lib. I No. 23. et 119 tabula ꝛc. Anno 1573. scriptum Symbolum Pauli Secundi de Antichristo Romano (deutsche Verse).

Bl. 310′. Responsio Maximiliani (II.) Imperatoris ad Austriacos (deutsch).

Digitized by Google

Bl. 311—313. Testamentum D. Lutheri. (Am Schluß:) Geschehen vnd gegeben am tage Epiphaniorum Anno 1542.

Bl. 315—321. Quid in Comitiis Blaesensibus in Galliis Anno 1588 actum. Nempe inter cetera Dux Guisius et Cardinalis Guisius fratres instinctu Heinrici VIII [!] Valesii Regis Galliae et Poloniae ... Ex libro I. Mercurii Gallo Belgici.

Bl. 321'—326. Jacobus Clemens interfector Heinrici Regis Galliae A° 1589 (Biographisches).

Bl. 327. Miraculum de Puella A° 1589 Rhemis suspensa.

Bl. 329—332. Oratio oder Vortrage, Eines Lottringischen Gesandten, für Bäpstl. Heiligkeit Sixt. V. geschehen im Jahr 1589.

Bl. 333—336. Conditiones propositae Imperatori Ferdinando [I.] à Summo Pontifice, quibus seruatis promisit ei Coronationem.

Bl. 337—342. Antwort aufs Bapst zu Rom Conditiones, welche ehr Kaiser Ferdinando, einzugehen, furgeschlagen, so er anders die Kaiserliche Crönung von ihme erlangen wollen.

Bl. 343. Carmen de Romanorum Imperatore, pro instauratione Catholicae Fidei, εἰρωνειτικῶς, 1548.

Vgl. Mscc. a 21. 22.

Acquis.-Nr. 30674 (1854 Hauptstaatsarchiv).

60m.

18. Jahrh. Von einer Hand. 24, 12, 64 SS. HPgtbd. 4°.

1) Der Chur- und Fürsten zu Sachsen Sampt-Schrifft an Kayserl. May. von Ihrer Chur u. F. F. G. G. Landsfürstl. Obrigkeit, Herrlichkeit und Gerechtigkeit, über die Bischoffe und Bischoffthume Meissen und Merseburg. Übergeben auf dem Reichstag zu Regenspurg d. 17. July 1541. (Mit 3 Beilagen.)

2) Des ... Herrn Johannes Friedrichen, Herzogen zu Sachßen ... Churfürsten ... Räthe Dupliken-Schrifft, so dieselbigen wieder Er July Pflugs, welcher sich vor einen Bischoff zu Naumburg, vermessentlich ... thut angeben, auf hievor gehaltenem Reichstag zu Nürnberg eingegebene, unergründete, und darnach durch einen Druck publicirete Replicen, auf jetzigem Rstag zu Speyer ... fürzubringen Befehl empfangen. Anno M.D.XLIV. (Mit der Bemerkung: Duobus ... Juris consultis aulicis haec debetur Duplica, Ludovico Camerario, e secretioribus Consiliario Electorali Palatino, ac Danieli Schneidero, pro tempore, Halae Saxonum Anhaltino consiliaro.)

Acquis.-Nr. 1880 * 1276. (Bibl. Gersdorfio-Zinzendorfiana.)

61.

(Leben des heil. Ludwig IV., Landgrafen von Thüringen; deutsche Übersetzung einer vita Ludovici des Kaplans Bertold?)

Digitized by Google

15. Jahrh. Von zwei verschiedenen Händen. (Bl. 1—44; 44—Ende.) 70 Bll. (Bl. 16. 51. stark beschädigt.) Auf Papier. Pgtbd. 4°.

Anfang: In dyßem buche ist beschrebin das lebin des edelen togenthafftigen lantgraffen lodawiges . . .

Ende: da was keynwertig manch erbir prister us dem selbin clostir. Amen.

Explicit liber de vita et miraculis Illustrissimi Principis beati Ludewici Thuringorum Langrauii et mariti beate Elizabeth filie regis Vngarie Anno domini M° CCCC° LXXXII°.

Vgl. Tittmann, Heinrich der Erlauchte. Bd. II (Dresden u. Lpz. 1846) S. 84. Das Leben des heil. Ludwig, Landgrafen in Thüringen . . . hgg. von H. Rückert (Leipz. 1861) S. XVIII. — Bl. 62—70 ursprünglich leer; Bl. 68′. 69. stehen von späterer Hand des 15. Jhdts. Bruchstücke aus den vier Evangelien: Matthaeus I, 1—17. Marcus I, 1—9. Lucas I, 5—17. Johannes I, 1—14 (latein.).

Acquis.-Nr. 30959 (1854 Hauptstaatsarchiv).

62.

(Christian August von Sachsen-Zeitz, Bischof von Raab, Religiöse Betrachtungen. [Bl. 60 ff.: Kurtze erzehlung wie ich durch Gottes Gnade von der Ketzerisch Lutherischer zu der allein Seeligmachender Catholischer Religion kommen bin.]) 17. Jahrh. 72 beschriebene Bll. Holzbd. mit Lederüberzug. 4°.

Bl. 71′: und solcher tag meiner bekehrung ist gewesen der 14. Jul. St. N. 1689.

Am Schluß: daß diese vorherstehende Copia mit seinem von ihro Hochfürstl. Durchl. selbst zusammengetragenen und mit dero eigener Hand geschriebenen originali verbotenus vbereinstimme, bezeuge ich . . . alß Notarius publicus juratus Johann Heinrich Vulpius s. d. Plauen d. $\frac{12}{22}$ Febr. Anno 1692. Mit Christian Augusts eigenhändigen Korrekturen.

Acquis.-Nr. 30701 (1854 Hauptstaatsarchiv).

62b.

Beiträge zur Kenntniß der kursächsischen Landes-Verfaßung unter der Regierung Augusts d. i. v. J. 1553—1586. Ms. 1795. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 11744. 1843 Geschenk des Oberhofgerichtsrats v. Zehmen.

63.

(Rückentitel:) Spruch-Buch Chur Printz Johann Georgens des II. (Sammlung von Bibelsprüchen in lateinischer Sprache zu einzelnen Tagen. Angefangen Anno 1626. 17. Julij—1630. 8. Januarij nebst einem Zusatz von 1640.) 17. Jahrh.

Auf dem Vorderdeckel des Einbandes: J G H Z S 1626. Nebst Wappen.

Acquis.-Nr. 30689 (1854 Hauptstaatsarchiv).

64.

A Sua Altezza Elettorale Friderico Augusto III. Duca & Elettore di Sassonia in occasione del suo Anomastico Giorno Poema

Digitized by Google

Dedicato . . . di . . . Alberti. (2 Sonette.) 18. Jahrh. Eigenhändig. 3 Bll. geh. 4°.

Vgl. Msc. P 268.

65.

(Aufzeichnungen, die Ehescheidungsangelegenheit der Herzogin Anna, Gemahlin Johann Casimirs von Sachsen-Coburg betreffend, aus den Jahren 1593—1599.) 16/17. Jahrh. 97 (z. T. leere) Bll. Pgtbd. 8°.

Titel von neuerer Hand: Den Prozeß der Gemahlin Johann Casimirs zu Coburg betr. 1593. — Vor Bl. 1. 20. 35. 46 ist je 1 Bl.; vor Bl. 37. 41. 78. 87 sind je 2 Bll.; vor Bl. 39 sind 4 Bll. herausgerissen. — Zur Sache vgl. G. P. Hönn, Sachsen-Coburgische Chronik (Coburg 1792) S. 31.

Acquis.-Nr. 30704 (1854 Hauptstaatsarchiv).

66.

(Tagebuch in französischer Sprache auf die Zeit vom 1. Jan. bis 31. Dez. 1787.) 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 6940. 1839 Geschenk des Hofrats von Falkenstein.

67.

Kurze Verzeichnüs etliches thuns Herzog Heinrichs zu Sachsen, sonderlichen aber wie dieser Lande Regirung nach Herzog Georgen Tode an Ihn kommen . . . durch Bernhart Freydinger Secret. zu Dreßden. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Anfang: Von Herzog Heinrichs zu Sachsen Reise oder Walfart . . .

Ende: . . . bey vielen nicht funden wird. Vgl. R 23.

Acquis.-Nr. 30675 (1854 Hauptstaatsarchiv).

68.

Aufsatz des geh. Legat: Rath Günther über die Prinzessin Anna, Tochter des Kurfürsten Moritz von Sachsen († 1577). 19. Jahrh. 20 Bll. in Kuvert. 4°.

Acquis.-Nr. 30683 (1854 Hauptstaatsarchiv).

69.

Notices et Extraits concernant les lettres et les arts, par Mr. le Baron [Friedrich Melchior] de Grimm, avec deux lettres du même (mit eigenhändiger Unterschrift) à l' Electrice de Saxe, Marie Antoinette (d. i. Marie Antonie Walpurgis). 1769. Unvollständig. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30903 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

70.

19. Jahrh. Von zwei verschiedenen Schreiberhänden. Ppbd. 8°.

1) Elogium historicum [Ludovici Josephi Xaverii] ducis Burgundiae. E Gallica latina lingua redditum, a Maximiliano Sax: P: Anno MDCCLXXIV. 17 beschriebene Bll.

Vorrede: Serenissimo Saxoniae Electori (Friedrich August III.) Maximilianus frater.

2) (Derselbe[?]: Italienische Verse, gerichtet an den Kurfürsten und die Kurfürstin von Sachsen. Auf Pergamentpapier mit gemalten Randleisten. 3 Bll.

71.

Błogosławioney i sławney Periodzie n pożyciu uszczęśliwiaiącym naszego uwielbionego Króla dnia 15^go Września Roku 1818. Ze szczérego przywiązanego serca offiarowano od nay wiernieyszy Poddanky M. E. Hauschild. (Der seegensvollen glorreichen Periode im beglückenden Leben unsers allverehrten Königs [Friedrich August I.] dem 15ten September 1818 ... gewidmet von der treuesten Unterthanin M. E. Hauschild.) 19. Jahrh. 3 Bll. (beiliegend eine deutsche Übersetzung). Seidenbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30885 (1854 Hauptstaatsarchiv).

72.

Das ist das Sechs vnd czwanczigiste. 26. Buch Gottes Libe. ist An die heilige Fraw Soffia. An die Cürfürstin zu Sachsen. Geschriben heilig. Auch an ... Herczogen Christianen ... An Herczogen Johannen Georgen ... An Herczogen Augustum. Herczogen vnd heiligen Gebrüdern im Lande zu Meißen ... (Von Melcher Elias von Langnaw; 1598, vgl. Bl. 5. 9.) 16. Jahrh. Eigenhändig[?]. Pgtbd. 4°.

Vgl. R 43.

Acquis.-Nr. 30876 (1854 Hauptstaatsarchiv).

73.

Churfürst Johann Georgen des I. Kinder und Kindes Kinder. Was unter der Regierung Churfürst Johann Georgen des II. merckliches fürgegangen. Von Anno 1656 biß 1670. 17. Jahrh. 23 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 17 ff. Feuersbrünste und Unglücksfälle in Dreßden und sonsten anderswo im Lande. — Bl. 21 ff. Pagen, so wehrhafftig gemacht worden.

Acquis.-Nr. 30687 (1854 Hauptstaatsarchiv).

74.

Journal, oder Gedächtnis-Buch, Mein, Moritz Wilhelms, Hertzogs zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg etc.: Wie ich solches,

Digitized by Google

zu erinnerung meines lebenslauffs, und was ich etwan, von Kindheit auff, selbst gethan, erfahren, oder von andern observiret, nach und nach auffschreiben laßen, und selbst in die Feder dictirt. (1664—1680.) 17. Jahrh. Ldrbd. 8°.

Acquis.-Nr. 30703 (1854 Hauptstaatsarchiv).

75.

(Abschrift der sieben Bußpsalmen nach Ordnung der sieben Kurfürsten: „Trier hat den 6., Cölln hat den 32., Pfaltz hat den 38., Sachssen hat den 51., Brandenburg hat den 102., Maintz hat den 130., König zu Beheim hat den 143. Pußpsalm".) 16. Jahrh. 17 beschriebene Bll. Pgtbd. mit Goldschnitt u. Schließen. 8°.

Die Hs. diente früher dem Gebrauche des Kurfürsten August von Sachsen. Auf dem Einbande, Vorderseite: A H Z S C. 1580. (kursächs. Wappen). Rückseite: E V H. B D W. (dänisches Wappen).

Acquis.-Nr. 30684 (1854 Hauptstaatsarchiv).

76.

Landgraff Moritzens zu Heßen Churfürst Augusto zu Sachßen als seinem Pathen überschickte Probe von Lateinischen Versen im Eilften Jahr seines Alters (1583). 16. Jahrh. Eigenhändig. 18 Bll. Sammtbd. 4°.

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels das gemalte Porträt Moritzens.

Acquis.-Nr. 30892 (1854 Hauptstaatsarchiv).

77.

18. Jahrh. Von einer Hand. Ppbd. fol.

1) (Text einer zur Feier der Geburt des Prinzen Joseph August Karl von Sachsen am 24. Okt. 1721 aufgeführten Operette in deutscher Sprache; Personen: Sylvester, Urania, Sylvia, Lepus, Charitanus.)

2) (Sammlung von Gedichten auf den kursächsischen Hof u. dgl. vom Jahre 1721.)

Acquis.-Nr. 30897 (1854 Hauptstaatsarchiv).

78—92.

(Sammlung gedruckter Bibeln und Andachtsbücher des 16. u. 17. Jahrh. sächsischer Fürsten und Fürstinnen, z. T. mit deren eigenhändigen Bemerkungen; jetzt unter den gedruckten Büchern. Acquis.-Nr. 30802 — 30817, vgl. den Acquis.-Katalog.)

93.

15. 16. Jahrh. 246 Bll. Auf Papier. (Neuer) HLdrbd. fol.

Bl. 1—190. (Alte Foliierung fol. V ff. [fol. I—IV herausgerissen].): (Sammlung lateinischer Predigten.) 15. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 123′: Finitum anno domini M°CCCCXXXV feria secunda ante Thome apostoli in hospitali extra muros Friberg per me Petrum Gemelich plebanum ibidem.

Bl. 124—128. 153. 155 leer.

Bl. 193—227. (Chronik vom Jahre der Welt 3766 bis 1531 in deutscher Sprache, wahrscheinlich in Leipzig verfaßt.) 16. Jahrh.

Anfang: Ao. 3766 ist das pierbrewen Erfundenn wordenn.

Bl. 214′. 216: Zusätze von Matteus Drage, Schulmeister zu Königstein.

Bl. 229′—246. (Chronik vom Jahre 1541—1549; von anderer Hand als die vorhergehende.) 16. Jahrh.

Anfang: Anno domini 1541 ist der . . . keiser Karolus der funffte in deusch landt komenn . . .

Die Hs. wird früher im Besitz des Petrus Albinus, wie einige Randbemerkungen anzudeuten scheinen, gewesen sein. Vgl. Herschel im Serapeum XVIII (1857) S. 58f. und auf einem bei der Hs. liegenden Blatt. Luthers Briefe hgg. von de Wette-Seidemann T. VI (Berlin 1856) S. 703.

Acquis.-Nr. 30613 (1854 Hauptstaatsarchiv).

94.

(Die sogenannten Annales Veterocellenses mit Fortsetzung bis zum Jahre 1493.) Ende 15. Jahrh. Von zwei Händen. 32 Bll. Auf Papier. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 31—32. (Brant, Sebastian, Epitaphium auf den Kurfürsten Ernst von Sachsen, in latein. Distichen.)

Anfang: De origine principum marchionum Mißenensium et landtgraphiorum Thuringie incipit feliciter. Vgl. Herschel im Serapeum XVII (1856) S. 348ff. und im Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit N. F. XI (1864) Sp. 245ff. O. Langer im Neuen Archiv für sächs. Geschichte XVII (1896) S. 82. Ludwig Schmidt in der Zeitschrift für Thüringische Geschichte u. Altertumskunde XVIII (1897) S. 462ff. Derselbe, Zeitschrift für deutsches Altertum Bd. XLII (1898) S. 217ff.

Acquis.-Nr. 30608 (1854 Hauptstaatsarchiv).

95.

(Abschriften von 17 Schreiben, gewechselt zwischen dem Grafen Ruprecht von Virnenburg burgundischerseits und dem Grafen Ernst von Gleichen, nebst den ihm beigegebenen Räten Apel Vitzthum, Georg von Bebenburg, Eckarius Schotte sächsischerseits, aus der Zeit vom 6. Aug. bis 8. Oktober 1443, die Ansprüche des Herzogs Wilhelm von Sachsen auf das Herzogtum Luxemburg betr.) 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 21 Bll. Auf Papier. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Herschel im Serapeum XV (1854) S. 365ff. Derselbe im Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit N. F. IX (1862) Sp. 313ff. N. van Werveke, Beiträge zur Geschichte des Luxemburger Landes, Heft II (1886) S. 89ff.

Acquis.-Nr. 28959 (1853 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

96.

Autographa doctoris Martini Lutheri multa solertia et non poenitendis sumptibus conquisita ac comparata à Martino Friderico Seidell, potentissimi electoris Brandenburgici consiliario, hanc in formam compacta anno Christi M.DC LVIII. (Enthält auch Autographen von Paul Luther, Joh. Bugenhagen, Georgius Celer, Jacob Heidelbergk, Justus Jonas, Wenczeslaus Linck, Phil. Melanthon, Symon Pystor, Ambrosius Schurer, Joh. v. Staupitz, ferner zahlreiche Porträts von Martin Luther sowie von dessen Eltern, Katharina v. Bora, Johannes Martinus Luther, Gabriel Luther, Katharina Kurfürstin von Brandenburg, und auf die Reformation bezügliche Spottbilder u. dgl., auch Druckschriften, vgl. den Autographenkatalog.) 16.—18. Jahrh. (Neuerer) Ldrbd. fol.

Inhaltsverzeichnis der Hs. daselbst nach S. 393 (mit Angabe der jetzt fehlenden Nummern), bei Falkenstein S. 459 und in: Für ältere Litteratur u. neuere Lectüre. Quartalschrift hgg. von Canzler u. Meißner. Jahrg. III H. 2 (1785) S. 34 ff. Vgl. Ebert, R 174 S. 221. Bibl.-Archiv vol. 2, 118. 119. Paul Drews, Disputationen Dr. Martin Luthers (Göttingen 1895) S. 782. Oft angeführt in den Ausgaben der Briefe Luthers (bes. von de Wette-Seidemann). — Vorher in der Brühlschen Bibliothek (nr. 149).

97.

(Rückentitel:) Melanthons eigenhändige Briefe. „Ex Bibliotheca Martini Friderici Seidell Consiliarij Brandenburgici Ao. Christi M.DC.LIV.“ (Enthält auch Autographen von Leonardus Stoeckel, Georg Sabinus, Christoph Corner, Joh. Bugenhagen, Margareth Kuffners, Katarina Melanthon, Phil. Melanchthon d. Jüng., ferner zahlreiche Porträts und Spottbilder Melanchthons, sowie zwei Porträts von Georg Sabinus; vgl. den Autographenkatalog.) 16.—17. Jahrh. 135 Bll. (Neuerer) Ldrbd. fol.

Vgl. Falkenstein S. 460. Corpus reformatorum vol. I (Hal. 1834) S. CII. Vorher in der Brühlschen Bibliothek (nr. 150).

98.

Vier bucher von der hochloblichen Sipschafft des Chur vnd Furstlichen Hauses tzu Sachssen durch Georgium Agricolam tzu Kempnitz geschrieben (bis auf Herzog Alexander von Sachsen, Sohn Kurfürst Augusts). 17. Jahrh. (außer Bl. 2*recto und 124recto von einer Hand). Mit Bemerkungen von Anton Weck. 4, 286 Bll. (Bl. 151 kommt zweimal vor.) HPgtbd. fol.

Vgl. R 99. Die Vorrede ist datiert: Kempnitzs dinstagk nach Michaëlis 1555. und gerichtet an den Kurfürsten August von Sachsen. Bemerkungen des Abschreibers: D. Opt. Max. Ausp. die zolanu. MDC. (Bl. 1) und: Absolui hunc laborem 21. Maii Ao. MDC. Vgl. Georg Fabricius, Origines ill. stirpis Saxonicae (Jenae 1597) Bl. 3. Derselbe Epistolae ad Wolfg. Meurerum . . . edid. Baumgarten-Crusius. (Lips. 1845) S. 109.

Acquis.-Nr. 30633 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

99.

„No. 19." (Agricola, Georg) Siepschaft des Hauses (der Heuser) zu Sachsen, erstes—viertes Buch. (bis auf Alexander). (Ohne die Vorrede.) 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Mit Bemerkungen von der Hand des Petrus Albinus. HPgtbd. fol.

Vgl. R 98.

Acquis.-Nr. 30632 (1854 Hauptstaatsarchiv).

100.

16. Jahrh. HPgtbd. fol.

1) (Fabricius, Georg,) Originum illustrissimae stirpis Saxoniae liber IIII. (sollte heißen V.), de marchionibus Misniae. Eigenhändig; mehrfach abweichend vom Druck (Jen. 1597).

Mit Bemerkungen von der Hand des Petrus Albinus.

2) De illustrissima stirpe Saxonica originum liber V. Georgius Fabricius Chemnicensis. De marchionibus Misniae, Lusatiae . . . &c. Abschrift; mit dem Druck übereinstimmend.

Acquis.-Nr. 30635 (1854 Hauptstaatsarchiv).

101.

Lexicon metallicum oder Bergkbuch nach art eines Lexici oder Dictionarii, dorinnen nicht allein die Wörtlein vnd Arten zu reden, so bey den Bergkleuthen in gebrauch sein: Sondern auch ander Wörter so zu den Metallischen Dingen vnd Erdgewächsen zu referiren seyn, begriffen werden, vnter welchen allen viel vnd mancherley gesezt vnd auffgezeichnet, so in des weitberumbten Doctor Georgii Agricolae Bergkbuchern, zum Teil in des G. Fabricii Verzeichnussen, Johannis Mathesii Sarepta, vnd der Meysnischen Bergk Chroniken nicht zu finden ist. Geschrieben durch M. Petrum Albinum Niuemontium. 16. Jahrh. Eigenhändig. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30792 (1854 Hauptstaatsarchiv).

102.

Chronica Conradi presbyteri, canonici Montis Sereni. (1124 bis 1225.) 16. Jahrh. Abschrift von der Hand des Georg Fabricius. 124 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Consideranti mihi . . .

Ende: Anno MCCXX Juditha comitissa &c. Explicit chronica montis sereni, anno domini M.CCCC.LXXVIII. in uigilia sanctorum Dionysii et sociorum eius, hora quasi secunda post meridiem. Titel auf dem ersten Blatt von der Hand des Petrus Albinus: Chronicon Lauterbergense ab Ao. 1124 usque ad Annum 1225. Appendix de Marchionibus Mysniae a temporibus Ottonis I. Imp. usque ad Ann. 1220. Vgl. Monumenta Germaniae historica, Scriptores XXIII, 137.

Acquis.-Nr. 30624 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

103.

Petri Albini Meißnischer Land Chronicken Austzug. 18. Jahrh. 64 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

104.

Christianus Wecks Annales 1632. (Aufzeichnungen zur Familiengeschichte.) 17. Jahrh. Eigenhändig. Bl. 1—111. 172 bis 216 (112—171 sind herausgerissen, von den übrigen ist nur ein Teil beschrieben). Grüner Pgtbd. fol.

Acquis.-Nr. 30793 (1854 Hauptstaatsarchiv).

105.

(Titel von Adam Friedr. Glafeys Hand:) Ein Chronicon der Marggrafen zu Meissen von ao. 1135—1631. 17. Jahrh. Foliiert 112—135. (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Cronica. Anno 1135 ist vnter Ottone Marggraffen Conraden Sohn, das Bergwergk zu Freybergk erfunden worden.

Acquis.-Nr. 30610 (1854 Hauptstaatsarchiv).

106.

(Titel von neuerer Hand:) Anton Weckens Abhandlung das Herzogthumb Sachßen betr. (Mit Beylagen.) 17. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 36 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Auf dem Einband: „Miscellan. No. 29."

Acquis.-Nr. 30662 (1854 Hauptstaatsarchiv).

107.

(Sächsische Geschichte bis auf Heinrich den Frommen.) 16. Jahrh. (Ende). Ppbd. 4°.

Anfang: Erstlichen seindt das geschlecht Herman Billings von Stubeßgehorn . . .

Ende: Catharina geb. von Meckelnborgk . . . ligt . . . im Thumb [zu Freibergk] . . . begrabenen.

Das späteste im Texte erwähnte Jahr ist 1581. — Als frühere Besitzer nennen sich auf dem Vorsetzblatt: Johannes Dritzschell Wachtmeister; sowie auf der inneren Seite des vorderen Einbanddeckels: Johannes Georg Trietzschel (Ich . . . habe daß Buch durchleßen Ao. 1645).

108.

Miscellanea historica (auf dem Rücken: Weckii). 17. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Bl. 1. Ein Chur-Trierischer Einzug in Regensburg den $\frac{26. \text{ Jan.}}{5. \text{ Febr.}}$ Ao. 1664.

Bl. 2. Excerptum ex literis ad virum quendam Nobilissimum de $\frac{13}{23}$ Martii anno 1669 (Polen betr.).

Digitized by Google

Bl. 3. Extractus Literarum P. Foelicis Coronini Varsavia 21 May dat. 1670.

Bl. 4—5. Articul der zwischen den Herrn Marggraff Friedrichen von Baaden-Durlach u. Prinz Hermann von Baaden Baaden . . . Eines und Monsieur du Fay . . . Commendanten der Vestung Philipsburg . . . anderntheils geschlossenen Capitulation. (9. Sept. 1676.)

Bl. 6. 7. Neoburgo 27. 9bris 1676 (Zeitung). (Am Schluß:) Script. 4. Decembr. 1676.

Bl. 8. Verzeichnis was die Türcken bey Belägerung der Keyserl. Residenz Wien aus Österreich, Ungarn . . . an . . . Manns- und Weibes-Personen hinweggeführet, auch wieviel Orte Sie verheeret . . .

Bl. 9. Wien von 26. dito (1685?) (Zeitung).

Bl. 10. Friedens Danckfest in Dreſden Ao. 1679.

Bl. 11. 12. Verzeichnüs was in dem Churfürstenthum Sachsen und demselben incorporirten Landen Zeit wärender Regirung Churfürst Johann Georgens des 3ten vor Stäte und Dörfer Brand Schaden erlitten . . .

Bl. 13. 14. Gründliche Information von denn Ursachen des zerrißenen Polnischen Reichstages zu Grodnow Ao. 1688 so unter Einem unbekandten Nahmen an alle Woywoodschafften geschicket worden.

Bl. 15—17. Extract Schreibens auß Halla den 6. Julii 1694. (2 mal.)

Bl. 19. Extract eines Schreibens aus des Hn. Pastoris Caspar Haussers zu Vübera an den H. Superintenten in Arnstadt. Anno. 1699.

Bl. 20. 21. Ausführlicher Bericht deßen so sich bey Sr. Cathol. Mayt. Carl III. (von Spanien) Ankunfft zu Portsmouth und sonsten darbey zugetragen habe, auch wie starck die Flotte in allen gewesen sey.

Bl. 22. 23. Allianz so zwischen dem Keyßer auch Engelland und Holland am 7ten Septembris 1701 wegen der Spanischen Succession contra Franckreich geschloßen worden.

Bl. 24. Copia eines Briefs aus dem Haag wegen der geschloßenen Präliminarien, vom 25. May 1709.

Bl. 25—37. Journal in Dresden 1. Nov. 1703 angefangen (bis 4. May 1704) von Joh. Conr. Weckn gehalten. Eigenhändig.

Bl. 39. (Decret Carls XII., Polen betr. d. d. Heilsberg 2. Febr. 1704; lat.)

Bl. 40. (Papst Clemens XI. an Kaiser Joseph 2. Juni 1708; lat.)

Bl. 42. Extract aus einen Schreiben von Budißin untern 12. Nov. 1706. — Desgl. Leipzig den 10. Nov. 1706. — Desgl. Glogau denn 9. Nov. 1706.

Bl. 43. 44. Lista derer Schwedischen Gefangenen bey der unweit Kalisch am 29. Octobr. 1706. gehaltenen Action.

Digitized by Google

Bl. 45. Svite (des Zaren bei seiner Anwesenheit in Dresden 1711.)

Bl. 46. 47. Relation, Wien den 9. Mai (1705).

Bl. 48. 49. Berlin, den 2. May; Breßlau, den 6. May (Relationen; ohne Jahr; Anfang 18. Jahrh.).

Bl. 50. 51. Svite der Königl. Leichen Procession König Frider. III in Preußen ... 1713.

Bl. 52. Miraculeuse Cur des Königs in Preußen, 1713.

Bl. 53. Fourier Zettel zu Sr. Churfürstl. Durchl. zu Brandenburg ꝛc. Reiße nacher Dreßden.

Bl. 54. 55. (Privatbrief, unterz. T. J. W., die Hoffestlichkeiten zu Dresden am 11. Dec. 1696 bei der Anwesenheit des Kurfürsten von Brandenburg betr.)

Bl. 56. Dreßden, am ? (Relation, die Friedensbedingungen Schwedens im Kriege mit Sachsen betr.).

Bl. 57. Nachricht. Was Anno 1710. vor ferstliche Personen in Leipzig auff der neuen Jahres Meße bey Königl. Maj. in Pohlen Churfurstl. Durchl. zu Sachsen zugegen gewesen.

Bl. 58. Nachricht waß am Königl. Pohlnischen und Churfürstl. Saechß. Hoffe zu Dresden bey bevorstehenden Carnevall vom 7ten Febr. biß mit den 15ten Ejusdem an Divertissements vorgehen soll. 1714.

Bl. 59. Specification derer in Dreßden zu halten vorhabenden Lustbarkeiten.

Bl. 60. Poloniae Status Ecclesiasticus Ao. 1709.

Bl. 61. Puncta: So zwischen den Alliirten und dem Hertzog (Victor Amadeus II.) von Savoyen bey getroffener Alliantz sind gehandelt worden Mense Julii (1703).

Bl. 62. Stockholm, den 11ten Aug. 1703. Accords-Puncta zwischen den König von Schweden und Preußen.

Bl. 63. Crackau den 27. Febr. 1704 (Zeitung).

Bl. 64. 65. (Zeitung aus) Cracau, am 22. Julii, Cöln, am 30. Jul.; Extract eines Schreibens aus Bauschke vom 26. Julii (1702) — (Zeitung aus) Neapolis vom 11. Jul.

Bl. 66. 67. Warschau, den 27. Feb. (Zeitung).

Bl. 68. Lublin, vom 16. Jul. (1702). Der Schluß des jüngstgehaltenen Reichs Tages ist ... in folgenden Puncten bestanden.

Bl. 69. Leipzig. 7. Octob. 1708 (Zeitung).

Bl. 70. Leipzig den 3. April. 1707.

Bl. 71. L[eipzig?] vom 20. Jan. 1707.

Bl. 72. Wien, den 4ten May 1707.

Bl. 73. Pariß vom 18ten Novemb.

Bl. 74. Versailles vom 19. Novembr.

Digitized by Google

Bl. 75. Venedig vom 8ten Octobr. (1700).

Bl. 77. Rom, vom 24. Novembris.

Bl. 78. Extract auß dem Diario deß Ingenieurs von Wasterhoffen den 21. January.

Bl. 80. Laholm vom 16. Decembr. (1700).

Bl. 82. Copie d'une lettre écrite de Gnese le 1. Febr. 1710.

Bl. 84. 85. Lemberg den 14. Junii 1713.

Bl. 86. Außm Lager vor Stralsund, den 18. Aug. 1715.

Bl. 88—99. (Auszug aus: Ihr. Königl. Majt. von Schweden allergdst. Confirmirte Regierungsform datirt Stockholm, den 21. Febr. 1719.)

Bl. 100. 101. (Petrus Pithoeus, Bekenntnisse; lateinisch. Am Schluß: Petrus Pithoeus scripsit Kal. Novembris, Natali quondam meo die, Lutetiae Paris. . . . MDLXXXVII. Angehängt ein Epitaph auf Pithoeus.)

Bl. 102. Reichs Gutachten. Regenspurg den 19. aug. 1690.

Bl. 103 104. Abfertigung der Röm. Keyßerl. Mayest. dem Abgesanden Tit. Hn. Graffen von Virmond nach der Ottomannischen Pforte. Ao. 1719.

Bl. 105. 106. Specification der Praesenten, so von Röm. Keyßerl. Mayest. nach der Ottomannischen Porten übersendet werden.

Bl. 107. 108. Contenta Instructionis Sendomyriensis.

Bl. 109. Anna . . . Magnae Britanniae . . . regina . . . Stanislao primo . . . regi Poloniae. Dat. Kensington d. 18. april. 1708. (Abschr.)

Bl. 111. 112. M. C. Lucius an Anton Weck d. d. Dreßden 3. Dec. 1675. (Original mit Siegel.)

Bl. 112—132. (Entwurf zu einem Verzeichnis von Amtspersonen, von der Hand Anton Wecks?)

Acquis.-Nr. 30654 (1854 Hauptstaatsarchiv).

109.

Johann Sebastian Müller, Annales des Chur- und Fürstlichen Hauses Sachsen 1400—1699 (Mai). 18. Jahrh. Eigenhändiges Konzept. 1, 387 Bll. (Bl. 327. 328 erscheinen zweimal). Pgtbd. fol.

Nach einem Vermerk F. A. Eberts auf dem Vorsetzblatt „im M. Juny 1831 geschenkt von Herrn Oberhofgerichtsrath von Zehmen". Mit dessen Ex libris. — Auf Bl. 1*: „angefangen 1. Junij 1697". Weitere Vermerke über die Abfassungszeit auf Bl. 126 136. 156. 163. 173. 185. 199. 225. 237. 243. 245. 249. 257. 267. 274. 284. 293. 302. 307. 313. 315. 317. 323. 327. 332. 338. 345. 350. 354. 360. 366. 370. 373. 379. 381 (13. Mart. 1699).

110.

Annales Saxoniae, Misniae, Thuringiae aut Germaniae, enthaldent: Krieg und Kriegs-Troublen, Theurung, Mißwachs . . . so diese Lande betroffen, welchen zugleich inseriret der Urspr. derer

Digitized by Google

Monarch. Königr. Republ. Städte, Clöster ingl. Erfindung derer Künste u. Wissenschafften colligiret und continuiret von J. A. K. (von Gust. Klemms Hand ergänzt: J. A. Knauth). (Bis zum Jahre 1779.) 18. Jahrh. Ppbd. fol.

111.

(Wackerbarth, J. G.[?] de,) Extrait du Livre de St Bernard des Considerations &c. presenté par ce Saint au Pape Eugene IV. 18. Jahrh. Von Schreiberhand (die Vorrede von Wackerbarth eigenhändig unterz.) Maroquinbd. fol.

Die Vorr. ist gerichtet an Monseigneur, Votre Altesse Royale, d. i. den Prinzen Friedrich Christian v. Sachsen. — Vgl. Mscc. P 74—77.

112.

(Buenau, Heinrich Graf von, Kollektaneen zur „Teutschen Kayser und Reichs-Historie", die Jahre 1455—1500 betreff. Abschriften mit eigenhändigen Korrekturen.) 18. Jahrh. (Neuerer) HLdrbd. fol.

Vgl. R 113 ü. ff.

113—128.

(Rückentitel:) Des Gr. (Heinrich) v. Bünau Deutsche Reichsgeschichte Bd. I—XVI (innen bezeichnet I—XXXIV). 18. Jahrh. Z. T. eigenhändig. 16 Ppbde. fol.

Bd. I, 1 (= Abt. I): Erster Entwurff vom Leben Clodwichs Königs der Franken. 1752. Eigenhändig.

Bd. I, 2 (= Abt. II): Dasselbe in Abschrift „nach Burschers Revision u. vom Grafen selbst wieder revidirt, u. hin u. wieder mit eigener Hand verbessert".

Bd. II, 1 (Abt. III): Dasselbe „Ausarbeitung des Gr. v. Bünau; von Burschern im Stil u. sonst . . . verbessert, auch ins Reine geschrieben".

Bd. II, 2 (Abt. IV): Allegata zu der Geschichte Chlodowichs (von J. J. Winckelmanns Hand).

Bd. III. IV (Abt. V): Ungedruckte Lateinische Uebersetzung der Bünauischen Reichshistorie, vom Directore Gymnasii zu Eisenach, Heusinger.

Bd. V: Heinrich I. Bd. VI. VII. VIII: Otto I. Bd. IX. X. XI: Otto II. (Allegata in Bd. XI von J. J. Winckelmanns Hand). Bd. XII. XIII: Otto III. (dabei Collectanea von J. J. Winckelmanns Hand). Bd. XIV. XV: Heinrich VII.

Bd. XVI, 1 (Abt. XXVI): Unvollendete Geschichte Kaisers Friedrichs III. Eigenhändig.

Bd. XVI, 2 (Abt. XXVII): Henrici S. R. J. Comitis de Bunau Meditationes de Celtis ad . . . Jo. Dan. Schoepflini Vindicias Celticas

Digitized by Google

(Übersetzung aus dem Deutschen von Heusinger u. von dessen Hand geschrieben).

Bd. XVI, 3 (Abt. XXVIII): Religions-Gedanken zu eigener Erbauung entworfen von einem ächten Freydenker. Eigenhändig.

Bd. XVI, 4 (Abt. XXIX): Historia Salvatoris nostri. Eigenhändig.

Bd. XVI, 5 (Abt. XXX): (Über die alten Deutschen.) Eigenhändig.

Bd. XVI, 6 (Abt. XXXI): Constantins d. Gr. Christenthum. Eigenhändig.

Bd. XVI, 7 (Abt. XXXII): Varia ad historiam Germaniae pertinentia. Z. T. eigenhändig, z. T. von Schreiberhand.

Bd. XVI, 8 (Abt. XXXIII): Von den unmittelbahren Römischen Landen in Gallien. Z. T. eigenhändig, z. T. von der Hand des Baron v. Fritsch.

Bd. XVI, 9 (Abt. XXXIV): Von der Teutschen Ursprung und ältesten Geschichte biß zu dem Cimbrischen Kriege. Eigenhändig.

Von J. F. Burscher i. J. 1798 dem Churfürsten von Sachsen geschenkt, vgl. Bibl.-Arch. vol. 2ª Nr. 8ª mit genauem Verzeichnis. Vgl. R 112. Falkenstein S. 506.

129.

(Katalog der Hss. der gräfl. Brühlschen Bibliothek. fol. Jetzt im Bibl.-Archiv Nr. 265ᶜ.)

130.

(Adelung, Johann Christoph, Kollektaneen, hauptsächlich Münzwesen, Genealogie und historische Geographie von Sachsen betreff.) 18. Jahrh. Zum größten Teil eigenhändig. 255 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 161—167. Matricula Jurisdictionis Episcopatus Misnensis. E Mst. a. 1495.

Vgl. Codex dipl. Sax. reg. I, 1, 200ff.

Bl. 169—183. (Ehestiftung zwischen Herzog Johann Casimir von Sachsen-Coburg und Herzogin Anna.) „Ms. in 4. Perg. Auf dem Bande steht: J.[!] A. H. Z. S. 1585." (= Msc. K 303).

131.

(Schultes, Ludwig August,) Collectanea nebst Urkunden zur Sächs. Herzogl. Familien Geschichte (besonders das 16. u. 17. Jahrh. betreff.) 17. u. 18. Jahrh. Z. T. eigenhändig, vgl. Bl. 139. 291 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 42—75. Kurtzer Auszug aller Mann- vnd Erb Lehngüther des Fürstenthumbs Weimar, aus den Lehnbrieffen wie hernach folget. 17. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 109—121. Lebens anfangk, fort- vnndt außgangk des ... hochsel. . . . Johann Ernstens, Hertzogen zu Sachßen (-Eisenach; † 1638) ... 17. Jahrh.

Bl. 176—180. Herzog Johann Philipsens (von S.-Altenburg) Obligation über 100000 fl. von dero ... Gemahlin Fr. Elisabeth ... und deswegen erfolgte Vergleichung. Originalurk. mit 4 Sieg. und eigenhänd. Unterschrr. Herzog Friedrichs z. S. und Joh. Philipps. Dat. Altenburg 1622 im Leipzigischen Ostermarkte.

Bl. 181. Urkunde der Herzogin Elisabeth über denselben Gegenstand. Dat. Altenburg 12. Juli 1633 (Notar. Beglaubigung vom J. 1648).

Bl. 182. 183. Urk. Joh. Philipps über denselben Gegenstand. Original mit 2 Sieg. und eigenhänd. Unterschriften Joh. Philipps und Friedrich Wilhelms H. z. S. Dat. Altenburg 9. Juli 1633.

Bl. 193—206. (Testament Kurfürst Johann Georgs I. von Sachsen dat. Dresden 20, Juli 1652, nebst kaiserlicher Confirmation und Codicill.) 17. Jahrh. (Kopie.)

Bl. 208—223. Chur und Fürstl. (Sächs.) Brüderlicher Haupt- und Erb Vergleich de 22. Apr. Anno 1657. 17. Jahrh. (Kopie.)

Bl. 224—234. Capitulation Herrn Hertzog Moritzen ... mit dem Stift Naumburg (dat. 27. Febr. 1665). 17. Jahrh. (Kopie.)

Bl. 252—266. Hennebergischer Theilungs Receß. (dat. 9. Aug. 1666.) 17. Jahrh. (Kopie.)

132.

Actenmäßige Deduction, daß H. Anthon Albrecht Freyh. von Imhoff ingleichen H. George Ernst Pfingsten in denen von Ihnen übergebenen Defension Schrifften etwas, so Ihnen zu statten kom̄en können, nicht angeführet. (Dat. am Schluß: Dreßden, den 20. Decembr. Ao. 1710.) 18. Jahrh. Starker HPgtbd. fol.

Acquis.-Nr. 28949 (1853 Hauptstaatsarchiv).

133.

17. 18. Jahrh. 307 Bll. HPgtbd. fol.

Bl. 1—134. Christiani Weisii Gymnas. Zitt. Rect. Judicium de lectionibus publice privatimque ibidem tractatis. Anno MDCLXXXII 17. und 18. Jahrh. Verschiedene Hände, teilweise eigenhändig?

Bl. 139—150. Raisonnement sur la Langue Françoise, 1713.

Bl. 151—156. Augusti Buchneri in Titi Livii comment. Praelectiones. 18. Jahrh.

Bl. 157—192. Augusti Buchneri in Taciti Agricolam Notae. 1647. 18. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 193—228. M. Joh. Georgii Wilckens, Dresd. In Plutarchi Chaeronensis M. Tullium Ciceronem Dissertationes III (lies II). 18. Jahrh. (Abschrift des Druckes.)

Bl. 229—234. Gewöhnliche Stockholmische Kirchengebete. 18. Jahrh.

Bl. 237—239. Articul welche den Ministris von der R. P. R. zu Pariß durch die Geistliche Herrn Deputirte von seiten Ihro Königl. Mayt. wegen Vereinigung derer beyden Religionen vorgetragen sind. 18. Jahrh.

Bl. 240—241. Churfürst Friedrichs des 3ten zu Brandenburg Glaubens Bekäntnüß. 18. Jahrh.

Bl. 247—249. An Königl. Mayt. in Pohlen Wehmüthiges allerunterthänigstes Supplic des bedrängten Sachßenlandes. (Verse.) 18. Jahrh.

Bl. 250—264. (Verschiedene deutsche und lateinische Gedichte, z. T. von Johann Conrad Weck, Joh. Jer. Hoffmann; eigenhändig.) 18. Jahrh.

Bl. 265—282. J. N. J. C. Defectus in statu Ecclesiastico. 18. Jahrh.

Bl. 283—307. B. C. D. Der Politische Academicus, daß ist, Kurtze Nachricht, wie ein zukünfftiger Politicus seine Zeit und sein Geld auff der Universität wohl anwenden könne. 18. Jahrh.

Acquis.-Nr. 30870 (1854 Hauptstaatsarchiv).

134.

„No. X." „No. 14." Protocollum bey der Inventur über des weyland ... Herrn Gottfriedt Hermanns Graffens von Beichlingen auff Zschorna, Baselitz, Dalwitz und Dobritzgen, Königl. Maj.: in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachßen ... Geheimbten Rathes und des Ober-Consistorii Praesidentens ꝛc. hinterlaßene Mobilien alhier in Dreßden gehalten von dero hinterbliebenen Frauen Töchtern constituirten Actore Gottfriedt Dimpeln (1703). 18. Jahrh. 91 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 13′ff. Verzeichnis der Bibliothek.

134ᵐ.

„No. DCCCXVII." Diplomata landgraviorum Thuringiae. (Regesten.) 18. Jahrh. (Neuer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30661 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

134ᵉ.

(Richter, Paul Gottfried, aus Freiberg, vgl. die Vorr.) Einige aus dem Wochenblatt gezogene Merkwürdigkeiten, wie auch andere denkwürdige Geschichte nebst einer kurzen Vorrede.

Digitized by Google

Anno 1771. — Sammlung aus den Dresdenischen Blättgen und Merkur wie auch andere alhier geschehene denkwürdige Geschichte, als auch einen Auszug aus den Freybergischen Annalibus ... Anno 1772. — Sammlung aus dem Dresdenischen und Merkur-Blättern einiger denkwürdigen Geschichte [!] ... Anno 1773. — Sammlung einiger aus öffentlichen Zeitungen, wie auch allhier geschehenen denkwürdige Geschichte [!], als auch einen Auszug aus den Freyberg- und Lübeckischen Annalibus ... 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780—1783. 18. Jahrh. Eigenhändig. 7 Ppbde. fol.

135.

Index chronologicus Scriptorum Medii Aevi F. A. Ebert m. Nov. 1823. Eigenhändig. HLdrbd. fol.

136.

(Rückentitel:) Historico-literaria et Saxonica. Ms. (Miscellanband aus F. A. Eberts Besitz.) 14.—19. Jahrh. Ppbd. (gebunden im Sept. 1828). fol.

1) Inventarium der Kirchen alhier zu Dippoldiswalda. (2. Titel: Inventarium derer Bücher, auch was vor Kirchen Geräthe in der Sacristey ... vorhanden, wie solches alles Anno 1660 ... dem Glöckner Christoff Strehlen übergeben worden. Mit Nachträgen aus der Zeit bis 1682.) 17. Jahrh. fol.

„Aus Herrn Baupredigers Hasche in Dresden Nachlaß erhalten m. Jul. 1827. F. A. Ebert." — Vgl. R 197, 12.

2) Doupletten der Schulbibliothek zu Zwickau. 18. Jahrh. 140 SS. fol.

3) (Ebert, F. A.,) Index alphabeticus codicum latinorum auctorum classicorum, qui sunt Venetiis in bibliotheca Naniana. 19. Jahrh. Eigenh. fol.

4) Index librorum in membranis excusorum quos tenet bibliotheca Gothana. Communicatus ab Ill. Jacobsio a. 1824 (von Eberts Hand). 19. Jahrh. fol.

5) Verzeichniß der Pergamentdrucke der königl. Münchner Bibliothek von mir eilfertig aufgenommen. C. Hām. (Brief an Ebert.) 19. Jahrh. 4^0.

6) Grund-Riß der Goettingischen Bibliothec. 18. Jahrh. 1 Bl. fol.

7) Consignatio codicum a primis fere Typographiae incunabulis ad Saeculum usque Sextum et Decimum impressorum (in Bibliotheca Rhedigeriana). 19. Jahrh. fol.

8) Codices proximis statim annis ab artis typographicae inventione seculo XV exscripti (Vratislaviae in Bibliotheca Magdalenaea). 19. Jahrh. fol.

9) Verzeichniß einiger Msst. in der Churfürstl. Brandenb. Bibliothec zu Berlin. 18. Jahrh. fol.

Digitized by Google

10) Incunabeln der Rathsbibliothek zu Lüneburg (Brief von Evers). 19. Jahrh. 4°.

11) Merkwürdige Bücher der Bibliothek der Oberlausitzer Gesellschaft der Wissenschaften in Görlitz. 19. Jahrh. fol.

12) Verzeichniß merkwürdiger Bücher in der ehemal. Oranischen Bibliothek zu Dillenburg. 19. Jahrh. fol.

13) „C." Verzeichnis der Bücher, welche in der Petri Kirche (zu Braunschweig) aufbewahrt werden. 19. Jahrh. fol.

14) „D." Verzeichnis der in der Schul-Bibliothek des Catharinei (zu Braunschweig) befindlichen Bücher. 19. Jahrh fol.

15) „E." Verzeichnis der in der Schul-Bibliothec des Martinei (zu Braunschweig) befindlichen Bücher. 19. Jahrh. fol.

16) Verschiedene Anfänge zu einem Kataloge der Handschriften der Leipz. Universitätsbibliothek von meiner, Dippoldt's und E. F. K. Rosenmüller's Hand. Ebert. 19. Jahrh. fol.

17) Merkwürdigkeiten der Sammlung des Herrn Benoni Friedländer in Berlin. 19. Jahrh. fol.

18) Memoire sur le Cabinet de feu M. l'Abbé de Rothelin. 18. Jahrh. 4°.

19) Etat des Medailles d'or et d'argens du Cabinet de M. l'abbé de Rothelin. 18. Jahrh. 4°.

20) Punctatio (die Besoldung des Bibliothekars zu Oettingen betreff.). Dat. 11. Sept. 1722. 18. Jahrh. fol.

21) (Beschreibung von) Zwölff Manuscripta in Türckischer, Persischer und Arabischer Sprache. 18. Jahrh. fol.

22) Cesarius Heisterbacensis (Collatio codicis Dresdensis). 19. Jahrh. fol.

Eine Dresdner Hs. dieses Autors existiert nicht.

23) Rechnungsregister des Leipziger Raths vom Jahre 1425. (Abschrift einer Wachstafel.) 19. Jahrh. fol.

Vgl. Msc. M 18.

24) (Beschreibung eines Codex von Dantes Divina Comedia in Danzig. Von Legationsrat Tritt. 1802.) 19. Jahrh. fol.

25) (Beschreibung eines Codex einer altfranzösischen Übersetzung des Valerius Maximus.) 19. Jahrh. fol.

26) (Bibliographische Sammlungen über Joh. Fischart von Frhr. v. Meusebach und F. A. Ebert.) 19. Jahrh. fol.

27) De scriptis aut Commentarijs Nic: Leuthingeri. 17. Jahrh. fol.

28) Catalogus librorum mystico-politicorum, qui autumnalibus nundinis Francofordiensibus anni MDCXXVII in lucem prodierunt. (Fingiert.) 17. Jahrh. fol.

29) Libri quidam proximis nundinis prodituri. (Fingiert.) 17. Jahrh. fol.

Digitized by Google

30) Collectanea ad Gesta Romanorum. 29. Juni 1823. (Von F. A. Ebert.) 19. Jahrh. Eigenhänd. fol.

31) (Drei [zusammengehörige] Fragmente eines Verzeichnisses von Studierenden des Dominikanerordens, das erste in Orig. Perg. aus dem Ende des 14. Jahrh. [mit dem Stempel: Bibliothèque impérial], die beiden anderen in Eberts Abschrift aus Cod. Gudianus lat. 179.)

38) Series Abbatum Amelunxbornensium. 18. Jahrh. fol.

39) Bekentnus Johansen Fridrichen Churfursten tzu Sachssen ꝛc. . . . seliger gedechtnis, Keys. Mt. tzu Augspurgk vberantworttet, Anno 1548. Da Ehr angelanget worden, Sich dem Interim zu vnterschreiben. 16. Jahrh. fol.

40) (Schuhmacher-Rechnung Melchiors Stieglitz für die Kurfürstin von Sachsen dat. Dreßden am 26. Junii Ao. 1651.) 17. Jahrh. fol.

Vgl. Hasches Magazin der sächsischen Geschichte II (1785) S. 360.

41) (Nachricht von den ehemaligen Türmen auf der Dresdner Augustusbrücke, nebst Abbildung) 18. Jahrh. fol.

42) (Vergleich zwischen Wilhelm von Löser und Anna von Pflug dat. 16. Dec. 1591.) Gleichz. Abschr. fol.

43) Ursinus, Joh. Friedr., Anfragen an den Bibliothekar Daßdorf über einige Stellen der Chronik des Thietmar von Merseburg. 18. Jahrh. Eigenhänd. fol.

44) [C. M.] Wieland an den Regimentsquartiermeister Ludecus, (einen antisächsischen Aufsatz im deutschen Merkur betr.) Abschrift. 19. Jahrh. fol.

45) F. A. Ebert, (Erster Entwurf seiner Rezension von Gebhards sächs. Kulturgeschichte.) 19. Jahrh. Eigenhänd. fol.

46) Ziller, (Denunziation einer katholischen Proselytenmacherei in Dresden dat. 19. Febr. 1824). 19. Jahrh. fol.

47) Ausgabe bey der Besichtignng der Elb-Ufer d: 27. und 30. April 1764. Unterz. Johann Christian Schumann. 18. Jahrh. Eigenhänd. fol.

48) Staffetten Paß und Stunden-Zettel von Zwickau nach Dresden. 1806. (Druckformular mit hdschr. Zusätzen.) 19. Jahrh. fol.

49) (Vorschläge zu Arbeiten für die Gesellschaft für Rechenkunst in Hamburg.) 18. Jahrh. fol.

50) Bericht von hiebeyligenden piechern mit vnzichtigen gemälen vnd contrafeten. 16. Jahrh. fol.

51) (F. A. Ebert über) Jo. Mich. Francke. 19. Jahrh. Eigenhänd. fol.

52) Carmen rhytmicum, conscriptum à Clericis nostris, de Pistorio prohibente concubinas conquerentibus. Anno salutis M. D. CII. 17. Jahrh. fol.

Anfang: Duodecim Presbyteri nuper Consedere.

Digitized by Google

53) Georg Jacob Kehr (Verzeichnis seiner Schriften). 18. Jahrh. Eigenhänd. fol.

54) Gemüssigte Vorstellung in Sachen Impetrantens A. H. Kästners versus Impetraten H. Hofr. Geißler. 18. Jahrh. Von Kästners Hand. fol.

55) J. Neudörffer, Bericht von Veit Stoßen, geweßenen Bildthauers zue Nürmberg. 16. Jahrh. fol.

56) (Satire auf Napoleon I. in italien. Sprache.) 18. Jahrh. fol.

57) (Zirkular des Komitees des Grottkauschen Kreises dat. Ottmachau 16. Mai 1807, mit eigenhänd. Unterschriften.)

58) (Bericht des Pastors J. R. Otto an das Consistorium zu Hildesheim d. d. Gronau 7. Juni 1762.) Eigenhänd.

59) (Bericht von H. E. Owenn an dasselbe d. d. Alfeld, 16. Mai 1753.) Eigenhänd.

60) (Bericht des Schulmeisters Tile Müller an dasselbe d. d. Gr. Ille [?] 20. Juli 1675.) Eigenhänd.

61) Tabellarischer Bericht über die Schulen zu Thiede, Steterburg u. Nortenhof in der Special-Inspection Groß-Stöckheim eingesandt um Ostern 1820. (Handschriftlich ausgefülltes Druckformular.) fol.

62) Verzeichniß von denen Arrest[anten] welche sich in der Zwang-Arbeiths-Anstalt zu Wolfenbüttel befinden d. 7ten Julii 1808. fol.

63) Liquidation der Kosten für Unterhaltung der Gefangenen in der Zwang-Arbeiths-Anstalt zu Wolfenbüttel (1817). fol.

64) (Erkenntnis des Friedensgerichts zu Wolfenbüttel vom 2. Febr. 1814.) fol.

65) (Rechnung des Hofjuweliers F. A. Nübell über gelieferte Guelphen-Orden d. d. Hannover 24. Aug. 1824.) Eigenhänd. fol.

66) Chronologia historiae universalis ab orbe condito ad nostra usque tempora tabulis distinctis XXVII. descripta a Jo: Davide Koelero . . . Exaravit Samuel Ebert. MDCCLXV. (Abschrift des Druckes.) 18. Jahrh. fol.

136d.

Bibliographische Sammlungen über den Amadis. (F. A.) Ebert. 7. Juli 1818. 19. Jahrh. Eigenhändig. 8 Bll. geh. fol.

137.

Verzeichnis aller bis jetzt bekannten Pergamentdrucke. Angelegt im October 1818. (F. A.) Ebert. 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. fol.

Mit F. A. Eberts Ex libris.

138.

Allgemeine Bibliothek-Literatur. Gesammelt 5.—7. Dec. 1810. Zum erstenmal überarbeitet 4. Mai 1813. Zum zweitenmal über-

Digitized by Google

arbeitet und abgeschrieben im Anfang des Jahres 1816. Friedrich Adolf Ebert. 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. fol.

Mit Eberts Ex libris.

139.

Index librorum ad literas elegantiores pertinentium qui latino sermone tum ligato tum soluto medio aevo scripti sunt. F. A. Ebert m. Jul. 1823. 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. fol.

140.

(Ebert, Friedrich Adolf,) Lit. der Geschichte der zeichn. u. bildenden Künste. 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. fol.

140d.

(Carl Adolf) Herschel, Ad Bibliothecae Dresdensis Codices I. II. 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. fol.

140h.

Collectanea zur Reformationsgeschichte gesammelt von J. K. Seidemann, Pastor zu Eschdorf. 1843. Pars (I). II. (III). 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 2 HLdrbde. 1 Konvolut in Pappkapsel. fol.

Acquis.-Nr. 1880 * 771. 773. (Aus Seidemanns Nachlaß.)

140i.

(Wilh. Martin Leberecht) De Wettes Vorarbeiten zum Schlußbande seiner Ausgabe von Luthers Briefen (mit Nachträgen J. K. Seidemanns). 19. Jahrh. Eigenhändig. 1 Konvolut in Pappkapsel. fol.

140l.

(Seidemann, J. K., Die Inhaber der Stände in der Kirche zu Eschdorf. — Vermischte Notizen.) 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. fol.

Acquis.-Nr. 1880 * 772. (Aus Seidemanns Nachlaß.)

140m.

Seidemann, Joh. Carl, Sammlungen zur Geschichte von Eschdorf und Umgegend. Zum größten Teile eigenhändig. 1 Konvolut in Pappkapsel. 4°.

Darunter eine nicht ganz vollständige Urkunde Herzog Albrechts von Sachsen, wodurch die Gebrüder Karaß zu Maxen mit den Dörfern Schönfeld, Reitzendorf, Zaschendorf, Groß- und Kleingraupe ꝛc. belehnt werden. Dat. Dresden 7. Febr. 1486. Orig. Perg. Sieg. abgefallen. Ferner Originalbriefe von J. G. v. Quandt, Erwin v. Quandt, F. A. Brockhaus u. a.

Digitized by Google

140°.

Gerichtsbuch zw Eschendorff (vgl. Bl. 2; begonnen am 25. April 1553). 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Starker, gepreßter Ldrbd. (inliegend eine Anzahl lose Bll.). fol.

Acquis.-Nr. 1879 * 2111. (Aus J. K. Seidemanns Nachlaß.)

141.

(Gustav von Weißenbach, Aufsätze, Nivellementsarbeiten in Sachsen betr. von 1829. 1830.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. fol.

Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W. Vgl. Msc. Q 101.

142.

Wehner, Ueber Maaß und Gewicht in den Zollvereinstaaten (nebst Entwurf zu einem Maß- und Gewicht-Gesetz). Dresden, 1. Dec. 1836. 19. Jahrh. Von Schreiberhand. Ppbd. fol.

Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W.

143.

(Verzeichnis der Schriften von Friedrich Adolf Ebert; von Aug. Herm. Eberts Hand.) 19. Jahrh. 7 beschrieb. Bll. Ppbd. fol.

144.

(Gustav von Weißenbach, Zeichnungen betr. sächsische Bergwerke, mit Text.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. fol.

Auf dem Einbandrücken: C. v. W.

145.

(Gustav) v. Weissenbach, Miscellanea (Bergwesen betr.). 19. Jahrh. Z. T. eigenhändig. Ppbd. fol.

Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W.

146.

Vom Geschlecht der Pinguine überhaupt und vom Riesenpinguin insbesondere von D. (Wilhelm Gottlieb) Tilesius. Mit einer farbigen Tafel bez. „Dr. Tilesius ad naturam pinxit Lipsiae 1820 Jan.“ 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 29880. 1853 geschenkt vom Verf. Vgl. R 267.

146°.

Dissertatio historica. De comitiis electorum anno 1630 Ratisbonae habitis. Scripsit Robertus Otto Heyne Budissinus. 19. Jahrh. Eigenhändig. HLnwbd. fol.

Erschien im Druck Berlin 1865.

Acquis.-Nr. 55894. 1870 geschenkt von Frau Appellationsrätin Heyne.

Digitized by Google

146d.

Der Collegialtag zu Regensburg 1630. Otto Heyne. 19. Jahrh. Eigenhändig. HLnwbd. fol.

Erschien im Druck Berlin 1866.

Acquis.-Nr. 55895 (wie R 146c).

146e.

(Klemm, Gustav, Sammlung von sächsischen Karten, Ansichten u. dgl. Jetzt in der Kartensammlung zerstreut aufbewahrt.)

146f.

Klemm, Gustav, Notizen über und aus Hss. der Königlichen Bibliothek zu Dresden. 1838 ff. Eigenhändig. 68 Bll. geh. 4°.

Acquis.-Nr. 57410. 1871 gekauft von der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden. Vgl. Bd. I S. XI.

146g.

Nachweisungen zur Sächsischen Geschichte. Dr. Gustav Klemm. 12. Octobr. 1833. Eigenhändig. geh. 4°.

Acquis.-Nr. 55334. 1870 gekauft von der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden.

146h.

Naturhistorische, geschichtliche und volksthümliche Merkwürdigkeiten der Gegend von Coswigk gesammelt durch Gust. Friedr. Klemm Coswigk 1828. (Umschlagtitel: Misnia. Corpus antiquitatum Germanicarum vol. IV.) 19. Jahrh. Eigenhändig. geh. 4°.

Der Inhalt betrifft auch andere Gebiete in der Umgegend Dresdens und geht zeitlich bis zum Jahre 1839.

Acquis.-Nr. 55331 (wie R 146g).

146i.

Klemm, Gustav, Urkunden zur Sächsischen Geschichte. vol. I. II. III. 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 3 Ppbde. 4°.

„vol. I: Enthält Abschriften derjenigen deutschen Urkunden, welche aus Grundmanns Nachlaß an die Kön. Bibliothek zu Dresden und von dieser an das Geheime Staats-Archiv daselbst, Oct. 1832 kamen. vol. II: Enthält Abschriften aus den Büchern u. Heften des Rathhausarchives der Stadt Dresden. vol. III: Enthält: Abschriften und Auszüge aus dem Urkundenschatze u. den Büchern des Rathsarchives der Stadt Dresden, so wie des Kön. Ober-Kämmerei-Archivs daselbst.“ In vol. III: „Churfürst August und seine Sammlungen.“ — „Die Sagen in der Gegend von Coßwig.“ — „Fortsetzung der Nachrichten über die historischen und antiquarischen Merkwürdigkeiten der Gegend von Coßwig im Elbthale. Nebst einer Nachricht von dem Geschlecht der Karas. Vorgelesen am 29. Aug. 1829.“ (Vgl. R 146h.) — „Geschichte u. Beschreibung der Schulbibliothek zu Chemnitz . . .

Digitized by Google

den 26. Aug. 1819." — „Die deutsche private Schulbibliothek des Chemnitzer Lyceums ... Chemnitz 25. Febr. 1821." — „Bemerkungen über die im Meißnerlande vorzüglich verehrten Heiligen und einige dahin bezügliche Werke bildender Kunst." (Aufsätze Klemms.) Ferner F. A. Ebert: Ueber die ehemaligen Gebäude auf der Elbbrücke u. a., Notizen von K. A. Engelhardt, K. Falkenstein, Aug. Herm. Ebert, [Ludwig] Choulant (eigenh.).

Acquis.-Nr. 55330 (wie R 146[e]).

147.

Thietmar, episcopus Merseburgensis (976—1018), Chronicon. 11. Jahrh. Von neun verschiedenen Händen, z. T. vom Verfasser selbst geschrieben. Auf Pergam. 192 Bll. in 26 Lagen. (Neuer) Ldrbd. 4°.

Die Hs. umfaßte ursprünglich 207 Bll.; verloren sind 2 Bll. zu Anfang, 4 Bll. zwischen Bl. 61/62, 8 Bll. zwischen Bl. 87/88, 1 Bl. zwischen Bl. 113/114. Alte Foliierung aus dem Ende des 16. Jahrh.: 1—30. 31[a]—31[d]. 32—47. 51—60. 62—193. Bl. 12. 98. 105. 128. 131 (neue Zählung) beschädigt. Bl. 12′, 13 (recto), 183 (recto), 192′ leer. Die zahlreichen Randbemerkungen rühren meist von Petrus Albinus und Reinerus Reineccius her. Ursprünglich im Besitze der Merseburger Bischöfe, zuletzt des Bischofs Wernher (1061—1091), wurde die Hs. von letzterem dem Kloster St. Peter zu Merseburg geschenkt, vgl. die Dedikationsvermerke Bl. 18′. 19; 21′. 22; 26′. 27; 43′. 44; 58′. 59; 76′. 77; 90′. 91; 108′. 109; 167′. 168; 181′. 182: Sancto Petro Wernherus (Werinherus) episcopus. Bl. 191′. 192: Sancto Petro apostolo Wernherus episcopus. Bl. 43: Sancto Petro in Merseburg Wernerus episcopus. Bl. 123′: Sancto Petro in Merseburg Wernerus episcopus fundator loci. (Die beiden letzten Vermerke von anderer Hand des 12. Jahrh.) Nach wiederholten Entleihungen durch Spalatin, Melanchthon, Sigismund von Lindenau, Georg Fabricius, Petr. Albinus, R. Reineccius (vgl. dessen Bemerkung Bl. 192: 18. Dec. 1574 Viteb.) blieb die Hs. in Dresden und wurde im Hauptstaatsarchiv aufbewahrt, von dem sie im Oktober 1832 an die Kgl. Bibliothek abgegeben wurde.

Vgl. Dithmars Chronik ... übers. von Joh. Friedr. Ursinus, Dresden 1790 S. LXV ff. F. A. Ebert im Archiv der Gesellschaft f. ält. deutsche Geschichtsk. V (1824) S. 524 ff. Derselbe: Zur Handschriftenkunde I (Leipzig 1825) S. 123 ff. M. Haupt im Archiv der Gesellsch. f. ä. d. G. VII (1839) S. 421 ff. G. Köhler im Neuen Lausitzischen Magazin XVII (1839) S. 105 ff. Monumenta Germaniae historica, Scriptores III (Hannov. 1839) S. 729 f. Thietmari Merseb. ep. chronicon post edit. J. M. Lappenbergii recogn. Fr. Kurze (Hannov. 1889) S. XIII ff. Fr. Kurze im Neuen Archiv d. Ges. f. ä. d. G. XIV (1889) S. 63 ff. Derselbe, Bischof Thietmar v. M. u. seine Chronik (Neujahrsblätter hgg. v. d. hist. Kommission der Provinz Sachsen XIV, Halle 1890) S. 37 ff. Gundlach, Heldenlieder der deutschen Kaiserzeit I (Innsbruck 1894) S. 153 ff. Ludwig Schmidt im Neuen Archiv für sächsische Geschichte XVI (1895) S. 129 ff. Thietmars Chronik übers. von Laurent, 2. Aufl. von Strebitzki (Berlin 1892): Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit XI. Jahrh. Bd. I. Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter I (Stuttgart 1904) S. 390 ff. — Faksimile von Bl. 141 bei Stacke, Deutsche Geschichte I (Bielefeld u. Lpz. 1880), S. 290. Desgl. von Bl. 119. 163 bei Posse, Die Hausgesetze der Wettiner (Leipzig 1889), Taf. I. Desgl. der ganzen Hs. u. d. T.: Die Dresdner

Digitized by Google

Hs. der Chronik des Bischofs Thietmar von Merseburg. Mit Unterstützung der Generaldirektion der K. Sächs. Samml. für Kunst u. Wissensch. . . . in Faks. hgg. Dresden 1905. — Vgl. auch R 178.

147f.

Albrecht Dürer. 16. Jahrh. Eigenhändig. 1*, 226 Bll. (Bl. 89. 192. 196—Schluß leer.) Ldrbd. des 18. Jahrh. mit Goldpressung und Goldschnitt. fol.

1) Bl. 1*—88. (Von den Proportionen des menschlichen Körpers erstes Buch). Titel auf Bl. 1*: 1523 Zw Nornberg Das ist Albrecht Dürers erstes püchle das Er selbs gemacht hat. Das puch hab gepessert vnd im 1528 Inn trugk gericht. Albrecht Dürer. A D

Bl. 1′: Konzept zweier Briefe Dürers an Wilibald Pirkheimer.

Bl. 2: Diesse zween hieneben ligende Zettel hatt der Albrecht Dürer mit Eigner handt geschrieben; vnndt den herrn Bilebaldo Pirkeimhero zuegeschickht, da er dis Buch Anno 1528. In Truckh zu uerferttigen willens war. Vndt ist das gantze Buech mit allen was darein gerissen des Alb: Düreri eig. handt, aufgenomen das der herr Pirkeimher (wie in fo: 9) etwas nach des Dureri Todt, so Ano 1528. gestorben, da man diß buch In Truckh hat geben wöllen, mit Eigner handt geendert hatt. 16. Jahrh.

Bl. 3: Das register awff dis püchlein.

Bl. 4: † 1523 am 18 zw Nörnberg.

Bl. 88: Item nochfolgett will ich im andern püchlen einer andern meinung lernen dy bilder messen wie du horn wirdest.

2) Bl. 90—195. „No. 13." Varii schizzi di mano propria di Alberto Dvrero pittore Alamano. A D (Dieser Titel von einer Hand des 18. Jahrh.)

Bl. 91 mit der Jahreszahl 1512; 102: 1513; 109′, 115: 1519; 117, 127, 135: 1513; 146: 1508; 151: 1501; 156: 1509; 177′: 1514. — Bl. 91—176 mit älterer, fehlerhafter Foliierung 1—74.

Vollständige Reproduktion: Das Skizzenbuch von Albrecht Dürer in der Kgl. öff. Bibliothek zu Dresden hgg. von Rob. Bruck. Straßburg 1905.

Vgl. über die Hs. sonst: Falkenstein S. 453 ff. Schottky, Über A. Dürers eigenh. Hs. von den Verhältnissen des menschlichen Körpers, Kunstblatt zum Morgenblatt, Stuttgart u. Tübingen 1825, Nr. 80. 81 (mit Abdruck der Briefe auf Bl. 1′). C. Becker, Dürers eigenh. Schriften und Zeichnungen in Dresden und Nürnberg: Archiv für die zeichnenden Künste IV (Leipz. 1858) S. 20 ff. A. von Eye, Die Dürerschen Hss. und Handzeichnungen in der Kgl. Bibl. zu Dresden: Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit. N. F. XVII (1870) Sp. 270 ff. Albrecht Dürers Handzeichnungen in der Kgl. Bibliothek zu Dresden. Reprod. von F. Leyde. Mit einer Vorrede von A. v. Eye. Nürnberg 1871. M. Thausing, Dürers Briefe, Tagebücher und Reime (Wien 1872) S. XVII. 61. Charles Ephrussi, Albert Dürer et ses dessins (Paris 1882) S. 368/69 (Abb. von Zeichnungen S. 133. 205). H. Thode, Dürers Antikische Art: Jahrbuch der Kgl. Preuß. Kunstsammlungen III (1882) S. 106 ff. Dürers schriftlicher Nachlaß hgg. von K. Lange und F. Fuhse (Halle 1893) S. 252 ff. H. W. Singer, Versuch einer Dürer-Bibliographie (Straßburg 1903; Studien zur deutschen Kunstgeschichte H. 41). Ludwig Justi, Konstruierte Figuren und Köpfe unter den Werken A. Dürers (Leipzig 1902) S. 23 ff.

Digitized by Google

Brühl Nr. 283. Ursprünglich im Besitz Wilibald Pirkheimers, nach dessen Tode die Hs. von der Nürnberger Patrizierfamilie Ebner von Eschenbach erworben wurde; von dieser ging sie in die Bibliothek Joachim Nägeleins über, aus welcher wiederum Graf Brühl sie für 100 Dukaten kaufte.

147m.

(Druckexemplar:) Melanchthon, Philippus, Corpus doctrinae Christianae Lipsiae 1561. Angebunden Stammbuch des Georgius Alemannus Calensis mit Eintragungen verschiedener Persönlichkeiten aus den Jahren 1563—1575; 46 Bll. Holzbd. mit gepr. Ldrüberzug. 8°.

Acquis.-Nr. 1883 * 3443. Gekauft von F. Oehlmanns Buchh. in Dresden. Als Vorbesitzer nennt sich auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels Jeremias Faber Anno domini 1630. 3. May.

148.

Vorzeichnis, was sich, sieder Anno 1558 (bis 1564), Im Rō. Reich, auff Reichs vnnd anderen tegen, darauff ich gewesen, zugetragen. (Darunter von anderer Hand:) ist von Doct: Georg Cracauen auffgesezt und Churf. Augusto zu Sachsen seinem Herrn 1566 geschenckt worden. 16. Jahrh. Eigenhändig. 93 Bll. Gepreßter Ldrbd. 8°.

Acquis.-Nr. 30685 (1854 Hauptstaatsarchiv).

149.

(Titel saec. XVIII:) D. Johann Stössels († 1576) Schrifften; so M. Johann Brendel zu Qvedlingburg in Vorwahrung gehabt, und Ihme von Stößels Weibe zu dem Ende überantwortet, daß er dieselben nach seinem Tode, woferne er es fur rathsam erachtet, in offenen Druck hätte ausgehen laßen sollen, welche aber er hernacher uff sonderlichen Befehl in die Churfurstliche Canzley geantwortet. Unter andern aber ist hierinnen zubefinden sein Bekentnus vom Abendmahl des Herrn. 16. Jahrh. Eigenhändig. 187 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30878 (1854 Hauptstaatsarchiv). — Vgl. Georg Müller in der Allg. Deutschen Biographie XXXVI, 473.

150.

Val. Ernst Loescheri SS. Theol. D. Theologia Halensis. (Streitschrift gegen Breithaupt, Francke etc.) Abschrift. 18. Jahrh. 151 Bll. (Neuer) HLnwbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30879 (1854 Hauptstaatsarchiv).

151.

16. 17. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

1) Christliche vnd einfeltige erklerung des gewöhnlichen Sontags Euangelij am Vierdten Aduent, Johan. I. cap. Geschehen zu Dreßden,

Digitized by Google

in der Hofkirchen, für Churf. Durchl. zu Sachsen, als Ihr. Churf. G. das heilige Abendmal gebrauchet, durch Johan Salmuth, Hofprediger, Im Jahr Christi MDXC. 16. Jahrh. 11 Bll.

2) Eine Predigt inn den Andern psalmen Davidis Anno ꝛc. 90. den 3ten Aprilis. 16. Jahrh. 20 Bll.

3) Kurtz Bekendnüß Von denn Streitigen Pünctenn beides die Personn vnd Nachtmahl des Herren Christi betreffend dem Churfursten zu Sachsen vnd Burggraffen zu Magdeburgk etc. . . . zur Zeit meiner Vocation vnd bestallung Ao 1591 17 Apr. zu Dresden ubergeben. (Unterz.) Gregorius Schönfelt. D. 16. Jahrh. 3 Bll.

4) Von dem Verstand der wort des Engels Gabriel an Zachariam den Priester von Johanne dem Tauffer Luc. 1, 17. 17. Jahrh. 2 Bll.

Acquis.-Nr. 30882 (1854 Hauptstaatsarchiv).

152.

Leich Predigte vber die Leiche des ehrwirdigen Hern Joannis Albini Superintendentis zue Meissen. Gethan zue Meissen den vierdten tag Augusti Anno 1561. Durch M. Alexium Praetorium Pharhern daselbst. 16. Jahrh. 14 Bll. geh. 4°.

Acquis.-Nr. 30888 (1854 Hauptstaatsarchiv).

152m.

Viri magnifici . . . Johannis Georgii Walchii, serenissimi Ducis Saxo-Isenacensis consiliarii ecclesiastici, Theologiae Doctoris & Professoris publici celeberrimi civiumque in hac Accademia Isenacensium inspectoris, historia ecclesiastica N. T., calamo excepta a Georgio Reinhardo Meisnero Anno . . . MDCCXXXV Jenae d. 10. 8br. 18. Jahrh. 2 Ppbde. (Bd. I 787 SS.) 4°.

Am Schluß von Bd. II: Finis Die 16. Martii 1736.

Acquis.-Nr. 1880*205. (Aus G. Salomons Auktion in Dresden: Bibl. Gersdorfio-Zinzendorfiana.) — Als Vorbesitzer nennt sich Joh. Ph. Doerbaum.

153—156.

Weinart, B. G., Versuch einer Litteratur der Sächsischen Geschichte und Staatskunde. T. I. II. Dresden u. Lpz. 1790—91. Durchschossenes Druckexemplar mit eigenhändigen Nachträgen des Verfassers. 18/19. Jahrh. 4 HLdrbde. 4°.

157.

Collectanea Historica vol. I. II. III. J. F. Vrsinus. 18. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 3 starke Ppbde. 4°.

Meist aus gedruckten Büchern gezogen. Jeder Band mit Register.

Acquis.-Nr. 11354. 1842 gekauft von der Witwe K. A. Engelhardts.

Digitized by Google

158.

Von gelehrten und berühmten Leuten des Namens Ursinus, zusammengetragen von M. Johann Friedrich Ursinus, Pfarrern in Boritz. 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuerer) Ppbd. 4°.

159.

(Rückentitel:) Varia Saxonica (Kollektaneen, besonders literarhistorischen Inhalts). 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen; die erste ist die des Johann Friedrich Ursinus. 28 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 1. 2. Jo. Georg. Wachteri Professoris Lipsiae viventis Scripta.

Bl. 4'. 5. Sinn Schrifften auf des Baron von Schoenaichs Helden Gedichte Hermann betitult.

Bl. 18. Auf die Reise der verwittibden Churfürstin von Sachsen K. H. nach Berlin i. J. 1769. — Sur S. A. R. Madame l'Electrice Douairiere de Saxe, partie en 1771 pour les eaux d'Aix la Chapelle, sous le nom de la Comtesse de Brene (unterz. H. Ramier de Raudiere, Advocat). — Auf der Churfürstlichen Frau Mutter K. H. Abreise von Dresden und wahrscheinlichen Reise nach Rom mense Martio 1772. (Verse.)

Bl. 25. Innschrifft über den Camin des auf dem Porstberge hinter Pillniz zwischen Felßen Klippen im Frühjahr 1775 neu erbauten Pavillons.

Bl. 26 ff. (Verse auf verschiedene gestorbene Persönlichkeiten.)

Zu Bl. 6' vgl. Seidemann in der Zeitschrift für die historische Theologie N. F. XXXVIII (1874) S. 571 Note 44.

160.

Collectanea Curiosa, de Rebus, vocibus, proverbiis, ritibus, consvetudinibus etc. etc. in cōmuni et vulgari vita aeque ac in orbe litterario passim obviis, ex assidua librorum lectione, vel ex ore eruditorum virorum, vel propria meditatione collegit M. Joh. Friedr. Vrsinus Misnensis. Past. nunc Beichens. 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuerer) Ppbd. 4°.

161.

S. D. G. Nachricht, auf künfftige Zeit. Dem Nachkōmend und lebenden Menschen. Zur Warnung, und Beßerung. Aufgezeichnet den Monath. Augusti. Año 1771. Und ferner nach denen sich begebenden Zeiten vorgeführet von Johañ Gotthold Friedrich. Und wieder Año 1778 & 79: In Bockau. 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) HLdrbd. 4°.

Enthält Aufzeichnungen zur Geschichte der Jahre 1770—1774. 1777—1779.

Acquis.-Nr. 28092. 1852 geschenkt von Kaufm. Hache in Dresden.

Digitized by Google

161c.

(Briefe Johann Joachim Ewalds an Christian Ludwig von Brandt, nebst einem Briefe Ewalds an Ewald Christian von Kleist.) Abschrift. 19. Jahrh. 93 Bll. Ppbd. 4°.

Abgedruckt im Archiv für Litteraturgeschichte XIII (1885) S. 454ff. XIV (1886) S. 250ff.

162.

Soli Deo Gloria. Gedenck-Buch: Angefangen den 1. Januarij. Año 1755. J[oh.] G[otthold] F[riedrich]. In Bockau. 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) HLdrbd. 4°.

Enthält Aufzeichnungen zur Geschichte der Jahre 1748—1759.

Acquis.-Nr. 28092 (wie R 161).

163.

Vorlesung bey der Eröffnung der unter dem Vorsitz des Herrn Oesers errichteten Gesellschaft der Kunst-Liebhaber. An dem Geburthstage Sr. Durchl. des Churfürsten 1776, in dem Antiken Saale (in Leipzig) gehalten von Christian August Clodius. 18. Jahrh. 20 Bll. Ppbd. 4°.

164.

Abhandlung zur Erklärung des ersten der zu Oxford befindlichen Inschriftensteine aus den Ruinen Palmyras, und der Inschrift von Teive; als Probe einer unter dem Titel: „Forschungen zu vollständigerer Erklärung der Schriftdenkmale des westasiatischen Alterthums" heraus zu gebenden Schrift (von Eduard Friedrich Ferdinand Beer, vgl. die vorgebundene Eingabe desselben an den Konferenzminister d. d. Leipzig 20. Juni 1829). 19. Jahrh. Eigenhändig. 16 Bll. Ppbd. 4°.

Am Schluß Zeugnis des Prof. Ernst Friedrich Karl Rosenmüller für Beer vom 14. Juni 1829 (Original).

Acquis.-Nr. 30867 (1854 Hauptstaatsarchiv).

164c.

Cervantes und die deutschen Uebersetzer seiner Werke. Eine Studie von Edmund Dorer. 19. Jahrh. Z. T. eigenhändig. In Mappe. 4°.

Acquis.-Nr. 1885 * 3689. (Geschenk des Verf.)

165.

(Knauth, Christian, Geographische Kollektaneen.) 18. Jahrh. Eigenhändig. 166 Bll. HLdrbd. 4°.

Kopftitel: Mercurius geographicus und Hermathene Novellarum. Zu Anfang ein alphabetisches Register.

Digitized by Google

165c.

Theocritus Bio et Moschus ex recognitione Augusti Meinekii Berolin. 1836. Durchschossenes Druckexemplar mit handschriftlichen Zusätzen von Heinrich Theodor Dittrich. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1890 * 2899. (Geschenk Dittrichs.) Vgl. Msc. Da 70°.

166.

Erbstein (Carl Friedrich Wilhelm), Catalogus numism[atum]. 18./19. Jahrh. Ppbd. 4°.

Enthält nur antike, besonders römische Münzen. Mit dem Stempel: „E Bibliotheca Böttigeri."

167.

Effigies iurisconsultorum in indicem redactae a Carolo Ferd. Hommelio. Lipsiae 1760. Durchschossenes Druckexemplar mit handschriftlichen Zusätzen von Carl Gottlob Günther. 18. Jahrh. HLdrbd. 8°.

Mit C. G. Günthers Ex libris.

168.

(Joh. Jacob Reiſkens Erinnerungen und Zusätze zu den zehen Bänden der Geschichte der pariser Akademie der schönen Wissenschaften.) 18. Jahrh. Eigenhändig. 32 Bll. (Neuerer) HLnwbd. 8°.

Gedruckt: Geschichte der kgl. Akademie der schönen Wissenschaften zu Paris, T. XI (Leipzig 1757) S. 6—144. (Titel und Vorrede fehlen hier.) Vgl. Eberts Bemerkungen auf der ersten Seite.

169.

Ausmeßung der Wüsten-Marck Gruhlig zur Rochischen od. Hohenbockischen Heyde im Ambt Schlieben gelegen, auff allergn. Befehl angefangen Mens. Xbris 1725. 18. Jahrh. HLdrbd. 8°.

Acquis.-Nr. 23425. 1849 geschenkt durch v. Zehmen.

169m.

1) Neuwe Biblische Figuren deß Alten vnd Neuwen Testaments / geordnet vnd gestellt durch . . . Johan Bockspergern von Saltzburg den jüngern vnd nachgerissen . . . durch . . . Joß Amman von Zürych . . . Franckfurt a. M. 1565. — 2) Johan Posthii Germershemii Tetrasticha in Ovidii Metam. Lib. XV. Quibus accesserunt Vergilij Solis figurae elegantiss. & iam primum in lucem editae. — Schöne Figuren auß . . . Ouidio . . . durch Johan. Posthium von Germerßheim. Francofurt. 1563. Durchschossene Druckexemplare mit Stammbucheintragungen für Johann Ebeling (Ebling) in Chemnitz, Erasmus Sarcerius in Torgau, Georg Sigismund Schiffer (Schifer) aus den Jahren 1566—1632.

Digitized by Google

Holzbd. mit gepreßtem Lederüberzug, auf welchem die Bildnisse Luthers und Melanchthons und die Zeichen G. S. S. (G. S. Schiffer) 1566. qu.-4°.

Acquis.-Nr. 1888 * 1767 (aus dem Kgl. Sächs. Altertumsverein). Vorher im Besitz von C. Th. Pescheck 1833.

169°.

(Einbandtitel:) Zum Willkommen des Ritter-Guths Schleinitz gehörig Anno MDCCXV. (Fremdenbuch mit Eintragungen sächsischer Adliger 1715—1750, sowie des späteren Königs Friedrich August II. von Sachsen und der Königin Marie vom 8. Oct. 1835.) 32 beschrieb. Bll. Ldrbd. mit Goldschn. und Schließen. 4°.

Bl. 22'. (August Christoph) Graff v. Wackerbarth.

Bl. 23. Maurice de Saxe, vom 6. Sept. 1730.

Acquis.-Nr. 1901 * 1061. Gekauft von Adolf Weigel in Leipzig.

170—173.

Miscellanea collecta ab Friderico Adolph. Eberto. Lipsiae incept. d. 22. Aug. 1807(—1809). Vol. I—IV. 19. Jahrh. Eigenhändig. 4 Ppbde. 4°.

Vorwiegend zur Bücher- und Bibliothekenkunde. Jeder Band mit Register. Mit Eberts Ex libris.

174.

Notitia codicum praestantiorum bibliothecae regiae Dresdensis. Accedunt varia ad historiam hujus bibliothecae spectantia. Autore Friderico Adolfo Ebert. Ineunte anno 1823 conscripta. 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 496 SS. und Register. HLdrbd. 4°.

S. 401—413. Bünauische Bibliothek. S. 417—420. Brühlsche Bibliothek. S. 421—428. Bessersche Bibliothek. S. 431—456. Verzeichniß der ältern u. neuern deutschen dramat. Stücke in der Kgl. öff. Bibliothek zu Dresden. F. A. Ebert 1822. S. 461—476. Acta, die Besetzung des Oberbibliothekariats an der Königl. Bibliothek zu Dresden i. J. 1787 betreff. ... abgeschrieben von M. Friedrich Adolf Ebert ...

Mit Eberts Ex libris.

175—177.

Nominal-Excerpte angelegt von Friedrich Adolf Ebert d. 30. Juny 1811 (beendigt 1832). Tomus I. II. und Register. 19. Jahrh. Eigenhändig. 3 Ppbde. 4°.

Mit Eberts Ex libris.

178.

Apparatus ad editionem futuram Ditmari Merseburgensis Congessit F. A. Ebert m. Junio 1832. Ppbd. 4°.

Digitized by Google

Darin außer verschiedenen Druckschriften: Alphonsi de Vignoles notae integrae in Ditmarum Merseburgensem. Ex illius autographo quod jam in bibliotheca Regia Hannoverana servatur sibi exscribi curavit Fridericus Adolf. Ebert. m. Novbr. 1830.

179—182.

Real-Excerpte angelegt von Friedrich Adolf Ebert am 1. Aug. 1811 (fortgeführt von demselben bis 1833). 19. Jahrh. Eigenhändig. Tom. I. II. III. und Registerband.. 3 Ppbde., 1 HLdrbd. 4°.

Beiliegend Eberts Porträt in mehreren Zeichnungen sowie Abschriften aus gedruckten Mitteilungen über Eberts Tod.

183—185b.

Ebertiana vol. I—IV. (Kollektaneen vermischten Inhalts von Friedr. Adolf Ebert, größtenteils von dessen Hand.) (vol. I: coll. m. Aug. 1824. IV: angefangen 19. Juni 1815.) 15. 16. 17. 18. 19. Jahrh. 4 Ppbde. (Mit Register.) 4°.

vol. I: Bl. 3—15. Bibliotheca mnemonica seu index chronologicus omnium librorum de arte mnemonica scriptorum. Coll. F. A. Ebert, m. Dec. 1820.

Bl. 39—54. Vollständiges Verzeichniß der Schriften in Ana. F. A. Ebert 17. März 1818.

Bl. 55—66. Verzeichniß von Büchern, deren Text in Kupfer gestochen ist. F. A. Ebert 16. Nov. 1817.

Bl. 67—74. Verzeichniß der Elzevirschen und andern Republiken. 4. Oct. 1822. Ebert.

Bl. 106—111. Erinnerung an Johann Michael Francke, ehemal. Bibliothekar der Kgl. Bibliothek. (Ebert.)

Bl. 118—121. Nachträge und Berichtigungen zu den Nachrichten von der Diöces Eckartsberga in C. G. Dietmanns Priesterschaft (Ebert.)

Bl. 122—129. (Beschreibungen der codd. Lips. 525. 659.) (Ebert.)

Bl. 140—143. Fragmentum historicum de Ottone IV. imp. Ex ms. (nebst Original-Brief des Kreisamtmanns Bode in Braunschweig an den Kammerrath von Bosse d. d. 14. Oct. 1824). (Abschrift aus einer Wolfenbütteler Hs.) (Ebert.)

Bl. 144—148. Necrologium Quedlinburgense und Argentinense (aus Wolfenbütteler Hss.). (Ebert.)

Bl. 154—160. Literatur des Schachspiels. (Ebert.)

Bl. 163. 163. Isidorus Hispalensis de lege s. caput ex libro de summo bono saec. XV. exaratus.

Digitized by Google

Bl. 180—204. J. F. A. Kinderlingii collectanea autographa de vita et scriptis Joannis Caselii. 18. Jahrh.

Bl. 206—214. F. A. Eberti Schediasma de Lutheri in ministros ecclesiae meritis (1813).

Bl. 215—221. Predigt über Hebr. XIII, 14. 1813. 7. Jul. (Ebert.)

Bl. 222—228. Predigt am Vormittag des 4. Advents 1813 über die Epistel zu S. Jacob in Leipzig gehalten. Ebert.

Bl. 230—235. Liederverfasser des neuen Leipziger Gesangbuchs v. J. 1796. geschrieben am 8. Jan. 1805. M. Sam. Ebert.

Bl. 236—245. Conspectus compendii historiae litteraturae generalis ad formam regulamque artis conscribendi. 18. Jahrh.

Bl. 266—268. (Steinhäuser,) Braunschweigisch Teutsches Lexicon. Braunschweig Anno 1768. Eigenhändig.

Bl. 271—282. Oratio in memoriam Sylversteinii in auditorio JCtorum recitata d. XVIII. April. MDCCLXVIII. 18. Jahrh.

Bl. 283—290. Oratiuncula Festo Nat. Christi Fer. I habenda a Th. Im. Dinndorf ... MDCCLXXXIV. 18. Jahrh.

Bl. 305—320. Ballade: Der Kaiser vor Abdera's Thoren (u. a. Gedichte auf Napoleon I.). Descript. d. 4. Dec. 1808. (Ebert.)

vol. II: Bl. 1—27. Notae et Supplementa in Panzeri annales typographicos. m. Nov. MDCCCXXVI. (F. A. Ebert.)

Bl. 28—76. Bibliotheca Sancta seu Supplementa ad Bunaviani Catalogi vol. III p. II. qua Vitae Sanctorum, Beatorum et Martyrum continentur. m. Majo 1825. F. A. Ebert.

Bl. 109—134. Bibliographie niedersächsischer Sprachdocumente in Bezug auf Bibelübersetzungen, historische und schöne Literatur. Ebert m. Dec. 1823.

Bl. 189—199. (Beschreibungen der Hs. des Petrus de Vineis in Zeitz, der codd. Lips. 158. 841. 1327.) (Ebert.)

Bl. 207—268. Vermischte Früchte meiner Studien vorzüglich literarischen Inhalts ... angelegt Anf. Febr. 1811. (Ebert.)

Bl. 269—276. Bibliothecae novae Politicae Catalogus pro Rerum civilium amantibus Collectus. Utopiae apud Paulum Innocentium ad Insigne curiositatis. Anno 1674. Editio Tertia. 17. Jahrh.

Bl. 277—279. Bibliotheca Irenica sive Opera Pacis proximis Nundinis expectanda. 17. Jahrh.

vol. III: Bl. 1—8. Abhandlung über einige gewöhnliche Fehler bei dem Studium der Literaturgeschichte ... M. Gottfried Philipp Wendt ... zugeeignet von Friedrich Adolf Ebert. Leipzig 1811.

Bl. 45—53. Witichindus Corbejensis. (Collation von Msc. Dresd. J 38 von F. A. Ebert.)

Digitized by Google

Bl. 84—101. Moralité nouvelle de Mundus, Caro, Demonia (Verse). (Décrit de la main de Mr. Durand de Lançon à Paris, en 1822.)

Bl. 115—128. Journal de l'aide-de-camp du Duc de Raguse 9.—28. avril 1813.

Bl. 129—132. Einfälle über meine Muttersprache. Friedrich Adolf Ebert. October 1821.

Bl. 137—139. Altdeutsche Reime (aus Wolfenbütteler Hss.) 8. Mart. [17]92.

Bl. 140. 141. Ain schön geistlich lied zu singen in dem thon Sand Vtilia die wart blint geborn ꝛc. 16. Jahrh. (Anf.: Kumbt hir zw mir spricht gotis sun.) (Gedr. bei Wackernagel, Das deutsche Kirchenlied III (1870) S. 1252f.)

Bl. 160—172. (Reiske, Joh. Jac.,) Eine deutsche Rede von dem Ursprunge der so genannten Kirchmessen oder Kirchweyhen am 30. 8br. 1762. Abschrift. 18. Jahrh.

Bl. 173. Gedicht. Anf.: Der Franzosen leichtfertigkait gar weit erkant. 16. Jahrh. Gedr. in: „Ein offenbarung vnd gesicht das geschen ist . . . hern Sygismūdus Konig tzu Vngern." s. l. s. a. (1520). 4^0.

Bl. 182—191. (Abschriften von 5 Briefen des Jac. Thomasius an Christ. Daum d. d. 3. Mai 1653, 1[?]. Jan. 1654, 22. März 1655, 1. Mai 1656, 1[?]. Decemb. 1657.) 17. Jahrh.

Bl. 192—198. (Abschriften von Briefen des Nicol. Heinsius an Friedr. Bened. Carpzov dat. $\frac{6}{16}$. Sept. 1680 sowie an Christ. Daum 12. März 1677, 23. Juni 1678, 11. März 1681.) 17. Jahrh.

Bl. 207—209. (2 Briefe Joh. Jac. Reiskes an Jac. Burckhard dat. 3. Sept. 1749, 21. April 1750, Abschr. von F. A. Eberts Hand.)

Bl. 211. Ungedruckter Brief von Kant an (Joh. Erich) Biester. Ex autographo. (Dat. Königsberg 31. Dec. 1784.) 19. Jahrh.

Bl. 212—220. Auszüge aus den Heynischen Briefen an (Ernst Theodor) Langer. (Von Eberts Hand.)

Bl. 221—224. Auszüge aus Briefen verschiedener Gelehrten an Langer in Wolfenbüttel. (Von Eberts Hand.)

Bl. 225—235. Originalbriefe:

a) Pommer an Langer, Braunschweig 11. Jan. [17]92.

b) Joh. Chrph. Michaelis an Langer, Dreßden 21. Oct. 1801.

c) J. H. v. Schrader an Langer 21. Dec. 1801.

d) Wilckens an Langer 24. Nov. 1792.

e) Joh. Francies an Aug. Hecht[?], Dresden 15. Febr. 1804.

f) Eschenburg an Langer 14. Jan. 1808.

Digitized by Google

Bl. 239—242. Joannes Cribellus, Ad Fran. Sfortiam . . . captiuorum leporum pia supplicatio; Caseus furtim subtractus magistro Petro Azanello Cremonensi loquitur, u. a. latein. Gedichte. 17. Jahrh.

Bl. 245—246. De obitu clariss. et doctiss. viri D. Joach. Camerarii Franci Epigrammata Joh. Posthii. MD. 16. Jahrh. (gedr. in dessen Parerga poetica Heidelberg 1595).

Bl. 250—253. Oratio habita Nurimberge in Senatu principum Germanie XIII. Cal. decembris 1522. 16. Jahrh.

Anfang: Periclem Atheniensem oratorem illum celeberrimum . . .

Bl. 260—274. Maister Jorig oder Jörg von Nürnberg, Geschicht von der Türkey. 16. Jahrh.

Anfang: Es ist ze wyssen das Maister von Nuremberg yetz vnnsers hailligen vatters Büchsenmaister dise hernach geschrybne geschicht von der Turckey hat gemacht . . . Vgl. Will, Nürnbergisches Gelehrten-Lexicon T. VI (1805) S. 179f. Panzer, Annalen der älteren deutschen Literatur (1788) S. 250 Nr. 502.

Bl. 277—281. Vie d'Ursule de Benincasa. 18. Jahrh.

Bl. 283—291. Diogenes Christianus sive Vita M. Danielis Springeri . . . LL. OO. in utroque Gymnasio Wratislav. Professoris. 18. Jahrh.

Bl. 307—321. De Johanna papissa syntagma. 17. Jahrh.

„Auctor hujus syntagmatis in terris Brunsvicensibus sec. 17 vixisse videtur."

Anfang: Foeminas plurium Regnorum legibus . . . exclusas fuisse . . .

Bl. 322—331. De artis medicae praestantia dissertatio exhibita per Carolum Ernestum Hedrich d. XIII. Mart. CIↃIↃCCCXI.

Bl. 349. Des Grafen Detlev von Einsiedel Brief an den Bibliothekar Falkenstein. d. d. Mückenberg 7. Oct. 1830. (Abschr. a. d. Orig. von Ebert.)

Bl. 350. Brief des Lord Spencer an Herrn Dr. Hauthal d. d. Althorp 5. Febr. 1832. (A. d. Orig. abgeschr. von Ebert.)

186. 187.

Zur Handschriftenkunde. Von Friedrich Adolph Ebert. 1. 2. Bdchn. Leipzig 1825—1827. Durchschossenes Druckexemplar mit handschriftlichen Nachträgen des Verf. 2 Ppbde. 4°.

187ᵇ.

Sammlungen zur Geschichte der Handschriften-Malerei (sowie über Wasserzeichen des ältesten Papiers) von Friedrich Adolf Ebert im März 1823. 19. Jahrh. Zum Teil eigenhändig. Ppbd. 4°.

188.

Alphabetisches Verzeichniß der von mir ganz oder theilweise excerpirten Bücher. 4. Dec. 1816. (Friedrich Adolph) Ebert. 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. Ppbd. 4°.

Mit F. A. Eberts Ex libris.

Digitized by Google

188f.

(Ebert, Friedrich Adolph) Ars dramatica (Literaturverzeichniß). 19. Jahrh. Von Aug. Herm. Eberts Hand. 40 SS. geh. 4°.

Früher Msc. O 126.

188g.

Ars graphica. Bibliotheca artis graphicae. Edidit F. A. E[bert]. 18. Jahrh. Von der Hand Aug. Herm. Eberts. 54 SS. geh. 4°.

Früher Msc. O 125.

189.

Index scribarum codicum graecorum collectus opera et studio Friderici Adolfi Eberti in hanc formam redactus d. 19.—21. Jul. 1822. 19. Jahrh. Eigenhändig. 94 SS. Ppbd. 4°.

190.

Ueber öffentliche Bibliotheken besonders deutsche Universitätsbibliotheken und Vorschläge zu einer zweckmäßigen Einrichtung derselben. Von Friedrich Adolph Ebert. Freyberg 1811. Durchschossenes Druckexemplar mit handschriftl. Zusätzen des Verf. HLdrbd. 4°.

Mit Eberts Ex libris.

191.

Supplementa ad Fabricii bibliothecam mediae & infimae latinitatis. Auctore Frid. Adolfo Eberto. 6. Jan. 1827. 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. 4°.

192.

Codices Manuscripti Bibliothecae Ponikavianae, maxime ad historiam Saxonicam pertinentes. Cum indice reali. (Der Text ganz von der Hand Aug. Hermann Eberts, der Titel teils von diesem, teils von Friedr. Adolf Ebert geschrieben.) 19. Jahrh. 214 SS. u. Register. Ppbd. 4°.

Vgl. Msc. J 37a.

193.

(Eberti catalogus realis literaturae Lusit. et Hispan. bibl. Dresd. Jetzt im Bibliotheksarchiv.)

194.

Friedrich Adolf Ebert, Buchdruckerlexikon des 15. Jahrhunderts. May 1832. 68 Bll. (durchschossen). Ppbd. 4°.

„Dieses Manuscript ist nach Santander dictionnaire bibliographique vol. I. von meinem Bruder (Aug. Herm. Ebert, von dessen Hand der Text geschrieben ist) bearbeitet worden. Ich gedenke dasselbe durch eigne Nachträge u. neue Forschungen zu einem eigenthümlichen Werke zu erheben." Ebert. Vgl. R 217.

Digitized by Google

195.

Indicis codicum et editionum juris Justinianeae prodromus cura D. Joan. Ludov. Guil. Beck. Lipsiae 1823. Durchschossenes Druckexemplar: „Intus notavi editiones omnes fontium juris civilis quae sunt in bibliotheca Guelferbytana. Item editiones speculi Saxonici aliorumque jurium municipalium quas eadem bibliotheca servat. (F. A.) Ebert.“ Ppbd. 4°.

Mit Eberts Ex libris.

196.

Friedrich Taubmanns Leben und Verdienste . . . von Friedrich Adolf Ebert. Eisenberg 1814. Durchschossenes Druckexemplar mit handschriftl. Zusätzen des Verf. HLdrbd. 4°.

Am Schluß beigefügt ein Blatt mit Taubmanns Autograph. — Mit Eberts Ex libris.

197.

Sammlungen über Bibliotheken. Im July 1830. F. A. Ebert. 19. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Ppbd. 4°.

1) Katalog der Kirchenbibliothek zu Pirna, gefertigt im Herbste 1806.

2) Bibliotheken in Meißen (von F. A. Eberts Hand):

a) Inventarium bibliothecae Senatoriae Misnensis. 1575.

b) Vorzeichnus der Gesangbücher in cantu figurali, welche ein . . . Rhat dieser Stadt Meissen für ihre Stadtschule gekaufft . . . Anno M.D.LXXIII 24. Oct. Von Georgio Dietrich Cantore.

c) (Ueber die Bibliothek des Franziskanerklosters.)

d) Merkwürdigkeiten der Stadtbibliothek zu Meißen.

Vgl. Jul. Petzholdt, Literatur der sächs. Bibliotheken (1840) S. 33f. Derselbe: Urkundliche Nachrichten zur Geschichte der sächs. Bibliotheken (1855) S. 18ff. R. 232. 232b.

3) Nachrichten von der Bibliothek auf dem Rittergute Schleinitz.

4) Index librorum praecipuorum sec. XV excusorum item librorum in membranis impressorum quos servat bibliotheca publica Gothana. Confectus et exaratus a Friderico Jacobs . . . 1824.

5) (Forberg,) Merkwürdigkeiten der herzoglichen Bibliothek zu Coburg.

6) Förstemann, Kurze Nachricht über die Bibliothek der Kirche S. Blasii zu Nordhausen.

7) Merkwürdigkeiten der öffentlichen Bibliotheken in Frankreich und Süddeutschland. . . . von F. A. Ebert (eigenhänd.).

8) Collectanea de bibliothecis Hispanicis (von F. A. Eberts Hand).

Digitized by Google

9) Catalogus librorum Hebraicorum, Rabbinicorum, Arabicorum, aliorumque Orientalium, qui in ... Bibliotheca D. Gerbrandi Anslo ... apud haeredes ejus extant.

10) Adreß-Kalender der berühmtesten Bibliotheken 1829 (von F. A. Eberts Hand).

11) Vermischte Sammlungen über Bibliotheken (von F. A. Eberts Hand). (Register darüber am Anfang des Bandes.)

12) Verzeichniß der Kirchenbibliothek zu Dippoldiswalda. (Von der Hand Aug. Herm. Eberts.)

Vgl. R 136, 1.

198.

(Ebert, Friedrich Adolf,) Catalogue raisonné de la littérature universelle. „Eigentlich Tom. IV. von Brunet's manuel [2. ed.], hier zu gelegentlicher Vorbereitung meines eignen Bibliographischen Handbuchs der ältern und neuern Literatur eingerichtet." Durchschossenes Druckexemplar mit Eberts eigenhänd. Zusätzen. 19. Jahrh. HLdrbd. 4°.

Mit Eberts Ex libris.

199.

(F. A. Eberts Katalog der botanischen Werke in der Dresdner kgl. öff. und kgl. Privatbibliothek. Jetzt im Bibliotheksarchiv.)

200.

Sammlungen über die Königl. Museen zu Dresden außer der Bibliothek. Juli 1827. F. A. Ebert. Eigenhändig. Dabei: Inhalt sämtlicher Porcellaine, so im Japanischen Palais aufgestellt sind. (Von Aug. Herm. Eberts Hand.) 118, 8 SS. Ppbd. 4°.

Mit F. A. Eberts Ex libris.

201.

(Ebert, Index edit. Aldinarum bibl. Dresd. et Lips. 1816. Jetzt im Bibl.-Archiv vol. 188^{c}.)

202.

(Ebert, Index codd. mss. in bibl. reg. Dresdensi 1833. Jetzt im Bibliotheksarchiv.)

203.

(Ebert, Friedrich Adolf,) Merkwürdigkeiten der Königlichen Bibliothek zu Dresden. 4. Juni 1818. — Merkwürdigkeiten der Fürstlichen Bibliothek zu Wolfenbüttel. 22. Juni 1823. Eigenhändig. HLdrbd. 4°.

Mit F. A. Eberts Ex libris.

204.

(Ebert, Index librorum saec. XV. impr. quos servat bibl. reg. Dresd. 1818. Jetzt im Bibl.-Archiv Ba vol. 188^{b}.)

Digitized by Google

205.

Index librorum seculo XV. excusorum quos servat bibliotheca academiae Lipsiensis. F. A. Ebert m. Aprili 1832. Contin. E. G. Gersdorf 1837 et ann. sqq. Eigenhändig. Ppbd. 4°.

206. Jetzt R 185b.

206a.

(Rückentitel:) Saxonica. 19. Jahrh. (Aus F. A. Eberts Besitz.) 22 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 1—7. Nachtrag einiger Nachrichten vom Schloße zu Meißen. (Aus: Meißner gemeinnütziges Wochenblatt. 1806. Nr. 4. 7.)

Bl. 9. Augusti des 2ten Schulden. (Von F. A. Eberts Hand.)

Bl. 10. (Abschrift eines Passes zur Besichtigung der Festung Königstein. 7. Juli 1834.) (Desgl.)

Bl. 12. Hof Joh. Georgii I. (Kosten i. J. 1633.) (Desgl.)

Bl. 13—20. Schnabel, Christian August, Beleuchtung der Frage, ob sich die Grentzen des Königreichs Böhmen ehedem über die Gegenden um Dresden erstreckt haben. Dresden, d. 13. Jan. 1817. (Von Aug. Herm. Eberts Hand.)

207.

(F. A. Eberts Nachrichten über die Dresdner kgl. Bibliothek während des 16. Jahrh. Jetzt im Bibl.-Archiv vol. 2u.)

208.

(Druckschriften, die Dresdner Bibl. betr. Jetzt unter den Drucken Bibl. publ. 663.)

209.

(Ebert, Friedrich Adolf,) Besondre Bibliotheks-Literatur oder vollständiges Verzeichniß aller über sämmtliche neuere sowohl öffentliche als Privatbibliotheken erschienenen Schriften. Angelegt 18. Dec. 1816. 19. Jahrh. Eigenhändig. Starker HLdrbd. 4°.
Mit Eberts Ex libris.

210.

Neue Beiträge zu den Untersuchungen über die Minnehöfe, nebst einer Anzeige der Schrift: Die Minnehöfe des Mittelalters und ihre Entscheidungen oder Aussprüche u. s. w. Von F. A. Ebert. Leipzig 1822. Durchschossenes Druckexemplar mit handschr. Nachträgen des Verf. Ppbd. 4°
Mit Eberts Ex libris.

210m.

(Ebert, F. A., Kollektaneen zur sächsischen Litteratur- und Sittengeschichte). 19. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Digitized by Google

211.

Fragmente zur Geschichte der Stadt und Universität Leipzig (von M. Johann Friedr. Köhler). Erster (und einziger) Theil. Leipzig 1787. Durchschossenes Druckexemplar mit hdschr. Zusätzen. 4°.

„In dieses Exemplar habe ich außer meinen eigenen Zusätzen auch noch alle diejenigen eingetragen, welche sich in dem ehemaligen Handexemplar des Verfassers befinden. Letzteres besitzt jetzt Hr. D. Krauckling in Dresden. 24. Aug. 1828. Ebert." — Mit F. A. Eberts Ex libris.

212.

Saxonica. Collegit et conscribi curavit F. A. Ebert m. Aprili 1832. 17. 18. 19. Jahrh. Ppbd. 4°.

1—3) (Mardochai de Nelle, Opus vom Roth-Gülden-Ertz. 3 abweichende Abschriften; die 3. von A. H. Eberts Hand.) 19. Jahrh. 9, 4, 13 Bll.

Vgl. Mscc. K 277. 351. Archiv f. d. sächs. Geschichte VII (1869) S. 232ff.

4) 1547. des gottsfirchtigen Churfürsten vnd Herren Hertzogen Johann Friderichs zu Sachsen Passion, beschriben durch N. Passquillum Anno 1547. 18. Jahrh. 24 Bll.

Schluß: Das ist das erstail des Passquilli. Der anderthail von der Begrebnus steckt bey Passquillo in der Feder. Artum [!] 14 Martii Anno 1548.

5) Markgraf Dedo II aus dem Hause Wettin. 1830. Von C. F. Miller. (Abschrift von Aug. Herm. Eberts Hand.) 72 SS.

6) Chronologisches Verzeichniß aller derer bis jetzt aufgefundenen, ungedruckten und gedruckten das Kloster Alten Zelle bey Nossen betreffenden Urkunden. (Von Aug. Herm. Eberts Hand.) 30 Bll.

7) Chronik der Stadt Taucha bei Leipzig, der Sage nach von einem dortigen Hufschmidt geschrieben. (Desgl.) 2 Bll.

8) Angabe des Umfangs des Halleschen und des Grimmaischen Viertels in Leipzig. 18. Jahrh. 3 SS.

9) Augustiner-Kloster zu Altdresden. Excerpte aus den Originalurkunden, welche die K. Bibl. zu Dresden 1832 an das K. Geh. Archiv abgab. (Von F. A. Eberts Hand.) 1 S.

10) Gottfried August Bernhardi, Der Kriebenstein oder Versuch einer Geschichte des Schlosses und Herrschaft Kriebenstein, aus Urkunden und Archivs Nachrichten. Rochlitz 1772. Abschrift von Msc. L 100^{b} Bl. 4—55. (Von Aug. Herm. Eberts Hand.) 107 SS.

11) M. (Joh. Salom.) Herolds, Past. in Briesnitz, Kurze historische Nachricht von der Kirche zu Brießnitz. (Desgl.) 18 SS.

12) Nachrichten von Kötzschenbroda und den Weinbergen. (Desgl.) 7 SS.

13) Das Schloß Augustusburg. 19. Jahrh. 6 Bll.

Digitized by Google

14) Über die Bevölkerung des Erzgebirges vor und im Mittelalter. (Von Näke?) (Von Aug. Herm. Eberts Hand.) 31 SS.

15) Satyrisches Bücherverzeichniß auf Leipziger public characters. (Desgl.) 3 Bll.

16) Bittschreiben an die Elbe (Gedicht, v. J. 1791). 18. Jahrh. 2 Bll.

17) (Engelhardt, Karl August,) Tharand's heilige Hallen. Eigenhändig. 6 Bll.

Vgl. den Druck Tharand o. J.

18) Vatergedanken am 23ten April 1828 (Gedichte von Prinz Johann und Prof. Förster in Dresden auf die Geburt des Prinzen Albert). (Von F. A. Eberts Hand.) 2 Bll.

19) Illumination eines Lohnkutschers auf der Webergasse, am 27. April 1828 (Verse). (Desgl.) 1 Bl.

20) (Urkundenabschriften betr. Altzelle, Großbrembach, Cotta bei Dresden, Bischof Dietrich v. Schönberg von Meißen, zum 15. und 16. Jahrh.) 17. und 19. Jahrh. 12 Bll.

21) (Kgl. Sächs.) Mandat, die Landes- und Privat-Trauer betreffend, vom 16ten April 1831. 2 Bll.

213.

Sammlungen zur Geschichte sächsischer Familien. (F. A.) Ebert. 1831. 19. Jahrh. Z. T. eigenhändig. 136 SS. Ppbd. 4°.

S. 1—59. (Regestum defunctorum pastoris in Dresden; Abschrift von Msc. L 293.)

S. 123—136. Register über das Regestum etc. (von Aug. Herm. Eberts Hand).

S. 65—76. Sächsische Personalnotizen aus . . . Ms. 1327 der Leipziger Universitätsbibliothek. (Von F. A. Eberts Hand.)

S. 81—93. Sächsische Familiennotizen aus Msc. Dresd. N 25.

S. 97. Notizen über das Leben des 1824 verstorbenen Königl. Sächs. Ober-Kammerherrn Johann Georg Friedrich Freyherr von Friesen, aufgesetzt von seiner Tochter Jenny.

213m.

Bemerkungen über die in der Dresdner Bibliothek vorhandenen illustrierten Hss. Von Woldemar von Seidlitz. 1886. Eigenhändig. Ppbd. 4°.

214.

(Ebert, Friedrich Adolf, Notizen über Bibliothekwissenschaft.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Lose Zettel in Futteral. 8°.

Digitized by Google

215.

(Joannis Oweni Libellus epigrammatum . . . ed. F. A. Ebert. Lips. 1824 mit hdschrftl. Verbesserungen des Herausg. Jetzt unter den gedruckten Büchern, Lit. Lat. rec. A 1204[b].)

216.

Sammlungen über sächsische Provincial-Bibliotheken und Archive. m. Sept. 1828. Ebert. (Von F. A. Eberts und Aug. Herm. Eberts Hand.) Ppbd. 8°.

Mit F. A. Eberts Ex libris.

217.

August Herm. Ebert, Lexicon der Buchdrucker des 15. Jahrhunderts mit Bemerkung derjenigen Drucke derselben, welche auf der Königl. Bibl. zu Dresden, auf der Universitätsbibl. zu Leipzig, und auf der Herzogl. Bibl. zu Wolfenbüttel vorhanden sind. 1832. Eigenhändig. Ppbd. 8°.

Vgl. R 194.

218.

Sammlungen über Jac. de Cessolis de ludo scachorum. (F. A.) Ebert. 19. Jahrh. Eigenhändig. Teils lose, teils zusammengeheftete Blätter in Pergamentschale. 4°.

219.

(Kleine Schriften von F. A. Ebert. Jetzt unter den gedruckten Büchern Op. var. 747[z].)

220.

Verzeichniß der von der Leipziger Univ. seit 1590 creirten Magistrorum, aus den Panegyricis gezogen, welche sich in ununterbrochener Reihe von 1590—1738 auf der Universitätsbibliothek befinden (M. 4. 252—255). 1814 Mai. M. (F. A.) Ebert. Eigenhändig. Ppbd. 8°.

Das Verzeichnis endet mit 1638 und bringt vor 1590 noch Angaben zu den Jahren 1560. 1561. 1563.

221.

(Ebert, Aug. Herm.,) Lateinisch-Deutsches Taschenwörterbuch der neuern Geographie. Leipzig 1821. Durchschoss. Druckexemplar mit F. A. Eberts handschriftl. Nachträgen. HLdrbd. 8°.

Mit F. A. Eberts Ex libris.

222.

(F. A. Eberts bibliothekarisches Tagebuch 1813. Jetzt im Bibliotheksarchiv vol. 3[d].)

223. 224.

(Ebert, Friedrich Adolf, Sammlungen zur Geschichte der Buchdruckerkunst.) 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 1 Ppbd. 1 HLdrbd. 4°.

Digitized by Google

R 223 besonders Sachsen betreff. In R 224: Index typographorum seculi XV, quorum monumenta typographica extant in bibliotheca regia Dresdensi.

225.

Ebert, F. A., Miscellanea. 15.—19. Jahrh. 133 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 1—23. (Ebert, F. A.,) Nachricht von den Churf. Sächsischen Collegiis, und Verzeichniß aller sächsischen Canzler. (Text von Aug. Herm. Eberts Hand.)

Bl. 30—37. Derselbe: Détail des opuscules de N. Catherinot. Teilweise eigenhändig.

Bl. 40. Der Franzose mit dem hölzernen Bein. (Gedicht.) 18. Jahrh.

Bl. 41—44. Anonymus Neveleti. (Probe einer neuen Ausgabe der Fabeln, von F. A. Ebert.) (1820; eigenhänd.)

Bl. 55—59. Neue Sammlungen über die Elzevier'schen Republiken m. Julio 1830 (von F. A. Ebert; eigenhänd.)

„Diese Sammlungen sind aus den hinterlassenen Papieren des Pastor M. Zwicker zu Neichen bey Grima geschöpft."

Bl. 62—66. De patrociniis sanctorum. 15. Jahrh.

Anfang: Andreas multis inter prerogatiuis habet n. sanctorum merita meritis.

Bl. 68. (Fragment einer Rechnung in niederdeutscher Sprache.) 16. Jahrh. (Anf.)

Bl. 69. 70. (Gedicht: „Der Kaiser kehrt zurück, die Stürme schweigen" etc.) 19. Jahrh.

Bl. 71—73. Am Grabe des verewigten Cantor Ziller 15. Maerz 1831 (Verse gesprochen von Diac. M. Gehe in Kaditz).

Bl. 74—75. Dies irae, dies illa etc. Übersetzung des Herrn Grafen von Hoffmannsegg 1832.

Bl. 76. (Brief G. E. Lessings an seinen Bruder d. d. Wolfenbüttel 4. Jan. 1777.) Abschr. 19. Jahrh.

Vgl. Lessings Werke, Berlin, Hempel, T. XX, 1 S. 689f.

Bl. 80—85. (Quittungen der Braunschweigischen Post über eingelieferte Briefe.) 17. Jahrh.

Bl. 90—92. Nagelneue Tabacks-Ordnung, welcher noch beygefüget Eine nützliche Erinnerung beym Tabackrauchen . . . Geschrieben im Jahr da gut Taback rauchen war [1795] in Stötteritz. (Von Aug. Herm. Eberts Hand.)

Bl. 94—97. Biographische Notizen über Carl Barromäus v. Miltitz (von ihm selbst verf.). Abschr. 19. Jahrh.

Bl. 98—113. Notice d'un Psautier de 1486. — Sur le Lumen Anime. Editions de 1477; encore 77. 79. & 82. 18. Jahrh.

Digitized by Google

226.

(Rückentitel:) Eberti Miscellanea. (Darin: Vermischte literarische Aufsätze und Sammlungen zu einer Geschichte der Dichterkrönungen. M. (F. A.) Ebert 1812.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. 4°.

226m.

Ebert, Friedrich Adolf, Sammlungen zu einem Lexicon der anonymen und pseudonymen Schriftsteller. 19. Jahrh. Eigenhändig. Lose Zettel in Pappfutteral. 4°.

227.

(Ebert, Friedrich Adolf, Sammlungen zur sächsischen Geschichte, sowie zur sächsischen Kultur- und Sittengeschichte [bildende Künste, Musik etc.].) 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. Ppbd. 4°.

228.

Historia Juntarum, officinarumque, quas Florentiis, Venetiis, Lugduni et in Hispania habuerunt. Auctore Frid. Adolfo Ebert. Guelferbyti m. Nov. 1824. 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. Ppbd. 4°.

Am Schluß: Insignia Juntarum (Druckproben, Druckerzeichen).

229.

(F. A. Eberts bibliothekarische Geschäftsführung 1831. Jetzt im Bibliotheksarchiv vol. 309.)

230. Jetzt Msc. d 8a.

230a.

Katholische Dogmatik, vorgetragen von Dr. August Hahn im Winterhalbjahr 1828 und 1829. (Kollegienheft von) Karl Seidemann, stud. theol. 19. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1879 * 2083. Aus Seidemanns Nachlaß gekauft.

230b.

(Seidemann, Joh. Karl,) Geschichten Eschdorfs, Rossendorfs und Wünschendorfs. 19. Jahrh. Eigenhändig. 76 SS. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1879 * 2079. Aus Seidemanns Nachlaß.

230c.

(Seidemann, Johann Karl, Kollektaneen zur Geschichte von Eschdorf, Dittersbach etc.; durchschossene Druckexemplare von Seidemann: Eschdorf und Dittersbach, Dresden 1840 u. a. Schriften Seidemanns und Bernh. Merbachs.) 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1879 * 2085. Aus Seidemanns Nachlaß. Vgl. Jahrbuch des Gebirgs-Vereins für die Sächs.-Böhm. Schweiz II (1885) S. 80 ff.

Digitized by Google

230d.

Seidemann, J. K., Thomas Münzer. Dresden u. Leipzig 1842. Durchschossenes Druckexemplar mit handschriftl. Nachträgen des Verf.; mehrere Bll. lose inliegend. HLdrbd. 4°.

230e.

Lutherbriefe. Hgg. von Johann Karl Seidemann. Dresden 1859. Durchschossenes Druckexemplar mit des Verf.'s eigenhändigen Zusätzen; mehrere Bll. lose inliegend. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1879 * 2080. Aus Seidemanns Nachlaß.

230f.

Bibliotheca biographica Lutherana ... zusammengestellt von Ernst Gustav Vogel. Halle 1851. Durchschossenes Druckexemplar mit des Verfassers und Joh. Karl Seidemanns eigenhändigen Zusätzen. Mehrere Bll. lose inliegend. Lnwbd. in Pappfutteral. 4°.

Acquis.-Nr. 1879 * 2075. Aus Seidemanns Nachlaß.

230g.

(Seidemann, Joh. Karl,) Miscella[nea]. (I. II.) (Kollektaneen vermischten Inhalts.) 1829 und o. J. 19. Jahrh. Eigenhändig. Einige Bll. lose inliegend. 1 HLdrbd. 1 Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1880 * 774. Aus Seidemanns Nachlaß.

230h.

(Seidemann, Joh. Karl, Exzerpte besonders zur Reformationsgeschichte.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. 4°.

Acquis.-Nr. 1880 * 775. Aus Seidemanns Nachlaß.

230i.

(Seidemann, Joh. Karl, Studien zur spanischen Litteratur.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen und Bll. in Papierumschlag. 4°.

Acquis.-Nr. 1880 * 776. Aus Seidemanns Nachlaß.

230k.

(Seidemann, Joh. Karl, Exzerpte und Aufsätze zur Reformationsgeschichte.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bll. und Bogen in Papierumschlag. 4°.

Acquis.-Nr. 1880 * 777. Aus Seidemanns Nachlaß.

230l.

(Seidemann, Joh. Karl, Urkundenabschriften zur Geschichte des Herzogs Georg von Sachsen.) 19. Jahrh. Eigenhändig. 3 Konvolute. 4°.

Acquis.-Nr. 1880 * 778. Aus Seidemanns Nachlaß.

Digitized by Google

230m.

(Abschriften aus Akten des Kgl. Hauptstaatsarchivs zu Dresden zur sächsischen Geschichte des 15. und 16. Jahrhunderts, gesammelt von Joh. Karl Seidemann.) 19. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 111 einzelne Blätter u. Hefte in Papierumschlag. 4°.

Acquis.-Nr. 1880 * 779. Aus Seidemanns Nachlaß.

230n.

Briefe Hieronymus Besolds an Veit Dietrich. Aus dem Mscr. Thomasianum, das Herr Regierungsschulrath Dr. theol. Schneider in Schleswig besitzt. Es sind um 1620 aus den Originalen gemachte Abschriften. J. K. Seidemann . . . 1874. 19. Jahrh. (Von Seidemanns Hand.) 120 und 7 SS. 2 (neuere) Ppbde. 4° und qu.-4°.

Acquis.-Nr. 1880 * 780. Aus Seidemanns Nachlaß.

230nb.

Aus dem Briefwechsel der Herzogin Elisabeth von Rochlitz. (Abschriften von Joh. Karl Seidemann.) 19. Jahrh. (Neuer) Ppbd. 4°.

231.

Notitia Mss. Rehdigerianorum una cum Appendice Sebisiana a V. Cl. Gottlob. Kranzio in Collegio Privato exhibita. 18. Jahrh. 237 SS. HLdrbd. 4°.

Vgl. Albrecht W. J. Wachler, Thomas Rehdiger und seine Büchersammlung in Breslau. Breslau 1828. S. 27. — Mit eigenhändiger Einzeichnung von Franciscus Dominicus Haeberlin, Ulmanus, stud. philos. Ulmae. A: S. R MDCCXXXIIX., sowie den Ex libris Häberlins und F. A. Eberts.

231a.

(Ebert, Friedrich Adolf,) Catalogus codicum manuscriptorum bibliothecae Rhedigerianae quae est Vratislaviae. 19. Jahrh. Eigenhändig. 29 SS. geh. 4°.

232.

Catalogus Librorum qui in Bibliotheca Franciscanei Misnensis asservantur, iterum emendatus a Friderico Augusto Burgero Rectore. Anno MDCCLIIX. F. A. Ebert. (Von F. A. und A. H. Eberts Hand.) 19. Jahrh. 50 Bll. Ppbd. 4°.

Vgl. R 197.

232b.

(Ebert, F. A., Verzeichnis von Handschriften und Drucken der Meißener Stadtschul-[Franciscaner-Kloster]Bibliothek.) 1831. Eigenhändig. 4 Bogen, geheftet, in Pappschale. 4°.

Digitized by Google

233.

Kurze Nachricht von der Budißinischen Stadt-Bibliotheck in einem Sendschreiben entworfen von einem Liebhaber Ober-Laußnitzer Geschichte. Budißin den 18. Septembr. 1747. geh. 4°.

234.

(Vorzeichnus ettlicher geschriebener Artzney-Bücher ca. 1580. Jetzt im Bibl.-Archiv vol. 26.)

235.

(Ungedruckte Nachrichten von der kurf. Bibliothek ges. seit d. 17. Nov. 1804. Jetzt im Bibl.-Archiv vol. 3c.)

236.

(Christian August) Semler's bibliothecarische Sammlungen (Kollektaneen aus verschiedenen Wissenschaftsgebieten). 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. 8°.

237.

Gemeine Brüche nach der Ordnung der Decimal-Brüche. G[eorg] W[ilhelm] S[igismund] Beigel. 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. 8°.

238.

(Beigel, G. W. S.,) Meine allgemeine Berechnung des veränderlichen Wechsel-Cours. 19. Jahrh. Eigenhändig. 184 SS. HLdrbd. 8°.

239.

(Beigel, G. W. S.,) Orientalia. 19. Jahrh. Eigenhändig. 5 beschriebene SS. HLdrbd. 8°.

240.

(Beigel, G. W. S.,) Trigonometrische Topographische Collectanea über die neue Karte von Baiern i. J. 1801 u. 1802. Eigenhändig. 122 beschriebene SS. Ppbd. 8°.

241.

Adversaria Astronomica. G. W. S. Beigel 1785. Eigenhändig. 94 SS. Ppbd. 8°.

242.

(Beigel, G. W. S.,) Recueil de Pensées nobles et ingenieuses etc. (den Hauptinhalt bilden vielmehr Aufzeichnungen über geographische Messungen ausgeführt in den Jahren 1798 - 1802). Eigenhändig. 12*, 172 SS. Ppbd. 8°.

243.

(Beigel, G. W. S., Über Gewichte.) 19. Jahrh. (ca. 1806.) Eigenhändig. 183 SS. Ppbd. 8°.

Digitized by Google

244.

(Rückentitel:) Metrologie. (Von G. W. S. Beigel.) 19. Jahrh. (1802—1821.) Eigenhändig. 183 SS. Ppbd. 8°.

245. 246.

(Beigel, G. W. S., Kollektaneen aus dem Gebiete der Mathematik und Physik. I. II.) 1792. Eigenhändig. 143, 175 SS. 2 Ppbde. 8°.

247.

(Beigel, G. W. S.,) Resultate meiner Trigonometrischen Aufnahme der Gegend um Dresden, mit einem Reichenbachschen Spiegelsextanten im Sommer 1814 u. weiter. (Mit Nachträgen aus dem „Manual des General Aster".) 19. Jahrh. Eigenhändig. 73 SS. HLdrbd. 8°.

247ᵇ.

Genaue Berechnung des destillirten Wasser-Gewichts, mit welchem die Sächsischen kupfernen Getreide-Maaße abzugleichen (oder abzuaichen) sind. im Mon. Januar 1819. G. W. S. Beigel. Eigenhändig. 29 SS. Ppbd. 8°.

248.

Zeitgleichungs Tabelle für 1804. 19. Jahrh. 9 Bll. geh. 8°.

249—252ᵃ. 252ᵇ.

(Beigel, G. W. S., Miscellanea, besonders literarischen Inhalts, I—VI.) 18/19. Jahrh. 6 Ppbde. 8°.

III. V. VI. tragen die ältere Bezeichnung N. XI. N. V. N. IX.

253.

(Beigel, G. W. S., Trigonometrische Messungen in der Gegend von München.) Dresden, 4. März 1804. Eigenhändig. 59 beschriebene SS. HLdrbd. 4°.

253ᶜ.

Offenhertzige Berechnung meiner Lebens und Dienst Jahre von 1711 biß 1781. Ludwig Ernst von Benckendorff (kursächs. General † 1801). Eigenhändig. geh. 4°.

Acquis.-Nr. 33022. Geschenk des General Aster. 1856.

254.

Stübeliana. Rechtliche Gedanken. Frommen Juristen unterthänigst gewidmet (von Christoph Carl Stübel). 1821. Abschrift. Ppbd. 8°.

Acquis.-Nr. 19358. 1846 geschenkt von Jul. Petzholdt in Dresden.

Digitized by Google

255.

(Recke, Elise v. d., Briefe aus den Jahren 1771—1778.) Abschrift von unbekannter Hand aus dem Jahre 1793 (vgl. die Vorrede). 443 beschriebene SS. HLdrbd. qu.-4°.

Auf S. 1 fälschlich als „Tagebuch" bezeichnet. Die Vorrede ist von E. v. d. Recke eigenhändig unterzeichnet. Abdruck der Hs. in: Paul Rachel, Elisa v. d. Recke (I): Aufzeichnungen und Briefe aus ihren Jugendtagen. Leipzig 1900. S. 155 ff. (vgl. ebenda S. VII).

Vgl. Neuer Nekrolog der Deutschen Jahrg. XI (1833) T. 1 (Weimar 1835) S. 292. R 256. 256b.

Acquis.-Nr. 10488. 1842 aus dem Nachlaß E. v. d. Reckes.

256.

Recke, Elise von der, Auszüge aus meinen Tagebüchern (vgl. Bl. 54) (26. Dec. 1789—8. Dec. 1790). 19. Jahrh. (Von der Hand des Kammerdieners Pappermann mit E. v. d. Reckes eigenhänd. Korrekturen und Nachträgen, datiert von 1823. 1825. 1826.) 226 Bll. HLdrbd. 8°.

Auf dem Rücken des Einbandes: 1809. Vgl. R 256b. Abgedruckt bei Paul Rachel, Elisa v. d. Recke II: Tagebücher u. Briefe aus ihren Wanderjahren. Leipzig 1902. S. 275 ff. (vgl. ebenda S. Iff. mit dem Nachweis anderer Drucke).

Acquis.-Nr. 10488.

256b.

Rachel, Paul, Mitteilungen über die beiden Manuscripte Elises von der Recke. R 255. R 256. (Auszug aus dem Testament E. v. d. Reckes.) Dresden 1901. Eigenhändig. geh. 4°.

Vgl. Rachel, Elisa v. d. Recke II. Leipzig 1902 S. IV f.; Dresdner Geschichtsblätter XIII (1904) S. 236.

256a.

(Tiedge, Christoph August, Gedichte.) „Seite 1—33. 36—39. 46. 47. 86. 123—126. 133—137. 139. 142—149 sind von Tiedges Hand beschrieben, die übrigen Seiten enthalten meist Korrekturen von seiner Hand." 19. Jahrh. (auf S. 149 das Datum 16. Oct. 1826). 149 SS. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Auf dem Rücken des Einbandes: Souvenir d'Amitié.

Acquis.-Nr. 1892 * 1572. Geschenk von G. E. Schwender in Dresden.

257.

(Cramer, Karl August,) Meiner Tage Leben 1818. (Tagebuch auf die Zeit vom 30. July 1818 bis 1822.) Eigenhändig. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 27573. 1852 aus einer Dresdner Auktion.

Digitized by Google

257ª.

(Gedruckter Titel:) Zu Cramer's Leben. (Autobiographische Aufzeichnungen: am Schlusse einige Briefe Friedrich Roßigs in Dresden aus der Zeit 1834—1837 an K. A. Cramer.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. 4°.

257ᵇ.

Sylphenburg. Von K. A. Cramer. 1831. (Roman.) Von Schreiberhand mit des Verfassers eigenhändigen Korrekturen u. Zusätzen. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 28126 (wie R 257).

258—265.

Erinnerungen aus meinem Leben. Für Verwandte und Freunde aufgesetzt von Karl Preusker, Kgl. Sächs. Rentamtmann. Bd. I: Allgemeine Übersichten; Bd. II—XVI: Chronologische Schilderung, Buch 1—15, auf die Jahre 1786—1870. 19. Jahrh. Von Schreiberhand mit zahlreichen Zusätzen des Verf. Begonnen 1850. 16 HLdrbde. in Pappfutteralen. 4°.

Eingebunden sind zahlreiche Druckschriften und Briefe an Preusker, über letztere vgl. den Autographenkatalog, ferner einige handschriftliche Abhandlungen Preuskers:

1) Beyträge zur Geschichte und Beschreibung der Sechsstadt Löbau. Löbau 1803—1805.
2) Nachricht von der wöchentlichen Öffnung der Raths-Bibliothek zu Löbau in den Jahren 1804 und 1805.
3) Geographische Oryctographie der Ober-Lausitz. Oder Verzeichniß der Orte in der Oberlausitz, wo Mineralien gefunden werden. Löbau 1805 (1—3 in Bd. II, R 259).
4) Verzeichniß meiner vaterländischen Alterthümer-Sammlung (in Bd. XII—XV; R 265), (eigenhändig).

Acquis.-Nr. 29250. 44639, vgl. Bibliotheksarchiv vol. 331, 49. 100. 333, 65. 342, 48. 121; Ueberweisungsurkunde d. d. 1. May 1853 mit Nachtrag vom 22. Juni 1863 vor Bd. I (R 258). Über andere Exemplare der „Erinnerungen" vgl. die gedruckte Übersicht über „die handschriftlich-biographischen Werke des Rentamtmann Preusker" in R 258 und Emil Stöcker, Karl Preusker und seine Bestrebungen für Volksbildung, Zittau 1884, S. 3: „Seine ausführliche handschriftliche Biographie in 22 Bänden, Eigentum seiner Nachkommen, als Grundlage benutzend hat er mehrere Auszüge derselben angefertigt, von denen ein Exemplar von 16 Bänden in der Dresdner Kgl. Bibliothek und 2 in sehr gedrängter Kürze in Görlitz und Löbau aufbewahrt werden." Ein Auszug wurde gedruckt u. d. T.: Lebensbild eines Volksbildungsfreundes. Selbstbiographie von Karl Preusker . . . Leipzig (1871). 8°.

265ᵇ.

Biographische Originalschriften (Verordnungen, Testimonia, Diplome, fürstliche Handschreiben und andere Zeugnisse und Nach-

Digitized by Google

weise) zur Selbst-Biographie des Rentamtmann K. Preusker; Großenhain 1855. Bd. II (1824—1833). III (1833—1840). IV (1841—1853). V (1854—1870). 4 starke HLdrbde und 3 Hefte. 4°.

Über die hierin enthaltenen Briefe etc. vgl. den Autographenkatalog.
Acquis.-Nr. 1878 * 2244. Aus Preuskers Nachlaß.

265[d].

Ausgewählte Briefe von Gelehrten oder sonst erinnerungswerthen Personen (aus den übrigen Briefsammlungen entnommen) an Karl Preusker. Bd. I (bis mit dem Jahre 1842). II (vom Jahre 1843 an). 2 starke HLdrbde. 4°.

Über den Inhalt vgl. den Autographenkatalog.
Acquis.-Nr. 1878 * 2245. Aus Preuskers Nachlaß.

265[m].

Dichterische Versuche. Bd. I $18\frac{30}{35}$. II. Jan. 1836. III. 1841. IV. 1845. V. 1857. VI. 1868. VII. 1873. VIII. 1878. IX. 1881. X. 1886. Christian Gottlob Fischer. Eigenhändig. 189, 185, 204, 230, 286, 189, 192, 211, 215, 207 SS. 10 Ppbde. 4°.

Acquis.-Nr. 1894 * 1679. (Vermächtnis des Verf.) Vgl. R 265[n].

265[n].

Christusharfe. Eine Auswahl alter lateinischer Kirchenlieder nach bekannten Melodien ins Deutsche übersetzt von C[hristian] G[ottlob] Fischer, Pfarrer und 1. Anstaltsgeistlicher zu Schloß Waldheim. Manuscript vollendet in Bad Wolkenstein den 7. Juli 1879. Eigenhändig. 18*, 109 SS. Lose Blätter in 8° und 4°, in Papierumschlag.

Acquis.-Nr. 1894 * 1679. (Vgl. R 265[m].)

266.

(Rückentitel:) Miscellanea Saxonica Msct. (von Johann Friedrich Ursinus). (Auszüge aus Urkunden und Akten besonders Altzelle und Bistum Meißen betr.). 18. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. 4°.

267.

Vier Abhandlungen über die Spongien des süssen und salzigen Wassers mit Abbildungen von Dr. (Wilhelm Gottlieb) Tilesius von Tilenau . . . der Kgl. Bibliothek in Dresden gewidmet vom Sohne des Verfassers. 19. Jahrh. (ca. 1818.) Vom Verf. eigenhändig bis auf das Titelblatt. 21 Bll. (darunter 2 gemalte Tafeln). Ppbd. 4°.

Vgl. R 146.

Acquis.-Nr. 29879. 1853 geschenkt von Hofrat Tilesius in Leipzig.

Digitized by Google

268.

(Rückentitel:) Saxonica 1813—1815. (Abschriften von Aktenstücken etc. zur Geschichte der sächsischen Frage.) 19. Jahrh. (Neuerer) HLdrbd. 4°.

269.

Erinnerungen aus meinem Leben. Nachgelaßene Schrift von W. v. R[ohr]. (Vertrauter des Königs Anton von Sachsen, gest. 13. Jan. 1836.) 19. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 29249. 1853 geschenkt vom Bibliothekssekr. Manitius in Dresden.

270.

(Hase, Carl Benedict,) Remarques sur la langue grecque moderne. 19. Jahrh. HLdrbd. 4°.

271.

H[einrich] Hase, Reise-Skizzen: 1) Briefe über Petersburg in der Residenz geschrieben 1813. 20 Bll. 2) Zwölf Tage einer Ferienreise von Paris durch einen Theil der Normandie im September 1817. Blätter aus einem Erinnerungs-Buche vermehrt durch spätere Zusätze. 94 SS. 3) Tage in Berlin. 14 Bll. 4) Vorgelesen im Kunst-Verein am 23. März 1840 (Über die Akropolis in Athen). 28 SS. 5) Diodika. Bemerkungen auf einer Reise in classische Länder zunächst über Constantinopel, Smyrna, Sardes, einen Theil von Griechenland und Italien. 25 Bll. 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. 4°.

272.

Zur Kunstgeschichte. Aus dem Nachlaß des K. S. Hofrat D. Heinrich Hase zu Dresden. 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. 4°.

Vgl. Mscc. P 191. 192.

273.

(Böttiger, Carl August, Anmerkungen zu Klopstock'schen Gedichten.) 19. Jahrh. Eigenhändig. 13 beschrieb. SS. HLdrbd. 4°.

274.

(Rückentitel:) v. Weissenbach (Carl Gustav Adelbert), Geognostische u. mineral. Abhandlungen. 19. Jahrh. (ca. 1816—1835; größtenteils eigenhändig). HLdrbd. 4°.

Darin: Freyberger Porphyrlager betr. — Statistische Verhältnisse des Goldes in Rußland. „Mitgetheilt von H. Böthlingk." (Von anderer Hand.) — Ueber die Lagerungsverhältnisse der Gebirgsgattungen und ihrer Glieder. Gustav von Weissenbach. (Mit 1 Tafel.) — Einige Ideen über geognostische Classification der Gebirgsmassen. — Saxorum in Saxonia obvenientium quatenus illa ad plantarum habitacula determinanda conferunt Conspectus. — Verschiedene Arten des Vorkommens

Digitized by Google

von Kuppen einer Gebirgsart in einer andern verbreiteteren. — Bemerkungen über das Königl. Braunkohlenwerk zu Scoplau bey Colditz. Dem Verein Wernerischer Schüler übergeben von C. G. A. v. Weissenbach Monate März und April 1816.

Auf dem Einbandrücken: C. v. W.

275.

Bergbaukunst II. Theil oder Gemeine Bergbaukunst. Vorgetragen vom Herrn Bergrath (Abraham Gottlob) Werner. Nachgeschrieben und ausgearbeitet von Gustav von Weissenbach. 1813—1814. Eigenhändig. 759 SS. HLdrbd. 4°.

Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W.

276.

(Weissenbach, Gustav v.) (Bergmännische Bemerkungen über das Obererzgebirge.) 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. Ppbd. 4°.

Auf dem Rücken des Einbandes: C. v. W.

277. 278.

(Weissenbach, Gustav v., Nachrichten über die Freiberger Gruben. 1820—1832.) 19. Jahrh. Eigenhändig 2 HLdrbde. 4°.

Auf den Rücken der Einbände: C. v. W.

279.

(Rückentitel:) v. Weissenbach (Gustav), Technische Arbeiten (Bergbau betr.). 19. Jahrh. (ca. 1815—1831; größtenteils eigenhändig). HLdrbd. 4°.

Darin: Mechanische Betrachtung des Karrens ... — Die mineralischen Düngmittel von der Seite ihrer chemischen Einwirkung auf die Pflanzen betrachtet. — Etwas über die Körper deren Kraftäusserungen zum Maschinenbetrieb angewendet werden. v. Weissenbach. — Ueber die chemischen Operationen denen die flüchtigen Stoffe zu unterwerfen sind. Ausgearbeitet im Lehrcours 1815—1816 von Carl Gustav Adelbert von Weissenbach. — Versuche über die Tragbarkeit eiserner Treibeseile.

„C. v. W."

280.

(Weissenbach, Gust. v., Kollektaneen über das Marienberger Revier.) 19. Jahrh. Eigenhändig. In Pappfutteral. 8°.

„C. v. W."

281.

(Weissenbach, Gust. v., Kollektaneen über das Schneeberger Revier.) 19. Jahrh. Eigenhändig. In Pappfutteral. 8°.

„C. v. W."

Digitized by Google

282.

(Weissenbach, Gust. v., Kollektaneen über das Johann-Georgenstädter Revier.) 19. Jahrh. Eigenhändig. In Pappfutteral. 8°.

„C. v. W."

283.

(Rückentitel:) Varia (besonders Bergwesen betreff.; von G. v. Weissenbach). 19. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Pappkapsel. 8°.

„C. v. W."

284.

16. 17. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

1) Beschreibung des Edlen Berg-Werck-Baues wie solcher bey der Churfürstl. Sächß. alten Freyen Berg Stadt Freyberg verführet worden und noch verführet wird, allen denenjenigen so sich bey demselben encagiret machen wollen sehr dienlich. 17. Jahrh. 142 SS.

2) Beschickung des Tiegels sambt Bericht durch Adam Riesen von Stafelstein gestellet zu Erdtfurdt Ao. In Neunerley theil unterschiedlichen nach einander gesetzt. Wie folget. (Nebst Anhang u. d. T.:) Valuirunge der Silbernen Münze Kaiser Caroli des Fünfften A°. 51 tℓ. Und Kaisers Ferdinandi A° 1559 tℓ. Gegen des Churfürsten Augusti Landmünzen 68 tℓ. 16. Jahrh. (Ende.) 92 Bll.

284m.

Revolutionsnovellen von Arnold Ruge. 1. Teil: Der Demokrat. 2. Teil: Neue Auflage des Abenteuers in Uri, der Pariserin u. der Virginie. Unvollständig. 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. 8°.

Acquis.-Nr. 1888 * 1158. Geschenk von G. E. Schwender in Dresden. Die Novellen erschienen 1850.

285.

Lexicon der Attribute, Symbole, Trachten und übrigen Darstellungsarten der Heiligen und Seelig gesprochnen von Eugenius Baron von Odeleben. Durchschossen, mit Zusätzen von anderen Händen. 19. Jahrh. Teilweise eigenhändig[?]. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 18273. 1846 geschenkt von Frau v. Odeleben.

286.

(Kollektaneen zur Geschichte von Borna; von Karl August Cramer.) 19. Jahrh. Großenteils eigenhändig. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 28127. 1852 aus einer Dresdner Auktion.

286b.

(Rolle, Carl,) Reise-Notizen, gesammelt auf einer Reise in Frankreich vom 21sten Januar bis 18ten Merz 1843. 19. Jahrh. Eigenhändig. 157 SS. HLdrbd. 4°.

Digitized by Google

Beigebunden Rolles Reisepaß und ein Brief des Ministers Bernhard von Lindenau an Rolle d. d. Dresden 20. Juli 1843. Lose beiliegend ein Bericht Rolles über seine Reise nach Prag und Wien 1857. 5 Bll. 4°.

Vgl. Msc. Q 173 b.

287.

Teutsche Burschengesänge. Erste Sammlung. Leipzig 1819. (Druckexemplar mit F. A. Eberts handschriftlichen Nachträgen, bez. 7. Juny 1818.) HLdrbd. 8°.

Acquis.-Nr. 31056. 1854 gekauft von Antiquar Löser-Wolf in Dresden.

287 m.

Seidemann, J. K., Beiträge zur Reformationsgeschichte. Heft 1: Die Reformationszeit in Sachsen von 1517 bis 1539. Dresden 1846. Durchschossenes Druckexemplar mit handschriftl. Zusätzen des Verf. HLdrbd. 8°.

„Mein Handexemplar. Eschdorf den 8. Dezember 1845. J. K. Seidemann, Pastor."

287 m b.

Seidemann, Johann Karl, Erläuterungen zur Reformationsgeschichte durch bisher unbekannte Urkunden. Dresden 1844. — Derselbe: Beiträge zur Reformationsgeschichte. Heft 2: Die Reformationszeit in Sachsen etc. Dresden 1848. Durchschossene Druckexemplare mit handschriftl. Zusätzen des Verf. In 1 Ppbd. 4°.

„Johann Karl Seidemann, Pfarrer zu Eschdorf bei Dresden. 1850."

287 n.

D. Martin Luthers Tischreden oder Colloquia . . . hgg. u. erläut. von Karl Eduard Förstemann (und Heinrich Ernst Bindseil). Abt. I—IV. Leipzig 1844—Berlin 1848. Handexemplar Joh. Karl Seidemanns mit dessen eigenhänd. Zusätzen. Einzelne Bll. lose inliegend. 3 HLdrbde. 8°.

Acquis.-Nr. 1879 * 2070. Aus Seidemanns Nachlaß. „Lic. theol. J. K. Seidemann . . . 1847—49."

287 o.

D. Martini Lutheri Colloquia . . . edita . . . ab H. E. Bindseil. Tom. I—III. Lemgov. et Detmold. 1863—1866. Handexemplar J. K. Seidemanns mit dessen eigenhändigen Zusätzen. Einzelne Bll. lose inliegend. 2 HLdrbde. 8°.

Acquis.-Nr. 1879 * 2069. Aus Seidemanns Nachlaß. „Lic. theol. Johann Karl Seidemann . . . 20. Mai 1865—5. Sept. 1866."

287 p.

(Seidemann, Johann Karl, Exzerpte vermischten Inhalts.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bll. und Bogen in Papierumschlag. 8°.

Acquis.-Nr. 1880 * 775. Aus Seidemanns Nachlaß.

Digitized by Google

287q.

Predigtthemata. Johann Karl Seidemann ... 1828 u. 1829. 1829/30. 1830/31. 1831/32. (1834—1836.) — Predigtthemata verschiedener Verfasser, gesammelt aus theologischen Rezensionen (von J. K. Seidemann). 19. Jahrh. Eigenhändig. 6 Hefte. 8°.

288.

(Stammbuch des Henricus Gärtner Budissinus, geb. 1584, † 1651, mit Eintragungen aus den Jahren 1611—1615.) 288 Bll., größtenteils unbeschrieben. (Bl. 36—41 herausgerissen.) Gepreßter Ldrbd. auf Goldschnitt. 8°.

Darin u. a. folgende Eintragungen: Bl. 82. Andreas Osiander D. Academiae Tubingensis Cancellarius ... 31. Jan. 1615. Bl. 93. Casp. Hofman, Med. D. et Professor Altorfii ... 9. Oct. 1611. Bl. 96. Matthias Hoë ab Hoënegg, Prag. 19. Febr. 1611. Bl. 100. Pet. Friderus Mindanus p. t. Rector Acad. Giessenae ... 4. Sept. 1611. Bl. 102. Joh. Winckelman, Th. doctor professor ... Giessae 12. sept. 1611. Bl. 103. Thomas Larsius ... professor ... Tubingae 31. Jan. 1615. Bl. 106. Heinricus Nebelkra prof. juris in Acad. Gissena ... 12. sept. 1611. Bl. 108. Ph. Daniel Hanichius (Haenichen) sereniss. Electori Saxoniae a sacris concionibus 5. octobr. 1611. Bl. 124. Christophorus Helvicus ... in Acad. Giess. Prof. ... 13. sept. 1611. Bl. 125. Philippus Garnerius ling. Gall. prof. 13. sept. 1611. Bl. 129. Dionysius Gothofredus Heidelberg, 29. Maii 1612. Bl. 130. Janus Gruterus 6. Jan. 1612 Heidelberg. Bl. 171. Christophorus Besoldus Tubingae Jan. 1615.

Vgl. R 293.

Acquis.-Nr. 28398. Bibl.-Archiv vol. 330 nr. 86. Vorbesitzer war H[einr.] A[ug.] Heino.

288m.

(Stammbuch des Jacob Klingsporn oder Klingesporn, Klincksporn, Rector der Schule zu Wernigerode, mit Eintragungen aus den Jahren 1622—1653.) 244 z. T. leere Bll. Gepreßter Pgtbd. mit Goldschnitt. qu.-4°.

Darin u. a. Eintragungen folgender Personen: Bl. 34. Georgius Weckerus, Rector Witeb. 21. Jun. 1626 (mit Bildn. in Kupferstich v. J. 1619). Bl. 48. Casp. Bartholinus ... in acad. Hafniensi ... prof. theol. Bl. 66. Matthias Hoe ab Hoenegg ... Witeb. 3. Maji 1623. Bl. 82. Nicolaus Hunnius ... Acad. Witteb. Rector 29. April. 1623. Bl. 88. Paulus Helmreich ... Coadjutor, nunc autem ad s. August. Confess. Conversus. Bl. 91. Laurentius Fabricius Witt. Hebr. l. prof. Ao. 1623, 15. Dec. Bl. 93. Augustus Buchnerus Human. Lit. P. P. Wittenbergae (mit Wappen). Bl. 178. Mart. Opitius Witebergae XVI. Cal. Quinctil. An. MDC. XXV. (gedruckt Archiv für Literaturgeschichte IX [1880]) S. 584. Bl. 207. Johannes Benedictus Rein-

Digitized by Google

hardi Erphord. Witteberg. 9. Aug. 1625 (Maler der auf Bl. 206′ befindlichen Ansicht von Wittenberg). Bl. 223. Johannes Benedictus Carpzovius, Witteberg. d. 30. oct. 1626. Bl. 233. Augustus Hauptman Dresdensis d. 20. Dec. 1626 Wittebergae (Maler des auf Bl. 234 befindlichen Bildes der Glücksgöttin).

Acquis.-Nr. 1880 * 431. Gekauft von T. O. Weigel in Leipzig.

289.

(Stammbuch des Theodorus Gottlieb Richter Freyb. Misn. mit Eintragungen aus den Jahren 1719—1723.) 172 z. T. leere Bll. Ldrbd. qu.-8°.

Darin einige wertlose Zeichnungen und Malereien. Auf Bl. 2 eigenhändige Eintragung von Th. G. Richter. — Auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels: T. G. R. 1719.

290ᵇ.

(Stammbuch des Kammerherrn von Schönberg mit Eintragungen aus den Jahren 1774—1787, besonders von der Hand sächsischer Adliger, mit einigen Zeichnungen.) 139 z. T. leere Bll. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Acquis.-Nr. 1891 * 3788. Geschenk von G. E. Schwender in Dresden.

290.

(Stammbuch des Johannes Henningius, Lubecensis, mit Eintragungen aus den Jahren 1645—1652.) 135 z. T. leere Bll. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Darin u. a. Eintragungen folgender Personen: Bl. 21. Johannes Quistorpius Th. .. prof. senior ... Rostoch. 1648 5. id. febr. Bl. 39. Joan. Henricus Meibomius prid. kal. octobr. 1645. Bl. 49. Augustus Varenius SS. Theol. ... prof. Rostoch. m. Aug. d. 30. 1648.

Acquis.-Nr. 28401. 1852 gekauft von Gerichtsrat Heino in Görlitz.

291.

Philotheca in Honorem et amorem *φιλομούσων* Optimatvm et Mecaenatvm Johanne Mvscovio Camen: Lvsat: erecta anno MDCLX. 12. Februar. (Stammbuch des Joh. Muscovius mit Eintragungen aus den Jahren 1660—1688.) 339 z. T. leere Bll. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Darin u. a. Eintragungen folgender Personen: Bl. 90. Frid. Vlricus Calixtus ... Helmstad. 24. Jun. 1661. Bl. 106. Johan Theodor Wisk von Kwitkown, Brieg 23. Aug. 1660 (mit Wappen). Bl. 108. Andreas Kinderling, ipso festo s. Joh. Bapt. 1661. Bl. 162. Nicolaus Treptau a Rosenheim, Bregae 30. oct. 1660 (mit Wappen). Bl. 284. 285. Johannes Theodoricus a Skall, Jarislau a Skall, Bregae 26. Aug. 1660 (mit Wappen). Bl. 294 Augustus Ludovicus de Einsiedel, Servestae, 23. Jul. 1661 (mit Wappen). Auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels J. M. C. L. 1660.

Acquis.-Nr. 28403. 1852 gekauft von Gerichtsrat Heino in Görlitz.

Digitized by Google

291ᶜ.

Theatrum Memoriae, Famae, Amicitiaeque, quod Patronis Favtoribus ac Amicis Summa cum Observantia dicat, consecrat, sacrumque esse vult Possessor Johannes Adamus Kress de Kressenstein Kraffts-et Neun-hoff. (Stammbuch mit Eintragungen aus den Jahren 1725—1728.) 192 z. T. leere Bll. (zwischen 71/72; 75/76; 88/89; 98/99; 142/143 ist je ein Bl. herausgerissen).

Darin u. a. Eintragungen folgender Personen: Bl. 37. Carolus Mauricius Hoffmann, Altorf d. 30. Maj 1725 (mit Wappen). Bl. 71. Hieron. Felix de Welser Augustanus, Altorf. d. 7. Jun. 1725. Bl. 79. Marcus Carolus de Kress, Altdorf. 31. Maj 1725. Bl. 87. P. de Stetten, Altorf, 8. avril 1726. Bl. 89. A. F. C. de Scheurl, Altorf. III. ante Cal. Sextil. A. MDCCXXVI. Bl. 119. H. E. de Seybothen Rotenb. Franc. Altorf. d. II. Maj. 1725 (mit Wappen). Bl. 168. Im Thurn. Altdorff. 21. Nov. 1725 (mit Wappen). — Bl. 2, 3. Ansichten von Altdorf und der dortigen Universität, außerdem mehrere Malereien und Zeichnungen. Bl. 6ff. ein (unvollständiges) Register. Auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels: J. A. K. V. K. S. 1725.

Acquis.-Nr. 1878 * 1389. Gekauft von Antiquar Zischank in München.

291ᵉ.

Monumentum amicis, patronis et fautoribus, sacrum erectum a Sebast: Anton: Ignat: Sartorius Postbaur: Franco Jur: cult: 1745. (Stammbuch mit Eintragungen aus den Jahren 1745 und 1746 sowie familiengeschichtlichen Notizen betr. die Jahre 1750—1776.) 170 z. T. leere Bll. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Darin u. a. Eintragungen folgender Personen: Bl. 23. Georg. Frid. Deinlinus ... Altorf. 13. Nov. 1745. Bl. 25. Jo. Heumannus, desgl.: Bl. 2. 79. 100. 115 treffliche Malereien (Bl. 2. 100. 115 Ansichten von Altdorf). Bl. 127. Stickerei.

Acquis.-Nr. 1878 * 1389 (wie R 291ᵉ). Auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels S. A. J. S.

291ᵍ.

Christoph Wilhelm a Kres (Stammbuch mit Eintragungen aus den Jahren 1747—1751). 66 z. T. leere Bll. Ldrbd. qu.-8°.

Darin zahlreiche, meist sehr mangelhafte Zeichnungen und Malereien.

Acquis.-Nr. 1878 * 1389 (wie R 291ᵉ)

291ᵏ.

(Stammbuch einer Ungenannten mit Eintragungen aus den Jahren 1801—1829 besonders von Münchener Persönlichkeiten.) 75 z. T. leere Bll. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Bl. 5. 47. Tuschezeichnungen. Bl. 72. Malerei.

Acquis.-Nr. 1878 * 1389 (wie R 291ᵉ).

Digitized by Google

291m.

(Stammbuch einer Ungenannten mit Eintragungen aus den Jahren 1804—1817 besonders von Dresdner Persönlichkeiten.) 84 z. T. leere Bll. Ppbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Darin zahlreiche Malereien und Zeichnungen, besonders Ansichten von Dresden und Dresdens Umgebung enthaltend. Bl. 5. „Von deiner ... Mutter Sophie Loewe, Dresden 21. Aug. 1804".

Acquis.-Nr. 1887 * 788. Geschenk des Frl. v. Trautzschen.

291o.

(Stammbuch des Kgl. Sächs. Obristen zu Dresden Hans Carl Heinrich von Trautzschen, † 26. Oct. 1812, mit Eintragungen besonders von sächsischen Adligen, aus den Jahren 1752—1784.) 149 z. T. leere Bll. Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Darin zahlreiche Zeichnungen und Malereien. Auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels H * C * H * v * T.

Acquis.-Nr. 1887 * 788 (wie R 291m).

291q.

„Dieses Stammbuch gehörte Johann Gottlieb Schwender in Dresden, Königl. Sächs. Hof-Bau-Conducteur und Hof-Bauschreiber, geb. d. 21. Mai 1770 zu Dresden, gest. d. 23. Febr. 1844 zu Dresden." Rückentitel: Denkmal der Freundschaft. Mit Eintragungen aus den Jahren 1795—1810, zahlreichen, z. T. trefflichen Zeichnungen, Malereien und Stickereien. 134 z. T. leere Bll. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt in Pappfutteral. qu.-8°.

Zwischen Bl. 8/9, 69/70 sind Bll. herausgerissen. Bl. 56: Aussicht von der Dresdner Augustusbrücke (1810) (gemalt).

Acquis.-Nr. 1892 * 874. Geschenk von G. E. Schwender in Dresden.

291s.

„Erstes, zweites Stammbuch Johann Conrad Arnold's, lebte früher in Riga, dann in Leipzig & Dresden. Diese beiden Stammbücher Arnold's fanden sich im Nachlaß des Buchhändlers Johann Friedrich Hartknoch's (Chef der Leipziger Buchhandlung) vor, der mit Arnold verwandt war." Mit Eintragungen aus den Jahren 1777—1785 und 1781—1807, sowie Zeichnungen, Malereien und Silhouetten. 167 und 313 z. T. leere SS. (von denen jedoch mehrere fehlen). 2 gepreßte Ldrbde. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Vor I ein alphabetisches Namenregister über beide Bände. Auf der Außenseite der Einbände: J. C. A. 1777 und J. C. A. 1778.

Acquis.-Nr. 1892 * 873 und 1893 * 2671. Geschenke von G. E. Schwender in Dresden.

Digitized by Google

292.

Sacellum Divae Mnemosynes in qvo Veneranda nomina Mecaenatum, Patronorum, Promotorum Amicorum atque Favitorum in debiti honoris magmentum ex uberioris promotionis incitamentum sibi servat Johannes Christophorus Lichtenfels Neostadiensis Misnicus. Anno Aerae MDCXC. (Stammbuch mit Eintragungen aus den Jahren 1690—1696 sowie Musiknoten.) 231 z. T. leere Bll. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Acquis.-Nr. 28402. 1852 gekauft von Gerichtsrat Heino in Görlitz.

292b.

(Stammbuch Heinrich Zerneckes, Bürgermeisters von Danzig, † 1775, mit Eintragungen aus den Jahren 1730—1767, besonders von Danziger Persönlichkeiten.) 363 SS., von denen einige fehlen. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Acquis.-Nr. 1892*1715. Geschenk von G. E. Schwender in Dresden.

293.

(Stammbuch des Henricus Gärtner Budissinus Lusatus, Juris utriusque Doctor, mit Eintragungen aus den Jahren 1615—1630.) Mit zahlreichen Malereien (besonders Kostümbildern). 247 größtenteils leere Bll. Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Darin u. a. Eintragungen folgender Personen: Bl. 1. Ludtwig L[andgraf] z[u] Hessen 1616. Bl. 2. Friderich L. z. Hessen 1616. Vgl. R 288.

Acquis.-Nr. 28399. 1852 gekauft von Gerichtsrat Heino in Görlitz.

294.

Ara in Memoriae fano erecta: Nec non Doctrinae, Virtutis, Amicitiae Sacerdotibus dicata. Hos ad Bonae Mentis hostias immolandas invitat Andreas Kiessling Budissa-Lusatus († 1642). Anno . . . MDCXXIV. (Stammbuch mit Eintragungen aus den Jahren 1624—1633.) 223 z. T. leere Bll. Mit einigen Malereien. Gepr. Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Darin u. a. Eintragungen folgender Personen: Bl. 79. Nicolaus Helffrich . . . Elect. Sax. a consil. Eccles. Dresd. 11. jun. 1633. Bl. 85. Charles Haller de Hallerstain à Strasb. capitain 24. Sept 1628 (mit Wappen). Bl. 88. Hanns Wolff von Gerßdorff, Straßburg 21. Jan. 1626 (mit Wappen). Bl. 115. Otto Georg von Pudewels und Johannes Oblawkowski à Dembschütz Argent. 20. Apr. 1626 u. 16. Dec. 1624 (mit Wappen). Bl. 117. Julius Ludwig von u. zu Adelzheim Argent. 21. Oct. 1625 (m. Wappen). Bl. 118. Jochim Wichman v. Bredaw, Argent. 9. Jul. 1625 (m. Wappen). Bl. 153. Henricus Herwartt, Argentor. 21. Dec. 1625 (m. Wappen).

Acquis.-Nr. 28400. 1852 gekauft von Gerichtsrat Heino in Görlitz.

Digitized by Google

294b.

(Stammbuch des Justinus Schelhase, Jur. U. Cand., mit Eintragungen aus den Jahren 1634—1637.) 354 größtenteils leere Bll. Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Darin u. a. Eintragungen folgender Personen: Bl. 258. Fridericus Romanus Hortleder, Ill. princ. de domo Sax. Vimar. ab Archiv. secretior. Jenae 9. Dec. . . . 1634. Bl. 268. Christian von Meusebach, Jen. 10. Octobr. 1634. Bl. 269. Christianus Augustus Furschutz eq. Lunaeb. Anno 1636. d. 19. Febr. (mit Wappen). Bl. 270. Christian und Aug. Friderich Öfner eq. Lunaeb. 4. May 1636 (m. Wappen). Bl. 279'. Johan. Gothofredus Ochss von Sonnau Austrius, Jen. 7. Jun. 1636 (m. Wappen). Bl. 280. Albert Philipp von Schlotheim eq. Thur. Jenae 16. Mart. 1636 (m. Wappen). Bl. 281. Wolff Hilmar von Versen eq. Schaumburg (Jen.) 29. Mart. 1636 (m. Wappen). Bl. 284. Heinrich von Gerßdorff, eq. Lus., Jehna 2. May 1636 (m. Wappen). Bl. 289'. Christophorus Albertus Rotha, Jenae 10. Mart. 1636 (m. Wappen). Bl. 325. Johann Dippoldt von Schönfeldt, Jena 26. Febr. 1636 (m. Wappen). Bl. 328'. Friederich und Otto von Alefeldt, Jenae 17. Mart. 1636 (m. Wappen). Bl. 329. Godscalcus a Günderode, Jen. 26. May 1636 (m. Wappen). Bl. 332. Joh. Joach. a Kospodt, Jen. 29. Mart. 1636 (m. Wappen).

Acquis.-Nr. 1892 * 1569. Geschenk von G. E. Schwender in Dresden.

295.

(Stammbuch Koechlys mit Eintragungen aus den Jahren 1725—1756.) 140 z. T. leere Bll. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Darin u. a. Eintragungen folgender Personen: Bl. 28. Christianus L. B. de Wolff, Univ. Cancell. & senior, Halae 18. Jul. 1751. Bl. 29. Christianus Thomasius, Magd. 29. Mart. 1726. Bl. 30. B. W. Marperger, Dresd. Dec. 1725. Bl. 31. Joannes Andreas Gleich, SS. Theol D. Dresd. 7. Febr. 1726. Bl. 42. Valent. Ern. Loescher, Dresd. Dec. 1725. Bl. 44. Joh. Christoph. de Dreyhaupt . . . Salisgravius Halensis, Hal. 16. Jul. 1751. Bl. 44'. Güntherus de Bünau, Cannewiz 25. dec. 1725. Bl. 45. Christian Weinlig, Bürgermeister, Dresdae 12. Oct. 1751. Bl. 53. Christian. Frider. Boernerus, Theol. . . . prof. prim., Lips. 25 jan. 1727. Bl. 61. Christian. Frid. Wilisch . . . Freiberg 6. febr. 1726. Bl. 81. Aug. Hermann Francke. Hal. 20. Mart. 1726. Bl. 84. Jo. Conradus Knauth, Hist. Rer. El. Sax. Bl. 101. M. Joannes Christianus Knauth, Dresenae XVI. kal. Mart. 1726. Bl. 109'. M. Jo. Christian. Stemler, Neostadio ad Oril. . . . Rector. Lips. 17. octobr. 1727. Bl. 126'. Christophorus Meisnerus, Altenberga-Misn. Zoeschii d. 18. Mart. 1726.

Acquis.-Nr. 28404. 1852 gekauft von Gerichtsrat Heino in Görlitz.

Digitized by Google

295b.

Offert Patronis et Amicis, omnium ordinum honoratissimis Johannes Godofredus Ziegler Stolberga Cheruscus Anno MDCCXXXV. (Stammbuch, mit Eintragungen aus den Jahren 1739—1806, besonders von Dresdner und Roßweiner Persönlichkeiten, sowie mit zahlreichen Zeichnungen und Malereien.) 148 z. T. leere Bll. Ppbd. in Futteral. qu.-8°.

Bl. 130'. Ansicht der Etzdorfer Kirche, Pfarr, und Schule gegen Mittag (gemalt; bez. Richter fec.; Ende 18. Jahrh.).

Acquis.-Nr. 1894 * 1885. Geschenk von G. E. Schwender in Dresden.

296.

(Gedenkbüchlein der Herzogin Erdmuth Sophia von Sachsen, Tochter Kurf. Johann Georgs II, † 1670.) 17. Jahrh. Mit eigenhändigen und anderen Eintragungen. Maroquinbd. mit Goldschnitt. 200 z. T. leere Bll. qu.-8°.

Auf der Rückseite des vorderen Einbanddeckels: „Den 27. July Anno 1655 habe ich das in mein bug geschrieben. Erdmuth Sophia hertzogin zu Sachsen manu propria." Bl. 2. Ein Lied welches ich gemachett den 30. Julius Anno 1655.

Acquis.-Nr. 30872. (1854 Hauptstaatsarchiv.)

297.

Geometria Anno 1704. (Von Hanns Augustus Nienborg, Ing. & Geometra Juratus, vgl. die vorangestellte eigenhändig unterzeichnete Widmung an den Kurprinzen Friedrich August von Sachsen d. d. Dreßden am 8. Dec. Anno 1704.) 18. Jahrh. Von Schreiberhand. Mit zahlreichen Zeichnungen und Malereien. 159 Bll. Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Vgl. Msc. C 493.

298.

(Stammbuch eines Ungenannten mit Eintragungen, besonders Leipziger und Jenaer Professoren, aus den Jahren 1746—1753.) 154 z. T. leere Bll. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. qu.-8°.

Darin u. a. Eintragungen folgender Persönlichkeiten: Bl. 6. Joh. Frider. Christ, prof. publ. univ. Lips. Rector. 2. oct. 1748. Bl. 15. Frid. Andr. Hallbauer . . . Acad. Jen. Prorector, Jenae d. IV. octobr. 1746. Bl. 19. Jo. Georgius Walchius, Jen. XI. octobr. 1746. Bl. 25. Christianus Frid. Boernerus . . . Lips. 2. Oct. 1748. Bl. 29. Christian Gottl. Joecher, Hist. Profess. Lips. XVI. octobr. 1748. Bl. 39. Christian. Gottlieb Buder. Jen. X. octobr. 1746. Bl. 45. Simon Paulus Hilscherus . . . Med. Theor. P. P. O. Jenae XII. octobr. 1746. Bl. 97. Jo. Augustus Ernesti, Lips. XVII. octobr. 1748.

Auf der Außenseite des Einbandes A. H. G. 1746.

Digitized by Google

299.

Extract des Inventarij beym Churfürstl. Sächß. Hauptzeughauß Dreßden. 17. Jahrh. Ldrbd. 141 Bll. qu.-8°.

Aus der Zeit nach 1698 vgl. Heinr. Gerlach in den Mitteilungen von dem Freiberger Altertumsverein XVIII (1881) S. 51. 54. Die Jahreszahl 1694 wird Bl. 39 erwähnt.

Acquis.-Nr. 31233. 1854 aus einer Dresdner Auktion.

300.

(Stammbuch Hans [Johann] Friedrich Luthers, mit Eintragungen aus den Jahren 1581—1598, sowie zahlreichen Malereien, insbesondere [sächs.] Adelswappen.) 225 Bll., von denen fehlen Bl. 1. 2. 10. 17. 18. 53. 71. 75. 76. 80. 81. 86. 94. 97. 209. 216. 218—222. Gepreßter Pgtbd. 8°.

Auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels: H F L 1597. Lutherisches Stammbuch de ao. 1597.

Acquis.-Nr. 35070. 1858 geschenkt von H. v. Fabrice.

300b.

(Sammlung von 111 einzelnen Stammbuchblättern aus verschiedenem Besitz, aus den Jahren 1600—1838.) Pergament- und Papierbll. in Pappkapsel. qu.-8°.

Darunter Eintragungen folgender Personen: Bl. 3. Christoph Pelargus D. Vuitemb. 20. sept. 1600. Bl. 12. Johannes Paulus Crusius Argentoratensis ipso Valentini die Anno 1605. Bl. 20. Henricus Augustinus a Staffel, Aurelii 26. May 1608 (mit Wappen). Bl. 21. Georg von Weidnau [?], Orléans, 25. Aug. 1608 (Desgl.). Bl. 22. Sigfridus L. baro de Kittlitz. 1608 (Desgl.). Bl. 23. Burckhardt von Schellenberg, Aureliis Ao. 1608 (Desgl.). Bl. 49. Dauid Gessnerus Turicensis d. 13. Mart. 1624. Bl. 91. Tobias Pfanner Junior Altorph. $\frac{7}{17}$. May 1662. Bl. 111. D. Dräseke, ev. Bischof d. Prov. Sachsen, Teplitz 30. Juli 1838.

301.

Zipffel, Heinr., Anmerckungen zur heil. Schrifft (Titel zu vol. 22: Von Gott verliehene Betracht- und Anmerckungen zusammen getragen von D. Henrico Zipffelio). Vol. 10 (Samuel 1. 2). 12 (Chronica, Esra, Nehemia, Esther). 13 (Hiob, Jesus Syrach). 14 (Salomo). 17 (Psalmen T. III). 18 (Judith, Tobias, Esdra). 21 (Jeremias T. II). 22 (Hesekiel T. I). 23 (Hesekiel T. II). 25 (Hosea). 27/28 (Amos, Obadja). 33/34 (Zephanias, Hagai, Maleachi). 35 (Zacharias). 18. Jahrh. Eigenhändig. 13 starke Pgtbde. mit Goldschnitt. 4°.

In vol. 14: Den Grafen Wolf Dietrich von Beichling betr. (auch Druckschriften). Am Schluß: Ende des Buchs der Weißheith ultimo Xbr. 1703. In vol. 17: Singularia notanda (Notizen zur Zeitgeschichte u. dgl.). Vor

Digitized by Google

vol. 18: Esdra ganz absolvirt d. 11. 8br. 1705. Vol. 21 am Schluß: geendiget am letzten Tag des Jahres 1707. Vol. 22: angefangen d. 1. Jan. 1708. Vol. 33/34 beendet 1713. — Nur vol. 17 ist als solcher bezeichnet, die übrigen haben keine Numerierungen, die jedoch aus der Inhaltsübersicht in Msc. B 275 vol. 8 zu ersehen sind. — Die vol. 10. 12. 13. 14. 17. 18. 21. 22. 23. 25 enthalten je ein Porträt von Christian Thomasius in Kupferstich. Vgl. Mscc. A 262. 263. B 275 (unter diesen Signaturen stehen die meisten der hier fehlenden Bände des Werkes).

302.

(Hein, Robert, Kollektaneen zur Literatur- und Kunstgeschichte, insbesondere zu Goethe und Schiller.) 19. Jahrh. Eigenhändig. 5 Hefte. 8°.

Acquis.-Nr. 1894 * 1609. Vermächtnis des Verf.

303.

Vnnser von Gottes genaden Dorotheen Süsannen geborner Pfaltzgreüin bei Rhein ꝛc. Hertzogin zü Sachssen Landgreüin in Düringen vnd Marggreüin zü Meissen Witwen Glaübensbekentnis. Mit angehengter erclerung etzlich erinwerttigen Religionsirrungen halben: Ahn dehn . . . herren Augustenn Hertzogen zü Sachssen . . . Chürfürsten . . . vnsernn . . . Vettern vnd Schwagern. Ausgangen im monat Julio Anno 1575. Von gleichzeitiger Schreiberhand. Mit Kupfertitel (Porträt der Fürstin, dat. 1576) und gestochenen Randleisten. Am Schluß nicht ganz vollständig. (Neuer) HLdrbd. 8°.

Acquis.-Nr. 1899 * 4585. Gekauft von Antiquar Rich. Bertling in Dresden. Auf Bl. 3′ die Widmung: Heinricus Kaestner (zweimal) Frauen Frauen [!] Maria Kaestner.

304.

(Bruchstück eines mittelhochdeutschen, gereimten Gedichts.) 11 + 11 nicht zusammenhängende Zeilen. 14. Jahrh. 1 Pergamentblättchen ($7\frac{1}{2}$ cm breit, 5 cm hoch) in Oktavschale.

Anfang: Geloubet in den iaren | Si vugeten daz mit anger art | Daz in albetalle wart.

305.

(Titel auf Bl. 2:) NB. Diß buch ist das Schwartze Register genennet worden, zur Zeit als der Churfürst Johann George der Erste in seiner Jugendt scharff gehalten, so offte Er was Vbels begangen, undt nicht lernen wollen ist Er darinnen abgemahlet worden. 17. Jahrh. 175 Bll. Bl. 3′. 4. 80. 86. 92′. 99. 104′. 111. 119 Malereien; die übrigen leer. Gepreßter Ldrbd. qu.-8°.

Falkenstein S. 461. Joh. Friedr. Köhler, Lebensbeschreibungen merkwürdiger deutscher Gelehrten und Künstler T. II (Leipz. 1794) S. 127 Anm. **. Böttiger-Flathe, Geschichte von Sachsen Bd. II (Gotha 1870) S. 121. C. Fietz, Prinzenunterricht im 16. und 17. Jahrh. Dresdner Progr. 1887 S. 8. Th. Distel in der Zeitschrift für den deutschen Unter-

Digitized by Google

richt Jahrg. X (1895) S. 70f. J. Bach in den Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte Jahrg. XI (1901) S. 139ff. E. Reimann, Prinzenerziehung in Sachsen am Ausgange des 16. und im Anfange des 17. Jahrh. Dresden 1904. S. 67 ff.

306.

(Fragment eines griechischen Papyrus aus der Ptolemäerzeit.) 31 cm hoch, 20 cm breit. 1 Bl. zwischen 2 Glasplatten. fol.

Vgl. die Beschreibung bei Falkenstein S. 174ff. Eine Veröffentlichung des Inhaltes mit Faksimile der Vorderseite ist geplant von Prof. U. Wilcken in Leipzig; vgl. dessen Briefe in den Bibliotheksakten 1905. Eine photographische Reproduktion des ganzen Papyrus erschien 1905 bei R. Tamme (F. & O. Brockmanns Nachf.) in Dresden.

1832 geschenkt vom französ. Generalkonsul Drovetti.

307.

Holzschnitt von Lucas Cranach, darstellend den Papst Clemens IV. im Begriff dem vor ihm knieenden König Konradin den Kopf abzuschlagen, aus „Abbildung des Bapstum durch Mart. Luth. D. Wittemberg. 1545". Mit Luthers eigenhändiger Über- und Unterschrift. 16. Jahrh. 1 Bl., 25 cm hoch, 15 cm breit, unter Glas und Rahmen. 4°.

Angeblich aus Luthers Wohnzimmer in Wittenberg. Die ursprüngliche Einrahmung ist durch eine moderne ersetzt. — Goetze Bd. II S. 417. Falkenstein S. 511f. Förstemann im Serapeum Jahrg. II (1841) S. 37ff. Schuchardt, Lucas Cranach des Ältern Leben und Werke. T. II (1851) S. 250ff. T. III (1871) S. 235. Wendeler im Archiv für Literaturgeschichte Bd. XIV (1886) S. 32.

308.

(Runenkalender mit Bildern.) 16.[?] Jahrh. 8 durch grüne Schnur zusammengehaltene Täfelchen aus Buchsbaum, 7½ cm hoch, 5 cm breit. In neuerem Pappfutteral. 8°.

Ausführliche Beschreibung bei Falkenstein S. 462ff. Vgl. im allgemeinen E. Schnippel im Bericht über die Tätigkeit des Oldenburger Landesvereins für Altertumskunde. Heft IV (Oldenburg 1883) S. 1ff.

309.

(Kalender mit Bildern.) 16. Jahrh. 11 durch seidenes Band zusammengehaltene Täfelchen aus Buchsbaum, 11 cm hoch, 8 cm breit. 8°.

Auf Tafel 8 (von hinten gezählt) die Jahreszahl 1508. Vgl. die Beschreibung bei Falkenstein S. 466.

310.

Die sog. Mayahandschrift. Ein Streifen von 21 cm Höhe und 355 cm Länge oder 39 Bll., von denen 35 auf beiden Seiten, vier auf einer beschrieben sind. Auf Agavefaserpapier. Unter Glas und Rahmen.

Digitized by Google

Der Inhalt besteht aus bildlichen Darstellungen und begleitenden Hieroglyphen, von denen bis jetzt nur die Zahl- und Kalenderzeichen mit Sicherheit entziffert sind. Er scheint kalendarisch-liturgischen und divinatorischen Charakters zu sein, ähnlich den Büchern des Chilan Balam. Die Abfassungszeit ist nicht näher zu bestimmen, fällt aber ohne Zweifel vor die Zeit der spanischen Eroberung.

1739 von Goetze für die Bibliothek erworben, vgl. dessen Merckwürdigkeiten Bd. I, S. 1—5. Ebert S. 66. 102. Falkenstein S. 281—285. Die Mayahandschrift der Kgl. öff. Bibliothek zu Dresden hgg. von E. Förstemann. Leipzig 1880. 4°; 2. Aufl. Dresden 1892. 4°. Hier ist auch die Geschichte der Hs. ausführlich behandelt. Förstemann, Erläuterungen zur Mayahandschrift der Kgl. öff. Bibliothek zu Dresden. Dresden 1886. 4°. Derselbe, Kommentar zur Mayahandschrift der K. ö. Bibl. zu Dr. Dresden 1901. 8°.

Früher Msc. E 451 (Fleischer, Catal. codd. mss. orientalium bibl. reg. Dresd. S. 75).

Digitized by Google

a.

Zur sächsischen Geschichte.

---

1. 2.

(Adelung, Johann Christoph, Sammlung von Urkundenabschriften das Stift Naumburg-Zeitz betr.) Bd. I. 1108—1537. II. 1565—1764. 18/19. Jahrh. Z. T. eigenhändig. 2 HLdrbde. fol.

Falkenstein S. 44.

3.

18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Ppbd. fol.

1) Kurtze historische Beschreibung vom 968. Jahre ahn vnndt Fundatore des Stiffts Zeitz Keyser Otten den ersten ... anzurechnen, biß vff Keyser Rudolphum den andern des 1608. Jahres, vnndt also vff 640. Jahr der Bischoffe und Administratorn der Stiffte Zeitz und Naumburg ... verfaßet vnndt gestellet durch Jacob Thammen, Fürstl. S. Rath zu Zeitz. (Mit Fortsetzung bis 1615.)

Vgl. Msc. P 306 u. die dort beigefügten Zitate.

2) Catalogus Episcoporum Numburgensium, Kurtze historische Beschreibung von Anno 968 ... Kayser Ottone I an zurechnen biß auf Kayser Rudolphum II. Anno 1608. auch also auf 640. Jahre lang. derer Bischöffe und Administratorum des Stiffts Naumburg und Zeitz ... verfaßet ... durch Jacob Thammen ... (Mit Fortsetzung bis 1682.)

3) Verzeichnuß etlicher Sachen so man nicht iedermann zu Rathhauß in Naumburg wißen läßt.

4) Extract aus Jacob Thammens Zeitzischer Chronic (bis 1615).

Acquis.-Nr. 30568 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

4.

(Titel von Hand des 18. Jahrh.:) Verzeichnüs der Anniversariorum, Commemorationum et Festorum in dem Stiffte Meißen, und was an denenselben den Ministris Ecclesiae gereichet worden. 16. Jahrh. (vor 1505?) Mit Nachträgen von verschiedenen Händen des 16. Jahrh. 6, 76 Bll. HPgtbd. mit Schließen. fol.

Bl. 2′: Eintragung datiert 1510, Bl. 4′ desgl. 1505, Bl. 56′ desgl. 1519, Bl. 68 desgl. 1515, sämtlich spätere Nachträge. Abweichend von dem Calendarium ecclesiae cathedralis Misnensis bei Schöttgen & Kreysig, diplomataria et scriptores hist. Germ. II (1755) S. 97ff.

Auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels: Daß Buch hat Valten Schein Stadtschreiber vnd bürger tzu Meissen mir geschenckt vnd mit seinem Schweger Casparn deß Cristoffs Goldtschmidts Son doselbst vberschickt. Act. Sonnabendts nach S. Dorothea im Jhar ꝛc. LIII tꝛ. (1553).

Acquis.-Nr. 30549 (1854 Hauptstaatsarchiv).

5.

Historia der Chur Sächßischen Stiffts Stadt Wurzen aus gehörigen Documenten und glaubwürdigen Nachrichten zusammen getragen von Christian Schöttgen ... verbeßert auch vermehret von J. C. G[iebelhausen]. Wurzen 1768. 18. Jahrh. 677 SS. Ldrbd. fol.

Vorlage zu Msc. L 62ᵇ [?].

Acquis.-Nr. 30554 (1854 Hauptstaatsarchiv).

6.

Liber Statutorum Beatae Virginis Mariae Monialium in Langendorff prope Weißenfels. (Nur Kapitelüberschriften.) 17. Jahrh. 4 Bll. (Neuer) Ppbd. fol.

Auf Bl. 1 steht die Bemerkung: Lips. d. 10. Febr. 1615 ex Autographo, quod possidet Dns. Johannes Georgius Otto, Medicinae Doctor. — Vgl. Msc. L 92.

7.

Bericht der Theologen auff etliche furgewendte bedencken/ auch des Gegentheils durch offentlichen Truck, vnd sonsten wieder das Buch der Concordien vor Publicirung desselben, ausgesprengte schriefftenn. 16. Jahrh. (Neuer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 28958 (1853 Hauptstaatsarchiv).

8.

Der Braunschweigischen Theologen General Erinnerung vom Concordienwergk. (Unterzeichnet:) Tilemanus Heshusius. Daniel Hofman. Basilius Satler. 16. Jahrh. (nach 1579). Abschrift. 99 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 28955 (1853 Hauptstaatsarchiv. „B. Im Schrancken K. No. 113.").

Digitized by Google

9.

16. 17. Jahrh. (Neuerer) HLnwbd. fol.

1) Chronicon coenobii Veterocellensis De origine principum, marchionum Misnensium, et landgrauiorum Turingiae. (Ein anderer Titel von der Hand des Petrus Albinus: Chronicon Veterocellense Ab Ao. 785 usque ad An. 1365.) 16. Jahrh. Von der Hand des Georg Fabricius mit Bemerkungen des P. Albinus. 30 Bll.

Anfang: Temporibus Caroli Magni imperatoris, qui triginta annis pugnauit contra Saxonicam gentem . . .

Ende: . . . et Ludouicus ad episcopatum Moguntinum non peruenit.

Vgl. O. Langer im Neuen Archiv für sächsische Geschichte und Altertumskunde XVII (1896) S. 83 (die Hs. ist hier fälschlich mit a G bezeichnet). Ludw. Schmidt ebenda XVIII (1897) S. 222.

Acquis.-Nr. 30611 (1854 Hauptstaatsarchiv).

2) „No. 5." Chronicon Pegaviense Ab Anno 1040 usque ad Annus [!] 1124 Et Appendix eiusdem usque ad An. 1236. 16. Jahrh. (Der Text von Georg Fabricius, der Titel von P. Albinus geschrieben.) 68 SS.

Anfang: De Fvndatione Pegaviensis Monasterii Praefativncvla. Gesta quorumque praestantissimorum litteris mandari . . .

Ende: In qua etiam audita sunt tonitrua VI Idus Martij.

Abschrift von Msc. J 49 [?]. In der Ausgabe der Monumenta Germaniae historica XVI nicht benutzt.

Acquis.-Nr. 30612 (1854 Hauptstaatsarchiv).

3) (Geschichtliche Notizen, Abschriften von Urkunden, d. d. 1429 Freit. nach Mis. domini; 1532 Mittwoch Barbarae virg.; 1540 Dinst. nach Oswaldi; 1542 Donnerst. nach Allerheil.; 1563, 5. Febr., Pegau betreff.) 17. Jahrh. (Von verschied. Händen; Bl. 1 unterz.: Peter Vlrich.) 9 Bll.

4) (Weck, Anton,) Relatio Wie das Closter zu Zschillen Augustiner Ordens gestifftet, hernach diese Brüder abgeschafft, und dargegen Teutzsche Herren Johanniter Ordens von St. Jerusalem darein gesetzt und es zum Teutzschen Hause worden ist. (Abschrift und eigenhändiges Konzept.) 17. Jahrh. 7 Bll.

Vgl. Msc. P 57.

Acquis.-Nr. 30578 (1854 Hauptstaatsarchiv).

10.

(Urkundenabschriften betreff. Kloster Beutitz [1556], den Ordenshof zu Weißensee [1772], Stifter Naumburg [1733] und Merseburg [1565. 1583], Schönburgsche Herrschaften [1740].) 18. Jahrh. Mit eigenhändigen Bemerkungen Joh. Chr. Adelungs. 87 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Digitized by Google

10b.

„No. 24." Magdeburger, Merseburger, Naumburger Capitulationen und Stift Meißner Resignation (1564. 1565. 1567). Abschriften von zwei Händen des 16. Jahrh. 92 Bll. geh. fol.

Acquis.-Nr. 32644 (1855 Hauptstaatsarchiv).

11.

Excerpt aus Spalatini Mscto, von Chur-Fürst Friedrichen dem Streitbaren und deßen Niederlage bey Außig. Item von Chur Fürst Ernsten und dem Bauern-Kriege (bis 1532). 17. Jahrh. Teils von Kanzleihand, teils von Anton Weck geschrieben. Ppbd. fol.

Auf Bl. 1: „Aus einem Manuscripto Herrn Spalatini Churf. Johann Friedrichs Hoffpredigers, ist in folio und zu Weymar anzutreffen, ist mir von H. Hoffraht Fuhrmann zu Merseburg communicirt und ao. 1673 excerpirt" (Weck). Vgl. Mencke, scriptores rer. Germ. II (1728) Sp. 589ff. 2123ff. B. G. Struvens Neu-eröffnetes Historisch- und Politisches Archiv III (1719) S. 1ff.

Acquis.-Nr. 30656 (1854 Hauptstaatsarchiv).

12.

(Sammlung von Schriftstücken, Mscc. und Drucken, den Bischof Benno von Meißen betreff.) 16. 17. Jahrh. 103 Bll. (einschließl. der hier nicht verzeichneten Drucke). 4° u. fol. Ppbd. fol.

Bl. 1—4. Relatio . . . Wie Bischoff Benno zum Eilfften geistlichen Vater des Stiffts Meissen beruffen worden, auch von seiner Ankunfft, Leben, Wandel und absterben. 17. Jahrh. Von Kanzleihand mit Zusätzen Anton Wecks. fol.

Bl. 5—9. Caput . . . Wie Bischoff Benno zu Meißen aus seinem . . . Grab erhoben und mit großem Gepränge in das dritte begräbnüs als ein sonderbahrer heiliger erhöhet und gebracht wurde. Von A. Wecks Hand. fol.

Bl. 10. 16. 17. Relatio wie die Canonisation Bischoff Bennos zu Meißen im Domb publicirt worden und was darbey fürgegangen. „No. 3 in dieser Materie." Von Kanzleihand mit Wecks Zusätzen. fol.

Bl. 12—15. Ceremonien, So in der Meißnischen Kirchen am Tage der Herumb-Tragung der Gebeine des heil. Bischoffs Benno sollen gehalten werden. Von Kanzleihand mit Wecks Korrekturen. 4°.

Vgl. Bl. 18ff.

Bl. 18—21. Pro Illustrissimo Principe. Ceremonie servandae in Ecclesia Misenensi in Die Translationis Ossium Sancti Bennonis. 4°.

Vgl. Bl. 62ff.

Bl. 22—31. Caput . . . Wie und mit was uhrsächlicher gelegenheit Bischoff Bennens zu Meißen Gebeine zum dritten mahl in der Erde gestöret, von einem orthe zum andern herumb geschleppet

Digitized by Google

worden, biß endlich dieselben ihre Ruhe zu München erlanget. „No. 4 in der Materie." A. Wecks Konzept und Abschrift. fol.

Vgl. O. Langer in d. Mitteilungen des Vereins f. Gesch. d. St. Meißen Bd. II (1891) S. 139 Note 108.

Bl. 32—42. Relatio Wie und aus was Ursachen Bischoff Benno zu Meißen für einen Heiligen zu Rohm angegeben und auff sorgfältige Nachfrage auch eingebrachte zulängliche Zeugnisse endlich vom Papst Adriano dem Sechsten canonizirt worden. Von Kanzleihand mit Zusätzen A. Wecks. fol.

Bl. 42—57. Historia beati Bennonis Episcopi Misnensis (von Hieronymus Thauripolensis, vgl. Bl. 53. 57). In zwei Teilen; der erste Teil mit Musiknoten. 16. Jahrh. Mit späteren Korrekturen. fol.

Vgl. O. Langer a. a. O. S. 144.

Bl. 62—69. Pro illmo principe. Ceremonie seruande in ęcclesia Misnensi in die translacionis ossium Scti. Bennonis. 16. Jahrh.

Orig. zu Bl. 18ff. Gedr. bei O. Langer a. a. O. S. 141ff.

Bl. 70—76. Canonizatio S. Bennonis Episcopi Misnensis ejusque in SS. Confessorum numerum relatio, cum ejus festivitatis pro die 16. Junij institutione, et indulgentiarum pro ea die ad illius sepulchrum quotannis accedentibus elargitione. (Abschrift der Bulle Papst Hadrians VI.) 17. Jahrh.

Acquis.-Nr. 30760 (1854 Hauptstaatsarchiv).

13.

(Zehmen, Carl Heinrich Ferdinand von,) Die Bestimmung der Reihenfolge der Aebte zu Kloster Alten Zelle, ein historischer Versuch. 19. Jahrh. Abschrift. Ppbd. fol.

Abweichend von dem 1845 erschienenen Druck.

14.

16. 17. Jahrh. (Neuerer) HLnwbd. fol.

1) „No. 1." „N. 31." De Merspvrgensis Ecclesiae Origine Et Praesulibus Authore Petro Albino Niuemontio. 16. Jahrh. Eigenhändig. 18 Bll.

Auf dem Titelbl. Bemerkung von des Albinus Hand: „Confer cum uetusto autore".

Acquis.-Nr. 30557 (1854 Hauptstaatsarchiv).

2) Chronica Episcoporum Ecclesiae Merspurgensis (bis 1431). 16. Jahrh. Von Kanzleihand mit Korrekturen von der Hand des Petr. Albinus, von welcher auch der Titel geschrieben ist. 26 beschrieb. Bll.

Anfang: Cum populus Romanus uniuersum orbem bellicis armis sibi subdere contenderet.

Ende: Et singulis annis ultra ducentos aut trecentos florenos damna recepit.

Digitized by Google

Vgl. a 28. Mencke, scriptores rer. Germ. III Sp. 159ff. Mon. Germ. hist. SS. X (1832) S. 163 (Codex 4). Willrich, Die chronica episcoporum Merseburgensium. Diss. Göttingen 1899 S. 15.

Acquis.-Nr. 30556.

3) „VI. Schrank. A. No. 11." Kurze Historische Erzehlung von des Stiffts Merseburgk Krieg- und Friedens-Stand, de A°. 1477 (bis 1656). 17. Jahrh. 18 Bll.

Acquis.-Nr. 30558.

15.

(Adelung, Joh. Christoph, Sammlung von Urkundenabschriften, das Nonnenkloster zu Oberweimar betreff.; bis 1411.) 18. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. (Neuerer) HLdrbd. fol.

Vgl. Msc. Q 49.

16.

(Schultes, Ludwig August,) Sammlungen über das Kloster Paulin-Zelle. 19. Jahrh. Eigenhändig. 15 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

17.

„No. 44." Res Numburgenses oder Allerhand Naumburgische Sachen und Nachricht in zweyen Büchern verfaßet. Wovon das Erste Buch in sich hält: ... Nachricht von dem Stiffte und der Stadt Naumburg, deren ... Bischoffen und ... Administratoren, Regirung ... hinterlaßenen Schrifften und Monumenten, Sepulturen ... Das Andere Buch meldet, was sich von etlichen hundert Jahren an biß auf die ... Gebuhrt geschehen am 12. Augusti ... MDCC des ... Fridrich Augusti ... Erb Printzens zu Sachßen Naumburg ... in dem Stiffte und der Stadt Naumburg begeben, von Johann Georg Fischer Hochfürstl. Sächß. Cantzleyen Registratore zur Moritzb. an der E. 18. Jahrh. Eigenhändig. 22 Tafeln, 134 Bll. Ldrbd. fol.

Acquis.-Nr. 30565 (1854 Hauptstaatsarchiv).

18.

Erklährung des Traditions-Recessus des Marggraffthumes Ober-Lausitz, derer darin gelegenen Stifft und Clöster, der Exemption wegen, auf Sr. Churfl. Durchl. Hertzog Johann Georgen des Andern ... Verordnung sub Dato 10. Jan. 1669 unterthänigst abgestattet und übergeben. Von Benjamin Leubern, J. U. Doctore, und Cammer Procuratore in Ober-Lausitz, oder Information und Bericht von den Closter-Voigten, in Ober-Lausitzischen Stand und Ambte, und was die Voigte zu verichten haben. 18. Jahrh. Abschrift. (Neuerer) Ppbd. fol.

Vgl. Benj. Gottfr. Weinart, Rechte und Gewohnheiten der beyden Marggrafthümer Ober- u. Niederlausitz. T. I (1793) S. 403ff

Acquis.-Nr. 28963 (1853 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

19.

Historische Beschreibung aller und jeder Bischöffe, und folgender Herren Administratorn des Stiffts Naumburg, vom Anfange der Fundation deßelben, biß auf gegenwärtige Zeit. Und was unter eines jeden Regierung . . . vorgegangen. Nebst einem Anhange, wieweit sich anfänglich die Dioeces und der Sprengel dieses Stiffts erstrecket . . . Kürzlich entworffen, Anno 1718. Der Anfang durchstrichen. 18. Jahrh. Größtenteils von einer Hand. 286 Bll. (darunter einige Federzeichnungen). Ppbd. 4°.

Vgl. a 20.

Acquis.-Nr. 30563 (1854 Hauptstaatsarchiv; „Geheime Cantzley-Schranck D: Loc. 17).

20.

Historische Beschreibung aller Bischoffe und Durchl. Herren Administratorn, sowohl des Stiffts Zeitz, als Naumburg. Nebst vorgängiger Einleitung von dem Ursprunge dieses Stiffts zu Zeitz und deßen Verlegung nach Naumburg; auch von der Dioeces und denen Weltlichen Güthern deßelben. Hinn und wieder mit nöthigen Anmerckungen illustriret, auch mit Kupffern und einem Register versehen (fehlen), sambt einem Anhange, unterschiedene, zu Erleuterung der Historie dienende Diplomata, Bullen, Urkunden und andere Beylagen, in sich haltend. Anno 1719. Abweichend von a 19, jedoch zum großen Teil von derselben Hand geschrieben. 300 Bll., durchschossen. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30562 (1854 Hauptstaatsarchiv; wie bei a 19).

21.

Churfürst Friedrichs zu Sachßen christliche und beständige Bekäntniß und abschlägige Antwort aufs Interim, et alia. (Sammelband verschiedenen Inhalts, angelegt von Nicolaus Seyffried aus Dresden als Meißner Fürstenschüler 1572—1576.) 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen, größtenteils jedoch von Seyffrieds Hand. 882 SS. Dazu ein vorgebundenes Inhaltsverzeichnis aus dem 19. Jahrh. 10 Bll. (Neuerer) HPgtbd. 4°.

S. 3—12 (nr. 1). Christliche Bestendige Bekenntnis vnd abschlegige antwort aufs Interim, des . . . Hern Johans Friderichen des Eldern, Churfürsten zu Sachsen . . .

S. 12—15 (nr. 2). Epistola ad affinem scripta. Dat. Mysenae . . . 29. Decembr. . . . MDLXXII. Nicolaus Syfridus.

S. 15. 16. (nr. 3). In natalem . . . Petri Bolli contubernalis et condiscipuli sui . . . celebratum. Anno 1573. 3. cal. Julii. Bartolomeus Ruhlich Lomicensis Autor. (Verse.)

S. 16—20 (nr. 4. 38—46). (Rezepte in lateinischer und deutscher Sprache.) (Schluß von nr. 4 und nr. 5—37 fehlen.)

Digitized by Google

S. 21—24. (Bruchstück aus einem Bericht eines Gesandten am türkischen Hofe an einen deutschen Fürsten.) (= nr. 48; Anf. u. Schluß fehlen.)

S. 25. (Bruchstück eines deutschen Rezepts = nr. 49; Anfang fehlt.)

S. 25. 26 (nr. 50). Elegia ad Christophorum venerandi D. Wolfgangi Boëmi ecclesiae Misnensis Diaconi filium amicum suum opt. qua crux Christi ipsi dedicatur.

S. 27 (nr. 51). Nomina Christi. Damascus ex scholis antiquis.

S. 27. 28 (nr. 52). Beschreibung der Heyradt zwischen Pfaltzgraffen Johan Caßmiren vnd Freulein Elizabeth geb. Hertzogin zu Sachsen, des Ch. Hertz. Aug. Freulein. (Schluß fehlt.)

S. 29 (nr. 68—90; nr. 53—67 Anf. fehlen). (Rezepte in deutscher Sprache.)

S. 33 (nr. 91). Epithalamion in honorem . . . Pauli Pollichii, ludi Lubenensis moderatoris sponsi et . . . Annae . . . Georgii Prasleri, quondam civis Dresdensis, filiae sponsae . . . per M. Valentinum Mollerum . . . (am Schluß:) M.D.LXIX.

S. 36 (nr. 92). In Graeculum quendam. 13. May 73. Thomas Faber Fribergensis autor (lat. Verse).

nr. 92 Schluß — 96 fehlen.

S. 37—45 (nr. 97). Warhaftige vorzeichnus der chur und fursten auch derer von der ritterschafte, welche auf churfurst Moritzen seligenn hinderlassenen freueleins [Anna] beilager zu Leipzigk im iahr 61. den 24. tag Augusti ankommen auch der abtersenden[!] bothschafften.

S. 45 (nr. 98). D. Erasmi Roterodami epitaphium in Basilica sacra inclytae urbis Basiliensis.

S. 46—48 (nr. 99). Epitaphium oder Grabschrifft des . . . Hertzogk Adolphi (Sohn Kurf. Augusts v. Sachsen † 1572) (deutsche Verse).

S. 48—49 (nr. 100). In obitum Illustrissimi Ducis Adolphi Filii . . . electoris Saxoniae ducis Augusti (lat. Verse).

S. 49—52 (nr. 101). Liberi Augusti Electoris. (Verzeichnis derselben in deutscher Sprache.)

S. 52 (nr. 102). Vorn schwindel vnd schlackt. (Rezept.)

S. 53—62 (nr. 103). Dresden. (Beschreibung und Chronik bis 1527, z. T. nach dem Monach. Pirn.)

S. 62—71 (nr. 104—107). (Gedichte, sowie eine Relation über die polnische Königswahl 1573, in lat. u. deutsch. Sprache.)

S. 71. 72 (nr. 108). In honorem nuptiarum . . . D. Mag. Esaiae Oswaldi et . . . Annae filiae . . . D. Wolfgangi Figuli Numburgani . . . cantoris in schola Misnensi (Verse; am Schluß:) Ex ludo illustri Misnensi M. Stephanus Schirmeister Naumburgensis.

Digitized by Google

S. 73—74 (nr. 109). In natalem . . . adolescentis Joachimi Kirstenagelii Dresdensis (Verse; unterz. N[icol.] S[eyffridus] D.).

S. 74 (nr. 110). In natalem Joachimi Mild. (Verse; unterz.:) Nicolaus Seyffridus Dresdensis.

S. 75—82 (nr. 111). In natalem Jesu Christi . . . Thomas Faber Fribergius. M.D.LXXIIII. (Verse.)

S. 83—84 (= nr. 121). (Lat. Gedicht, Luther betreff.) (Anfang, sowie nr. 112—120 fehlen.)

S. 84—88 (nr. 122). Annus et dies nativitatis D. Philippi Melanchtonis 1497. (Verse.)

S. 88 (nr. 123). De electore capto. (Distichon.)

S. 88—89 (nr. 124). Titulus Johannis Friderici sub cruce militantis, ab ecclesia ei inditus.

S. 89 (nr. 125). Corona nova Papae ex Interim a pasquillo confecta. (Verse.)

S. 90—93 (nr. 126). Ad Caroli Caesaris Interim. (Ode.)

S. 93—94 (nr. 127). Vaticinium hoc Braunsuigae repertum. (Deutsch.)

S. 94—96 (nr. 128). Von den Sech[s]ischen Fursten. (Prophezeiung.)

S. 96. 97 (nr. 129). Carmen ad amicum scripta [!]. Casparo Villano amico. (Unterz.:) Gregorius Praetor Dresdensis.

S. 97—100 (nr. 130). Epistola ad amicum scripta. Dat. Witebergae XXIIII. octob. Anno M.D.LXXIII. . . . M. Theophilus Glaser Dresdensis.

S. 101—102 (nr. 131). Epigramma de nova stella, quae hisce noctibus ad finem LXXII. anni supra M. D. conspicitur . . . (unterz.:) Caspar Peucerus.

S. 103. 104 (nr. 132). Thema stellae novae existentis in M. C. ad polum Arcticum in solio Cassiopeiae . . . (Verse; unterz.:) M. Baltasar Klein. Annb.

S. 104 (nr. 133). Joachimus Camerarius. (Lat. Verse.)

S. 105—106 (nr. 134—135). De cometa post caedem Amirali Anno LXXII. conspecto. (Verse.) (nr. 135 unterz. P. Melissus M.)

S. 106—110 (nr. 136). Dicta . . . Amiralij Collignij et ipsius sociorum. Sumpta et extracta e sacra scriptura . . .

Vgl. S. 763—766 (nr. 33).

S. 110 (nr. 137). In natalem Heinrici Conradi Plaen. (Verse.)

S. 111 (nr. 138). In quodam antiquo libro reperta. 12. Septemb. Anno 72 (Prophezeiungen; unterz.:) Ex manu scripto D. Joachimi Camerarij.

Digitized by Google

S. 111. 112 (nr. 139). In natalem Georgii Listenii Johannes Zigler Witebergensis Autor. (Verse.)

S. 112—189 (nr. 140). Exempla prudentiae. Was man fur einen standt des lebens auslesen sol. (Mit Index.)

S. 189—195 (nr. 141—148). (Lat. Gedichte auf Coligny, Karl IX., Paris etc.)

S. 196 (nr. 149). Epicedion filiolae M. Joachimi Cranniveldi pastoris ecclesiae Altendresdensis. . . . (Verse.) (Am Schluß:) M. Joachimus Craniueldus pater ipsae filiolae comp.

S. 196—199 (nr. 150). Proprietas morum nationum praecipuarum Romani imperii.

S. 199. 200 (nr. 151. 152). Italus quidam in Germanum. — Contra Germanus in Italum. (Verse.)

S. 200—202 (nr. 153). Epistola ad amicum scripta. Dat. Misenae . . . 9. Aug. . . . M.D.LXXIIII. Nicolaus Seyffrid suo Petro Bollo amico . . .

S. 202 (nr. 154). In natalem Joh: Zigler: Witeb. (unterz.:) Casper Forberger. . (Verse.)

S. 203. 204 (nr. 155). Articuli stipendiariis Lipsensibus ill. principis Electoris Saxoniae, Torgae a Theologis ab Electore constitutis propositi, quos et amplecti manus propriae subscriptione singulos confirmare oportebat. Anno MDLXXIIII.

S. 205. 206 (nr. 156). Affirmatiua — negatiua sententia de coena domini Misenae in consistorio 4. die Augusti Anno MDLXXIIII coram D. Casparo Eberhardo. D. Paulo Crellio. D. Jacobo Lechnero (von Fridericus Pensoldus, Petrus Thomaeus).

S. 206—235 (nr. 157—188). (Lat. Gedichte auf Nic. Seyfrid, Jac. Lindenast, Georg Listenius, Laur. Golman, Christoph Boëmus, Joh. Beger, Heinr. Schallis, Petr. Lauchius, Jac. Spissius, Salomon Lorman, Casp. Eberhard, Paul Crell von Wolf Gram, Joh. Beger, Georg Cunelius, Nic. Seyfrid, Zach. Natz, Paul Rötting, Martin Guntherus, Barth. Colerus, Chph. Boëmus, Sal. Lorman.)

S. 235 (nr. 189). Epitheta profugi ac refugi apostatae (Pasquill auf Nic. Selneccer).

S. 236 (nr. 190). Ad doctorem Paulum Crellium. (Verse.)

S. 236. 237 (nr. 191). Epigramma in Aduentum Pauli Crellii stoctoris [!] et noui pastoris uenturi. (Verse.)

S. 237—240 (nr. 192). *Ἐπικαιδιον* in obitum . . . Academiae Witenbergensis anno 74 die 23. Junij pie defunctae . . . per Nicodemum Philomusum Agricolam Torgensem. (Verse.)

S. 240. 241 (nr. 193). Witeberga defuncta sic loquitur. (Verse.)

S. 241 (nr. 194). Encomia quorundam affixa parietibus templi Witebergensis, cum essent Torgam abducti . . . Caspar Cruciger,

Digitized by Google

D. Heinricus Möllerus, D. Fridericus Widebramus pastor et D. Christophorus Pezelius ... professores publici. (Verse.)

S. 242—244 (nr. 195). Vaticinium de imperio Germanico ad Annum usque 1581 durans. (Verse.)

S. 244 (nr. 196). Epigramma ad Augustum.

S. 244—245 (nr. 197). In Alastorem academiae Witebergensis magisterculum T. Glaserum Dresdensis diaconi filium primum ueritatis expugnatorem et communium praeceptorum nostrorum proditorem ... (Verse.)

S. 245—246 (nr. 198). Impii Glaseri superintendentis Dresdensis filii carmen.

S. 246—247 (nr. 199). In impios et nefarios M. Glaseri Dresdensis versus scriptos in clariss: nostrorum praeceptorum reditum.

S. 247—248 (nr. 200). In diaconi Bernhardi ecclesiae Witebergensis uirulentiam. (Verse.)

S. 248 (nr. 201). Carmen gratulatorium in nostrorum praeceptorum reditum.

S. 249—251 (nr. 202). In natalem ornatiss. viri pietate et doctrina excell. D. Mag. Petri Thomei praeceptoris. (Am Rande:) Martinus Tectander Sittauiensis. (Verse.)

S. 251—256 (nr. 203). In natalem ... Petri Thomaei ... Erasmus Seidelius Berolinensis. Casparus Rudelius Chemnicensis. Simon Stubenrauch Misnensis. (Verse.)

S. 256—258 (nr. 204). Pasquillus legatis Dalmaticis. (Verse; am Rande: Dominus Paulus Crellius sum poematis sartor.)

S. 258—261 (nr. 205). Ein liedt das des bapsts Euangelium besser sey den Doctor Luthers.

S. 261—264 (nr. 206). Von der zeuberin, die zu Zwickau verbrandt ist worden im LVII. ihar.

S. 265—272 (= nr. 208; 207 fehlt). (Bruchstück eines lat. Gedichtes auf die Musen; unterz. Andreas Balderslebius Sangerhusanus.) (Anfang fehlt.)

S. 272—273 (nr. 209). Petitoria epistola ad inclytum senatum (unterz.:) J. B. scholae Altendresdensis alumnus.

S. 274 (nr. 210). Gratiarum actio ad inclytum senatum (unterz.:) J. B.

S. 275—276 (nr. 211. 212. 213). (Rezepte in deutscher Sprache.)

S. 276—279 (nr. 214). Ornatissimo viro ... D. B. Lauterb[ach]. illustriss. Electori Saxoniae a rationibus domino et patrono suo ...

S. 279—280 (nr. 215). In natalem ... adolescentis Gregorii Gerhardi Misnensis amici et condiscipuli ... (Verse.)

S. 281—286 leer. Von S. 287 ab neue Numerierung.

Digitized by Google

S. 287—315 (nr. 1). Aenigma timorumenon in Lytum sanguine maceratum. M.D.LXXII. D. Joannes Maior Autor Joachimicus. (Gedicht, die Bartholomäusnacht betr.)

S. 316—320 (nr. 2). (Deutsches Gedicht auf den römischen Kaiser Ferdinand I. u. seine Gemahlin Anna über deren 15 Kinder.)

S. 320 (nr. 3). In natalem N[icolai] S[eyffridi] D[resdensis]. (Verse; unterz. Petrus Jauch Witeb.)

S. 320 (nr. 4). Natalis ad eundem. (Verse; unterz. Paulus Voit Gotleuben.:, Martinus Gunther Langenb.)

S. 321—331 (nr. 5—9). (Abschr. von 5 lat. Briefen König Heinrichs von Polen d. d. 18. Juni. 18. Juli 1574.)

S. 331—335 (nr. 10). Ad Caesaream Majestatem Senatus regni Poloniae Cracouiae congregatus. Dat. Cracov. 21. Junii 1574.

S. 335—340 (nr. 11). Oratio Caroli Danzaei habita 22. Junii ad senatum regni Poloniae ... Cracouiae 22. Junii ... 1574.

S. 341 (nr. 12). In mortem Clementis non papae praestantissimi musici versus ex musicis numeris Jacobi Vaët conscripti.

S. 341—346 (nr. 13). Commendation-Schriefft in Exegesin, so die Caluisten incerto Autore ad socios confessionis Augustanae neulich haben lassen ausgehen. (Verse.)

S. 346 (nr. 14). In jactabundum quendam obtrectatorem et gloriosum Zoilum.

S. 346—349 (nr. 15). Carmen gratulatorium in adventum ex Dania ... Dr. Joannis sub Tilia, ill. principi Dn. Augusto a Pharmacis ...

S. 349—354 (nr. 16). Oda in honorem s. Angelorum scripta a Martino Tectandro Sittauiensi, et dedicata ... Dn. Joanni sub Tilia ...

S. 354—356 (nr. 17). ... Joanni sub Tilia Patrono suo colendo gratiarum actio (Verse; am Schluß:) Jacobus Herman. Nassan.

S. 356—357 (nr. 18). Commendatio für Salomon Weisbach, Saidensis von Fridericus Tilianus Lignicensis ... Onoltzbach. in vigil. Petri et Pauli ... 1574.

S. 357—361 (nr. 19). Alia commendatio (für denselben und Antonius Wildfeuer) von M. Johannes Hertelius ... u. M. Thomas Gölner. 5. kal. jul. 1574.

S. 361 (nr. 20). In natalem N[icolai] S[eyffridi] D. VI. die decembr. (Verse; am Schlusse:) Bartolomeus Colerus Friberg.

S. 362—365 (nr. 21. 22. 23). (Lat. Gedichte auf denselben von Joh. Beger, Wolf Gram, Justus Schöps.)

S. 365—366 (nr. 24). Petitio ad illust. principem.

S. 367—437 (nr. 25). Carmina in natalem ... Friderici Pensoldi ... ill. ad Albim ludi rectoris ...

Digitized by Google

S. 437—438 (nr. 26). Carmen *ἀκροστιχον* sub ingressum . . . Johan. sub Tilia Pharmacopoei in urbem Misenam.

S. 438—440 (nr. 27). Optimae spei adolescentulo Johanni Begero artibus liberalibus Misenae in schola ill. operam nauanti . . . (am Schluß:) Dabatur ex antiquiore Dresda 3. Non. Decembr. Ao. 74. M. Joachimus Craniueldus ibidem pastor.

S. 440—441 (nr. 28). Carmen *ἀκροστιχον* . . . D. Joanni sub Tilia in carminis de natali Christi dedicatione conscriptum.

S. 441 (nr. 29). Anno M.D.LXXIII. VII. Februarij Distichon aedibus M. F. Z. Fabricii libros calumniantis affigebatur hoc . . . (nebst des Fabricius Antwort).

S. 441—442 (nr. 30). Elegia ad clariss. medicum D. Joannem sub Tilia in dedicatione posterioris de Angelis carminis.

S. 443—447 (nr. 31). Carmen de officiis castorum angelorum.

S. 447—448 (nr. 32). Elegia deflens mortem Dn Annae . . . coniugis D. Casparis ab Ende.

S. 448—449 (nr. 33). Epitaphium in tumulum eiusdem.

S. 449—451 (nr. 34). Rev. viro D. M. Joachimo Craniveldo ecclesiae Veterodresdensis pastori . . .

S. 451—452 (nr. 35). Ad G. G. M. A. et G. S. CH. (Verse; Akrostichon Gregorius Gerardus bildend.)

S. 452—453 (nr. 36). In natalem Casparis Borsdorffii Misnensis carmen. (Verse.)

S. 454—455 (nr. 37). In natalem Petri N. amici. (Verse; unterz. Christoph. Kittelius Libstadens.)

S. 455—457 (nr. 38). Docto et erudito iuveni Zachariae Fugerm Dresd. amico suo. Dat. Misen. e ludo illustri 9. April . . . M. D. LXXIIII.

S. 457—458 (nr. 39). Die legaten des königes Heinrici aus Franckreich haben geschworen das der könig Heinricus ein Cörperlichen Eydt beschweren soll wie folgt.

S. 459—462 (nr. 40). In Genesim M. Friderici Pensoldi D. Rectoris filioli Ao. 1574. (Verse.) Bartolomeus Ruhlich Autor.

S. 463 (nr. 41). D. Paulo Crellio. (Verse.)

S. 464—471 (nr. 42). Valedictio publica habita a Bartolomaeo Rulichio. (Verse.)

S. 471—472 (nr. 43). In natalem Johanni Begeri anno 74. Georgius Risiman Glogauiensis Autor. (Verse.)

S. 472—474 (nr. 44). Epistola (an Listenius) . . . Datae [!] Misena . . . pridie Non. Jul. . . . M. D. LXXIIII. Fridericus Pensoldus . . . rector, Petrus Thomaeus manu sua subscripsit. Daniel Menius. Wolfgangus Figilus.

S. 475—483 (nr. 45). Valedictio publica habita a Paulo Khun.

Digitized by Google

S. 483—484 (nr. 46). Valed. ad D. Rectorem M. F. P.

S. 484—485 (nr. 47). Ad D. M. P. Thomeum.

S. 485—486 (nr. 48). Ad M. D. Maenium.

S. 486 (nr. 49). Ad D. cantorem Wolfg. Figulum.

S. 486—513 (nr. 50). In natalem . . . D. Jacobi Lechneri . . . theol. doct. . . . pastoris templi Affrani. (Verf. von Paulus Rötting Sebnicensis u. A.)

S. 514—517 (nr. 51). Ein kurtzer brief an alle Christen, sonderlich an die gelerten, Nicolaus von Ambstorf exul. (Abschrift eines Druckes.) 1551.

S 517—519 (nr. 52). Quaestio an mutui sint admittendi ad sanctam communionem. (Urteile des D. Pomeranus, Ph. Melanchthon, D. Popaecus.)

S. 519—522 (nr. 53). Neue Zeitung von endtvhrlaubung Flacii Illirici vnd seinen Rotten aus der vniuersitet zu Jena. 1561.

S. 522—538 (nr. 54—63). In natalem N[icolai] S[eyffridi] D[resdensis]. (Lat. Gedichte von Christoph Bohemus Misnensis; Justus Veruecimus Weidensis; Wolfgangus Gram Braunsuicensis; Philippus Wagner Anneberg; Salomon Lorman; Michael Jeger Fribergensis; Joh. Schindeler Pirnensis; Bartholomeus Cöler Friberg.; Johannes Begerus Veterodresd.; Georg Cunelius Dresdens.)

S. 539—547 (nr. 64). Valedictio.

S. 547—553 (nr. 65). Schola Danielis conscripta a D. Mathesio et habita concio a D. Bartholomeo Reinuelto pastore Scopensi, in nuptiis Joannis Seltenreich die 13. Aug. . . . 1563.

S. 553—582 (nr. 66). Disputatio D. Stösselii et Georgi Listenii auf der Augustusburg d. 3. Jan. Anno 1574.

S. 582—646 (nr. 67). Itinerarium des . . . Casparen von Minckwitz, der Röm. Keis. Mayst. Dieser Zeit Reichshofrath, als er die andere Reise in die Turckey gethan den 16. Febr. 1571.

Vgl. Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit N. F. Bd. XI (1864) Sp. 414 ff.

S. 646—647 (nr. 68). Commendatio für Johannes Beger Veterodresdensis. (Unterz.:) Fridericus Pensoldus ill. ludi rector. M. D. LXXIIII octobris die XXI.

S. 647—650 (nr. 69). In natalem Heinrici N. anno 1575. (Verse.)

S. 650—652 (nr. 70). Gratiarum actio. Venerando . . . viro Joanni sub Tilia patrueli suo . . . (Verse.)

S. 652 (nr. 71). Epistola (an?). (Unterz.:) Lip[siae] e Paulino Collegio 5. oct. . . . M. D. LXXIII. Jacobus Herman.

S. 652—653 (nr. 72). Petitio ad illust. principem.

S. 653—655 (nr. 73). Petitio ad senatum de stipendio.

Digitized by Google

S. 655—656 (nr. 74—76). (Rezepte in deutscher Sprache.)

S. 657—659 (nr. 77). Ein new liedt von dem Brande des Stiffts zu Meyssen. Anno . . . 1547.

Vgl. Gautsch in v. Webers Archiv f. d. sächs. Geschichte N. F. II (1876) S. 86 ff. H. Peter in der Wissenschaftlichen Beilage der Leipziger Zeitung 1897 Nr. 63.

S. 659—662 (nr. 78). M. Z. P. H. C. O. C. (Abbitte eines meißnischen Fürstenschülers vor Lehrer und Schülern v. 18. Mai 1575.)

S. 662—663 (nr. 79). In natalem Johannis Begeri Anno 1565. (Verse; unterz.:) N[icolaus] S[eyffridus] D[resdensis].

S. 663—664 (nr. 80). Epistola. Illustr. principi . . . Augusto duci Saxoniae, electori . . .

S. 664—667 (nr. 81). (Epistola) clariss. viro . . . D. Johan. Notuio, ill. duci Sax. elect. a cura corporis.

S. 667—669 (nr. 82—85). (Rezepte in deutscher Sprache.)

S. 670—672 leer. Von S. 673 ab neue Numerierung.

S. 673—686 (nr. 1). Epithalamium scriptum in honorem nuptiarum honesti iuvenis Christophori Cvclavii et . . . Magdalenae . . . Andreae Kittelii relictae filiae Leucopetrae celebratarum pridie cal. IXbris Anno LXX a Simone Donnero Mitweidensi.

S. 686—688 (nr. 2—14). (Rezepte in deutscher Sprache.)

S. 689—690 (nr. 15). Rev. . . . viro D. M. J. Cranniueld. Pastori ecclesiae Altendresd. patrono suo . . . Dat. Misenae.

S. 690—692 (nr. 16). Doctiss. . . . viro D. J. sub Tilia Illust. D A. a cura corporis . . .

S. 692—694 (nr. 17). Clariss. & D. viro D. Simoni Leskio Dresd. Altendresd. scholae R. praeceptori suo. Dat. Misenae ex ualle miseriarum.

S. 694—695 (nr. 18). Doctiss. viro D. Andreae Rarisch Scholae Altend. Cant. Precept. suo colendo. Dat. Misenae . . . e ludo Illustri.

S. 695—697 (nr. 19). Reuer. D. Paulo Preschnero Dresd. Altend. ecclesiae Diacono precept. & patrono suo.

S. 697—698 (nr. 20). Gratiarum actio ad D. M. Frid. Pensold. Illustris ludi Rectorem pro commendatione uitae & studiorum conscripta. (Verse.)

S. 698—700 (nr. 21). Declaratio periurii et iuramenti. Bedeutung eines eydes vndt was durch aufhebunge der finger gemeinet.

S. 700 (nr. 22). Auf der Wittenberger Catechismum von Flacianern gedicht Anno 72.

S. 700—703 (nr. 23). In natalem . . . medici D. Joannis sub Tilia patrui, patroni et fautoris sui 24. Junii Ao. 74 concelebratum. (Verse.)

S. 703 (nr. 24). Elegia de diebus canicularibus.

Digitized by Google

S. 704—734 (nr. 25). Historia natalis Christi Dei et Virginis filii. Conscripta a Thoma Fabro Fribergio Ao. M. D. LXXV. (Am Schluß): E ludo nouo Budissensi Calendis Januarii M. D. LXXV. (Verse.)

S. 734—740 (nr. 26). In natalem Domini nostri Jesu Christi. (Verse).

S. 740—741 (nr. 27). In natalem optimae spei adolescentis Salomonis Weisbachii condiscipuli sui. (Verse.)

S. 741—742 (nr. 28). In natalem . . . adolescentis Salomonis Lormanni, amici . . . Celebrat. 6. id. febr. Ao. 75.

S. 743—748 (nr. 29). In natalem Casparis C. F. carmen.

S. 748—752 (nr. 30). Ecloga de Bachanalibus.

S. 752—763 (nr. 31). Disticha historiarum veteris et nov. testamenti a M. Joachimo Craniueldo comp. & parietibus in templo Veterodresdensi inscripta et picta.

S. 763—766 (nr. 33). Pasqvillus. Von des Admirals tode vnd von dem Mordt in Frankreich begangen Año 1572, zusammen gezogenn aus den spruchenn der Passion des Herren Christi. (Deutsche Übers. von S. 106—110; nr. 136.)

S. 766—768 (nr. 34). Illustrissimo . . . D. Augusto Dei gratia Duci Saxoniae . . . Electori . . . Datae in nostro Ducali Palatio (Venetiis) die 23. Octob. . . . M. D. LXXI. Aloysius Mocrenigo Dux Venetiarum & Calic.

S. 768—769 (nr. 35). Causae temperantiae.

S. 769—770 (nr. 36). Morbi ex ebrietate nascentis.

S. 770 (nr. 37). Nova verissima D. G. Fabricio Witeberga transmissa.

S. 771 (nr. 38). Frid. II. Imp. Pontifici. (Verse.)

S. 771 (nr. 39). Litterae Romani Pontificis (Gregor XIII.) ad Heinricum Regem Galliae.

S. 772 (nr. 40). Responsio ad J. T. R[omanum] P[ontificem].

S. 772 (nr. 41). Sigismundus Rex Poloniae Regi Moschoviae... Mense Sept. Ao. 1559.

S. 772—773 (nr. 42). Responsio Moscorum in octobri missa.

S. 773—775 (nr. 43). Turcicus imperator regi Poloniae.

S. 775—778 (nr. 44). Oratio D. D. Casparis Peuceri ad alumnos illustr. ludi Misnensis.

S. 778—781 (nr. 45). Valedictio D. Hiobi Magdeburgi in die S. Michaelis post explicationem Evangelii Ao. 69 recitata.

Nr. 44. 45 abgedruckt von E. Schwabe in den Neuen Jahrbüchern für das klass. Altertum. Jahrg. 1902 Abt. II S. 557.

Digitized by Google

S. 781—783 (nr. 46). Descriptio ardoris coelestis conspecti Anno 72 nocte ea quae diem Januarij 16. secuta est. Tradita a M. Frid. Pensoldo Rect. Ill. ludi M.

S. 784 (nr. 47). Commendatio (Balthasari Schöffelii Dresdensis). Misenae e ludo ill. anno . . . M. D. LXXV. die 20. Maij. Mattheus Dresserus.

S. 785—792 (nr. 55; nr. 48—54 fehlen). Carmen de laudibus patriae meae Glashüttae conscriptum.

S. 792—796 (nr. 56—61). Carmina in obitum adolescentis Adami ab Aenigh Silesii. I: von Georgius Bachman Fribergensis. II: von Martinus Culo Zanensis. III: von Johannes Begerus Dresd. IV: Georgius Cunelius Dresd. V: Matthias Zeisen Pirnens. VI: Georgius Nukelius Anneberg.

S. 796—801 (nr. 62). Discipulis atque alumnis ludi illustris ad Albim S. P. (Rede auf Adamus ab Enich Silesius.) (Unterz.:) Die 17. Junii Anno 1575. Rector M[attheus] D[resserus] E[rfordensis].

S. 801—804 (nr. 63). Regulae nuptiales. (Verse.) 1568.

S. 805—806 (nr. 64). Poculum poeticum.

S. 806—807 (nr. 65). Joanni Begero Dresdensi Misenae in ludo illustri degenti, amico s. Andraeas Peiskerus. Datae ex officina Dresdae pridie Cal. Aprilis. LXXVI.

S. 807—814 (nr. 66). Valedictio N[icolai] S[eyffridi] D[resdensis] ad condiscipulos illustris ludi ad Albim (nebst Responsio S. S. D.).

S. 814 (nr. 67). In carentes. (Verse.)

S. 814 (nr. 68). Epitaphium piae . . . matronae Vrsulae Pauli Syffridi coniugis VII. cal. Apr. noctu defunctae anno M. D. LXXV.

S. 814—816 (nr. 69). Regulae bursales. (Verse.)

S. 816 (nr. 70). Fur das Febris es sey secundana, tertiana oder quartana.

S. 816 (nr. 71). Aenigma. (Lat. Verse.)

S. 817 (nr. 72). (Griech. Gedicht, unterz.:) Georgius Cunelius. Dresd.

S. 819—820 (nr. 73). In Graecvlvm sive Gracvlvm iactabvndvm. G. C. D. (Verse.)

S. 820—821 (nr. 74). In crine nigrum magistrum et gloriosum zoilum. (Verse.)

S. 821—822 (nr. 75). De persona Christi. (Unterz.:) Jacobus Andreae sacrae theol. doctor.

S. 822—831 (nr. 76). De coena Domini.

S. 831—832 (nr. 77). De mediatore. (Unterz.:) Paulus Crellius D. Dresdae d. 6. M. Augusti An. 1570.

S. 833—834 leer.

Digitized by Google

S. 835—850 (nr. 78). Colloquium habitum cum D. Casparo Peucero . . . professore Witebergensi quondam eximio XVI. d. m. novemb. anno 1576 Lipsiae in carcere.

S. 851—855 leer.

S. 856—882 (nr. 79—89). In natalem . . . Nicolai Syffridi Dresdensis . . . celebratum VIII. Non. Xbris . . . M. D. LXXV. (Gedichte von Joh. Begerus, Salom. Lormannus, Georgius Rieseman, Casp. Porstorfius, Wolfg. Gram, David Gasman, Joannes Schindeler, Casp. Eulenbergius, Philipp. Ecke, Jacob. Lindenast, Barthol. Rötting.)

Vgl. im allgemeinen Karl Gautsch im Serapeum Jahrg. XVIII (1857) S. 33—44. 49—56.

Acquis.-Nr. 30667 (1854 Hauptstaatsarchiv).

22.

Collectanea, die Reformation unter Churfürst Augusto und denen Christianis betr. 16/17. Jahrh. Von verschiedenen Händen, meist denselben, von denen Msc. R 60 herrührt. 320 Bll. (Bl. 12—264: in alter Foliierung Bl. 1—240). (Neuerer) Halbpgtbd. 4°.

Bl. 3—4. Inhaltsverzeichnis zu fol. 1—231 (alter Foliierung).

Bl. 1. 2. 6—11. (Vermischte Notizen biographischen Inhalts; Bl. 10. 11: „D. Nekens Hand".)

Bl. 9 leer.

Bl. 12—18. Wichtige vnd Nottwendige Berahtschlagung, vnd neues Bedencken etlicher hochgelarten von Geistlichen vnd Weltlichen zu Wittenberg vnd Leiptzig, Wie der Churfurst zu Sachsen . . . in seiner Churf. G. Lande Thuringen vnd Meissen, wiederumb gutte Ruhe vnd Friede, in Religions Sachen den schedlichen Streitt, von der person Christi anrichten köndte. 1575.

Bl. 18'. 19 leer.

Bl. 20—35. Quid de Philippo Melanthone in Religionis negotio, praecipue in Coena, et de Persona Christi, sentiendum, ex sequentibus erroribus ex ipsius scriptis desumptis liquet.

Bl. 36—45. Fragen, den Fürstlich Anhaldischen Theologen furtzuhalten, ob sie die gleuben mit dem hertzen vnd bekennen mit dem Munde.

Bl. 46—47. Epistola Christiani Ducis Saxoniae ad Fridericum Guilhelmum Ducem Saxoniae. Dat. Anneburgi 10. cal. IXb. 84. Desgl. Responsio Friedrich Wilhelms Dat. I ante Cal. Nov. 84.

Bl. 48—50. Carmen gratulatorium in Reditum . . . Dn. Martini Miri, s. theol. doct. primarii nec non Dnae. Electorissae Sophiae, Christiani Ducis Sax. . . . relictae viduae, et filiorum eiusdem . . .

Digitized by Google

Christiani, Johannis Georgii et Augusti fratrum ... (Unterz.:) Elias Faustus, Minist. Eccles. Leub. F.

Bl. 51—53 leer.

Bl. 54—56. Extract Mandati Electoris [Christiani I] (Zänkereien der Geistlichen betr.). Geben Dresden den 28. Aug. A°. 88.

Bl. 57 leer.

Bl. 58—60. Neue Heidelbergische Kirchen Ordnung 1591.

Bl. 61 leer.

Bl. 62—63. Kurtze Bekentnis vom heil. Abendmal. (Unterz.:) Doctor Pierius. „Diese Confession ist weder warm noch kalt, weder halb noch gantz vnd wird D. Schönfelt zugeschrieben."

Bl. 64—65. Vom Exorcismo der Praedicanten tzu Dreßden Bedencken. (Am Schluß:) Actum Dreßden am Sontag Sexagesimae Ao. 91. Vrbanus Pierius ... M. Balthasar Meiner ... Christophorus Lucius ... M. Caspar Rudelius ... M. Tobias Rudolphus ... M. Joachimus Cranichfeldus ... M. Christophorus Rausch ... Henricus Metropolitanus Concionator.

Bl. 66. 67 leer.

Bl. 68—70. Der Freibergischen Theologen Klagschrifft, wider M. Caspar Rudeln, dem Nauen Superintendenten. Gegeben zu Freybergk den 31. Octobris Anno 1591.

Bl. 72—80. Colloquium vnd Gesprech, so etliche frembde Herrn zu Freiberg am nehesten Churfürstlichen Begrebnis Anno 1591 mit einer Person gehaltten. Georg Agricola.

Bl. 81 leer.

Bl. 82—84′. (Johannes Mathesius an Dr. med. Balthasar Klein 1557; an Caspar Apianus, Diaconus, Ex Sudetis 8. Nov. 1561; an Matthias Klingeysen Vallensis, dat. in die Viti 1543.)

Bl. 84′—86. Missiva doctoris Balthasari Sartorii Superintendentis Misnensis ad Pastores Dioeceseos suae. Ao. 91. De Exorcismo.

Bl. 86′—88. De Georgio Buchanano Scoto Nathan Chytraeus.

Bl. 88′—89. Laniena Parisiensis Ao. 1572. 24. Aug. die Bartholomaei.

Bl. 90—96. M. Christiani Schütz tzu Dresden Begrebnus vnd Leichgang A°. 1592 den 14. Januarii gehaltten. (Verse.)

Bl. 97 leer.

Bl. 98—101. Revocatio oder Wiederruff Johannis Salmuth, Lic. weil. gewes. Hoffprediger zu Dresden, welchen er den 10. Nou. Ao. 1592 gethan. Item. Darneben auch ein Send Brieff, welchen D. Beutzer an D. Christoph Gunderman geschriben. Gedr. i. J. 1593. (Abschrift d. Drucks.)

Digitized by Google

Bl. 102. Ein Schön Gesprech D. Nickel Krellens, weiland gewesenen Kantzler zu Dreßden, seiner Gesandten vnnd D. Christoff Gundermans, desgleichen des Huffschmides zu Leipzig Becker genandt. Gedruckt ... 1592.

Bl. 103—104. Ein Gesprech vnd Klage dreier Personen, alt D. Nickel Krellen, Dauid Steinbachs, der Eckenbergischen Magt vnd D. Salmuths. (Verse.)

Bl. 104′. 105. Eine iemmerliche Klage D. Nickel Krellens Pferdes, auff welchem er teglich gehn Hoff geritten, welchs vber ihnen kleglich vnd erbärmlich klagt. (Verse; am Schluß: Gedruckt im Jahr Christi 1592.)

Bl. 106—108. Revocatio Doctoris Pierii zu Wittenberg. 2. Februarii Ao. 1593. (Abschrift d. Druckes.)

Bl. 108′. 109 leer.

Bl. 110—115. Vngeferlicher Vorschlag, wie es mit der Visitation antzustellen. (Am Schluß:) Signatum Torgau am 28. Februarii Anno 1592.

Bl. 116. Diese Artickel muß ein Jeder in itzt werender Visitation mit einem Eide bestettigen, vnd einen Reuers von sich geben, oder aus dem Lande tziehen Ao. 92.

Bl. 117. Summa der Christlichen Lehre vom Abendmal.

Bl. 118—119. A°. 1577. 4. Dec. die Barbarae. Mittwochs nach dem Ersten Aduent Sontag, Visitatio der Kirchen vnd Schulen zu Freiberg angefangen vnd gehaltten durch ... M. Petrum Glaser ...

Bl. 120—124. Articuli futurae Visitationis.

Bl. 125—127 leer.

Bl. 128—129. D. Sigfridus Saccus in der predigt am Grünen Dornstage ... (Von ders. Hand wie Bl. 10 ff.)

Bl. 130—135. Georgii Fabricii Chemnicensis De Christi Testamento asseueratio, Quo jubet in Pane edi suum Corpus, bibi in Vino sanguinem suum. Dum in Schola ad Albim ... Rectoris munus teneret (1546—1571).

Bl. 135—136. (Lat. Verse, von Joh. Naarhamerus, M. Gerlachius, Ambrosius Reudenius prof. theol. in acad. Jenensi, Joh. Arndt eccl. Badebornianae pastor.)

Bl. 137 leer.

Bl. 138—152. Ein Neues Liedt, von den im Churfürstenthumb Sachsen vnlangst vorgelauffenen Hendelen, die Religion belangend ... gestellet durch einen, der Christlichen reinen Lutherischen Lehre ... Liebhabern, Patricium Cymbrum Hydruntium. Der Schwan-Gesang.

Bl. 153 leer.

Digitized by Google

Bl. 154—159. Doct. [Joh.] Maioris *ἀντιλογία*. (Deutsche Verse.)

Bl. 159′—161 leer.

Bl. 162. Pasquill zu Freiberg an 3 ortten angeschlagen. (Verse.)

Bl. 164—168. Ein New Lidt dem gewesenen vnd doch nicht eingeweisten Neuen Superintendenten zu Freibergk Magistro Casparo Rudelio auff glückliche Reise zu gutter letzten vorfertigett ...

Bl. 168′—171. Pasquill zu Freiberg in Fleischbencken gefunden. (Verse.)

Bl. 171—173. Eine bewerte Salbe die Lutheraner zu vertreiben. (Verse.)

Bl. 173′. Den 12. Julii Ao. 1591 ist dieser Zettel zu Dresden in der Hoffestuben gefunden.

Bl. 174—175. Johan Maiors des Doctors aller Schelmenstück Abfertigung zu Pirn.

Bl. 176—179. Etlicher Caluinisten Leben und Thaten. 1. Magister Albinus. 2. Balthasar Dietrich. 3. Hans Tuchman. 4. Abraham Bieger. 5. Hans Teicher. (Verse.)

Bl. 179—180. Treue Warnung an die lieben Freiberger fur den vier Ertzvorretern der Stadt. (Verse.)

Bl. 180. Ein Pasquill zu Freiberg angeschlagen. (Hans Schütz betr.; Verse.)

Bl. 181—186. Beschreibung als Maior sich aller Schellmstucken valediciret, vnnd ihme vorgenommen, vonn dannen zu kommenn. (Verse.)

Bl. 187—192. Grabschrifft der Pfaffen, so Caluinisch, vnd anderer, die ihnen anhengig. (Verse.)

Bl. 192′—195. Der Caluinisten Depositor. (Verse.)

Bl. 195. Quare fremuerunt (die Calvinisten).

Bl. 196—199. Ein Neu liedt, im thon, Nu hörett zu Ihr Christen. (Verse; Calvinismus betr.)

Bl. 199′—200′. Ein Trost Spruch des Steinbachs, domit ehr getrostet werden mag in seinem Elende. (Verse.)

Bl. 200′—204′. Ein kläglich Bekentnis D. Christophori Gunderams [!] zu Leiptzig im Michaelis Marck A° 91. (Verse; am Schluß: Khue Bartel, sonst Gunderman genandt.)

Bl. 204′—206. Ein Neu Lied, oder Lobgesang zu ehren gethan, dem ehrwirdig Christoff Gunderman ...

Bl. 206′—208. An Pfaff Gunderman, der nicht viel kan. (Verse.)

Bl. 208′—210. Epistola ad Christophorum Gunderman scripta ex schola illustri Soteropolitana ... Actum Seruestre 22. Aprilis A° 91.

Digitized by Google

Bl. 210. Studiosi in Academia Lipsensi. 1. . . . ad . . . D. Christianum Electorem Saxoniae. 2. ad theologos Lipsenses Wolfgangum Harderum et Zachariam Schilterum . . .

Bl. 211—212. Carmen in Gundermannum affixum Lipsiae portae Collegii Principum Maioris . . . Idib. Septemb. Ao. 1591. (Deutsche Verse.)

Bl. 212′—214 leer.

Bl. 215—219. Ein Gesprech Doctor Hellriegels mit Gundermann, von der itzt vorstehenden gefahr. (Am Schluß:) 26. Nou. Ao. 1591. (Verse.)

Bl. 219′—223. Hector oder Eckhart der treue. Das Ernstliche Wunderkind, der itzigen vnerhöreten schrecklichen Ding, so sich im Churfürstenthumb Sachssen zu tragen ꝛc. (Verse.)

Bl. 223′—224. Schreiben aus der Cantzelei an einen gutt Freundt.

Bl. 225—228. (Epithaphien auf Kurfürst Christian I.; latein. Verse.)

Bl. 228′—229. Vaticinium nuper in Austria repertum. (Lat. Verse.) (Am Schluß:) Translatum à M. D. P. F.

Bl. 229′—230. Weissagung bit.[?] 1600. Jhar, weiland in einem Closter gefunden. (Verse.)

Bl. 230′—232. Ex Decreto Synodi Dresdensis. (Am Schluß:) Signatum Dresden den 4. Maii Ao. 1583.

Bl. 233—237. Das Affenspiel des Pfarners zum Frauenstein Hans Mollers M. Autore Monacho Franciscano. Denuo recognitum et auctum per Lotarium Lollum Lilium. Ao. 92. (Verse.)

Bl. 237′—238 leer.

Bl. 239—245. Dns. Johannes Linsener Pastor Captiuus. (Bericht über seine Erlebnisse 1591. 1592.)

Bl. 246—253. Ein kurtz Bedencken, vff der Wittenbergischen Theologen Bericht vom Exorcismo. Hiobus Magdeburgus. (Am Schluß:) 18. Apr. Ao. 91.

Bl. 255—266. Extract aller Handelung auf dem negst gehaltenem Landtag zu Torgaw . . . wieder d. Nicolaum Krell eingewandt. . . . 1593. (Abschrift des Druckes.)

Bl. 267. Querela Selnecceri.

Bl. 268—271. Rector Academiae Lipsensis. (Am Schluß:) Lipsiae 7. Kal. Junii . . . 1592 (über Nic. Selneccer).

Bl. 272 leer.

Bl. 273—287. Kurtze Beschreibung des Caluinischen greulichen . . . Process, damit die Caluinisten oder Neuen Orthodoxi ihre falsche gotteslesterliche abscheuliche Lehr vnd Menschentandt in diesen Landen

Digitized by Google

fortzupflantzen im vorhaben gewesen, Fürnemlich vff die Superintendenten Hayn vnd Oschatz gerichtet, wie man daselbst mit den Pastoribus in der Subscription betrieglich vmbgegangen. Anno Domini de Exorcismo 1591. Von M. A. C. zu M. (Verse.)

Bl. 289—294. Bedencken des ... Herrn Augusti Churfürsten zu Sachsen ... so mit eigener Handt an die Ritterschafft wegen D. Crakaun vnd D. Peucern Anno 74. geschrieben ... Gedruckt zu Wittenberg ... 1598. (Abschrift des Druckes.)

Bl. 295. 296 leer.

Bl. 297—301. Doctor Niclas Crellens den 9. Octobris A° 1601 gehaltener Execution-Process zu Dresden.

Bl. 302—305. (Urteil gegen Nic. Krell).

Bl. 306—308 leer.

Bl. 309. Senator vino madens. (Am Schluß:) Signatum 4. Junii A° 1599.

Bl. 310. 1601. 8. Octob. Reise-Zettell zur Huldung Churfurst Christiani II.

Bl. 311—317. (Notizen zu einzelnen Tagen der Jahre 1570. 1571. 1574; ferner zu 1551.)

Bl. 319—320. Zwantzig wichtige Artickel aus den Büchern Lutheri, vnd aus dem Concordien Buch treulich zusammen tragen. (Am Schluß:) Paulus Hestius, gewesener Pfarrer zu ... [?]

Acquis.-Nr. 30686 (1854 Hauptstaatsarchiv).

22b.

18. Jahrh. Von zwei Händen. 133 Bll. Ldrbd. mit Monogramm. 4°.

1) Bl. 1—24. Revision derer Edelgestein- u. Marmorbrüche, so auff Sr. Churfürstl. Durchl. Johann Georg des Andern Befehl geschehen im Jahr Christi 1659 und diese Relation Sr. Churfürstl. Durchl. am 8. Novembris selbigen Jahres überreichet worden. von W. C. Kl[engel] OLB. (Oberlandbaumeister).

Hinzugefügt sind weitere Schriftstücke über denselben Gegenstand aus den Jahren 1662. 1679. 1688.

Vgl. R. Steche im Neuen Archiv für sächs. Geschichte IV (1883) S. 127. V. Hantzsch ebenda XXIII (1902) S. 233 Note 63.

2) Bl. 25—133. (Von anderer Hand.) Beschreibung derer in Sachßen sich findenten Edelgesteinen, Perlen, auch andern Erdt Schätzen pp. auch wo Goldt Körner und Flammen daselbst gefunden werden.

In den Einband eingeklebt das v. Einsiedelsche Wappen.

Acquis.-Nr. 1882 * 1242. Aus G. Salomons Bücherauktion in Dresden.

Digitized by Google

23.

„No. 43.“ (Chronik von Stadt und Bistum Zeitz bis 1608, Juli 22; teilweise mit Jacob Thamms Zeitzer Chronik übereinstimmend.) 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 93 Bll. Pgtbd. 4°.

Anfang: . . . Fundator des Stiffts Zeitz, wie die Historici bezeugen ist Ottho Magnus . . .

Bl. 88: Den 15. Julii dießes 1608. Jahrs.

Acquis.-Nr. 30567 (1854 Hauptstaatsarchiv).

24.

(Abschrift von Aktenstücken, Spottgedichten usw., den Calvinismus in Sachsen, besonders den Kanzler Crell betreff.) Am Anfang und Ende unvollständig. 17. Jahrh. Von einer Hand. 38 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30688 (1854 Hauptstaatsarchiv).

25.

16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) HPgtbd. 4°.

1) De ecclesiae Misnensis origine, atqve eivs episcopis. Von Schreiberhand mit einigen Randbemerkungen von der Hand des Georg Fabricius[?] 23 Bll.

Anfang: Heinricus imperator Misnensem Ecclesiam . . . condere inchoauit . . .

Bl. 22: Nicolaus II de Carolouitz . . . nunc pontificatum tenet (seit 1550; † 1555).

2) Ex privilegiis Lavterbergiano coenobio concessis excerpta. 18 Bll.

3) Ex variis literis, quae seruantur in Ecclesia Misnense [!]. Von der Hand des Georg Fabricius. 28 Bll.

Gesamttitel von neuerer Hand: De Ecclesiae Misnensis origine atqve ejus Episcopis, item: Excerpta ex privilegijs Lauterbiano coenobio concessis, item: Excerpta ex varijs literis, quae servantur in Ecclesia Misnense.

Acquis.-Nr. 30545 (1854 Hauptstaatsarchiv).

25ᵇ.

(Einsidel, J. C. v., Geschichte des Städtchens Koren.) 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1889 * 1596. Gekauft von List & Francke in Leipzig.

26.

Nachrichten von der St. Marien-Magdalenen-Kirche in der Teich-Gaße (zu Altenburg). (Urkundenauszüge.) 19. Jahrh. 19 Bll. geh. 4°.

Digitized by Google

26b.

Chronologische Nachrichten des ehemaligen Benedictiner und nachherigen Cistercienser Closters Reinhardsbrunn von W[ilhelm] F[riedrich] C[hristian] Süßen. 18. Jahrh. Abschrift von der Hand Joh. Heinr. Süßes. 231 SS. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1882 * 1259. Aus G. Salomons Bücherauktion in Dresden.

26d.

(Süsse, W. F. C. [?],) Diplomatische Jahr-Geschichte des Closters Oldisleben in Thüringen Benedictiner-Ordens. 18. Jahrh. (Wie bei a 26b.) 112 SS. (Neuer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1882 * 1258. Aus G. Salomons Bücherauktion.

26e.

(Süsse, W. F. C. [?],) Diplomatische Jahr-Geschichte des adlichen Jungfrauen Closters anfänglich zu Saalfeld, und nachhero zu Stadt Ilm, Cistercienser Ordens. 18. Jahrh. (Wie a 26b.) 89 SS. (Neuer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1882 * 1262. Aus G. Salomons Bücherauktion.

26f.

(Süsse, W. F. C. [?],) Chronologische Nachrichten des ehemahligen adelichen Nonnen-Closters Sonnenfeld, Cistercienser-Ordens. 18. Jahrh. (Wie a 26b.) 153 SS. (Neuer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1882 * 1263. Aus G. Salomons Bücherauktion.

26g.

(Süsse, W. F. C. [?],) Chronolog-diplomatische Nachrichten von dem ehemaligen Cistercienser Mönchs-Closter Volckeroda. 18. Jahrh. (Wie a 26b.) 166 SS. (Neuer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1882 * 1264. Aus G. Salomons Bücherauktion.

27.

18. Jahrh. 13 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 1—8 (alte Paginierung 293—308). Catalogus episcoporum ecclesiae Misnensis.

Bl. 7'. Joannes IX et ultimus de Haubitz iam episcopatum tenet (1550—1581 †).

Bl. 9—13 (alte Paginierung 309—318). Vorzeichnis des Wethinischen Stammes, daraus die Marggraffen zu Meissen ... auch die itzigen vnser Chur vnd fursten im Hause zu Sachsen ihre ankunfft haben.

(Aus dem Jahre 1586: vgl. am Schluß: Vnd ist also biß auf diese Zeitt das Churfurstenthumb bey den Hertzogen zu Sachsen gestanden 162 Jhar.)

Die Hs. bildete früher einen Bestandteil von Msc. d 22; vgl. d 18.

Acquis.-Nr. 30548 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

28.

Cronica Episcoporum ecclesie Merseburgensis ab Initio inchoata et comportata (bis 1514). 16. Jahrh. 124 SS. Gepreßter Ldrbd. mit Goldschnitt. 4°.

Anfang: Cum populus Romanus vniversum orbem . . .

Abschrift des Codex Nr. 122 der Merseburger Domkapitelsbibliothek. Das letzte Blatt fehlt (Ende hier: presul iure sit laudandus et super). Vgl. Monumenta Germaniae hist. Scriptores X (1852) S. 162. Willrich (vgl. a 14) S. 12.

Geschenk des Volradus Czoch an Johann Georg, Herzog z. S. und Administrator von Merseburg d. d. 17. Januar 1601, vgl. die auf die Innenseite des vorderen Einbanddeckels aufgeklebte Dedikation. Auf der Vorderseite des letzteren: J G D S ET A M. 1600 [?]. Auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels aufgeklebt das kolorierte Wappen Czochs.

Acquis.-Nr. 30555 (1854 Hauptstaatsarchiv).

29.

Chronica des Klosters Weißenfelß (Titel von einer Hand des 18. Jahrh.). 16. Jahrh. 43 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Anfang: Die stifftere des Closters zu Weißenfels . . .

Vgl. Msc. L 364 und die dort zitierte Literatur. Ferner Opel, die Chronik des St. Clarenklosters zu Weißenfels in: Neue Mittheilungen aus dem Gebiet hist. antiquar. Forschungen Bd. XI (1867) S. 373 ff.

30.

17. 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) „No. DCCXCV." Historische Nachricht von Naumburg. 18. Jahrh. 5 Bll.

Anfang: Das Stift Petri und Pauli s. Collegium Canonicorum zu Naumburg soll der Tradition nach 200 Jahre eher als die Stadt gewesen sein . . .

2) „N. 1." Naumburgisches Chronicon von Fundation des hiesigen Stifftes an biß auff die preißwürdigste Regierung Herrn Moritzens Hertzogens zu Sachsen als damahligen postulirten Administratoris dieses Stifftes verfaßet von einem Liebhaber der Naumburgischen Stiffts-Sachen (bis 1673). (Angehängt:) Nachricht und kurtze Beschreibung derer sämtl. Herrn Dompredigern und Pastorum ad B. Mar. Virgin. so nach der Reformation Lutheri alhier gewesen, auffgesetzt von Caspar Matthaeo Eilenbergen, Rever. Capit. Numburg. Syndico. 17.[?] Jahrh.

Anfang: Naumburg lieget, wie bekandt, an der Saale in Meißen . . .

3) Dasselbe in Abschrift. 18. Jahrh.

Acquis.-Nr. 30564 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

Digitized by Google

31.

16.—18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) „N. 2." Chronicon Cizense (Geschichte der Stadt Zeitz in deutscher Sprache bis 1668). 17. Jahrh. 185 SS.

Anfang: Cap. I. Vom Ursprung und Anfang der Stadt Zeitz. Was vor Alters in dieser Refier vor Völcker gewohnet . . .

Acquis.-Nr. 30569 (1854 Hauptstaatsarchiv).

2) (Thamm, Jacob,) Nachrichten vom Stifft Zeitz, auch von deßen und Sachß. Münzen, von der fundation des Stiffts an (bis 1608). 18. Jahrh. 92 SS.

Vgl. a 3.

Acquis.-Nr. 30570 (1854 Hauptstaatsarchiv).

3) „No. 2." De Citizensis seu Numburgensis Ecclesiae origine et Episcopis [—1591: neuerer Zusatz] Autore Petro Albino Niuemontio. 16. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 20 Bll.

Vgl. Zergiebel, Chronik von Zeitz I (1896), 2, S. 17.

Acquis.-Nr. 30560 (1854 Hauptstaatsarchiv).

31b.

Naumburgische und Zeitzische Stiffts-Chronica durch Johann Zadern († 1685) ins reine geschrieben von Joh. Chr[istian] Thiedemann. Buch I—III, mit zahlreichen, meist ausgemalten Abbildungen, sowie Zusätzen verschiedenen Inhalts bezüglich auf die Zeit bis 1827 (bes. z. Gesch. der Napoleonischen Zeit). Unter den letzteren: Anfang, Fortgang und Ende der Rudolpsburg. Zusamengetragen . . . von Heinrico von Creutz 1698. Hernach aber . . . geschenket worden . . . mir Moritz Brand Kgl. Pohl. . . . Ober Floß Comissario . . . 1756. Thiedemann. — Nachricht der Veste Krainburg, einem Schlosse über den Saalhäusern. — Einige bemerkenswerthe Nachrichten der Berg-Stadt Sultza an der Ilme aus einem alten Manuscript. Von Mathes Willen, der heil. Schrift beflissenen 1670. — Nachricht von der freyen Reichs Stadt Regensburg . . . nebst Zeichnungen der vornehmsten Kirchen und Klöster . . . coppirt von Joh. Chrstn. Thiedemann im Jahre 1813. — 19. Jahrh. Starker HLdrbd. fol.

Vgl. Joh. Christ. Grubner, Hist. Nachrichten von denen Geschichtschreibern derer Chursächs. Stifftsstädte Naumburg u. Zeitz (1753) S. 22ff.

1858 gekauft von Antiq. Jacobson in Dresden.

32.

Fasc. VI. Die Stiffter Merseburg und Naumburg betr. (Kollektaneen, Auszüge aus Urkunden und Akten, Steuerregistern usw.). 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Ppbd. fol.

Digitized by Google

33.

18. Jahrh. Von zwei Händen. 60 Bll. Ppbd. fol.

1) (Bl. 1—21.) (Knauth, Joh. Conrad,) Bibliographia Misniae historica illustranda sive de serie locoque eorum qui ad illustrandam Misniam operam collocarunt commentario critico (unvollständig).

2) (Bl. 22—60.) Derselbe (vgl. Vorrede), Misniae illustrandae Prodromus oder Einleitung zu des Edlen . . . Marggraffthumbs Meissen Landes und Geschicht Beschreibung (unvollständig) (Abschrift des Druckes).

Acquis.-Nr. 30650 (1854 Hauptstaatsarchiv).

34—43.

Diplomatische Geschichte derer Stifter und Clöster, welche in dem ehemaligen Alten Sachßenlande und nunmehrigen Ober- und Nieder-Sächßischen- auch Westphälischen Reichs-Creyßen Deutschlandes, sowohl denen Marckgrafthümern Ober- und Nieder-Lausiz, als der gefürsteten Grafschaft Henneberg, in den älteren und mittleren Zeiten entstanden sind, nach alphabetischer Ordnung von A. bis Z. aus bewährten Urkunden und Schriftstellern auch anderen glaubwürdigen Nachrichten mit Fleiß zusammen getragen von Johann Heinrich Süßen, Chur Fürstl. Sächß. Münzschreiber zu Dreßden (mit einer Übersichtskarte). Vol. I—XXIII, Litt. A—Z. 18. Jahrh. (Vorbericht dat. Dreßden, am 31. Aug. 1784.) Eigenhändig. 10 HLdrbde. fol.

1786 für die Bibliothek erworben. Vgl. Bibl.-Archiv vol. 2[d], Nr. 68. Ebert, Gesch. d. kgl. Bibl. S. 106. Falkenstein S. 44. v. Zehmen, die Reihenfolge der Aebte des eh. Cistercienser-Klosters Alten-Zelle (Dresden 1845) S. 14. Gervais, Polit. Geschichte Deutschlands unter . . . Heinrich V. und Lothar III.; T. I (Leipzig 1841) S. 223 N. 2. Berthold Schmidt im Neuen Archiv für sächs. Geschichte XV (1894) S. 29 N. 5. Ludwig Schmidt ebenda XX (1899) S. 8.

44. 45.

1. 2. Pars. Apologia des Christlichen Concordibuchs vnnd gründliche verantwortung der furnemsten greulichsten lesterschriften, So darwieder ausgangen. 1581. „B." „Im Schrancken K. No. 116." 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 766 SS (p. 1), 568 Bll. (p. 2). 2 Pgtbde. fol.

Acquis.-Nr. 28957 (1853 Hauptstaatsarchiv).

46.

Schutz vnd Verantwortung der Formulae Concordiae. Wider etlicher Theologen vermeinte vnerhebliche vrsachenn, darumb sie nicht sol zu vnterschreibenn noch anzunehmen sein. Welche Vrsachen hin vnd wider Bedenckens weise spargirt werdenn, das

Digitized by Google

Buch verdechtig zu machenn vnnd das heilsame werck der vergleichung zu verhindernn . . . Anno Domini 1579. 16. Jahrh. 159 Bll. Pgtbd. fol.

Auf dem Umschlag von gleichzeitiger Hand: Schutz vnd verantworttung der formulae Concordię durch Henneberg vberschickt."

Acquis.-Nr. 28956 (1853 Hauptstaatsarchiv).

47.

(Weck, Anton,) Ad Historiam Ecclesiasticam Saxoniae Collectanea. 17. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 155 SS. Ppbd. fol.

Vgl. a 49.

Acquis.-Nr. 30791 (1854 Hauptstaatsarchiv).

48.

Melanchtonis vnd der Vniversitet zu Wittemberg Confession gegen das Concilium. Ao. 51. „No. 351." (Abschrift des Druckes: Confessio doctrinae Saxonicarum ecclesiarum, scripta anno domini M. D. LI. ut synodo Tridentinae exhiberetur. Lips. 1553. 8°.) 16. Jahrh. HLdrbd. fol.

Die Vorrede Melanchthons an den Leser und das Scriptum ministrorum ecclesiarum citerioris Pomeraniae am Schluß fehlen.

Acquis.-Nr. 30669 (1854 Hauptstaatsarchiv).

49.

Sieben und zwantzig Relationes Von Geistlichen Sachen, so insonderheit in Sachsen occasione der Reformation sich begeben. Ist eine Historia Lutheranismi in Sachsen, so der Chf. S. Rath u. Geh. Reichs-Secretarius Johann Anthon Weck auffgesetzt hat. 17. Jahrh. Von Kopistenhand mit Zusätzen und Korrekturen Wecks, von dessen Hand auch der Titel geschrieben ist. Starker Ppbd. fol.

Vgl. a 47. „Aus den Weckischen Schrifften."

Acquis.-Nr. 30666 (1854 Hauptstaatsarchiv).

50.

„N. DCXCI." M. W's (Wecks?) (Aufsätze und [:Neuerer Zusatz]) Documenta Das Stift Meissen betr. meistens aus dem Meisn. Chron. Msst. 17. Jahrh. 80 Bll. (Neuerer) HLnwbd. fol.

Bl. 40—54. Registrum Feudorum Ecclesiae Misn. primis ultimi Episcopi annis recognitum et consignatum.

Bl. 56′—63′. Etliche die preißwürdige Stifftung der 3. Fürstlichen Land-Schulen in Meißen betr. Documenta und Consignationes, ab Anno 1543.

Bl. 64′—74′. Catalogus Episcoporum Misnensium manuscriptus ab anno . . . 948 usque ad Ann. 1580 continuatus.

Acquis.-Nr. 30546 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

Digitized by Google

51.

Samlung verschiedener Nachrichten des Klosters Alten Zella bey Nossen. Zusammengetragen von Joh. Gottfr. Hübler. 1800(—1809). (Darin besonders Originalbriefe von Johann Friedrich Klotzsch und Atlas Friedrich Crusius.) Nebst Federzeichnungen. 18.—19. Jahrh. HPgtbd. fol.

Vgl. W. Lippert im Neuen Archiv für sächs. Gesch. XVII (1896) S. 61 Note. Mscc. L 26. 26ª.

Acquis.-Nr. 29926. Geschenk von J. N. von Bobrowicz 1853.

52.

Annales Ecclesiae Misnensis ex Diplomatibus de ao. 1064—1329. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30547 (1854 Hauptstaatsarchiv).

53—57.

(Juncker, Christian,) Ehre der gefürsteten Graffschafft Henneberg (auch als Henneberg. Historie bezeichnet). Erstes — fünftes Buch. (Buch I cap. 25 fehlt.) 17. 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Zum Teil, bes. Buch III, eigenhändig. Mit zahlreichen, teilweise kolorierten Illustrationen. 5 (neue) HPgtbde. fol.

In B. II (a 54): Originalbericht Georg Siegfried Triers an den Herzog Bernhard von Meiningen, die Bergwerksverhältnisse in Henneberg betr. d. d. Hüttenhof bey Schweina den 5. Oct. 1704, mit Sieg. u. eigenh. Unterschr. Die in Wasserfarben gemalten Porträts in B. V (a 57) sind bezeichnet T. J. Hellmundt prinxit (einmal mit der Jahreszahl 1747) und ähneln denjenigen in Msc. K 94.

Vgl. die eingehende Beschreibung der Hs. von W. Germann, M. Christian Juncker und sein Hennebergisches Geschichtswerk: Neue Beiträge zur Geschichte deutschen Altertums, Lief. 15 (Meiningen 1900) S. 41 ff. Desselben Brief in den Bibliotheksakten 1900. B. G. Struve, bibliotheca Saxonica (Hal. 1736) S. 902. Sammlung vermischter Nachrichten zur sächsischen Geschichte Bd. X (Chemnitz 1775) S. 414 ff. Bd. XI S. 6. J. A. Schultes, diplom. Geschichte des Hauses Henneberg T. I (1788) S. XIII ff.

Acquis.-Nr. 30587 (1854 Hauptstaatsarchiv).

58.

Nr. I. 1. Geschichte und Beschreibung der Stadt Schleusingen von dem Rechtskonsulenten Müller von Raueneck. (2. Titel: Denkschrift oder Bemerkung der die Stadt Schleusingen betreffenden Nachrichten, derselben gewidmet von einem ihrer Bürger ... Georg Karl Wilhelm Müller von Raueneck d. d. Schleusingen Sonntags den 16. Juni 1833 ... zur Aufbewahrung in dem Thurmknopfe der Sanct Johanniskirche in Schleusingen.) Schleusingen 1833. 19. Jahrh. Eigenhändig. 37 SS. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30763 (1854 Hauptstaatsarchiv). — „Stiftung von dem Rechtskonsulenten Müller von Raueneck in Schleusingen für das Kgl. Sächs. Landesarchiv zu Dresden d. a. 1835.“ Vgl. a 59.

Digitized by Google

59.

Nr. II. 3. Geschichte und Beschreibung des Schlosses Henneberg von dem Rechtskonsulenten Müller von Raueneck. 2. Band mit 2 Abbildungen. Schleusingen 1834. 19. Jahrh. Eigenhändig. 32 SS. Ppbd. fol.

„Stiftung . . . für das Kgl. Sächs. Landesarchiv zu Dresden d. a. 1835." Vgl. a 58.

60.

Hennebergica 1. Vntervesser. 2. Suhl. 3. Massfeld, Marisfeld. 4. Grimmenthal. 5. Meiningen. 6. Dresden (Augustinerkloster). (Aufzeichnungen, Urkunden etc. zur Hennebergischen Geschichte, geordnet und ergänzt von G. K. W. Müller von Raueneck.) Dazu beiliegend als Nr. 7: Extract auß Fürstl. Württemberg. Stamm und Nahmens Quell Mr: Johañ-Georgium Walzen Stuttg: (Auszug aus dem Druck, Stuttgart 1657). 16.—19. Jahrh. 7 Faszikel und ein Originalbrief Müller von Rauenecks an die K. Bibliothek in Pappschale. fol.

Fasc. 1. S. 5. 6. Fundation vnd andere Nachrichtung wegen des Closters Veßera. — S. 7. 8. Designation der dorfschafften daruber der Abt zu Veßera Collator gewest, so aber āo. 1555 . . . visitirt worden. 16. Jahrh.

Fasc. 2. S. 5—8. Aus M. Joachimi Zehneri . . . Pastoris zu Suhla Dedication der Predigt von Bergwercken Gedruckt zu Schmalkalden 1693 (korr. 1593). 17. Jahrh.

Fasc. 3. Verordnung des Grafen Georg Ernst von Henneberg d. d. Masfeld d. 13. May 1574, die Einrichtung eines Kirchenrats betr. „Valentino Stengeln Pfarhern zu Marisfeldt". Original mit Siegel; Druck, die Adresse handschriftlich.

Fasc. 5. S. 9—11. (Annalen zur Geschichte von Meiningen, betr. die Jahre 1525. 1542. 1545 [?].) 16. Jahrh.

S. 11: Haec ex Relatione Georg Zeyß.

S. 13—19. Memoriale Meiningense, Siue Epigramma In recordationem Meinvngae, oppidi Hennebergiaci, justo DEJ permissu occupati & spoliati à . . . Johanne Lvdovico Comite de Isolano . . . 16. octobr. . . . 1634. Dedicatum . . . ill. Regiminis Saxo-Hennenbergiaci Cancellario & consiliariis . . . à M. Johanne Wilhelmo Archigrammato Anno Christi MDCXXXV. 17. Jahrh.

S. 21—24. Anonymer latein. Brief, unterz. H L D [?] d. d. Ratisbonae XV. Calend. Jan. Ao. 1641, adressiert an „Georgio Ernesto Schaden Pastori & Superintendenti Meinungae fidelissimo Dn̄o. Compatri & amico suo plurimum colendo". Original mit Siegel.

Früher in der Bibliothek des Herzogs Moritz Wilhelm von Sachsen-Zeitz, vgl. den Katalog im Bibl.-Archiv vol. 191 Bl. 333' und die Bemerkung auf dem Einband: „MSC^ta Hennebergica No. 5434."

Digitized by Google

61.

(Titel von neuerer Hand:) Extracte aus (Christian) Junckers Annalibus Hennebergicis. 1. Das Kloster Vessera. 2. Das Kloster Trostadt. 3. Das Kl. Herrenbreitingen. 4. Das Kl. Frauen- oder Koenigsbreitingen. 5. Das Kl. Sindershausen oder Sundershausen oder Sinnershausen. 6. Das Kl. Wasungen. 7. Das Kl. Georgenzell. 8. Das Kl. Altendorf oder Allendorf. 9. Das Augustinerkl. zu Schmalkalden. 10. Das Franciscanerkl. . . . zu Meiningen. 11. Das Kl. Miltz sowie 12. Das Haus oder die Commendatur des Ordens S. Johannis von Jerusalem zu Schleusingen betr. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Vgl. Germann (siehe zu a 53—57) S. 32.

Acquis.-Nr. 30588 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

62.

(Juncker, Christian,) Ehre der gefürsteten Graffschafft Henneberg. Drittes Buch. 18. Jahrh. Abschrift. (Neuer) starker HLdrbd. fol.

Vgl. Germann (siehe zu a 53—57) S. 32.

Acquis.-Nr. 30763 (1854 Hauptstaatsarchiv).

63.

Hennebergica (enthaltend Hennebergische Fürstenporträts teils gemalt, teils in kolorierten Holzschnitten, eine Sammlung Hennebergischer Druckzeichen und eine Abhandlung de castro Masfeldensi 17. Jahrh.; dabei ein Originalbrief G. K. W. Müller von Rauenecks an Bibliothekar Klemm in Dresden nebst Verzeichnis Hennebergischer Manuskripte der Kgl. Bibl.). Konvolut in Pappschale. 4°.

Früher Msc. K 292. Vorher in der Bibliothek des Herzogs Moritz Wilhelm von Sachsen-Zeitz, vgl. den Katalog Bibl.-Archiv vol. 191 fol. 194 und die Bemerkung auf dem Einbande: „Msc^ta Hennebergica No. 3198." Schnorr von Carolsfeld im Archiv für Literaturgeschichte IX (1880) S. 14. 22.

64.

Rapsodiae Hennebergenses. Hennebergische Chronica auffs kurtzeste aus warhafftigenn briefflichenn Vhrkunden vnnd Documenten außgezogenn vnnd in Ein Ordnung bracht durch M. Sebastianum Glasern, Seeligen Hennenbergischenn Cantzlernn († 1576). (Angehängt: Rechtsaufzeichnungen.) 16. Jahrh. Starker Holzbd. mit gepreßtem Lederüberzug u. Schließen. (Auf dem Vorderdeckel: H. W. 1599.) 4°.

Als Vorbesitzer nennt sich auf dem Titelblatt: Michael Petrus. Nach einer anderen Hs. ist die Chronik hgg. von Christoph Albrecht Erck, Meiningen 1755.

Acquis.-Nr. 30598 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

65.

Graffschafft Hennebergk. Eigentumbliche guhter. (Verzeichnis der Zinsen und Dienste.) 16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Aus dem Hauptstaatsarchiv abgegeben.

66.

Beweiß, daß die Grafen von Orlamünde aus dem Hause Anhalt und insonderheit von Marggraf Albrechten von Brandenburg, dem Bär, abstamen und dieser der Aelter-Großvater des so berühmten Graf Albrechts von Orlamünde und Holstein gewesen sey; von Johann Friedrich Hofmann. 18. Jahrh. Von zwei Händen. 23 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

67.

Quotarum Marchionatus Superioris Lusatiae Calculus Universalis. Das ist Wann das Marggraffthumb Ober-Lausitz contribuiret: Was auf das Land und die gesammten Städte ... komme. Nach der Proportion, wie sich Land und Städte den 11. Nouembris Ao. 1581. der Türcken-Steuer halber mit einander vorgliechen ... calculirt und aufgesetzt von Philipp Stollen, Bürgern in Zittau Anno 1640. (Abschrift von S. A. Schlencker. 1758; vgl. die Vorbemerkung.) 18. Jahrh. Ldrbd. 8°.

68.

(Rückentitel:) Extracte aus Landtags-Schlüssen der Niederlausitz. (Alphabetisch nach Materien geordnet mit Register.) 19. Jahrh. 320 SS. Ldrbd. 8°.

Auf dem vorderen Einbanddeckel: G. v. B. 1810.

69.

Schatzung des Marggr[afthums] Niederl[ausitz]. 18. Jahrh. (nach 1734). Ppbd. 4°.

70.

Individuale Specification der auf jeden Orte im Marggraffthum Nierlaußitz hafftenden eigentl. Schatzung. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

71.

Schatzungs-Matricul des Marggraffthums Niederlausitz nebst einigen Landes-Nachrichtungen. 18. Jahrh. (nach 1797, vgl. Bl. 96). 169 Bll. HLdrbd. 4°.

72.

Extract derer nötigsten und denckwürdigsten Dinge von der Lausitz, genommen von deß Christophori Manlii Görlicensis ge-

Digitized by Google

schriebenen Lateinischen Chronick und verteutscht durch J. W. V. P. n. L. Ao. 1683. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 332 SS. und alphab. Register. HPgtbd. 4°.

Vgl. Mscc. K 98 und 317.

Acquis.-Nr. 30593 (1854 Hauptstaatsarchiv).

73.

Von denen Rechten eines Marggrafens in Oberlausitz. (Angehängt:) Etwas vom Salzwesen in dem Marggrafthum Oberlausitz. Mit Widmung an den „Kron- und Churprinzen zu Sachsen [Friedrich Christian]“ (also geschrieben vor 1763). 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Mit dem Buchzeichen: Ex Bibliotheca Caroli Friederici Kaemmelii No. 78.

74.

Libertas ordinum Lusaticorum ex Fundamentis genuinis deducta, ex Antiquitatibus Historicis et Archivorum Monumentis corroborata et contra adversariorum Objectiones et Oppugnationes vindicata Autore Casparo Heinrico Heino Laubano. 18. Jahrh. Eigenhändig [?]. Vorrede datiert von 13. Cal. Aprilis Anno 1718. 535 Bll. HPgtbd. fol.

Vgl. Mscc. a 75. K 43a. 43aa. e 110.

75.

Casp. Henrici Heino Vindiciae Libertatis Statuum Lusat. Super. 1718. 18. Jahrh. Abschrift von Msc. a 74 Bl. 1—276' (§ 1—38). Ppbd. fol.

76.

(Rückentitel:) Collectanea Historica de Lusatia Superiori. (Urkundenabschriften und Aktenauszüge; darunter auch: Princeps Saxonicus. Lusatiae redivivus. Catalogo et Synchronismo ex novem Seculis in lucem restitutus das ist Ordentliche Verzeuchniß vndt Zeit Register aller vnd Jeder Lusatzischer Fürsten, Herzogen, Herren vndt Marggrafenn . . . Datum Budißin den 21. Febr. Ao. 1649 . . . Benjamin Leuber (S. 195 ff.). 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 830 gezählte Seiten (z. T. unbeschrieben). SchwLdrbd. fol.

Auf dem Vorderdeckel des Einbandes eingegraben CVT. 1657. Vgl. a 83.

76m.

18. 19. Jahrh. (Neuerer) HLdrbd. 4°.

1) Bibliotheca Lusatiae Historica. d. i. Historische Nachrichten von großen und kleinen, gedruckten und geschriebenen Wercken, Schrifften u. Abhandlungen, welche sowohl überhaupt als auch ins

Digitized by Google

besondere von den Städten u. Dörffern, von Kirchen- Staats- Schul- Gelehrten - Begebenheiten, Schicksalen u. anderm mehr, die Ober-Laus. Geschichte angehende Sachen handeln, mit großer Mühe u. Kosten gesamlet von Christian Knauthen, Pfarrer in Friedersdorf. 1776. (Vorrede datiert vom 27. August: 1777.) 18. Jahrh. Eigenhändig [?].

2) (Kollektaneen vermischten, besonders biographischen Inhalts.) 19. Jahrh.

Acquis.-Nr. 1901 * 1129. Gekauft von List & Francke in Leipzig.

77.

Annales Lauban: Das ist Wahrhaffte und ordentliche Verzeichniß und Beschreibung der . . . Jahr-Geschichte . . . bey der Königl. Stadt Lauban . . . beschrieben von M. Christophoro Wiesener, Consule und Pro Syndico daselbst (bis 1626). (Vorrede: Datum Lauban den 11. Marty ao. 1622.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 2 Ppbde. fol.

Anfang: Was den Nahmen der Stadt Lauban . . . anlangt . . . Vgl. Mscc. d 37. 39. — Bd. I früher Msc. d 40.

Acquis.-Nr. 30603 (1854 Hauptstaatsarchiv).

78. 79.

(Schneider, Caspar, vgl. den Rücken,) Laußitzisches Scrutinium Historicum. Das ist Kurtze Beschreibung der Marggrafthümer Ober- und Nieder-Lausitz. Von derselben Gelegenheit, Einwohnern, Religion, Obrigkeit, Glück vnd Unglück . . . Aus Alten vnd Newen glaubwürdigen . . . Monumenten . . . verfasset vnd herausgegeben. Abtheilung I—IV. 17. Jahrh. (vor 1673). Eigenhändig [?]. 2 Pgtbde. fol.

Auf dem Titelblatt des ersten Bandes eine Ansicht der Stadt Bautzen mit der Feder gezeichnet.

Auf den Vorderdeckeln der Einbände eingegraben: Johan Caspar Rössel. Bvdissinvs. Anno 1673.

Acquis.-Nr. 30591 (1854 Hauptstaatsarchiv).

80.

Jura et Privilegia Statuum Marchionatus Lusatiae Superioris congesta. 17. Jahrh. 284 SS. (Neuerer) Ppbd. fol.

81.

Statuta Hexapolitana (der Lausitzer Sechsstädte) cum variis Observationibus illustrata. A. O. R. MDCCXXXIII. 18. Jahrh. Von zwei Händen. HPgtbd. fol.

„Ex Bibliotheca Budaeana." „4 ɣ. 12 gr."

Digitized by Google

82.

Vindiciae Regalium. Serenissimis Dominis Marggraviis Lusatiae Superioris competentium, conscriptae per Johannem Jacobum Hartranfft, Com. Pal. Caes: Serenissimi Dni Electoris Saxoniae Consiliarium et Procuratorem Camerae in Marggraviatu Lusatiae superioris († 1698). (Unvollständig; es fehlen die im Inhaltsverzeichnis aufgeführten Cons. XIV—XXI.) 18. Jahrh. Ppbd. fol.

83.

„No. 10." Princeps Saxonicus Lusatiae redivivus, Catalogo et Synchronismo ex novem seculis in lucem restitutus. Das ist Ordentliche vertzeichnus vnd zeitregister aller vnnd ieder Lusatzischer Fursten, Hertzogen, Herrn vnd Marggrafen (von Benjamin Leuber). Angehängt eine Abhandlung: Geronem Lusatiae Marchionem primum Ducem Brandeburgicum non fuisse. 17. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Vgl. a 76. Otto, Lexikon der . . . Oberlausizischen Schriftsteller Bd. II (Görlitz 1803) S. 467.

Acquis.-Nr. 30592 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus den Albinus-Weck'schen Schrifften." „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

84.

DEO Auspice! Rechte und Befugnüsse derer Herrschafften und Unterthanen im Marggrafthum Oberlaußitz 1751. D. Johann Christian Gotthelf Budaeus, Königl. Pohl. und Churfürstl. Sächß. Rath und Historiographus. 18. Jahrh. (Neuerer) HPgtbd. fol.

85.

Kurzer Abriß der Geschichte, der Verfassung und der Verwaltung des Justiz-Amts Cotbus mit Rücksicht auf die preußische Justiz-Verfassung überhaupt wie solche im Cotbusschen Kreise zur Zeit der Königl. Saechß. Besitznahme am 25ten September 1807 bestand. Cotbus 1808. 19. Jahrh. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30606 (1854 Hauptstaatsarchiv).

86.

Siciliens Befreiung durch die Nordmannen im Jahre 1074. Dramatisches Gemälde in fünf Abtheilungen vom Verfasser des Friedrichs mit der gebißnen Wange (Friedrich Christian Schlenkert). Vorspiel zu Griechenlands Befreiung. 19. Jahrh. Eigenhändig[?]. (Neuer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 1886 * 1678. Geschenk von Baurat Wanckel in Dresden.

Digitized by Google

b.

Vermischtes.

1.

„No. 48.“ Joh. Gottlob HornJ Apparatus schedarum volantium seu breviorum deductionum, tractatuum et dissertationum in forma quarta. 18. Jahrh. Eigenhändig. 98 SS. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. M 152. 1855 vom Hauptstaatsarchiv abgegeben.

2. 3. 5. 6. 8—24. 26—28 (4. 7. 25 fallen aus).

Horn, J. G., Kollektaneen über Christian Franz Paullini (**2**; früher Msc. M 153); Caspar Bruschius (**3**; früher M 153[a]); Johann Christoph Olearius (**5**; fr. M 153[c]); Johann Andreas Bosius (**6**; beiliegend: Selectorum farrago nova ex epistolis anecdotis virorum ill. et clariss. ad Jo. Andr. Bosium quondam exaratis, Part. IIX. pag. promissa [a. d. J. 1666—74; 4°]; früher M 153[d]); Georg Horn (**8**; fr. M 153[f]); Caspar Heinrich Horn (**9**; fr. M 153[g]); Hubert Languetus (**10**; fr. M 153[h]); Petrus Müller (**11**; fr. M 153[i]); Johannes Angelus von Werdenhagen (**12**; fr. M 153[k]); Jacob von Melle (**13**; fr. M 153[l]); Leben und Schrifften Joach. Joannis Maderi (**14**; Konzept und Reinschrift; fr. M 153[m]); Kollektaneen über Samuel Reyher (**15**; fr. M 153[n]); Johann Georg Eccard (**16**; fr. M 153[o]); Joh. Gröning (**17**; fr. M 153[p]); Heinrich Leonhard Schurtzfleisch (**18**; fr. M 153[q]); Joh. Schilter (**19**; fr. M 153[r]); Zacharias Theobald (**20**; fr. M 153[s]); Justus George Schottelius (**21**; fr. M 153[t]); Georg Caspar Kirchmaier (**22**; fr. M 153[u]); Christian Ravius (**23**; fr. M 153[v]); Georg Christian Joannis (**24**; fr. M 153[w]); Sim. Friedr. Hahn (**26**; fr. M 152[y]); Gottlieb Samuel Treuer (**27**; fr. M 153[z]); Heinrich Günther Thulemarius (**28**; fr. M 153[aa]). Eigenhändig. 24 Konvolute. (Lose Bll. und Bogen in Papierumschlägen.) fol.

Vgl. Weinart, Neue sächsische historische Handbibliothek II, 180.

1855 Hauptstaatsarchiv.

Digitized by Google

29.

(Horn, J. G.,) Familiae Zieglerorum de Kliphausen et aliorum Nobilium eius nominis, in Saxonia superiori et finitimis regionibus. (Besonders berücksichtigt: Bernhardus Ziegler [† 1556] und Heinrich Anshelm von Ziegler [† 1697].) — Eingeheftet: Ursprung u. Geschlechtsfolge der von Ziegler auß dem Hause Kliphausen autore, ut fertur, W. E. Tenzelio (Titel von Horns, Text von anderer Hand). 4°. — 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. M 153[bb]. 1855 Hauptstaatsarchiv.

30—45.

Horn, J. G., Kollektaneen über Caspar Ziegler (**30**; früher Msc. M 153[cc]); Ulrich Obrecht (**31**; fr. M 153[dd]); Tobias Pfanner (**32**; fr. M 153[ee]); Joh. Conrad Dieterich (**33**; fr. M 153[ff]); Joh. Justus Winckelmann (**34**; fr. M 153[gg]); Phil. Andreas Oldenburger (**35**; fr. M 153[hh]); Otto Sperling (**36**; fr. M 153[ii]); Justus und Urban Gottfried Siber (**37**; fr. M 153[kk]); Jacob Carl Spener (**38**; fr. M 153[ll]); Joh. Michael Heineccius (**39**; fr. M 153[mm]); Marquard Freher (**40**; fr. M 153[nn]); Joh. Christoph Becmann (**41**; fr. M 153[oo]); Joh. Friedr. Heckel (**42**; fr. M 153[pp]); Samuel Pufendorf (**43**; fr. M 153[qq]); Joh. Nicolai (**44**; fr. M 153[rr]); Christian Wildvogel (**45**; fr. M 153[ss]). 18. Jahrh. Eigenhändig. 16 Konvolute. (Lose Bll. und Bogen in Papierumschlägen.) fol.

Vgl. Weinart a. a. O. II, 180. 1855 Hauptstaatsarchiv.

46.

„No. 6." Joannis Gottlob HornJ Diatribe prior-posterior de statu et fatis Marchiae Lusaticae circa finem seculi XIII. et intra seculum XIV. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. M 154.

Acquis.-Nr. 32602 (1855 Hauptstaatsarchiv).

47.

„No. 5." Disquisitio curatior, quo vere tempore exauctoritatis Dominis Querfurtanis, Duces Saxoniae Ascanienses susceperint Burggraviatum Magdeburgicum, et qua inde ratione usque ad an. 1370. tum officium tum titulum in sua gente propagarint auctore J[oh.] G[ottl.] Horn. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Vgl. Weinart Handbibl. II, 177. Nr. 15. — Früher Msc. M 154[b]. 1855 Hauptstaatsarchiv.

Digitized by Google

48.

(Horn, Joh. Gottl.,) Consignacio Exercitationum et Schedarum volantium exegetico-criticarum in apparatu librario meo seorsim extantium secundum ordinem et seriem scriptorum S. V. et N. Test. digesta. 18. Jahrh. Eigenhändig. Lose Bogen in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. M 154°. — 1855 Hauptstaatsarchiv.

49.

„No. 3." Fata et Acta potiora Fratrum duorum ex gente Dominorum de Camenz prognatorum, Withegonis et Bernhardi, Episcoporum successive Missnensium... collecta et secundum seriem annorum recensita festinabundo calamo J[oh.] G[ottl.] H[ornii]. 18. Jahrh. Eigenhändig. Konvolut in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. M 155.

Acquis.-Nr. 32653 (1855 Hauptstaatsarchiv).

50.

„No. 44." (Horn, Joh. Gottl.,) Index realis [A—Z] ad classem 2dam apparatus librarij J[oh.] G[ottl.] H[ornii] seu Scriptores jur. publ. et feudal. itemque historiae politicae. — „No. 45." Index realis [A—Z] ad classem 3am apparatus librarij J. G. H. seu Scriptores medicos, historiae naturalis, philosophos et literatores. 18. Jahrh. Eigenhändig. 2 Bde. in Papierumschlag. fol.

Vgl. Msc. P 318. Früher Msc. M 156. — 1855 Hauptstaatsarchiv.

51.

„No. 27." (Horn, Joh. Gottl., Aufzeichnungen über Leben und Schriften Just Christoph Dithmars; 1677—1737.) 18. Jahrh. Eigenhändig. Konvolut in Papierumschlag. fol.

Vgl. Weinart, Handbibl. II, 180. — Früher Msc. O 133.

Acquis.-Nr. 32641 (1855 Hauptstaatsarchiv).

52.

„No. 29." (Horn, J. G., Aufzeichnungen über Leben und Schriften Basilius Johannes Herolds; geb. 1511.) 18. Jahrh. Eigenhändig. Konvolut in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. O 135.

Acquis.-Nr. 32643 (1855 Hauptstaatsarchiv).

53.

„No. 35." (Horn, J. G., Aufzeichnungen über Leben und Schriften Aegidius Strauchs; 1632—1682. Mit Abschrift dreier Aktenstücke, denselben betr., d. d. 13. Mai, 29. Juni, 22. Juli 1678.) 18. Jahrh. Eigenhändig. Konvolut in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. O 136.

Acquis.-Nr. 32645 (1855 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

54.

„No. 32.“ (Horn, J. G., Aufzeichnungen über Leben und Schriften Philipp Müllers; † 1713. Die ersten 8 Paragraphen in nochmaliger Abschrift.) 18. Jahrh. Eigenhändig. Konvolut in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. O 138.

Acquis.-Nr. 32647 (1855 Hauptstaatsarchiv).

55.

„No. 31.“ (Horn, J. G., Aufzeichnungen über Leben und Schriften von Johann Wilhelm Janus; 1681—1725.) 18. Jahrh. Eigenhändig. Konvolut in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. O 139.

Acquis.-Nr. 32648 (1855 Hauptstaatsarchiv).

56.

„No. 33.“ (Horn, J. G., Aufzeichnungen über Leben und Schriften Joh. Adam Scherzers; 1628—1683. Die ersten 2 Paragraphen in nochmaliger Abschrift.) 18. Jahrh. Eigenhändig. Konvolut in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. O 140. — 1855 Hauptstaatsarchiv.

57.

(Titel von F. A. Eberts Hand:) Briefe von Gelehrten an Joh. Gottl. Horn und an Gelehrte von ihm; 106 Nummern. — Am Schluß = No. 107: Ex volumine II Msto. Actorum Concilii Constantiensis collectore Andrea Ratisponensi in Bibliotheca Uffenbachiana. 8 SS. — 18. Jahrh. Ppbd. gr.-4°.

Vgl. das der Hs. vorgebundene Verzeichnis der Briefschreiber. — Früher Msc. O 141.

Acquis.-Nr. 32656 (1855 Hauptstaatsarchiv).

58.

(Titel von J. G. Horns Hand:) J[ohann] G[ottlob] H[orn]. Correspondenz wegen seiner sowohl gedruckten, alß ungedruckten Schrifften, alß auch anderer in die Gelehrsamkeit lauffenden Dinge etc. ao. 1747 seq. „No. 38.“ (Briefe von und an Horn.) 18. Jahrh. 50 Nummern. Ppbd. fol.

Vgl. das der Hs. vorgebundene Verzeichnis der Briefschreiber. — Früher Msc. O 142.

Acquis.-Nr. 32656 (1855 Hauptstaatsarchiv.)

Digitized by Google

59.

(Johann Gottlob Horns Briefwechsel mit F[riedrich] O[tto] Mencke.) 18. Jahrh. (1747—1751). Zumeist Konzepte. Konvolut in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. O 143.

Acquis.-Nr. 32657 (1855 Hauptstaatsarchiv.)

59ª.

(Johann Gottlob Horns Briefwechsel mit Georg Gottfried Küster.) 18. Jahrh. Konvolut in Papierumschlag. fol.

59ᵇ.

(Briefe Joh. Gottl. Horns an Samuel Lentz, Dan. Friedr. Janus, Just. Chr. Thorschmid, Christ. Gläser, Joh. Gottfried Leßing, Jo. Chr. Sühnel, Paul Daniel Longolius, Paul Emanuel Richter.) 18. Jahrh. Konzepte. Konvolut in Papierumschlag. fol.

59ᶜ.

(Joh. Gottl. Horns Briefwechsel mit der Buchhandlung Friedrich Lanckischens Erben.) 18. Jahrh. Konvolut in Papierumschlag. fol.

60.

„No. 37.“ (Horn, Joh. Gottl.,) Appendix vitarum. (Aufzeichnungen über Leben und Schriften von 1. Philipp Cluverius. 2. Joachimus a Wicquefort. 3. Jo. Nicol. Hertius. 4. Augustus Hauptmann. 5. Joh. Ludov. Hannemann. 6. Joh. Daniel Major. 7. Friedr. Wilh. Bierling. 8. Justus Chp. [!] Boehmer. 9. Carolus Scharschmid. 10. Wilhelm Schroeter. 11. Georgius Green.) 18. Jahrh. Eigenhändig. Konvolut in Papierumschlag. fol.

Früher Msc. O 144.

Acquis.-Nr. 32658 (1855 Hauptstaatsarchiv).

61.

„No. 39—42.“ M. Jo. Gottlob Horni, P. L. Thesaurus Collectaneorum seu Excerpta Selectiora, quibus Theologica, Philologica, Philosophica, Historica, Moralia, Emblemata, Similia aliaque, prout successive congesta fuere, sistuntur. Incept. A. Chr. M.DCC.III. Tom. I. II (inc. 1707) III (inc. 1710) IV (inc. 1711). 18. Jahrh. Eigenhändig. 4 Ppbde. fol.

Früher Msc. O 145.

Acquis.-Nr. 32640 (1855 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

62.

Langenn, Friedrich Albert von, Christoph von Carlowitz. 19. Jahrh. Eigenhändig. HLdrbd. fol.

Auf der ersten Seite: „Angefangen im März 1852. Die erste Ausarbeitung beendet im Mai 1853." Auf dem Rücken des Einbandes: A. — Früher Msc. O 146.

Acquis.-Nr. 32699. 1855 geschenkt vom Verf.

63.

Dasselbe. 19. Jahrh. Abschrift mit handschriftlichen Nachträgen des Verfassers. HLdrbd. fol.

Auf dem Rücken des Einbandes: B. — Früher Msc. O 147.

Acquis.-Nr. 32700. 1855 geschenkt vom Verf.

64—69 fallen aus.

70.

„No. 40." 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 120 Bll. Pgtbd. 4°.

Bl. 1—22. Naumburgische Ordnung vnndt Statuta, wie es nach der Alten, vnd nunmehr nach der Neuen mit der Succession gehalten werden soll. (Konfirmiert von Bischof Julius Pflug d. d. Zeitz 6. Mai 1562; 31 Artikel; Titel auf Bl. 5′.)

Bl. 22′—27′. (Beschlüsse des Rates zu Naumburg; Bl. 27′: d. d. Naumburg 4. Oct. 1555.)

Bl. 28—32. (Erläuterungen zu einzelnen Artikeln der Statuten.)

Bl. 32—33′. Reversal die Gerichte vf der Freyheit belangende (Urkunde des Bischofs Johannes [l. Julius] d. d. Zeitz 11. Juli 1560).

Bl. 34—69. Kurtze historische Beschreibung, vom 968 Jhar vndt Fundatore des Stiffts Zeitzs, Kayser Otten dem ersten . . . an zu rechnen biß vf Kayser Rudolphum den andern des 1608. Jahres, vnd also vf 640 Jahr der Bischoffe vndt Administratoren der Stiffte Zeitzs vnd Naumburgk . . . verfaßet . . . durch Jacob Thammen . . . (mit Zusätzen und Nachträgen, die bis zum Jahre 1656 reichen, von anderer Hand).

Vgl. Msc. P 306.

Bl. 69′—Ende. (Kurze Geschichte des Bistums Naumburg-Zeitz bis 1565, teils in latein., teils in deutscher Sprache, von verschiedenen Händen.)

Anfang: Carolus Magnus Āo. C̄hr̄i 808 contra Bohemos castrum Dresdam . . . aedificat . . .

Früher Msc. O 95.

Acquis.-Nr. 32614 (Aus J. G. Horns Nachlaß; 1855 vom Hauptstaatsarchiv abgegeben).

Digitized by Google

71.

(Horn, Joh. Gottl.,) Extract aus Chr. Gottl. Joecheri dissertatione brevi de Lusatiae cum Archipraesulatu Parthenopolitano nexu clientelari commentitio contra Rud. Aug. Noltenium. Lips. 1741. 4to. 18. Jahrh. Eigenhändig. Konvolut in Papierumschlag. 4°.

Früher Msc. M 154[d]. 1855 vom Hauptstaatsarchiv abgegeben.

72.

„No. 38." „25." Estat Sr. Churfürstl. Durchl. zu Sachßen Hertzog Johann Georgens des dritten Sämbtlicher Collegiorum wie diese von dero Geheimbden- und Kriegs-Cammer, Hoff-Justit: auch Appell: und Anderen hohen Räthen, ingleichen Secretarien und Copysten in Allen Cantzeleyen anitzo bestellet und ersetzet sind. 1687. 18. Jahrh. Von zwei Händen. 31 Bll. 4°.

Früher Msc. O 96.

Acquis.-Nr. 32615 (1855 Hauptstaatsarchiv).

73.

Miscell[anea] de dominis Querfurt[ensibus] H[enrici] F[riderici] O[ttonis]. 18. Jahrh. 70 Bll. Konvolut in Papierumschlag. 4°.

Bl. 20—Ende. Henrici Friderici Ottonis Supplementum Historiae Comitum Querfurtensium e genuinis rerum veterum monumentis, scriptoribusque fide dignis compositum. (Scribebam Halae Sax. anno 1714, vgl. Bl. 21'.)

Früher Msc. O 97.

Acquis.-Nr. 32616 (1855 Hauptstaatsarchiv).

74.

Collectanea Historica de primanis Veterum Landgraviorum Thuringiae officialibus. 18. Jahrh. 32 Bll. (Neuer) Ppbd. 4°.

Früher Msc. O 98.

Acquis.-Nr. 32623 (1855 Hauptstaatsarchiv).

75.

„No. 30." Miscellanea de Banneresiis H[enrici] F[riderici] O[ttonis]. 18. Jahrh. 114 Bll. Konvolut in Papierumschlag. 4°.

Bl. 89—96. Henrici Friderici Ottonis Commentatio de Banneresiis Imperii illustribus, Von Reichs Banerherren ... (vgl. Bl. 47 ff.).

Früher Msc. O 99.

Acquis.-Nr. 32624 (1855 Hauptstaatsarchiv).

76.

„20." Diarium der von Halle aus nach Wien gethanen Reise in āo. 1652. Nebenst etlichen diese Sache betreffende

Digitized by Google

Schreiben, und Orationen (Bl. 1—27), item, Descriptio Bructeri (Bl. 28—31), et Notabilia notatuque digna in Archiepiscopatu Magdeburgensi (Bl. 32—Schluß) aufgeschrieben von Gebhard von Alvensleben. 18. Jahrh. 47 Bll. (Neuer) Ppbd. 4°.

Anfang: A° 1652. bin Ich und H. Hofr. L. Michael König von des postulirten H. Administratoris des . . . Ertzstiffts Magdeburg Durchl. nach Wien zur Reichs Lehensempfängnüs abgefertiget worden . . .

Vgl. Wohlbrück, Geschichtl. Nachrichten von dem Geschlechte von Alvensleben III (Berlin 1829) S. 177.

Früher Msc. O 100.

Acquis.-Nr. 32625 (1855 Hauptstaatsarchiv).

77.

„19." (Horn, Joh. Gottl.[?],) Beschreibung des Conditorii Illustris zu Meißen. 18. Jahrh. Von Horns Hand. 6 Bll. geh. 4°.

Früher Msc. O 101. Die unter dieser Signatur außerdem aufbewahrten Mscc.: Otto, suppl. de pagis Germaniae u. a., sind makuliert worden.

Acquis.-Nr. 32626 (1854 Hauptstaatsarchiv).

78.

„44." 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 141 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 1—93. Georgii Schubarti, D. Histor. et Eloqu. Prof. († 1701), Commentarius ad Pufendorfii introductionis historicae caput VIII de imperio Germanico.

Bl. 2: Incepit VIII [br.?] — 1697. Pretium 2 Thl.

Bl. 94—132. D. Georgii Schubarti eloquent. et hist. prof. publ. in florentissima academia Jenensi Collegium epistolicum publice in acroaterio rosarum habitum et exceptum à [J. G. Horn?].

Bl. 132: Finis. Mense Dec: 1697 factus.

Bl. 133—Ende. (Über die Abfassung von Briefen in lateinischer Sprache, 28 §§.)

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels: J. G. Horn, Dresdae Ao. 1744. Früher Msc. O 102.

Acquis.-Nr. 32628 (1855 Hauptstaatsarchiv).

79.

„No. 40." „32." Vitae, Fata, Elogia et Scripta Variorum privato usui M. Jo. Gottlob Horni. 18. Jahrh. Eigenhändig. 2247 SS. (davon fehlen 544/45. 900—999. 1057—62. 2016/17. 2027. 2029). Konvolut in Pappkapsel. 4°.

Enthält vorwiegend biographische Notizen über Gelehrte des 16. u. 17. Jahrh., vgl. das der Hs. beigegebene alphabetische Register. Früher Msc. O 103.

Acquis.-Nr. 32629 (1855 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

80.

„No. 50.“ J[ohann] G[ottlob] H[orn], Leben und Schrifften D. Benjamin Leubers († 1675). 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Vgl. Weinart Handbibl. II, 180 (Nr. 20). Früher Msc. O 104.
Acquis.-Nr. 32630 (1855 Hauptstaatsarchiv).

81.

„No. 45.“ J[ohann] G[ottlob] H[orn], Leben und Schrifften Joh. Nicolai's († 1708). 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Vgl. Weinart II, 180 (Nr. 20). b 44. Früher Msc. O 105.
Acquis.-Nr. 32631 (1855 Hauptstaatsarchiv).

82.

Notae et Animadversiones in Jus Publicum Dan. Ottonis. Concinnatae, et Auditoribus publice propositae in Academiis Tubingensi et Kiloniensi, Ab Excellentissimo atque consultissimo Dn. Domino Erico Mauritio In Dictis jam Academiis Professore antea Juris Primario nunc Camerae Imperialis Adsessore Magnifico. Comparavit sibi hoc collegium Kilonij Anno [16]80. D. Piper. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Starker Ppbd. 4°.

Früher Msc. O 106.
Acquis.-Nr. 32632 (1855 Hauptstaatsarchiv).

83.

Sacerdotis cuiusdam Merseburgensis, Merseburgische Annales Von Anno 1575 bis 1599. MSti. (in deutscher Sprache). Ohne chronologische Ordnung. 18. Jahrh. 55 SS. (Neuer) Ppbd. 4°.

Anfang: Anno 1584. Sontag Invoca. ist die grose Glocke zu S. Max. .. zerschellert worden.
Früher Msc. O 107.
Acquis.-Nr. 32633 (1855 Hauptstaatsarchiv).

84.

„No. 21.“ „1.“ De Urbium et oppidorum Electoratus Saxonici Origine atque Incrementis Meletema Johannis Gottlob HornJ, Pulsnicensis. 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Vgl. Msc. P 332 Bl. 10—44. Früher Msc. O 109.
Acquis.-Nr. 32635 (1855 Hauptstaatsarchiv).

85.

„No. 42.“ Sonderheiten des Lebens und der Verdienste Hrn. Doct. Joh. Balthasar Schuppens, Letztgewesenen . . . Pastoris der . . . Gemeinde bey St. Jacob zu Hamburg . . . († 1661) meist auß seinen eigenen Schrifften extrahiret, in behörige Ordnung gebracht und in zwo Theilen vorgetragen von Johann Gottlob Horn. 18. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Früher Msc. O 110.
Acquis.-Nr. 32659 (1855 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

86.

Patriae Civitatis Thuringiae Ordrufii Historiam ab Originibus ad nostra usque tempora deductam probet Henricus Fridericus Otto, Jurisprud. Stud. Inc. Halae; d. XXIV. Octobr. MDCCXII. 18. Jahrh. 61 Bll. (Neuer) HLnwbd. 4°.

Anfang: Quo antiquiorem historiam repetimus, eo maioribus litterarum tenebris obscuratam esse deprehendimus.

Vgl. Friedrich Krügelstein, Nachrichten von der Stadt Ohrdruf. Ohrdruf 1844. S. VI. Früher Msc. O 111.

Acquis.-Nr. 32572 (1855 Hauptstaatsarchiv).

87.

(Inhaltsverzeichnis auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels saec. XV:) Item Registrum veteris et noui testamenti (Auszug aus der Bibel, lateinisch). 15. Jahrh. Auf Papier. Ldrbd. mit Schließen. 4°.

Früher Msc. O 112.

Acquis.-Nr. 33189. 1856 vom Kgl. Kupferstichkabinett abgegeben.

88.

(Sammlung von Predigten zu den einzelnen Sonntagen, über die Evangelien, ferner [Bl. 220 ff.] Stücke philosophischen und astrologischen Inhalts; sämtlich in lateinischer Sprache.) 15. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 253 Bll. Auf Papier. Holzbd. mit Lederüberzug (Schließen abgefallen). 4°.

Bl. 219: Istum sermonem scripsit cuiusdam fabri filius nomine Schellenberg nomen filii Paulus.

Bl. 220 ff.: . . . primum studium pictoris, quod habuit deus in creacione hominis . . . secundum . . . studium venatoris . . . usw.

Bl. 223—225: (Astrologisches über die einzelnen Monate vom März angefangen).

Inhaltsverzeichnis saec. XV auf der Außenseite des vorderen Einbanddeckels: Sermones p . . . de tempore. Item glosa . . . evangelistarum. Item ludus schaccorum. Zwischen Bl. 219/220 fehlt ein größerer Teil der Hs., der wohl den erwähnten ludus schaccorum enthielt. Ebenso ist eine Anzahl anscheinend leerer Bll. herausgeschnitten.

Früher Msc. O 113.

Acquis.-Nr. 33190. 1855 vom Kgl. Kupferstichkabinett abgegeben.

88b.

„A.“ „Nr. 1.“ Altgeschichte von Entstehung des Schlosses und Grafthums Henneberg (von Nathanael Caroli; † 1607). 18. Jahrh. 6 Bll. Ppbd. 4°.

Titel und Bl. 6: Biographia Autoris, von der Hand Georg Karl Wilh. Müllers v. Raueneck. Vgl. Msc. M 158. Müllers Brief an Klemm in Msc. a 63. — Früher Msc. O 114.

Digitized by Google

89.

„B.“ „Nr. 2.“ Oratio Scholastica de Hennebergia, Patria sua Dilectissima. Manuscriptum de Agricola. 1684. 18. Jahrh. 24 Bll. Ppbd. 4°.

Der Titel z. T. von Müller v. Rauenecks Hand. Vgl. Müllers Brief an Klemm in Msc. a 63. — Früher Msc. O 115.

90.

„C.“ „Nr. 3.“ Oratio de Encomio Schleusingae declamata. Manuscriptum a M. de Reckenau d. a. 1700. 18. und 19. Jahrh. 20 Bll. Ppbd. 4°.

Bl. 1, 15—20 (Appendix. Diplomatarium) von Müller v. Rauenecks Hand. Von der letzteren auch z. T. der Titel. Vgl. Müllers Brief an Klemm in Msc. a 63. — Früher Msc. O 116.

91.

„D.“ „Nr. 4.“ Oratiunculum scholasticum de Monte prope Silusiam sito, qui vulgo nominatur: „Der Kohlberg.“ Manuscriptum a Molitor. 1690. 18. Jahrh. 10 Bll. Ppbd. 4°.

Der Titel von Müller v. Rauenecks Hand. Vgl. Müllers Brief an Klemm in Msc. a 63. — Früher Msc. O 117.

92.

„E.“ „Nr. 5.“ Oratio scholastica de Monte quondam Silusiaco, qui dicitur: „Die Hard.“ Manuscriptum a Zöllner. 1682. 18. Jahrh. 12 Bll. Ppbd. 4°.

Der Titel von Müller v. Rauenecks Hand. — Früher Msc. O 118.

93.

„F.“ „Nr. 6.“ Oratiunculum scholasticum de Lacu Rappoldsdorfensi: „Die Todenlache.“ Manuscriptum a (Samuel) Steuerlein. d. a. 1691. 18. Jahrh. 11 Bll. Ppbd. 4°.

Der Titel von Müller v. Rauenecks Hand. Vgl. den Druck Silusiae 1702. Müllers Brief an Klemm in Msc. a 63. — Früher Msc. O 119.

94.

„Nr. 241.“ Geschichtsmischung von Hennenbergk und Schleusingen. Aufgesezt von J[ohann] C[hrist.] Schad. Schleusingen 1692. 18. Jahrh. 95 Bll. Ppbd. 4°.

Titel und Bl. 29. 30. 43—45. 87'. 88. 91'ff. von Müller v. Rauenecks Hand. Vgl. Müllers Brief an Klemm in Msc. a 63. W. Germann, M. Christian Juncker und sein Hennebergisches Geschichtswerk (Neue Beiträge zur Geschichte deutschen Altertums Lief. 15, Meiningen 1900) S. 40. — Früher Msc. O 120.

Digitized by Google

95.

„K.“ „Nr. 127.“ Norma Consistorii Hennebergensis. 1600. Manuscriptum Dillherrianum (Johann Michael Dillherr) d. a. 1650. 17. Jahrh. Von zwei Händen. 29 Bll. Ppbd. 4°.

Der Titel von Müller v. Rauenecks Hand. Vgl. Müllers Brief an Klemm in Msc. a 63. — Früher Msc. O 121.

96.

Relatio summaria de inopinato sacratissimae Majestatis Caesareae Leopoldi ingressu in Bibliothecam (Nurembergicam), VII. Augusti horâ V. pomeridiana, Anno 1658. J[ohann] M[ichael] D[illherr]. 17. Jahrh. 9 Bll. 4°.

Bl. 8 ff.: „Dillherrs Familienverwandtschaft und Lebensbeschreibung“ von Müller von Rauenecks Hand. Ebenso der erste Titel. Vgl. Müllers Brief an Klemm in Msc. a 63. — Früher Msc. O 122.

97.

(Kreysig, Georg Christoph,) Alphabetisches Verzeichniß aller sächs. Städte und Orte (geht nur bis O). 19. Jahrh. 12 Bogen (a—m). Konvolut in Papierumschlag. 4°.

Auf dem Titelbl.: „Diese Collection so Hr. M. Kreysig gefertiget, hat der seel. Rector Schoettgen nochmahls copiret.“ (Doch rührt dieses Msc. nicht von des letzteren Hand her.) — Früher Msc. O 123.

98.

v. Gutschmid. (Übersetzung der ersten Satire des Horaz ins Deutsche.) 19. Jahrh. Eigenhändig [?]. 8 Bll. geh. 4°.

Früher Msc. O 124.

Digitized by Google

C.

Zur sächsischen Geschichte.

1—14.

(Rückentitel:) Mscta Miscellanea. (Sammlung von Schriften verschiedenen Inhalts, besonders von politischen Aktenstücken, Verwaltungsberichten, Mandaten usw., meist in Abschriften, namentlich Sachsen und das 17. bzw. Anf. des 18. Jahrh. betreff., aus dem Besitz des kursächs. Geh. Rats und Naumburg. Stiftskanzlers Ernst Friedrich von Döring [† 1726].) 17/18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 14 Ppbde. (jeder Band mit den in Gold gedruckten Buchstaben E. F. v. D.). fol.

Jedem Band ist ein Inhaltsverzeichnis beigegeben. Im folgenden eine Auswahl aus dem Inhalt der einzelnen Bände:

In vol. III: Epistolae Forstnerianae (Christoph. Forstneri 1641—57). 8 Nrr.

In vol. IV: Catalogus alumnorum Portensium de anno 1634 usque ad 1. Aug. 1698.

Neue Ordnung der Churf. Sächs. Landschulen Pforta, auffgerichtet Reminiscere Anno 1619 durch D. David Döring (u. a. Schriftstücke, Schulpforta betr.).

Ordentliches Tagewerck, welche ... Johann Georg III, Hertzog zu Sachßen ... zu leben hat.

H. Feldmarschalls Schönings Verantwortung wegen der Campagne 1686 (an den Kaiser).

Diarium so bey Sr. Churf. Durchl. zu Sachßen, Herzog Johann George den Vierdten, nacher Franckreich, Engelland, Hollandt, Hollstein und durchs Reich gethanen Reise gehalten worden ao. 1686 (vgl. Msc. R 53^{m}).

Ihro Durchl. zu Sachßen Prinz Friedrich Augusts Reise-Diarium am 19. May ao. 1687 (vgl. Msc. R 53).

Des Durchl. Churprinzens zu Sachßen Herzog Johann Georg des Vierdten Reise Diarium nacher Italien 1690 (vgl. Msc. R 53^{l}).

Digitized by Google

Denfension-Schrifft des . . . General Feld Marschalls Flemmings wegen Beschuldigt genommener 24000 fl. von den Fränckischen Creyße (1690).

In vol. V: Relation historique de l'Election du Roy de Pologne August Electeur de Saxe en 1697.

Kurtzer Bericht von dem Tode des . . . Johann Reinhard von Patkuls und wie Er sich zu demselben bereitet (von Lorentz Hagen, vgl. Msc. P 21).

La Cour de Svede qui est en Saxe et ses Symboles.

(Spalatin, Georg, Leben Friedrichs III., Kurf. v. Sachsen.) (= S. 1—91 der Ausg. von Neudecker und Preller, Jena 1851.)

Kurtzes Verzeichnuß etlicher Thaten Hertzog Henrichs zu Sachßen, sonderlich aber wie dieser Lande Regierung nach Hertzog Georgen Tode an ihm kommen ... durch B[ernhard] F[reydiger] S[ecretarius] zu D[resden]. (Vgl. Msc. R 23 u. ö.)

Unvorgreifflich Bedencken über den gegenwärtigen Zustande des Justiz Wesens (in Sachsen) und deßen künfftiger Verbeßerung.

(Testamente Herzogs Johann Georg von Sachsen-Eisenach d. d. 30. Nov. 1685 u. Kurf. Johann Friedrichs v. J. 1553.)

In vol. VI: Copie d'un Livre Manuscript attribué a Monsieur le Chancelier de l'Hospital.

In vol. VII: Der Schwedische Einfall in Sachßen (= Msc. Q 118^{b}, 3. T. I, u. a. denselben Stoff betr. Sachen).

Summarische Relation wie in dem . . . Churhauße Sachßen die Regierungen der Lande von Herzogk Albrecht zu Sachßen Zeiten an zu rechnen, nach und nach erfolget.

Specification derer Häußer und Mannschafften in Dreßden 1706.

In vol. VIII: (Wolfframsdorf, Joh. Friedr. v., Portrait de la cour de Pologne.)

(Verschiedene Schriften, den Konfessionswechsel Augusts des Starken betr.)

In vol. IX: Reise . . . Johann Georgens (I.) . . . zu Sachßen . . . Churfürstens ... von Dreßden auß nacher Prag Anno 1652.

Antiquitäten undt andere Nachrichtungen wegen des Churfürstl. Sächß. Schloßes wie auch der Capella Ducum zu Meißen (von Anton Weck = Msc. Q 90 Bl. 89 ff.).

Vgl. c 31, 1.

In vol. X: (Döring, Ernst Friedrich v.,) Antidotum defensionale oder abgenötigte gründliche Verantwortung der erdichteten Querelen vndt calumnien so in nahmen Nisken eingegeben (eigenhändig?).

In vol. XI: Testament Churfürst Johann Georgen des Ersten ꝛc.

Erzehlung meiner Reyse mit denen Churf. (Sächs.) Herrn Abgesanten. Anno 1652. 1653. 1654 (von Joh. Georg von Oppel?).

Digitized by Google

Reyse nach Straßburg und ferner nacher Franckreich Anno 1654 und folgends 1655 (von demselben?).

Nahmen derer Personen, so in der Hochlöbl. Fruchtbringenden Gesellschafft begriffen sind.

Aufsatz waß bey dem Churf. Sächß. Haubt-Zeugkhauße Dresden auch sonsten ander Orter dieser Landten in der Löblichen Artillerie Kunst in nach gesatzten Proben einem Jeden zu unterweisen ist (1646).

Verzeichnüß des Churfürstenthumb Sachßen Ämbter wem die darein gehörigen Städte, Flecken und Dorffschafften mit Ober- u. Erbgerichte zugethan seyn.

Churfürstliche (Johann Georg III. von Sachsen) Holländische Reisebeschreibung Anno 1688.

Churfürstl. (Johann Georg III.) Reisebeschreibung in Italica biß Venedig ao. 1685.

In vol. XII: Albrecht Friedländers alß meineydigen Rebellens verwirrtes Vnwesen ... 1634.

(Weck, Anton,) Primarum Arcium Misnensium Origines (vgl. Msc. Q 90).

Verzeichnüß derer in dem Churfürstenthumb Sachßen und einverleibten Lande befindlichen Ritter-Gütter sambt Nahmen derselben Besitzer an Schrifft- und Ambtsassen, auch waß vor Ritterpferde und Beytrag etc. auff ieden Guthe hafften.

In vol. XIII: Das sich selbst kennende Sachßen (vgl. Mscc. Q 117 u. ff.).

Maximes pour le Gouvernement d'un Prince, tirées des meilleurs Auteurs Francois. Le Testament Politique du Cardinal de Richelieu. (Mit einem Schreiben adressiert à votre Majesté d. d. Dresde, fevrier 1708, ohne Unterschr.)

(Schriften, die in kursächs. Landtagen geführten Gravamina in Konsistorial-, Justiz-, Kammer- u. Rentsachen betr. Darunter 2 Originalschreiben Kurf. Johann Georgs III. an die Räte Gottfried Hermann von Beichlingen, Christoph Ritter und Adam Christoph Jacobi d. d. Dresden 21. December 1681 und Karlsbad 20/30. Mai 1686 mit Siegeln und eigenhändigen Unterschriften des Kurf., des ? von Gerßdorff, des Friedr. von Werthern und des Traugott Dietrich.)

In vol. XIV: Marschdiarium der kurf. Sächs. Armee auf dem Zuge nach Wien 1683.

Protocoll in judicio Austregali Brandenburg/Pfalz nebst Originalbrief Kurf. Johann Georgs III. an den Rat Christoph Ritter, dessen Beteiligung am Austragsgericht betr. d. d. Dresden 19. Juli 1684 m. Sieg. und den eigenh. Unterschriften von Heinrich Gebhardt von Miltiz und Salomon Lichtenegger.

Acquis.-Nr. 30659 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

15.

Errinnerungen über des Herrn Mag: (Seth Heinrici) Calvisii Anmerckungen, so er auf des Herrn Ober-Hoff-Prediger Doct: (Bernhard Walther) Marpergers gehaltenen Predigt: Vom Gebeth als der einzigen Gewalt der Christen: herausgegeben. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Die Anmerckungen des Calvisius erschienen im Druck Frankfurt 1727.

Acquis.-Nr. 30896 (1854 Hauptstaatsarchiv).

16.

(Titel von neuerer Hand:) Bußtagspredigt des Magister [Ernst Christian] Philippi [Diaconus zum heil. Creutz und Prediger zu S. Sophien] zu Dresden [18. Martii] 1707 nebst Vertheidigungsschriften und andern Aktenstücken in Betreff seiner Suspension und Remotion. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 30908 (1854 Hauptstaatsarchiv).

17.

(Rückentitel:) Saxonica. 19. Jahrh. Von 1c und 1f abgesehen von einer (Schreiber) Hand. HLdrbd. fol.

1) a) Nachträge zur Geschichte der Berg-Festung Königstein (Christian Heckels?).

Mit der Paginierung 37—44. 21—35.

b) Extract aus der Musterliste von der Garnison Compagnie zu Königstein, an 70jähriger und darüber befindlicher Mannschaft, und deren Dienstzeit.

c) Excerpten. Nachrichten vom Königstein (1802—1824).

d) (Auszug aus dem Fremdenbuche auf der Festung Königstein 1740—1792.)

e) (Druckschriften, den Königstein betr.)

f) Alte Geschichte und Tagebuch von der Festung Königstein (1289—1798).

2) Die Statue Friedrich August des Ersten, aufgestelt zu Neustadt bey Dresden.

Vgl. Msc. d 76, 2.

3) (Über die Denkmäler in Sachsen.)

4) (Mardochaeus Rabbi de Nella, Prophezeiung an den Kurfürsten August von Sachsen 1575 mit dessen Anmerkungen.)

Vgl. Msc. J 54f.

5) Actenmäßige Geschichte, die Bezahlung der zu Anlegung des Großengartens bey Dresden von der Stadt, und den Dörfern Strehle,

Digitized by Google

Gruna und Strießen gezogenen Felder in den Jahren 1676 und 1677 (von Chr. Aug. Fehre).

Mit Msc. L 310 vom Schlusse des Nachtrags abgesehen genau übereinstimmend.

6) Historische Nachrichten der merkwürdigsten Staatsgefangenen in Sachsen seit dem 13ten Jahrhundert. (Mit alphabetischem Namenregister.)

Foliiert 1—26.

18.

Neue Merseburgische Chronica in drey Bücher abgetheilet, In welchen Ersten gehandelt wird von der Alten Stadt Merseburgk und dessen Lande, als es noch im Heydenthumb gestanden. In dem Andern, wie es zur Christlichen Religion gebracht, und nachmals wie das Papstthum darin eingeschlichen. In dem Dritten wie es zur wahren seligmachenden Religion reformiret worden, es werden auch alle Bischöffe und Administratores desselben bis auff den heutigen Tag beschrieben. Bey jeden Buch werden zuletzt Annales annectirt . . . verfertiget von Georgio Moebio der h. Schrifft D. und P. P. bey der Universitet Leipzig . . . Anno Christi 1668. 17. Jahrh. Von drei Händen. 697 SS. HPgtbd. 4°.

Von Mscc. K 117a. L 96a am Ende abweichend.

Acquis.-Nr. 30559 (1854 Hauptstaatsarchiv).

19.

Misnensia. (Kollektaneen zur Geschichte von Bistum und Stadt Meißen nebst Umgegend.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Vgl. Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Stadt Meißen II (1891) S. 61. 66.

19m.

Copiall Buch Wieder die Calvinistenn So Aō. 91 Wollenn die Oberhandt behaltenn vnd Lutherum Vortilgenn zur Zeut der Regierungk Hertzogeß Christiani Churf. zu Sachsen ꝛc. Welcher Vonn XX. Februario deß 1586. Jahreß der Chur furgestandenn biß vff denn 25. Septembriß Ao. 91. (Sammlung von Pasquillen, Spottgedichten etc., auch auf den Kanzler Krell.) 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 50 Bll. (mehrere sind herausgeschnitten; doch scheint vom Text nichts zu fehlen). (Neuer) HLdrbd. 4°.

Die Niederschrift fällt nach 1592, welche Jahreszahl an einigen Stellen vorkommt.

Vgl. Msc. a 22, mit dessen Inhalt sich das vorliegende Msc. zum großen Teil deckt.

Acquis.-Nr. 1901 * 3022. Gekauft von Antiq. J. Eckard Müller in Halle.

Digitized by Google

20.

(Titel von späterer Hand:) Ant. Weckii Ad Historiam Saxonicam Collectanea (Auszüge aus Büchern, Abschriften von Relationen, Urkunden u. dgl., betr. die Zeit 806 bis Ende des 16. Jahrh.). 17. Jahrh. Zum großen Teil eigenhändig. 369 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

Bl. 321 eine Federzeichnung von Gotha und Schloß Grimmenstein (Belagerung durch Kurfürst August von Sachsen 1567).

Acquis.-Nr. 30652 (1854 Hauptstaatsarchiv).

21—23.

Miscellanea historica, das Fürstl. Sächß. Hauß Ernestinischer Linie betr. (Abschriften von Verträgen, Rezessen, Testamenten u. dgl., betr. die Zeit vom 15.—18. Jahrh.) vol. I—III. 17/18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 418, 407, 446 Bll. Jeder Band mit Register (vgl. c 39 u. ff.). 3 Ppbde. fol.

In vol. II (Bl. 47—59). Das erste eheliche Beylager Herzog Hansen (Johann der Beständige) zu Sachßen etc. mit Frauen Sophia geborn von Mecklenburg 1500.

(Bl. 60—62). Müller, Johann Sebastian, Pro Memoria (ob Kurf. Johann Friedrich noch einen vierten Sohn gehabt). d. d. Weimar 13. Oct. 1694. Eigenhändig.

(Bl. 63—64). Churfürst Johannes der Erste hat zwo Gemahlin gehabt.

(Bl. 94—103). Lebensbeschreibung derer Herzogen zu Sachßen von der Fürstl. Ernestinischen Linie, von welchen in dem Sächß. Helden Saal nichts sonderliches und ausführliches gemeldet worden.

(Bl. 104—117). Memorabilia vom Hauß Brandenburg und zwar der Churlinie, vom Jahr 1571.

(Bl. 207—235). Lebens-Lauff Herzog Johann Georgens des älteren zu Sachßen-Eisenach.

(Bl. 263—281). Kurzer historischer Bericht wie die Vorfahren ... ieziger noch lebender Herzogen zu Sachßen, Engern und Westphalen umb die Sächß. Chur-Gerechtigkeit gekommen ... durch Herzog Augusti zu Sachßen ... Archivarium Daniel Mitthoffen im Jahr 1629 (mit Stammtafel).

(Bl. 282—296). Was bey der Fürstl. Residenz Weymar sowohl in Veränderung der Regierung alß Landestheilung, Geburthen, Verheyrathung und absterben von Jahren zu Jahren geschehen.

(Bl. 297—322). ... Hertzog Friederichs zu Sachsen-Gotha Reise an den Churfürstl. Sächsischen Hof nacher Dresden ... alltägliches Diarium ... im Januario Anno 1687.

Digitized by Google

(Bl. 323—381). Specification wie die Sächsischen Lande seit 300 Jahr her erstlichen unter denen Landgrafen in Thüringen und Marggraffen zu Meißen und nochmahls unter denen Herzogen zu Sachßen sind getheilet und sie deßhalben sonst verglichen worden.

(Bl. 382—384). Verzeichnus etlicher Fehler vnd Mängel, welche in des . . . Müllers ao. 1700 heraußgegebenen Annalibus Saxonicis angemerket, vnd auß denen Documentis authenticis . . . corrigiret vnd suppliret worden.

(Bl. 385—448). Geheime nachrichtung von allerley Sächsischen Händeln Churf. Joh. Friederichen und deßen nachkommen belangende. Extrahirt aus einer Registratur uber die contenta eines Buches, So bey Zeiten Churf. Augusti Vormuntschafft, aus den Weymarischen archiven gen Dresden kommen.

vol. III. Bericht von denen Fürstl. (Sächs.) Landes-Theilungen.

Acquis.-Nr. 30671 (1854 Hauptstaatsarchiv).

24—26.

(Rückentitel:) Collectanea vol. I. II. III. (zur sächsischen Geschichte, besonders genealogischen Inhalts). 18. Jahrh. 3 HPgt.-bände. fol.

Acquis.-Nr. 30785 (1854 Hauptstaatsarchiv).

27.

17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. Starker Pgtbd. fol.

1) Diarium et Protocollum Uber die Chur und Fürstliche Sächsische Lehensempfängnis bey Ihr. Kayserl. Majestet in Majo und Junio des 1660. Jahres wie solches der Furstliche Zeizische Geheimbde Raht und Canzler H. Johan Menius aufgezeichnet.

2) Diarium et Protocollum Auf den Valvation Tage Gehalten zu Leipzigk den 8. Julij Anno 1667 (von Adam Samuel Freystein, Vizekanzler Augusts, Admin. v. Magdeburg). (Mit Beilagen, das Münzwesen betreff.)

3) Diarium et Protocollum des auf den an 31. Julij Anno 1673 angegangenen Creiß-Tages in Leipzigk, und was wegen meines gnädigsten Herrns Fürstl. Durchl. darauf habenden Votorum Sachßen Querfurth und Graffschafft Barby daselbst vorgelauffen (von A. S. Freystein). (Mit Beilagen.)

4) Protocollum Gehalten auff dem Obersächsischen Creyßtag in Leipzig, den 24. Augusti Anno 1674 (von A. S. Freystein).

5) Diarium et Protocollum Auf den in Leipzigk gegen den 22.ten Februarij 1675 angesetzten Obersächßischen Creyß-Tag (von A. S. Freystein).

Digitized by Google

28.

(Weck, Anton,) Miscellanea historica (Exzerpte vornehmlich zur sächsischen Geschichte aus Archivalien und gedruckten Büchern mit Register). 17. Jahrh. Zum Teil eigenhändig. 383 Bll. HPgtbd. fol.

Acquis.-Nr. 30653 (1854 Hauptstaatsarchiv).

29.

Collectaneen zur Saechsischen Special-Geschichte angefangen 1788. J H G. [?] (Meist aus gedrucktem Material.) Mit alphabetischem Register am Schlusse des Bandes. 18. Jahrh. HLdrbd. fol.

30.

Fasc. X. Historische Miscellanea von Sachßen und einigen privat Personen daselbst betr. 17. 18. Jahrh. 179 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 4—6. Fürstl. Begräbnis zur alten Cella, in Meißen, haben nachfolgende Persohnen. — Begräbnis in der Churfürstl. Capellen zu Meißen haben folgende. 18. Jahrh.

Bl. 8. Gedächtnis-Schrift zu St. Annenberg. (1690 im Kirchturm gefunden.) 18. Jahrh.

Bl. 10—11. (Geschäftsordnung am kurf. sächs. Hofe zu Dresden.) 17. Jahrh.

Bl. 12—22. Memorial, So man bey erbauung des Creuz Thurms in Dreßden in Knopff geleget (1582). 18. Jahrh.

Bl. 24. Gedächtnüs-Schrift, so auf die neuerbauete Bergvestung Königstein gerichtet, und von Wort zu Wort mit gantz güldenen Buchstaben geschrieben und alda in Knopf auf dem Lusthause geleget worden ist Ao. 1589. 17. Jahrh.

Bl. 26. Gedächtnis Schrift im Grundstein der neuerbaueten Kirche zu Loschwitz ohnweit Dreßden (1705). 18. Jahrh.

Bl. 28. Sächßische Händel. Alß mann geschrieben 1545 da ist zu Radeberg in der Sacristey in einem vermachten Kämmerlein gefunden worden: Dreßden hat 550. Jahr gestanden usw. 18. Jahrh.

Bl. 30—33. Species Facti. (Mißhelligkeit zwischen dem kursächs. Gesandten Graf von Zinzendorf und dem Grafen Hannibal von Wedel.) 18. Jahrh.

Bl. 34—44. Einige Particularia von der verstockten Bezeigung des Obrist-Lieut: Koch von Güldenstein in seinem Gefängnüs und bey seinem Tode. 18. Jahrh.

Bl. 46—68. Bedencken über des Churf. Sächs. General Feld Marschall des von Schöning geschehene . . . Captirung in Töplitzer Bade (u. a. denselben Gegenstand betreff. Schriftstücke). 18. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 70—80. Extract aus der an S. Königl. Mt. in Pohlen wegen der Hannoverisch Negotion bey der Schwedischen Invasion in Sachßen von dem H. Geh. Rath Graffen von Flemming erstatteten ... Relation sub dato Hannover d. 10. Sept. 1706 (u. a. die Schwedische Invasion betr. Schriftstücke). 18. Jahrh.

Vgl. Msc. Q 121.

Bl. 81 — 90. Gründlicher Bericht Was mit Sr. Chf. Dhl. zu Sachßen ꝛc. Armée, so Sie zu rettung der nothleidenden Stände am Rhein nach erfolgten Friedbruch der Franzosen ... persöhnlich aufgeführet, sich begeben u. zugetragen, und sonderlich was unlängst der Winter Quartiere halber mit denen Kayserl. ... Commissarien im Monat Novembr. des 1689. Jahres vorgelauffen ... 18. Jahrh.

Bl. 91—92. Puncta accordae inter inclytam militiam Saxonicam ab una ac inclytum Comitatum Soproniensem partibus ab altera occasione hybernorum Qvartiriorum praescripto Comitatui assignatorum. 18. Jahrh.

Bl. 93. Die Röm. Keys. Mait. haben mit Chur Sachsen in dero Anwesenheit zu Wien wegen noch 4000. Mann, so Sie denen 8000. bereits in Ungarn stehenden Troupen adjungiren wollen, dergestalt tractiret. 18. Jahrh.

Bl. 95—98. Tractat mit dem Keys. Ministro Grafen von Sternberg wegen derer Krieges Operationen ... Dreßden, den 20. Febr. 1693. 18. Jahrh.

Bl. 100—106. Extractus Diarii bey der ao. 1696 von Chur-Sachsen in Ungarn verrichteten Campagne. 18. Jahrh.

Bl. 107—127. (Schriften, den Goldmacher Christian Ehrenfried Megander betr.; darunter ein Originalbrief[?] Meganders an den Fürsten Egon von Fürstenberg und eine Verordnung des letzteren d. d. 3. Febr. 1703 mit Siegel und eigenhändiger Unterschrift.) 18. Jahrh.

Bl. 128—138. Urtel. der Juristen Facultät zu Leipzig und des Churfürstl. Sächß. Schöppen-Stuhls daselbst der Frau Generalin von Neitzschützin Inquisition betreffende. 18. Jahrh.

Bl. 139—140. Der Gräfin von Rochlitz Leichen Besichtigung so geschehen den 30 April 1694 vor Mittags umb 10 Uhr. 18. Jahrh.

Bl. 142—145. Fräulein von Löbin, doppelte Verlobung betr. (1708.) 18. Jahrh.

Bl. 146—166. (Briefe von und über Phil. Jac. Spener, besonders seine Entlassung als kurf. sächs. Hofprediger betr., a. d. Jahren 1691—1705, in Abschrift.) 18. Jahrh.

Bl. 167—168. Copia. Der Römische ... König ... Ferdinand schreiben an Doctor Martin Luthern seligen vnterm dato den 1. Febr. Ao. 1537 (Innsbruck). „NB: Das Original dieses Schreiben liegt in den Churf. Sächß. Geheimen oder Schatzgewölb ..." 17. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 169—171. Pensées, s'il est honorable, profitable et de La prudence, d'accepter l'Intendance du Comté de Mansfeld, par rapport â l'ancienneté de mes Services, et que je tienne La place du premier Conseiller d'Etat. 18. Jahrh.

Bl. 173. (Einkünfte der Capella Ducum zu Meißen.) 17. Jahrh.

Bl. 175—177. Extract der Gräfl. Rochlitz. Leich Besichtigung, so geschehen den 30 Apr. 1694 ... 18. Jahrh.

Bl. 178—179. Churfürst Friedrichs des 3ten zu Brandenburg ꝛc. Glaubens Bekäntnüß. 18. Jahrh.

Acquis.-Nr. 11355. 1842 gekauft von der Witwe K. A. Engelhardts.

31.

(Rückentitel:) Saxonica. 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) HLdrbd. fol.

1) Antiqvitäten und Andere Nachrichtungen wegen des Churfürstl. Sächß. Schloßes wie auch der Capella Ducum zu Meißen. (Von Anton Weck = Msc. Q 90 Bl. 89 ff.)

Vgl. c 9.

2) Constitutiones ineditae. Fälle So in gemeiner Zusammenkunfft geschloßen und von dem Churfürsten zu Sachsen ... Augusten ꝛc denen Schöppen Stühlen ... zu geschickt worden.

Anfang: Ob Töchter aus Neuerkaufften Lehen Legitimam zu fordern haben.

3) Vernünfftige Staats Consideration über den inportanten Punct: Ob der Schweden Einfall in die Churf. Sächß. Länder denen Reichs und Creyßverfaßungen, sonderlich den Münsterisch-Oßnabrückischen Friedens gemäß und zu verantwortten sey? (Von Carl Scharschmid, vgl. Msc. Q 121 Bl. 139.)

4) (Schriftstücke, die Entlassung des kursächsischen Kabinettsministers Grafen Karl Heinrich Hoym betr.) (1731.)

Acquis.-Nr. 11355. 1842 gekauft von der Witwe K. A. Engelhardts.

32—35.

Beyträge zur Sächsischen Geschichte zusammgetragen von Friedrich Gotthelf Fritschen. Theil I—IV. Dreßden 1790—1794. 17. 18. Jahrh. Fast ausschließlich Abschriften von gedruckten Zeitungs-Aufsätzen, besonders aus den Dresdner gelehrten Anzeigen. 237, 213, 199, 146 Bll. 4 Ppbde. fol.

In Th. I (Bl. 92—95). Catalogus wie die Stellen in der Churfürstl. Sächs. Land Schul Meißen vergeben werden, nebst vermeldung der Knaben anzug, ihres alters u. abzugs (aus der Zeit 1694—1701). 18. Jahrh. (1701.)

Ebenda (Bl. 202—208). Glorwürdiges Andencken Dreyer Herrn von Schömberg, von welhen [!] die zwey ersten dieses Hohen-Stifts zu

Digitized by Google

Naumburg Bischöffe, der dritte aber Canonicus geweßen. Wie selbige noch jetzo in hiesige Dom-Kirche abgebildet zu sehen ... Dem Herrn Graf von Schömberg ... den 27 Januari 1769 ... übergeben von Johann Carl Schoch, Kirchner bey der Domkirchen (mit kolor. Federzeichnungen). 18. Jahrh. Eigenhändig [?].

Ebenda (Bl. 209). Nicolaus Krell an den Pfalzgrafen Johann Casimir d. d. Dreßden 4. Aug. 1591. Abschr. 17. Jahrh.

Ebenda (Bl. 210—213). Wilhelm Landgraf von Hessen an Herzog Friedrich Wilhelm Administrator von Kursachsen. (Krell betr.) D. d. Cassel 28. April 1592. Abschr. 17. Jahrh.

Ebenda (Bl. 215, 216). D. Niclas Crels Todtes Urthel. 17. Jahrh.

Ebenda (Bl. 216, 217). Schreiben eines Ungenannten an den Kurfürsten von Sachsen, die Beerdigung des Kanzlers Krell betr. d. d. Dreßden 4. Oct. 1601. Abschr. 17. Jahrh.

Ebenda (Bl. 217′, 218). Desgl., (Bericht über die vollzogene Hinrichtung Krells) d. d. Dreßden 9. Oct. 1601. Abschr. 17. Jahrh.

Ebenda (Bl. 219—222). Nic. Krell an den Administrator Friedrich Wilhelm von Sachsen d. d. Königstein 13. Oct. 1600. Eigenhändig mit Siegel.

Ebenda (Bl. 233—235). (Grabschriften auf Magdalene Sibylle von Neitschitz.) 17. Jahrh.

Mit den Ex-libris: „Ex Bibliotheca Fritzschiana“ und „Ex libris C. G. Güntheri.“

36.

(Sammlung von Entscheidungen zum sächsischen Recht.) 16. Jahrh. (nach 1577; größenteils von einer Hand.) 369 Bll. (Neuerer) HLdrbd. fol.

Bl. 1—180. Consultationes et Responsa Juris consultorum Witebergensium super constitutionibus nouis ... Augusti, Ducis Saxoniae ... Pars I—V. (Vgl. Vorsetzblatt.)

Anfang: Prima pars de contractibus vel quasi ... Es ist ein großer Zweiffell Wan einer ęin guet verpfendet ...

Bl. 182′—217. (Entscheidungen der Leipziger Juristenfakultät.)

Bl. 219′—271. Domini Matthaei Wesenbeccii Quaestiones.

Mit Ex libris B. F. R. Lauhns.

37.

Chur Sächsische Sachen in qvantum solche zum Veimarischen Berechtigungen einschlagen. (Abschriften von Urkunden aus dem 13.—17. Jahrh. über die zwischen Kursachsen und Sachsen-Weimar streitigen Gebietsteile und Hoheitsrechte.) 17. Jahrh. HLdrbd. (Auf dem Rücken: Sächsisch Archiv.) fol.

Acquis.-Nr. 11751 [?].

Digitized by Google

37m.

Index Realis über die zwey so genannte Grüne Büchere. (Alphabetisches Sachregister, sächsische Verwaltungssachen betr.) 18. Jahrh. HLdrbd. fol.

Acquis.-Nr. 1885 * 2059. Vom Kgl. Sächs. Justizministerium abgegeben.

38.

(Rückentitel:) Miscellaneen. (Hauptsächlich Urkundenabschriften zur Hennebergischen Geschichte.) 16. 17. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Bl. 1—5. Rede, welche bey der am 2tern Maji 1769 in Leipzig beglückt vollzogenen Erb-Huldigung ... Friedrich Augusts Churf. Durchl. zu Sachßen vor dem Throne deselben ... im Nahmen E. hochlöbl. Universität zu Leipzig gehalten worden von Anton Wilhelm Platz ... Acad. Rectore.

Bl. 6—10. Rudolph August Schubarths ... Burgermeisters zu Leipzig Rede bey der Erbhuldigung den 2. Maji 1769 ...

Bl. 11—18. Rede ... bey der Erbhuldigung ... Friedrich Augusts ... am 2. Maji 1769 auf dem Rathhause zu Leipzig gehalten ... von D. Johann Christian Stemlern, Superintendenten.

Bl. 19—28 (Kursächsische Steuertabellen 1763—1768).

39—49.

Miscellanea Historica vol. I—XI. 16. 17. 18. Jahrh. 11 Ppbde. fol.

Die Anlage der Sammlung in der vorliegenden Gestalt rührt von demselben her, der auch Msco. c 21—23 zusammengebracht hat. — Im Folgenden eine Auswahl aus dem Inhalt.

Acquis.-Nr. 30658 (1854 Hauptstaatsarchiv).

39.

Miscellanea Historica Worinnen Testamenta Lebens Läuffte, Huldigungs:Eyde, Genealogien, Vergleiche, Reise:Beschreibungen, Steuer Vergleiche, Traditions-Recesse, Reichs-Lehnbrieffe, und dergleichen Sachen mehr, so das Churfürstenthum Sachßen Albertinischer Linie betreffen. 16. 17. 18. Jahrh. 766 Bll. Ppbd. (mit Inhaltsverzeichnis). fol.

Bl. 1—4. Churfürst Friedrichs zu Sachßen letzter Wille de Ao. 1525. 17. Jahrh.

Bl. 5—10. Churfürst Friedrichs zu Sachßen Testament de ao. 1517. 17. Jahrh.

Bl. 17—114. (Arnold, Georg,) Der Lebens Lauff Churfürst Moritzens. 17. Jahrh.

Vgl. Msc. R 28.

Digitized by Google

Bl. 139—142. (Bericht über das Beilager des Kurfürsten Johann Georg IV. in Torgau 22.—25. April 1692.) 18. Jahrh.

Bl. 145—217. Relatio Genealogi-Saxonica daß ist Welcher Gestalt dieser gegenwärtigen Zeit hierin gemelte auch lebende Europaeische Keyser, Könige und deren nachkommen auch Chur: und Fürsten daß heil. Röm: Reichs dem ... Herren Moritz Wilhelmen Herzogen zu Sachsen ... post. Admin. deß Stifts Naumburg ... in bludtsfreundschafft verwand sein unterthänigst ufgesetzt von ... Johann Georg Marschalhen von Herrengoßerstad ... 1. Augusti 1693 ... Eigenhändig.

Bl. 224—249. Stamm-Verwandniß des ... Herrn Moritz Wilhelms, Herzogens zu Sachßen ... mit der Röm. Keyserl. Maytt: allen Königen, gebohrnen Churfürsten ... in Europa, in XXXXVI Genealogischen Tabellen eilfertig entworffen von Johann Friedrich Megandern. 17. Jahrh.

Vgl. Msc. J 20[c] (von anderer Hand).

Bl. 249—256. Beschreibung derer (Freiherrl.) Schenckischen Begräbniße in Frauen-Prießnitz. Actum Frauen-Prißniz d. 16. Mart. 697. A. Ludwig, Super. m. pp. Eigenhändig.

Bl. 329—341. Ihro Durchl. Hertzog Friedrichs Erdmanns (von Sachsen-Merseburg † 1714) Lebens-Lauff. 18. Jahrh.

Bl. 343—346. Ordentliches Tagewerck, Welche [!] der ... Herr Johann George der Dritte ꝛc Herzog zu Sachsen ... nach zu leben hat. 18. Jahrh.

Bl. 348—362. Responsum über die Frage: Ob in Churfürst Johann Georgen des I. zu Sachsen Testament die Substitution derer Herren Brüder auch von deren Posteritaet zu verstehen sey. 18. Jahrh.

Bl. 428—434. Somnium memorabile Friderici Sapientis Saxoniae Electoris quod habuit 30. octob. 1517 ... Friedrichs des Weisen ... Traum ... 18. Jahrh.

Anfang: ... Georgius Spalatinus hat mir Antonio Musae ... erzehlet ...
Vgl. Msc. R 60 Bl. 38.

Bl. 442—469. Summarische Relation, Wie in dem Hochlöbl. Churhauße Sachßen die Regierung der Lande von Herzog Albrechts Zeiten an zu rechnen nach und nach erfolget. 18. Jahrh.

Bl. 476—489. Hertzog Georgens zu Sachßen Testament (mit Anhang, die Geschichte der Jahre 1539 bis 1553 betr.) 18. Jahrh.

Bl. 490—496. Herzog Heinrichs zu Sachsen Testament Ao. 1541 den 5ten May. 18. Jahrh.

Bl. 509—511. Hern Hertzog Moritzen Churfürsten zu Sachßen Letzter wille nach der Schlacht bey Seyffershaußen. 18. Jahrh.

Bl. 531—558. Churfürstl. (Johann Georg III. von Sachsen) Reise-Beschreibung. In Italien bis Venedig ao. 1688 (lies: 1684—1685) 18. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 559—560. Churfürst Christiani I. zu Sachßen Testament von 31. Aug. 1561. 17. Jahrh.

Bl. 620—645. Herzog Moritzens zu Sachßen Postulirten Administratoris des Stiffts Naumburg ꝛc. Testament vom 4ten Februarij 1681. 17. Jahrh.

Bl. 647—667. Reichs-Lehn-Brieff des Chur- und Fürstl. Sächß. Albertinischen Hauses vom 19ten September 1687. (Beglaubigte Abschrift mit Siegel.) 17. Jahrh.

Bl. 671—695. De Vita, & Morte Heinrici Ducis Saxoniae (von Bernhard Freydiger). 16. Jahrh.

Anfang: Von Hertzog Heinrichs z. S. Reise oder Mehrfartt . . .

Ende: in der Stadt Freybergk groß Klagen was, vonn Armen vnd von Reichen.

Vgl. Msc. R 28 u. ö.

Bl. 698—720. (Lebensbeschreibung Herzog Augusts von Sachsen Zörbig † 1715.) 18. Jahrh.

Bl. 721—748. (Lebensbeschreibung Kurfürst Friedrichs II. [d. Sanftmüt.] von Sachsen, mit Notizen über die Lebensgeschichte der nachfolgenden Kurfürsten bis Johann Georg III. † 1691.) 17. Jahrh.

Bl. 750—755. (Gedächtnisrede auf Herzog Friedrich Erdmann von S.-Merseburg.) 18. Jahrh.

40.

Miscellanea Historica, Worinnen unterschiedene Testamenta, letzte Willen, Extracte, Erbvereinigungen, Creyß: Tags-Abschiede, Vergleiche, Genealogien, Memoires, Medicinisches Gutachten, und dergleichen Sachen mehr befindlich sind. 16. 17. 18. Jahrh. 419 Bll. Ppbd. (Mit Inhaltsverzeichnis.) fol.

Bl. 1—4. Testamentum D. Lutheri. (Gegeben am Tage Epiphanorum 1542.) 18. Jahrh.

Vgl. Msc. R 60 Bl. 311.

Bl. 6—14. Doctor Krellens Beschuldigung und Inqvisition-Process, alß er das Land verrathen wollen. 17. Jahrh.

Bl. 112—119. Relation, von dem fürstlichen Begräbniß zu Zella an der Mulda Anno 1676. 18. Jahrh.

Identisch mit Msc. L 26 Bl. 193—198. Vgl. W. Lippert im Neuen Archiv f. sächs. Gesch. XVII (1896) S. 58.

Bl. 211—213. Stammbaum der Grafen und Landgrafen in Thüringen Ludwigisches Geschlechtes. 18. Jahrh.

Bl. 232—233. (Stammbaum des Hauses Anhalt.) 18. Jahrh.

Bl. 234—245. Bedencken den Neuen Electorat betr. 18. Jahrh.

Bl. 246—250. Bedencken von denen Fürstl. Heyrathen mit Adel oder auch geringern Standtes Persohnen. 18. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 264—279. Neuer Modus collectandi oder Unwiedersprechliche demonstration auff was Maßen in den Churfürstenthum Sachßen und in corporirten Landen die Königl. Intraden jährl. auff ein baar Millionen erhöhet und das Land dennoch darbey subleviret und soulagiret werden können. 18. Jahrh.

Vgl. c 41 Bl. 203ff. (verschieden).

Bl. 282—284. (Teilungsvertrag zwischen den Land- und Markgrafen Balthasar, Wilhelm I., Friedrich d. Streitb., Wilhelm II. und Georg d. d. Chemnitz 13. Nov. 1382; beglaubigte Abschrift des in Weimar befindl. Orig. d. d. Weimar 25. Mai 1686 mit Sieg.)

Bl. 290—291. Specification der zum Schwartzburgischen Boden gehöriger Ämbter, Städte Flecken und Dörffer. 17. Jahrh.

Bl. 307—313. (Testament Bernhards von Draschwitz, Seniors und Kustos des Stifts Naumburg d. d. 2. Mai 1565, Original mit Siegel und eigenhändiger Schlußbemerkung; dazu „Confirmatio" desselben durch den Administrator Herzog Alexander von Sachsen d. d. Zeitz 1. Juni 1565 mit Siegel, und Notarielle Beglaubigung.)

Bl. 315—316. Prognosticon des Domdechants zu Naumburg, weyland H. Johann Cracau, welcher Anno 1606 selig verstorben und mit seiner eigenen Hand aufgezeichnet hatt. 18. Jahrh.

Bl. 317—361. Session auff denen Reichs-Tagen derer Churfürsten, auch Geist- und Weltlichen Fürsten von Ao. 1500 (— 1654). 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen.

Bl. 362—382. Diplomata Doberlugensia. (Latein. Prolog, 29 Nummern.) 18. Jahrh.

Bl. 386—393. Memoire de J. h. huguetan, pour dêtruire les finances de france, sans préjudicier au negoce de hollande, et il est prêt de soutenir en presence de tout ceux qui s'y opposeront, et par escrit s'il le faut que tout ce qu'il propose est pour l'Interets de la Republique de hollande et de ses âlliées. 18. Jahrh. (nach 1704).

41.

Miscellanea Historica, Worinnen die Reformation der Universitaet Leipzig, Relationes, Responsa, Erb: Vergleichungen, Testamenta, Reichs-Lehnbrieffe, Geographische Beschreibungen, und andere das Chur-Hauß Sachßen concernirende Nachrichtungen befindlich sind. 16. 17. 18. Jahrh. 447 Bll. (Bl. 216—257 fehlen.) Ppbd. (Mit Inhaltsverzeichnis.) fol.

Bl. 1—22. Reformation der Vniuersitet Leiptzigk publicirt den 30. Augusti Ao. 1588. C[hristian] H[erzog] Z[u] S[achsen] C[hurfürst]. 16. Jahrh.

Bl. 23—45. (Wolfframsdorf, Joh. Friedr. v., Portrait de la cour de Pologne.) 18. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 55—62. Verzeichnüß derer Christlichen Keyser, Könige, Churfürsten und der regierenden Weltlichen Fürsten unsers Teutschen Reichs, so in diesem Seculo verschieden. (1600—1695.) 17. Jahrh.

Bl. 63—64. Verzeichnüß derer Christlichen Keyser . . . so zwischen 1500—1600 verschieden. 17. Jahrh.

Bl. 69—73. Fragmentum ex primo Libro Enochi, De Egregoris. 18. Jahrh.

Anfang: Et factum est, cum multiplicati fuissent Filij . . .

Ende: ne putetis quod effugietis ex.

Bl. 79—81. Kurtze Nachricht über das Modell der ersten Invention eines neuen Stallgebäudes an der Fürstl. Residenz alhir (wo?). 17. Jahrh.

Bl. 157—160. Histor: Wiperti Comit: Groitzschens: (Deutsch).

Bl. 203—212. Neuer Modus Collectandi oder Unwiedersprechliche Demonstration, auf was maße in dem Churfürstenthum Sachßen und incorporirten Landen die Königl. Hohen Intraden jährl. auf etl. Millionen erhöhet und das Land anbey dennoch subleviret . . . werden könne. Leipzig den 25. Jan: 1707. (Unterz.) Wolffgang Christoph Meschke. 18. Jahrh.

Vgl. c 40 Bl. 264 ff.

Bl. 213—215. Des Herr General Feld Marschalls Grafens von Flemming in Pohlen gehabte Negociation betr. (Schreiben des Abbé de Polignac d. d. Villaneuf 29. Sept. 1695.) 18. Jahrh.

Bl. 258—264. Pflichtmäßiges und unpassionirtes Bedencken über das, wegen eines neuen Modi Collectandi gefertigte Project. 18. Jahrh.

Bl. 272—281. Inqvisition über Joh. Heinrich Haßeln F. S. Coburg. geh. Rath und Ober-Hoff-Prediger. († 1706.) 18. Jahrh.

Bl. 282—291. (Christian Thomasius, Bericht über das Leichenbegängniß des Prinzen Friedrich August von Sachsen-Zeitz. Halle, d. 6. Martii 1710.) 18. Jahrh. Eigenhändig.

Bl. 430—447. Personalia Perillustris qvondam . . . Domini Christiani Schenck L. Baronis in Tautenburg († 1640). 17. Jahrh.

42.

Miscellanea Historica, Das Fürstl: Sächß: Hauß: Albertinischer Linie betreffende. 17. 18. Jahrh. 173 Bll. Ppbd. (Mit Inhaltsverzeichnis.) fol.

Bl. 1—12. Verkündigung der Chur- und Fürstl: Sächßl: Vorfahren wie solche im Pabsthum in der Churfürstl. Schloß- und Stifftskirche zu Wittenberg bis auff die Zeit Churfürst Friedrichs des Weisen, auch noch bis Anno 1522, ungeachtet D. Lutheri Lehre schon 5 Jahr gewähret, an gewißen Festtagen geschehen. (Überschrift zu

Digitized by Google

Bl. 4 ff.: Das Todtenbuch der Fürstl. Häuser zu Sachßen, Thüringen und Meisen, in die ... Stiffts Kirchen Aller Gottes heiligen zu Wittenberg gehörig.) 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 4^0.

Bl. 13—38. Summarische Relation Wie bey den Hochlöbl. Chur-Hauße Sachßen die Regierungen der Lande, von Hertzog Albrechts Zeiten an zu rechnen, nach und nach eingeführet. 18. Jahrh.

Bl. 39—116. Historia Saxonica (bis ca. 1663). 18. Jahrh.

Anfang: Wiewohl gewiß, daß die Sachßen ein ziemlich alt Volck sind ...

Bl. 117—142. (Freydiger, Bernhard,) Hertzogs Heinrichs zu Sachßen Lebens-Lauff. 18. Jahrh.

Am Schluß: Sig. 14. Julij ao. 1593. Vgl. Msc. R 23 u. ö.

Bl. 143—145. (Biographische Notizen über Herzog Heinrich von Sachsen u. seine Nachfolger bis August den Starken.) 18. Jahrh.

Bl. 145'—146. Verzeichnüß aller Churfürsten zu Sachßen (961—1694). 18. Jahrh.

Vgl. c 49 Bl. 40 ff.

Bl. 147—173. Wohlgegründeter Bericht, ob und was vor gleiche Distribution, Gemeinschafften, Örterungen, und Erbtheilungen der Fürstenthümer und Erbschafften im Hauße Sachßen geschehen. 18. Jahrh.

43.

Miscellanea Historica, Die Chur: und Fürstl: Häußer Sachßen und Heßen betreffende. (Abschriften von Urkunden, vornehmlich die Beziehungen zwischen Sachsen und Hessen betr., aus der Zeit von 1552—1709.) 17. 18. Jahrh. (Neuer) Ppbd. fol.

44.

Miscellanea Historica (ausgestrichen: Volumen XVII. Miscellaneorum Vinariensium handelt) von des Kuhr- u. Fürstlichen Haußes zu Sachsen alten und itzigen hohen Gerechtsamen, mit etl. Diplomatibus. It. Generalia von der Wapenkunst. „Zech. Schrifften." 16. 17. 18. Jahrh. 394 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1. (Vollmacht des Rats zu Tanroda für den Kantor und Bürgermeister daselbst, Gelder für die Stadt einkassieren zu dürfen d. d. Tanroda 12. Febr. 1687 Orig. mit Siegelspuren und eigenh. Unterschriften.)

Bl. 118—139. Von der Herrschafft Weimar. 17. Jahrh.

Bl. 140—160. Statuten Weimarischer Statt Ao. 90 publiciret. 16. Jahrh.

Bl. 195—205. Statuta und Privilegia der Stadt Sultza (von 1597). 17. Jahrh.

Bl. 207—218. Beschreibung des Gohtaischen Krieges, und dessen Ausgangs (1566/67) durch Paul Löbern, Canzellisten daselbst. 17. Jahrh.

Digitized by Google

Bl. 219—222. Beschreibung des Fürstenthumbs Coburg und des dazu gehörigen Henneberg-Antheils. „Incepta 4. April 1673." 17. Jahrh.

Bl. 228—243. Dienstliche vnfürgreiffliche Antwortt auff die mir proponirten 20 Puncte. (Von Caspar Matthaeus Eylenberg.) 17. Jahrh. Eigenhändig.

Vgl. Msc. Q 87.

Bl. 246—247. (Brief Caspar Matth. Eylenbergs an Bernhard Zech in Weimar d. d. Naumburg, 23. Sept. 1684, Eigenhändig m. Sieg.)

Bl. 251—266. (Eylenberg, Caspar Matth.,) Excerpta, die Graffschafft Leißnick betreffende. 17. Jahrh. Eigenhändig.

Bl. 267—380. 383—388. (Kollektaneen über Heraldik.) 18. Jahrh. (größtenteils von der Hand Bernh. Zechs).

Bl. 381—382. Unmaßgeblicher Entwurff zu beßerer vnd vollständiger Außarbeitung der Thüringischen und Meißnischen Historie (von Wilhelm Ernst Tentzel). 17. Jahrh. Eigenhändig, mit Siegel.

45.

Miscell. No. 12. Miscellanea Historica, Beschreibungen derer Chur- und Fürstl. Sächßischen Provinzien, Fürstenthumer, Graff- und Herrschafften und deren allerseits Kleinodien und Wappen, item von Chur- und Fürstl. Sächß. Müntzen. „Zech. Schrifften." 17. 18. Jahrh. (größtenteils von der Hand Bernhard Zechs). 449 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 281—304. Deduction den Schutz belangende, welchen das Hauß Sachßen am Stiffte Naumburg hat. Von Caspar Mattheo Eylenbergern Stiffts Syndico zur Naumburg verfaßet Ao. 1657. Abschrift. 17. Jahrh.

Bl. 306. 311. Verzeichnüß der Ritterschafft des Stiffts Naumburg, Ao. 1671 (von C. M. Eylenberger). Eigenhändig.

46.

Miscell. No. 13. Miscellanea Historica Die Titulen derer Chur und Fürsten zu Sachßen alten und jetzigen, samt Historischer und Politischer Beschreibung ihrer Merckwürdigen Thaten und Regiments Veränderungen belangend. (2. Titel: Volumen XV. Miscellaneorum Vinariensium handelt von den Titulen etc.) 17. 18. Jahrh. (größtenteils von der Hand Bernhard Zechs). 447 Bll. Ppbd. fol.

47.

Miscellanea Historica (ausgestrichen: Reichs Lehns Acta, seu Volumen primum Miscellaneorum Vinariensium darinnen) Kaiser Karls IV güldene sächs. Bulla, d. A. 1376 die Kuhr- und Fürstl. Sächß. Lehnbriefe, Expectanz über die Kuhr Sachsen, Lehnbrief

Digitized by Google

wegen des Stifts Naumburg und Fürstenthum Querfurt, samt Beschreibung was bey den Reichslehnsempfahungen vorgegangen. 16. 17. 18. Jahrh. (zum Teil von Bernhard Zechs Hand). 328 Bll. Ppbd. (Mit Inhaltsverzeichnis.) fol.

Bl. 54—60. Notel an (Herzog Magnus von) Lauennburgk des Churf. Sächß. Tittels vnd Wapens halben. Naumburg 1538. Konzept. 16. Jahrh.

Bl. 65—68. Hertzog Friedrichs Churf. vnd Hertzog Jörgen zu Sachßen Ansuchen bei Key. Mt. durch etliche irer Chur vnd F. Gn. Rethe wegen leiung der Regalien vnd Lehen. 1521 (8. Mai). 16. Jahrh. (mit Siegelspuren).

Bl. 69—72. Dasselbe. 16. Jahrh.

Bl. 124. (Urkunde des Kaisers Matthias für Herzog Johann Ernst von Sachsen-Weimar, den Gebrauch der Regalia und Lehen betr. d. d. Prag 30. Mai 1616. Orig. mit Siegel u. eigenh. Unterschrift.)

Bl. 235—240. (2 Schreiben Herzog Johann Georgs von Sachsen-Eisenach an den Geh. Rat Rudolph Wilhelm Krause in Weimar mit dem Auftrage über die Beschaffenheit der vom Fürstl. Gesammthause zu suchenden Mitbelehnschaft Erkundigung einzuziehen d. d. Eisenach 7. Mai, 23. Nov. 1682 Orr. mit Siegeln u. eigenh. Unterschrr. nebst einer Beilage.)

Bl. 245—326. Instruction Was bey der Röm. Keyserl. . . . Maj. . . . unser Wilhelm Ernsts, Johann Ernsts, Johann Georgens und Johann Wilhelms des ältern . . . Bevollmächtigter . . . Adolff Christian Avemann . . . wegen Such- und Empfahung unserer gesamten Reichs Lehn und Regalien wie auch suchender Renovation der Privilegien und Expectantien . . . anbringen und verrichten solle (dabei verschiedene dieselbe Sache betr. Schriftstücke). 17./18. Jahrh. Zum Theil von Bernh. Zechs Hand.

48.

Miscellanea Historica, Glafey. 18. Jahrh. Mit Glafeys eigenhändigen Korrekturen. Ppbd. (mit Inhaltsverzeichnis). fol.

Der Band enthält jetzt fast nur: Zweyhundertjähriger Staat des Churfürstl. Sächß. Hofes Albertinischer Haupt-Linie. Erste bis Zweite Abtheilung. (Verfaßt um 1747, mit Nachträgen bis z. J. 1775.) Das übrige ist herausgenommen.

49.

Miscellanea Historica, des Chur- und Fürstl. Haußes Sachßen. 16. 17. 18. Jahrh. 451 Bll. Ppbd. (mit Inhaltsverzeichnis). fol.

Bl. 40—71. (Freydiger, Bernhard,) Hertzog Heinrich zu Sachßen Lebenslauff (angehängt biographische Notizen über die sächsischen Kurfürsten etc. bis 1694). 18. Jahrh.

Vgl. Msc. R 23 u. ö.

Digitized by Google

Bl. 72—189. Des . . . Herrn Moritzens, Hertzogens zu Sachsen . . . Lebens-Lauff . . . Lateinisch beschrieben von Georg Arnolden . . . ins Deutsche gebracht durch David Schirmern . . . M. DC. LXIV. Mens. Aug. 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen.

Vgl. Msc. R 28 u. 5.

Bl. 190—234. Diarium. So bey S. Chur-Printzl. Durchl. zu Sachsen Hertzog Johann Georgen des Vierten nacher Franckreich, Engelland, Holland, Hollstein und den durchs Reich gethanen Reiße gehalten worden. Anno 1686. 18. Jahrh.

Bl. 235—246. Des . . . Chur Printzens zu Sachsen Hertzog Johann Georgens des Vierten Reiße Diarium. Nacher Italien. Anno 1690. „ist nicht complet". 18. Jahrh.

Vgl. Msc. R 52[1].

Bl. 434—445. Churfürsten Augusten ꝛc. Instruction auff S: Churf. G. geliebten Sohne Hertzogen Christianen zue Sachßen ꝛc. d. d. 20. Sept. 1584. 16. Jahrh.

Bl. 447—451. Etzliche sonderliche Regell, so einem jungen Regenten zu wissen vnd in acht zu haben von Nöten. 16. Jahrh.

Anfang: Es stehet nichts einem Regenten beßer vnd rühmlicher an, dann das er in seinem Regiment Gotfürchtig sei . . .

50.

Abschrift des ältesten Kirchenbuches der Gemeinde Großröhrsdorf bei Pulsnitz, umfassend die Jahre 1557 bis 1699, gefertigt von Fr. E. Prasser, Lehrer daselbst. 1867. 540 SS. HLdrbd. fol.

Acquis.-Nr. 1888 * 1045. Aus dem Nachlaß Prassers.

51.

Witterungs-Chronik vom Jahre 1837 an; damit verbunden: Allgemeine Chronik von Großröhrsdorf und Umgegend; geschrieben von Fr. Ehr. Prasser (bis 1882). Bd. I—V. S. a—cc. und 1—1576. 19. Jahrh. Eigenhändig; am Schluß das Datum: 1883, d. 20. Jan. 5 HLdrbde. fol.

Acquis.-Nr. 1888 * 1044. Aus dem Nachlaß Prassers.

52.

(Steche, Richard,) Kunst-Topographie & Nekrologe 1879. (Eigenhändige Kollektaneen, besonders sächsische Künstler betr.: Familie Walther, Jean de Bodt, Wilhelm Dilich, Rafael Mengs, Daniel Pöppelmann u. a.) In Mappe. fol.

Acquis.-Nr. 1893 * 3896. Aus R. Steches Nachlaß. Vgl. H. A. Lier in der Allgemeinen deutschen Biographie Bd. XLI (1896) S. 95.

Digitized by Google

52b.

Mappe. fol.

1) (Medaillon J. J. Winckelmanns, gestiftet von der Dresdner Kunstgenossenschaft, entworfen und gezeichnet von R. Steche, modelliert von Broßmann, aufgestellt im Japanischen Palais.) 19. Jahrh.

Acquis.-Nr. 1893 * 3894. Aus R. Steches Nachlaß.

2) (Papiere betr. die Nicolaikirche in Grimma und die Kirche zu Thallwitz.) 19. Jahrh.

Acquis.-Nr. 1893 * 3891. Aus R. Steches Nachlaß.

3) (Schriftstücke betr. Carl von Rumohr; bes. [Original-] Briefe von Sophie Poel geb. v. Rumohr 1877. 1881.) 19. Jahrh. 8°.

Acquis.-Nr. 1893 * 3768. Aus R. Steches Nachlaß.

Digitized by Google

d.

Zur sächsischen Geschichte.

1.

(Böhme, Michael [† 1615, 25. April], Chronik von Torgau mit Fortsetzung bis 1627, 14. Oct.) 17. Jahrh. Von Schreiberhand mit Korrekturen und Zusätzen anderer Hände; der Schluß von 1627, Apr. 9 ab in späterer Abschrift. Bl. 1—490 (Bl. 4. 5 fehlen; 100 ist bei der Zählung ausgelassen). fol.

Anfang: Von dem nahmen der Stadt Torgaw. Woher die Stadt Torgaw den namen habe . . .

Ende: . . . an des Verstorbenen D. Balthasar Meißners stelle.

Vgl. Msc. L 295.

2.

Fundationes und milde Stiftungen, vor hiesiges Armuth, Studiosos und sonst bedürftige Personen. Extrahirt Zittau, Anno 1796. Von Carl Gottfried Venus, p. t. Calculatore. 18. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. fol.

2m.

Was sich zu vnd vmb Görlicz zugetragen von Anno 1316 (—1651). (Rückentitel: Annales Goerlicenses de A° MCCCXVI usque ad A. MDCLI.) Drei Teile. 16. 17. Jahrh. Von verschiedenen gleichzeitigen Händen. Gepreßter Lederbd. mit (abgefallener) Schließe. 293 Bll. (zwischen Bl. 8 und 9 ist ein Bl. herausgerissen). fol.

Auf Bl. 1—125 Spuren einer alten Foliierung (45—169). — Der 2. Teil beginnt mit den Worten: Nun volgett hernach ferners Im Andern Theill der Görlitzschen Cronike, was In dem Ersten Buche nicht können vorfertiget werden . . . Der 3. Teil: Endtlichen vollget von Etzlihen Kirchen vnndt Clostern . . .

Acquis.-Nr. 1880 * 1277. Aus G. Salomons Auktion der Bibl. Gersdorfio-Zinzendorfiana.

3.

16. Jahrh. HPgtbd. fol.

1) Chronica der alten vnd löblichen Churf. Stadt Zwickaw, in dem teil des landes zu Meissen, so man Osterlande nennet gelegen,

Digitized by Google

darinnen Von der Stadt alter, vrsprungk, erbauung, zunhemen, vorigen vnd itzigen Zustandt, Sampt kurtzen Jhar Vorzeichnussen vff achthalbhundert Jhar Nemblich was sich gedenkwirdiges dises orts da Zwickaw gelegen vnd sonsten in der Jegent herumb begeben ... (bis 1519) zusamengetragen vnd beschrieben durch M. Petrum Albinum Niuemontium. Eigenhändig. 81 Bll.

Die Bemerkung auf dem Titelblatt: „Aus disen Zwickischen vnd Freibergischen Chroniken sol man excerpiren was zum Stedten in specie gehört vnd ins VII. buch nhemen" bezieht sich auf den Plan des Albinus, seiner Land- und Bergchronik auch eine Städtechronik beizufügen; vgl. Ludw. Schmidt in den Dresdner Geschichtsblättern Jahrgang V (1896) S. 271. Vgl. Msc. Q 138, 6.

Acquis.-Nr. 30576 (1854 Hauptstaatsarchiv).

2) Excerpta ex Annalibus Pauli Grefii Cycnaei (bis ca. 1550). Von der Hand des Petrus Albinus.

4.

Die Gültigkeit der Zittauischen Statuten betreffend. — Nachträge zur Raths-Ordnung in Zittau. (Abschriften von Ratsbeschlüssen und kurfürstlichen Verordnungen aus den Jahren 1727. 1751. 1792—1796, das Zittauer Stadtrecht betreff.) 18. Jahrh. Ppbd. fol.

4f.

(Rückentitel:) Collectiones Lusaticae vol. III. 17. 18. Jahrh. 606 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1—81. Carpzovianus (Joh. Benedict Carpzov) Catalogus Manuscriptorum Lusaticorum De Anno 1705. 18. Jahrh. fol.

Bl. 82—117. Lusatia. (Beschreibung und Geschichte bis 1620.) 17. Jahrh. fol.

Bl. 118—210. Bericht von des Marggrafthums Ober Lausitz 1. Aemtern, Bestellung, Vorrichtung, und Verwaltung deßelben. 2. Von Gericht und Rechte. 3. Etzlichen Königlichen Regalien. 4. Begnadung und Concession. 5. Freyheit und Gerechtigkeit. 6. Ordnung und Policey. 7. Constitution und Satzungen. 8. Statuten und Willkühren. 9. Guten alten ... Gewohnheit und Gebrauchen. 10. Und andern mehren denckwürdigen Hendeln und Sachen. Mit besonderm Fleiß ... zusammengezogen und um eine Ordnung gefaßt. fol.

Bl. 211—304. Budissin der Kön: Hauptstadt im Marggrafthumb Oberlausitz beschreibung ... 17. Jahrh. (nach 1628). fol.

Anfang: Wen man den Situm dieser fast berümbten Stadt recht erkennen woltte ...

Bl. 305—327. Annales vom Jahr 1650 bis 1660 auffgesezt von H. M. Johann Theilen damahligen Rectore der Evangel. Schulen alhier in Budißin. p̄s. d. 22. Febr. 1676. 17. Jahrh. fol.

Digitized by Google

Bl. 328—390. Syllabus Privilegiorum, aliorumque Documentorum, Jura Senatus, Populique Gorlicensis concernentium, et in Archivo Civitatis ordine Alphabetico reconditorum p̄sent: d. 25. Aug. 1731. 18. Jahrh. fol.

Bl. 391—422. Verzeichnis derer im Archiv-Gewölbe vorhandenen Privilegien, Acten und andern Urkunden (in Bautzen?). 18. Jahrh. fol.

Bl. 423—492. Nachrichten 1) Von Auskauffung der Unterthanen-Güther pp. 2) Von dem praetendirten Eigenthumb (der Herrschaften) derer auf Unterthanen Grund und Boden stehenden Eichen (1721—1722). 18. Jahrh. fol.

Bl. 493—495. Extract aus dem Landtags-Schlusse Elisabeth 1792 (betr. den Gerichtsstand in peinlichen Fällen in der Oberlausitz).

Bl. 496—606. Acta das Landes Criminal Caßen Regulativ und verschiedene in Criminalibus ergangene Mandate, Rescripte und gefaßte Land Tags-Schlüsse, samt was dem anhängig betr. (meist Drucke). 18. Jahrh. fol. und 4°.

Acquis.-Nr. 13076 (1844 aus einer Dresdner Auktion). Vgl. den Brief des Zittauer Stadtbibliothekars Th. Gärtner vom 25. März 1903 in den Bibliotheksakten. Früher unter den Drucken H. Sax. Prov. F. 3b (H. Sax. F. 5).

4m.

(Rückentitel:) O[ber] L[ausitzische] Statuta. (Abschriften von Urkunden etc. zur Rechts- und Verfassungsgeschichte der Oberlausitz, bes. vom 16. und 17. Jahrh.) 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 1319 SS. Pgtbd. fol.

S. 217—241. Artickul des ... Stiffts vndt Jungfrawen Closters Marienthal vnterthanen im Jahr vndt Eheding vorzuhalten Ao. 1621 auffs newe vmbgeschrieben.

S. 323—408. (Akten zur Geschichte der Sechsstädte 1547—1549.)

S. 438—778. (Statuten von 1560 und 1596 u. a. Urkunden, die Stadt Bautzen betr.)

S. 779—883. Der Stadt Görlitz Confirmirte Willkühr Anno 1566 den 29. May.

S. 903—988. Der Stadt Lauban Willkühr vndt Statuta.

S. 1007—1041. Der Stadt Camentz ... Statuta vnndt Willkühr Anno 1572.

S. 1052—1066. Alte Geschichte der Stadt Camentz (Annalen 1275—1627).

S. 1109—1110. Alte nachricht von der Herrschafft Mußkaw in Ober-Lausitz.

S. 1111—1116. Alte nachricht von Hoyerswerda, Wendisch-Worlitz.

Digitized by Google

S. 1117—1130. Derer von Nostitz vhralten adelichen Geschlechts Ankunfft undt heroische Thaten aus beglaubten Monumentis colligiret.

S. 1137—1162. Der Herrschaft Tholenstein vnndt Schluckenau Ordnung inn Erbschafften.

S. 1165—1199. Ordnung in Ehedingen der Herrschafft Tholenstein vndt Schluckenau Anno 1568.

S. 1277—1305. Zeitzische Statuta vber Erbfäll ... Anno 1562.

S. 1309—1319. Gerichts Ordnung des Losischenn (Oberlohsa?) Guttes, welche vor 60 Jahren von vnsern vorfahren auffgericht ... 1575.

5.

Rügen des Ritterguthes Burg (bei Dresden). (Abschrift eines Notariatsinstrumentes d. d. 14. Sept. 1698, betr. die Verpflichtungen der Gutsuntertanen gegenüber dem Gutsherren etc.). 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

Mit Ex-libris: „Ex Bibliotheca Fritzschiana."

6.

Annales und Nachrichten von dem Städtlein Düben, soviel man in Erfahrung bringen können, gesamlet von M. Johann August Dietrichen, Pastore zu Düben, iezt aber eigenhändig aus dem Originali abgeschrieben und mit Beyträgen hin und wieder vermehret von Constantin Gottlieb Meesen, Leisnig. Pastore zu Söllichau bey Düben. 18. Jahrh. (nach 1787). HLdrbd. 4°.

7. 8. 8ª.

(Titel von F. A. Eberts Hand:) Georg Wilh. Creuz, Diac. zu Frauenstein, Sammlungen über Stadt und Amt Frauenstein. Bd. I. II. III. 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 1 HLdrbd. 2 Ppbde. 4°.

Bd. I enthält ein Druckexemplar von Christian August Bahn, das Amt, Schloß und Städtgen Frauenstein, Friedrichstadt 1748; ferner den Artikel „Frauenstein" in Schumanns Lexikon von Sachsen, mit handschriftlichen Zusätzen. — Zu Bd. II bemerkt Ebert: „Dieser Band enthält die Sammlungen des ehemaligen Frauensteiner Amtmanns, nachherigen Hofrath und Dresdner Ober-Amtmanns Johann Gottlieb Näke" (abschriftlich). (Vgl. d 32. 32ª.) — „Alle 3 Bände dieser Sammlung wurden 1833 vom Verfasser für 12 Thaler erkauft. Ebert."

9.

Chronica / des Städtleins Franckenberg / Disposition / Welches Weyl. Hr. George Rost Sel. geweßener Mägdlein Schullmeister alhier / gebürtig von der Mittweyda / auffgezeuchnet / und zu Pappier gebracht. Vor ietzo auffs neue Auß- und abgeschrieben / Im Jahr Christi 1708 am 24. December. (Angehängt Notizen vermischten Inhalts, besonders Rezepte, von anderen Händen.) 18. Jahrh. HLdrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 10800. 1842 aus einer Frankfurter Auktion.

Digitized by Google

10.

Carl Friedrich Schade, Chronik der Stadt Frauenstein (bis 1812). Von dem in Frauenstein befindlichen Original abgeschrieben im Februar 1832. (Von Aug. Herm. Eberts Hand.) 19. Jahrh. HLdrbd. 4°.

11.

Johann Christian Edlen von Schmidt auf Alt-Golßen, Königl. Pohln. und Churf. Sächß. Ober-Amts-Regierungs-Raths im Marg-Graffthum Nieder-Lausiz, Chronike der Haupt- und Creyß-Stadt Luckau im Marg Graffthum Nieder-Lausiz benebest Luccavia Diplomatica (diese auch mit besonderem Titel) ... anno 1756. 18. Jahrh. Von Schreiberhänden mit zahlreichen eigenhändigen Korrekturen und Zusätzen des Verfassers [?]. Starker Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 30605 (1854 Hauptstaatsarchiv).

12.

(Titel von neuerer Hand:) Georg Crell, Chronicon von der Stadt Grimme von Christi Geburt bis 1600. 17. Jahrh. 63 Bll. (Bl. 58—62 herausgerissen). HPgtbd. 4°.

„Schlechte, zum Theil lückenhafte Abschrift des in der Bibliothek der Fürstenschule zu Grimma befindlichen, dasigem Stadtrathe von dem Verfasser früher geschenkten, später aber aus dem Nachlasse des dasigen Bürgermeister Ermel in Privathände gelangten und aus diesen in genannte Bibliothek übergegangenen Originals."

Acquis.-Nr. 30552 (1854 Hauptstaatsarchiv).

12b.

18. Jahrh. Ppbd. 4°.

1) Geschichte des Rathsstuhls und derer Rathsherren zu Grimma (von Gottlob Siegismund Ermel). Eigenhändig.

2) M. Heinrich Gottfried Reichards, der Grimmischen Landschule vierten Kollegens und Cantors, Grimmische Sündfluth oder von der Ueberschwemmung der Stadt Grimma so am ersten July 1771 geschehen ist, ein historisches Gedicht aus dem lateinischen prosaisch übersezt von Gotthelf Friedrich v. Schindler einem Meißnischen vom Adel und d. Z. Alumno der Ch. Sächß. Landschule zu Grimma. 1772. Abschrift von Ermels Hand.

Das Original erschien 1772 u. d. T.: Cataclysmus Grimmensis sive de inundatione urbis Grimmae cal. Jul. MDCCLXXI facta carmen historicum ... Lipsiae ex officina Langenhemia. 8°.

3) Oratio saecularis de meritis Pr. Electoris Christiani II in tres Scholas provinciales Saxoniae, altero die iubilaei Secundi, quod Schola illustris Grimmensis d. XIV. XV. XVI. Sept. MDCCL celebrabat, cum annexo carmine Saeculari ... recitata a M. Jo. Vlischio, eiusd. Scholae Coll. III. Von Schreiberhand.

Digitized by Google

4) (Kollektaneen zur Geschichte von Grimma, größtenteils von Ermels Hand.)

13.

(Mylius, Martin, † 1611,) Annales Gorlicenses (1131—1623, Dec.) ... Gottfridus Richterus Gorl. Ao. 1622. d. 21. Julii (Schreiber der Hs.). 17. Jahrh. 96 Bll. Ppbd. 4°.

Anfang: De Etymo Gorlicii. Quid significet vox etc. — Mit 8 Holzschnitten (Stadtansicht, Kreuzkirche, heil. Grab). Genaue Beschreibung der Hs. bei Oscar Schmidt-Reder, Otia Lusatica (Görlitz 1882) S. XII ff. Vgl. denselben: Miscellen aus der Preußischen Oberlausitz in der Zeitschrift für Bergrecht Bd. XXI, 3 S. 321. Die Annalen sind nach anderer Hs. gedruckt bei Christ. Gottfr. Hoffmann, scriptores rerum Lusaticarum I, 2 S. 2 ff.

Acquis.-Nr. 30600 (1854 Hauptstaatsarchiv).

13b.

(Schmidt-Reder, Oscar, Kollation des Calendarium necrolog. fratrum minorum in Goerlicz nach dem Original in der Milich'schen Bibliothek, mit Begleitschreiben vom 24. Oktober 1898.) 19. Jahrh. Eigenhändig. 84 Bll. fol.

Acquis.-Nr. 1898 * 3833. Geschenk des Verf.

14.

(Chronik von Görlitz 1131—1562 bzw. 1584.) 16. Jahrh. Von verschiedenen gleichzeitigen Händen. 41 Bll. HPgtbd. 4°.

Anfang: M.C.XXXI. Ist die Stadt Görlitz erstlich angefangen worden ... Am Schluß die Jahreszahl 1630.

Acquis.-Nr. 30601 (1854 Hauptstaatsarchiv).

15.

Sebastian Mannens Kurzer Entwurff der uralten Stadt Hayn, in Meißen. 1663. 18. Jahrh. (Abschrift des Druckes.) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 29058. (1853 Dresdner Auktion.)

15b.

Gesammlete Beyträge zur Kenntniß des Leipziger Creyßes, aus denen bey der Creyßhauptmannschafft dieses Creyßes befindlichen Archivs-Nachrichten und andern Schrifften zusammen getragen. Wolckenburg 1772. Mit Ortsregister. 18. Jahrh. Ldrbd. 4°.

Im Einband das v. Einsiedelsche Wappen.

Acquis.-Nr. 1882 * 1241. Aus G. Salomons Bücherauktion in Dresden.

16.

Descriptio Urbis Marianae das ist Einfältige Beschreibung der ... Bergk-Stadt St. Marienbergk, wie dieselbe durch die Gnade

Digitized by Google

und Reichen Bergk Seegen Gottes ihren Anfangk genom̄en von den Hochlöbl. Haus zu Sachßen geliebet, auch von Herzog Heinrico gleich andern Bergk Städten privilegiret, und mit sonderbahren Freyheiten begabet worden, was vor herrl. Ausbeuten gefallen, auch was sie sonsten von Anno 1521 biß Ao. 1647 in derselben zu Friedt und KriegsZeit, in Geist und weltlichen Stande Denckwürdiges zugetragen, so viel man hat zusam̄enbringen können, auch mir selbsten bewust gewesen und ich in meinem patria theils mit schaden erfahren habe zusam̄en getragen. 17. Jahrh. Mit Zusätzen von anderen Händen bis in den Anfang des 18. Jahrh. Starker Pgtbd. 4°.

Vgl. S. Ruge in der Zeitschrift für wissenschaftliche Geographie II (1881) S. 94.

17.

Astrologicum Judicium der freyen Berg-Stadt St. Marienberg samt den löbl. Bergwerck aus wahren Influxionibus Stellarum gestellet von Anfang der Stadt und Bergwerk biß auffs Jahr Christi 1670. Durch M. Georgium Donatum Mariaemontanum. 18. Jahrh. Abschrift; Vorrede an den Rath dat. Marienberg 17. Decemb. 1561. geh. 4°.

Vgl. B. G. Weinart, Versuch einer Literatur der sächsischen Geschichte I (1790) S. 337.

18.

16. Jahrh. Von einer Hand. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Bl. 1—40 (alte Paginierung 169—248). Kurtzlicher vnd grundlicher Extract aus den Chronicen vnd Rathsbuchern von der stad Meissen, derselben Vrsprunge, erbawung, stadgebäuden, vnd was sich vom anfange hero an kriegesvorherung, Brand vnd Wasserscheden, sterbensleufften vnd sonsten bey dieser Stad begeben vnd zugetragen (bis 1585).

Bl. 41—48 (alte Paginierung 277—291; pag. 249—276 fehlen). Vorzeichnis der Raths Personen zu Meissen de anno 1430, in welchem Jhar ein Jeder erstlich zum Rattstuel, darnach zum Burgermeister vnd Richterampt erwelet vnd gekohren wurden, Sampt dem vorzeichnis der Stadschreiber (bis 1599).

Früher Bestandteil von Msc. d 22 vgl. a 27. Vgl. Mitteilungen d. Vereins f. Geschichte d. Stadt Meißen. Bd. II (1891) S. 24.

Acquis.-Nr. 30543 (1854 Hauptstaatsarchiv).

19. 20. 21.

Der Alten Kayserlichen Burgk und zugleich Dreyfachen Fürstlichen Residenz-Schloßes, Hohen Freyen-Stiffts als auch Königl. und Churfürstl. Sächß. Creyß- und gesambter Meißnischen Nation Haupt-Stadt MEISSEN Vorstellung in acht besondern Abtheilungen ... verfaßt von Johann Conrad Knauth, Misn. Misn.

Digitized by Google

Hist. R. et E. Sax. Dreßden in Verlegung N. N. N. Anno Dn. DCCXXX. 18. Jahrh. 3 Ppbde. 4°.

Vgl. Mitt. d. Ver. f. Gesch. d. St. Meißen Bd. II S. 28 u. 5.

Acquis.-Nr. 28280. 1852 gekauft von Antiq. Jacobson in Dresden.

22.

16. Jahrh. Ppbd. 4°.

1) (Druckexemplar:) Fewer Ordenung der Stadt Meissen. (1570 2. Januar.) Dreßden, Matthes Stöckel.

Vgl. Mitt. d. Ver. f. Gesch. d. St. Meißen Bd. I H. 5 (1886) S. 60. 87 ff.

2) DEr Stad Meissen Reformirte vnd aus den erfolgeten Declarationen zusammen gezogen, in vnd vnter gewisse Tittel, Capittel vnd Ordnung, richtig vorfaste Willkuhr vnd Weichbild sampt andern ihren Statuten. (Meissen den 1. Febr. 1586.) (Paginiert 1—130; 153—158; 163. 164. 167. 168.)

Vgl. Mitt. d. Ver. f. Gesch. d. St. Meißen I, 5 S. 60. 82 ff.

Das in diesem Bande Fehlende ist jetzt Mscc. a 27 und d 18.

Acquis.-Nr. 30544 (1854 Hauptstaatsarchiv).

22m.

(Rüling, Joh. Ludw.,) Historisches, Statistisches, Topographisches über die zur Diöcese Meißen gehörenden Parochieen mit Einschluß der Afraparochie, aber Ausnahme der Stadtparochie und des Cöllner Kirchspiels. Wurde von mir in den Jahren 1841 bis 1843 niedergeschrieben, nach und nach aber vielfältig ergänzt oder berichtigt. 19. Jahrh. Eigenhändig. Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1894 * 3910. Gekauft von Antiq. Rich. Bertling in Dresden.

23.

In Servatoris benedicto nomine Jesu. Ölßnitz, im Vogtland am Vogtsberge gelegen. Zu Gottes des Vatters des Allmechtigen, Schöpffers Himels und der Erden Ehren: Seinem lieben Vatterland zu Ruhm ... Beschrieben und aus dem Latein in deutsche Reimen verfasset durch M. Christophorum Fürgang, 38 Jahr in Böhmen Evangelischer Warheit und Klarheit gewesenen Predigern, itzund aber in seinem Vatterland alten Exulem. A. D. 1626. 18/19. Jahrh. Abschrift; zum Teil doppelt. Ppbd. 4°.

Vgl. Joh. Gottl. Jahn, Urkundliche Chronik der Stadt Oelsnitz und des Schlosses u. Amtes Voigtsberg (2. Aufl.). Oelsnitz 1872. S. 18. 22 ff. Neue Folge, Oelsnitz 1875, S. 126 ff. Vogtländischer Anzeiger u. Tageblatt 15. Febr. 1903. Nr. 38 S. 26.

24.

Specielle Materialien, Zu einer Ortsgeschichte von einer großen Anzahl Ortschaften im Königreich Sachsen, die noch wenig in historischer Beziehung bekannt zu sein scheinen, als wie sie es

Digitized by Google

verdienen, in der Gegend von Pegau, Groitzsch, Lucka, Borna ꝛc., wo Schreiber dieser Materialien sich selbst überzeugt, und Alles wo nur möglich aufnotirt hat. Gesammlet und niedergeschrieben bis mit Ende 1847 durch Siegismund Oehme (Chaussée-Gelder-Einnehmer). 1. (2.) Heft. 19. Jahrh. Eigenhändig. HPgtbd. 4°.

Vgl. d 46.

Acquis.-Nr. 29395. Geschenk des Verf. 1853.

24m.

(Sammlungen zur Geschichte von Pegau.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuer) HLdrbd. qu.-4°.

Teilweise Abschrift (mit Ergänzungen) der im Besitz des Pegauer Rates befindlichen Pegauischen Chronica des Organisten Gotthelf Ernst Köhler von ca. 1776. Vgl. den Brief des Pfarrers Conrad Dillner vom 30. Jan. 1901 in den Bibliotheksakten. O. Pinder, Pegaus Kriegsdrangsale in den Jahren 1633. 1637. 1644. Teil I (= Weitere Beiträge zur Heimatskunde Pegaus. Pegau 1905. Nr. 7).

25.

16. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. 4°.

1) Chronica der Stadt Pirn in Meyssen an der Elbe gelegen (bis 1525) durch Magistrum Petrum Albinum Professoren zu Wittenberg. Eigenhändig. 17 Bll.

Vgl. Steche, Beschreibende Darstellung der älteren Bau- u. Kunstdenkmäler des Kgr. Sachsen H. I (1882) S. 76.

Acquis.-Nr. 30551 (1854 Hauptstaatsarchiv).

2) Donheim (d. i. Dohna) (Chronik bis 1527). (Von demselben.) Eigenhändig. 6 Bll.

Acquis.-Nr. 30532 (1854 Hauptstaatsarchiv).

26.

Torgau. Chronica. MS. (bis 1706). 18. Jahrh. 392 SS. HLdrbd. 4°.

Von den späteren Zusätzen abgesehen übereinstimmend mit d 26m.

Anfang: Der Herrschaft und Stadt Torgau Kurtzer u. historischer Beschreibung Erste Abtheilung Cap. 1: Vom Lager der Stadt Torgau.

26m.

Kurtze Beschreibung der Chur-Fürstl. Durchl. zu Sachßen ꝛc. itzt gehörigen Herrschaft und Stadt Torgau von C. S. G. D. R. und fortgesetzet von G. C. F. P. Z. u. W. Anno 1686. Johann Gorge Lieberwirth. Torg. Misn. Phil. Stud. 1707 (Fortsetzer d. Chron. bis 1706). Mit späteren Zusätzen von anderen Händen (bis 1756). 18. Jahrh. (bis 1706 [S. 546] von Lieberwirths Hand). HLdrbd. 4°.

Vgl. d 26. „Bibliotheca Hecht." Vgl. Weinart, Versuch einer Literatur der sächs. Gesch. I, 176. Auf der Innenseite des hinteren Einband-

Digitized by Google

deckels biographische Notizen über J. G. Lieberwirth. d. d. 20. Dec. 1754. Als Besitzer der Hs. nennt sich auch Samuelis Gotthelfis Haskius 1756.

Acquis.-Nr. 1880*430. Gehauft von T. O. Weigel in Leipzig.

27.

(Titel von späterer Hand:) Annalen von Bautzen 958—1664. „No. DCCXLVII." 18. Jahrh. Starker (neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Der Stadt Budißin Anfang. Ao. Dom. 958 ist die Stadt Budißin angefangen zu bauen.

Vgl. Msc. L 13* (sonst nicht identisch).

Acquis.-Nr. 30597 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

28.

17. 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) Aliquot Annales Budissinenses 958—1618. Auß einer alten vnbekanten Handtschrifft abcopiret von meinem Vetter vndt damaligen Famulo Hannß Christoff Stegling. — David Deener [?] mpp. 17. Jahrh.

Anfang: Ao. 958 ist die Stadt Budißin von einem Bömischen Burggraffen zu Watzlau genandt angefangen zu bauen . . .

Vgl. Mscc. d 27. L 13* (sonst nicht identisch).

Acquis.-Nr. 30596 (1854 Hauptstaatsarchiv).

2) Collectanea zur Gesch. v. Budissin. 18. Jahrh.

Acquis.-Nr. 30598 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

29.

Land-Voigtey und Ober-Amt zu Budißin. (Abschriften von Instruktionen, Kanzleiordnungen u. dgl. a. d. 17. u. 18. Jahrh.) 18. Jahrh. Ppbd. fol.

30.

(Titel von neuerer Hand:) Chronick von Bautzen 1684 (von Anfang bis zum Jahre 1685). 18. Jahrh. 1234 SS. und Register. Ppbd. fol.

Anfang: Das 1. Capitel. Von denen Lausitz. Scribenten. § 1. Man muß sich verwundern, daß biß auf den heutigen Tag . . .

Acquis.-Nr. 30801 (1854 Hauptstaatsarchiv).

30m.

(Ferd. Heinr. August v. Larisch [1782—1879], Tagebuchaufzeichnungen 1863—1875.) 19. Jahrh. (Von August v. Larischs d. jüng. Hand?) 5 Ppbde. fol.

I: Execution & Feldzug in Schleswig-Holstein December 1863 und das Jahr 1864, sowie Geschichts-Fortsetzung bis April 1866 (mit Einschluß selbsteigener Betrachtungen).

Digitized by Google

II: Geschichts-Fortsetzung vom 10. April 1866—30. Juni 1867 mit Einschluß selbständiger Aufsätze und Betrachtungen (cfr. Seite VIII).

III: Geschichts-Fortsetzung August 1867—1. April 1871.

IV: Geschichts-Fortsetzung vom 2. April 1871 bis 27. April 1873.

V: Ein Extract, Belagerung Dresdens im Juli 1760 betr. — Geschichts-Fortsetzung 29. April 1873 bis 8. Juli 1875.

Vgl. d 70ᵐ.

Acquis.-Nr. 1890*4131. „Aus den Papieren des am 25. Sept. 1879 verstorbenen Obersten von Larisch zu dessen Ehre an die Kgl. Bibliothek überreicht am 9. December 1890 von Unterzeichnetem. v. Larisch." (Vgl. Bd. V am Ende.)

30ⁿ.

Leben und Wirken Johann Georg Lehmanns, Kgl. Sächs. Major, Erfinder einer besonderen Methode topographischen Zeichnens. (Ferd. Heinr. August) v. Larisch. (S. 211: Dresden den 13. Jan. 1872.) 19. Jahrh. Von v. Larischs Hand. 216 SS. Ppbd. fol.

Das Msc. enthält außer der Biographie besonders nachgelassene Schriften Lehmanns, Tagebücher aus dem Jahre 1807, militärwissenschaftliche Abhandlungen u. dgl. Am Anfang des Bandes eine Silhouette Lehmanns.

Acquis.-Nr. 1890*4132 (wie d 30ᵐ).

31.

Abschriften aus des Raths zu Borna sogenannten grünen Buch (gefertigt 1843 von Joh. Gottfried Naumann für den Regiments-Arzt Karl August Cramer in Dresden). HLdrbd. fol.

Vgl. Adolf Wenck, Das Ratsarchiv zu Borna (bis 1600). Progr. Borna 1897. S. 7f.

Acquis.-Nr. 27580. 1852 aus einer Dresdner Auktion.

31ᵐ.

Ambt Colditz, mit denen Vorbergen Ebersbach, Lauterbach und Bernbruch. Deroselben Regalien, Appertinentien, Intraden und was solchen allen anhängig betr. 18. Jahrh. Ppbd. (durchschossen). fol.

Acquis.-Nr. 1882*1249. Aus G. Salomons Bücherauktion in Dresden.

32.

Johan Gottlieb Näke (Chronik von Frauenstein). 18. Jahrh. Von Schreiberhand mit des Verf. eigenhändigen Korrekturen und Zusätzen. HLdrbd. fol.

Vgl. d 32ª. — Von der Abschrift in d 8 mehrfach stark abweichend.

32ª.

J. G. Näke's Chronik von Frauenstein 1799. 18. Jahrh. Abschrift. Ppbd. fol.

Im wesentlichen übereinstimmend mit d 32. — Früher Msc. L 199ᶜ.

Digitized by Google

33.

17. 18. Jahrh. 92 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) Extract auß denen Annalibus Görlitiensibus welche Johannes Beutler, Anonymus quidam vnd Ernestus Mylius Görlitiensis beschriebenn 1131—1641.

a) Brief Beniamin Leubers an Anton Weck d. d. Budißin den 26. Nov. 1661 mit Siegel u. eigenhänd. Unterschrift.

b) (Bl. 2—18.) Extract auß geschriebenen Annalibus der Stadt Görlitz, welche ein Burger daselbsten nahmens Johannes Beutler vmbs Jahr Christi 1525 angefangenn, vnnd hernach durch einen Anonymum continuirt worden. (1131—1617). 17. Jahrh.

Anfang: Genesis civitatis Görlitz ... daß Vntertheil ietziger Stadt ...

Vgl. Schmidt-Reder in der Zeitschrift für Bergrecht XXI, 320 f. (vgl. d 13).

c) (Bl. 19—86.) Extract ex Annalibus Görlitziensibus so privato labore Ernestus Mylius Görliciensis zusammen getragen. (1131—1641.) 17. Jahrh. (andere Hand als vorher).

Anfang: Anno 1131. An den orth, da ietzundt die königliche Stadt Görlitz gelegen ...

Acquis.-Nr. 30599 (1854 Hauptstaatsarchiv). Aus Anton Wecks Nachlaß.

2) (Bl. 87—92.) Ducatus Goerlicensis (Regesten). 18. Jahrh.

Acquis.-Nr. 30602 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

33b.

Auszug über des Erb-Amts Grimma sämtliche Regalia Appertinenten, u. Nutzungen. 1694. Abschrift. 18. Jahrh. Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 1882 * 1252. Aus G. Salomons Bücherauktion in Dresden. — Mit dem v. Einsiedel'schen Wappen.

33m.

Kirchhaynische Statuta und Privilegia (betr. das 16. 17. 18. Jahrh.). Z. T. notariell beglaubigte Abschriften. 17. 18. Jahrh. 178 (alte, fehlerhafte Foliierung 1—168) Bll. HLdrbd. fol.

Bl. 175: Register aller in diesem Buche in Abschrifft befindlichen Documenten.

Acquis.-Nr. 1882 * 1254. Aus G. Salomons Auktion. — Mit dem v. Einsiedelschen Wappen.

34.

Hartes Bedrängniß welches in dem Kriege, den ... Maria Theresia, Römische Keyserin & Königin ... benebst dero hohen Bunds-Verwandten ... wieder ... Fridericum, König in Preußen ... benebst dero hohen Bunds-Verwandten ... geführet, fast das gantze Teutschland und sonderlich unser ... Sachsen-Land, und in demselben unsere ... Stadt Langensaltza betroffen. Aus denen öffentlichen Nachrichten, und der Erfahrung aufgezeichnet (von

Digitized by Google

Johann Heinrich Stieler, Raths-Bau-Voigt). (Vorrede an Friderica, Witwe Herzog Johann Adolphs II. von Sachsen-Weißenfels, d. d. Langensaltza d. 16. Aug. 1761.) Eigenhändig. Ldrbd. fol.

„Ex libris C. G. Güntheri."

35.

Churfürst Augusti Fundation des Schöppen-Stuhls zu Leipzig de anno 1574. 18. Jahrh. 23 Bll. (Neuerer) Ppbd. fol.

35°.

„B." Tabellarische Uebersicht der Docenten auf der Universitaet Leipzig. Zum gehorsamsten Revisionsberichte vom 29. Oct. 1789 gehörig. (Konduitenliste.) „Vom Oberconsistorialpräsident, nachherigen Conferenzminister Heinrich Ferdinand von Zedtwitz herrührend." 18. Jahrh. Von zwei Händen. (Neuerer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 1883 * 3296. Geschenk von A. L. L. v. Zedtwitz in Dresden.

36 jetzt L 22.

37.

. . . Annales civitatis Laubanae. Das ist, Warhafftiger vnd ordentlicher bericht vnd verzaichnus der fürnehmesten vnd gedenckwürdigsten Jahrgeschichte, welche sich bey der Königl. Stad Lauban im Marggraffthumb Oberlausitz von wissendlichem anfange derselben biß auff diese gegenwertige Zeit zugetragen vnd begeben . . . zusammen getragen vnd beschrieben durch Martinum Zeidler diese Zeitt Burgermeistern daselbsten. Im Jahre nach Christi Gebuhrtt 1628 (bis 1699). (Mit einem gedruckten Stadtplan bezeichnet Daniel Heer 1694.) 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen, vom Anfang bis 1630 eine Hand. Holzbd. mit gepreßtem Lederüberzug und der Bezeichnung Johannes Schenborn 1579.

Vgl. d 38. — Der Anfang ist aus den Annalen Wieseners (vgl. Msc. a 77) geschöpft.

Acquis.-Nr. 30607 (1854 Hauptstaatsarchiv).

38.

Annalium civitatis Laubanae Pars II. d. i. Wahrhafftige Verzeichniß der denckwürdigsten Jahr-Geschichte . . . beschrieben durch M. Johannem Gottlob Heer Diac. Laub. Ao. 1700 Mens. Jan. II. Theil (1700—1732). 18. Jahrh. Eigenhändig [?]. Ldrbd. fol.

Vgl. d 37. Die Hand J. G. Heers auch am Schlusse von d 37.

39.

(Annalen der Stadt Lauban bis 1713, zu Anfang gereimt; am Schluß unvollständig.) 18. Jahrh. 288 SS. und 12 Bll.

Digitized by Google

Register (Index nominum et rerum in Annalibus Laubanensibus). (Neuerer) Ppbd. fol.

Anfang: Nach Christi Geburth neunhundert Jahr, die Stadt Lauban erbauet war. Die Reime sind (nach einer anderen Hs.) gedruckt in Singularia hist.-lit. Lusatica. 19. Samml., Leipz. u. Budißin 1738, S. 477 ff. Ein Teil derselben steht auch in den Annalen Wieseners Msc. a 77 Bd. I Bl. 12.

Acquis.-Nr. 30604 (1854 Hauptstaatsarchiv).

40 jetzt a 77.
41 „ L 25.
42 „ L 49.
43 „ L 88.

44.

Tabellarische Vorstellung der gemeinschaftlichen Witterungsbeobachtung zu Meißen auf das Jahr 1775. nebst beygefügten Auszügen und kurzen Betrachtungen von Christian Gottlieb Krahlen und Christian Gottlieb Pötzschen (Tabellen u. Text). 18. Jahrh. Ppbd. fol.

45.

(Kollektaneen, insbesondere biographische Notizen über Bürgermeister und Rektoren der Stadtschule zu Meißen.) 18. Jahrh. (Neuerer) Ppbd. fol.

45m.

E. E. Handtwercks, der Tuchmacher alhier zu Pegau, Handtwercksprotocoll, angefangen de Anno d. 22. Septemb. 1679 (bis 10. April 1722). 17. 18. Jahrh. (Originalniederschriften.) (Neuer) Ppbd. fol.

Acquis.-Nr. 1893 * 1609. Gekauft von Antiq. O. Harassowitz in Leipzig.

45p.

Abschriefften. Der Handtwercks-Zunfft Ordnungen vndt Statuten (der Tuchmacher, Fleischer, Schuhmacher, Schneider, Tischler, Kürschner, Schlosser, Büttner, Schmiede, Leinweber, Zimmerer, Bäcker) (zu Kamenz i. S.). 16. 17. Jahrh. 160 Bll. Pgtbd. 4°.

„Rep. VI. C. No. 147."

Acquis.-Nr. 1901 * 1128. Gekauft von Antiq. List u. Franke in Leipzig.

46.

(Materialien zur Geschichte der Ortschaften in den Amtsbezirken Pegau und Borna gesammelt von Siegismund Oehme.) 17. 19. Jahrh. Zum großen Teil eigenhändig. 4 Hefte in 1 Ppbd. fol.

Mit zahlreichen Nachzeichnungen von Gemeindesiegeln. — Am Ende ein Abdruck des Siegels der Freiherren von Appel in Siegellack, ferner 2 Briefe Rudolphs von Bünau an Hans Georg Joachim

Digitized by Google

Döring auf Nehmitz d. d. Zschagast 19. März, 19. April 1669, 1 Brief desselben an Hanß Heinrich von Kayn auf Auligk d. d. Zschagast 29. März 1669, (Originale mit Sieg. und eigenh. Unterschrr.) sowie ein Brief Johann Georg Dörings an Rud. v. Bünau d. d. Nehmitz 20. März 1669 (gleichzeit. Abschr.)

Vgl. d 24.

Acquis.-Nr. 29394. 1853 geschenkt vom Verf.; vgl. den vorgebundenen Brief Oehmes an die Kgl. Bibliothek d. d. Lehndorf 24. Juni 1853.

47.

„24." „2354." Sammlung ausführlicher historischer Nachrichten vom Cammerguthe und Lustschlosse Pillnitz mit Hosterwitz. (2. Titel: Historische Nachweisungen von der ehemaligen Beschaffenheit des . . . Cammerguths und Landesherrlichen Lustschloßes Pillnitz nebst der daselbst früher gestandenen alten evangelischen Schloßkirche begleitet mit historisch-genealogischen Nachrichten von der Parochie Hosterwitz mit Pillnitz, gesammelt im Jahre 1825.) 19. Jahrh. In der Hauptsache von einer (Schreiber-) Hand. Ppbd. fol.

Beigebunden sind folgende Schriftstücke: Öffentliche Bekanntmachung die verübten Schändlichkeiten des Chur-Sächß. Canzlers u. Geheimen Raths Wolf Dietrich Grafen von Beichlingen betr. — Bekanntmachung der Verbrechen und Schicksale des Cabinets-Secretairs (Friedr. Wilh.) Menzel zu Dresden. — Aussage des Landesverräthers Menzel betr. (Protok. 25. 26. Sept. 1757). — Blick in die vaterländische Vorzeit (Teufelsstein bei Kamenz betr., mit 4 Abbild. Nicolai fec.) — Vom Sächß. Minister Grafen (Carl Heinrich) v. Hoym. — Relation von dem Schicksaal der Sächß. Armée im Lager bey Pirna. 19. Jahrh. Von verschiedenen Händen.

47*.

Alphabetisches Verzeichniß der in der Umsicht des Porschberges bey Pillnitz gelegenen Ortschaften und andern ausgezeichneten Gegenständen nebst ihren horizontalen Entfernungen in Dresdner Ellen und in sächß. Polizey-Meilen, die Meile zu 16000 Dresdner Ellen gerechnet. Nach den Blättern der Königl. Sächß. Landes-Vermeßung entworfen im Jahr 1818 und observiret in den Jahren 1819. 1820 und 1821. Johann Karl Anton Ulrich, Major und Commandant des Ingenieurs-Corps. August Schmid, Capitaine. 19. Jahrh. Ppbd. 4°.

48.

Chronica vnd Beschreibung des alten weitberumbten vnd vmb das hochlöbliche Haus zu Sachsen vnd Meissen sampt viel Landen vnd Leuthen wholverdienten Bergkwergks im Lande zu Meissen gelegen, des Schneeberges: dorinnen ein kurtzer vnd richtiger Auszugk aus vielen Meisnischen Chronicken zusammen gefasset,

Digitized by Google

vnd in gewisse Tittel geteylet. Im Ersten Buch: vnd im Andern von vielen Bergkwergken fast gantz Europae gehandelt wirdt, neben des Schneebergischen Bergkwergks Erfindung, Historien vnd Geschichten (bis 1546), so letzlich folgen. Zusammen getzogen vnd beschrieben durch Petrum Albinum Niuemontium. „No. 12." 16. Jahrh. (Bl. 7': Vorfertiget im Meyen des 1574ten.) Größtenteils eigenhändig. Mehrfach durchstrichenes Konzept (am Anfang u. Schluß unvollständig). 167 Bll. Ppbd. fol.

Vgl. d 51.

Acquis.-Nr. 30574 (1854 Hauptstaatsarchiv).

49.

Bemerkungen über das Stolpner Schloß bei einer Reise dahin am 3ten Januar 1792. von Carl Heinrich Ferdinand von Zehmen. 19. Jahrh. Von Schreiberhand. 13 Bll. (durchschossen); darunter eine Ansicht des Schlosses aus Saxonia Bd. I und ein mit der Feder gezeichneter, ausgemalter Plan desselben).

Vgl. P. E. Richter in: Der Burgwart. Jahrg. IV (1903) Nr. 10 S. 83 ff.

Acquis.-Nr. 8252. 1840 geschenkt von Oberhofgerichtsrat v. Zehmen.

50.

(Kollektaneen zur Geschichte von Taucha und Portitz von Samuel Ebert.) 18/19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 43 Bll. Ppbd. fol.

Bl. 1. Literatur über Taucha (von der Hand Friedrich Adolf Eberts). 4°.

Bl. 23—27. Geschichte der Einwohner zu Portitz aufgesetzt im Jahre 1786. 4°.

Bl. 30—32. Die Jahrmarktslust in Taucha bei Leipzig. Eine lustig komische Schilderung des frohen Wesens daselbst in Versen. Leipzig bei Joh. Friedr. Fischer (1808). (Abschrift des Druckes.) 4°.

Bl. 35—43. Extract aus den bey dem Churfürstl. Sächß. Consistorio zu Leipzig von der Supdur allda de anno 1572 befindlichen Matricul, die Parochie Taucha betr. „NB. Diese alte Matricul habe ich M. Sam. Ebert von einer bey dem hies. Pastorate befindl. Abschrift wörtlich abgeschrieben . . ." fol.

51.

(Petrus Albinus,) Schneebergische Chronica das ist eine Beschreibung des Bergkwergks vnd Stadt doselbst mit den fürnembsten Geschichten so sich aldo vorlauffen. „No. 9." (Titel von des Albinus Hand.) (2. Titel: Collectanea zue Schneebergischen Annalibus Ao. 1571.) 16. Jahrh. Von verschiedenen Händen; zumeist von der des Albinus. 526 Bll. HPgtbd. fol.

Bl. 6—10. Ein gesprech von Balzer Zeiner vnd Bernhart Widman, der pempen kunst halben wie sie angefangen vnd erfunden. 4°.

Digitized by Google

Bl. 45. Das sindt die newen wunderbarlichen zeichen die gefallen sind [?] auff den zehenden tag nach des heiligen Creutz erfinndung. (1501.) (Holzschnitt.) fol.

Bl. 52—59. Meyn liber Paule ir mich gebethenn ich euch schreibenn ßall genuclich von dem gamer die auffnn Schneberg neulich ergangen ist.... 1511. An Paulum Greff zcw Zcwigkaw. 4°.

Bl. 61. Salutaris et divina exhortacio ad Cesaream maiestatem ad sedandum dyabolicum Venetorum zellum ... (Verse; unterschrieben:) Actum in Monteniuis ad salutem anime tue maiestatis hora solis, sexto gradu leonis, ... ipso die divisionis apostolorum anno undecimo (1511). fol.

Bl. 64. Ad dominum Wolfgangum Confessorem patronum singularem Oratio. 1515. W. K. (Am Rande von Albinus' Hand: Autographon Reuerendi ... domini Wolfgangi Kraus Canonici Fribergensis et Wurcinensis, patria Egrani, Pastoris Snebergensis.) — Vado mori etc. (Verse; am Rande: Symbolon Magistri Wolfg. Krausii.) fol.

Bl. 70. 71. (Lateinischer Brief der Franziskaner Martin Curificis und Valentin Hortulani d. d. Romae 1517, 4. Juni, ven. patri fratri Petro Fontino s. theol. lic. vicario ministri Saxonie cum plenitudine; Abschr. 16. Jahrh.) 4°.

Vgl. Joh. Karl Seidemann in der Zeitschrift für die historische Theologie Jahrg. 1874 (N. F. XXXVIII) S. 131 ff.

Bl. 77. 78. Eyn bruderliche klagung. (Verse.) (Von der Hand Martin Bomgarts.) fol.

Abgedr. von Joh. Karl Seidemann im Archiv für Literaturgeschichte IV (1875) S. 277 ff.

Bl. 79. 80. (Originalbrief des Zwickauer Franziskanerguardians Martinus Bomgartht an Jacob Politoris und Wolfgang Rotht in Schneeberg d. d. 14. April 1522.) fol.

Abgedr. von J. K. Seidemann in der Zeitschrift für die histor. Theologie Jahrg. 1874 (N. F. XXXVIII) S. 131 ff.

B. 82. Canonisatio Bennonis. 1524. Abentewer ym Pwchholcz sich wegeben ut sequitur. (Unterz.) FRidericus Mecum (Myconius). Gleichz. Abschrift. 4°.

Abgedr. von J. K. Seidemann ebenda S. 136 ff.

Bl. 84. (Originalbrief von Anna geb. grefyne von Rynek fraue zu Glauche vnd Waldenburck an bruder Volfganck Rot icunder aufem Schneberge d. d. 19. Oct. 1524.) 4°.

Vgl. Seidemann ebenda S. 136.

Bl. 86. (Abschrift des Notariatsinstruments über die Hinterlassenschaft der Anna Fillsteckin, Dienerin des Franziskanermönchs Wolfgang Roth in Schneeberg d. d. 1524 Mai 28.) fol.

Vgl. Seidemann ebenda S. 135 f.

Bl. 87. (Erklärung des Martinus Bomgarth über seine Ablegung des Ordenskleides d. d. 1525, Mai 18; eigenhändig.) fol.

Vgl. Seidemann a. a. O. S. 134 f.

Digitized by Google

Bl. 88. (Originalbrief von Kylian Konigk doctor an herrn Martino Baumgartten pfarrer in der Sleme d. d. Zwickau 1525, Aug. 18.)

Vgl. Seidemann a. a. O. S. 135.

Bl. 101. 102. (Pasquille v. J. 1533 und undatiert, z. T. von der Hand des Georg Fabricius.) 4°.

Bl. 104. (Brief von Wolff Heyl an Wolff Waldauff, Unterstadtschreiber in Zwickau, d. d. 1535, Nov. 2.) Abschrift. 4°.

Bl. 128. 129. (Urkunde Kurfürst Augusts von Sachsen für Bernhart Widman zu Schneeberg, dessen Erfindung „einer pempenkunst" betr., d. d. Dresden 1555, Jan. 8.) Abschrift. fol.

Vgl. Bl. 6 ff.

Bl. 130. Ein urteil uff meyn frag uber solche Churfirstliche freyheit (vgl. Bl. 128 f.). (Unterschrieben:) Burgermeister, Richter vnd Rath der keiserlichen alten berkstat Schonfeldt. D. d. 1559, Mai 18. Abschr. fol.

Bl. 146—155. Warhafftig geschicht, so sich auff dem Schneperg in Meyßen mitt einem armen von dem Bösen geist besessenen Weibe aus dem Landt zu Töringen zugetragen. (1561.) 4°.

Bl. 174—203. (Titelblatt:) I. Pars ... In qua tractantur praecipue Metallica. (Von des Albinus Hand.)

Bl. 204 ff. (Titelblatt:) II. Pars. In qua praecipue tractantur ea quae ad Communitatem ut loquuntur seu Civitatem pertinent (desgl.).

Bl. 235—236. Ex libro Franciscanorum Mysnae Vrbis. 4°.

Bl. 239. 240. (Bergwerksrechnung o. O. o. J.) fol.

Bl. 243—356. 392—Schluß. Chronica der Churfürstlichen vnd Weitberumbten Bergstadt Schneebergk im lande zu Meyssen (von Petrus Albinus; eigenhändig) (abweichend von d 48). fol.

Bl. 357—382. Ausbeut des Schnebergks angefangenn Reminiscere im 1511 Jhar (—1572). 4°.

Bl. 390. 391. Was vor Silber vff der Aufferstehung Christi funttgrub vonn anfang gemacht vnnd im zenttenn geantwortt an die vorkeufften schaw stuffenn. (1565—1570.) fol.

Bl. 402. 403. Einnen außzug waß auff den gantzen graeben gangen ist, von der Mulde rein biß auff der muhell, angefangen vffn 6. Julii inn 56 jhar, endet sich die rechnung vffm 21. october im 59. iar ... Heinrich Langen vorrechentt. 4°.

Bl. 406—413. Abschrifft des Vortrags zwischen den Schneebergern vnd denen von Zwickaw des Wassergrabens halben zu Dresden gemachtt. Dresden, 4. Aug. 1584 (mit Bemerkungen des P. Albinus). 4°.

Acquis.-Nr. 30575 (1854 Hauptstaatsarchiv).

Digitized by Google

52.

Chronica der Stadt Dresden — 1592 zusamm getragen durch Petrum Albinum. „N. I.“ 16. Jahrh. Von Schreiberhand mit des Verfassers eigenhändigen Korrekturen u. Zusätzen. 80 Bll. HPgtbd. fol.

Bl. 53. Pars Annalium Misnicorum, in qua quaedam de Dresda. (1532—1542.)

Bl. 54ᵃ. 57ᵃ. 59. (Aufzeichnungen des Unterstadtschreibers Ambrosius Weiß zu den Jahren 1534. 1537. 1538.)

Bl. 80. Georg Streckfuß Kannegiessers zu Dreßden, Hauß Chronica, angefangen 1580 vnd etwas vorher (1575) (—1582). (Auszug.)

Vgl. Msc. Q 188. Ludwig Schmidt in den Dresdner Geschichtsblättern Jahrg. V (1896) S. 271 f.

Acquis.-Nr. 30533 (1854 Hauptstaatsarchiv).

53. 54.

(Weck, Anton,) Des Churfürstlich: Sächß. weitberuffenen Dreßden Beschreib: und Vorstellung. Erster, ander, dritter, vierter Theil. 17. Jahrh. Von Schreiberhänden mit des Verfassers eigenhändigen Korrekturen und Zusätzen. 2 Ppbde. (344, 347 Bll.). fol.

Acquis.-Nr. 30539 (1854 Hauptstaatsarchiv).

55—59.

Collectanea zu Weckens Beschreibung der Dreßdnischen Chronic gehörig vol. I. II. III. IV. V. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen, zum Teil von A. Wecks Hand. 5 Ppbde. fol.

Acquis.-Nr. 30541 (1854 Hauptstaatsarchiv).

60—62.

Miscellanea Allerhand Copien von Documenten und Rißen, auch andere zu Weckens Beschreibung der Dreßdnischen Chronic gehörigen Nachrichten. vol. I. II. III. 16. 17. Jahrh. Teilweise von A. Wecks Hand. 269, 362, 447 Bll. 3 Ppbde. fol.

vol. I (d 60), Bl. 4. Grundtverris ains vestn Schlosbaws das eittel pastei were 1553. (Gemalt.) Nos [?] mpp. [?]. fol.

Bl. 5. Prospect umb Dresden (Tuschezeichnung). qu.-fol.

Bl. 6. Abbildung der Gallerie auf dem Churfürstl. Sächß. Stalle zu Dresden. (Desgl.) qu.-fol.

Bl. 7. Vorstellung Wie die Chur: und Fürstl. Regenten so die Residentz-Stadt und Haubt Vestung Dresden aus dem . . . Hause Sachßen von Conrad dem Großen an zurechnen, beherrschet, einander nachgefolgt (bis Johann Georg I). 17. Jahrh. fol.

Digitized by Google

Bl. 9—104. 222—267. (Schriftstücke, die Herausgabe der Dresdener Chronik betr.)

Bl. 42. 45—69. (Originalbriefe von A. Wecks Verleger Johann Hoffmann in Nürnberg aus den Jahren 1678—1680.) 4^0 und fol.

Bl. 84. (Kurf. Consens zum Druck von A. Wecks Chronik; Original d. d. 16. Jan. 1679 mit Siegel und eigenhändigen Unterschriften des Kurfürsten Johann Georgs II. und des Basilius Chemniz.) fol.

Bl. 85. (Verfügung des Rates zu Dresden, die Bearbeitung der Geschichte Dresdens durch Weck betr. d. d. 6. Aug. 1653.) fol.

Bl. 86. (Reskript des Kurfürsten Johann Georg I, Weck bei seiner Arbeit zu unterstützen, d. d. Moritzburg, 21. Oct. 1651. Orig. mit Sieg. und eigenhänd. Unterschr.) fol.

Bl. 93. 96. (Dank des Kurfürsten Johann Georg II. an A. Weck für Überreichung der Dresdner Chronik d. d. Colditz, 8. Oct. 1679, m. Sieg. und eigenh. Unterschr.) fol.

Bl. 94. 95. (Dank des Herzogs von Sachsen-Weißenfels, Administrators von Magdeburg, Augustus, an A. Weck d. d. Hall, 18. Oct. 1679 mit Sieg. u. eigenh. Unterschr.) fol.

Bl. 98. 103. (Dank Herzog Christians I, Adm. von Merseburg, an A. Weck d. d. Merseburg, 11. Nov. 1679, mit Sieg. und eigenhänd. Unterschr.) fol.

Bl. 99. 102. (Dank Graf Georgs von Manßfeldt an A. Weck d. d. Artern, 17. Jan. 1680, mit Sieg. und eigenhänd. Unterschr.) fol.

Bl. 108—113. Schrifft so Anno 1677 am 15ten 9bris zu Dresden in dem neuerbaueten Schloßthurmknopff geleget worden. 17. Jahrh.

Vgl. Msc. L 44 Bl. 63.

Bl. 116. (Schreiben der Räte an Herzog Georg von Sachsen über den Schaden, den ein Unwetter am Turm über der Schloßkapelle und am Wilischen Tore getan d. d. Dresden, 15. Juli 1513. Orig. mit Siegel.) fol.

Gedr. in den Dresdner Geschichtsblättern Bd. II (1898) S. 120.

Bl. 117—126. Registratur, was in der Klosterkirchen in Dresden vor Leichsteine gelegen. No. 9. 17. Jahrh. fol.

Bl. 170—214. Von denen Alten Margrafen zu Meissen, auch nachgehends denen Herzogen vnd Churfürsten zu Sachßen Wettinischen Stammes, welche die Stadt vnd Vestung Dreßden um viel hundert Jahr lang, als Landesfürstliche Obrigkeit, nach vnd nach beherrschet vnd meistentheils daselbst Hoff gehalten, insonderheit auch den orth von Zeiten zu Zeiten mit stattlichen Freyheiten begnadet haben. 17. Jahrh. fol.

Digitized by Google

Bl. 215. Neudresden wie es Ao. 1539 gewesen. (Entwurf eines Stadtplans.) gr.-fol.

Vgl. O. Richter, Atlas zur Geschichte Dresdens. Dresden 1898. Taf. I[b].

Bl. 255—259. (Originalbriefe an A. Weck von Andreas Kühn d. d. 7. Nov. 1679; Ch. W. Abeles [?], d. d. Prag 25. Nov. 1679; Dom[enico] de Melani o. O. o. J.) fol.

vol. II (d 61). Bl. 1—169. (Konzept eines Teiles der Dresdner Chronik, z. T. eigenhändig.) fol.

Bl. 175—176. Feuersbrünste und Brandschäden inn- und außerhalb der Stadt Dreßden und uffn Lande dieser gegend. (1639—1676.) 17. Jahrh. fol.

Bl. 178. Baw-Kosten So bereits auff den Schloßthurm verwendet. 17. Jahrh. fol.

Bl. 193—196. . . . Wie ich Esaias ein Sohn des Jüden Mosi von geschlecht Warwota [?] auß den Stam Leui zu Cracaw in Pollen Anno 1609 gebohren durch was mitel ich zum Christlichen Glauben kommen. (Unterz.:) Elias Goypred [?]. 17. Jahrh. 4°.

Bl. 230. Vorstehende Verse sind im Narrenhäußgen in Stein gehawen. (Anno Domini M. D. LXIII. 1. Julij.) 16. Jahrh. fol.

Bl. 231—243. Verzeichnüß etlicher Geschichte zu Dresten . . . Geschrieben den 15 App. Anno 1650. 17. Jahrh. 8°.

Bl. 264—265. (Aufzeichnung über die Dienstentlassung der Besatzung der Festung Dresden durch Herzog Friedrich Wilhelm, Vormund Kurf. Christians II. von Sachsen, am 21. Dez. 1591.) 16. Jahrh. fol.

Bl. 296—297. Nachricht waß alhier zu Dreßden von 300 undt mehr Jahren hero, für Waßerfluthen gewesen. (1342—1651.) 17. Jahrh. fol.

vol. III (d 62) Bl. 77. Wie das Danckfest am Tage Mariae Magdalenae, war der 22. Julii 1650 in der Churf. Sächß. Residentz . . . Dreßden, des getroffenen Friedes wegen celebrirt worden. 17. Jahrh. fol.

Bl. 107—114. Geistl. Lehen. Im 1535. J. ist ein Verzeichnus gemacht worden aller Geistlichen lehen innen vnd ausserhalb Dresden mit anzeigung der Besitzer vnd der wöchentlichen Messen auch wieviel Residenten [?] vnd nicht gewesen. Von der Hand des Petrus Albinus. 16. Jahrh. fol.

Bl. 119. 120. (Predigt auf den Prager Frieden 30. Mai 1635.) 17. Jahrh. fol.

Bl. 121. 122. Von Anno 1616 biß 1676 sindt in vnd vor der statt Dreßden, wie auch zu Alten Dreßden nachfolgende Prister ordiniret vndt confirmiret worden. 17. Jahrh. fol.

Digitized by Google

Bl. 125—176. (Verzeichnisse der Trauungen, Taufen, Begräbnisse usw. in Dresden auf die Jahre 1660—1665. 1667. 1669. 1675. 1676. 1678. 1679. 1681. 1683—1689. 1694—1699. 1700—1725, Drucke, zum Teil handschriftlich ergänzt.) fol.

Bl. 177—Schluß. (Konzept eines Teils der Dresdner Chronik, z. T. eigenhändig.) 17. Jahrh. fol.

Vgl. Gautsch im Archiv für die sächs. Geschichte N. F. I (1875) S. 361.

Acquis.-Nr. 30540 (1854 Hauptstaatsarchiv).

63.

„DCCXC." Des Appellations Raths (Joh. Christoph) Zeumers Nachrichten wegen der Stadt u. Amts Tennstädt. (Urkundenabschriften.) 18. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) HLnwbd. fol.

Vorgebunden ein Brief Zeumers an einen ungenannten Geheimen Rat d. d. Tennstett d. 30. Dec. 1774 (Abschrift?).

Acquis.-Nr. 30581 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus dem Griebnerschen Nachlasse."

64—67.

Carl August Cramer, Regimentsarzt in Dresden (ca. 1850), Dresdensia (Kollektaneen vorwiegend über Dresden, teils handschriftlich, teils Drucksachen). 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. 8 (neue) HLdrbde. 4°.

67b.

(Titel gedruckt:) Cramer (Carl August), Budissinische Grabschriften. 19. Jahrh. Eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 27569. 1852 aus einer Dresdner Auktion.

67c.

(Titel gedruckt:) Cramer (Carl August), Denkmäler und Inschriften (in verschiedenen Ländern). 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig; auch Zeitungsausschnitte. (Neuer) Ppbd. 4°.

67d.

(Titel gedruckt:) Cramer (Carl August), Sächsische Sagen 1. 2. 19. Jahrh. Zum Teil eigenhändig. 2 (neue) Ppbde. 4°.

Acquis.-Nr. 27570 (1852 Dresdner Auktion).

67e.

(Titel gedruckt:) Cramer (Carl August), Budissinensia. (Kollektaneen zur Geschichte von Bautzen.) 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. (Neuer) Ppbd. 4°.

Acquis.-Nr. 27574 (1852 Dresdner Auktion).

68.

Beschreibung der Churfürstlichen Sächsischen Weitberümbten Haubt Vehstung vnd Löblichen Vhralten Residents Stadt Dreßden ... Alles in eine Richtige Ordnung, auß mancherley gedruckten

Digitized by Google

vnndt Vngedruckten Schrifften vnndt Historien . . . zusammengezogen . . . durch M. Dauid Ottho Schürern, Itziger Zeitt Gerichts-Not. daselbst Anno 1627. 17. Jahrh. (Text von Schreiberhand, die Widmung und Randnotizen zum Text vom Verfasser eigenhändig.) 108 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Vgl. Gautsch im Dresdner Anzeiger Jahrg. 1879 Nr. 35, 4. Febr., S. 16. Ludwig Schmidt in den Dresdner Geschichtsblättern Bd. I (1896) S. 274. Mscc. d 78. L 44.

Acquis.-Nr. 30537 (1854 Hauptstaatsarchiv).

69.

(Titel von neuerer Hand:) Ms. über die Geschichte von Dresden. (Abschnitt I—III; bis 1700.) 18. Jahrh. Von zwei Händen. Am Schluß unvollständig. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Anfang: Einleitung in Dresdens ungewiße Geschichte. Schon diese Aufschrift sagts jedem billigen Geschichtsforscher . . . .

Acquis.-Nr. 30542 (1854 Hauptstaatsarchiv).

69°.

Königin Carola-Quadrille erfunden, beschrieben, gezeichnet und Ihrer Majestät der Königin Carola von Sachsen . . . gewidmet von Gustav Adolph Göhle, vormaligem Lehrer des Tanzes am Gräfl. Vitzthum'schen Gymnasium zu Dresden, jetzt . . . zu Würzburg. 19. Jahrh. Eigenhändig. 2 Ldrbde in Futteral. 4°.

Beiliegend eine Photographie des Verfassers.

70.

Bau-Reglements (für Dresden) de Anno 1720 et 1736 nebst Beylagen betr. 18. Jahrh. (angebunden Ihr. Chur-Fürstl. Durchl. zu Sachsen ꝛc. Mandat . . . wegen der General-Accis-Baubegnadigungen. Dresden 1798; Druck). HLdrbd. 4°.

„Ex libris C. G. Güntheri." Auf dem Rücken des Einbandes: 216. 217.

70ᵐ.

(Ferd. Heinr. August von Larisch [1782—1879], Tagebuchaufzeichnungen 1805—1818.) Bd. I: 1805—1812; II: 6. April 1812 bis 13. Mai 1813; III: 14. Mai 1813 bis 21. April 1814; IV: 21. April 1814 bis 4. April 1817; V: 1) 5. April 1817 bis 27. Dez. 1818. 2) Besonderes Tagebuch über die Aufnahme der Kolonnenwege durch die Eifel. 18. Juli bis 22. Aug. 1814. 19. Jahrh. Eigenhändig. 5 (neuere) Ppbde. 4°.

Vgl. d 30ᵐ. — Im wesentlichen übereinstimmend mit dem Druck: Oberst von Larisch. Ein Zeit- u. Lebensbild. Zusammengestellt von A. von Larisch. Dresden 1888.

Acquis.-Nr. 1887*1251. Geschenkt von Hofrat Aug. v. Larisch in Kötzschenbroda.

71.

Tagebuch der Geschichte Dresdens im neunzehnten Jahrhundert gehalten von Ch[ristoph] Ch[ristian] Hohlfeldt (1801—1836). 19. Jahrh. Eigenhändig. 530 SS. HLdrbd. 4°.

Digitized by Google

Beiliegend eine Notiz Am Endes über die in der Stadtbibliothek vorhandenen Hss. Hohlfeldts. — Falkenstein S. 44.
Acquis.-Nr. 3453. 1837 geschenkt vom Verf.

71ᵇ.

Exulanten-Register derer aus Böhmen nach Sachsen gekommenen Familien, nach der Reformation Dom: D. Mart: Lutheri angefangen von Ferdinand Ludwig Zacharias († Juni 1831). 19. Jahrh. Eigenhändig. 156 SS. (Neuerer) Ppbd. 4°.
Acquis.-Nr. 40329. 1861 aus einer Dresdner Auktion.

72.

Beobachtungen und ohnmasgebliche Gedancken über den zu Hosterwitz vollführten Seiden-Bau und deßelben fernern Verfolg. (Unterzeichnet:) Hosterwitz den 19ten Septembr. 1777. Gottlieb Traugott Wolan. Eigenhändig. 4 Bll. geh. 4°.

73.

Sammlung historisch-topographisch- u. genealogischer Nachrichten über das Königl: Sächß: Cammerguth und Lust-Schloß Pillnitz nebst XXXVII Blatt Rissen und Zeichnungen auch zugehörigen Urkunden und Beylagen, gefertiget von Ferdinand Ludwig Zacharias, Königl. Sächß. Finanz-Registrator, und der Königl. Sächß. Leipziger Oekonomischen Societät Ehren-Mitglied 1826. Abschrift. 19. Jahrh. 1 Band Text (468 SS.) in 4°, 1 Band Tafeln in fol. 2 Ldrbde. mit Goldschnitt.

Unter den Beylagen No. VIII. (S. 85 ff.): Historisch-genealogische Nachrichten von der Parochie Hosterwitz mit Pillnitz von Ferdinand Ludwig Zacharias. — No. X (S. 140 ff.): M. Abraham Steinbachs Schloß-Predigers zu Pillnitz Nachricht von Stifftung der Pillnitzer Schloßkirche, zum Heiligen Geist genannt und dem Gottesdienst hier in selbiger. 1640. „Abschrift nach dem alten Original MS."
Vgl. d 73ᵃ. Falkenstein S. 44.

73ᵃ.

Sammlung historisch-topographisch- u. genealogischer Nachrichten über das Königl: Sächß: Cammerguth und Lust-Schloß Pillnitz ... von Ferdinand Ludwig Zacharias ... 1826. — Fortsetzung der Sammlung ... 1827. — Beylagen. 19. Jahrh. Teilweise eigenhändiges Konzept zu d 73. 2 Ldrbde. 4°.
Acquis.-Nr. 1883 * 1029. Gekauft von der Burdachschen Hofbuchh. in Dresden.

73ᵇ.

(Zacharias, Ferdinand Ludwig,) Collectanea die Königl. Sächß. Jagd-Lust-Schlößer und Palais betr. (Übigau, Schönfeld, Sedlitz, Pretzsch, Moritzburg, Hubertusburg, Lichtenburg, Annaburg, Dresden, Zabeltitz). 18/19. Jahrh. Z. T. eigenhändig. Ldrbd. 4°.
Acquis.-Nr. 1883 * 1029 (wie 73ᵃ).

Digitized by Google

73c.

(Zacharias, Ferdinand Ludwig,) Nachrichten über das Königl: Sächs: Cammerguth und Lust-Schloß Pillnitz. Miscellanea. 19. Jahrh. Teilweise eigenhändig. Ldrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1883 * 1029 (wie d 73a).

73d.

(Zacharias, Ferdinand Ludwig, Beschreibung von in Moritzburg, Zabeltitz, Übigau, Pillnitz abgehaltenen Feuerwerken.) 19. Jahrh. Größtenteils eigenhändig. Ldrbd. 4°.

Acquis.-Nr. 1883 * 1029 (wie d 73a).

73m.

(Titel auf Bl. 6:) Zesnicht (Zeschnig bei Stolpen) Gerichts Buche. Dytz geginwertigk gerychts buche ist dem allmechtigem Gott zw eren ... angefangen wurden Bey Joan: Schulteis die zeyt ambts uorwesern zum Honstein, vnd Rychter vnnd Scheppenn zwm Zeschnicht Als Hans Hertwig Rychter, Nickel Lautitz Scheppe, darzw als bequeme getzeugenn gefordert Anno domini Tausent V (hundert) vnd in XXXIIII° Jar dominica post visita: glorio: virginis Mariae. (mit späteren Eintragungen bis zum Anfang des 17. Jahrh.). 16. 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. 117 Bll. Holzbd. mit Lederrücken. 4°.

Vorgeheftet eine Originalurkunde ausgestellt von Gerge Burkhart zu Budin in Böhmen d. d. Budin, Palmsonntag 1600, Pap. mit Sieg., und ein „Verzeichniß derer in den Kaufbuche der Gemeinde Zeschnig von Jahr 1603. enthaltenen Kaufe“ (bis 1734). Abschrift. 18. Jahrh. fol.

Acquis.-Nr. 38073. 1860 geschenkt von Pastor Löhn in Hohnstein.

73o.

Sammlung von Nachrichten, Neustadt (bei Stolpen) und seine nächsten Umgebungen betreffend. (Von Moritz Fürchtegott Knörich, † 1854.) I. II. 19. Jahrh. Eigenhändig. 2 HLdrbde. 4°.

In Bd. I: M. Amandi Conradi Sorav. Kurtzer Entwurf und Beschreibung der Stadt-Kirchen zu Neustadt ... (Abschrift von Msc. L 252.)

Vgl. Kirchliche Nachrichten aus der Parochie Neustadt i. S. 8. Bericht (1900). S. 16 ff.

Acquis.-Nr. 39545. 1861 gekauft von Fr. Pastor Knörich.

74.

(Briefe über die Dresdner Gemälde-Galerie d. d. Dresden, am 2. März 180.) Von Schreiberhand mit eigenhändigen Randbemerkungen K. A. Engelhardts. 77 SS. Ppbd. fol.

Digitized by Google

75.

„2348.“ „18.“ 25 Stück ausführliche historische Nachrichten aus den Acten, den Bau der Frauenkirche zu Dresden betr. (Abschrift von Reskripten, Rechnungen etc. 1674. 1708. 1722 bis 1734.) 19. Jahrh. Ppbd. fol.

75m.

(Bruchstück von Kollektaneen enthaltend Gedichte, Anekdoten etc. sächsischen Ursprungs aus der Zeit von 1757—1763. No. XXXVIII—CCXCIX. S. 21—160.) 18. Jahrh. (Neuer) Ppbd. fol.

76.

Dresdensia. 19. Jahrh. [1)—6) von Schreiberhand.] Ppbd. fol.

1) Oberflächliche Beschreibung der zu Dresden, in den Jahren 1830 und 1831 stattgefundenen revolutionairen Auftritte und einiger dazu gegebenen Veranlassungen. 18 Bll.

2) Mittheilungen über die Verfertigung und Aufrichtung der Statue des Königs von Polen und Churfürsten zu Sachsen pp. Friedrich August I. 8 Bll.

Vgl. Msc. c 17, 2.

3) Uibersicht der zu Alt- und Neustadt-Dresden nebst dahin gehörigen Ortschaften, seit Anfang des 15ten Jahrhunderts sich ereigneten Brandschäden mit einigen dazu gehörigen historischen Bemerkungen. 12 Bll.

4) Excerpten aus gedruckten und ungedruckten Nachrichten, das Residenzschloß zu Dresden, und der ehemals darinnen gewesenen evangelischen Hof- und Schloß-Capelle betr. 8 Bll.

5) Beschreibung von der Erbauung und Veränderung des Schloß Thurms zu Dresden. Dargestellt in nachstehender Schrift, welche am 15ten November 1676 in dessen Knopf geleget worden ist. 8 Bll.

„NB. Diese Schrift hier, ist buchstäblich richtig von der hierzu vorgelegenen sogenannten 1sten Abschrift des Originals . . . abgeschrieben worden. R.“

6) Merkwürdige Biographie des vorm: Chursächß: Hofraths Alexander Siepmann, oder: geschichtliche Darstellung des früher stattgefundenen Despotismus in Sachsen, das Allerhöchst angeordnete heimliche Erbrechen gewisser Briefe betr. 14 Bll.

Acquis.-Nr. 13087. 1844 geschenkt von Oberhofgerichtsrat v. Zehmen.

7) Zur Geschichte von Friedrichstadt (-Dresden). 17 Bll.

77 jetzt L 44.

78.

17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) Ppbd. fol.

1) „No. 2.“ Matthaei Dresseri Beschreibung von der Stad Dresden. (Abschrift aus Dresser: Von den fürnembsten Städten deß

Digitized by Google

Deutschlandes etc. Leipzig 1607, S. 163 ff., mit Randbemerkungen A. Wecks.) 27 Bll. (Bl. 1—12. 22—26).

Bl. 13—21. 26'. 27 enthält annalistische Aufzeichnungen u. a. Notizen, Dresden betr., meist von A. Weck. (Bl. 16: Extract einer gedruckten beschreibung Dresden 1583 bey Gimmel Berg. Kurze anzeigung etzlicher fürnehmer Gebeude und orter dieser Stadt Dresden, nach der perspectiff abgerissen, durch F. B. O. P. [nur Text].) Vgl. Ludwig Schmidt in den Dresdner Geschichtsblättern Bd. I (1896) S. 272 N. 1.

Acquis.-Nr. 30535 (1854 Hauptstaatsarchiv).

2) „Nr. 3." Abschrifft David Schurers manuscripti von beschreibung der Stadt Dresden. (Titel von A. Wecks Hand.) 37 Bll.

Vgl. L. Schmidt ebenda S. 274. Msc. d 68.

Acquis.-Nr. 30536 (Hauptstaatsarchiv).

3) „No. 4." Oratio de Dresda ... conscripta ... a. M. Tobia Simone ... Dresdae ... 1622. (Abschrift des Druckes.)

Acquis.-Nr. 30538 (Hauptstaatsarchiv).

79—90.

(Röber, Heinrich Benjamin, † 1850,) Tagebuch merkwürdiger Begebenheiten und Veränderungen zu Dresden . . . 1805 bis mit 1840. 19. Jahrh. Eigenhändig. Mit zahlreichen, größtenteils gedruckten urkundlichen Beilagen zur Zeitgeschichte. 12 Halb-Pgtbde. fol.

Vgl. Msc. M 162. Bibl.-Archiv vol. 319, 111 ff. 140. Über die Person des Verf. vgl. den dem ersten Bande vorgebundenen Brief Ch. G. E. Am Endes. Zu d 81 vgl. Am Ende, Feldmarsch.-Lieut. Carl Friedrich am Ende. Wien 1878 S. V. v. Friesen, Dresden im Kriegsjahre 1809 (Mitteilungen des Vereins für Geschichte Dresdens Heft XI 1893). Ludwig Schmidt in den Dresdner Geschichtsblättern Jahrg. XI [1902] S. 73.

91.

(Näke, Johann Gottlieb,) Von dem Amte und der Stadt Dresden. Abschrift. 19. Jahrh. 66 Bll. HLnwbd. fol.

Bl. 27: „Jetzo im Jahre 1797 sind angestellt . . ."

92.

Im Nahmen Gottes Beschehene Visirung, Aller, bey der Churfl: Sächs. Zeigk Kellerey dieser Zeit befindlich gewesenen ungemeinen Großen Wein-Kuffen An 117 Stücken, 7865 E. 10 K: oder 1383 Faßen Auff Churfl: Durchl: zu Sachsen Unsers Gnädigsten Herrn, durch dero Hochbestalte Herren Kammer Directorn und Kammer Räthe ergangene ... Anordnung ... verrichtet, von ... Tobias Beuteln, S. M. u. K. K. 17. Jahrh. Von Schreiberhand. 57 Bll. (Neuerer) HLdrbd. gr.-fol.

Die Vorrede ist datiert: Im Monat Decembri Anno 1683.

Acquis.-Nr. 15628. 1845 geschenkt vom Oberhofgerichtsrat v. Zehmen.

Digitized by Google

92b.

Winzer-Lied, welches Seiner Königl. Hoheit dem Chur-Printz bey Ubergebung der Großen Traube in Unterthänigkeit überreichte Christian Schmidt. Lößnitz. den 14. Oct. 1762. 18. Jahrh. 2 Bll. geh. fol.

Vgl. Mscc. d. 92c. 92d.

92c.

Winzer-Lied, welches Ihro Königl. Hoheiten dem Durchl. Churfürsten und der Durchl. Churfürstin zu Sachsen bey Ubergebung der großen Traube unterthänigst überreichte Christian Schmidt. Dreßden, den 27. Oct. 1763. 18. Jahrh. 2 Bll. geh. fol.

92d.

Winzer-Lied welches der Höchsten Landes Herrschaft bey Ubergebung der großen Traube unterthänigst überreichte, Christian Schmidt. Lößniz, den 30. Oct. 1764. 18. Jahrh. 2 Bll. geh. fol.

93.

(Joh. Gottfried Lipsius, Merkwürdigkeiten des Jahres 1813 o. O. o. J. Jetzt unter den Druckschriften H. Sax. M 59d.)

94.

(Titel von F. A. Eberts Hand:) Sammlungen zur Geschichte der Fürstenschule zu Meißen bis ca. 1752. (Personalverzeichnisse.) 18. Jahrh. Ppbd. 4°.

94f.

(Tagebuch eines Leutnants des sächsischen Banners 1814—1815: des nachherigen Rektors Müller in Torgau.) 19. Jahrh. Eigenhändig. 86 SS. (Neuer) Ppbd. 4°.

1887 gekauft von Karl W. Hiersemann in Leipzig; vgl. Katalog 26 Nr. 311.

95.

Warhafftiger vnd Erschrecklicher Auffruhr in der Churfurstlichen Stad Leipzig wegen etzlicher Bürger, so in der Visitation vor Calvinisten sind angegeben vnd erkant worden, welche die Studenten, Handwergsbursch vnd gemeine Pofel den 19. May geubet vndt gestürmet. Item wie vier Personen mit dem Schwerdtt sind gerichtet worden. Auch von dem Brandschaden, so den 27 Junij vor dem Petersthore in D. Rothen Forberge begeben Anno 1593. (Dazu: „Trawer vnd Klaglied vber den tödlichen Abgang Clesels . . . Ao. 1618. Im thon: O Welt Ich mus dich lassen.“ — „Das Bäpistische Vater Vnser.“ — Verse gegen die Calvinisten, Anfang fehlt.) 17. Jahrh. Von zwei Händen. 13 Bll. (Neuerer) Ppbd. 4°.

Digitized by Google

96.

(Verzeichnis der Mitglieder des Rates zu Leipzig 1546—1617.) 17. Jahrh. Von verschiedenen Händen. (Neuerer) Ppbd. 4°.

97.

19. Jahrh. Ppbd. fol.

1) Die Geschichte der Leipziger Zeitung betr. Dresden d. 26. Oct. 1815. Karl August Engelhardt. Eigenhändig.

2) Eine neue Organisation der Leipziger Zeitung betr. Dresden d. 21. März 1812. K. A. Engelhardt. Von Schreiberhand mit eigenhändigen Zusätzen des Verf.

98.

(Rückentitel:) Urkunden über Leipzig von 1352—1733. (Abschriften von Schreiberhand angefertigt im Auftrage Joh. Christ. Adelungs.) 18. Jahrh. HLdrbd. fol.

99.

(Glafey, Adam Friedrich, Über die rechtlichen Verhältnisse der Grafschaft Mansfeld.) 18. Jahrh.. Eigenhändiges Konzept. (Neuerer) HLnwbd. fol.

Anfang: Wenn man in die Geschichte voriger Zeiten zurückesiehet ...

Acquis.-Nr. 30761 (1854 Hauptstaatsarchiv).

100.

(Hartung Cammermeister, Chronik 1440—1468, cap. 37—Schluß.) 16. Jahrh. (Ende). 125 Bll. (Neuerer) HLnwbd. fol.

Anfang: Hertzog Friderich gestorben 1440. In dem Jhare als man schreib nach der Geburt Christi M IIII° XL. ihar starb der fridsame furst, Landtgraff Friderich ...

Ende: ... und lobelichen Procession. Die Dresnische Chronica ist wie die gehet aber nicht weiter dan bis vfs Jhar M. CCCC. XXXIII.

Nach dieser Hs. (zum Teil) gedruckt bei Mencke, scriptores rerum Germanicarum III (1730) Sp. 1185—1238. Vgl. Karl Herrmann, bibliotheca Erfurtina (1863) S. 76. Die Chronik Hartung Cammermeisters bearb. von Rob. Reiche, Halle 1896 (Geschichtsquellen der Prov. Sachsen Bd. XXXV) S. 1. 10. H. Ermisch im Neuen Archiv für sächsische Geschichte Bd. XVIII (1897) S. 362 ff. Ludwig Schmidt in den Neuen Mitteilungen aus dem Gebiet historisch-antiquarischer Forschungen Bd. XXI (1903) S. 176 ff. (Abdruck der bei Mencke fehlenden Stellen.)

Acquis.-Nr. 30764 (1854 Hauptstaatsarchiv). „Aus den Weckschen Schriften."

101.

Kurze Uibersicht der in den Churfürstl. Sächß: Landen befindlichen Manufakturen und Fabriken. Ende 18. Jahrh. (Neuer) HLnwbd. fol.

Acquis.-Nr. 1901 * 2412. Geschenkt von der Generaldirektion der Kgl. Sammlungen.

Digitized by Google

Verbesserungen und Nachträge.

N.

32. 44. Vgl. Paul Haake in der hist. Vierteljahrsschrift 1906, S. 47.
46 Z. 3 füge hinzu: 16. Jahrh.
61 Z. 2 füge hinzu: 16. Jahrh.
63 Z. 1 füge hinzu: Auf Papier[1]).
67a Z. 9 lies: Samuel *statt* Samul.
101 Z. 2 nach 15. Jahrh. *füge hinzu:* Eigenhändig.
110 Z. 5 füge hinzu: Auf Papier.

O.

Zu den Nrr. 26. 49—52. 54. 57—62. 65. 66. 70. 75—81 vgl. Robert Bruck, Die Malereien in den Hss. des Königreichs Sachsen. Dresden 1906.
Ob 21 Z. 1 füge hinzu: Auf Papier.
Ob 34/35 (Katalog S. 97 Z. 1 v. oben) lies: Chiesa *statt* Chieas.
Ob 44 Z. 4 füge hinzu: Auf Papier.
Oc 63 Z. 2 füge hinzu: Auf Papier.
Oc 66: Bl. 130′: Cy commence pallas pour l'occasion des jeux . . . . . bis 137: qu'il se delitteront trop plus abgedruckt von Hermann Abert in den Romanischen Forschungen XV (1904) S. 885ff. Vgl. denselben Verf.: die Musikästhetik der Echecs Amoureux in: Sammelbände der Internationalen Musikgesellschaft. Jahrg. VI (1904/5) S. 347ff. Hans Höfler, les Echecs Amoureux. Untersuchung über die Quellen des II. Teiles. Münchner Diss. I. Hälfte. Neustadt a. d. H. (1906).
Oc 69 Z. 1/2 sind die Worte Eloy dumont dict Costentin *zu sperren.*
Oc 70 Z. 15 ist Coulombel *zu sperren.*
Oe 87 ist gleichen Inhalts mit Mscc. P 98. P 238.

P.

29 Z. 1 füge hinzu: Auf Papier.
35 Bl. 201—272 füge hinzu: 15. Jahrh.
98. Vgl. Msc. Oe 87.
216 Z. 3 füge hinzu: Auf Papier.
254 Z. 1 füge hinzu: Auf Papier.

Q.

42 Bl. 55. 56. Von Mardochaeus Rabbi de Nella, vgl. Mscc. J 54f. c 17, 4.
90 Bl. 89—120. Vgl. Mscc. c 9. c 31, 1.
133, 6. Vgl. Msc. d 3, 1.
226. Vgl. Paul Haake in der hist. Vierteljahrsschrift 1906, S. 49 N. 3. S. 60.

1) *Die Beschreibstoffe (Pergam., Pap.) sind angegeben bis zum 15. Jahrh. (einschl.), von dann ab nur wenn nicht Papier.*

Digitized by Google

R.

28m. Vgl. Bibl.-Archiv vol. 316. Nr. 148. Jähns, Geschichte der Kriegswissenschaften vornehml. in Deutschland Abt. I (München u. Leipz. 1889) S. 358. Kalauz az orsz. magy. Ipar müvészeti Muzeum reszéröl rendezett könyvkiallitáshoz. (Budapest 1882) S. 75. Kováts Martinyi, Mich., fragmenta literaria rerum Hungaricarum (Jenae 1808) S. 16f. Literarische Berichte aus Ungarn hgg. von P. Hunfalvy. Jahrg. III (1879) S. 105. R. Bruck a. a. O. setzt die Hs. fälschlich ins 16. Jahrh. Vgl. auch Msc. Dc 172.

31. Vgl. Otto Richter, Dresdner Bilderchronik. Zeitgenössische Darstellungen von Dresdner Begebenheiten aus 4 Jahrh. Teil I (Dresden 1906) Taf. 5 u. Einl.

52m Z. 1 lies 3 *statt* 2.

52x Z. 7 füge hinzu: Alte Foliierung (saec. XV) 165. 173. 231. 238. Am Ende von Bl. 4': XXVIIII^{9}.

136, 39. Vgl. Msc. a 21 (S. 3).

147f (Katalog S. 341 Ende) füge hinzu: Ludwig Justi, Dürers Dresdener Skizzenbuch, im Repertorium für Kunstwissenschaft XXVIII (1905) S. 365 ff.

151, 3. Vgl. Msc. a 22 (Bl. 62) (verschieden).

Statt 183—185b lies: 183—185. 185b.

256b. 256a umzustellen.

a.

12 Bl. 70—76 nach Hadrians VI *füge hinzu:* vom 31. Mai 1523. Vgl. Magnum Bullarium Romanum I (1742) Sp. 630 ff.

21 S. 3—12 füge hinzu: Vgl. Msc. R 136, 39. Hortleder, Der Röm. Keyser- vnd Königl. Mai. . . . Handlung vnd Außschreiben . . . . . 1546—1558. Frankfurt a. M. 1618. Buch III. Cap. 88. S. 717 ff.

— *S. 771 nach* Pontifici *füge hinzu:* und Pontifex Imperatori.

22 Bl. 62—63. Vgl. Msc. R 151, 3.

c.

8 nach Augusts d. St. *füge hinzu:* und seines Sohnes Friedrich August II aus den Jahren 1717—1718. Vgl. Msc. P 249m.

47 Bl. *245—326 nach* Schriftstücke *füge hinzu:* aus der Zeit 1687—88.

d.

51 Bl. 82. Vgl. Flugschriften aus den ersten Jahren der Reformation (hgg. v. O. Clemen) Bd. I. Heft 5 (Halle 1906) S. 191.

Digitized by Google

Register.[1]

I.

Personenregister.

Abeles, Ch. W. (1679), **Brief* d 60 (Bl. 255).
Abraham, *magia* N 111.
Abraham Judeus Tortuensis, *Interpr.* zu P 33 (Bl. 74).
Abraham, Sohn Simonis, *cabala mystica Aegyptiorum et patriarcharum* N 161.
Acciaiuoli, Niccola delli: Brief an Ob 44 (Bl. 31).
Accilly, d', *Gedicht* Oc 71.
s. Achilleus: acta R 52r (Bl. 5).
Adelger, Herzog Q 131, 2.
Adelung, Joh. Chph., **Kollekt. z. Gesch. Sachsens* Q 39 (S. 124). **Urkk. aus Thüringen* Q 49. **Director. dipl. Sax.* Q 50—55. *(teilw.) *Urkk. zur Meißn. Geschichte* Q 56—58. *Kollekt. z. Gesch. d. Kurf. August* Q 58b. R 50. **Urkk. z. Gesch. Kurf. Ernst u. Herz. Albrecht* R 45. **Kollekt. bes. Münzwesen etc. betr.* R 130. **Urkk. d. Stift Naumburg-Zeitz betr.* a 1—2. **Urkk. betr. Kl. Beutitz etc.* a 10. **Urkk. d. Nonnenkl. zu Oberweimar betr.* a 15. *Urkk. über Leipzig* d 98 *teilw. Schreiber von Q 39 (S. 222).
Adelzheim, Jul. Ludw. von u. zu, **Autogr.*, Wappen R 294 (Bl. 117).
Ado Viennensis, *martyrologium* P 163 (Bl. 36).
Adolph von Nassau, Kaiser: Verse auf Q 155 (Bl. 94'. 95).
Adolph, Sohn Kurf Augusts v. Sachs. († 1572): Epitaph a 21 (S. 46).
Adriano imperadore Ob 44 (Bl. 72).
Aegidius s. Egidius.
Aenigh (Enich), Adam v.: Gedichte, Rede auf a 21 (S. 792. 796).
Agnes Hedwig, Gem. Kurf. Augusts v. Sachs.: Horoscop N 66, 7. Gedicht auf R 60 (Bl. 78).
Agricola, *oratio scholast. de Hennebergia* b 89.
Agricola, Georg, *Sipschafft des Hauses Sachssen* R 98. R 99. *Colloquium* a 22 (Bl. 72).
Agricola, Nicod. Philomusus, *ἐπικαιδιον in obitum acad. Witenberg.* a 21 (S. 237).
?Ahmed Köprili, *biglietto* Ob 38m (Bl. 177').
Albani, Cardinal, *contradittorio* Ob 43 (Bl. 143).
s. Albanus: acta R 52r (Bl. 43).
Albanus, Petrus, *wie man die Geister zwingen soll* N 166, 6.
Albert, K. v. Sachs.: Gedichte auf R 212, 18.
Albert, d', *Gedicht* Oc 71.
Alberti, *poema* R 64. **sonetto* P 268.
Albertus de Brudezeuo, *comm. super theoricas novas G. Purbacii* N 100 (Bl. 87).
Albertus Magnus N 100 (Bl. 201'). N 174 (Bl. **103). *das virde theil des puchs* N 175 (Bl. 12'). *de animalibus l. XXIII* (ital.) Ob 21 (Bl. 107').
Albertus episc. Ratispon., *novem puncta* P 162 (Bl. 158).
Albicius, *pronosticaciones* N 100 (Bl. 161'). *tractatus (med.)* P 34 (Bl. 309').
Albinus, Magister: Verse auf a 22 (Bl. 176).
Albinus, Joh.: Leich Predigt auf R 152.
Albinus, Petrus, (?) *Annaberg. Annales* Q 127, 2. **annales oppidi*

1) Über die Anlage vgl. Bd. I S. 587.

Digitized by Google

Crimmitzauiensis Q 127, 4. **Graffen zu Leisnig und Herren zu Penig* Q 131, 1. **Grafen von Honstein* Q 131, 3. **Dresda* Q 133, 1. 2. **Freyberg. Jhar Vorzeichnuß* Q 133, 3. **Wittenberg. Chronik* Q 133, 5. **Chronica d. St. Zwickaw* Q 133, 6. d 3, 1. **chronicon Thuringicum* Q 134, 1. **Samml. merkw. Begebenheiten* Q 134, 2. **Gesch. d. Herzöge v. Sachsen* Q 155 (Bl. 1). **Bemerkungen* zu R 93. R 99. R 100. R 102. R 147. a 9. **lexicon metallicum* R 101. *Meißn. Land Chronicken Austzug* R 103. **Verse z. Gesch. des Bergerkl. in Altenburg* Q 155 (Bl. 88). **verm. hist. Notizen* Q 155 (Bl. 89). **de Adolpho Caesare versiculi* Q 155 (Bl. 94'). **Notizen üb. Görlitz* Q 209, 3. **de Merseburg. eccl. origine* a 14, 1. **de Citizensis eccl. origine* a 31, 3. **excerpta ex annalibus P. Grefii* d 3. **Chronica d. St. Pirn* d 25, 1. **Donheim* d 25, 2. **Chronica d. Schneeberges* d 48. d 51 (Bl. 243). **Collect. z. Schneeberg. Annalibus* d 51. **Chron. d. St. Dresden* d 52. *teilw. Schreiber von P 57. P 107. Q 87 (Bl. 41). Q 127, 3. Q 132. Q 133, 4. Q 158. a 9. a 14, 2. d 62 (Bl. 107). Leben P 287.

Albohazen Hali, *liber compl. in iudiciis stellarum* (Druck) N 66, 1.

Albrecht d. Bär, Markgr. v. Brandenburg a 66.

Albrecht, Erzbisch. v. Mainz (†1484): Biogr. R 2.

Albrecht der Beherzte, Hz. v. Sachs., *urkundet* Q 40 (S. 427). R 140[m] (Orig.). Biogr. R 2. Urkunden R 45.

Albrecht der Entartete, Landgr. v. Thüringen, Markgr. v. Meißen P 299.

Albubather (Alkissibus, Albubecer) *liber de nativitatibus* N 63, 1.

Albubecer s. Albubather.

Albuhali, *liber de nativitatibus* N 66, 4.

Albumas(z)ar, *de magnis conjunctionibus* N 63, 3. *tract. in arte astrorum* N 100 (Bl. 192). *de electionibus lune* N 100 (Bl. 204).

Alciatus, Franc.: Bildnis P 49.

Alefeldt, Friederich und Otto, **Autogr.*, Wappen R 294[b] (Bl. 328').

Alemannus, Georg: Stammbuch R 147[m].

Alethophilus s. Metternich.

Alexander de Alexandria, *super Johannem* P 36 (Bl. 139).

Alexander d. Gr. Ob 44 (Bl. 234'). Ob 47.

Alexander de Hales, *lectura super ewangelium Johannis* P 36 (Bl. 102).

Alexander VIII, Papst (Alessandro Ottobuoni) Ob 38[m] (Bl. 47). Satire auf P 102 (Bl. 23).

Alexander, Hz. v. Sachs., Adm. d. Stifts Naumburg († 1565), **urkundet* c 40 (Bl. 307).

Alfonsus Hispanus, *Übers.* von P 36 (Bl. 90).

Alkissibus s. Albubather.

Alkundi, *spruch* N 175 (Bl. 7').

Alting, Henr., *narratio hist. de ecclesiis Palatinis* P 114 (S. 36).

Alvensleben, Gebhard v., *Diarium* b 76.

Amalia Augusta, Gem. K. Friedr. Aug. I v. Sachs.: Gedichte an P 268. Q 271. Q 273. Q 282. Q 290. Q 291. R 70, 2.

Amalie, Tocht. Kurf. Friedr. Aug. II v. Sachs., **Schreiben* P 73. R 13. discours R 13

Ambra, Lisabetta Girolam d': Schreiben, Gedicht an Ob 39 (Bl. 148').

Ambstorf, Nicol. v. s. Amsdorf.

Amidée, Frederic Prothade, *pieces de litterature et de pieté* Oc 82[c]. *la chasse du cerf* Oc 82[d]. *cantatille nouvelle* Oc 82[e].

Amiralius s. Coligny.

Amlingus, Wolfg., *Gedicht* R 60 (Bl. 78).

Amsdorf (Ambstorf), Nicol. v., *Brief an alle Christen* a 21 (S. 514).

Ancel, Guill. Polydore, *Übers.* v. Oc 60.

Andreae, Jac., *de persona Christi* a 21 (S. 821).

Andreas apostolus: miracula R 52[a] (Bl. 40).

Andreas Ratisponensis b 57.

Angarano, Fabio conte Ob 38[m], Nr. 9, 46.

Angio, Re de, s. Dancus.

Anglés de sainte Guitte, *compliment* Q 274.

Anna, Gem. Kaiser Ferdinands I: Gedicht auf a 21 (S. 316).

Anna, K. v. England, *Schreiben* R 108 (Bl. 109).

Digitized by Google

Anna, Tocht. Kurf. Moritz v. Sachs. R 68. a 21 (S. 37).
Anna, Gem. Kurf. Augusts v. Sachs., Hss. aus ihrem Besitz s. August, Kurf. v. Sachs.
Anna, Gem. Joh. Casimirs, Hz. v. Sachs.-Coburg R 65. Ehestiftung R 130 (Bl. 169).
Anslo, Gerbrand: Bibliothek R 197, 9.
Antelmi, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 11.
Anton, K. v. Sachs. R 269.
Antonia, Gem. Friedrich Christians, Kurf. v. Sachs., s. Maria Antonia Walpurgis.
s. Antonio: leggenda del Ob 6 (Bl. 120).
Apianus, Casp.: Brief an a 22 (Bl. 82).
Apianus, Petrus N 98 (Bl. 4').
Appel, Freiherren v.: Siegel d 46.
Appollinus, *spera pithagore* N 100 (Bl. 203').
Arbatel, *de magia veterum* (deutsch) N 108.
Aretino, Lionardo, *epistola* Ob 44 (Bl. 55).
Aretino, Pietro, *sonnetti lussuriosi* Ob 29.
Aristoteles N 175 (Bl. 12'). *de caelo et mundo lib. II* (Fragm.) P 33. Bildn. N 101 (Bl. *14).
Arndt, Gottfr. Aug., *Statistik von Sachsen* Q 184. Q 185. *Sächs. Staatsrecht* Q 186. Q 187.
Arndt, Joh., past. Badehorn., *Verse* a 22 (Bl. 135).
Arnim, Charles Sigism. d', **recueil de maximes et regles instructives* P 80.
Arnold, Georg, *Moritzens H. zu Sachs. Lebenslauff* R 28. c 39 (Bl. 17). c 49 (Bl. 72).
Arnold, Joh. Conr.: Stammbücher R 291a.
Arnoldus de Villanova (Arnoldus magister) N 100 (Bl. 164'). *de cautelis medicorum* N 100 (Bl. 159). *appertorium de secretis nature* N 101 (Bl. *23). *de via universali veri lapidis* N 101 (Bl. I). *liber Rosarii de lapide* N 101 (Bl. XXXII). *preciosissimum donum dei* N 101 (Bl. LXVI). *summa aurea* N 101 (Bl. CXXXXVII').
s. Arnulfus: vita R 52r (Bl. 42).
Aromatari, Gioseffo degli, *risposte alle considerazioni del S. Alless. Tassoni* Ob 32.
Arpe, prof. Kilon., *Zusatz* zu N 81b N 81ba. N 140.
Assenburg, Rosamunda Juliana v., *göttliche Erscheinung vndt offenbahrung* N 80b.
Aster, General, *Manual* (Ausz.) R 247.
Astrampsychus N 171.
Astruc, medecin, *sentiment sur la maladie du prince Frederic* P 51 (S. 505).
Atto von Vercelli, *capitulare, cap. C* (Fragm.) R 52a.
Augin, Jehan d', s. Daudin, Jean.
August II, K. v. Polen, s. Friedrich August I, Kurf. v. Sachs.
August III, K. v. Polen, s. Friedrich August II, Kurf. v. Sachs.
August, Kurf. v. Sachs. R 7. R 146i vol. III. Zur Geschichte Q 58b. R 50. R 62b. Widmungen an N 3. N 84. N 98. N 133. Ob 14. Ob 15. P 91. R 7a. R 56. R 76. R 98. R 148. R 303. Gedichte auf R 60 (Bl. 78). a 21 (S. 244). Nativität N 55. Prophezeiung an Q 42 (Bl. 55). c 17, 4. Verzeichnis erkaufter Güter Q 39 (S. 88). Münzwesen R 284, 2. Religionswesen a 22. Schreiben an a 21 (S. 652. 663. 766). *geomant. Fragen* N 5. N 6. N 7. N 8c. N 8f. N 10. N 12. N 13. N 14. N 15. N 16. N 17. N 18. N 22. N 37. N 57—63. N 90. *urkundet* P 260b. Q 39 (S. 218). d 51 (Bl. 128). *Mandat* Q 38, 5. *Münzordnung* Q 103. *constitutiones ined.* Q 188. Q 189. Q 194. c 31, 2. const. ined. (Erläuterungen zu) c 36 (Bl. 1). *Brief* N 79 (S. 229). **altte aufgetragene Mappen* Q 187m. *Instruktion für einen Vorwerksverwalter* R 5m. *Bedencken weg. D. Crakaun* a 22 (Bl. 289). *Instruction auff s. Sohn Christian* c 49 (Bl. 434). *Fundation d. Schöppen-Stuhls z. Leipzig* d 35. **Autogr.* N 13 (Bl. 78. 80). N 37 (Bl. 62'). Hss. aus seinem Besitz (z. T. mit Wappen auch der Kurf. Anna) N 3. 4 (?). 5. 6. 7. 8c. 8f. 10. 11. 12. 13. 14. 15 16. 17. 18. 22. 37. 45. 47. 57—62. 84. 90. 97. P 235. R 75. Verz. seiner Kinder a 21 (S. 49). Belagerung von Gotha c 20.
August, Hz. v. Sachs. (Sohn Kurf. Christian I) R 72. Gedicht auf a 22 (Bl. 48).

Digitized by Google

August, Hz. v. Sachs.-Weißenfels, *Rezeß* (1661) Q 41 (S. 463). **Schreiben* d 60 (Bl. 94).
August, Hz. v. Sachs.-Zörbig († 1715): Leben c 39 (Bl. 698).
August Wilhelm, Prinz v. Preußen († 1758) R 20 (Bl. 95).
s. Augustinus, Aurelius: sermo de P 157 (Bl. 213). regula P 157 (Bl. 235′) *super psalmo 116* P 163 (Bl. 33′). *de civitate Dei* (Fragm.) R 52ᵛᵛ. *enarratio in psalmos* (Fragm.) R 52ᵃᵐ.
Aurach, Georg., *pretiosissimum donum Dei* N 167 (Bl. 1). *hortus divitiarum* N 167 (Bl. 29).
Avemann, Adolf Chrn.: Instruktion für c 47 (Bl. 245).
Aventinus, Joh., *Chronik* (Ausz.) P 306 (Bl. 2).
Averroes, *tract. de venenis* P 34 (Bl. 480).
Avicenna P 34 (Bl. 502′). *liber (de arte alchimie)* N 101 (Bl. CXXXIX′).

Bachman, Georg, *carmen* a 21 (S. 792).
Bachmann, Andres, Hofmstr. in Zwickau Q 135.
Bacho s. Baco.
Baco (Bacho), Joh., *lib. IV. sententiarum* P 46.
Baco (Bacco), Roger N 101 (Bl. LXXXVIII′).
Badia, Carol. Franc., **Zensur* O b 32 (Bl. 67).
Baener, Jo. Al., *Bildnisse* Q 31ᵐ.
Baeza, Andres de, *Gedicht auf die Schlacht bei Lepanto* (span.) O a 1 (Bl. 74).
Baffo, *poesie* P 224.
Bagnuoli, Maria Maddalena: Widmung an O b 38ᵐ (Bl. 21).
Bahn, Chrn. Aug., *das Amt Frauenstein* (Druck) d 7.
Balderslebius, Andr., *Gedicht auf d. Musen* (Fragm.) a 21 (S. 265).
Balduinus, Andreas, *Schreiber von R 59.
Balthasar, Landgr. v. Thüringen, *urkundet* c 40 (Bl. 282).
Banchieri, Ant., segret. di stato: Brief an O b 43 (beilieg.).
Bang, Oluf Lundt: Akten P 58ᵐ.
Baptista Mantuanus P 139.
Barbara, Die heil.: Holzschnitt P 38 (Bl. 2).
Barbarini, Antonio, O b 38ᵐ (Bl. 214).
Barbarini, Francesco O b 38ᵐ (Bl. 214).
Barby, Grafen von P 319. Q 39 (S. 124).
Barclay, John: Bildn. P 49.
Barlaam, Der heil., aus Nowgorod O f 90, 1ᶜ.
Bartholinus, Casp., **Autogr.* R 288ᵐ (Bl. 48).
Bartholomeus, *über den Harn* P 33 (Bl. 69ᵇ).
s. Basilius: regula P 161 (Bl. 131).
Bassovitz, Wolmuth Otto von, **Briefe* P 21 (Bl. 90).
Baumgartt, Mart. s. Bomgart.
Bebenburg, Georg v., *Schreiben* R 95.
Beck, Joa. Lud. Guil., *indicis codd. jur. Just. prodromus* (Druck) R 195.
Beck, Matth. Frid., **menologium Russicum* O f 91. **glossarium Russico-Latinum* O f 92.
Becker, Huffschmid z. Leipz., *Gesprech* a 22 (Bl. 102).
Becmann, Joh. Chph.: Leben b 41.
Beda, hist. Anglorum: (Abh. üb.) P 42, 22a. *omel.* (Fragm.) R 52ᵘ (Bl. 44).
Beer, Ed. Friedr. Ferd., **Erklärung d. Inschriftensteine aus Palmyra* R 164.
Beger, Joh., *Gedichte*, Verse auf a 21 (S. 206. 362. 471. 522. 662. 792. 856). Schreiben an a 21 (S. 438. 806). Commendatio für a 21 (S. 646).
Behr, Camill v., **Repertorium für Genealogie* P 169ᵐ.
Beichlingen, Gottfr. Herm. Graf v.: hinterl. Mobilien R 134. Schreiben an c 13.
Beichling(en), Wolf Dietrich Graf v. R 301 (in vol. 14). d 47.
Beier, Albert, *colloquium spiritus Mercurii* N 159 (Bl. 30′).
Beigel, Gg. Wilh. Sigism., **gemeine Brüche* R 237. **Berechnung d. Wechsel-Cours* R 238. **Orientalia* R 239. **Coll. üb. d. Karte v. Baiern* R 240. **advers. astronomica* R 241. **geogr. Messungen* R 242. **üb. Gewichte* R 243. **Metrologie* R 244. **Koll. a. d. Geb. d. Mathematik* R. 245. 246. **trigonom. Aufnahme d. Geg. um Dresden* R 247. **Berechn. d. destill. Wassergewichts* R 247ᵇ. **Miscellanea* R 249—252ᵇ. **trigon. Mess. in d. Geg. v. München* R 253.

Digitized by Google

Belloni, Bartolomeo Ob 38m, Nr. 9, 15.
Benckendorff, Ludw. Ernst v., *Berechnung m. Lebens u. Dienst-Jahre* R 253c.
Benedict d. heil.: Lebensbeschreibung (Fragm.) P 85.
Benedict XIII, Papst P 103. *lettera al conclave* Ob 43 (Bl. 37).
Benedict XIV, Papst (card. Lambertini): Gedicht auf Ob 43 (Bl. 55).
Benemann s. Bennemann.
Benhesatrus, *de sigillis planetarum* N 105.
Benincasa, Ursule de: vie R 185 (Bl. 277).
Benjamin, **Brief* N 153.
Bennemann, Joh. Chrn., *Gesch. d. Kgr. Pohlen* P 56. R 11 (Bl. 110; Fragm.). **Briefe* P 56. *Verse auf August II* R 10 (Bl. 98).
Benno, Bisch. v. Meißen a 12. d 51 (Bl. 82).
Beregani, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 22.
Berengarius, episc. Tusculanus, *summa confessionis* P 39 (Bl. 43').
Berenstadt, Gaetano (1719), **Autogr.* Ob 44.
Berge, E. H. Graf v., *Deduction* Q 39 (S. 334).
Berge, Joachim v. Q 39 (S. 334).
Berger, Friedr. Ludw. v., *animadv. ad Henrici de Cocceji juris publ. prudentiam* P 331.
Berger, Joh. Heinr., *quaestiones* Q 112 (Bl. 1).
Bernabo da Santoseverino: Widmung an Ob 47.
Bernhard von Clairvaux, *pistola* Ob 44 (Bl. 145). *dicta* Oc 62 (Bl. 97). *meditaciones* P 39 (Bl. 23). *speculum peccatoris* P 104 (Bl. 39). *tract. de conflictu Babilonis et Jerusalem* P 157 (Bl. 136). *lat. Verse* P 162 (Bl. 158). *considerations* (Ausz.) R 111. auctoritates de opusculis P 157 (Bl. 234').
Bernhard, Graff zu Treveren und Naygen (Graff von der Marckt u. Treuiß), *Buch von Verwandelung der Metallen* N 135. *symbolum; practica* N 159 (Bl. 124).
Bernhardi, Gottfr. Aug., *d. Kriebenstein* R 212, 10.
Bernhardt, Greger N 166, 7.
Bernhardus, diac. Witeberg.: Verse auf a 21 (S. 247).
Bertold, *Leben d. heil. Ludwig v. Thüringen* R 61.
Besold, Chph., **Autogr.* R 288 (Bl. 171).
Besold, Hier., *Briefe* R 230n.
Besser, Joh. v., **Kollektaneen Polen betr.* (?) P 54.
Betzoldt, Hannß, Goldschmidt, P 15b (Bl. 9).
Beucer, s. Peucer.
Beust, Joach. v., *in obitum M. Lutheri* R 60 (Bl. 148).
Beutel, Tob., *Visirung aller Wein-Kuffen* d 92.
Beuther (Paiter), David, *liber septem sigillorum* N 36, 2. Nachricht von N 36, 3.
Beuther, Mich., *origines Misnicae* Q 162, 1.
Beutler, Joh., *Annales d. St. Görlitz* (Ausz.) d 33, 1b.
Beutzer s. Peucer.
Bex, Aug. Wilh. Jul. v., *Nachricht wie die Cavallerie verpfleget worden* Q 38, 8.
Beza, Theod.: Bildn. P 49.
?Biagio di Parma, *d'arismetricha* Ob 11.
Biancordi, Sebast., s. Lalli, Dom.
Bieger, Abrah.: Verse auf a 22 (Bl. 176).
Bieler, Benj., *Nachricht v. d. Städtgen Schweinitz* Q 210, 4.
Bierling, Friedr. Wilh.: Leben b 60, 7.
Biernacki, Jan., *nayuztecznieysse słowa Polskie y Niemieckie* P 205.
Biester, Joh. Erich: Brief an R 185 (Bl. 211).
Binhard, Joh., *Thüring. Chronica* (Stück aus) R 59 (S. 285).
Bio s. Theocritus.
s. Blasius: acta R 52a (Bl. 71).
Blondeau, Ja., *Bildnisse* Q 31m.
Blondel, Generallieut. P 133.
Blondel (Brondel), *Manifest* P 21 (Bl. 96). *Extract Schreibens* P 21 (Bl. 97).
?Blumon, Jul. von, Chur mainz. Rath, P 289, 16e.
Boccaccio, Giov., *sonetto* Ob 44 (Bl. 19'). *pistola a messer Pino de Rossi* Ob 44 (Bl. 95). *des cas des nobles hommes et femmes l. II—V, trad. p. L. de Premierfait* Oc 75—76. epitaffio Ob 44 (Bl. 211').
Boccage, Mad. du: Gedicht an P 240 (Bl. 3).

Digitized by Google

Boccalini, Traiano, *comment. sopra Cornelio Tacito* Ob 46.
Bocksperger, Joh., *neuwe bibl. Figuren* (Druck) R 169m, 1.
Bode, Kreisamtm. in Braunschw., **Brief* R 183 (Bl. 140).
Bodinus, Joh., *colloquium de abditis rerum subl. arcanis* N 1. N 1b. N 26. N 48. N 49. N 49a. N 70.
Bodt, Jean de c 52. **les cinq ordres d'architecture* P 4. **sur la fortification de Gueldres* P 8. **fortification* P 9. ? *desseins* (R 19m).
Boeck, Hinr., *distinccciones in 2m Decretalium* P 31.
Boegeholdt, Friedr. Carl, *oratiuncula* Q 276.
Boehme, *Gesch. v. Sachsen nach Reinhard* Q 149.
Boehme, Mich., *Chronik v. Torgau* d 1.
Boehmer, Justus Chp.: Leben b 60, 8.
Boëmus (Bohemus), Chph., *Gedichte*, Verse auf a 21 (S. 25. 206. 522).
Boernerus, Chrn. Frid., **Autogr.* R 295 (Bl. 53). R 298 (Bl. 25).
Boethlingk, *stat. Verhältnisse d. Goldes* R 274.
Boettger, Heinr., *Urkundenexzerpte betr. d. Gaue Niseni und Dalminze* Q 216b.
?Boettger, Joh. Friedr. N 117c.
Boettiger, Carl Aug., *teilw. Schreiber von Q 110b, 1. ? *Eingabe* Q 110b, 3. *Worte der Bruderliebe* Q 110b, 4. **Anm. z. Klopstockschen Gedichten* R 273.
?Boettner, *Schreiber von P 83.
Bohemus, Chph. s. Boëmus.
Boich, Henricus, *summa* P 38 (Bl. 2').
Bojanowski, Carolus Conr. de, *Journall von d. Bestenbostelischen Cuirassier Regiment* Q 215.
Bollus, Petrus (1573): Gedichte auf a 21 (S. 15. 200).
Bomgart (Bomgarth, Baumgartt), Mart., **eyn bruderliche klagung* d 51 (Bl. 77). **Brief* d 51 (Bl. 79). **Erklärung* d 51 (Bl. 87). Brief an d 51 (Bl. 88).
Bonati, Guido N 100 (Bl. 158'. 162'). *tract. in arte astrorum* N 100 (Bl. 192).
Bonaventura, abbas Rondininus Ob 8.
s. Bonaventura, sententiarum lib. III.: notata super P 35 (Bl. 135).
Bonfadini, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 18.
s. Bonifacius: vita R 52a (Bl. 41. 57).
Bonifatius VIII, Papst Ob 44 (Bl. 139).
Bora, Catharina v.: Bildn. R 96.
Borg, de, colonel N 74a (Bl. 20).
Born, Jac., *tract. de arbore consanguinitatis* P 293.
Borsdorff, Casp.: Verse auf a 21 (S. 452).
Borso, Hz. v. Ferrara u. Modena: Wappen Ob 26.
Borsomysl Of 90, 1a.
Bose, von R 38. R 39.
Bose, Carl: Leben Q 42 (Bl. 51).
Bose, Carl Gottl., **Zeichnung* in P 221.
Bose, Joach. Chph. v. R 54.
Bosius, Joh. Andr.: Leben b 6.
Bosquillon, *Gedicht* Oc 71.
Bosse, v., Kammerrath: Brief an R 183 (Bl. 140).
Bottschild, Samuel, *Bildnisse* Q 31m.
Bouchard, Amauri, *Übers.* von Oc 53.
Boulainvilliers, comte de, *essay de metaphisique* N 68.
Boursault, *Gedicht* Oc 71.
Brais, de, *Text* zu P 49 (?).
Brand, Sibald, *divinatio futurorum* N 118 (Bl. 201).
Brandinus, Sybald., *vaticinium* P 134 (Bl. 26').
Brandt, Christ. Ludw. v.: Briefe an R 161c.
Brant, Sebast., *epitaphium* R 94 (Bl. 31).
Braun, Quarin, B. in Weimar (1548), *urkundet* R 52t, 4.
Brebeuf, *Gedicht* Oc 71.
Bredahl, Ern. Christ., **hist. litt. juridica* P 136.
Bredaw, Jochim Wichman v., **Autogr.*, Wappen R 294 (Bl. 118).
Breitenbauch, Hanns Heinr. v., **Zeichnung* in P 221.
Brendel in Freiberg, *Eingabe* (1828) Q 105 (Bl. 38).
Brendel, Joh., zu Quedlinburg R 149.
Bressa, Gio. Batt. e Girol. Ob 38m Nr. 9, 30.
Bretschneider, Daniel, **Malereien* R 7b.
Brito, Jac., *?Schreiber von P 46.
Brockhaus, F. A, **Brief* R 140m.
Brondel s. Blondel.

Digitized by Google

Brotuff, Ernst, *das die Churfursten v. Sachs. geb. Tuisci seint etc.* R 56. *von Friderico Pfaltzgr. z. Sachssen etc.* R 56m.
Bruck s. Brueck.
Bruechting, Chrn. Friedr. v., *das Wesentliche im Soldaten Handwerck* P 222.
Brueck (Bruck, Pontanus), Gregor, *Schreiben* R 60 (Bl. 28). Schreiben an R 60 (Bl. 29').
Bruehl, Heinrich Graf v.: Widmung an Oc 72. Schreiben an Q 42 (Bl. 82).
Brunet, J. Ch., *manuel du libraire IV* (Druck) R 198.
Bruni, Lionardo, *diceria* Ob 44 (Bl. 1).
Brunn, Lucas, **astrologische Abhh.* N 20. **nugae genethliacae* N 25. *Brief* N 25 (Bl. 91). Brief an N 20 (Bl. 87).
Brunner, Ulr., *Reise-Beschreibung ins Gelobte Land* P 216.
Bruschius, Casp.: Leben b 3.
Buchanan, Georg, a 22 (Bl. 86').
Bucher, Carl Chph., **Abhandlung vom Waßerbau* P 10.
Buchner, Aug., *in Tit. Livium praelectiones* R 133 (Bl. 151). *in Taciti Agricolam notae* R 133 (Bl. 157). **Autogr.* Wappen R 288m (Bl. 93).
Buckisch, Gottfr., *Schles. Religions-Acten Theil I* P 101d.
Budaeus, Chrn. Gotthelf, *Rechte u. Befugnisse d. Herrsch. u. Unterthanen im M. Oberlaußitz* a 84.
Budaeus, Joh. Christ. Gotth., *Leben Friederichs Augusts I* R 9.
Buder, Chrn. Gottlieb, **Autogr.* R 298 (Bl. 39).
Buenau, Günther v. (1725), **Autogr.* R 295 (Bl. 44').
Buenau, Heinr. Graf von, **Kollektaneen* R 112. **Deutsche Reichsgeschichte* R 113—128.
Buenau, Heinrich v. **Zeichnung* in P 221.
Buenau, Rud. v. (1669) **Briefe* d 46. Brief an d 46.
Bugenhagen, Joh. (D. Pomeranus), **Autogr.* R 96. R 97. *Gutachten* a 21 (S. 517).
Burckhard, Jac. (1749. 50): Briefe an R 185 (Bl. 207).
Burger, Friedr. Aug., *catal. libr. in bibl. Franciscanei Misn.* R 232.
Burgsdorf, Chph. Gottl. v., **Abriß der Universal Historie* P 271.
Burkhart, Gerge, zu Budin (1600), **urkundet* d 73m.
Burscher, Joh. Friedr., **zu Bünaus Reichsgeschichte* R 113—128.
Busbec, Auger Gislen v.: Bildn. P 49.
Busca, Grabiel, **Autogr.* Ob 12.
Busini, Horatio di Lionardo, **Autogr.* Ob 6.
?Busseck, Cl. v. (1734), **Brief* P 21 (Bl. 117).
Buxtorf, Joh., in Bremen, **Brief* Q 115 (Bl. 49).

Caesar, Julius, *histoire* (Bearbeitung) Oc 80.
Caesarius s. Cesarius.
Caetanus, Camillus: Gedicht an P 102.
Cagny, de, *Gedicht* Oc 71.
Cailly, de, *Gedicht* Oc 71.
Cajetanus, Const. N 56 (Bl. 1).
Calderon, *Verwicklungen des Zufalls* P 235b.
Calid, *tractat* N 175 (Bl. 33).
Calixtus, Friedr. Ulr., **Autogr.* R 291 (Bl. 90).
Callot, capricci di varie figure (Figur aus) Ob 12 (Bl. 86).
Calvin, Joh.: Bildn. P 49.
Calvisius, Seth Heinr. c 15.
Camenz, Bernh. v. b 49.
Camenz, Withego v. b 49.
Camerarius, Joach.: Gedichte auf R 185 (Bl. 245). a 21 (S. 104). *Prophezeiungen* a 21 (S. 111).
Camerarius, Ludw., *Dupliken-Schrifft* R 60m, 2.
Cammermeister, Hartung, *Chronik* d 100.
Caneme, *Gedicht* Oc 71.
Canzachi (1752) N 74a (Bl. 21).
Canzler, Adolph, *de mythologia Germanorum* P 223.
Canzler, Carl Chrn., *?Schreiber von Ob 29.
Capistranus, *Prophezey vom Zustandt des Röhm. Reichs* N 132 (Bl. 3). *de reliquiis imperii Romani* (Auszug) N 132 (Bl. 20').
Cardanus, Hieron., *metoposcopiae lib. sing.* N 32a.
Carl d. Gr., (Charlemagne): histoire de Oc 81.
Carl IV, Kaiser: aurea bulla P 68. Geschichte P 303. P 315. *urkundet* Q 115 (Bl. 74).

Digitized by Google

Carl V, Kaiser, *Rede* P 64m. *parlamento ed instruzione* P 79. Gedichte auf P 164. a 21 (S. 90). Münzwesen R 284, 2.
Carl VI, Kaiser: Widmung an Oa 2—4. capitulatio P 66.
Carl VII, K. von Frankreich: Brief an Ob 44 (Bl. 52). Widmung an Oc 54.
Carl IX, K. von Frankreich: Widmung an R 7a. Verse auf a 21 (S. 189).
Carl XII, K. v. Schweden: Q 118b, 3. Q 120. Q 121. Q 122. *Decret* R 108 (Bl. 39).
Carl III, K. v. Spanien R 108 (Bl. 20).
Carlowitz, Chph. v.: Leben b 62—63.
Carlowitz, Georg Wolff v.: Schreiben an R 14 (Bl. 21. 25).
Carola, K. v. Sachs.: Widmung an d 69c.
Caroli, Nathan., *Entstehung d. Schlosses u. Grafthums Henneberg* b 88b.
Carpanti (1714), **Autogr.* Ob 44.
Carpzov, Friedr. Bened.: Briefe an R 185 (Bl. 192).
Carpzov, Joh. Bened., **Autogr.* R 288m (Bl. 223). *catal. mss. Lusat.* d 4f.
Caselius, Joh.: vita R 183 (Bl. 180).
Casimir s. Johann Casimir.
Cassiodorus, Aurelius, *hist. tripartita* (Fragm.) R 52tm, 3. *le livre de lame* Oc 53.
Castillon, Balth. conte de, *le courtisan* Oc 56.
Catharina, Äbt. z. St. Clara in Nürnberg, *Brief* P 15f.
Catharina, Kurf. v. Brandenburg: Bildn. R 96.
Catharina (I) Alexiowna, Zarin P 51 (S. 153).
Catherinot, Nicolas R 225 (Bl. 30).
Cats, Jacob, self-stryt (dram. Bearbeitung) Oc 70.
Catti, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 13.
Cavalca, Domenico, *libro della disciplina degli spirituali* Ob 6 (Bl. 57').
Cauazza, Girol. conte Ob 38m, Nr. 9, 33.
Celer, Georg, **Autogr.* R 96.
Cerisy, *Gedicht* Oc 71.
Cervantes, Mig. de R 164c.
Cesarini, Virginio, *poesie liriche* Ob 33.
Cesarius Heisterbacensis R 136, 22.
Cessolis, Jac. de Oc 59. Oc 61, 2. R 218.
Charlemagne s. Carl d. Gr.
Chatelain, Jean, *coronicques de Mes* Oc 82.
Chatelet, marquise du: Gedicht an P 240 (Bl. 4).
Chaulieu, abbé de, *Gedicht* Oc 71.
Chemnitius, Martin: Bildn. P 49.
Chemniz, Basil., **Unterschr.* d 60 (Bl. 84).
Chevalier de Saxe s. Johann Georg.
Chiabrera, Gabriel: Widmung an Ob 33.
Chiesa, Sebast., *capitolo de frati* Ob 34. Ob 35.
Chigi, fratelli Ob 38m (Bl. 214').
Chlichtoaeus, Jod. s. Clichtoueus, Jud.
Choulant, Ludw., **Notizen* R 146i.
Choulières, Mme de, *Gedicht* Oc 71.
Christ, Joh. Friedr., **Autogr.* R 298 (Bl. 6).
Christian, Hz. v. Pfalzzweibrücken: Akten P 99.
Christian I, Kurf. v. Sachsen N 180. *epistola* a 22 (Bl. 46). *Mandat 28. Aug. 1588* (Ausz.) a 22 (Bl 54). *Testament* c 39 (Bl. 559). *Reformation d. Univ. Leipzig* c 41 (Bl. 1). Bericht, Eingabe an N 22, 3. a 22 (Bl. 210). Nativität N 23, 5. Widmungen an Ob 14. R 43. Begrebnis a 22 (Bl. 72). Epitaphien auf a 22 (Bl. 225). Instruction für c 49 (Bl. 434).
Christian II, Kurf. v. Sachs.: Widmungen an P 139. R 72. Gedicht auf a 22 (Bl. 48). Huldigung a 22 (Bl. 310). Schreiben an c 32 (Bl. 216. 217'). Rede auf d 12b, 3.
Christian d. Ält., Hz. v. Sachs., Adm. v. Merseburg: Leben R 21. R. 22. **Schreiben* d 60 (Bl. 98).
Christian August v. Sachs.-Zeitz, Bisch. v. Raab, *religiöse Betrachtungen (*m. eigenh. Korr.)* R 62.
Christian Ernst, Markgr. v. Baireuth, *Memorial* Q 42 (Bl. 68) Einzug in Dresden Q 39 (S. 258).
Christiane Eberhardine, Gem. Augusts d. Starken Q 42 (Bl. 68).
Christine de Pisan, *l'instruction aux dames* Oc 55.
Christine, Königin von Schweden N 44. N 49a. N 75 (Bl. 22). Ob 34 (Bl. I).

Digitized by Google

s. Christofforus N 76b.
Chytraeus, Dav., *epistola* R 60 (Bl. 299). Bildn. P 49.
Chytraeus, Nathan, *de Georg. Buchanano* a 22 (Bl. 86').
Cicero (Tulio), *ad Quintum fratrem I, 1* (ital.) Ob 44 (Bl. 4'). *oratio pro Marcello* (ital.) Ob 44 (Bl. 44'). *Philippica V. VII.* (Fragm.) R 52r (Bl. 1).
Clamorgan, Joh. v., *von der Hirsch Jagt* R 7a.
Clarenbeck, Joh. W [?] von, *Beschreibung von Cleve, Marck u. Berg (*eigenhänd. Unterschr.)* P 24.
Clemens IV, Papst R 307.
Clemens VI, Papst: Brief an Ob 44 (Bl. 42'). Widmung an P 212.
Clemens VII, Papst: Gedicht auf P 166.
Clemens XI, Papst: vita P 106. Schreiben an P 289, 12. *Schreiben* R 108 (Bl. 40)
Clemens XII, Papst P 103.
Clemens, Prinz v. Sachs. († 1822) Q 40 (S. 367).
Clemens, Jac.: Biogr. R 60 (Bl. 321').
Clesel, Melchior, Card. d 95. Bildn. P 49.
Clichtoueus, Jud., *von d. heiml. deutung der zahlen* N 18, 2.
Clodius, Chrn. Aug., *Vorlesung* R 163.
Clodius, Heinr. Jonath., **Autogr.* Ob 25. Ob 47.
Cluever, Peter P 265
Cluver, Phil.: Leben b 60, 1.
Cober, Thob., *vita Mart. Lutheri* P 139.
Cocceji, Henr. de, juris publ. prudentia: animadv. ad P 331.
Coeler (Colerus), Barth., *Gedichte* a 21 (S. 206. 361. 522).
Colerus, Tobias Q 39 (S. 340).
Coligny, Gaspard (Amiralius) a 21 (S. 105. 106. 189. 763).
Colin, Jacques, *Übers.* von Oc 56.
Colorno, Abrah., *livre de la Clavicule de Salomon* N 74.
Condulmier, Nicolo Ob 38m, Nr. 9, 41.
Conradi, Amand., *Beschr. d. Stadtkirche z. Neustadt* d 73c.
Conradin, deutscher König R 307.
Conradus presb. Lauterberg., *chronica Montis Sereni* R 102. Q 162, 2 (Ausz.).
Constantin, chevalier, chifre P 51 (S. 297).
Copho, *anatomia porci* P 34 (Bl. 113').
Cornaglis, Stefanus de, *Brief* Ob 44 (Bl. 232).
Cornelius Nepos, *Vorr., Miltiades* u. *Themistocles, übers.* Oe 87d, 1.
Corner, Chph., **Autogr.* R 97.
Coronini, Foelix, *literarum extractus* R 108 (Bl. 3).
Corpa, Marques de, *Übers.* von Oa 2—4.
Corregi, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 8.
Corsini, Jacopo: Brief an Ob 44 (Bl. 240').
Corteselli, Nicholino: Zahlungsanweisung an Ob 44 (Bl. 240).
Coscia, Cardinal Ob 43. *Brief* Ob 43 (Bl. 139, 2 u. beilieg.). *contradittorio* Ob 43 (Bl. 143). Brief an Ob 43 (Bl. 139, 1). processo Ob 43 (Bl. 207). libri comprati dall' Ob 43 (Bl. 351).
Cosel, comtesse de Oc 82f.
Cosimo I, Großhz. von Toscana: Widmung an Ob 22. Ob 23.
Cosimo II, Großhz. v. Toscana: Widmung an Ob 9m. Ob 33 (Bl. 81).
Coudray, C. M., **Dresden* R 14 (Bl. 44).
Coulanges, de, *Gedicht* Oc 71.
Coulombel, Gabriel, *combat de la chair et de l'esprit* Oc 70.
Courtecuisse, Jehan, *Übers.* von Oc 79 (Bl. 68').
Cracau, Georg a 22 (Bl. 289). **Vorz. was sich 1558—64 zugetragen* R 148.
Cracau, Joh., *prognosticon* c 40 (Bl. 315).
Cramer, Carl Aug. d 31. **die Universitäten Europas* P 62. P 63. **Mathematik. Geometrie* P 178m. **Meteorologie* P 178c. **Materialien zur Palaeodendrologie* P 179. P 180. **Miscellanea* P 181 P 182. **Collectanea varia* P 182m. **der Diamant* P 183. **die Greise des Menschengeschlechts* P 184. **Riesen u. Greise der Pflanzenwelt* P 185. **Sammlungen üb. Bäume u. Pflanzen* P 185m. **collectanea mixta* P 188. P 189. **m. Tage Leben* R 257. **autobiogr. Aufzeichnungen* R 257a. **Sylphenburg* R 257b. **Koll. z. Gesch. v. Borna* R 286. **Dresdensia* d 64—67. **Budissin. Grab-*

Digitized by Google

schriften d 67b. **Denkmäler u. Inschriften* d 67c. **Sächs. Sagen* d 67d. **Budissinensia* d 67e. Briefe an R 257a.
Cranach, Lucas, (angebl.) *sächs. Fürstenbildnisse* R 3. **Holzschnitt* R 307.
Craniveldus (Cranichfeldus), Joach., *epicedion filiolae* a 21 (S. 196). *Schreiben* a 21 (S. 438). *disticha hist. vet. et novi testam.* a 21 (S. 752). *v. Exorcismo* a 22 (Bl. 64). Schreiben an a 21 (S. 449. 689).
Crato, Joh., *Schreiben* R 60 (Bl. 70).
Crell, Gg., *Chronicon v. d. St. Grimma* d 12.
Crell (Krell), Nicol., Q 210, 6. a 22 (Bl 102. 103. 104'. 255. 297. 302). a 24. c 19m. c 32 (Bl. 215. 216. 217'). *Briefe* Q 210, 6. c 32 (Bl. 209. c 32 (Bl. 219; eigenh.).
Crell, Paul a 21 (S. 205). Verse auf a 21 (S. 206. 236. 463). *haec acciderunt insignia* R 60 (Bl. 154). *Schreiben* R 60 (Bl. 179). *pasquillus legatis Dalmaticis* a 21 (S. 256). *de mediatore* a 21 (S. 831).
Crell, Sam., *?Schreiber von N 75a.
Crema, Paul., *Gedicht* P 102 (Bl. 2).
Creutz, Heinr. v., *Anf., Fortg. u. Ende d. Rudolpsburg* a 31b.
Creuz, Gg. Wilh., **Samml. üb. Stadt u. Amt Frauenstein* d 7—8a.
Cribellus, Joa., *Gedichte* R 185 (Bl. 239).
Crivello, Lodrixe, *Übers.* von Ob 47.
Crotta, Giuseppe e Gio. Ant. Ob 38m, Nr. 9, 23.
Cruciger, Casp. C. R 60 (Bl. 144). a 21 (S. 241).
Cruegener, L. Mich., *über einen Cometen* N 20 (Bl. 131).
Crusius, Atlas Friedr., **Briefe* a 51.
Crusius, Joh. Paul., **Autogr.* R 300b (Bl. 12).
Crusius, Wolg. s. Krauß.
Cuclavius, Chph.: epithalamium auf a 21 (S. 673).
Cujacius, Jacob: Bildn. P 49.
Culo, Mart., *carmen* a 21 (S. 792).
s. Cunegundis: miracula R 52r (Bl. 6).
Cunelius, Georg, *Gedichte* a 21 (S. 206. 522. 792. 817).
Cuno & Neenebrügh in Amsterdam, **Brief* Q 115 (Bl. 49).
Curificis, Mart., *Brief* d 51 (Bl. 70).
Curtius Rufus, Q., *gesti di re Alexandro* Ob 47.
Cynicus, Joannes M. R 28m.
Czoch, Volrad, **Autogr.*, Wappen a 28.

Damascenus P 84 (Bl. 490).
Dancus (Re de Angio), *de avium disciplina tractato* (ital.) Ob 21 (Bl. 73).
Dante Alighieri, *la Comedia* Ob 25. *canzone morale* Ob 44 (Bl. 120'). *credo* Ob 44 (Bl. 141). Codex der divina comedia in Danzig R 136, 24.
Danzaeus, Carol., *oratio* a 21 (S. 335).
Daßdorf, Carl Wilh.: Brief an R 136, 43.
Dassovius, Theod., *collegium emphat. radicum hebraearum* P 82.
Daudin, Jean (Jehan d'Augin), *Übers.* v. Oc 54.
Daum, Chrn.: Briefe an R 185 (Bl. 182. 192).
David philos. Judeus N 63, 1.
Decianus, Tiberius: Bildn. P 49.
Dedo II, von Wettin R 212, 5.
Deecken, Joh. Gg. Anton, **Brief* N 153.
?Deener, Dav. d 28, 1.
Deinlinus, Georg. Frid., **Autogr.* R 291c (Bl. 23).
Delpêch, Louis, *leçons de danse* P 200.
Demetrius, Kaufmann Of 90, 1 a.
Demisch, Friedr. Jonathan, *Anrede an d. Hoh. Landesherrschaft* Q 273.
Des Cygnes, chevalier, *epitre* R 37.
Deshouillières, Mlle, *Gedicht,* Oc 71.
Desmarets, *Gedicht* Oc 71.
Des Périers, Bonaventure, *cymbalum mundi* P 128.
Despreaux, *Gedicht* Oc 71.
Des Reaux, *Gedicht* Oc 71.
De Wette, Wilh. Mart. Lebr., **Vorarbeiten z. Luthers Briefen* R 140i.
Dieterich, Joh. Conr.: Leben b 33.
Dietmann, C. G., Priesterschaft: Nachträge zu R 183 (Bl. 118).
Dietrich, Balthas.: Verse auf a 22 (Bl. 176).
Dietrich, Gg. (1573), *Gesangbücher in d. Stadtschule z. Meißen* R 197, 2b.
Dietrich, Joh. Aug., *Annales v. Düben* d 6.

Digitized by Google

Dietrich, Traug. (1686), *Unterschr. c 13.
Dietrich, Veit: Briefe an R 230[n].
Dilich, Wilh. c 52. Fortification: Aufs. über Q 39 (S. 288). *de electoribus Saxonicis Q 141. *Beschreibung sächs. u. thüring. Städte Q 174.
Dillherr, Joh. Mich., *norma consistorii Hennebergensis* b 95. *relatio de Maj. Caes. Leopoldi ingressu in bibl. Nuremberg.* b 96. Leben b 96.
Dimpel, Gottfr., *Protocollum* R 134.
Dinglinger, Geh. Kämmerier N 74[a] (Bl. 130).
Dinndorf, Th. Im., *oratiuncula* R 183 (Bl. 283).
Diogenes Christianus R 185 (Bl. 283).
Dionysius Areopagita, libr. de celesti yerarchia: Kommentar zu P 35 (Bl. 282).
Dippoldt, *Anfänge zu ein. Kat. d. Hss. d. Leipz. Univ.-Bibl. R 136, 16.
Dißkaw, Rudolf v., *Autogr. P 47.
Dithmar, Just. Chph.: Leben b 51.
Ditmar v. Merseburg s. Thietmar.
Dittrich, Heinr. Theod., *Zusätze zu R 165[c].
Dittrich, Joh. Gottfried, *Reden der Sächs. Fürsten* R 58.
Dobritius N 132 (Bl. 26').
Doerbaum, Joh. Phil. *Autogr. R 152[m].
Doering, David, *Ordnung d. Landschulen Pforta* c 4.
Doering, Ernst Friedr. v., Sammler von c 1—14. *?antidotum defensionale c 10.
Doering, Hans (Johann) Gg. Joach., *Brief* d 46. Briefe an d 46.
Dohna, Burggrafen von P 198 (S. 520).
Dolce, fratelli Ob 38[m], Nr. 9, 19.
Domenici, Giovanni (Dominicus, Joh.), *epistole* Ob 5 (Bl. 267'). *predicatio* (italien.) Ob 5 (Bl. 272).
Donatus, Gg., *astrolog. judicium d. St. Marienberg* d 17.
Donauer, Guil. Chph., *relatio ex actis in caussa mon. Ilbenstad.* P 51[m]—53.
Dondi Orologi, fratelli Ob 38[m], Nr. 9, 37.
Donner, Simon, *epithalamium* a 21 (S. 673).
Doppelmaier, J. G., *basis geographiae rec. astron.* P 73.
Dorer, Edm., *Cervantes* R 164[c].
Dorothea Susanna, Herzogin z. Sachs., *Glaubensbekenntnis,* Bildn. R 303.
Draeseke, Bischof, *Autogr. R 300[b] (Bl. 111).
Drage, Matteus, *Zusätze zu R 93 (Bl. 214'. 216).
Draschwitz, Bernh. v., *Testament* c 40 (Bl. 307).
Drechsel, Graf v., *offiz. Zuschrift* P 15[b] (Bl. 22).
Dresser, Matth.: Leben P 282. *commendatio (Balth. Schöffelii)* a 21 (S. 784). *Rede auf A. v. Enich* a 21 (S. 796). *Beschreibung v. Dresden* d 78, 1.
Dreyhaupt, Joh. Christoph v., *Autogr. R 295 (Bl. 44).
Dritzschell, Joh., *Autogr. R 107.
Duckwitz, Carol., *de mythologia Germanorum* P 228.
Duerer, Albrecht: Leben P 15. P 15[b]. P 155[c]. Bildn. P 15. *ungedruckte Vorrede* P 15[b] (Bl. 24). *Proportionen d. menschl. Körpers* R 147[f], 1. *Briefe R 147[f] (Bl. 1'). *varii schizzi* R 147[f], 2.
Duerrfeldt, v., *Commando Wörter* Q 216.
Du Fay (1676): Capitulation R 108 (Bl. 4).
Dumont dict Costentin, Eloy, *liure de la louenge de la mort corporelle* Oc 69.
Dupal, J., *Übers.* von Oc 72.
Dupuy s. Puteanus.
Durand de Lançon, *Verse* R 185 (Bl. 84).
Dyherrn, Baron de, Major-General, *journal de la campagne d'Italie* P 17.

Ebeling (Ebling), Joh.: Stammbuch R 169[m].
Eberhard, Casp. (1574) a 21 (S. 205). Verse auf a 21 (S. 206).
Ebert, Aug. Herm., *Verz. d. Schriften von F. A. Ebert* R 143. *Notizen R 146[l]. *Kirchenbibl. z. Dippoldiswalde R 197, 12. *Verz. d. Urkk. d. Kl. Altenzelle R 212, 6. *Register üb. d. Regestum defunctorum* R 213 (S. 123). *Lexicon d. Buchdrucker d. 15. Jhdt. R 217. *Taschenwörterb. d. neuern Geographie* (Druck) R 221. *Inhalt d. Porcellaine im Jap. Palais R 200. *Schreiber von R 188[f]. R 188[g]. R 192. R 194. R 206[a] (Bl. 13).

Digitized by Google

R 212, 3. 5. 10—12. 14. R 216 (teilw.). R 225 (teilw.). R 232 (teilw.). d 10.
Ebert, Friedr. Adolf, **Tabellen über die Literar-Geschichte* P 108. **index chronol. scriptorum medii aevi* R 135. **Samml. üb. Joh. Fischart* R 136, 26. **Entwurf einer Rezension* R. 136, 45. **Jo. Mich. Francke* R. 136, 51. **index libr. ad lit. elegant. pertin.* R 139. **coll. ad Gesta Romanorum* R 136, 30. **Samml. üb. d. Amadis* R 136[d]. **Verz. aller Pergamentdrucke* R 137. **allg. Bibliothek-Literatur* R 138. **Anfänge zu ein. Kat. d. Hss. d. Leipz. Univ.-Bibl.* R 136, 16. **Lit. d. Gesch. d. Künste* R 140. **üb. d. Gebäude auf d. Elbbrücke* R 146[l]. vol. III. **Miscellanea* R 170—178. **notitia codd. Dresd.* R 174. **Nominal-Excerpte* R 175—177. **apparatus ad edit. Ditmari* R 178. **Real-Excerpte* R 179—182. **Ebertiana* R 183—185[b]. **bibliotheca mnemonica* R 183 (Bl. 3). **Verz. d. Schriften in ana* R 183 (Bl. 39). **Verz. v. in Kupfer gest. Büchern* R 183 (Bl. 55). **Verz. d. Elzevirsch. Republ.* R. 183 (Bl. 67). **Erinnerung an J. M. Francke* R 183 (Bl. 106). **Nachträge z. Dietmanns Priestersch.* R 183 (Bl. 118). **Beschreib. d. codd. Lips. 525. 659.* R 183 (Bl. 122). **Lit. d. Schachspiels* R 183 (Bl. 154). **schediasma de Lutheri meritis* R 183 (Bl. 206). **Predigt üb. Hebr. 13, 14* R 183 (Bl. 215). **Predigt üb. d. Epist. St. Jacob* R 183 (Bl. 222). **notae in Panzeri annal. typogr.* R 184 (Bl. 1). **bibliotheca sancta* R 184 (Bl. 28). *Bibliographie niedersächs. Sprachdocumente* R 184 (Bl. 109). **Beschreib. von Hss. in Zeitz u. Leipzig* R 184 (Bl. 189). **verm. Früchte m. Studien* R 184 (Bl. 207). **Abh. üb. gewöhnl. Fehler b. d. Stud. d. Literaturgesch.* R 185 (Bl. 1). **Witichindus Corbej.* R 185 (Bl. 45). **Einfälle üb. m. Muttersprache* R 185 (Bl. 129). **zur Handschriftenkunde* R 186. R 187. **Samml. z. Gesch. d. Hss.-Malerei* R 187[b]. **alph. Verz. d. excerp. Bücher* R 188. **ars dramatica* R 188[f]. *ars graphica* R 188[g]. **index scribarum codd. graec.* R 189. **üb. öff. Bibliotheken* R 190. **suppl. ad Fabricii bibl. latin.* R 191. *Buchdruckerlex. d. 15. Jahrh.* R 194. *Friedr. Taubmann* (Druck) R 196. **Sammlungen üb. Bibliotheken* R 197. **Bibliotheken in Meißen* R 197, 2. **Merkw. d. öff. Bibl. in Frankreich* R 197, 7. **coll. de bibl. Hisp.* R 197, 8. **Adreß-Kalender d. Bibl.* R 197, 10. **cat. rais. de la litt. universelle* R 198. **Samml. üb. d. Kgl. Museen z. Dresden* R 200. **Merkw. d. Kgl. Bibl. z. Dresden* R 203, 1. **Merkw. d. Bibl. z. Wolfenbüttel* R 203. **index libr. sec. XV in bibl. Lips.* R 205. **Augusti II Schulden* R 206[a] (Bl. 9). **Hof Joh. Georgii I* R 206[a] (Bl. 12). **bes. Bibliotheks-Literatur* R 209. **Minnehöfe* (Druck) R 210. **Koll. z. sächs. Litt. u. Sittengesch.* R 210[m]. **Augustinerkl. zu Altdresden* R 212, 9. **Saxonica* R 206[a]. R 212. **Samml. z. Gesch. sächs. Familien* R 213. **Notizen üb. Bibliothekwissensch.* R 214. **Samml. üb. sächs. Prov.-Bibl.* R 216. **Samml. üb. Jac. de Cessolis* R 218. **Verz. d. v. d. Leipz. Univ. creirten Magistrorum* R 220. **Samml. z. Gesch. d. Buchdruckerkunst* R 223. R 224. **Miscellanea* R 225. R 226. **Nachricht v. d. sächs. Collegiis* R 225 (Bl. 1). **détail des opuscules de N. Catherinot.* R 225 (Bl. 30). **Anonymus Neveleti* R 225 (Bl. 41). **neue Samml. üb. d. Elzevierschen Republ.* R 225 (Bl. 55). **Aufsätze z. e. Gesch. d. Dichterkrönungen* R 226. **Samml. z. e. Lex. d. anonym. Schriftst.* R 226[m]. **Verz. v. Hss. d. Meißn. Stadtschulbibl.* R 232[b]. **Samml. z. sächs. Gesch.* R 227. **hist. Juntarum* R 228. **Zusätze* etc. zu N 28. R 109. R 195. R 211. R 220. R 287. *teilw. Schreiber von Q 150. Q 196. Q 197. Q 210, 1. R 136. R 212. R 232. d 50. Sammler von R 136. Verz. s. Schriften R 143. Ex libris R 138. 170. 174. 190. 195. 196. 200. 203. 209. 210. 216. 221. 231. Bildnis R 179.
Ebert, Samuel, *Schreiber von R 136, 66. *Liederverf. d. Leipz. Gesangbuchs* R 183 (Bl. 230). **Koll. z. Gesch. v. Taucha u. Portitz* d 50.
Eberwein, Anthon (1663): Schreiben an R 14 (Bl. 25).

Digitized by Google

Eccard, Joh. Gg.: Leben b 16.
Ecke, Phil., *in natalem N. Syffridi* a 21 (S. 856).
Eckersdorff, Barthol. und Paul Hannibal, *Reise nach Constantinopel* R 60 (Bl. 216).
Eckhart, Joh. Gg. v., *Neujahrswunschgedicht* R 14 (Bl. 43).
Egidius Corboliensis, *lib. d. urinis* P 33 (Bl. 255). *versus de urinis* P 34 (Bl. 118). *poëma de pulsibus* P 34 (Bl. 109).
Egidius de Corint, *de astrorum stellacione* N 100 (Bl. 185′).
Ehrenstein, Carl Aug. v., **Zeichnung* in P 221.
Eichenhäuser N 166, 7.
Eilenberg, Casp. Matth. s. Eylenberg.
Einsidel, J. C. v., **Gesch. d. St. Koren* a 25ᵇ.
Einsiedel, Grafen v.: Wappen P 249ᵐ. a 22ᵇ. d 15ᵇ. d 33ᵇ. d 33ᵐ.
Einsiedel, Aug. Ludw. v., **Autogr.*, Wappen R 291 (Bl. 294).
Einsiedel, Curt v., *Instruction* R 14 (Bl. 53).
Einsiedel, Detlev Graf v., *Brief* R 185 (Bl. 349).
Elidreno, *l'istoria di Attamanta ed Altemiro* O b 36.
Elisabeth, Hz. v. Braunschweig Q 46 (Bl 282).
Elisabeth, Tocht. Kurf. Augusts v. Sachs., Gem. Pfalzgr. Joh. Casimir v. Pfalz-Simmern: Heirat a 21 (S. 27).
Elisabeth, Hz. v. Rochlitz, *Briefwechsel* R 230ᵃᵇ.
Elisabeth, Gem. Hz. Johann Philipps v. Sachs.-Altenburg R 131 (Bl. 176). *urkundet* R 131 (Bl. 181).
Elisabeth, Landgräfin v. Thüringen R 56ᵐ.
Elisabeth Maria Sophia verw. Hz. v. Braunschweig u. Lüneburg: Wappen P 50.
Ende, Anna v: Elegie, Epitaph auf a 21 (S. 447).
Engel, Samuel, *Schreiber von N 75ᵇ. N 76ᵃ. N 76ᶜ (teilw.).
Engelhardt, Carl Aug. *(teilw.) *Entstehung des Hufen-Fußes* Q 38, 9. *Friedenskonferenzen* Q 42 (Bl. 9). *(teilw.) *Kriegsgefangene* Q 42 (Bl. 22). **annalist. Notizen* Q 42 Bl. 28). **collectanea hist. geogr.* Q 42 (Bl. 36). **Beiträge zu Jean Pauls Biographie* Q 42 (Bl 88). **Sächsische Geschichte* Q 89ᵐ, 1. **Kulturgesch. d. vaterl. Mittelalters* Q 89ᵐ, 2. **Kollektaneen zur Sächs. Kulturgesch.* Q 164—172. *Gesch. d. Theurung in Sachsen* Q 180. **Notizen* R 146¹ vol. III. **Tharands heil. Hallen* R 212, 17. **Bemerkungen* zu d 74. **Leipziger Zeitung betr.* d 97. *teilw. Schreiber von Q 42 (Bl. 68). Brief an Q 42 (Bl. 51).
Enich, Adam v. s. Aenigh.
Enoch, lib. I (Fragm.) c 41 (Bl. 69).
Erasmus, Desiderius: Bildn. P 49. Epitaph a 21 (S. 45).
Erbstein, Carl Friedr. Wilh., *catalogus numismatum* R 166.
Erdmannsdorff, Aug. Dietr. v., *oratio panegyrica* Q 277.
Erdmannsdorff, Carl Adolph v., **Zeichnung in* P 221.
Erdmuth Sophia, Hz. v. Sachs. († 1670), **Gedenkbüchlein* R 296.
Ermel, Gottlob Siegism., **Gesch. d. Rathsstuhls z. Grimma* d 12ᵇ, 1. **Kollekt. z. Gesch. v. Grimma* d 12ᵇ, 4. *Schreiber von d 12ᵇ, 2.
Ermelinda Talea s. Maria Antonia Walpurgis.
Ernesti, Joh. Aug., **Autogr.* R 298 (Bl. 97).
Ernst, Graf v. Gleichen, *Schreiben* R 95.
Ernst, Erzbisch. v. Magdeburg († 1513): Biogr. R 2.
Ernst, Kurf. v. Sachs. a 11. *urkundet* Q 40 (S. 427). Urkunden R 45. Epitaph auf R 94 (Bl. 31).
Ernst August Constantin, Hz. v. Sachs.-Weimar († 1758) R 20 (Bl. 95).
Eschenburg, Joh. Joach, **Brief* R 185 (Bl 225).
Eulenberg, Casp., *in natalem N. Syffridi* a 21 (S. 856).
Evers, **Incunabeln der Rathsbibl. z. Lüneburg* R 136, 10.
Ewald, Joh. Joach., *Briefe* R 161ᵉ.
Eylenberg (Eilenberg) Casp. Matth., **Antwortt auff die mir proponirten 20 Puncta* Q 87 (Bl. 3). c 44 (Bl. 228). *Nachr. u. Beschreib. d. Dompredigter (z. Naumburg)* a 30, 2. 3. **Brief* c 44 (Bl. 246). **Excerpta d. Graffsch. Leipnick betr.* c 44 (Bl. 251). *De-*

Digitized by Google

duction d. Schutz bel., welch. d. H. Sachßen am St. Naumburg hat c 45 (Bl. 281). **Verz. d. Rittersch. d. St. Naumburg* c 45 (Bl. 306).

Faber, Jeremias (1630), **Autogr.* R 147m.
Faber, Thom., *in Graeculum quendam* a 21 (S. 36). *in natalem Jesu Christi* a 21 (S. 75). *hist. natalis Christi Dei et Virginis filii* a 21 (S. 704).
Fabianus papa R 52u (Bl. 55).
Fabricius, Georg a 21 (S. 770). **origines Saxoniae lib. V* R 100. Gedicht auf *(m. des Fabr. Antwort)* a 21 (S. 441). *de Christi testamento asseveratio* a 22 (Bl. 130). *Schreiber von Q 127, 3. Q 133, 4. Q 155 (Bl. 95). R 102. a 9, 1. 2. a 25, 1. 3. d 51 (Bl. 101).
Fabricius, Joh., **Brief* P 270.
Fabricius, Joh. Alb., bibliotheca med. et inf. latinitatis: suppl. R 191.
Fabricius, Laurent., **Autogr.* R 288m (Bl. 91).
Fagiuoli, Gio. Batista, *le nozze del diavolo* Ob 38m (Bl. 21). *poesie varie* Ob 39. *ciocchè pare non è ... Commedia* Ob 40. *ringraziamento* Ob 38m (Bl. 62).
Fahner, Joh. Christoph (1777), **Brief* N 153.
Falkenstein, Carl, **Notizen* R 146l. Brief an R 185 (Bl. 349).
Farnese, Card., *ichnografia del palazzo di Caprarola* P 86.
Faust, Joh., *magische Schrifften* N 4a. *Negromantia* N 4c. *Zwang und Haupt Beschwerung* N 76a. *Höllen Zwang* N 165b (Bl. 16. 56). *Miracul u. Wunder Buch 3. Teil* N 165b (Bl. 36).
Faustus, Elias, *carmen gratulatorium* a 22 (Bl. 48).
Fedro s. Phaedrus.
Fehre, Chr. Aug., *Anlegung d. Großengartens b. Dresden* c 17, 5.
Felippo s. Philipp.
Ferber, Carl Wilh., *Votum der Stadt Zwickau* Q 40 (S. 311).
Ferdinand I, Kaiser: Wahl betr. P 45. R 60 (Bl. 333. 337). Gedichte auf R 60 (Bl. 343). a 21 (S. 316). Münzwesen R 284, 2. *Schreiben* c 30 (Bl. 167).
Ferdinand II, Kaiser, *Schreiben* Q 40 (S. 499).
Ferramoscha, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 21.
Ferretti, Emilio Ob 22 (Bl. 19').
Feustel, *Collegium über die Sächs. Historie* Q 151.
Ficino, Marsilio, *convito d'amore* Ob 7.
Fielding, Henry Oc 72.
Figilus, Wolfg. s. Figulus.
Figulus (Figilus), Wolfg.: Verse auf dessen Tocht. Anna a 21 (S. 71). Schreiben an a 21 (S. 486). *epistola (an Listenius)* a 21 (S. 475).
Filaretus s. Philaretus.
Fillsteckin, Anna d 51 (Bl. 86).
Filone, *liber de ingeniis* (ital.) Ob 13 (Bl. 14').
Fini, Francesco, Cardinal: Leben Ob 43 (Bl. 1).
Fini, Vincenzo e Girolamo Ob 38m, Nr. 9, 26.
Fischart, Joh. R 136, 26.
Fischer, Kammerrat (1755): Glückwunschgedicht an Q 40 (S. 71).
Fischer, Chrn. Gottlob, **dichterische Versuche* R 265m. **Christusharfe* R 265n.
Fischer, Joh. Gg., **res Numburgenses* a 17.
Flacius Illyricus, Matthias a 21 (S. 519). errores R 60 (Bl. 209). Bildn. P 49.
Flamelius, Nicol., *sumarum philosophicum* N 164.
Fleischmann, Joh. Mart., *Erziehung der Maulbeerbäume* P 130.
Flemming, Jac. Heinr. Graf v. c 41 (Bl. 213). *Negotiation* (Ausz.) Q 121 (Bl. 28). *Commando Wörter* Q 216. *memoires sur la negociation* R 11 (Bl. 70). **über Regentenpflichten* R 12 (Bl. 96). *Defension-Schrifft* (1690) c 4. *Relation* (1706) c 30 (Bl. 70).
Fleury, Cardinal· Gedicht auf Q 41 (S. 149).
Flock, Erasmus, **judicium* N 55.
Foerstemann, Ernst Günther, *Nachr. üb. d. Bibl. d. Kirche St. Blasii z. Nordhausen* R 197, 6.
Foerster, Prof., *Gedichte* R 212, 18.
Foix, Gaston Phoebus cte. de s. Gaston.
Fonq s. Funck.
Fonti, Annibal Ob 38m, Nr. 9, 9.

Digitized by Google

Fontinus, Petrus: Brief an d 51 (Bl. 70).
Forberg, *Merkw. d. Bibl. z. Coburg* R 197, 5.
Forberger, Casp., *in natalem Joh. Zigler* a 21 (S. 202).
Forier, Pietro, *descrizione del campidoglio di Roma* P 171.
Forrenii, Franciscus: Brief an N 79 (S. 229).
Forstner, Chph., *epistolae* c 3.
Foucault, Nic. Jos., **Autogr.* Oc 49. Ex libris Oc 49. Oc 69.
Fouilloux, Jac. v., *von der Hirsch Jagt* R 7*.
Fraitach, Adamo s. Freitag.
Francies, Joh. (1804), **Brief* R 185 (Bl. 225).
Francke, Aug. Herm., **Autogr.* R 295 (Bl. 81).
Francke, Heinr. Gottl., *notitia Saxoniae geogr.* Q 79m. Q 143. Q 144. dass., Anm. zu Q 145.
Francke, Joh. Mich., *?*Bemerkung* in N 83 (Bl. 1'). Biogr. R 136, 51. R 183 (Bl. 106).
Franckenstein, Chrn. Gottfr., *Sächß. Historie* Q 146. *discursus in hist. Saxonicam* Q 148.
Franckius, Salomo, *ill. nummophylacii Wilhelmo-Ernestini rariores bracteati* Q 100
François s. Franz.
Franz II, Kaiser: Wahlprotokolle P 120.
Franz I, K. v. Frankreich: Wappen Oc 75. Oc 76.
Freher, Marqu.: Leben b 40.
Freitag (Fraitach), Adamo, *trattato della fortificatione alla olandese* (Ausz.) Ob 12 (Bl. 37).
Freydiger, Bernh., *Hertzog Heinrichs z. Sachs. Lebenslauff* R 23. R 24. R 25. R 26. R 27 (Bl. 1). R 60 (Bl. 5). R 67. c 5. c 39 (Bl. 671). c 42 (Bl. 117). c 49 (Bl. 40). *Notariatsinstr.* R 27 (Bl. 47).
Freystein, Ad. Sam., *Diarium et Protocoll. 1667. 1673 1674. 1675.* c 27, 2—5.
Freywald, Joh. Ludw. Donat v., **Zeichnung* in P 221.
Friderica, Gem. Joh. Adolphs II v. Sachs. Weißenfels: Widmung and 34.
Friderica Adolphina, Prinz. v. Weißenfels: Gedächtnisrede auf Q 281.
Friderus, Pet., **Autogr.* R 288 (Bl. 100).
Friederich, George, **Tittel u. Nahmen aller Graffen ihm Kgr. Bohm* P 115.
Friedlaender, Albrecht s. Wallenstein.
Friedlaender, Benoni: Sammlung R 136, 17.
Friedrich I (Barbarossa), Kaiser, *lettera* Ob 44 (Bl. 30').
Friedrich II, Kaiser a 21 (S. 771).
Friedrich III, Kaiser N 110 (Bl. 25).
Friedrich, Markgr. v. Baden-Durlach: Capitulation R 108 (Bl. 4).
Friedrich III, Kurf. v. Brandenburg, (Friedrich I, K. v. Preußen) *Glaubensbekäntniß* P 289, 10. R 133 (Bl. 240). c 30 (Bl. 178). Leichen-Procession R 108 (Bl. 50).
Friedrich, Landgr. v. Hessen (1616) **Autogr.* R 293 (Bl. 2).
Friedrich der Strenge, Markgraf v. Meißen, *urkundet* Q 46 (Bl. 189).
Friedrich, Großmeister d. deutsch. Ordens: Biogr. R 2.
Friedrich II, K. v. Preußen Q 41 (S. 63).
Friedrich I, d. Streitbare, Kurf. v. Sachs. a 11. *urkundet* c 40 (Bl. 282).
Friedrich II, d. Sanftmütige, Kurf. v. Sachs.: Leben c 39 (Bl. 721).
Friedrich III, der Weise, Kurf. v. Sachs, *urkundet* Q 39 (S. 222). *Testamente (1517. 1525)* c 39 (Bl. 1. 5). *Belehnungsgesuch (1521)* c 47 (Bl. 65. 69). somnium R 60 (Bl. 38). c 39 (Bl. 428). Leben c 5.
Friedrich, Hz. v. Sachs. (1622), **Unterschr.* R 131 (Bl. 176).
Friedrich, Pfalzgr. v. Sachs. R 56m. Wappen R 56m (Bl. 2).
Friedrich I, Hz. v. Sachs.-Gotha: Reisediarium (1687) c 22 (Bl. 297).
Friedrich, Graf zu Wirtemberg u. Mömpelgart (1588) P 134 (Bl. 1).
Friedrich, Joh. Gotth., **Nachricht auf künfftige Zeit* R 161. **Gedenck-Buch* R 162.
Friedrich August I, Kurf. v. Sachs. (August d. Starke; August II, K. v. Polen), *Mandate, Reskripte u. dgl.* Q 39 (S. 358). Q 40 (S. 39. 177). R 10 (Bl. 31). Zur Geschichte P 51. P 56. P 249m. Q 41 (S. 393) Q 117. Q 118. Q 118b. Q 118d. Q 120—122. R 9—12. portrait P 51 (S. 323).

Digitized by Google

Reise-Diarium 1687 R 53. c 4. Eingabe an P 51 (S. 42). Ahnentafel P 51 (S. 303). Bildn. Q 31m. Schulden R 206a (Bl. 9). Poln. Königswahl Q 178 (S. 8. 10). R 10. R 12 (Bl. 21). c 5. Konfessionswechsel P 249m. c 8. Statue in Dresden c 17, 2. d 76, 2. Hss. aus seinem Besitz N 32. N 44. Oc 49.

Friedrich August II, Kurf. v. Sachs. (August III, K. v. Polen), *Mandat* Q 40 (S. 155). *Privileg* Q 115 (Bl. 64). Zur Geschichte Q 125. R 10. R 20. Reisejournal 1734 R 15. Ahnentafel P 51 (S. 307). portrait P 51 (S. 323). Eingabe an P 217. Poln. Königswahl R 10 (Bl. 80). R 11. R 15. Konfessionswechsel P 249m. c 8. Widmungen, Gedichte an Oc 82c. Oc 82d. Oc 82e. Oe 87. P 133. P 227. Q 278. R 297 Hss. aus sein. Besitz P 66—72. Q 91. Q 92.

Friedrich August III, Kurf. v. Sachs. (Friedrich August I, K. v. Sachs.) Q 41 (S. 49). Q 282c. *Verordnungen* Q 40 (S. 395. 415). Widmungen, Gedichte, Reden an Q 271. Q 273—275. Q 282—291. R 64. R 70—71. c 38. Vorträge vor R 55. Hss. aus seinem Besitz Od 83. P 93—94. P 205. P 271. R. 31.

Friedrich August II, K. v. Sachs. Q 40 (S. 367). **exercices d'écriture* Q 275b. Q 275f. **Schrift-Uebungen* Q 275d. **Autogr.* R 169c.

Friedrich August III, K. v. Sachs., **Briefe* Q 42m (in Bd. I).

Friedrich August, Prinz, Sohn K. Antons v. Sachs. († 1796) Q 42 (Bl. 65).

Friedrich August, Prinz v. Sachs.-Zeitz († 1710): Leichenbegängnis c 41 (Bl. 282).

Friedrich Christian Leopold, Kurf. v. Sachs., *abbregé des quatre premieres regles de l'arithmetique* P 227. Widmungen, Gedichte, Reden an Ob 42 (Bl. 2*). P 74—77. P 80. P 88. P 98(?). P 171. P 199. P 210—211. P 222. P 280. Q 272. Q 276—277. Q 279—281. R 111. a 73. Schreiben an P 73 (?). R 13. Hss. aus sein. Besitz. P 66—73. Q 59—64. Q 75—76. Q 91—92 (?).

Friedrich Erdmann, Hz. v. Sachs.-Merseburg: Leben c 39 (Bl. 329). Gedächtnisrede auf c 39 (Bl. 750).

Friedrich Wilhelm, Kurf. von Brandenburg: portrait P 170. Widmung an Oc 70.

Friedrich Wilhelm II, K. v. Preußen: Feldzüge P 81.

Friedrich Wilhelm II, Hz. v. Sachs.-Altenburg, **Unterschr.* R 131 (Bl. 182). *Landtagsabschied* Q 46 (Bl. 283).

Friedrich Wilhelm, Hz. v. Sachs.-Weimar, kursächs. Administrator, P 118. d 61 (Bl. 264). Briefe an Q 210, 6. a 22 (Bl. 46). c 32 (Bl. 210. 219).

Fries, Lorenz, *Fränckische Kronick* (Bearb.) P 14.

Friesen, Jenny Freiin v., *Leben Joh. Georg Friedr. Frhr. v. Friesen* R 213 (S. 97).

Friesen, Joh. Gg. Friedr. Frhr. v.: Leben R 213 (S. 97).

Fritsch, Baron v., teilw. *Schreiber von R 128, 8.

Fritsche, Friedrich Gotthelf, *Beyträge z. sächs. Naturgeschichte* Q 119. *Beyträge z. sächs. Geschichte* c 32 bis 35.

Fritzsche: Ex libris c 32. d 5.

Fuchs, v., *Stereochromie* (Ausz.) Q 173b (Bl. 17).

Fuergang, Chph., *Oelßnitz beschr.* d 23.

Fuerstenberg, Egon Fürst v., **Verordnung* (1703) c 30 (Bl. 107). Brief an c 30 (Bl. 107).

Fuerstenhoff, Joh. George Max., **Festungspläne* R 30m.

Fuetrer, Ulrich, *Chronik von Bayern* P 47.

?Fugerm, Zach.: Schreiben an a 21 (S. 455).

Funck (Fonq), Heinr., *odae* P 252.

Furschutz, Christian Aug., **Autogr.*, Wappen R 294b (Bl. 269).

Gaertner, Henricus: Stammbücher R 288. R 293.

Gagliardellus, Domin. N 32a (Bl. 64).

Galerius imp. R 52a (Bl. 45).

Galienus, *liber veritatis* s. Hippocrates.

Galileo P 133.

Galli, Cosm., **Zensur* Ob 32.

Gallus, *practica* N 101 (Bl. CXXXVII').

Gambara, conti, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 39.

Digitized by Google

s. Gangolfus: vita R 52a (Bl. 42).
Garnerius, Phil., *Autogr. R 288 (Bl. 125).
Gaschowicz, Petrus N 100 (Bl. 226').
Gasman, David, *in natalem N. Syffridi* a 21 (S. 856).
Gaston Phoebus comte de Foix, *le livre de la chasse* O c 61.
Gaultier, Pierre baron de, *observations sur les tableaux de l'hist.* R 12 (Bl. 1).
Gauricus, Lucas, *astrolog. Bedeutung d. Planeten* N 39.
Geberus philosophus, *das theuerbare Buch der sieben Planeten* N 123. *Ausspruch* N 159 (Bl. 121).
Gebhard, Carl, sächs. Kulturgesch. (Rezension über) R 136, 45.
Gehe, Diac., *am Grabe d. Cantor Ziller* R 225 (Bl. 71).
Geiler von Keisersberg, Joh.: Bildn. P 49.
Geißler, Hofrat R 136, 54.
Gemelich, Petrus, plebanus Friberg., *Schreiber von R 93 (Bl. 1).
Genest, abbé, *Gedicht* O c 71.
Georg I, K. v. England: Gedicht an R 14 (Bl. 43).
Georg II, Landgr. von Hessen: Widmung an O b 31.
Georg, Hz. v. Landshut: Wappenbuch P 48.
Georg, Graf v. Mansfeld, *Schreiben d 60 (Bl. 99).
Georg, Markgr. v. Meißen, *urkundet* c 40 (Bl. 282).
Georg (Jörg), Hz. v. Sachs.: Urkunden R 230[1]. *Testament* c 39 (Bl. 490). *Belehnungsgesuch* (1521) c 47 (Bl. 65. 69).
Georg Ernst, Graf v. Henneberg, *Verordnung (13. May 1574)* a 60, 3.
Ger(h)ardus, Gregor., Misn.: Verse auf a 21 (S. 279. 451).
Gerlach, M., *Verse* a 22 (Bl. 135).
Gerlitzen, Elisabeth (1517), Nonne in Petersberg Q 46 (Bl. 196).
s. Germanus Autissiodorensis: vita R 52r (Bl. 41).
Gero, Markgr. Q 142. a 83.
Gersdorf, E. G., *index libr. saec. XV* R 205.
Gerßdorff, die von Q 163m.
Gerßdorff, v. (1681), *Unterschrift c 13.
Gerßdorff, Hans Wolff v., *Autogr., Wappen R 294 (Bl. 88).
Gerßdorff, Heinr. v., *Autogr. Wappen R 294b (Bl. 284).
Gerson, Joh., *apologetica* P 157 (Bl. 248'). *responsa ad questiones IIIIor* P 157 (Bl. 252). *documenta pro devotis simplicibus* P 157 (Bl. 256). *questio de custodia lingwe* P 163 (Bl. 161).
Gessner, David, *Autogr. R 300b (Bl. 49).
Geuss, Wolffg., *geomantia* N 46.
Geyer, Chrn. Friedr., *Vorlesung* P 259.
Geyer, Joh. Dan. Wilh. v., *rapport* Q 124.
Ghirardi, Girolimo, *miscelanee* O b 45.
Ghirardini, Bernardino marchese O b 38m, Nr 9, 31.
Giacomo, re d'Inghilterra s. Jacob III Stuart.
Giebelhausen, J. C., *Hist. d. St. Wurzen* a 5.
Gilbert, *Gedicht* O c 71.
Gioacchino Grec Calabrois, *traitté du jeu des eschecz* O c 60.
Giovan Gastone s. Johann Gasto.
Giovanna s. Johanna.
Giovanni, Lud. Petr. s. Ludewig, Joh. Pet.
Giovanni Galeazo s. Johann Galeazzo.
Giseke, Joh., *descriptio gentis Antoniae* P 91.
Giulianis, Francesco de, interprete, *Autogr. N 36 (Bl. 1).
Glaeser, Christ.: Briefe an b 59b.
Glafey, Ad. Friedr., *Beschaffenheit Böhmens etc.* P 90. *kurtzer Begriff d. Gesch. d. Chur- u. Fürstl. Hauses zu Sachßen* Q 59—64. Q 75. Q 76. *Geschichte des Chur- u. Fürstl. Hauses zu Sachßen* Q 64c. Q 67—69. Q 71. Q 72. Q 74. *Documenta und Nachrichten z. Hist. v. Sachßen* Q 70. *(teilw.) *allerhand z. Erläuterung d. Sächß. Gesch. dien. Nachrichten* Q 85. *Fragm. einer sächs. Gesch.* Q 154. *(teilw.) Schreiber von Q 86. R 105. *200jähr. Staat d. Churf. Sächß. Hofes Albertin. Haupt-Linie* c 48. *üb. d. rechtl. Verhältnisse d. Grafsch. Mansfeld* d 99.
Glasatoj, Joh., *Geschichte von Kasan* (russ.) O f 93.
Glaser, Petr. a 22 (Bl. 118).

Digitized by Google

Glaser, Sebast., *rapsodiae Hennebergenses* a 64.
Glaser, Theophil.: Verse auf a 21 (S. 244. 246). *epistola* a 21 (S. 97). *carmen* a 21 (S. 245).
Gleich, Joh. Andr., **Autogr.* R 295 (Bl. 31).
Gleichen, Grafen v., s. Ernst; Hans Ludwig.
Goebel, H. (1793), **Autogr.* Q 143.
Goehle, Gust. Adolph, **Königin Carola Quadrille* d 69c. Bildn. d 69c.
Goelner, Thomas, *commendatio (f. A. Wildfeuer)* a 21 (S. 357).
Goersdorff, Wigand, **Autogr.* P 311.
Goethe, Wolfg. v. R 302.
Goetze, Joh. Chrn., **Autogr.* Ob 8. Ob 19. Ob 34. P 102.
Goetze, Paul s. Jovius.
Goetzinger, Wilh. Lebrecht, **Brief* Q 114b.
Goldoni, Carlo, *? *Moliere, commedia* Ob 42.
Golman, Laurent.: Verse auf a 21 (S. 206).
Gombaud, *Gedicht* Oc 71.
Gonzaga, Giov. Francesco II: Brief an Ob 44 (Bl. 55).
Gordonius, *liber de pulsibus* P 33 (Bl. 47').
Gothofredus, Dionys., **Autogr.* R 288 (Bl. 129).
Gotz de Sletstadt, doctor N 101 (Bl. *5)
?Goypred, Elias, *wie ich Esaias z. christl. Glauben kommen* d 61 (Bl. 193).
Gozzi, Alberto Ob 38m, Nr. 9, 7.
Gram, Wolfg., *Gedichte* a 21 (S. 206. 362. 522. 856).
Greber s. Grebner.
Grebner (Greber, Gröbener), Paul, *(teilw.) *sericum mundi filum s. vaticinium* N 32. *der seid. Weltfaden* N 44. *Europae Seiden Faden* N 52.
Grec, Gioacchino s. Gioacchino.
Green, Gg.: Leben b 60, 11.
Grefius (Greff), Paul, *annales* (Ausz.) d 3, 2. Schreiben an d 51 (Bl. 52).
Gregor I, Papst (Gregorius Magnus), *liber moralium* (italien.) Ob 5. *excerpta ex omeliis sup. Ezechielem* P 39 (Bl. 1).
Gregor XIII, Papst, *litterae* a 21 (S. 771).
Gregorius Armenus, *elixir ad solem* N 101 (Bl. CLXIIII).
Gregorius Turonensis, *lib. de miraculis b. Andreae* (Fragm.) R 52a (Bl. 40).
Greuter, Fed.: *Bildn.* Ob 30.
Gribner, Mich. Heinr., *Gero dux et marchio* Q 142. *additiones in Giovanni Germaniae princ. lib. III* Q 205.
Griebe, Jac. Wilh. (und Gottfr. Heinr.), *Naturalienbuch* Q 31m.
Grimm, Friedr. Melch., baron de, *notices et extr. conc. les lettres* R 69. **lettres* R 69.
Gringoire, Pierre Oc 62, IV.
Groeben, von, *Rede* Q 41 (S. 63).
Groebener s. Grebner.
Groening, Joh.: Leben b 17.
Groitzsch, Wipr. v. s. Wiprecht.
Groot, de, *Gedicht* Oc 71.
Grosschedel ab Aïcha, Joh. Bapt., *calendarium naturale perpet.* N 67a.
Grotius, Hugo: Bildn. P 49.
Gruber, Gg. Mich., Kaufm. in Nürnberg († 1773): Acta P 156m.
Gruen, v. d., *Reiß und Kriegs Expeditions Beschreibung* P 121.
Grünicz, Johannes dictus, *Schreiber in P 36.
Grundmann, Friedr. Conr., **philosoph. Meditationes* N 75. *Gesch. d. Burggrafen v. Meißen* (Ausz.) Q 56—58. *Sammlungen s. Gesch. v. Altzelle* (Ausz.) Q 56—58.
Gruter, Janus R 52m, 8. 9. **Autogr.* R 288 (Bl. 130).
Gualtero da San Vidale, *pastorale* Ob 28 (Bl. 72).
Guenderode, Godscalcus a, **Autogr.*, Wappen R 294b (Bl. 329).
Guenther, Geh. Leg. Rat, *Aufsatz üb. d. Prinzessin Anna* R 68.
Guenther, Carl Gottlob, **Zusätze* zu R 167. *Schreiber von P 172. Q 189. Ex libris Q 119. R 167. c 32. d 70.
Guetty, Barth., **Malereien* Oc 65.
Guido s. Bonati, Guido.
Guillem, doctor: satira contra O a 1 (Bl. 68).
Gunderman, Chph.: Bildn. P 49. Schreiben an a 22 (Bl 98. 208'). Verse auf a 22 (Bl. 200'. 204'. 206'. 211). *Gespreche* a 22 (Bl. 102. 215).
Gundling, Nic. Hieron., *ein Particul v. Prälectionen über Ludwigs Germ. princ.* P 292. jus naturae et gentium: praelectiones in P 172.

Digitized by Google

Guntherus, Martin, *Gedichte* a 21 (S. 206. 320).
Gusman, Alph. Peres., *in regem fidelitas* P 278.
Gustav Adolph, K. von Schweden Ob 47m.
Gutenberg, Carl v., *Schreiber von P 197.
Gutschmid, v., *?*Übers.* v. b 98.
Gutschmid, Chrn. Gotth., *Grundriß des Rechts der Natur* P 93. *Grundriß der Staats-Klugheit* P 94.
Gwilhelmus s. Wilhelmus.
Gyle, Elisabeth, Nonne in Altenberg, *urkundet* P 38 (Einbanddeckel).
Gyller, Joh. N 132 (Bl. 2').

Hadmersleben, Grafen v. Q 39 (S. 124).
Hadrian VI, Papst, *Bulle* a 12 (Bl. 70).
Haeberlin, Franc. Domin., **Autogr.*, Ex libris R 231.
Haenichen (Hanichius), Ph. Dan., **Autogr.* R 288 (Bl. 108).
Haesell, Theodosius, *Aufs. üb. Wilh. Dilichii Fortification* Q 39 (S. 288).
Hagen (Indaginis), Joh., *Matthaei quadruplex expositio* P 41. *questiones super Matheum* P 41 (Bl. 253).
Hagen, Lorentz, *Bericht von dem Tod Patkuls* P 21 (Bl. 82). c 5.
?Hager, Gg., *vonn d. Einnehmung d. St. Tuniß* P 156 (Bl. 36').
Hahn, Aug., *kathol. Dogmatik* R 230a.
Hahn, Joh., **Einholung Christian Ernsts zue Barreuth* Q 39 (S. 258).
Hahn, Sim. Friedr.: Leben b 26.
Haliabenragel, *tract. in arte astrorum* N 100 (Bl. 192).
Hallbauer, Friedr. Andr., **Autogr.* R 298.
Haller, Frhr. v., **Brief* P 15b (Bl. 19). Brief an P 15b (Bl. 17. 22).
Haller de Hallerstain, Charles, **Autogr.*, Wappen R 294 (Bl. 85).
Halsberger, Godefroi, **kalligraph. Specimen* Q 280.
Ham, Jac. de s. Jacobus de Ham.
Hamm, C., **Verz. d. Pergamentdrucke d. Münch. Bibliothek* R 136, 5.
Hanichius s. Haenichen.
Hannemann, Joh. Ludw.: Leben b 60, 5.
Hans Albrecht, Graf zu Mansfeld, *Kunstbuch* P 169.
Hans Ludwig, Graf von Gleichen, **Quittungen* P 118 (Bl. 290). Gesandtschaft P 118 (Bl. 216).
Hardeck, Grafen zu P 324, 2.
Harder, Wolfg.: Eingabe an a 22 (Bl. 210).
Hardt, Herm. von der, Propst P 270.
Harpeter, Jac. Friedr., *Collegium* P 226.
Hartmann (c. 1770), *Schreiber von Q 149.
Hartranfft, Joh. Jac., *vindiciae regalium* a 82.
Harttman, Jacob, *Propheceyung* R 60 (Bl. 307).
Hase, Carl Bened., *remarques sur la langue grecque* R 270.
Hase, Heinr., **Reiseskizzen* R 271. **zur Kunstgesch.* R 272. **Gesch. d. bildenden Künste* P 191. **Vorträge über Gesch. d. neuern christl. Kunst* P 192.
Hase, Joh. (1611) R 49.
Hase, Martin, *Beschreibunge deß Hauses Sachsen* R 49. **Schreiben* R 49.
Haskius, Sam. Gotth. (1756), **Autogr.* d 26m.
Haßel, Joh. Heinr., Oberhofprediger c 41 (Bl. 272).
Hassenburg, Gg. v.: Wappen O e 85.
Haugwitz, Friedrich Adolph von, *Schreiben* N 74a (Bl. 47').
Haupt in Freiberg, *Eingabe (1828)* Q 105 (Bl. 38).
Hauptman, Aug., **Autogr., Malerei* R 288m (Bl. 233).
Hauptmann, Aug.: Leben b 60, 4.
Hauschild, M. E., *der seegens vollen Periode* ꝛc. R 71.
Hausman, Nicol., *Schreiben* R 60 (Bl. 181).
Hausser, Casp., Pastor zu Vübera, *Extract Schreibens* R 108 (Bl. 19).
Haussman, Valten: Schreiben an R 60 (Bl. 181).
Haußwald, Joh. Friedr., *Gedancken von Verbeßerung des Justiz-Wesens* P 211.
Hauthal (1832): Brief an R 185 (Bl. 350).
Haym, Hermann, *Schreiber von P 33. P 34.
Haymut, Jerhardus de N 100 (Bl. 174).
?Hecht, Aug.: Brief an R 185 (Bl. 225).

Digitized by Google

?Heckel, Chrn., Gesch. v. Königstein: Nachträge zu c 17.
Heckel, Joh. Friedr.: Leben b 42.
Hedrich, Carl Ernst, *de artis med. praestantia diss.* R 185 (Bl. 322).
s. Hedwigis: vita P 44.
Heer, Daniel, *Plan v. Lauban* d 37.
Heer, Joh. Gottlob, **annales civ. Laubanae p. II* d 38.
Heidelbergk, Jac., **Autogr.* R 96.
Heimbach, Carl Wilh. Ernst, *Ode* Q 275, 1.
Hein, Rob., **Koll. z. Lit.- u. Kunstgeschichte* R 302.
Heineccius, Joh. Mich.: Leben b 39.
Heinecken, Carl Heinr. v., **Vorbemerkung* zu P 49.
Heino, Casp. Heinr., *libertas ordinum Lusat.* a 74. *vindiciae libertatis statuum Lusat.* a 75.
Heinrich, Hz. v. Lothringen († 1624): Widmung an Oc 60.
Heinrich der Erlauchte, Markgraf v. Meißen P 299. P 332 (Bl. 91).
Heinrich von Mulheym, Vorsteher d. Kl. Laußnitz Q 46 (Bl. 182).
Heinrich v. Anjou, K. v. Polen R 60 (Bl. 315). a 21 (S. 457). *Schreiben* R 60 (Bl. 286). a 21 (S. 321. 772). Gedichte auf R 60 (Bl. 282. 283.). Schreiben an a 21 (S. 771).
Heinrich d. Fromme, Hz. v. Sachs., Leben R 23—26. R 27 (Bl. 1). R 60 (Bl. 5). R 67. c 5. c 39 (Bl. 671). c 42 (Bl. 117. 143). c 49 (Bl. 40). *Testament* R 27 (Bl. 47). c 39 (Bl. 490).
Henricus metropolitanus concionator, *v. Exorcismo* a 22 (Bl. 64).
Heinricus de Frimaria, *super decretal. III, 6* P 36 (Bl. 17).
Henricus de Gandavo, *quodlibetum (excerpta)* P 42, 15.
Henricus de Hassia, *lectura sup. prologis Bibliae* P 28.
Heinsius, Nicol., *Briefe* R 185 (Bl. 192).
Helffrich, Nic., **Autogr.* R 294 (Bl. 79).
Heliodorus, *abrégé des amours de Theagène et de Chariclée. Hist. Ethiopique* (Bearbeitung) Oc 74.
Heller, Joach., *calend. perp. horarum planet.; tabulae revolutionum* N 3.
Hellmundt, T. J., **Bildnisse* a 57.
Hellriegel, doct., *Gesprech* a 22 (Bl. 215).
Helmreich, Paul, **Autogr.* R 288[m] (Bl. 88).
Helmsauwer, Glorius, *operacio lapidis vegitabilis* N 101 (Bl. *6).
Helvicus, Christoph., **Autogr.* R 288 (Bl. 124).
Henckel, Joa., **Autogr.* N 116.
Henelius ab Hennenfeld, Nic., *Breslographia* P 107. Schreiben an P 107.
Henneberg, Grafen v. s. Georg Ernst.
Hennig, Geschwister, *Gedicht* Q 290.
Henning, Joh.: Stammbuch R 290.
Henricus s. unter Heinricus.
Herbert de Cherbury, Ed., *la religion du layque* N 81[ba], 3.
Hering, Joh. Andr., *Glückwünschungsrede* Q 272.
Herman, Henry, *Chatterton* Od 84[b].
Herman, Jac., *epistola* a 21 (S. 652).
Hermann, Prinz v. Baden-Baden: Capitulation (1676) R 108 (Bl. 4).
Hermann, Landgraf v. Thüringen R 56[m].
Hermann, Gottofr., *Schreiber von P 82.
Hermann, Nicol., *Grablied* R 60 (Bl. 208).
Hermelinus, Olaus, *oratio ad reg. Polon. Stanislaum I* Q 121 (Bl. 133). *responsio ad legatos s. r. Maj. Polon.* Q 121 (Bl. 135).
Hermes Trismegistus, *apocalypsis* N 54 (Bl. 14). *iatromathematica* (interpr. Joa. Stadio) N 66, 6. *de rebus fortune* N 100 (Bl. 228). *superius et inferius sive von der Zeugung* ꝛc. N 109[a]. *Tractätlein v. d. Compos. d. Steins d. Weisen* N 177 (S. 51).
Herold, Basil. Joh.: Leben b 52.
Herold, Joh. Sal., *Nachr. v. d. Kirche z. Brießnitz* R 212, 11.
Heroldt, Joh., *Chronica v. Schwäb. Hall* P 116.
Herrmann, Joh. Friedr., *Schreiber von Q 185.
Herschel, Carl Adolf, **ad bibl. Dresd. codices* R 140[d].
Hertel, Joh., *commendatio (für S. Weisbach)* a 21 (S. 357).
Hertius, Joh. Nicol.: Leben b 60, 3.
Herwartt, Henr., **Autogr.*, Wappen R 294 (Bl. 153).
Heshusius, Tileman, *General-Erinnerung v. Concordienwergk* a 8.

Digitized by Google

Hesse, Ludw. Friedr., **Arnstädt. Annalen* Q 159m.
Hestius, Paul, *20 wicht. Artickel* a 22 (Bl. 319).
Heucher, Jo. Henr., *exc. ad magiam natural. spect.* N 19. *geomantica* N 30.
Heumann, Joh., **Autogr.* R 291e (Bl. 25).
Heusinger, Joh. Mich., **Übers. eines Teils v. Bünaus Reichsgeschichte* R 113—128.
Heydenrichius, Gottl. Henr., *add. in Giovanni Germ. princ. l. III* Q 205.
Heyl, Wolff, *Brief* d 51 (Bl. 104).
Heyne, Chrn. Gottlob, *Briefe* (Ausz.) R 185 (Bl. 212).
Heyne, Rob. Otto, **diss. de comitiis elect. a. 1630* R 146c. **Collegialtag z. Regensburg* R 146d.
Hielms, Niels (1707) Q 121 (Bl. 86).
s. Hieronymus: Leben (ital.) Ob 6 (Bl. 1). *Übers. d. Buches Ezra* (Fragm.) R 52tm, 10.
Hieronymus von Prag: Bildn. P 49.
Hieronymus Thauripolensis, *hist. Bennonis episc. Misn.* a 12 (Bl. 42).
Hilarius ep. Pictav.: vita P 29 (Bl. 107').
Hilberz, J. (1817), **Autogr.* Oe 87c.
Hildebrand, P. (1739) N 74a (Bl. 85).
Hilden, Wilh., *von den Zahlen* N 22, 3.
Hilscher, Simon Paul, **Autogr.* R 298 (Bl. 45).
Himmel, Joh., *drey Andachten* P 316.
Hinckelmann N 75 (Bl. 19).
Hippocrates (Ypocrates), *liber veritatis* (a Galieno transl.) P 33 (Bl. 207').
Hoč v. Hočnegg, Matth., **Autogr.* R 288 (Bl. 96). R 288m (Bl. 66).
Hoe, Wolf, zu Eißlöbenn, *Schreiber von Q 161.
Hoelzel von Sternstein, Heinr. Phil., *Kriegsberichte* P 21 (Bl. 103). *Copia Berichts ad Conventum* P 21 (Bl. 109). Biogr. Notiz über P 21 (Bl. 141).
Hoeschel, Adam, **Zusätze* zu Ob 36.
Hoeschel, Ge. Adam, **Notizen* Ob 38m (Bl. 21). Ob 39 (Bl. 1*. 78).
Hoffmann, Carl Moritz, **Autogr.*, Wappen R 291e (Bl. 37).
Hoffmann, Joh., Buchh. in Nürnberg (1678—80), **Briefe* d 60 (Bl. 42).
Hoffmann, Joh. Jer., **Gedichte* R 133 (Bl. 250).
Hoffmann, Valentin, *Gewohnheit zu deponiren* Q 178 (S. 39).
Hoffmannsegg, Joh. Centurio, Graf v., *dies irae* R 225 (Bl. 74).
Hofman, Casp., **Autogr.* R 288 (Bl. 93).
Hofman, Dan., *General-Erinnerung v. Concordienwergk* a 8.
Hofmann, Joh. Friedr., *Beweis, daß d. Gr. v. Orlamünde a. d. H. Anhalt abstammen* a 66.
Hohenzollern, Grafen v., R 1a.
Hohlfeldt, Chph. Chrn., **Tagebuch d. Gesch. Dresdens* d 71.
Ho(h)nstein, Grafen von, Q 131, 3.
Holeweyn, Hans (1517), **Autogr.* P 216.
Hollandus, Joh. Isaac, *processus de vitriolo* u. a. N 159 (Bl. 58').
Holtzendorff, Chrn. Sigem. v., **Quittung* R 14 (Bl. 33).
Hommel, Carl Ferd., *effigies iurisconsultorum* (Druck) R 167.
Horatius, *1. Satire* (übers. v. Gutschmid) b 98.
Horn, Casp. Heinr.: Leben b 9.
Horn, Gg.: Leben b 8.
Horn, Joh. Gg., *Schreiber von P 291.
Horn, Joh. Gottl., *Leben u. Schrifften M. Dresseri* P 282. **Leben u. Schr. Tob. Pfanneri* P 283. **Polyc. Leysers Leben* P 284. **Leben, Schrifften Frid. Hortlederi* P 286. **Leben u. Schrifften P. Albini* P 287. **Vorbereitungsfragen zur Beichte* P 289, 4. *explic. quorundam in versione Lutheri diffic. locorum* P 290. **Leben u. Schr. Imm. Weberi* P 294. *elenchus librorum* P 295. **disquisitio de diplomatibus nonnullis, Ottonem M. praeferentibus* P 298. **Kollektaneen* P 299. **specimen de cancellariis* P 303. P 328. **Saxonia pia, augusta, felix* P 305. P 322. **apparatus varius de ss. eucharistia* P 308. **Verzeichnisse zu Erläuterung der Leidensgesch. Jesu Christi* P 309. **Casp. Sagittarii msta* P 310. **Urkundenauszüge* P 312. **Bericht von d. Kloster St. Afra* P 313. **disquisitio, quo tempore praesulatus Misnensis ius ecclesiae ingenuae impetraverit* P 314. **Carolus 4. vitricus Saxoniae* P 315. **supplementa ad manuale latino-theotiscum* P 317. **summa articulorum ad*

Digitized by Google

tres classes indicis realis supell. libr. P 318. **exc. dipl. ad hist. com. de Mülingen ac Barby* P 319. **Gedanken von den Ottacaris Bohemicis* P 320. **Gutachten wiefern der Röm. Kayser Ludwig etc.* P 321. **Prospekt zur Forts. der nützl. Samml. zu einer hist. Handbibl.* P 321ª. **Unters. üb. d. Prädicat u. Recht eines Bürgers* P 321ᵇ. **gewissenhafte Anzeige* P 323. **exc. ex Schoettgenii hist. burgrav. Magdeburg.* P 324, 1. **Unterricht von den Graffen zu Retz u. Hardeck* P 324, 2. **biga epistolarum mutilatarum* P 325. **Aufsatz von einigen Graffen v. Schwartzburg* P 326. **notationes hist.-crit.-lit. in Biblia* P 327. **miscella ad locupletanda conanima mea* P 329. **Gesch. u. Verz. von einz. Zeugnissen der evang. Wahrheit* P 330. **opuscula adfecta* P 332. **Bedencken ob Princeps etc.* P 332 (Bl. 1). **de urbium elect. Sax. origine* P 332 (Bl. 10). **Annales von den Burggraffen zu Meissen* P 332 (Bl. 45). **Archidiaconen bey d. Stifft Meissen* P 332 (Bl. 54). **zu Heinrich d. Erl.* P 332 (Bl. 91). **apparatus schedarum volantium* b 1. **Chrn. Franz Paullini* b 2. **Casp. Bruschius* b 3. **Joh. Chph. Olearius* b 5. **Joh. Andr. Bosius* b 6. **Gg. Horn* b 8. **Casp. Heinr. Horn* b 9. **Hub. Languetus* b 10. **Petr. Müller* b 11. **Joh. Angelus v. Werdenhagen* b 12. **Jac. v. Melle* b 13. **Joach. Joh. Mader* b 14. **Sam. Reyher* b 15. **Joh. Gg. Eccard* b 16. **Joh. Gröning* b 17. **Heinr. Leonh. Schurtzfleisch* b 18. **Joh. Schilter* b 19. **Zach. Theobald* b 20. **Just. Gg. Schottelius* b 21. **Gg. Casp. Kirchmaier* b 22. **Chrn. Ravius* b 23. **Gg. Chrn. Joannis* b 24. **Sim. Friedr. Hahn* b 26. **Gottl. Sam. Treuer* b 27. **Heinr. Günth. Thulemarius* b 28. **Familia Zieglerorum de Kliphausen* b 29. **Casp. Ziegler* b 30. **Ulr. Obrecht* b 31. **Tob. Pfanner* b 32. **Joh. Conr. Dieterich* b 33. **Joh. Just. Winckelmann* b 34. **Phil. Andr. Oldenburger* b 35. **Otto Sperling* b 36. **Justus u. Urb. Gottfr. Siber* b 37. **Jac. Carl Spener* b 38. **Joh. Mich. Heineccius* b 39. **Marq. Freher* b 40. **Joh. Chph. Becmann* b 41. **Joh. Friedr. Heckel* b 42. **Sam. Pufendorf* b 43. **Joh. Nicolai* b 44. **Chrn. Wildvogel* b 45. **diatribe de statu et fatis march. Lusat.* b 46. **disqu. quo tempore duces Sax. Ascan. susceperint burggr. Magdeburg.* b 47. **consignacio exercitationum et schedarum volantium* b 48. **fata et acta duorum ex gente dom. de Camenz* b 49. **index realis ad classem 2. 3. appar. librarii* b 50. **Just. Chph. Dithmar* b 51. **Bas. Joh. Herold* b 52. **Aegid Strauch* b 53. **Phil. Müller* b 54. **Joh. Wilh. Janus* b 55. **Joh. Ad. Scherzer* b 56. **appendix vitarum* b 60. **thesaurus collectaneorum* b 61. **Beschreib. d. Conditorii ill. z. Meißen* b 77. **Extr. aus Chr. G. Joecheri diss. de Lusatiae cum archipr. Parthenop. nexu* b 71. **vitae, fata, elogia et scripta variorum* b 79. **Benj. Leuber* b 80. **Joh. Nicolai* b 81. **de urbium elector. Saxon. origine* b 84. **Joh. Balth. Schupp* b 85. **Briefe* b 57. b 58. b 59. b 59ª. b 59ᵇ. b 59ᶜ. *Schreiber von P 288. P 289 (teilw.). P 291 (teilw.). P 292 (teilw.). P 293 (teilw.). P 296. P 297 P 302. P 304 (teilw.). P 316. Q 142. Q 148 (teilw.). Q 193. b 78 (?). Briefe an b 57. b 58. b 59. b 59ª b 59ᶜ.

Horst, Jacob, **Schreiben* Q 39 (S. 340).

Hortence, abbé, *Gedicht* O c 71.

Hortleder, Frid.: Leben P 286.

Hortleder, Frid. Romanus, **Autogr.* R 294ᵇ (Bl. 258).

Hortulani, Valent., *Brief* d 51 (Bl. 70).

Hoym, Carl Heinr., Graf v.: Prozeßakten u. a. Q 41 (S. 29). c 31, 4. d 47.

Hueber, Philibert, *epistolae* P 325.

Huebler, Joh. Gottfr., *Samlung versch. Nachr. d. Kl. Alten Zella* a 51.

Huebner, Sigmund, **Briefe* N 20 (Bl. 87. 116).

Huffumbourghausen, baron, *le congrès des bêtes* P 247.

Hugo (de s. Victore), *super libros Dionisii de celesti yerarchia* P 35 (Bl. 282). *lib. de claustralibus* P 162 (Bl. 161).

Huguetan, J. H., *memoire* c 40 (Bl. 386).

Digitized by Google

Humbertus, *in exposicionem super regulam b. Augustini* P 157 (Bl. 235′).
Hunnius, Aegidius: Bildn. P 49.
Hunnius, Nicol., **Autogr.* R 288ᵐ (Bl. 82).
Huss, Joh.: Bildn. P 49.

I u. J.

Jacob III, Stuart, Thronprätendent von England (Giacomo re d'Inghilterra), *omilia* O b 43 (Bl. 61).
?Jacobellus de Misa, *de sumptione sacramenti J. Chr.* P 29 (Bl. 95).
Jacobi, Ad. Chph., *observationes pract. in judiciis appell.* Q 112 (Bl. 125). Schreiben an c 13.
Jacobi, Friedr. Chrn. Gottl., *Empfindungen d. Verehrung* Q 284.
Jacobi, Joh. Chph., *pro memoria* Q 40 (S. 59).
Jacobs, Friedr., *index libr. in bibl. Gothana* R 136, 4. R 197, 4.
Jacobus, *Schreiber von P 30 (Bl. 1).
Jacobus de Fôrlivio, *abreviata questionum* P 33 (Bl. 122).
Jacobus de Ham, *aucmentum* N 101 (Bl. CLXX).
Jacobus de Paradiso (de Juterbogk), **Werke* P 42.
Jacobus Veronensis, *Schreiber von O b 26.
Jacques d'Amiens, *art d'amors* O c 64 (Bl. 1).
Jacques d'Armagnac, duc de Nemours: Wappen O c 54.
Jacques de Besançon, **Malereien* O c 54.
Jani, *Texte zu zween Chören* Q 275, 2.
Jannelli, Januarius: Epitaph O b 43 (Bl. 445′).
Janus, Dan. Friedr.: Briefe an b 59ᵇ.
Janus, Joh. Chrn. Gottfr.: Ex libris P 233.
Janus, Joh. Wilh.: Leben b 55.
Jauch, Petr., *in natalem N.S(eyffridi).* a 21 (S. 320).
Jean Paul: Biogr. Q 42 (Bl. 88).
Jeger, Mich., *Gedicht* a 21 (S. 522).
Jehan d'Augin s. Daudin.
Jehan, st., s. Biblia.
Jehan de Meun s. Meun.
Jeppelius, Joh. Christ., **Autogr.* N 176 (S. 1).
Imhoff, Anthon Albrecht Freyh. v., R 132.
Immendorf, Phil. Wilh., *meiner Lebens Geschichte dritter Theil* N 153.
Im Thurn, **Autogr.*, Wappen R 291ᶜ (Bl. 168).
Indaginis, Joh., s. Hagen.
Joachim, Einl. in die Diplomatik: Vorles. über P 197.
Joachim, Fürst von Anhalt: Schreiben an R 60 (Bl. 186′. 187′. 188).
Joannis, Gg. Chrn.: Leben b 24.
Job, utriusque juris prof., *solemne compendium de vitio proprietatis* P 157 (Bl. 217).
Jobst (Justus), Wolg., *civitatum arcium ac monasteriorum fundationes* P 264.
Joecher, Chrn. Gottl., **Autogr.* R 298 (Bl. 29). *diss. de Lusatiae cum archipraes. Parthenopolitano nexu* b 71.
Joerg v. Nürnberg s. Jorig.
Joerg Hz. v. Sachs. s. Georg.
Johann von Anjou O b 44 (Bl. 232).
Johann (Giovanni), Hz. v. Calabrien, *lettere* O b 44 (Bl. 216′. 224. 230′. 239).
Johann VI v. Salhausen, Bisch. v. Meißen Q 209, 7.
Johann VII, Bischof v. Meißen: Wahl Q 40 (S. 197).
Johann der Beständige, Kurf. v. Sachs. c 22 (Bl. 63). **Schreiben* Q 46 (Bl. 282). Beilager c 22 (Bl. 47).
Johann, K. v. Sachs. Q 40 (S. 367). *Gedichte* R 212, 18. Briefe an Q 42ᵐ. Bd. I.
Johann Casimir, Pfalzgr. v. Pfalz-Simmern: Heirat a 21 (S. 27). Briefe an Q 210, 6ᵃ. c 32 (Bl. 209).
Johann II Casimir, K. von Polen: Schreiben an O b 38ᵐ (Bl. 175). *Schreiben* O b 38ᵐ (Bl. 176).
Johann Casimir, Hz. v. Sachs.-Coburg: Ehesachen R 65. R 130 (Bl. 169).
Johann Ernst, Hz. v. Sachs.-Eisenach († 1638): Leben R 131 (Bl. 109).
Johann Ernst I, Hz. v. Sachs.-Weimar († 1626): Belehnung c 47 (Bl. 124).
Johann Ernst III, Hz. v. Sachs.-Weimar († 1707), *Instruktion* c 47 (Bl. 245).
Johann Friedrich, Kurf. v. Sachs. R 7. a 21 (S. 88). c 22 (Bl. 388). *urkundet* P 260. *Schreiben* R 60 (Bl. 29′). *Bekentnus (1548)* R 136, 39. a 21 (S. 3). *Testament* c 5. Schreiben an R 60 (Bl. 28). Traum R 60 (Bl. 45). Passion R 212, 4.

Digitized by Google

Johann Galeazzo III von Mailand, *lettera* O b 44 (Bl. 38′). *Kriegserklärung* O b 44 (Bl. 39′).
Johann Gasto I, Großhz. v. Toscana: Widmung an O b 38[m] (Bl. 62).
Johann Georg, Chevalier de Saxe: Beerdigung Q 40 (S. 331). *Schreiben* Q 42 (Bl. 82).
Johann Georg I, Kurf. v. Sachs. c 39 (Bl. 348). *Testament* c 11. **Reskript* d 60 (Bl. 86). Widmungen an N 115. R 72. Eingabe an Q 41 (S. 425). Jagd R 7[b]. R 7[c]. Bildn. R 7[b]. Zur Geschichte R 42. Genealogie R 72. Hofhaltung R 206[a] (Bl. 12). Schwarzes Register R 305. Gedicht auf a 22 (Bl. 48). Reise nach Prag c 9.
Johann Georg II, Kurf. v. Sachs. a 22[b], 1. Q 39 (S. 258). Bildn. Q 31[m]. Wappen R 63. Zur Geschichte R 73. *Kanzleiordnung* Q 102. **Calender* Q 238, 4. **Schreiben* R 14 (Bl. 25). *Spruch-Buch* R 63. *Testament* R 131 (Bl. 193.) **Druckerlaubnis* d 60 (Bl. 84). **Schreiben* d 60 (Bl. 93).
Johann Georg III, Kurf. v. Sachs. **Schreiben* R 14 (Bl. 39). c 13. c 14. Bildn. Q 31[m]. Leben R 46. Zur Geschichte R 108 (Bl. 11). Tagewerk c 4. c 39 (Bl. 343). Etat (1687) b 72. Reisen (1684/85. 1685. 1688). c 11. c 39 (Bl. 531). Hs. aus sein. Besitz R 7[a].
Johann Georg IV, Kurf. v. Sachs.: Widmung an O b 48[b]. Bildn. Q 31[m]. Reise-Diarium **1686**: R 52[1], 1. R 52[m]. c 4. c 49 (Bl. 190). **1690**: R 52[1], 2. c 4. Beilager c 39 (Bl. 139).
Johann Georg I, Hz. v. Sachs.-Eisenach († 1686), *Testament* c 5. **Schreiben* c 47 (Bl. 235). Lebenslauff c 22 (Bl. 207).
Johann Georg II, Hz. v. Sachs.-Eisenach († 1717), *Instruktion* c 47 (Bl. 245).
Johann Georg, Hz. v. Sachs., Adm. v. Merseburg (1601): Widmung an a 28.
Johann Philipp, Hz. v. Sachs.-Altenburg, **urkundet* R 131 (Bl 176. 182).
Johann Wilhelm d. ält., Hz. v. Sachs.-Jena († 1690), *Instruktion* c 47 (Bl. 245).
Johann Wilhelm, Hz. v. Sachs.-Weim.: Traum R 60 (Bl. 65).
Johanna I, Königin v. Neapel: O b 44 (Bl. 64).
Johanna papissa R 185 (Bl. 307).
Johanna Walburgis, Hz. v. Sachs.-Weißenfels R 47.
Johanna Wilhelmine, Prinz. v. Sachs.-Weißenfels: Leben R 51.
Johannes, lic. iur. can. pleb. s. Maur. R. 52[a] (Bl. 32).
Johannes, magister, *practica* N 101 (Bl. CLXXXIII).
Johannes von Antiochia (Jerusalem), *Lebenslauf des Joh. v. Damaskus* (russ.) Of 88 (Bl. 176).
Johannes Damascenus, *Ueberlieferung des orthodoxen Glaubens* (russ.) Of 88 (Bl. 1). Leben Of 88 (Bl. 176).
Johannes evangelista s. Biblia.
Johannes Galensis, *communiloquium* P 32.
Johannes Hyspalensis, *Uebers.* von N 100 (Bl. 216′).
Johannes de Lugkow, *Schreiber von P 35 (Bl. 13).
Johannes de Mediolano, *flos medicine* P 33 (Bl. 158′).
Johannes de Padua, *philosophiae sacrae praxis* N 54 (Bl. 29).
Johannes de Sacrobosco s. Sacrobosco.
Johannes VI v. Salhausen, Bischof v. Meißen s. Johann VI.
Johannes Serlo de castello, *de febri pestilenciali* P 34 (Bl. 428).
Jonas, Justus, **Autogr.* R 96.
Jones, Henry A., *Chatterton* O d 84[b].
Jorig (Jörg) v. Nürnberg, *Gesch. v. d. Türkey* R 185 (Bl. 260).
Joseph I, Kaiser: Schreiben an R 108 (Bl. 40).
Joseph August Carl, Prinz v. Sachsen, Sohn Kurf. Friedr. Aug. II. R 77, 1.
Josephine, Kaiserin v. Frankr. P 281[b]
Josephus, *antiquit. Iudaicae übers. v. Rufinus* (Fragm.) R 52[a] (Bl. 70).
Jovius (Goetze), Paul, *Beschreibung d. Thuring. auch Hartzischen Grafschafften* (Ausz.) Q 160.
Isaac Hollandus, Joh. s. Hollandus.
Isidorus (Ysidorus) Hispalensis, *liber de modo vivendi* P 159 (Bl. 45). *de lege* R 183 (Bl. 163)
Isolan, Joh. Ludw. Graf v., a 60, 5 (S. 13).

Digitized by Google

Ittig, Thomas, *refutatio diss. Rechenbergianae* P 289, 14.
Julius, Bisch. v. Naumburg, s. Pflug.
Juncker, Christian, **Ehre der Grafschafft Henneberg* a 53—57. a 62 (Abschr.). *Extracte a. d. Annalibus Henneberg.* a 61.
Junta, Buchdruckerfamilie R 228.
Just, Hofrat in Dresden: Briefe an Q 115 (Bl. 53).
Just, Carl Aug., **Leben Christiani d. Ä.* R 21—22.
Just, Chrn. Gottl., *Gedicht* Q 288.
Justus, Wolg., s. Jobst.
(Iwan IV) Czar v. Rußland, *Schreiben*, Schreiben an a 21 (S. 772).

Kaelleus, Edoard., s. Kelley.
Kaemmel, Carl Friedr.: Ex libris a 73.
Kaempfer (1744) N 74[a] (Bl. 7').
Kaestner, A. H., **gemüß. Vorstellung* R 136, 54.
Kaestner, Heinr., **Autogr.* R 303.
Kaiser, Superior, *Anreden* Q 42 (Bl. 65. 66).
Kampmann, F. C., **Wendische Grammatica* Oe 87[k]. *Wendisches Lexicon* Oe 87[l].
Kamptz, Carl Heinr. v., **Zeichnung* in P 221.
Kant, Immanuel, *Brief* R 185 (Bl. 211).
Karaß s. Karras.
Karras (Karaß), Familie von Q 114[b]. R 140[m]. R 146[i] vol. III.
Kastner, Lorentz: Brief an (?) R 60 (Bl. 185').
Kayn, Hanß Heinr. v.: Brief an d 46.
Kehr, Georg Jac., **Verz. s. Schriften* R 136, 53.
Kelley (Kaelleus), Edoard., *theatrum astronomiae terrestris* N 36, 1.
Kendtman, Joannes, Dresdensis, *Schreiber von, N 66, 4. 5.
Kettner, *antiquitates Wittebergenses* (Ausz.) Q 56—58. *chartularium mon. St. Afrae* (Ausz.) Q 56—58.
Keyser, Christian, *Schreiber von, N 81[b] (Bl. 19).
Khan, Hans, in Breslau R 52[t], 3.
Khun, Paul, *valedictio publica* a 21 (S. 475).
Kiessling, Andr.: Stammbuch R 294.
Kilian, Philipp, *Bildnisse* Q 31[m].
Kinderling, Andr., **Autogr.* R 291 (Bl. 108).
Kinderling, J. F. A., *coll. de vita Caselii* R 183 (Bl. 180).
Kindermann, C. C., *alle Arten der Ernst Feuer* P 7.
Kirchmaier, Gg. Casp.: Leben b 22.
Kirms: Brief an N 153.
Kirsch: Kirsische Gesellschaft deutscher Comödianten P 279.
Kirstenagel, Joach.: Verse auf a 21 (S. 73).
Kittel, Chph., *in natalem Petri N.* a 21 (S 454).
Kittel, Magdal.: Epithalamium auf a 21 (S. 673).
Kittlitz, Siegfr., Baron v., **Autogr.*, Wappen R 300[b] (Bl. 22).
Klein, Balthasar, *thema stellae novae* a 21 (S. 103). Brief an a 22 (Bl. 82).
Klein, Joh. Matth., in Weißenfels: Privilegium für Q 115 (Bl. 64).
Kleist, Ewald Chrn. v.: Brief an R 161[e].
Klemm, Gustav Friedr., **Nachweisungen z. sächs. Gesch.* R 146[s]. **Merkwürdigk. d. Gegend v. Coswigk* R 146[h]. R 146[i] vol. III. **Urkk. z. sächs. Gesch.* R 146[i]. **Churf. August u. s. Samml.* R 146[i] vol. III. **Sagen i. d. Geg. v. Coßwig* R 146[i] vol. III. **Schulbibl. z. Chemnitz* R 146[i] vol. III. **üb. d. im Meißnerlande verehrten Heiligen* R 146[i] vol. III. **Zusätze, Bemerkungen* zu R 110. **Notizen üb. Hss. d. Kgl. Bibl.* R 146[f]. *(teilw.) Schreiber von Q 56—58. Q 58[b]. Q 89[m]. *Schreiber von Q 173[b] (Bl. 3). Brief an a 63.
Klengel, W. C., *Revision derer Edelgestein- u. Marmorbrüche* a 22[b], 1.
Klettenberg u. Wildeck, Hector Frhr. v. N 109* (Bl. 15').
Klingeysen, Matthias: Brief an a 22 (Bl. 82).
Klingsporn (Klingesporn, Klincksporn), Jacob: Stammbuch R 288[m].
Klopstock, Fr. Gottl., Gedichte: Anm. zu R 273.
Klotzsch, Joh. Friedr., **Briefe* a 51. **Autogr.*, Ex libris Q 100.
Knauth, Chrn., **geogr. Kollektaneen* R 165. **?bibliotheca Lusatiae hist.* a 76[m], 1.
Knauth, J. A., *annales Saxoniae* R 110.
Knauth, Joh. Chrn., **Autogr.* R 295 (Bl. 101).

Digitized by Google

Knauth, Joh. Conr., **varia* N 170, **Autogr.* R 295 (Bl. 84). *bibliographia Misniae hist. ill.* a 33, 1. *Misniae ill. prodromus* a 33, 2. *der St. Meißen Vorstellung* d 19—21. Alten-Zella: Nachträge zu P 313.
Knesebeck, Mlle. von, *Geschichte der Printzeßin Solane* P 266.
Knight, *expedition to Sicily* P 125.
Knittelhardt, Avisarius Q 41 (S. 153).
Knobelsdorf, Wolf. Christ. von († 1710) P 289, 19.
Knoerich, Moritz Fürchteg., **Samml. v. Nachrichten, Neustadt b. Stolpen betr.* d 73°.
Knorr von Rosenroth, Christian, *Hecatombe* N 176 (Bl. 77').
Koch v. Güldenstein, Oberstleutn. c 30 (Bl. 34).
Koechly: Stammbuch R 295
Koehler, Gotth. Ernst, *Pegauische Chronik* d 24ᵐ.
Koeler, Jo. Dav., *chronologia hist. univ.* R 136, 66.
Koenig, L. Mich., Hofrat b 76.
Konigk, Kylian, **Brief* d 51 (Bl. 88).
Korndörffer, Barthol., *Beschreibung, Lehr u. Unterricht von der Luna* N 157.
Kornreuter, Dav., *magia naturalis* N 165ᵇ (Bl. 1).
Kospodt, Joh. Joach. v., **Autogr.*, Wappen R 294ᵇ (Bl. 332).
Kracou, Valer., *Kunstbuch* P 169.
Krafft, Adam P 14ᵗ.
Krahl, Chrn. Gottl., **tabell. Vorstellung d. Witterungsbeob. z. Meißen* d 44.
Kramer, Heinr. N 166, 7.
Kranz, Gottlob, *notitia mss. Rhedigerianorum* R 231.
Kraus (Krauß, Crusius), Wolfg., *origines Saxonicae* Q 162, 1. **ad dom. Wolfgangum oratio.* — *Vado mori* etc. d 51 (Bl. 64).
Krausch, Wilh., **Dresden* R 14 (Bl. 44).
Krause, Rud. Wilh., Geh. Rat (1682): Schreiben an c 47 (Bl 235).
Krausinde, *Gespräch* Q 178 (S. 35).
Krauß s. Kraus.
Krautvogel, Dav. R 60 (Bl. 38).
Krell, Nic. s. Crell.
Kremmler, Joh. Gg., *Unterricht der latein. Sprach* P 204.
Kres, Chph. Wilh. v.: Stammbuch R 291ᵉ.
Kreß von Kreßenstain, Hanns Wilhem, **Leben u. Werke A. Dürers* P 15.
Kreß, Hieron., *Kriegstagebuch* P 156.
Kress de Kressenstein, Joh. Adam: Stammbuch R 291ᵉ.
Kress, Marc. Carol. de, **Autogr.* R 291ᵉ (Bl. 79).
Kreß, Rosina, **Vorbemerkung* zu P 156.
Kretzschmar, D. (1750) N 74ᵃ (Bl. 29).
Kreyl von Kynsspergk, Veit, *křestianské a nabožné modlitby* P 206. *Bettbüchlein* P 236.
Kreysig, Gg. Chph., *alph. Verzeichn. aller sächs. Städte* b 97.
Kroehne, George Chrn., *Entwurf zu einer Gesch. von denen Steinkohlen bey Zwickau* Q 104, 2.
Kuehn, Andreas (1679), **Brief* d 60 (Bl. 255).
Kuester, Gg. Gottfr., **Briefe* b 59ᵃ.
Kuffners, Margareth, **Autogr.* R 97.
Kunath, Thomas, *Prophecey vb. Leiptzig* R 60 (Bl. 146).
Kunckel, Joh., *laboratorium chym.* (Auszug) N 81ᵃ.
?Kunz, S. W., **Brief* P 15ᵇ (Bl. 17). Brief an P 15ᵇ (Bl. 19).
Kuttensteg, Albrecht v.: Wappen Oe 85.

Labia, Gio. Francesco Ob 38ᵐ, Nr. 9, 1.
Lacinus, Janus, *pretiosa margarita* N 159.
La Croze, Veyssière Maturin, *Schreiber von, N 75ᵃ (?). Brief an N 75ᵃ (S. 57).
Lactantius: Zitat aus N 132 (Bl. 18).
La Fare, de, *Gedicht* Oc 71.
La Forest, Michel de, Bisch. v. Viseu s. Silva, Miguel da.
La Hire, Phil., *cours d'architecture* P 1.
Lahode, G., *Deutsch-Wendisches Wörterbuch* Oe 87ᵈ, 2.
Lalli, Domenico (pseud. für Biancardi, Sebast.), *Agesilao* Ob 48ᵉ. *serenata* Ob 48ᶠ. *l'Abel* Ob 48ᵍ. *Bolachi Princ. del Mogol* Ob 48ᵍᵃ.
Lambertini, Cardinal s. Benedict XIV.
La Moignon, de: odae in P 252.
La Moignon, Chrn. Franc., *de virgine purificata oratio* P 263.

Digitized by Google

La Monnoye (Monnoie), Mr. de: reponse à N 80 (S. 1). N 81b (Bl. 19). N 90a (S. 1). N 140 (S. 54).
Lanckisch, Friedrich, Erben, Buchhandl., *Briefe b 59c.
Lange, Heinr. (1559) d 51 (Bl. 402).
Langen, Joh. Friedr. Chrn., *Praeliminar discour der Fortification* P 220. *attaque et defence des places* P 225.
Langenau (Langnaw), Melch. Elias v. R 43. *? *26. Buch Gottes Libe* R 72.
Langenn, Friedr. Alb. v., **Christoph v. Carlowitz* b 62. b 63 (Abschr.).
Langer, Ernst Theod.: Briefe an R 185 (Bl. 212. 221. 225).
Languetus, Hub.: Leben b 10.
Larisch, Aug. v. d. jüng., *?Schreiber von d 30m.
Larisch, Ferd. Heinr. Aug. v., *Tagebuchaufzeichnungen 1863—75* d 30m. **Leben J. G. Lehmanns* d 30n. **Tagebuchaufz. 1805—18* d 70m.
Larsius, Thomas, **Autogr.* R 288 (Bl. 103).
La Sablière, *Gedicht* Oc 71.
Lasky, palat. Siradien.: Schreiben an R 60 (Bl. 286, 3).
La Suze, ctesse, *Gedicht* Oc 71.
Lau, Theod. Ludw., *meditationes phil. de Deo* etc. N 28, 3. N 80 (S. 1*).
Lauchius, Petr.: Verse auf a 21 (S. 206).
Lauhn, B. F. R.: Ex libris c 36.
Lauterb[ach], B[artl]: Schreiben an a 21 (S. 276).
Lauterbeck, Gg., *Notariatsinstr.* R 27 (Bl. 57).
Lechner, Jac. a 21 (S. 205). Gedicht auf a 21 (S. 486).
Lehmann, Georg, Rent Cammerschreiber (1625): Brief an N 25 (Bl. 91).
Lehmann, Joh. Gg., Sächs. Major, *nachgelass. Schriften* d 30n. Leben, Bildn. d 30n.
Leipziger, v., *Commando Wörter* Q 216.
Leipziger, Hans Heinr. von, **Quittung* R 14 (Bl. 33).
Leisnig, Grafen zu Q 131, 1.
Lentz, Sam.: Briefe an b 59b.
Leo I, Papst, *epist. IV* (Fragm.) R 52u (Bl. 30).
Leo de Balneolis (Levi fil. Gerschom) *de sinubus, chordis et arcubus* P 212.
Leoni, Antonio Ob 38m, Nr. 9, 33.
Leonora Maddalena Teresa, Gem. Leopolds I: Gedicht auf Ob 37 (Bl. 97. 97').
Leopold I, Kaiser: Gedicht auf Ob 37 (Bl. 95. 95'. 96).
Le Plat, baron R 12 (Bl. 1).
Leskius, Sim.: Schreiben an a 21 (S. 692).
Lesnicer, Erasmus, **Autogr.* N 66, 7.
Lessing, Gotth. Ephraim, *Brief* R 225 (Bl. 76).
Lessing, Joh. Gottfr.: Briefe an b 59b.
Leuber, Benj., *Erklährung d. Traditions-Recessus d. Marggr. Ober-Lausitz* a 18. *princeps Saxonicus Lusatiae redivivus* a 76. a 83. **Brief* d 33, 1a. Leben b 80.
Leuner, Joh. Georg, **Tagebuch* R 14m.
Leuthinger, Nic. R 136, 27.
Levi fil. Gerschom s. Leo de Balneolis.
Leyser (Lyser), Polyc., *scholia ad Joh. Bodinum* N 1. *Subscriptionseinladung* (Druck) N 1. Bibliothek P 310.
Liancour, *Gedicht* Oc 71.
Libona, Giov., *Coriolano in Allessandria* Ob 48b.
Lichtenegger, Salom., **Unterschrift* c 14.
Lichtenfels, Joh. Chph.: Stammbuch R 292.
Lieberwirth, Joh. Gorge, **Beschreibung d. Herrsch. u. St. Torgau* d 26m. Biographisches d 26m.
Liechtenfelserin, Sara: Urkunde R 52t, 1.
Linck, Wenczeslaus, **Autogr.* R 96.
Linden, Joh., unter den (Tilia, Joann. sub): Gedichte, Widmungen an a 21 (S. 346. 349. 354 437. 440. 441. 650. 690. 700).
Lindenast, Jac., *Gedicht*, Verse auf a 21 (S 206. 856).
Lindenau, Bernh. v., **Brief* R 286b.
L'Ingendes, *Gedicht* Oc 71.
Linsener, Joh., *Erlebnisse* a 22 (Bl. 239).
Lipsius, Joh.: Bildn. P 49.
Listenius, Georg: Verse auf a 21 (S. 111. 206). Schreiben an a 21 (S. 472). *disputatio* a 21 (S. 553).
Liudulfus, *translatio s. Severi* (Fragm.) R 52u (Bl. 71).
Livius, Titus R 133 (Bl. 151).

Digitized by Google

Lochner, Georg Wolfg. Carl, *Schreiber von, P 15ᵉ. P 156ᵐ. Wappen P 15ᵉ. **Kollekt. z. Gesch. v. Nürnberg* P 15ᵒ. **Genealogie d. Fam. Pirckheimer* P 15ᵖ. *Gesch. d. Prozesses geg. Barbara Schlumpfin* P 156ᵠ, 1. **Register der Rechtstage in Nürnberg* P 156ᵠ, 2. **Einwohnerzahl Nürnbergs* P 156ᵠ, 3.
?Loeben Q 41 (S. 163).
Loeber, Chrn., **Nachr. von den Grafen v. Orlamünde* Q 39 (S. 382).
Loeber, Paul, *Beschreibung d. Gohtaischen Krieges* c 44 (Bl. 207).
Loebin, Fräul. v. (1708) c 30 (Bl. 142).
Loescher, Georg, *prognosticon astrologicum* N 133.
Loescher, Val. Ernst, *Predigt* (Ausz.) P 51 (S. 737). *historiae patriae conatus* P 302. *theologia Halensis* R 150. **Autogr.* R 295 (Bl. 42).
Loeser, Wilh. v.: Vergleich R 136, 42.
Loevi, Läo Aaron P 21 (Bl. 112. 114).
Loewe, Sophie, in Dresden (1804), **Autogr.* R 291ᵐ.
Loffelholtz, Wolff, *urkundet* P 155ᵐ.
Lombria, Ambrosio Ob 38ᵐ, Nr. 9, 12.
Longolius, Paul Dan.: Briefe an b 59ᵇ.
L'Hôpital, Michel de: Bildn. P 49.
Lorenzo de Medici Ob 7.
Lorman, Salom., *Gedichte*, Verse auf a 21 (S. 206. 522. 741. 856).
Louis s. Ludwig.
Luca, fratelli Ob 38ᵐ, Nr. 9, 45.
Lucas, l'Esprit de Spinosa N 21. N 28, 4. N 74ᵇ. N 81ᵇᵃ, 2. N 90ᵃ (Bl. 1). N 126.
Lucius, Chph., *v. Exorcismo* a 22 (Bl. 64).
Lucius, M. C., **Brief* R 108 (Bl. 111).
Ludecus, Regimentsquartiermstr.: Brief an R 136, 44.
Luden, Heinr., *Politik T. I* (Kollegienheft) P 83.
Ludewicus, *sermones de sacramento eucharistie* P 160.
Ludewig, Joh. Pet. (Giovanni, Lud. Petr.), *Germania princeps lib. V* Q 156. Vorlesungen darüber P 292.
Ludwig der Bayer, Kaiser P 321.
Ludwig, K. v. Böhmen (1509) P 251.
Ludwig XI, Dauphin: Hs. aus sein. Besitz (?) O c 61.
Ludwig XIV, K. v. Frankreich P 51 (S. 1). Gedichte auf P 239ʸ.
Ludwig, Landgr. v. Hessen (1616) **Autogr.* R 293 (Bl. 1).
Ludwig II, d. Springer, Landgraf v. Thüringen R 56ᵐ.
Ludwig IV (II), d. Eiserne, Landgraf v. Thüringen R 56ᵐ.
Ludwig VI (IV), der heil., Landgr. v. Thüringen: Leben R 61.
Ludwig Joseph Xaver, Hz. v. Burgund R 70, 1.
Ludwig, A., *Beschreibung derer Schenckischen Begräbniße* c 39 (Bl. 249).
Lullus, Reymundus, *opus lapidis vegetabilis* N 101 (Bl. *3). *dicta* N 101 (Bl. CLXXXVIII'). *pratica magni lapidis philos.* N 116 (Bl. 1). *liber transmutationis anime lapidum* N 116 (Bl. 16'). *elucidarium* N 177 (Bl. 37).
Luther, Gabriel: Bildn. R 96.
Luther, Hans Friedr.: Stammbuch R 300.
Luther, Joh. Mart.: Bildn. R 96.
Luther, Martin, R 7. R 140ⁱ. R 183 (Bl. 206). a 21 (S. 258). vita P 139. Bibliographisches R 230ᶠ. Bildnisse P 49. R 96. R 169ᵐ. Epitaph R 60 (Bl. 148). Gedicht auf a 21 (S. 83). Brief an c 30 (Bl. 167). *Marginalien* P 289, 6 c. *colloquium* R 60 (Bl. 144). *Prophecey vber Leiptzig* R 60 (Bl. 146). *Briefe* R 60 (Bl. 184. 186'. 187'. 188. 192'). R 230* (Druck). *testamentum* R 60 (Bl. 311). c 40 (Bl. 1). **Autographen* R 96. *Tischreden* (hg. v. Förstemann; durchschoss. Druck) R 287ᵃ. *colloquia* (ed. Bindseil; durchschoss. Druck) R 287ᵒ. **Abbild. d. Bapstum* R 307.
Luther, Paul, **Autogr.* R 96.
Lutkehuys, Hermann, Dekan, *urkundet* P 44 (Vorsetzbl.).
Luttichaw, Wolfg. a, *relatio* Q 134, 2 (Bl. 22).
Lyser, Polyc. s. Leyser.

Maccarelli, fratelli Ob 38ᵐ, Nr. 9, 17.
Macer, *urine* P 33 (Bl. 54'). *de virtutibus herbarum* P 34 (Bl. 61).
Mader, Joh.: Leben b 14.
Maenius s. Menius.
Maffetti, fratelli Ob 38ᵐ, Nr. 9, 43.
Magdalene Sibylle, Kurf. v. Sachs.: Schreiben an R 49.

Digitized by Google

Magdeburg, Hiob, *valedictio* a 21 (S. 778). *Bedencken v. Exorcismo* a 22 (Bl. 246).
Maggieri da Urbino, Silvio, ? *Entwürfe zur Geometrie und Kriegsbaukunst* Ob 12.
Maginus, Joh. Ant., **Autogr.* N 32ª (Bl. 64).
Magni, Nicolaus, de Jawer, *questio de psalm. 37* P 39 (Bl. 137).
Magnus, Hz. v. Lauenburg: Notel an c 47 (Bl. 54).
Main, duchesse du: lettre à P 240 (Bl. 9).
Maior, Georg, *Schreiben* R 60 (Bl. 179).
Maior, Joh. a 22 (Bl. 174. 181). *Gedichte* R 60 (Bl. 84). a 21 (S. 287). a 22 (Bl. 154).
Major, Joh. Dan.: Leben b 60, 6.
Malestroit, Jean de: Wappen Oc 77.
Malezieux, de, *Gedicht* Oc 71.
Malherbe, de, *Gedicht* Oc 71.
Malitzki, Barthol. Casim., *Einleitung in die Pohlnische Sprache* P 257.
Malsburg, Ernst Fr. G. O. Frhr. v., **Uebersetzer* von P 235ᵇ.
Mancini, abate, *carità pelosa.* Ob 38ᵐ (Bl. 87).
Manetti, Antonio: Widmung an Ob 7.
Manetti, Giannozzo, *dialogo consolatorio* Ob 8.
Mangoli, Antonio, *Schreiber von Ob 34—35.
Manino, Ludov. conte Ob 38ᵐ, Nr. 9, 28.
Manlius, Chph., *comm. rer. Lusat.* (Ausz., deutsch) a 72.
Mann, Sebast., *Entwurff d. St. Hayn* d 15.
Manolessus, Aemilius, *Relation* P 64ᵐ.
Mansfeld, Grafen zu, s. Georg; Hans Albrecht.
Manteuffel, comte, *vers (de Voltaire) sur la proclamation du roi Stanislas* P 21 (Bl. 100).
Manteuffel, Ernst Chph. Graf von, *(teilweise) *abrege de l'hist. de Pologne* P 55. *lettre d'un gentilhomme Polonois* P 209, 1. *relation d'une conversation de fumeurs* P 209, 2. *epitre en vers* P 209, 3.
Marcellianus R 52ᵘ (Bl. 55).
Marcus R 52ᵘ (Bl. 55).
Marcus, Joh. Rud., *Merckwürdigkeiten von Schweinitz* (Ausz.) Q 210, 4.
Mardefeldt, Schwed. General Q 121 (Bl. 131).
Mardochaeus (Mardochai, Mardachai), Rabbi de Nelle, *Schmeltzkunst* N 75 (Bl. 16). *v. Roth-Gülden-Ertz* R 212, 1—3. *Prophezeiung* Q 42 (Bl. 55). c 17, 4.
Marescotti, Grafen v.: Wappen P 231.
Marescotti, Hyacintha: Leben P 231. Bildn. P 231.
Marescotti, Leonora P 207 (Bl. 18′).
Margarethe (Marguerite), Tochter Kurf. Friedr. Aug. II v. Sachs.: discours R 13.
Maria, Jungfrau P 38 (Bl. 248). P 157 (Bl. 229. 232). P 162 (Bl. 205). P 165 (Bl. 1. 256). P 234 P 263. R 52ᵘᵐ, 3. 7.
Maria prophetissa (Moysis Schwester), *practica in artem chymicam* N 159 (Bl. 141′). *Practica in d. Kunst d. Alchymiae* N 177 (S. 81).
Marie, Königin v. Sachs., **Autogr.* R 169ᵒ.
Maria Antonia Walpurgis, Kurf. v. Sachs. (Marie Antoinette; Ermelinda Talea) N 74a (Bl. 22′). *poesies* P 249. Widmung, Gedicht an Q 281. R 52ᵗᵐ, 7. lettres à R 69. Reisen R 159 (Bl. 18).
Marie Auguste, Tochter K. Friedr. Aug. I v. Sachs. P 281.
Maria Ludowica, Tochter K. Antons v. Sachs. († 1796) Q 42 (Bl. 66).
Marianne, Tochter Kurf. Friedr. Aug. II v. Sachs.: discours R 13.
Marie (deutsch) s. Maria.
Marie Antoinette, electrice de Saxe s. Maria Antonia Walpurgis.
Marini, Cardinal, *notificazione* Ob 43 (Bl. 357).
Marini, Gio. Batt., *d'Adone poema* Ob 30. Bildn. Ob 30.
Marmont, Aug. Frid., duc de Ragusa R 185 (Bl 115).
Marott, Joh., *50. Regierungsjubeljahr* Q 287.
Marperger, Bernh. Walt., c 15. **Autogr.* R 295 (Bl. 30).
Marretti, Lelio, *ricordi politici* Ob 9ᵐ.
Marschalh v. Herrengoßerstad, Joh. Georg, **relatio genealogi-saxonica* c 39 (Bl. 145).
Martinelli, fratelli Ob 38ᵐ, Nr. 9, 10.

Digitized by Google

Martinenghi, Jacopo, *per lo ritorno di conte Enr. di Vabsdorf* Ob 39m.
Martinus, doctor s. Luther.
Mathesius s. Matthesius.
Matheus Platearius s. Platearius.
Mathias, Erzbischof von Mainz: Widmung an P 36 (Bl. 17).
Mathilde, Tochter K. Georgs v. Sachs., **Briefe* Q 42m (in Bd. I).
Matthaeus evangelista s. Biblia.
Matthesius (Mathesius), Joh., *Briefe* R 60 (Bl. 189′). a 22 (Bl. 82). *?schola Danielis* a 21 (S. 547). Bildn. P 49. Brief an R 60 (Bl. 192′).
Matthias, Kaiser, **urkundet* c 47 (Bl. 124).
Matthias Corvinus, K. v. Ungarn; Wappen; Vorbesitzer von R 28m.
Maupin, Mlle., *Gedicht* Oc 71.
Maurice, maréchal de Saxe s. Moritz, Marschall v. Sachs.
Mauritius, Eric, *notae in jus publ. Dan. Ottonis* b 82.
Max Joseph, K v. Bayern R 14 (Bl. 54).
Maximilian, Prinz v. Sachs. († 1838), *elogium ducis Burgundiae* R 70, 1. *? Verse* (ital.) R 70, 2.
Maximilian II, Kaiser, *responsio* (deutsch) R 60 (Bl. 310′).
Mayer, Joh. Franc., **Autogr.* N 4c.
Mayer, Jo Frid.: Bibliothek N 28, 2. N 81b (Bl. 1).
Mayer, M. M., *Kollekt. üb. Ad. Krafft* P 14t. *Kollekt. üb. A. Dürer* P 15b. P 155o. *Kollekt. betr. die Pirckheimersche Familie* P 15f. **Kollekt. betr. Peter Vischer* P 155m.
Maynard, *Gedicht* Oc 71.
Mayo de Oeliba s. Oeliba.
Mazarin, card. (Mazzarini) Ob 38m (Bl. 213).
Mazzani, v. (1748) N 74a (Bl. 81).
Mazzarini s. Mazarin.
Mecum, Friedr. s. Myconius.
Medici, cardinal de' P 207 (Bl. 53′).
Medici, Ottav. Ob 38m, Nr. 9, 34.
Medler, Nicol, *Reglement wie man sich zur zeit der Pestilentz halten soll* Q 176.
Meese (Meesius), Const. Gottl., *injuriae bellicae per fines Saxoniae* Q 179. *Schreiber von d 6.
Megander, Chrn. Ehrenfr. c 30 (Bl. 107). **?Brief* c 30 (Bl. 107).
Megander, Joh. Friedr., *Stamm-Verwandniß Moritz Wilhelms Hz. z. Sachs.* c 39 (Bl. 224).
Mehlig, v., **Brief* Q 114b.
Mehlig, Aug., *Merkwürdigkeiten* Q 208f (Bl. 19).
Meibom, Joh. Heinr., **Autogr.* R 290 (Bl. 39).
Meiner, Balth., *v. Exorcismo* a 22 (Bl. 64).
Meinhold, Carl, *Gedicht* Q 40 (S. 367).
Meisner, Chph., **Autogr.* R 295 (Bl. 126′).
Meisner, Georg Reinhard, *Schreiber von R 152m.
Meißner, **Autogr.* Q 70.
Melanchthon, Catarina, **Autogr.* R 97.
Melanchthon (Melanthon), Phil. R 7. a 22 (Bl. 20). Bildnisse P 49. R 97. R 169m. Grablied R 60 (Bl. 208). Verse auf a 21 (S. 84). *colloquium* R 60 (Bl. 144). **Autographen, *Briefe* R 96. R 97. *corpus doctrinae christ.* (Druck) R 147m. *Gutachten* a 21 (S 517). *Confession geg. d. Concilium* a 48.
Melanchthon d. Jüng., Phil., **Autographen* R 97.
Melan(ch)thon, Phil., Notar, *vidimirt* (1586) P 260b.
Melani, Dom. de, **Brief* d 60 (Bl. 255).
Melanus Monachus, *Processe von Beschwerungen derer Geister* N 95 (S. 1).
Melchior, **Schreiben* P 56.
Melissus, P., *de cometa post caedem Amirali* a 21 (S. 105).
Melle, Jac. v.: Leben b 13.
Mencke, Friedr. Otto, **Briefe* b 59.
Mencke, Joh. Burch.: Widmung an P 122.
Mencke, Lüder, **Autogr.* P 331.
Mengs, Rafael c 52.
Menius (Maenius), Daniel, *epistola* a 21 (S. 472). Schreiben an a 21 (S. 485).
Menius, Euseb.: Brief an R 60 (Bl. 58, 3).
Menius, Joh., *Diarium et Protocoll. üb. d. Chursächs. Lehensempfängnis 1660* c 27, 1.
Menzel, Friedr. Wilh., Cabinetssekr. d 47.
Meochicus P 34 (Bl. 203′).
Merbach, Bernh., *Schriften* R 230c.

Digitized by Google

Mergenthal, Hans v., *Reise Albrechten H. z. S.* (Auszug) R 59 (S. 289).
Mertsdorff, secrétaire, *extraits des reflexions d'un evêque Polonois* P 51 (S. 399). *memoire* P 51 (S. 441).
Meschke, Wolffg. Chph., *neuer Modus Collectandi* c 41 (Bl. 203).
Messahalla, *liber* N 100 (Bl. 214. 216').
Metternich, v. (Alethophilus), *meditationes aliquot sacrae et philos.* N 80 (S. *1).
Metzger, *Beschaffenheit des Kgr. Böhmens* ꝛc. P 90.
Metzger, Chrn., *fata commerciorum in Saxonia* Q 115 (Bl. 78).
Meun, Jehan de, *codicille et testament* Oc 67.
Meusebach, Chrn. v., **Autogr.* R 294ᵇ (Bl. 268).
Meusebach, Frhr. v., *Samml. üb. J. Fischart* R 136, 26.
Michaelis, Joh. Chph., **Brief* R 185 (Bl. 225).
Michel, Jean, *mistere de la resurrection de Jesus Christ* Oc 73.
Milckau, v., *Commando Wörter* Q 216.
Mild, Joach.: Verse auf a 21 (S. 74).
Miller, C. F., *Markgr. Dedo II* R 212, 5.
Miltitz, Carl Borromäus v., *biogr. Notizen* R 225 (Bl. 94).
Miltiz, Heinr. Gebh. v., **Unterschrift* c 14.
Minckwitz, Casp. v., *Itinerarium* a 21 (S. 582).
Minckwitz, D.: Schreiben an R 60 (Bl. 31).
Minelli, Lorenzo Ob 38ᵐ, Nr. 9, 27.
Miraeus, Aub., **Autogr.* Oc 61.
Mirus, Mart.: Bildn. P 49. Gedicht auf a 22 (Bl. 48).
Mitthoff, Dan., *Bericht wie d. Vorfahren d. Herz. z. Sachßen umb d. Sächß. Chur-Gerechtigkeit gekommen* c 22 (Bl. 263).
Mocenico (Mocrenigo), Alois., dux Venet., *Schreiben* a 21 (S. 766).
Mocrenigo s. Mocenico.
Moebius, Gg., *Chronik v. Merseburg* Q 49 (Ausz.). c 18.
Moellendorf, Feldmarsch. v.: Feldzüge P 81.
Moeller, Heinr. a 21 (S. 241).
Molina, Tirso de, s. Tellez, Gabriel.
Molitor, *orat. schol. de Monte Kohlberg* b 91.
Moller, Hans, Pfarrer v. Frauenstein, a 22 (Bl. 233).
Moller, Thobias, *astrologia iudiciaria* (deutsch) N 114.
Moller, Valent., *epithalamion* a 21 (S. 33).
Monlucius, Joh., *oratio* R 60 (Bl. 250).
Monsterbergius, Joh., *chronicon Chemnicense* (Fragm.) Q 127, 3.
Montanarius, Geminianus, *discorso polit. del crescimento che fanno di valore le monete* Ob 10.
Montecucoli, Raymond (Montecuccoli, Raimondo conte), *, l'art militaire* P 219. Gedicht auf Ob 37 (Bl. 96').
Montgaillard, Bischof von S. Pons Thomiers, *Brieff* P 289, 12.
Montmorency: Wappen Oc 77. Oc 81.
Montoro, Joseph, *juizio de Paris* Oa 1 (Bl. 59).
Montreuil, de, *Gedicht* Oc 71.
Mora, Christophorus de, *secretae admonitiones Philippi II* N 118 (Bl. 208).
Mora, Domenico, **?stratagemme et inventioni di guerra* Ob 18 (Bl. 1). *Schreiben* Ob 18 (Bl. 24).
Mora, Gio. Batt. Ob 38ᵐ, Nr. 9, 40.
Morales, Jacinta Maria de, *Gedicht auf die Schlacht bei Lepanto* Oa 1 (Bl. 75').
Morbastiano, gransign. in Turchia, *lettera* Ob 44 (Bl. 42').
Mordisin, Joach.: Schreiben an R 60 (Bl. 212. 214).
Morfontaine, *Gedicht* Oc 71.
Moritz, Landgraf v. Hessen, **lat. Verse* R 76. Bildnis R 76.
Moritz, Hz., Kurf. v. Sachs. R 7. Horoscop N 66, 7. Urkunden und Akten R 4—5. R 57. Leben R 28. c 39 (Bl. 17). c 49 (Bl. 72). Monument Q 140 (S. 94). *Münzordnung* Q 103. *Protestation* R 27 (Bl. 57). *Testament* c 39 (Bl. 509).
Moritz, Hz. v. Sachsen (?), **Unterschr.* Q 42 (Bl. 11).
Moritz, Hz. v. Sachs.-Zeitz, Adm. d. Stifts Naumburg († 1681) R 42 (Bl. 43). a 30, 2. *Rezeß (1661)* Q 41 (S. 463). *Capitulation* R 131 (Bl. 224). *Testament* c 39 (Bl. 620). Eingabe an Q 41 (S. 189).
Moritz (Maurice), Marschall v. Sachs., *reveries* R 29—30. **Autogr.* R 169°.

Digitized by Google

Moritz Wilhelm, Hz. von Sachs.-Zeitz: Hss. aus seinem Besitz N 49. Ob 9. Oc 58. a 60. a 63. Genealogie c 39 (Bl. 145. 224). *Journal* R 74.
Morus, Thomas: Bildn. P 49.
Moschus s. Theocritus.
Muelingen, Herren von P 319.
Mueller, Arzt in Eisenach (1786), **Brief* N 153.
Mueller, Rektor in Torgau, **Tagebuch 1814—15* d 94[f].
Mueller, Carl (1818), *Jubelode* Q 283.
Mueller von Raueneck, Georg Karl Wilh., **Gesch. u. Beschr. v. Schleusingen* a 58. **Gesch. u. Beschr. v. Henneberg* a 59. *Hennebergica* a 60. **Briefe* a 60. a 63. **Biogr. v. Nath. Caroli* b 88[b]. *Schreiber von b 88[b] (teilw.). 89 (teilw.). 90 (teilw.). 91 – 96 (teilw.)
Mueller, Joh. Joach., *Einleitung z. d. Staats-Geschichten* Q 205.
Mueller, Joh. Sebast., **Annales d. Hauses Sachsen* R 109. **Pro Memoria* c 22 (Bl. 60). Berichtigungen zu den Annales c 22 (Bl. 382).
Mueller, Petrus: Leben b 11.
Mueller, Phil., († 1713): Leben b 54.
Mueller, Tile, **Bericht* R 136, 60.
Muen(t)zer, Thomas R 230[d]. Bildn. P 49.
Mundinus, *anatomia humani corporis* P 33 (Bl 208′).
Musa, Ant. R 60 (Bl. 38). c 39 (Bl. 428).
Muscovius, Joh.: Stammbuch R 291. Predigt: Censur über P 289, 18.
Mutianus de Bath, *de verae Religionis inventione* N 83.
Myconius (Mecum), Friedr.: Bildn. P 49. epitaphium R 60 (Bl. 104). *canonisatio Bennonis* d 51 (Bl. 82).
Mylius, Ernst, *annales Görlitzienses* (Ausz.) d 33, 1[c].
Mylius, Mart., *annales Gorlicenses* d 13.

Naarhamer, Joh., *Verse* a 22 (Bl. 135).
Nadelwitz von Kramitz zu Prittisch, George, *Zeittung aus Polen* R 60 (Bl. 278).
?Naeke, *Bevölkerung d. Erzgebirges* R 212, 14.
Naeke, Joh. Gottlieb, *Samml. üb. Frauenstein* d 8. **Chronik v. Frauenstein* d 32. d 32[a] (Abschr.). *von dem Amte u. d. St. Dresden* d 91.
Naldini, Bernardino Ob 22.
Napoleon I, Kaiser P 281[b]. Q 40 (S. 355). Satire, Gedicht auf R 136, 56. R 183 (Bl. 305).
Nassan, Jacob. Herm., *Gedicht* a 21 (S. 354).
Natz, Zacharias, *Gedicht* a 21 (S. 206).
Naue, Gio. della Ob 38[m], Nr. 9, 42.
Naumann, Joh. Gottfr., *Schreiber von d 31.
Naumann, Joh. Gottlieb, Hofkapellmstr., *Verzeichnis v. empfang. Presenten* Q 42 (Bl. 57). *Briefe* Q 42 (Bl. 57).
Neander, *Erklärung der Operationskarte* P 81.
Nebelkrâ, Heinr., **Autogr.* R 288 (Bl. 106).
Neitzschitz (Neitzschütz), Generalin v. c 30 (Bl. 128).
Neitzschitz, Magdalene Sibylle, Gräfin v. Rochlitz: Gedichte auf R 54. Leichenbesichtigung c 30 (Bl. 139. 175). Grabschriften auf c 32 (Bl. 233).
?Neke, *Schreiber von R 60 (Bl. 204).
Neke, D., *Schreiber von a 22 (Bl. 10. 11).
Nello di Giuliano, *expositione della imbasciata* Ob 44 (Bl. 20′).
Neotechnus, Heinricus, *VI prognostica* N 118.
s. Nereus: acta R 52[r] (Bl. 5).
Nero, Bernardo del: Widmung an Ob 7.
Neudörffer, J., *Bericht v. Veit Stoß* R 136, 55.
Neulieb, Desiderius Q 41 (S. 153).
Neumann, Joh. Friedr. Wilh., principia proc. jurid.: annotationes in P 168.
Neumann, Joh. Gg., *parentationes* P 289, 5.
Nicholino, *Zahlungsanweisung* Ob 44 (Bl. 240).
Nicolai, *Abb. d. Teufelssteins b. Kamenz* d 47.
Nicolai, A. F., in Lübben, Q 41 (S. 95).
Nicolai, Joh.: Leben b 44. b 81.
Nicolaus, antidotarium: lectura super P 33 (Bl. 225).
Nicolaus, praepositus, *synonyma* P 33 (Bl. 170).
Niderstetter, Joh., *Schreiben* R 60 (Bl. 198).
Niemeier, Joh., **Brief* P 270.

Digitized by Google

Nienborg, Hans Aug., *geometria* R 297.
Nimptsch, Carl v., **Promemoria* zu P 90.
?Niske c 10.
Noltenius, Rud. Aug. b 71.
Nonacrinus, Dorindus, *Federzeichnung* P 171.
Noppius, Joh., *Aacher Chronic* P 50.
Nostitz, v., Geschlecht d 4m (S. 1117).
Notvius, Joh.: Schreiben an a 21 (S. 664).
Nuebell, F. A., Hofjuwelier, **Rechnung* R 136, 65.
Nuetzel, Caspar: Briefe an P 15t.
Nukelius, Georg, *carmen* a 21 (S. 792).

Oblawkowski a Dembschütz, Joh., **Autogr.*, Wappen R 294 (Bl. 115).
Obrecht, Ulr.: Leben b 31.
Obyrn, Carl Baron v., *Huldigungsschreiben* Q 279.
Ochino, Bernardino (Scrafino da Piagenza), *prediche* P 233.
Ochss von Sonnau, Joh. Gothofr., **Autogr.*, Wappen R 294b (Bl. 279').
Ochßenstier, Graf s. Oxenstierna, Graf.
Odeleben, Eugen. v., **Lexicon d. Attribute d. Heiligen* R 285.
Odeleben, O. v., *kirchl. Altertümer im Kgr. Sachsen* Q 175.
Oecolampadius, Joh.: Bildn. P 49.
Oefner, Chrn. und Aug. Friderich, **Autogr.*, Wappen R 294b (Bl. 270).
Oehme, Siegism., **specielle Materialien z. ein. Ortsgeschichte* d 24. **Mater. z. Gesch. d. Ortschaften i. d. Amtsbezirk. Pegau u. Borna* d 46.
Oeliba, Mayo de, *Gezwang der bösen Geister* N 183.
Oelschlägel, Wolff: Verlassenschaft R 44.
Olden Barnevelt, Jan. v.: Bildn. P 49.
Oldenburger, Phil. Andr.: Leben b 35.
Olearius, *cod. dipl. Magd.* (Auszüge) Q 49.
Olearius, Joh. Chph.: Leben b 5.
Olga, d. heil.: Leben Of 90 (Bl. 220).
Oliva, Jo. Paul., *Schreiben* Ob 38m (Bl. 125).
Opitz, Mart., **Autogr.* R 288m (Bl. 178).
?Oppel, Joh. Gg. v., *Reyse 1652—54* c 11.
Oppeln-Bronikowsky, Alex. v., **einige Worte üb. eine Gesch. Sachsens* R 14 (Bl. 15).
Orlamünde, Grafen v. Q 39 (S. 382). a 66.
Orlamünde, Herr von, *urkundet* Q 209, 10.
Ornys Litoměřicky s. Slepička, Vaclav.
Orphanus, Nicolaus, *judicium astrologicum* N 98.
Orsi, Caterina marchesa: Gedicht auf P 207 (Bl. 48').
Orsi, Guido Antonio conte: Gedicht auf P 207 (Bl. 48').
Osiander, Andr., **Autogr.* R 288 (Bl. 82).
Osse, Melchior von, **Handelbuch* R 1.
Oswald, Esaias: Verse auf a 21 (S. 71).
Othlonus, *vita Bonifacii* (Fragm.) R 52a (Bl. 41).
s. Ottilia (Utilia) R 185 (Bl. 140).
Otto I, Kaiser: Urkunden P 298.
Otto IV, Kaiser R 183 (Bl. 140).
Otto der Reiche, Markgr. v. Meißen, *urkundet* Q 38, 4.
Otto, Dan., jus publicum: notae in b 82.
Otto, Heinr. Friedr., *opusculum de comitia palatinatus Saxonici* P 299. *collectio de pagis Germaniae* P 304. *miscellanea de dom. Querfurt.* b 73. *miscellanea de banneresiis* b 75. *Ordrufii historia* b 86.
Otto, J. R., **Bericht* R 136, 58.
Ottoboni, Marco Ob 38m, Nr. 9, 3.
Ottobuoni, Alessandro s. Alexander VIII, Papst.
Ottocar, K. v. Böhmen P 320.
Ovidius Naso, *héroides* Oc 65.
Owenn, H. E., **Bericht* R 136, 59.
Oxenstierna, Bengt, (Graf Ochßenstier), *Bedencken an d. König v. Schweden* Q 121 (Bl. 140).

Pagés, **prières de la messe* Oc 52.
Paiter, David s. Beuther.
Palaprat, de, *Gedicht* Oc 71.
Palthenius, Jo. Christ., *Briefe* N 81b. N 81ba. N 140.
s. Pamphilus R 52a (Bl. 45).
Panelini, Silvio Gori P 207 (Bl. 38').
Panfi, Ant.: Widmung an Ob 38m (Bl. 1).

Digitized by Google

Panfilio, Cammillo Ob 38m (Bl. 212).
Panzer, annales typograph.: notae in R 184 (Bl. 1).
Paolo apost. s. Paulus.
Paolo da Firenze, mastro, *regola della luna* Ob 44 (Bl. 81).
Papafaua, Bonifatio e Nepoti Ob 38m, Nr. 9, 32.
Pappermann, *Schreiber von R 256.
Paracelsus, Phil. Bombastus Theophrastus, *lib. de occulta philosophia* N 43. *secretum magicum* N 54 (Bl. 1). *Offenbarung d. verborg. Geistes* N 54 (Bl. 14). *tinctura physicorum* N 54 (Bl. 14). *practica des verkehrten Monds* N 54 (Bl. 18). *archidoxa lib. I. III—IX* (deutsch) N 102 (Bl. 1). *desgl. lib. I* (deutsch) N 107 (Bl. 1). *herbarius* (deutsch) N 102 (Bl. 52). *liber de renovatione et restauratione* (deutsch) N 102 (Bl. 70). *liber de vita longa* (deutsch) N 102 (Bl. 82). *de tinctura physicorum* (deutsch) N 107 (Bl. 147). *tesaurus tesaurorum Alchimistarum* (deutsch) N 107 (Bl. 157). *prognosticon* N 118 (Bl. 192. 196). *liber de septem stellis* N 119 (Bl. 8). *Schreiben an seinen guten Freund* N 159 (Bl. 29').
Paschke, Christ. Gottl., in Batho Q 41 (S. 95).
Paschke, Joh. Chph., in Batho Q 41 (S. 95).
Pasqualigo, Vicenzo: Widmung an Ob 45 (Bl. 89).
Patkul, Joh. Reinh. P 21 (Bl. 82). c 5. *Bedencken (Gutachten)* Q 121 (Bl. 1 u. 18). R 11 (Bl. 132). R 48.
Patricius Cymbrus Hydruntius, *Liedt v. d. in Sachsen vorgelauff. Hendelen* a 22 (Bl. 138).
Patrix, *Gedicht* Oc 71.
Paul II, Papst R 60 (Bl. 309').
Paullini, Chrn. Frz.: Leben b 2.
Paulus apost. (Paolo), *an Seneca* (ital.) Ob 44 (Bl. 112).
Pavillon, *Gedicht* Oc 71.
Peffirkorn, Otto, *Schreiber in P 39.
Pegius, Martinus, *de iure emphyteutico* (Auszug, deutsch) N 107 (Bl. 177).
Peisker, Andr., *Schreiben* a 21 (S. 806).
Pelargus, Chph., *Autogr.* R 300b (Bl. 3).
Penig, Herren zu Q 131, 1.
Pensold, Friedr., *sententia de coena domini* a 21 (S. 205). *epistola (an Listenius)* a 21 (S. 472). *commendatio (für Joh. Beger)* a 21 (S. 646). *descriptio ardoris coelest.* a 21 (S. 781). Gedichte auf a 21 (S. 367. 459. 697).
Peregrinus, *sermones* P 157 (Bl. 22).
Perfetti, Bernardino, *varie rime* Ob 38.
(Peter d. Gr.), Czar: portrait P 51 (S. 161). Kaisertitel P 124.
Petersen, Joh. Wilh., *die Geburth Zion* N 72—73. ? *Übersetzer* von N 44. ? *Erklärung von Apocal. 20, 6* P 289, 6a. ? *Erklärung v. Joh. V. VI, 29. 39* P 289, 6b.
Petrarca, Franc. Ob 32. *canzone VIII* Ob 25 (Bl. 49'). *canzona morale* Ob 44 (Bl. 117). *triumphorum liber* (ital.) Ob 26. *il libro de trionphi* Ob 27. *epistola* Ob 44 (Bl. 31). *des remedes de l'une & l'autre fortune* Oc 54. Bildn. Oc 54.
Petrus, *consilium in opere maiori* N 101 (Bl. CXXIX).
Petrus de Abano, *heptameron* N 4c (S. 141).
Petrus Damascenus, *Erinnerung der Seele* Of 88 (Bl. 105).
Petrus de Excellento (Zalento?), *de lapide* N 101 (Bl. LXXXIV).
Petrus de Hyspania, *thesaurus pauperum* P 33 (Bl. 26).
Petrus de Tussignano, *additiones* P 34 (Bl. 180). *super Novum Almansorem* P 34 (Bl. 341).
Petrus de Vineis N 74b (S. I). R 184 (Bl. 189).
Petrus, Michael, *Autogr.* a 64.
Peucer (Beucer, Beutzer), Casp. a 22 (Bl. 289). *Beantw. von observationes des Kurf. August* N 22, 1. N 35, 3. *Ordnung der Zeitten vnd Jharen* N 35, 1. *astronomica* N 35, 2. *oratio ad alumnos ludi Misn.* a 21 (S. 775). *Briefe* R 60 (Bl. 58). a 22 (Bl. 98). *epigr. de nova stella* a 21 (S. 101). colloquium hab. in carcere a 21 (S. 835).
Peurbach s. Purbach.
Pez, Bernhard, *epistolae* P 325.
Pezelius, Chph. a 21 (S. 241).
Pfanner, Tobias, *Bericht von denen Landes Theilungen d. Fürstl. Häuser Sachsen* Q 118m. Leben P 283. b 32.

Digitized by Google

Pfanner jun., Tobias, **Autogr.* R 300ᵇ (Bl. 91).
Pfingsten, George Ernst R 132.
Pflug, Anna v.: Vergleich R 136, 42.
Pflug, Caesar: Bildn. P 49.
Pflug, Julius, Bisch. v. Naumburg R 60ᵐ, 2. *Testament* R 42 (Bl. 17). *urkundet* b 70 (Bl. 1. 32). Bildnis P 49.
Pfordten, Hanß Sigm. v. d., **Quittung* R 14 (Bl. 33).
Pfundt, C. W., **plan de Konigstein* R 18. **Zeichnungen* zu R 29.
Phaedrus (Fedro), *favole* Ob 24.
Philaretus (Filaretus), *regule de pulsibus* P 34 (Bl. 107′).
Philipp v. Cleve, **Autogr.* Oc 55.
Philipp II (Felippo), K. v. Spanien, *secretae admonitiones* N 118 (Bl. 208). Leben Ob 45 (Bl. 111). Rede, Instruktion an P 64ᵐ. P 79.
Philipp III, K. v. Spanien N 118 (Bl. 208).
Philippi, Ernst Chrn., *Bußtagspredigt u. a. Schriften* c 16.
Philippi, Joh. Ernst, **l'art de bonsmots* P 265. *Gedächtnis-Rede* Q 281.
Piccolomini, Maria Francesca sigʳᵃ P 207 (Bl. 14′).
Piccolomini, Niccolo conte, di Siena P 207 (Bl. 14′).
Pictor, Nicolaus, **prognosticon* N 84.
Pierius (Salutatus), Coluccius: Epitaph Ob 44 (Bl. 211′).
Pierius, Urbanus, Bildn. P 49. *Bekentnis v. heil. Abendmal* a 22 (Bl. 62). *v. Exorcismo* a 22 (Bl. 64). *Revocatio* a 22 (Bl. 106).
Piero di Messer Batista da Chanpo Fregoso, *lettera* Ob 44 (Bl. 216).
Pino de Rossi: Brief an Ob 44 (Bl. 95).
Piouane, fratelli Ob 38ᵐ, Nr. 9, 44.
Piper, D. (1680) b 82.
Pirckheimer, Familie P 15ᶠ. P 15ᵖ.
Pirckheimer, Charitas, *Briefe* P 15ᶠ (Bl. 1).
Pirckheimer, Wilibald P 15ᵉ. Briefe an R 147ᶠ.
Pisan, Christine s. Christine.
Pithagoras N 100 (Bl. 203′).
Pithoeus, Petrus, *Bekenntnisse* (latein.) R 108 (Bl. 100). Epitaph R 108 (Bl. 100).
Pitschius, Thomas, *annales Misniaci* Q 140.
Plaen, Heinr. Conr.: Verse auf a 21 (S. 110).
Platearius, Matheus, *de simplici medicina* P 34 (Bl. 1).
Plato, *symposion* (ital.) Ob 7.
Plattner (1747) N 74ᵃ (Bl. 15).
Platz, Anton Wilhelm, *Rede* c 38 (Bl. 1).
Plinius maior, *naturalis historia* (Fragm.) R 52ˣ.
Plutarchus, M. Tullius Cicero: diss. in R 133 (Bl. 193).
Poel, Sophie v., geb. v. Rumohr, **Briefe* c 52ᵇ, 3.
Poeppelmann, Dan. c 52.
Poetzsch, Chrn. Gottl., **tab. Vorstellung d. Witterungsbeob. z. Meißen* d 44.
Poisson, *le triomphe de la vertu* Oc 82ᶠ. *Brief* P 255.
Pol, Nicolaus (1494), **Autogr.* N 101.
Polignac, abbé de, *Schreiben* c 41 (Bl. 213).
Polipodio, Don, Jesuit P 207 (Bl 25).
Politoris, Jac.: Brief an d 51 (Bl. 79).
Pollich, Paul (1569): epithalam. in a 21 (S. 33).
Pomeranus, D. s. Bugenhagen, Joh.
Pommer, **Brief* R 185 (Bl. 225).
Pompadour, Madame de: vers à P 240 (Bl. 2).
Ponickau (iana bibliotheca) R 192.
Ponickaw, Hanß v., *judicium* R 60 (Bl. 31).
Pontanus, G. s. Brueck.
Pontanus, Joh., *Sendtbrieff* N 177 (S. 75).
Popaecus, D., *Gutachten* a 21 (S. 517).
Porstorf, Casp., *in natalem N. Syffridi* a 21 (S. 856).
Posth, Joh., *tetrasticha in Ovid. metam. XV* (Druck) R 169ᵐ, 2. *de obitu Joach. Camerarii* R 185 (Bl. 245).
Pradon, *Nabucodonozor, conte en vers* Oc 71 (Bl. 190′).
Praetor, Gregor., *carmen* a 21 (S. 96).
Praetorius, Alexius, *Leich Predigte vber Joa. Albinus* R 152.
Prasler, Anna (1569): epithalam. in a 21 (S. 33).
Prasser, Fr. E., **Kirchenbuch v. Großröhrsdorf* c 50. **Witterungschronik* c 51.
Premierfait, Laurens de, *Übers.* von Oc 75—76.

Digitized by Google

Preschner, Paul: Schreiben an a 21 (S. 695).
Preusker, Karl, **Erinnerungen a. m. Leben* R 258—265. *Beytr. z. Gesch. d. St. Löbau* R 259, 1. *Nachr. v. d. Rathsbibl. z. Löbau* R 259, 2. *Oryctographie d. Oberlausitz* R 259, 3. **Verz. m. vaterl. Alterthümer-Samml.* R 265. biogr. Originalschr. z. Selbstbiogr. R 265b. Briefe an R 265d.
Primi, Giovancammillo, *scelta di inventioni, sonetti e madrigali* O b 31.
Prisca virgo R 52u (Bl. 55).
Priscianus, *de constructione* (Fragm.) R 52um, 2.
Proles, Andreas: epitaphium R 60 (Bl. 104).
Przehorsovsky, Frantz Carl, **Tractaten* R 8—8a.
Ptolemaeus, *canones astrolaby* N 100 (Bl. 11').
Ptolomeus, König N 171.
Pudewels, Otto Georg v., **Autogr.*, Wappen R 294 (Bl. 115).
Pueckler, Franz Carl Graf von, Frhr. auf Groditz: Instruktion für Q 42 (Bl. 68).
Puf(f)endorff, Samuel, *portrait de Frédéric Guillaume de Brandebourg* P 170. Leben b 43. introd. hist. cap. VIII de imp. Germ.: commentarius ad b 78.
Purbach (Peurbach), Georg, *theoricae novae planetarum* N 66, 2 (Druck). N 100 (Bl. 87). *aucmentum in infinitum* N 101 (Bl. CLXXXVI).
Puteanus, Erycius: Bildn. P 49.
Puteanus, Petrus (Dupuy): Bildn. P 49.
Puttner, Nic., Vorst. d. Kl. Laußnitz, **Schreiben* Q 46 (Bl 195).
Pystor, Symon, **Autogr.* R 96.

Quandt, Erwin v., **Brief* R 140m.
Quandt, J. G. v., **Brief* R 140m.
Querfurt, Herren v. b 47. b 73.
Quichotte, Don, de la Manche: epitre à R 37.
Quiñones, Francisco, *redondillas* O a 1 (Bl. 77).
s. Quirinus R 52u (Bl. 45).
Quistorp, Joh., **Autogr.* R 290 (Bl 21).

Rabanus, *super Matheum* (Fragm.) P 36 (Bl. 136).
Rabel, Daniel, *Bildnisse* P 49.
Rachel, Paul, **Mitt. üb. d. beiden Mss. E. v. d. Reckes* R 256b.
Racknitz, Frhr. v., *Plan zu einem alg. freien Lehrinst. in Dresden* Q 110b, 1. 2. Leichenrede auf Q 110b, 4.
Radzwil, Fürst, Großkanzler v. Litthauen: Schreiben an R 60 (Bl. 286, 6).
Ragusa, duc de s. Marmont, Aug. Fréd. de.
Ralegh, Gualther, *Reden von d. Macht d. Verhängnisses übers. v. Philippi* Q 281.
Ramier de Raudier, H., *Verse* R 159 (Bl. 18).
Ramsdorff s. Wolfframsdorf.
Rarisch, Andr.: Schreiben an a 21 (S. 694).
Rastnlli (Rastinelli), Gius. O b 48b.
Ratzeberger, Matth., *historia arcana* R 7.
Rausch, Chph., *v. Exorcismo* a 22 (Bl. 64).
Ravius, Chrn.: Leben b 23.
Raymundus (de Pennaforti), *summula* P 39 (Bl. 33').
Raziel, Engel N 96.
Rechenberg, de statu induratorum: refutatio diss. P 289, 14.
Recke, Elise v. d.: Briefe an Q 42 (Bl. 57). *Briefe* R 255. *Ausz. aus m. Tagebüchern (m. *Nachtr.)* R 256. **Unterschr.* R 255. *Testam.* (Ausz.) R 256b.
Reckenau, M. de, *oratio de encomio Schleusingae* b 90.
Regiomontanus, Joh., *geomantia* N 33. *dialogus inter Viennensem et Cracoviensem* (Druck) N 66, 3.
Regnier s. René.
Reichard, Heinr. Gottfr., *Grimmische Sündfluth* d 12b, 2.
Reichardus (Richardus), *Aussprüche* N 175 (Bl. 43).
Reichel, Joh. Mich., **das verstörte Troja* Q 270k.
Reimmann, Jac. Frid., **Bemerkungen* zu N 68.
Reineccius, Reinerus, **Bemerkungen* zu R 147.
Reinhard, Conr. Friedr., *? *Hist. der Pfaltzgrafen zu Sachßen* Q 198. Q 199. *? hist. Excerpta* Q 200—202.
Reinhardi, Joh. Bened., **Autogr.*, *Malerei* R 288m (Bl. 206'. 207).

Digitized by Google

Reinhardt, Joh. Paul, Entwurff ein. Gesch. d. Churhaußes Sachsen: Erläuterungen, Vorlesungen über Q 77—79. Q 149. Q 152.
Reinvelt, Barthol., *concio* a 21 (S. 547).
Reiske, Joh. Jac., **Erinnerungen z. Gesch. d. pariser Akad.* R 168. *Rede v. Ursprung d. Kirchmessen* R 185 (Bl. 160). *Briefe* R 185 (Bl. 207).
René von Anjou (Rinieri, Regnier), *lettera* Ob 44 (Bl. 52. 53'). *sur les tournois* Oc 58 (Bl. 1).
Repnin, Fürst: Eingabe an Q 110b, 3.
Retz, Grafen zu P 324, 2.
Reuchlin (Reichlin), Joh., *von der Cabala* N 176 (Bl. 55). Bildn. P 49.
Reudenius, Joh., prof. theol. Jen., *Verse* a 22 (Bl. 135).
Reyher, Sam.: Leben b 15.
Reynier, abbé, *Gedicht* Oc 71.
Reynolt, Bruder, *Tractat von aller haimlichsten sach* N 174 (Bl. **1).
Rhazes, *liber novus Almansoris* P 34 (Bl. 136'). *de cura egritudinum puerorum* P 34 (Bl. 232).
Rhediger(iana bibliotheca) s. Breslau.
Richardus s. a. Reichardus.
Richardus de s. Victore, *super cantica canticorum* P 161 (Bl. 1). *exposicio super psalmo 28°* P 161 (Bl. 111).
Richelieu, Card. c 13.
Richter, **Maler* von R 295b (Bl. 130').
Richter, Christoff, kurs. Hofrat: Widmung an P 115.
Richter, Gottfr. (1622): *Schreiber von d 13.
Richter, Martin, *der erweckte Noah* P 289, 8a. *Brief* P 289, 8b.
Richter, Paul Emanuel: Briefe an b 59b.
Richter, Paul Gottfr., **Sammlungen* R 134a.
Richter, Theod. Gottlieb: Stammbuch R 289. **Autogr.* R 289 (Bl. 2).
Richterin, Anna: Testament Q 41 (S. 95).
Riese, Adam, *Beschickung des Tiegels* R 284, 2.
Riesemann s. Risiman.
Rinieri s. René von Anjou.
Risiman (Rieseman), Georg, *in natalem Joh. Begeri* a 21 (S. 471). *in natalem N. Syffridi* a 21 (S. 856).
Ritter, Chph., kurf. sächs. Rat: Schreiben an c 13.
Robert d. Fromme, K. v. Frankreich: Leben P 316.
Robert, K. von Neapel: Widmung an Ob 44 (Bl. 69).
?Robins de Compiègne, *traitié ou dits* Oc 67.
Rochester, John Wilmot earl of, *poems* Od 84.
Rochlitz, Gräfin v. s. Neitzschitz, Magd. Sib. v.
Rochlitz, Herzogin v. s. Elisabeth.
Roeber, Frdr. Gottlob, *mein Leben* N 151.
Roeber, Heinr. Benj., **Tagebuch 1805—40* d 79—90.
Roemer, Franz, *Brief* Q 42 (Bl. 51).
Roetting, Barth., *in natalem N. Syffridi* a 21 (S. 856).
Roetting, Paul, *Gedichte* a 21 (S. 206. 486).
Roger, K. von Sizilien und Neapel: Stammtafel P 51 (S. 307).
Rohr, W. v., **Erinnerungen* R 269.
Rohrwacher, Georg, **Vorzeuchnus d. Teputat Wielprets* R 14 (Bl. 17. 19).
Rolle, Carl, **handschriftl. Nachlaß* Q 173b. **Reisenotizen* R 286b. Reisepaß, Brief an R 286b.
Romain, Henri, *gestes et faits des anciens* Oc 77—79.
s. Romanus R 52u (Bl. 45).
Roos, Richard s. Engelhardt, Carl August.
Rosenberg, von N 166, 7.
Rosenlöcher, Joh. Gottl.: Kaufbrief für Q 105 (Bl. 4).
Rosenmüller, Ernst Friedr. Karl, **Anfänge zu ein. Kat. d. Hss. d. Leipz. Univ.-Bibl.* R 136, 16. **Zeugnis* R 164.
Rosinus, Joh., **Autogr.* N 66, 7.
Roßig, Friedr., **Briefe* R 257a.
Rost, George, *Chronica d. St. Franckenberg* d 9.
Rot (Rotht), Wolfg.: Briefe an d 51 (Bl. 79. 84).
Rotha, Chph. Albert, **Autogr.*, Wappen R 294b (Bl. 289').
Rotha, Ernst Friedr. Gottl. v., **Zeichnung* in P 221.
Rothe, Joh., *Düringische Chronik* P 13.
Rothelin, abbé de: cabinet de medailles R 136, 18. 19.
Rothenhahn, Baron von (1724) N 74a (Bl. 57).

Digitized by Google

Rothmaler, v., **Zeichnung* in P 221.
Roubin, de, *Gedicht* Oc 71.
Rousseau, *Gedicht* Oc 71.
Rousselet, **prières de la messe* Oc 51.
Rubini, Gio. Batt. Ob 38m, Nr. 9, 6.
Rudel, Casp., *in natalem P. Thomaei* a 21 (S. 251). *v. Exorcismo* a 22 (Bl. 64). Klagschrifft wider a 22 (Bl. 68). Gedicht auf a 22 (Bl. 164).
Rudolf II, Kaiser: Widmung an (?) Ob 18. Einzug in Augsburg R 60 (Bl. 88).
Rudolf von Ems, *Weltchronik* (Fragm.) P 32m.
Rudolff, Ober Auditeur, *Nachricht von d. Schl. b. Fraustadt* Q 121 (Bl. 117).
Rudolph, Tobias, *v. Exorcismo* a 22 (Bl. 64).
Rueling, Joh. Ldw., **Historisches* ꝛc. *üb. die z. Diöcese Meißen gehör. Parochieen* d 22m.
Rufinus s. Josephus.
Ruge, Arnold, **Revolutionsnovellen* R 284m.
Rugerus, M., *practica* P 34 (Bl. 373').
Ruhlich, Bartol., *Gedichte* a 21 (S. 15. 459). *valedictio publica* a 21 (S. 464).
Rumford (Benj.), Graf v. P 48.
Rumohr, Carl v. c 52b, 3.
Ruperti, porteur des lettres P 240 (Bl. 12').
Rynek, Anna geb. Gräfin v., zu Glauchau u. Waldenburg, **Brief* d 51 (Bl. 84).

Sabinus, Georg, **Autogr.* R 97. Bildnisse R 97.
Saccus, Sigfrid, *Predigt* a 22 (Bl. 128).
Sachs, Hans, *Lobspruch d. St. Nürnberg* P 15m (Bl. 1).
Sacrobosco, Joh. de, *de sphaera* N 100 (Bl. 25).
Sagittarius, Casp.: Verz. v. Hss. P 310.
Sagittarius, Chrn.: Schreiben an R 60 (Bl. 179).
Saint-Gelais, Octavien de, *Übers.* von Oc 65.
Saint-Martin, de, *Gedicht* Oc 71.
Saint-Pavin, *Gedicht* Oc 71.
Saladin (soldano de Babillonia), *lettera allo imp. Federigo* Ob 44 (Bl. 30').
Salio magister, *lib. de nativitatibus* N 63, 1.
Salmuth, Heinr.: Bildn. P 49.
Salmuth, Joh., *Bericht v. d. neuen Propheten* R 43. *Erklerung d. Ev. am 4. Advent* R 151, 1. *Revocatio* a 22 (Bl. 98). *Gesprech* a 22 (Bl. 103).
Salomo, *instruction gén. addr. a un jeune prince* Oe 87. P 238. scutum et clavicula; clavicula; livre de la clavicule; speculum; Spiegel; Almodel N 68a. N 121. N 165 (Bl. 13). N 74. N 76d. N 120. N 120a. N 166, 4. 10. N 165 (Bl. 1).
Salvadori, Gio. Paulo: Widmung an Ob 45 (Bl. 111).
Salver, Joh., *Bildnisse* P 14.
Salvini, Anton Maria, **Randbemerkungen* zu Ob 48.
Sambucus, Joh.: Schreiben an R 60 (Bl. 70).
Sammet, Joh. Gottfr., *praelectiones in N. H. Gundlingii jus naturae et gentium* P 172.
Samuel, Rabi, *epistola ad Rabi Ysaac* P 36 (Bl. 90).
Sanguin, *Gedicht* Oc 71.
Sannazarius, Jac., *liber Archadius in superis* (ital.) Ob 28 (Bl. 2).
Santa Sofia, Marsilio Ob 38m, Nr. 9, 25.
Sarcerius, Erasmus: Stammbuch R 169m.
Sartorius, Balthasar, *missiva de exorcismo* a 22 (Bl. 84').
Sartorius, Sebast. Anton. Ignat.: Stammbuch R 291a.
Satler, Basil., *General-Erinnerung v. Concordienwergk* a 8.
Scaglione, Antonello: Brief an Ob 44 (Bl. 230'. 232).
Scaglione, Checho: Brief an Ob 44 (Bl. 232).
Scaliger, Jos. Just.: Bildn. P 49.
Scaliger, Jul. Caesar: Bildn. P 49.
Schad, Joh. Chrn., *Geschichtsmischung v. Hennenbergk u. Schleusingen* b 94.
Schade, Carl Friedr., *Chronik d. St. Frauenstein* d 10.
Schade, Georg Ernst (1641) a 60, 5 (S. 21).
Schallis, Petr.: Verse auf a 21 (S. 206).
Scharbe, C. F., in Lübben Q 41 (S. 95).
Scharschmid, Carl, *vernünfftige Staats Consideration* Q 121 (Bl. 139). Q 122, 3. c 31, 3. Leben b 60, 9.

Digitized by Google

Schelhase, Justinus: Stammbuch R 294b.
Schellenberg, Burckhardt v., *Autogr., Wappen R 300b (Bl. 23).
Schellenberg, Paul, *Schreiber von b 88.
Schenborn, Joh. (1579) d 37.
Schenck, Freiherren v. c 39 (Bl. 249).
Schenck v. Tautenburg, Chrn. Baron c 41 (Bl. 430).
Schenck v. Grafenberg, Joh., *hist. de obitu Severini* R 60 (Bl. 33′). *superfoetatio* R 60 (Bl. 36′).
Schenck, Peter Q 39 (S. 300).
Scherzer, Joh. Ad.: Leben b 56.
Scheureck, Carl Aug., *Schreiber von N 81b (Bl. 1).
Scheurl, A. F. C. de, *Autogr. R 291c (Bl. 89).
Schickrad, Matthaeus, *adhortatio ad Augustum elect.* N 84.
Schiffer (Schifer), Georg Sigism.: Stammbuch R 169m.
Schiller, Friedrich v. R 302.
Schilter, Joh., instit. iurispubl.: animadv. in P 285. Leben b 19.
Schilter, Zach.: Eingabe an a 22 (Bl. 210).
Schindeler, Joh., *Gedichte* a 21 (S. 522. 856).
Schindler, Gotthelf Friedr. v., *Übersetzer* von d 12b, 2.
Schirmeister, Steph., *Verse* a 21 (S. 71).
Schirmer, David, *Übers.* von R 28.
Schlegel, Chrn. Q 100.
Schleicher, Joh. Gottfr. P 289, 7.
Schleinitz, Anna v., geb. Leskowiz: Wappen Oe 85.
Schleinitz, Chph. Heinr. v. R 14 (Bl. 39).
Schleinitz, Joh. v.: Wappen Oe 85.
Schlencker, S.A., *Schreiber von a 67.
Schlenkert, Friedr. Chrn., *?*Siciliens Befreiung* a 86.
Schloezer, Aug. Ludw. v., *Vorlesungen über die Staatsklugheit* P 174—176.
Schlotheim, Albert Phil. v., **Autogr.*, Wappen R 294b (Bl. 280).
Schlumpfin, Barbara, in Nürnberg: Prozeß P 156q, 1.
Schmettau, Wold. Baron v., **Autogr.* Ob 44.
Schmid, Aug., *Umsicht d. Porschberges* d 47a.
Schmid, Jo. Andr.: Bibliothek P 310.
Schmid, K. E., Nachfolge in die Herzogl. S. Gotha u. Altenburg. Lande: Marginalien zu Q 38, 10.
Schmidt, Chrn., *Winzer-Lieder* d 92b. d 92c. d 92d.
Schmidt, Joh. Chrn. Edler v., *Chronika d. St. Luckau* d 11.
Schmidt-Reder, Oscar, **Kollation d. Calend. necrol. fratrum minorum in Görlitz* d 13b.
Schmiedt, Bernh., *auf die wieder ihn angebrachte Clage geth. Beantwortung* P 289, 11.
Schmutz, Joh. Gottfr., **neue Probe einer Oberlaus.-Wendischen Grammatic* Oe 87c. **deutsch-wendisches Wörterbuch* Oe 87d, 2. **Nachträge zur Wendischen Grammatik* Oe 87d, 3.
Schnabel, Chrn. Aug., *Grentzen d. Kgr. Böhmen* R 206a (Bl. 13).
Schneider, Casp., *?*Laußitzisches Scrutinium hist.* a 78—79.
Schneider, Daniel, *Dupliken-Schrifft* R 60m, 2.
Schneider, Joh. Aug., *Weinbergs-Rechnungen* R 5c.
Schoch, Joh. Carl, *?*Andencken dreyer Herrn v. Schömberg* c 32 (Bl. 202).
Schoeffel, Balth.: commendatio für a 21 (S. 784).
Schoemberg s. Schoenberg.
Schoenaich, Otto Frhr. v., Heldengedicht Hermann: Sinnschrifften auf R 159 (Bl. 4′).
Schoenb., G., **Schreiben* P 107.
Schoenberg (Schoemberg), Herren v. c 32 (Bl. 202).
Schoenberg, v., Kammerherr (1774): Stammbuch R 290b.
Schoenberg, v., Oberhofmarschall (1756): Wappen Q 270m.
Schoenberg, Bernhard v., *urkundet* Q 39 (S. 218).
Schoenberg, Caspar v., *urkundet* Q 39 (S. 218).
Schoenberg, Dietrich v., Bischof v. Meißen R 212, 20.
Schoenfelt, Greg., *Bekendnüß d. Abendmahl betr.* R 151, 3 (vgl. a 22 Bl. 62).
Schoenfelth, Joh. Dippoldt, **Autogr.*, Wappen R 294b (Bl. 325).
Schoening, Hans Adam v., General, R 11 (Bl. 123. 127). c 4. c 30 (Bl. 46).
Schoeps, Just., *Gedicht* a 21 (S. 362).

Digitized by Google

Schoettgen, Chrn., *hist. burgrav. Magdeburg.* (excerpta) P 324, 1. *Hist. des Churfürstenth. Sachsen* Q 32—37. *Hist. d. Meißn. Bischöfe* (Ausz.) Q 56—58. *Hist. d. St. Wurzen (verb. v. Giebelhausen)* a 5.
Schoneman, Venthura, B. zu Weimar, **Autogr.* Q 159.
Schonerus, Joan. mathem. Carolosta N 66, 4.
Schotte, Eckarius, *Schreiben* R 95.
Schottelius, Just. Gg.: Leben b 21.
Schrader, J. H. v., **Brief* R 185 (Bl. 225).
Schroeter, Wilh.: Leben b 60, 10.
Schubart, Georg, *animadv. in Joh. Schilteri inst. iurispublici* P 285. *comment. ad Pufendorfii introd. hist. c. VIII* b 78 (Bl. 1). *collegium epistolicum* b 78 (Bl. 94).
Schubarth, Rud. Aug., *Rede* c 38 (Bl. 6).
Schuerer (Schurer), Dav. Ottho, **Beschreibung d. St. Dreßden* d 68. d 78, 2 (Abschr.).
Schuetz, Chrn.: Begrebnus a 22 (Bl. 90).
Schuetz, Hans a 22 (Bl. 180).
Schuetz, Joh., *Schreiben* R 60 (Bl. 198).
Schulenburg, M. J. Frhr. v. der, *Schlacht bey Fraustadt* Q 121 (Bl. 117).
Schultes, Ludw. Aug., **documenta tam edita quam inedita* Q 43—48. **directorium diplomaticum* Q 94. **collectanea z. sächs. herzogl. Familiengesch.* R 131. **Samml. üb. d. Kl. Paulinzelle* a 16.
Schumacher, Christoff Siegm., **Neu Gregorianischer Calender auf 1752* P 202.
Schumann, Joh. Chrn., **Rechnung* R 136, 47.
Schupp, Balth.: Leben b 85.
Schurer, Ambrosius, **Autogr.* R 96.
Schurer, Dan. Ottho s. Schuerer.
Schurtzfleisch, Heinr. Leonh.: Leben b 18.
Schurzfleisch, Conr. Sam., *doctrina prudentiae civilis* P 296. **notitia librorum* P 297.
Schwarzburg, Grafen von P 326.
Schwendendörffer, Barth. Leonh., *collegium super ius publicum* P 291.
Schwender, Joh. Gottlieb: Stammbuch R 291[q].
Schwertzer (Schwerzer), Sebald, *Bericht wie ein jedes ding sol gescheiden werdenn* N 97. *Process* N 166, 7. *warhafftige natürliche Kunst* N 179. *Memorial* N 180.
Scotus, Michael, *interpretatio pro discipulis artis magiae* N 178 (S. 1).
Scudery, Mlle. de, *Gedicht* Oc 71.
Seckendorff, Aug., **Briefe* Q 105 (Bl. 18).
Secundus philosophus, *responsa ad interrogata Adriani* (ital.) Ob 44 (Bl. 72).
Seidel, Erasm., *in natalem P. Thomaei* a 21 (S. 251).
Seidell, Martin Friedrich, Sammler von R 96—97.
Seidemann, Joh. Carl, **Coll. z. Reformationsgesch.* R 140[h]. **Nachtr.* zu R 140[i]. **Inhaber d. Stände in d. Kirche z. Eschdorf* R 140[l]. **Samml. z. Gesch. v. Eschdorf* R 140[m]. **Gesch. Eschdorfs, Rossendorfs u. Wünschendorfs* R 230[b]. **Koll. z. Gesch. v. Eschdorf* (durchsch. Druck) R 230[c]. **Thomas Münzer* (durchsch. Druck) R 230[d]. **Lutherbriefe* (durchsch. Druck) R 230[e]. **Zusätze* zu R 230[e]. R 230[f]. **Miscellanea* R 230[g]. **Exzerpte z. Reformationsgesch.* R 230[h]. R 230[k]. **Studien z. span. Litt.* R 230[l]. **Urkk. z. Gesch. Herz. Georgs v. Sachs.* R 230[l]. **Abschrr. z. sächs. Gesch.* R 230[m]. **Exzerpte verm. Inhalts* R 287[p]. **Predigtthemata* R 287[q]. **Beitr. z. Reformationsgesch. 1. 2.* (durchsch. Druck) R 287. R 287[mb], 2. **Erläut. z. Reformationsgesch.* (durchsch. Druck) R 287[mb], 1. **Zusätze* zu R 287[n]. R 287[o]. *Schreiber von R 230[a]. R 230[n]. R 230[nb].
Seidlitz, Wold. v., **Bem. üb. d. ill. Hss. d. Dresdn. Bibl.* R 213[m].
Seiler, S. C., **Autogr.* Oe 87[c].
Seligmann, *collegium pastorale* P 289, 9.
Selneccer, Nicolaus a 22 (Bl. 268). Bildn. P 49. Pasquill auf a 21 (S. 235). *querela* a 22 (Bl. 267).
Seltenreich, Joh.: Rede auf a 21 (S. 547).
Semler, Chrn. Aug., **biblioth. Sammlungen* R 236.

Digitized by Google

Seneca philos., *pistole a san Paolo* Ob 44 (Bl. 112). *notab. tracti delle pistole* Ob 44 (Bl. 218). *liure des quatre vertuz* Oc 79 (Bl. 68′).
Seneca tragicus, *Hercules* (Fragm.) R 52^{tm}, 1. *Troades; Medea* (Fragm.) R 52^{u} (Bl. 34).
Serafino da Piagenza s. Ochino, Bernardino.
Serapio, *de aptacione et repressione medicinarum* P 33 (Bl. 74).
Serlo de castello, Joh. s. Johannes.
Servetus, Mich., *dial de trinitate; de iusticia regni Christi* P 131.
Severinus, Sohn Heinr. d. Fromm. v. Sachs. R 60 (Bl. 33′).
s. Severus R 52^{u} (Bl. 71).
Seybothen, H. E. de, **Autogr.*, Wappen R 291^{c} (Bl. 119).
Seydewitz, Christ. Friedr. v., Oberforstmstr. R 14 (Bl. 39).
Seyffried (Syfridus, Seyffridus), Nicol., *Sammler, teilw. Verf. von a 21. Verse auf a 21 passim.
Seyffried, Ursula, Gem. Paul Syffrids: Epitaph auf a 21 (S. 814).
Siber, Just.: Leben b 37.
Siber, Urban Gottfr.: Leben b 37.
Siegismund s. Sigismund.
Siegmann (Friedr. Huldr. Carl), *Vorles. üb. d. deutsche Staatsrecht* P 197, 2.
Siepmann, Alex.: Biogr. d 76, 6.
Sigismund I, K. v. Polen, *urkundet* R 52^{t}, 2.
Sigismund II, K. v. Polen, *Schreiben* a 21 (S. 772). Schreiben an a 21 (S. 773).
Sigismund, K. v. Ungarn R 185 (Bl. 173).
Siegismund, Bisch. v. Würzburg († 1463): Biogr. R 2.
Sillig, Mr.: Brief an P 322.
Silva, Miguel da (La Forest, Michel de), Bisch. v. Viseu: Widmung an Oc 56.
s. Silvester: acta R 52^{r} (Bl. 39).
Siminetti, Michele, **mescolanze* Ob 44.
Simon Januensis, *Übers.* von P 33 (Bl. 74).
Simon, Tob., *oratio de Dresda* d 78, 3.
Sixtus V, Papst R 60 (Bl. 329).
Skall, Jarislau a, **Autogr.*, Wappen R 291 (Bl. 285).
Skall, Joh. Theod. a, **Autogr.*, Wappen R 291 (Bl. 284).
Slepička, Václav (Ornys Litoměřický), *Übers.* von Oe 86.
Smiler, Paul D, *mediz. Ratschlag* N 107 (Bl. 191).
Snecke, Michel, **Autogr.* P 29
(Soliman II), Sultan, *Schreiben* a 21 (S. 773).
Sophia, Tochter des Kurf. Johann Georg v. Brandenburg N 115.
Sophia, Priorin in Marienstein: Brief an P 15^{f} (Bl. 47).
Sophia, Gem. von Wladislaus Jagiello von Polen: Stammtafel P 51 (S. 303).
Sophia, Gem. Kurf. Johann d. Beständ. v. Sachsen c 22 (Bl. 47).
Sophia, Gem. Kurf. Christian I v. Sachs.: Gedicht auf a 22 (Bl. 48).
Sophia Hedwig, Gem. Hz. Moritz v. Sachs.-Zeitz († 1652): Ahnentafel P 118.
Sophie Elisabeth, Gem. Hz. Moritz v. Sachs.-Zeitz († 1684), **Calender* Q 264. Q 266. Q 267. Q 268.
Sophie Leonore, Tochter Kurf. Joh. Georgs I von Sachsen: Widmung an Ob 31.
Spalatinus, Georg: Bildnis P 49. *vom Churf. Friedr. d. Streitbaren* ꝛc. (Ausz.) a 11. *Leben Friedrichs III, Kurf. v. Sachs.* c 5.
Spangenberg, Cyriacus: Bildn. P 49.
Spannocchi, Fabio, di Siena P 207 (Bl. 18′).
Spencer, Lord, *Brief* R 185 (Bl. 350).
Spener, Jac. Carl: Leben b 38.
Spener, Phil. Jac. v., *Briefe* c 30 (Bl. 146).
Spenner, Ulrich, *Schreiber von R 12 (Bl. 96).
Sperber, Julius, *precationes kabalisticae* (deutsch) N 176 (Bl. 1).
Sperling, Otto: Leben b 36.
Spete, Georg: Lehnbrief für P 260.
Spinelli, Jacopo, *capitolo* Ob 44 (Bl. 240′).
Spinola, Chph. Rojas de, *Vorschläge die 3 christl. Religionen zu vereinigen* P 87.
Spinosa, l'esprit de Mons. de N 21. N 28, 4. N 74^{b}. N 81^{ba}, 2. N 90^{a}, 1. N 126.
Spissius, Jac.: Verse auf a 21 (S. 206).
Springer, Daniel: vita R 185 (Bl. 283).

Digitized by Google

Spuk, M. v. (1829), **Bemerkung* in P 48.
Stadius, Joa. N 66, 6.
Staffel, Henr. Aug. a, **Autogr.*, Wappen R 300ᵇ (Bl. 20).
Stafford, Mylord N 74ᵃ (Bl. 61).
Stamler, Sigismund, Besitzer und teilw. *Schreiber von Oc 63.
Stammer, Friedr., *Gedicht z. Jubelfeyer 1818* Q 285.
Stanislaus Leszczynski, K. v. Polen P 21 (Bl. 100). Q 121 (Bl. 133). R 10 (Bl. 75). Schreiben an R 108 (Bl. 109).
Starcke, Jo. Jac., *Gero dux et marchio* Q 142.
Statio, Bartol. Ob 38ᵐ, Nr. 9, 38.
Staupitz, Joh. v., **Autogr.* R 96.
Stavorski N 81ᵇ. N 81ᵇᵃ. N 140.
Steche, Rich., **Kunst-Topographie u. Nekrologe* c 52. *Medaillon J. J. Winckelmanns* c 52ᵇ, 1.
Stegling, Hannß Christoff, *Schreiber (?) von d 28, 1.
Stein, baron de (1733), *lettre* P 21 (Bl. 86).
Stein, Joh., *Duringische Chronica* Q 163.
Steinbach, Abrah., *Nachricht v. Stiftung d. Pillnitzer Schloßkirche* d 73.
Steinbach, David a 22 (Bl. 199′). *Gesprech* a 22 (Bl. 103).
Steinbock, Graf Q 122.
Steincallenfels, Phil. Henr. Frhr. v. u. z.: Akten P 99.
Steinhäuser, **Braunschweig-Teutsches Lexicon* R 183 (Bl. 266).
Stel, Jo., *Schreiber von P 254 (Bl. 71).
Stemler, Joh. Chrn., **Autogr.* R 295 (Bl. 109′). *Rede* c 38 (Bl. 11).
Sternberg, Graf v., Kais. Minister c 30 (Bl. 95).
Stetten, P. de, **Autogr.* R 291ᵉ (Bl. 87).
Steuerlein, Sam., *orat. schol. de lacu „Die Todenlache"* b 93.
Steurer, Carl Anton, **Avertissement von Windfang* P 258.
Stieglitz, Melch., **Schuhmacher-Rechnung* R 136, 40.
Stieler, Joh. Heinr., **Langensaltza* d 34.
Stifel, Conr.: Biogr. R 60 (Bl. 104).
Stillwaßer, Jodocus, *Weiber Concilium* Q 178 (S. 20).
Stockmann, Chrn. Traug. Wilh., *Gedicht b. Regirungs Jubileo* Q 286.
Stoeckel, Leonard, **Autogr.* R 97.
Stoessel, Joh., **Schrifften* R 149. *disputatio* a 21 (S. 553).
Stolle, Phil., *quotarum march. sup. Lusat. calculus* a 67.
Stoppa de Bostichi, *canzone* Ob 44 (Bl. 69).
Stosch, F. W., *concordia rationis et fidei* u. a. N 28, 6.
Stoß, Veit, Bildhauer R 136, 55.
Strata, Zanobi da, *Übers.* von Ob 5.
Strauch, Aegid.: Leben b 53.
Streckfuß, Gg., *Hauß-Chronica* d 52.
Strehlen, Chph., Glöckner in Dippoldiswalde R 136, 1.
Strigelius, Victorin., *Schreiben* R 60 (Bl. 212. 214).
Strozzi, Gio. Batt.: Widmung an Ob 33.
Struensee: Akten P 58ᵐ.
Stubenrauch, Simon, *in natalem P. Thomaei* a 21 (S. 251).
Stuebel, Chph. Carl, *Stübeliana* R 254.
Stuempell, Esaias N 166, 7.
Stuenzner, C. A, in Lübben Q 41 (S. 95).
Sturm, Casp.: epitaphium R 60 (Bl. 96).
Suehnel, Jo. Chr: Briefe an b 59ᵇ.
Suesse, Joh. Heinr., *Schreiber von a 26ᵇ. a 26ᵈ⁻ᵉ. *diplom. Geschichte d. Stifter u. Klöster i. Sachßen* a 34—43.
Suesse, Wilh. Friedr. Chrn., *Nachrichten d. Kl. Reinhardsbrunn* a 26ᵇ. *Jahrgesch. d. Kl. Oldisleben* a 26ᵈ. *Jahrgesch. d. Kl. z. Saalfeld u. Stadt Ilm* a 26ᵉ. *Nachr. d. Kl. Sonnenfeld* a 26ᶠ. *Nachr. v. d. Kl. Volckeroda* a 26ᵍ.
Suriano, Domenico Ob 38ᵐ, Nr. 9, 16.
Susini (Pietro), *satira* Ob 38ᵐ (Bl. 1).
Swertfeger, Andreas, *Schreiber von P 254 (Bl. 1).
Syeghen, Joh., *Schreiber von P 157 (Bl. 141).
Syf(f)ridus s. Seyffried.
Sylverstein: oratio auf R 183 (Bl. 271).
s. Symeon: vita R 52ᵃ (Bl. 43).
Szczuka, comes, procancellarius Q 121 (Bl. 135).

Digitized by Google

Tacitus, Caius Cornelius, *obras* Oa 2—4. Agricola: notae in R 133 (Bl. 157). Annalen, Historien, Agricola: Kommentar zu Ob 46.
Talea, Ermelinda s. Maria Antonia Walpurgis.
Tanckius, Joach., *promptuar. alchim.* (Auszüge) N 177 (S. 88).
Tasca, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 5.
Tassoni, Allessandro Ob 32.
Taubmann, Friedr.: Bildn. P 49. Leben R 196. **Autogr.* R 196.
Tauler, Joh.: Bildn. P 49.
Tectander, Martin, *Gedichte* a 21 (S. 249. 349).
Tedaldi, Gio. Bat., *discorso sopra lagricultura* Ob 22. *Bericht anl. den Ackerbaw* Ob 23.
Teicher, Hans: Verse auf a 22 (Bl. 176).
Teller, Romanus, *praelectio solennis* P 95.
Tellez, Gabriel (pseud. Tirso de Molina), *comedia nueva* Oa 1 (Bl. 1).
Tempis, Ign. Leop. v., **Beschaffenheit Böhmens* ꝛc. P 90.
Teniers: Kopie eines Bildes von (?) Ob 12 (Bl. 90).
Tensin[i], *fortifi[catione]* (Ausz.) Ob 12 (Bl. 72).
Tentzel, Wilh. Ernst, *Brief* R 14 (Bl. 13). *Ursprung u Geschlechtsfolge der v. Ziegler* b 29. **Entwurff z. bess. Ausarbeitung d. Thüring. u. Meißn. Historie* c 44 (Bl. 381).
Terras, Jacob. *Schreiber von R 12 (Bl. 77).
Tetzel, Joh.: Bildn. P 49.
Tetzin, comes a: Schreiben an R 60 (Bl. 286, 5).
Teubern, Michael Q 189.
Thamm, Jacob, *hist. Beschreibung vom Stifft Zeitz* P 306 (Bl. 3′). a 3, 1. 4 (Ausz.). a 23. a 31, 2. b 70 (Bl. 34). *catal. episcoporum Numburg.* a 2.
Theile, Joh., *Annales (v. Bautzen)* d 4f (Bl. 305).
Theobald, Zach.: Leben b 20.
Theocritus, Bio et Moschus rec. A. Meineke (durchsch. Druck) R 165c.
?Theodores P 34 (Bl. 203′).
Theophrastus s. Paracelsus.
Theti, Carlo, (teilweise*) *discorsi soura la fortificazion* Ob 14. *offensionum et defensionum locorum libri II* Ob 15. *zwei Bücher von der Belagerung* ꝛc. *der Festungen* Ob 16—17.
Thiedemann, Joh. Chrn., *Schreiber von a 31b.
Thietmar (Ditmar) v. Merseburg R 136, 43. R 178. **chronicon* R 147.
Thilo, Adam, *privilegia der Fürstennthümber Schweidnitz u. Jawer* P 237.
Thomaeus (Thomeus), Petr., *sententia de coena domini* a 21 (S. 205). *epistola (an Listenius)* a 21 (S. 472). Verse auf a 21 (S. 249. 251). Schreiben an a 21 (S. 484).
s. Thomas: miracula R 52a (Bl. 38).
Thomas de Aquino, *opus de Jove ad album* N 101 (Bl. CCII). *Ausspruch* N 159 (Bl. 121). *Tractat von aller haimlichsten sach* N 174 (Bl. **1). *de beatitudine eternitatis* P 159 (Bl. 13). Bildn. P 49.
Thomasius, Chrn., **Autogr.* R 295 (Bl. 29). **Bericht üb. d. Leichenbegängniß d. Prinz. Friedr. Aug. v. Sachs.-Zeitz* c 41 (Bl. 282). Bildn. R 301 (in vol. 10 u. ff.).
Thomasius, Jac., *Briefe* R 185 (Bl. 182).
Thomeus s. Thomaeus.
Thorschmid, Just. Chr.: Briefe an b 59b.
Thou, Jaques Aug. de: Bildn. P 49.
Thulemarius, Heinr. Günth.: Leben b 28.
Tiedge, Chph Aug., **Gedichte* R 256a.
Tilesius, Wilh. Gottlieb, **v. Geschlecht d. Pinguine* R 146. **Spongien d. süß. u. salz. Wassers* R 267.
Tilia, Joann. sub s. Linden, Joh. unter den.
Tilianus, Frid., *commendatio (f. S. Weisbach)* a 21 (S. 356).
Tilling, *Vorles. über das Völkerrecht* P 178.
Tillotson, Joh., Erzbisch. v. Canterbury, *Predigt über Job 28 v. 28* (Ausz.) P 289, 16c.
Tina, Bischof von s. Spinola, Chph. Rojas de.
Tiraquellus, Andr.: Bildn. P 49.
Toffetti, Gasparo q. Gio. Ob 38m, Nr. 9, 24.
Toll, Joh. van, **Autogr.* Oc 55.

Digitized by Google

Torello del Maestro Dino, *capitolo* Ob 44 (Bl. 240′).
Toricello P 133.
Tragen, Matth.: Bildn. P 49.
Tragurnus, Jacobellus, *de avium disciplina* (ital.) Ob 21 (Bl. 1).
Tratziger, Adam, *der St. Hamburg Cronica* P 18.
Trautzschen, Hans Carl Heinr. v.: Stammbuch R 291°.
Trebra, Hans Christoff v., **Autogr.* P 47.
Trenckmann, Joh. Paul, **General-Register aller in Sachsen befindl. Staedten* etc. Q 97[1]. Q 97[m].
Trenckmann, Paul, *Beschreibung d. Schönburg. Reichs-Afterlehnsherrschafften* Q 135.
Treptau a Rosenheim, Nicol., **Autogr.*, Wappen R 291 (Bl. 162).
Treuer, Gottlieb Sam: Leben b 27.
Trier, Georg Siegfr., **Bericht* a 54.
Trietzschel, Joh. Georg, **Autogr.* R 107.
Trithemius, Johannes, *de septem secundeis* N 56. Bildn. P 49.
Tritt, *Beschreib. ein. Codex von Dante* R 136, 24.
Tuchman, Hans: Verse auf a 22 (Bl. 176).
Tulio s. Cicero.
Turenne (Turrena) Ob 37 (Bl. 50).
Tzschucke, Carl Heinr., **Brief* Q 114[b].

Uberti, Fatio degli, *canzona morale* Ob 44 (Bl. 116).
Uffel, Chrn. Heinr. Aug. v., *onomasma regis* Q 278.
Uffenbach, Zach. Conr.: bibliotheca P 112—113. b 57.
Ulischius, Jo., *oratio de meritis Christiani II* d 12[b], 3.
Ulrich, Joh. Karl Ant., *Umsicht des Porschberges* d 47[a].
Ulrich, Peter, *Schreiber von a 9, 3 (Bl. 1).
Ungnad, Frhr. zu Sonnegkh, Hanns, **Autogr.*, Wappen P 167.
Ungnad, Madallena, **Autogr.*, Wappen P 167.
Unruh, Graf v., Präsident des Geh. Kriegsrats-Colleg. Q 42 (Bl. 82. 83).
Unzueta, Grauiel Bocangel, *la felizidad de la bictoria (Lepanto)* Oa 1 (Bl. 73).
Ursinus, Adam, *Thüring. Chronik* Q 134, 4. Q 157. Q 163. R 59.
Ursinus, Joh. Friedr., *Gesch. d. Kl. St. Afra* (Ausz.) Q 56—58. *diplomatarium Misnense* (Ausz.) Q 56—58. **Anfragen Thietmar betr.* R 136, 43. **collectanea hist.* R 157. **von Leuten d. Nam. Ursinus* R 158. **collectanea curiosa* R 160. **miscellanea Saxon.* R 266. *Schreiber von P 135. R 159 (teilw.).
Utilia s. Ottilia.

Vabsdorf s. Watzdorff.
Vašt, Jacob. a 21 (S. 341).
Valentin, colonel de (1780) R 52[tm], 7.
?Valentinus, Basilius, *via veritatis* N 159.
Valerius Maximus: Codex einer altfranz. Übers. R 136, 25.
Valkenier, Mr., *capitulation* P 51 (S. 89).
Valturius, Rob., *de re militari* R 28[m].
Valuassori, Gabr., *delin.* P 86.
Varenius, Aug., **Autogr.* R 290 (Bl. 49).
Vaschkouius, Joh. N 100 (Bl. 220).
Vasconi, Fil., *sculp.* P 86.
Vega, Lope di, *il can del hortolano. Comedia* Ob 41.
Vegetius, Flavius Renatus, *des establissemens ap. a chevalerie* Oc 57.
Velde, Carl Frz. v. d., **Burschenleben* P 235[c].
Ventimiglia, Hieron., *Lebensbeschr. der Hyacintha Marescotti* P 231.
Venus, Carl Gottfr., **Fundationes u. Stiftungen vor hies. Armuth* d 2.
Vergier, Pierre Paul: Bildn. P 49.
Vergilius N 103 (Bl. 94). *Aeneis III* (Fragm.) R 52[tm], 2.
Verita, Graf v. (1741) N 74[a] (Bl. 73).
Versen, Wolff Hilmar v., **Autogr.*, Wappen R 294[b] (Bl 281).
Vervecimus, Justus, *Gedicht* a 21 (S. 522).
Veyssière la Croze, Maturin s. La Croze.
Victor Amadeus II, Herzog von Savoyen R 108 (Bl. 61).
Vidmann, conti, fratelli Ob 38[m], Nr. 9, 2.
Vigelius, Joach., *Practica* N 132 (Bl. 19).

Digitized by Google

Vignay, Jehan de, *les moralites du gieu des eches* Oc 59. *le livre du jeu des eschiez* Oc 61, 2.
Vignoles, Alphonsus de, *notae in Ditmarum Merseb.* R 178. *Brief* N 75ª (S. 57).
Villanova, Arnoldus de s. Arnoldus.
Villanus, Casp.: carmen ad a 21 (S. 96).
Villedieu, Mme. de, *Gedicht* Oc 71.
Vincentius Bellovacensis, *speculum hist. XXIX* (Fragm.) R 52ᵘ (Bl. 28).
Virgilius, *eclogae de electione reg. Polon.* Q 178 (S. 8).
Virmond, Graf v. R 108 (Bl. 103).
Virnenburg, Ruprecht Graf v., *Schreiben* R 95.
Vischer, Peter P 155ᵐ.
Visconti, Filippo de, Hz. von Mailand Ob 44 (Bl. 75).
Vittinghoff, George Ernst v., **Zeichnung* in P 221.
Vittoria, Gem. Ferdinands II von Toscana: Gedicht auf P 207 (Bl. 4').
Vitzthum, Apel, *Schreiben* R 95.
Vitzthumb, Bernhardt, Ritter, *urkundet* Q 209, 10.
Vogel, Ernst Gust., **bibliotheca biogr. Lutherana* (durchsch. Druck) R 230ᶠ.
Voit, Paul, *natalis (N. Seyffridi)* a 21 (S. 320).
Volsaeus, Thomas s. Wolsey.
Voltaire (Voltere), *vers sur la procl. du roi Stanislas* P 21 (Bl. 100). *l'indiscreto. Commedia* P 97. *vers à Mr. le duc de Richelieu* P 240 (Bl. 7'. 8). *lettre à Md. la duchesse du Main* P 240 (Bl. 9). *lettres philosophiques* P 256. epitre à P 240 (Bl. 31).
Vouet, Simon, *Bildn.* Ob 30.
Vulpius, *Gesch. v. Weißenfels* (Ausz.) Q 49.
Vulpius, Joh. Heinr., **urkundet* R 62.

Wachter, Joh. Georg: scripta R 159 (Bl. 1).
Wacker, Joh. Friedr, **Autogr.* Q 99.
Wackerbarth, Aug. Chph. Graf v., *traité de l'art militaire* P 74—77. **Schreiben* R 15 (Bl. 19). **Autogr.* R 169° (Bl. 22').
Wackerbarth, J. de, **Widmung* P 74.
Wackerbarth, J. G. (?) de, **extrait du livre de St. Bernard des considerations* R 111.
Wagenknecht (1605) N 75 (Bl. 22).
Wagner, Chph., *Joa. Fausti Negromantia* N 4ᶜ.
Wagner, Phil., *Gedicht* a 21 (S. 522).
Wagner, Veit Dietr., ** Verzeichnis v. Wildpret* R 14 (Bl. 29).
Walch, Joh. Georg, *hist. ecclesiastica* R 152ᵐ. **Autogr.* R 298 (Bl. 19).
Waldauff, Wolff: Brief an d 51 (Bl. 104).
Wallenstein, Albrecht v., Hz. v. Friedland c 12.
Walther, Familie c 52.
Walther, Joh. Georg, *specimen scholast.-acad.* P 92.
Walz, Joh. Gg., *Württemb. Stamm u. Nahmens Quell* (Ausz.) a 60, 7.
Wasterhoffen, von, *Diarium* (Ausz.) R 108 (Bl. 78).
Watzdorff (Vabsdorf), Christian Heinr. Graf von: Gedichte auf Ob 39—39ᵐ.
Weber, Immanuel: Leben P 294.
Weck, Anton, **sciagraphia hist. Sax.* Q 65—66. *primorum arcium Misnensium origines* Q 90 (Bl. 1). c 12. *Beschreibung etl. Städte* Q 90 (Bl. 50). *Erzehlung was bey d. Schloße Meißen zu sehen ist* Q 90 (Bl. 89). **Journal* R 108 (Bl. 25). *(teilw.) *Gesch. von Sachsen biß 1136* Q 86 **Zusätze, Bemerkungen* zu Q 133, 2. R 98. *origines arcium Misnensium* Q 136. *Diarium* R 6, 1. *Notizen z. Gesch. Dresdens* R 6, 2. **Annales* R 104. **Abh. üb. d. Herzogthumb Sachßen* R 106. **? Verz. von Amtspersonen* R 108 (Bl. 112). *Zschillen* a 9, 4. **Schriften Bisch. Benno v. Meißen betr.* a 12. **ad hist. eccl. Sax. collect.* a 47. **27 Relationes v. geistl. Sachen* a 49. *Documenta d. Stift Meißen betr.* a 50. *Antiquitäten weg. d. churfürst. Sächß. Schloßes* c 9. c 31, 1. **ad hist. Saxonicam collect.* c 20. *miscellanea hist.* c 28. **Dresdn. Chronik* und **Kollekt.* d 53—62. **Notizen, Dresden betr.* d 78, 1. Briefe an R 108 (Bl. 111). d 33, 1a. d 60. *teilw. Schreiber von a 11.
Weck, Joh. Conr., **Gedichte* R 133 (Bl. 250).
Wecker, Gg., **Autogr.*, Bildn. R 288ᵐ (Bl. 34).
Weczil, Wenczeslaus, *Schreiber von P 32. P 104.

Digitized by Google

Wedel, Hannibal Graf v. c 30 (Bl. 30).
Wehner, *Maaß u. Gewicht in d. Zollvereinsstaaten* R 142.
?Weidnau, Gg. v., **Autogr.*, Wappen R 300[b] (Bl. 21).
Weinart, B. G., **Erbfolge nach sächs. Recht* Q 38, 1. **Annalen d. sächs. Erzgebirges* Q 209, 4. *Litt. d. sächs. Geschichte* (Druck mit **Nachträgen*) R 153—156.
Weinlig, Chrn., **Autogr.* R 295 (Bl. 45).
Weisbach, Salom. (1574): commendatio für a 21 (S. 356. 357). Gedicht auf a 21 (S. 740).
Weise, Chrn., *judicium de lectionibus* R 133.
Weiß, Ambros., *Aufzeichn. z. Gesch. Dresdens* d 52 (Bl. 54a).
Weißenbach, Carl Gustav Adalbert v., **Gedanken über d. Einfluß eines dezimalen Münzsystems* Q 101, 1. **wann u. wie ist in Sachsen d. Ausmünzen rathsam?* Q 101, 2. *über den 21 fl. Fuß* Q 101, 3. 4. *(teilw.) *Aufzählung der Baue bey Himmelsfürst* Q 107. **Nivellementsarbeiten* R 141. **Zeichnungen betr. sächs. Bergwerke* R 144. **Miscellanea* R 145. **geognost. u. mineral. Abhh.* R 274. **Bem. üb. d. Obererzgebirge* R 276. **Nachr. üb. d. Freiberger Gruben* R 277. R 278. **technische Arbeiten* R 279. **Kollekt. üb. d. Marienberger Revier* R 280. **Koll. üb. d. Schneeberger Revier* R 281. **Koll. üb. d. Johanngeorgenstädter Revier* R 282. **Varia* R 283. *teilw. Schreiber von Q 105. Q 108. *Schreiber u. Bearbeiter von R 275. Briefe an Q 105 (Bl. 18).
Welingius, comes, *oratio ad reg. Polon. Stanislaum I* Q 121 (Bl. 133).
Weller, Hieron., *Brief* R 60 (Bl. 185'). *Vormanung* R 60 (Bl. 196). Bildn. P 49.
Welser, Hier. Felix v., **Autogr.* R 291[c] (Bl. 71).
Welser, Joh. Frz. v., *Beschreibung von Jülich* P 25.
Wenceslaus, frater, in Prag: Schreiben an P 29 (Bl. 80).
Wenck, Carl Friedr. Chrn., *philosophische Rechtslehre* P 173. *Vorles. üb. die Diplomatik* P 197, 1.
Wendt, Gottfr. Phil.: Widmung an R 185 (Bl. 1).
Wendt, Joh. Amad., *philosoph. Encyklopädie, Psychologie u. Ästhetik* P 190.
Wenk, Friedr. Aug. Wilh., *Vorlesungen über Reinhards Hist. v. Sachsen* Q 152.
Werden, Lucas v., **Autogr.* P 15[g].
Werdenhagen, Joh. Angelus v.: Leben b 12.
Werner, Abrah Gottlob, *Bergbaukunst Th. II* R 275.
Wernher, Bischof v. Merseburg R 147.
Wernher von Stöckhem, **urkundet* R 52[um], 5.
Wernsdorff, Ernst Rudolph, *Berechnung des Kohlenbestandes* Q 105 (Bl. 12). *(teilw.) *Beschreibung d. Erzgeb. Kohlengebirges* Q 106.
Werthern, Freiherren v. Q 40 (S. 415).
Werthern, Friedr. v., **Unterschrift* c 13.
Werthern, Jac. Friedem. Graf v., Wappen R 53[1].
Werthern, Wolffgang Dietr. v.: Prozeßakten Q 40 (S. 383).
Wesenbeccius, Matth., *quaestiones* c 36 (Bl. 219').
Wettin, Ernst v., Hauptm. zu Wittenberg: Lehnbrief für P 260[b].
Wetzel, Christoph Friedr., **Brief* Q 114[b].
Weyer, Jo. de, **collectanea alchymica* N 101.
Weyll, Jacq. Fred., **Autogr.* N 68.
Weyssenburgk, Frau zur: Lied von der R 56[m] (Bl. 15).
Wiclif, Joh., *Neues Testament* O d 83. Bildn. P 49.
Wicquefort, Joach. von: Leben b 60, 2.
Widebram, Frid. a 21 (S. 241).
Wideburg, Chph. Tobias, **Brief* P 270.
Widman, Bernh., *Gesprech der pempenkunst halben* d 51 (Bl. 6). Urkunde für d 51 (Bl. 128).
Wieland, Ch. M., *Brief* R 136, 44.
Wiesener, Chph., *annales Lauban.* a 77.
Wilcke, Aug. Chph. P 51 (S. 529).
Wilcke, George David, *hist. Erklärung d. Leipz. Post-Berichts* Q 111.
Wilcke, Georg Lebrecht von, **Geschichte welchergest. an Bayern die Ober-Pfaltz gekommen* P 109.

Digitized by Google

Wilcke, Joh. Gg., *in Plutarchi M. Tullium Ciceronem diss.* R 133 (Bl. 193).
Wilckens, **Brief* R 185 (Bl. 225).
Wilczynsky (-i), Jos., *le jeu royal du voyageur* P 88. *descriptio Romae novae et antiquae* P 210. *lusus regius viatoris* P 199. *certamen honoris et amoris* P 280.
Wildfeuer, Anton: commendatio für a 21 (S. 357).
Wildvogel, Chrn.: Leben b 45.
Wilhelm, Landgr. v. Hessen, *Briefe* Q 210, 6. c 32 (Bl. 210).
Wilhelm von Holland, deutscher König Oc 62 (Bl. 130).
Wilhelm I, d. Einäugige, Markgr. v. Meißen, *urkundet* c 40 (Bl. 282).
Wilhelm II, d. Reiche, Markgr. v. Meißen, Landgr. v. Thüringen, *urkundet* c 40 (Bl. 282).
Wilhelm III, d. Tapfere, Hz. v. Sachs., Markgr. v. Meißen, Landgr. v. Thüringen R 95. Leben R 2. Pilgramschafft R 59 (S. 289).
Wilhelm Ernst, Hz. v. Sachs.-Weimar († 1728), *Instruktion* c 47 (Bl. 245).
Wilhelm, Joh., *memoriale Meiningense* a 60, 5 (S. 13).
Wilhelmus, munich N174 (Bl.**103).
Gwilhelmus natione anglicus, *tractatus de urina* N 100 (Bl. 151).
Wilhelmus (de monte Lauduno), *liber de sacramentis* P 35 (Bl. 201).
Wilisch, Chrn. Friedr., **Autogr.* R 295 (Bl. 61).
Wille, Mathes, *Nachr. d. St. Sultza* a 31b.
Willibaldus, *vita s. Bonifatii* (Fragm.) R 52u (Bl. 57).
Winckelman, Joh. (1611), **Autogr.* R 288 (Bl. 102).
Winckelmann, Joh. Just., **zu Bünaus Reichsgeschichte* R 113—128. Leben b 34. Medaillon c 52b, 1.
Wiprecht v. Groitzsch c 41 (Bl. 157).
Wisk von Kwitkown, Joh. Theod., **Autogr.*, Wappen R 291 (Bl. 106).
Witichind, Hz. v. Sachs. R 56.
Witichindus Corbejensis R 185 (Bl. 45).
Wolan, Gottlieb Traug., **Beobachtungen üb. d. Seidenbau s. Hosterwitz* d 72.
Wolff, Chrn. L. B. de, **Autogr.* R 295 (Bl. 28).
Wolff, Joh., *von der Hirsch Jagt* R 7a.
Wolfframsdorf, Joh. Friedr. v., *portrait de la cour de Pologne* Q 118, 2. R 12 (Bl. 51). R 32—37b. c 8. c 41 (Bl. 23).
Wolfgangus, dominus, confessor d 51 (Bl. 64).
Wolsey (Volsaeus), Thom.: Bildn. P 49.
Wormius, C.: Brief an N 81b. N 81ba. N 140.
Wski, Stanisl. Warm., *sortes Vergilianae* R 60 (Bl. 290).
Wunschilburg, Joh., *tractatus de superstitionibus* P 104, 1.
Wurmser, Graf v.: Feldzüge P 81.

Xaver, Prinz von Sachsen, *Schreiber, *Übers.* von Oe 87. *Verordnung* Q 40 (S. 395). compliment R 13.

Ypocrates s. Hippocrates.
Ysaac, Rabi: epistola ad P 36 (Bl. 90).
Ysidorus s. Isidorus.

Zachariä, Carl Salomo, *über die Landstände d. Churf. Sachsen* Q 181.
Zacharias, Ferd. Ludw., **Churfürstl. Sächß. Hof- u. a. Nachrichten* Q 223—229. **Exulanten-Register* d 71b. *Samml. hist. Nachrichten üb. d. Schloß Pillnitz* d 73. d 73a (eigenh. Konzept). d 73c (eigenh. Miscell.). *Nachrichten v. d. Parochie Hosterwitz* d 73 (S. 85). **Collect. d. Kgl. Sächs. Schlößer u. Palais betr.* d 73b. **Beschreibung von in Moritzburg etc. abgehalt. Feuerwerken* d 73d.
Zader, *Naumburg. u. Zeitzische Stiffts-Chronica* a 31b.
Zaguri, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 4.
Zambelli, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 20.
Zamoski, Joh.: Bildn. P 49.
Zannardi, Gio. Andrea Ob 38m, Nr. 9, 35.
Zanobio, Piero Ob 38m, Nr. 9, 14.
Zborovesty, Andreas: Schreiben an R 60 (Bl. 286, 2).
Zech, Bernhard, **Fragen die sächs. Gesch. betr.* Q 87 (Bl. 1). *? das sich selbst (nicht) (be)kennende Sachßen* Q 117. Q 118, 1. 3. Q 118b, 1. Q 118d. Q 183. c 13. **Kollekt. üb. Heraldik* c 44 (Bl. 267). *Schreiber von c 45—47. Brief an c 44 (Bl. 246).

Digitized by Google

Zedtwitz, Heinr. Ferd. v., Oberkonsistorialpräs., *tabellar. Übersicht d. Docenten auf d. Univ. Leipzig* d 35c.
Zehmen, Carl Heinr. Ferd. v., *Reihenfolge d. Äbte v. Altzelle* a 13. *Bemerkungen üb. d. Stolpner Schloß* d 49.
Zehner, Joach., *Predigt v. Bergwercken* (Ausz.) a 60, 3.
Zeidler, Henr. Basil., *specimen eruditionis theologicae* P 289, 2.
Zeidler, Mart., *annales civ. Laubanae* d 37.
Zeiner, Balzer, *Gesprech der pempenkunst halben* d 51 (Bl. 6).
Zeisen, Matth., *carmen* a 21 (S. 792).
Zenner, Georg. Amand., *diss. de jure appellationis ad imp. tribunalia ex dyn. Jeverensi* Q 193, 1. *oratio de meritis Anhalt. principum* Q 193, 2.
Zernecke, Heinr.: Stammbuch R 292b.
Zeumer, Joh. Chph., *Nachrichten weg. d. St. Tennstädt* d 63.
Zeuner, Casp.: Leben R 60 (Bl. 176). Epitaphien R 60 (Bl. 177). *Schreiben* R 60 (Bl. 198).
Zeyß, Georg, *zur Gesch. v. Meiningen* a 60, 5.
Ziegler v. Kliphausen, Familie a 29.
Ziegler, Bernh.: Leben b 29.
Ziegler, Casp.: Leben b 30.
Ziegler, Heinr. Anshelm v.: Leben b 29.
Ziegler, Joh. Godofr.: Stammbuch R 295b.
Zigesar, Sigem. Rudeloff v., **Schreiben* R 14 (Bl. 21).
Zigler, Joh., *in natalem G. Listenii* a 21 (S. 111). Verse auf a 21 (S. 202).
Ziller, *Denunziation* R 136, 46.
Ziller, Cantor: Gedicht auf R 225 (Bl. 71).
Zimmermann, Carl, **Tagebuch d. Residenztheaters zu Dresden* Q 222m.
Zinsendorff (Sintzendorff), Cardinal: Gedicht auf Ob 43 (Bl. 378').
Zinzendorf, Graf v., kursächs. Gesandter c 30 (Bl. 30).
Zipffel, Heinr., **Anmerckungen z. heil. Schrifft* R 301.
Zipffel, Jonas, *pro memoria monetae* Q 39 (S. 338).
Zoellner, *orat. schol. de Monte „Die Hard“* b 92.
Zoellner, Joh. Friedr., *künstl. Zerbrechung derer Metallen* N 90b.
Zon, fratelli Ob 38m, Nr. 9, 29.
Zwicker, Pastor, *Elzevier'sche Republiken* R 225 (Bl. 55).
Zwingli, Huldr.: Bildn. P 49.

II.

Ortsregister.

Aachen, Chronik: P 50. Frieden zu: R 20 (Bl. 10).
Allendorf s. Altendorf.
Altdorf, Stadt, Univ., Ansichten: R 291c (Bl. 2. 3). R 291e (Bl. 2. 100. 115).
Altenberg bei Wetzlar, Kloster P 38 (Einbanddeckel).
Altenburg Q 210, 1. Domherren: Q 46 (Bl. 274). Bergerkloster: Q 155 (Bl. 88). St. Marien-Magdalenenkirche: a 26. Burggrafschaft: Q 39 (S. 124).
Altendorf (Allendorf), Kloster a 61, 8.
Altranstädt, Frieden zu: Q 118b. Q 121 (Bl. 135). Q 122.
Alt-Zelle (Vetus cella), Kloster P 313 a 13. a 51. Chroniken: Q 162, 2. R 94. a 9, 1. Urkunden: Q 38, 4. Q 56—58. R 212, 6. 20. R 266. Fürstengräber: c 30 (Bl. 4). c 40 (Bl. 112).
Amelunxborn, Kloster R 136, 38.
Annaberg i. S., Annalen: Q 127, 2. Gedächtnisschrift (1690): c 30 (Bl. 8).
Annaburg, Schloß d 73b.
Anndex, Chronik: P 47.
Antwerpen (Anversa) Ob 14 (Bl. 83).
Anversa s. Antwerpen.
Aquila, Stadt Ob 44 (Bl. 239).
Argentina s. Straßburg.
Arlem s. Haarlem.

Digitized by Google

Arnstadt i. Th., Annalen: Q 159m.
Augsburg R 60 (Bl. 88).
Augustusburg, Schloß R 212, 13.
Aussig, Schlacht bei: a 11.

Barby, Grafschaft c 27, 3.
Basel a 21 (S. 45).
Batho, Gut Q 41 (S. 95).
Bauschke, Schreiben aus (1702): R 108 (Bl. 64).
Bautzen (Budissin) Q 115 (Bl. 36). R 108 (Bl. 42). auf die 6 Städte bezügl.: d 4m (S. 323). Landvogtei: d 29. Annalen, Chroniken: d 4f (Bl. 305). d 27. d 28. d 30. Beschreibung: d 4f (Bl. 211). Ansicht: a 78. Kollekt. z. Gesch.: d 67a. Urkunden: d 4f (Bl. 391). d 4m (S. 438). Statuten: d 4m (S. 438). Rat: P 289, 18. Schloß (Ortenburg): P 289, 18. Probstei: Q 40 (S. 427). Stadtbibliothek: R 233. Schule a 21 (S. 704). Grabschriften: d 67b.
Bechin P 110.
Benevent Ob 43 (Bl. 115).
Beraun P 110.
Berlin Q 173b (Bl. 8). Relation R 108 (Bl. 48). kurfürstl. Bibliothek R 136, 9.
Bernbruch b. Colditz d 31m.
Beudiz an der Saale Q 39 (S. 176).
Beutitz, Kloster a 10.
Bischofswerda Q 90 (Bl. 50'). Q 127, 1.
Bockwa (Buckwa), Steinkohlengruben: Q 104, 1.
Bologna Ob 44 (Bl. 38').
Borna Q 90 (Bl. 50'). R 286. d 24. Grünes Buch: d 31. Amtsbezirk: d 46.
Borsberg (Porstberg, Porschberg) bei Pillnitz R 159 (Bl. 25). d 47a.
Braunschweig R 60 (Bl. 309). a 21 (S. 93). Petrikirche: R 136, 13. Schulbibl. des Catharinei: R 136, 14. Schulbibl. des Martinei: R 136, 15.
Breslau, Geschichte: P 107. P 198 (S. 378). Inschriften: P 213, 1. Rat, *urkundet*: R 52t, 3. Relation: R 108 (Bl. 48). bibliotheca Magdalenaea: R 136, 8. bibliotheca Rhedigeriana: R 231. R 231a.
Briessnitz b. Dresden, Kirche: R 212, 11.
Brocken (Bructerus) b 76.
Bructerus s. Brocken.
Bruex, Schlacht bei: Q 131, 2.
Buch, Kloster, Beschreibung: Q 42 (Bl. 53). Urkunden: Q 192.
Buchholz i. Sa. (Pwchholcz) d 51 (Bl. 82).
Buckwa s. Bockwa.
Budissin s. Bautzen.
Buergel, Kloster Q 46 (Bl. 189).
Bunzlau P. 90. P 110.
Burgk (Burg), Rittergut bei Dresden, Rügen: d 5.

Cadix Q 115 (Bl. 1).
Camentz s. Kamenz
Caprarola, palazzo P 86.
Carlstadt Q 209, 6.
Chemnitz (Kemnitz) Q 90 (Bl. 50'). Q 127, 1. Chronik: Q 127, 3. Schulbibl.: R 146t vol. III.
Chraplyn, villa R 52t, 2.
Chrudim P 110
Coburg, Bibliothek: R 197, 5.
Coeln, Zeitung (1702): R 108 (Bl. 64).
Colditz, Chronik (Fragm.): Q 209, 1. Amt: d 31m.
Comburg, Kloster P 116
Constantinopel, Reise nach: R 60 (Bl. 216). R 271, 5.
Constanz, synodus (Konzil): P 157 (Bl. 217). b 57.
Cossebaude (Kostebaude), Friede zu: Q 42 (Bl. 9).
Coswig bei Dresden (Coswigk) R 146b. 146t vol. III.
Cotta bei Dresden R 212, 20.
Cottbus (Cotbus), Kreis a 85.
Cracau, Crackau, Cracovie s. Krakau.
Crimmitzschau Q 115 (Bl. 135). Annalen: Q 127, 4.
Czaslau P 110.

Dalminze, Gau Q 216b.
Danzig (Gedanum) P 19. R 292b. Reise nach: R 15. Dantehs.: R 136, 24.
Dillenburg, Oran. Bibliothek: R 136, 12.
Dippoldiswalde, Kircheninventar: R 136, 1. Kirchenbibl.: R 197, 12.
Dittersbach b. Dresden R 230c.
Dobrilugk, Kloster, Urkunden: c 40 (Bl. 362).
Dohna Q 39 (S. 124). d 25, 2.
Dresden R 136, 46. R 206a (Bl. 13). c 30 (Bl. 28). Annalen, Chroniken, Beschreibungen: Q 133, 1. 2. Q 140 (S. α). Q 162, 5. R 6, 2. R 14 (Bl. 44).

Digitized by Google

d 52—62. d 68—69. d 78. d 91. Tagebücher z. Gesch.: Q 222. d 71. d 79—90. Kollekt. z. Gesch.: d 64—67. Ansichten, Pläne: R 7b. R 291m. d 60 (Bl. 5. 215). Topographisches: R 247. Einwohner: N 25. R 291m. R 295b. Specific. d. Häußer u. Mannschafften (1706): c 7. Amt: d 91. Verfügung des Rats (1653): d 60 (Bl. 85). Einzelne Ereignisse: (Friedensfeiern 1650. 1679) d 62 (Bl. 77). R 108 (Bl. 10). (Belagerung 1760) d 30m, V. (Besuch Peters d. Gr.) R 108 (Bl. 45). (Feuersbrünste) R 72. d 61 (Bl. 175). d 76, 3. (Hochwasser) d 61 (Bl. 296). (Illumination 1828) R 212, 19. (Revolutionen 1830/31. 1849) d 76, 1. Q 173b (Bl. 41). Relation aus: R 108 (Bl 56). Reisen nach: R 108 (Bl. 53). R 136, 48. c 22 (Bl. 297). Schulden: R 14 (Bl. 46). Einquartierung: R 14 (Bl. 48). Kurfürstl. Hof: (Geschäftsordnung) c 30 (Bl. 10). (Hoffestlichkeiten 1696. 1710) R 108 (Bl. 54. 58. 59). Schloß: Q 90 (Bl. 1). Q 173b (Bl. 7). c 9. c 31, 1. d 73b. d 76, 4. Schloßhof: R 7c. Schloßkapelle: P 267. d 76, 4. Schloßturm: d 60 (Bl. 108. 116). d 61 (Bl. 178). d 76, 5. Löwenhaus R 7c. Stallgebäude d 60 (Bl. 6). Zeughaus: Q 39 (S. 118). Q 124. R 299. c 11. d 92. Jägerhaus: Q 39 (S. 308). Museen: R 200. (Gemäldegalerie) Q 173b (Bl. 62). d 74. (Porzellansammlung) R 200. Hoftheater: Q 173b (Bl. 5). Residenztheater: Q 222m. Königl. Bibliothek R 140d. R 146f. R 146i (vol. I). R 174. R 203. R 213m. R 217. R 224. Archive: (Hauptstaatsarchiv) R 146i (vol. I). R 230m. (Ober-Kämmereiarchiv) R 146i (vol. III). (Ratsarchiv) R 146i (vol. II. III). Augustusbrücke: R 136, 41. R 146i (vol. III). R 291q (Bl. 56). Wiesentor: R 14 (Bl. 53). Wilisches Tor: d 60 (Bl. 116). Narrenhäuschen: d 61 (Bl. 230). Altmarkt: R 31. Bau-Reglements (1720. 1736): d 70. Schule in Altdresden: a 21 (S. 272). Allg. freies Lehrinstitut: Q 110b, 1. Artillerieschule P 220. P 225. P 226. Cadetten-Corps (?) P 259. Appellationsgericht Q 112 (Bl. 1). Kreuzkirche c 30 (Bl. 12). Frauenkirche d 75. Sophien (Franziskanerkloster)-Kirche d 60 (Bl. 117). Augustinerkloster R 212, 9. a 60. sonst. Kirchl. R 213 (S. 1). a 22 (Bl. 64). d 62 (Bl. 107. 121. 125). Statue Augusts d. Stark. c 17, 2. d 76, 2. Großer Garten c 17, 5. Meinholdsche Buchdruckerei Q 40 (S. 367). Gerberhandwerk Q 98. Kommunalgarde Q 173b (Bl. 41). Künstler Q 173b (Bl. 3. 10. 31. 61).

Dresden-Friedrichstadt d 76, 7.

Droyßig, Ordenshof P 16.

Dueben, Annalen: d 6.

Ebersbach b. Colditz d 31m.

Eckartsberga R 183 (Bl. 118).

Egeln, Grafen v. Q 39 (S. 124).

Eichstätt, Kloster St. Walburgis P 156p.

Eilenburg (Eulenburg) Q 90 (Bl. 50'). Q 127, 1. Q 271.

Eisenach, Chroniken: Q 157. R 59.

Eisenberg, Kloster Q 46 (Bl. 282).

Eisleben, Gymnasium: Q 275.

Erfurt, Chroniken: Q 137—139. Petersskloster, Chronik: Q 132.

Eschdorf (Eschendorff) R 140l. R 140m. R 140o. R 230b. R 230c.

Etzdorf, Ansicht: R 295b (Bl. 130').

Eulenburg s. Eilenburg.

Firenze s. Florenz.

Florenz (Firenze) Ob 44 (Bl. 39'. 75. 139. 224. 224').

Frankenberg, Chronik: d 9.

Frankfurt a. M., Büchermesse: R 136, 28.

Frauen- oder Koenigsbreitingen a 61.

Frauen-Prießnitz c 39 (Bl. 249).

Frauenstein, Stadt u. Amt d 7—8a. d 10. d 32. d 32a.

Fraustadt, Schlacht bei: Q 121 (Bl. 117).

Freiberg i. Sa, Annalen, Chroniken: Q 133, 3. Q 162, 6. R 60 (Bl. 204). Bergbausachen: Q 105 (Bl. 38). Q 107. Q 108. R 274. R 277. R 278. R 284. Belagerung (1642/43): Q 42 (Bl. 1). Rat zu: R 60 (Bl. 196. 198). Kirchliches: R 60 (Bl. 160. 168. 170). a 22 (passim). Schulen: R 60 (Bl. 172).

Freyburg a. d. Unstr. R 56m.

Friedberg in Hess. P 51m. P 52. P 53.

Fulda, Stift Q 39 (S. 485).

Digitized by Google

Gedanum s. Danzig.
Geldern (Gueldres) P 8.
Genève P 240 (Bl. 31).
Georgenzell, Kloster a 61, 7.
Gersdorf, Gut P 260.
Gersdorf b. Lichtenstein, Pfarrgüter zu: Q 135.
Glashütte, Gedicht über: a 21 (S. 785).
Glaucha(u), Herrschaft, Beschreibung: Q 135.
Glogau R 108 (Bl. 42).
Gnesen, Schreiben aus: R 108 (Bl. 82).
Goerlitz Q 178 (S. 27). Q 209, 3. auf die 6 Städte bezügl.: d 4m (S. 323). Annalen, Chroniken: d 2m. d 13—14. d 33, 1. Urkunden: d 4f (Bl. 328). d 33, 2. Willkühr: d 4m (S. 779). Ansicht: d 13. Kreuzkirche: d 13. Heil. Grab: d 13. Minoritenkloster: d 13b. Bibliothek d. Oberlaus. Gesellsch. d. Wiss.: R 136, 11.
Goettingen, Bibliothek: R 136, 6.
Gohlis bei Leipzig, Hauptquartier: R 52tm, 6.
Goletta Ob 14 (Bl. 91).
Gotha, Bibliothek: R 136, 4. R 197, 4. Belagerung (1567) (Schloß Grimmenstein): c 20. c 44 (Bl. 207).
Grimma, Chronik: d 12. Kollekt. z. Gesch.: d 12b, 4. Ratslinie: Q 209, 2. d 12b, 1. Erbamt: d 33b. Überschwemmung (1771): d 12b, 2. Nikolaikirche: c 52b, 2. Fürstenschule: d 12b, 3.
Grimmenstein, Schloß, s. Gotha.
Grimmenthal a 60.
Grobengereuth Q 39 (S. 501).
Grodnow, Reichstag zu: R 108 (Bl. 13).
Groitzsch d 24.
Grossbrembach R 212, 20.
Grossenhain (Hayn) d 15. Kirche: a 22 (Bl. 273).
Grossgraupe bei Dresden R 140m.
Grossröhrsdorf, Kirchenbuch: c 50.
Gross-Stöckheim (in Hannover) R 136, 61.
Grottkau'scher Kreis R 136, 57.
Gruhlig, wüste Mark R 169.
Gruna b. Dresden c 17, 5.
Gueldres s. Geldern.

Haag R 108 (Bl. 24).
Haarlem (Arlem) Ob 14 (Bl. 79).
Halle R 108 (Bl. 15). b 76. Universität (Statuten): P 108.
Hamburg, Chronik: P 18. Zuchthausordnung: P 307. Gesellsch. f. Rechenkunst: R 136, 49.
Hannover N 154.
Hard, die b 92.
Harlem Q 115 (Bl. 44).
Hartenfels s. Torgau.
Hartenstein, Herrschaft, Beschreibung: Q 135.
Hayn s. Grossenhain.
Heidelberg, Kirchenordnung: a 22 (Bl. 58).
Helmstedt, Universität: Q 39 (S. 340).
Henneberg, Schloß u. Grafschaft a 53—57. a 59—65. b 88b. b 89. b 94—95. c 38. c 44 (Bl. 219).
Herrenbreitingen, Kloster a 61, 3.
Hildesheim, Consistorium, Bericht an: R 136, 58. 59. 60.
Hohenbockische Heide R 169.
Hohnstein b. Stolpen, Schloßkapelle: Q 173b (Bl. 58).
Hosterwitz d 47. Seidenbau: d 72. Parochie: d 73 (S. 85).
Hoyerswerda, Standesherrschaft P 182m (vol. II). d 4m (S. 1111).
Hubertusburg, Schloß d 73b.

Jena, Universität a 21 (S. 519).
Jessen a. d. Elster, Gut P 260. P 260b.
Ilbenstadt in Hessen, Kloster P 51m. P 52. P 53.
Johanngeorgenstadt, Bergrevier: R 282.

Kalisch, Schlacht bei (1706): Q 121 (Bl. 131). R 108 (Bl. 43).
Kaltenborn, Kloster Q 209, 6.
Kamenz (Camentz) i. Sa. auf die 6 Städte bezügl.: d 4m (S. 323). Annalen: d 4m (S. 1052). Statuta u. Willkühr: d 4m (S. 1007). Zunftordnungen: d 45p. Teufelsstein bei K.: d 47.
Kanizsa (Kanisa) in Ungarn Ob 14 (Bl. 117).
Kasan Of 93.
Kaurzim P 110.
Kemberg R 60 (Bl. 306').
Kemnitz s. Chemnitz.
Kesselsdorf, Schlacht bei: Q 42 (Bl. 14).
Keulenberg b. Königsbrück Q 289.
Kirchdorff Q 115 (Bl. 74).
Kirchhayn, Statuten u. Privil.: d 33m.
Kleingraupe bei Dresden R 140m.

Digitized by Google

Koeniggrätz P 90. P 110.
Koenigstein a. d. E., Festung Q 42 (Bl. 16). Q 90 (Bl. 1). R 18—19. R 206[a] (Bl. 10). c 17, 1a—f. Ansicht, Plan: R 7[b]. R 18.
Koetzschenbroda, Frieden von: Q 42 (Bl. 9). Weinberge: R 212, 12.
Kohlberg b 91.
Kohren b. Borna a 25[b].
Kostebaude s. Cossebaude.
Krainburg, Schloß, in Thüringen a 31[b].
Krakau (Cracau, Cracovie) R 10 (Bl. 80). Universität (studium): N 100 (Bl. 149'. 151. 185'). Zeitung (1702. 1704): R 108 (Bl. 63. 64). Reichstag (1574): a 21 (S. 331). Reise nach: R 15. meridianus Cracov.: N 100 (Bl. 292).

Laholm R 108 (Bl. 80).
Langendorf bei Weißenfels, Kloster a 6.
Langensaltza d 34.
Lauban. auf die 6 Städte bezügl.: d 4[m] (S. 323). Annalen: a 77. d 37 bis 39. Stadtplan: d 37. Rat zu: Q 39 (S. 340). Willkühr u. Statuta: d 4[m] (S. 903).
Laufelt, victoire de (?): P 240 (Bl. 9).
Laussnitz (Lawsenitz), Kloster Q 46 (Bl. 174. 182).
Lauterbach b. Colditz d 31[m].
Lauterberg (mons Serenus), Kloster Q 162, 2. R 102. a 25, 2.
Lawsenitz s. Laussnitz.
Leipzig R 108 (Bl. 42). R 211. R 212, 15. a 22 (Bl. 12). Urkunden: d 98. Ratslinie: d 96. Statuten: Q 195, 2. Interim: P 273. Aufruhr (1593): d 95. Zeitung aus (1707—08): R 108 (Bl. 69—71). Fürstl. Besuch (1710): R 108 (Bl. 57). Truppenaufstellung (1745): Q 42 (Bl. 13). Huldigung (1769): c 38 (Bl. 1). Hallesches u. Grimmaisches Viertel: R 212, 8. Französ. Kolonie: P 51 (S. 42). Wachstafel: R 136, 23. Gesellschaft d. Kunstliebhaber R 163. kurf. Wildgarten R 14 (Bl. 23). Leipz. Zeitung: d 97. Kreis: d 15[b]. Valvationstag (1667): c 27, 2. Obersächs. Kreistage (1673—75): c 27, 3—5. Messen: Q 115 (Bl. 100. 119. 123). Oberhofgericht: Q 102. Schöppenstuhl c 30 (Bl. 128). d 35. Universität R 211. a 22 (Bl 210). (collegium Paulinum) a 21 (S. 652). (collegium princ. maior.) a 22 (Bl. 211). (Reformation 1588) c 41 (Bl. 1). (Stiftungen) Q 40 (S. 373). (Doktorpromotionen) P 273. R 220. (Konduitenliste d. Dozenten) d 35[c]. (Bibliothek) Q 155 (Bl. 94'). R 136, 16. R 183 (Bl. 122). R 184 (Bl. 189). R 205. R 217. R 220. (jurist. Fakultät) c 30 (Bl. 128). c 36 (Bl. 182'). (theolog. Fakultät): Q 41 (S. 189). (Pauliner Kirche): N 81.
Leisnig (Leißnick), Grafschaft c 44 (Bl. 251).
Leitmeritz (Leutmeritz) P 90. P 110.
Lemberg R 108 (Bl. 84).
Lepanto, Schlacht bei: O a 1, 8. 9. 10.
Leubnitz (Lewbenitz) b. Dresden Q 140.
Lichtenberg, Amt Q 39 (S. 485).
Lichtenburg, Schloß d 73[b].
Liechtenstein, Herrschaft, Beschreibung: Q 135.
Lilienstein, Ansicht: R 7[b].
Loebau i. Sa. auf die 6 Städte bezügl.: d 4[m] (S. 323). Geschichte: R 259, 1. Ratsbibl.: R 259, 2.
Loebnitz, Dorf Q 46 (Bl. 189).
Loessnitz b. Dresden d 92[b]. d 92[c]. d 92[d].
Loschwitz b. Dresden, Kirche: c 30 (Bl. 26).
Losisches Gut s. Oberlohsa.
Lublin, Zeitung (1702): R 108 (Bl. 68).
Lucka i. S.-A. d 24.
Luckau, Chronik: d 11.
Lueneburg, Ratsbibliothek: R 136, 10.
Luxemburg, Plan: P 1 (Bl. 232).

Magdala, Statuten: Q 209, 10.
Magdeburg (Parthenopolis), Burggrafen: P 324, 1. b 47. Erzbistum: Q 49. a 10[b]. b 71. b 76.
Mansfeld, Grafschaft c 30 (Bl. 169). d 99.
Mantua Ob 44 (Bl. 55).
Marienberg i. E., Bergrevier: R 280. Chronik: d 16. astrologicum judicium: d 17.
Marienburg, Schloß N 159 (Bl. 53).
Marienthal, Kloster d 4[m] (S. 217).
Marisfeld s. Massfeld.
Massfeld (Marisfeld) a 60, 3. a 63.
Maxen R 140[m].
Meiningen, Annalen: a 60, 5 (S. 9). Gedicht auf: a 60, 5 (S. 13). Franziskanerkl.: a 61, 10.

Digitized by Google

Meissen, Annalen, Chroniken, Beschr.: Q 162. Q 196—197. Q 206—208. Q 208[f]. Q 208[m]. c 19. d 18 (Bl. 1). d 19—21. Ratslinie: d 18 (Bl. 41). Statuten: d 22, 2. Feuerordnung (Druck): d 22, 1. Schloß (Albrechtsburg): Q 90 (Bl. 1. 89). Q 209, 5. R 206[a] (Bl. 1). (capella ducum) Q 90 (Bl. 89). Q 209, 5. c 9. c 30 (Bl. 4. 173). c 31, 1. (conditorium ill.) b 77. Porzellanmanufaktur: Q 173[b] (Bl. 54). Bistum: P 314. P 332 (Bl. 54). Q 40 (S. 427). Q 41 (S. 425). Q 56—58. Q 209, 7. R 60[m], 1. R 130 (Bl. 161). R 266. a 10[b]. a 25. a 27. a 52. c 19. (Verzeichn. d. Anniversarien) a 4. (Brand 1547) a 21 (S. 657). (registrum feudorum) a 50 (Bl. 40). Augustinerkl. St. Afra: P 313. Q 56—58. Fürstenschule: a 21. a 50 (Bl. 56′). c 32 (Bl. 92). d 94. Stadtbibl. (Bibl. d. Franziskanerkl.): R 197, 2. R 232. R 232[b]. d 51 (Bl. 235). Diözese: d 22[m]. Burggrafen: P 332 (Bl. 45). Q 39 (S. 124). Q 56—58. Witterungsbeobachtungen: d 44. Biograph. Kollekt.: d 45.

Merseburg Q 41 (S. 425). Q 49. R 60[m], 1. a 10. a 10[b]. a 32. Annalen, Chroniken: R 147. a 14. a 28. b 83. c 18. St. Petersklöster: R 147. Fischer: Q 115 (Bl. 76).

Metz (Mes), Chronik: Oc 82.

Miltz, Kloster a 61, 11.

Mittweida Q 90 (Bl. 50′).

Moelbis b. Borna Q 210, 2.

Moempelgart (Mumpelgart) P 134 (Bl. 1).

Mons Serenus s. Lauterberg.

Moritzburg, Schloß d 73[b]. d 73[d].

Muehlhausen i. Th. Q 155 (Bl. 95).

Muenchen R 291[k]. Lyceum Soc. Jesu: P 278. Hof- u. Staatsbibliothek: R 136, 5. Umgegend (Trig. Mess.): R 253.

Muenster, Collegiatstift St. Mauricii: P 44 (Vorsetzbl.).

Mumpelgart s. Moempelgart.

Murrhardt, Kloster P 116.

Muskau (Mußkaw), Herrschaft d 4[m] (S. 1109).

Naumburg a 3. a 17. Chronik: P 306 (Bl. 2). Statuten: b 70 (Bl. 1. 28). Ratsbeschlüsse: b 70 (Bl. 22′). Bistum (vgl. Zeitz): Q 41 (S. 393. 409. 425). R 10 (Bl. 47). R 42. a 1—3. a 10. a 10[b]. a 17. a 19. a 20. a 30. a 31[b]. a 32. b 70. c 32 (Bl. 202). c 45 (Bl. 281. 306). c 47.

Neapolis, Zeitung (1702?): R 108 (Bl. 64).

Neuburg R 108 (Bl. 6).

Neustadt b. Stolpen d 73[c].

Neuzelle Q 41 (S. 163).

Niederplanitz, Steinkohlengruben: Q 105 (Bl. 4).

Niseni, Gau Q 216[b].

Noerdlingen, Statuten: P 100.

Nordhausen, Bibl. d. Kirche St. Blasii: R 197, 6.

Nortenhof R 136, 61.

Nuernberg N 174 (Bl. **54). Chronikalisches: P 134 (Bl. 56′). Urkunden: P 15[c]. Einwohnerzahl: P 156[q], 3. Bürger, Rat: P 15[m]. Gericht, Schöffen: P 155[m]. P 156[q], 1. 2. Reichstag (1522): R 185 (Bl. 250). Bibliothek: b 96. Geschichtsverein: P 15[f] (Bl. 19).

Oberhohndorf bei Zwickau, Steinkohlengruben: Q 104, 1. Q 105 (Bl. 12. 38).

Oberlohsa (Losisches Gutt?), Gerichtsordnung: d 4[m] (S. 1309).

Oberweimar, Nonnenkloster a 15.

Oelsnitz (Ölßnitz) i. V. d 23.

Oettingen, Bibliothek: R 136, 20.

Ohrdruf b 86.

Oldisleben, Amt: Q 38, 6. Kloster: a 26[d].

Olma s. Ulm.

Orlamünde Q 39 (S 403).

Oschatz, Kirche: a 22 (Bl. 273).

Ostia Ob 14 (Bl. 99).

Ouar in Ungarn Ob 14 (Bl. 111).

Palmyra R 164.

Paris Q 40 (S. 89). R 108 (Bl. 73). R 271, 2. Pantheon: Q 173[b] (Bl. 23). Akademie d. schön. Wissenschaft.: R 168. Bartholomäusnacht: R 60 (Bl. 222). a 21 (S. 287). a 22 (Bl. 88′). Universität: P 157 (Bl. 217). Paris ridicule (Gedicht): Oc 82[a].

Parthenopolis s. Magdeburg.

Paulinzelle, Kloster a 16.

Pegau d 24. d 24[m]. Tuchmacherinnung: d 45[m]. Amtsbezirk: d 46. Kloster: (Annalen) a 9, 2. (Urkunden) a 9, 3.

Petersberg, Nonnenkloster, Urkunden: Q 46 (Bl. 180. 196).

Digitized by Google

Petersburg R 271, 1.
Pforta, Landesschule c 4.
Philippsburg P 21 (Bl. 97. 101. 103. 112. 118. 119). R 108 (Bl. 4).
Pieve Ob 38m (Bl. 87).
Pillnitz d 47. d 73. d 73a. d 73c. d 73d.
Pilsen P 110.
Pirna Q 90 (Bl. 50'). Q 127, 1. Annalen, Chroniken: Q 140 (S. 22). Q 162, 4. d 25, 1. Lager bei (1756): Q 42 (Bl. 17. 18). Q 212. d 47. Kirchenbibliothek: R 196, 1. Schloß (Sonnenstein): Q 90 (Bl. 1).
Pisa, Ansicht des Hungerturms: Ob 25 (lose inlieg.).
Planitz b. Zwickau, Steinkohlengruben: Q 104, 1; vgl. auch Niederplanitz.
Plassenburg, Herrschaft Q 39 (S. 382).
Ploetzky (Plotzky) b. Gommern Q 210, 3.
Plotzky s. Ploetzky.
Porstberg s. Borsberg.
Portitz b. Leipzig d 50.
Portsmouth R 108 (Bl. 20).
Prachin P 110.
Prag, Frieden (1635): d 62 (Bl. 119).
Pretzsch (Prezsch) Q 273. Q 282. d 73b.
Pwchholcz s. Buchholz.

Quedlinburg, Chronik: Q 133, 4. Q 158. necrologium: R 183 (Bl. 144).
Querfurt Q 41 (S. 409). c 27, 3. c 47.

Rackonitz P 110.
Radeberg b. Dresden c 30 (Bl. 28).
Rauden i. Schl., Urkunden: P 101.
Regensburg R 108 (Bl. 1). a 31b. Fürstentag (1630): R 146c. R 146d.
Reinhardsbrunn, Kloster a 26b.
Reinsdorf b. Zwickau, Steinkohlengruben: Q 104, 1.
Reitzendorf bei Dresden R 140m.
Rheims R 60 (Bl. 327).
Rheinhaußen in Baden P 21 (Bl. 103).
Richelieu, duc de, Gedicht auf: P 240 (Bl. 6'. 7').
Rikeshusen R 52um, 5.
Rochische Heide R 169.
Rockau (Rocke) b. Dresden Q 178 (S. 1).
Rom P 210. R 108 (Bl. 77). Kapitol: P 171.
Rossendorf bei Dresden R 230b.
Rosswein R 295b.
Rudelsburg (Rudolpsburg) a 31b.

Saalfeld, Nonnenkloster a 26c.
Saaz P 110.
Salernum P 33 (Bl. 158'). P 34 (Bl. 96').
Salzungen, Amt Q 39 (S. 485).
St. Airy s. Verdun.
St. Georg (bei Naumburg), Amt Q 41 (S. 463).
Sardes R 271, 5.
Sassen Q 46 (Bl. 180).
Sayda Q 39 (S. 218).
Scharffenberg bei Meißen, Schloß Q 90 (Bl. 1).
Schiedlo Q 41 (S. 163).
Schleinitz, Rittergut R 169c. Bibliothek: R 197, 3.
Schleusingen b 90. Geschichte u. Beschreibung: a 58. b 94. Orden S. Joh. v. Jerusalem: a 61, 12.
Schlieben, Amt R 169.
Schluckenau, Herrschaft d 4m (S. 1137. 1165).
Schmalkalden, Augustinerkloster a 61, 9.
Schneeberg R 281. d 48. d 51.
Schoenfeld bei Dresden, Dorf: R 140m. Schloß: d 73b.
Schoenfeld i. Böhm. (Schonfeldt) d 51 (Bl. 130).
Schwaebisch-Hall, Chronik: P 116.
Schweinitz a. d. Elster Q 210, 4.
Schwerstedt, abbatia Q 191.
Scoplau bei Colditz, Braunkohlenwerk: R 274.
Sedlitz, Schloß d 73b.
Senftenberg Q 90 (Bl. 50').
Sentzke Q 173b (Bl. 8).
Seusslitz, Kloster Q 39 (S. 124).
Siena P 207.
Sindershausen (Sundershausen) a 61, 5.
Sittichenbach Q 41 (S. 357).
Smyrna R 271, 5.
Sonnenfeld, Nonnenkloster a 26f.
Sorau, Herrschaft Q 40 (S. 395).
Stadt Ilm, Nonnenkloster a 26e.
Stein, Herrschaft, Beschreibung: Q 135.
Steinau i. Schl., Urkunden: P 101.
Steterburg (in Braunschweig) R 136, 61.

Digitized by Google

Stockholm R 108 (Bl. 62). R 133 (Bl. 229).
Stoetteritz bei Leipzig R 225 (Bl. 90).
Stolberg, Grafschaft Q 49.
Stolpen, Schloß d 49.
Stralsund, Lager (1715): R 108 (Bl. 86).
Strassburg (Argentina) N 120a. necrologium: R 183 (Bl. 144). Dom: Q 178 (S. 24). Reise nach: c 11.
Strehlen b. Dresden c 17, 5.
Striessen b. Dresden c 17, 5.
Suhl a 60, 2.
Sulza (Sultza) a. d. Ilm a 31b. Statuten: c 44 (Bl. 195).
Sundershausen s. Sindershausen.

Tanroda, Rat zu: c 44 (Bl. 1).
Taucha R 212, 7. d 50.
Teive R 164.
Tennsta(e)dt Q 38, 3. d 63.
Teufelsstein s. Kamenz.
Thallwitz bei Wurzen, Kirche: c 52b, 2.
Tharand R 212, 17.
Thiede (in Braunschweig) R 136, 61.
Tholenstein s. Tollenstein.
Todenlache b 93.
Toeplitz R 11 (Bl. 123. 127). c 30 (Bl. 46).
Tollenstein (Tholenstein), Herrschaft d 4m (S. 1137. 1165).
Torgau a 21 (S. 241). c 39 (Bl. 139). Chroniken: d 1. d 26. d 26m. kurf. Wildgarten: R 14 (Bl. 23). Torgauer Artikel: a 21 (S. 203). Schloß (Hartenfels): Q 39 (S. 121). Q 155 (Bl. 83).
Trier N 120. N 120a.
Trostadt, Kloster a 61, 2.
Tunis P 156.

Uebigau, Schloß d 73b. d 73d.
Ulm (Olma) P 164.

Venedig Ob 38m (Bl. 212). Q 115 (Bl. 103). R 108 (Bl. 75). d 51 (Bl. 61). Gesandtschaftsberichte: P 64m. Zeitung (1572): R 60 (Bl. 66'). bibliotheca Naniana: R 136, 3.
Verdun, Kloster St. Airy: R 52r (Bl. 7).
Versailles R 108 (Bl. 74).
Vessera, Kloster a 60, 1. a 61, 1.
Vesta, Dorf Q 115 (Bl. 74).
Vetuscella s. Altzelle.
Volckeroda, Kloster a 26g.
Vratislavia s. Breslau.

Wagenitz Q 173b (Bl. 8).
Waldenburg, Herrschaft, Beschreibung: Q 135.
Warschau R 11 (Bl. 1). R 108 (Bl. 3). Zeitung: R 108 (Bl. 66). Landtag (1750): P 253.
Wasungen, Kloster a 61, 6.
Weimar Q 134, 3. R 60 (Bl. 65'). c 22 (Bl. 282). Statuten: c 44 (Bl. 140). nummophylacium: Q 100.
Weissenfels, Geschichte: Q 49. kurf. Kellerei: Q 39 (S. 116). Kloster: a 29. Amt: Q 41 (S. 231. 409. 463). Fischer: Q 115 (Bl. 76).
Weissensee, Ordenshof a 10.
Wendelstein (Kr. Querfurt) Q 41 (S. 357).
Wendisch-Worlitz d 4m (S. 1111).
Wiehe, Herrschaft Q 40 (S. 415).
Wien Ob 14 (Bl. 103). P 34 (Bl. 515). R 60 (Bl. 216). b 76. c 30 (Bl. 93). Türkische Belagerung R 108 (Bl. 8. 9). c 14. Relation (1705) R 108 (Bl. 46). Relation (1707) R 108 (Bl. 72).
Wiesenthal in Baden P 21 (Bl. 107).
Wittenberg Q 40 (S. 333). Q 56—58. Q 133, 5. a 22 (Bl. 12). Statuten: Q 39 (S. 222). Ansicht: R 288m (Bl. 206'). Schloßkirche: c 42 (Bl. 1). Universität: P 289, 18. Q 40 (S. 373). a 21 (S. 237. 240). a 48. (Juristenfakultät) c 36 (Bl. 1). Katechismus: a 21 (S. 700).
Wolfenbüttel, Arbeits-Anstalt: R 136, 62. 63. Friedensgericht: R 136, 64. Bibliothek: R 183 (Bl. 140. 144). R 185 (Bl. 137). R 195. R 203. R 217.
Wuenschendorf bei Dresden R 230b.
Wuerzburg N 118 (Bl. 223').
Wurzen a 5. Kollegiatstift: Q 40 (S. 451). Fladenkrieg: R 60 (Bl. 144).

Zabeltitz P 279. d 73b. d 73d.
Zaschendorf bei Dresden R 140m.
Zeitz a 23. a 31, 1. Statuten: d 4m (S. 1277). Amt: Q 41 (S. 463). Bistum (vgl. auch Naumburg): P 306 (Bl. 3'). a 20. a 23. a 31, 2. a 31, 3. b 70. Stiftsbibliothek: R 184 (Bl. 189).

Digitized by Google

Zeschnig b. Stolpen (Zesnicht), Gerichtsbuch: d 73m.
Zesnicht s. Zeschnig.
Zittau N 53. Q 115 (Bl. 53). auf die 6 Städte bezügl.: d 4m (S. 323). Stiftungen: d 2. Statuten: d 4.
Zschillen, Kloster a 9, 4.
Zwickau i. S. Q 40 (S. 311). R 136, 48. a 21 (S. 261). d 51 (Bl. 406). Chroniken: Q 133, 6. d 3, 1. 2. Kollektan. z. Gesch.: Q 40 (S. 147). Rat zu: N 114. Grünhainer Hof, Schulbibliothek: Q 135. R 136, 2. Steinkohlengruben: Q 104—106.

III.

Register anonymer unter feststehendem Titel bekannter Buchhandschriften.

Almuchabola Ablegalim Alkakib Albaon N 178.
Annales Veterocellenses R 94 (s. auch Chronicon).
Anonymus Neveleti R 225 (Bl. 41).

Biblia, *Altes u. Neues Testament,* tschechisch, 15. Jahrh. Oe 85. lat. Auszug, 15. Jahrh. b 87. *Altes Testament* Psalm. 21—26. 29—30, lat., 12. Jahrh. R 52r (Bl. 8). Reges III, 12—14, lat., 9. Jahrh. R 52e, 1. Ezra, Fragm., lat., 9. Jahrh. R 52tm, 10. *Neues Testament,* engl., 15. Jahrh. Od 83. evangelia quattuor, lat., Fragm., 15. Jahrh. R 61. apocalypsis, französ., 14. Jahrh. Oc 49. Oc 50. Kommentare: (Matthäus) P 36 (Bl. 136). P 41 (Bl. 1). R 52um, 1. (Johannes Ev.) P 36 (Bl. 102. 139). P 289, 6b. (Apokalypse) P 289, 6a. R 52e, 2.
Breviarium (15. Jahrh.) P 158.

Chronicon Pegaviense a 9, 2.
Chronicon Sampetrinum Q 132.
Chronicon Veterocellense a 9, 1 (s. auch Annales).
Cronique abrégé de France 1400 bis 1467 (Anfang) Oc 58 (Bl. 77).

Erbarius s. Herbarius.
Eschecs amoureux Oc 66.

Herbarius (Erbarius) P 29 (Bl. 1).

Liber pontificalis R 2f.
Liber Servitoris P 33 (Bl. 74).

Mayahandschrift R 310.

Papyrus, griech. R 306.
Passio septem dormientium (Fragm.) R 52n (Bl. 43).
Passional (Fragm.) R 52tm, 4.
Passionale P 43 (Bl. 1).
Portrait de la cour de Pologne s. Wolfframsdorf, Joh. Friedr. v.

Rechtsbuch nach Distinktionen (Fragm.) R 52r (Bl. 52).
Regimen sanitatis Salernitanum P 33 (Bl. 158'). P 34 (Bl. 96').
Register, das Schwartze R 305.
Runenkalender R 308.

Salman und Morolf R 52um, 4.
Speculum aureum de titulis beneficiorum P 42, 25.
Stammbuch, Sächsisches R 3.

Zamehlsche Chronik P 57.

Druck von B. G. Teubner in Dresden.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google